

Pentameris acinosa (Stapf) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 329 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Pentaschistis acinosa* Stapf, *Dyer, Fl. Cap.* vii. 495 (1899). T: LT: *Zeyher 4539*, South Africa: Cape: Appelskraal (K; ILT: B, P, SAM). LT designated by ?. ST: *Burchell 7068*, South Africa: Cape: Kampsche Berg (K).

Illustrationen: L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, kissen formig or bueschlig. Basale Blattcheiden unbehaart. Drüsen fehlend. Halme 15–30 cm lang, 20–200 -knotig. Seitliche Äste, Zweige weit ausladend, reichlich. Blätter halmständig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung bewimpert. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 4 cm lang, 4 mm breit, steif, ohne Drüsen. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 5–15 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 2–4 cm lang, 1–3 cm breit, trägt wenige Ährchen. Rispenäste ohne Drüsen, bärtig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 0,8–1,2 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsenlos, glatt.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 9–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütchenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 9–10 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, gelb, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 9–10 mm lang, Obere Hüllspelze 2.2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze gelb, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 4–4,5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 10–15 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 3–7 mm lang, gleichlang wie Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 4 mm lang, braun. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap.

Pentameris airoides Nees. *Sem. Hort. Bot. Vratisl.* (1834).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus South Africa.

Jüngste Synonyme: *Danthonia airoides* Nees, *Fl. Afr. Austr.* 284 (1841). *Pentaschistis airoides* (Nees) Stapf, *Dyer, Fl. Cap.* vii. 511. (1899).

Illustrationen: L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (270, Fig 242), G.E.Gibbs Russell et al, *Grasses of Southern Africa* (1990) (253, Fig 160 as subsp. *airoides*), J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (307, Fig 240), C.A.Gardner, *Flora of Western Australia*, Vol 1, Part 1, *Gramineae* (1952), N.Walsh & T.Entwistle, *Flora of Victoria* Vol 2 (1994) (523, Fig 102), S.W.L Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (335), K.O.Mallett (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44B. *Poaceae* (2004) (28, Fig 4), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002) (as subsp. *airoides*).

Bilder: F.van Oudtshoorn, *Guide to Grasses of Southern Africa* (1999).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig or mehrjährig, Kurzlebig, bueschlig. Drüsen erhaben kraterförmig. Halme 6–35 cm lang, 2–4 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthütchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 3–6 cm lang, 1–3 mm breit, schlaff, drüsig. Blattspreiten-Oberfläche rauhaarig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale), mit Warzenhaaren. Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 30–100 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 2–6 cm lang, 2–5 cm breit. Rispenäste kahl in Achseln or weichhaarig in Achseln or bärtig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 0.75–1.5 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsig, kahl or kurz weichhaarig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 2.5–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 2.5–5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 2.5–5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.6–2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 1.5–2.5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kahl or weich kraushaarig, zottig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf der ganzen Länge ganz entlang or am Grunde. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze gestutzt, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 5–8 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 2–3 mm lang, herausragend or gleichlang wie Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 0.3–1 mm lang, fahl or gelb. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

$N = 7$ (1 ref TROPICOS), or 14 (1 ref TROPICOS), or 28 (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa (*), Afrika, Australasien (*).

Nord Europa (*), : Grossbritannien. Süd Afrika. Namibien, Südafrika Freistaaten, Lesotho, Südafrika Nordlich Kap, Südafrika Westlich Kap, Südafrika Ostlich Kap. Australien. Western Australia (*), South Australia (*), New South Wales (*), Victoria (*). Westlich Australien Trocken, Südwesten. Sudastralien Südlich. NSW Tafelland, Westlich Hang, Westlich Flach.

Pentameris alticola (H.P. Linder) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 330 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Pentaschistis alticola* H.P. Linder, *Contrib. Bolus Herb.*, 12: 79 (1990). T: IT: *Linder 4486*, 20 Nov 1987, South Africa: Cape: Ceres, Milner Vlake in the Hex River Mountains, 3319AD (MO).

Illustrationen: *Contrib. of the Bolus Herbarium* No. 12 (1990) (80).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, Kurzlebig, kissen formig. Basale Blattcheiden leicht braun, unbehaart. Drüsen fehlend. Halme geknickt aufsteigend, 10–30 cm lang, 3–5 -knotig. Seitliche Äste, Zweige spärlich, wenige. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung bewimpert. Blatthütchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite gekräuselt, fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 3–8 cm lang, 0.2–0.5 mm breit, fest or schlaff, ohne Drüsen. Blattspreiten-Oberfläche lang weichhaarig, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale), mit Warzenhaaren. Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreitenspitze stumpf or spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 3–20 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 1.5–3 cm lang, 1–2 cm breit, trägt wenige Ährchen. Rispenäste ohne Drüsen, bärtig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 1.5 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsenlos, glatt or leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 4–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 4–6 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, hellbraun, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 4–6 mm lang, Obere Hüllspelze 1.6–2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze hellbraun, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.5–3 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzenränder ungewimpert or gewimpert, behaart am Grunde. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Lemma mit Lappen 0.3 mm lang, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 7–10 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 1.5–3 mm lang, gleichlang wie Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 2 mm lang, braun. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap.

Pentameris ampla (Nees) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 330 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. **Basionym** oder ersetzt Namen: *Eriachne ampla* Nees, *Fl. Afr. Austral. Ill.* 277 (1841). T: LT: *Drége 1674*, South Africa: Cape: between Paarlberg and Du Toits Kloof (B). ST: *Drége s.n.*, South Africa: Cape: on Simonsberg (BM, K, SAM).

Jüngste Synonyme: *Pentaschistis ampla* (Nees) McClean, *S. Afr. Journ. Sc.* 1926, 23: 282 (1926).

Illustrationen: L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (266, Fig 236).

Bilder: Journal (*Contrib. from the Bolus Herbarium* No. 12 : 8 (1990)).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden kräuterartig, fahl, glänzend, unbehaart, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Drüsen länglich. Halme 40–70 cm lang, 3–5 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne or bewimpert. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 30 cm lang, 1–6 mm breit, schlaff, drüsig. Blattspreiten-Oberfläche kahl or lang weichhaarig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 100 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 7–17 cm lang, 6–17 cm breit. Rispenäste kahl in Achseln or weichhaarig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 1.5 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsig, glatt or leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 3.4–4.6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 3.4–4.6 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze glatt or leicht rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit oben. Untere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3.4–4.6 mm lang, Obere Hüllspelze 1.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt or leicht rau, Oberflächenrauheit oben. Obere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2–3 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze nicht b gewimpert or gewimpert. Deckspelzenoberfläche kahl. Deckspelzenränder ungewimpert or gewimpert. Deckspelzenscheitel ganz or gezähnt, 3 -zählig, Deckspelzenspitze unbewehrt. Vorspelzeoberfläche kahl or lang weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 1.5–2.2 mm lang, braun. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Nordlich Kap (?), Südafrika Westlich Kap, Südafrika Ostlich Kap.

Pentameris andringitrensis (A. Camus) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 330 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Madagascar. Basionym oder ersetzt Namen: *Pentaschistis andringitrensis* A.Camus, *Bull. Soc. Bot. France*, 74: 689 (1928). T: LT: *Perrier de la Bathie 10832*, Madagascar: massif d'Andringitra (P). LT designated by Linder & Ellis, *Contr. Bolus Herb.* 12: 104 (1990). ST: *Humbert 3919*, Madagascar (B, P).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Bilder: Journal (*Contrib. from the Bolus Herbarium* No. 12 : 16 (1990)).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthoniae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden unbehaart. Drüsen fehlend. Halme 35–50 cm lang, 10–30 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter halmständig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 7 cm lang, 2.5 mm breit, steif, ohne Drüsen. Blattspreitenoberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 60 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 10–15 cm lang, 8–10 cm breit. Rispenäste ohne Drüsen, kahl in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 1.2 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsenlos, glatt.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütchenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 8 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, gelb or purpurn, 1-kielig, 1 -adrig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 8 mm lang, Obere Hüllspelze 1.7 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze gelb or purpurn, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -adrig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 4.5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 8–9 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 0.5 mm lang, umschlossen von Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzeoberfläche kahl.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 2.6 mm lang, braun. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

WestIndischer Ozean. Madagaskar.

Pentameris argentea (Stapf) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 330 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Pentaschistis argentea* Stapf, *Dyer, Fl. Cap.* 7: 487 (1899). T: LT: *Wolley Dod 3342*, South Africa: Cape: Orange Kloof (K; ILT: PRE (fragm. ex K)). LT designated by Linder & Ellis, *Contr. Bolus Herb.* 12: 68 (1990).

ST: *MacGillivray 406*, South Africa: Cape: Cape Peninsula (K, fragm. PRE).

ST: *Spielhaus 1878*, South Africa: Cape: Table Mtn. (B).

ST: *Milne 247*, South Africa: Cape: Simons Bay (K).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Ausläufer anwesend. Basale Blattscheiden verdicht und eine Zwiebelwird geformt, villous, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Drüsen länglich. Halme 30–80 cm lang, 3–5 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung- Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 25 cm lang, 2 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 200 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 5–12 cm lang, 2–5 cm breit. Rispenäste kahl in Achseln or bärtig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 0.75 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 9–12 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 9–12 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, blass or gelb, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 9–12 mm lang, Obere Hüllspelze 2.2–2.4 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze bleich or gelb, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 4–5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kahl or weich kraushaarig, zottig. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 15–20 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 8–10 mm lang, herausragend, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig or lang weichhaarig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 2.7–3 mm lang, braun. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

$N = 21$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap.

Pentameris aristoides (Thunb.) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 330 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Avena aristoides* Thunb., *Prodr. Pl. Cap.* 22 (1794). T: HT: *Thunberg 2577*, South Africa: Cape Prov. (UPS).

ST: *Thunberg 2578*, South Africa: Cape Prov. (UPS). Possible type..

Jüngste Synonyme: *Pentaschistis aristoides* (Thunb.) Stapf, *Dyer, Fl. Cap.* 7: 485 (1899).

Illustrationen: L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955), C.A.Gardner, *Flora of Western Australia*, Vol 1, Part 1, *Gramineae* (1952) (53, Pl 13).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln. Rhizome kurz. Basale Blattscheiden verdicht und eine Zwiebelwird geformt, leicht braun, villous. Drüsen länglich. Halme 50–100 cm lang, 3–5 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche or kurz weichhaarig, aussen am Rand haarig. Blattscheidenmündung- Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 30 cm lang, 5–10 mm breit, schlaff.

Blattspreiten-Oberfläche kahl or lang weichhaarig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 100 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 10–20 cm lang, 12–15 cm breit. Rispenäste kahl in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 0.75–1 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 12–20 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 12–20 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, hellbraun, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Oberfläche leicht behaart. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 12–20 mm lang, Obere Hüllspelze 2.1–2.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze hellbraun, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche schwach flaumig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 5.5–7 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 20–25 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 7–11 mm lang, herausragend or gleichlang wie Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig oben.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 4.5 mm lang, braun or purpurn. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

$N = 7$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Nordlich Kap, Südafrika Westlich Kap.

Pentameris aristifolia (Schweickerdt) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 330 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Pentaschistis aristifolia* Schweickerdt, *Fedde Repert.* 43: 89 (1938). T: HT: *Hutchinson 981*, 18 Oct 1928, South Africa: Cape: Fraserburg Distr.: 40 mi SE of Williston (K).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Bilder: F.van Oudtshoorn, *Guide to Grasses of Southern Africa* (1999).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Drüsen fehlend. Halme 25 cm lang, 4–6 -knutig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden rauhaarig, mit Warzenhaaren. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 6 cm lang, 4 mm breit, schlaff, ohne Drüsen. Blattspreiten-Oberfläche rauhaarig, mit Warzenhaaren. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz, fadenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 200 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 6–10 cm lang, 6–8 cm breit. Rispenäste kahl in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 1.5 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsenlos, glatt.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 2.5–3 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 2.5–3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 2.5–3 mm lang, Obere Hüllspelze 1.4–1.7 Länge der angrenzenden

fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten alle gleich or die untersten ungleich. Unterste fruchtbare Deckspelze unbewehrt or begrannt. Fruchtbare Deckspelze länglich, 1.8 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze spitz, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 5–7 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 1.2–2 mm lang, herausragend, kürzer als Hauptgranne.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 0.6 mm lang, fahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

N = 14 (2 refS TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa (*), Afrika.

Nord Europa (*). : Grossbritannien. Süd Afrika. Südafrika Nordlich Kap.

Pentameris aspera (Thunb.) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 330 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentastachis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentastachis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Holcus asper* Thunb., *Prodr. Pl. Cap.* 20 (1794). T: HT: *Thunberg s.n.*, South Africa: Cape: "crescit in summis lateribus montium urbis (UPS; IT: BM?).

Jüngste Synonyme: *Pentastachis aspera* (Thunb.) Stapf, *Dyer, Fl. Cap.* 7: 500 (1899).

Illustrationen: L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (263, Fig 231).

Klassifikation. Unterfamilie Danthoioideae. Tribe: Danthoieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, kissen formig. Basale Blattcheiden unbehaart. Drüsen warzig. Halme 30–60 cm lang, 5–20 -knotig. Seitliche Äste, Zweige spärlich, wenige. Blätter halmständig. Blattscheiden lang weichhaarig, mit Warzenhaaren. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 4–100 cm lang, 3–6 mm breit, schlaff, drüsig. Blattspreiten-Oberfläche gerippt, kahl to rauhaarig, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale), mit Warzenhaaren. Blattspreitenränder drüsig, Blätter fein rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 100 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 3–9 cm lang, 1.5–6 cm breit. Rispenäste kahl in Achseln or bärtig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 1.5 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsig, leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 5–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 5–7 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, gelb, mit Drüsen, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 5–7 mm lang, Obere Hüllspelze 2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze gelb, Obere Hüllspelze mit Drüsen, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt or leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.5–3.5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 8–10 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 3 mm lang, gleichlang wie Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig oben.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 2.5–2.8 mm lang, gelb. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap.

Pentameris aurea (Steud.) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 330 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Aira aurea* Steud., *Flora* 12(2): 470 (1829). T: IT: *U.J. Ecklon 915*, Dec, South Africa: Cape of Good Hope (P; IT: BM, K, MO-2977487).

Jüngste Synonyme: *Pentaschistis aurea* (Steud.) McClean, *S. Afr. Journ. Sc.* 23: 282 (1926).

Illustrationen: L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (266, Fig 238 as *P. pilosogluma*).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Basale Blattcheiden fahl, glänzend, unbehaart, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Drüsen länglich. Halme 30–70 cm lang, 3–5 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche or rauhaarig. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 35 cm lang, 1–5 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Oberfläche kahl or rauhaarig, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 100–150 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 6–14 cm lang, 5–12 cm breit. Rispenäste kahl in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 1.5 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsig, glatt.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 4–5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, gelb or mittelgrün, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze leicht rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit an der Spitze. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 4–5 mm lang, Obere Hüllspelze 1–1.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze gelb or mittelgrün, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau, Oberflächenrauheit an der Spitze. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3–5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kahl or weich kraushaarig, zottig. Deckspelzenscheitel gezähnt, 3 -zählig, Deckspelzenspitze unbewehrt. Vorspelzeoberfläche kahl or weich kraushaarig, zottig. Vorspelzenspitze gezähnt, 3 -zählig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 2–3 mm lang, braun. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

N = 7 (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Freistaaten, Südafrika KwaZulu-Natal, Lesotho, Südafrika Westlich Kap, Südafrika Ostlich Kap.

Pentameris bachmanii (Nees) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 331 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Pentaschistis bachmannii* McClean, *S. African J. Sci.* 23: 282 (1926)

. T: TYPE: South Africa. Western Cape Prov., nr. Hopefield, *F.E. Bachmann 1017* (holo B!; isotype K!).

Jüngste Synonyme: *Pentaschistis ecklonii* (Nees) McClean, *S. African J. Sci.* 23: 282 (1926). *Eriachne ecklonii* Nees, *Fl. Afr. Austral. Ill.* 1: 273 (1841).

Illustrationen: L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (268, Fig 239).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Basale Blattcheiden leicht braun. Drüsen erhaben kraterförmig. Halme 20–30 cm lang, 10–20 -knotig. Seitliche Äste, Zweige weit ausladend, reichlich. Blätter halmständig. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 6 cm lang, 2 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 100 fruchtbaren Ährchen. Rispe ährenförmig, linealisch, 2–6 cm lang, 0.5–0.7 cm breit. Rispenäste weichhaarig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 0.75 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsig, leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 3–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 3–4 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, gelb, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze leicht rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit an der Spitze. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3–4 mm lang, Obere Hüllspelze 1.6 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze gelb, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau, Oberflächenrauheit an der Spitze. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 1.8–2.5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenoberfläche kahl. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzenscheitel ganz, Deckspelzespitze gestutzt, Deckspelzenspitze unbewehrt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 1.5–2 mm lang, braun. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.
Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap.

Pentameris barbata (Nees) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 331 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentastichis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentastichis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Danthonia barbata* Nees, *Fl. Afr. Austral. Ill.* 301 (1841). T: LT: *Ecklon s.n.*, South Africa:Cape: Tulbagh(Tulbagh Waterfall,Winterhoek, (B, fragm.PRE, SAM). LT designated by Linder & Ellis, *Contr. Bolus Herb.*12:30.1990.. ST: *Ecklon s.n.*, South Africa: Cape: Olifants River.

Jüngste Synonyme: *Pentastichis barbata* (Nees) H.P. Linder, *Contrib. Bolus Herb.*, 12: 30 (1990).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthoniaeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig, klumpen lose. Basale Blattcheiden leicht braun, unbehaart. Drüsen warzig. Halme geknickt aufsteigend, 30–60 cm lang, 4–10 -knotig. Halmknoten bärtig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter basal und halmständig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche or rauhaarig, mit einfachen Haaren or Warzenhaaren. Blattscheidenmündung- Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 20 cm lang, 12 mm breit, schlaff, drüsig. Blattspreiten-Oberfläche kahl or rauhaarig, mit einfachen Haaren or Warzenhaaren. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 200 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 11 cm lang, 7 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 1.5 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsig, schwach flaumig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 5–6 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, mit Drüsen, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Oberfläche kahl or leicht behaart. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 5–6 mm lang, Obere Hüllspelze 2.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit Drüsen, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere

Hüllspelze, Hauptader glatt or etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche unbehaart or kurz weichhaarig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2–2.5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 8–11 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 3 mm lang, herausragend, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig oben.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 1.8–2 mm lang, gelb. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Nordlich Kap (?), Südafrika Westlich Kap.

Pentameris basutorum (Stapf) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 330 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Pentaschistis basutorum* Stapf, *Kew Bull.* 1914, 26. (1914). T: HT: *Dieterlen* 222, South Africa: Lesotho: Leribe (K; IT: BM, P, SAM, STE).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Basale Blattscheiden unbehaart, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Drüsen fehlend. Halme 50–70 cm lang, 3 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 60 cm lang, 0.5 mm breit, steif, ohne Drüsen. Blattspreiten-Oberfläche wollig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 100 fruchtbaren Ährchen. Rispe zusammengezogen, länglich, 12 cm lang, 3 cm breit. Rispenäste ohne Drüsen, bärtig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 0.8–1.2 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsenlos, glatt.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 7–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 7–10 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, gelb, 1-kielig, 1 -adrig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 7–10 mm lang, Obere Hüllspelze 1.7–2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze gelb, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -adrig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 4–5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze ohne deutliche Rauheit. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 10–20 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 5–6 mm lang, herausragend, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzeoberfläche kahl.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 2 mm lang, braun. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Freistaaten, Lesotho, Südafrika Ostlich Kap.

Pentameris borussica (K.Schum.) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 331 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus Tanzania. Basionym oder ersetzt Namen: *Danthonia borussica* K. Schum., *Pflanzenw. Ost-Afrikas* 5(C): 109 (1895). T: ST: *Volkens 1368*, Tanzania: Mt. Kilimanjaro (B; IT: BM, K). ST: *Kifinita & Volkens 1859*, Tanzania: Kilimandscharo.

Jüngste Synonyme: *Pentaschistis borussica* (K.Schum.) Pilger, *Notizbl. Bot. Gart. Berlin*, 9: 517 (1926).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden ledrig, fahl, glänzend, unbehaart or weich haarig or villous. Drüsen fehlend, or erhaben kraterförmig. Halme 15–75 cm lang, 3–5 -knotig. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche or rauhaarig. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 6–25 cm lang, 2–4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl or rauhaarig. Blattspreitenränder drüsig, Blätter glatt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich or eiförmig, ausgebreitet, 4–12 cm lang, 1–15 cm breit. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet. Rispenäste haarfein, drüsig, bärtig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, drüsig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla or mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 3.5–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 3.5–8 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, mit Drüsen, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3.5–8 mm lang, Obere Hüllspelze 1.5–2.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit Drüsen, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.2–3 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kahl or kurz weichhaarig. Deckspelzenscheitel gezähnt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 6–11 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne 2–4 mm lang. Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 2–3 mm lang, kürzer als Hauptgranne. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Rhachillafortsatz 0–0.05 Länge des fruchtbaren Blütenchens.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 2–3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Nord-ost tropischen Afrika, Osttropischen Afrika. Äthiopien (inc. Eritrea). Kenia, Tansanien, Uganda.

Pentameris calcicola (H.P. Linder) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 331 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Pentaschistis calcicola* H.P. Linder, *Contrib. Bolus Herb.*, 12: 81 (1990). T: South Africa: Cape: Bredasdorp, farm wydgelee, 3420AD, *Linder 4365* (HT: BOL; IT: K, PRE).

Illustrationen: *Contrib. of the Bolus Herbarium* No. 12 (1990) (84).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden leicht braun, unbehaart. Drüsen fehlend. Halme gekniet aufsteigend, 20–30 cm lang, 3–5 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche or flaumhaarig

(flaumig). Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 3–10 cm lang, 0.3–0.5 mm breit, steif, ohne Drüsen. Blattspreiten-Oberfläche kahl or feinflaumig, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 30–50 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen or zusammengezogen, eiförmig, 1.5–6 cm lang, 0.5–4 cm breit. Rispenäste ohne Drüsen, kahl in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 0.8–1 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsenlos, kahl or schwach flaumig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 5–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 5–7 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, blass or hellbraun, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 5–7 mm lang, Obere Hüllspelze 2.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze bleich or hellbraun, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2–3 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 10–12 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 4–5 mm lang, herausragend, kürzer als Hauptgranne.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap.

Pentameris capensis (Nees) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 331 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Triraphis capensis* Nees, *Fl. Afr. Austral. Ill.* 271–272 (1841). T: HT: *Drège s.n.*, South Africa: Cape: Du Toits Kloof (B; IT: BM, K, MO, P, SAM).

Jüngste Synonyme: *Pentaschistis capensis* (Nees) Stapf, *Dyer, Fl. Cap.* 7: 494 (1899).

Illustrationen: L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (258, Fig 225).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Ausläufer anwesend. Basale Blattscheiden fahl, glänzend, unbehaart, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Drüsen fehlend. Halme rankend, 30–35 cm lang, 3–5 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 12 cm lang, 4 mm breit, schlaff, ohne Drüsen. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 60 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 5–12 cm lang, 3–5 cm breit. Rispenäste ohne Drüsen, kahl in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 0.8–1 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsenlos, glatt.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 6–9 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 6–9 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, mittelgrün, 1-kielig,

1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 6–9 mm lang, Obere Hüllspelze 2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mittelgrün, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3–5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig to weich kraushaarig, zottig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf der ganzen Länge ganz entlang or in der mitte. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, mit lanzettlichen Lappen, Lemma mit Lappen 1 mm lang, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gebogen, spreizend, 15–23 mm lang, ohne eine Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 6–10 mm lang, herausragend, kürzer als Hauptgranne. Vorspelze 1.1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele fein flaumig. Vorspelzenspitze mit austretenden Kieladern.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 1.7 mm lang, gelb or braun. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap.

Pentameris capillaris (Stapf) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 331 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrochi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Holcus capillaris* Thunb., *Prodr. Pl. Cap.* 20 (1794). T: HT: *Thunberg 23845*, South Africa (UPS).

Jüngste Synonyme: *Pentaschistis capillaris* (Stapf) McClean, *S. Afr. Journ. Sc.* 23: 281 (1926).

Illustrationen: L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (269, Fig 241).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Drüsen erhaben kraterförmig. Halme 8–40 cm lang, 3–5 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden rauhaarig, mit einfachen Haaren or Warzenhaaren. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 5 cm lang, 5 mm breit, schlaff, drüsig. Blattspreiten-Oberfläche rauhaarig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter rau, kahl or bbewimpert. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 100–300 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 4–10 cm lang, 3–8 cm breit. Rispenäste bärtig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 1 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsig, glatt.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 3 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze leicht rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit allgemein. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3 mm lang, Obere Hüllspelze 1.6–2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau, Oberflächenrauheit überall. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 1.5–2 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kahl. Deckspelzenscheitel ganz, Deckspelzenspitze gestutzt, Deckspelzenspitze unbewehrt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 1.5–2 mm lang, braun. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

$N = 7$ (1 ref TROPICOS), or 14 (2 ref TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Nordlich Kap, Südafrika Westlich Kap.

Pentameris caulescens (H.P. Linder) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 332 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Pentaschistis caulescens* H.P. Linder, *Contrib. Bolus Herb.*, 12: 99 (1990). T: IT: *Esterhuysen 26349*, 8 Oct 1956, South Africa: Cape: Ceres, Buffelshoek Pk in the Hexriver Mts., 3319AD (MO).

Illustrationen: *Contrib. of the Bolus Herbarium* No. 12 (1990) (100).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Basale Blattcheiden unbehaart. Drüsen fehlend. Halme rankend, 15–30 cm lang, 30 -knotig. Seitliche Äste, Zweige weit ausladend, reichlich. Blätter halmständig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 3–5 cm lang, 1–2 mm breit, steif, ohne Drüsen. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 5–10 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 3–5 cm lang, 2–4 cm breit, trägt wenige Ährchen. Rispenäste ohne Drüsen, bärtig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 1 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsenlos, glatt, schwach flaumig.

Fruchtbare Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 8–12 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 8–12 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, oben viel dünner, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 8–12 mm lang, Obere Hüllspelze 2.5–4 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze oben viel dünner, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kahl. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 16–19 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen am Scheitel der Lappen, 6–8 mm lang, herausragend, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzenkiele fein flaumig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 1.2 mm lang, braun. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap.

Pentameris chippindalliae (H.P. Linder) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 332 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Pentaschistis chippindalliae* H.P. Linder, *Contrib. Bolus Herb.*, 12: 92 (1990). T: South Africa: Transvaal: Dullstroom, 2530AC, *Linder 4711* (HT: BOL; IT: M, MO, NBG, PRE, K, S).

Illustrationen: *Contrib. of the Bolus Herbarium* No. 12 (1990) (93).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Basale Blattcheiden unbehaart, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Drüsen fehlend. Halme 30–50 cm lang, 3–5 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden rauhaarig. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 20 cm lang, 0.5 mm breit, steif, ohne Drüsen. Blattspreiten-Oberfläche rauhaarig, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 50 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 7–9 cm lang, 5–8 cm breit. Rispenäste ohne Drüsen, bärtig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare

Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 1.2 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsenlos, glatt.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 4.5–7.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 4.5–7.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, gelb, 1-kielig, 1-aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 4.5–7.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.8–2.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze gelb, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1-aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.5–3 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9-aderig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig. Deckspelzenscheitel gelappt, 2-zählig, Lemma mit Lappen 0.5 mm lang, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3-grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 7–10 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 2–3 mm lang, gleichlang wie Hüllspelzen or umschlossen von Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzeoberfläche kahl.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 3 mm lang, gelb or braun. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Limpopo, Südafrika Mpumalanga.

Pentameris chrysurus (K. Schum.) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 332 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentastichis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentastichis*).

TYP aus Tanzania. Basionym oder ersetzt Namen: *Danthonia chysurus* K. Schum., *Pflanzenw. Ost-Afrikas* 5(C): 110 (1895)

. T: HT: *Volkens 1826a*, Tanzania: Mt. Kilimanjaro (B, photo. K).

Jüngste Synonyme: *Pentastichis chrysurus* (K. Schum.) Peter, *Repert. Spec. Nov. Regni Veg. Beih.* 40(1): 303 (1931).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Bilder: Journal (*Contrib. from the Bolus Herbarium* No. 12 : 12 (1990)).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome kurz, schuppig. Basale Blattscheiden unbehaart or villous. Drüsen fehlend. Halme 100–150 cm lang. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blathäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 20–45 cm lang, 4–7 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz, verhärtet.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich or eiförmig, 10–24 cm lang, 3–8 cm breit. Rispenäste weichhaarig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 1–8 mm länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla or mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 7.5–9 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 7.5–9 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, gelb, 1-kielig, 1-aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 7.5–9 mm lang, Obere Hüllspelze 1.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze gelb, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1-aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 4–5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelze eingeschnitten 0.25–0.33 Deckspelzelänge, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 9–15 mm lang, mit einer geraden oder kaum gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne 1–2 mm lang. Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 4–5 mm lang, kürzer als Hauptgranne. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Rhachillafortsatz 0–0.05 Länge des fruchtbaren Blütchens.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 2–2.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Osttropischen Afrika. Tansanien.

Pentameris cirrhulosa (Nees) Steud. *Nomencl. Bot.*(Steudel) ed. 2. 2: 298 (1841).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Danthonia cirrhulosa* Nees, *Fl. Afr. Austr.* 309 (1841). T: South Africa, Swellendam: Ecklon (B holo).

Jüngste Synonyme: *Pentaschistis cirrhulosa* (Nees) H.P. Linder, *Contrib. Bolus Herb.*, 12: 42 (1990).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden unbehaart. Drüsen erhaben kraterförmig. Halme 15–30 cm lang, 3–7 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden Drüsen. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 3–7 cm lang, 0.5–3 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 50 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 3–6 cm lang, 1.5–5 cm breit. Rispenäste bärtig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 1 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 5–9 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütchenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 5–9 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, mit Drüsen, 1-kielig, 1 -adrig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 5–9 mm lang, Obere Hüllspelze 1.5–3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit Drüsen, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -adrig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf der ganzen Länge ganz entlang or unten. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 7–20 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 1–7 mm lang, herausragend or gleichlang wie Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzeoberfläche kahl.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 2–2.5 mm lang, purpurn. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

N = 7 (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Nordlich Kap, Südafrika Westlich Kap.

Pentameris clavata (Galley) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 332 (2010).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Pentaschistis clavata* Galley, *Bothalia* 36: 159 (2006). T: TYPE: South Africa. Western Cape Prov., Koue Bokkeveld south of Hex Berg, 7 Nov. 2004, C.A. Galley 567 (holotype, Z!; isotypes, BOL!, E!, G!, K!, MO!, NBG!, NSW!, NY!, PRE!, S!, UPS!, W!).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Pentameris colorata (Steud.) Stapf. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 332 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Avena colorata* Steud., *Flora* 12(2): 481–482 (1829). T: HT: *Ecklon 931*, South Africa: Cape: Cape Town, Table Mtn. (P; IT: B, K, MO).

Jüngste Synonyme: *Pentaschistis colorata* (Steud.) Stapf, *Dyer, Fl. Cap.* 7: 491 (1899).

Illustrationen: L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (260, Fig 228).

Bilder: Journal (*Contrib. from the Bolus Herbarium* No. 12 : 10 (1990) as *Danthonia crispa*).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, kissen formig or mattenformig. Ausläufer anwesend. Basale Blattscheiden fahl, glänzend, unbehaart, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Drüsen fehlend. Halme 3–60 cm lang, 15–30 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend or spärlich, wenige or weit ausladend, reichlich. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite gekräuselt, fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 15–30 cm lang, 0.3–1 mm breit, steif, ohne Drüsen. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 4–25 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 5–12 cm lang, 2–6 cm breit, trägt wenige Ährchen. Rispenäste ohne Drüsen, kahl in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 1–1.5 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsenlos, glatt or leicht rau.

Fruchtbare Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 8–13 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 8–13 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, gelb, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 8–13 mm lang, Obere Hüllspelze 2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze gelb, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 4–5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -aderig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Lemma mit Lappen 1.5–2 mm lang, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 13–21 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 5–9 mm lang, gleichlang wie Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzenoberfläche kahl or kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig oben.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 2.5–4 mm lang, braun or purpurn. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

$N = 14$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap, Südafrika Ostlich Kap.

Pentameris curvifolia (Schrad.) Nees. *Linnaea* 7: 313 (1832).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Danthonia curvifolia* Schrad., *Mant.* 2: 386 (1824)

. T: T: *Hesse s.n.*, South Africa: Cape Provinse (?).

Jüngste Synonyme: *Pentaschistis curvifolia* (Schrad.) Stapf, *Dyer, Fl. Cap.* 7: 491 (1899).

Illustrationen: L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (259, Fig 226), G.E. Gibbs Russell et al, *Grasses of Southern Africa* (1990) (259, Fig 161).

Illustrationen: *Ann. Missouri Bot. Gard.* (97: 327, Fig.5 (2010)).

Bilder: F. van Oudtshoorn, *Guide to Grasses of Southern Africa* (1999).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Ausläufer abwesend or anwesend. Basale Blattscheiden fahl, glänzend, unbehaart, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Drüsen fehlend. Halme 40–50 cm lang, 6 -knotig. Seitliche Äste, Zweige spärlich, wenige. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne or wollig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite gerade or gekräuselt, 30 cm lang, 4 mm breit, steif, ohne Drüsen. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder knorpelig, Blätter glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 100 fruchtbaren Ährchen. Rispe zusammengezogen, länglich, 4–9 cm lang, 2–5 cm breit. Rispenäste ohne Drüsen, kahl in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 0.8 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsenlos, leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 8–12 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 8–12 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, blass, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 8–12 mm lang, Obere Hüllspelze 2.6–3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze bleich, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt or leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3–4 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Lemma mit Lappen 1 mm lang, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 10–17 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 4–7 mm lang, gleichlang wie Hüllspelzen or umschlossen von Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 2–2.3 mm lang, braun. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

$N = 7$ (2 refS TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap, Südafrika Ostlich Kap.

Pentameris densifolia (Nees) Steud. *Nomencl. Bot. (Steudel) ed 2.* 2: 298 (1841).

Akzeptiert von der: W.D. Clayton & K. Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Danthonia densifolia* Nees, *Fl. Afr. Austral.* 3: 291 (1841). T: HT: *Ecklon s.n.*, South Africa: Cape: Tulbagh Waterfall (B; IT: K, MO).

Jüngste Synonyme: *Pentaschistis densifolia* (Nees) Steud., *Nomencl. Bot. (Steudel) ed 2.* 2: 298 (1841).

Illustrationen: L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (263, Fig 232).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, kissen formig. Ausläufer anwesend. Basale Blattscheiden leicht braun. Drüsen erhaben kraterförmig. Halme 9–25 cm lang, 15–50 -knotig. Seitliche Äste, Zweige weit ausladend, reichlich. Blätter halmständig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche or

rauhaarig, mit Warzenhaaren. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 4 cm lang, 1.5 mm breit, steif, drüsig. Blattspreiten-Oberfläche rauhaarig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale), mit Warzenhaaren. Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 10–50 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 1–5 cm lang, 0.5–3.5 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 1.5 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsig, glatt or leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 3.5–4.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 3.5–4.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3.5–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.7–2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2–2.5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenoberfläche kahl. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzenscheitel gezähnt, 2 -zählig, Lemma mit Lappen 0.3–0.5 mm lang, Deckspelze eingeschnitten 0.1–0.2 Deckspelzelänge, Deckspelzenspitze gestutzt, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzenranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 3–6 mm lang, mit einer geraden oder kaum gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 1–2 mm lang, gleichlang wie Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig oben.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 1.5–1.8 mm lang, braun. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

$N = 7$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap.

Pentameris dentata (L.f.) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 332 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentastachytis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentastachytis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Phalaris dentata* L. f., *Suppl. Pl.* 106 (1781) [1782]. T: TYPE: South Africa. Cape, Bockland, 1773. *C.P. Thunberg* (holotype, UPS 1773).

Prionanthium dentatum (L.f.) Henrard, *Blumea*, 4: 530 (1941).

Illustrationen: *Bothalia* (18:145, Fig.1C (1988)).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Halme 3–43 cm lang. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 1.5–10.5 cm lang, 0.5–3 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, linealisch, 0.5–7.5 cm lang. Ährchen angedrückt, einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt or sitzend. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3.2–5.2 mm lang, 1–1.2 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze länglich, asymmetrisch, 3.2–5.2 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, lederartig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader mit kammförmigen Verdickungen. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 3.2–5.2 mm lang, Obere Hüllspelze 1.1–1.3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze lederartig, Obere Hüllspelze mit häutigen Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader mit kammförmigen Knoten. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2,5–4,5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -adrig. Vorspelzenkiele genähert. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, fleischig. Staubbeutel 3.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Nordlich Kap, Südafrika Westlich Kap.

Pentameris distichophylla (Lehm) Nees. *Dyer, Fl. Cap.* vii. 515. (1899).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Danthonia distichophylla* Lehm, *Pugill.* 3: 41 (1831). T: South Africa, Cape: Lehman.

Jüngste Synonyme: *Pentameris dregeana*.

Illustrationen: L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (253, Fig 224).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 30–100 cm lang. Seitliche Äste, Zweige spärlich, wenige, Äste entstehen im unteren Teil des Halmes. Blattscheiden kurz weichhaarig or wollig. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite gekräuselt, plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 10–25 cm lang, 1–1,5 mm breit, ledrig, fest. Blattspreiten-Oberfläche gerippt, kahl or kurz weichhaarig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengesogen, lanzettlich, 5–10 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 12–17 mm lang, 6–10 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kurz weichhaarig, stumpf, g Abgliederung schräg.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 12–15 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -adrig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Oberfläche kahl or kurz weichhaarig. Untere Hüllspelze, Spitze verschmälert. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 12–15 mm lang, Obere Hüllspelze 2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -adrig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche unbehaart or kurz weichhaarig. Obere Hüllspelze, Spitze verschmälert.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 6–8 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 7–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Lemma mit Lappen 1,5–3 mm lang, Deckspelze eingeschnitten 0,5 Deckspelzelänge, Deckspelzespitze allmählich zugespitzt, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 10–15 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 4–5 mm lang, kürzer als Hauptgranne. Vorspelze länglich, 1 Länge der Deckspelze, 2 -adrig. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken or an den Seiten. Rhachillafortsatz 0,2 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, kahl or gewimpert. Karyopse mit freier zerbröckelnder Fruchtwand.

$2n = 36$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Nordlich Kap, Südafrika Westlich Kap, Südafrika Ostlich Kap.

Pentameris dolichochoeta (S.M. Phillips) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 332 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentastachis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentastachis*).

TYP aus Ethiopia. Basionym oder ersetzt Namen: *Pentastachis dolichochoeta* S.M. Phillips, *Kew Bull.*, 50(3): 615 (1995). T: Ethiopia: Shewa Province: Ancobere, 3000 m (9900 ft), 12 Jun 1965, Lemma G. Selassie 887 (HT: ETH).

Illustrationen: *Kew Bulletin* (50: 616, Fig.1 (1995) as *Pentastachis*).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthoniae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme aufrecht, 100 cm lang. Blatthütchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreite nach oben eingerollt, 40–80 cm lang, 2–4 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche lang weichhaarig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze fadenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, elliptisch, 15–20 cm lang. Rispenäste ohne Drüsen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 8.2–9.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze linealisch or lanzettlich, 8.2–9.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, trockenhäutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Oberfläche kahl or kurz weichhaarig. Untere Hüllspelze, Spitze borstenförmig zugespitzt. Obere Hüllspelze linealisch or lanzettlich, Obere Hüllspelze 8.2–9.5 mm lang, Obere Hüllspelze 2.7 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze trockenhäutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche unbehaart or kurz weichhaarig. Obere Hüllspelze, Spitze borstig zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3–3.5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 7 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 2–15 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne 1.5–2 mm lang. Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 5.5–6.5 mm lang. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 2.7 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Afrika.

Nord-ost tropischen Afrika. Äthiopien (inc. Eritrea).

Pentameris ecklonii (Nees) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 332 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Prionachne ecklonii* Nees, *Nat. Syst. Bot.* (1836). T: TYPE: South Africa. “ad Olifantsrivier fluviam alt. I, Clanwilliam”, s.d. *C.F. Ecklon s.n.* (lectotype, designated by Davidse (1988: 151), MO nv; isotypes, BM - frag PRE, US nv, Z).

Jüngste Synonyme: *Prionanthium ecklonii* (Nees) Stapf, *Fl. Cap. (Harvey)* 7: 456 (1899).

Illustrationen: *Bothalia* (18:145, Fig.1A-B (1988)).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthoniae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Halme 19–37 cm lang. Blatthütchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 4–16 cm lang, 0.5–1.5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzel, eine Seite, 3–9.5 cm lang. Rhachis (Spindel) fast stielrund. Ährchen-Anordnung breite Seite zu Rachis gewandt ob, regelmässig, 2 -reihig. Ährchen angedrückt, paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend, 2 in Gruppe.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4.4–6.1 mm lang, 1–1.5 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze länglich, asymmetrisch, 4.4–6.1 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, lederartig, 1-kielig, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader mit kammförmigen Verdickungen. Untere Hüllspelze, Seitenadern gerippt. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 4.4–6.1 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze lederartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 5–8 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader mit kammförmigen Knoten. Obere Hüllspelze, seitliche Adern gerippt. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 4.4–6 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -adrig. Vorspelzenkiele genähert.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, fleischig. Staubbeutel 3, 3 mm lang.
N = 7 (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.
Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap.

Pentameris elegans (Nees) Steud. *Nomencl. Bot. (Steudel) ed. 2. 2:* 298 (1841).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Danthonia elegans* Nees, *Fl. Afr. Austral. Ill.* 296–297 (1841). T: HT: *Ecklon s.n.*, South Africa: Cape: Kleiriviersberge (B, fragm.PRE; IT: H, K, SAM).

Jüngste Synonyme: *Pentaschistis elegans* (Nees) Stapf, *Dyer, Fl. Cap.* vii. 496 (1899).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthoniaeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Ausläufer anwesend. Basale Blattcheiden leicht braun, unbehaart. Drüsen fehlend. Halme 20–30 cm lang, 10 -knotig. Seitliche Äste, Zweige spärlich, wenige. Blätter meistens basal. Blattscheiden rauhaarig, mit Warzenhaaren. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 2–3 cm lang, 1 mm breit, schlaff, ohne Drüsen. Blattspreiten-Oberfläche rauhaarig, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale), mit Warzenhaaren. Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 2–10 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 4–5 cm lang, 1.5–2.5 cm breit, trägt wenige Ährchen. Rispenäste ohne Drüsen, kahl in Achseln or weichhaarig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 1.2 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsenlos, leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 7–9 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 7–9 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, gelb or mittelgrün, 1-kielig, 1 -adrig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 7–9 mm lang, Obere Hüllspelze 2.5–3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze gelb or mittelgrün, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -adrig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig, Deckspelzenoberflächenbehaarung oben. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 15 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 2 mm lang, umschlossen von Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, braun. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.
Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap.

Pentameris ellisii H.P. Linder. *Bothalia* 40: 191 (2010).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthoniaeae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.
Süd Afrika.

Pentameris eriostoma (Nees) Steud., *Nomencl. Bot. (Steudel) ed. 2.* 2: 298 (1841).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentastichis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentastichis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Danthonia eriostoma* Nees, *Fl. Afr. Austral. Ill.* 304–305 (1841). T: LT: *Ecklon s.n.*, Oct, South Africa: Cape: Cannaland between Cogmanskloof and (B; ILT: MO, PRE, SAM). IT designated by Linder & Ellis, *Contr. Bolus Herb.* 12:106.1990.. ST: *Ecklon s.n.*, Nov, South Africa: Cape: Albany, Bothasberg (Albany), alt. ad 2000' circiter (B; IST: MO, SAM).

Jüngste Synonyme: *Pentastichis eriostoma* (Nees) Stapf, *Dyer, Fl. Cap.* 7: 489 (1899). *Pentameris juncifolia* (Stapf) Galley & H.P. Linder, *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 333 (2010).

Pentastichis juncifolia Stapf, *Fl. Cap. (Harvey)* 7: 490 (1899).

Illustrationen: L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (259, Fig 227).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthoniae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Ausläufer anwesend. Basale Blattcheiden fahl, glänzend, unbehaart, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Drüsen fehlend. Halme 30–90 cm lang, 3–10 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung wollig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 40 cm lang, 1.5 mm breit, steif, ohne Drüsen. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreiten spitze.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 100 fruchtbaren Ährchen. Rispe zusammengezogen, länglich, 5–15 cm lang, 2–3.5 cm breit. Rispenäste ohne Drüsen, weichhaarig in Achseln or bärtig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 1 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsenlos, glatt or leicht rau, kahl or schwach flaumig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 8–12 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 8–12 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, gelb or mittelgrün, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze glatt or leicht rau, Hüllspelze, Oberfläche kahl or weich kraushaarig, zottig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 8–12 mm lang, Obere Hüllspelze 2.2–2.6 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze gelb or mittelgrün, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt or leicht rau, unbehaart or weich kraushaarig, zottig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3.5–4.5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf der ganzen Länge ganz entlang. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Lemma mit Lappen 1.5 mm lang, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 10–17 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 4–6 mm lang, gleichlang wie Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 2.7–3.5 mm lang, braun. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

$N = 26$ (1 ref TROPICOS). $2n = 96$ (1 ref TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Nordlich Kap, Südafrika Westlich Kap, Südafrika Ostlich Kap.

Pentameris exserta (H.P. Linder) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 332 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentastichis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentastichis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Pentastichis exserta* H.P. Linder, *Contrib. Bolus Herb.*, 12: 92 (1990). T: South Africa: Natal: Cathedral Peak Forest Reserve, Organ Pipes Pass, 2929AA, Linder 4685 (HT: BOL).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Ausläufer anwesend. Basale Blattcheiden fahl, glänzend, unbehaart, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Drüsen fehlend. Halme 60 cm lang, 3–5 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheidenmündung-Behaarung bewimpert. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 30 cm lang, 0.5 mm breit, steif, ohne Drüsen. Blattspreiten-Oberfläche rauhaarig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 100 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 6–11 cm lang, 5–8 cm breit. Rispenäste ohne Drüsen, bärtig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 1.2 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsenlos, glatt.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 7–8.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 7–8.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, mittelgrün, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 7–8.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.7–2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mittelgrün, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3.5–5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Lemma mit Lappen 1.5 mm lang, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 7–11 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 3–4 mm lang, herausragend, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig oben.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 2–3 mm lang, gelb. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Freistaaten, Südafrika KwaZulu-Natal, Lesotho, Südafrika Ostlich Kap.

Pentameris galpinii (Stapf) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 332 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Achneria galpinii* Stapf, *Bull. Misc. Inform. Kew* 1910: 59 (1910)

. T: South Africa: Cape: Cape Colony: Barkly East Division; slope of Ben McDhui (Wittebergen), 2955m., *Galpin 6915* (HT: K; IT: B, BOL, GRA, SAM).

Jüngste Synonyme: *Pentaschistis galpinii* (Stapf) McClean, *S. Afr. Journ. Sc.* 23: (1926).

Illustrationen: L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (265, Fig 234).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, kissen formig. Ausläufer anwesend. Basale Blattcheiden fahl, glänzend, unbehaart, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Drüsen erhaben kraterförmig. Halme 15–30 cm lang, 4 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne or bewimpert. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 6–18 cm lang, 2–8 mm breit, steif. Blattspreitenränder drüsig, Blätter glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 70 fruchtbaren Ährchen. Rispe zusammengezogen, elliptisch, 2–5 cm lang, 1–3 cm breit. Rispenäste bärtig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 0.75 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsig, kahl or schwach flaumig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig

dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 4–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 4–6 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1-aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 4–6 mm lang, Obere Hüllspelze 1.3–2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1-aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9-aderig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzenscheitel ganz oder gezähnt, 2-zählig, Deckspelzenspitze unbewehrt oder mit Grannen, Deckspelzenspitze 3-grännig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 0–4 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen fehlend oder vorhanden, entspringen am Scheitel der Lappen, 0–0.5 mm lang, umschlossen von Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne.

Blumen und Früchte. Lodicae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 1.6 mm lang, braun. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Freistaaten, Südafrika KwaZulu-Natal, Lesotho, Südafrika Ostlich Kap.

Pentameris glacialis N.P. Barker. *Bothalia*, 23(1): 44 (1993).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus South Africa. T: South Africa: Cape: Oudtshoorn, Waboomsberg, growing in humic gullies on S slopes, 14 Dec 1991, N.P. Barker 995 (HT: PRE; IT: B, CANB, G, GRA, J, K, NBG, NSW, NU, P, PRE, STE).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme niederliegend, 30–55 cm lang. Blattscheiden lose, aussen am Rand kahl oder haarig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 5–10 cm lang, 1–1.5 mm breit, verhärtet.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 6–12(–15) fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 4–7 cm lang, 1–3 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, 13–14.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 13–14.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig. Untere Hüllspelze, Spitze verschmälert. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 13–14.5 mm lang, Obere Hüllspelze häutig. Obere Hüllspelze, Spitze verschmälert.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3.5–5 mm lang, häutig, ohne Kiel, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig. Deckspelzenscheitel gelappt, 2-zählig, Lemma mit Lappen 1–1.9 mm lang, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3-grännig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 11–14 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne 3.5–5.5 mm lang. Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 3.5–4.5 mm lang, kürzer als Hauptgranne. Vorspelze 3.5–4.2 mm lang, 2-aderig.

Blumen und Früchte. Lodicae (Schwellkörper) 2, keilförmig, kahl. Staubbeutel 3. Karyopse mit freier zerbröckelnder Fruchtwand, spindelförmig, 2.5 mm lang, behaart am Scheitel.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap.

Pentameris glandulosa (Schrad.) Steud. *Nomencl. Bot. (Steudel) ed. 2. 2: 298 (1841).*

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentastichis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentastichis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Danthonia glandulosa* Schrad., *Mant.* 2: 385 (1824)

. T: NT: *Bergius s.n.*, South Africa: Cape (B). NT designated by Linder & Ellis, *Contr. Bolus Herb.* 12:60.1990.. ST: *Hesse s.n.*, South Africa: Cape (?).

Jüngste Synonyme: *Pentaschistis glandulosa* (Schrad.) H.P. Linder, *Contrib. Bolus Herb.*, 12: 60 (1990).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden fahl, glänzend, unbehaart, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Drüsen eingesenkt kraterförmig. Halme 10–35 cm lang, 3–5 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden lang weichhaarig. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite gerade oder gekräuselt, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt (U-shaped), 8–30 cm lang, 1–3 mm breit, steif, drüsig. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 200 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 4–10 cm lang, 3–10 cm breit. Rispenäste bärtig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 0.75 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 4–5.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 4–5.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, hellbraun, mit Drüsen, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 4–5.5 mm lang, Obere Hüllspelze 2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze hellbraun, Obere Hüllspelze mit Drüsen, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2–3 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kahl or weich kraushaarig, zottig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 5–10 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 2–3 mm lang, herausragend or gleichlang wie Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 1.5–2.8 mm lang, gelb. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap, Südafrika Ostlich Kap.

Pentameris heptameris (Nees) Steud. *Nomencl. Bot. (Steudel) ed. 2.* 2: 298 (1841).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Danthonia heptamera* Nees, *Fl. Afr. Austral. Ill.* 309 (1841). T: HT: *Ecklon s.n.*, South Africa: Cape: Uitenhage, in primaeval forest at (B; IT: BM, BOL, K, MO, PRE, SAM).

Jüngste Synonyme: *Pentaschistis heptamera* (Nees) Stapf, *Dyer, Fl. Cap.* vii. 504 (1899).

Illustrationen: L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (258, Fig 225).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Drüsen fehlend. Halme 20–30 cm lang, 8–10 -knotig. Blätter halmständig. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 6–8 cm lang, 0.5 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, länglich, 3–5 cm lang, 1–3 cm breit. Rispenäste weichhaarig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla or mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 5–6 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1-aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 5–6 mm lang, Obere Hüllspelze 2.5–3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1-aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9-aderig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig. Deckspelzenscheitel gelappt, 2-zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3–5-grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 10–15 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 6–10 mm lang, kürzer als Hauptgranne. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenspitze begrannt. Rhachillafortsatz 0–0.05 Länge des fruchtbaren Blütenchens.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 1.5–2.1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Ostlich Kap.

Pentameris holciformis (Nees) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 333 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Danthonia holciformis* Nees, *Fl. Afr. Austral. Ill.* 326 (1841). T: HT: *Ecklon s.n.*, South Africa: Cape: Palmietriver at Grietjiesgat (B).

Jüngste Synonyme: *Pentaschistis holciformis* (Nees) H.P. Linder, *Contrib. Bolus Herb.*, 12: 91 (1990).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthoniaeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Ausläufer anwesend. Basale Blattcheiden unbehaart, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Drüsen fehlend. Halme 40–80 cm lang, 3–5-knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 15–20 cm lang, 0.5 mm breit, steif, ohne Drüsen. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 100 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 7–15 cm lang, 3–10 cm breit. Rispenäste ohne Drüsen, bärtig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 1.2 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsenlos, glatt.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 6–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 6–7 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, gelb, 1-kielig, 1-aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze leicht rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit an der Spitze. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 6–7 mm lang, Obere Hüllspelze 1.3–1.4 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze gelb, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1-aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau, Oberflächenrauheit an der Spitze. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 4.5–5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Lemma mit Lappen 0.5 mm lang, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gerade, 3–4 mm lang, ohne eine Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 0.3 mm lang, umschlossen von Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzeoberfläche weich kraushaarig, zottig.

Blumen und Früchte. Lodicalae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 3–3.5 mm lang, gelb. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.
Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap.

Pentameris horrida (Galley) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 333 (2010).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Pentaschistis horrida* Galley, *Bothalia* 36: 160 (2006). T: TYPE: South Africa. Western Cape: Ceres, Baviaansberg, 26 Oct. 1997, H.P. Linder 6799 (holotype, Z!; isotypes, BOL, E, G, K, MO, NBG, NSW, PRE).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, mattenförmig or bueschlig. Basale Blattcheiden fahl, glänzend, unbehaart, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 15–40 cm lang. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter halmständig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz, 0.5–1 mm Länge. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 15–20 cm lang, 1 mm breit, steif, ohne Drüsen. Blattspreiten-Oberfläche kahl, haarlos mit Ausnahme nahe am Grund (Basis). Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreitenspitze spitz, stechend.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 30–60 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 7–9 cm lang, 2.5–5 cm breit. Rispenäste rau, weichhaarig in Achseln or bärtig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 7.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 6.5–7.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -adrig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze leicht rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit auf den Seiten. Untere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 4.5–5.5 mm lang, Obere Hüllspelze 2.5–2.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -adrig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.25–3 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 7 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze Queradern an der Spitze. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Lemma mit Lappen 1.1 mm lang, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 8 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne 3 mm lang. Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, 3 mm lang, kürzer als Hauptgranne. Vorspelze 3.5 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodicalae (Schwellkörper) 2, mit Adern. Staubbeutel 3, 2.1–2.8 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.
Süd Afrika.

Pentameris hirtiglumis N.P. Barker. *Bothalia*, 23(1): 39 (1993).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus South Africa. T: South Africa: Cape: Boskougloof, Jonkershoek, locally very common, attractive, 980 ft (600 m), Oct 1967, *Kerfoot 6092* (HT: PRE).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, kissen formig or bueschlig, klumpen dicht. Halme niederliegend, 20–75 cm lang. Blattscheiden lose, kahl auf der Oberfläche or kurz weichhaarig, aussen am Rand haarig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite gekrümmt, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 10–20 cm lang, 1–1.5 mm breit, verhärtet.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 15–20 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, lanzettlich, 7.5–11 cm lang, 2–3.5 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, 14.5–21.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 14.5–21.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig. Untere Hüllspelze, Oberfläche rauhaarig. Untere Hüllspelze, Spitze verschmälert. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 14.5–21.5 mm lang, Obere Hüllspelze häutig. Obere Hüllspelze, Oberfläche rauhaarig. Obere Hüllspelze, Spitze verschmälert.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3.8–5.7 mm lang, häutig, ohne Kiel, mehr als 3 Adern. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Lemma mit Lappen 1–2 mm lang, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 11.5–17 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne 4–6 mm lang. Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 3–6.5 mm lang, kürzer als Hauptgranne. Vorspelze 4–4.5 mm lang, 2 -aderig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, kahl. Staubbeutel 3, 3.5–5 mm lang. Karyopse mit freier zerbröckelnder Fruchtwand, spindelförmig, 2.4 mm lang, behaart am Scheitel.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.
Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap.

Pentameris humbertii (A. Camus) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 333 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*).

TYP aus Madagascar. Basionym oder ersetzt Namen: *Pentaschistis humbertii* A.Camus, *Bull. Soc. Bot. France*, 70: 690 (1928). T: HT: *Humbert 3310*, Madagascar: Pic d'Ivohibe (Bara) (P; IT: B, K).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, mattenformig. Drüsen fehlend. Halme 40–50 cm lang, 8–10 -knotig. Blätter halmständig. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 10–15 cm lang, 1–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 12 cm lang, 8 cm breit. Rispenäste bärtig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla or mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 8 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, gelb, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 8 mm lang, Obere Hüllspelze 1.6 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze gelb, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelze

eingeschnitten 0.25–0.33 Deckspelzelänge, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grännig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gerade, 6 mm lang. Seitliche Deckspelzengrannen fehlend. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Rhachillafortsatz 0–0.05 Länge des fruchtbaren Blütchens.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.
WestIndischer Ozean. Madagaskar.

Pentameris insularis (Hemsl.) H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 333 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*).

TYP aus St. Paul Is. Basionym oder ersetzt Namen: *Trisetum insulare* Hemsl., *Rep. Challenger, Bot.* 1(2): 267, t. 52 (1884). T: LT: *Macgillivray & Milne s.n.*, Dec 1874, Indian Ocean: St. Paul Island (K). LT designated by Linder & Ellis, *Contr. Bolus Herb.* 12:104.1990. ST: *Smith s.n.*, (K). ST: *De l'Isle 1*, St. Paul (K; IST: US-878227 (ex P)).

Jüngste Synonyme: *Pentaschistis insularis* (Hemsl.) H.P. Linder, *Contrib. Bolus Herb.*, 12: 103 (1990).

Illustrationen: *Ann. Missouri Bot. Gard.* (97: 333, Fig.6 (2010)).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, kissen formig. Ausläufer anwesend. Basale Blattscheiden fahl, glänzend, unbehaart, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Drüsen fehlend. Halme 35–45 cm lang, 10 -knotig. Seitliche Äste, Zweige spärlich, wenige. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 8 cm lang, 4 mm breit, steif, ohne Drüsen. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 30–50 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 3.5–7 cm lang, 2–4 cm breit. Rispenäste ohne Drüsen, kahl in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 0.8 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsenlos, leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 6.5–7.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütchenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 6.5–7.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, gelb, 1-kielig, 1-aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 6.5–7.5 mm lang, Obere Hüllspelze 2.6 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze gelb, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1-aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.5–2.8 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grännig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 7.5–12 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 2–2.5 mm lang, umschlossen von Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzeoberfläche kahl.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 1.3 mm lang, gelb. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Antarktis.

ANTARKTIS Subantarktisch In. Nouvelle Amsterdam-St Paul.

Pentameris lima (Nees) Steud. *Bot. (Steudel) ed. 2.* 2: 299 (1841).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Danthonia lima* Nees, *Fl. Afr. Austral. Ill.* 312–313 (1841). T: HT: *Drège 8117*, South Africa: Cape: Kamiesberg, Krakkalkraal (B; IT: K, MO(s.n.), OXF, BM).

Jüngste Synonyme: *Pentaschistis lima* (Nees) Stapf, *Dyer, Fl. Cap.* 7: 496 (1899).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Ausläufer anwesend. Basale Blattscheiden fahl, glänzend, villous, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Drüsen erhaben kraterförmig. Halme 45 cm lang, 2 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 30 cm lang, 0.5 mm breit, steif, ohne Drüsen. Blattspreiten-Oberfläche rauhaarig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz, ohne scharfe Spitze or stehend.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 100 fruchtbaren Ährchen. Rispe zusammengezogen, lanzettlich, 8–12 cm lang, 1.5 cm breit. Rispenäste weichhaarig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 0.75 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsig, leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 6–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 6–7 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, mit Drüsen, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze leicht rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit allgemein. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 6–7 mm lang, Obere Hüllspelze 2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit Drüsen, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau, Oberflächenrauheit überall. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche glatt or etwas rau, kahl. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelzespitze spitz, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 6 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen am Scheitel der Lappen, 2 mm lang, umschlossen von Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 3 mm lang, gelb. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Nordlich Kap.

Pentameris longiglumis (Nees) Steud. *Nom. ed.* II. ii. 299 (1841).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Danthonia longiglumis* Nees, *Fl. Afr. Austral. Ill.* 1: 306 (1841). T: HT: *Bergius s.n.*, South Africa: Cape: in summo monte tabulare (B (fragm. & photo, PRE)).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Halme 120–170 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden lose, 12 cm lang, kurz weichhaarig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite gekräuselt, fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 20–55 cm lang, 2–4 mm breit, ledrig, steif. Blattspreiten-Oberfläche gerippt, kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, kugelig, 17–30 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig

dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, 16–25 mm lang, 8–10 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kurz weichhaarig, stumpf, g Abgliederung schräg.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 15–25 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze borstenförmig zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 15–25 mm lang, Obere Hüllspelze 2.5–3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze borstig zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 6–8 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 7–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Lemma mit Lappen 1.5–3 mm lang, Deckspelze eingeschnitten 0.5 Deckspelzelänge, Deckspelzespitze allmählich zugespitzt, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 20–25 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 5–8 mm lang, kürzer als Hauptgranne. Vorspelze länglich, 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken or an den Seiten.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, kahl. Karyopse mit freier zerbröckelnder Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap.

Pentameris longipes (Stapf) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.*.

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Pentaschistis longipes* Stapf, *Dyer, Fl. Cap.* 7: 509 (1899). T: HT: *Bowie s.n.*, South Africa: Cape: Albany (K).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthoniae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden leicht braun. Drüsen erhaben kraterförmig. Halme 25–70 cm lang, 2–3 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden rauhaarig, mit Warzenhaaren. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 15 cm lang, 4 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Oberfläche rauhaarig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale), mit Warzenhaaren. Blattspreitenränder drüsig, Blätter glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 100 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 13 cm lang, 5 cm breit. Rispenäste bärtig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 1.5 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsenlos, leicht rau, kahl or schwach flaumig.

Fruchtbare Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 4.5–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 4.5–5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, mit Drüsen, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 4.5–5 mm lang, Obere Hüllspelze 2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit Drüsen, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.2 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 7 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an

der inneren Kante der Lappen, 1.5–2 mm lang, gleichlang wie Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig oben.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 1.6 mm lang, Staubbeutelsspitze zugespitzt. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Ostlich Kap.

Pentameris macrocalycina (Steud.) Schweickerdt. *Fedde, Repert.* xliii. 91 (1938).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Avena macrocalycina* Steud., *Flora* 12(2): 482 (1829)

. T: LT: *Ecklon 932*, South Africa: Cape: in summitate Montis Tabularis (OXF; ILT: PRE (fragm. ex OXF), S). LT designated by Barker, *Bothalia* 23: 41 (1993).

Illustrationen: L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (253, Fig 223), G.E.Gibbs Russell et al, *Grasses of Southern Africa* (1990) (251, Fig 159).

Klassifikation. Unterfamilie Danthoioideae. Tribe: Danthoieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme 40–110 cm lang. Seitliche Äste, Zweige spärlich, wenige, Äste entstehen im unteren Teil des Halmes. Blattscheiden eng anliegend, kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite gekräuselt, fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 15–30 cm lang, 1–1.5 mm breit, ledrig, steif. Blattspreiten-Oberfläche gerippt, kurz weichhaarig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze ohne scharfe Spitze or stechend.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, lanzettlich, 6–12 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 17–25 mm lang, 5–10 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kurz weichhaarig, stumpf, g Abgliederung schräg.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 18–24 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze borstenförmig zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 18–24 mm lang, Obere Hüllspelze 3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze borstig zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 6–8 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 7–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Lemma mit Lappen 1.5–3 mm lang, Deckspelze eingeschnitten 0.33–0.5 Deckspelzelänge, Deckspelzespitze allmählich zugespitzt, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 15–20 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 7–10 mm lang, kürzer als Hauptgranne. Vorspelze länglich, 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken or an den Seiten. Rhachillafortsatz 0.5–1 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, kahl. Fruchtknoten (Ovar) kurz weichhaarig am Scheitel. Karyopse mit freier zerbröckelnder Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika (*). Südafrika Nordlich Kap (?), Südafrika Westlich Kap, Südafrika Ostlich Kap.

Pentameris malouinensis (Steud.) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 333 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus Falkland Is. Basionym oder ersetzt Namen: *Eriachne malouinensis* Steud., *Syn. Pl. Glumac.* 1: 236 (1854)

. T: Falkland Islands: Ins. Malouinis, *Urville s.n.*[an evident error for a South African taxon, see Clayton, *Kew Bull.* 23(2): 294 (1969)].

Jüngste Synonyme: *Pentaschistis malouinensis* (Steud.) Clayton, *Kew Bull.* 23: 294 (1969).

Illustrationen: L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (269, fig 240 as *P. steudelii*), G.E.Gibbs Russell et al, *Grasses of Southern Africa* (1990) (261, Fig 162).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Ausläufer anwesend. Basale Blattscheiden fahl, glänzend, unbehaart, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Drüsen fehlend. Halme geknickt aufsteigend, 15–30 cm lang, 5–10 -knotig. Seitliche Äste, Zweige weit ausladend, reichlich. Blätter meistens basal. Blattscheiden fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite fadenförmig, plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 15 cm lang, 0.5 mm breit, schlaff, ohne Drüsen. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, kahl. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 5–50 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen or zusammengezogen, länglich, 2–8 cm lang, 0.5–3 cm breit. Rispenäste ohne Drüsen, bärtig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 1.5 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsenlos, glatt.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 3.5–4.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 3.5–4.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, gelb or mittelgrün, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Oberfläche leicht behaart, behaart an der Spitze. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3.5–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze gelb or mittelgrün, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche schwach flaumig, Oberflächenbehaarung Haare an der Spitze. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.5–3 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzenscheitel ganz, Deckspelzespitze spitz, Deckspelzenspitze unbewehrt. Vorspelzenkiele gewimpert.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 2–2.2 mm lang, braun. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

N = 7 (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Nordlich Kap, Südafrika Westlich Kap, Südafrika Ostlich Kap.

Pentameris microphylla (Nees) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 334 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Eriachne microphylla* Nees, *Fl. Afr. Austral. Ill.* 277–278 (1841). T: HT: *Drège 3891*, South Africa: Cape: Stormsberg (B; IT: BM, K, L [Drege s.n.], MO, SAM).

Jüngste Synonyme: *Pentaschistis microphylla* (Nees) McClean, *S. Afr. Journ. Sc.* 23: 282 (1926).

Illustrationen: L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (267&, Fig 237).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, kissen förmig or mattenförmig. Rhizome verlängert. Basale Blattscheiden leicht braun, unbehaart. Drüsen erhaben kraterförmig. Halme 30 cm lang, 20 -knotig. Seitliche Äste, Zweige weit ausladend, reichlich. Blätter meistens basal. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 5 cm lang, 3 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 50 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 6–7 cm lang, 6–8 cm breit. Rispenäste kahl in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 1.5 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsig, kahl.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 3 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1-aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt oder leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3 mm lang, Obere Hüllspelze 1.2–1.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1-aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt oder etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2–2.5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9-aderig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzenscheitel ganz, Deckspelzespitze gestutzt, Deckspelzenspitze unbewehrt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 1 mm lang, gelb oder braun. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Ostlich Kap.

Pentameris minor (Ballard & C.E.Hubb) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 334 (2010).

TYP aus Tanzania. Basionym oder ersetzt Namen: *Pentaschistis borussica* (K. Schum.) Pilg. var. *minor* Ballard & C.E. Hubb, *Bull. Misc. Inform. Kew* 1930: 121 (1930). T: TYPE: Tanzania. Mt. Kilimanjaro, near Peters Hut, s.d., A.D. Cotton & A.S. Hitchcock 64 (holotype, K).

Jüngste Synonyme: *Pentaschistis minor* (Ballard & C.E. Hubb.) Ballard & C.E. Hubb., *Fl. Trop. Afr.* (Oliver et al.) 10: 132 (1937).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Pentameris montana (H.P. Linder) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 334 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Pentaschistis montana* H.P. Linder, *Contr. Bolus Herb.* 12: 83 (1990). T: South Africa: Cape: Worcester, Keeromsberg, 3319AD, Linder 4413 (HT: BOL).

Illustrationen: *Contrib. of the Bolus Herbarium* No. 12 (1990) (86).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, mattenförmig oder bueschlig. Ausläufer anwesend. Basale Blattcheiden fahl, glänzend, unbehaart, Blattcheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Drüsen fehlend. Halme 15–20 cm lang, 2–4-knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattcheiden kahl auf der Oberfläche. Blattcheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 4 cm lang, 0.5 mm breit, steif, ohne Drüsen. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 50 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 2–5 cm lang, 2–3 cm breit. Rispenäste ohne Drüsen, weichhaarig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 0.8–1 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsenlos, leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 4.5–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 4.5–5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, gelb, 1-kielig, 1-

aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 4.5–5 mm lang, Obere Hüllspelze 2–2.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze gelb, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenoberfläche kahl or weich kraushaarig, zottig. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Lemma mit Lappen 0.1 mm lang, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 5–6 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 1–1.5 mm lang, herausragend or gleichlang wie Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig oben.

Blumen und Früchte. Lodiculæ (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 1.8 mm lang, gelb. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Nordlich Kap, Südafrika Westlich Kap.

Pentameris natalensis (Stapf) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 334 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Pentaschistis natalensis* Stapf, *Dyer, Fl. Cap.* 7: 493 (1899). T: HT: *Buchanan* 283, South Africa: Natal: Riet Vlei (K; IT: B, BOL).

Jüngste Synonyme: *Pentaschistis perrieri* .

Illustrationen: R.M.Polhill, FTEA, *Gramineae* ; (1(1970):126, Fig.40), G.V.Pope et al., *Flora Zambesiaca* 10 (2(1999):6, t. 2), L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (258, Fig 225), J.Bosser, *Graminees des Paturage et des Cultures a Madagascar* (1969); (181, Fig 63 as *P. perrieri*).

Bilder: F.van Oudtshoorn, *Guide to Grasses of Southern Africa* (1999).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden kräuterartig, unbehaart or behaart. Drüsen fehlend. Halme aufrecht or niederliegend, 30–70 cm lang, 2–5 -knotig. Blätter meistens basal. Blathäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite fadenförmig, 10–30 cm lang, 0.5–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl or lang weichhaarig. Blattspreitenspitze verschmälert.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, 10–18 cm lang, 6–10 cm breit. Primäre Rispenäste ausgebreitet. Rispenäste haarfein, ohne Drüsen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 5–9 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, ähnlich der fruchtbaren Deckspelze in Textur, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 5–9 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, gelb or purpurn, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 5–9 mm lang, Obere Hüllspelze 2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze gelb or purpurn, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.5–4.5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelze eingeschnitten 0.2 Deckspelzelänge, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 7–15 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne 3–5 mm lang. Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 2–4 mm lang, kürzer als Hauptgranne. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Rhachillafortsatz 0.05 Länge des fruchtbaren Blütenchens.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 2–2.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

$N = 7$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Osttropischen Afrika, Süd tropischer Afrika, Süd Afrika, WestIndischer Ozean. Tansanien. Malawi, Simbabwe. Südafrika Limpopo, Südafrika Mpumalanga, Swasiland, Südafrika KwaZulu-Natal, Südafrika Ostlich Kap. Madagaskar.

Pentameris obtusifolia (Hochst.) Schweickerdt. Fedde, *Repert.* xliii. 91 (1938).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Danthonia obtusifolia* Hochst., *Flora* 29: 120 (1846)

. T: A Barone de Ludwig e Capite bonae spei missam,.

Jüngste Synonyme: *Pseudopentameris obtusifolia* (Hochst.) N.P.Barker, *Bothalia* 25:(2): 145 (1995).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme niederliegend, 20–50 cm lang, holzig. Seitliche Äste, Zweige weit ausladend, reichlich. Blattscheiden eng anliegend, 7 cm lang. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 50–150 cm lang, 2–4 mm breit, verhärtet, steif. Blattspreiten-Oberfläche gerippt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, lanzettlich, 70–130 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 20–26 mm lang, 5–10 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kurz weichhaarig, stumpf, g Abgliederung schräg.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 18–25 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern deutlich. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 18–25 mm lang, Obere Hüllspelze 2.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern deutlich. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 7–9 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 7–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelze eingeschnitten 0.5 Deckspelzelänge, Deckspelzespitze allmählich zugespitzt, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 15–18 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 5–7 mm lang, kürzer als Hauptgranne. Vorspelze länglich, 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken und an den Seiten.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, gewimpert. Karyopse mit freier zerbröckelnder Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap.

Pentameris oreodoxa (Schweick.) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 334 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Pentaschistis oreodoxa* Schweickerdt, *Repert. Spec. Nov. Regni Veg.* 43: 90 (1938). T: HT: *Bayer & McClean* 273, 22 Feb. 1926, South Africa: Natal: Bergville, Mont aux Sources (K). near summit of the mountain, 10500 ft.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, kissen formig or bueschlig. Basale Blattscheiden fahl, glänzend, unbehaart, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Drüsen fehlend, or

erhaben kraterförmig. Halme 20–50 cm lang, 3–5 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden lang weichhaarig, mit Warzenhaaren. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 15–30 cm lang, 2–4 mm breit, ohne Drüsen or drüsig. Blattspreiten-Oberfläche kahl or lang weichhaarig, spärlich behaart, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 200 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 7–10 cm lang, 7–20 cm breit. Rispenäste kahl in Achseln or bärtig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 1 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsig, kahl or schwach flaumig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 4–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 4–6 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, gelb, ohne Drüsen or mit Drüsen, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 4–6 mm lang, Obere Hüllspelze 1.3–2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze gelb, Obere Hüllspelze ohne Drüsen or mit Drüsen, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3–3.5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 6–10 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 1–3 mm lang, herausragend or gleichlang wie Hüllspelzen or umschlossen von Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken, Vorspelzenoberfläche haarig oben.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 2–2.2 mm lang, gelb. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Freistaaten, Südafrika KwaZulu-Natal, Lesotho, Südafrika Ostlich Kap.

Pentameris oreophila N.P. Barker. *Bothalia*, 23(1): 41 (1993).

Akzeptiert von der: W.D. Clayton & K. Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus South Africa. T: South Africa: Cape: Worcester Div., Jona's Kop, common on shale band, or on peaty slopes, after fire, in different aspects but not on steep southern slopes, forming dense and, in some places, quite extensive patches, leaf tips very sharp, 5000 ft (1500 m), 19 Dec 1971, *Esterhuysen 32681* (HT: PRE; IT: BOL).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, kissen formig or bueschlig, klumpen dicht. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 30–53 cm lang. Blattscheiden aussen am Rand haarig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite gekrümmt, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 5–10 cm lang, 1–1.5 mm breit, verhärtet, steif. Blattspreitenspitze stechend.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 8–20 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, lanzettlich, 3–8 cm lang, 2–4 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, 14–20 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 14–20 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig. Untere Hüllspelze, Spitze verschmälert. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 14–20 mm lang, Obere Hüllspelze häutig. Obere Hüllspelze, Spitze verschmälert.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 4.6–7 mm lang, häutig, ohne Kiel, mehr als 3 Adern. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Lemma mit Lappen 1.6–3 mm lang, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 15.5–24 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne 6–11 mm lang. Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 7–10.5 mm lang, kürzer als Hauptgranne. Vorspelze 5.5–8.5 mm lang, 2 -aderig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, kahl. Staubbeutel 3, 4–5.5 mm lang. Karyopse mit freier zerbröckelnder Fruchtwand, kreisrund, isodiametrisch, 3.5–4 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap.

Pentameris pallescens (Schrad.) Nees. *Linnaea* 7: 312 (1832).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Danthonia pallescens* Schrad., *Mant.* 2: 386 (1824). T: T: *Hesse s.n.*, South Africa (?).

Jüngste Synonyme: *Pentaschistis pallescens* (Schrad.) Stapf, Dyer, *Fl. Cap.* 7: 486 (1899).

Illustrationen: L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (258, Fig 225).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattscheiden fahl, glänzend, unbehaart, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Drüsen länglich. Halme niederliegend, 60–120 cm lang, 3–5 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche or rauhaarig. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 10–18 cm lang, 7–10 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Oberfläche kahl or rauhaarig. Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 200 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 10–18 cm lang, 7–10 cm breit. Rispenäste bärtig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 0.75 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsig, glatt.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 10–12 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 10–12 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, mittelgrün, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 10–12 mm lang, Obere Hüllspelze 2–2.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mittelgrün, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt or leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 4–6 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -aderig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Lemma mit Lappen 2.5 mm lang, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 9–15 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 3 mm lang, umschlossen von Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken, Vorspelzenoberfläche haarig oben.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 3.5–4 mm lang, purpurn. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap.

Pentameris pallida Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 334 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Avena pallida* Thunb., *Prodr. Pl. Cap.* 22 (1794). T: LT: *Thunberg 2610*, South Africa: Cape: Verkeerde Vlei (UPS). LT designated by Linder & Ellis, *Contr. Bolus Herb.* 12: 36 (1990). ST: *Thunberg 2609*, South Africa: Cape: Verkeerde Vlei (UPS). ST: *Thunberg 2611*, South Africa: Cape: Verkeerde Vlei (UPS). ST: *Thunberg 2612*, South Africa: Cape: Verkeerde Vlei (UPS).

Jüngste Synonyme: *Pentaschistis pallida* (Thunb.) H.P. Linder, *Contrib. Bolus Herb.*, 12: 36 (1990).

Illustrationen: L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (258, Fig 225–4 as *P. imperfecta*, Fig 225–5 as *P. angustifolia*), J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (308, Fig 241).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);, *Journal (Contrib. from the Bolus Herbarium No. 12 : 14 (1990) as P. heterochaete)*, F.van Oudtshoorn, *Guide to Grasses of Southern Africa* (1999).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthoniae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden fahl, glänzend, Blattcheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Drüsen fehlend, or erhaben kraterförmig. Halme 15–40 cm lang, 2–5 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattcheiden kahl auf der Oberfläche or rauhaarig, mit einfachen Haaren or Warzenhaaren. Blattcheidenmündung-Behaarung ohne or bärtig. Blatthütchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 10 cm lang, 5 mm breit, schlaff, ohne Drüsen or drüsig. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 30–100 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen or zusammengezogen, elliptisch, 2–8 cm lang, 1–7 cm breit. Rispenäste bärtig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 0.7–1 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsenlos or drüsig, glatt or leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 3–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 3–5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3–5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.5–2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt or leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2–2.5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzenscheitel gezähnt, 2 -zählig, Lemma mit Lappen 0.1 mm lang, Deckspelzespitze gestutzt, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 6–7 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 2 mm lang, herausragend or gleichlang wie Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzenoberfläche kahl or weich kraushaarig, zottig, Vorspelzenoberfläche haarig oben.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 1.5–2 mm lang, gelb or braun. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

$N = 14$ (1 ref TROPICOS), or 21 (1 ref TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika, Australasien (*).

Süd Afrika. Südafrika Nordlich Kap, Südafrika Westlich Kap, Südafrika Ostlich Kap. Australien. Western Australia (*), South Australia (*). Westlich Australien Südwesten. Sudastralien Südlich.

Pentameris patula (Nees) Steud. *Nomencl. Bot. (Steudel) ed. 2. 2: 299 (1841).*

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Danthonia patula* Nees, *Fl. Afr. Austral.* 285 (1841). T: South Africa, *Drege*.

Jüngste Synonyme: *Pentaschistis patula* (Nees) Stapf, *Dyer, Fl. Cap.* 7: 510. (1899).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Bilder: Journal (*Contrib. from the Bolus Herbarium* No. 12 : 6 (1990) as *Pentameris patula*), F.van Oudtshoorn, *Guide to Grasses of Southern Africa* (1999).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Drüsen fehlend, or erhaben kraterförmig. Halme 15–30 cm lang, 3–5 -knotig. Halmknoten bärtig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche or rauhaarig, mit einfachen Haaren or Warzenhaaren. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 5–12 cm lang, 3–4 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Oberfläche rauhaarig, mit einfachen Haaren or Warzenhaaren. Blattspreitenränder ohne Drüsen or drüsig, Blätter glatt or fein rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 200 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 5–10 cm lang, 4–9 cm breit. Rispenäste bärtig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 0.75–1.5 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsenlos or drüsig, glatt or leicht rau.

Fruchtbare Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 3.5–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 3.5–5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3.5–5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.6–2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3.5–5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig. Deckspelzenhaare 0.6 mm lang. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelzespitze spitz, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 4–12 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 1–3 mm lang, umschlossen von Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzeoberfläche kahl or weich kraushaarig, zottig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 1.9–2.5 mm lang, gelb. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Nordlich Kap, Südafrika Westlich Kap.

Pentameris pholiuroides (Stapf) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 334 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Prionanthium pholiuroides* Stapf, *Dyer, Fl. Cap.* 7: 456. (1899). T: Coast Region: Cape Div.; damp hollows in Fish Hook Valley, *Wolley-Dod* 3394.

Illustrationen: L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (271, Fig 243), G.E.Gibbs Russell et al, *Grasses of Southern Africa* (1990) (276, Fig 173).

Illustrationen: *Bothalia* (18:145, Fig.1D (1988)).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Halme 5–30 cm lang. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 1–4 cm lang, 0.5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzel, eine Seite, 1.5–5 cm lang. Rhachis (Spindel) abgeflacht. Ährchen-Anordnung breite Seite zu Rachis gewandt ob, regelmässig, 2-reihig. Ährchen angedrückt, einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4.5–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze, klaffend. Untere Hüllspelze länglich, 4.5–7 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, lederartig, 1-kielig, 5–8 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or höckerig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 4.5–7 mm lang, Obere Hüllspelze 1.1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze lederartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 5–8 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or höckerig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 4–6.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele genähert. Rhachillafortsatz 0.1 Länge des fruchtbaren Blütenchens.

Blumen und Früchte. Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap.

Pentameris pictigluma (Steud.) Pilger. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 334 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentastichis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentastichis*).

TYP aus Ethiopia. Basionym oder ersetzt Namen: *Aira pictigluma* Steud., *Syn. Pl. Glumac.* 1: 221 (1854). T: T: *Schimper*, Ethiopia.

Jüngste Synonyme: *Pentastichis pictigluma* (Steud.) Pilger, *Notizbl. Bot. Gart. Berlin-Dahlem* 9: 517 (1926). *Pentastichis manni*.

Pentastichis minor.

Illustrationen: H.Jacques-Felix, *Les Graminees d'Afrique tropicale* (1962); (152, Fig. 77 as *P. manni*), S.Phillips, *Poaceae* (Gramineae) in I.Hedberg & S.Edwards, *Flora of Ethiopia and Eritrea* (1995); (72, Fig. 31).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthoniae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden fahl, glänzend, unbehaart. Drüsen fehlend. Halme aufrecht, 8–45 cm lang, 2–3 -knotig. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche or kurz weichhaarig. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite fadenförmig or linealisch, linear, plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 2–10 cm lang, 1–3 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche kahl or kurz weichhaarig. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz, verhärtet.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen or ährenförmig, linealisch, 2–8 cm lang, 0.8–2 cm breit. Rispenäste kahl in Achseln or bärtig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, drüsig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla or mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 4.5–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 4.5–8 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 4.5–8 mm lang, Obere Hüllspelze 2–3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2–3 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelze eingeschnitten 0.25 Deckspelzelänge, Deckspelzespitze spitz, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig.

Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 4–7 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne 1.5–3 mm lang. Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 1.5–3 mm lang, kürzer als Hauptgranne. Vorspelze 0.8–0.9 Länge der Deckspelze. Rhachillafortsatz 0–0.05 Länge des fruchtbaren Blütchens.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 0.4–0.9 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

$2n = 56$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika, Gemässigte Asien.

West-zentral tropischen Afrika, Nord-ost tropischen Afrika, Osttropischen Afrika. Kameran, Rwanda. Äthiopien (inc. Eritrea), Sudan. Kenia, Tansanien, Uganda. Arabische Halbinsel. Jemen.

Pentameris praecox (H.P. Linder) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 329 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Pentaschistis praecox* H.P. Linder, *Contrib. Bolus Herb.*, 12: 95 (1990). T: South Africa: Natal: National Park area, Inner Tower Ravine, *Esterhuysen 30242* (HT: BOL).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Basale Blattscheiden unbehaart, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh or faserig. Drüsen fehlend. Halme 30–60 cm lang, 3 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung bewimpert. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 30 cm lang, 0.5 mm breit, steif, ohne Drüsen. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 30 fruchtbaren Ährchen. Rispe zusammengezogen, linealisch, 4–12 cm lang, 1–2 cm breit. Rispenäste ohne Drüsen, kahl in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 0.8 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsenlos, glatt.

Fruchtbare Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 8.5–11 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 8.5–11 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, hellbraun, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 8.5–11 mm lang, Obere Hüllspelze 1.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze hellbraun, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 4.5–6 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig, Deckspelzenoberflächenbehaarung in Linien. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Lemma mit Lappen 1.8–2.2 mm lang, Deckspelze eingeschnitten 0.5 Deckspelzelänge, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 8–10 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 3–5 mm lang, gleichlang wie Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 2–3 mm lang, braun. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Lesotho.

Pentameris pseudopallescens (H.P. Linder) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 335 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Pentaschistis pseudopallescens* H.P. Linder, *Contrib. Bolus Herb.*, 12: 72 (1990). T: IT: *Linder 4483*, 20 Nov 1987, South Africa: Cape: Ceres, Milner Vlake in the Hex River Mountains, 3319AD (MO).

Illustrationen: *Contrib. of the Bolus Herbarium* No. 12 (1990) (73).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, Kurzlebig, bueschlig. Rhizome verlängert. Basale Blattscheiden leicht braun, unbehaart, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden lockig, gekräuselt. Drüsen länglich. Halme 40–80 cm lang, 3–5 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden rauhaarig, mit einfachen Haaren or Warzenhaaren. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 30 cm lang, 6 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Oberfläche rauhaarig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder drüsig, Blätter glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 100 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 8–12 cm lang, 4–8 cm breit. Rispenäste bärtig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 0.75–1 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsig, leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 8–12 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 8–12 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, gelb, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze leicht rau, Hüllspelze, Oberfläche kahl to weich kraushaarig, zottig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 8–12 mm lang, Obere Hüllspelze 3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze gelb, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau, unbehaart to weich kraushaarig, zottig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3–4 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Lemma mit Lappen 0.3 mm lang, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 12–17 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 4–8 mm lang, gleichlang wie Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzeoberfläche kahl.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 2.7–3 mm lang, purpurn. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap.

Pentameris pungens (H.P. Linder) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 335 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Pentaschistis pungens* H.P. Linder, *Contrib. Bolus Herb.*, 12: 97 (1990). T: South Africa: Cape: Clanwilliam district, Uitkyk Pk in the Cedarberg, 3218AC, *Esterhuysen 34010* (HT: BOL; IT: K, PRE).

Illustrationen: *Contrib. of the Bolus Herbarium* No. 12 (1990) (98).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, Kurzlebig, bueschlig. Basale Blattscheiden fahl, glänzend, unbehaart or wanig behaart, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Drüsen fehlend. Halme aufrecht, 20–50 cm lang, 10–20 -knotig. Seitliche Äste, Zweige weit ausladend, reichlich. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 12 cm lang, 4 mm breit,

steif, ohne Drüsen. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz, ohne scharfe Spitze or stechend.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 20–50 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 4–8 cm lang, 1.5–2.5 cm breit. Rispenäste ohne Drüsen, weichhaarig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 0.8 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsenlos, glatt or leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 11–15 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 11–15 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1-aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 11–15 mm lang, Obere Hüllspelze 2.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1-aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt or leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 4.5–5.5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9-aderig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzenscheitel gelappt, 2-zählig, Lemma mit Lappen 1–1.5 mm lang, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3-grännig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 17–20 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 7–9 mm lang, gleichlang wie Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig oben.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 3.3–4 mm lang, braun. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap.

Pentameris pusilla (Nees) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 335 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Colpodium pusillum* Nees, *Fl. Afr. Austral. Ill.* 149–150 (1841)

. T: HT: *J.F. Drège s.n.*, South Africa: Cape: Cap Bonne Espérance, "in den Kraenzen" [Table Mtn.] (B; IT: K, LE, MO, US-3168560 (ex CAEN [poa annua], ex ? [the type])).

Jüngste Synonyme: *Pentaschistis pusilla*. *Poagrostis pusilla* (Nees) Stapf, *Dyer, Fl. Cap.* vii. 760 (1900).

Illustrationen: L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (272, Fig 244).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Halme 5–25 cm lang. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 1–5 cm lang, 0.5–1 mm breit, schlaff.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe or bestehend aus nur einigen Ährchen, besteht aus 1–2 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, elliptisch, ausgebreitet, 1–5 cm lang. Rispenäste haarfein. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 2–3 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend or den Scheitel des Blütenchens erreichend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze elliptisch, 2–3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, 1-kielig, 1–3-aderig. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 2–3 mm lang, Obere Hüllspelze 1–1.2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1–3-aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 2–2.5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 7 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.
Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap.

Pentameris pyrophila (H.P. Linder) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 335 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Pentaschistis pyrophila* H.P. Linder, *Contrib. Bolus Herb.*, 12: 81 (1990). T: IT: *Linder 4477*, 20 Nov 1987, South Africa: Cape: Ceres, Milner Peak in the Hex River Mountains, 3319AD (MO).

Illustrationen: *Contrib. of the Bolus Herbarium* No. 12 (1990) (82).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden unbehaart or wanig behaart, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Drüsen fehlend. Halme 20–60 cm lang, 3 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne or bewimpert. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 6–20 cm lang, 0.5–1.5 mm breit, steif, ohne Drüsen. Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreitenspitze spitz, ohne scharfe Spitze or stehend.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 50 fruchtbaren Ährchen. Rispe zusammengezogen, linealisch or lanzettlich, 2.5–8 cm lang, 1.5–6 cm breit. Rispenäste ohne Drüsen, kahl in Achseln or weichhaarig in Achseln or bärtig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 0.8 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsenlos, glatt or leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 10–12 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 10–12 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, gelb, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 10–12 mm lang, Obere Hüllspelze 2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze gelb, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 4.5–6 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Lemma mit Lappen 1 mm lang, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 12–13 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 4–6 mm lang, gleichlang wie Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 3.5–4 mm lang, braun. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.
Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap.

Pentameris reflexa (H.P. Linder) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 335 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Pentaschistis reflexa* H.P. Linder, *Contrib. Bolus Herb.*, 12: 53 (1990). T: South Africa: Cape: Cedarberg, slopes below middelberg at Algeria, 3219AC, *Linder 4531* (HT: BOL; IT: K, MO, PRE, STE).

Illustrationen: *Contrib. of the Bolus Herbarium* No. 12 (1990) (54).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, ausdauernd, kissen formig or mattenformig. Ausläufer anwesend. Basale Blattscheiden leicht braun. Drüsen erhaben kraterförmig. Halme 10–35 cm lang, 10 -knotig. Seitliche Äste, Zweige weit ausladend, reichlich. Blätter halmständig. Blattscheiden lang weichhaarig, mit Warzenhaaren. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne or bewimpert. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 3 cm lang, 1.5 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche lang weichhaarig, mit Warzenhaaren. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 10–150 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 2–6 cm lang, 1.5–3 cm breit. Rispenäste weichhaarig in Achseln. Ährchen herabgebogen, einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 0.75 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsig, leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 3–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 3–4 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, gelb, mit Drüsen, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3–4 mm lang, Obere Hüllspelze 1.8–2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze gelb, Obere Hüllspelze mit Drüsen, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 1.6–2 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, mit keulenförmigen Haaren. Deckspelzenscheitel ganz or ausgenagt, Deckspelzespitze spitz, Deckspelzenspitze unbewehrt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 1.1–2 mm lang, braun. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap.

Pentameris rigidissima (H.P. Linder) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 335 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Pentaschistis rigidissima* H.P. Linder, *Contrib. Bolus Herb.*, 12: 85 (1990). T: South Africa: Cape: Worcester, Milner Pk in the Hex River Mountains, 3319AD, *Esterhuysen 14903* (HT: BOL; IT: NBG, PRE, SAM).

Illustrationen: *Contrib. of the Bolus Herbarium* No. 12 (1990) (88).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, kissen formig. Ausläufer abwesend or anwesend. Basale Blattscheiden fahl, glänzend, unbehaart, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Drüsen fehlend. Halme aufrecht, 10–30 cm lang, 3 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 4–10 cm lang, 0.5 mm breit, steif, ohne Drüsen. Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreitenspitze spitz, ohne scharfe Spitze or stechend.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 5–30 fruchtbaren Ährchen. Rispe zusammengezogen, linealisch or länglich, 2–6 cm lang, 0.7–1.5 cm breit, trägt wenige Ährchen. Rispenäste ohne Drüsen, bärtig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 0.8–1.5 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsenlos, glatt.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 7–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 7–8 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 7–8 mm lang, Obere Hüllspelze 2.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Lemma mit Lappen 1 mm lang, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 8–12 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 2–5 mm lang, gleichlang wie Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 1.6–1.8 mm lang, braun. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

N = 7 (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Nordlich Kap, Südafrika Westlich Kap, Südafrika Ostlich Kap.

Pentameris rosea (H.P. Linder) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 335 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Pentaschistis rosea* H.P. Linder, *Contrib. Bolus Herb.*, 12: 70 (1990). T: South Africa: Cape: Porterville mountains, Groot Winterhoek forest reserve, Suurvlaakte, 3319AA, *Linder 4777* (HT: BOL).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, Kurzlebig, kissen formig or bueschlig. Basale Blattscheiden leicht braun, unbehaart. Drüsen länglich. Halme niederliegend, 150–400 cm lang, 3–100 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend or spärlich, wenige or weit ausladend, reichlich. Blätter basal und halmständig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche or rauhaarig. Blattscheidenmündung- Behaarung ohne or bewimpert. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 50–100 cm lang, 1–5 mm breit, fest or schlaff. Blattspreiten-Oberfläche kahl or rauhaarig, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenränder drüsig, Blätter glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 5–30 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 2–6 cm lang, 1–6 cm breit. Rispenäste bärtig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 0.75–1 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsig, glatt or leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 8–12 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütchenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 8–12 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, gelb, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze leicht rau, Hüllspelze, Oberfläche lang weichhaarig, Hüllspelze, Oberfläche mit Haaren am Grunde höckerig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 8–12 mm lang, Obere Hüllspelze 3–3.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze gelb, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau, lang Weichhaarig, mit Warzenhaaren. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.5–3.5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Lemma mit Lappen 0.6–1 mm lang, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 10–17 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 6–9 mm lang, gleichlang wie Hüllspelzen or umschlossen von Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig oben.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 2.5–4 mm lang, gelb oder purpurn. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap.

Pentameris rupestris (Nees) Steud. *Nomencl. Bot. (Steudel) ed. 2. 2: 299* (1841).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Danthonia rupestris* Nees, *Fl. Afr. Austral. Ill.* 300 (1841). T: HT: *Drége 1682b*, South Africa: Cape: Cedarberg, Blaauwberg, (B).

Jüngste Synonyme: *Pentaschistis rupestris* (Nees) Stapf, *Dyer, Fl. Cap.* 7: 498. (1899).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden fahl, glänzend, villous, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Drüsen erhaben kraterförmig. Halme 60–100 cm lang, 3–5 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden rauhaarig. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 40 cm lang, 6 mm breit, schlaff, ohne Drüsen or drüsig. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 300 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 10 cm lang, 9 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 1.5 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 7–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 7–8 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, mit Drüsen, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 7–8 mm lang, Obere Hüllspelze 2–2.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit Drüsen, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Lemma mit Lappen 0.3 mm lang, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 10 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 2–3 mm lang, gleichlang wie Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzeoberfläche kahl.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 3 mm lang, braun. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

$N = 14$ (1 ref TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap.

Pentameris scabra (Nees) Steud., *Nomencl. Bot. (Steudel) ed. 2. 2:299* (1841).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Avena papillosa* Steud., *Flora* 12(2): 484 (1829) non Schrad., *Gött. Gel. Anz.* 3: 2075 (1821)

. T: IT: *Ecklon 936*, South Africa: Cape [Cape of Good Hope]: Cape Town, Table Mountain (K, MO). Left-hand specimen only.

Jüngste Synonyme: *Pentaschistis papillosa* (Steud.) H.P. Linder, *Contr. Bolus Herb.* 12: 32 (1990).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Basale Blattcheiden unbehaart. Drüsen warzig, or erhaben kraterförmig. Halme geknickt aufsteigend, 10–40 cm lang, 20–50 -knotig. Seitliche Äste, Zweige weit ausladend, reichlich. Blätter halmständig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche or rauhaarig. Blattscheidenmündung-Behaarung spärlich or bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 3.5–10 cm lang, 3–6 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche kahl or rauhaarig, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenränder ohne Drüsen or drüsig, Blätter glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 5–150 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 1.5–4 cm lang, 1–4 cm breit. Rispenäste kahl in Achseln or bärtig in Achseln (rarely). Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 1.5 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsig, kahl.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 5–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 5–7 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, mit Drüsen, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze glatt or leicht rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit unten. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 5–7 mm lang, Obere Hüllspelze 2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit Drüsen, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt or leicht rau, Oberflächenrauheit unten. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.5–3 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Lemma mit Lappen 0.3 mm lang, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 12–14 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengranen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 5–6 mm lang, herausragend, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzeoberfläche kahl or weich kraushaarig, zottig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 2.3–3 mm lang, braun or purpurn. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Afrika.
Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap.

Pentameris scandens (H.P. Linder) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 336 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Pentaschistis scandens* H.P. Linder, *Contrib. Bolus Herb.*, 12: 101 (1990). T: South Africa: Cape: Bredasdorp, Bontebok Park, 3420CA, *Acocks* 22619 (HT: PRE).

Illustrationen: *Contrib. of the Bolus Herbarium* No. 12 (1990) (102).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Ausläufer anwesend. Basale Blattcheiden unbehaart. Drüsen fehlend. Halme rankend, 30–50 cm lang, 100 -knotig. Seitliche Äste, Zweige weit ausladend, reichlich. Blätter halmständig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung bewimpert. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite gekräuselt, 15 cm lang, 0.5 mm breit, steif, ohne Drüsen. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 10 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 4 cm lang, 2 cm breit, trägt wenige Ährchen. Rispenäste ohne Drüsen, kahl in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 0.8 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsenlos, glatt.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 10–11 mm

lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 10–11 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, gelb or purpurn, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 10–11 mm lang, Obere Hüllspelze 2.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze gelb or purpurn, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 4 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Lemma mit Lappen 0.2 mm lang, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 14 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 6 mm lang, gleichlang wie Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig oben.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 3 mm lang, gelb. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap.

Pentameris setifolia (Thunb.) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 336 (2010).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Holcus setifolius* Thunb., *Fl. Cap.* 1: 413 (1813). T: TYPE: South Africa. *Thunberg* in herb. *C.P. Thunb.* 23857 (holotype, UPS - microfiche BOL).

Jüngste Synonyme: *Pentaschistis setifolia* (Thunb.) McClean, *S. Afr. Journ. Sc.* 23: 282 (1926).

Illustrationen: L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (26, Fig 233).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Basale Blattcheiden fahl, glänzend, unbehaart, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Drüsen fehlend, or erhaben kraterförmig. Halme 15–40 cm lang, 3–5 -knotig. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche or rauhaarig, mit einfachen Haaren or Warzenhaaren. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite gekräuselt, fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 30 cm lang, 0.8 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche kahl or rauhaarig, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale), mit einfachen Haaren or Warzenhaaren. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 3–7 cm lang, 2–5 cm breit. Rispenäste bärtig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, drüsenlos or drüsig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla or mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 3.5–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 3.5–5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Drüsen or mit Drüsen, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3.5–5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.2–1.4 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Drüsen or mit Drüsen, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3–3.5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf der ganzen Länge ganz entlang or unten. Deckspelzenscheitel gezähnt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze unbewehrt. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele fein flaumig, verziert oben. Rhachillafortsatz 0–0.05 Länge des fruchtbaren Blütchens.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 1.6–2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Freistaaten, Südafrika KwaZulu-Natal, Lesotho, Südafrika Ostlich Kap.

Pentameris swartbergensis N.P. Barker. *Bothalia*, 23(1): 43 (1993).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus South Africa. T: South Africa: Cape: Toverkop, Swartberg near Ladismith, broad ledges at base of high cliffs on S side of peak, appears to be locally dominant below cave, 6500 ft (1875 m), 17 Dec 1956, *Esterhuysen* 26755 (HT: PRE; IT: BOL).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme 30–56 cm lang. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche, aussen am Rand kahl. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 10–23 cm lang, 1–3 mm breit, verhärtet. Blattspreiten-Oberfläche kahl, haarlos mit Ausnahme nahe am Grund (Basis).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 22–56 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 8–9 cm lang, 2–3.5 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 11.5–13 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 11.5–13 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig. Untere Hüllspelze, Spitze verschmälert. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 11.5–13 mm lang, Obere Hüllspelze häutig. Obere Hüllspelze, Spitze verschmälert.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 4.2–4.5 mm lang, häutig, ohne Kiel, mehr als 3 Adern. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Lemma mit Lappen 1.4–1.5 mm lang, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 8.5–10 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne 3 mm lang. Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 2.5–3.5 mm lang, kürzer als Hauptgranne. Vorspelze 4.5–5 mm lang, 2 -aderig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, gewimpert. Staubbeutel 3. Karyopse mit freier zerbröckelnder Fruchtwand, spindelförmig, 2–2.4 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap, Südafrika Ostlich Kap.

Pentameris thuarii Beauv. *Agrost.* 93. t. 18 (1812).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus South Africa. T: LT: *Du Petit-Thouars s.n.*, Feb 1793, South Africa: Cape (P). LT designated by Barker, *Bothalia* 23: 36 (1993).

Illustrationen: L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (252, Fig 222).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme 100–300 cm lang, holzig. Blattscheiden aufgeblasen. Blattscheiden-Öhrchen aufrecht. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 20–40 cm lang, 2–5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche gerippt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 8–20 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 15–20 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus bärtig, stumpf. Blütenkallus, Haare 0.25 Länge der Deckspelze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, ähnlich der fruchtbaren Deckspelze in Textur. Untere Hüllspelze lanzettlich, 15–20 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze,

Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 15–20 mm lang, Obere Hüllspelze 5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3–3.5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 11 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelze eingeschnitten 0.2 Deckspelzelänge, Deckspelzespitze stumpf, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 14–18 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 4–5 mm lang, kürzer als Hauptgranne. Vorspelze länglich, 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken or an den Seiten. Vorspelzenspitze gezähnt, 2 -zählig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, kahl. Karyopse mit freier zerbröckelnder Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap.

Pentameris tomentella (Stapf) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 336 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Pentaschistis tomentella* Stapf, *Dyer, Fl. Cap.* 7: 502. (1899). T: HT: *Drège s.n.*, South Africa: Cape: Namaqualand, Modderfonteinberg (K).

Illustrationen: L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (258, Fig 225 as *P. brachyathera*).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, kissen formig or bueschlig. Basale Blattcheiden fahl, glänzend, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Drüsen erhaben kraterförmig. Halme 10–30 cm lang, 3–5 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden Drüsen. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 5 cm lang, 3 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Oberfläche rauhaarig. Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 100 fruchtbaren Ährchen. Rispe zusammengezogen, elliptisch, 3–5 cm lang, 3–4 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 0.75 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsig, glatt or leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 4–5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, mit Drüsen, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 4–5 mm lang, Obere Hüllspelze 2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit Drüsen, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2–2.5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelzespitze spitz, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 3–5 mm lang, mit einer geraden oder kaum gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen am Scheitel der Lappen, 1–1.5 mm lang, umschlossen von Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzeoberfläche kahl.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 2 mm lang, gelb or purpurn. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

$N = 7$ (1 ref TROPICOS), or 14 (1 ref TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Nordlich Kap, Südafrika Westlich Kap.

Pentameris tortuosa (Trin.) Nees. *Linnaea* 7: 310, 311 (1832).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Danthonia tortuosa* Trin., *Sp. Gram.* 1(6): , t. 68 (1827). T: LT: *Sp. Gram. 1: tab. 68. 1827.*, South Africa LT designated by Linder & Ellis, *Contr. Bolus Herb.* 12:78.1990.

Jüngste Synonyme: *Pentaschistis tortuosa* (Trin.) Stapf, *Flora Capensis* 7: 488 (1899).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Ausläufer anwesend. Basale Blattcheiden fahl, glänzend, unbehaart, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Drüsen fehlend. Halme 60–100 cm lang, 3–5 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite gekräuselt, plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 50 cm lang, 4 mm breit, steif, ohne Drüsen. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, kahl. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreiten spitze.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 200 fruchtbaren Ährchen. Rispe zusammengezogen, lanzettlich, nickend, 8–20 cm lang, 2–4 cm breit. Rispenäste ohne Drüsen, kahl in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 1–1.5 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsenlos, glatt or leicht rau.

Fruchtbare Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbare Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 7–11 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 7–11 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 7–11 mm lang, Obere Hüllspelze 1.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 4–6 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Lemma mit Lappen 1 mm lang, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 10–15 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 4–5 mm lang, gleichlang wie Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig oben.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 3 mm lang, gelb. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

N = 7 (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap, Südafrika Ostlich Kap.

Pentameris trifida (Galley) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.*.

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Pentaschistis trifida* Galley, *Bothalia* 36:157 (2006). T: South Africa: Western Cape, 3319 (Ceres): Baviaansberg, north of the Hex River Mountains, 1050 m, 33°12'14.6"S, 19°37'04.5"E, (-BA), 11 Nov 2004, C.A. Galley 577 (HTZH; IT: BOL, K, NBG, PRE).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln. Basale Blattcheiden fahl, glänzend, unbehaart, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Drüsen länglich. Halme aufrecht, 8–20 cm lang. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter halmständig. Blattscheiden flaumhaarig

(flaumig). Blattscheidenmündung-Behaarung ohne. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz, 0.25 mm Länge. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 2–5 cm lang, 0.5–1 mm breit, ohne Drüsen. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 15–35 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 5–7.5 cm lang, 4–6 cm breit. Rispenäste ohne Drüsen, unbehaart, kahl in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 4.5–5.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, 0.6–0.8 mm lang, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 4.5–5.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1-aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Oberfläche leicht behaart. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 4.5–5.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.8–2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1-aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche schwach flaumig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.4–2.8 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5-aderig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung zwischen den Adern. Deckspelzenscheitel gezähnt, 2-zählig, Lemma mit Lappen 0.5 mm lang, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3-grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 18–24 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne 5.5 mm lang. Seitliche Deckspelzengranen vorhanden, 6–8 mm lang, kürzer als Hauptgranne. Vorspelze 3 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, mit Adern. Staubbeutel 3, 0.9–1.2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika.

Pentameris trisetata (Thunb.) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 336 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Avena trisetata* Thunb., *Prodr. Pl. Cap.* 22 (1794). T: HT: *Thunberg 2632*, South Africa (UPS).

Jüngste Synonyme: *Pentaschistis trisetata* (Thunb.) Stapf, *Dyer, Fl. Cap.* 7: 495. (1899).

Illustrationen: L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (262, Fig 229).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Drüsen länglich. Halme aufrecht, 20–60 cm lang, 3–5-knotig. Blätter meistens basal. Blattscheiden rauhaarig. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 8 cm lang, 4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche rauhaarig. Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 5–15 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 7–10 cm lang, 3–9 cm breit, trägt wenige Ährchen. Rispenäste bärtig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, drüsig, kahl or schwach flaumig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla or mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 15–18 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus verlängert, 2.5 mm lang, kurz weichhaarig, stechend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 15–18 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3-aderig. Untere Hüllspelze, Oberfläche lang weichhaarig, behaart auf den Adern, mit Haaren am Grunde höckerig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 15–18 mm lang, Obere Hüllspelze 2–2.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3-aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche

lang Weichhaarig, Oberflächenbehaarung Haare auf den Adern, mit Warzenhaaren. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 6–8 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung oben. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelzespitze spitz, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 23–35 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 12–17 mm lang, kürzer als Hauptgranne. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Rhachillafortsatz 0–0.05 Länge des fruchtbaren Blütchens.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 3.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

$N = 7$ (2 refS TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Nordlich Kap, Südafrika Westlich Kap.

Pentameris trisetoides (Hochst. ex Steud.) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 336 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentastichis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentastichis*).

TYP aus Ethiopia. Basionym oder ersetzt Namen: *Danthonia trisetoides* Hochst. ex Steud., *Syn. Pl. Glumac.* 1: 244 (1854). T: HT: *Schimper 109*, Ethiopia: near Debra Eski (P; IT: K).

Jüngste Synonyme: *Pentastichis trisetoides* (Hochst. ex Steud.) Pilger, *Notizbl. Bot. Gart. Berlin*, 9.: 516 (1926).

Illustrationen: S.Phillips, *Poaceae* (Gramineae) in I.Hedberg & S.Edwards, *Flora of Ethiopia and Eritrea* (1995); (72, Fig 31).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Drüsen erhaben kraterförmig. Halme 30–60 cm lang, 2–3 -knotig. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche or rauhaarig, mit Warzenhaaren. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 10 cm lang, 2 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche kahl or rauhaarig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale), mit Warzenhaaren. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, dicht or lose, 3–7 cm lang, 1–4 cm breit. Rispenäste kahl in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, drüsig.

Fruchtbare Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla or mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 4–5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, mit Drüsen, 1-kielig, 1 -adrig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 4–5 mm lang, Obere Hüllspelze 2–2.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit Drüsen, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -adrig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig. Deckspelzenscheitel gezähnt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 6–7 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen am Scheitel der Lappen, 1–2 mm lang, kürzer als Hauptgranne. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Rhachillafortsatz 0–0.05 Länge des fruchtbaren Blütchens.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 0.5–0.7 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Nord-ost tropischen Afrika. Äthiopien (inc. Eritrea).

Pentameris tysonii (Stapf) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 329 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Pentaschistis tysonii* Stapf, *Dyer, Fl. Cap.* 7: 493. (1899). T: HT: *Tyson 1312*, South Africa: Natal: Mt. Currie (K; IT: BOL, SAM).

Illustrationen: G.E.Gibbs Russell et al, *Grasses of Southern Africa* (1990) (264, Fig 163).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Ausläufer anwesend. Basale Blattscheiden unbehaart, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Drüsen fehlend. Halme 30–50 cm lang, 3–5 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthütchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 30 cm lang, 0.5–2 mm breit, steif, ohne Drüsen. Blattspreiten-Oberfläche rauhaarig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 50 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 6–10 cm lang, 6–9 cm breit. Rispenäste ohne Drüsen, kahl in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 1.2 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsenlos, glatt.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 6–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 6–10 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, mittelgrün, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 6–10 mm lang, Obere Hüllspelze 1.7–2.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mittelgrün, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3.5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Lemma mit Lappen 2 mm lang, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 3–11 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 1–5 mm lang, gleichlang wie Hüllspelzen oder umschlossen von Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig, Vorspelzenoberfläche haarig oben.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 3.2–4 mm lang, braun. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Freistaaten, Südafrika KwaZulu-Natal, Südafrika Ostlich Kap.

Pentameris uniflora N.P. Barker. *Bothalia*, 23 (1): 35 (1993).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus South Africa. T: South Africa: Cape: Riverdale, Sleeping Beauty Peak, along edges of overgrown ledges or on steep south slopes, dense, 4200 ft (1275 m), 29 Oct 1967, *Esterhuysen 31771* (HT: PRE; IT: BOL).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme niederliegend, 30–65 cm lang. Seitliche Äste, Zweige weit ausladend, reichlich. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche, aussen am Rand kahl oder haarig. Blatthütchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite fadenförmig, plan, flach oder conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe oder convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 6–12.5 cm lang, 1–1.5 mm breit, verhärtet.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 5–20 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, lanzettlich, 4–6 cm lang, 1–2 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 11–12 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 11–12 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig. Untere Hüllspelze, Spitze verschmälert. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 11–12 mm lang, Obere Hüllspelze häutig. Obere Hüllspelze, Spitze verschmälert.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 7–9 mm lang, häutig, ohne Kiel, mehr als 3 Adern. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Lemma mit Lappen 1.5–3 mm lang, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 8.5–10.5 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne 2–3.5 mm lang. Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 2.5–4.5 mm lang, kürzer als Hauptgranne. Vorspelze 5.5–6 mm lang, 2 -aderig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, kahl. Staubbeutel 3, 4 mm lang. Karyopse mit freier zerbröckelnder Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap.

Pentameris velutina (H.P. Linder) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 336 (2010).

Akzeptiert von der: W.D. Clayton & K. Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Pentaschistis velutina* H.P. Linder, *Contrib. Bolus Herb.* 12: 66 (1990). T: IT: *Linder 4791*, 14 Oct 1988, South Africa: Cape: Porterville mountains, on ridge on Berghof farm, 3319AA (MO).

Illustrationen: *Contrib. of the Bolus Herbarium* No. 12 (1990) (67).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden verdicht und eine Zwiebelwurz geformt, leicht braun, villous. Drüsen länglich. Halme 30–60 cm lang, 3 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 18 cm lang, 1 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche kahl or lang weichhaarig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 100 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 9–18 cm lang, 6–11 cm breit. Rispenäste kahl in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 1–1.5 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsiger.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 12–15 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 12–15 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, gelb, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Oberfläche leicht behaart to weich kraushaarig, zottig, behaart überall or unten. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 12–15 mm lang, Obere Hüllspelze 3.5–4 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze gelb, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche schwach flaumig to weich kraushaarig, zottig, Oberflächenbehaarung Haare überall or unten. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3–4 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Lemma mit Lappen 0.3 mm lang, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 20–25 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante

der Lappen, 9–13 mm lang, herausragend, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig oben.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 2.5 mm lang, braun. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap.

Pentameris veneta (H.P. Linder) Galley & H.P. Linder. *Ann. Mo. Bot. Gard.* 97 (3): 336 (2010).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Pentaschistis veneta* H.P. Linder, *Contrib. Bolus Herb.* 12: 29 (1990). T: South Africa: Cape: Cedarberg, Blaauwberg, *Drege 1682b* (HT: K).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden fahl, glänzend, unbehaart, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Drüsen erhaben kraterförmig. Halme 20–40 cm lang, 3–6 -knotig. Halmknoten bärtig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden rauhaarig, mit Warzenhaaren. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 10 cm lang, 4 mm breit, schlaff, drüsig. Blattspreiten-Oberfläche lang weichhaarig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale), mit einfachen Haaren. Blattspreitenränder drüsig, Blätter glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 100 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 3–8 cm lang, 2–5 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 1.5 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsig, leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 5–6.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 5–6.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, mit Drüsen, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 5–6.5 mm lang, Obere Hüllspelze 2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit Drüsen, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt or leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.8–3 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Lemma mit Lappen 0.6 mm lang, Deckspelze eingeschnitten 0.2 Deckspelzelänge, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 8–10 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 2–3.5 mm lang, gleichlang wie Hüllspelzen, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzeoberfläche kahl.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 2–3 mm lang, braun. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Nordlich Kap, Südafrika Westlich Kap.

Pentameris viscidula (Nees) Stapf. *Ann. Mo. Bot. Gard.*

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Pentaschistis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Pentaschistis*).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Danthonia viscidula* Nees, *Fl. Afr. Austral.* 303 (1841). T: LT: *Drège 2579*, South Africa: Cape: Ezelbank (B). LT designated by Linder & Ellis, *Contr. Bolus Herb.* 12:68.1990.. ST: *Ecklon s.n.*, South Africa: Cape: Tulbagh Waterfall (B). ST: *Drège s.n.*, South Africa (?).

Jüngste Synonyme: *Pentaschistis viscidula* (Nees) Stapf, *Dyer, Fl. Cap.* 7: 486. (1899).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthoniae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln. Basale Blattcheiden verdicht und eine Zwiebelwird geformt, villous, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Drüsen länglich. Halme 20–50 cm lang, 3 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche or rauhaarig. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 10 cm lang, 0.8 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 200 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen or zusammengezogen, eiförmig, 3–6 cm lang, 2–4 cm breit. Rispenäste kahl in Achseln or bärtig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 1 Länge der fruchtbaren Ährchen, drüsig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 7–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 7–10 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, blass, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 7–10 mm lang, Obere Hüllspelze 1.75–2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze bleich, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 4–5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Lemma mit Lappen 1 mm lang, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 15–20 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen an der inneren Kante der Lappen, 6–12 mm lang, herausragend, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzenoberfläche kahl or lang weichhaarig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 3–4 mm lang, braun or purpurn. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

$2n = 21$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap.

Pentapogon quadrifidus (Labill.) Baill. *Hist. des pl.* xii. 280 (1894).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. Basionym oder ersetzt Namen: *Agrostis quadrifida* Labill., *Nov. Holl. Pl.* 1: 20, t. 22 (1804). T: Tasmania: Coll?.

Illustrationen: J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (236, Fig 180 as var. *quadrifidus*), N.Walsh & T.Entwistle, *Flora of Victoria* Vol 2 (1994) (490, Fig 95), S.W.L.Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (335), A.Wilson (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44A. *Poaceae* (2009) (236, Fig 33 as var. *quadrifidus*), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme 10–70 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 2–10 cm lang, 0.5–1.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche gerippt. Blattspreitenspitze verschmälert.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, linealisch, 2–10 cm lang. Rispenäste kurz weichhaarig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich

zusammengespreßt, 4,5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus bärtig. Blütenkallus, Haare 0.25 Länge der Deckspelze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens erreichend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4,5–6 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, begrannt, 1 -grannig, Granne 0.5–1.5 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 4.5–6 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 0.5–1.5 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 4,5–6 mm lang, ledrig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche schwach rau. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzespitze gestutzt, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 5 -grannig. Hauptdeckspelzengranne rückenständig, dorsal, 0.75 oberwärts am Rücken der Deckspelze, gekniet, 7–15 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, 2–6 mm lang, kürzer als Hauptgranne. Vorspelze 0.75 Länge der Deckspelze.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien, Neuseeland. South Australia, New South Wales, A.C.T., Victoria, Tasmania. Neuseeland Süd. Sudastralien Südlich. NSW Tafelland.

Periballia involucrata (Cav.) Janka. *Termez. Fuzetek*, 97 (1877).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980).

TYP aus Spain. Basionym oder ersetzt Namen: *Aira involucrata* Cav., *l. c.* 33. t. 44 (1791). T: Spain, Mentrida: Coll?.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Halme 15–40 cm lang. Blattscheiden vorwärts rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–4 mm Länge. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 2–6 cm lang, 0.5–1 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch or eiförmig, 3–15 cm lang. Primäre Rispebäste steril am untersten Knoten. Rispenäste haarfein. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, kahl, Spitze birnenförmig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengespreßt, 2.5–3 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien deutlich, kurz weichhaarig. Blütenkallus kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens erreichend or kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze, glänzend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2–2.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2–2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2–2.5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Deckspelzenoberfläche schwach rau. Deckspelzespitze spitz, Deckspelzenspitze unbewehrt or mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne rückenständig, dorsal, 0.1 oberwärts am Rücken der Deckspelze, gerade, 0–1 mm lang, nicht oder kaum aus dem Ährchen herausragend. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenoberfläche leicht rau.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.1–0.3 mm lang. Endosperm mehlig.

$N = 7$ (1 ref TROPICOS). $2n = 14$ (3 refs TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa.

Südwest Europa. : Portugal, Spanien.

Periballia laevis (Brot.) Asch. & Graebn. *Syn. Mitteleur. Fl.* 2:297 (1899).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980) (as *Molineriella*), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983) (as *Molineriella*).

TYP aus Portugal. Basionym oder ersetzt Namen: *Aira laevis* Brot., *Fl. Lusit.* 1: 90 (1804). T: Portugal, Coimbra: Coll?.

Jüngste Synonyme: *Molineriella laevis*.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Halme 10–35 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 1–4 cm lang, 1–2 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 2–6 cm lang. Rispenäste haarfein. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, kahl, Spitze birnenförmig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 2 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien deutlich. Blütenkallus lang weichhaarig. Blütenkallus, Haare 0.1–0.2 Länge der Deckspelze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze, glänzend. Untere Hüllspelze elliptisch, 1.5–1.7 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 1.5–1.7 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze etwas rau. Deckspelzespitze stumpf, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne rückständig, dorsal, 0.5–0.6 oberwärts am Rücken der Deckspelze, gerade, 1 mm lang, nicht oder kaum aus dem Ährchen herausragend. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.1–0.3 mm lang. Endosperm mehlig.

$2n = 8$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Afrika.

Südwest Europa, Ost Europa. : Portugal, Spanien. Nord Afrika, WestIndischer Ozean. Marokko. Mauritius. "Sowjetunion" Europaisch Russien. Crimea.

Periballia minuta (L.) Aschers. & Graebn. *Mittel-Eur. Fl.* ii. 298 (1899).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980) (as *Molineriella*).

TYP aus Spain. Basionym oder ersetzt Namen: *Aira minuta* L., *Sp. Pl.* 1: 64 (1753). T: LT: *Loefling s.n.*, Spain: near Madrid (LINN-85.4). LT designated by Scholz in Cafferty et al., *Taxon* 49(2): 244 (2000).

Jüngste Synonyme: *Molineriella minuta*.

Illustrationen: J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006), N.Walsh & T.Entwistle, *Flora of Victoria* Vol 2 (1994) (461, Fig 90 as *Molineriella*), S.W.L Jacobs, R.D.B. Whalley & D.J.B. Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (302 as *Molineriella*), A. Wilson (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44A. *Poaceae* (2009) (138, Fig 21 as *Molineriella*), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Halme aufrecht or niederliegend, 3–20 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–2.5 mm Länge. Blattspreite 1–4 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 1.5–4 cm lang, 1.2–4 cm breit. Primäre Rispenäste 1.5–3 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 2–7.5 mm länge, kahl, Spitze birnenförmig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengepresst, 1.5–2 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien deutlich, 0.7 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, glänzend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.3–1.6 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 1.5–1.7 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9–1.1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 1.3–1.8 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–7 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze stumpf.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.1–0.3 mm lang. Endosperm mehlig.

$2n = 8$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Afrika, Gemässigte Asien, Australasien (*).

Südwest Europa, Südost Europa. : Korsica, Frankreich, Portugal, Sardinien, Spanien. : Albanien, Bulgarien, Griechenland, Italien, Türkei Europa, Jugoslawien. Nord Afrika, Süd Afrika (*). Algerien, Marokko, Tunesien. West Asien. Türkei. Australien. Western Australia (*), South Australia (*), New South Wales (*), Victoria (*). Westlich Australien Südwesten. Sudaustralien Südlich. NSW Westlich Hang, Westlich Flach.

Peridictyon sanctum (Janka) Seberg, Fred. & Baden. *Willdenowia* 21(1–2): 96 (1991).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Elymus*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980) (as *Festucopsis*).

TYP aus Greece. Basionym oder ersetzt Namen: *Festuca sancta* Janka, *Oesterr. Bot. Z.* 21: 250 (1871). T: LT: *Janka s.n.*, 25 Jul 1871, Greece: in regionis alpinae m. Athos declivitate meridionali (BP-28429; ILT: B, BP-28424–28428, BRNM, C, COI, K, LE, W, WU). LT designated by Schippmann & Guth, *Willdenowia* 19: 99 (1990).

Jüngste Synonyme: *Festucopsis sancta* Seberg, Fred. & Baden, *Willdenowia* 21(1–2): 96 (1991).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Triticeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden netzartig. Halme 45–110 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite nadelförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 7–30 cm lang, 2–3 mm breit, lederig. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzel, zwei Seiten, 7–9 cm lang, tragen 5–8 fruchtbare Ährchen je Traube. Rhachis (Spindel) abgeflacht. Ährchen-Anordnung breite Seite zu Rachis gewandt ob. Rhachis-(Spindel-)Internodien linealisch. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend or gestielt. Ährchenstiele vorhanden, länglich, 1 mm länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–7 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch to länglich, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst wenig, 10–12 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 6–7 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, lederartig, ohne Kiel, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz, begrannt, 1 -grannig, Granne 1–1.5 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 8–9 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze lederartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3–5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 1–1.5 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 9–10 mm lang, lederig, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne 4.5–9 mm lang. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 4 mm lang. Narben 2. Fruchtknoten (Ovar) kurz weichhaarig am Scheitel. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. $N = 7$ (1 ref TROPICOS). $2n = 14$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa.
Südost Europa. : Bulgarien, Griechenland.

Perotis acanthoneuron T.A. Cope. *Kew Bull.*, 50(3): 611 (1995).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Somalia. T: Somalia: 44 km N of Mogadisho on road to Bulo Burti, 22 Dec 1972, *Bally & Melville 15273* (HT: K).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Chloridoideae. Tribe: Cynodonteae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschtig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 30–70 cm lang. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern. Grund der Blattspreite stängelumfassend. Blattspreite lanzettlich or eiförmig, 2–3.5 cm lang, 4–7 mm breit, steif. Blattspreitenspitze spitz, stechend.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Trauben 1, einzel, mehrere Seiten, 12–17 cm lang. Ährchen aufsteigend, einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch or lanzettlich, fast stielrund, 5.5–7.6 mm lang, als Ganze abfallend. Ährchenkallus linealisch, 2–2.3 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3.6–5.2 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader kleindornig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit in Linien oder Falten. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, begrannt, 1 -grannig, Granne 10–20 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3.6–5.2 mm lang, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader vertieft, schwach dornig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau, Oberflächenrauheit in Linien. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 10–20 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 1 -adrig, 0–3-adrig, einadrig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze durchscheinend.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, spindelförmig, abgeflacht.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.
Nord-ost tropischen Afrika. Somalien.

Perotis clarksonii J.F. Veldkamp. *Austrobaileya* 3(4): 609 (1992).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. T: HT: *J.R. Clarkson 6802*, 7 Mar 1987, Australia: Queensland, Cook, 90 m (L).

Illustrationen: *Austrobaileya* (3:611, Fig.1 (1992)).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);.

Klassifikation. Unterfamilie Chloridoideae. Tribe: Cynodonteae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Halme 20–40 cm lang. Halmknoten kahl. Blätter zweizeilig. Blattscheidenmündung-Behaarung bewimpert. Blatthütchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite ausgebreitet, lanzettlich, plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 1.7–2.5 cm lang, 1.7–2.3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder bbewimpert, behaart am Grunde.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Trauben 1, einzel, mehrere Seiten, 12–27 cm lang. Ährchen-Anordnung entfernt, unregelmässig. Ährchen ausgebreitet, einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch or lanzettlich, fast stielrund, 47.5–55 mm lang, als Ganze abfallend. Ährchenkallus linealisch, 0.75–1.5 mm lang, kurz weichhaarig, Basis des Ährchenkallus spitz.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze pfriemlich enförmig, 1 Länge der oberen Hüllspelze, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Ränder gewimpert. Untere Hüllspelze, Haare 1 mm lang. Obere Hüllspelze pfriemenförmig, Obere Hüllspelze 47.5–55 mm lang, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Ränder gewimpert. Obere Hüllspelze, Haare 1 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 8–9 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 1 -adrig, 0–3-adrig, einadrig. Deckspelzespitze stumpf.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, linealisch, abgeflacht, gefurcht auf der Nabelseite.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. Queensland. Queensland Nord.

Perotis flavinodula Mez. *Fedde, Repert.* xvii. 145 (1921).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Tanzania. T: Tanzania: Herb. Amani 2328 (B holo).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Chloridoideae. Tribe: Cynodonteae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, mattenförmig. Rhizome verlängert. Halme niederliegend, 30–90 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite lanzettlich, 4–6 cm lang, 3–5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzel, mehrere Seiten, 7–15 cm lang. Ährchen-Anordnung nahe beieinander, unregelmässig. Ährchen ausgebreitet or aufsteigend, einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, länglich, 0.2 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch or lanzettlich, fast stielrund, 3.3–4.5 mm lang, als Ganze abfallend. Ährchenkallus länglich, 0.3–0.5 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3–4 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader kleindornig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, begrannt, 1 -grannig, Granne 7–10 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3–4 mm lang, Obere Hüllspelze 2–3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader unübersehbar, auffällig, schwach dornig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 7–10 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 1–2 mm lang, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 1 -adrig, 0–3-adrig, einadrig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze durchscheinend.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, spindelförmig, vom Rücken (dorsal) zusammengedrückt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Ostropischen Afrika. Tansanien.

Perotis hildebrandtii Mez. *Fedde, Repert.* xvii. 145 (1921).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Zanzibar. T: ST: *Hildebrandt s.n.*, East Africa ST: *Kassner s.n.*, East Africa ST: *Host s.n.*, East Africa.

Illustrationen: R.M.Pohill, FTEA, *Gramineae* ; (2(1974):396, Fig.106), T.A.Cope, in M.Thulin, *Poaceae* (Gramineae). *Flora of Somalia* (1995) (217, Fig 123).

Klassifikation. Unterfamilie Chloridoideae. Tribe: Cynodonteae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschtig. Halme niederliegend, 15–50 cm lang, drahtig. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite linealisch, linear or lanzettlich, 1–7 cm lang, 1.5–5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzel, mehrere Seiten, 2–20 cm lang. Ährchen-Anordnung locker, unregelmässig. Ährchen ausgebreitet, einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, länglich, 0.2 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch or lanzettlich, fast stielrund, 3–4.5 mm lang, als Ganze abfallend. Ährchenkallus linealisch, 0.5–1 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5–3.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Oberfläche leicht behaart or etwas borstenhaarig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, begrannt, 1 -grannig, Granne 5–15 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.5–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 2–3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader unübersehbar, auffällig, vertieft, schwach dornig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche schwach flaumig or etwas borstenhaarig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 5–15 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 1–1.5 mm lang, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 1 -adrig, 0–3-adrig, einadrig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze durchscheinend.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, spindelförmig, abgeflacht.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Afrika.

West tropisch Afrika, Nord-ost tropischen Afrika, Osttropischen Afrika, WestIndischer Ozean. Benin, Ghana, Liberien, Nigerien, Sierra Leone. Äthiopien (inc. Eritrea), Somalien. Kenia, Tansanien, Uganda. Madagaskar, Seychellen.

Perotis hordeiformis Nees, in obs. *Hook. & Arn. Bot. Beechey Voy.* 247, 248 (1838).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus India. T: India: "Himalayas", *Royle 280* (HT: LIV; IT: K, KUH).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 704).

Klassifikation. Unterfamilie Chloridoideae. Tribe: Cynodonteae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Halme geknickt aufsteigend, (5–)15–40 cm lang. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite lanzettlich or eiförmig, 1.5–4(–5.5) cm lang, 4–7.5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzel, mehrere Seiten, 5–15(–20) cm lang. Ährchen-Anordnung dicht gedrängt or nahe beieinander, unregelmässig. Ährchen ausgebreitet or aufsteigend, einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch or lanzettlich, fast stielrund, 1.5–2.5 mm lang, als Ganze abfallend. Ährchenkallus quadratisch, 0.2 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.5–2.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Oberfläche etwas borstenhaarig, behaart in Linien. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, begrannt, 1 -grannig, Granne 5–15 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 1.5–2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.5–2.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader deutlich. Obere Hüllspelze, seitliche

Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche etwas borstenhaarig, Oberflächenbehaarung Haare in Linien. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1-grannig, Granne 5–15 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 0,5–1 mm lang, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 1-aderig, 0–3-aderig, einaderig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze durchscheinend, 0-aderig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China, Ost Asien. China Süd-zentral, China Nord-zentral, China Südost. Indisch Subkontinent, Indo-China, Malesien, Papuasien. Nepal, Pakistan, Sri Lanka. Burma, Thailand. Lesser Sunda In., Molukkas, Philippinen, Sulawesi. Bismark Archipelago. China Nord-Zentral Hebei. China SüdOsten Guangdong, Jiangsu. China Süd-Zentral Yunnan. Indien 1 to z Rajasthan, Uttah Pradesh, West Bengal.

Perotis humbertii A. Camus. *Bull. Soc. Bot. France*, 107: 206 (1960).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Madagascar. T: Madagascar, Delta de la Linta: Humbert & Swingle 5442.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Chloridoideae. Tribe: Cynodonteae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Halme geknickt aufsteigend, 25–30 cm lang. Halminternodien 6 cm lang. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite linealisch, linear or lanzettlich, 1–2 cm lang, 1,5–5 mm breit. Blattspreitenränder fein gesägt.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzel, gewellt oder zickzackförmig, mehrere Seiten, 3–8(–10) cm lang, 3–4 mm breit. Ährchen-Anordnung locker, unregelmässig. Ährchen ausgebreitet, einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch, fast stielrund, 5–6 mm lang, als Ganze abfallend. Ährchenkallus linealisch.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 5–6 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1-aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Oberfläche leicht behaart. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, begrannt, 1-grannig, Granne 5–6 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 5–6 mm lang, Obere Hüllspelze 2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 1-aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader unübersehbar, auffällig, vertieft. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche schwach flaumig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1-grannig, Granne 5–6 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 2–3 mm lang, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 1-aderig, 0–3-aderig, einaderig. Deckspelzespitze spitz.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

WestIndischer Ozean. Madagaskar.

Perotis inermis Judz. ms.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Chloridoideae. Tribe: Cynodonteae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

WestIndischer Ozean. Madagaskar.

Perotis indica (L.) Kuntze. *Rev. Gen. Pl.* 2: 787 (1891).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987).

TYP aus Sri Lanka. Basionym oder ersetzt Namen: *Anthoxanthum indicum* L., *Sp. Pl.* 1: 28 (1753). T: Sri Lanka; *Hermann s.n.* (HT: BM).

Illustrationen: H.Jacques-Felix, *Les Graminees d'Afrique tropicale* (1962); (230, Fig. 155), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighbouring regions* (1987) (286, Fig. 110), C-C Hsu, *Flora of Taiwan*, Vol 5 (1978) (434), C-C Hsu, *Taiwan Grasses* (1975) (497, Pl. 1408), N.L.Bor, *The grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960) (612, Fig. 72), K.M.Mathew, Illustrations on the *Flora of Tamilnadu Carnatic* (1982) (Pls. 912 & 913), H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (677, Fig. 36), H.B.Gilliland, *Grasses of Malaya* (1971) (115, Fig. 20), H.Duistermaat, *Field Guide to the Grasses of Singapore* (2005) (113, Fig. 114), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 685).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass. Grasses of Australia*. CD-Rom Version 1.0. (2002);, H.B.Gilliland et al., *Flora of Malaya Vol. 3 Grasses* (1971);.

Klassifikation. Unterfamilie Chloridoideae. Tribe: Cynodonteae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Halme geknickt aufsteigend, 10–40 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite lanzettlich or eiförmig, 1–3 cm lang, 2–7 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzel, mehrere Seiten, 2–15 cm lang. Ährchen-Anordnung dicht gedrängt or nahe beieinander, unregelmässig. Ährchen ausgebreitet or aufsteigend, einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, länglich, 0,2 mm länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch or lanzettlich, fast stielrund, 1,7–3 mm lang, als Ganze abfallend. Ährchenkallus länglich, 0,2–0,5 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1,5–2,5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Oberfläche etwas borstenhaarig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, begrannt, 1 -grannig, Granne 5–15 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 1,5–2,5 mm lang, Obere Hüllspelze 2–3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader deutlich. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche etwas borstenhaarig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 5–15 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 0,5–1 mm lang, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 1 -adrig, 0–3-adrig, einadrig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze durchscheinend.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, spindelförmig, isodiametrisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika, Gemässigte Asien, Tropische Asien, Australasien.

West tropisch Afrika, West-zentral tropischen Afrika, Osttropischen Afrika, WestIndischer Ozean. Nigerien, Sierre Leone. Zentralafrika, DRC. Tansanien. Madagaskar. China, Ost Asien. China Süd-zentral, Hainan, China Nord-zentral, China Südost. Taiwan. Indisch Subkontinent, Indo-China, Malesien, Papuasien. Bangladesh, Ostlich Himalaya, Indien, Nepal, Sri Lanka. Kambodien, Laos, Burma, Thailand, Vietnam. Jawa, Lesser Sunda In., Malaya, Singapur, Molukkas, Philippinen, Sulawesi, Sumatra. Bismark Archipelago. Australien. Queensland. China Nord-Zentral Shandong. China SudOsten Guangdong. China Sud-Zentral Yunnan. Osten Himalaya Darjeeling, Bhutan. Assam Assam. Indien a to k Andhra Pradesh, Bihar, Diu, Daman, Karnataka, Kerala. Indien l to z Madhya Pradesh, Orissa, Tamilnadu, Uttah Pradesh, West Bengal. Queensland Nord.

Perotis leptopus Pilger. *Notizbl. Bot. Gart. Berlin*, xi. 804 (1933).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Tanzania. T: IT: *J.J. Schlieben* 2316, 11 Jun 1932, Afrika: Tanganjika Terr.: Mahenge Bezirk (LE, MO, US-2207496). Herb. Missouri Botanical Garden.

Illustrationen: G.V.Pope et al., *Flora Zambesiaca* 10 (2(1999):252, t. 78).

Klassifikation. Unterfamilie Chloridoideae. Tribe: Cynodonteae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Halme geknickt aufsteigend or niederliegend, 25–60 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite lanzettlich, 1–4 cm lang, 2–5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzel, mehrere Seiten, 2–10 cm lang. Ährchen-Anordnung dicht gedrängt, unregelmässig. Ährchen angedrückt, einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, länglich, 0.2 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch or lanzettlich, fast stielrund, 2.3–3 mm lang, als Ganze abfallend. Ährchenkallus länglich, 0.3–0.7 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2–2.4 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Oberfläche etwas borstenhaarig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, begrannt, 1 -grannig, Granne 20–40 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2–2.4 mm lang, Obere Hüllspelze 2–3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader deutlich. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche etwas borstenhaarig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 20–40 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 0.5–1 mm lang, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 1 -adrig, 0–3-adrig, einadrig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze durchscheinend.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, spindelförmig, isodiametrisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Osttropischen Afrika, Süd tropischer Afrika, Süd Afrika. Tansanien. Angola, Malawi, Mocambique, Sambien, Simbabwe. Namibien, Botswana.

Perotis patens Gandoger, in clavi. *Bull. Soc. Bot. France*, lxvi. 301 (1920).

Akzeptiert von der; W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus South Africa. T: HT: *J.M. Wood* 5925, 1896, South Africa: Natal: Berea (LY; IT: K, US-1109779).

Illustrationen: F.N.Hepper, *FWTA* 3(2) (1972); (412, Fig.436), G.V.Pope et al., *Flora Zambesiaca* 10 (2(1999):252, t. 78), L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (109, Fig 82), M.A.N.Muller, *Grasses of South West Africa/Namibia* (1984), G.E.Gibbs Russell et al, *Grasses of Southern Africa* (1990) (266, Fig 164), J.Bosser, *Graminees des Paturage et des Cultures a Madagascar* (1969); (109, Fig 32), S.Phillips, *Poaceae* (Gramineae) in I.Hedberg & S.Edwards, *Flora of Ethiopia and Eritrea* (1995); (182, Fig 76).

Bilder: F.van Oudtshoorn, *Guide to Grasses of Southern Africa* (1999).

Klassifikation. Unterfamilie Chloridoideae. Tribe: Cynodonteae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig or mehrjährig, Kurzlebig, bueschlig. Halme geknickt aufsteigend, 30–60 cm lang, drahtig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, ausgefranst. Grund der Blattspreite stängelumfassend. Blattspreite lanzettlich to eiförmig, 1–7 cm lang, 3–12 mm breit, Blätter blaugrün. Blattspreitenränder bbewimpert.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzel, mehrere Seiten, 5–30 cm lang. Rhachis (Spindel) eckig -, rau auf der Oberfläche. Ährchen-Anordnung dicht gedrängt, unregelmässig. Ährchen ausgebreitet or aufsteigend, einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, länglich, 0.5 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch to lanzettlich, fast stielrund, 1.2–2.7 mm lang, als Ganze abfallend. Ährchenkallus kurz, Basis des Ährchenkallus stumpf.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, fast gleichbreit, den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.2–2.7 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze rau. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, begrannt, 1 -grannig, Granne 9–17 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 1.2–2.7 mm lang, Obere Hüllspelze 2–3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader deutlich. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere

Hüllspelze, Oberfläche rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1-grannig, Granne 9–17 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 0.5–1 mm lang, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 1-aderig, 0–3-aderig, einaderig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze durchscheinend.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.3–1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, spindelförmig, isodiametrisch, bikonvex, 1.7 mm lang. Embryo 0.3 Länge der Karyopse.

N = 20 (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

West tropisch Afrika, West-zentral tropischen Afrika, Nord-ost tropischen Afrika, Osttropischen Afrika, Süd tropischer Afrika, Süd Afrika, WestIndischer Ozean. Benin, Burkina, Ghana, Nigerien, Togo. Rwanda, DRC. Tschad, Eritrea, Äthiopien (inc. Eritrea), Somalien, Sudan. Kenia, Tansanien. Angola, Malawi, Mocambique, Sambien, Simbabwe. Namibien, Botswana, Südafrika Limpopo, Südafrika Nord-West, Südafrika Gauteng, Südafrika Mpumalanga, Swasiland, Südafrika Freistaaten, Südafrika KwaZulu-Natal. Madagaskar.

Perotis pilosa T.A. Cope. *Kew Bull.*, 50(3): 613 (1995).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Kenya. T: Kenya: Garissa District: Modo Gash-Garissa, 63 km S of Modo Gash, 0.14N 3923E, 290 m, 12 Dec 1977, *Stannard & Gilbert* 985 (HT: K).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Chloridoideae. Tribe: Cynodonteae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 25–50 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Grund der Blattspreite stängelumfassend. Blattspreite lanzettlich, 1–4.5 cm lang, 2–8 mm breit. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzel, mehrere Seiten, 7–9 cm lang. Ährchen ausgebreitet, einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch or lanzettlich, fast stielrund, 2.5–2.9 mm lang, als Ganze abfallend. Ährchenkallus linealisch, 0.4–0.6 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.1–2.3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1-aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Oberfläche lang weichhaarig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, begrannt, 1-grannig, Granne 3–4 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.1–2.3 mm lang, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 1-aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader vertieft, etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche lang Weichhaarig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1-grannig, Granne 3–4 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 1-aderig, 0–3-aderig, einaderig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze durchscheinend.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, spindelförmig, abgeflacht.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Osttropischen Afrika. Kenia.

Perotis rara R. Br. *Prod.* 172. (1810).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia, NSW. T: Australia: *Brown 6149* (K iso).

Illustrationen: C-C Hsu, *Flora of Taiwan*, Vol 5 (1978) (436), C-C Hsu, *Taiwan Grasses* (1975) (as *P. macrantha*), J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (392, Fig 325), C.A.Gardner, *Flora of Western Australia*, Vol 1, Part 1, *Gramineae* (1952), J.R.Wheeler et al, *Flora of the Kimberley Region* (1992) (1205, Fig 341), N.Walsh & T.Entwistle, *Flora of Victoria* Vol 2 (1994), S.W.L.Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (336), J.C.Tothill, & J.B.Hacker. *The grasses of southern Queensland* (1983) (340), T.D.Stanley

& E.Ross, *Flora of South East Queensland, Gramineae* (1989) (190, Fig. 29), K.O.Mallett (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44B. *Poaceae* (2004) (267, Fig 40), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 704).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);, K.O.Mallett (ed.). *Flora of Australia*, Vol 44 A (2002) & Vol 44B (2004). *Poaceae*;

Klassifikation. Unterfamilie Chloridoideae. Tribe: Cynodonteae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 15–35 cm lang. Halmknoten kahl. Blätter halmständig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite lanzettlich, 2–5 cm lang, 2–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder bbewimpert.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzel, mehrere Seiten, 10–20 cm lang. Ährchen-Anordnung dicht gedrängt or nahe beieinander, unregelmässig. Ährchen aufsteigend or ausgebreitet or herabgebogen, einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch or lanzettlich, fast stielrund, 7–9 mm lang, als Ganze abfallend. Ährchenkallus linealisch, 0.5–0.7 mm lang, kurz weichhaarig, Basis des Ährchenkallus stechend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze linealisch, 7–9 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Ränder leicht gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, begrannt, 1 -grannig, Granne 30–40 mm lang. Obere Hüllspelze linealisch, Obere Hüllspelze 7–9 mm lang, Obere Hüllspelze 2–3.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader deutlich, etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Ränder fein gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 30–40 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 2–4 mm lang, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 1 -adrig, 0–3-adrig, einadrig. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze durchscheinend, 0 -aderig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien, Australasien.

China, Ost Asien. Hainan, China Südost. Taiwan. Indo-China, Malesien, Papuasien. Thailand, Vietnam. Lesser Sunda In., Malaya, Philippinen. Bismark Archipelago. Australien. Western Australia, Northern Territory, South Australia, Queensland, New South Wales. China Südosten Fujienn, Guangdong, Guangxi. Westlich Australien Kimberley, Trocken. Nördlich Territorium Darwin & Golf, Victoria R & Barkly Tableland, Zentral Australien. Sudastralien NW & Eyresee. Queensland Nord, Zentral, Südosten, Binnenländisch. NSW Küste, Westlich Hang, Westlich Flach.

Perotis scabra Willd. ex Trin. Gram. Unifl. 172. (1824).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Senegal. T: Senegal: Herb. Willd. (B holo).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Chloridoideae. Tribe: Cynodonteae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Halme niederliegend, 30–60 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Grund der Blattspreite breit abgerundet. Blattspreite lanzettlich, 1–2.5 cm lang, 2–7 mm breit. Blattspreitenränder bbewimpert.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzel, mehrere Seiten, 4–17 cm lang. Ährchen-Anordnung dicht gedrängt, unregelmässig. Ährchen aufsteigend, einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, länglich, 0.2 mm länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch or lanzettlich, fast stielrund, 3–3.5 mm lang, als Ganze abfallend. Ährchenkallus länglich, 0.5–0.6 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5–3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Oberfläche etwas

borstenhaarig, behaart in Linien. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, begrannt, 1 -grannig, Granne 20–35 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.5–3 mm lang, Obere Hüllspelze 2–3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader unübersehbar, auffällig, glatt. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche etwas borstenhaarig, Oberflächenbehaarung Haare in Linien. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 20–35 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 2–2.5 mm lang, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 1 -aderig, 0–3-aderig, einadrig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze durchscheinend.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, spindelförmig, vom Rücken (dorsal) zusammengedrückt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

West tropisch Afrika. Gambien, Senegambien, Sierre Leone.

Perotis somalensis Chiov. *Result. Sc. Miss. Stefan.-Paoli Somal. Ital.* i. 182 (1916).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Somalia. T: Somalia: Paoli 624 (FT holo, K).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Chloridoideae. Tribe: Cynodonteae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Halme aufrecht, 20–45 cm lang. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite linealisch, linear or lanzettlich, 3–6 cm lang, 4–6 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzel, mehrere Seiten, 8–10 cm lang. Ährchen-Anordnung dicht gedrängt or nahe beieinander, unregelmässig. Ährchen aufsteigend, einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch or lanzettlich, fast stielrund, 2.5–3.5 mm lang, als Ganze abfallend. Ährchenkallus linealisch, 0.5–0.7 mm lang, kurz weichhaarig, Basis des Ährchenkallus stumpf.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5–3.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Oberfläche lang weichhaarig, behaart überall. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf, begrannt, 1 -grannig, Granne 35–45 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3.5–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.5–2.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader deutlich. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche lang Weichhaarig, Oberflächenbehaarung Haare überall. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 35–45 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 1.5 mm lang, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 1 -aderig, 0–3-aderig, einadrig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze durchscheinend, 0 -aderig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, seitlich zusammengedrückt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Nord-ost tropischen Afrika. Somalien.

Perotis vaginata Hack. *Bull. Herb. Boiss. Ser. II.* vi. 704 (1906).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Namibia. T: Namibia, Ondonga to Uukuanyama: Rautanen (Z holo).

Illustrationen: G.V.Pope et al., *Flora Zambesiaca* 10 (2(1999):252, t. 78).

Klassifikation. Unterfamilie Chloridoideae. Tribe: Cynodonteae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Halme niederliegend, 12–40 cm lang. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite lanzettlich, 1–4 cm lang, 1.5–6 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Trauben 1, einzeln, mehrere Seiten, 3–15 cm lang. Ährchen-Anordnung dicht gedrängt, unregelmässig. Ährchen aufsteigend, einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, länglich, 0.1–0.2 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch oder lanzettlich, fast stielrund, 4.7–7 mm lang, als Ganze abfallend. Ährchenkallus linealisch, 0.7–1.5 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4–5.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Oberfläche kahl oder etwas borstenhaarig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, begrannt, 1 -grannig, Granne 13–25 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 4–5.5 mm lang, Obere Hüllspelze 2–3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader unübersehbar, auffällig, rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche unbehaart oder etwas borstenhaarig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 13–25 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 2–2.5 mm lang, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 1 -aderig, 0–3-aderig, einaderig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze durchscheinend.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, spindelförmig, vom Rücken (dorsal) zusammengedrückt.

$2n = 40$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

West-zentral tropischen Afrika, Osttropischen Afrika, Süd tropischer Afrika, Süd Afrika. DRC. Tansanien. Angola, Sambien, Simbabwe. Namibien, Botswana.

Perrierbambus madagascariensis A. Camus. *Bull. Soc. Bot. France* 71: 699 (1924).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Madagascar. T: HT: *J.M.H.A. Perrier de la Bathie 11284*, 1909, Madagascar: (P; IT: US-2876341).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus, halm einzeln. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 500–600 cm lang, 20–30 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, dünnwandig. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) viele, dünner als der Halm. Blattscheiden vorhanden. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Blattspreite abfallend am Blatthäutchen, elliptisch oder eiförmig.

Blütenstand. Synfloreszenz mit Deckblättern (), spärlich, dicht, mit laubigen Deckblättern, ohne achselständige (axilläre) Knospen am Ährchengrund, mit äusserstem Deckblatt ein dichtes deckblättriges Büschel von Ährchen tragend.

Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, vom Rücken her zusammengedrückt, 10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 5 mm lang, 0.8 Länge der oberen Hüllspelze, papierartig, ohne Kiel, 11 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 6–6.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.6–0.7 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 13–15 -aderig. Obere Hüllspelze, Ränder fein gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 9 mm lang, papierartig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 17 -aderig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze lanzettlich, 1 Länge der Deckspelze, papierartig, 10–12 -aderig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3. Staubbeutel 6. Narben 2. Fruchtknoten (Ovar) gebuckelt. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, verkehrteiförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

WestIndischer Ozean. Madagaskar.

Perrierbambus tsarasaotrensis A.Camus. *Bull. Soc. Bot. France*, lxxi. 700 (1924).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Madagascar. T: "Madagascar septentr. centr.: Tsarasaotra; nov. 1897", *Perrier de la Bâthie* 389 (HT: P).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus, halm einzeln. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 500–600 cm lang, 20–30 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, dünnwandig. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) dünner als der Halm. Blattscheiden vorhanden. Blattscheiden streifig geadert, kahl auf der Oberfläche, aussen am Rand haarig. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 0.5 mm Länge. Blattspreite abfallend am Blatthäutchen, lanzettlich, 4.5–6 cm lang, 4–5 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 6–8 sekundär gereihte Adern, Blattspreiten-Aderung mit deutlichen Queradern. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreiten spitze langspitzig.

Blütenstand. Synfloreszenz mit Deckblättern (), spärlich, dicht, mit laubigen Deckblättern, ohne achselständige (axilläre) Knospen am Ährchengrund, mit äusserstem Deckblatt ein dichtes deckblättriges Büschel von Ährchen tragend.

Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, vom Rücken her zusammengepresst, 14 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen die untere abwesend oder unklar, dauerhaft, kürzer als Ährchen. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 11 mm lang, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 17 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adeern mit Queradern. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau, Oberflächenrauheit an der Spitze. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 12–13 mm lang, papierartig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 19 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze mit Queradern. Deckspelzenoberfläche etwas rau, rau oben. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze lanzettlich, 14 mm lang, papierartig, 12–14 -aderig. Vorspelzenspitze kurz weichhaarig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3. Staubbeutel 6. Narben 2. Fruchtknoten (Ovar) kurz weichhaarig am Scheitel. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, verkehrteiförmig, scheidel der Karyopse geschnabelt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

WestIndischer Ozean. Madagaskar.

Peyritschia conferta (Pilg.) Finot. *Contr. U. S. Natl. Herb.* 48: 478 (2003).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Ecuador. Basionym oder ersetzt Namen: *Trisetum confertum* Pilg., *Bot. Jahrb. Syst.* 25(5): 714 (1898). T: IT: A. *Stübel* 152, no date, Ecuador: Imbabura: 2100–2300 m (US-81771).

Jüngste Synonyme: *Deschampsia conferta* (Pilger) Valencia, *Rev. Argent. Agron.* 8: 127 (1941).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme schwächig, schlank, 50–100 cm lang. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 20–30 cm lang, 2–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, kahl or kurz weichhaarig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 15 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 5 mm lang, 0.9–1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 6 mm lang, Obere Hüllspelze 1.7 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, fast stielrund, 3 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenscheitel gezähnt, 2 -zählig, Lemma mit Lappen 0.5 mm lang, Deckspelzespitze stumpf, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne rückenständig, dorsal, 0.4–0.5 oberwärts am Rücken der Deckspelze, gekniet, 5–6 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne 2 mm lang. Vorspelze weit offen, durchscheinend.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, verkehrteiförmig. Staubbeutel 3. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Nördlich Süd Amerika and Westlich Süd Amerika. Venezuela. Bolivien, Ecuador.

Peyritschia deyeuxioides (Kunth) Finot. *Contr. U. S. Natl. Herb.* 48: 478 (2003).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Mexico. Basionym oder ersetzt Namen: *Avena deyeuxioides* Kunth, *Nov. Gen. Sp. (quarto ed.)* 1: 147 (1815) [1816]. T: T: (LE-TRIN-1913.05). 173. *Pteropodium arundinaceum* Willd. herb. 1766 Humb.: *Trisetum (Avena) deyeuxioides* Kth, ipso teste. HT: *Humboldt & Bonpland s.n.*, Mexico: México: crescit in uliginosis temperatis ad ripam Lacus Tezcucensis, alt 1165 hexap. (P; IT: BM (2 sheets), LE-TRIN-1913.05, US-865589 (fragm. ex P)).

Illustrationen: W.Burger, *Flora Costaricensis* 15, Gramineae: *Fieldiana Botany New Series* 4 (1980) (578, Fig 217 as *Trisetum*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme niederliegend, schwach, 50–100 cm lang. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche oder kurz weichhaarig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–3.5 mm Länge. Blattspreite 8–16 cm lang, 2–6 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, nickend, 10–20 cm lang, 1–4 cm breit, zusammengezogen an Hauptästen. Primäre Rispenäste aufsteigend, 3–7 cm lang, ährchentragend fast bis zum Grund. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 1.5 mm lang, weich kraushaarig, haarig auf der ganzen Länge aber oben länger behaart, mit 2–3 mm langen Haaren. Blütenkallus kurz weichhaarig, g Abgliederung schräg. Blütenkallus, Haare 0.2–0.5 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens erreichend, dünner als fruchtbare Deckspelze, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze linealisch, 4.2–5.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze linealisch, Obere Hüllspelze 4.9–5.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 4.2–5 mm lang, häutig, glänzend, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenscheitel gezähnt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne

rückenständig, dorsal, 0.5 oberwärts am Rücken der Deckspelze, gekniet, 5–7 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Vorspelze weit offen, 1 Länge der Deckspelze, durchscheinend.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 2, 1.5 mm lang, gelb. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig. Endosperm weich.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika and Süd Amerika.

Mexiko. Mexiko Mexiko Zentral, Mexiko Nordosten, Mexiko Golf, Mexiko Südwest, Mexiko Südosten. SÜD AMERIKA Zentral Amerika, Nördlich Süd Amerika, and Westlich Süd Amerika. El Salvador, Guatemala, Honduras, Nicaragua, Panama. Venezuela. Kolombien, Ecuador. Mexiko Zentral Distrito Federal, Mexikostaaten, Morelos, Puebla. Mexiko Golf Veracruz. Mexiko Nordosten Chihuahua, Durango, Guanajuato, Hidalgo, San Luis Potosi, Zacatecas. Mexiko Südwest Guerrero, Jalisco, Michoacan, Oaxaca. Mexiko Südosten Chiapas.

Peyritschia howellii (Hitchc.) Finot & P.M. Peterson. *Sida* 22(2): 897 (2006).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Galapagos Island. Basionym oder ersetzt Namen: *Trisetum howellii* Hitchcock, *Proc. Calif. Acad. Sc. Ser. IV.* 21: 296 (1935). T: Galapagos Is., Indefatigable Is., Mt. Crocker: Howell 9208 (CAS holotype, US).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig, klumpen lose. Halme aufrecht, schmächtig, schlank, 70 cm lang. Halminternodien im oberen Teil kahl. Blattscheiden streifig geadert, kahl auf der Oberfläche or kurz weichhaarig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge. Blattspreite 10–15 cm lang, 1–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich, 10–15 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt, 1–3 cm lang. Rispenachse glatt or fein rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 4–4.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 1 mm lang, lang weichhaarig. Blütenchenkallus kurz weichhaarig. Blütenchenkallus, Haare 0.2–0.5 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen or den Scheitel des Blütenchens erreichend, dünner als fruchtbare Deckspelze, klaffend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, 1-kielig, 1-aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze borstenförmig zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3-aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 3–3.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5-aderig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kahl. Deckspelzenspitze mit Grannen, 1-grannig. Hauptdeckspelzengranne rückenständig, dorsal, 0.66 oberwärts am Rücken der Deckspelze, gekniet, 5 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Rhachillafortsatz 1 mm lang, lang weichhaarig, mit 1 mm lange Haare.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Archipelago de Colon.

Peyritschia humilis (Louis-Marie) Finot. *Contr. U. S. Natl. Herb.* 48: 478 (2003).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Mexico. Basionym oder ersetzt Namen: *Trisetum humile* Louis-Marie, *Rhodora* 30: 244 (1928) [1929].

. T: HT: *Liebmann 602*, Mexico: Mirador (P; IT: C, US-3048345 (fragm. ex hb. Haun.)). Finot et al. (2004) cites holotype at C.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 5–12 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, zerschlitzt. Blattspreite 2.5–3.5 cm lang, 1–2 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, linealisch, 2.5 cm lang, 0.5 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, kahl.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 0.5 mm lang, lang weichhaarig, mit 0.5–0.8 mm langen Haaren. Blütenkallus kurz weichhaarig, stumpf.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze, glänzend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 4 mm lang, Obere Hüllspelze 1.2–1.3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3–3.5 mm lang, rau, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenränder nach oben eingerollt. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelzespitze stumpf, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne rückenständig, dorsal, 0.33–0.5 oberwärts am Rücken der Deckspelze, gekniet, 4–5 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna).

Blumen und Früchte. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, spindelförmig, 2 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Mexiko. Mexiko Mexiko Golf.

Peyritschia koelerioides (Peyr.) Fourn. *Mex. Pl. Enum., Gram.* 110 (1886).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Mexico. Basionym oder ersetzt Namen: *Aira koelerioides* Peyr., *Linnaea* 30(1): 5–6 (1859)

. T: HT: *C. Heller 311*, 1846, Mexico: México: Volcan de Toluca (P; IT: US-1647945, US-s.n. (fragm. ex P-DRAKE)).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 30–60 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 4–15 cm lang, 1–3 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 5–20 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 3–3.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze, glänzend. Untere Hüllspelze elliptisch, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 1.2–1.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2–3 mm lang, rau, gekielt, gekielt oben, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, mit länglichen Lappen, Deckspelze eingeschnitten 0.2 Deckspelzelänge, Deckspelzespitze stumpf, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne rückenständig, dorsal, 0.75 oberwärts am Rücken der Deckspelze, 0.5 mm lang, nicht oder kaum aus dem Ährchen herausragend.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 2.

$2n = 28$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika, Süd Amerika.

Mexiko. Mexiko Mexiko Zentral, Mexiko Golf, Mexiko Südwest. SÜD AMERIKA Zentral Amerika. Guatemala. Mexiko Zentral Mexikostaaten, Puebla. Mexiko Golf Veracruz. Mexiko Südwest Michoacan, Oaxaca.

Peyritschia pinetorum (Swallen) Finot & P.M. Peterson. *Sida* 22(2): 899 (2006).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003).

TYP aus Guatemala. Basionym oder ersetzt Namen: *Trisetum pinetorum* Swallen, *Phytologi* 4: 424 (1953). T: HT: *Steyermark* 34824, 22 Jan 1940, Guatemala: Quezaltenango: Volcan Santo Tomas, on pine-abies-clad slope (F-1048257; IT: MO (fragm. ex F), US-2236478 (fragm. ex F)).

Illustrationen: *Sida* (22 (2): 900, Fig.2 (2006)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 35–70 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–3 mm Länge. Blattspreite 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, kahl or feinflaumig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich, dicht, 8–20 cm lang, 0.7–1.5 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt. Rispenachse fein rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütchen, mit vermindertem Blütchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5.9–6.1 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Rhachillainternodien lang weichhaarig, mit 1.5–2.2 mm langen Haaren. Blütchenkallus lang weichhaarig. Blütchenkallus, Haare 0.8–1.5 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens erreichend, dünner als fruchtbare Deckspelze, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 5.9–7.1 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 5.9–7.1 mm lang, Obere Hüllspelze 1.2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 4.9–6 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche etwas rau, rau oben. Deckspelzenscheitel gezähnt, 4 -zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne rückenständig, dorsal, 0.5 oberwärts am Rücken der Deckspelze, gekniet, 7–12 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne 0.5 Länge der Obergranne. Vorspelze weit offen, durchscheinend. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 2, 1.7–2.2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1.8 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig. Endosperm flüssig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Zentral Amerika. Guatemala.

Peyritschia pringlei (Scribner) S.D. Koch. *Taxon*, 28(13): 233 (1979).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Mexico. Basionym oder ersetzt Namen: *Deschampsia pringlei* Scribn., *Proc. Acad. Nat. Sci. Philadelphia* 43(2): 300–301, t. 13, f. 1, 1a (1891)

. T: HT: *C.G. Pringle* 1429, 7 Oct 1887, Mexico: Chihuahua: wet places, pine plains, base of Sierra Madre (US-747292; IT: LL, MEXU, MICH, MO, US-867629, US-821538, VT).

Illustrationen: W.Burger, *Flora Costaricensis* 15, Gramineae: *Fieldiana Botany New Series* 4 (1980) (173, Fig 56 as *Deschampsia pringlei*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme (30–)60–100 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–4 mm Länge, gestutzt. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 5–15 cm lang, 1–3 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, linealisch, ununterbrochen or unterbrochen, spitz zulaufend nach oben, 5–10(–18) cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien lang weichhaarig. Blütenkallus kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze, glänzend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4–5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 4–5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.2–1.3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3.3–4 mm lang, rau, gekielt, gekielt oben, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze stumpf, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne rückenständig, dorsal, 0.25–0.33 oberwärts am Rücken der Deckspelze, gekniet, 6–7 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Vorspelze 0.7–0.8 Länge der Deckspelze. Rhachillafortsatz 0.2 Länge des fruchtbaren Blütenchens, lang weichhaarig.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 2, 0.8 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, spindelförmig, 1.5–1.6 mm lang. Embryo 0.3 Länge der Karyopse. Endosperm flüssig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika, Süd Amerika.

Mexiko. Mexiko Zentral, Mexiko Nordosten, Mexiko Nordwest, Mexiko Südwest. SÜD AMERIKA Zentral Amerika, Nördlich Süd Amerika, Westlich Süd Amerika. Costa Rica. Venezuela. Ecuador. Mexiko Zentral Distrito Federal, Mexikostaaten, Puebla, Tlaxcala. Mexiko Nordosten Aguascalientes, Chihuahua, Durango, Guanajuato, Hidalgo, San Luis Potosi, Zacatecas. Mexiko Nordwest Baja California, Sonora. Mexiko Südwest Jalisco.

Phacelurus cambogiensis (Balansa) Clayton. *Kew Bull.*, 33(2): 177 (1978).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Cambodien. Basionym oder ersetzt Namen: *Vossia cambogiensis* Balansa, *J. Bot. (Morot)* 4: 109 (1890). T: HT: A. *Godfrey-Lebeuf* 129, Jun 1875, Kampuchea: Tule-sap (P; IT: K, US-1062382). T: Cambodia (L).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Andropogoneae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 60–100 cm lang. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 30–50 cm lang, 6–8 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau auf beiden Seiten.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzel, 3.5–5 cm lang. Rhachis (Spindel) halbstielrund, unbehaart auf der Oberfläche. Rhachis-(Spindel-)Internodien länglich (oblong). Spitze des Rhachis-(Spindel-)Internodiums quer, Rhachis-(Spindel-)Internodiums flach. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend, 1 in Gruppe. Begleitende sterile Ährchen gestielt, 1 in der Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, linealisch, halbrund.

Steril Ährchen. Begleitende sterile Ährchen gut entwickelt., besteht aus 2 fast gleichen Hüllspelzen ohne Deckspelzen or enthält leere Deckspelzen, lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 20–40 mm lang, länger als fruchtbare, separat abfallend. Kallus begleitender steriler Ährchen linealisch (5–10mm), gestützt. Hüllspelzen begleitender steriler Ährchen lederartig, geflügelt an Kielen, verschmälert. Deckspelzen begleitender steriler Ährchen 0–2, eingeschlossen von Hüllspelzen.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütenchen, 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen zweiblütig - unteres Blütenchen männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen eiförmig, vom Rücken her zusammengedrückt, 22–24 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit zusätzlichen Zweigstrukturen. Ährchenkallus kurz weichhaarig, Basis des Ährchenkallus gestützt, quer angefügt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 1 Länge des Ährchens, lederartig, 2-kielig, am Kiel geflügelt, geflügelt schmal, geflügelt oben, 10–12 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze geschwänzt. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 12–15 mm lang, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütchen 1, männlich, mit Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens länglich, 0.7–1 mm lang, durchscheinend, 5–7 -aderig, zugespitzt, stachelspitzig (mit augesetzter kurzer Granne). Fruchtbare Deckspelze länglich, 0.5–1 mm lang, durchscheinend, ohne Kiel. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze durchscheinend.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.
Indo-China. Kambodien.

Phacelurus digitatus (Sibth. & Smith) Griseb. *Spicil. Fl. Rumel.* ii. 424 (1844).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980).

TYP aus Greece. Basionym oder ersetzt Namen: *Rottboellia digitata* Sibth. & Sm., *Fl. Graec.* 1: 73, f. 92 (1806)

. T: HT: *Sibthorp s.n.*, Greece: Mt. Olympus (?).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Andropogoneae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome kurz. Halme 80–130 cm lang. Blathäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite (16–)20–75 cm lang, (0.5–)3–7 mm breit, Blätter blaugrün. Mittelrippe der Blattspreite verbreitert. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze verschmälert, fadenförmig.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1–7, einzel or fingerförmig or an einer zentralen Achse, 13–32 cm lang. Zentrale Blütenstandsachse 0–15 cm lang. Rhachis (Spindel) halbstielrund, unbehaart auf der Oberfläche. Rhachis-(Spindel-)Internodien säulenförmig, 15–22 mm lang. Spitze des Rhachis-(Spindel-)Internodiums quer, Rhachis-(Spindel-)Internodiums flach. Ährchen angedrückt, paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend, 1 in Gruppe. Begleitende sterile Ährchen gestielt, 1 in der Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, linealisch or säulenförmig, halbrund, 5–12 mm länge.

Steril Ährchen. Begleitende sterile Ährchen gut entwickelt., männlich, lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 10–20 mm lang, ebenso lang wie fruchtbare, separat abfallend. Kallus begleitender steriler Ährchen vereckig or länglich, 1–2.5 mm lang, gestützt. Deckspelzen begleitender steriler Ährchen 2, eingeschlossen von Hüllspelzen.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütchen, 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen zweiblütig - unteres Blütchen männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen lanzettlich, vom Rücken her zusammengeschlossen, 10–20 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit zusätzlichen Zweigstrukturen. Ährchenkallus quadratisch, Basis des Ährchenkallus gestützt, quer angefügt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1 Länge des Ährchens, lederartig, 2-kielig. Untere Hüllspelze glatt. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütchen 1, männlich, mit Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens durchscheinend. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, durchscheinend, ohne Kiel. Vorspelze durchscheinend.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien.

Südost Europa. : Albanien, Bulgarien, Griechenland, Türkei Europa, Jugoslawien. West Asien. Ost Agaischen In., Palestine, Türkei.

Phacelurus franksae (J.M. Wood) Clayton. *Kew Bull.*, 33(2): 178 (1978).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Ischaemum franksae* J.M. Wood, *Bull. Misc. Inform. Kew* 1908: 226 (1908). T: HT: *Wylie in Wood 10540*, South Africa: Natal: Tabanhllope (K).

Illustrationen: L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (489, Fig 399 as *Ischaemum*), G.E.Gibbs Russell et al, *Grasses of Southern Africa* (1990) (267, Fig 165).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Andropogoneae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Halme 20–60 cm lang. Halmknoten kahl or bärtig. Blattscheiden gekielt, aussen am Rand haarig. Blathäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite fadenförmig, stielrund, 15–30 cm lang, 0.5–1 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 2–3, paarig or fingerförmig, 3–6.5 cm lang. Rhachis (Spindel) halbstielförmig, unbehaart auf der Oberfläche or kurz weichhaarig auf Oberfläche, bewimpert an Rändern. Rhachis-(Spindel-)Internodien keulenförmig. Spitze des Rhachis-(Spindel-)Internodiums quer, Rhachis-(Spindel-)Internodiums napfförmig, Rhachis-(Spindel-)Internodiums mit einfachem Rand or haarigem Rand. Traubenbasen linealisch, 5–15 mm lang. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend, 1 in Gruppe. Begleitende sterile Ährchen gestielt, 1 in der Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, keulenförmig, halbrund, kahl or kurz weichhaarig, Ährchenstiel behaarung überall or überall aber Haare oben länger, Spitze becherförmig.

Steril Ährchen. Begleitende sterile Ährchen gut entwickelt., männlich, langvierecki, seitlich zusammengedrückt, 6–8 mm lang, ebenso lang wie fruchtbare, separat abfallend. Kallus begleitender steriler Ährchen undeutlich. Deckspelzen begleitender steriler Ährchen 2, eingeschlossen von Hüllspelzen.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütchen, 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen zweiblütig - unteres Blütchen männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen eiförmig, vom Rücken her zusammengedrückt, 6–8 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit zusätzlichen Zweigstrukturen. Ährchenkallus kurz weichhaarig, Basis des Ährchenkallus gestützt, mit zentralem Zapfen, quer angefügt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 1 Länge des Ährchens, lederartig, purpurn, 2-kielig. Untere Hüllspelze, Hauptader kleindornig. Untere Hüllspelze, Adern zwischen Kielen undeutlich. Untere Hüllspelze, Oberfläche konvex or flach or konkav, Hüllspelze glatt or dornig, Oberflächenrauheit auf den Adern. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader schwach dornig.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütchen 1, männlich, mit Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens durchscheinend. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, durchscheinend, ohne Kiel. Vorspelze durchscheinend.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

West-zentral tropischen Afrika, Süd tropischer Afrika, Süd Afrika. DRC. Sambien, Simbabwe. Südafrika KwaZulu-Natal.

Phacelurus gabonensis (Steud.) Clayton. *Kew Bull.*, 35(4): 817 (1981).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Gabon. Basionym oder ersetzt Namen: *Jardinea gabonensis* Syn. Pl. *Glumac.*1: 360 (1854). T: HT: *Jardin s.n.*, Gabon (P).

Illustrationen: H.Jacques-Felix, *Les Graminees d'Afrique tropicale* (1962); (278, Fig. 212 as *Jardinea congoensis*), G.V.Pope et al., *Flora Zambesiaca* 10 (4(2002):161, t. 52).

Illustrationen: *Hooker's Icones Plantarum* (t.3079 (1922) as *Jardinea*).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Andropogoneae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme aufrecht, 150–250 cm lang. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Blattspreite 15–40 cm lang, 3–8 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 4–14, an einer zentralen Achse, 6–25 cm lang. Zentrale Blütenstandsachse 2–15 cm lang. Rhachis (Spindel) eckig -, unbehaart auf der Oberfläche, sehr rau an Rändern. Rhachis-(Spindel-)Internodien keilförmig. Spitze des Rhachis-(Spindel-)Internodiums quer, Rhachis-(Spindel-)Internodiums flach. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend, 1 in Gruppe. Begleitende sterile Ährchen gestielt, 1 in der Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, linealisch, eckig, rau.

Steril Ährchen. Begleitende sterile Ährchen rudimentär or gut entwickelt., besteht aus 2 fast gleichen Hüllspelzen ohne Deckspelzen or enthält leere Deckspelzen or männlich, vom Rücken her zusammengedrückt, kürzer als fruchtbare or ebenso lang wie fruchtbare, separat abfallend. Hüllspelzen begleitender steriler Ährchen lederartig, stumpf or stachelspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne). Deckspelzen begleitender steriler Ährchen 0–2, eingeschlossen von Hüllspelzen.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütchen, 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen zweiblütig - unteres Blütchen männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen lanzettlich, vom Rücken her zusammengedrückt, 4–7 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit zusätzlichen Zweigstrukturen. Ährchenkallus kurz weichhaarig, Basis des Ährchenkallus gestützt, quer angefügt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, den Scheitel des Blütchens erreichend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1 Länge des Ährchens, lederartig, purpurn, 2-kielig, ohne Flügel. Untere Hüllspelze, Hauptader kleindornig. Untere Hüllspelze, Adern zwischen Kielen undeutlich. Untere Hüllspelze, Oberfläche flach, Hüllspelze weichtachelig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt, unbewehrt or grannenspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne, Mucro). Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 1, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens durchscheinend, 2 -aderig, leicht gewimpert an Rändern. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Vorspelze durchscheinend.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

West tropisch Afrika, West-zentral tropischen Afrika, Nord-ost tropischen Afrika, Süd tropischer Afrika. Ghana, Nigerien, Togo, Kongo, Gabun, DRC. Tschad, Sudan. Angola, Sambien.

Phacelurus huillensis (Rendle) Clayton. *Kew Bull.*, 33(2): 177 (1978).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Angola. Basionym oder ersetzt Namen: *Rottboellia huillensis* Rendle, *Cat. Afr. Pl.* 2(1): 140 (1899). T: HT: *Welwitsch 2648*, Angola: Mumpulla (?; IT: BM).

Illustrationen: H.Jacques-Felix, *Les Graminees d'Afrique tropicale* (1962); (a277, 241 as *Thyrsia undulatifolia*), R.M.Pohill, FTEA, *Gramineae* ; (3(1982):846, Fig. 199), G.V.Pope et al., *Flora Zambesiaca* 10.

Illustrationen: *Hooker's Icones Plantarum* (t.3078 (1922) as *T. inflata*).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Andropogoneae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 60–180 cm lang. Blathäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Blattspreite 15–40 cm lang, 2–7 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 4–14, an einer zentralen Achse, 8–20 cm lang. Zentrale Blütenstandsachse 2–9 cm lang. Rhachis (Spindel) halbstielrund, unbehaart auf der Oberfläche. Rhachis-(Spindel-)Internodien keilförmig or aufgeblasen. Spitze des Rhachis-(Spindel-)Internodiums quer, Rhachis-(Spindel-)Internodiums flach. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend, 1 in Gruppe. Begleitende sterile Ährchen gestielt, 1 in der Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, keilförmig or aufgeblasen, halbrund.

Steril Ährchen. Begleitende sterile Ährchen rudimentär or gut entwickelt., besteht aus 2 fast gleichen Hüllspelzen ohne Deckspelzen or enthält leere Deckspelzen or männlich, vom Rücken her zusammengedrückt, kürzer als fruchtbare or ebenso lang wie fruchtbare, separat abfallend. Hüllspelzen begleitender steriler Ährchen geflügelt an Kielen. Deckspelzen begleitender steriler Ährchen 0–2, eingeschlossen von Hüllspelzen.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen zweiblütig - unteres Blüten männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen länglich (shield-shaped), vom Rücken her zusammengedrückt, 3.5–5 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit zusätzlichen Zweigstrukturen. Basis des Ährchenkallus gestützt, Ährchenkallus quer angefügt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, den Scheitel des Blütchens erreichend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 1 Länge des Ährchens, lederartig, blass or purpurn, 2-kielig, am Kiel geflügelt, geflügelt in ganzer Länge. Untere Hüllspelze, Adern zwischen Kielen undeutlich. Untere Hüllspelze, Oberfläche flach. Untere Hüllspelze, Spitze ausgerandet or stumpf. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 1, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens durchscheinend, 2 -aderig. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Vorspelze durchscheinend.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

West-zentral tropischen Afrika, Osttropischen Afrika, Süd tropischer Afrika. DRC. Tansanien. Angola, Malawi, Mocambique, Sambien.

Phacelurus latifolius (Steud.) Ohwi. *Acta Phytotax. & Geobot.* iv. 59 (1935).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987).

TYP aus Japan. Basionym oder ersetzt Namen: *Rottboellia latifolia* Steud., *Flora* 29: 21 (1846). T: Japan:, *Goering 400* (HT: ?).

Illustrationen: T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighbouring regions* (1987), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (fig. 892).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Andropogoneae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln or bueschlig. Rhizome verlängert, schuppig. Halme aufrecht, 80–130 cm lang, 4–6 mm im Durchmesser. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern or eine Membran mit kurzen Wimpern, 1–2 mm Länge. Blattspreite linealisch, linear or lanzettlich, 20–40 cm lang, 10–35 mm breit, lederig. Mittelrippe der Blattspreite verbreitert. Blattspreitenspitze verschmälert, fadenförmig.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 5–12, fingerförmig, 10–23 cm lang. Zentrale Blütenstandsachse 2–5 cm lang. Rhachis (Spindel) eckig -, unbehaart auf der Oberfläche. Rhachis-(Spindel-)Internodien säulenförmig or länglich (oblong), 8–15 mm lang. Spitze des Rhachis-(Spindel-)Internodiums quer, Rhachis-(Spindel-)Internodiums flach. Ährchen angedrückt, paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend, 1 in Gruppe. Begleitende sterile Ährchen gestielt, 1 in der Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, säulenförmig or keulenförmig, eckig.

Steril Ährchen. Begleitende sterile Ährchen gut entwickelt., männlich, lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 7–9 mm lang, kürzer als fruchtbare, separat abfallend. Kallus begleitender steriler Ährchen undeutlich. Hüllspelzen begleitender steriler Ährchen papierartig, schwach dornig (on keel), spitz. Deckspelzen begleitender steriler Ährchen 2, eingeschlossen von Hüllspelzen.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütenchen, 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen zweiblütig - unteres Blütenchen männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen lanzettlich, vom Rücken her zusammengedrückt, stumpf, 9–11 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit zusätzlichen Zweigstrukturen. Ährchenkallus quadratisch or länglich, 0,7 mm lang, Basis des Ährchenkallus gestützt, quer angefügt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1 Länge des Ährchens, lederartig, 2-kielig. Untere Hüllspelze, Hauptader kleindornig. Untere Hüllspelze, Oberfläche flach or konkav. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader schwach dornig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütenchen 1, männlich, mit Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütenchens durchscheinend. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, durchscheinend, ohne Kiel. Vorspelze durchscheinend.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China, Ost Asien. Liaoning. Mandschurei, China Nord-zentral, China Südost. Japan, Korea. China Nord-Zentral Hebei, Shandong. China SüdOsten Anhui, Fujienn, Jiangsu, Zhejiang.

Phacelurus schliebenii (Pilger) Clayton. *Kew Bull.*, 33(2): 178 (1978).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Tanzania. Basionym oder ersetzt Namen: *Thyrsia schliebenii* Pilg., *Notizbl. Bot. Gart. Berlin-Dahlem* 11: 649 (1932). T: HT: *Schlieben 1252*, Tanzania: Lupembe (B+).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Andropogoneae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Erneuerungstrieb fächerförmig. Halme aufrecht, 30–90 cm lang. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Blattspreite 15–30 cm lang, 3–5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 2–8, an einer zentralen Achse, 3–9 cm lang. Zentrale Blütenstandsachse 1–5 cm lang. Rhachis (Spindel) halbstielförmig, kurz weichhaarig auf Oberfläche. Rhachis-(Spindel-)Internodien keilförmig. Spitze des Rhachis-(Spindel-)Internodiums quer, Rhachis-(Spindel-)Internodiums flach. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend, 1 in Gruppe. Begleitende sterile Ährchen gestielt, 1 in der Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, keilförmig or aufgeblasen, halbrund, kurz weichhaarig.

Steril Ährchen. Begleitende sterile Ährchen rudimentär or gut entwickelt., besteht aus 2 fast gleichen Hüllspelzen ohne Deckspelzen or enthält leere Deckspelzen or männlich, vom Rücken her zusammengedrückt, kürzer als fruchtbare or ebenso lang wie fruchtbare, separat abfallend. Deckspelzen begleitender steriler Ährchen 0–2, eingeschlossen von Hüllspelzen.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen zweiblütig - unteres Blüten männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen eiförmig, vom Rücken her zusammengedrückt, 4–5 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit zusätzlichen Zweigstrukturen. Basis des Ährchenkallus gestützt, Ährchenkallus quer angefügt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, den Scheitel des Blüten erreichend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 1 Länge des Ährchens, papierartig, purpurn, 2-kielig, ohne Flügel. Untere Hüllspelze, Hauptader gewimpert. Untere Hüllspelze, Adern zwischen Kielen deutlich. Untere Hüllspelze, Oberfläche flach, lang weichhaarig, behaart auf den Adern. Untere Hüllspelze, Spitze ausgerandet or stumpf or spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3-aderig.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 1, unfruchtbar, ohne deutliche Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blüten durchscheinend, 2-aderig. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 3-aderig, 0–3-aderig. Vorspelze durchscheinend.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

West-zentral tropischen Afrika, Osttropischen Afrika, Süd tropischer Afrika. DRC. Tansanien. Malawi, Sambien.

Phacelurus speciosus (Steud.) C.E.Hubb. *Kew Bull.* 1928, 35 (1928).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus Nepal. Basionym oder ersetzt Namen: *Andropogon speciosus* Steud., *Syn. Pl. Glumac.* 1: 375 (1854). T: Nepal, *Royle hbr.* 263 (HT: B).

Illustrationen: T.A.Cope, *Flora of Pakistan* 143: *Poaceae* (1982) (340, Fig. 37).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Andropogoneae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Halme 30–150 cm lang. Blatthäuten eine Membran mit kurzen Wimpern. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 10–45 cm lang, (1–)3–9(–15) mm breit, Blätter (mittel) grün or blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche kahl or lang weichhaarig, mit einfachen Haaren or Warzenhaaren.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1–5(–9), einzeln or fingerförmig, 6–15(–20) cm lang. Zentrale Blütenstandsachse 0–5 cm lang. Rhachis (Spindel) halbstielrund, unbehaart auf der Oberfläche or kurz weichhaarig auf Oberfläche. Rhachis-(Spindel-)Internodien keulenförmig. Spitze des Rhachis-(Spindel-)Internodiums quer, Rhachis-(Spindel-)Internodiums flach. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend, 1 in Gruppe. Begleitende sterile Ährchen gestielt, 1 in der Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, keulenförmig, halbrund, kahl or kurz weichhaarig.

Steril Ährchen. Begleitende sterile Ährchen gut entwickelt., männlich, eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 4–7 mm lang, kürzer als fruchtbare, separat abfallend. Kallus begleitender steriler Ährchen undeutlich. Deckspelzen begleitender steriler Ährchen 2, eingeschlossen von Hüllspelzen.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen zweiblütig - unteres Blüten männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen eiförmig, vom Rücken her zusammengedrückt, 4,5–8,5 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit zusätzlichen Zweigstrukturen. Basis des Ährchenkallus gestützt, Ährchenkallus mit zentralem Zapfen, Ährchenkallus quer angefügt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, den Scheitel des Blüten überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 1 Länge des Ährchens, lederartig, 2-kielig. Untere Hüllspelze, Hauptader kleindornig. Untere Hüllspelze, Oberfläche flach, kahl to weich kraushaarig, zottig. Untere Hüllspelze, Spitze ausgerandet or stumpf. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3-aderig.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 1, männlich, mit Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blüten durchscheinend. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, durchscheinend, ohne Kiel. Vorspelze durchscheinend.

Blumen und Früchte. $2n = 10$ (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.
West Asien. Afghanistan. Indisch Subkontinent. Indien, Pakistan, West Himalaya. Wetter Himalaya Himachal Pradesh, Jammu Kashmir, Uttaranchal.

Phacelurus trichophyllus S.L. Zhong. *J. Southwest. Agric. Coll. (Chongqing)*, 1982(4): 78 (1982).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus ?China. T: Junyang, ? (HT: CDBI) 11 Aug 1964.

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (fig. 893).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Andropogoneae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome kurz. Halme aufrecht, 100–200 cm lang. Seitliche Äste, Zweige weit ausladend, reichlich, Äste entstehen im oberen Teil des Halmes. Blätter halmständig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche or borstenhaarig, mit Warzenhaaren. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 0.8–1 mm Länge. Blattspreite linealisch, linear or lanzettlich, plan, flach, 10–20 cm lang, 5–18 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche borstenhaarig, spärlich behaart, mit Warzenhaaren. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzel, glatt stielrund, 10 cm lang. Rhachis (Spindel) zerbrechlich an Knoten, halbstielrund, unbehaart auf der Oberfläche, kahl an Rändern. Rhachis-(Spindel-)Internodien säulenförmig, an dem unteren Internodium öfters mit einer Triade. Spitze des Rhachis-(Spindel-)Internodiums quer, Rhachis-(Spindel-)Internodiums trichterförmig, Rhachis-(Spindel-)Internodiums mit einfachem Rand. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend, 1 in Gruppe. Begleitende sterile Ährchen gestielt, 1 in der Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, länglich.

Steril Ährchen. Begleitende sterile Ährchen rudimentär or gut entwickelt., abfallend mit den fruchtbaren. Hüllspelzen begleitender steriler Ährchen papierartig, stumpf.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütchen, 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen zweiblütig - unteres Blütchen männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen lanzettlich or eiförmig, vom Rücken her zusammengespreizt, 0.3–7 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit zusätzlichen Zweigstrukturen. Basis des Ährchenkallus gestützt, Ährchenkallus mit zentralem Zapfen, Ährchenkallus quer angefügt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich to eiförmig, 1 Länge des Ährchens, lederartig, ohne Kiel, kiellos - mit Ausnahme nahe der Spitze. Untere Hüllspelze, Oberfläche konvex or flach, Hüllspelze rau, Oberflächenrauheit an der Spitze. Untere Hüllspelze, Ränder leicht gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze spitz, unbewehrt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel. Obere Hüllspelze unbewehrt.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütchen 1, männlich, mit Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens lanzettlich, durchscheinend, spitz. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, durchscheinend, ohne Kiel. Deckspelzespitze spitz.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 3–4 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
China. China Süd-zentral. China Süd-Zentral Sichuan, Yunnan.

Phacelurus zea (C.B.Cl.) Clayton. *Kew Bull.*, 33(2): 177 (1978).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960) (as *Thyrsia*).

TYP aus India. Basionym oder ersetzt Namen: *Rottboellia zea* C.B. Clarke, *J. Linn. Soc., Bot.* 25(165–169): 86–87, pl. 35 (1889). T: India: Muneypore, *C.B. Clarke 41980* (HT: K).

Illustrationen: H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (827, Fig. 62), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 892).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Andropogoneae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme 150–200 cm lang. Halmknoten weichhaarig. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 50–100 cm lang, 10–20 mm breit. Mittelrippe der Blattspreite

verbreitert. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben zahlreich, 30–60, an einer zentralen Achse, einfach or mehr wirtellig, 5–15 cm lang. Zentrale Blütenstandsachse 25–40 cm lang. Rhachis (Spindel) halbstielrund, unbehaart auf der Oberfläche. Rhachis-(Spindel-)Internodien länglich (oblong) or keilförmig, 4 mm lang. Spitze des Rhachis-(Spindel-)Internodiums quer, Rhachis-(Spindel-)Internodiums flach. Traubenbasen linealisch, 20–50 mm lang. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend, 1 in Gruppe. Begleitende sterile Ährchen gestielt, 1 in der Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, linealisch, abgeflacht, 1.2–2 mm Länge.

Steril Ährchen. Begleitende sterile Ährchen gut entwickelt., männlich, langvierecki, seitlich zusammengedrückt, 3.4–3.8 mm lang, kürzer als fruchtbare, separat abfallend. Kallus begleitender steriler Ährchen undeutlich. Hüllspelzen begleitender steriler Ährchen mit Kielen. Deckspelzen begleitender steriler Ährchen 2, eingeschlossen von Hüllspelzen.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütenchen, 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen zweiblütig - unteres Blütenchen männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen eiförmig, vom Rücken her zusammengedrückt, 4 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit zusätzlichen Zweigstrukturen. Basis des Ährchenkallus gestützt, Ährchenkallus quer angefügt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze länglich, 1 Länge des Ährchens, lederartig, 2-kielig, am Kiel geflügelt, geflügelt schmal, geflügelt in ganzer Länge, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Oberfläche flach, Hüllspelze rau. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütenchen 1, unfruchtbar, mit Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütenchens lanzettlich, 4 mm lang, durchscheinend, 2 -aderig. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 3.5 mm lang, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 2 -adrig, 0–3-adrig. Vorspelze 0.5 Länge der Deckspelze, durchscheinend, 2 -aderig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China. China Süd-zentral, China Südost. Indisch Subkontinent, Indo-China. Ostlich Himalaya, Indien, Nepal. Burma, Thailand, Vietnam. China SüdOsten Guangxi. China Süd-Zentral Yunnan. Assam Assam, Nagaland. Indien I to z Uttah Pradesh.

Phaenanthoecium koestlinii (Hochst. ex A. Rich.) C.E.Hubb. *Kew Bull.* 1936, 330 (1936).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Ethiopia. Basionym oder ersetzt Namen: *Danthonia koestlinii* Hochst. ex A. Rich., *Tent. Fl. Abyss.* 2: 421 (1850)

. T: Abyssinia: in rumis rupium opacis versus cacumen montis Selleuda, mense Octobre, *Schimper, pl. Schimp. Abyss., sect. I, 412* (HT:P. IT:K, B.).

Illustrationen: S.Phillips, *Poaceae* (Gramineae) in I.Hedberg & S.Edwards, *Flora of Ethiopia and Eritrea* (1995); (75, Fig 32).

Klassifikation. Unterfamilie Arundinoideae. Tribe: Arundineae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme niederliegend or flach ausgebreitet, 10–30 cm lang. Blätter halmständig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite ausgebreitet, plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 0.5–4 cm lang, 1–1.5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzel, gewellt oder zickzackförmig, 2–4 cm lang, tragen wenige fruchtbare Ährchen, tragen 2–6 fruchtbare Ährchen je Traube. Rhachis (Spindel) rau auf der Oberfläche, schwach flaumig auf Oberfläche. Ährchen-Anordnung locker, unregelmässig. Ährchen angedrückt, einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 1–2 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–9 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 9–12 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainterodien sichtbar zwischen Deckspelzen. Blütenchenkallus bärtig, stumpf. Blütenchenkallus, Haare 0.4–0.5 Länge der Deckspelze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, ähnlich der fruchtbaren Deckspelze in Textur. Untere Hüllspelze länglich, 2.5–3 mm lang, 0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel or 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze ausgerandet or stumpf. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 3–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3–4 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze ausgerandet or stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 3–4 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche mit randlichen Haarbüscheln, trägt 4 Haarbüschel insgesamt. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelze eingeschnitten 0.25 Deckspelzelänge, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 12–18 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne 2–2.5 mm lang. Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen am Scheitel der Lappen, 7–11 mm lang, kürzer als Hauptgranne. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig, gewimpert. Staubbeutel 3, 1 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, länglich, konkav-konvex, 2 mm lang. Embryo 0.25 Länge der Karyopse. Hilum (Nabel) linealisch, 0.8 Länge der Karyopsis.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika, Gemässigte Asien.

Nord-ost tropischen Afrika. Äthiopien (inc. Eritrea), Sudan. Arabische Halbinsel. Jemen.

Phaenosperma globosum Munro ex Oliver. *Journ. Linn. Soc.* xix. 59 (1891).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987).

TYP aus ?China. T: First received from the Jardin des Plantes at Paris where it had been raised from seeds brought from China by the Pere David, but it has since turned up among Shearer's Kiu-Kaing plants, see Conert, *Bot. Jahrb.* 78: 195–205 (1959).

Jüngste Synonyme: *Euthryptochloa longiligula* T.A. Cope, *Kew Bull.*, 42(3): 707 (1987).

Illustrationen: T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighbouring regions* (1987) (143, Fig 47), C-C Hsu, *Flora of Taiwan*, Vol 5 (1978) (352), C-C Hsu, *Taiwan Grasses* (1975), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 254).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Phaenosperrmateae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 100–300 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite umgekehrt, lanzettlich, 20–45 cm lang, 15–25 mm breit. Blattspreiten-Adern schräg schiefwinkelig von Mittelrippe abgehend, Blattspreiten-Aderung mit deutlichen Queradern.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich, 25–40 cm lang. Primäre Rispenäste wirtelig an den meisten Knoten. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or kreisförmig (at maturity), vom Rücken her zusammengedrückt (slightly when young) or seitlich zusammengedrückt (as grain expands), 4–5 mm lang, als Ganze abfallend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze verkehrteiförmig, 4–5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 3–7 -adrig, 0–3-adrig or mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenspitze stumpf.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3. Staubbeutel 3. Narben 2. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit zögernd frei werdender Fruchtwand, kreisrund, isodiametrisch, 2.5 mm lang. Hilum (Nabel) linealisch, 1 Länge der Karyopsis.

$2n = 24$.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China, Ost Asien. China Süd-zentral, China Nord-zentral, China Südost, Tibet. Japan, Korea, Taiwan. Indisch Subkontinent. Assam, Ostlich Himalaya. China Nord-Zentral Gansu, Shaanxi. China SüdOsten Anhui, Guangxi, Jiangsu, Jiangxi, Zhejiang. China Sud-Zentral Hubei, Sichuan, Yunnan. Osten Himalaya Sikkim. Assam Assam.

Phalaris amethystina Trin. *Mem. Acad. Petersb. Ser. VI. iii. 56.* (1840).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Chile. Basionym oder ersetzt Namen: Chile. T: LT: *Bertero 534*, Chile: in pascuis herbidis aquosis montis la Leona Rancagua (LE; ILT: P, US (fragm. ex P)). LT designated by Hitchcock in Jepson, Fl. Calif. 3: 96–99 (1912).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Halme 30–60 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 8–15 cm lang, 2–7 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, linealisch or länglich, 1.5–4.5 cm lang, 1–1.4 cm breit. Ährchen aufsteigend, einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen verkehrteiförmig, seitlich zusammengedrückt, zusammengedrückt stark, 4.7–6.2 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze elliptisch, 4.7–6.2 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, papierartig, 1-kielig, am Kiel geflügelt, geflügelt schmal, 3–5 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit auf den Adern. Untere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 4.7–6.2 mm lang, Obere Hüllspelze 1.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze geflügelt am Kiel, Obere Hüllspelze 3–5 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau, Oberflächenrauheit auf den Adern. Obere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 2 oder mehr, ähnlich, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze, angelagert dem fruchtbaren Blüten und zusammen mit ihm abfallend. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens linealisch, 1.5–1.9 mm lang, Blüten 0.5 Länge der fruchtbaren Deckspelze, kahl. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 3.2–4.2 mm lang, rau, glänzend, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf der ganzen Länge ganz entlang. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze knorpelig, 2 -aderig, ohne Kiel. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken.

Blumen und Früchte. Lodicalae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 2.1–2.2 mm lang. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Chile Zentral, Juan Fernandez Islas. Chile Rest of Chile-Biobio, La Auracanian, Maule, O'Higgins, Santado, Valparaiso. Chile Central Coquimbo, Valparaiso, Santiago, O'Higgins, Maule, Biobio, La Araucania.

Phalaris angusta Nees ex Trin. *Sp. Gram. 1:t.78* (1827).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

T: LT: *Trinius, Sp. Gram. t. 78* (1828), LT designated by Anderson, *Iowa St. J. Sci.* 36: ? (1961).

Illustrationen: C.A.Gardner, *Flora of Western Australia*, Vol 1, Part 1, *Gramineae* (1952) (24, Pl. 4 & 25, Pl. 5), S.W.L.Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (337), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. *Grasses of Australia*. CD-Rom Version 1.0. (2002), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (772), F.W.Gould, *The Grasses of Texas* (1975) (154, Fig. 77 as *P. angustata*), S.A.Renouze, *Gramineas de Bolivia* (1998) (171, Fig. 41), E.G.Nicora, *Los Generos de Gramineas de America Austral* (1987) (216,

Fig. 64), L.B. Smith, D.C. Wasshausen, R.M. Klein Flora Illustrada Catarinensis Gramineas (564, Fig. 121 & 572, Fig. 124), A.Burkat, *Flora Illustrada de Entre Rios (Argentina)*, Pt II, Gramineas (1969) (114, Fig. 35), A.L.Cabrera, *Flora de la Provincia de Buenos Aires, IV Pt 2 Gramineas* (1970) (195, Fig. 52), M.N.Correra, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (275, Fig. 180), B.Rosengurt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (88, Fig. 28).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschtig. Halme 70–150 cm lang. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 10–20 cm lang, 6–10 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, linealisch, 2.5–17 cm lang, 0.6–1.5 cm breit. Ährchen angedrückt, einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen verkehrteiförmig, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst stark, 2.9–5.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze elliptisch, 2.9–5.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, papierartig, 1-kielig, am Kiel geflügelt, geflügelt schmal, geflügelt oben, 3–5 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit auf den Adern. Untere Hüllspelze, Spitze gestutzt or stumpf. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 2.9–5.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.3–1.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze geflügelt am Kiel, Obere Hüllspelze geflügelt oben, Obere Hüllspelze 3–5 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau, Oberflächenrauheit auf den Adern. Obere Hüllspelze, Spitze gestutzt or stumpf.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 2 oder mehr, ähnlich, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze, angelagert dem fruchtbaren Blüten und zusammen mit ihm abfallend. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens linealisch, 0.7–1.5 mm lang, Blüten 0.33 Länge der fruchtbaren Deckspelze, kahl. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 2.2–3.8 mm lang, rau, glänzend, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf der ganzen Länge ganz entlang. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze knorpelig, 2 -aderig, ohne Kiel. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken.

Blumen und Früchte. Lodicae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1.4–1.6 mm lang. Hilum (Nabel) linealisch.

$2n = 14$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika, Australasien (*), Nord Amerika, Süd Amerika.

Süd Afrika (*), WestIndischer Ozean. Südafrika Mpumalanga, Südafrika KwaZulu-Natal, Südafrika Westlich Kap, Südafrika Ostlich Kap. Mauritius (*), Madagaskar (*). Australien. Western Australia (*), Queensland (*), New South Wales (*). Süd-west USA, Süd-zentral USA, Süd-ost USA, Mexiko. Arizona, California. New Mexico, Texas. Alabama, Florida, Georgia, Louisiana, Mississippi. SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika, Brasilien, Südlich Süd Amerika. Bolivien, Ecuador, Peru. Brasilien Nord, Brasilien Sud. Argentinien Sud, Argentinien Nordwest, Argentinien NordOst, Chile Zentral, Chile Sud, Juan Fernandez Islas, Paraguay, Uruguay. Westlich Australien Südwesten. Queensland Südosten. NSW Küste, Tafelland. Brazilien Sao Paulo, Parana, Catarina, Rio Grande do Sul. Argentinien Nordwest Jujuy, Santiago del Estero, Tucuman. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Chaco, Cordoba, Corrientes, Distrito Federal, Entre Rios, La Pampa, Misiones, Santa Fe. Argentinien Sud Chubut, Río Negro. Chile Rest of Chile- Biobio, La Araucanien, Maule, O'Higgins, Santado, Valpariso. Chile Central Valparaiso, Biobio, La Araucania. Chile South Los Lagos.

Phalaris aquatica L. *Cent. Pl. Rar.* i. 4; *Amoen. Acad.* iv. 264. (1755).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960) (as *P. tuberosa*), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983) (as *P. tuberosa*), W.D.Clayton & N.Snow, *Key to Pacific Grasses* (2010).

TYP aus Middle East. Basionym oder ersetzt Namen: *Phalaris tuberosa*. T: LT: *Hasselquist s.n.*, Middle East (LINN-78.4). LT designated by Hubbard, *Fl Trop. E. Africa* 97 (1970).

Illustrationen: L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (90, Fig.60, as *P.tuberosa*), G.E.Gibbs Russell et al, *Grasses of Southern Africa* (1990) (268, Fig. 166), N.Feinbrun-Dothan, *Flora Palaestina* 4 (1986); (Pl. 282 as *P. tuberosa*), N.L.Bor, *Gramineae in Flora of Iraq* (1968) (367 & 369, Pl. 140 & 141 as *P.tuberosa*), J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (240, Fig. 182), C.A.Gardner, *Flora of Western Australia*, Vol 1, Part 1, *Gramineae* (1952) (24 & 25, Pl. 4 & 5 as *P.tuberosa*), J.R.Wheeler et al, *Flora of the Kimberley Region* (1992), N.Walsh & T.Entwistle, *Flora of Victoria* Vol 2 (1994) (466, Fig. 91), S.W.L.Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (337), J.C.Tothill, & J.B.Hacker. *The grasses of southern Queensland* (1983) (342), T.D.Stanley & E.Ross, *Flora of South East Queensland, Gramineae* (1989) (137, Fig. 21), A.Wilson (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44A. *Poaceae* (2009) (148, Fig. 22), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass. Grasses of Australia*. CD-Rom Version 1.0. (2002), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (769), L.B. Smith, D.C. Wasshausen, R.M. Klein *Flora Illustrada Catarinensis Gramineas* (564, Fig. 121), A.Burkat, *Flora Illustrada de Entre Rios (Argentina)*, Pt II, *Gramineas* (1969) (114, Fig. 35 & 116 Fig. 36 as var. *stenoptera*), B.Rosengurt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (86, Fig. 27 as *P. tuberosa* var. *stenoptera*), E.Hafliger & E.Schultz, *Grass Weeds*, CIBA-GEIGY (2:111(1980)).

Illustrationen: *Ruizia* (13:166, Fig.18j-k (1993)).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass. Grasses of Australia*. CD-Rom Version 1.0. (2002);

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Rhizome kurz. Halme 100–150 cm lang, am Grunde nicht angeschwollen or am Grunde angeschwollen, bilden eine eiförmige Knolle. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 10–30 cm lang, 3–8 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, länglich, 1.5–11 cm lang, 1–2.5 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen verkehrteiförmig, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst stark, 4.5–7.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspezle. Untere Hüllspelze elliptisch, 4.5–7.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, papierartig, 1-kielig, am Kiel geflügelt, geflügelt oben, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 4.5–7.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.5–1.7 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspezle, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze geflügelt am Kiel, Obere Hüllspelze geflügelt oben, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 2 oder mehr, unähnlich, entwickelt or mit verkümmerten unteren Blüten, unfruchtbar, ohne deutliche Vorspelze, angelagert dem fruchtbaren Blüten und zusammen mit ihm abfallend. Deckspezle des unteren sterilen Blütchens pfriemenförmig, 0–0.5 mm lang. Deckspezle des oberen sterilen Blütchens von niedriger steril pfriemenförmig, Blütchens 0.2–2.2 mm lang, Blütchens kurz weichhaarig. Fruchtbare Deckspezle elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 3–4.5 mm lang, rau, glänzend, gekielt, Fruchtbare Deckspezle 5 -adrig, mehr als 3 Ader. Deckspezlenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspezlespitze spitz. Vorspelze knorpelig, 2 -aderig, ohne Kiel. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 2.2–2.5 mm lang. Hilum (Nabel) linealisch.

$N = 14$ (2 refs TROPICOS). $2n = 28$ (5 refs TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Afrika, Gemässigte Asien, Tropische Asien, Australasien (*), Pazifik, Nord Amerika, Süd Amerika.

Nord Europa, Südwest Europa, Südost Europa. : GB Aliens (Ryves et al) (*). : Balears, Korsica, Frankreich, Portugal, Sardinien, Spanien. : Albanien, Bulgarien, Italien, Kreta, Malta, Sicilien, Jugoslawien. Nord Afrika, Macaronesien, Osttropischen Afrika, Süd Afrika (*). Algerien, Agypten (*), Libyen, Marokko, Tunesien. Kanarische In., Madeira. Kenia. Südafrika Gauteng, Südafrika Mpumalanga, Südafrika Freistaaten, Südafrika Westlich Kap, Südafrika Ostlich Kap. Kaukasus, West Asien. "Sowjetunion" Kaukasus. Dagestan, Ostlich Transkaukasien, Talysch. Iran, Irak. Indisch Subkontinent, Papuasien. Pakistan (*). Bismark Archipelago. Australien, Neuseeland. Western Australia (*), South Australia (*), Queensland (*), New South Wales (*), A.C.T. (*), Victoria (*), Tasmania (*), Lord Howe-Norfolk In. (*). Newseeland Nord, Newseeland Süd. Nord-zentral Pazifik. Hawaii (*). NordwestUSA, Süd-west USA. Idaho, Montana, Oregon. California. SÜD AMERIKA Nördlich Süd Amerika, Westlich Süd Amerika, Brasilien, Südlich Süd Amerika. Venezuela. Bolivien,

Ecuador, Peru. Brasilien Süd. Argentinien Süd, Chile Nord, Chile Zentral, Uruguay. China Süd-Zentral Yunnan (*). Indien I to z Uttah Pradesh. Westlich Australien Südwesten. Sudastralien Südlich. Queensland Zentral, Südosten. NSW Küste, Tafelland, Westlich Hang. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Corrientes, Entre Rios, La Pampa. Chile North Tarapaca. Chile Central Coquimbo, Valparaiso, Santiago, O'Higgins, Biobio, La Araucania.

Phalaris arundinacea L. *Sp. Pl.* 55. (1753).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*), N.L.Bor, Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan (1960), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983) (as *Phalaroides arundinacea*), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987).

TYP aus Sweden. Basionym oder ersetzt Namen: *Phalaroides arundinacea*. T: LT: *arundinacea* 3, (LINN-78.7). LT (as holotype) ineffectively designated by Anderson, *Iowa St. Coll. J. Sci.* 36: 37 (1961); effectively designated by Baldini & Jarvis, *Taxon* 40: 47? (1991).

Jüngste Synonyme: *Calamagrostis colorata* (Ait.) Sibth., *Fl. Oxon.* 37 (1794). *Phalaris caesia* Nees, *Fl. Afr. Austr.* 6 (1841).

Illustrationen: C.E.Hubbard, *Grasses* (1968); (274), N.N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983); (523 (351), Pl.6 as *Phalaroides*), R.M.Phill, FTEA, *Gramineae* ; (1(1970):96, Fig.32), L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (89, Fig 59), S.Phillips, *Poaceae* (Gramineae) in I.Hedberg & S.Edwards, *Flora of Ethiopia and Eritrea* (1995); (41, Fig 19), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighbouring regions* (1987) (226, Fig 82), C-C Hsu, *Flora of Taiwan*, Vol 5 (1978) (278), C-C Hsu, *Taiwan Grasses* (1975), K.M.Matthew, *Flora Palni Hills* (1996) (857, Pl 857), H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (597, Fig. 24), J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (241, Fig 183 & 184 as var. *arundinacea* & var. *picta*), C.A.Gardner, *Flora of Western Australia*, Vol 1, Part 1, *Gramineae* (1952) (24 & 25, Pl 4 & 5), S.W.L Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (338), A.Wilson (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44A. *Poaceae* (2009) (148, Fig 22), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002), K.F.Best, et al, *Prairie Grasses* (1971) (173), A.L.Cabrera, *Flora de la Provincia de Buenos Aires, IV Pt 2 Gramineas* (1970) (195, Fig. 52), B.Rosengurt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (88, Fig. 28), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (771), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 454), E.Hafliger & E.Schultz, *Grass Weeds*, CIBA-GEIGY (2:112(1980)).

Bilder: R.Darke, *Ornamental Grasses* (2004);, R.Darke, *The Encyclopaedia of Grasses for Liveable Landscapes* (2007);.

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert, schuppig. Halme aufrecht, 50–150 cm lang. Blätter halmständig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 6–10 mm Länge. Blattspreite 10–20 cm lang, 5–15 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, unterbrochen, 7–40 cm lang, 1–4 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt, 1–5 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen angedrückt, einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, linealisch, Spitze becherförmig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 basale sterile Blütenchen, 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst stark, 3.5–7.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze elliptisch, 3.5–7.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, papierartig, 1-kielig, ohne Flügel, 3 -aderig. Untere Hüllspelze leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3.5–7.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.3–1.6 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze ohne Flügel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütenchen 2 oder mehr, ähnlich, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorpelze, angelagert dem fruchtbaren Blütenchen und zusammen mit ihm abfallend. Deckspelze des

unteren sterilen Blütchens pfriemenförmig, 1.2–2.3 mm lang, Blütchen 0.4–0.5 Länge der fruchtbaren Deckspelze, häutig, lang weichhaarig. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 2.7–4.5 mm lang, rau, gelb to dunkelbraun, glänzend, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze knorpelig, 2 -aderig, ohne Kiel. Vorspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.5–3 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) linealisch.

$N = 14$ (1 ref TROPICOS). $2n = 28$ (6 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Afrika, Gemässigte Asien, Tropische Asien, Australasien (*), Nord Amerika, Süd Amerika.

Nord Europa, Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa, Ost Europa. : Denmark, Finland, Foroyar, GB Aliens (Ryves et al), Irland, Nord Irland, Norwegen, Schweden. : Österreich, Liechtenstein, Belgien, Luxembourg, Tschoslovakien, Deutschland, Ungarn, Niederlande, Polen, die Schweiz. : Korsica, KanalIn., Frankreich, Monaco, Portugal, Sardinien, Andorra, Gibraltar, Spanien. : Albanien, Bulgarien, Griechenland, Italien, San Marino, Vatikan, Rumänien, Malta, Türkei Europa, Jugoslawien. Belarus, Estland, Kaliningrad, Litauen, Ostseestatten, Krim, Zentral-europäen Russland, Osteuropäen Russland, Nord Europäische Russland, Südwesteuropäen Russland, Nordwest Europäische Russland, Moldau, Ukrainische. Nord Afrika, West-zentral tropischen Afrika, Nord-ost tropischen Afrika, Osttropischen Afrika, Süd Afrika (*), WestIndischer Ozean. Algerien, Ägypten. Rwanda. Äthiopien (inc. Eritrea). Kenia, Tansanien. Südafrika Gauteng, Südafrika Mpumalanga, Südafrika Freistaaten, Südafrika KwaZulu-Natal, Lesotho, Südafrika Ostlich Kap. Mauritius (*), Madagaskar (*). Sibirien, Russland weit Ost, Mittel Asien, Kaukasus, West Asien, China, Mongolien, Ost Asien. "Sowjetunion" Europäische Russen, Kaukasus, Westlich Sibirien, Ostlich Sibirien. Kola, Karelien, Baltik, Ladoga-Ilmen, Divina-Pechora, Upper Dniepr, Upper Volga, Volga-Kama, Ural, Carpathians, Middle Dniepr, Volga-Don, Transvolga, Moldavia, Black Sea, Lower Don, Lower Volga, Crimea. Kiskasin, Dagestan, Grosser Kaukasus, Westlich Transkaukasien, Ostlich Transkaukasien, Südlich Transkaukasien, Talysh. Arktisch, Ob, Upper Tobol, Irtysh, Altai. Enisei, Lena-Kolyma, Angara-Sayan, Daurien. Kamchatka, Ochotsk, Uda, Zee-Bureya, Ussuri, Sachalin, Kurilen. Aral-Kaspisches, Balkhash, Jungarien-Tarbagatai, Tien-Shan, Kyzylkum, Syr Darya, Amu Darya, Gissar-Darvaz, Alai, Turkmenien. Nei Mongol. Heilongjiang, Jilin, Liaoning. Altai, Buryatiya, Chita, Irkutsk, Krasnojarsk, Tuva. Amur, Kamchatka, Khabarovsk, Kurilen, Magadan, Primorye, Sachalin. Kasachische, Turkmenische, Tadschikische, Usbekische. Iran, Irak. China Süd-zentral, Innermongoleien, Mandschurei, China Nord-zentral, Qinghai, China Südost, Xinjiang. Japan, Nansei-Shoto, Taiwan. Indisch Subkontinent, Malesien. Ostlich Himalaya, Pakistan, Sri Lanka, West Himalaya. Jawa. Australien, Neuseeland. Western Australia (*), New South Wales (*), Victoria (*), Tasmania (*). Neuseeland Nord, Neuseeland Süd. Subarctisch Amerika, West Kanada, Ost Kanada, NordwestUSA, Nord-zentral USA, Nord-ost USA, Süd-west USA, Süd-zentral USA, Süd-ost USA, Mexiko. Aleutienn In., Alaska, Yukon, Nordwest Territories. Alberta, British Columbia, Manitoba, Saskatchewan. New Brunswick, Ontario, Prince Edward I, Quebec. Colorado, Idaho, Montana, Oregon, Washington, Wyoming. Illinois, Iowa, Kansas, Minnesota, Missouri, North Dakota, Nebraska, Oklahoma, South Dakota, Wisconsin. Connecticut, Indiana, Maine, Massachusetts, Michigan, Ohio, New Hampshire, New Jersey, New York, Pennsylvania, Rhode In.land, Vermont, West Virginia. Arizona, California, Nevada, Utah. New Mexico. Kentucky, Nord Carolina, Virginia. SÜD AMERIKA Zentral Amerika, Westlich Süd Amerika, Brasilien, Südlich Süd Amerika. El Salvador. Kolumbien, Ecuador. Brasilien Sud. Argentinien Sud, Uruguay. China Nord-Zentral Gansu, Hebei, Shaanxi, Shandong, Shanxi. China SüdOsten Anhui, Henan, Hunan, Jiangsu, Jiangxi, Zhejiang. China Süd-Zentral Sichuan, Yunnan. Osten Himalaya Darjeeling, Bhutan, Sikkim. Assam Assam. Indien l to z Uttar Pradesh, West Bengal. Wetter Himalaya Himachal Pradesh, Jammu Kashmir. Westlich Australien Südwesten. Sudastralien Südlich. NSW Küste, Tafelland. Argentinien Nordosten Buenos Aires.

Phalaris brachystachys Link. *Schrad. Neues Journ.* i. III.134. (1806).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Portugal. T: LT: *Link s.n.*, Portugal: in agris prope Lisboa (LE). LT designiert by Baldini, *Webbia* 47(1): ? (1993).

Illustrationen: N.Feinbrun-Dothan, *Flora Palaestina* 4 (1986); (Pl. 279), N.L.Bor, *Gramineae in Flora of Iraq* (1968) (363, Pl. 138), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007), E.Hafliger & E.Schultz, *Grass Weeds*, CIBA-GEIGY (2:113(1980)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 30–90 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 10–20 cm lang, 2–8 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, eiförmig, 1.5–4 cm lang, 0.8–1.8 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen verkehrteiförmig, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst stark, 6.3–8.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze elliptisch, 6.3–8.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, papierartig, 1-kielig, am Kiel geflügelt, geflügelt oben, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Oberfläche kahl or lang weichhaarig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 6.3–8.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.4–1.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze geflügelt am Kiel, Obere Hüllspelze geflügelt oben, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche unbehaart or lang Weichhaarig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 2 oder mehr, ähnlich, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze, angelagert dem fruchtbaren Blüten und zusammen mit ihm abfallend. Deckspelze des unteren sterilen Blütenchens eiförmig, 0.6–1.2 mm lang, Blüten 0.1–0.2 Länge der fruchtbaren Deckspelze, fleischig, spitz. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 4.5–5.5 mm lang, rau, glänzend, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze knorpelig, 2 -aderig, ohne Kiel. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 3.5–3.9 mm lang. Hilum (Nabel) linealisch.

$N = 6$ (1 ref TROPICOS). $2n = 12$ (3 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Afrika, Gemässigte Asien, Tropische Asien, Nord Amerika.

Südwest Europa, Südost Europa. : Balears, Korsica, Frankreich, Portugal, Sardinien, Spanien, Azoren. : Albanien, Griechenland, Italien, Kreta, Sicilien, Türkei Europa, Jugoslawien. Nord Afrika, Macaronesien. Libyen. Acores, Kanarische In., Madeira. Kaukasus, West Asien. "Sowjetunion" Kaukasus. Dagestan, Ostlich Transkaukasien, Talysh. Iran, Irak. Papuasien. Bismark Archipelago. Südwest USA. California.

Phalaris californica Hook. & Arn. *Bot. Beech. Voy.* 161 (1841).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus California. T: LT: *Beechey s.n.*, California (K; ILT: T). LT designated by Baldini, *Webbia* 49(2): 312 (1995).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (771).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Rhizome abwesend. Halme aufrecht, 75–150 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 10–30 cm lang, 8–15 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, länglich or eiförmig, 1.5–5 cm lang, 1–3 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen verkehrteiförmig, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst stark, 5–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze elliptisch, 5–8 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze,

papierartig, 1-kielig, ohne Flügel or am Kiel geflügelt, geflügelt schmal, 3–5 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 5–8 mm lang, Obere Hüllspelze 1.4–1.6 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze ohne Flügel or geflügelt am Kiel, Obere Hüllspelze 3–5 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütchen 2 oder mehr, ähnlich, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze, angelagert dem fruchtbaren Blütchen und zusammen mit ihm abfallend. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens linealisch, 1.8–3.3 mm lang, Blütchen 0.5–0.7 Länge der fruchtbaren Deckspelze, kurz weichhaarig. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 3.5–5 mm lang, rau, glänzend, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf der ganzen Länge ganz entlang. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze knorpelig, 2 -aderig, ohne Kiel. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken.

Blumen und Früchte. Lodiculæ (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 2.4–2.6 mm lang. Hilum (Nabel) linealisch.

$2n = 28$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

NordwestUSA, Süd-west USA. Oregon. California.

Phalaris canariensis L. *Sp. Pl.* 54. (1753).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987), W.D.Clayton & N.Snow, *Key to Pacific Grasses* (2010).

T: LT: *Herb. Clifford* 23, *Phalaris n. 1, cult.*, (BM). CT proposed by Baldini & Jarvis, *Taxon* 40: 483 (1991); LT by Anderson, *Iowa St. J. Sci.* 36: 59 (1961), inval..

Illustrationen: C.E.Hubbard, *Grasses* (1968); (272), H.Jacques-Felix, *Les Graminees d'Afrique tropicale* (1962);, G.V.Pope et al., *Flora Zambesiaca* 10, N.Feinbrun-Dothan, *Flora Palaestina* 4 (1986); (Pl. 278), L.Boulos, *Flora of Egypt* 4 (2005) (170, Pl. 47), J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (242, Fig. 185), C.A.Gardner, *Flora of Western Australia*, Vol 1, Part 1, *Gramineae* (1952) (24,25 & 27, Pl. 4, 5 & 6), S.W.L.Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (338), T.D.Stanley & E.Ross, *Flora of South East Queensland, Gramineae* (1989) (137, Fig. 21), A.Wilson (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44A. *Poaceae* (2009) (148, Fig. 22), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. *Grasses of Australia*. CD-Rom Version 1.0. (2002), K.F.Best, et al, *Prairie Grasses* (1971) (175), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (769), F.W.Gould, *The Grasses of Texas* (1975) (155, Fig. 78), A.S.Hitchcock, *Manual of the Grasses of the West Indies* (1936) (144, Fig. 91), S.A.Rennoize, *Gramineas de Bolivia* (1998) (174, Fig. 41), L.B. Smith, D.C. Wasshausen, R.M. Klein *Flora Illustrada Catarinensis Gramineas* (564, Fig. 121 & 569, Fig. 123), A.Burkat, *Flora Illustrada de Entre Rios (Argentina)*, Pt II, *Gramineas* (1969) (114, Fig. 35), W.Burger, *Flora Costaricensis* 15, *Gramineae: Fieldiana Botany New Series* 4 (1980) (476, Fig. 179), A.L.Cabrera, *Flora de la Provincia de Buenos Aires, IV Pt 2 Gramineas* (1970) (195, Fig. 52), M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, *Gramineae* (1978) (275, Fig. 179), B.Rosengurtt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (83, Fig. 26), E.Hafliger & E.Schultz, *Grass Weeds*, CIBA-GEIGY (2:114(1980)).

Illustrationen: *Ruizia* (13:166, Fig.18g-i (1993)).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. *Grasses of Australia*. CD-Rom Version 1.0. (2002);

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 20–120 cm lang. Blätter halmständig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–8 mm Länge. Blattspreite 5–25 cm lang, 4–12 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig or kopfförmig, eiförmig, 1.5–6 cm lang, 1.2–2.2 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 basale sterile Blütchen, 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril.

Ährchen verkehrteiförmig, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst stark, 6–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze elliptisch, 6–10 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, papierartig, 1-kielig, am Kiel geflügelt, geflügelt oben, 3–5 -aderig. Untere Hüllspelze leicht rau, Hüllspelze, Oberfläche kurz weichhaarig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 6–10 mm lang, Obere Hüllspelze 1.3–1.6 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze geflügelt am Kiel, Obere Hüllspelze geflügelt oben, Obere Hüllspelze 3–5 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau, kurz weichhaarig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütchen 2 oder mehr, ähnlich, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze, angelagert dem fruchtbaren Blütchen und zusammen mit ihm abfallend. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens lanzettlich, 3–4.5 mm lang, Blütchen 0.5–0.75 Länge der fruchtbaren Deckspelze, häutig, kahl, spitz. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 5–6 mm lang, rau, glänzend, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze knorpelig, 2 -aderig, ohne Kiel. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 3–4 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) linealisch.

$N = 6$ (1 ref TROPICOS). $2n = 12$ (6 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Afrika, Gemässigte Asien, Tropische Asien, Australasien (*), Pazifik, Nord Amerika, Süd Amerika.

Nord Europa, Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa, Ost Europa. : GB Aliens (Ryves et al) (*). : Österreich, Tzechoslovakei, Deutschland, Ungarn, die Schweiz. : Baleares, Korsica, Frankreich, Portugal, Sardinien, Spanien, Azoren. : Albanien, Bulgarien, Griechenland, Italien, Krete, Rumänien, Sicilien, Türkei Europa, Jugoslawien. Belarus, Estonien, Latvien, Lithuanien, Krim, Zentral-europien Russland, Osteuropien Russland, Nord Europien Russland, Südeuropien Russland, Nordwest Europien Russland, Ukrainische. Nord Afrika, Macaronesien, Süd Afrika (*), WestIndischer Ozean. Algerien, Agypten, Libyen, Tunesien. Acores, Kanarische In., Madeira. Südafrika Nord-West, Südafrika Gauteng, Südafrika Mpumalanga, Südafrika Freistaaten, Südafrika KwaZulu-Natal, Lesotho, Südafrika Ostlich Kap. Mauritius (+), Madagaskar (*). Siberien, Russland weit Ost, Kaukasus, West Asien, Arabische Halbinsel, China, Ost Asien. "Sowjetunion" Europaisch Russland, Kaukasus, Westlich Siberien, Ostlich Siberien, Ferne Osten. Baltic, Ladoga-Ilmen, Divina-Pechora, Upper Dniepr, Upper Volga, Carpathians, Middle Dniepr, Volga-Don, Moldavia, Black Sea, Lower Don, Lower Volga, Crimea. Dagestan, Ostlich Transkaukasien, Talysh. Ob. Angara-Sayan. Sachalin. Irkutsk. Sachalin. Golfstaaten. China Nord-zentral, China Südost. Japan, Taiwan. Indisch Subkontinent, Papuasien. Pakistan. Bismark Archipelago. Australien, Neuseeland. Western Australia (*), South Australia (*), Queensland (*), New South Wales (*), Victoria (*), Tasmania (*), Lord Howe-Norfolk In. (*). Chatham In., Newseeland Nord, Newseeland Süd. Nord-zentral Pazifik. Hawaii (*). Subarctisch Amerika, West Kanada, Ost Kanada, NordwestUSA, Nord-zentral USA, Nord-ost USA, Süd-west USA, Süd-zentral USA, Süd-ost USA, Mexiko. Yukon. Manitoba, Saskatchewan. New Brunswick, Nova Scotia, Prince Edward I. Colorado, Idaho, Montana, Oregon, Washington, Wyoming. Illinois, Iowa, Kansas, Minnesota, Missouri, North Dakota, Nebraska, Oklahoma, South Dakota, Wisconsin. Connecticut, Indiana, Maine, Massachusetts, Michigan, Ohio, New Hampshire, New Jersey, New York, Pennsylvania, Rhode In.land, Vermont, West Virginia. Arizona, California, Nevada. New Mexico, Texas. Alabama, Arkansas, Delaware, Florida, Georgia, Kentucky, Louisiana, Maryland, Mississippi, Nord Carolina, South Carolina, Tennessee, Virginia, District of Columbia. Mexiko Zentral, Mexiko Nordosten, Mexiko Nordwest, Mexiko Südwest, Mexiko Südosten. SÜD AMERIKA Zentral Amerika, Karibik, Westlich Süd Amerika, Brasilien, Südlich Süd Amerika. Costa Rica. Bermuda, Cuba. Bolivien, Kolombien, Ecuador, Peru. Brasilien Nord, Brasilien Sud. Argentinien Sud, Argentinien Nordwest, Chile Zentral, Chile Sud. China Nord-Zentral Hebei. China Südosten Shanghai. Westlich Australien Südwesten. Sudastralien Südlich. Queensland Nord, Zentral, Südosten. NSW Küste, Tafelland, Westlich Hang, Westlich Flach. Argentinien Nordwest Tucuman. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Cordoba, Distrito Federal, Entre Rios, La Pampa, Santa Fe. Argentinien Sud Santa Cruz, Feuerland. Chile Central Valparaiso, Santiago, Maule, Biobio, La Araucania. Chile South Los Lagos, Magellanes. Mexiko Zentral Distrito Federal, Puebla. Mexiko Nordosten Coahuila, Neuvo Leon, Zacatecas. Mexiko Nordwest Sinaloa. Mexiko Südwest Jalisco, Michoacan. Mexiko Südosten Chiapas.

Phalaris caroliniana Walt. *Fl. Carol.* 74 (1788).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: NT: *Wilbur H. Duncan 9468*, 4 May 1949, USA: South Carolina: McCormick Co.: in open field of moist bottomland ca. 1 1/3 mi due N of Clark Hill Dam, elev. ca. 200 ft (US-2075588). NT designated by D.E. Anderson, *Iowa State Journ. Sci.* 36(1): 80 (1961).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (772), F.W.Gould, *The Grasses of Texas* (1975) (153, Fig. 76).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Halme 50–100 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 5–15 cm lang, 3–8 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, eiförmig, 1–7 cm lang, 0.8–2 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 basale sterile Blütenchen, 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen verkehrteiförmig, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst stark, 4.2–5.6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze elliptisch, 4.2–5.6 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, papierartig, 1-kielig, am Kiel geflügelt, geflügelt schmal, geflügelt oben, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze glatt. Untere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 4.2–5.6 mm lang, Obere Hüllspelze 1.2–1.4 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze geflügelt am Kiel, Obere Hüllspelze geflügelt oben, Obere Hüllspelze 3–5 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt. Obere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütenchen 2 oder mehr, ähnlich, unfruchtbar, ohne deutliche Vorspelze, angelagert dem fruchtbaren Blütenchen und zusammen mit ihm abfallend. Deckspelze des unteren sterilen Blütenchens linealisch, 1.2–2.5 mm lang, Blütenchen 0.33–0.5 Länge der fruchtbaren Deckspelze, kurz weichhaarig. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 3–4.7 mm lang, rau, glänzend, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf der ganzen Länge ganz entlang. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze knorpelig, 2 -aderig, ohne Kiel. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 2–2.3 mm lang. Hilum (Nabel) linealisch. $2n = 14$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika, Süd Amerika.

NordwestUSA, Nord-zentral USA, Süd-west USA, Süd-zentral USA, Süd-ost USA, Mexiko. Colorado, Oregon. Kansas, Missouri, Oklahoma. Arizona, California, Nevada, Utah. New Mexico, Texas. Florida, Georgia, Kentucky, Louisiana, Mississippi, Nord Carolina, South Carolina, Tennessee. SÜD AMERIKA Karibik, Südlich Süd Amerika. Chile Zentral. Chile Central Valparaiso.

Phalaris coerulescens Desf. *Fl. Atlant.* i. 56. (1798).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980).

TYP aus Algeria. T: LT: *Herb. Desf. s.n.*, Habitat in arvis Algeriae (P). LT designated by Kerguilen, *Lejeunia* 75: ? (1975).

Illustrationen: C.A.Gardner, *Flora of Western Australia*, Vol 1, Part 1, *Gramineae* (1952) (24, Pl 3), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (767).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 100–150 cm lang, am Grunde angeschwollen, bilden eine eiförmige Knolle. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 5–25 cm lang, 1.5–4 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, linealisch or länglich, 3–11 cm lang, 1–2.3 cm breit. Rispenachse trägt ausdauernde Äste or abfallende Ährchengruppen. Ährchen einfach or in

einer Hülle (Involucrum). Fruchtbare Ährchen gestielt, 1–2 in Gruppe. Begleitende sterile Ährchen gestielt, 5–6 in der Gruppe. Hülle (Involucrum) besteht aus unvollständige Ährchen. Ährchenstiele vorhanden.

Steril Ährchen. Begleitende sterile Ährchen gut entwickelt., männlich, langvierecki, seitlich zusammengedrückt, ebenso lang wie fruchtbare, abfallend mit den fruchtbaren.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen verkehrteiförmig, seitlich zusammengedrückt, zusammengedrückt stark, 5.3–9 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife or als Ganze abfallend, abfallend mit zusätzlichen Zweigstrukturen, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze elliptisch, 5.3–9 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, papierartig, 1-kielig, am Kiel geflügelt, geflügelt oben, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Oberfläche kahl or lang weichhaarig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 4.3–9 mm lang, Obere Hüllspelze 1.2–2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze geflügelt am Kiel, Obere Hüllspelze geflügelt oben, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche unbehaart or lang Weichhaarig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 2 oder mehr, ähnlich, beide verkümmert, angelagert dem fruchtbaren Blüten und zusammen mit ihm abfallend. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 2.7–4.4 mm lang, rau, glänzend, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kahl. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze knorpelig, 2 -aderig, ohne Kiel. Vorspelzeoberfläche kahl.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 2.8–3.3 mm lang. Hilum (Nabel) linealisch.

$N = 7$ (2 refs TROPICOS). $2n = 14$ (3 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Afrika, Gemässigte Asien, Australasien (*), Nord Amerika, Süd Amerika.

Südwest Europa, Südost Europa. : Balears, Korsica, Frankreich, Portugal, Sardinien, Spanien. : Albanien, Griechenland, Italien, Kreta, Sicilien, Türkei Europa, Jugoslawien. Nord Afrika, Macaronesien. Algerien, Agypten, Libyen, Marokko, Tunesien. Kanarische In., Madeira. West Asien. Sinai. Australien. Western Australia (*), New South Wales (*), Victoria (*). Süd-west USA. California. SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Sud. Westlich Australien Südwesten. NSW Tafelland. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Entre Rios.

Phalaris lemmonii Vasey. *Contrib. U. S. Nat. Herb.* iii. 42; (1892).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: LT: *J.G. Lemmon 403*, 1887, USA: California: Santa Cruz (US). LT designated by Hitchcock in Jepson, Fl. Calif. 3: 96–99 (1912). ST: *Anderson*, USA: California: Santa Cruz.

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (769).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Halme 70–135 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 8–20 cm lang, 2–12 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, linealisch, unterbrochen, 4–12 cm lang, 0.7–1.5 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen verkehrteiförmig, seitlich zusammengedrückt, zusammengedrückt wenig, 4.9–6.7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze elliptisch, 4.9–6.7 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, papierartig, 1-kielig, ohne Flügel, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze leicht rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit auf den Adern. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 4.9–6.7 mm lang, Obere Hüllspelze 1.2–1.3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere

Hüllspelze ohne Flügel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau, Oberflächenrauheit auf den Adern. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 2 oder mehr, ähnlich, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze, angelagert dem fruchtbaren Blüten und zusammen mit ihm abfallend. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens linealisch, 1–1.6 mm lang, Blüten 0.25–0.33 Länge der fruchtbaren Deckspelze, kurz weichhaarig. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, fast stielrund, 4–5.1 mm lang, rau, glänzend, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf der ganzen Länge ganz entlang. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze knorpelig, 2 -aderig, ohne Kiel. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 2.1–2.3 mm lang. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Süd-west USA, Mexiko. California.

Phalaris lindigii R.M. Baldini. *Webbia*, 49(2): 317 (1995).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Colombia. T: IT: *Lindig 1862*, Aug 1859, Nouvelle Grenada (P; IT: MO-1652515).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Halme 100–150 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 4 mm Länge, gestutzt. Blattspreite 10–35 cm lang, 3–15 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, linealisch, ununterbrochen oder unterbrochen, 9–15 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen verkehrteiförmig, seitlich zusammengedrückt, zusammengedrückt stark, 6.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 6.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, papierartig, 1-kielig, am Kiel geflügelt. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze gestutzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 6.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.4–1.6 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze geflügelt am Kiel. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze gestützt.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 2 oder mehr, ähnlich, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze, angelagert dem fruchtbaren Blüten und zusammen mit ihm abfallend. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens linealisch, 1.8–2 mm lang, Blüten 0.4 Länge der fruchtbaren Deckspelze, kurz weichhaarig. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 4.5 mm lang, rau, glänzend, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kahl. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze knorpelig, 2 -aderig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.5 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Kolombien.

Phalaris maderensis (Menezes) Menezes. *Gramin. Arch. Madeira*, 23 (1906).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Madeira. Basionym oder ersetzt Namen: *Phalaris coerulescens* var. *maderensis* Menezes, *Cat. Phanerogam. Madeira Porto Santo* 57 (1894)

. T: LT: *Carlos d'Azevedo Menezes 104*, Ilheu dos Desembarcadouros (Mad.) (COI). LT designated by Baldini, *Webbia* 49(2): 282 (1995).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Halme 10–50 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 6–15 cm lang, 3–7 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, linealisch or länglich or eiförmig, 2.5–5 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 basale sterile Blütenchen, 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen verkehrteiförmig, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst stark, 4.5–4.8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze elliptisch, 4.5–4.8 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, papierartig, 1-kielig, am Kiel geflügelt, geflügelt oben, 3–5 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze gestutzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 4.5–4.8 mm lang, Obere Hüllspelze 1.4 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze geflügelt am Kiel, Obere Hüllspelze geflügelt oben, Obere Hüllspelze 3–5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze gestutzt.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütenchen 2 oder mehr, unähnlich, mit verkümmerten unteren Blütenchen, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze, angelagert dem fruchtbaren Blütenchen und zusammen mit ihm abfallend. Deckspelze des oberen sterilen Blütenchens von niedrigerer steriler linealisch, Blütenchens 1.3–1.4 mm lang, Blütenchens gewimpert an Rändern. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 3.2–3.4 mm lang, rau, glänzend, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf der ganzen Länge ganz entlang. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze knorpelig, 2 -aderig, ohne Kiel. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1.8 mm lang. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Macaronesien. Madeira.

Phalaris minor Retz. *Obs.* iii. 8. (1783).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983), W.D.Clayton & N.Snow, *Key to Pacific Grasses* (2010).

TYP aus probably India. T: T: *Anon.*, Oriente (LD-89/31.1962). LT designated by Baldini, *Webbia* 47(1): ? (1993).

Illustrationen: H.Jacques-Felix, *Les Graminees d'Afrique tropicale* (1962); (130, Fig.54), G.V.Pope et al., *Flora Zambesiaca* 10 (1(1970):82, t. 25), L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (90, Fig 61), N.Feinbrun-Dothan, *Flora Palaestina* 4 (1986); (Pl. 280 as var. *minor*), L.Boulos, *Flora of Egypt* 4 (2005) (170, Pl. 47), N.L.Bor, *Gramineae in Flora of Iraq* (1968) (365, Pl. 139), K.M.Matthew, *Flora Palni Hills* (1996) (858, Pl 858), H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (597, Fig. 24), J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (242, Fig 186), C.A.Gardner, *Flora of Western Australia, Vol 1, Part 1, Gramineae* (1952) (24 & 25, Pl. 4 & 5), S.W.L Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (339), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0.* (2002), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico Vol 24 Poaceae, part 1* (2007) (769), S.A.Rennoize, *Gramineas de Bolivia* (1998) (171, Fig 41), L.B. Smith, D.C. Wasshausen, R.M. Klein *Flora Illustrada Catarinensis Gramineas* (564, Fig. 121), A.Burkat, *Flora Illustrada de Entre Rios (Argentina)*, Pt II, Gramineas (1969) (114, Fig 35), B.Rosengurt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (88, Fig. 28), E.Hafliger & E.Schultz, *Grass Weeds*, CIBA-GEIGY (2:115(1980)).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0.* (2002);, F.van Oudtshoorn, *Guide to Grasses of Southern Africa* (1999).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 20–100 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–7.5 mm Länge. Blattspreite 5–10 cm lang, 3–12 mm breit, schlaff. Blattspreitenränder Blätter fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig or kopfförmig, länglich or eiförmig, 1–6 cm lang, 1–2 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 basale sterile Blütenchen, 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengedrückt, zusammengedrückt stark, 4–6.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze elliptisch, 4–6.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, papierartig, 1-kielig, am Kiel geflügelt, geflügelt oben, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 4–6.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.5–1.6 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze geflügelt am Kiel, Obere Hüllspelze geflügelt oben, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütenchen 2 oder mehr, unähnlich, mit verkümmerten unteren Blütenchen, angelagert dem fruchtbaren Blütenchen und zusammen mit ihm abfallend. Deckspelze des oberen sterilen Blütenchens von niedrigerer steriler pfriemenförmig, Blütenchens 1–1.8 mm lang. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 2.7–4 mm lang, rau, glänzend, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze knorpelig, 2 -aderig, ohne Kiel. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1–1.5 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 2.3–2.5 mm lang. Hilum (Nabel) linealisch.

$N = 14$ (6 refs TROPICOS). $2n = 28$ (8 refs TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Afrika, Gemässigte Asien, Tropische Asien, Australasien (*), Pazifik, Nord Amerika, Süd Amerika, Antarktis.

Nord Europa, Südwest Europa, Südost Europa, Ost Europa. : GB Aliens (Ryves et al) (*). : Balears, Korsica, Frankreich, Portugal, Sardinien, Spanien, Azoren. : Albanien, Griechenland, Italien, Kreta, Sicilien, Türkei Europa, Jugoslawien. Krim. Nord Afrika, Macaronesien, Nord-ost tropischen Afrika, Süd tropischer Afrika, Süd Afrika (*), Mittel Atlantischer Ozean. Algerien, Agypten, Libyen, Marokko, Tunesien. Acores, Kanarische In., Madeira. Eritrea. Simbabwe. Südafrika Nord-West, Südafrika Gauteng, Südafrika Mpumalanga, Südafrika Freistaaten, Südafrika KwaZulu-Natal, Südafrika Nordlich Kap, Südafrika Westlich Kap, Südafrika Ostlich Kap. St Helena. Russland weit Ost, Mittel Asien, Kaukasus, West Asien, Arabische Halbinsel, China, Ost Asien. "Sowjetunion" Europäisch Russland, Kaukasus, Ferne Osten, Zentral Asien. Crimea. Westlich Transkaukasien, Ostlich Transkaukasien, Talysh. Ussuri (*). Kyzylkum, Syr Darya, Amu Darya, Gissar-Darvaz, Pamir, Turkmenien. Primorye. Turkmenische, Tadschikische, Usbekische. Iran, Irak. Golfstaaten, Kuwait, Oman. China Süd-zentral. Japan. Indisch Subkontinent, Malesien. Bangladesh, Ostlich Himalaya, Pakistan, West Himalaya. Philippinen. Australien, Neuseeland. Western Australia (*), South Australia (*), Queensland (*), New South Wales (*), A.C.T. (*), Victoria (*), Tasmania (*), Lord Howe-Norfolk In. (*). Chatham In., Kermadec In., Newseeland Nord, Newseeland Süd. Nord-zentral Pazifik. Nouvelle-Caledonie (*). Hawaii (*). NordwestUSA, Süd-west USA, Süd-zentral USA, Süd-ost USA, Mexiko. Oregon. Arizona, California. New Mexico. Alabama. SÜD AMERIKA Zentral Amerika, Westlich Süd Amerika, Brasilien, Südlich Süd Amerika. Bolivien, Kolombien. Argentinien Süd, Chile Zentral. ANTARKTIS Subantarktisch In. Tristan de Cunha. China Süd-Zentral Yunnan. Osten Himalaya Bhutan. Indien 1 to z Madhya Pradesh, Uttah Pradesh. Wetter Himalaya Himachal Pradesh, Jammu Kashmir. Westlich Australien Südwesten. Sudastralien NW & Eyresee, Südlich. Queensland Nord, Südosten, Binnenländisch. NSW Küste, Westlich Hang, Westlich Flach. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Entre Rios. Chile Central Coquimbo, Biobio.

Phalaris paradoxa L. *Sp. Pl.* ed. II. 1665. (1763).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983), W.D.Clayton & N.Snow, *Key to Pacific Grasses* (2010).

TYP aus "in Orientale". T: LT: paradoxa HU (LINN-78.6). LT designated by Baldini & Jarvis, *Taxon* 40: 483 (1991).

Illustrationen: N.Feinbrun-Dothan, *Flora Palaestina* 4 (1986); (Pl. 272), L.Boulos, *Flora of Egypt* 4 (2005), N.L.Bor, *Gramineae* in K.H.Rechinger, *Flora Iranica*. No. 70/30 (1970) (Tab. 52 as var. *praemorsa*), N.L.Bor, *Gramineae* in *Flora of Iraq* (1968) (367, Pl. 140 as var. *praemorsa*), T.A.Cope, *Flora of Pakistan* 143: *Poaceae* (1982) (493, Fig 54), J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (243, Fig 187), C.A.Gardner, *Flora of Western Australia*, Vol 1, Part 1, *Gramineae* (1952) (24 & 25, Pl 4 & 5), N.Walsh & T.Entwistle, *Flora of Victoria* Vol 2 (1994) (466, Fig 91), S.W.L.Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (339), T.D.Stanley & E.Ross, *Flora of South East Queensland, Gramineae* (1989) (137, Fig. 21), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (767), S.A.Rennoize, *Gramineas de Bolivia* (1998) (Fig. 41), A.Burkat, *Flora Illustrada de Entre Rios (Argentina)*, Pt II, *Gramineas* (1969) (114, Fig 35), A.L.Cabrera, *Flora de la Provincia de Buenos Aires, IV Pt 2 Gramineas* (1970) (195, Fig. 52), B.Rosengurtt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (86, Fig. 27), E.Hafliger & E.Schultz, *Grass Weeds*, CIBA-GEIGY (2:116(1980)).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);, L.Boulos, *Flora of Egypt* 4 (2005);.

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 20–100 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–8 mm Länge. Blattspreite 5–15 cm lang, 2–9 mm breit, Blätter blaugrün.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, getragen von einer aufgeblasenen Blattscheide, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe ährenförmig, länglich, spitz zulaufend nach unten, 4–10 cm lang, 1.5–2.5 cm breit. Primäre Rispenäste mit einer zentralen Achse zusammengewachsen, mit deutlichen Ästchen an der Achse. Rispenachse mit gerundeten Rippen, fein rau, trägt abfallende Ährchengruppen. Ährchen in einer Hülle (Involucrum). Fruchtbare Ährchen gestielt or sitzend, 1 in Gruppe, heteromorph (smaller and sessile at base of panicle), auf kürzeren Ährchenstielen als die sterilen Ährchen. Begleitende sterile Ährchen gestielt, 6 in der Gruppe. Hülle (Involucrum) besteht aus unvollständige Ährchen, keilförmig, 7–10 mm Länge. Ährchenstiele vorhanden.

Steril Ährchen. Begleitende sterile Ährchen gut entwickelt., enthält leere Deckspelzen, elliptisch or keilförmig (and deformed), 4–6 mm lang, kürzer als fruchtbare, abfallend mit den fruchtbaren. Hüllspelzen begleitender steriler Ährchen papierartig, geflügelt an Kielen, spitz. Deckspelzen begleitender steriler Ährchen 1, eingeschlossen von Hüllspelzen, 2 mm lang.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 7–8 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit zusätzlichen Zweigstrukturen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 7–8 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, papierartig, 1-kielig, am Kiel geflügelt, geflügelt In der Mitte, 3 -adrig. Untere Hüllspelze, Spitze borstenförmig zugespitzt. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 7–8 mm lang, Obere Hüllspelze 2–3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze geflügelt am Kiel, Obere Hüllspelze geflügelt in der Mitte, Obere Hüllspelze 3 -adrig. Obere Hüllspelze, Spitze borstig zugespitzt.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 2 oder mehr, ähnlich, beide verkümmert. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2.5–3.5 mm lang, lederig, glänzend, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kahl or kurz weichhaarig (sparsely), Deckspelzenoberflächenbehaarung oben. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze elliptisch, lederartig, 2 -adrig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1–1.8 mm lang. Karyopse 2.5 mm lang.

$N = 7$ (3 refs TROPICOS). $2n = 14$ (8 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Afrika, Gemässigte Asien, Tropische Asien, Australasien (*), Pazifik, Nord Amerika, Süd Amerika.

Nord Europa, Südwest Europa, Südost Europa, Ost Europa. : GB Aliens (Ryves et al) (*). : Balears, Frankreich, Portugal, Spanien. : Albanien, Griechenland, Italien, Kreta, Türkei Europa, Jugoslawien. Estonien, Litauen, Lituanien. Nord Afrika, Macaronesien, Nord-ost tropischen Afrika, Süd Afrika (*). Algerien, Agypten, Libyen, Marokko, Tunesien. Kanarische In., Madeira. Eritrea, Äthiopien (inc. Eritrea). Südafrika Nord-West, Südafrika Gauteng, Südafrika Westlich Kap. Russland weit Ost, Mittel Asien, Kaukasus, West Asien, Arabische Halbinsel, China. "Sowjetunion" Europaisch Russien, Kaukasus, Ferne Osten, Zentral Asien. Baltic. Westlich Transkaukasien, Ostlich

Transkaukasien, Südlich Transkaukasien, Talysh, Kamcatka, Ussuri (*). Turkmenien. Kamcatka, Primorye. Tadschikische. Iran, Irak, Golfstaaten, Oman. China Süd-zentral. Indisch Subkontinent. Pakistan. Australien, Neuseeland. Western Australia (*), South Australia (*), Queensland (*), New South Wales (*), Victoria (*), Tasmania (*). Newseeland Nord, Newseeland Süd. Nord-zentral Pazifik. Nouvelle-Caledonie. Hawaii (*). NordwestUSA, Süd-west USA, Mexiko. Washington. Arizona, California, Nevada. SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika, Südlich Süd Amerika. Bolivien. Argentinien Süd. China Süd-Zentral Yunnan (*). Westlich Australien Südwesten. Sudaustralien Südlich. Queensland Zentral, Südosten. NSW Küste, Tafelland, Westlich Hang, Westlich Flach. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Corrientes, Entre Rios, Santa Fe.

Phalaris peruviana H. Scholz & P. Gutte. *Willdenowia*, 8(2): 379 (1978).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Peru. T: Peru: Cajamarca: Cajamarca, Cumbe Mayo, am fusse von felsen in etwas feuchter Lage, 3800 m, 19 Sep 1974, *Gutte & Gutte 4001* (HT: B; IT: LZ, SMF).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome kurz. Halme 100–150 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 15–30 cm lang, 5–10 mm breit. Blattspreitenränder Blätter fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, länglich, 5–9 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen verkehrteiförmig, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst stark, 7–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze elliptisch, 7–8 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, papierartig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 7–8 mm lang, Obere Hüllspelze 1.5–1.7 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze geflügelt am Kiel, Obere Hüllspelze geflügelt oben, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 2 oder mehr, unähnlich, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze, angelagert dem fruchtbaren Blüten und zusammen mit ihm abfallend. Deckspelze des unteren sterilen Blütenchens pfriemenförmig, 0.5 mm lang. Deckspelze des oberen sterilen Blütenchens von niedriger steril pfriemenförmig, Blütenchens 2 mm lang. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 4–5 mm lang, rau, glänzend, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -aderig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze knorpelig, 2 -aderig, ohne Kiel. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Kolombien, Peru.

Phalaris platensis Henrard ex Heukels. *Geillustr. Schoolfi. Nederl., ed. Wachter*, 843 (1934).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. T: Argentina: La Plata, station de San Vincente, près de Buenos Aires, dans les prairies Naturelles: 5 Dec 1875, *Balansa s.n.* (HT: L-909.74–456).

Illustrationen: A.Burkat, *Flora Illustrada de Entre Rios (Argentina)*, Pt II, Gramineas (1969) (114, Fig 35), A.L.Cabrera, *Flora de la Provincia de Buenos Aires, IV Pt 2 Gramineas* (1970), B.Rosengurt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (88, Fig. 28).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Halme 20–40 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 5–10 cm lang, 3–5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, linealisch, ununterbrochen or unterbrochen, 3–8 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen verkehrteiförmig, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst stark, 3.9–5.1 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze elliptisch, 3.9–5.1 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, papierartig, 1-kielig, ohne Flügel or am Kiel geflügelt, geflügelt schmal, geflügelt oben, 3–5 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit auf den Adern. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3.9–5.1 mm lang, Obere Hüllspelze 1.3–1.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze ohne Flügel or geflügelt am Kiel, Obere Hüllspelze geflügelt nahe der Spitze, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau, Oberflächenrauheit auf den Adern. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 2 oder mehr, ähnlich, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze, angelagert dem fruchtbaren Blüten und zusammen mit ihm abfallend. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens linealisch, 0.8–1.8 mm lang, Blüten 0.3–0.4 Länge der fruchtbaren Deckspelze, kahl. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 2.7–3.6 mm lang, rau, glänzend, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze allmählich zugepitzt. Vorspelze knorpelig, 2 -aderig, ohne Kiel. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1.7–1.9 mm lang. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Brasilien, Südlich Süd Amerika. Brasilien Sud. Argentinien Sud, Uruguay. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Entre Rios, La Pampa.

Phalaris truncata Guss. *Fl. Sic. Prod. Suppl.* 18 (1827).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980).

TYP aus Sicily. T: LT: *Gussone 1822*, Sicily (BOLO). LT designated by Baldini, *Webbia* 49(2): 284 (1995).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme 100–200 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 5–30 cm lang, 1.5–4 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, linealisch, 2–6 cm lang, 0.8–1.6 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen verkehrteiförmig, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst stark, 5.5–6.3 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze elliptisch, 5.5–6.3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, papierartig, 1-kielig, am Kiel geflügelt, geflügelt oben, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Oberfläche kahl or lang weichhaarig. Untere Hüllspelze, Spitze gestutzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 5.5–6.3 mm lang, Obere Hüllspelze 1.3–1.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze geflügelt am Kiel, Obere Hüllspelze geflügelt oben, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche unbehaart or lang Weichhaarig. Obere Hüllspelze, Spitze gestutzt.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 2 oder mehr, ähnlich, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze, angelagert dem fruchtbaren Blüten und zusammen mit ihm abfallend. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens eiförmig, 0.6–1.2 mm lang, Blüten 0.15–0.2 Länge der fruchtbaren Deckspelze, fleischig, spitz. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 3.7–5 mm lang, rau, glänzend, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze knorpelig, 2 -aderig, ohne Kiel. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 2.8–3 mm lang. Hilum (Nabel) linealisch.

$2n = 12$ (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Afrika, Gemässigte Asien.

Südwest Europa, Südost Europa. : Balears, Korsica, Frankreich, Portugal, Sardinien, Spanien. : Albanien, Bulgarien, Italien, Kreta, Sicilien, Jugoslawien. Nord Afrika. Algerien, Libyen, Marokko, Tunesien. West Asien. Türkei.

Phanopyrum gymnocarpon (Elliott) Nash. *Fl. S.E. U.S.* 104 (1903).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. Basionym oder ersetzt Namen: *Panicum gymnocarpon* Elliott, *Sketch Bot. S. Carolina* 1(2): 117 (1816). T: IT: W. Baldwin s.n., Aug-Sep, USA: Georgia: Chatham Co. (US-80751 (fragm. ex CHARL & photo)).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 25 *Poaceae*, part 2 (2003) (486 as *Panicum*), F.W.Gould, *The Grasses of Texas* (1975) (460, Fig. 245 as *Panicum*), R.Pilger, *Die Natürlichen Pflanzenfamilien* 14e (1940) (13, Fig. 3 as *Panicum*).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paspaleae.

Syn: *Panicum gymnocarpon*.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln. Ausläufer anwesend. Halme niederliegend, 60–100 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.6–1 mm Länge. Grund der Blattspreite herzförmig. Blattspreite 8–30 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter rau, kahl oder bewimpert, behaart am Grunde.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 15–40 cm lang, zusammengezogen an Hauptästen. Primäre Rispenäste aufsteigend, ährchentragend fast bis zum Grund. Rispenäste steif. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen zweiblütig - unteres Blüten männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen lanzettlich, vom Rücken her zusammengedrückt, zugespitzt, 5.5–7 mm lang, als Ganze abfallend. Blütenkallus deutlich.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blüten erreichend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.8–0.9 Länge des Ährchens, häutig, ohne Kiel, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze verschmälert. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 1 Länge des Ährchens, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze verschmälert.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 1, unfruchtbar, mit Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blüten ähnlich der oberen Hüllspelze, elliptisch, 4.5–5.5 mm lang, 0.8 Länge des Ährchens, häutig, 5 -aderig, zugespitzt. Vorspelze des unteren sterilen Blüten 0.5 Länge ihrer Deckspelze. Fruchtbare Deckspelze verkehrteiförmig, vom Rücken her zusammengedrückt, 2 mm lang, verhartet, glänzend, ohne Kiel. Deckspelzenränder nach oben eingerollt. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze Seitenteile eingerollt, verhärtet.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Süd-zentral USA, Süd-ost USA. Texas. Alabama, Arkansas, Georgia, Louisiana, Mississippi, Nord Carolina, South Carolina, Tennessee.

Pharus ecuadoricus E.J.Judziewicz. *Nordic J. Bot.*, 11(1): 89 (1991).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Ecuador. T: Ecuador: Pichincha: 20 km W of Santo Domingo de los Colorados, path, steamsides, 300 m, 11 Jan 1961, *Cazalet & Pennington* 5238 (HT: US!; IT: A!, K!, NY!, US!).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pharoideae. Tribe: Phareae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme 80–100 cm lang, 4–6 mm im Durchmesser. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter 5–8 per Zweig. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran mit langen Wimpern, 0.7–1.3 mm Länge. Grund der Blattspreite keilförmig, mit einem falschen Blattstiel, Stiel am Grund der Blattspreite 1.2–1.3 cm läng. Blattspreite

umgekehrt, länglich, 25–38 cm lang, 50–75 mm breit, Blätter dunkelgrün and hellgrün, verschiedenfarbig mit ausdauernder Farbe unterseits. Blattspreiten-Adern schräg schiefwinkelig von Mittelrippe abgehend, Blattspreiten-Aderung mit deutlichen Queradern. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenspitze langspitzig. Monözisch, einhäusig, mit männlichen und weiblichen Ährchen am selben Blütenstand.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, ohne Deckblätter or mit Deckblätter am Grund des Ährchenstiels (bract 0.5–5mm). Blütenstandsstiel 13–25 cm lang. Rispe offen, eiförmig, 25–50 cm lang, zusammengezogen an Hauptästen. Primär Rispenäste 4–6 in Zahl, primäre Rispenäste ausgebreitet, primäre Rispenäste einfach. Rispenachse trägt abfallende Äste. Rispenäste steif, kurz weichhaarig. Geschlechter gemischt. Ährchen angedrückt, paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend, 1 in Gruppe. Männliche Ährchen gestielt, 1 in einer Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 6–10 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, gerade, fast stielrund, 11.5–13.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze elliptisch, 6–7.5 mm lang, 0.8–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, trockenhäutig, hellbraun, ohne Kiel, 5–7 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 6.5–8 mm lang, Obere Hüllspelze 0.6 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze trockenhäutig, Obere Hüllspelze hellbraun, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5–7 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, fast stielrund, 11.5–13.5 mm lang, 2–3 mm breit, lederig, hellbraun, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 7 -aderig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf der ganzen Länge ganz entlang, mit hakenförmigen Haaren. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzespitze spitz, Deckspelzenspitze mit einem konischen Schnabel. Vorspelze linealisch, 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) fehlend. Staubbeutel 6, 1.2–2.1 mm lang. Narben 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, linealisch, isodiametrisch, mit Stiel, 9–10 mm lang.

Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen aber weniger entwickelt, 1 blütig, einzeln getrennt abfallend, eiförmig, 3.2–4.3 mm lang. Hüllspelzen männlicher Ährchen 2, ännlicher Ährchen 2.3–4.1 mm lang, männlicher Ährchen häutig, 2–5 -aderig, unbewehrt. Deckspelze männlicher Ährchen 3.2–4.3 mm lang, Vorspelze männlicher Ährchen 3 -aderig, Vorspelze männlicher Ährchen mit Queradern, Vorspelze männliche Ährchen unbewehrt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Ecuador.

Pharus lappulaceus Aubl. *Pl. Gui.* ii. 859 (1775).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus French Guiana. T: HT: *Plumier manuscript, t. 5, f. 85*, (P(tracing, WISC)).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (13, as *P. glaber*), S.A.Renvoize, *Gramineas de Bolivia* (1998) (63, Fig. 11), S.A.Renvoize, *The Grasses of Bahia*, 1984 (37, Fig.11 as *P. lappulacea*), J.A.Steyermark et al, *Flora of the Venezuelan Guayana* Vol. 8 (2004) (243, Fig. 197), E.G.Nicora, *Los Generos de Gramineas de America Austral* (1987) (119, Fig. 24), L.B. Smith, D.C. Wasshausen, R.M. Klein *Flora Illustrada Catarinensis Gramineas* (163, Fig. 34 as *P. glaber*), W.Burger, *Flora Costaricensis* 15, *Gramineae: Fieldiana Botany New Series* 4 (1980) (479, Fig. 180 as *P. glaber*), E.Judziewicz, *Flora of the Guianas*, 187. *Poaceae* (1990) (524, Fig. 88).

Klassifikation. Unterfamilie Pharoideae. Tribe: Phareae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 50–100 cm lang, 3 mm im Durchmesser. Halminternodien markig. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 1–1.5 mm Länge. Grund der Blattspreite mit einem falschen Blattstiel. Blattspreite umgekehrt, elliptisch, 11–22 cm lang, 35–45 mm breit. Blattspreiten-Adern schräg schiefwinkelig von Mittelrippe abgehend, Blattspreiten-Aderung mit deutlichen Queradern. Blattspreitenspitze spitz. Monözisch, einhäusig, mit männlichen und weiblichen Ährchen am selben Blütenstand.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 11–22 cm lang, zusammengezogen an Hauptästen. Primäre Rispenäste ausgebreitet, einfach. Rispenachse trägt abfallende Äste. Rispenäste steif, kurz weichhaarig, Rispeäste mit hakenförmigen Haaren. Geschlechter gemischt. Ährchen angedrückt, paarig or zu dritt. Fruchtbare Ährchen sitzend, 1–2 in Gruppe. Männliche Ährchen gestielt, 1 in einer Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, gerade, fast stielrund, 8–12 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4.2–5.8 mm lang, 0.8–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, trockenhäutig, dunkelbraun, ohne Kiel, 7 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 5–6.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.5–0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze trockenhäutig, Obere Hüllspelze dunkelbraun, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 7 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blütenchen weiblich. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, fast stielrund, 8–12 mm lang, ledrig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 7 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf der ganzen Länge ganz entlang, mit hakenförmigen Haaren. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzespitze spitz, Deckspelzenspitze mit einem konischen Schnabel, Deckspelzenspitze mit diesem Anhang 1–1.5 mm lang. Vorspelze linealisch, 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) fehlend. Staubbeutel 6, 0.9–1.1 mm lang. Narben 3, kurz weichhaarig. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, länglich.

Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen aber weniger entwickelt, 1 blütig, einzeln getrennt abfallend, lanzettlich, 2.5–2.7 mm lang. Hüllspelzen männlicher Ährchen 2. Vorspelze männlicher Ährchen 3 -aderig.

$N = 12$ (1 ref TROPICOS). $2n = 24$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika, Süd Amerika.

Süd-ost USA, Mexiko. Florida. Mexiko Mexiko Südosten. SÜD AMERIKA Zentral Amerika, Karibik, Nördlich Süd Amerika, Westlich Süd Amerika, Brasilien, Südlich Süd Amerika. Costa Rica, El Salvador, Honduras, Nicaragua, Panama. Cuba, Dominican Republik (& as *P. glaber*), Haiti, Jamaika (& as *P. glaber*), Abtrift In., Windwärts In. (& as *P. glaber*), Puerto Rico, Trinidad und Tobago. Französisch Guyana, Guyana, Surinam, Venezuela. Bolivien, Kolombien, Ecuador, Peru. Brasilien West Zentral, Brasilien NordOst, Brasilien Nord, Brasilien SudOst, Brasilien Sud. Argentinien NordOst, Paraguay, Uruguay. Brasilien Para, Amapa, Goias, Bahia, Minas Gerais, Rio de Janeiro, Espirito Santo, Sao Paulo, Parana, Catarina, Rio Grande do Sul. Argentinien Nordwest Jujuy, Salta, Tucuman. Argentinien Nordosten Chaco, Corrientes, Formosa, Misiones, Santa Fe.

Pharus latifolius L. *Syst. ed.* X. 1269. (1759).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Jamaica. T: LT: *P. Browne s.n.*, Jamaica, (LINN-1120.1 (photo, BM)). LT designated by Hitchcock, *Contr. U.S. Natl. Herb.* 12: 125 (1908).

Illustrationen: A.S.Hitchcock, *Manual of the Grasses of the West Indies* (1936) (153, Fig. 97), S.A.Renouze, *Gramineas de Bolivia* (1998) (63, Fig. 11), S.A.Renouze, *The Grasses of Bahia*, 1984 (34, Fig.10), J.A.Steyermark et al, *Flora of the Venezuelan Guayana* Vol. 8 (2004) (243, Fig. 198), W.Burger, *Flora Costaricensis* 15, Gramineae: *Fieldiana Botany New Series* 4 (1980) (479, Fig. 180), E.J.Judziewicz et al, *American Bamboos* (1999) (331, Fig. 201), E.Judziewicz, *Flora of the Guianas*, 187. *Poaceae* (1990) (524, Fig. 88).

Illustrationen: *Ruizia* (13:50, Fig.5a-c (1993)).

Klassifikation. Unterfamilie Pharoideae. Tribe: Phareae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 30–100 cm lang, 3 mm im Durchmesser. Halminternodien markig. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden lose, gekielt, kahl auf der Oberfläche. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge, ausgefranst. Grund der Blattspreite mit einem falschen Blattstiel, Stiel am Grund der Blattspreite 5–7 cm läng. Blattspreite umgekehrt, elliptisch, 15–30 cm lang, 30–80 mm breit. Blattspreiten-Adern schräg schiefwinkelig von Mittelrippe abgehend, Blattspreiten-Aderung mit

deutlichen Queradern. Blattspreitenspitze langspitzig. Monözich, einhäusig, mit männlichen und weiblichen Ährchen am selben Blütenstand.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel kurz weichhaarig oben. Rispe offen, eiförmig, 15–30 cm lang, zusammengezogen an Hauptästen. Primäre Rispenäste ausgebreitet, einfach. Rispenachse schwach flaumig, mit hakenförmigen Haaren, trägt abfallende Äste. Rispenäste steif, kurz weichhaarig, Rispeäste mit hakenförmigen Haaren. Geschlechter gemischt. Ährchen angedrückt, paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend, 1 in Gruppe. Männliche Ährchen gestielt, 1 in einer Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch, gekrümmt, fast stielrund, 10–17 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 9–12 mm lang, 0.8–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, trockenhäutig, dunkelbraun, ohne Kiel, 7 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 10–13 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze trockenhäutig, Obere Hüllspelze dunkelbraun, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 7 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blütenchen weiblich. Fruchtbare Deckspelze linealisch, fast stielrund, 10–17 mm lang, rau, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 7 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung oben, mit hakenförmigen Haaren. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzenspitze spitz, Deckspelzenspitze mit einem konischen Schnabel, Deckspelzenspitze mit diesem Anhang 1–1.5 mm lang. Vorspelze linealisch, 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) fehlend. Staubbeutel 6, 1.4–1.7 mm lang. Narben 3, kurz weichhaarig. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, länglich, gefurcht auf der Nabelseite, 9–10 mm lang.

Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen aber weniger entwickelt, 1 blütig, einzeln getrennt abfallend, lanzettlich, 2.8–4 mm lang. Hüllspelzen männlicher Ährchen 2. Vorspelze männlicher Ährchen 5 -aderig.

$2n = 24$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika, Süd Amerika.

Mexiko. Mexiko Mexiko Südwest. SÜD AMERIKA Zentral Amerika, Karibik, Nördlich Süd Amerika, Westlich Süd Amerika, Brasilien. Belize, Costa Rica, El Salvador, Guatemala, Honduras, Nicaragua, Panama. Cuba, Dominican Republik, Haiti, Jamaika, Abtrift In., Windwärts In., Puerto Rico, Trinidad und Tobago. Französisch Guyana, Guyana, Surinam, Venezuela. Bolivien, Kolombien, Ecuador, Peru. Brasilien NordOst, Brasilien Nord, Brasilien SudOst, Brasilien Sud. Brazilien Para, Amapa, Amazonas, Acre, Rondonien, Bahia, Minas Gerais, Rio de Janeiro, Espirito Santo, Sao Paulo, Parana.

Pharus mezii Prodoehl. *Bot. Archiv*, i. 250 . (1922).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Costa Rica. T: HT: *P. Biolley 17326*, Feb 1909, Costa Rica: Puntarenas: Surubres, 200 m, 9°57'N, 84°34'W (B; IT: CR-17326 (photo, CR-91784), US-979214).

Illustrationen: R.McVaugh, *Flora Nova-Galiciana* Vol.14 *Gramineae* (1983).

Klassifikation. Unterfamilie Pharoideae. Tribe: Phareae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme aufrecht, 60–100 cm lang, 1–2 mm im Durchmesser. Halminternodien markig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge. Grund der Blattspreite mit einem falschen Blattstiel. Blattspreite umgekehrt, elliptisch, 11–25 cm lang, 23–50 mm breit. Blattspreiten-Adern schräg schiefwinkelig von Mittelrippe abgehend, Blattspreiten-Aderung mit deutlichen Queradern. Blattspreiten-Oberfläche fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig. Monözich, einhäusig, mit männlichen und weiblichen Ährchen am selben Blütenstand.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 18 cm lang, zusammengezogen an Hauptästen. Primäre Rispenäste ausgebreitet, einfach. Rispenachse schwach flaumig, mit hakenförmigen Haaren, trägt abfallende Äste. Rispenäste steif, kurz weichhaarig, Rispeäste mit

hakenförmigen Haaren. Geschlechter gemischt. Ährchen angedrückt, paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend, 1 in Gruppe. Männliche Ährchen gestielt, 1 in einer Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch, gekrümmt (sigmoid), fast stielrund, 9–11 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 5.5–6 mm lang, 0.8–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, trockenhäutig, dunkelbraun, ohne Kiel, 6–9 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 6–6.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze trockenhäutig, Obere Hüllspelze dunkelbraun, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze linealisch, fast stielrund, 9–11 mm lang, lederig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 7 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung oben, mit hakenförmigen Haaren. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzespitze spitz, Deckspelzenspitze mit einem konischen Schnabel, Deckspelzenspitze mit diesem Anhang 0.5–1 mm lang. Vorspelze linealisch, 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) fehlend. Staubbeutel 6. Narben 3, kurz weichhaarig. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, länglich, gefurcht auf der Nabelseite.

Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen aber weniger entwickelt, 1 blütig, einzeln getrennt abfallend, lanzettlich, 2.4–2.7 mm lang. Hüllspelzen männlicher Ährchen 2. Vorspelze männlicher Ährchen 3 -aderig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika, Süd Amerika.

Mexiko. Mexiko Mexiko Südwest. SÜD AMERIKA Zentral Amerika, Nördlich Süd Amerika, Westlich Süd Amerika. Costa Rica, Guatemala, Nicaragua, Panama. Venezuela. Kolombien, Ecuador. Mexiko Südwest Guerrero, Jalisco, Michoacan.

Pharus parvifolius Nash. *Bull. Torr. Bot. Club* v. 301. (1908).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Haiti. T: HT: *G. V. Nash & N. Taylor 1482*, 11 Aug 1905, Haiti: Camp No. 5, Plaisance, to Gonaoves; Les Roches, Alt. 1800 ft (NY-71038 (photo, CR-57408); IT: NY-71039, NY-71040).

Illustrationen: A.S.Hitchcock, *Manual of the Grasses of the West Indies* (1936) (154, Fig. 98), E.J.Judziewicz et al, *American Bamboos* (1999) (331, Fig. 201), E.Judziewicz, *Flora of the Guianas*, 187. *Poaceae* (1990) (524, Fig 88).

Klassifikation. Unterfamilie Pharioideae. Tribe: Phareae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme niederliegend or rankend, 50–100 cm lang, 3–6 mm im Durchmesser, wurzelnd an unteren Knoten. Halminternodien markig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge. Grund der Blattspreite mit einem falschen Blattstiel, Stiel am Grund der Blattspreite 0.6–3 cm lang. Blattspreite umgekehrt, elliptisch, 10–28 cm lang, 20–30 mm breit. Blattspreiten-Adern schräg schiefwinkelig von Mittelrippe abgehend, Blattspreiten-Aderung mit deutlichen Queradern. Blattspreitenspitze langspitzig. Monözich, einhäusig, mit männlichen und weiblichen Ährchen am selben Blütenstand.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel 10–15 cm lang. Rispe offen, eiförmig, 15–30 cm lang, zusammengezogen an Hauptästen. Primäre Rispenäste ausgebreitet, einfach. Rispenachse schwach flaumig, mit hakenförmigen Haaren, trägt abfallende Äste. Rispenäste steif, kurz weichhaarig, Rispeäste mit hakenförmigen Haaren. Geschlechter gemischt. Ährchen angedrückt, paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend, 1 in Gruppe. Männliche Ährchen gestielt, 1 in einer Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch, gerade, fast stielrund, 12–15 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 7 mm lang, 0.8–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, trockenhäutig, ohne Kiel, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 7 mm lang, Obere Hüllspelze 0.5–0.6 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze trockenhäutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 7 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze linealisch, fast stielrund, 12–15 mm lang, ledrig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 7 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf der ganzen Länge ganz entlang, mit hakenförmigen Haaren. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzespitze spitz, Deckspelzenspitze mit einem konischen Schnabel, Deckspelzenspitze mit diesem Anhang 1 mm lang. Vorspelze linealisch, 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) fehlend. Staubbeutel 6, 1.8–1.9 mm lang. Narben 3, kurz weichhaarig. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, länglich, gefurcht auf der Nabelseite, 9–11 mm lang.

Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen aber weniger entwickelt, 1 blütig, einzeln getrennt abfallend, lanzettlich, 3–3.7 mm lang. Hüllspelzen männlicher Ährchen 2. Vorspelze männlicher Ährchen 3 -aderig.

$2n = 24$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika, Süd Amerika.

Süd-ost USA, Mexiko. Florida. Mexiko Mexiko Golf, Mexiko Südosten. SÜD AMERIKA Zentral Amerika, Karibik, Nördlich Süd Amerika, Westlich Süd Amerika, Brasilien. Belize, Costa Rica, Guatemala, Honduras, Nicaragua, Panama. Cuba, Dominican Republik, Haiti, Jamaika, Trinidad und Tobago. Französisch Guyana, Guyana, Surinam, Venezuela. Bolivien, Kolombien, Ecuador, Peru. Brasilien NordOst, Brasilien SudOst. Brazilien Bahia.

Pharus virescens Doell. *Mart. Fl. Bras.* ii. II. 21. (1877).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Brazil. T: HT: *Luschnath* 39, Brazil (?; IT: W).

Illustrationen: J.A.Steyermark et al, *Flora of the Venezuelan Guayana* Vol. 8 (2004) (244, Fig. 199), E.J.Judziewicz et al, *American Bamboos* (1999) (331, Fig. 201), E.Judziewicz, *Flora of the Guianas*, 187. *Poaceae* (1990) (524, Fig. 88).

Klassifikation. Unterfamilie Pharoideae. Tribe: Phareae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme niederliegend, 50–100 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Halminternodien markig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 1 mm Länge. Grund der Blattspreite mit einem falschen Blattstiel. Blattspreite umgekehrt, elliptisch, 25–33 cm lang, 40–70 mm breit. Blattspreiten-Adern schräg schiefwinkelig von Mittelrippe abstehend, Blattspreiten-Aderung mit deutlichen Queradern. Blattspreitenspitze langspitzig. Monösch, einhäusig, mit männlichen und weiblichen Ährchen am selben Blütenstand.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 15–30 cm lang, zusammengezogen an Hauptästen. Primäre Rispenäste ausgebreitet, einfach. Rispenachse schwach flaumig, mit hakenförmigen Haaren, trägt abfallende Äste. Rispenäste steif, kurz weichhaarig, Rispeäste mit hakenförmigen Haaren. Geschlechter gemischt. Ährchen angedrückt, paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend, 1 in Gruppe. Männliche Ährchen gestielt, 1 in einer Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch, gerade, fast stielrund, 13–15 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 10–11 mm lang, 0.8–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, trockenhäutig, gelb or mittelgrün, ohne Kiel, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 10–12 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze trockenhäutig, Obere Hüllspelze gelb or mittelgrün, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze linealisch, fast stielrund, 13–15 mm lang, ledrig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 7 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf der ganzen Länge ganz entlang, mit hakenförmigen Haaren. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzespitze spitz, Deckspelzenspitze mit einem konischen Schnabel, Deckspelzenspitze mit diesem Anhang 1–1.5 mm lang. Vorspelze linealisch, 1 Länge der Deckspelze, 2 -adrig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) fehlend. Staubbeutel 6, 0.7–0.9 mm lang. Narben 3, kurz weichhaarig. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, länglich, gefurcht auf der Nabelseite.

Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen aber weniger entwickelt, 1 blütig, einzeln getrennt abfallend, lanzettlich, 2.5–4.2 mm lang. Hüllspelzen männlicher Ährchen 2. Vorspelze männlicher Ährchen 3 -adrig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Zentral Amerika, Nördlich Süd Amerika, Westlich Süd Amerika, Brasilien. Costa Rica, Guatemala, Panama. Französisch Guyana, Guyana, Surinam, Venezuela. Bolivien, Kolombien, Ecuador, Peru. Brasilien SudOst. Brazilien Para, Amapa, Amazonas, Acre, Rondonien.

Pharus vittatus Lem. *Fl. des Serres*, iii. t. 265, Misc. 50 (1847).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Venezuela. T: LT: *Fl. Serres Jard. Eur. 4: t. 316 (1848)*.

Illustrationen: W.Burger, *Flora Costaricensis* 15, Gramineae: *Fieldiana Botany New Series* 4 (1980) (479, Fig 180 as *P. cornutus*).

Bilder: E.J.Judziewicz, E.J., *American Bamboos* (1999);.

Klassifikation. Unterfamilie Pharoideae. Tribe: Phareae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 50–70 cm lang, 3 mm im Durchmesser. Halminternodien markig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche or flaumhaarig (flaumig). Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–2 mm Länge. Grund der Blattspreite mit einem falschen Blattstiel, Stiel am Grund der Blattspreite 1 cm läng, Siel am Grund der Blattspreite Blätter kurz weichhaarig. Blattspreite umgekehrt, elliptisch, 6–14 cm lang, 30–80 mm breit. Blattspreiten-Adern schräg schiefwinkelig von Mittelrippe abgehend, Blattspreiten-Aderung mit deutlichen Queradern. Blattspreitenspitze langspitzig. Monözich, einhäusig, mit männlichen und weiblichen Ährchen am selben Blütenstand.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel 6–15 cm lang, kurz weichhaarig oben. Rispe offen, eiförmig, 15–20 cm lang, zusammengezogen an Hauptästen. Primäre Rispenäste ausgebreitet, einfach. Rispenachse schwach flaumig, mit hakenförmigen Haaren, trägt abfallende Äste. Rispenäste steif, kurz weichhaarig, Rispeäste mit hakenförmigen Haaren. Geschlechter gemischt. Ährchen aufsteigend or ausgebreitet, paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend, 1 in Gruppe. Männliche Ährchen gestielt, 1 in einer Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zwei blütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch, gekrümmt (sigmoid), fast stielrund, 20–23 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze linealisch, 2.7–4.5 mm lang, 0.8–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, trockenhäutig, ohne Kiel, 3 -adrig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 4.5–5.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.25 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze trockenhäutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5 -adrig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze linealisch, fast stielrund, 20–23 mm lang, ledrig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 7 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, mit hakenförmigen Haaren. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzespitze spitz, Deckspelzenspitze ohne Anhang (or almost so). Vorspelze linealisch, 1 Länge der Deckspelze, 2 -adrig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) fehlend. Staubbeutel 6, 1.4–1.7 mm lang. Narben 3, kurz weichhaarig. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, länglich, gefurcht auf der Nabelseite.

Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen aber weniger entwickelt, 1 blütig, einzeln getrennt abfallend, lanzettlich, 3–5 mm lang. Hüllspelzen männlicher Ährchen 2. Vorspelze männlicher Ährchen 3 -aderig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Zentral Amerika. Costa Rica, Honduras, Nicaragua, Panama.

Pheidochloa gracilis S. T. Blake. *Proc. Roy. Soc. Queensl.* lvi. 20 (1945).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. T: IT: *S.T. Blake 13732*, 8 Apr 1938, Australia: Queensland: Cook Dist. (L, US-1868027).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);

Klassifikation. Unterfamilie Micrairoideae. Tribe Micraireae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Halme 10–30 cm lang, 3–5 -knotig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 0.3–4 cm lang, 0.5–1 mm breit. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe oder bestehend aus nur einigen Ährchen, besteht aus 2–20 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, elliptisch, 1.5–3.2 cm lang, trägt wenige Ährchen. Rispenäste lang weichhaarig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, bewimpert.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 10–13 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien verlängert zwischen Hüllspelzen. Blütenkallus verlängert, 1–1.1 mm lang, kurz weichhaarig, stechend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 4.5–5 mm lang, 0.5 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 7 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 9–11 mm lang, Obere Hüllspelze 2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze. Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 7 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, fast stielrund, Fruchtbare Deckspelze linealisch im Profil, 3.7–4.5 mm lang, rau, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 7 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzenränder nach oben eingerollt. Deckspelzespitze spitz, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne geschlängelt hin- und her gebogen, 33–38 mm lang. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, knorpelig, 2 -aderig. Vorspelzenkiele sich berührend oberhalb einer Furche. Vorspelzenspitze stumpf.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, linealisch. Staubbeutel 2, 0.15–0.2 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, linealisch, ohne Furche, 2 mm lang. Embryo 0.2 Länge der Karyopse. Hilum (Nabel) linealisch, 1 Länge der Karyopsis.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien, Australasien.

Papuasien. Bismark Archipelago. Australien. Northern Territory, Queensland. Nördlich Territorium Darwin & Golf. Queensland Nord.

Pheidochloa vulpioides Veldkamp. *Blumea*, 19(1): 61 (1971).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*).

TYP aus New Guinea. T: HT: *NGF 33545*, 30 Jul 1967, Papua New Guinea, New Guinea, Western, Weam, 30 m (L).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Micrairoideae. Tribe Micraireae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Halme 20–40 cm lang, drahtig. Seitliche Äste, Zweige weit ausladend, reichlich. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz, 0.1 mm Länge.

Blattspreite fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 0.5–0.6 cm lang, 0.25 mm breit. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 4–18 fruchtbaren Ährchen, endständig (terminal). Rispe zusammengezogen, linealisch, 1–3 cm lang, trägt wenige Ährchen. Primäre Rispenäste undeutlich, Rispe fast traubenartig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 1–5 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, 4.5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien verlängert zwischen Hüllspelzen. Blütenkallus verlängert, 0.5 mm lang, kurz weichhaarig, stechend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen abfallend, unähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich or länglich, 2.75–3.75 mm lang, 0.6 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, ohne Kiel, 5–7 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 4.5–6 mm lang, Obere Hüllspelze 2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit trockenhäutigen Rändern, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5–7 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 2.75–3.75 mm lang, lederig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–7 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzespitze spitz, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grännig. Hauptdeckspelzengranne geschlängelt hin- und her gebogen, 20–25 mm lang. Vorspelze 0.8 Länge der Deckspelze, häutig, 2 -aderig. Vorspelzenkiele sich berührend oberhalb einer Furche.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 2, 0.8 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, spindelförmig, gefurcht auf der Nabelseite, 1.5 mm lang. Embryo 0.1 Länge der Karyopse.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.
Malesien, Papuaasien. Bismark Archipelago.

Phippsia algida (Soland.) R. Br. *Parry's 1st Voy. App.* 285 (1824).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Arctic. Basionym oder ersetzt Namen: *Agrostis algida* Sol., *Voy. North Pole* 200 (1774).
. T: Arctic: voyage toward the North Pole [Spitsbergen].

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (479).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme niederliegend, 2–10 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.9–1.8 mm Länge. Blattspreite 1–5 cm lang, 0.5–2 mm breit. Blattspreitenspitze kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 1–3 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 1–1.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen die untere abwesend oder unklar or zwei, abfallend, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 0–0.5 mm lang, 0–1 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, ohne Kiel, 0 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 0.2–0.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.2–0.3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 0 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader fehlend. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 1–1.5 mm lang, durchscheinend, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 1–3 -adrig, 0–3-adrig. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, weniger als zwei Drittel der Deckspelzenlänge. Deckspelzenoberfläche etwas borstenhaarig. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele glatt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 2, 0.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch, frei zwischen klaffender Deck- und Vorspelze wenn ausgereift. Hilum (Nabel) elliptisch. $N = 14$ (1 ref TROPICOS). $2n = 28$ (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien, Nord Amerika.

Nord Europa, Ost Europa. : Finland, Island, Norwegen, Spitzbergen, Schweden. Nord Europien Russland. Siberien, Russland weit Ost. "Sowjetunion" Europaisch Russien, Westlich Siberien, Ostlich Siberien, Ferne Osten. Arctic, Kola. Arktisch. Arktisch, Enisei, Lena-Kolyma. Arktisch, Ochotsk. Krasnoyarsk. Magadan. Subarctisch Amerika, Ost Kanada. Aleutienn In., Alaska, Yukon, Nordwest Territories, Nunavut, Grönland. Labrador, Quebec.

Phippsia concinna (Fries) Lindeberg. *Bot. Not.* 1898:155 (1898).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Sweden. Basionym oder ersetzt Namen: *Catabrosa concinna* Th. Fr., *Ofvers. Forh. Kongl. Svenska Vetensk.-Akad.* 26: 140 (1869). T: ST: *Th. Fries*, 9 Sep 1868, Spetsbergensis, Advent Bay (LE). ST: *Ruprecht*, [Sweden: Samojedernas land] Ins. Kolguew inter.

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (479).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 2–15(–25) cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 1–3 cm lang, 0.5–2 mm breit. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, herausragend. Rispe offen, pyramidenförmig, 1.5–4 cm lang, 1–3 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt or aufsteigend, ährchentragend fast bis zum Grund. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 1.3–1.6 mm lang, zerbrechend in der Frucht reife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen abfallend, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.2–0.5 mm lang, 0.3–0.6 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, ohne Kiel, 0 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 0.3–0.6 mm lang, Obere Hüllspelze 0.2–0.3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 0 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader fehlend. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 1.3–1.6 mm lang, durchscheinend, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3 -aderig, 0–3-aderig. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, weniger als zwei Drittel der Deckspelzenlänge. Deckspelzenoberfläche etwas borstenhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach gewimpert.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 1. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, eiförmig, frei zwischen klaffender Deck- und Vorspelze wenn ausgereift. Hilum (Nabel) elliptisch.

$2n = 28$ (3 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien, Nord Amerika.

Nord Europa, Ost Europa. : Norwegen, Spitzbergen, Schweden. Nord Europien Russland. Siberien, Russland weit Ost. "Sowjetunion" Europaisch Russien, Westlich Siberien, Ostlich Siberien, Ferne Osten. Arctic. Arktisch. Arktisch, Enisei. Arktisch. Krasnoyarsk. Kamcatka. Subarctisch Amerika. Nordwest Territories, Grönland.

Phippsia wilczekii Hack. *Fedde, Repert. Nov. Sp.* vii. 321 (1909).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argetina. T: HT: *R. Wilcek* 564, Jan 1897, Argentina: Mendoza: Cajón del Burro, 3100 m, rocailles (W; IT: B, BAA-2365 (fragm. ex B), US-82048).

Illustrationen: E.G.Nicora, *Los Generos de Gramineas de America Austral* (1987) (170, Fig. 43).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Rhizome verlängert. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme niederliegend,

2–6 cm lang, 1 -knotig. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge, stumpf. Blattspreite gekrümmt, plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1–2 cm lang, 1–1.5 mm breit. Blattspreiten Spitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, herausragend or umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe zusammengezogen, linealisch, 1–3 cm lang. Rispenäste steif. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 1–3 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 2.5–2.8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 0.6–0.9 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, ohne Kiel, 0 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 0.7–1 mm lang, Obere Hüllspelze 0.2–0.3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 0 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader fehlend. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze verkehrteiförmig, 2.5–2.8 mm lang, häutig, viel dünner oben, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 2–3 -adrig, 0–3-adrig. Seitliche Adern der Deckspelze weniger als zwei Drittel der Deckspelzenlänge. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze gestutzt. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.5–0.6 mm lang, spitz. Narben endständig herausragend. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien NordOst. Argentinien Nordwest Mendoza.

Phleum alpinum L. *Sp. Pl.* 59. (1753).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987).

TYP aus Lapland. Basionym oder ersetzt Namen: *Phleum commutatum*. T: LT: Anon., Lapland (Institut de France). LT designated by Humphries, J. Linn. Soc., Bot. 76: 337–340 (1978).

Illustrationen: C.E.Hubbard, *Grasses* (1968); (324), N.L.Bor, *Gramineae* in K.H.Rechinger, *Flora Iranica*. No. 70/30 (1970) (Tab. 44), N.L.Bor, *Gramineae* in *Flora of Iraq* (1968) (307, Pl. 111), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighbouring regions* (1987) (203, Fig 71), C-C Hsu, *Flora of Taiwan*, Vol 5 (1978) (280), C-C Hsu, *Taiwan Grasses* (1975) (420, Pl. 1383), T.A.Cope, *Flora of Pakistan* 143: *Poaceae* (1982) (457, Fig. 49), H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (597, Fig. 24), K.F.Best, et al, *Prairie Grasses* (1971) (177), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (673), E.G.Nicora, *Los Generos de Gramineas de America Austral* (1987) (172, Fig. 44), M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, *Gramineae* (1978) (350, Fig. 234 as *P. commutatum*), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, *Poaceae* (2007) (Fig. 654).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome kurz. Basale Blattcheiden dunkel braun. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 10–50 cm lang, 2–4 -knotig. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge. Blattspreite 5–12 cm lang, 2–6 mm breit. Blattspreitenränder Blätter fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, länglich, 1–5 cm lang, 0.6–1.2 cm breit. Primäre Rispenäste mit einer zentralen Achse zusammengewachsen, mit seitlichen Stümpfen an der Achse. Rispenachse mit gerundeten Rippen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, länglich.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, gestützt, 3–3.8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend. Untere Hüllspelze länglich, 3–3.8 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader kammförmig gewimpert. Untere Hüllspelze leicht rau. Untere Hüllspelze, Ränder leicht gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze gestutzt, begrannt, 1 -grannig, Granne 2–3 mm lang. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 3–3.8 mm lang, Obere Hüllspelze 1.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader kammartig gewimpert. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze gestutzt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 2–3 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2–2.5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 3–5 -adrig, 0–3-adrig or mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze gestutzt. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1–1.5 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 14$ (6 refs TROPICOS), or 28 (5 refs TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien, Tropische Asien, Nord Amerika, Süd Amerika, Antarktis.

Nord Europa, Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa, Ost Europa. : Finland, Foroyar, GB Aliens (Ryves et al), Island, Norwegen, Schweden. : Österreich, Tzechoslovakei, Deutschland, Polen, die Schweiz. : Korsica, Frankreich, Spanien. : Albanien, Bulgarien, Griechenland, Italien, Rumanien, Jugoslawien. Zentral-europien Russland, Nord Europien Russland, Nordwest Europien Russland, Ukrainische. Sibirien, Russland weit Ost, Mittel Asien, Kaukasus, West Asien, China, Mongolien, Ost Asien, Russland. "Sowjetunion" Europaisch Russien, Kaukasus, Westlich Sibirien, Ostlich Sibirien, Ferne Osten, Zentral Asien. Arctic, Kola, Karelia, Divina-Pechora, Ural, Carpathians. Dagestan, Grosser Kaukasus, Westlich Transkaukasien, Ostlich Transkaukasien, Sudlich Transkaukasien. Arktisch, Altai. Enisei, Angara-Sayan. Kamcatka, Kurilan. Jungarien-Tarbagatai, Tien-Shan, Gissar-Darvaz, Alai. Heilongjiang. Altay, Krasnoyarsk, Tuva. Kamcatka, Kurilen. Kasachische, Kirgische, Turkmenische, Tadschikische. Afghanistan, Iran, Irak. China Süd-zentral, China Nord-zentral, China Südost, Tibet, Xinjiang. Mongolei. Japan, Taiwan. Indisch Subkontinent. Ostlich Himalaya, Pakistan, West Himalaya. Subarctisch Amerika, West Kanada, Ost Kanada, NordwestUSA, Nord-ost USA, Südwest USA, Süd-zentral USA, Mexiko. Aleutienn In., Alaska, Yukon, Nordwest Territories, Nunavut, Grönland. Alberta, British Columbia, Saskatchewan. New Brunswick, Newfoundland, Nova Scotia, Ontario, Prince Edward I, Quebec. Colorado, Idaho, Montana, Oregon, Washington, Wyoming. Maine. Arizona, California, Nevada, Utah. New Mexico. SÜD AMERIKA Zentral Amerika, Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest, Chile Zentral, Chile Sud. ANTARKTIS Subantarktisch In. Sud Georgien. China Nord-Zentral Gansu, Shaanxi. China SudOsten Henan. China Sud-Zentral Hubei, Sichuan, Yunnan. Osten Himalaya Bhutan, Sikkim. Indien l to z Punjab, Uttah Pradesh. Wetter Himalaya Himachal Pradesh, Jammu Kashmir. Argentinien Nordwest Mendoza, Tucuman. Argentinien Nordosten Santa Fe. Argentinien Sud Chubut, Neuquén, Río Negro, Santa Cruz, Feuerland. Chile Central Coquimbo, Valparaiso, Santiago, Maule, Biobio, La Araucania. Chile South Los Lagos, Aisen, Magellanes.

Phleum arenarium L. *Sp. Pl.* 60. (1753).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

T: LT: (LINN-81.6). LT designated by Dogan in Cafferty et al., *Taxon* 49(2): 254 (2000).

Illustrationen: C.E.Hubbard, *Grasses* (1968); (316), A.Wilson (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44A. *Poaceae* (2009) (241, Fig 34), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. *Grasses of Australia*. CD-Rom Version 1.0. (2002), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (674).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, halm einzeln or bueschlig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 1–15(–20) cm lang, 1–4 -knotig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 4–7 mm Länge. Blattspreite 0.5–6 cm lang, 1–4 mm breit. Blattspreitenränder Blätter fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, linealisch or verkehrt-eiförmig, spitz zulaufend nach unten, 0.5–5 cm lang, 0.3–0.7 cm breit. Primäre Rispenäste mit einer zentralen Achse

zusammengewachsen, mit seitlichen Stümpfen an der Achse. Rispenachse mit gerundeten Rippen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, länglich.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich or länglich, seitlich zusammengepresst, spitz, 3–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend. Untere Hüllspelze länglich, 3–4 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 2–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze spitz, unbewehrt. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 3–4 mm lang, Obere Hüllspelze 3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 2–3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze spitz, Hüllspelze unbewehrt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 1.5–2 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–7 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig. Deckspelzespitze gestutzt. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.3–1 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 14$ (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Afrika, Gemässigte Asien, Australasien (*), Nord Amerika.

Nord Europa, Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa, Ost Europa. : Denmark, GB Aliens (Ryves et al), Irland, Norwegen, Schweden. : Belgian, Deutschland, Niederlande, die Schweiz. : Korsica, Frankreich, Portugal. : Griechenland, Italien, Sicilien, Türkei Europa, Jugoslawien. Estonien, Latvien, Lithuanien, Krim, Ukrainische. Nord Afrika. Marokko. West Asien. "Sowjetunion" Europaisch Russien. Baltic (*), Black Sea. Irak. Australien. Western Australia (*). Nord-ost USA. New Hampshire. Westlich Australien Südwesten.

Phleum bertolonii DC. *Cat. Hort. Monsp.* 132 (1813).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Italy. T: Italy, Sarzana: *Bertoloni* (G holo.

Illustrationen: C.E.Hubbard, *Grasses* (1968); (320).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Ausläufer abwesend or anwesend. Basale Blattcheiden dunkel braun. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 10–50 cm lang, 2–6 -knotig, am Grunde nicht angeschwollen or am Grunde angeschwollen. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–4 mm Länge. Blattspreite 3–12 cm lang, 2–5 mm breit. Blattspreitenränder Blätter fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, linealisch, 1–6(–8) cm lang, 0.3–0.5 cm breit. Primäre Rispenäste mit einer zentralen Achse zusammengewachsen, mit seitlichen Stümpfen an der Achse. Rispenachse mit gerundeten Rippen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, länglich.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, gestützt, 2–3 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend. Untere Hüllspelze länglich, 2–3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader kammförmig gewimpert. Untere Hüllspelze, Oberfläche leicht behaart. Untere Hüllspelze, Ränder leicht gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze gestutzt, begrannt, 1 -grannig, Granne 0.4–1 mm lang. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 2–3 mm lang, Obere Hüllspelze 1.3–1.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader kammartig gewimpert. Obere Hüllspelze, Oberfläche schwach flaumig. Obere Hüllspelze, Spitze gestützt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 1–2 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 1.4–2 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–7 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig,

Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze gestutzt. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.2 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 14$ (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien, Tropische Asien.

Nord Europa, Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa. : GB Aliens (Ryves et al). : Italien. West Asien. Iran. Indisch Subkontinent. Ostlich Himalaya. Osten Himalaya Bhutan. Assam Nagaland.

Phleum boissieri Bornmuller. *Magyar Bot. Lap.* xi. 20 (1912).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Syria. T: Syria, Aleppo: *Kotschy 197* (G holo).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, halm einzeln or bueschlig. Halme aufrecht, 8–60 cm lang, 3–4 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 1.5–7 cm lang, 2–4.2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, linealisch or länglich, spitz zulaufend nach oben or spitz zulaufend nach unten, 1.5–14 cm lang, 0.3–0.6 cm breit. Primäre Rispenäste mit einer zentralen Achse zusammengewachsen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, länglich.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich or elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 2.7–3.4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, zurückgebogen an Spitze. Untere Hüllspelze länglich, 2.7–3.4 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, lederartig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader gewimpert. Untere Hüllspelze, Seitenadern gerippt. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, begrannt, 1 -grannig, Granne 0.2–0.4 mm lang. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 2.7–3.4 mm lang, Obere Hüllspelze 2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze lederartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader gewimpert. Obere Hüllspelze, seitliche Adern gerippt. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 0.2–0.4 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 1.2–1.5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, mit keulenförmigen Haaren. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.2–1.5 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 0.8–1 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

West Asien. Iran, Irak.

Phleum crypsoides (Urv.) Hack. *Bull. Soc. Bot. France*, ix. 274 (1892).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980).

TYP aus Greece. Basionym oder ersetzt Namen: *Phalaris crypsoides* d'Urv., *Mem. Soc. Linn. Paris* 1: 263 (1822). T: *E. Reverchon s.n.*, 1881, Greece (US-1126290).

Jüngste Synonyme: *Maillea urvillei* Parl.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Halme aufrecht, (1–)2–2.5(–4) cm lang. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge. Blattspreite 0.4–2.5 cm lang, 1–2.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, kürzer als die Grundblätter, getragen von einer aufgeblasenen Blattscheide, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe ährenförmig, elliptisch or eiförmig, 3–5 cm lang, 0.4–0.7 cm breit. Primäre Rispenäste mit einer zentralen Achse zusammengewachsen, mit deutlichen Ästchen an der Achse. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or eiförmig, seitlich zusammengedrückt, gestützt, 3–3.8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend. Untere Hüllspelze elliptisch, 3–3.8 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, am Kiel geflügelt, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader kleindornig. Untere Hüllspelze, Oberfläche kurz weichhaarig. Untere Hüllspelze, Spitze gestützt, grannenspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne, Mucro). Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3–3.8 mm lang, Obere Hüllspelze 3–4 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze ohne Flügel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader schwach dornig. Obere Hüllspelze, Oberfläche kurz weichhaarig. Obere Hüllspelze, Spitze gestützt, Hüllspelze stachelspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne) (0.2–0.3mm).

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 0.8–1 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 1 -adrig, 0–3-adrig, einadrig. Deckspelzenoberfläche kahl. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.6–0.7 Länge der Deckspelze.

Blumen und Früchte. Lodicalae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 2, 0.7–0.9 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, eiförmig, isodiametrisch, 0.9–1 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien.

Südwest Europa, Südost Europa. : Sardinien. : Griechenland, Kreta. West Asien. Zypern, Ost Agaischen In.

Phleum echinatum Host. *Gram. Austr.* iii. 8. t. 11. (1805).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Jugoslawia. T: Jugoslawia, Dalmatia: Host (W holo).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 11–20 cm lang, 1–4 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend or spärlich, wenige. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2.5–4 mm Länge, stumpf. Blattspreite 1–6 cm lang, 1.2–2.5 mm breit. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, getragen von einer unspezialisierten Blattscheide or einer aufgeblasenen Blattscheide. Rispe ährenförmig, länglich or eiförmig, 1.6–2.2 cm lang, 1.1–1.5 cm breit. Primäre Rispenäste mit einer zentralen Achse zusammengewachsen. Ährchen ausgebreitet or herabgebogen (proximally), einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, länglich.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, gestützt, 3 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, zurückgebogen an Spitze. Untere Hüllspelze länglich, 3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader gewimpert. Untere Hüllspelze, Ränder leicht gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf, begrannt, 1 -grannig, Granne 4–7 mm lang. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 3 mm lang, Obere Hüllspelze 1.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 4–7 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze.

Blumen und Früchte. Lodicalae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.8–2.4 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 10$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa.

Nord Europa (*), Südost Europa, Ost Europa. : Grossbritannien. : Albanien, Griechenland, Italien, Kreta, Sicilien, Jugoslawien. "Sowjetunion" Europaisch Russien. Crimea.

Phleum exaratum Griseb. *Spicil. Fl. Rumel.* ii. 462 (1844).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Syria. T: ST: *Balansa 743*, 2 Jun 1855, Cilicie: Mersina, sables maritimes (US-996516, US-152924).

Jüngste Synonyme: *Phleum graecum* Boiss. & Heldr. ex Boiss., *Diagn. Pl. Orient., ser. 1*, 2(13): 42 (1853)

Illustrationen: N.L.Bor, *Gramineae in Flora of Iraq* (1968) (309, Pl. 112).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, halm einzeln or bueschlig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 5–50 cm lang, 4–5 -knotig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–5 mm Länge, stumpf. Blattspreite 1–11.5 cm lang, 2–6 mm breit. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, getragen von einer unspezialisierten Blattscheide or einer aufgeblasenen Blattscheide. Rispe ährenförmig, linealisch, 1–10 cm lang, 0.5–1.2 cm breit. Primäre Rispenäste mit einer zentralen Achse zusammengewachsen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, länglich.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich or länglich, seitlich zusammengepresst, 3–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend. Untere Hüllspelze länglich, 3–5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 3 -adrig. Untere Hüllspelze, Hauptader gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, begrannt, 1 -grannig, Granne 0.5–0.8 mm lang. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 3–5 mm lang, Obere Hüllspelze 2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -adrig. Obere Hüllspelze, Hauptader gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 0.5–0.8 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 1.2–2.5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, mit keulenförmigen Haaren. Deckspelzespitze stumpf.

Blumen und Früchte. Lodicalae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.2–2 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch, 0.9–1.1 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 14$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa and Gemässigte Asien.

Südost Europa. West Asien. Iran, Irak, Lebanon-Syrien.

Phleum gibbum Boiss. *Diagn. Ser. I.* v. 69. (1844).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Turkey. T: Turkey, Tralles: Boissier (G holo).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, halm einzeln or bueschlig. Halme aufrecht, 5–20 cm lang, 3–4 -knotig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 2.5–4 mm Länge. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 0.8–5 cm lang, 0.8–1.5 mm breit, steif. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, linealisch, 0.7–4.3 cm lang, 0.4–0.6 cm breit. Primäre Rispenäste mit einer zentralen Achse zusammengewachsen, mit deutlichen Ästchen an der Achse. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen verkehrteiförmig or keilförmig, seitlich zusammengepresst, gewölbt, gestützt, 2.5–3 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 1.8–2.2 mm lang, 0.7–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, lederartig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze gestützt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 2.4–2.6 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze lederartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze gestützt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.5–3 mm lang, lederig, gekielt, gekielt oben, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzespitze geschnäbelt, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne 0.4–0.6 mm lang. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1.3 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
West Asien. Türkei.

Phleum himalaicum Mez. *Fedde, Repert.* xvii. 293 (1921).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Afghanistan & India. T: ST: *Griffith*, Afghanistan ST: *Thomson*, Nord-west Himalaya ST: *Meebold*, Kashmir ST: *J.D. Hooker s.n.*, India: Himalaya (L).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 8–30 cm lang. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–3 mm Länge, stumpf. Blattspreite 6–13 cm lang, 1.5–4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau auf beiden Seiten, kahl. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, getragen von einer aufgeblasenen Blattscheide. Rispe ährenförmig, länglich or eiförmig, 1–4 cm lang, 0.5–1.3 cm breit. Primäre Rispenäste mit einer zentralen Achse zusammengewachsen, mit deutlichen Ästchen an der Achse. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, länglich.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengepresst, zugespitzt, 2.5–3.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend. Untere Hüllspelze länglich, 2.5–3.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader gewimpert. Untere Hüllspelze rau. Untere Hüllspelze, Ränder leicht gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, begrannt, 1 -grannig, Granne 0.3–0.5 mm lang. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 2.5–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.5–2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader gewimpert. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau. Obere Hüllspelze, Ränder fein gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 0.3–0.5 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 1.25 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig. Deckspelzespitze stumpf.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.5 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$N = 28$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

Mittel Asien, West Asien. "Sowjetunion" Zentral Asien. Tien-Shan, Gissar-Darvaz. Turkmenische. Iran. Indisch Subkontinent. Pakistan, West Himalaya. Indien 1 to z Punjab, Uttah Pradesh. Wetter Himalaya Himachal Pradesh, Jammu Kashmir.

Phleum hirsutum Honckney. *Verzeichn. Gewachse Teutschl.* i. 183 (1782).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Switzerland. T: Switzerland: Coll?.

Jüngste Synonyme: *Phleum michelii*.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome kurz. Halme geknickt aufsteigend, 40–50 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 10–20 cm lang, 3–9 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Oberfläche glatt. Blattspreitenränder Blätter fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, linealisch, 4–7 cm lang, 1 cm breit. Primäre Rispenäste mit einer zentralen Achse zusammengewachsen, mit deutlichen Ästchen an der Achse. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, länglich.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3.5–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend. Untere Hüllspelze länglich, 3.5–4 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -adrig. Untere Hüllspelze, Hauptader gewimpert. Untere Hüllspelze, Oberfläche leicht behaart. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, begrannt, 1 -grannig, Granne 0.5–1 mm lang. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 3.5–4 mm lang, Obere Hüllspelze 1.3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -adrig. Obere Hüllspelze, Hauptader gewimpert. Obere Hüllspelze, Oberfläche schwach flaumig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 0.5–1 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3 mm lang, häutig, hellbraun, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig. Deckspelzespitze stumpf.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5–2 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 14$ (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien.

Nord Europa (*), Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa, Ost Europa. : GB Aliens (Ryves et al) (*). : Österreich, Tschoslovakei, Deutschland, Polen, die Schweiz. : Frankreich. : Albanien, Bulgarien, Griechenland, Italien, Rumänien, Sicilien, Jugoslawien. Nordwest Europäischen Russland, Ukrainische. Kaukasus, West Asien. "Sowjetunion" Europäisch Russien, Kaukasus. Carpathians. Westlich Transkaukasien. Iran.

Phleum iranicum Bornm. & Gauba. *Fedde, Repert.* xlvii. 127 (1939).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Iran. T: Iran, Pole Zanguleh: Gauba & Sab 1653 (W holo).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Halme geknickt aufsteigend, 20–40 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 6–12 cm lang, 1–2.5 mm breit, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche fein rau. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, linealisch, unterbrochen, spitz zulaufend nach unten, 4–8 cm lang, 0.3–0.5 cm breit. Primäre Rispenäste mit einer zentralen Achse zusammengewachsen, mit deutlichen Ästchen an der Achse. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, länglich.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich or länglich, seitlich zusammengedrückt, 4–4.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze länglich, 4–4.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader gewimpert. Untere Hüllspelze, Haare 0.75 mm lang. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, begrannt, 1 -grannig, Granne 0.5 mm lang. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 4–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit häutigen Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader gewimpert. Obere Hüllspelze, Haare 0.75 mm lang. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 0.5 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzespitze stumpf.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5–2.5 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

West Asien. Iran.

Phleum montanum C.Koch. *Linnaea*, xxi. 383 (1848).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.G.Tutin et al. *Flora Europaea* 5 (1980).

TYP aus Turkey. T: Turkey, Ardanus: Koch (B holo).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Rhizome verlängert. Halme aufrecht, 12–85 cm lang, 2–3 -knotig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.3–5 mm Länge, stumpf. Blattspreite plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 2–21 cm lang, 1–4 mm breit, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, linealisch, spitz zulaufend nach oben, 1.4–20 cm lang, 0.6–1.2 cm breit. Primäre Rispenäste mit einer zentralen Achse zusammengewachsen, mit deutlichen Ästchen an der Achse. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, länglich.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 3–3.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend. Untere Hüllspelze elliptisch, 3–3.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader kammförmig gewimpert. Untere Hüllspelze, Oberfläche kurz weichhaarig or lang weichhaarig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, begrannt, 1 -grannig, Granne 0.5–1.2 mm lang. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.5–2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader kammartig gewimpert. Obere Hüllspelze, Oberfläche kurz weichhaarig or lang Weichhaarig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 0.5–1.2 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1–2 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 14$ (1 ref TROPICOS), or 42 (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien.

Südost Europa, Ost Europa. : Albanien, Bulgarien, Griechenland, Rumanien, Jugoslawien. Krim, Nordwest Europien Russland. Kaukasus, West Asien. Iran.

Phleum paniculatum Huds. *Fl. Angl.* ed. I. 23 (1762).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987).

TYP aus Britain. T: Britain, King's Weston: Hudson.

Illustrationen: T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighbouring regions* (1987) (204, Fig 72), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (674), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 656).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, halm einzeln or bueschlig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 5–30(–55) cm lang, 3–5 -knotig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2.5–7 mm Länge, stumpf. Blattspreite 2–19 cm lang, 2–9 mm breit. Blattspreitenränder bbewimpert. Blattspreitenspitze stumpf or plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, getragen von einer aufgeblasenen Blattscheide. Rispe ährenförmig, linealisch, 1–12 cm lang, 0.4–0.7 cm breit. Primäre Rispenäste mit einer zentralen Achse zusammengewachsen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, länglich.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 1.5–2.8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend. Untere Hüllspelze verkehrteiförmig or keilförmig, 1.5–3.8 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -adrig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau, ungewimpert or fein gewimpert. Untere Hüllspelze rau. Untere Hüllspelze, Ränder gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze gestutzt, begrannt, 1 -grannig, Granne 0.3–0.6 mm lang. Obere Hüllspelze verkehrteiförmig or keilförmig, Obere Hüllspelze 1.5–2.8 mm lang, Obere Hüllspelze 1.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -adrig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau, leicht gewimpert. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau. Obere Hüllspelze, Spitze gestützt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 0.3–0.6 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 1.5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.5 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1–1.1 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

$N = 14$ (1 ref TROPICOS). $2n = 28$ (4 refs TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien, Tropische Asien, Nord Amerika.

Nord Europa (*), Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa, Ost Europa. : GB Aliens (Ryves et al) (*). : Österreich, Deutschland, Ungarn, die Schweiz. : Korsica, Frankreich, Sardinien, Spanien. : Albanien, Bulgarien, Griechenland, Italien, Kreta, Rumanien, Sicilien, Türkei Europa, Jugoslawien. Krim. Mittel Asien, Kaukasus, West Asien, China, Ost Asien, Russland. "Sowjetunion" Europäisch Russien, Kaukasus, Zentral Asien. Baltic (*), Crimea. Kiskasin, Dagestan, Grosse Kaukasus, Westlich Transkaukasien, Ostlich Transkaukasien, Südlich Transkaukasien, Talysh. Balkhash, Jungarien-Tarbagatai, Tien-Shan, Syr Darya, Amu Darya, Gissar-Darvaz, Alai, Turkmenien. Kasachische, Kirgische, Turkmenische, Tadschikische, Usbekische. Afghanistan, Iran. China Süd-zentral, China Nord-zentral, China Südost, Xinjiang. Japan. Indisch Subkontinent. Indien, Pakistan, West Himalaya. Nord-ost USA. New York. China Nord-Zentral Gansu, Shaanxi, Shanxi. China SüdOsten Anhui,

Henan, Jiangsu, Zhejiang. China Sud-Zentral Hubei, Sichuan. Indien I to z Punjab, Uttah Pradesh. Wetter Himalaya Himachal Pradesh, Jammu Kashmir.

Phleum phleoides (L.) Karst. *Deutsche Fl.* 374 (1880).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Europe. Basionym oder ersetzt Namen: *Phalaris phleoides* L., *Sp. Pl.* 1: 55 (1753)

. T: Europe: Herb. Linn. 78/5 (LINN holo).

Illustrationen: C.E.Hubbard, *Grasses* (1968); (318), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (673), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 655).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 10–70 cm lang, 2–3 - knotig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge. Blattspreite 5–12 cm lang, 1–3.5 mm breit. Blattspreitenränder Blätter fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, linealisch, 1.5–10 cm lang, 0.4–0.6 cm breit. Primäre Rispenäste mit einer zentralen Achse zusammengewachsen, mit seitlichen Stümpfen an der Achse. Rispenachse mit gerundeten Rippen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, länglich.

Fruchtbare Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, gestützt, 2.5–3 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend. Untere Hüllspelze länglich, 2.5–3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz, grannenspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne, Mucro). Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 2.5–3 mm lang, Obere Hüllspelze 1.3–1.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz, Hüllspelze stachelspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne).

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 1.7–2 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kahl or schwach flaumig. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1.3 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 14$ (7 refs TROPICOS), or 28 (1 ref TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Afrika, Gemässigte Asien.

Nord Europa, Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa, Ost Europa. : Denmark, Finland, GB Aliens (Ryves et al), Norwegen, Schweden. : Österreich, Belgian, Tzechoslovakei, Deutschland, Ungarn, Polen, die Schweiz. : Korsica, Frankreich, Portugal, Spanien. : Albanien, Bulgarien, Griechenland, Italien, Rumanien, Jugoslawien. Belarus, Estonien, Latvien, Lithuanien, Ostseestatten, Krim, Zentral-europien Russland, Osteuropien Russland, Südeuropien Russland, Nordwest Europien Russland, Ukrainische. Nord Afrika. Algerien, Tunesien. Siberien, Russland weit Ost, Mittel Asien, Kaukasus, West Asien, China, Mongolien, Russland. "Sowjetunion" Europaisch Russien, Kaukasus, Westlich Siberien, Ostlich Siberien, Ferne Osten, Zentral Asien. Kola, Karelia, Baltic, Ladoga-Ilmen, Divina-Pechora, Upper Dniepr, Upper Volga, Volga-Kama, Ural, Carpathians, Middle Dniepr, Volga-Don, Transvolga, Moldavia, Black Sea, Lower Don, Lower Volga, Crimea. Kiskasin, Dagestan, Grosser Kaukasus, Westlich Transkaukasien, Ostlich Transkaukasien, Sudlich Transkaukasien, Talysh. Ob, Upper Tobol, Irtysh, Altai. Enisei, Lena-Kolyma, Angara-Sayan, Daurien. Zee-Bureya (*), Ussuri (*). Aralскоje-Kaspisches, Balkhash, Jungarien-Tarbagatai, Tien-Shan, Syr Darya, Gissar-Darvaz, Alai. Nei Mongol. Heilongjiang. Altay, Buryatiya, Chita, Irkutsk, Tuva. Amur, Primorye. Kasachische, Kirgische, Turkmenische, Tadschikische, Usbekische. Iran, Irak. Innermongoleigan, Mandschurei, Xinjiang.

Phleum pratense L. *Sp. Pl.* 59. (1753).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987).

T: LT: Herb. Linn. no. 26 (Institut de France). LT designated by Humphries in Jarvis et al., *Regnum Veg.* 127: 75 (1993).

Illustrationen: C.E.Hubbard, *Grasses* (1968); (322), N.N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983); (523 (351), Pl.6), L.Boulos, *Flora of Egypt* 4 (2005) (180, Pl. 51), J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (245, Fig. 188 as subsp. *pratense*), C.A.Gardner, *Flora of Western Australia*, Vol 1, Part 1, *Gramineae* (1952) (148, Pl. 44), N.Walsh & T.Entwistle, *Flora of Victoria* Vol 2 (1994) (499, Fig. 97), S.W.L Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (339), A.Wilson (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44A. *Poaceae* (2009) (213, Fig. 29 & 241, Fig. 34 as subsp.*pratense*), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. *Grasses of Australia*. CD-Rom Version 1.0. (2002), K.F.Best, et al, *Prairie Grasses* (1971) (179), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (673), F.W.Gould, *The Grasses of Texas* (1975) (149, Fig. 74), A.S.Hitchcock, *Manual of the Grasses of the West Indies* (1936) (78, Fig. 44), A.L.Cabrera, *Flora de la Provincia de Buenos Aires, IV Pt 2 Gramineas* (1970), M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, *Gramineae* (1978) (350, Fig. 232), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, *Poaceae* (2007) (Fig. 655).

Illustrationen: *Ruizia* (13:209, Fig 22g-i (1993) as *P. pratense*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Basale Blattcheiden dunkel braun. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 40–150 cm lang, 3–6 -knotig, am Grunde nicht angeschwollen or am Grunde angeschwollen. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–6 mm Länge. Blattspreite 4–20 cm lang, 3–9 mm breit. Blattspreitenränder Blätter fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, linealisch, (2–)6–15(–30) cm lang, 0.6–2 cm breit. Primäre Rispenäste mit einer zentralen Achse zusammengewachsen, mit seitlichen Stümpfen an der Achse. Rispenachse mit gerundeten Rippen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, länglich.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, gestützt, 3–3.8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend. Untere Hüllspelze länglich, 3–3.8 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader kammförmig gewimpert. Untere Hüllspelze, Ränder leicht gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze gestützt, begrannt, 1 -grannig, Granne 1–2 mm lang. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 3–3.8 mm lang, Obere Hüllspelze 1.75–2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader kammartig gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze gestützt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 1–2 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 1.4–2.1 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–7 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig. Deckspelzespitze gestützt. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5–2 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$N = 7$ (1 ref TROPICOS). $2n = 42$ (13 refs TROPICOS). Chromosome to check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Afrika, Gemässigte Asien, Tropische Asien, Australasien, Pazifik, Nord Amerika, Süd Amerika, Antarktis.

Nord Europa, Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa, Ost Europa. : Denmark, Finland, Foroyar, GB Aliens (Ryves et al), Island, Irland, Nord Irland, Norwegen, Schweden. : Österreich, Liechtenstein, Belgian, Luxembourg, Tzechoslowakei, Deutschland, Ungarn, Niederlande, Polen, die Schweiz. : Korsica, KanalIn., Frankreich, Monaco, Portugal, Sardinien, Andorra, Gibraltar, Spanien, Azoren. : Albanien, Bulgarien, Griechenland, Italien, San Marino, Vatikan, Rumanien, Malta, Sicilien, Türkei Europa, Jugoslawien. Belarus, Estonien, Kaliningrad, Latvien, Lithuanien, Ostseestatten, Krim, Zentral-europien Russland, Osteuropien Russland, Nord Europien Russland, Südeuropien Russland,

Nordwest Europien Russland, Moldau, Ukrainische. Nord Afrika, Macaronesien. Algerien, Agypten (*), Tunesien. Acores. Siberien, Russland weit Ost, Mittel Asien, Kaukasus, West Asien, China, Ost Asien, Russland. "Sowjetunion" Europaisch Russien, Kaukasus, Westlich Siberien, Ostlich Siberien, Ferne Osten, Zentral Asien. Arctic, Kola, Karelia, Baltic, Ladoga-Ilmen, Divina-Pechora, Upper Dniepr, Upper Volga, Volga-Kama, Ural, Carpathians, Middle Dniepr, Volga-Don, Transvolga, Moldavia, Black Sea, Lower Don, Lower Volga, Crimea. Kiskasin, Dagestan, Grosser Kaukasus, Westlich Transkaukasien, Ostlich Transkaukasien, Sudlich Transkaukasien, Talysh. Ob, Upper Tobol, Irtysh, Altai. Enisei (*), Lena-Kolyma (*), Angara-Sayan (*), Daurien (*). Kamcatka, Ochotsk, Zee-Bureya, Ussuri, Sachalin, Kurilan. Aralскоje-Kaspisches, Balkhash, Jungarien-Tarbagatai, Tien-Shan, Syr Darya, Gissar-Darvaz. Heilongjiang. Altay, Buryatiya, Chita, Irkutsk, Krasnoyarsk, Tuva. Amur, Kamcatka, Kurilen, Magadan, Primorye, Sachalin. Turkmenische. Iran. China Süd-zentral, Mandschurei, China Nord-zentral, China Südost, Xinjiang. Japan. Indisch Subkontinent. Pakistan. Australien, Neuseeland. Western Australia (*), South Australia (*), New South Wales (*), A.C.T. (*), Victoria (*), Tasmania (*). Chatham In., Newseeland Nord, Newseeland Süd, Stewart In., Campbell In. Nord-zentral Pazifik. Hawaii (*). Subarctisch Amerika, West Kanada, Ost Kanada, NordwestUSA, Nord-zentral USA, Nord-ost USA, Süd-west USA, Süd-zentral USA, Süd-ost USA, Mexiko. Aleutienn In., Alaska, Yukon, Nordwest Territories, Nunavut, Grönland. Alberta, British Columbia, Manitoba, Saskatchewan. Labrador, New Brunswick, Newfoundland, Nova Scotia, Ontario, Prince Edward I, Quebec. Colorado, Idaho, Montana, Oregon, Washington, Wyoming. Illinois, Iowa, Kansas, Minnesota, Missouri, North Dakota, Nebraska, Oklahoma, South Dakota, Wisconsin. Connecticut, Indiana, Maine, Massachusetts, Michigan, Ohio, New Hampshire, New Jersey, New York, Pennsylvania, Rhode In.land, Vermont, West Virginia. Arizona, California, Nevada, Utah. New Mexico, Texas. Alabama, Arkansas, Delaware, Florida, Georgia, Kentucky, Louisiana, Maryland, Mississippi, Nord Carolina, South Carolina, Tennessee, Virginia, District of Columbia. SÜD AMERIKA Karibik, Westlich Süd Amerika, Südlich Süd Amerika. Bermuda, Jamaika. Peru. Argentinien Sud, Argentinien Nordwest, Chile Zentral, Chile Sud, Uruguay. ANTARKTIS Subantarktisch In. Falkland In. China Nord-Zentral Hebei, Shaanxi, Shandong. China SüdOsten Anhui, Henan. China Süd-Zentral Yunnan. Assam Meghalaya. Indien l to z Uttah Pradesh. Wetter Himalaya Himachal Pradesh. Westlich Australien Südwesten. Sudaustralien Südlich. NSW Küste, Tafelland, Westlich Hang, Westlich Flach. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Distrito Federal. Argentinien Sud Chubut, Neuquén, Río Negro, Santa Cruz, Feuerland. Chile Central Santiago, Maule, Biobio, La Araucania. Chile South Los Lagos, Magellanes.

Phleum subulatum (Savi) Aschers. & Graebn. *Syn. Mitteleur. Fl.* ii. 1. 154 (1899).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Italy. Basionym oder ersetzt Namen: *Phalaris subulata* Savi, *Fl. Pis.* 1: 57 (1798). T: LT: *Savi s.n.*, Italy: Monte Pisano (FI; ILT: PI). LT designated by Baldini & Jarvis (1991: 482), *Taxon* 40: 475–485..

Illustrationen: N.Feinbrun-Dothan, *Flora Palaestina* 4 (1986); (Pl. 284), T.D.Stanley & E.Ross, *Flora of South East Queensland, Gramineae* (1989), A.Wilson (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44A. *Poaceae* (2009) (241, Fig 34), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico Vol 24 Poaceae*, part 1 (2007) (674).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, halm einzeln or bueschlig. Halme geknickt aufsteigend or niederliegend, 7–42 cm lang, 1–6 -knotig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2,5–5 mm Länge. Blattspreite 1–15 cm lang, 1–5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau auf beiden Seiten, kahl or lang weichhaarig. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreiten spitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, linealisch, gestutzt oder abgerundet an den Enden or spitz zulaufend nach unten, 1–12 cm lang, 0,3–0,9 cm breit. Primäre Rispenäste mit einer zentralen Achse zusammengewachsen, mit deutlichen Ästchen an der Achse. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich

zusammengedrückt, gestützt, (1.5-)2-4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend. Untere Hüllspelze elliptisch, (1.5-)2-4 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader ungewimpert or gewimpert. Untere Hüllspelze, Seitenadern gerippt. Untere Hüllspelze rau. Untere Hüllspelze, Spitze gestützt, grannenspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne, Mucro). Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze (1.5-)2-4 mm lang, Obere Hüllspelze 2-3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader ohne Wimpern or gewimpert. Obere Hüllspelze, seitliche Adern gerippt. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau. Obere Hüllspelze, Spitze gestützt, Hüllspelze stachelspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne).

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 1.5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5-7 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, mit keulenförmigen Haaren. Deckspelzespitze gestützt. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken, Vorspelzenoberfläche mit aufgeblasenen Haaren.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.3-2 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, vom Rücken (dorsal) zusammengedrückt. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 14$ (1 ref TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Afrika, Gemässigte Asien, Australasien (*), Nord Amerika.

Nord Europa (*), Südwest Europa, Südost Europa, Ost Europa, Mittel Europa. : Grossbritannien. : Polen. : Korsica, Frankreich, Spanien. : Albanien, Bulgarien, Griechenland, Italien, Kreta, Rumänien, Sicilien, Türkei Europa, Jugoslawien. Krim. Nord Afrika. Algerien, Agypten, Libyen. West Asien. "Sowjetunion" Europäisch Russland. Crimea. Iran. Australien. Queensland (*). Nord-ost USA. New Hampshire. Queensland Südosten.

Pholiurus pannonicus (Host) Trin. *Fund. Agrost.* 131 (1820).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

Basionym oder ersetzt Namen: *Rottboellia pannonica* Host, *Icon. Descr. Gram. Austriac.*, 1: 19, t. 24 (1801). T: In salsis Pannoniae, *Waldstein & Kitaibel s.n.*.

Illustrationen: J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (142, Fig 95).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);.

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend or niederliegend, 10-30 cm lang. Halmknoten braun. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2.5-3 mm Länge, zerschlitzt. Blattspreite 4-6 cm lang, 2-2.5 mm breit, Blätter blaugrün. Blattspreitenoberfläche fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzel, glatt stielrund, zwei Seiten, 5-12 cm lang. Rhachis (Spindel) abgeflacht. Ährchen-Anordnung breite Seite zu Rachis gewandt ob. Ährchen angedrückt, einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbare Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 6-7 mm lang, als Ganze abfallend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen seitlich, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 6-7 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, lederartig, ohne Kiel, 7 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern gerippt. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 6-7 mm lang, Obere Hüllspelze 1.2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze lederartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 7 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern gerippt. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 5.5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0-3-adrig. Seitliche Adern der Deckspelze ausgedehnt bis in die Nähe der Spitze.

Deckspelzenoberfläche schwach flaumig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 0.7–0.8 Länge der Deckspelze.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 3 mm lang.

$2n = 14$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien, Australasien (*).

Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa, Ost Europa. : Österreich, Tschoslovakien, Ungarn. : Spanien. : Bulgarien, Griechenland, Rumänien, Türkei Europa, Jugoslawien. Krim, Zentral-europäen Russland, Osteuropäen Russland, Nordwest Europäen Russland, Ukrainische. Mittel Asien, Kaukasus, West Asien. "Sowjetunion" Europäisch Russland, Kaukasus, Westlich Siberien, Zentral Asien. Middle Dniepr, Volga-Don, Moldavia, Black Sea, Lower Don, Lower Volga, Crimea. Kiskasin, Dagestan, Ostlich Transkaukasien, Talysh. Upper Tobol. Aralскоje-Kaspisches, Turkmenien. Kasachische, Tadschikische. Australien. South Australia (*). Sudastralien Südlich.

Phragmites australis (Cav.) Trin. ex Steud. *Nom. ed. II. ii.* 324 (1841).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960) (as *P. communis*), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987) (as *P. communis*), W.D.Clayton & N.Snow, *Key to Pacific Grasses* (2010).

TYP aus Australia. Basionym oder ersetzt Namen: *Arundo australis* Cav., *Anales Hist. Nat.* 1: 100 (1799). T: HT: *Anon.*, Australia (MA). HT discussed by Clayton, *Taxon* 17: 168 (1968).

Illustrationen: C.E.Hubbard, *Grasses* (1968); (348 as *P. communis*), N.N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983); (913 (601), Pl.11), H.Jacques-Felix, *Les Graminees d'Afrique tropicale* (1962); (143, Fig. 68 as *P. communis*), L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (229, Fig. 202 as *P. communis*), G.E.Gibbs Russell et al, *Grasses of Southern Africa* (1990) (270, Fig. 167), N.Feinbrun-Dothan, *Flora Palaestina* 4 (1986); (Pl. 353 as ssp. *altissimus*), L.Boulos, *Flora of Egypt* 4 (2005) (222, Pl. 63), N.L.Bor, *Gramineae* in K.H.Rechinger, *Flora Iranica*. No. 70/30 (1970) (Tab. 53), N.L.Bor, *Gramineae* in *Flora of Iraq* (1968) (373, Pl. 143), C-C Hsu, *Flora of Taiwan*, Vol 5 (1978) (230), C-C Hsu, *Taiwan Grasses* (1975) (as *P. communis*), T.A.Cope, *Flora of Pakistan* 143: *Poaceae* (1982) (24, Fig. 3), J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (310, Fig. 242), N.Walsh & T.Entwistle, *Flora of Victoria* Vol 2 (1994) (547, Fig. 108), S.W.L Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (340), J.C.Tothill, & J.B.Hacker. *The grasses of southern Queensland* (1983) (346), T.D.Stanley & E.Ross, *Flora of South East Queensland, Gramineae* (1989) (145, Fig. 22), K.O.Mallett (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44B. *Poaceae* (2004) (7, Fig. 1), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. *Grasses of Australia*. CD-Rom Version 1.0. (2002), K.F.Best, et al, *Prairie Grasses* (1971) (181 as *P. communis*), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 25 *Poaceae*, part 2 (2003) (12), F.W.Gould, *The Grasses of Texas* (1975) (55, Fig. 19), A.S.Hitchcock, *Manual of the Grasses of the West Indies* (1936) (53, Fig. 28 as *P. communis*), S.A.Renvoize, *Gramineas de Bolivia* (1998) (264, Fig. 53), J.A.Steyermark et al, *Flora of the Venezuelan Guayana* Vol. 8 (2004) (246, Fig. 200), E.G.Nicora, *Los Generos de Gramineas de America Austral* (1987) (147, Fig. 35), A.Burkat, *Flora Ilustrada de Entre Rios (Argentina)*, Pt II, *Gramineas* (1969) (46, Fig. 9), W.Burger, *Flora Costaricensis* 15, *Gramineae: Fieldiana Botany New Series* 4 (1980) (483, Fig. 181), A.L.Cabrera, *Flora de la Provincia de Buenos Aires, IV Pt 2 Gramineas* (1970) (54, Fig. 12), M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, *Gramineae* (1978) (20, Fig. 5), E.Judziewicz, *Flora of the Guianas*, 187. *Poaceae* (1990) (528, Fig. 89), G.Harling & C.Persson, *Flora of Ecuador* (2006) (57: 32, Fig. 6 (1997)), S-L Chen et al, *Flora of China*, *Illustrations, Poaceae* (2007) (Fig. 628), E.Hafliger & E.Schultz, *Grass Weeds*, CIBA-GEIGY (2:117(1980)).

Illustrationen: *Ruizia* (13:227, Fig 25a-b (1993)).

Bilder: Photo, D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. *Grasses of Australia*. CD-Rom Version 1.0. (2002);, K.O.Mallett (ed.). *Flora of Australia*, Vol 44 A (2002) & Vol 44B (2004). *Poaceae*;, L.Boulos, *Flora of Egypt* 4 (2005);, R.Darke, *Ornamental Grasses* (2004);, R.Darke, *The Encyclopaedia of Grasses for Liveable Landscapes* (2007);, F.van Oudtshoorn, *Guide to Grasses of Southern Africa* (1999).

Klassifikation. Unterfamilie Arundinoideae. Tribe: Arundineae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, schilfartig, 150–600 cm lang. Blätter halmständig. Blattscheiden lose. Blatthäutchen

eine Membran mit langen Wimpern. Blattspreite abfallend am Blatthäutchen, 20–60 cm lang, 8–32 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt. Blattspreitenspitze verschmälert, fadenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, trägt jugentliche Ährchen an Emergenzen. Rispe offen, länglich, dicht, 20–50 cm lang, 6–15 cm breit. Primäre Rispenäste reich geteilt, ährchentragend fast bis zum Grund. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütenchen, 3–11 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 12–18 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenchenkallus verlängert, 1–1.25 mm lang, bärtig, stumpf. Blütenchenkallus, Haare 0.66 Länge der Deckspelze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, ähnlich der fruchtbaren Deckspelze in Textur, klaffend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3–4.5 mm lang, 0.5–0.6 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 3–5 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 5–9 mm lang, Obere Hüllspelze 0.5–0.7 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3–5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz, Hüllspelze unbewehrt or stachelspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne).

Grasblüte. Grundständige sterile Blütenchen 1, männlich or unfruchtbar, mit Vorspelze, dauerhaft am Blütenstand. Deckspelze des unteren sterilen Blütenchens ähnlich der fruchtbaren Deckspelze, lanzettlich, 8–15 mm lang, Blütenchen 1 Länge der fruchtbaren Deckspelze, häutig, 3–7 -aderig, zugespitzt. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 9–13 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 1–3 -adrig, 0–3-adrig. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze 0.66 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2. Staubbeutel 3 (2 in sterile floret). Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) elliptisch.

$N = 22$ (1 ref TROPICOS). $2n = 36$ (1 ref TROPICOS), or 40 (1 ref TROPICOS), or 48 (3 refs TROPICOS), or 72 (1 ref TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Afrika, Gemässigte Asien, Tropische Asien, Australasien, Pazifik, Nord Amerika, Süd Amerika.

Nord Europa, Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa, Ost Europa. : Denmark, Finland, GB Aliens (Ryves et al), Irland, Nord Irland, Norwegen, Schweden. : Österreich, Liechtenstein, Belgian, Luxembourg, Tschoslovakei, Deutschland, Ungarn, Niederlande, Polen, die Schweiz. : Balears, Korsica, KanalIn., Frankreich, Monaco, Portugal, Sardinien, Andorra, Gibraltar, Spanien. : Albanien, Bulgarien, Griechenland, Italien, San Marino, Vatikan, Kreta, Rumänien, Malta, Sicilien, Türkei Europa, Jugoslawien. Belarus, Estland, Kaliningrad, Litauen, Ostseestatten, Krim, Zentral-europäen Russland, Osteuropäen Russland, Nord Europäen Russland, Südeuropäen Russland, Nordwest Europäen Russland, Moldau, Ukrainische. Nord Afrika, Macaronesien, West tropisch Afrika, Nord-ost tropischen Afrika, Osttropischen Afrika, Süd tropischer Afrika, Süd Afrika. Algerien, Ägypten, Libyen, Marokko, Tunesien. Kanarische In., Kapverden, Madeira. Gambien, Nigerien, Niger, Senegambien. Tschad, Äthiopien (inc. Eritrea), Somalien, Sudan. Kenia. Angola, Mosambik, Sambia, Simbabwe. Namibien, Botswana, Südafrika Limpopo, Südafrika Nord-West, Südafrika Gauteng, Südafrika Mpumalanga, Swasiland, Südafrika Freistaaten, Südafrika KwaZulu-Natal, Lesotho, Südafrika Nordlich Kap, Südafrika Westlich Kap, Südafrika Ostlich Kap. Sibirien, Russland weit Ost, Mittel Asien, Kaukasus, West Asien, Arabische Halbinsel, China, Mongolien, Ost Asien. "Sowjetunion" Europäisch Russland, Kaukasus, Westlich Sibirien, Ostlich Sibirien, Ferne Osten, Zentral Asien. Kola, Karelien, Baltik, Ladoga-Ilmen, Divina-Pechora, Upper Dniepr, Upper Volga, Volga-Kama, Ural, Carpathians, Middle Dniepr, Volga-Don, Transvolga, Moldavia, Black Sea, Lower Don, Lower Volga, Crimea. Kiskasin, Dagestan, Grosser Kaukasus, Westlich Transkaukasien, Ostlich Transkaukasien, Südlich Transkaukasien, Talysh. Ob, Upper Tobol, Irtysh, Altai. Enisei, Lena-Kolyma, Angara-Sayan, Daurien. Kamchatka, Ochotsk, Uda, Zee-Bureya, Ussuri, Sachalin, Kurilen. Aral-See, Kaspisches, Balchasch, Ungarn-Tarbagatai, Tien-Shan, Kyzylkum, Syr Darya, Amu Darya, Gissar-Darvaz, Alai, Pamir, Turkmenien. Altay, Buryatiya, Chita, Irkutsk, Krasnoyarsk, Tuva. Amur, Kamchatka, Kurilen, Magadan, Primorye, Sachalin. Kasachische, Turkmenische, Tadschikische, Usbekische. Iran, Irak. Golfstaaten, Kuwait, Oman. China Süd-zentral. Japan, Nansei-Shoto, Taiwan. Indisch Subkontinent, Indo-China, Malesien. Pakistan, West Himalaya. Vietnam. Malaya. Australien, Neuseeland. Western Australia, Northern Territory, South Australia, Queensland, New South Wales, A.C.T., Victoria, Tasmanien, Lord Howe-Norfolk In. Neuseeland Nord, Neuseeland Süd. Nord-zentral Pazifik. Nouvelle-Caledonien. Cook In. Hawaii (*). Subarctisch Amerika, West Kanada, Ost Kanada,

NordwestUSA, Nord-zentral USA, Nord-ost USA, Süd-west USA, Süd-zentral USA, Süd-ost USA, Mexiko. Alberta, British Columbia, Manitoba, Saskatchewan. New Brunswick, Newfoundland, Nova Scotia, Ontario, Prince Edward I, Quebec. Colorado, Idaho, Montana, Oregon, Washington, Wyoming. Illinois, Iowa, Kansas, Minnesota, Missouri, North Dakota, Nebraska, Oklahoma, South Dakota, Wisconsin. Connecticut, Indiana, Maine, Massachusetts, Michigan, New Hampshire, New Jersey, New York, Ohio, Pennsylvania, Rhode In.land, Vermont, West Virginia. Arizona, California, Nevada, Utah. New Mexico, Texas. Alabama, Arkansas, Delaware, Florida, Kentucky, Louisiana, Maryland, Mississippi, Nord Carolina, Virginia, District of Columbia. SÜD AMERIKA Zentral Amerika, Karibik, Nördlich Süd Amerika, Westlich Süd Amerika, Brasilien, Südlich Süd Amerika. Belize, Costa Rica, El Salvador, Guatemala, Honduras, Nicaragua, Panama. Bahamas, Dominican Republik, Haiti, Jamaika, Abtrift In., Windwärts In., Puerto Rico, Trinidad und Tobago. Französisch Guyana, Guyana, Surinam, Venezuela. Bolivien, Peru. Argentinien Süd, Argentinien Nordwest, Argentinien NordOst, Chile Nord, Chile Zentral, Chile Süd, Uruguay. China Sud-Zentral Yunnan. Wetter Himalaya Jammu Kashmir. Westlich Australien Südwesten. Nördlich Territorium Zentral Australien. Sudaustralien NW & Eyresee, Südlich. Queensland Nord, Zentral, Südosten, Binnenländisch. NSW Küste, Tafelland, Westlich Hang, Westlich Flach. Argentinien Nordwest Catamarca, Jujuy, La Rioja, Mendoza, Salta, Santiago del Estero, San Juan, Tucuman. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Cordoba, Distrito Federal, Entre Rios, La Pampa. Argentinien Süd Chubut, Neuquén, Río Negro. Chile North Antofagasta, Atacama. Chile Central Coquimbo, Valparaiso, Santiago, Maule, Biobio, La Araucania. Chile South Los Lagos.

Phragmites japonicus Steud. *Syn. Pl. Gram.* 196 (1854).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987).

TYP aus Japan. T: Japan., *Zollinger herb. nr. E.*

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Arundinoideae. Tribe: Arundineae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Ausläufer anwesend (zigzag, nodes hirsute). Basale Blattscheiden abwesend. Halme aufrecht, schilffartig, 100–200 cm lang, 4–5 mm im Durchmesser. Halmknoten weichhaarig. Blätter halmständig. Blattscheiden lose. Blatthäutchen eine Membran mit langen Wimpern, 0.2–0.6 mm Länge. Blattspreite abfallend am Blatthäutchen, lanzettlich, 10–30 cm lang, 20–30 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze verschmälert.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, trägt jugentliche Ährchen an Emergenzen. Rispe offen, länglich, dicht, 20–30 cm lang, 5–8 cm breit. Primäre Rispenäste reich geteilt, nackt unten. Rispenachse schwach flaumig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 6–7 mm länge, bewimpert, mit 1–2 mm langen Haaren.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütchen, 3–4 fruchtbare Blütchen, mit vermindertem Blütchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 8–12 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütchenkallus verlängert, bärtig, stumpf. Blütchenkallus, Haare 0.75 Länge der Deckspelze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, ähnlich der fruchtbaren Deckspelze in Textur, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 5 mm lang, 0.5–0.6 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 3–5 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 5.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.6–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3–5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütchen 1, männlich or unfruchtbar, mit Vorspelze, dauerhaft am Blütenstand. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens ähnlich der fruchtbaren Deckspelze, elliptisch, 6–10 mm lang, Blütchen 1 Länge der fruchtbaren Deckspelze, häutig, 3–7 -aderig, zugespitzt. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 6–10 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 1–3 - adrig, 0–3-adrig. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze 2 -aderig. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2. Staubbeutel 3 (2 in sterile floret). Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

$2n = 48$ (3 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Russland weit Ost, China, Ost Asien, Russland. "Sowjetunion" Ferne Osten. Ussuri, Kurilan. Heilongjiang, Jilin, Liaoning. Kurilen. Mandschurei. Japan, Korea, Nansei-Shoto.

Phragmites karka (Retz.) Trin. ex Steud. *Nom. ed.* II. ii. 324 (1841).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*) (as *P.vallatoria*), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987), W.D.Clayton & N.Snow, *Key to Pacific Grasses* (2010).

TYP aus India. Basionym oder ersetzt Namen: *Arundo karka* Retz., *Observ. Bot.* 4: 21 (1786). T: India., *Koenig s.n. herb. Retzius* (HT: LD).

Illustrationen: S.Phillips, *Poaceae* (Gramineae) in I.Hedberg & S.Edwards, *Flora of Ethiopia and Eritrea* (1995); (65, Fig. 28), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighbouring regions* (1987) (241, Fig. 89), C-C Hsu, *Flora of Taiwan*, Vol 5 (1978) (232), C-C Hsu, *Taiwan Grasses* (1975) (389, Pl. 1371), K.M.Matthew, *Illustrations on the Flora of Tamilnadu Carnatic* (1982) (Pl. 914 & 915), H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (645, Fig. 31), H.B.Gilliland, *Grasses of Malaya* (1971) (50, Fig. 3), H.Duistermaat, *Field Guide to the Grasses of Singapore* (2005) (113, Fig. 115 as *P. vallatoria*), J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (311, Fig. 243), C.A.Gardner, *Flora of Western Australia*, Vol 1, Part 1, *Gramineae* (1952) (132, Pl. 39), J.R.Wheeler et al, *Flora of the Kimberley Region* (1992), K.O.Mallett (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44B. *Poaceae* (2004) (7, Fig. 1 as *P. vallatoria*), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);.

Klassifikation. Unterfamilie Arundinoideae. Tribe: Arundineae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, schilffartig, 200–1000 cm lang. Blätter halmständig. Blattscheiden lose. Blatthäutchen eine Membran mit langen Wimpern. Blattspreite abfallend am Blatthäutchen, 30–80 cm lang, 12–40 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenspitze verschmälert, verhärtet.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, trägt jugentliche Ährchen an Emergenzen. Rispe offen, länglich, dicht, 30–50 cm lang, 10–20 cm breit. Primäre Rispenäste reich geteilt, nackt unten. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütchen, 3–11 fruchtbare Blütchen, mit vermindertem Blütchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 9–12 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütenkallus verlängert, 0.5–1 mm lang, bärtig, stumpf. Blütenkallus, Haare 0.5 Länge der Deckspelze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, ähnlich der fruchtbaren Deckspelze in Textur, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch, 0.5–0.6 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 3–5 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 4–6 mm lang, Obere Hüllspelze 0.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3–5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütchen 1, männlich or unfruchtbar, mit Vorspelze, dauerhaft am Blütenstand. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens ähnlich der fruchtbaren Deckspelze, elliptisch, 7.5–12 mm lang, Blütchen 1 Länge der fruchtbaren Deckspelze, häutig, 3–7 -aderig, zugespitzt. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 8.5–11 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 1–3 -adrig, 0–3-adrig. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze 0.66 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculæ (Schwellkörper) 2. Staubbeutel 3 (2 in sterile floret). Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) elliptisch.

$N = 24$ (1 ref TROPICOS). $2n = 48$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika, Gemässigte Asien, Tropische Asien, Australasien, Pazifik.

West tropisch Afrika, West-zentral tropischen Afrika, Nord-ost tropischen Afrika, Osttropischen Afrika. Benin, Ghana, Guinea Bissau, Mali, Nigerien, Senegambien, Sierre Leone, Niger. Eritrea,

Äthiopien (inc. Eritrea), Somalien, Sudan. Kenia, Uganda. West Asien, Arabische Halbinsel, China, Ost Asien. Iran. China Süd-zentral, Hainan, China Südost. Japan, Nansei-Shoto, Taiwan. Indisch Subkontinent, Indo-China, Malesien, Papuasien. Bangladesh, Ostlich Himalaya, Indien, Pakistan, Sri Lanka. Andaman In., Kambodien, Laos, Burma, Thailand, Vietnam. Borneo, Jawa, Lesser Sunda In., Malaya, Singapur, Molukkas, Philippinen, Sulawesi, Sumatra. New Guinea West Papua. Bismark Archipelago, Salomonen In. Australien. Western Australia, Northern Territory, South Australia, Queensland. Südwest Pazifik, Nord-west Pazifik. Nouvelle'Calédonie, Vanuatu. Cook In. Caroline In. (*), Marianas, Marshall In. Hawaii. China SüdOsten Fujienn, Guangdong, Guangxi. China Süd-Zentral Sichuan, Yunnan. Osten Himalaya Darjeeling, Bhutan, Sikkim. Assam Assam, Manipur, Nagaland. Indien a to k Delhi, Kerala. Indien l to z Madhya Pradesh, Maharashtra, Orissa, Punjab, Rajasthan, Tamilnadu, Uttah Pradesh, West Bengal. Wetter Himalaya Himachal Pradesh, Jammu Kashmir. Westlich Australien Kimberley. Nördlich Territorium Darwin & Golf, Zentral Australien. Südaustralien NW & Eyresee. Queensland Nord.

Phragmites mauritianus Kunth. *Rev. Gram.* i. 80 (1829).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Mauritius. T: HT: *Desfontaines*, 1820, Mauritius (P; IT: B).

Illustrationen: R.M.Polhill, FTEA, *Gramineae* ; (1(1970):119, Fig.38), G.V.Pope et al., *Flora Zambesiaca* 10 (1(1971):93, t. 28), J.Bosser, *Graminees des Paturage et des Cultures a Madagascar* (1969); (129, Fig 41).

Bilder: F.van Oudtshoorn, *Guide to Grasses of Southern Africa* (1999).

Klassifikation. Unterfamilie Arundinoideae. Tribe: Arundineae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, schilffartig, 200–800 cm lang. Blätter halmständig. Blattscheiden lose. Blatthäutchen eine Membran mit langen Wimpern. Blattspreite abfallend am Blatthäutchen, 25–75 cm lang, 6–40 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenspitze verschmälert, verhärtet.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, trägt jugentliche Ährchen an Emergenzen. Rispe offen, länglich, dicht, 30–50 cm lang, 10–20 cm breit. Primäre Rispenäste reich geteilt, nackt unten. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütchen, 3–11 fruchtbare Blütchen, mit vermindertem Blütchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 7–16 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütenkallus verlängert, 0.5–1 mm lang, bärtig, stumpf. Blütenkallus, Haare 0.5 Länge der Deckspelze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, ähnlich der fruchtbaren Deckspelze in Textur, klaffend. Untere Hüllspelze lanzettlich to eiförmig, 0.7–1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 3–5 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze lang zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich to eiförmig, Obere Hüllspelze 3–5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.4–0.6 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3–5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze lang zugespitzt.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütchen 1, männlich or unfruchtbar, mit Vorspelze, dauerhaft am Blütenstand. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens ähnlich der fruchtbaren Deckspelze, elliptisch, 7–8 mm lang, Blütchen 1 Länge der fruchtbaren Deckspelze, häutig, 3–7 -aderig, zugespitzt. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 8–9 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 1–3 -adrig, 0–3-adrig. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze 0.66 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2. Staubbeutel 3 (2 in sterile floret). Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) elliptisch.

$2n = 48$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Nord Afrika, West-zentral tropischen Afrika, Nord-ost tropischen Afrika, Osttropischen Afrika, Süd tropischer Afrika, Süd Afrika, WestIndischer Ozean. Ägypten. Gabun, Rwanda, DRC. Äthiopien (inc. Eritrea), Sudan. Kenia, Tansanien, Uganda. Angola, Malawi, Mocambique, Sambien, Simbabwe. Namibien, Botswana, Südafrika Limpopo, Südafrika Nord-West, Südafrika Gauteng, Südafrika

Mpumalanga, Swasiland, Südafrika Freistaaten, Südafrika KwaZulu-Natal. Mauritius, Madagaskar, Rodrigues.

Phuphanochloa speciosa Sungkaew & Teerawat. *Kew Bull.* 63(4): 671–673, f. 1 (2008).

TYP aus Thailand. Basionym oder ersetzt Namen: Thailand: NE21, Sakhon Nakhon: Phu Phan National Park, base of Nang Mern cliff, fertiole, 11 Apr 2005, *Sungkaew & Teerawatananon 472* (HT: TCD; IT: BFK, K, Harium of Faculty of Forestry, Kasetsart Univ., Herbarium of Thailand Natural History Museum, National Science Museum).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus, bueschtig, klumpen dicht. Rhizome kurz, pachymorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme geknickt aufsteigend, nickend an der Spitze, 500–1000 cm lang, 43–50 mm im Durchmesser, holzig, ohne Knotenwurzeln l. Halminternodien rund, dickwandig, 25–30 cm lang, mittelgrün. Halmknoten angeschwollen. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Knospen oder Zweige vorhanden am unteren Teil des Halmes. Zweig (ergänzende Angaben) mehrere, in einer Gruppe, geklumpt, 1 Zweig dominierend. Blattscheiden vorhanden, abfallend, 20–25 cm Länge, 2 wie viel Mal länger als breit, lederig, kurz weichhaarig, mit weissen Haaren, konvex am Scheitel, ohne Öhrchen, kahle Schultern. Blatthäutchen der Blattscheiden 2–3 mm lang. Blattspreiten lanzettlich, absteigend oder zurückgebogen, 2–3.5 cm lang, 5–10 mm breit. Blätter 6–8 per Zweig. Blattscheiden 4–5 cm lang, lang weichhaarig. Blattscheidenmündung-Behaarung borstig, Blattscheidemündung-Behaarung 1–3 mm Länge. Blattscheiden-Öhrchen abwesend. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge, stumpf. Kragen mit äusseren Blatthäutchen. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide, Stiel am Grund der Blattspreite 0.05–0.2 cm lang. Blattspreite lanzettlich, 10–15 cm lang, 10–13 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 6–8 sekundär gereihte Adern. Blattspreiten-Oberfläche kurz weichhaarig, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenspitze langspitzig, verhärtet.

Blütenstand. Synfloreszenz mit Deckblättern (), in Gruppen an den Knoten, in unordentlichen Büschel, 2–4 cm Länge, offen, 2–7 cm zwischen den Gruppen, mit spelzenartigen Deckblättern, mit achselständigen Knospen am Ährchengrund, mit Vorblättern unterhalb seitlicher Ährchen, ohne Blätter zwischen den Gruppen.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 7–9 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zwei-blütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch oder eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 10–20 mm lang, 5–10 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien deutlich, 1–1.5 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen mehrere, 1–4 leere Hüllspelzen, dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, lederartig, ohne Kiel, 11–17 -aderig.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 6–11.5 mm lang, papierartig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 13–21 -aderig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzenhaare gelbbraun. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze länglich, 5–10 mm lang, lederartig, 5–7 -aderig. Vorspelzenkiele geflügelt, schmal geflügelt, gewimpert. Vorspelzeoberfläche lang weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig an den Rändern. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3, dünnhäutig, gewimpert. Staubbeutel 6, 3–4 mm lang, gelb, Staubbeutelsspitze zugespitzt. Staubfäden frei. Narben 3. Fruchtknoten (Ovar) gebuckelt, kurz weichhaarig am Scheitel. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch oder länglich, 5–6 mm lang, behaart am Scheitel, scheitel der Karyopse geschnabelt.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Tropische Asien.

Indo-China. Thailand.

Phyllorachis sagittata Trimen. *Journ. Bot.* xvii.355. (1879).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Angola. T: Angola, Pungo Andongo: *Welwitsch 7399* (BM holo, K).

Illustrationen: H.Jacques-Felix, *Les Graminees d'Afrique tropicale* (1962); (135, Fig.59), R.M.Phill, FTEA, *Gramineae* ; (1(1970):35, Fig.12), G.V.Pope et al., *Flora Zambesiaca* 10 (1(1971):38, t. 9).

Illustrationen: *Hooker's Icones Plantarum* (t.3386 (1939)).

Klassifikation. Unterfamilie Ehrhartoideae. Tribe: Phyllorachideae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Miderblätter deutlich. Basale Blattheiden abwesend. Halme niederliegend, 60–120 cm lang. Halminternodien rückwärts rau. Halmknoten kahl or weichhaarig. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Grund der Blattspreite pfeilförmig, mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 4–14 cm lang, 15–25 mm breit. Blattspreiten-Aderung mit undeutlichen Queradern. Blattspreitenspitze spitz. Monözisch, einhäusig, mit männlichen und weiblichen Ährchen am selben Blütenstand.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben, endständig und achselständig (axillär). Achselständige Blütenstände vorhanden in oberen Blattachsen, (axilläre) Blütenstände verschieden von den endständigen (short, with large female spikelet). Trauben 4–20, an einer zentralen Achse, in einer einseitigen falschen Ähre, angedrückt, lanzettlich, 0.7–0.9 cm lang, tragen wenige fruchtbare Ährchen, tragen 1 fruchtbare Ährchen je Traube. Zentrale Blütenstandsachse 4–12 cm lang, blattartig (5–9 mm wide), Blütenstandsachse, Spitze pfriemenförmig. Rhachis (Spindel) abfallend von Achse, breit geflügelt, 2–3 mm breite, endet in ein(e) unfruchtbare Verlängerung, Rhachis-(Spindel-)Verlängerung abgeflacht. Geschlechter getrennt, auf zweigeschlechtige (bisexuellen) Zweige, mit männlich oben. Ährchen zu dritt. Fruchtbare Ährchen sitzend, 1 in Gruppe. Männliche Ährchen sitzend, 2 in einer Gruppe.

Steril Ährchen. Apikale sterile Ährchen fehlend or rudimentär, 0–2 an der Zahl.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütenchen, 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen zweiblütig - unteres Blütenchen männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, zusammengedrückt wenig, gewölbt, 10–16 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit zusätzlichen Zweigstrukturen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze pfriemlich eiförmig, 1 mm lang, 0.05–0.1 Länge des Ährchens. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 0.3–0.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 5–9 -aderig. Obere Hüllspelze, Ränder fein gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütenchen 1, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütenchens eiförmig, 1 Länge des Ährchens, lederartig, 15 -aderig, gefurcht (rugose in groove), rau, Blütenchens, Rauheit oben, leicht gewimpert an Rändern, spitz. Fruchtbare Blütenchen weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 10–16 mm lang, papierartig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 11–17 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenränder nach oben eingerollt. Deckspelzespitze geschwänzt. Vorspelze lanzettlich, 1 Länge der Deckspelze, papierartig, 8–12 -aderig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, verkehrteiförmig, 1.5 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 6. Narben 2, endständig herausragend. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, linealisch, seitlich zusammengedrückt, bikonvex, gefurcht auf der Nabelseite, 6 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen aber weniger entwickelt, 7–8 mm lang. Hüllspelzen männlicher Ährchen 2. Vorspelze männlicher Ährchen 3–5 -aderig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

West-zentral tropischen Afrika, Osttropischen Afrika, Süd tropischer Afrika. DRC. Tansanien. Angola, Malawi, Mocambique, Sambien, Simbabwe.

xPhyllosasa tranquillans (Koidz.) J.P. Demoly. *Bambou*, 21: 14 (1995).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus, bueschlig. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattheiden abwesend. Halme aufrecht, 300–400 cm lang, 20 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, glatt. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Blattscheiden vorhanden, ledrig, braun, lang weichhaarig, borsthaarige Schultern. Blatthäutchen der Blattscheiden 1 mm lang, Blattscheide fein gewimpert. Blattspreiten linealisch, aufrecht. Blätter halmständig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung borstig, spreizend. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 2 mm Länge, gestutzt. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich or länglich, 15–20 cm lang, 40–50 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Synfloreszenz mit Deckblättern (), büschelförmig, mit scheidenförmigen Deckblättern, Deckblätter der Synfloreszenz 35–40 mm Länge, ohne achselständige (axilläre) Knospen

am Ährchengrund, mit äusserstem Deckblatt ein dichtes deckblättriges Büschel von Ährchen tragend oder mit kleinen Scheiden ein dichtes Büschel von Trauben einschliessend, jedes mit einem untergeordneten Deckblatt, mit Vorblättern unterhalb seitlicher Ährchen.

Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–5 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, 20 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 6 mm lang, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen die untere abwesend oder unklar, dauerhaft, kürzer als Ährchen. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 12–14 mm lang, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 9–11 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adeern mit Queradern. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 13–20 mm lang, papierartig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 20 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze mit Queradern. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze lanzettlich, 12–13 mm lang, papierartig, 10–12 -aderig, 2 Kiele. Vorspelzenkiele schwach gewimpert, verziert oben.

Blumen und Früchte. Lodicae (Schwellkörper) 3, eiförmig, 2.5–3 mm lang, kahl, stumpf. Staubbeutel 6, 9 mm lang. Narben 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Ost Asien. Japan.

Phyllostachys acuta C.D.Chu & C.S.Chao. *Acta Phytotax. Sin.*, 18(2): 172 (1980).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Zhejiang: Hangzhou Gudang, C.D. Chu & H.Y. Zou 75132 (HT: NFU).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 225).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 800 cm lang, 40–60 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, mittelgrün, im oberen Teil mehlig bestäubt. Halmknoten purpurn bis rotviolett. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) zwei, 1 Zweig dominierend. Blattscheiden vorhanden, grün and braun, deutlich gesprenkelt, kahl oder feinflaumig, ohne Öhrchen, kahle Schultern. Blatthäutchen der Blattscheiden purpurn bis rotviolett, Blattscheide fein gewimpert. Blattspreiten linealisch, zurückgebogen, eben. Blätter halmständig. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Blumen und Früchte. $2n = 48$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China (+). China Südost. China SüdOsten Fujienn, Jiangsu, Zhejiang.

Phyllostachys angusta McClure. *Journ. Wash. Acad. Sci.* v. 278 (1945).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: USA: Georgia: collected May 30-August 3, 1942, at the Barbour Lathrop Plant Introduction Garden near Savannah, from permanent plot no. 11 (section C). This bamboo was originally introduced into this country from China by Frank N. Meyer., *McClure 21023* (HT: US).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 222).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus, bueschlig. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 350 cm lang, 13 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, 19 cm lang, glatt, im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) zwei, 1 Zweig dominierend. Blattscheiden vorhanden, abfallend, gelb and braun, undeutlich gesprenkelt, kahl, ohne Öhrchen, kahle Schultern. Blatthäutchen der Blattscheide grob gewimpert. Blattspreiten linealisch, aufrecht. Blätter halmständig, 3–4 per Zweig. Blattscheiden borstenhaarig. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne. Blattscheiden-

Öhrchen abwesend. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, rau auf rückseitiger Oberfläche, stumpf. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide, Siel am Grund der Blattspreite Blätter kahl or kurz weichhaarig. Blattspreite lanzettlich, 13 cm lang, 18 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Blumen und Früchte. $2n = 48$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Nord Amerika.

China. China Südost (+). Süd-ost USA. Georgia. China SudOsten Anhui, Fujienn, Henan, Jiangsu, Zhejiang.

Phyllostachys arcana McClure. *Journ. Wash. Acad. Sci.* v. 280 (1945).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: USA: Georgia: Collected April 29, 1941, at the Barbour Lathrop Plant Introduction Garden near Savannah, from permanent plot 32[2] (section C). This bamboo was originally introduced into this country from China in 1926 by the writer while acting as agricultural explorer for the U.S. Department of Agriculture., *McClure 20980* (HT: US).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 220).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus, bueschlig. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 750 cm lang, 30 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, 30 cm lang, gefurcht, glatt, im oberen Teil mehlig bestäubt. Halmknoten bärtig. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) zwei, 1 Zweig dominierend. Blattscheiden vorhanden, abfallend, glatt or vorwärts rau, konkav am Scheitel, ohne Öhrchen, kahle Schultern. Blatthäutchen der Blattscheide fein gewimpert. Blattspreiten dreieckig, abstehend, kahl auf Oberfläche. Blätter halmständig, 2–3 per Zweig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne. Blattscheiden-Öhrchen abwesend. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern or eine Membran mit kurzen Wimpern, rau auf rückseitiger Oberfläche, stumpf. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide, Siel am Grund der Blattspreite Blätter kahl. Blattspreite lanzettlich, 15 cm lang, 20 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Blumen und Früchte. $2n = 48$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Nord Amerika.

China. China Süd-zentral (+), China Nord-zentral (+), China Südost (+). Süd-ost USA. Georgia. China Nord-Zentral Gansu, Shaanxi. China SudOsten Anhui, Jiangsu, Zhejiang. China Sud-Zentral Sichuan, Yunnan.

Phyllostachys assamica Gamble ex Brandis. *Indian Trees* 607 (1906).

Regarded by K as a synonym of (*P. mannii*).

Akzeptiert von der: U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus India. T: India: Mishmi hills, Namdang, Lakhimpur district, Sadiya,.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus, bueschlig. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 1000–1200 cm lang, 100–200 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, hellgrün. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Blattscheiden vorhanden, 15–25 cm Länge, borstenhaarig, mit anliegenden Haaren or abstehenden Haaren, mit schwarzen Haaren, ohne Öhrchen. Blattspreiten linealisch, zurückgebogen. Blätter halmständig. Blattscheiden gekielt, aussen am Rand haarig. Blattscheidenmündung-Behaarung spärlich. Blattscheiden-Öhrchen sichelförmig, krallenförmig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 8–12 cm lang, 12–16 mm breit, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche borstenhaarig, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Synfloreszenz mit Deckblättern (), büschelförmig, mit scheidenförmigen Deckblättern, Deckblätter der Synfloreszenz 3.5 mm Länge, mit äusserstem Deckblatt ein dichtes deckblättriges Büschel von Ährchen tragend, mit Vorblättern unterhalb seitlicher Ährchen.

Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, 20–25 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen zwei, dauerhaft, kürzer als Ährchen. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 2 Kiele. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 10–15 mm lang, papierartig, ohne Kiel, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, papierartig. Vorspelzenkiele gewimpert. Vorspelzenspitze mit austretenden Kieladern.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3, mit Adern, gewimpert. Staubbeutel 3, Staubbeutelsspitze mit herausragendem Konnectiv. Narben 3. Fruchtknoten (Ovar) gebuckelt. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.

Indisch Subkontinent. Indien.

Phyllostachys atrovaginata C.S.Chao & H.Y.Chou. *Acta Phytotax. Sin.*, 18(2): 191 (1980).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Zhejiang: Hangzhou Gudang, C.S. Chao et al. 74166 (HT: NFU).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 240).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 700–800 cm lang, 30–50 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, mittelgrün, im oberen Teil mehlig bestäubt. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) zwei, 1 Zweig dominierend. Blattscheiden vorhanden, grün, einfarbig, kahl, ohne Öhrchen, kahle Schultern. Blatthäutchen der Blattscheiden braun, Blattscheide ganz. Blattspreiten dreieckig, aufrecht, runzelig. Blätter halmständig, 2–3 per Zweig. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne. Blattscheiden-Öhrchen abwesend. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Blumen und Früchte. $2n = 48$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost (+). China SüdOsten Jiangsu, Zhejiang.

Phyllostachys aurea Rivihre & C.Rivihre. *Bull. Soc. Acclim. Ser. III*. v. 716. (1878).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Tunisia. T: T: *Anon. s.n.*, Africa: Tunis: Cultivated in "Jardim du Hamma" (P).

Jüngste Synonyme: *Phyllostachys breviligula* W.T. Lin & Z.M. Wu, *Acta Phytotax. Sin.*, 26(3): 229 (1988).

Illustrationen: C-C Hsu, *Taiwan Grasses* (1975) (724, Pl. 1489), J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (52, Fig 18), S.W.L Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (341), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. *Grasses of Australia*. CD-Rom Version 1.0. (2002), S.A.Renvoize, *Gramineas de Bolivia* (1998) (28, Fig 1), E.G.Nicora, *Los Generos de Gramineas de America Austral* (1987) (102, Fig. 17), L.B. Smith, D.C. Wasshausen, R.M. Klein *Flora Illustrada Catarinensis Gramineas* (163, Fig. 34), W.Burger, *Flora Costaricensis* 15, *Gramineae: Fieldiana Botany New Series* 4 (1980) (485, Fig 188), D.Farrelly, *The Book of Bamboo* (1984) (167 & 168 as *P. formosana*), S.Dransfield, & E.A. Widjaja, *Plant Resources*

of South-East Asia No. 7, Bamboos (1995), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 218, 219).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);.

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus, bueschlig. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 200–800 cm lang, 20–30 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien ähnlich in Länge or verkürzt und dicht gestellt am Grunde, halbrund, dünnwandig, 8–10 cm lang, gelb, glatt, im oberen Teil kahl. Halmknoten angeschwollen. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Blattscheiden vorhanden, abfallend, 12–18 cm Länge, gelb or grün, kurz weichhaarig, behaart am Grunde, mit weissen Haaren, ohne Öhrchen. Blatthäutchen der Blattscheiden 1–2 mm lang, Blattscheide grob gewimpert. Blattspreiten lanzettlich, zurückgebogen, 3–6 cm lang. Blätter halmständig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche or flaumhaarig (flaumig), aussen am Rand haarig. Blattscheiden-Öhrchen abwesend. Blatthäutchen eine Membran mit langen Wimpern, 1 mm Länge. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 5–8 cm lang, 5–11 mm breit. Blattspreiten-Aderung mit deutlichen Queradern. Blattspreiten-Oberfläche kahl or kurz weichhaarig.

Blütenstand. Synfloreszenz mit Deckblättern (), büschelförmig, mit scheidenförmigen Deckblättern, mit äusserstem Deckblatt ein dichtes deckblättriges Büschel von Ährchen tragend, mit Vorblättern unterhalb seitlicher Ährchen.

Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 18–25 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen die untere abwesend oder unklar, dauerhaft, kürzer als Ährchen. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 15 mm lang, papierartig, ohne Kiel, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze papierartig. Vorspelzenspitze kurz weichhaarig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3. Staubbeutel 3, gelb. Staubfäden 30–50 mm lang. Narben 3. Fruchtknoten (Ovar) gebuckelt. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

$2n = 48$ (3 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien, Australasien (*), Pazifik, Nord Amerika (+), Süd Amerika (+).

Nord Europa. : Grossbritannien. Kaukasus, China, Ost Asien. "Sowjetunion" Kaukasus. Westlich Transkaukasien. China Südost. Nansei-Shoto. Australien, Neuseeland. Queensland (*), New South Wales (*). Newseeland Nord. Nord-zentral Pazifik. Hawaii (*). Mexiko (+). Mexiko Zentral. SÜD AMERIKA Zentral Amerika, Westlich Süd Amerika, Brasilien, Südlich Süd Amerika. Costa Rica, El Salvador, Guatemala. Bolivien, Kolombien, Ecuador, Peru. Brasilien West Zentral, Brasilien Nord, Brasilien Süd. Argentinien Süd, Uruguay. China SüdOsten Fujienn, Zhejiang. Queensland Südosten. NSW Küste. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Entre Rios. Mexiko Nordosten Zacatecas.

Phyllostachys aureosulcata McClure. *Journ. Wash. Acad. Sci.* v. 282 (1945).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: USA: Georgia: collected April 29, 1941, at the Barbour Lathrop Plant Introduction Garden near Savannah, from permanent plot no. 31 (section C). This bamboo was originally introduced into the United States from China by Frank N. Meyer in 1908., *McClure 20971* (HT: US).

Illustrationen: D.Farrelly, *The Book of Bamboo* (1984), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 226).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 700–800 cm lang, 30 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, 35 cm lang, rückwärts rau, im oberen Teil mehlig bestäubt. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Blattscheiden vorhanden, grün and weiss or gelb, gestreift, ohne Öhrchen or mit Öhrchen, borsthaarige Schultern. Blatthäutchen der Blattscheiden

3–4 mm lang, Blattscheide fein gewimpert. Blattspreiten dreieckig, aufrecht or zurückgebogen, rau. Blätter halmständig, 3–5 per Zweig. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne or bewimpert. Blattscheiden-Öhrchen abwesend or sichelförmig, krallenförmig. Blathäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 1–1.5 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide, Stiel am Grund der Blattspreite Blätter kahl. Blattspreite lanzettlich, 15 cm lang, 19 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche lang weichhaarig, spärlich behaart, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Synfloreszenz mit Deckblättern (), büschelförmig, dicht, mit scheidenförmigen Deckblättern, Deckblätter der Synfloreszenz 15–18 mm Länge, ohne achselständige (axilläre) Knospen am Ährchengrund, mit äusserstem Deckblatt ein dichtes deckblättriges Büschel von Ährchen tragend, mit Vorblättern unterhalb seitlicher Ährchen.

Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, 15 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen zwei, dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 7 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 10 mm lang, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 10 mm lang, papierartig, ohne Kiel, mehr als 3 Adern. Deckspelzenspitze allmählich zugespitzt, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 - grannig. Hauptdeckspelzengranne 1–2 mm lang. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, papierartig. Apikale sterile Blüten verschieden von fruchtbaren, unfruchtbare Blüten rudimentär.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3. Staubbeutel 3. Narben 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

$2n = 48$ (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China (+). China Nord-zentral, China Südost. China Nord-Zentral Beijing. China Südosten Henan, Jiangsu, Zhejiang.

Phyllostachys bambusoides Sieb. & Zucc. *Abh. Akad. Muench.* iii. II. 745. t. 5. f. 3. (1843).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Japan. T: T: *P.F. von Siebold s.n.*, Japan (US-2876340 (fragm. ex L)). T: Japan (L).

Illustrationen: N.N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983); (113 (80), Pl.1), C-C Hsu, *Taiwan Grasses* (1975) (726, Pl. 1490), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (Pl. 26), D.Farrelly, *The Book of Bamboo* (1984) (168 & 169), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, *Poaceae* (2007) (colour plate as *P. reticulata*).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus, bueschlig. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattscheiden abwesend. Halme aufrecht, 300–400 cm lang, 12–18 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, gelb, glatt. Halmknoten mit deutlicher Furche, kahl. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Blattscheiden vorhanden, abfallend, 15–25 cm Länge, 5–6 wie viel Mal länger als breit, papierartig, gestutzt am Scheitel, borsthaarige Schultern. Blathäutchen der Blattscheide gezähnt. Blattspreiten linealisch, zurückgebogen. Blätter halmständig. Blattscheiden lose, gekielt, streifig geadert, kahl auf der Oberfläche, aussen am Rand haarig. Blattscheidenmündung-Behaarung bewimpert. Blattscheiden-Öhrchen sichelförmig, krallenförmig. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, stumpf. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide, Stiel am Grund der Blattspreite 0.2–0.5 cm lang, Stiel am Grund der Blattspreite Blätter kurz weichhaarig. Blattspreite lanzettlich or länglich, 7.5–10 cm lang, 12–18 mm breit, Blätter (mittel) grün or blaugrün, verschiedenfarbig mit ausdauernder Farbe unterseits. Mittelrippe der Blattspreite auffällig. Blattspreiten-Adern mit 10–12 sekundär gereichte Adern, Blattspreiten-Aderung mit deutlichen Queradern. Blattspreiten-Oberfläche kurz weichhaarig, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Synfloreszenz mit Deckblättern (), büschelförmig, dicht, mit scheidenförmigen Deckblättern, ohne achselständige (axilläre) Knospen am Ährchengrund, mit äusserstem Deckblatt ein dichtes deckblättriges Büschel von Ährchen tragend, mit Vorblättern unterhalb seitlicher Ährchen.

Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1–4 fruchtbare Blütchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen, or mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, 25–30 mm lang, 3–5 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen die untere abwesend oder unklar, dauerhaft, kürzer als Ährchen. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 7–8 mm lang, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel. Obere Hüllspelze, Hauptader leicht gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 20 mm lang, papierartig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 11–13 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze allmählich zugepitzt. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, papierartig. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Vorspelzenoberfläche etwas rau. Vorspelzenspitze mit austretenden Kieladern.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3, mit Adern, gewimpert. Staubbeutel 3, 10 mm lang, Staubbeutelsspitze mit herausragendem Connectiv. Narben 3. Griffel 25–30 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) gebuckelt. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

$2n = 48$ (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa (+), Afrika (+), Gemässigte Asien, Tropische Asien, Australasien (+), Nord Amerika (+), Süd Amerika (+).

Nord Europa. : Grossbritannien. Nord Afrika, WestIndischer Ozean. Mauritius (+). Kaukasus, West Asien, China, Ost Asien. "Sowjetunion" Europäisch Russien, Kaukasus. Crimea. Westlich Transkaukasien, Talysh. China Süd-zentral, China Nord-zentral, China Südost. Japan, Taiwan. Australien, Neuseeland. Queensland (+). Newseeland Nord. Hawaii (*). SÜD AMERIKA Zentral Amerika, Karibik, Westlich Süd Amerika, Brasilien. Guatemala. Ecuador. Brasilien Nord, Brasilien Sud. China Nord-Zentral Shaanxi, Shandong, Shanxi. China SudOsten Fujienn, Guangdong, Guangxi, Henan, Hunan, Jiangsu, Jiangxi, Zhejiang. China Sud-Zentral Guizhou, Hubei, Sichuan, Yunnan. Queensland Nord, Südosten.

Phyllostachys bisetii McClure. *Journ. Arn. Arb.* vii. 180 (1956).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: USA: Georgia: Collected April 22, 1955 at the U.S. Barbour Lathrop Plant Introduction Garden where the plant is cultivated under P.I. 143540. Propagating material of this bamboo, from plants under cultivation at Chengtu, Szechwan province, China, was secured by John Tee-Van and brought to this country late in 1941 for the Plant introduction Section of the U.S. Department of Agriculture., *McClure 21801* (US-2177861–2(2 sheets)).

Illustrationen: D.Farrelly, *The Book of Bamboo* (1984), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 228).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus, bueschlig. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 675 cm lang, 25 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, 33 cm lang, mittelgrün, glatt, im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) zwei, 1 Zweig dominierend. Blattscheiden vorhanden, abfallend, grün, einfarbig, kahl, gestutzt am Scheitel, ohne Öhrchen or mit Öhrchen, borsthaarige Schultern. Blatthäutchen der Blattscheide gefranzt. Blattspreiten dreieckig, abstehend. Blätter halmständig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung- Behaarung borstig. Blattscheiden-Öhrchen abwesend. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, stumpf. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Nord Amerika.

China (+). China Süd-zentral, China Südost. Süd-ost USA. Georgia. China SudOsten Zhejiang. China Sud-Zentral Sichuan.

Phyllostachys carnea G.H. Ye & Z.P. Wang. *Acta Phytotax. Sin.*, 27(3): 228 (1989).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Hunan: Zhangjiajie, forests on mountain slopes, ca. 800 m, Z.P. Wang 875002 (HT: NJU).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattscheiden abwesend. Halme aufrecht, 250 cm lang, 14–15 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, 22 cm lang, rau, im oberen Teil mehlig bestäubt. Halmknoten angeschwollen. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) zwei, 1 Zweig dominierend. Blattscheiden vorhanden, rot, einfarbig, kahl, ohne Öhrchen, kahle Schultern. Blatthäutchen der Blattscheiden 1–1.5 mm lang, rötlich, Blattscheide fein gewimpert. Blattspreiten linealisch, aufrecht. Blätter halmständig, 2–3 per Zweig. Blattscheidenmündung-Behaarung borstig, abfallend. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, gestutzt. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite linealisch, linear, 6–9 cm lang, 6–12 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost. China SüdOsten Hunan.

Phyllostachys chlorina T.H. Wen. *Bull. Bot. Res. North-East. Forest. Inst.*, 2(1): 61 (1982).

Regarded by K as a synonym of (*P. sulphurea*).

Akzeptiert von der: U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus China. T: Kaihua, R.F. Gan 80629 (HT: ZJFI).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Phyllostachys circumpilis C.Y. Yao & S.Y. Chen. *Acta Phytotax. Sin.*, 18(2): 178 (1980).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Zhejiang: Hangzhou Bot. Gard., 1962, S.Y. Chen et al. 75015 (HT: HZBG).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 227).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattscheiden abwesend. Halme aufrecht, 500–700 cm lang, 30–45 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) zwei, 1 Zweig dominierend. Blattscheiden vorhanden, grün and purpurn bis rotviolett, undeutlich gesprenkelt, ohne Öhrchen, borsthaare Schultern. Blatthäutchen der Blattscheiden 5 mm lang, purpurn bis rotviolett, Blattscheide gefranzt. Blattspreiten lanzettlich, zurückgebogen, runzelig. Blätter halmständig, 3–5 per Zweig. Blattscheidenmündung-Behaarung borstig. Blattscheiden-Öhrchen sichelförmig, krallenförmig. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, stumpf. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost. China SüdOsten Zhejiang (+).

Phyllostachys dulcis McClure. *Journ. Wash. Acad. Sci.* v. 285 (1945).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus USA cult. T: HT: *McClure* 20974, 29 Apr 1941, Barbour Lathrop Plant Introduction Garden near Savamah Ga.

Illustrationen: D.Farrelly, *The Book of Bamboo* (1984), D.Farrelly, *The Book of Bamboo* (1984), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 229).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus, bueschlig. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 1000 cm lang, 57–60 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, 25 cm lang, mittelgrün and weiss, einfarbig or gestreift, gefurcht, glatt, im oberen Teil mehlig bestäubt. Halmknoten bärtig. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) zwei, 1 Zweig dominierend. Blattscheiden vorhanden, abfallend, gelb and purpurn bis rotviolett, deutlich gesprenkelt, kahl, konkav am Scheitel, mit Öhrchen, borsthaarige Schultern. Blatthäutchen der Blattscheide fein gewimpert. Blattspreiten linealisch or dreieckig, absteigend or zurückgebogen, runzelig. Blätter halmständig, 2–3 per Zweig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung spärlich or ohne. Blattscheiden-Öhrchen abwesend or sichelförmig, krallenförmig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern or eine Membran mit kurzen Wimpern, stumpf. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide, Siel am Grund der Blattspreite Blätter kahl. Blattspreite lanzettlich, 10 cm lang, 16 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl or kurz weichhaarig, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Blumen und Früchte. $2n = 48$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Nord Amerika.

China. China Südost (+). Süd-ost USA (+). Georgia. China SüdOsten Fujienn, Jiangsu, Zhejiang.

Phyllostachys edulis (Carr.) Lehaie. *Le Bambou*, 1906, 7 (1906).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. Basionym oder ersetzt Namen: *Bambusa edulis* Carrière, *Rev. Hort.* 380 (1866)

. T: Est originaire de Chine, *Anonymous s.n.*

Jüngste Synonyme: *Phyllostachys heterocyclus* . *Phyllostachys pubescens* (Carr.) Lehaie, *Le Bambou*, 1906, 7 (1906).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 224).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 1000–3500 cm lang, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, 35–50 cm lang, gelb or hellgrün, im oberen Teil kurz weichhaarig. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) zwei. Blattscheiden vorhanden, abfallend, ledrig, borstenhaarig, mit roten Haaren, borsthaarige Schultern. Blattspreiten linealisch, zurückgebogen, weichhaarig. Blätter halmständig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche or flaumhaarig (flaumig). Blattscheidenmündung-Behaarung bewimpert, abfallend. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 8–10 cm lang, 8–10 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 8 sekundär gereichte Adern, Blattspreiten-Aderung mit deutlichen Queradern. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Synfloreszenz mit Deckblättern (), büschelförmig, mit scheidenförmigen Deckblättern, ohne achselständige (axilläre) Knospen am Ährchengrund, mit äusserstem Deckblatt ein dichtes deckblättriges Büschel von Ährchen tragend, mit Vorblättern unterhalb seitlicher Ährchen.

Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 25–27 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen die untere abwesend oder unklar, dauerhaft, kürzer als Ährchen. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele. Obere Hüllspelze, Hauptader leicht gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 20–25 mm lang, papierartig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 10–11 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze papierartig. Vorspelzenoberfläche rau. Vorspelzenspitze gezähnt, 2 -zählig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3, mit Adern, gewimpert. Staubbeutel 3. Narben 3. Fruchtknoten (Ovar) gebuckelt. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien, Süd Amerika.

Kaukasus, China, Ost Asien. China Süd-zentral, China Nord-zentral, China Südost. Japan (*), Korea (*), Nansei-Shoto, Taiwan. Indo-China, Malesien. Vietnam (*). Philippinen (*). SÜD AMERIKA Brasilien. Brasilien Nord. China Nord-Zentral Shaanxi. China SüdOsten Anhui, Fujienn, Guangdong, Guangxi, Henan, Hunan, Jiangsu, Jiangxi, Zhejiang. China Süd-Zentral Guizhou, Hubei, Sichuan, Yunnan.

Phyllostachys elegans McClure. Journ. Arn. Arb. 37: 183 (1956).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China, Cult in USA, Georgia: McClure 21802 (US holo).

Illustrationen: D.Farrelly, *The Book of Bamboo* (1984) (pg.220), D.Farrelly, *The Book of Bamboo* (1984), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 233).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 400–800 cm lang, 30 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, 12–15 cm lang, gefurcht, im oberen Teil bereift. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Blattscheiden vorhanden, papierartig, purpurn bis rotviolett, lang weichhaarig, unbehaart an Rändern, mit Öhrchen, borsthaarige Schultern, Schultern der Blattscheiden mit gekrümmten Haaren. Blatthäutchen der Blattscheiden purpurn bis rotviolett, Blattscheide grob gewimpert. Blattspreiten linealisch, zurückgebogen, runzelig. Blätter halmständig, 2–3 per Zweig. Blattscheidenmündung-Behaarung borstig. Blattscheiden-Öhrchen abwesend. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, purpurn bis rotviolett. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 4.5–12 cm lang, 10–17 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche feinflaumig, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blühende Exemplare unbekannt.

Blumen und Früchte. $2n = 48$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Gemässigte Asien, Nord Amerika (+).

China. Hainan, China Südost. Süd-ost USA (+). Georgia. China SüdOsten Fujienn (+), Guangdong, Hunan, Zhejiang (+).

Phyllostachys erecta T.H. Wen. *Bull. Bot. Res. North-East. Forest. Inst.*, 2(1): 62 (1982).

Akzeptiert von der: U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus China. T: China: Zhejiang: Hangzhou, 21 May 1963, *T.H. Wen 63505* (HT: NJU).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Kolombien.

Phyllostachys fimbriiligula T.H. Wen. *J. Bamboo Res.*, 2(1): 71 (1983).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Zhejiang: Shangyu, *T.H. Wen 82611* (HT: ZJFI).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 900 cm lang, 50 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, 20–25 cm lang, im oberen Teil kahl. Halmknoten angeschwollen, kahl. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Blattscheiden vorhanden, abfallend, grün and braun, deutlich gesprenkelt, lang weichhaarig, konvex am Scheitel, ohne Öhrchen, borsthaarige Schultern, Schultern der Blattscheiden mit 10 mm langen Haaren. Blätter halmständig, 3–4 per Zweig. Blattscheiden 3.5 cm lang, kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung borstig, spreizend, Blattscheidenmündung-Behaarung 13 mm Länge. Blattscheiden-Öhrchen sichelförmig, krallenförmig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 8–15 cm lang, 10–18 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 8–10 sekundär gereifte Adern, Blattspreiten-Aderung mit deutlichen

Queradern. Blattspreiten-Oberfläche kurz weichhaarig, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Synfloreszenz mit Deckblättern (), büschelförmig, dicht, mit scheidenförmigen Deckblättern, Deckblätter der Synfloreszenz 25–35 mm Länge, ohne achselständige (axilläre) Knospen am Ährchengrund, mit äusserstem Deckblatt ein dichtes deckblättriges Büschel von Ährchen tragend, mit Vorblättern unterhalb seitlicher Ährchen.

Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, 25–30 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen zwei, dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 10 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 20 mm lang, Obere Hüllspelze papierartig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 23 mm lang, papierartig, ohne Kiel, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze papierartig.

Blumen und Früchte. Lodicae (Schwellkörper) 3. Staubbeutel 3, 10 mm lang. Narben 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

$2n = 48$ (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China (+). China Südost. China SüdOsten Hunan, Jiangsu, Jiangxi, Zhejiang.

Phyllostachys flexuosa Rivihre & C.Rivihre. *Bull. Soc. Acclim. Ser. III. v. 758* (1878).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

Basionym oder ersetzt Namen: *Bambusa flexuosa* Carrière *Rev. Hort.* 1870: 320 (1870).

Illustrationen: D.Farrelly, *The Book of Bamboo* (1984) (175), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 222).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattscheiden abwesend. Halme aufrecht, 400 cm lang, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Blattscheiden vorhanden. Blätter halmständig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 5–20 cm lang, 6–18 mm breit. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Synfloreszenz mit Deckblättern (), büschelförmig, dicht, mit scheidenförmigen Deckblättern, Deckblätter der Synfloreszenz 12–15 mm Länge, ohne achselständige (axilläre) Knospen am Ährchengrund, mit äusserstem Deckblatt ein dichtes deckblättriges Büschel von Ährchen tragend, mit Vorblättern unterhalb seitlicher Ährchen.

Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, 20 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen die untere abwesend oder unklar, dauerhaft, kürzer als Ährchen. Obere Hüllspelze linealisch, Obere Hüllspelze 10 mm lang, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 15 mm lang, papierartig, ohne Kiel, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 - grannig. Hauptdeckspelzengranne 2 mm lang. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, papierartig.

Blumen und Früchte. Lodicae (Schwellkörper) 3. Staubbeutel 3. Narben 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

$2n = 48$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa (*), Gemässigte Asien, Nord Amerika (+).

Nord Europa (*), Südwest Europa (*). : Grossbritannien. : Kanalln. China (+). "Sowjetunion" Kaukasus. Westlich Transkaukasien. China Süd-zentral, China Nord-zentral, China Südost.

Nouvelle-Caledonie. Süd-ost USA. Florida. China Nord-Zentral Hebei, Shaanxi, Shanxi. China SüdOsten Anhui, Henan, Jiangsu, Zhejiang. China Süd-Zentral Yunnan.

Phyllostachys glabrata S.Y. Chen & C.Y. Yao. *Acta Phytotax. Sin.*, 18(2): 174 (1980).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Zhejiang: Hangzhou Bot. Gard., S.Y. Chen & C.Y. Yao 75012 (HT: HZBG).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 223).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattscheiden abwesend. Halme aufrecht, 700 cm lang, 40 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, rau, im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) zwei, 1 Zweig dominierend. Blattscheiden vorhanden, rot and purpurn bis rotviolett, undeutlich gesprenkelt, kahl, ohne Öhrchen, kahle Schultern. Blatthäutchen der Blattscheiden braun, Blattscheide fein gewimpert. Blattspreiten linealisch, zurückgebogen, runzelig. Blätter halmständig, 2 per Zweig. Blattscheidenmündung-Behaarung borstig. Blattscheiden-Öhrchen sichelförmig, krallenförmig. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 2 mm Länge. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Blumen und Früchte. $2n = 48$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China (+). China Südost. China SüdOsten Fujienn, Zhejiang.

Phyllostachys glauca McClure. *Journ. Arn. Arb.* vii. 185 (1956).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: HT: F.A. McClure 21803, 24 Apr 1955, China: Kiangsu (US-2177866, US-2177895). Cultivated at U.S. Barbour Lathrop Plant Introduction Garden near Savannah, Georgia.

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 209 as var. *glauca*).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattscheiden abwesend. Halme aufrecht, 1000 cm lang, 40 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, 40 cm lang, blaugrün, graugrün, im oberen Teil bereift. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Blattscheiden vorhanden, grün or grün and braun, undeutlich gesprenkelt, kahl, gestutzt am Scheitel, ohne Öhrchen, kahle Schultern. Blattspreiten lanzettlich, aufrecht or zurückgebogen, 6–7 cm lang, spitzt. Blätter halmständig. Blattscheiden-Öhrchen abwesend. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 7–16 cm lang, 10–20 mm breit. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Synfloreszenz mit Deckblättern (), in Gruppen an den Knoten, dicht, mit scheidenförmigen Deckblättern, Deckblätter der Synfloreszenz 20 mm Länge, ohne achselständige (axilläre) Knospen am Ährchengrund, mit äusserstem Deckblatt ein dichtes deckblättriges Büschel von Ährchen tragend, mit Vorblättern unterhalb seitlicher Ährchen, ohne Blätter zwischen den Zweigen.

Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 25–30 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen die untere abwesend oder unklar, dauerhaft, kürzer als Ährchen. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 7–8 mm lang, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 20 mm lang, papierartig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 11–13 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, papierartig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3. Staubbeutel 3. Narben 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

$2n = 48$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Nord Amerika.

China. China Süd-zentral, China Nord-zentral, China Südost. Süd-ost USA. Georgia. China Nord-Zentral Shaanxi, Shandong, Shanxi. China SüdOsten Anhui, Henan, Hunan, Jiangsu, Zhejiang. China Süd-Zentral Yunnan.

Phyllostachys guizhouensis C.S.Chao & J.Q.Zhang. *Bamboo Res.*, 1982(1): 3 (1982).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China 22* (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China, Bi-jié: Zhang Jiquan et al. 79002.

Illustrationen: D.Farrelly, *The Book of Bamboo* (1984), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 228).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 1600 cm lang, 80 mm im Durchmesser, holzig, 59 - knotig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, 30–41 cm lang, mittelgrün or grau, rau. Halmknoten mit Rand. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) zwei, 1 Zweig dominierend. Blattscheiden vorhanden, gelb and purpurn bis rotviolett, gestreift, borstenhaarig, mit gelbbraunen Haaren, mit Öhrchen, mit 10 mm langen Öhrchen, borsthaarige Schultern. Blatthäutchen der Blattscheiden 2 mm lang, purpurn bis rotviolett, Blattscheide grob gewimpert. Blattspreiten linealisch, aufrecht or zurückgebogen. Blätter halmständig, 2 per Zweig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung borstig, aufrecht. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 8–11 cm lang, 10–16 mm breit. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Süd-zentral (+). China Süd-Zentral Guizhou.

Phyllostachys heteroclada Oliver. *Hook. Icon. pl.* xxiii. t. 2288. (1894).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China 22* (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: T: (K, US-2876339). ST: A. Henry 8833, China: Szechuen (K).

Illustrationen: D.Farrelly, *The Book of Bamboo* (1984) (as *P. purpurata*), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 239).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus, bueschlig. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig. Halmknoten kahl or weichhaarig. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Blattscheiden vorhanden. Blätter halmständig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern.

Blütenstand. Synfloreszenz mit Deckblättern (), büschelförmig, dicht, mit scheidenförmigen Deckblättern, Deckblätter der Synfloreszenz 2–2.6 mm Länge, ohne achselständige (axilläre) Knospen am Ährchengrund, mit äusserstem Deckblatt ein dichtes deckblättriges Büschel von Ährchen tragend, mit Vorblättern unterhalb seitlicher Ährchen.

Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–6 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 12–18 mm lang, zerbrechend in der Frucht reife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 1–1.5 mm lang, kahl or wenig behaart, haarig an der Spitze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen zwei, dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4–6 mm lang, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader gewimpert. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or deutlich. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 7–8 mm lang, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze

5–7 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche schwach flaumig, Oberflächenbehaarung Haare oben. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 10–17 mm lang, papierartig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 7–11 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung oben. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze 9–13 mm lang, papierartig. Vorspelzenkiele genähert, schwach gewimpert. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig überall or oben. Vorspelzenspitze gezähnt, 2 -zählig. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3, verkehrteiförmig, 2–2.5 mm lang, mit Adern, gewimpert, stumpf. Staubbeutel 3, 4–6 mm lang. Narben 3. Griffel 2 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) gebuckelt. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

$2n = 48$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Süd-zentral, China Nord-zentral, China Südost. China Nord-Zentral Gansu, Shaanxi. China SüdOsten Anhui, Fujienn, Guangdong, Guangxi, Henan, Hunan, Jiangsu, Jiangxi, Zhejiang. China Süd-Zentral Guizhou, Hubei, Sichuan, Yunnan.

Phyllostachys incarnata T.H. Wen. *Bull. Bot. Res. North-East. Forest. Inst.*, 2(1): 65 (1982).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Zhejiang: Suichang, T.H. Wen et al. 80524 (HT: ZJFI).

Jüngste Synonyme: *Phyllostachys primotina* T.H. Wen, *J. Bamboo Res.*, 3(2): 34 (1984).

Illustrationen: D.Farrelly, *The Book of Bamboo* (1984), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 232).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 400–500 cm lang, 30 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, 18 cm lang, im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Blattscheiden vorhanden, ledrig, kahl, mit Öhrchen, borsthaarige Schultern. Blatthäutchen der Blattscheiden 2 mm lang, Blattscheide fein gewimpert. Blattspreiten dreieckig, zurückgebogen. Blätter halmständig, 4–5 per Zweig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche, aussen am Rand haarig. Blattscheidenmündung-Behaarung borstig. Blattscheiden-Öhrchen abwesend or sichelförmig, krallenförmig. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 7–10 cm lang, 10–14 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche feinflaumig, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Synfloreszenz mit Deckblättern (), büschelförmig, mit scheidenförmigen Deckblättern, ohne achselständige (axilläre) Knospen am Ährchengrund, mit äusserstem Deckblatt ein dichtes deckblättriges Büschel von Ährchen tragend, mit Vorblättern unterhalb seitlicher Ährchen.

Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 25–30 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen die untere abwesend oder unklar or zwei, dauerhaft, kürzer als Ährchen. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 22 mm lang, papierartig, ohne Kiel, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze 18 mm lang, papierartig. Vorspelzenspitze gezähnt, 2 -zählig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3. Staubbeutel 3. Narben 3. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

$2n = 48$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost (+). China SüdOsten Fujienn, Zhejiang.

Phyllostachys iridescens C.Y.Yao & S.Y.Chen. *Acta Phytotax. Sin.*, 18(2): 170 (1980).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Zhejiang: Hangzhou Bot. Gard., *C.Y. Yao & Y. Chen 75013* (HT: HZBG).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 223).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattscheiden abwesend. Halme aufrecht, 800 cm lang, 45 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, gerieft, im oberen Teil mehlig bestäubt. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) zwei, 1 Zweig dominierend. Blattscheiden vorhanden, rot and purpurn bis rotviolett, deutlich gesprenkelt, kahl, ohne Öhrchen, kahle Schultern. Blatthäutchen der Blattscheiden purpurn bis rotviolett, Blattscheide grob gewimpert. Blattspreiten linealisch, zurückgebogen, runzelig. Blätter halmständig, 2 per Zweig. Blattscheidenmündungs-Behaarung spärlich. Blattscheiden-Öhrchen abwesend. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, purpurn bis rotviolett. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Blumen und Früchte. $2n = 48$ (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Gemässigte Asien.

China (+). China Südost. China SüdOsten Anhui, Jiangsu, Zhejiang.

Phyllostachys kwangsiensis W.Y. Hsiung, Q.H. Dai & J.K.Liu. *Acta Phytotax. Sin.*, 18(1): 34 (1980).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China, Guangxi, Rongan: Hsiung 7647.

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 224).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattscheiden abwesend. Halme aufrecht, 800–1600 cm lang, 40–100 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, 35 cm lang, gelb and mittelgrün, im oberen Teil bereift and kurz weichhaarig. Halmknoten ohne Furche. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Blattscheiden vorhanden, papierartig, braun or purpurn bis rotviolett, lang weichhaarig, ohne Öhrchen, borsthaarige Schultern. Blatthäutchen der Blattscheiden purpurn bis rotviolett, Blattscheide grob gewimpert. Blattspreiten linealisch or lanzettlich, zurückgebogen, runzelig. Blätter halmständig, 1–4 per Zweig. Blattscheidenmündungs-Behaarung borstig. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 10–15 cm lang, 8–15 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche feinflaumig, spärlich behaart, behaart auf beiden Seiten.

Blütenstand. Synfloreszenz mit Deckblättern (), büschelförmig, 10 cm länge, mit scheidenförmigen Deckblättern, ohne achselständige (axilläre) Knospen am Ährchengrund, mit äusserstem Deckblatt ein dichtes deckblättriges Büschel von Ährchen tragend (2–3 spikelets), mit Vorblättern unterhalb seitlicher Ährchen.

Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen die untere abwesend oder unklar, dauerhaft, kürzer als Ährchen. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele. Obere Hüllspelze, Oberfläche schwach flaumig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 20–25 mm lang, papierartig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche etwas borstenhaarig. Deckspelzenspitze allmählich zugespitzt. Vorspelze papierartig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3, 4 mm lang. Staubbeutel 3, 7–8 mm lang. Narben 2.

$2n = 48$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
China. China Südost (+). China SüdOsten Guangdong, Guangxi, Hunan, Jiangsu, Zhejiang.

Phyllostachys lofushanensis Z.P. Wang, C.H. Hu & G.H. Ye. *J. Nanjing Univ., Nat. Sci. Ed.*
1981(2): 258, f. 2 (1981).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China 22* (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Guangdong: Luofu Shan, montane forests, ca. 800 m, C.H. Hu et al. 198029 (HT: NJU).

Illustrationen: D.Farrelly, *The Book of Bamboo* (1984), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 236).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 200 cm lang, 20 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, grau, im oberen Teil bereift. Halmknoten mit deutlicher Furche, weichhaarig. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Blattscheiden vorhanden, papierartig, kurz weichhaarig, behaart am Grunde, gestutzt am Scheitel, mit Öhrchen, borsthaarige Schultern. Blatthäutchen der Blattscheide grob gewimpert. Blattspreiten linealisch, aufrecht, eben or runzelig. Blätter halmständig, (1-)2 per Zweig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung spärlich, aufrecht. Blattscheiden-Öhrchen abwesend. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, gestutzt. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 7–10 cm lang, 10–16 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blühende Exemplare unbekannt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
China. China Südost. China SüdOsten Guangdong.

Phyllostachys makinoi Hayata. *Ic. Pl Formos.* v. 250 (1915).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China 22* (Poaceae) (2006).

TYP aus Taiwan. T: China: Taiwan: in partibus mediis Formosae ubique culta, (HT: ?).

Illustrationen: C-C Hsu, *Taiwan Grasses* (1975) (729, Pl. 1492), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 217).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus, bueschlig. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 1500–1800 cm lang, 70–90 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dickwandig, 12–40 cm lang, blaugrün, graugrün, glatt, im oberen Teil bereift. Halmknoten mit deutlicher Furche. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) zwei. Blattscheiden vorhanden, papierartig, braun and purpurn bis rotviolett, deutlich gesprenkelt, kahl. Blatthäutchen der Blattscheiden 3 mm lang, Blattscheide grob gewimpert. Blattspreiten linealisch, zurückgebogen. Blätter halmständig, 2–3 per Zweig. Blattscheiden 3–6 cm lang, kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung borstig, aufrecht. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 2–3 mm Länge. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide, Stiel am Grund der Blattspreite 0.4–0.6 cm lang. Blattspreite lanzettlich, 9–11 cm lang, 13–18 mm breit. Blattspreiten-Aderung mit deutlichen Queradern. Blattspreiten-Oberfläche kahl, haarlos mit Ausnahme nahe am Grund (Basis). Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Synfloreszenz mit Deckblättern (), büschelförmig, mit scheidenförmigen Deckblättern, Deckblätter der Synfloreszenz 15–18 mm Länge, ohne achselständige (axilläre) Knospen am Ährchengrund, mit äusserstem Deckblatt ein dichtes deckblättriges Büschel von Ährchen tragend or mit kleinen Scheiden ein dichtes Büschel von Trauben einschliessend, jedes mit einem untergeordneten Deckblatt, mit Vorblättern unterhalb seitlicher Ährchen.

Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1–2 fruchtbare Blütchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen, or mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, 30 mm lang, zerbrechend in der

Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien kahl.

Hüllspelzen. Hüllspelzen beide abwesend oder unklar oder die untere abwesend oder unklar, dauerhaft, kürzer als Ährchen. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 10–20 mm lang, Obere Hüllspelze papierartig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 18–20 mm lang, papierartig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 15–17 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze mit Queradern. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze lanzettlich, 1 Länge der Deckspelze, papierartig, 12 -adrig, 2 Kiele. Vorspelzenkiele schwach gewimpert, verziert oben.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3, lanzettlich, 2 mm lang, gewimpert, spitz. Staubbeutel 3, 10 mm lang. Narben 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, zugespitzt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Nord Amerika.

China, Ost Asien. China Südost. Japan (*), Nansei-Shoto, Taiwan. China SüdOsten Fujienn.

Phyllostachys manni Gamble. *Ann. Bot. Gard. Calc.* vii. 28. (1896).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus India. T: Cultivated at Shillong, Kashia Hills and said to have come from the Naga Hills, 1889, *G.Mann* cultivated.

Jüngste Synonyme: *Phyllostachys helva* T.H.Wen, *Bull. Bot. Res. North-East. Forest. Inst.*, 2(1): 64 (1982).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 226).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus, bueschlig. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 1000–1200 cm lang, 100–200 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, hellgrün. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Blattscheiden vorhanden, 15–25 cm Länge, borstenhaarig, mit anliegenden Haaren oder abstehenden Haaren, mit schwarzen Haaren, ohne Öhrchen. Blattspreiten linealisch, zurückgebogen. Blätter halmständig. Blattscheiden gekielt, aussen am Rand haarig. Blattscheidenmündung-Behaarung spärlich. Blattscheiden-Öhrchen sichelförmig, krallenförmig. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 8–12 cm lang, 12–16 mm breit, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche borstenhaarig, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Synfloreszenz mit Deckblättern (), büschelförmig, mit scheidenförmigen Deckblättern, Deckblätter der Synfloreszenz 3.5 mm Länge, mit äusserstem Deckblatt ein dichtes deckblättriges Büschel von Ährchen tragend, mit Vorblättern unterhalb seitlicher Ährchen.

Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 20–25 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen zwei, dauerhaft, kürzer als Ährchen. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 2 Kiele. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 10–15 mm lang, papierartig, ohne Kiel, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, papierartig. Vorspelzenkiele gewimpert. Vorspelzenspitze mit austretenden Kieladern.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3, mit Adern, gewimpert. Staubbeutel 3, Staubbeutelsspitze mit herausragendem Konnektiv. Narben 3. Fruchtknoten (Ovar) gebuckelt. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

$2n = 4848$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China (+). China Süd-zentral, China Südost. Indisch Subkontinent, Indo-China. Assam, Indien. Burma. China Nord-Zentral Shaanxi. China SüdOsten Henan, Jiangsu, Zhejiang. China Süd-Zentral Guizhou, Sichuan, Yunnan. Osten Himalaya Arunachal Pradesh. Assam Assam, Meghalaya, Nagaland. Indien l to z West Bengal.

Phyllostachys meyeri McClure. *Journ. Wash. Acad. Sci.* v. 286 (1945).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: HT: *McClure 20984*, 29 Apr 1941, Barbour Lathrop Plant Introduction Garden, near Savannah, Ga.

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 219).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 1000 cm lang, 45 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dickwandig, 35 cm lang, im oberen Teil mehlig bestäubt. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Blattscheiden vorhanden, grün and purpurn bis rotviolett, undeutlich gesprenkelt, kahl, konvex am Scheitel, ohne Öhrchen, kahle Schultern. Blatthäutchen der Blattscheide fein gewimpert. Blattspreiten linealisch, aufrecht, rau. Blätter halmständig, 3 per Zweig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche or kurz weichhaarig. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne or bewimpert. Blattscheiden-Öhrchen abwesend or sichelförmig, krallenförmig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide, Siel am Grund der Blattspreite Blätter kurz weichhaarig. Blattspreite lanzettlich, 16 cm lang, 30 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche lang weichhaarig, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Synfloreszenz mit Deckblättern (), büschelförmig, dicht, mit scheidenförmigen Deckblättern, Deckblätter der Synfloreszenz 20–25 mm Länge, ohne achselständige (axilläre) Knospen am Ährchengrund, mit äusserstem Deckblatt ein dichtes deckblättriges Büschel von Ährchen tragend, mit Vorblättern unterhalb seitlicher Ährchen.

Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, 25 mm lang, zerbrechend in der Frucht reife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen zwei, dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4 mm lang. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 10 mm lang, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 17 mm lang, papierartig, ohne Kiel, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 - grannig. Hauptdeckspelzengranne 1–2 mm lang. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, papierartig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3. Staubbeutel 3. Narben 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

$2n = 48$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Nord Amerika.

China. China Süd-zentral, China Südost. Süd-ost USA. Georgia. China SudOsten Anhui (+), Guangxi (+), Henan (+), Hunan, Jiangsu (+), Jiangxi (+), Zhejiang (+). China Sud-Zentral Hubei (+), Yunnan (+).

Phyllostachys nidularia Munro. *Gard. Chron.* II. 773, 774. (1876).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus Japan. T: T: *E.O. Fenzi 4*, 1868, Cultivated in Italy from material collected in Japan (US-2876336).

Illustrationen: D.Farrelly, *The Book of Bamboo* (1984) (175), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 236).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 100–500 cm lang, 3–13 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) zwei, 1 Zweig dominierend. Blattscheiden vorhanden, 12–17 cm Länge, 3 wie viel Mal länger als breit, kahl, konvex am Scheitel, mit Öhrchen, mit spitzen Öhrchen, mit 7–13 mm breiten Öhrchen, borsthaarige Schultern. Blattspreiten dreieckig, 3–6 cm lang. Blätter halmständig. Blattscheidenmündung-Behaarung borstig, abfallend. Blattscheiden-Öhrchen abwesend. Blatthäutchen

eine Membran ohne Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 6–11 cm lang, 7–10 mm breit. Blattspreiten-Aderung mit deutlichen Queradern. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Synfloreszenz mit Deckblättern (), büschelförmig, dicht, mit scheidenförmigen Deckblättern, Deckblätter der Synfloreszenz 6–10 mm Länge, ohne achselständige (axilläre) Knospen am Ährchengrund, mit äusserstem Deckblatt ein dichtes deckblättriges Büschel von Ährchen tragend, mit Vorblättern unterhalb seitlicher Ährchen.

Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, 8–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen zwei, dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3–4 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 4–5 mm lang, Obere Hüllspelze papierartig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 7–9 mm lang, papierartig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung oben. Deckspelzenränder gewimpet. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze papierartig. Vorspelzeoberfläche lang weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken and an den Seiten.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3, 1.5 mm lang. Staubbeutel 3, 6 mm lang. Narben 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

$2n = 48$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa (*), Gemässigte Asien.

Nord Europa. : Grossbritannien. China (+). China Süd-zentral, China Nord-zentral, China Südost. SÜD AMERIKA Zentral Amerika. China Nord-Zentral Shaanxi. China SüdOsten Guangdong, Guangxi, Henan, Jiangxi, Zhejiang. China Süd-Zentral Hubei, Yunnan.

Phyllostachys nigella T.H. Wen. *Bull. Bot. Res. North-East. Forest. Inst.*, 2(1): 66 (1982).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Zhejiang: Fuyang, *T.H. Wen 62510* (HT: ZJFI).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 237).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 700 cm lang, 30 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, 18–22 cm lang, mittelgrün. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) zwei, 1 Zweig dominierend. Blattscheiden vorhanden, abfallend, braun and purpurn bis rotviolett, deutlich gesprenkelt, lang weichhaarig, mit Öhrchen, mit ungleichen Öhrchen, kahle Schultern. Blatthäutchen der Blattscheiden 2 mm lang, purpurn bis rotviolett, Blattscheide fein gewimpert. Blattspreiten dreieckig, zurückgebogen, eben or runzelig, weichhaarig. Blätter halmständig, 4–6 per Zweig. Blattscheiden kurz weichhaarig, aussen am Rand haarig. Blattscheidenmündung-Behaarung borstig. Blattscheiden-Öhrchen sichelförmig, krallenförmig, 12 mm Länge. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 5–10 cm lang, 8–18 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kurz weichhaarig, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Blumen und Früchte. $2n = 4848$ (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
China. China Südost (+). China SüdOsten Zhejiang.

Phyllostachys nigra (Lodd.) Munro. *Trans. Linn. Soc.* xxvi. 38 (1868).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Indonesia. Basionym oder ersetzt Namen: *Bambusa nigra* Lodd. ex Lindl., *Penny Cyclop.* 3: 357 (1835). T: East Indies, Cult. in Britain: Herb. Lindley (CGE holo).

Jüngste Synonyme: *Phyllostachys puberula* (Miq.) Munro, *Gard. Chron.* n.s., 6: 773–774 (1876).

Illustrationen: C-C Hsu, *Taiwan Grasses* (1975) (731, Pl. 1493), S.W.L Jacobs, R.D.B. Whalley & D.J.B. Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (341), A. Wilson (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44A. *Poaceae* (2009) (356, Fig 48), D. Sharp & B.K. Simon, *AusGrass*. *Grasses of Australia*. CD-Rom Version 1.0. (2002), D. Farrelly, *The Book of Bamboo* (1984), D. Farrelly, *The Book of Bamboo* (1984) (171 & 172), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, *Poaceae* (2007) (Fig. 230, 231 as var. *nigra*, Fig. 231, 232 as var. *henonsis*).

Bilder: D. Sharp & B.K. Simon, *AusGrass*. *Grasses of Australia*. CD-Rom Version 1.0. (2002);.

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattscheiden abwesend. Halme aufrecht, 300–700 cm lang, 20–40 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, 4–30 cm lang, schwarz, im oberen Teil kurz weichhaarig (when young). Halmknoten mit deutlicher Furche. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) zwei, in horizontaler Linie, 1 Zweig dominierend, dünner als der Halm. Blattscheiden vorhanden, abfallend, papierartig, kurz weichhaarig, mit dunkelbraunen Haaren, mit Öhrchen, borsthaarige Schultern. Blattspreiten dreieckig, runzelig. Blätter halmständig, 2–3 per Zweig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung borstig, dunkel. Blattscheiden-Öhrchen sichelförmig, krallenförmig. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 6–12 cm lang, 10–15 mm breit. Blattspreiten-Aderung mit deutlichen Queradern. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Synfloreszenz mit Deckblättern (), büschelförmig, dicht, mit scheidenförmigen Deckblättern, Deckblätter der Synfloreszenz 10–20 mm Länge, ohne achselständige (axilläre) Knospen am Ährchengrund, mit äusserstem Deckblatt ein dichtes deckblättriges Büschel von Ährchen tragend, mit Vorblättern unterhalb seitlicher Ährchen.

Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1–4 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten, or mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, 18–25 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen die untere abwesend oder unklar, dauerhaft, kürzer als Ährchen. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 0.6–0.7 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 7–9 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader leicht gewimpert. Obere Hüllspelze, Ränder fein gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 19 mm lang, papierartig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze 0.5–0.6 Länge der Deckspelze, papierartig, 6 -aderig. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken or an den Seiten.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3, 3.5 mm lang, mit Adern, gewimpert. Staubbeutel 3, 7 mm lang. Narben 3. Fruchtknoten (Ovar) gebuckelt. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

$2n = 48$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa (*), Afrika, Gemässigte Asien, Tropische Asien, Australasien, Pazifik, Nord Amerika (+), Süd Amerika (+).

Nord Europa. : Grossbritannien. Nord Afrika, WestIndischer Ozean. Mauritius (+), Seychellen. Kaukasus, China, Ost Asien (*). "Sowjetunion" Kaukasus. Westlich Transkaukasien. China Süd-zentral (+), China Nord-zentral (+), China Südost, Tibet (+). Japan, Korea, Nansei-Shoto. Indisch Subkontinent (*), Indo-China (*), Malesien. Indien. Vietnam. Jawa, Philippinen (*). Australien, Neuseeland. New South Wales (*). Newseeland Nord. Nord-zentral Pazifik. Hawaii (*). SÜD AMERIKA Brasilien, Südlich Süd Amerika. Brasilien West Zentral, Brasilien Nord. Argentinien Sud. China Nord-Zentral Gansu, Shaanxi. China SudOsten Anhui (+), Fujienn (+), Guangdong (+), Guangxi (+), Henan (+), Hunan, Jiangsu (+), Jiangxi (+), Zhejiang (+). China Sud-Zentral Hubei, Sichuan, Yunnan. NSW Küste. Argentinien Nordosten Entre Rios.

Phyllostachys nuda McClure. *Journ. Wash. Acad. Sci.* v. 288 (1945).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: HT: *McClure 20992*, 19 May 1941, USA: near Glenn Dale, Md. originally introduced from China.

Illustrationen: C-C Hsu, *Taiwan Grasses* (1975) (732, Pl. 1494), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 220).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus, bueschlig. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 550 cm lang, 30 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, 32 cm lang, gefurcht, glatt, im oberen Teil mehlig bestäubt. Halmknoten bärtig. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) zwei, 1 Zweig dominierend. Blattscheiden vorhanden, abfallend, ledrig, braun and purpurn bis rotviolett, deutlich gesprenkelt, vorwärts rau, ohne Öhrchen, kahle Schultern. Blatthäutchen der Blattscheide grob gewimpert. Blattspreiten linealisch or lanzettlich, aufrecht, eben or runzelig. Blätter halmständig, 3–4 per Zweig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne. Blattscheiden-Öhrchen abwesend. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, rau auf rückseitiger Oberfläche, stumpf. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide, Siel am Grund der Blattspreite Blätter kahl. Blattspreite lanzettlich, 15 cm lang, 22 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau abaxiale, abgekehrte (dorsale), kahl. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Blumen und Früchte. $2n = 48$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Nord Amerika.

China, Ost Asien. China Südost (+). Taiwan (+). Süd-ost USA. Maryland. China Nord-Zentral Shaanxi (+). China SudOsten Anhui (+), Fujienn (+), Hunan (+), Jiangsu (+), Jiangxi (+), Zhejiang (+).

Phyllostachys parvifolia C.D.Chu & H.Y.Chou. *Acta Phytotax. Sin.*, 18(2): 190 (1980).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Zhejiang: Anji, C.D. Chu et al. 75123 (HT: NJFU).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 238).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 800 cm lang, 50 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, gerieft, im oberen Teil mehlig bestäubt. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) zwei, 1 Zweig dominierend. Blattscheiden vorhanden, braun, einfarbig, kahl, ohne Öhrchen, kahle Schultern. Blatthäutchen der Blattscheiden purpurn bis rotviolett, Blattscheide fein gewimpert. Blattspreiten dreieckig, aufrecht, runzelig. Blätter halmständig, 2(–3) per Zweig. Blattscheidenmündung-Behaarung spärlich. Blattscheiden-Öhrchen abwesend. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 3.5–6.2 cm lang. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost. China SudOsten Anhui, Zhejiang (+).

Phyllostachys pinyanensis T.H. Wen. *Bull. Bot. Res. North-East. Forest. Inst.*, 2(1): 67 (1982).

Regarded by K as a synonym of (*P. bambusoides*).

Akzeptiert von der: U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus China. T: China: Zhejiang: Pingyang, April 1951, K.M. Feng 77025 (HT: ZJFI).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Phyllostachys platyglossa C.P.Wang & Z.H.Yu. *Acta Phytotax. Sin.*, 18(2): 184 (1980).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Zhejiang: Anji Xian, Z.H. Yu et al. 75052 (HT: NJU).

Illustrationen: D.Farrelly, *The Book of Bamboo* (1984), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 229).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 800 cm lang, 35 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, mittelgrün, im oberen Teil mehlig bestäubt. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) zwei, 1 Zweig dominierend. Blattscheiden vorhanden, braun and purpurn bis rotviolett, deutlich gesprenkelt, borstenhaarig, unbehaart an Rändern, mit Ohrchen, borsthaarige Schultern. Blatthäutchen der Blattscheiden purpurn bis rotviolett, Blattscheide grob gewimpert. Blattspreiten linealisch, zurückgebogen, runzelig. Blätter halmständig, 2 per Zweig. Blattscheidenmündung-Behaarung spärlich. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, gestutzt. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Blumen und Früchte. $2n = 48$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost (+). China SüdOsten Jiangsu, Zhejiang.

Phyllostachys praecox C.D.Chu & C.S.Chao. *Acta Phytotax. Sin.*, 18(2): 176 (1980).

Regarded by K as a synonym of (*P. violascens*).

Akzeptiert von der: U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus China. T: China: Zhejiang: Deqing Xian, C.S. Chao & H.Y. Zou 74013 (HT: Nanjing Tech. Col. For. Prod.).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Blumen und Früchte. $2n = 46$ (1 ref TROPICOS), or 48 (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Süd-zentral, China Südost. China SüdOsten Anhui, Fujienn, Hunan, Jiangsu, Jiangxi, Zhejiang. China Süd-Zentral Yunnan.

Phyllostachys prominens W.Y. Xiong. *Acta Phytotax. Sin.*, 18(2): 182 (1980).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Zhejiang: Hangzhou Bot. Gard, C.S. Chao 74181 (HT: NFW).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 237).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 1000 cm lang, 70 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, im oberen Teil kahl. Halmknoten angeschwollen. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) zwei, 1 Zweig dominierend. Blattscheiden vorhanden, rot and braun, deutlich gesprenkelt, lang weichhaarig, mit Ohrchen, bewimperte Schultern. Blatthäutchen der Blattscheiden purpurn bis rotviolett, Blattscheide grob gewimpert. Blattspreiten linealisch, zurückgebogen, runzelig. Blätter halmständig, 3–4 per Zweig. Blattscheidenmündung-Behaarung spärlich. Blattscheiden-Ohrchen sichelförmig, krallenförmig. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Blumen und Früchte. $2n = 48$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China (+). China Südost. China SüdOsten Jiangsu, Zhejiang.

Phyllostachys propinqua McClure. *Journ. Wash. Acad. Sci.* v. 289 (1945).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: HT: *McClure 20976*, 29 Apr 1941, USA: Barbour Lathrop Plant Introduction Garden, near Savannah, Ga. introduced into USA from China.

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 221).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus, bueschlig. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattscheiden abwesend. Halme aufrecht, 700 cm lang, 30 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, 25 cm lang, glatt, im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) zwei, 1 Zweig dominierend. Blattscheiden vorhanden, abfallend, lederig, braun and purpurn bis rotviolett, deutlich gesprenkelt, kahl, ohne Öhrchen, kahle Schultern. Blatthütchen der Blattscheide fein gewimpert. Blattspreiten linealisch, zurückgebogen, runzelig, kahl auf Oberfläche. Blätter halmständig, 3–5 per Zweig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung spärlich or ohne. Blattscheiden-Öhrchen abwesend or sichelförmig, krallenförmig. Blatthütchen eine Membran mit kurzen Wimpern, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, stumpf. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide, Stiel am Grund der Blattspreite Blätter kahl. Blattspreite lanzettlich, 13.5 cm lang, 16 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche rauhaarig, spärlich behaart, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Blumen und Früchte. $2n = 48$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Nord Amerika.

China. China Süd-zentral (+), China Südost (+). Süd-ost USA. Georgia. China SüdOsten Anhui, Fujian, Guangxi, Henan, Jiangsu, Jiangxi, Zhejiang. China Süd-Zentral Guizhou, Hubei, Yunnan.

Phyllostachys purpureomaculata W.T. Lin & Z.J. Feng. *Acta Phytotax. Sin.*, 30(6): 558 (1992).

Regarded by K as a synonym of (*P. heteroclada*).

Akzeptiert von der: U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus China. T: China: Guangdong: Guangning, Jiuzitang, 27 April 1990, *Z.J. Feng 37001* (HT: SCAC)

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Phyllostachys reticulata (Rupr.) K. Koch. *Dendrologie* 2(2): 356 (1873).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus Japan. Basionym oder ersetzt Namen: *Bambusa reticulata* Rupr., *Bambuseae* 58 (1839)

. T: V. sp. japonica (veros c. Nangasaki lecta), *Langsdorff s.n.*

Jüngste Synonyme: *Phyllostachys lithophila* Hayata, *Ic. Pl. Formos.* 6: 141 (1916).

Illustrationen: D.Farrelly, *The Book of Bamboo* (1984), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 234).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus, bueschlig. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattscheiden abwesend. Halme aufrecht, 300–400 cm lang, 12–18 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, gelb, glatt. Halmknoten mit deutlicher Furche, kahl. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Blattscheiden vorhanden, abfallend, 15–25 cm Länge, 5–6 wie viel Mal länger als breit, papierartig, gestutzt am Scheitel, borsthaarige Schultern. Blatthütchen der Blattscheide gezähnt. Blattspreiten linealisch, zurückgebogen. Blätter halmständig. Blattscheiden lose, gekielt, streifig geadert, kahl auf der Oberfläche, aussen am Rand haarig. Blattscheidenmündung-Behaarung bewimpert. Blattscheiden-Öhrchen sichelförmig, krallenförmig. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, stumpf. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide, Stiel am Grund der Blattspreite 0.2–0.5 cm lang, Stiel am Grund der Blattspreite Blätter kurz weichhaarig. Blattspreite lanzettlich or länglich, 7.5–10 cm lang, 12–18 mm breit, Blätter (mittel) grün and blaugrün, verschiedenfarbig mit ausdauernder Farbe unterseits. Mittelrippe der Blattspreite auffällig. Blattspreiten-Adern mit 10–12 sekundär gereihte Adern, Blattspreiten-Aderung mit deutlichen Queradern. Blattspreiten-Oberfläche kurz weichhaarig, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Synfloreszenz mit Deckblättern (), büschelförmig, dicht, mit scheidenförmigen Deckblättern, ohne achselständige (axilläre) Knospen am Ährchengrund, mit äusserstem Deckblatt ein dichtes deckblättriges Büschel von Ährchen tragend, mit Vorblättern unterhalb seitlicher Ährchen.

Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1–4 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten, or mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, 25–30 mm lang, 3–5 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen die untere abwesend oder unklar, dauerhaft, kürzer als Ährchen. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 7–8 mm lang, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel. Obere Hüllspelze, Hauptader leicht gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 20 mm lang, papierartig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 11–13 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, papierartig. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Vorspelzenoberfläche etwas rau. Vorspelzenspitze mit austretenden Kieladern.

Blumen und Früchte. Lodicularae (Schwellkörper) 3, mit Adern, gewimpert. Staubbeutel 3, 10 mm lang, Staubbeutelsspitze mit herausragendem Konnectiv. Narben 3. Griffel 25–30 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) gebuckelt. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

Kaukasus, West Asien, China, and Ost Asien. Nansei-Shoto. Indisch Subkontinent and Indo-China. Bangladesh. Laos, Vietnam.

Phyllostachys rivalis H.R. Zhao & A.T. Liu. *Acta Phytotax. Sin.*, 18(2): 189 (1980).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Guangdong: Nanxiong Xian, Z.P. Wang et al. 780050 (HT: NJU).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 238).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 400 cm lang, 15–20 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, hellgrün or braun, gerieft, im oberen Teil kurz weichhaarig. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) zwei, 1 Zweig dominierend. Blattscheiden vorhanden, braun and purpurn bis rotviolett, gestreift, behaart an Rändern, ohne Öhrchen, kahle Schultern. Blatthäutchen der Blattscheiden 0.8–1 mm lang, Blattscheide grob gewimpert. Blattspreiten linealisch or dreieckig, aufrecht. Blätter halmständig, 3–5 per Zweig. Blattscheidenmündung-Behaarung borstig, abfallend. Blattscheiden-Öhrchen abwesend. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 0.5 mm Länge, purpurn bis rotviolett. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 4.6–7.2 cm lang. Blattspreiten-Oberfläche kurz weichhaarig, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost. China SüdOsten Fujienn, Guangdong, Zhejiang.

Phyllostachys robustiramea S.Y. Chen & C.Y. Yao. *Acta Phytotax. Sin.*, 18(2): 188 (1980).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Zhejiang: Hangzhou Bot. Gard., 1962, S.Y. Chen et al. 75022 (HT: Hangzhou Bot. Gard).

Illustrationen: D.Farrelly, *The Book of Bamboo* (1984), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 227).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 1000 cm lang, 60 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, purpurn bis rotviolett, im oberen Teil kahl. Halmknoten mit deutlicher Furche. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) zwei, 1 Zweig dominierend. Blattscheiden vorhanden, grün, lang weichhaarig, ohne Öhrchen or mit Öhrchen, borsthaarige Schultern. Blatthäutchen der Blattscheiden 2–3 mm lang, grün, Blattscheide grob gewimpert. Blattspreiten linealisch or dreieckig, aufrecht, runzelig. Blätter halmständig, 2 per Zweig. Blattscheidenmündung-Behaarung borstig, Blattscheidemündung-Behaarung 4–6 mm Länge. Blattscheiden-Öhrchen sichelförmig, krallenförmig. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern.

Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost (+). China SüdOsten Anhui, Zhejiang.

Phyllostachys rubicunda T.H. Wen. *Acta Phytotax. Sin.*, 16(4): 98 (1978).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China 22* (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Zhejiang: Anji, valley woods, May 1961, T.H. Wen 61528 (HT: PE).

Jüngste Synonyme: *Phyllostachys retusa* T.H.Wen, *Bull. Bot. Res. North-East. Forest. Inst.*, 2(1): 69 (1982).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 240).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 600 cm lang, 27–45 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, mittelgrün, im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) zwei, 1 Zweig dominierend. Blattscheiden vorhanden, grün and purpurn bis rotviolett, gestreift, behaart an Rändern, ohne Öhrchen, kahle Schultern. Blatthäutchen der Blattscheiden 1–1.5 mm lang, Blattscheide grob gewimpert. Blattspreiten linealisch or dreieckig, aufrecht. Blätter halmständig, 1–3 per Zweig. Blattscheidenmündung-Behaarung borstig. Blattscheiden-Öhrchen abwesend. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost (+). China SüdOsten Fujienn, Jiangsu, Zhejiang.

Phyllostachys rubromarginata McClure. *Lingnan Univ. Sci. Bull.*, No. 9, 44 (1940).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China 22* (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: HT: *H. Fung 20545*, 5 Mar 1933, China: Kwangsi Chuang (Lingnan University Herbarium; IT: US-22770). ST: *H.Fung 20894*.

Jüngste Synonyme: *Sinobambusa fimbriata* T.H. Wen, *J. Bamboo Res.*, 7(1): 25 (1988). *Phyllostachys aristata* W.T.Lin, *Lingnan Univ. Sci. Bull.*, No. 9, 44 (1940).

Illustrationen: D.Farrelly, *The Book of Bamboo* (1984) (175), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 235, 236).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 150–200 cm lang, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) zwei, 1 Zweig dominierend. Blattscheiden vorhanden, kahl or lang weichhaarig, behaart am Grunde, gestutzt am Scheitel, ohne Öhrchen, kahle Schultern. Blatthäutchen der Blattscheide grob gewimpert. Blattspreiten linealisch or dreieckig, aufrecht, kahl auf Oberfläche. Blätter halmständig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche or lang weichhaarig. Blattscheidenmündung-Behaarung bewimpert, aufrecht or spreizend. Blattscheiden-Öhrchen sichelförmig, krallenförmig. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide, Stiel am Grund der Blattspreite 0.2–0.5 cm läng, Stiel am Grund der Blattspreite Blätter kurz weichhaarig. Blattspreite lanzettlich, 4–12 cm lang, 11–25 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl, haarlos mit Ausnahme nahe am Grund (Basis). Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Nord Amerika, Süd Amerika.

China. China Süd-zentral, China Südost. SÜD AMERIKA Zentral Amerika. Guatemala, Honduras. China SüdOsten Guangxi, Henan (+). China Süd-Zentral Guizhou.

Phyllostachys rutila T.H. Wen. *Bull. Bot. Res. North-East. Forest. Inst.*, 2(1): 70 (1982).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China 22* (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Zhejiang: Quxian, May 1964, *T.H. Wen 64531* (HT: ZJFI).

Illustrationen: D.Farrelly, *The Book of Bamboo* (1984), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 229).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattscheiden abwesend. Halme aufrecht, 1100 cm lang, 30–50 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, 24 cm lang, mittelgrün, im oberen Teil bereift. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) zwei, 1 Zweig dominierend. Blattscheiden vorhanden, gelb and rot, gestreift and deutlich gesprenkelt, unbehaart an Rändern, mit Öhrchen, mit 4–9 mm langen Öhrchen, borsthaarige Schultern, Schultern der Blattscheiden mit 20 mm langen Haaren. Blatthäutchen der Blattscheiden 5–6 mm lang, purpurn bis rotviolett, Blattscheide fein gewimpert. Blattspreiten dreieckig, aufrecht or zurückgebogen, eben or runzelig. Blätter halmständig, 1–2 per Zweig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne. Blattscheiden-Öhrchen aufrecht. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, gestutzt. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 10–13 cm lang, 15–20 mm breit. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost (+). China SüdOsten Jiangsu, Zhejiang.

Phyllostachys sapida T.P. Yi. *J. Bamboo Res.*, 10(4): 21 (1991).

Regarded by K as a synonym of (*P. proinqua*).

Akzeptiert von der: U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus China. T: Sichuan: Peng Xian, 1500 m alt., 18 May 1988, *Yi Tong-pei 88048* (HT: Herb. Forestry School of Sichuan Province).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Süd-zentral, China Südost. China SüdOsten Anhui, Fujienn, Guangxi, Henan, Jiangsu, Jiangxi, Zhejiang. China Süd-Zentral Guizhou, Hubei, Yunnan.

Phyllostachys shuchengensis S.C. Li & S.H. Wu. *J. Anhui Agric. Coll.*, 1981(2): 50 (1981).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Anhui:..

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattscheiden abwesend. Halme aufrecht, 1000 cm lang, 35 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, 35 cm lang, im oberen Teil bereift. Halmknoten weichhaarig. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Blattscheiden vorhanden, papierartig, grün, kurz weichhaarig, behaart am Grunde, ohne Öhrchen, kahle Schultern. Blatthäutchen der Blattscheiden 2 mm lang, purpurn bis rotviolett, Blattscheide fein gewimpert. Blattspreiten linealisch, abstehend or zurückgebogen. Blätter halmständig, 1–2 per Zweig. Blattscheidenmündung-Behaarung borstig, aufrecht or spreizend. Blattscheiden-Öhrchen abwesend. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, purpurn bis rotviolett. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite linealisch, linear or lanzettlich or länglich, 6–17 cm lang, 12–22 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau (on midrib), rau abaxiale, abgekehrte (dorsale).

Blütenstand. Synfloreszenz mit Deckblättern (), büschelförmig, mit scheidenförmigen Deckblättern, ohne achselständige (axilläre) Knospen am Ährchengrund, mit äusserstem Deckblatt ein dichtes deckblättriges Büschel von Ährchen tragend (1–4 spikelets), mit Vorblättern unterhalb seitlicher Ährchen.

Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1–4 fruchtbare Blütchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen, or mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, zerbrechend in der Fruchtreife,

Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien kahl or kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen die untere abwesend oder unklar, dauerhaft, kürzer als Ährchen. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, papierartig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze papierartig. Vorspelzeoberfläche schwach flaumig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3, elliptisch, 4 mm lang. Staubbeutel 3, 8–10 mm lang. Narben 3.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Süd-zentral (+), China Südost (+). China SudOsten Anhui, Guangdong, Guangxi, Henan, Jiangxi, Zhejiang. China Sud-Zentral Yunnan.

Phyllostachys stimulosa H.R. Zhao & A.T. Liu. *Acta Phytotax. Sin.*, 18(2): 186 (1980).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China 22* (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Zhejiang: Anji, *Yü 75054* (HT: NJU).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 800 cm lang, 34 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, glatt or rau, im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) zwei, 1 Zweig dominierend. Blattscheiden vorhanden, grün and purpurn bis rotviolett, gestreift, borstenhaarig, mit Öhrchen, bewimperte Schultern. Blatthäutchen der Blattscheiden 1.5 mm lang, Blattscheide fein gewimpert. Blattspreiten dreieckig, aufrecht. Blätter halmständig, 2 per Zweig. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost. China SudOsten Anhui, Zhejiang.

Phyllostachys subulata W.T. Lin & Z.M. Wu. *J. Bamboo Res.*, 13(2): 16 (1994).

Regarded by K as a synonym of (*P. nidularia*).

Akzeptiert von der: U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus China. T: China: Guangdong: Lianping, Xihi, 30 July 1984, *Z.M. Wu 004* (HT: CANT).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Süd-zentral, China Nord-zentral, China Südost. China Nord-Zentral Shaanxi. China SudOsten Guangdong, Guangxi, Henan, Jiangxi, Zhejiang. China Sud-Zentral Hubei, Yunnan.

Phyllostachys sulphurea (Carr.) Rivihre & C.Rivihre. *Bull. Soc. Acclim.* Ser. III. v. 773. (1878).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China 22* (Poaceae) (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983) (as *P. viridis*).

TYP aus France cult. Basionym oder ersetzt Namen: *Bambusa sulphurea* Carrière, *Rev. Hort.* 45: 379 (1873). T: France, Cult. at Paris: Coll?.

Jüngste Synonyme: *Phyllostachys villosa* T.H.Wen, *Bull. Bot. Res. North-East. Forest. Inst.*, 2(1): 71 (1982).

Illustrationen: D.Farrelly, *The Book of Bamboo* (1984) (as *P. viridis*), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 209 as var. *viridis*).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus, bueschlig. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 700–800 cm lang, 30–40 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, gelb or mittelgrün, glatt, im oberen Teil kahl. Halmknoten ohne Furche, kahl. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Blattscheiden vorhanden,

gelb and braun, deutlich gesprenkelt, kahl, ohne Öhrchen, kahle Schultern. Blätter halmständig. Blattscheiden-Öhrchen abwesend. Blatthäutchen eine Membran mit langen Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 5–20 cm lang, 10–22 mm breit, Blätter (mittel) grün or (mittel) grün and gelbgrün, vielfarbig (striped). Blattspreiten-Aderung mit deutlichen Queradern. Blattspreiten-Oberfläche kahl or kurz weichhaarig.

Blütenstand. Synfloreszenz mit Deckblättern (), in Gruppen an den Knoten, mit scheidenförmigen Deckblättern, Deckblätter der Synfloreszenz 25–30 mm Länge, mit äusserstem Deckblatt ein dichtes deckblättriges Büschel von Ährchen tragend, mit Vorblättern unterhalb seitlicher Ährchen, 25 cm Gesamtlänge.

Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 18–25 mm lang, zerbrechlich in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen die untere abwesend oder unklar, dauerhaft, kürzer als Ährchen. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 15 mm lang, papierartig, ohne Kiel, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze papierartig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3. Staubbeutel 3. Narben 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

$2n = 48$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa (*), Gemässigte Asien, Nord Amerika (*).

Nord Europa. : Grossbritannien. China, Ost Asien. "Sowjetunion" Europäisch Russien, Kaukasus. Crimea. Westlich Transkaukasien. China Nord-zentral, China Südost. Japan (*). China Nord-Zentral Shaanxi, Shandong. China SüdOsten Anhui, Fujienn, Henan, Hunan, Jiangsu, Jiangxi, Zhejiang.

Phyllostachys villosa T.H. Wen. *Bull. Bot. Res. North-East. Forest. Inst.*, 2(1): 71 (1982).

Regarded by K as a synonym of (*P. sulphurea*).

Akzeptiert von der: U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus China. T: Qinyuan, *T. H. Wen et al.* 80588 (HT: ZJFI).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Phyllostachys tianmuensis Z.P. Wang & N.X. Ma. *J. Nanjing Univ., Nat. Sci. Ed.* 1983(3): 491, f. 3 (1983).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: Zhejiang: Anji, *P.X. Zhang* 82402 (HT: NJU).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 223).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattscheiden abwesend. Halme aufrecht, 700–800 cm lang, 30–40 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, gelb and mittelgrün, gestreift, im oberen Teil bereift. Halmknoten angeschwollen, mit deutlicher Furche. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Blattscheiden vorhanden, papierartig, rot and braun, deutlich gesprenkelt, kahl, unbehaart an Rändern, ohne Öhrchen, kahle Schultern. Blatthäutchen der Blattscheiden purpurn bis rotviolett. Blattspreiten linealisch or lanzettlich, zurückgebogen. Blätter halmständig, 2–3 per Zweig. Blattscheidenmündung-Behaarung spärlich or ohne. Blattscheiden-Öhrchen abwesend. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, gestutzt or stumpf. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 15 cm lang, 20 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kurz weichhaarig, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blühende Exemplare unbekannt.

Blumen und Früchte. $2n = 48$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China (+). China Südost. China SüdOsten Anhui, Zhejiang.

Phyllostachys varioauriculata S.C. Li & S.H. Wu. *J. Anhui Agric. Coll.*, 1981(2): 49 (1981).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattscheiden abwesend. Halme aufrecht, 350 cm lang, 11–20 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, im oberen Teil mehlig bestäubt and lang weichhaarig. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) zwei, 1 Zweig dominierend. Blattscheiden vorhanden, papierartig, purpurn bis rotviolett and braun, undeutlich gesprenkelt, borstenhaarig, mit Öhrchen, kahle Schultern. Blatthäutchen der Blattscheiden purpurn bis rotviolett, Blattscheide grob gewimpert. Blattspreiten linealisch or dreieckig, aufrecht. Blätter halmständig, 2 per Zweig. Blattscheidenmündung-Behaarung borstig, abfallend. Blattscheiden-Öhrchen sichelförmig, krallenförmig. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 5–11 cm lang, 9–11 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 10–12 sekundär gereichte Adern. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost. China SüdOsten Anhui, Jiangsu, Zhejiang (+).

Phyllostachys veitchiana Rendle. *J. Linn. Soc., Bot.* 36(254): 443–444 (1904).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China, Hupeh: Wilson 10a (K iso).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 238).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattscheiden abwesend. Halme aufrecht, 300–500 cm lang, 10–25 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, 20–22 cm lang, dunkelgrün, im oberen Teil bereift and kurz weichhaarig. Halmknoten angeschwollen, mit deutlicher Furche. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Blattscheiden vorhanden, papierartig, grün and gelb or purpurn bis rotviolett, gestreift, kahl or kurz weichhaarig, mit gelbbraunen Haaren, behaart an Rändern, mit Öhrchen, borsthaarige Schultern, Schultern der Blattscheiden mit gekrümmten Haaren. Blatthäutchen der Blattscheiden 2–3 mm lang, purpurn bis rotviolett, Blattscheide grob gewimpert. Blattspreiten dreieckig, aufrecht or zurückgebogen, runzelig. Blätter halmständig, 1–2 per Zweig. Blattscheidenmündung-Behaarung spärlich, aufrecht. Blattscheiden-Öhrchen abwesend. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 8–14 cm lang, 12–18 mm breit.

Blütenstand. Synfloreszenz mit Deckblättern (), büschelförmig, mit scheidenförmigen Deckblättern, ohne achselständige (axilläre) Knospen am Ährchengrund, mit äusserstem Deckblatt ein dichtes deckblättriges Büschel von Ährchen tragend (1–2 spikelets), mit Vorblättern unterhalb seitlicher Ährchen.

Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütchen, 4–5 fruchtbare Blütchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen, or mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen die untere abwesend oder unklar or zwei, dauerhaft, kürzer als Ährchen. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele. Obere Hüllspelze, Oberfläche schwach flaumig. Obere Hüllspelze, Spitze borstig zugespitzt.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütchen 1, unfruchtbar, mit Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens ähnlich der fruchtbaren Deckspelze. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 12–14 mm lang, papierartig, gekielt, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzespitze borstig zugespitzt. Vorspelze papierartig. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig. Vorspelzenspitze gezähnt, 2-zählig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3, verkehrtlanzettlich, gewimpert. Staubbeutel 3, 6 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
China. China Süd-zentral, China Südost. China SüdOsten Zhejiang (+). China Süd-Zentral Hubei, Sichuan.

Phyllostachys verrucosa G.H. Ye & Z.P. Wang. *J. Nanjing Univ., Nat. Sci. Ed.* 1983(3): 482, f. 2, 3 (1983).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Hunan: Changsha, G.H. Ye 75154 (HT: NJU).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 220).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattscheiden abwesend. Halme aufrecht, 300 cm lang, 12 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, 16 cm lang, mittelgrün and purpurn bis rotviolett. Halmknoten mit deutlicher Furche, weichhaarig. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) zwei. Blattscheiden vorhanden, papierartig, vorwärts rau, borstenhaarig, behaart am Grunde, mit weissen Haaren, ohne Öhrchen, kahle Schultern. Blatthäutchen der Blattscheiden 5 mm lang, grün and purpurn bis rotviolett, Blattscheide grob gewimpert. Blattspreiten linealisch or lanzettlich, zurückgebogen. Blätter halmständig, 2–3 per Zweig. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne. Blattscheiden-Öhrchen abwesend. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 1–3 mm Länge, stumpf. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite linealisch, linear or lanzettlich, 7.5–9.5 cm lang, 8–12 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kurz weichhaarig (on midrib), behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blühende Exemplare unbekannt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost. China SüdOsten Hunan (+).

Phyllostachys violascens (Carrière) Rivihre & C.Rivihre. *Bull. Soc. Acclim. Ser. III.* v. 770. (1878).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. Basionym oder ersetzt Namen: *Bambusa violascens* Carrière, *Rev. Hort.* 1869: 292 (1869). T: Introduite du nord de la Chine, en 1864, par la Ministere de l'agriculture, cultivated.

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 225).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattscheiden abwesend. Halme aufrecht, schräg an der Spitze, 400–450 cm lang, 20 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, 25 cm lang, purpurn bis rotviolett. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) drei, 1 Zweig dominierend. Blattscheiden vorhanden, abfallend, purpurn bis rotviolett, ohne Öhrchen, kahle Schultern. Blatthäutchen der Blattscheide fein gewimpert. Blattspreiten dreieckig, aufrecht. Blätter halmständig, 4–5 per Zweig. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 12–18 cm lang, 12–20 mm breit, Blätter dunkelgrün and blaugrün, verschiedenfarbig mit ausdauernder Farbe unterseits. Blattspreiten-Adern mit 6–12 sekundär gereichte Adern, Blattspreiten-Aderung mit deutlichen Queradern. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China (+). China Süd-zentral, China Südost. China SüdOsten Anhui, Fujienn, Hunan, Jiangsu, Jiangxi, Zhejiang. China Süd-Zentral Yunnan.

Phyllostachys virella T.H. Wen. *Bull. Bot. Res. North-East. Forest. Inst.*, 2(1): 72 (1982).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Zhejiang: Dongyang, sandy sites, below 100 m, Z.W. Hu 12 (HT: ZJFI).

Illustrationen: D.Farrelly, *The Book of Bamboo* (1984), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 235).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 900 cm lang, 50 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, 30 cm lang, mittelgrün, im oberen Teil kahl oder kurz weichhaarig. Halmknoten angeschwollen. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) zwei, 1 Zweig dominierend. Blattscheiden vorhanden, grün, kahl, unbehaart an Rändern, ohne Öhrchen, kahle Schultern. Blatthäutchen der Blattscheiden 1 mm lang, purpurn bis rotviolett, Blattscheide fein gewimpert. Blattspreiten linealisch oder dreieckig, aufrecht, runzelig. Blätter halmständig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche, aussen am Rand haarig. Blattscheidenmündung-Behaarung borstig, aufrecht, Blattscheidenmündung-Behaarung 8 mm Länge. Blattscheiden-Öhrchen abwesend. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, gestutzt. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich. Blattspreitenränder Blätter glatt oder fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost. China SüdOsten Zhejiang.

Phyllostachys viridiglaucescens (Carrière) Rivihre & C.Rivihre. *Bull. Soc. Acclim. Ser.* 3,5: 700 (1878).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus China. Basionym oder ersetzt Namen: *Bambusa viridiglaucescens* Carrière, *Rev. Hort.* 146–148 (1861). T: China: northern part: 'elle en fut rapporté, vers 1846, par le vice-amiral comte Cecille', (HT: P?).

Jüngste Synonyme: *Phyllostachys nigrivagina* T.H.Wen, *J. Bamboo Res.*, 8(1): 15 (1989).

Illustrationen: D.Farrelly, *The Book of Bamboo* (1984) (175), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 233).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 1000 cm lang, 54 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, 30 cm lang, gerieft, im oberen Teil bereift. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) zwei, 1 Zweig dominierend. Blattscheiden vorhanden, braun und purpurn bis rotviolett, undeutlich gesprenkelt, kahl, ohne Öhrchen oder mit Öhrchen, borsthaarige Schultern. Blatthäutchen der Blattscheiden 2 mm lang, Blattscheide fein gewimpert. Blattspreiten linealisch, zurückgebogen, runzelig. Blätter halmständig. Blattscheidenmündung-Behaarung borstig. Blattscheiden-Öhrchen sichelförmig, krallenförmig. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, purpurn bis rotviolett. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 10–18 cm lang, 17–22 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kurz weichhaarig, dicht behaart, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Blumen und Früchte. $2n = 4848$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien.

Südwest Europa. : Kanalln. (*). Kaukasus and China. "Sowjetunion" Kaukasus. Westlich Transkaukasien. China Südost. China SüdOsten Fujienn, Jiangsu, Jiangxi, Zhejiang.

Phyllostachys vivax McClure. *Journ. Wash. Acad. Sci.* v. 292 (1945).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: HT: *McClure 21044*, May-Aug 1942, USA: Barbour Lathrop Plant Introduction Garden near Savannah, Ga. (US). This is one of Frank N. Meyer's introduction from China.

Illustrationen: D.Farrelly, *The Book of Bamboo* (1984) (175), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 225).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 1180 cm lang, 70–75 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dickwandig, 28–32 cm lang, gerieft, im oberen Teil mehlig bestäubt. Halmknoten angeschwollen, mit deutlicher Furche. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig

(ergänzende Angaben) zwei, 1 Zweig dominierend. Blattscheiden vorhanden, lederig, grün and purpurn bis rotviolett, deutlich gesprenkelt, kahl, ohne Öhrchen, kahle Schultern. Blatthäutchen der Blattscheide ganz or fein gewimpert. Blattspreiten linealisch or dreieckig, aufrecht or zurückgebogen, runzlig, kahl auf Oberfläche. Blätter halmständig, 2–4 per Zweig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche, aussen am Rand haarig. Blattscheidenmündung-Behaarung spärlich. Blattscheiden-Öhrchen abwesend or sichelförmig, krallenförmig. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, rau auf rückseitiger Oberfläche. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide, Siel am Grund der Blattspreite Blätter kahl. Blattspreite lanzettlich, 10–17 cm lang, 15–25 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau abaxiale, abgekehrte (dorsale), kahl. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Blumen und Früchte. $2n = 48$ (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Nord Amerika.

China (+). China Süd-zentral, China Nord-zentral, China Südost. Süd-ost USA (+). Georgia. China Nord-Zentral Shandong. China SüdOsten Fujienn, Henan, Jiangsu, Zhejiang. China Süd-Zentral Yunnan.

Phyllostachys yunhoensis S.Y. Chen & C.Y. Yao. *Acta Phytotax. Sin.*, 18(2): 183 (1980).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Zhejiang: Yunhe Xian, S.Y. Chen et al. 78618 (HT: HZBG).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 237).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattscheiden abwesend. Halme aufrecht, 500–600 cm lang, 30–40 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien halbrund, dünnwandig, im oberen Teil mehlig bestäubt. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) zwei, 1 Zweig dominierend. Blattscheiden vorhanden, grün and braun, deutlich gesprenkelt, kahl, mit Öhrchen, borsthaarige Schultern, Schultern der Blattscheiden mit 5 mm langen Haaren. Blatthäutchen der Blattscheiden purpurn bis rotviolett, Blattscheide grob gewimpert. Blattspreiten linealisch, zurückgebogen. Blätter halmständig, 2–3 per Zweig. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne. Blattscheiden-Öhrchen abwesend. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost. China SüdOsten Zhejiang.

Pinga marginata E.A.Widjaja. *Reinwardtia*, 11(2): 124 (1997).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Indonesia. T: Irian Jaya, Manokwari District, Ransiki subdistrict, Nuhwey Village, *Widjaja 6631* (HT: BO; IT: K, L, MAN).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus, bueschlig, klumpen lose. Rhizome kurz, pachymorph. Basale Blattscheiden abwesend. Halme sich stützend, pendelnd an der Spitze, 1500–2000 cm lang, 10–25 mm im Durchmesser, holzig, mit Luftwurzeln an den Knoten. Halminternodien rund, dünnwandig, 35–50 cm lang, mittelgrün, im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich, Äste entstehen im mittleren Teil des Halmes. Anzahl der Knospen 1. Zweig (ergänzende Angaben) zwei or drei, in einer Gruppe, geklumpt, 1 Zweig dominierend, dünner als der Halm. Blattscheiden vorhanden, abfallend aber ein ausdauernder Gürtel bleibt (this rugose), 10–11 cm Länge, behaart an Rändern, mit Öhrchen, mit stumpfen Öhrchen, mit 2–3 mm langen Öhrchen, borsthaarige Schultern, Schultern der Blattscheiden mit 4–6 mm langen Haaren. Blatthäutchen der Blattscheide ganz or grob gewimpert. Blattspreiten eierförmig, schmaler als die Scheide, aufrecht, 6.5–7 cm lang, 30–35 mm breit, kahl auf Oberfläche, langspitzig. Blattscheidenmündung-Behaarung bewimpert, Blattscheidenmündung-Behaarung 10–15 mm Länge. Blattscheiden-Öhrchen sichelförmig, krallenförmig, 0.5–1 mm Länge, stumpf. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge. Kragen mit äusseren Blatthäutchen. Blätter Basis asymmetrisch, Grund der Blattspreite mit einer kurzen

stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite abfallend am Blatthütchen, lanzettlich, 17–41 cm lang, 17–33 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Synfloreszenz mit Deckblättern (), in Gruppen an den Knoten, in kugelartigen Gruppen, mit scheidenförmigen Deckblättern, mit achselständigen Knospen am Ährchengrund, mit Vorblättern unterhalb seitlicher Ährchen, ohne Blätter zwischen den Gruppen.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–7 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien deutlich, wenig behaart.

Hüllspelzen. Hüllspelzen zwei, dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, ähnlich der fruchtbaren Deckspelze in Textur. Untere Hüllspelze eiförmig, 1.5–2.5 mm lang. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 1.5–2.5 mm lang. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.5–4.5 mm lang, ohne Kiel, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kahl. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze 4–5 mm lang. Vorspelzenspitze spitz.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) fehlend. Staubbeutel 6, 2 mm lang, gelb. Narben 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.
Papuasien. Bismark Archipelago.

Piptatherum baluchistanicum Freitag. *Notes Roy. Bot. Gard. Edinburgh*. 33 (3): 389 (1975).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Oryzopsis*).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 12–60 cm lang. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 5–15 cm lang, 1–2.5 mm breit, Blätter graugrün. Blattspreiten-Oberfläche papillös, rau abaxiale, abgekehrte (dorsale), rauhaarig, dicht behaart, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 5–15 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, vom Rücken her zusammengedrückt, 4.5–7.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze elliptisch, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 4.5–7.5 mm lang, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, vom Rücken her zusammengedrückt, 3.5–4.5 mm lang, lederig, glänzend, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzenhaare weiss, 0.2–0.3 mm lang. Deckspelzespitze spitz, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1-grannig. Hauptdeckspelzengranne gerade, 2–4 mm lang, Hauptdeckspelzengranne abfallend. Vorspelze lederartig, 2-aderig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 2–2.5 mm lang, Staubbeutelsspitze pinselförmig. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.
Indisch Subkontinent. Pakistan.

Piptatherum canadense (Poir.) Dorn. *Vasc. Pl. Wyoming* ed.3 :377 (2001).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Oryzopsis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. Basionym oder ersetzt Namen: *Stipa canadensis* Poir., *Encycl.* 7: 452 (1806)

. T: LT: *Michaux s.n.*, USA: montagnes steril. a la hauteurs du Terres (P). LT designated by Hitchcock, *Contr. U.S. Natl. Herb.* 12: 150 (1908).

Jüngste Synonyme: *Oryzopsis canadensis* (Poir.) Torr.

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (147).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme aufrecht, 30–70 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2 mm Länge. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 5–20 cm lang, 1–1.5 mm breit, lederig, steif. Blattspreiten-Oberfläche gerippt, (sehr) rau. Blattspreitenspitze verschmälert.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, ausgebreitet, 5–10 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet. Rispenäste haarfein, gebogen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, vom Rücken her zusammengepresst, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 4–5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 4–5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.3–1.6 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, vom Rücken her zusammengedrückt, 3 mm lang, lederig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzespitze stumpf, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne zweimal gekniet, 10–20 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna), Hauptdeckspelzengranne ausdauernd. Vorspelze lederartig, 2 -aderig, ohne Kiel.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

West Kanada, Ost Kanada, Nord-zentral USA, Nord-ost USA. Alberta, Saskatchewan. Labrador, New Brunswick, Newfoundland, Nova Scotia, Ontario, Quebec. Wisconsin. Maine.

Piptatherum exiguum (Thurb.) Dorn. Vasc. Pl. Wyoming :377 (2001).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Oryzopsis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. Basionym oder ersetzt Namen: *Oryzopsis exigua* Thurb., *Bot. U. St. Expl. Exped.* 17: 481 (1874). T: USA: Oregon: Cascade Mts., *Wilkes Expl. Exped.*

Jüngste Synonyme: *Oryzopsis exigua*.

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (147).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme aufrecht, 10–30 cm lang. Blattscheiden glatt or fein rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–4 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, spitz. Blattspreite aufrecht, fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 5–10 cm lang, 1 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 3–6 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, vom Rücken her zusammengepresst, 4–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kurz weichhaarig, stumpf.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens erreichend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 4–6 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, ohne Kiel, 3–5 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 4–6 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze ohne

Kiele, Obere Hüllspelze 3–5 -aderig, Obere Hüllspelze, seitliche Adern undeutlich. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, vom Rücken her zusammengedrückt, 4–6 mm lang, lederig, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzenscheitel gezähnt, 2 -zählig, Deckspelzespitze stumpf, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 4–6 mm lang, mit einer geraden oder kaum gedrehten Untergranne (Kolumna), Hauptdeckspelzengranne abfallend. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, lederartig, 2 -aderig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 1.5 mm lang. Staubbeutel 3, 1.5–2 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

West Kanada, NordwestUSA, Süd-west USA. Alberta, British Columbia. Colorado, Idaho, Montana, Oregon, Washington, Wyoming. California, Nevada, Utah.

Piptatherum flaccidum Freitag. *Notes Roy. Bot. Gard. Edinburgh* 33(3): 387 (1975).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Oryzopsis*).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 15–70 cm lang, 3–4 -knotig. Halminternodien im oberen Teil kahl or kurz weichhaarig, mit zurückgebogenen Haaren. Blattscheiden glatt or fein rau, kahl auf der Oberfläche or flaumhaarig (flaumig). Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–7 mm Länge, 2–4 mm Länge auf basal Sprosse, spitz. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 4–25 cm lang, 1.3–3 mm breit, Blätter graugrün. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, rau abaxiale, abgekehrte (dorsale), lang weichhaarig, dicht behaart, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich or elliptisch, 4–22 cm lang, 1–10 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt or aufsteigend, 1–2 -ästig, mit unteren 0.33–0.5 Länge der Ripe. Rispenäste glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, vom Rücken her zusammengedrückt, 6–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütchenkallus gekrümmt, kahl u, stumpf, Abgliederung quer, mit elliptischer Narbe.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 5–7 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 6–10 mm lang, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5–6 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze linealisch or lanzettlich, vom Rücken her zusammengedrückt, 3.8–6.5 mm lang, 0.8–1.2 mm breit, lederig, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung oben. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzenhaare gelbbraun, 0.3–0.5 mm lang. Deckspelzespitze stumpf, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne 1.5–4.5 mm lang, Hauptdeckspelzengranne abfallend. Vorspelze lederartig, 2 -aderig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3, 0.8–1 mm lang. Staubbeutel 3, 2.5–3.5 mm lang, gelb or purpurn, Staubbeutelsspitze glatt or pinselförmig. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch, 3–3.2 mm lang. Embryo 0.33 Länge der Karyopse. Hilum (Nabel) linealisch, 0.9 Länge der Karyopsis.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

West Asien. Afghanistan.

Piptatherum grigorjevii Tsvetlev. *Novosti Sist. Vyssh. Rast.* 11: 10 (1974)

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Oryzopsis*), N.Tsvetlev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme aufrecht, 30–80 cm lang. Halminternodien glatt, im oberen Teil kahl. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–5 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 0.8–2.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau auf beiden Seiten.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 9–20 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, vom Rücken her zusammengedrückt, 5–6.2 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütchenkallus gekrümmt, kahl u, stumpf, Abgliederung quer, mit elliptischer Narbe.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 5–6.2 mm lang, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, vom Rücken her zusammengedrückt, 3.8–4.2 mm lang, lederig, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzespitze stumpf, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1-grannig. Hauptdeckspelzengranne 4–5 mm lang, Hauptdeckspelzengranne abfallend. Vorspelze lederartig, 2-aderig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Mittel Asien. "Sowjetunion" Zentral Asien. Pamir. Turkmenische.

Piptatherum kuoi S .M. Phillips & Z. L. Wu. *Novon* 15 : 474 (2005).

Akzeptiert von der: S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. Basionym oder ersetzt Namen: *Piptatherum obtusum* (Staf) Roshev, *Bot. Mater. Gerb. Bot. Inst. Komarova Acad. Nauk SSSR* 14: 102 (1951). T: China: Hubei: Ichang and immediate neighborhood, A. Henry 3507 (LT: K).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 259).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China, Ost Asien. China Süd-zentral, China Nord-zentral, China Südost. Japan, Taiwan. China Nord-Zentral Shaanxi. China SudOsten Guangdong, Henan, Hunan, Zhejiang. China Sud-Zentral Guizhou, Hubei, Sichuan, Yunnan.

Piptatherum laterale (Munro ex Regel) Munro ex Nevski. *Trudy Imp. S.-Peterburgsk. Bot. Sada* 14: 217 (1937).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Oryzopsis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Afghanistan. Basionym oder ersetzt Namen: *Milium laterale* Munro ex Regel, *Trudy Imp. S.-Peterburgsk. Bot. Sada* 7: 645 (1881). T: Afghanistan: alpine regions, *Aitchison* (HT: ?; ST: K, LE).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 50–65 cm lang. Halminternodien blaugrün, graugrün, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 5–7 mm Länge, zerschlitzt. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 6–15 cm lang, 1–2 mm breit, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau abaxiale, abgekehrte (dorsale), kurz weichhaarig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 4–17 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt, 1–2 -ästig. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen

ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, vom Rücken her zusammengepresst, 7–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze elliptisch, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, mittelgrün, ohne Kiel, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 7–8 mm lang, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mittelgrün, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich or eiförmig, vom Rücken her zusammengedrückt, 5–6 mm lang, ledrig, dunkelbraun, glänzend, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzenhaare 0.2–0.4 mm lang. Deckspelzen spitze spitz, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grännig. Hauptdeckspelzengranne geschlängelt hin- und her gebogen, 4.5–7 mm lang, Hauptdeckspelzengranne abfallend. Vorspelze lederartig, 2 -aderig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3, 1 mm lang. Staubbeutel 3, 2–3.5 mm lang, Staubbeutelsspitze pinselförmig. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch, 3–4 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

Mittel Asien, West Asien, and China. Kirgische, Turkmenische, Tadschikische. Afghanistan, Iran, Irak, Türkei. China Süd-zentral, Tibet. Indisch Subkontinent. Nepal, Pakistan, West Himalaya.

Piptatherum micranthum (Trin. & Rupr.) M.E. Barkworth. *Phytologia* 74(1): 19: (1993).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Oryzopsis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Amer. bor., Basionym oder ersetzt Namen: *Urachne micrantha* Trin. & Rupr. T: HT: *Hooker misit. Ticket 219*, (LE-TRIN-1467.01).

Jüngste Synonyme: *Oryzopsis micrantha* (Trin. & Rupr.) Thurb. ex Porter & Coult., *Syn. Fl. Colorado* 145 (1863).

Illustrationen: C.A.Gardner, *Flora of Western Australia*, Vol 1, Part 1, *Gramineae* (1952) (as *Oryzopsis*), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (149).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 30–60 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 4–5 mm Länge. Blattspreite fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 10–20 cm lang, 0.5–2 mm breit, ledrig, steif. Blattspreiten-Oberfläche gerippt. Blattspreitenspitze verschmälert.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 6–12 cm lang, zusammengezogen an Hauptästen. Primäre Rispenäste 2–6 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, vom Rücken her zusammengepresst, 2.5–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 2.5–4 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, ohne Kiel, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2.5–4 mm lang, Obere Hüllspelze 1.3–2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 1–3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, vom Rücken her zusammengedrückt, 2 mm lang, ledrig, dunkelbraun, glänzend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzen spitze stumpf, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grännig. Hauptdeckspelzengranne geschlängelt hin- und her gebogen, 5–10 mm lang, Hauptdeckspelzengranne abfallend. Vorspelze lederartig, 2 -aderig, ohne Kiel.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

West Kanada, NordwestUSA, Nord-zentral USA, Süd-west USA, Süd-zentral USA. Alberta, British Columbia, Manitoba, Saskatchewan. Colorado, Idaho, Montana, Wyoming. North Dakota, Nebraska, South Dakota. Arizona, California, Nevada, Utah. New Mexico, Texas.

Piptatherum miliaceum (L.) Coss. *Notes Crit.* 129 (1812).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Oryzopsis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), W.D.Clayton & N.Snow, *Key to Pacific Grasses* (2010) (as *Oryzopsis*).

TYP aus Europe. Basionym oder ersetzt Namen: *Agrostis miliacea* L., *Sp. Pl.* 1: 61 (1753). T: HT: van Royen s.n., Europe (L; T: LINN-84.2).

Jüngste Synonyme: *Oryzopsis miliacea* (L.) Asch. & Schweinf., *Mem. Inst. Egypt.* 2:169 (1887). *Oryza thomasi*.

Illustrationen: N.Feinbrun-Dothan, *Flora Palaestina* 4 (1986); (Pl. 348 as var. *miliaceum*), L.Boulos, *Flora of Egypt* 4 (2005) (as *Oryzopsis miliacea*), N.L.Bor, *Gramineae in Flora of Iraq* (1968) (415, Pl. 156 as *Oryzopsis miliacea*), J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (111, Fig. 72), C.A.Gardner, *Flora of Western Australia*, Vol 1, Part 1, *Gramineae* (1952) (184, Pl 53 as *Oryzopsis miliacea*), S.W.L Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (342), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. *Grasses of Australia*. CD-Rom Version 1.0. (2002), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (150, as subsp. *miliaceum* and subsp. *thomasi*), E.G.Nicora, *Los Generos de Gramineas de America Austral* (1987) (201, Fig. 58), A.L.Cabrera, *Flora de la Provincia de Buenos Aires, IV Pt 2 Gramineas* (1970) (233, Fig. 62 as *Oryzopsis*), E.Hafliger & E.Schultz, *Grass Weeds*, CIBA-GEIGY (2:110(1980) as *Oryzopsis miliacea*).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. *Grasses of Australia*. CD-Rom Version 1.0. (2002); L.Boulos, *Flora of Egypt* 4 (2005); (as *Oryzopsis miliacea*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 100–150 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 15–30 cm lang, 5–10 mm breit, lederig, steif. Blattspreiten-Oberfläche gerippt, fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze verschmälert.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 20–40 cm lang. Primäre Rispenäste 4–8 -ästig, wirtelig an den meisten Knoten. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, vom Rücken her zusammengedrückt, 3 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze elliptisch, 3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3 mm lang, Obere Hüllspelze 1.2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, vom Rücken her zusammengedrückt, 2.5 mm lang, lederig, dunkelbraun, glänzend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzespitze stumpf, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne geschlängelt hin- und her gebogen, 3–5 mm lang, Hauptdeckspelzengranne abfallend. Vorspelze lederartig, 2 -aderig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. $N = 12$ (2 refs TROPICOS). $2n = 24$ (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Afrika, Gemässigte Asien, Australasien (*), Nord Amerika, Süd Amerika.

Nord Europa (*), Südwest Europa, Südost Europa. : GB Aliens (Ryves et al) (*). : Baleares, Korsica, Frankreich, Portugal, Sardinien, Spanien, Azoren. : Albanien, Griechenland, Italien, Krete, Sicilien, Türkei Europa, Jugoslawien. Nord Afrika, Macaronesien. Ägypten, Marokko, Tunesien.

Acores, Kanarische In., Madeira. West Asien, Arabische Halbinsel. Iran, Irak, Sinai (as *Oryzopsis*). Australien, Neuseeland. Western Australia (*), South Australia (*), New South Wales (*), Victoria (*), Tasmanien (*). Newseeland Nord, Newseeland Süd. Hawaii (*). Nord-ost USA, Süd-west USA. Arizona, California. SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Süd, Chile Zentral, Chile Süd. Westlich Australien Südwesten. Sudaustralien Südlich. NSW Küste, Tafelland, Westlich Hang, Westlich Flach. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Distrito Federal, La Pampa. Chile Central Valparaiso, Santiago. Chile South Magellanes.

Piptatherum pubiflorum (Hack.) Roshev. *Bot. Mater. Gerb. Inst. Bot. Akad. Nauk Kazahsk. SSR* 14: 111 (1951).

TYP aus Iran. T: IT: *T. Pichler, Inter Persicum Dris. J. E. Polak*, 1882, Persia: m. Elwend (Media): in rupestribus supra Tusirkan (LE, US-812289). HT: *Wähner*, 1882, Persia borealis, montis Elwend (W; IT: US (ex W)).

Jüngste Synonyme: *Oryzopsis pubiflora*.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Miderblätter deutlich. Halme aufrecht, 20–40 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 7–15 cm lang, 1–2 mm breit, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau auf beiden Seiten.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, linealisch, 6–12 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend, 2 -ästig, 1–3 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, vom Rücken her zusammengedrückt, 6–8.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze elliptisch, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, blaugrün, ohne Kiel. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 6–8.5 mm lang, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze blaugrün, Obere Hüllspelze ohne Kiele. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, vom Rücken her zusammengedrückt, 5.5–6.5 mm lang, ledrig, hellbraun, glänzend, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzenhaare gelb. Deckspelzenspitze mit Grannen, 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne gerade, Hauptdeckspelzengranne abfallend. Vorspelze lederartig, 2 -aderig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, Staubbeutelspitze pinselförmig. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Gemässigte Asien.

West Asien. Iran, Irak.

Piptatherum pungens (Torr.) Dorn. *Vasc. Pl. Wyoming* (ed. 3) 377 (2001).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003) (as *Oryzopsis*), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Oryzopsis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. Basionym oder ersetzt Namen: *Milium pungens* Torr., *Neue Entdeck. Pflanzenk.* 2: 102 (1821). T: USA: "Scheneectady in Massachusetana" [error for New York], *Muhlenberg gram. p.* 78.

Jüngste Synonyme: *Oryzopsis pungens* (Torr.) Hitchcock, *Contrib. U. S. Nat. Herb.* xii. 151 (1908).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (147).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 15–40 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2 mm Länge. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben

ingerollt, 10–25 cm lang, 1 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale) or auf beiden Seiten.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich, 3–6 cm lang, trägt wenige Ährchen. Primäre Rispenäste angedrückt or aufsteigend or ausgebreitet, 1–2 -ästig, 1–3 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, vom Rücken her zusammengedrückt, 3.5–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze länglich, 3–3.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze gestützt. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 3–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern undeutlich. Obere Hüllspelze, Spitze gestützt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, vom Rücken her zusammengedrückt, 3.5–4 mm lang, ledrig, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzenspitze spitz, Deckspelzenspitze unbewehrt or mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne 0–2 mm lang, Hauptdeckspelzengranne abfallend. Vorspelze lederartig, 2 -aderig, ohne Kiel.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Subarctisch Amerika, West Kanada, Ost Kanada, NordwestUSA, Nord-zentral USA, Nord-ost USA, Süd-zentral USA. Yukon, Nordwest Territories. Alberta, British Columbia, Manitoba, Saskatchewan. Labrador, Ontario, Quebec. Colorado, Wyoming. Nebraska. Maine, New York, Pennsylvania. New Mexico.

Piptatherum racemosum (Sm.) Eaton. *Man. Bot. (ed. 5) 351* (1829).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Oryzopsis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. Basionym oder ersetzt Namen: *Milium racemosum* Sm., *Cycl. 15* (1813). T: T: *Muhlenberg 30*, 1793, USA: Pennsylvania: Lancaster (K; US (K illustr.)).

Jüngste Synonyme: *Oryzopsis racemosa* (Smith) Ricker ex Hitchcock, *Rhodora*, viii. 210 (1906).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (150).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome kurz, knotig. Halme aufrecht, 30–90 cm lang. Blätter halmständig. Blattscheiden vorwärts rau. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 0.5 mm Länge. Blattspreite 15–30 cm lang, 8–15 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau abaxiale, abgekehrte (dorsale), kurz weichhaarig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, 5–30 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet, 5–11 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, vom Rücken her zusammengedrückt, 7–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus lang weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens erreichend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze länglich, 7–8 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 7 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 7–8 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 7 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, vom Rücken her zusammengedrückt, 7–8 mm lang, ledrig, schwarz, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzenspitze mit Grannen, 1 -

grannig. Hauptdeckspelzengranne 10–25 mm lang, Hauptdeckspelzengrane abfallend. Vorspelze lederartig, 2 -aderig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 4 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Ost Kanada, Nord-zentral USA, Nord-ost USA, Süd-ost USA. Ontario. Illinois, Iowa, Minnesota, Missouri, Wisconsin. Connecticut, Indiana, Massachusetts, Michigan, Ohio, New Hampshire, New Jersey, New York, Pennsylvania, Rhode In.land, Vermont, West Virginia. Tennessee.

Piptatherum roshevitsianum Tsvelev. *Bot. Mater. Gerb. Inst. Bot. Akad. Nauk Kazahsk. SSR* 20: 414 (1960).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Oryzopsis*), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme aufrecht, 40–70 cm lang. Halminternodien glatt, im oberen Teil kahl. Blattscheiden vorwärts rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 4–6 mm Länge. Blattspreite plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 1.2–3.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau auf beiden Seiten. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammgezogen, lanzettlich, 6–12 cm lang, 0.8–1.5 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt, 3–3.5 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbare Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, vom Rücken her zusammgepresst, 4.5–6 mm lang, 1.8 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütchenkallus kahl u, stumpf, Abgliederung quer, mit elliptischer Narbe.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 1 Länge der oberen Hüllspelze, krautig, oben viel dünner, mittelgrün or hellbraun, ohne Kiel. Untere Hüllspelze leicht rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit oben. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 4.5–6 mm lang, Obere Hüllspelze krautig, Obere Hüllspelze oben viel dünner, Obere Hüllspelze mittelgrün or hellbraun, Obere Hüllspelze ohne Kiele. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau, Oberflächenrauheit oben. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, vom Rücken her zusammgedrückt, 3.8–4.2 mm lang, 1.4 mm breit, lederig, dunkelbraun, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzespitze stumpf, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne gerade, 4–6 mm lang, Hauptdeckspelzengrane abfallend. Vorspelze lederartig, 2 -aderig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Mittel Asien. "Sowjetunion" Zentral Asien. Alai, Pamir. Turkmenische.

Piptatherum shoshoneanum (Curto & Douglass M. Hend.) P.M. Peterson & Soreng. *Contr. U.S. Natl. Herb.* 48: 495 (2003).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. Basionym oder ersetzt Namen: *Stipa shoshoneana*. T: USA: Idaho: Salmon Rv. Mts., ca 15 km N e Challis, Morgan Cr. Canyon, ca. 7 km NW of US Hwy 93, 44°39'47"N, 114°3'19"W, T15N R19e Sec4 SW1/4 of NE1/4, 1675 m, SW aspect, along N side of road in cracks near vertical cliffs, 30 Jun 1987, *L. Eno 17* (HT: CAS; IT: BRY, ID, K, MIN, MO, NY, RM, UC, US, UTC, WTU).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (149).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.
NordwestUSA. Idaho.

Piptochaetium alpinum L.B. Smith. *Phytologia*, 22(2): 89 (1971).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Brazil. T: HT: R. Reitz & R. Klein 7710, 10 Dec 1958, Brazil: Santa Catarina: Bom Jardim da Serra, Fazenda da Laranja, 1400 m (US-2379514; IT: HBR).

Illustrationen: L.B. Smith, D.C. Wasshausen, R.M. Klein Flora Illustrada Catarinensis Gramineas (540, Fig. 117).

Illustrationen: *Darwiniana* (36: 122, Fig. 6C (1998)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome kurz. Halme aufrecht, 20–30 cm lang, 2 -knotig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge. Blattspreite plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 8 cm lang, 1 mm breit. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe offen, eiförmig, 6 cm lang, trägt wenige Ährchen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenchenkallus kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, ohne Kiel. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze ohne Kiele. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, seitlich zusammengedrückt, 5 mm lang, verhartet, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf der ganzen Länge ganz entlang. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzenhaare gelbbraun. Deckspelzenspitze gestutzt, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne exzentrisch, zweimal gekniet, 20 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne schwach flaumig. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele sich berührend oberhalb einer Furche.

Blumen und Früchte. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Brasilien. Brasilien Sud. Brazilien. Catarina, Rio Grande do Sul.

Piptochaetium angolense R. Phil. *Anal. Univ. Chil.* xciii. 734. (1896).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Chile. T: HT: *Philippi s.n.*, Nov 1887, Chile: Angol (SGO-57397; IT: US- (fragm. ex herb. Philippi), US- (photo SGO-57397)).

Illustrationen: *Darwiniana* (36: 125, Fig. 9C (1998)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 30–50 cm lang, 1 mm im Durchmesser, 2–3 -knotig. Halminternodien 6–18 cm lang. Halmknoten eingeschnürt, braun or purpurn bis rotviolett, kahl. Blattscheiden 6–8 cm lang, fast gleich so lang wie das Internodium, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–3 mm Länge. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 6–15 cm lang, 0.5–1 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl or lang weichhaarig, spärlich behaart, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenränder Blätter fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 10–30 fruchtbaren Ährchen. Blütenstandsstiel 9–13 cm lang, unbehaart. Rispe zusammengezogen, linealisch, 5–10 cm lang, 1–2 cm breit. Rispenäste

etwas borstenhaarig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 3–6 mm Länge, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen verkehrteiförmig, seitlich zusammengepresst, 6–7 mm lang, 1.5–2 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kurz, 0.3 mm lang, lang weichhaarig, stechend. Blütenkallus, Haare 0.25 Länge der Deckspelze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 7–7.5 mm lang, 1.1 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, ohne Kiel, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze borstenförmig zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 6–6.5 mm lang, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze borstig zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, seitlich zusammengedrückt, gewölbt, 2.5–5 mm lang, 1–1.2 mm breit, verhartet, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche warzig. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzenspitze mit einer ringförmigen Corona, mit Corona 0.5 mm breit, mit Grannen, 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne zweimal gekniet, 10–15 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Vorspelze 3.5 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 1.2 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Chile Zentral. Chile Central Coquimbo, Valparaiso, La Araucania.

Piptochaetium angustifolium (Hitchcock) Valencia & Costas. *Bol. Soc. Argent. Bot.* xii. 177 (1968).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Mexico. Basionym oder ersetzt Namen: *Stipa angustifolia* Hitchc.

. T: HT: *E. Palmer 726*, 25 Jul 1905, Mexico: Coahuila (US-570290). IT: *Palmer 726*, July 25, 1905, Mexico (MO!).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme aufrecht, schwächig, schlank, 10–30 cm lang. Halminternodien im oberen Teil kahl. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge. Blattspreite gewellt, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 10–20 cm lang, 2–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, linealisch, lose, 5–10 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt or aufsteigend, 2–5 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, fast stielrund, 6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, 1 mm lang, lang weichhaarig (brown), spitz.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 6 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, ohne Kiel, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 6 mm lang, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, fast stielrund, 5 mm lang, ledrig, hellbraun, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf der ganzen Länge ganz entlang, mit deutlichen apikalen Haaren. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzenhaare gelbbraun, 1 mm lang. Deckspelzenspitze mit Grannen, 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne zweimal gekniet, 10–15 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3. Staubbeutel 3, Staubbeutelsspitze glatt. Narben 2. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Mexiko. Mexiko Mexiko Nordosten. Mexiko Nordosten Coahuila, Neuvo Leon, Tamaulipas.

Piptochaetium avenaceum (L.) L. Parodi. *Rev. Mus. La Plata, n. s., Secc. Bot.*, vi. 229 (1944).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. Basionym oder ersetzt Namen: *Stipa avenacea* L., *Sp. Pl.* 1: 78–79 (1753)

. T: HT: *Clayton 621*, (LINN-94.5; ILT: BM, US-866143 (fragm. ex BM)). designated as LT of *Podopogon* by Clayton, *Taxon* 32: 649 (1983).

Stipa leiantha Hitchc., *Contrib. U. S. Nat. Herb.* 24: 236 (1925).

Illustrationen: F.W.Gould, *The Grasses of Texas* (1975) (73, Fig. 30 as *Stipa avenacea*), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico Vol 24 Poaceae*, part 1 (2007) (163).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, schwächig, schlank, 35–75 cm lang. Halminternodien im oberen Teil kahl. Halmknoten kahl. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche or kurz weichhaarig. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–4.5 mm Länge. Blattspreite fadenförmig, plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 10–30 cm lang, 1 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, 7–25 cm lang, trägt wenige Ährchen. Primäre Rispenäste ausgebreitet or hängend, 2–4 cm lang, tragen 1–2 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbare Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, fast stielrund, 10–15 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus verlängert, 2 mm lang, kurz weichhaarig, spitz.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 10–15 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, ohne Kiel, 3–5 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze verschmälert. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 10–15 mm lang, Obere Hüllspelze 1.2–1.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze verschmälert.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze linealisch, fast stielrund, 8–10 mm lang, ledrig, dunkelbraun, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche etwas rau, rau oben, kahl. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzenspitze gekrönt mit einem Ring von Haaren, mit Grannen, 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne gekniet or zweimal gekniet, 35–70 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne kahl. Vorspelze ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3. Narben 2. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Nord-ost USA, Süd-zentral USA, Süd-ost USA, Mexiko. Connecticut, Indiana, Massachusetts, Michigan, New York, Rhode In.land, West Virginia. Texas. Alabama, Arkansas, Delaware, Florida, Georgia, Kentucky, Louisiana, Maryland, Mississippi, Nord Carolina, South Carolina, Tennessee, Virginia, District of Columbia.

Piptochaetium avenacioides (Nash) Valencia & Costas. *Bol. Soc. Argent. Bot.* xii. 175 (1968).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. Basionym oder ersetzt Namen: *Stipa avenacioides* Nash, *Bull. Torrey Bot. Club* 22(10): 423 (1895). T: HT: *G.V. Nash 2051*, 16–30 Jun 1895, USA: Florida: Lake Co. (NY; IT: BAA (fragm.)), MO, US-252280).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico Vol 24 Poaceae*, part 1 (2007) (163).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 100 cm lang, 2–3 -knötig. Halminternodien glatt or rau. Blattscheiden glatt or fein rau, kahl auf der Oberfläche.

Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3 mm Länge. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 15–30 cm lang, 0.5–1 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, 10–20 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 2 -ästig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, fast stielrund, 20 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus verlängert, 7 mm lang, kurz weichhaarig (brown), stechend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens erreichend or den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze elliptisch, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, blass or purpurn, ohne Kiel, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze verschmälert. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 20 mm lang, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze bleich or purpurn, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze verschmälert.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze linealisch, fast stielrund, 15–20 mm lang, lederig, dunkelbraun, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche papillös, rau oben, kahl. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzenspitze kurz weichhaarig, mit Grannen, 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne zweimal gekniet, 80–110 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Mittelabschnitt der Deckspelzengranne 6 mm lang. Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne 6 mm lang, schwach flaumig. Vorspelze 2 -aderig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3. Staubbeutel 3. Narben 2. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Süd-ost USA. Florida.

Piptochaetium bicolor (Vahl) E.Desv. *C. Gay, Fl. Chil.* vi. 273. (1853).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Uruguay. Basionym oder ersetzt Namen: *Stipa bicolor* Vahl., T: HT: *Thuin s.n.*, Uruguay: Montevideo (C).

Illustrationen: A.Burkat, *Flora Illustrada de Entre Rios (Argentina)*, Pt II, Gramineas (1969), A.L.Cabrera, *Flora de la Provincia de Buenos Aires, IV Pt 2 Gramineas* (1970) (241, Fig. 64), B.Rosengurt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (56, Fig. 18 as var. *bicolor* & var. *minor*).

Illustrationen: *Darwiniana* (36: 122, Fig. 6D (1998)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht or gekniet aufsteigend, 50–80 cm lang, 3 -knotig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge, gestutzt. Blattspreite plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 12–25 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 7–11 sekundär gereifte Adern. Blattspreiten-Oberfläche gerippt, kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, nickend, 10–20 cm lang. Primäre Rispenäste 3–5 -ästig, wir wirtelig an unteren Knoten, 5–10 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, schwach flaumig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 10–12 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus verlängert, 1.5 mm lang, lang weichhaarig, stechend. Blütenkallus, Haare 0.5 Länge der Deckspelze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 1 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, purpurn, ohne Kiel, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, begrannt, 1 -grannig, Granne 2 mm lang. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 10–12 mm lang, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 2 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze verkehrteiförmig, seitlich zusammengedrückt, gewölbt, 5–6.5 mm lang, verhartet, dunkelbraun, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche rau or papillös, rau oben.

Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzenspitze gekrönt mit einem Ring von Haaren, mit diesem Anhang 0.5–0.8 mm lang, mit Grannen, 1 -grännig. Hauptdeckspelzengranne exzentrisch, zweimal gekniet, 40–50 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne schwach flaumig. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele sich berührend oberhalb einer Furche.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.5 mm lang, innerhalb des Blütchens eingeschlossen oder schliesslich herausragend. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, verkehrteiförmig. Embryo 0.33 Länge der Karyopse. Hilum (Nabel) linealisch, 1 Länge der Karyopsis.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Süd Amerika (*).

Nord Europa (*). : Grossbritannien. SÜD AMERIKA Brasilien, Südlich Süd Amerika. Brasilien Sud. Argentinien Sud, Chile Zentral, Chile Sud, Juan Fernandez Islas, Uruguay. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Entre Rios. Chile Central Valparaiso, Santiago, Maule, Biobio, La Araucania. Chile South Los Lagos.

Piptochaetium brachyspermum (Speg.) L. Parodi. *Rev. Mus. La Plata, n. s., Secc. Bot.*, vi. 229, 241 (1944).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. Basionym oder ersetzt Namen: *Oryzopsis napostaensis* var. *brachysperma* Speg., *Anales Mus. Nac. Montevideo* 4(2): 17–18, f. 6d-f (1901)

. T: ST: *Spegazzini s.n.*, Dec 1899, Argentina: prope Sierra de Cura-malal (LPS-2472). LT: *Spegazzini s.n. [42b]*, Feb. 1898, Argentina: Buenos Aires, in pratis La Pantanosa prope Carmen de Patagones (LPS-2471). LT designated by Parodi, *Revista Mus. La Plata, sec. Bot.* 6: 213–310 (1944)..

Illustrationen: A.L.Cabrera, *Flora de la Provincia de Buenos Aires, IV Pt 2 Gramineas* (1970) (243, Fig. 65), M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (335, Fig 227).

Illustrationen: *Darwiniana* (36: 123, Fig. 7A (1998)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 30–40 cm lang. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge, gestutzt. Blattspreite fadenförmig, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 5–10 cm lang, 0.5 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 3–4 sekundär gereihte Adern. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, nickend, 10–15 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbare Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 14–16 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütenkallus verlängert, 2.5 mm lang, kurz weichhaarig, stechend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, ohne Kiel, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze borstenförmig zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 14–16 mm lang, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze borstig zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, seitlich zusammengedrückt, 5–6.5 mm lang, verhartet, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche gestreift furcht. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzenspitze rau, gekrönt mit einem Ring von Haaren, mit Grannen, 1 -grännig. Hauptdeckspelzengranne exzentrisch, zweimal gekniet, 50–60 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne schwach flaumig. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele sich berührend oberhalb einer Furche.

Blumen und Früchte. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, verkehrteiförmig, 2.5 mm lang. Hilum (Nabel) linealisch, 1 Länge der Karyopsis.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Sud. Argentinien Nordosten Buenos Aires.

Piptochaetium brevicalyx (Fourn.) Ricker ex Hitchcock. *Contrib. US. Nat. Herb.* xvii. 286 (1913).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Mexico. Basionym oder ersetzt Namen: *Stipa brevicalyx* E. Fourn., *Mexic. Pl.* 2: 150 (1886)

. T: HT: C.C. Parry & E. Palmer 959, 1878, Mexico: San Luis Potosí: in the region of San Luis Potosí, 22°N, 6000–8000 ft (US; IT: BAA (fragm.), K, MO-3048177, NY, US-994149).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme schwächig, schlank, 10–30 cm lang, 2 -knotig. Halmknoten schwarz. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge. Blattspreite fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 5–15 cm lang, 0.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, linealisch, 2–4 cm lang, trägt wenige Ährchen. Primäre Rispenäste aufsteigend, 1 cm lang, tragen 1–3 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 3 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 3 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blüten erreichend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze länglich, 3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, purpurn, ohne Kiel, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 3 mm lang, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3–5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, seitlich zusammengedrückt, 3 mm lang, verhartet, dunkelbraun oder purpurn, glänzend, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche kahl. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzen Spitze gestutzt, Deckspelzen Spitze mit Grannen, Deckspelzen Spitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne exzentrisch, geschlängelt hin- und her gebogen, 5–10 mm lang. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele sich berührend oberhalb einer Furche.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Mexiko. Mexiko Zentral, Mexiko Nordosten. Mexiko Zentral Distrito Federal, Mexikostaaten, Puebla. Mexiko Nordosten Durango, Guanajuato, Hidalgo, Neuvo Leon, San Luis Potosi.

Piptochaetium burkartianum L. Parodi. *Rev. Mus. La Plata, n. s., Secc. Bot.*, vi. 291 (1944).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. T: HT: L.R. Parodi 12329.5, Nov 1936, Argentina: Corrientes: La Cruz (BAA; IT: US (fragm. ex BAA)).

Illustrationen: *Darwiniana* (36: 125, Fig. 9D (1998)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, Halme aufrecht, 40–50 cm lang, 3 -knotig. Halminternodien im oberen Teil kahl. Halmknoten kahl. Blattscheiden meistens kürzer als das angrenzende Internodium, so breit wie die Spreite am Kragen, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1.5 mm Länge. Blattspreite plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 20–30 cm lang, 0.5–2 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 7–9 sekundär gereichte Adern. Blattspreiten-Oberfläche gerippt, gefurcht adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl or kurz weichhaarig, spärlich behaart.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, 6–12 cm lang. Rispenäste unbehaart. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, eckig, kahl.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich

zusammengespreßt, 4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kurz, lang weichhaarig, stumpf. Blütenkallus, Haare 0.5 Länge der Deckspelze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4 mm lang, 1.1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, purpurn, ohne Kiel, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, begrannt, 1 -grannig, Granne 1 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3.5 mm lang, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 1 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze verkehrteiförmig, seitlich zusammengedrückt, gewölbt, 2.5 mm lang, verhärtet, hellbraun, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche gestreift furcht. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzenspitze mit einer ringförmigen Corona, mit Grannen, 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne exzentrisch, gekniet, 18–20 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna), Hauptdeckspelzengranne abfallend. Vorspelze zurückgebogen an Spitze, 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele sich berührend oberhalb einer Furche.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Sud, Uruguay. Argentinien Nordosten Corrientes.

Piptochaetium cabreræ L. Parodi. *Rev. Mus. La Plata, n. s., Secc. Bot.*, vi. 243 (1944).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. T: HT: *L.R. Parodi 13771*, 7 Nov 1940, Argentina: Buenos Aires (BAA; IT: US-1878621).

Illustrationen: A.L.Cabrera, *Flora de la Provincia de Buenos Aires, IV Pt 2 Gramineas* (1970).

Illustrationen: *Darwiniana* (36: 123, Fig. 7B (1998)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 50–60 cm lang, 3 -knotig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–3 mm Länge, ganz or zweilappig. Blattspreite gewellt, fadenförmig, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 12–18 cm lang, 0.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl or feinflaumig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 10–20 fruchtbaren Ährchen. Rispe zusammengezogen, linealisch, nickend, 12–20 cm lang, trägt wenige Ährchen. Primäre Rispenäste 2–3 -ästig, einfach or spärlich geteilt. Rispenachse glatt, schwach flaumig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, kurz weichhaarig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengesprennt, 12 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus verlängert, 2 mm lang, lang weichhaarig, stehend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 12 mm lang, 1.2 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, purpurn, ohne Kiel, 4–5 -aderig. Untere Hüllspelze, seitliche Adern alle nicht bis zur Spitze. Untere Hüllspelze, Spitze verschmälert, begrannt, 1 -grannig, Granne 3–4 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 9–10 mm lang, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze oben viel dünner, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 4–5 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern alle enden kurz vor der Spitze. Obere Hüllspelze, Spitze verschmälert, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 3 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze verkehrtlanzettlich, seitlich zusammengedrückt, gewölbt, 7–7.5 mm lang, verhärtet, dunkelbraun, gekielt, leicht gekielt. Deckspelzenoberfläche papillös. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzenspitze mit einer ringförmigen Corona, mit Grannen, 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne exzentrisch, zweimal gekniet, 50 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna), Hauptdeckspelzengranne ausdauernd. Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne 15–20 mm lang, kurz weichhaarig. Vorspelze 6 mm lang, 0.9 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele sich berührend oberhalb einer Furche.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3, 1.5 mm lang. Staubbeutel 3, 2.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Sud. Argentinien Nordosten Buenos Aires.

Piptochaetium calvescens L. Parodi. *Rev. Mus. La Plata, n. s., Secc. Bot.*, vi. 278 (1944).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. T: HT: *L.R. Parodi 10343*, 10 Nov 1932, Argentina: Buenos Aires: Sierra Curumalán, 600 m (BAA; IT: US-1895678).

Illustrationen: A.L.Cabrera, *Flora de la Provincia de Buenos Aires, IV Pt 2 Gramineas* (1970).

Illustrationen: *Darwiniana* (36: 125, Fig. 9E (1998)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme aufrecht, 30–40 cm lang, 3 - knotig. Blattscheiden meistens kürzer als das angrenzende Internodium, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5 mm Länge, 0.5 mm Länge auf basal Sprosse. Blattspreite fadenförmig, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 5–10 cm lang, 0.5 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 3 sekundär gereichte Adern. Blattspreiten-Oberfläche gerippt, gefurcht adaxiale, zugekehrte (ventrale), (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch or länglich, 5–7 cm lang, 1 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt. Rispenachse kahl or schwach flaumig. Rispenäste schwach flaumig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, schwach flaumig.

Fruchtbare Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kurz, kahl u or spärlich behaart, stumpf.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 5–6 mm lang, 1.2 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, purpurn, ohne Kiel, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, begrannt, 1 -grannig, Granne 0.5–1 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 4–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 0.5–1 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze verkehrteiförmig, seitlich zusammengedrückt, gewölbt, 3 mm lang, verhartet, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche warzig, rau überall. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzenspitze mit einer ringförmigen Corona, mit Grannen, 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne exzentrisch, zweimal gekniet, 12–14 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna), Hauptdeckspelzengranne abfallend. Vorspelze zurückgebogen an Spitze, 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele sich berührend oberhalb einer Furche.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.25 mm lang, innerhalb des Blütenchens eingeschlossen. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Sud, Uruguay. Argentinien Nordosten Buenos Aires.

Piptochaetium confusum L. Parodi. *Rev. Mus. La Plata, n. s., Secc. Bot.*, vi. 246 (1944).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. T: Argentina: Entre Ríos: Concordia, 3 Nov 1921, *L. R. Parodi 3950* (HT: BAA).

Illustrationen: A.Burkat, *Flora Illustrada de Entre Rios (Argentina)*, Pt II, Gramineas (1969) (138, Fig. 45), B.Rosengurt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (56, Fig. 18).

Illustrationen: *Darwiniana* (36: 123, Fig. 7C (1998)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme 30–120 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne

Wimpern, 0.2–1 mm Länge. Blattspreite plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 1–3 mm breit, lederig. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), feinflaumig, spärlich behaart, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, länglich, 5–30 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, fast stielrund, 6–13 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, 0.7–1 mm lang, kurz weichhaarig, spitz.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich or elliptisch, Obere Hüllspelze 6–13 mm lang, Obere Hüllspelze 1.5–1.6 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau, Oberflächenrauheit überall. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, fast stielrund, 4–8 mm lang, lederig, ohne Kiel, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf der ganzen Länge ganz entlang. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzenspitze mit Grannen, 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne zweimal gekniet, 14–25 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Vorspelze 2 -aderig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, Staubbeutelspitze glatt. Narben 2. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Brasilien, Südlich Süd Amerika. Brasilien Sud. Argentinien Sud, Uruguay. Brazilien Catarina, Rio Grande do Sul. Argentinien Nordosten Entre Rios.

Piptochaetium cucullatum Roseng. & Izag. de Artucio. *Bol. Univ. Republ. Fac. Agron. Montevideo*, No. 90, 3 (1966).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Uruguay. T: HT: *Arrillaga, Izaguirre & Laguardia 1512*, 9 Dec 1962, Uruguay: Dept. Salto: Termas de Arapey, próximo a la Estación (MVFA; IT: BAA, US-2951786).

Illustrationen: B.Rosengurt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (60, Fig. 19).

Illustrationen: *Darwiniana* (36: 125, Fig. 9F (1998)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 20–30 cm lang. Blätter meistens basal. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 3–8 cm lang, 0.5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 3–6 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kurz weichhaarig, gestutzt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 1 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 4–5 mm lang, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze verkehrteiförmig, seitlich zusammengedrückt, 2.5–2.8 mm lang, verhartet, ohne Kiel. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzespitze gestutzt, Deckspelzenspitze mit einem konischen Schnabel, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne exzentrisch, gerade, 1–1.2 mm lang. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele sich berührend oberhalb einer Furche.

Blumen und Früchte. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.
SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Uruguay.

Piptochaetium featherstonei (Hitchcock) O. Tovar. *Opusc. Bot. Pharm. Complutensis*, 4: 104: (1988).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Peru. Basionym oder ersetzt Namen: *Stipa featherstonei* Hitchc., *Proc. Biol. Soc. Wash.* 36: 196 (1923). T: HT: *J.F. MacBride & W. Featherstone 803a*, 8–19 May 1922, Peru: Río Blanco, 4500 m (F-517331; IT: US-3099382). "The [holo]type is mounted with plants of *Stipa hansmeyeri*" Pilg. (Hitchcock, 1923).

Illustrationen: W.Burger, *Flora Costaricensis* 15, Gramineae: *Fieldiana Botany New Series* 4 (1980) (552, Fig 207 as *Stipa hans-meyeri*).

Illustrationen: *Darwiniana* (36: 123, Fig. 7D(1998)), *Ruizia* (13:85, Fig.9c (1993)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 10–35 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–1.5 mm Länge, gestutzt. Blattspreite gewellt, fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 3–15 cm lang, 1 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 2.5–4 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 6–6.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenchenkallus kurz weichhaarig, stumpf.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 1 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, ohne Kiel. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 6–6.5 mm lang, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze ohne Kiele. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, seitlich zusammengedrückt, 4 mm lang, verhartet, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche papillös, kurz weichhaarig. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzespitze gestutzt, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne exzentrisch, zweimal gekniet, 10 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele sich berührend oberhalb einer Furche.

Blumen und Früchte. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Peru.

Piptochaetium fimbriatum (H. B. & K.) Hitchcock. *Journ. Wash. Acad. Sc.* xxiii. 453 (1933).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Mexico. Basionym oder ersetzt Namen: *Stipa fimbriata* Kunth, *Nov. Gen. Sp. (quarto ed.)* 1: 126 (1815) [1816]. T: HT: *Humboldt & Bonpland s.n.*, no date, Mexico: Guanajuato: near Guanajuato (P-HBK-4224; IT: BAA (fragm. ex P), US-2767421 (fragm. ex P)).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (165), F.W.Gould, *The Grasses of Texas* (1975) (81, Fig. 36).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 30–80 cm lang. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge. Blattspreite fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 5–30 cm lang, 0.5–1 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 6–15 cm lang. Primäre Rispenäste 2–10 cm lang. Rispenäste haarfein. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich

zusammengespreßt, 5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 5–6 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, oben von ähnlicher Konsistenz, ohne Kiel, 3–7 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 5–6 mm lang, Obere Hüllspelze 1.25 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze oben von ähnlicher Konsistenz (wie unten), Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3–7 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, seitlich zusammengedrückt, gewölbt, 4–5 mm lang, verhartet, fahl or dunkelbraun, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzenhaare weiss or rot. Deckspelzespitze gestutzt, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne zweimal gekniet, 12–18 mm lang, mit einer geraden oder kaum gedrehten Untergranne (Kolumna). Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele sich berührend oberhalb einer Furche.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika, Süd Amerika.

Süd-west USA, Süd-zentral USA, Mexiko. Arizona. New Mexico, Texas. Mexiko Zentral, Mexiko Nordosten, Mexiko Golf, Mexiko Nordwest, Mexiko Südwest, Mexiko Südosten. SÜD AMERIKA Zentral Amerika. Guatemala. Mexiko Zentral Distrito Federal, Mexikostaaten, Puebla, Tlaxcala. Mexiko Golf Veracruz. Mexiko Nordosten Aguascalientes, Coahuila, Chihuahua, Durango, Guanajuato, Hidalgo, Neuvo Leon, San Luis Potosi, Tamaulipas, Zacatecas. Mexiko Nordwest Baja California, Sonora. Mexiko Südwest Jalisco, Michoacan, Oaxaca. Mexiko Südosten Chiapas.

Piptochaetium grisebachii (Speg.) Herter. *Rev. Sudamer. Bot.* vi. 141 (1940).

Regarded by K as a synonym of (*P. stipoides*).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003).

TYP aus Argentina. Basionym oder ersetzt Namen: *Oryzopsis grisebachii* Speg., *Anales Mus. Nac. Montevideo* 4(2): 4–6, f. 2a-c (1901). T: HT: *Lorentz s.n. Flora Entrerriana 1691*, Oct 1877, Argentina: Entre Ríos: Concepción del Uruguay (CORD; IT: LPS (fragm. ex CORD)).

Illustrationen: A.Burkat, *Flora Ilustrada de Entre Rios (Argentina)*, Pt II, Gramineas (1969) (138, Fig 45), A.L.Cabrera, *Flora de la Provincia de Buenos Aires, IV Pt 2 Gramineas* (1970) (248, Fig. 66).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 30–60 cm lang, 3–4 -knotig. Halmknoten braun, kahl. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge, gestutzt. Blattspreite plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 3–16 cm lang, 1.5–2 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 5 sekundär gereifte Adern. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 5–15 cm lang, 1–3 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, bewimpert.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengesprennt, 6.5–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kurz, lang weichhaarig, stumpf. Blütenkallus, Haare 0.5 Länge der Deckspelze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 1 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, purpurn, ohne Kiel, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, begrannt, 1 -grannig, Granne 2–3 mm lang. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 6.5–8 mm lang, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 2–3 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze verkehrteiförmig, seitlich zusammengedrückt, gewölbt, 3–3.5 mm lang, verhartet, dunkelbraun, ohne Kiel. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzenspitze mit einer häutigen Corona or gekrönt mit einem Ring von Haaren, mit Grannen, 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne exzentrisch, zweimal gekniet, 20 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der

Deckspelzengranne schwach flaumig. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele sich berührend oberhalb einer Furche.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 2–2.5 mm lang, dunkelbraun. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Sud. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Entre Rios.

Piptochaetium hackelii (Arech.) Parodi. *Rev. Fac. Agron. & Vet., Buenos Aires*, vii. 162 (1930).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Uruguay. Basionym oder ersetzt Namen: *Stipa hackelii* Arechav., *Anales Mus. Nac. Buenos Aires* 4: 179, f. 2 (1895). T: HT: *Arechavaleta 39a*, Uruguay: Cerro de Montevideo, cerca de la cumbre (?; IT: LPS-2486, US, W).

Illustrationen: A.L.Cabrera, *Flora de la Provincia de Buenos Aires, IV Pt 2 Gramineas* (1970) (238, Fig. 63 & 243, Fig. 65), B.Rosengurt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (56, Fig. 18).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 60–100 cm lang, 2–3 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge, gestutzt or stumpf. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 15–30 cm lang, 1–1.5 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 3 sekundär gereihte Adern. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 5–18 fruchtbaren Ährchen, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe offen, nickend, 8–10 cm lang, trägt wenige Ährchen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, kurz weichhaarig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 21–30 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus verlängert, 4 mm lang, kurz weichhaarig, stumpf.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blüten übertragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 21–30 mm lang, 1.1 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, dunkelbraun or purpurn, ohne Kiel, 5–7 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze borstenförmig zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 18–25 mm lang, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze dunkelbraun or purpurn, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5–7 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze borstig zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, seitlich zusammengedrückt, 10.5–11.5 mm lang, verhartet, dunkelbraun or schwarz, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche gestreift furcht. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzenspitze rau, gekrönt mit einem Ring von Haaren, mit Grannen, 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne median, zweimal gekniet, 80–100 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne 50–60 mm lang, schwach flaumig. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele sich berührend oberhalb einer Furche.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 4 mm lang, Staubbeutelsspitze pinselförmig. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, spindelförmig, 6 mm lang. Embryo 0.2 Länge der Karyopse. Hilum (Nabel) linealisch, 1 Länge der Karyopsis.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Sud, Uruguay. Argentinien Nordosten Buenos Aires, La Pampa.

Piptochaetium hirtum Phil. *Anal. Univ. Chil.* 559. (1873).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Chile. T: LT: *Philippi s.n.*, Dec 1864, Chile: Cerro de Renca (SGO-45077; ILT: K, SGO-5742, SGO-45078, US- (photo SGO-45078)). LT designated by Ciadella & Arriaga, *Darwiniana* 36: 133 (1998). T: Santiago: Chile (US- (fragm. ex herb Philippi ex hb. P. Bot. Gard.)).

Illustrationen: *Darwiniana* (36: 125, Fig. 9G (1998)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme aufrecht, 20–35 cm lang, 2 - knotig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0,5 mm Länge. Blattspreite gewellt, fadenförmig, 5–10 cm lang, 0,5 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 3 sekundär gereichte Adern. Blattspreiten-Oberfläche rauhaarig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 5–7 cm lang, 0,5–1 cm breit, trägt wenige Ährchen. Rispenachse kahl or schwach flaumig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, kurz weichhaarig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kurz, kahl u, stumpf.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 1 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, dunkelbraun or purpurn, ohne Kiel, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, begrannt, 1 -grannig, Granne 2 mm lang. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 6 mm lang, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze dunkelbraun or purpurn, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 2 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze verkehrteiförmig, seitlich zusammengedrückt, gewölbt, 3 mm lang, verhartet, dunkelbraun, ohne Kiel. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzenspitze mit Grannen, 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne exzentrisch, gekniet, 8–15 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna), Hauptdeckspelzengranne abfallend. Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne schwach flaumig. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele sich berührend oberhalb einer Furche.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Chile Zentral. Chile Central Valparaiso, Santiago.

Piptochaetium indutum L. Parodi. *Rev. Mus. La Plata, n. s., Secc. Bot.*, vi. 258 (1944).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. T: HT: S. *Venturi 8414*, 26 Jan 1929, Argentina: Salta, Rosario de Lerma, Puerta Tastil, en faldas pedregosas, 2700 m (BAA; IT: US-1547277 (fragm. ex BAA)).

Illustrationen: *Darwiniana* (36: 124, Fig. 8A (1998)), *Ruizia* (13:85, Fig.9d (1993)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme 15–20 cm lang, 2 -knotig, 0,5 Halmhöhe unterhalb des obersten Knotens. Halminternodien elliptisch. Halmknoten kahl. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge, gestutzt. Blattspreite gekrümmt, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 6–8 cm lang, 1 mm breit, steif. Blattspreiten-Adern mit 6 sekundär gereichte Adern, mit ungleichmäßig verdickter subepidermaler Sklerenchymschicht auf der Unterseite. Blattspreiten-Oberfläche gerippt, (sehr) rau, rau abaxiale, abgekehrte (dorsale).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 10–12 fruchtbaren Ährchen. Rispe zusammengezogen, länglich, 5 cm lang, 1 cm breit, trägt wenige Ährchen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 5–15 mm Länge, glatt or leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 9–11 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus verlängert, 1,5 mm lang, kurz weichhaarig, stechend. Blütenkallus, Haare 1 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, ohne Kiel, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 9–11 mm lang, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, seitlich zusammengedrückt, 5.5–6 mm lang, verhartet, dunkelbraun, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzenhaare dunkelbraun, 0.5 mm lang. Deckspelzenspitze mit einer häutigen Corona, mit Grannen, 1 -grännig. Hauptdeckspelzengranne median, zweimal gekniet, 20 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne 5–7 mm lang, kurz weichhaarig. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele sich berührend oberhalb einer Furche. Vorspelzenspitze kurz weichhaarig.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika, Südlich Süd Amerika. Bolivien, Ecuador, Peru. Argentinien NordOst. Argentinien Nordwest Jujuy, Salta.

Piptochaetium jubatum Henrard. *Meded. Bot. Mus. Herb. Riiks Univ. Utrecht, No. 67, 537* (1939); *et in Rec.Trav. Bot. Neerl.* vi. 537 (1940).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Uruguay. T: HT: *B. Rosengurt et al.* 2198, Dec 1937, Uruguay: Canelones (L-938.280–383; IT: BAA, US-1723425).

Illustrationen: B.Rosengurt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (60, Fig. 19).

Illustrationen: *Darwiniana* (36: 125, Fig. 9H (1998)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 30–70 cm lang, 2–3 -knötig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge. Blattspreite fadenförmig, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 10–25 cm lang, 0.5 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 3 sekundär gereifte Adern.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, gleichseitig or nickend, trägt wenige Ährchen. Primäre Rispenäste angedrückt. Rispenachse schwach flaumig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, schwach flaumig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5.5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kurz, bärtig, stumpf. Blütenkallus, Haare 1 Länge der Deckspelze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 5.5–6 mm lang, 1.1 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, ohne Kiel, 3–5 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze verschmälert, begrannt, 1 -grännig, Granne 2 mm lang. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 5–5.5 mm lang, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3–5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze verschmälert, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grännig, Granne 2 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze verkehrteiförmig, seitlich zusammengedrückt, gewölbt, 2.8 mm lang, verhartet, dunkelbraun, ohne Kiel. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzenspitze mit einer häutigen Corona or gekrönt mit einem Ring von Haaren, mit Grannen, 1 -grännig. Hauptdeckspelzengranne exzentrisch, zweimal gekniet, 18–20 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne 5–7 mm lang, schwach flaumig. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele sich berührend oberhalb einer Furche.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.5 mm lang, innerhalb des Blütenchens eingeschlossen. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Embryo 0.33 Länge der Karyopse. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Uruguay.

Piptochaetium lasianthum Griseb. *Goett. Abh.* xxiv. 297. (1879).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. T: HT: *Lorentz Flora Enterriana 1157*, Oct 1877, Argentina: Entre Ríos: Concepción del Uruguay, Quinta del Colegio, en praderas (GOET; IT: CORD, US (fragm. ex GOET)).

Illustrationen: L.B. Smith, D.C. Wasshausen, R.M. Klein *Flora Illustrada Catarinensis Gramineas* (540, Fig. 117), A.Burkat, *Flora Illustrada de Entre Rios (Argentina)*, Pt II, Gramineas (1969) (138, Fig. 45), A.L.Cabrera, *Flora de la Provincia de Buenos Aires, IV Pt 2 Gramineas* (1970) (248, Fig. 66), B.Rosengurtt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (56, Fig. 18).

Illustrationen: *Darwiniana* (36: 126, Fig. 10A (1998)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Halme 30–70 cm lang, 2–3-knotig. Halmknoten kahl. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge, ganz or zweilappig, gestutzt. Blattspreite gewellt, fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 15–30 cm lang, 0.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, nickend, 10–25 cm lang. Primäre Rispenäste wir wirtelig an unteren Knoten, 5–8 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, kahl or schwach flaumig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 6.5–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenchenkallus deutlich, 0.75 mm lang, kurz weichhaarig, stumpf.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 6.5–7 mm lang, 1.1 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, purpurn, ohne Kiel, 5-aderig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, begrannt, 1-grännig, Granne 1.5 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5-aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1-grännig, Granne 1.5 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze verkehrteiförmig, seitlich zusammengedrückt, gewölbt, 3–3.2 mm lang, verhartet, dunkelbraun, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzenhaare dunkelbraun, 6 mm lang. Deckspelzenspitze mit Grannen, 1-grännig. Hauptdeckspelzengranne exzentrisch, zweimal gekniet, 15–20 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne 5 mm lang. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2-aderig. Vorspelzenkiele sich berührend oberhalb einer Furche.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1.5–2 mm lang. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Brasilien, Südlich Süd Amerika. Brasilien Sud. Argentinien Sud, Uruguay. Brasilien Catarina, Rio Grande do Sul. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Cordoba, Corrientes, Entre Rios, Misiones, Santa Fe.

Piptochaetium leiopodium (Speg.) Henrard. *Meded. Bot. Mus. Herb. Rijks Univ. Utrecht*, No. 67, 536 (1939), in obs. ; et in *Rec. Trav. Bot. Neerl.* vi. 536 (1940).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. Basionym oder ersetzt Namen: *Oryzopsis leopoda* Speg., *Anales Mus. Nac. Montevideo* 4(2): 19, f. 7 (1901). T: HT: *Spegazzini s.n.*, Nov 1895, Argentina: Buenos Aires: Sierra de la Ventana, Valle de las Vertientes (LPS-12666).

Illustrationen: E.G.Nicora, *Los Generos de Gramineas de America Austral* (1987) (203, Fig. 59), A.L.Cabrera, *Flora de la Provincia de Buenos Aires, IV Pt 2 Gramineas* (1970) (as *P. leiopodium*), M.N.Correa, *Flora Patagonica Parte III, Gramineae* (1978) (335, Fig 227), B.Rosengurtt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (60, Fig. 19).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 20–40 cm lang. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–2 mm Länge, ganz or zweilappig, gestutzt. Blattspreite fadenförmig, 10–15 cm lang, 0.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kurz weichhaarig, spärlich behaart.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, herausragend or umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe zusammengezogen, elliptisch, 5–8 cm lang, 1–2 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 8–8.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kurz, 0.5–1 mm lang, kahl u or spärlich behaart, stumpf.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 8–8.5 mm lang, 1.1 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, ohne Kiel, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 7–7.5 mm lang, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze verkehrteiförmig, seitlich zusammengedrückt, gewölbt, 3–4 mm lang, verhartet, dunkelbraun or schwarz, gekielt, leicht gekielt. Deckspelzenoberfläche papillös, rau oben. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzenspitze mit einer häutigen Corona, mit diesem Anhang 1.8–2 mm lang, mit Grannen, 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne exzentrisch, zweimal gekniet, 12–15 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna), Hauptdeckspelzengranne abfallend. Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne kurz weichhaarig. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele sich berührend oberhalb einer Furche.

Blumen und Früchte. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, kreisrund. Hilum (Nabel) linealisch, 1 Länge der Karyopsis.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Sud, Argentinien Nordwest, Uruguay. Argentinien Nordosten Buenos Aires.

Piptochaetium medium (Speg.) M. A. Torres. *Bol. Soc. Argent. Bot.* xi. 251 (1969).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. Basionym oder ersetzt Namen: *Oryzopsis bicolor* var. *media* Speg., *Anales Mus. Nac. Montevideo* 4(2): 9, f. 3d-e (1901)

. T: LT: *Spegazzini s.n.*, Dec 1899, Argentina: Buenos Aires: Sierra de Curamalal (LPS-12517). LT designated by Torres, *Bol. Soc. Argent. Bot.* 11: 251 (1969).

Illustrationen: A.L.Cabrera, *Flora de la Provincia de Buenos Aires, IV Pt 2 Gramineas* (1970) (243, Fig. 65).

Illustrationen: *Darwiniana* (36: 124, Fig. 8B (1998)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht or gekniet aufsteigend, 40–80 cm lang, 3 -knotig. Blattscheiden meistens kürzer als das angrenzende Internodium, streifig geadert, kahl auf der Oberfläche. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–4 mm Länge, gestutzt or stumpf. Blattspreite plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 2.5–20 cm lang, 1–2.5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, herausragend or umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe offen, eiförmig, gleichseitig or nickend, 10–30 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 9–11 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus verlängert, 1–2 mm lang, lang weichhaarig, stehend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, untere breiter als obere, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 9–11 mm lang, 1.1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 8.5–10.5 mm lang, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze verkehrteiförmig, seitlich zusammengedrückt, gewölbt, 4.5–6.5 mm lang, verhartet, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche papillös, rau oben. Deckspelzenränder nach

oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzenspitze mit einer ringförmigen Corona, mit Grannen, 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne exzentrisch, zweimal gekniet, 30–45 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne schwach flaumig. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele sich berührend oberhalb einer Furche.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Nördlich Süd Amerika, Brasilien, Südlich Süd Amerika. Venezuela. Argentinien Sud, Uruguay. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Cordoba, Entre Rios, La Pampa.

Piptochaetium montevidense (Spreng.) Parodi. *Rev. Fac. Agron. & Vet., Buenos Aires*, vii. 163 (1930).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Uruguay. Basionym oder ersetzt Namen: *Caryochloa montevidensis* Spreng., *Syst. Veg.* 4(2): 30 (1827). T: HT: *F. Sellow s.n.*, no date, Uruguay: Montevideo (B; IT: MO-2097072, US-865749 (fragm. ex B)).

Illustrationen: A.Wilson (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44A. *Poaceae* (2009) (69, Fig 10), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. *Grasses of Australia*. CD-Rom Version 1.0. (2002), S.A.Renouze, *Gramineas de Bolivia* (1998) (Fig. 19), L.B. Smith, D.C. Wasshausen, R.M. Klein *Flora Illustrada Catarinensis Gramineas* (540 & 560, Fig. 117 & 120), A.Burkat, *Flora Illustrada de Entre Rios (Argentina)*, Pt II, *Gramineas* (1969) (140, Fig 46), L.B. Smith, D.C. Wasshausen, R.M. Klein *Flora Illustrada Catarinensis Gramineas*, A.L.Cabrera, *Flora de la Provincia de Buenos Aires, IV Pt 2 Gramineas* (1970) (238, Fig. 63), M.N.Correra, *Flora Patagonica Parte III, Gramineae* (1978) (335, Fig 227), F.O.Zuloaga et al, *Flora del Paraguay* 23 (1994), B.Rosengurt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (60, Fig. 19).

Illustrationen: *Darwiniana* (36: 126, Fig. 10C (1998)), *Ruizia* (13:85, Fig.9b (1993)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme 30–63 cm lang. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2 mm Länge, 0.5 mm Länge auf basal Sprosse. Blattspreite fadenförmig, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 5–15 cm lang, 0.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl or kurz weichhaarig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, herausragend or umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe zusammengezogen, linealisch, 2–10 cm lang, 1–2 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbare Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 3–3.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kurz, 0.5–1 mm lang, kurz weichhaarig, stumpf.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blüten übertragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3–3.5 mm lang, 1–1.1 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, ohne Kiel, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3 mm lang, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze kreisrund, seitlich zusammengedrückt, gewölbt, 1.5–2 mm lang, verhartet, dunkelbraun or schwarz, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche warzig, rau überall. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzenspitze mit einer häutigen Corona, mit diesem Anhang 0.5 mm lang, mit Grannen, 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne exzentrisch, geschlängelt hin- und her gebogen, 7–8 mm lang, Hauptdeckspelzengranne abfallend. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele sich berührend oberhalb einer Furche.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, kreisrund, 0.6–0.7 mm lang. Hilum (Nabel) linealisch, 1 Länge der Karyopsis.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa (*), Australasien (*), Süd Amerika.

Nord Europa (*). : Grossbritannien. Australien. Victoria (*). SÜD AMERIKA Nördlich Süd Amerika, Westlich Süd Amerika, Brasilien, Südlich Süd Amerika. Venezuela. Bolivien, Ecuador, Peru. Brasilien Nord, Brasilien Sud. Argentinien Sud, Argentinien NordOst, Chile Zentral, Chile Sud,

Paraguay, Uruguay. Brazilien Sao Paulo, Parana, Catarina, Rio Grande do Sul. Argentinien Nordwest Jujuy, Salta. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Chaco, Cordoba, Corrientes, Distrito Federal, Entre Rios, La Pampa, Misiones, Santa Fe. Chile Rest of Chile- Biobio, La Auracaniens, Maule, O'Higgins, Santado, Valpariso. Chile Central Coquimbo, Valparaiso, O'Higgins, Maule, Biobio, La Araucania. Chile South Los Lagos.

Piptochaetium napostaense (Speg.) Hackel ex Stuckert. *Anal. Mus. Buenos Aires, Ser. III.* vi. 463 (1906).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentinien. Basionym oder ersetzt Namen: *Oryzopsis napostaensis* Speg., *Anales Mus. Nac. Montevideo* 4(2): 15–17, f. 6 (1901). T: Argentinien: in aridis australioribus prov. Buenos Aires inter Sierra de Curá-malal et Río Negro, per ann. 1895–1899, C. Spegazzini s.n..

Illustrationen: A.L.Cabrera, *Flora de la Provincia de Buenos Aires, IV Pt 2 Gramineas* (1970) (243, Fig. 65), M.N.Correra, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (335, Fig 227).

Illustrationen: *Darwiniana* (36: 122, Fig. 6A-B (1998)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme 60–80 cm lang. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge, gestutzt. Blattspreite fadenförmig, 10–20 cm lang, 0.3–0.5 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 3–4 sekundär gereichte Adern. Blattspreiten-Oberfläche kahl or feinflaumig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, nickend, 10–20 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, fast stielrund, 20–24 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus verlängert, 5 mm lang, lang weichhaarig, stechend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 20–24 mm lang, 1.1 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, ohne Kiel, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze borstenförmig zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 18–20 mm lang, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze borstig zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, fast stielrund, 7–11.5 mm lang, verhartet, dunkelbraun or schwarz, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche gestreift furcht. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzenspitze rau, gekrönt mit einem Ring von Haaren, mit diesem Anhang 1.2 mm lang, mit Grannen, 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne median, zweimal gekniet, 70–105 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne kurz weichhaarig. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele sich berührend oberhalb einer Furche.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2. Staubbeutel schliesslich herausragend or innerhalb des Blütchens eingeschlossen. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 4–4.5 mm lang. Hilum (Nabel) linealisch, 1 Länge der Karyopsis.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Sud, Argentinien Nordwest. Argentinien Nordwest Catamarca, Mendoza, San Luis, Tucuman. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Cordoba, La Pampa. Argentinien Sud Chubut, Río Negro.

Piptochaetium palustre J. Mujica-Salles & H.M. Longhi-Wagner. *Candollea*, 48(1): 15 (1993).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Brasil. T: Brasil: Santa Catarina: Mun. de Urupema: junto a la Estacion Retransmisora del Morro de Campo Novo, campo de altirude, 1680 m em topo de morro, solo turfosa, negro e mal drenado 27.54S 49.51W, 25 Nov 1984, *Valls et al.* 8083 (HT: ICN; IT: CEN).

Illustrationen: *Darwiniana* (36: 124, Fig. 8C (1998)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme 18–35 cm lang, 1–2 mm im Durchmesser, 2–3 -knotig. Halminternodien 7–13 cm lang. Halmknoten eingeschnürt, braun or purpurn

bis rotviolett, kahl. Blattscheiden 5–6.5 cm lang, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.3–1.4 mm Länge, zerschlitzt. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 3–8 cm lang, 1–1.5 mm breit. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 15–25 fruchtbaren Ährchen. Blütenstandsstiel 6–8.5 cm lang. Rispe offen, lanzettlich, 10–12 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 2.5–8 mm Länge, rau.

Fruchtbare Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen verkehrteiförmig, seitlich zusammengepresst, 7–8.5 mm lang, 1–1.3 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus verlängert, 1.2–1.7 mm lang, lang weichhaarig, stechend. Blütenkallus, Haare 0.33 Länge der Deckspelze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 6.5–7.5 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, purpurn (below), ohne Kiel, 3 -aderig. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 8–8.5 mm lang, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze purpurn (below), Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze verkehrtlanzettlich, seitlich zusammengedrückt, gewölbt, 6–6.2 mm lang, 0.9–1.1 mm breit, verhartet, dunkelbraun, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche papillös und gestreift furcht. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzenspitze mit einer ringförmigen Corona and gekrönt mit einem Ring von Haaren, mit Corona 0.6–0.7 mm breit, mit Grannen, 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne gekniet, 25–35 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Vorspelze 5 mm lang. Vorspelzenoberfläche papillös.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Brasilien. Brasilien Süd.

Piptochaetium panicoides (Lam.) E.Desv. *C. Gay, Fl. Chil.* vi. 270. (1853).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Uruguay. Basionym oder ersetzt Namen: *Stipa panicoides* Lam., *Tabl. Encycl.* 1: 158 (1791). T: HT: *Commerson s.n.*, 1767, Uruguay: Montevideo: au pied du Morne le Grand (P-LAM; IT: MPU, US- (fragm. ex MPU-LAM-85)).

Illustrationen: S.A.Renvoize, *Gramineas de Bolivia* (1998) (95, Fig. 19), A.Burkat, *Flora Illustrada de Entre Rios (Argentina)*, Pt II, Gramineas (1969) (138, Fig 45), A.L.Cabrera, *Flora de la Provincia de Buenos Aires, IV Pt 2 Gramineas* (1970) (248, Fig. 66), M.N.Correa, *Flora Patagonica Parte III, Gramineae* (1978) (335, Fig 227 as var. *subpapillosum*), B.Rosengurt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (60, Fig. 19 as *P. panicoides* forma *panicoides* & *P. panicoides* forma *subpapillosum*).

Illustrationen: *Darwiniana* (36: 126, Fig. 10C (1998)), *Ruizia* (13:85, Fig.9a (1993)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 15–40 cm lang, 3 -knotig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge, 0.5 mm Länge auf basal Sprosse, zweilappig. Blattspreite fadenförmig, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 5–15 cm lang, 0.5 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 3 sekundär gereifte Adern. Blattspreiten-Oberfläche feinflaumig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, herausragend or umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe zusammengezogen, linealisch, 5–12 cm lang, 1 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbare Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kurz, kurz weichhaarig, stumpf.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4 mm lang, 1.1 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, ohne Kiel, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3.5 mm lang, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze kreisrund, seitlich zusammengedrückt, gewölbt, 1.8–2.5 mm lang, verhartet, dunkelbraun or schwarz, gekielt, leicht gekielt. Deckspelzenoberfläche glatt or papillös. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzenspitze mit Grannen, 1 -grännig. Hauptdeckspelzengranne exzentrisch, gekniet, 10 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne schwach flaumig. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele sich berührend oberhalb einer Furche.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, kreisrund, seitlich zusammengedrückt. Hilum (Nabel) linealisch, 1 Länge der Karyopsis.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Nördlich Süd Amerika, Westlich Süd Amerika, Brasilien, Südlich Süd Amerika. Venezuela. Bolivien, Kolombien, Ecuador, Peru. Brasilien Sud. Argentinien Sud, Argentinien Nordwest, Argentinien NordOst, Chile Zentral, Chile Sud, Uruguay. Argentinien Nordwest Jujuy, Salta, Tucuman. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Cordoba, Entre Rios. Argentinien Sud Neuquén. Chile Central Coquimbo, O'Higgins, Maule, Biobio, La Araucania. Chile South Los Lagos.

Piptochaetium pringlei (Beal) L. Parodi. *Rev. Mus. La Plata, n. s., Secc. Bot.*, vi. 230 (1944).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Mexico. Basionym oder ersetze Namen: *Oryzopsis pringlei* Beal, *Bot. Gaz.* 15(5): 112 (1890)

. T: HT: *C.G. Pringle 1410*, 5 Nov 1887, Mexico: Chihuahua: dry ledges, Sierra Madre (MSC; IT: LL, MO-3727953, US-745762, US-825134).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (163), F.W.Gould, *The Grasses of Texas* (1975) (73, Fig. 31 as *Stipa*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 40–100(–120) cm lang. Halminternodien im oberen Teil kahl. Halmknoten kahl or weichhaarig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–3 mm Länge. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 20–35 cm lang, 1–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, nickend, 8–15(–20) cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, fast stielrund, 9–11 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus deutlich, 1 mm lang, kurz weichhaarig, stumpf.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 9–11 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, ohne Kiel, 5–9 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt or borstenförmig zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 9–11 mm lang, Obere Hüllspelze 1.3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5–9 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, fast stielrund, 7–8.5 mm lang, 1–1.5 mm breit, ledrig, dunkelbraun, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze mit Rippen. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzenhaare gelbbraun. Deckspelzenspitze mit Grannen, 1 -grännig. Hauptdeckspelzengranne gekniet or zweimal gekniet, 20–30 mm lang, mit einer geraden oder kaum gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne kahl. Vorspelze ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2. Staubbeutel 3. Narben 2. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Süd-west USA, Süd-zentral USA, Mexiko. Arizona. New Mexico, Texas.

Piptochaetium ruprechtianum E.E.Desv. *C. Gay, Hist. Chile, Bot.*, vi. 274 (1853).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Brazil, Argentina. T: ST: *F. Sellow s.n.*, Brazil: without locality (LE-TRIN-1382.03 (& fig.) IST: BAA (fragm.), US (fragm. ex LE-TRIN & fig.), US (fragm. ex BAA)). ST: *missit Otto*, Montevideo (LE-TRIN-1382.01). ST: *F. Sellow missit Schlechtendal*, Brasil (LE-TRIN-1382.03 (& fig.)). ST: *Sellow*, ad fl. Rio Grande do Sul. (NE. nisi hic locus ad St. intermediam spectat.) (LE-TRIN-1382.02 (& fig.); IST: US- (fragm. ex LE-TRIN-1382.02)). presumably this is Beta 2 p.p. Nees.

Illustrationen: L.B. Smith, D.C. Wasshausen, R.M. Klein *Flora Illustrada Catarinensis Gramineas* (540, Fig. 117), A.Burkat, *Flora Illustrada de Entre Rios (Argentina)*, Pt II, Gramineas (1969) (138, Fig. 45), A.L.Cabrera, *Flora de la Provincia de Buenos Aires, IV Pt 2 Gramineas* (1970) (243, Fig. 65), B.Rosengurt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (56, Fig. 18).

Illustrationen: *Darwiniana* (36: 124, Fig. 8D (1998)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 80–150 cm lang, 3–4 -knotig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–5 mm Länge. Blattspreite plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 25–40 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 7–9 sekundär gereifte Adern. Blattspreiten-Oberfläche feinflaumig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, nickend, 20–40 cm lang. Primäre Rispenäste wir wirtelig an unteren Knoten, 6–10 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, schwach flaumig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 13–15 mm lang, zerbrechend in der Frucht reife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus verlängert, 2.5–3 mm lang, lang weichhaarig, mit längeren Haare oben, stechend. Blütenkallus, Haare 0.66 Länge der Deckspelze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, purpurn, ohne Kiel, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze borstenförmig zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 11–15 mm lang, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze borstig zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich or verkehrteiförmig, seitlich zusammengedrückt, 7–8.5 mm lang, verhartet, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche gestreift furcht. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzenspitze rau, gekrönt mit einem Ring von Haaren, mit Grannen, 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne exzentrisch, zweimal gekniet, 55–75 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne 20–25 mm lang, schwach flaumig. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele sich berührend oberhalb einer Furche.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.75 mm lang, innerhalb des Blütenchens eingeschlossen. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, spindelförmig, 4 mm lang. Embryo 0.25 Länge der Karyopse. Hilum (Nabel) linealisch, 1 Länge der Karyopsis.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Brasilien, Südlich Süd Amerika. Brasilien Nord, Brasilien Sud. Argentinien Sud, Uruguay. Brazilien Sao Paulo, Parana, Catarina, Rio Grande do Sul. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Misiones.

Piptochaetium sagasteguii Sánchez Vega. *Arnaldoa* 1(1): 17 (1991).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Peru. T: HT: *I. Sánchez Vega 2914*, 15 Jan 1983, Peru: Cajamarca: Cajamarca Prov. (CPUN; IT: AAU, CHAPA, F, HAO, K, MO-4025532, US-3232467, USM).

Illustrationen: *Darwiniana* (36: 124, Fig. 8D (1998)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 25–60 cm lang, 3 -knotig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge, stumpf. Blattspreite plan, flach

or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 10–20 cm lang, 1–2 mm breit, steif. Blattspreiten-Adern mit 5–6 sekundär gereihte Adern.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, linealisch or lanzettlich, 10–18 cm lang, trägt wenige Ährchen. Primäre Rispenäste angedrückt. Rispenachse mit unteren Internodien 3–5 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 5.5–9.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, 0.8–2 mm lang, kurz weichhaarig, spitz.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze elliptisch, 1 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, ohne Kiel, 3–5 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 5.5–9.5 mm lang, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3–5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, seitlich zusammengedrückt, 3–6 mm lang, verhartet, dunkelbraun, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzespitze gestutzt, Deckspelzenspitze gekrönt mit einem Ring von Haaren, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne exzentrisch, zweimal gekniet, 15–25 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Mittelabschnitt der Deckspelzengranne kurz weichhaarig. Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne kurz weichhaarig. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele sich berührend oberhalb einer Furche.

Blumen und Früchte. Lodiculæ (Schwellkörper) 3. Staubbeutel 2–2.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 4 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.
SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Peru.

Piptochaetium seleri (Pilger) Henrard. *Blumea*, iii. 452 (1940).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Guatemala. Basionym oder ersetzt Namen: *Oryzopsis seleri* Pilg., *Verh. Bot. Vereins Prov. Brandenburg* 51: 192 (1909). T: Hab. in Guatemala, in dept. Huehuetenango in Llanos in jago summo montium Andium inter Todos los Santos et Chiantla sitorum, in 3000 m altitud, flor. Sept., *Seler* 3238 (HT: B; IT: US-2767420, BAA (fragm. of B HT)).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 15–65 cm lang. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–4.5 mm Länge. Blattspreite fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 10–25 cm lang, 1 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, 4–10 cm lang, 3–6 cm breit. Rispenäste gebogen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 3.5–4.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus deutlich, lang weichhaarig, stumpf.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens erreichend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze verkehrteiförmig, 3.5–4.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, purpurn, ohne Kiel, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or deutlich. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze verkehrteiförmig, Obere Hüllspelze 3.5–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 1–3 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend or deutlich. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze verkehrteiförmig, seitlich zusammengedrückt, gewölbt, 3.5–4 mm lang, verhartet, hellbraun, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzenhaare gelbbraun.

Deckspelzespitze gestutzt, Deckspelzenspitze gekrönt mit einem Ring von Haaren, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne zweimal gekniet, 11–15 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele sich berührend oberhalb einer Furche.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika, Süd Amerika.

Mexiko. Mexiko Mexiko Zentral, Mexiko Südosten. SÜD AMERIKA Zentral Amerika. Guatemala.

Piptochaetium setosum Arech. *An. Mus. Montevideo*, i. 330 (1896).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. T: LT: (LE-TRIN-1473.1; ILT: US). LT designated by Parodi, *Revista Mus. La Plata*, secc. Bot. 6: 213–310 (1944).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (165).

Illustrationen: *Darwiniana* (36: 126, Fig. 10E (1998)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme 20–40 cm lang, 2–3 -knotig. Halmknoten braun, kahl. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–1.5 mm Länge, zerschlitzt. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 10–18 cm lang, 0.5 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 3–4 sekundär gereifte Adern. Blattspreiten-Oberfläche kahl or feinflaumig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 10–25 fruchtbaren Ährchen. Rispe zusammengezogen, linealisch, 5–10 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbare Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütchenkallus kurz, lang weichhaarig, stumpf. Blütchenkallus, Haare 0.33 Länge der Deckspelze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 1 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, purpurn, ohne Kiel, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, begrannt, 1 -grannig, Granne 2–3 mm lang. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 5–6 mm lang, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze verkehrteiförmig, seitlich zusammengedrückt, gewölbt, 3–3.5 mm lang, verhartet, dunkelbraun, gekielt, leicht gekielt. Deckspelzenoberfläche glatt or papillös, rau oben. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzenspitze mit Grannen, 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne exzentrisch, gekniet, 15 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna), Hauptdeckspelzengranne abfallend. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele sich berührend oberhalb einer Furche.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika, Süd Amerika.

Süd-west USA. California. SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Chile Zentral. Chile Rest of Chile- Biobio, La Auracanen, Maule, O'Higgins, Santado, Valpariso. Chile Central Valparaiso, Santiago, O'Higgins, Maule, Biobio, La Araucania.

Piptochaetium stipoides (Trin. & Rupr.) Hackel ex Arech. *An. Mus. Montevideo*, i. 328 (1896).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Brazil. Basionym oder ersetzt Namen: *Urachne stipoides* Trin. & Rupr., *Sp. Gram. Stipac.* 25 (1842). T: ST: *Sellow s.n.*, Brasil (LE-TRIN-1476.01). Beta 1. ST: 1836, Bras. Berol. (LE-TRIN-1476.02). Beta Nees ab E.. ST: *Sellow {Riedel crossed out}*, Brasil: merid. (LE-TRIN-1476.03). *Urachne stipoides* is written on this specimen only.

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (165), L.B. Smith, D.C. Wasshausen, R.M. Klein *Flora Illustrada Catarinensis Gramineas* (556, Fig. 119 as var. *stipoides*, *purpurascens*, *verruculosum*, *chaetophorum*), A.Burkat, *Flora Illustrada de Entre Rios (Argentina)*, Pt II, Gramineas (1969) (136, Fig. 44 as var. *stipoides*, *purpurascens*, *verruculosum*, *chaetophorum*), L.B. Smith, D.C. Wasshausen, R.M. Klein *Flora Illustrada Catarinensis Gramineas* (540, Fig. 117), A.L.Cabrera, *Flora de la Provincia de Buenos Aires, IV Pt 2 Gramineas* (1970) (241, Fig. 64 as var. *purpurascens*, *parviflorum*, *verruculosum*, *stipoides*, *ecinulatum*), M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (335, Fig. 227 as var. *echinulatum*), B.Rosengurt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (62, Fig. 20 as var. *stipoides*, *chaetophorum*, *echinulatum*, *purpurascens*, *verruculosum*).

Illustrationen: *Darwiniana* (36: 126, Fig. 10F-I (1998) as var. *stipoides*, Fig. 10J, as var. *echinulatum*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme 22–60 cm lang. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche, aussen am Rand haarig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1.5 mm Länge, zweilappig. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 10–25 cm lang, 2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kurz weichhaarig, spärlich behaart, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, herausragend or umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe offen, eiförmig, dicht, 3–12 cm lang, 0.8–3 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütchenkallus kurz, 0.5–1 mm lang, lang weichhaarig, stumpf. Blütchenkallus, Haare 0.33–0.5 Länge der Deckspelze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 8 mm lang, 1.1 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, purpurn, ohne Kiel, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 7 mm lang, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze verkehrteiförmig, seitlich zusammengedrückt, gewölbt, 2.5–3 mm lang, verhartet, dunkelbraun or schwarz, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche gestreift furcht. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzenspitze rau, gekrönt mit einem Ring von Haaren, mit diesem Anhang 1.2–1.8 mm lang, mit Grannen, 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne exzentrisch, gekniet, 13–18 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna), Hauptdeckspelzengranne abfallend. Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne kurz weichhaarig. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele sich berührend oberhalb einer Furche.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, kreisrund, 1.7 mm lang. Hilum (Nabel) linealisch, 1 Länge der Karyopsis.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika, Süd Amerika.

Süd-west USA, Mexiko. California. SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika, Brasilien, Südlich Süd Amerika. Kolombien. Brasilien Sud. Argentinien Sud, Argentinien Nordwest, Argentinien NordOst, Chile Zentral, Uruguay. Brazilien Catarina, Rio Grande do Sul. Argentinien Nordwest Catamarca, Jujuy, San Luis. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Chaco, Cordoba, Corrientes, Entre Rios, La Pampa, Misiones, Santa Fe. Argentinien Sud Río Negro. Chile Central Coquimbo, Valparaiso, Santiago, Maule, Biobio, La Araucania.

Piptochaetium tovarii I. Sanchez Vega. *Arnaldoa*, 1(1): 25 (1991).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Peru. T: HT: *I. Sánchez V. & M. Vilhena* 678, 22 May 1971, Peru: Cajamarca, Cajamarca Prov. (CPUN; IT: MO-4025530, US-3232468).

Illustrationen: *Darwiniana* (36: 126, Fig. 10K (1998) as subsp. *tovarii* and Fig. 10L, as subsp. *pilosa*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme 30–60 cm lang, 2–3 -knotig. Blattscheiden 3–5.5 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–2.5 mm Länge, stumpf. Blattspreite gekrümmt or gewellt, plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 10–20 cm lang, 1–2 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, herausragend or umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe zusammengezogen, linealisch or länglich, 5–11 cm lang, 0.5–1 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt. Rispenäste gebogen, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 1.25–2.5 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3.5–5.75 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütchenkallus 0.25 mm lang, kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 1 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, ohne Kiel, 3–5 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze borstenförmig zugespitzt. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 3.5–5.75 mm lang, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze borstig zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, seitlich zusammengedrückt, gewölbt, 2.2–3.5 mm lang, verhartet, dunkelbraun, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche gestreift furcht. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzenespitze gestutzt, Deckspelzenespitze mit Grannen, Deckspelzenespitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne exzentrisch, geschlängelt hin- und her gebogen, 6–10 mm lang, Hauptdeckspelzengranne abfallend, Hauptdeckspelzengranne, Obergranne (oberhalb der Untergranne, Kolumna) schwach flaumig, verkahlend zur Spitze. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele sich berührend oberhalb einer Furche.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 1.25 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, länglich, 1.75 mm lang, gestützt.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Ecuador, Peru.

Piptochaetium uruguense Griseb. *Goett. Abh.* xxiv. 297. (1879).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Uruguay. T: HT: *P.G. Lorentz* 471, 13 Nov 1875, Argentina: Entre Ríos: Quinta del Colegio, Concepción del Uruguay (GOET; IT: B, BA, BAA-2429 (fragm. ex B), CORD, US- (fragm. ex GOET)).

Illustrationen: L.B. Smith, D.C. Wasshausen, R.M. Klein *Flora Illustrada Catarinensis Gramineas* (540, Fig. 117), A.Burkat, *Flora Illustrada de Entre Rios (Argentina)*, Pt II, Gramineas (1969) (138, Fig. 45), M.N.Corraea, *Flora Patagonica Parte III, Gramineae* (1978) (335, Fig. 227 as var. *microcarpum*), B.Rosengurtt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (62, Fig. 20).

Illustrationen: *Darwiniana* (36: 125, Fig. 9A-B (1998)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme aufrecht, 40–70 cm lang, 3 -knotig. Halmknoten braun, kahl. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge, gestutzt. Blattspreite 20–40 cm lang, 1.5–2 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 7–9 sekundär gereihte Adern. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, rau abaxiale, abgekehrte (dorsale), kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe offen, elliptisch, nickend, 10–30 cm lang. Primäre Rispenäste 4–8 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, kurz weichhaarig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütchenkallus kurz, lang weichhaarig, stumpf. Blütchenkallus, Haare 0.33–0.5 Länge der Deckspelze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4,5 mm lang, 1.1 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, purpurn, ohne Kiel, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, begrannt, 1 -grännig, Granne 1–1.5 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 4 mm lang, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grännig, Granne 1 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze verkehrteiförmig, seitlich zusammengedrückt, gewölbt, 2,5–3 mm lang, verhartet, dunkelbraun oder schwarz, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche warzig. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzenspitze gekrönt mit einem Ring von Haaren, mit Grannen, 1 -grännig. Hauptdeckspelzengranne exzentrisch, zweimal gekniet, 20–25 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne 5–7 mm lang, kahl. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele sich berührend oberhalb einer Furche.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, verkehrteiförmig, 1,7 mm lang. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Brasilien, Südlich Süd Amerika. Brasilien Süd. Argentinien Süd, Argentinien Nordwest, Paraguay, Uruguay. Brasilien Catarina, Rio Grande do Sul. Argentinien Nordwest Salta. Argentinien Nordosten Chaco, Corrientes, Entre Rios, Misiones, Santa Fe.

Piptochaetium virescens (H. B. & K.) L. Parodi. *Rev. Mus. La Plata, n. s., Secc. Bot.*, vi. 230 (1944).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Mexico. Basionym oder ersetzt Namen: *Stipa virescens* Kunth, *Nov. Gen. Sp. (quarto ed.)* 1: 126 (1815) [1816].

. T: HT: *M.A. Bonpland 4255 [hb. Humbolt 174]*, no date, Mexico: Guanajuato: near Guanajuato, Sta. Rosa & Cuesta de Belgrado... Mt. La Buffa (P; IT: US-2624149, US-2767422 (fragm. ex P-HUMB-59, fragm. ex P, fragm. ex P-HUMB-174 & photo)). syntypes?.

Illustrationen: R.McVaugh, *Flora Nova-Galiciana* Vol.14 *Gramineae* (1983).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig, klumpen dicht. Halme 100–120 cm lang, drahtig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 15–30 cm lang, 1 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich, 10–25 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt, 5–10 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 6–8.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütenkallus deutlich, 1 mm lang, kurz weichhaarig, spitz.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze elliptisch, 6–8.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, purpurn, ohne Kiel, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 6–8.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.2–1.3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, fast stielrund, 5–6.5 mm lang, verhartet, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche papillös, kurz weichhaarig. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzenhaare gelbbraun. Deckspelzespitze gestutzt, Deckspelzenspitze gekrönt mit einem Ring von Haaren, Deckspelzenspitze mit diesem Anhang 0.5 mm lang, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grännig. Hauptdeckspelzengranne zweimal gekniet, 15–20 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele sich berührend oberhalb einer Furche.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika, Süd Amerika.

Mexiko. Mexiko Mexiko Zentral, Mexiko Nordosten, Mexiko Golf, Mexiko Südwest, Mexiko Südosten. SÜD AMERIKA Zentral Amerika, Nördlich Süd Amerika. Guatemala. Venezuela. Mexiko Zentral Distrito Federal, Mexikostaaten, Morelos, Puebla, Tlaxcala. Mexiko Golf Veracruz. Mexiko

Nordosten Guanajuato, Hidalgo, Tamaulipas, Zacatecas. Mexiko Südwest Jalisco, Michoacan, Oaxaca. Mexiko Südosten Chiapas.

Piptophyllum welwitschii (Rendle) C.E.Hubb. *Kew Bull.* 1957, 53 (1957).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Angola. Basionym oder ersetzt Namen: *Pentaschistis welwitschii* Rendle, *Cat. Welw. Afr. Pl.* ii. 213. (1899). T: Angola, Cabondo: Welwitsch 2808; Angola, Tunda-Quilombo: Welwitsch 7419 (K isosyn).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Arundinoideae. Tribe: Arundineae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Basale Blattcheiden weich haarig or wollig, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Halme aufrecht, 30–40 cm lang. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite abfallend am Blatthäutchen, fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 10–20 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche gerippt. Blattspreitenspitze langspitzig, verhärtet.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich, 7–17 cm lang. Rispenäste haarfein. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 2.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus stumpf.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze, klaffend. Untere Hüllspelze eiförmig, 1 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 1.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 0.5–1 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenränder gewimpet. Deckspelzenscheitel gezähnt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, geschlängelt hin- und her gebogen, 5 mm lang. Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen am Scheitel der Lappen, 1 mm lang, kürzer als Hauptgranne. Rhachillafortsatz 0.2 Länge des fruchtbaren Blütenchens.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd tropischer Afrika. Angola.

Piresia goeldii Swallen. *Phytologia*, xi. 153 (1964).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Brasil. T: HT: *E.A. Goeldi* 72, Jun 1914, Brasil: Pará: Maguary-assu (US-1039650).

Illustrationen: E.Judziewicz, *Flora of the Guianas*, 187. *Poaceae* (1990) (Fig.90).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Olyreae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Basale Blattcheiden abwesend. Halme 7–14 cm lang, drahtig. Halmknoten weichhaarig. Blätter halmständig, 15–18 per Zweig, zweizeilig. Blattscheiden länger als das angrenzende Internodium, kahl auf der Oberfläche or lang weichhaarig, aussen am Rand haarig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite eiförmig, 1–1.7 cm lang, 2.5–6 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche lang weichhaarig, spärlich behaart. Blattspreitenspitze spitz. Monözich, einhäusig, mit männlichen und weiblichen Ährchen am selben Blütenstand.

Blütenstand. Synfloreszenz auf getrennten blattlosen Halm.

Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzel, 5 cm lang, tragen wenige fruchtbare Ährchen, tragen 2 fruchtbare Ährchen je Traube. Geschlechter gemischt. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen gestielt, 1 in Gruppe. Männliche Ährchen sitzend, 1 in einer Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, keilförmig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, vom Rücken her zusammengepresst, 6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen abfallend, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens erreichend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze elliptisch, 6 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, krautig, ohne Kiel, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 6 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze krautig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blütenchen weiblich. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 6 mm lang, verhartet, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Vorspelze verhärtet, 2 -aderig.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3.

Männliche Ährchen verschieden von den weiblichen, 1 blütig, einzeln getrennt abfallend, lanzettlich, 3 mm lang. Hüllspelzen männlicher Ährchen fehlend. Vorspelze männlicher Ährchen 3 -aderig, männliche Ährchen unbewehrt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Nördlich Süd Amerika, Westlich Süd Amerika, Brasilien. Französisch Guyana, Venezuela. Kolombien, Ecuador, Peru. Brasilien SudOst. Brazilien Amazonas, Acre, Rondonien.

Piresia leptophylla T.R. Soderstrom. *Brittonia*, 34(2): 206 (1982).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Brazil. T: HT: T.R. Soderstrom, G.F. Russell & J. Hage 2225, 26 May 1976, Brazil: Bahia: Una Mun. Fazenda Itaporoca (CEPEC; IT: B (photo, USJ), CANB, DD, F, K, L, LE, MO, NY, P, PE, PRE, RB, SI, TNS, US-2810637, US-2810638, US-2810639).

Illustrationen: S.A.Renvoize, *The Grasses of Bahia*, 1984 (28, Fig.7), E.J.Judziewicz et al, *American Bamboos* (1999) (303, Fig. 184).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Olyreae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden abwesend. Halme 20–35 cm lang, drahtig. Halmknoten weichhaarig. Blätter halmständig, 6–12 per Zweig. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 5–6 cm lang, 4–7 mm breit. Blattspreitenspitze spitz. Monözich, einhäusig, mit männlichen und weiblichen Ährchen am selben Blütenstand.

Blütenstand. Synfloreszenz auf demselben Halm wie die Blätter (rarely) or auf getrennten blattlosen Halm.

Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzel, 3.5–4 cm lang, tragen wenige fruchtbare Ährchen, tragen 2–3 fruchtbare Ährchen je Traube (and 2–5 male). Geschlechter gemischt. Ährchen einfach or paarig. Fruchtbare Ährchen gestielt, 1 in Gruppe. Männliche Ährchen sitzend, 1 in einer Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, keilförmig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, vom Rücken her zusammengepresst, 5–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen abfallend, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 5–7 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, krautig, ohne Kiel, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern mit Netxadern. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 5–7 mm lang, Obere Hüllspelze 1.2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze krautig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adeern mit Queradern. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Blütenchen weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 5 mm lang, verhartet, fahl or dunkelbraun, farbig gesprenkelt, glänzend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze mit Queradern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzespitze gestutzt. Vorspelze verhärtet, 2 -aderig.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, eiförmig, 4 mm lang. Embryo 0.2 Länge der Karyopse. Hilum (Nabel) linealisch, 1 Länge der Karyopsis.

Männliche Ährchen verschieden von den weiblichen, 1 blütig, einzeln getrennt abfallend, lanzettlich, 4 mm lang, kahl. Hüllspelzen männlicher Ährchen fehlend. Vorspelze männlicher Ährchen 3-aderig, männliche Ährchen unbewehrt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika, Brasilien. Kolombien, Ecuador. Brasilien NordOst, Brasilien SudOst. Brasilien Bahia, Ceara, Rio Grande do Norte, Paraiba, Pernambuco, Alagoas, Sergipe.

Piresia macrophylla T.R. Soderstrom. *Brittonia*, 34(2): 203 (1982).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Peru. T: Peru: San Martín: Alto Río Huallaga, Tarapoto, alt. 360–900 m, weed, Dec 1929, L. Williams 6547 (HT: F(fragm., US)).

Illustrationen: E.Judziewicz, *Flora of the Guianas*, 187. *Poaceae* (1990) (Fig.90).

Illustrationen: *Ruizia* (13:45, Fig.4c-d (1993)).

Bilder: E.J.Judziewicz, E.J., *American Bamboos* (1999);.

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Olyreae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden abwesend. Halme 20–50 cm lang, drahtig. Blätter halmständig, 5–8 per Zweig. Blattscheiden lang weichhaarig (above). Blattscheidenmündung-Behaarung ohne. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide, Siel am Grund der Blattspreite Blätter kurz weichhaarig. Blattspreite länglich, 9–13 cm lang, 15–25 mm breit, Blätter (mittel) grün, einfarbig. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze spitz. Monözich, einhäusig, mit männlichen und weiblichen Ährchen am selben Blütenstand.

Blütenstand. Synfloreszenz auf getrennten blattlosen Halm.

Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben, endständig und achselständig (axillär). Trauben 1, einzel, 2–3 cm lang, tragen wenige fruchtbare Ährchen, tragen 4–6 fruchtbare Ährchen je Traube. Rhachis (Spindel) kurz weichhaarig auf Oberfläche. Geschlechter gemischt. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen gestielt, 1 in Gruppe. Männliche Ährchen sitzend, 1 in einer Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, keilförmig.

Fruchtbare Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, vom Rücken her zusammengemischt, 5.5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen abfallend, ähnlich, den Scheitel des Blüten erreichend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze elliptisch, 5.5–6 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, krautig, ohne Kiel, 5-aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern gerippt, mit Netzadern. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 5.5–6 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze krautig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3-aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern gerippt, Adern mit Queradern. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 5.5–6 mm lang, verhartet, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5-aderig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzenränder Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Vorspelze verhärtet, 2-aderig.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3.

Männliche Ährchen verschieden von den weiblichen, 1 blütig, einzeln getrennt abfallend, lanzettlich, 4 mm lang. Hüllspelzen männlicher Ährchen fehlend. Vorspelze männlicher Ährchen 3-aderig, männliche Ährchen unbewehrt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Nördlich Süd Amerika, Westlich Süd Amerika, Brasilien. Französisch Guyana. Peru. Brasilien NordOst, Brasilien SudOst.

Piresia sympodica (Doell) Swallen. *Phytologia*, xi. 153 (1964).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus French Guiana. Basionym oder ersetzt Namen: *Olyra sympodica* Döll, *Fl. Bras.* 2(2): 322 (1877). T: LT: *P. Sagot* 925, no date, French Guiana: Cayenne (P (fragm.); ILT, US-2877980); B; BM; K; W).

Illustrationen: J.A.Steyermark et al, *Flora of the Venezuelan Guayana* Vol. 8 (2004) (247, Fig. 201), E.Judziewicz, *Flora of the Guianas*, 187. *Poaceae* (1990) (Fig. 90–92).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Olyreae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 15–30 cm lang, drahtig. Blätter halmständig, 5–7 per Zweig. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern. Grund der Blattspreite breit abgerundet, mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 3–7 cm lang, 6–12 mm breit, Blätter (mittel) grün or blaugrün, verschiedenfarbig mit ausdauernder Farbe unterseits. Blattspreiten-Oberfläche lang weichhaarig, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenspitze spitz. Monösch, einhäusig, mit männlichen und weiblichen Ährchen am selben Blütenstand.

Blütenstand. Synfloreszenz auf getrennten blattlosen Halm.

Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben, endständig und achselständig (axillär). Trauben 1, einzeln, tragen wenige fruchtbare Ährchen, tragen 2–3 fruchtbare Ährchen je Traube. Geschlechter gemischt. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen gestielt, 1 in Gruppe. Männliche Ährchen sitzend, 1 in einer Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, keilförmig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, vom Rücken her zusammengedrückt, 7–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen abfallend, ähnlich, den Scheitel des Blütchens erreichend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze elliptisch, 7–8 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, krautig, ohne Kiel, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern gerippt. Untere Hüllspelze, Oberfläche leicht behaart. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 7–8 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze krautig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern gerippt. Obere Hüllspelze, Oberfläche schwach flaumig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Blütchen weiblich. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 7–8 mm lang, verhartet, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -aderig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Vorspelze verhärtet, 2 -aderig.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3.

Männliche Ährchen verschieden von den weiblichen, 1 blütig, einzeln getrennt abfallend, lanzettlich, 3 mm lang. Hüllspelzen männlicher Ährchen fehlend. Vorspelze männlicher Ährchen 3 -aderig, männliche Ährchen unbewehrt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Karibik, Nördlich Süd Amerika, Westlich Süd Amerika, Brasilien. Trinidad und Tobago. Französisch Guyana, Guyana, Surinam, Venezuela. Kolumbien, Ecuador, Peru. Brasilien SüdOst.

Piresiella strephioides (Griseb.) E.J.Judziewicz, F.O.Zuloaga & O.Morrone. *Ann. Missouri Bot. Gard.*, 80(4): 857: (1993).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Mniochloa*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Cuba. Basionym oder ersetzt Namen: *Olyra strephioides* Griseb., *Cat. Pl. Cub.* 229 (1866). T: HT: *C. Wright* 3435, 27 Aug-5 Sep 1865, Cuba: Pinar del Río: Río Santa [burk], among adventitious roots of palms, river margin (GOET; IT: GH, HAC, MO, NY-71099 [1865], NY-71100 [1865], NY-71101 [1860–1864], US-2877923 (fragm. ex GOET), US-2877924 (fragm. ex GOET)).

Jüngste Synonyme: *Mniochloa strephioides* (Griseb.) Chase, *Proc. Biol. Soc. Washington*, 21: 186 (1908).

Illustrationen: E.J.Judziewicz et al, *American Bamboos* (1999) (286, Fig. 173).

Illustrationen: *Ann. Missouri Bot. Gard.* (80): 855. Fig.3 A-J (1993).

Bilder: E.J.Judziewicz, E.J., *American Bamboos* (1999);

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Olyreae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden abwesend. Halme 10–15 cm lang. Blätter halmständig. Blathäutchen fehlend. Grund der Blattspreite breit abgerundet,

mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite länglich, 0,5–1,5 cm lang, 3–8 mm breit. Blattspreitenspitze stumpf. Monözisch, einhäusig, mit männlichen und weiblichen Ährchen am selben Blütenstand.

Blütenstand. Synfloreszenz auf getrennten blattlosen Halm (shorter than sterile culms).

Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 2, paarig, eine Seite, 1,5–2 cm lang. Rhachis (Spindel) eckig -. Geschlechter getrennt, auf eingeschlechtige Zweige, mit männlich gepaart. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Männliche Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig (male) or keilförmig (female).

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, vom Rücken her zusammengedrückt, 3,5–4,5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, untere breiter als obere, den Scheitel des Blütchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 3,5–4,5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, krautig, ohne Kiel, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 3,5–4,5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze krautig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Blütchen weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3–4 mm lang, ledrig, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzenränder nach oben eingerollt. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, lederartig, 2 -aderig. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig.

Blumen und Früchte. Männliche Ährchen verschieden von den weiblichen, 1 blütig, ausdauernd, lanzettlich, 1–1,5 mm lang, kahl. Hüllspelzen männlicher Ährchen fehlend. Vorspelze männlicher Ährchen 3 -aderig, männliche Ährchen unbewehrt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Karibik. Cuba.

Plagiantha tenella S.A. Renvoize. *Kew Bull.*, 37(2): 323 (1982).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D. Clayton & K. Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Brasil. T: HT: R.M. Harley, S.A. Renvoize, C.M. Erskine, C.A. Brighton & R. Pinheiro 16639, 4 Mar 1974, Brazil: Bahia: Serra do Curral Feio, 16 km W of Lagoinha (5.5 km SW of Delfino) on side road to Minas do Mimoso, small stream with marsh on white sand and surrounding cerrado on sandstone rock exposures, alt. 950–1000 m, ca. 10°22'S, 41°20'W (CEPEC; IT: K, MO-3663767, US-2955117).

Illustrationen: S.A. Renvoize, *The Grasses of Bahia*, 1984 (179, Fig. 67).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paspaleae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Halme aufrecht or niederliegend, 30–80 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Grund der Blattspreite breit abgerundet. Blattspreite lanzettlich, 5–10 cm lang, 3–7 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 5–8 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütchen, 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen zweiblütig - unteres Blütchen männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen länglich, geneigt am Ährchenstiel, vom Rücken her zusammengedrückt, 2,2–2,8 mm lang, als Ganze abfallend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze breiter als lang, 0,33 Länge des Ährchens, häutig, ohne Kiel, 3(–5) -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 0,8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütchen 1, unfruchtbar, mit Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens länglich, 1 Länge des Ährchens, häutig, Grasblüte 2-kielig, 2(–4) -aderig, gefurcht, stumpf. Vorspelze des unteren sterilen Blütchens verhärtend an Ränder bei der Reife. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2,2–2,8 mm lang, ledrig, ohne Kiel. Deckspelzenränder nach oben eingerollt. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze lederartig.

Blumen und Früchte. $N = 10$ (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Brasilien. Brasilien NordOst. Brazilien Bahia.

Plagiosetum refractum (F.Muell.) Benth. *Hook. Icon.* 13: t. 1242 (1878).

Akzeptiert von der: U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Paractaenum*), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002) (as *Paractaenum*).

Basionym oder ersetzt Namen: *Setaria refracta* F. Muell., *Fragm.* 3: 147 (1862). T: Australia]: "Ad rivum Cooper's Creek legit sub expeditionis Howittiana Dr. J. Murray.",.

Jüngste Synonyme: *Paractaenum refractum* (F.Muell.) R.Webster, Austral. Panic. 148 (1987).

Illustrationen: J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (466, Fig 400), C.A.Gardner, *Flora of Western Australia*, Vol 1, Part 1, *Gramineae* (1952) (291, Pl 85), S.W.L Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (342), J.C.Tothill, & J.B.Hacker. *The grasses of southern Queensland* (1983) (348), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002), R.Pilger, *Die Natürlichen Pflanzenfamilien* 14e (1940) (84, Fig. 52).

Illustrationen: *Hooker's Icones Plantarum* (t.1242 (1877)).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002); (as *Paractaenum*).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Halme aufrecht or niederliegend, 20–50 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz, 1 mm Länge. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 2–10 cm lang, 2–5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau auf beiden Seiten. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 5–15, an einer zentralen Achse, herabgebogen or ausgebreitet, keilförmig, eine Seite, 1–3 cm lang, tragen 1 Ährchen or wenige fruchtbare Ährchen, tragen 1–2 fruchtbare Ährchen je Traube. Zentrale Blütenstandsachse 10–20 cm lang, abgeflacht, Blütenstandsachse, Spitze fadenförmig. Rhachis (Spindel) abfallend von Achse, abgeflacht, endet in ein(e) unfruchtbare Verlängerung, Rhachis-(Spindel-)Verlängerung ein Fächer von Borsten. Traubenbasen linealisch, 1–8 mm lang. Ährchen in einer Hülle (Involucrum). Fruchtbare Ährchen gestielt, 1 in Gruppe. Hülle (Involucrum) besteht aus Borsten, 7–15 mm länge. Borsten der Hülle (Involucrum) abfallend mit den fruchtbaren Ährchen, zahlreich, 3–4 pro Ährchen. Ährchenstiele vorhanden, länglich, 1.5–4 mm länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütchen, 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen zweiblütig - unteres Blütchen männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen lanzettlich, vom Rücken her zusammengedrückt, spitz, 6–7.5 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit zusätzlichen Zweigstrukturen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blütchens erreichend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 0.5–0.66 Länge des Ährchens, häutig, ohne Kiel, 5–7 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 15–19 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütchen 1, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens ähnlich der oberen Hüllspelze, lanzettlich, 1 Länge des Ährchens, häutig, 15–19 -aderig, spitz. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, vom Rücken her zusammengedrückt, 5 mm lang, verhartet, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche leicht runzelig. Deckspelzenränder nach oben eingerollt. Deckspelzespitze spitz.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 2.25 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Embryo 0.5–0.66 Länge der Karyopse. Hilum (Nabel) elliptisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. Western Australia, Northern Territory, South Australia, Queensland, New South Wales. Westlich Australien Trocken. Nördlich Territorium Zentral Australien. Sudastralien NW & Eyresee, Südlich. Queensland Binnenländisch. NSW Westlich Flach.

Pleiblastus altiligulatus S.L. Chen & S.Y. Chen. *Acta Phytotax. Sin.*, 21(4): 407 (1983).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China, Zhejiang, Hushan: Chen et al. 78007 (HZBG holo).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattscheiden abwesend. Halme aufrecht, 200–500 cm lang, 15 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, markig, 24 cm lang, blaugrün, graugrün, glatt, im oberen Teil kahl. Halmknoten mit deutlicher Furche. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) mehrere. Blattscheiden vorhanden, grün, kahl, behaart an Rändern, ohne Öhrchen. Blatthäutchen der Blattscheiden 3 mm lang, grün. Blattspreiten lanzettlich, zurückgebogen. Blätter 2–4 per Zweig. Blattscheiden-Öhrchen abwesend. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3.5 mm Länge. Grund der Blattspreite keilförmig, mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite linealisch, linear or elliptisch, 12–17 cm lang, 14–25 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 10–14 sekundär gereichte Adern. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost. China SüdOsten Fujienn, Hunan, Zhejiang.

Pleioblastus amarus (Keng) P. C. Keng. *Sinensia* 6: 150 (1935).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

Basionym oder ersetzt Namen: *Arundinaria amara* Keng, *Sinensi*, 6: 148 (1935).

Jüngste Synonyme: *Arundinaria varia* Keng, *Sinensia* 6: 150 (1935).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattscheiden abwesend. Halme aufrecht, 90 cm lang, 3 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, dünnwandig, 10–14 cm lang, im oberen Teil bereift. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) ein or zwei. Blattscheiden vorhanden. Blätter halmständig, 2–3 per Zweig. Blattscheiden 4–6.5 cm lang, streifig geadert. Blattscheidenmündung-Behaarung borstig. Blattscheidenmündung-Behaarung 1–5 mm Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge, gestutzt. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide, Stiel am Grund der Blattspreite 0.1–0.3 cm lang. Blattspreite lanzettlich, 5–11 cm lang, 10–20 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 8–14 sekundär gereichte Adern, Blattspreiten-Aderung mit deutlichen Queradern. Blattspreiten-Oberfläche kurz weichhaarig, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Synfloreszenz zusammengesetzt, büschelförmig.

Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben, endständig und achselständig (axillär), ohne Deckblätter or mit Deckblätter am Grund des Ährchenstiels, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Trauben 1, einzel, tragen 2–5 fruchtbare Ährchen je Traube. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 6–12 mm Länge, kurz weichhaarig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 7–14 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch, seitlich zusammengedrückt, 40–85 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 5–7 mm lang, kurz weichhaarig, haarig oben.

Hüllspelzen. Hüllspelzen mehrere, 2–5 leere Hüllspelzen, dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4–18 mm lang, papierartig, ohne Kiel.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich or eiförmig, 10–15 mm lang, papierartig, ohne Kiel, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze mit Queradern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 9–13 mm lang, 0.9 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Vorspelzenspitze stumpf. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3, lanzettlich, 4 mm lang, mit Adern, gewimpert. Staubbeutel 3, 5–6 mm lang. Narben 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, scheidet der Karyopse ohne Anhängsel.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Süd-zentral, China Südost.

Pleioblastus chino (Franch. & Sav.) Makino. *J. Jap. Bot.* 3(6): 23 (1926).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Arundinaria*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983) (as *Pleioblastus pumilus*).

TYP aus Japan. Basionym oder ersetzt Namen: *Bambusa chino* Franch. & Sav., *Enum. Pl. Jap.* 2(2): 183, 607 (1879)

. T: Japan, Yokoska: *Savatier* 1493bis (K iso).

Jüngste Synonyme: *Arundinaria chino* (Franch. & Sav.) Makino, *Bot. Mag, Tokyo*, 26: 14 (1912). *Pleioblastus pumilus* (Mitford) Nakai, *Journ.Jap. Bot.* 9: 223 (1933).

Pleioblastus angustifolius (Mitford) Nakai, *Journ. Jap. Bot.* 10: 294 (1934).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 300–400 cm lang, 20 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, dickwandig, im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Blattscheiden vorhanden, kahl. Blätter halmständig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche or flaumhaarig (flaumig). Blattscheidenmündung-Behaarung bewimpert, fahl. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 15–25 cm lang, 15–22 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl or kurz weichhaarig, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenspitze verschmälert.

Blütenstand. Synfloreszenz zusammengesetzt, büschelförmig.

Blütenstand bestehend aus nur einigen Ährchen, besteht aus 1 fruchtbaren Ährchen, endständig und achselständig (axillär), getragen von einer Spatheola, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Spatheola lanzettlich, 3–5 cm Länge. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 8–12 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zwei blütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch, seitlich zusammengedrückt, 60–110 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillinternodien 4–6 mm lang, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen die untere abwesend oder unklar or 1–2 untere vorhanden in einigen Ährchen, dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3–4 mm lang, papierartig, ohne Kiel, 0 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Obere Hüllspelze lanzettlich or eiförmig, Obere Hüllspelze 8–10 mm lang, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 5–7 -aderig.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 10–18 mm lang, papierartig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 11–13 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze mit Queradern. Deckspelzenspitze allmählich zugespitzt. Vorspelze 11–13 mm lang, 8–10 -aderig. Vorspelzenkiele gewimpert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3, eiförmig, 5 mm lang, mit Adern, gewimpert. Staubbeutel 3, 7 mm lang. Narben 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, scheidet der Karyopse ohne Anhängsel.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Australasien.

China, Ost Asien. "Sowjetunion" Kaukasus. Westlich Transkaukasien. China Südost. Japan. Neuseeland (*). Neuseeland Nord. China Südosten Guangdong, Zhejiang.

Pleioblastus distichus (Mitford) Nakai. *Sci. Educ. (Tokyo)* 15(6): 69 (1932).

Akzeptiert von der: S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

Basionym oder ersetzt Namen: *Bambusa disticha* Mitford,.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Pazifik.

Kaukasus, China, Ost Asien. Transkaukasus. China Südost. Japan. Marianas.

Pleioblastus chrysanthus (Mitford ex Bean) D.C. McClint. *Plantsman* 4(3): 191 (1982).

Regarded by K as a synonym of (*P. chino*).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Britain. Basionym oder ersetzt Namen: *Arundinaria chrysantha* Mitford ex Bean, *Gard. Chron.* 15: 238 (1894). T: Britain, Cult.: Coll?.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Verbreitung (TDWG). **Kontinent.** Nord Amerika.

Pleioblastus fortunei (V. Houtte) Nakai. *Journ. Jap. Bot.* 9 :232 (1933).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003) (as *Sasa*), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983) (as *P. variegatus*).

TYP aus Japan. Basionym oder ersetzt Namen: *Bambusa fortunei* Van Houtte ex Munro, *Trans. Linn. Soc. London*, 26: 111 (1876). T: Japan: Fortune.

Jüngste Synonyme: *Arundinaria fortunei* (Van Houtte) Riviere., *Sasa fortunei* (Van Houtte) Fiori, *Bull. Soc. Tosc.ortic. Ser. IV. ii.* 42 (1917).

Sasa pygmaea (Miq.) Rehder, *Man. Cult. Trees Shrubs* :71 (1927).

Illustrationen: C-C Hsu, *Taiwan Grasses* (1975) (719, Pl. 1487 as *Arundinaria variegata*), E.G.Nicora, *Los Generos de Gramineas de America Austral* (1987) (109, Fig. 20 as *Arundinaria variegata*), D.Farrelly, *The Book of Bamboo* (1984) (as *Arundinaria variegata*).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme zickzackförmig, 60–120 cm lang, 2–6 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, dünnwandig, 10–30 cm lang, im oberen Teil kahl. Halmknoten angeschwollen. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) ein or zwei. Blattscheiden vorhanden, konvex am Scheitel, ohne Öhrchen, bewimperte Schultern. Blattspreiten eierförmig or dreieckig. Blätter 3–13 per Zweig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern or eine Membran mit kurzen Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite abfallend am Blatthäutchen, lanzettlich, 3–14 cm lang, 4–13 mm breit, Blätter dunkelgrün and gelbgrün, vielfarbig (yellow stripes). Blattspreiten-Aderung mit deutlichen Queradern. Blattspreiten-Oberfläche kurz weichhaarig, dicht behaart, behaart auf beiden Seiten. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreiten spitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand bestehend aus nur einigen Ährchen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 6–7 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch, seitlich zusammengedrückt, 30 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen zwei, dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 5 mm lang, papierartig, ohne Kiel. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 9–10 mm lang, papierartig, ohne Kiel, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3. Staubbeutel 3. Narben 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, scheidet der Karyopse ohne Anhängsel.

Verbreitung (TDWG). **Kontinent.** Gemässigte Asien, Australasien, Nord Amerika, Süd Amerika.

China and Ost Asien. China Südost. Japan. Neuseeland. Newseeland Nord. SÜD AMERIKA
Brasilien. Brasilien Nord. China Südosten Jiangsu (+), Zhejiang (+).

Pleioblastus gramineus (Bean) Nakai. *J. Arnold Arbor.* 6(3): 146 (1925).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus India. Basionym oder ersetzt Namen: *Arundinaria hindsii* var. *graminea* Bean, *Gard. Chron.* 3(15): 238 (1894). T: India: Coll?.

Jüngste Synonyme: *Arundinaria graminea*.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Blumen und Früchte. $2n = 48$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Australasien (*), Nord Amerika (+).

China, Ost Asien. China Süd-zentral, China Südost. Japan, Taiwan. Neuseeland (*). Newseeland Nord. China SüdOsten Fujienn, Guangdong, Jiangxi, Zhejiang. China Süd-Zentral Sichuan.

Pleioblastus hsienchuensis T.H. Wen. *Bull. Bot. Res. North-East. Forest. Inst.*, 3(1): 92 (1983).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. Basionym oder ersetzt Namen: *Arundinaria hsienchuensis* (T.H. Wen) C.S.Chao & G.Y.Yang, *J. Bamboo Res.*, 13(1): 17 (1994). T: China: Zhejiang: Xianju, *S.D. Yu 80519* (HT: ZJFI). *Sinobambusa seminuda* T.H.Wen, *J. Bamboo Res.*, 1(2): 18 (1982).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 199).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 500 cm lang, 20–30 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, dickwandig, 30 cm lang, im oberen Teil borstenhaarig. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Blattscheiden vorhanden, lang weichhaarig, unbehaart an Rändern, mit Öhrchen, borsthaarige Schultern, Schultern der Blattscheiden mit 10–15 mm langen Haaren. Blattspreiten lanzettlich. Blätter halmständig, 4–5 per Zweig. Blattscheiden 4 cm lang, netznervig (netzig geadert), kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung borstig, Blattscheidenmündung-Behaarung 13 mm Länge. Blattscheiden-Öhrchen sichelförmig, krallenförmig. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich. Blattspreiten-Aderung mit deutlichen Queradern. Blattspreitenspitze verschmälert. Blühende Exemplare unbekannt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost. China SüdOsten Zhejiang.

Pleioblastus incarnatus S.L. Chen & G.Y. Sheng. *Bull. Bot. Res., Harbin* 11(4): 42 (1991).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China, Zhenghe Xian, Dongping: Wang et al. 8064 (NJU holo).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 157).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 350 cm lang, 15 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, 35 cm lang, im oberen Teil bereift. Halmknoten mit deutlicher Furche. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich, Äste schräg aufsteigend. Zweig (ergänzende Angaben) mehrere. Blattscheiden vorhanden, grün, borstenhaarig, mit gelbbraunen Haaren, behaart an Rändern, ohne Öhrchen, kahle Schultern. Blatthütchen der Blattscheiden 5 mm lang, rötlich, Blattscheide ganz or fein gewimpert. Blattspreiten lanzettlich, zurückgebogen, langspitzig. Blätter 3–4 per Zweig. Blattscheiden borstenhaarig, aussen am Rand haarig. Blattscheidenmündung-Behaarung borstig, spreizend. Blattscheiden-Öhrchen abwesend or aufrecht. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche or rau auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt. Grund der Blattspreite einfach or breit abgerundet, mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide, Stiel am Grund der Blattspreite 0.04 cm lang. Blattspreite elliptisch or eiförmig, 9–17.5 cm lang, 14–25 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 10–14 sekundär gereichte Adern. Blattspreiten-Oberfläche kurz weichhaarig, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost. China SüdOsten Fujienn.

Pleioblastus intermedius S.Y. Chen. *Acta Phytotax. Sin.*, 21(4): 408 (1983).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China, Hangzhou: Chen et al. 78035 (HXBG holo).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattscheiden abwesend. Halme aufrecht, 300–400 cm lang, 10–20 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, dickwandig, 21–22 cm lang, dunkelgrün or blaugrün, graugrün, im oberen Teil borstenhaarig. Halmknoten angeschwollen. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Blattscheiden vorhanden, zögernd abfallend, 1 Länge des Internodiums, ledrig, grün, ohne Öhrchen, bewimperte Schultern, Schultern der Blattscheiden mit geraden Haaren. Blatthäutchen der Blattscheiden 2 mm lang, Blattscheide fein gewimpert. Blattspreiten dreieckig, zurückgebogen, langspitzig. Blätter 3–4(–8) per Zweig. Blattscheiden borstenhaarig. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne. Blattscheiden-Öhrchen sichelförmig, krallenförmig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 5 mm Länge. Grund der Blattspreite keilförmig, Blätter Basis asymmetrisch, mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 10–23 cm lang, (10–)25–33 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 14–16 sekundär gereichte Adern. Blattspreiten-Oberfläche feinflaumig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder fein gesägt. Blühende Exemplare unbekannt.

Blumen und Früchte. $2n = 48$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost.

Pleioblastus juxianensis T.H. Wen, C.Y. Yao & S.Y. Chen. *Acta Phytotax. Sin.* 21 (4): 409–410, pl. 6 (1983).

Akzeptiert von der: S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Zhejiang: Ju Xian, hills, 18 May 1977, S.Y. Chen et al. 79065 (HT: HZBG).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Blumen und Früchte. $2n = 48$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost.

Pleiblastus maculatus (McCl.) C.D.Chu & C.S.Chao. *Acta Phytotax. Sin.*, 18(1): 31 (1980).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

Arundinaria chinensis C.S.Chao & G.Y.Yang, *J. Bamboo Res.*, 13(1): 13 (1994).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 155).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattscheiden abwesend. Halme aufrecht, 600–800 cm lang, 20–40 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, dünnwandig. Halmknoten weichhaarig. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Blattscheiden vorhanden, grün and purpurn bis rotviolett, deutlich gesprenkelt, borstenhaarig, behaart am Grunde, mit zurückgebogenen Haaren, gestutzt am Scheitel, ohne Öhrchen, kahle Schultern or bewimperte Schultern. Blatthäutchen der Blattscheiden 0.5 mm lang, Blattscheide ganz. Blattspreiten linealisch, zurückgebogen, rau. Blattscheiden streifig geadert, kahl auf der Oberfläche, aussen am Rand haarig. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne. Blattscheiden-Öhrchen abwesend. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 1–2 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite abfallend am Blatthäutchen, lanzettlich, 8.8–17 cm lang, 13–18 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl, haarlos mit Ausnahme nahe am Grund (Basis). Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich, 6–12 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–8 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch, seitlich zusammengepresst, 25–40 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen mehrere, 4 leere Hüllspelzen, dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3 mm lang, papierartig, ohne Kiel. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere

Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 5–7 mm lang, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspezle eiförmig, 7–9 mm lang, papierartig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspezle 9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspezlespitze allmählich zugespitzt. Vorspezle 1 Länge der Deckspezle. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3. Staubbeutel 3. Narben 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, scheidet der Karyopse ohne Anhängsel.

$2n = 48$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Süd-zentral, China Nord-zentral, China Südost. China Nord-Zentral Shaanxi. China SüdOsten Fujienn, Guangdong, Guangxi, Jiangsu, Jiangxi. China Süd-Zentral Guizhou, Sichuan, Yunnan.

Pleioblastus maculosoides T.H. Wen. *J. Bamboo Res.*, 3(2): 33 (1984).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China, Zhejiang, Lishui: Chou Wen-wei 82501 (ZJFI holo).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 500–650 cm lang, 20–30 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, 40 cm lang, blaugrün, graugrün, im oberen Teil kurz weichhaarig. Halmknoten angeschwollen. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Blattscheiden vorhanden, grün and braun, deutlich gesprenkelt, borstenhaarig, behaart an Rändern, konvex am Scheitel, ohne Öhrchen, kahle Schultern or bewimperte Schultern. Blatthäutchen der Blattscheiden 8 mm lang, Blattscheide fein gewimpert. Blattspreiten linealisch or lanzettlich, zurückgebogen, weichhaarig (beneath). Blätter 3–5 per Zweig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung borstig, spreizend, Blattscheidenmündung-Behaarung 3 mm Länge. Blattscheiden-Öhrchen abwesend. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–4 mm Länge, spitz. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide, Stiel am Grund der Blattspreite 0.5 cm läng. Blattspreite lanzettlich, 12–19 cm lang, 17–23 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 14–16 sekundär gereihte Adern. Blattspreiten-Oberfläche kurz weichhaarig, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenspitze spitz. Blühende Exemplare unbekannt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost.

Pleioblastus oleosus T.H. Wen. *J. Bamboo Res.* 1(1): 24–25, f. 3 (1982).

Akzeptiert von der: U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China, Daiwuling: Zhijian Feng 36844 (SCAC holo).

Jüngste Synonyme: *Acidosasa lentiginosa* W. T. Lin & Z. J. Feng, *J. Bamboo Res.* 12(2): 37 (1993).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 200–400 cm lang, 10–25 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, dünnwandig, 16–25 cm lang, mittelgrün and purpurn bis rotviolett, gesprenkelt, im oberen Teil kurz weichhaarig. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) drei. Blattscheiden vorhanden, abfallend, braun and purpurn bis rotviolett, deutlich gesprenkelt, borstenhaarig, behaart am Grunde, mit gelbbraunen Haaren, unbehaart an Rändern or behaart an Rändern, bewimperte Schultern. Blatthäutchen der Blattscheiden 1 mm lang, Blattscheide gezähnt. Blattspreiten linealisch or lanzettlich, aufrecht. Blätter 4–5 per Zweig. Blattscheiden flaumhaarig (flaumig), aussen am Rand haarig. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne. Blattscheiden-Öhrchen abwesend. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 4–5 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide, Stiel am Grund der Blattspreite 0.3–0.5 cm läng. Blattspreite lanzettlich, 10–21 cm lang, 15–25 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 12–14 sekundär gereihte Adern, Blattspreiten-Aderung mit

deutlichen Queradern. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze verschmälert. Blühende Exemplare unbekannt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Süd-zentral, China Südost. China SüdOsten Fujienn, Jiangxi, Zhejiang. China Süd-Zentral Yunnan.

Pleioblastus patellaris W.T. Lin & Z.M. Wu. *J. South China Agr. Univ.* 14(3): 113–114. 1993.

Akzeptiert von der: U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost. China SüdOsten Guangdong.

Pleioblastus pseudosasaoides Suzuki. *Hikobia* 8(1–2): 64 (1977).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Japan.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattscheiden abwesend. Halme 300–400 cm lang, 8–13 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, dünnwandig, im oberen Teil kahl. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Blattscheiden vorhanden, lang weichhaarig, ohne Öhrchen. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung borstig, fahl. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern oder eine Membran mit kurzen Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite abfallend am Blatthäutchen, lanzettlich, 24–30 cm lang, 18–22 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand bestehend aus nur einigen Ährchen, besteht aus 1–2 fruchtbaren Ährchen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 6–9 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch, seitlich zusammengedrückt, 40–70 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 7–8 mm lang, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen zwei, dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 13–14 mm lang, papierartig, ohne Kiel, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 7 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern undeutlich. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 13–15 mm lang, papierartig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 13–15 -aderig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze mit Queradern. Deckspelzenspitze allmählich zugespitzt. Vorspelze 9–10 mm lang, 12–14 -aderig. Vorspelzenkiele gewimpert. Vorspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Vorspelzenspitze mit austretenden Kieladern. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3, 4 mm lang, mit Adern, gewimpert. Staubbeutel 3, 6 mm lang. Narben 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, scheidet der Karyopse ohne Anhängsel.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Ost Asien. Japan.

Pleioblastus rugatus T.H. Wen & S.Y. Chen. *J. Bamboo Res.* 1(1): 26–27, f. 4 (1982).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Zhejiang: Huangyan, *YU S.D. Y-80607* (HT: ZJFI).

Jüngste Synonyme: *Arundinaria rugata* (T.H. Wen & S.Y. Chen) C.S.Chao & G.Y.Yang, *J. Bamboo Res.*, 13(1): 18 (1994).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattscheiden abwesend. Halme aufrecht, 500 cm lang, 20 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, dünnwandig, 35 cm lang. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Blattscheiden vorhanden, abfallend, lederig, borstenhaarig, mit Öhrchen, borsthaarige Schultern, Schultern der Blattscheiden mit 8 mm langen Haaren. Blatthütchen der Blattscheide grob gewimpert. Blattspreiten dreieckig. Blätter halmständig, 3–4 per Zweig. Blattscheiden 5 cm lang, netznervig (netzig geadert), kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne. Blattscheiden-Öhrchen abwesend. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 2 mm Länge. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich or elliptisch, 11–18 cm lang, 14–30 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze verschmälert.

Blütenstand. Synfloreszenz zusammengesetzt.

Blütenstand bestehend aus nur einigen Ährchen, endständig und achselständig (axillär), getragen von einer Spathéola, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–7 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch, seitlich zusammengepresst, 30 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen mehrere, 3 leere Hüllspelzen, dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 9 mm lang, 3 mm breit, papierartig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 7–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze ohne Queradern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 10 mm lang. Vorspelzenkiele gewimpert. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig oben. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3. Staubbeutel 3. Narben 3. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, scheidel der Karyopse ohne Anhängsel.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost.

Pleioblastus sadoensis Makino ex Koidz. *Acta Phytotax. Geobot.* 3: 68 (1934).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Sasa*).

TYP aus Japan. T: Japan, Sado: Makino.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattscheiden abwesend. Halme aufrecht, 100–150 cm lang, holzig. Halminternodien rund, dünnwandig, im oberen Teil kahl. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Anzahl der Knospen 1. Zweig (ergänzende Angaben) ein or drei, in horizontaler Linie, so dick wie der Halm. Blattscheiden vorhanden, ausdauernd, kahl, ohne Öhrchen. Blattscheiden lang weichhaarig. Blattscheidenmündung-Behaarung borstig. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich or länglich, 18–23 cm lang, 25–35 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 5 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 7–10 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch, seitlich zusammengepresst, 30–40 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 3 mm lang, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 6 mm lang, trockenhäutig, ohne Kiel, 3 -adrig. Untere Hüllspelze, Ränder gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 8 mm lang, Obere Hüllspelze trockenhäutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 7 -adrig. Obere Hüllspelze, Ränder gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 10 mm lang, papierartig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 15 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze mit Queradern. Deckspelzenränder gewimpert, behaart oben. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze 1 Länge

der Deckspelze, 10 -aderig. Vorspelzenkiele gewimpert, verziert oben, mit 0.5 ihrer Länge verziert. Vorspelzenspitze mit austretenden Kieladern. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3, eiförmig, 3 mm lang, gewimpert, spitz. Staubbeutel 6, 5 mm lang. Narben 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, scheidel der Karyopse ohne Anhängsel.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
Ost Asien. Japan.

Pleioblastus sanmingensis S.L. Chen & G.Y. Sheng. *Bull. Bot. Res., Harbin* 11(4): 42–43 (1991).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China, Fujiang, Sanming: Yao et al. 46075 (JSBI holo).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 158).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 500 cm lang, 50 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, dickwandig, 33–40 cm lang, braun, im oberen Teil bereift. Halmknoten mit deutlicher Furche. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) mehrere. Blattscheiden vorhanden, lederig, braun and purpurn bis rotviolett, deutlich gesprenkelt, borstenhaarig, behaart am Grunde, behaart an Rändern, mit Öhrchen, borsthaarige Schultern, Schultern der Blattscheiden mit geraden Haaren. Blatthäutchen der Blattscheiden 10 mm lang, purpurn bis rotviolett, Blattscheide ganz. Blattspreiten linealisch or lanzettlich, zurückgebogen, langspitzig. Blätter 3–4 per Zweig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung borstig, spreizend, Blattscheidenmündung-Behaarung 3–8 mm Länge. Blattscheiden-Öhrchen aufrecht. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3.5 mm Länge. Grund der Blattspreite keilförmig, mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 9–25 cm lang, 15–30 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 12–16(–18) sekundär gereifte Adern. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
China. China Südost. China SüdOsten Fujienn.

Pleioblastus solidus S.Y. Chen. *Acta Phytotax. Sin.* 21(4): 411, pl. 8 (1983).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

Jüngste Synonyme: *Arundinaria solida* (S.Y. Chen) C.S.Chao & G.Y.Yang, *J. Bamboo Res.*, 13(1): 18 (1994).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 400–500 cm lang, 15–20 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, markig, 24–33 cm lang, hellgrün, im oberen Teil bereift and kurz weichhaarig. Halmknoten angeschwollen. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) mehrere, 1 Zweig dominierend. Blattscheiden vorhanden, ausdauernd, grün, lang weichhaarig, mit weissen Haaren, mit Öhrchen, borsthaarige Schultern. Blätter halmständig, 2–3 per Zweig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, stumpf. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 11–18 cm lang, 17–21 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 10–14 sekundär gereifte Adern, Blattspreiten-Aderung mit deutlichen Queradern. Blattspreiten-Oberfläche kurz weichhaarig, spärlich behaart, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenspitze verschmälert. Blühende Exemplare unbekannt.

Blumen und Früchte. $2n = 48$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
China. China Südost. China SüdOsten Jiangsu, Zhejiang.

Pleioblastus truncatus T.H. Wen. *J. Bamboo Res.*, 3(2): 32 (1984).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China, Zhejiang, Shaoxing: Wang 81505 (ZJFI holo).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattscheiden abwesend. Halme aufrecht, 200 cm lang, 8 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, 36 cm lang, mittelgrün, im oberen Teil lang weichhaarig. Halmknoten weichhaarig. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) mehrere. Blattscheiden vorhanden, zögernd abfallend, 0.33–0.5 Länge des Internodiums, ledrig, grün or braun, kurz weichhaarig, gestutzt am Scheitel, ohne Öhrchen or mit Öhrchen. Blatthäutchen der Blattscheide grob gewimpert. Blattspreiten lanzettlich, aufrecht, langspitzig. Blätter 1–2 per Zweig. Blattscheiden 4.5–7 cm lang. Blattscheiden-Öhrchen abwesend or aufrecht. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blätter Basis asymmetrisch, Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 10–22 cm lang, 15–32 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 14–16 sekundär gereichte Adern. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blühende Exemplare unbekannt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost. China SüdOsten Zhejiang.

Pleioblastus wuyishanensis Q.F. Zheng & K.F. Huang. *Wuyi Sci. J.* 2: 17–20, f. 2 (1982).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattscheiden abwesend. Halme aufrecht, 500 cm lang, 35 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, dickwandig, 33 cm lang, im oberen Teil bereift. Halmknoten mit deutlicher Furche. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich, Äste aufrecht. Zweig (ergänzende Angaben) mehrere, Zweige alle gleich. Blattscheiden vorhanden, 1 Länge des Internodiums, ledrig, grün, borstenhaarig, mit purpurnen/violetten Haaren, unbehaart an Rändern or behaart an Rändern, mit Öhrchen, borsthaarige Schultern, Schultern der Blattscheiden mit 3.5 mm langen Haaren. Blatthäutchen der Blattscheiden 1 mm lang, purpurn bis rotviolett. Blattspreiten lanzettlich, zurückgebogen, 2.5–6 cm lang. Blätter 3–4 per Zweig. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne. Blattscheiden-Öhrchen sichelförmig, krallenförmig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5 mm Länge, gestutzt. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 8–14 cm lang, 15–22 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 10–12 sekundär gereichte Adern. Blattspreitenränder Blätter rau. Blühende Exemplare unbekannt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost. China SüdOsten Fujienn.

Pleioblastus yixingensis S.L. Chen & S.Y. Chen. *Acta Phytotax. Sin.* 21(4): 411–412, f. 9 (1983).

Akzeptiert von der: U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Zhejiang: Hangzhou, S.Y. Chen et al. 78027 (HT: HZBG).

Jüngste Synonyme: *Arundinaria yixingensis* (S.L. Chen & S.Y. Chen) C.S.Chao & G.Y.Yang, *J. Bamboo Res.*, 13(1): 19 (1994).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattscheiden abwesend. Halme aufrecht, 300–500 cm lang, 12–20 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, dickwandig, 17–18 cm lang, hellgrün, im oberen Teil bereift. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) drei or mehrere. Blattscheiden vorhanden, ausdauernd, grün, lang weichhaarig, mit purpurnen/violetten Haaren, behaart an Rändern, mit Öhrchen, borsthaarige Schultern, Schultern der Blattscheiden mit 5–10 mm langen Haaren. Blattspreiten lanzettlich, abstehend or zurückgebogen, weichhaarig. Blätter halmständig, 3–5 per Zweig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung borstig, spreizend.

Blattscheiden-Öhrchen abwesend or sichelförmig, krallenförmig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.3 mm Länge. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 13–20 cm lang, 20–27 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 12–14 sekundär gereihten Adern. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze verschmälert. Blühende Exemplare unbekannt.

Blumen und Früchte. $2n = 48$ (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Gemässigte Asien.
China. China Südost.

Pleuropogon californicus (Nees) Benth. ex Vasey. *Grass. U. St.* 40. (1883).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. Basionym oder ersetzt Namen: *Lophochlaena californica* Nees, *Ann. Nat. Hist.* 1: 283 (1838). T: NT: *Douglas s.n.*, 1833, USA: California (GH; INT: BM, K, LE-TRIN 2490.01, MO-2483092 (fragm. ex GH), NY). NT designated by But, *Novon* 4: 17 (1994).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico Vol 24 Poaceae*, part 1 (2007) (106, as var. *californicus* & var. *davyi*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Meliceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschtig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 30–60 cm lang, porös (schwammig). Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 5–10 cm lang, 2–5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzel, zwei Seiten, 10–15 cm lang, tragen wenige fruchtbare Ährchen, tragen 5–10 fruchtbare Ährchen je Traube. Ährchen-Anordnung breite Seite zu Rachis gewandt ob, entfernt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, linealisch, 1–3 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 6–12 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch, seitlich zusammengepresst, 25 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze länglich, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze ausgenagt, stumpf. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 3–5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.6–0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze ausgenagt, stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 5–6 mm lang, papierartig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 7 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze mit Rippen. Deckspelzenoberfläche rau. Deckspelzenscheitel gezähnt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, 6–12 mm lang. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele geflügelt, auffällig geflügelt, mit gezähnten Flügel. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, verbunden, länglich, fleischig, gestützt. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch, vom Rücken (dorsal) zusammengedrückt, 2.5 mm lang. Embryo 0.4 Länge der Karyopse. Hilum (Nabel) linealisch, 1 Länge der Karyopsis.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Nord Amerika.

Süd-west USA. California.

Pleuropogon davyi L. Benson. *Amer. Journ. Bot.* xxviii. 360 (1941).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: HT: *Benson 3666*, 14 Jun 1932, USA: California: Lake Co.: 1 mi N of Kelseyville, drying sand of vernal pool in the bed of Kelsey Cr., 1350 ft (POM; IT: DS, POM, US-2807528 (fragm. ex POM, floret drawn by A.C. Man. *Gras. US* 2nd ed. fig. 112)).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Meliceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome kurz. Halme 100 cm lang, 3–4 mm im Durchmesser. Blattscheiden 10–20 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–4 mm Länge. Blattspreite 10–30 cm lang, 6–9 mm breit. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzeln, zwei Seiten, 25–33 cm lang, tragen wenige fruchtbare Ährchen. Ährchen-Anordnung breite Seite zu Rachis gewandt ob, entfernt. Ährchen angedrückt or aufsteigend, einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, linealisch, 1–2 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 8–20 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch or länglich, seitlich zusammengepresst, 20–55 mm lang, 3–4 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 2 mm lang, Rhacillainternodien glatt or leicht rau.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze länglich, 2.4 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze ausgenagt, spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.4–0.7 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze ausgenagt, spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 5.5–7.5 mm lang, papierartig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 7 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze mit Rippen. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze stumpf, Deckspelzespitze unbewehrt or stachelspitzig. Vorspelze 4–6 mm lang, 0.66–1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele geflügelt, auffällig geflügelt, mit gezähnten Flügel. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, verbunden, länglich, fleischig, gestützt. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) linealisch.

$2n = 18$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Süd-west USA. California.

Pleuropogon hooverianus (L. Benson) Howell. *Leafl. West. Bot.* iv. 247 (1946).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. Basionym oder ersetzt Namen: *Pleuropogon refractus* var. *hooverianus* L.D. Benson, *Amer. J. Bot.* 28: 360 (1941). T: IT: *J.B. Davy 6626*, May 1900, USA: California: Mendocino Co. (US-913368).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (106).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Meliceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Halme 100–150 cm lang. Blattscheiden 10–20 cm lang, kahl auf der Oberfläche or kurz weichhaarig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–3.5 mm Länge. Blattspreite 10–30 cm lang, 3–7 mm breit. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt, einfach or bespitzt.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzeln, zwei Seiten, 15–20 cm lang, tragen wenige fruchtbare Ährchen. Ährchen-Anordnung breite Seite zu Rachis gewandt ob, entfernt. Ährchen angedrückt or aufsteigend, einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, linealisch, 1–2 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 8–12 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch or länglich, seitlich zusammengepresst, 20–30 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien verdickt (below), 2–2.5 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze länglich, 4–5 mm lang, 0.6–0.7 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze ausgenagt, spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 6–7 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze ausgenagt, spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 7–8 mm lang, papierartig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 7 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche schwach rau, rau auf Adern. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze stumpf or spitz, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne 1–2.5 mm lang. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -adrig. Vorspelzenkiele geflügelt, auffällig geflügelt, mit gezähnten Flügel, schwach rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, verbunden, länglich, fleischig, gestützt. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.
Süd-west USA. California.

Pleuropogon oregonus Chase. *Journ. Wash. Acad. Sc.* xxviii. 52. (1938).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: HT: A.B. Leckenby, 8 Jun 1901, USA: Oregon: Union (US-913360).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (108).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Meliceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Halme aufrecht, 40–90 cm lang, 3–4 mm im Durchmesser. Blattscheiden 8–20 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–5 mm Länge, zerschlitzt. Blattspreite 8–18 cm lang, 4–7 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzel, zwei Seiten, 10–15 cm lang, tragen wenige fruchtbare Ährchen. Ährchen-Anordnung breite Seite zu Rachis gewandt ob, entfernt. Ährchen angedrückt or aufsteigend, einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, linealisch, 1–2 mm länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 7–13 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch or länglich, seitlich zusammengedrückt, 20–40 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 2 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze länglich, 2 mm lang, 0.5–1 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, ohne Kiel, 1 -adrig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze ausgenagt, spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 2–4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.4–0.6 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 1 -adrig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze ausgenagt, spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 5.5–7 mm lang, papierartig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 7 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze stumpf, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne 5–10 mm lang. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -adrig. Vorspelzenkiele geflügelt, schmal geflügelt (below), mit je 1-grannigem Flügel (2–7mm). Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, verbunden, länglich, fleischig, gestützt. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.
NordwestUSA. Oregon.

Pleuropogon refractus (Gray) Benth. ex Vasey. *Grass. U. St.* 40. (1883).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. Basionym oder ersetzt Namen: *Lophochlaena refracta* A. Gray, *Proc. Amer. Acad. Arts* 8: 409 (1872). T: HT: E. Hall 636, 1871, USA: Oregon (GH; IT: MO-2483094, MO-2483095, MO-1837472, US-2807527 (fragm. ex GH & photo)).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (108).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Meliceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Halme 100–150 cm lang. Blattscheiden 10–20 cm lang, kahl auf der Oberfläche or kurz weichhaarig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–3.5 mm Länge. Blattspreite 10–30 cm lang, 3–7 mm breit. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt, einfach or bespitzt.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzel, zwei Seiten, 15–20 cm lang, tragen wenige fruchtbare Ährchen, tragen 5–12 fruchtbare Ährchen je Traube. Ährchen-Anordnung breite Seite zu Rachis gewandt ob, entfernt. Ährchen herabgebogen, einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, linealisch, 1–2 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 8–12 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch or länglich, seitlich zusammengepresst, 20–30 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 3 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze länglich, 4–5 mm lang, 0.6–0.7 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze ausgenagt, spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 5–7 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze ausgenagt, spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 7–8 mm lang, papierartig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 7 -aderig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche schwach rau, rau auf Adern. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze stumpf or spitz, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grännig. Hauptdeckspelzengranne 5–12 mm lang. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele geflügelt, auffällig geflügelt, mit gezähnten Flügel, schwach rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, verbunden, länglich, fleischig, gestützt. Staubbeutel 3, 3–4 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

West Kanada, NordwestUSA, Süd-west USA. British Columbia. Oregon, Washington. California.

Pleuropogon sabinii R. Br. Parry, *1st Voy. Suppl.* 289 (1824).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980).

TYP aus Canada. T: ST: *Lindley Herb. Fischer*, Melville Island: Parry (LE (fragm.)). ST: [Arctic America]: Melville Isl. (LE-TRIN-2491.01 a or b). LT: *Parry s.n. (plant in lower right-hand corner)*, Canada: Northwest Territories: Melville Island (BM). LT designated by But, *Novon* 4: 16 (1994). ST: *Mr. Beverly (Parry Voy.)*, [1820], Melville Island (BM; US (fragm. misit E.G.Baker in 1892 ex BM no. 62)).

ST: *Lindley Herb. Fischer*, Melville Island: Parry (LE (fragm.)). ST: [Arctic America]: Melville Isl. (LE-TRIN-2491.01 a or b). LT: *Parry s.n. (plant in lower right-hand corner)*, Canada: Northwest Territories: Melville Island (BM). LT designated by But, *Novon* 4: 16 (1994). ST: *Mr. Beverly (Parry Voy.)*, [1820], Melville Island (BM; US (fragm. misit E.G.Baker in 1892 ex BM no. 62)).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (108).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Meliceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Halme aufrecht, 5–20 cm lang, 1 mm im Durchmesser. Blattscheiden 4–12 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 5–20 cm lang, 1.5–2 mm breit. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Blütenstandsstiel 5–13 cm lang. Trauben 1, einzel, zwei Seiten, 3–5 cm lang, tragen wenige fruchtbare Ährchen. Ährchen-Anordnung breite Seite zu Rachis gewandt ob, entfernt. Ährchen herabgebogen, einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, linealisch, 1–2 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–8 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch, seitlich zusammengepresst, 10–17 mm lang, 2 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 1–1.5 mm lang, Rhachillainternodien glatt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 1–2 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, ohne Kiel, 0 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze ausgenagt, spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 1–2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.25–0.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 0 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader fehlend. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze ausgenagt, spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 4 mm lang, papierartig, purpurn, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 7 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze ausgerandet, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne 1 mm lang. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele geflügelt, schmal geflügelt, mit je 2-grannigem Flügel (0.5–2mm). Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, verbunden, länglich, fleischig, gestützt. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) linealisch.

$2n = 42$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien, Nord Amerika.

Nord Europa, Ost Europa. : Spitzbergen. Nord Europien Russland. Siberien, Russland weit Ost. "Sowjetunion" Europaisch Russien, Westlich Siberien, Ostlich Siberien, Ferne Osten. Arctic. Altai. Arktisch, Lena-Kolyma. Arktisch, Ochotsk. Altay. Kamcatka, Magadan. Subarctisch Amerika, Ost Kanada. Nordwest Territories, Nunavut, Grönland. Labrador.

Plinthanthesis paradoxa (R. Br.) S. T. Blake. *Contrib. Queensl. Herb.*, 14: 3 (1972).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. Basionym oder ersetzt Namen: *Danthonia paradoxa* R. Br., *Prodr.* 177 (1810). T: HT: *Brown 6230*, Australia (BM; IT: K, MEL).

Illustrationen: N.Walsh & T.Entwistle, *Flora of Victoria* Vol 2 (1994) (523, Fig 102), S.W.L Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (343), K.O.Mallett (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44B. *Poaceae* (2004) (31, Fig 5), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002).

Illustrationen: *Ann. Missouri Bot. Gard.* (97: 345, Fig.12 (2010)).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme aufrecht, 25–50 cm lang, 3–4 -knotig. Halmknoten kahl. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz, 0.5 mm Länge. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 20–40 cm lang, 2–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche gerippt, (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich or pyramidenförmig, 7–20 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet. Rispenachse fein rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 4–9 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Rhachillainternodien 1.5–2 mm lang. Blütchenkallus kurz.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen or den Scheitel des Blütchens erreichend, klaffend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4–6 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, papierartig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 4–6 mm lang, Obere Hüllspelze 1.3–1.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3–4 mm lang, papierartig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung zwischen den Adern. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, mit dreieckigen Lappen, Lemma mit Lappen 1–1.5 mm lang, Deckspelze eingeschnitten 0.25 Deckspelzelänge, Deckspelzespitze stumpf or spitz, Deckspelzenspitze

mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzenranne von einer Ausbuchtung, gebogen, zurückgebogen, 1–1.5 mm lang, nicht oder kaum aus dem Ährchen herausragend. Vorspelze linealisch or lanzettlich, 0.9–1.1 Länge der Deckspelze, papierartig, dünner oben, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach rau, verziert oben. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken or an den Seiten, Vorspelzenoberfläche haarig unten.

Blumen und Früchte. Lodicalae (Schwellkörper) 2, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 2–3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch. Hilum (Nabel) linealisch, 0.5 Länge der Karyopsis.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. New South Wales, Victoria. NSW Küste, Tafelland.

Plinthanthesis rodwayi (C.E. Hubbard) S. T. Blake. *Contrib. Queensl. Herb.*, 14: 3 (1972).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. Basionym oder ersetzt Namen: *Danthonia rodwayi* C.E. Hubb., *Hooker's Icon. Pl.* 35 t.: 3439 (1943). T: HT: *Rodway s.n.*, Australia (K; IT: FAR, NSW).

Illustrationen: S.W.L.Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (343), K.O.Mallett (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44B. *Poaceae* (2004) (31, Fig 5), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. *Grasses of Australia*. CD-Rom Version 1.0. (2002).

Illustrationen: *Hooker's Icones Plantarum* (t.3439 (1943) as *Danthonia*).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. *Grasses of Australia*. CD-Rom Version 1.0. (2002);

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme niederliegend, 30–40 cm lang, 2–3 -knotig. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite gekräuselt, fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 10–20 cm lang, 1–2 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 4–8 cm lang, 4–6 cm breit. Primäre Rispenäste 2–5 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 4–10 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla or mit einer Verlängerung der Rhachilla (when 2-fld). Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4.5–6.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 1.3 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4.5–6.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, papierartig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 4.5–6.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.5–2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1–3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3–4 mm lang, papierartig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung zwischen den Adern. Deckspelzenscheitel gezähnt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze unbewehrt or stachelspitzig. Vorspelze länglich, 1 Länge der Deckspelze, papierartig, dünner oben, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach rau. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken or an den Seiten. Vorspelzenspitze ausgerandet.

Blumen und Früchte. Lodicalae (Schwellkörper) 2, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 1.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) linealisch, 0.5 Länge der Karyopsis.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. New South Wales. NSW Tafelland.

Plinthanthesis urvillei Steud. *Syn. Pl. Gram.* 14 (1855).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. T: Montes coerulei N. Holl., *Urville s.n.*

Illustrationen: S.W.L.Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (344), K.O.Mallett (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44B. *Poaceae* (2004) (31, Fig 5), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme 30–60 cm lang, 2–3 -knotig. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz, 0.5–1 mm Länge. Blattspreite gewellt, fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 20–30 cm lang, 0.5–1.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche gerippt, (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig or pyramidenförmig, 5–15 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet. Rispenäste haarfein. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 6–9 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 1 mm lang. Blütenkallus kurz.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens erreichend, klaffend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 6–9 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, papierartig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 6–9 mm lang, Obere Hüllspelze 1.7–2.2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt or leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3.5–4 mm lang, papierartig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung zwischen den Adern. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Lemma mit Lappen 2 mm lang, Deckspelze eingeschnitten 0.5 Deckspelzelänge, Deckspelzespitze stumpf or spitz, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 3–4 mm lang, mit einer geraden oder kaum gedrehten Untergranne (Kolumna). Vorspelze länglich, 1 Länge der Deckspelze, papierartig, dünner oben, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Vorspelzeoberfläche lang weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken or an den Seiten, Vorspelzenoberfläche haarig unten.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, fleischig, kahl. Staubbeutel 3, 2–2.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) linealisch, 0.5 Länge der Karyopse.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. New South Wales. NSW Küste, Tafelland, Westlich Hang.

Poa abbreviata R. Br. *Parry, 1st Voy. Suppl.* 287 (1824).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Canada. T: IT: *Parry*, (LE (fragm.)).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (583 as subspecies *abbreviata*, *marshii* & *pattersonii*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Blattscheiden verdorrt or dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Halme aufrecht, 5–15 cm lang. Halminternodien glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.2–2 mm Länge, spitz. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 2–6 cm lang, 1 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, länglich or eiförmig, 1–2.5 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt or aufsteigend. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 4.5–5.8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u or wollig (sparse).

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 8 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 5 mm lang, häutig, viel dünner oben, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenoberfläche kahl or kurz weichhaarig. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.6–0.8 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 42$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien, Nord Amerika.

Nord Europa, Ost Europa. : Spitzbergen. Nord Europien Russland. Siberien, Russland weit Ost, China. "Sowjetunion" Europaisch Russien, Ostlich Siberien, Ferne Osten. Arctic. Arktisch. Arktisch. Krasnoyarsk. Kamcatka. Xinjiang. Subarctisch Amerika, West Kanada, Ost Kanada, NordwestUSA, Süd-west USA. Alaska, Nordwest Territories, Nunavut, Grönland. Alberta. Labrador. Colorado, Idaho, Montana, Oregon, Wyoming. Utah.

Poa acicularifolia J. Buch. *Indig. Graszes N. Zeal. t.* 49. (1880).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. T: LT: *Anon. s.n.*, New Zealand (WELT-59604 (Buchanan's folio)). LT designated by Edgar, New Zealand J. Bot. 24: 442 (1986).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome kurz, holzig. Basale Erneuerungstriebe innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme 10–20 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden breiter als die Spreite am Kragen, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–5 mm Länge. Kragen mit äusseren Blatthäutchen. Blattspreite abfallend am Blatthäutchen, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 0.5–2.5 cm lang, 0.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, ausgebreitet, 1.5–3.5 cm lang. Primäre Rispenäste tragen 1–2 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenachse kahl. Rispenäste haarfein, glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 0.5–1 mm lang, kurz weichhaarig. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 2–3.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66–0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Ränder glatt or leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3–4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenränder rau. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 2.5–3.5 mm lang. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig unten. Rhachillafortsatz 1–2 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.5 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.8–3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Neuseeland. Newseeland Süd.

Poa acinaciphylla E.Desv. C. Gay, *Fl. Chil.* vi. 412 (1853).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Chile. T: HT: C. Gay 1119, 1839, Chile (P-DESV-123; IT: US-88710 (fragm. ex P & photo)).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 60–75 cm lang, 2 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 6 mm Länge, zerschlitzt. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 5–10 cm lang, 2 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze stumpf, bespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, nickend, 15 cm lang. Primäre Rispenäste 2 -ästig, 2.5–7 cm lang, tragen 2–6 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten, or mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 4–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 1.6 mm lang, Rhacillainternodien glatt, kahl. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 3 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 4 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze stumpf. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch, dreieckig, 2 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Chile Zentral. Chile Central Coquimbo, Valparaiso, Santiago.

Poa acroleuca Steud. *Syn. Pl. Gram.* 256. (1854).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987).

TYP aus Japan. T: LT: von P.F. Siebold s.n., Japan (L-100190 {44974}(a) ILT: US- (fragm. ex L-100190 {44974} a)). L proposed as LT by J. Veldkamp, but not published. Plant (a). [Plant (b) is *P. strictula* Steud; fide Soreng 2004].

Illustrationen: T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighbouring regions* (1987) (92, Fig 27), C-C Hsu, *Flora of Taiwan*, Vol 5 (1978) (328), C-C Hsu, *Taiwan Grasses* (1975) (448, Pl. 1394), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 387 as *Poa acroleuca* var. *acroleuca*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 25–50 cm lang, 0.8–2 mm im Durchmesser, 3–5 -knotig. Halminternodien 3–15 cm lang. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge, mit 1 ihrer Länge geschlossen, glatt or fein rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge, weiss, stumpf. Blattspreite 7–15 cm lang, 2–6 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 8–20 cm lang, 4–6 cm breit. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 2–5 -ästig, 4–9 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 2 mm länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 2.5–5.5 mm lang, 1.2–1.8 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb

jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 1–1.5 mm lang, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig. Blütenkallus, Haare 0.25–0.33 Länge der Deckspelze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.5–2.2 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 2–2.8 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau, Oberflächenrauheit auf den Adern. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2–3.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze mit deutlichen Hauptader aber undeutlichen Zwischenadern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.8–1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, verkehrtlanzettlich, 1.5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 28$ (2 refs TROPICOS), or 34 (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Russland weit Ost, China, Ost Asien. "Sowjetunion" Ferne Osten. Sachalin, Kurilan. Kurilen, Sachalin. China Süd-zentral, China Nord-zentral, China Südost. Japan, Korea, Taiwan. China Nord-Zentral Shaanxi, Shandong. China SüdOsten Anhui, Fujienn, Guangdong, Guangxi, Henan, Hunan, Jiangsu, Jiangxi, Zhejiang. China Sud-Zentral Guizhou, Hubei, Sichuan.

Poa acutifolia Hauman. *An. Mus. Nac. Buenos Aires*, xxix. 405 (1917).

Regarded by K as a synonym of (*P. planifolia*).

TYP aus Argentina. T: IT: *L. Hauman* 2386, Jan 1908, Argentina, Haut Cordillere de Mendoza, Rio Tufunquato et Rio de Plomo vers, 3000 m (BAA-39988, SI (ex BAA), US-1024493).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme 40–60 cm lang. Blätter zweizeilig. Blattscheiden 3–4 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–4 mm Länge, stumpf. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 5–10 cm lang, 4.5–6 mm breit. Blattspreitenspitze verschmälert, bespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 3–4 cm lang, 0.5–0.7 cm breit. Primäre Rispenäste ährchentragend fast bis zum Grund. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 5–6 mm lang, 1.5 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 1 mm lang. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 6 mm lang, Obere Hüllspelze 1.2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze gestutzt. Vorspelze 3.5–4 mm lang. Vorspelzenkiele schwach gewimpert.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Sud.

Poa aequatoriensis Hack. *Oesterr. Bot. Zeitschr.* 1902, 450. (1902).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Ecuador. T: HT: *A.L. Sodiro* 36/8, 1876, Ecuador: in silvis et pascuis regionis subandinae (W-5790; IT: US-89701 (fragm. ex W)).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme geknickt aufsteigend, 50–80 cm lang, 4–5 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden gekielt, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–3 mm Länge, ausgefranst, gestutzt. Blattspreite 8–18 cm lang, 2–4.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau auf beiden Seiten. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 15–22 cm lang. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2–2.4 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2.6–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern unübersehbar, auffällig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.6–4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche glatt or schwach rau, rau oben. Deckspelzenspitze spitz. Vorspelzenkiele schwach rau.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Kolombien.

Poa aequigluma Tovar. *Mem. Mus. Hist. Nat. 'Javier Prado', Lima, No. 15, 13* (1965).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Peru. T: HT: *O. Tovar* 1126, 29 Mar 1953, Peru: Huancavelica: Huancavelica: Dist. Conaica: Tansiri, cerca a Manta, césped de puna, 4500–4500 m, 29 Mar 1953 (US-2209165; IT: CORD, K, MO-3812381, MO-2943339, US-2118467, USM-185257).

Illustrationen: S.A.Renvoize, *Gramineas de Bolivia* (1998) (137, Fig 34).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 4–6 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge, ausgefranst, gestutzt. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1–2.5 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, linealisch, 1.5–2 cm lang, 0.3–0.4 cm breit, trägt wenige Ährchen. Primäre Rispenäste undeutlich, Rispe fast traubenartig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, glatt.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3.6–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3.6–4 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 3.6–4 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der

angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.5–3.8 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche glatt or schwach rau. Deckspelzespitze stumpf.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Bolivien, Peru. Argentinien Nordwest Salta.

Poa affinis R. Br. *Prod.* 179 (1810).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. T: Australia: apud Portum Jackson, inclusis ripis aestuarii Hunter's River vel Coal River, *R. Brown* 6287 (T: BM; IT: K).

Illustrationen: S.W.L.Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (347).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);.

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Wurzelstock deutlich. Ausläufer abwesend or anwesend. Basale Blattcheiden kräuterartig. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme 40–120 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend or spärlich, wenige. Blattscheiden lose, meistens kürzer als das angrenzende Internodium or länger als das angrenzende Internodium, gekielt, glatt or fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern or eine Membran mit kurzen Wimpern, 0.5–2 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt. Blattspreite 10–30 cm lang, 1–5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, kahl. Blattspreitenränder Blätter glatt or fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt or fein rau oben. Rispe offen, lanzettlich, 10–18 cm lang. Primäre Rispenäste 2–6 -ästig, 5–12 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–7 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 4–6 mm lang, 4–8 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenchenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1–2 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 1.5–2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.5–0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2.7–3.6 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze stumpf or spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, gewimpert, verziert in der Mitte (ciliate). Vorspelzeoberfläche kahl or kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.75–2.25 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. New South Wales. NSW Küste, Tafelland, Westlich Hang.

Poa afghanica Bor. *Kew Bull.* 1954, 501 (1954).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Afghanistan. T: Afghanistan: Nuristan, Chetras, 3100 m, 30 May 1948, *L. Edelberg* 0851 (HT: C).

Illustrationen: N.L.Bor, *Gramineae* in K.H.Rechinger, *Flora Iranica*. No. 70/30 (1970) (Tab. 12).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln. Rhizome verlängert. Halme aufrecht, 30–60 cm lang. Halminternodien rund. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden fein rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5 mm Länge, zerschlitzt. Blattspreite 5–10 cm lang, 2–5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreiten Spitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, 13 cm lang, 12 cm breit. Primäre Rispenäste ausgebreitet or zurückgebogen, 2–3 -ästig, 3–6 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien leicht rau. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 2 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, purpurn, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich or eiförmig, Obere Hüllspelze 2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3.5–4 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, purpurn, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzen Spitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.75 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Gemässigte Asien.

West Asien, China. Afghanistan. China Süd-zentral, Tibet. China Süd-Zentral Sichuan, Yunnan.

Poa akmanii Soreng. *Willdenowia* 27: 197, f. 1 (1997).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Turkey. T: Turkey: prov. Isparta: Barladagi, Gelincikdag, ca. 5 km W of Barla, 38.08N 30.45E, 2287 m, alpine, tall, shady, NE facing limestone cliffs, on mossy ledges protected from marauding goats, above snow field, 21 Aug 1993, R. J. Soreng, J. I. Davis, K. Güney & Ü. Bingöl 4140 (HT: US IT: ANK, B, E, ISTE).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig, klumpen dicht. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme 5–14 cm lang, 0.15–0.25 mm im Durchmesser, 0–1 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, mit 0.15–0.25 ihrer Länge geschlossen. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–6 mm Länge, 1.5–4 mm Länge auf basal Sprosse, spitz. Blattspreite fadenförmig, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1–4 cm lang, 0.4–0.5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 10–20 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, linealisch or lanzettlich, 1–5 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend, 1–2 -ästig, 0.3–1.2 cm lang. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 3.5–4.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien 0.5–0.7 mm lang, Rhacillainternodien glatt, kahl. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.4–4.4 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere

Hüllspelze 2–4.3 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 2.3–4.3 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenränder fein gewimpert. Deckspelzenhaare 0.15–0.3 mm lang. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau, verziert oben, mit 0.5 ihrer Länge verziert.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.9–1.3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, lanzettlich, 2 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
West Asien. Türkei.

Poa aitchisonii Boiss. *Fl. Orient.* v. 602. (1884).

Akzeptiert von der; W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Pakistan. T: ST: *Aitchinson 497*, 04 Jun 1879, Pakistan: [Wazir or Frontier prov.]: W. Bam, Sita Ram [Sikaram] Kurram valley, in pine forest (K(-168 rt); IST: LE (fragm.)). Kew Gardens. ST: *Aitchison 405*, 22 May 1879, Pakistan: [Wazir or Frontier prov.; Safed Range] Hab. in valle Kurram Affghaniae, Shendtoi, black soil (K(-168 lt)). ST: *Dr J. E.T. Aitchison*, 1879, Pakistan: Kurram Valley (K (-169)).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden kräuterartig. Halme geknickt aufsteigend or niederliegend, 25–40 cm lang, ohne Knotenwurzeln l or wurzelnd an unteren Knoten. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge, zerschlitzt. Blattspreite 4–10 cm lang, 2–4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau auf beiden Seiten. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen or zusammengezogen, lanzettlich or eiförmig, 7–10 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet, 2 -ästig. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbare Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 4.5–5.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze linealisch or lanzettlich, 2.5–3 mm lang, 0.8–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig. Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3–3.75 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze nicht b gewimpert or leicht gewimpert. Deckspelzenränder ungewimpert or fein gewimpert. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.8–2.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

West Asien, China, Afghanistan, Iran, Tibet, Indisch Subkontinent, Pakistan. Wetter Himalaya Himachal Pradesh.

Poa ajanensis Prob. *Fl. Rastitel'n. Dal'nego Vostoka* 447: 353 (2006).

TYP aus Russia. T: Russia: Far East, Prov. Chabarovsk ("Chabarovskij kraj"), distr. Ajano-Majskij, jugum Dzhugdzhur, systema fluminis Lantarj, fons Mamajev, in denudatis saxi carbonatici in silva frondosa, in valle flumini, 26.VI 1.1979, S.S. Charkevicz, T.G. Bucz (HT: VLA).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme 45–60 cm lang, 0.33 Halmhöhe unterhalb des obersten Knotens. Halminternodien glatt. Blattscheiden glatt or fein rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–2.3 mm Länge. Blattspreite 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel fein rau oben. Rispe offen, eiförmig, 5.5–6.5 cm lang. Primäre Rispenäste 4–4.5 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 4–5.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien wenig behaart. Blütenkallus lang weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.1–2.8 mm lang, häutig, 1-kielig. Untere Hüllspelze rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.1–2.8 mm lang, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 3.5–3.8 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche rau, kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelzeoberfläche schwach flaumig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.3–1.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Russland weit Ost. Khabarovsk.

Poa albertii Regel. *Act. Hort. Petrop.* 7: 611 (1880).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960) (as *Poa litwinowiana*).

TYP aus Russia. T: Russia, Dschungarischer Alatau: Regel (LE lecto).

Jüngste Synonyme: *Poa mustangensis* K.R. Rajbhandari, *Act. Hort. Petrop.* 7: 611 (1880). *Poa arnoldii* A. Melderis, *Enum. Fl. Pl. Nepal*, 1: 142 (1978).

Poa koelzii Bor, *Kew Bull.* 1948, 139 (1948).

Poa lahulensis Bor, *Kew Bull.* 138 (1948).

Poa rangkulensis Ovchinnikov & Chukavina,.

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (as subspecies *attenuata*, *albertii*, *arnoldii*, *lahulensis* in Figs 424, 425/426, 427, 429 respectively).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose or mässig or dicht. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme 7–15(–25) cm lang, 1–2 -knotig. Halminternodien vorwärts rau. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden vorwärts rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2.5(–3.5) mm Länge. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, (0.5–)1.5–2(–3) cm lang, (0.5–)1.5–2(–3) mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich, (2–)4–6 cm lang, 0.5–1.5 cm breit. Primäre Rispenäste 2–5 -ästig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 7–10 mm lang, mit überragenden Haaren 3–4(–6) mm jenseits der Spitze, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien glatt or leicht rau. Blütenkallus kahl u or wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.5–2 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -adrig. Untere Hüllspelze, Seitenadern undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2–2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.5–0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -adrig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspezle eiförmig, 3–4.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspezle 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspezlenoberfläche kahl or kurz weichhaarig, Deckspezlenoberflächenbehaarung auf der ganzen Länge ganz entlang. Deckspezlespitze spitz. Vorspezlenoberfläche glatt. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.2–1.5 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien and Tropische Asien.

Mittel Asien, West Asien, China, Mongolien, Ost Asien, Russland. Nei Mongol. Kasachische, Kirgische, Turkmenische, Tadschikische, Usbekische. Afghanistan, Iran. China Süd-zentral, Innermongoleigan, China Nord-zentral, Qinghai, Tibet, Xinjiang. Mongolei. Indisch Subkontinent. Ostlich Himalaya, Indien, Nepal, Pakistan, West Himalaya. China Nord-Zentral Gansu, Shaanxi. China Sud-Zentral Sichuan, Yunnan.

Poa albescens Hitchcock. *Contrib. US. Nat. Herb.* xvii. 375 (1913).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Mexico. T: HT: *Rose 11648*, 1 Apr 1908, Mexico: Chihuahua: vicinity of Minaca (US-454361).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden paperig, Blattcheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattcheiden fest, zäh. Halme aufrecht, 20–30 cm lang. Blätter meistens basal. Blattcheiden länger als das angrenzende Internodium, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge, 0.5 mm länge auf basal Sprosse. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 10–20 cm lang, 2 mm breit, 0.1–0.5 cm lang am Halmende. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel fein rau oben. Rispe offen, länglich, dicht, 5 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend, ährchentragend fast bis zum Grund. Rispenachse glatt. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 0.5–1 mm länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or länglich, seitlich zusammengepresst, 6 mm lang, 3 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -adrig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspezle, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -adrig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspezle eiförmig, 5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspezle 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspezle etwas rau. Seitliche Adern der Deckspezle undeutlich. Deckspezlespitze spitz. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Süd-west USA, Süd-zentral USA, Mexiko. Arizona. New Mexico. Mexiko Mexiko Nordwest.

Poa almasovii Golub. *Animadvers. Syst. Herb. Univ. Tomsk.* 1936, No. 4, p. 1. (1936).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. T: USSR: Habitat, Eistr. Ochotense-Kolymensis. Sinus Gertnera. Circa oppid. Magadan. In oris praeuptibus declivitatibus maris Ochotensis, *V.A. Golub.* (HT: TK).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome kurz. Basale Blattcheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattcheiden fest, zäh. Halme 60–65 cm lang, 2–3 mm im Durchmesser. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattcheiden glatt, kahl auf der Oberfläche.

Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 1–3 mm Länge, stumpf. Blattspreite 8–12 cm lang, 2–3 mm breit. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 8–12 cm lang, 2–4 cm breit. Primäre Rispenäste 1–2 -ästig, tragen 1–6 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 7–10 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 8–12 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig. Deckspelzenränder fein gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Russland weit Ost, China. "Sowjetunion" Ferne Osten. Arktisch, Ochotsk. Kamcatka, Magadan. Xinjiang.

Poa alopecurus (Gaud.) Kunth. *Rev. Gram.* i. 116 (1829).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Tierra del Fuego. Basionym oder ersetzt Namen: *Arundo alopecurus* Gaudich. ex Mirb., *Ann. Sci. Nat., Bot.* 5: 100 (1825). T: HT: *C. Gaudichaud s.n.*, 14 Feb-28 Apr 1820, Tierra del Fuego, e Is. del Atlantico Sur, Islas Malvinas, Isla Soledad (P; IT: BAA (fragm.), US-78849 (fragm. ex P [East Falkland Isl., Port Louis = Isla Soledad])).

Jüngste Synonyme: *Poa superbiens*.

Illustrationen: M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (186, Fig 121).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 50–100 cm lang, 5 mm im Durchmesser. Blattscheiden gekielt, glatt. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 4–11 mm Länge. Blattspreite aufrecht, 2–15 cm lang, 3–8 mm breit, Blätter blaugrün. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel an der Spitze mit einem spelzenartigen Anhang. Rispe zusammengezogen, linealisch or länglich, 10–24 cm lang, 1.5–3 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt, 1–8 cm lang, ährchentragend fast bis zum Grund. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 10–14 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus lang weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 6.5–11.5 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–2 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 7–12.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 8–12 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 0.6–0.7 Länge der Deckspelze.

Vorspelzenkiele gewimpert. Vorspelzenoberfläche rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.5–3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 3–3.5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem, männlicher Blütenstand eine Rispe. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen (but callus glabrous).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika, Antarktis.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest, Chile Zentral, Chile Süd. ANTARKTIS Subantarktisch In. Falkland In. Argentinien Süd Chubut, Neuquén, Santa Cruz, Feuerland. Chile Chiloe, Aisen, Magellanes. Chile Central Santiago. Chile South Los Lagos, Aisen, Magellanes.

Poa alpigena Lindm. *Svensk Fanerogamfl.* 91 (1918).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980).

TYP aus Norway. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa pratensis* var. *alpigena* Blytt, *Norges Fl.* 1: 130 (1861). T: OM: *Blytt* 252, Norges: Dovre (UPS(-1) (hb. E. Fries, Hb. Norm. 9: 93a)). [intermediate veins of lemmas glabrous, or with sparse pilose hairs; rjs 2004]. ST: *Blytt*, *Alpes Norveg. pass* (ST: LE (9: 93, plant A)). LE (designated as probable IT, Tzvelev, p. 457 (1976)), has IX, 93 (ref. to Herb. norm. Fasc. 9 no. 93), and 2 plants. Plant A is the ST [rjs 2004].

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Basale Blattscheiden kräuterartig. Halme niederliegend, 7–15 cm lang, 2–3 -knotig, wurzelnd an unteren Knoten. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden länger als das angrenzende Internodium, streifig geadert, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5 mm Länge, stumpf. Blattspreite 3–7 cm lang, 1.5–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, elliptisch, dicht, 3–7 cm lang, 1.5 cm breit. Primäre Rispenäste 2–5 -ästig. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 3–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 2.5–3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 2.5–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66–0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3.75 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau, gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 74$ (1 ref TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien.

Nord Europa, Ost Europa. : Finland, Foroyar, Island, Norwegen, Spitzbergen, Schweden. Zentral-europäen Russland, Nord Europäen Russland. China. Nei Mongol. Heilongjiang. Innermongoleigan, Mandschurei, China Nord-zentral. China Nord-Zentral Hebei. Assam Assam. Indien I to z Uttah Pradesh, West Bengal. Wetter Himalaya Himachal Pradesh, Jammu Kashmir.

Poa alpina L. *Sp. Pl.* 67. (1753).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Lapland. T: LT: (LINN-87.2). LT designated by Soreng in Cafferty et al., *Taxon* 49(2): 254 (2000).

Illustrationen: C.E.Hubbard, *Grasses* (1968); (172), L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (52, Fig 21 as *P. vivipara*), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (517 as subsp. *alpina* & subsp. *vivipara*), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, *Poaceae* (2007) (Fig. 363).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden kräuterartig, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 5–40 cm lang, 1–2 -knotig. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden ohne Kiel, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–6 mm Länge, stumpf or spitz. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 2–12 cm lang, 2–5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenränder Blätter glatt or fein rau. Blattspreitenspitze stumpf or plötzlich zugespitzt, kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, dicht or lose, gleichseitig or nickend, 3–7 cm lang, 3–7 cm breit. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 2 -ästig. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 0.5–2 mm länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 4–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien deutlich, Rhachillainternodien verborgen durch Deckspelzen, Rhachillainternodien glatt. Blütenkallus kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch or eiförmig, 2.5–4 mm lang, 0.8–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch or eiförmig, Obere Hüllspelze 3–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3.5–5 mm lang, häutig, viel dünner oben, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5–2.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Vegetative Sprossung vorkommend.

$N = 14$ (1 ref TROPICOS), or 21 (1 ref TROPICOS). $2n = 28$ (2 refs TROPICOS), or 33 (1 ref TROPICOS), or 34 (1 ref TROPICOS), or 35 (1 ref TROPICOS), or 39 (1 ref TROPICOS), or 42 (2 refs TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Afrika, Gemässigte Asien, Tropische Asien, Nord Amerika.

Nord Europa, Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa, Ost Europa. : Finland, Foroyar, GB Aliens (Ryves et al), Island, Irland, Norwegen, Schweden. : Österreich, Tschoslovakei, Deutschland, Polen, die Schweiz. : Korsica, Frankreich, Sardinien, Spanien. : Albanien, Bulgarien, Griechenland, Italien, Rumänien, Sicilien, Jugoslawien. Estonien, Litauen, Lithuanien, Ostseestatten, Zentral-europien Russland, Osteuropien Russland, Nord Europien Russland, Nordwest Europien Russland, Ukrainische. Nord Afrika. Algerien, Marokko. Sibirien, Russland weit Ost, Mittel Asien, Kaukasus, West Asien, China, Mongolien, Ost Asien, Russland. "Sowjetunion" Europaisch Russland, Kaukasus, Westlich Sibirien, Ostlich Sibirien, Ferne Osten, Zentral Asien. Arctic, Kola, Karelia, Baltic, Divina-Pechora, Ural, Carpathians. Kiskasin, Dagestan, Grosser Kaukasus, Westlich Transkaukasien, Ostlich

Transkaukasien, Südlich Transkaukasien. Arktisch, Altai. Arktisch, Enisei, Angara-Sayan, Daurien. Arktisch, Ochotsk. Jungarien-Tarbagatai, Tien-Shan, Gissar-Darvaz, Alai, Pamir. Altay, Buryatiya, Chita, Irkutsk, Krasnoyarsk, Tuva. Kamcatka, Magadan. Kasachische, Kirgische, Turkmenische, Tadschikische. Afghanistan, Iran. Qinghai, Tibet, Xinjiang. Japan. Indisch Subkontinent. Indien, Nepal, Pakistan, West Himalaya. Subarctisch Amerika, West Kanada, Ost Kanada, NordwestUSA, Süd-west USA. Alaska, Nordwest Territories, Nunavut, Grönland. Alberta, British Columbia, Manitoba, Saskatchewan. Labrador, Newfoundland, Nova Scotia, Ontario, Quebec. Colorado, Idaho, Montana, Oregon, Washington, Wyoming. Utah. Wetter Himalaya Himachal Pradesh, Jammu Kashmir, Uttaranchal.

Poa alsodes A.Gray. *Man. Bot. N. U. St.* ed. II. 562. (1856).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: ST: 21 Jun 1855, [USA: New Hampshire] N.H.: River Bank Plymouth (GH (photo US)). C.V. Piper notes that this was the only specimen in the GH herbarium at the time of publication.

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (511).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 30–60 cm lang. Halminternodien glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge. Blattspreite 6–15 cm lang, 1.5–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt. Blattspreitenränder Blätter fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe offen, pyramidenförmig, 10–20 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 3–5 -ästig, 4–8 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5 mm lang, 0.66–0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 3–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4 mm lang, häutig, viel dünner oben, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze kurz weichhaarig, , Behaarung unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.5–0.7 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Ost Kanada, Nord-zentral USA, Nord-ost USA, Süd-ost USA. New Brunswick, Nova Scotia, Ontario, Quebec. Minnesota, North Dakota. Connecticut, Indiana, Maine, Massachusetts, Michigan, Ohio, New Hampshire, New Jersey, New York, Pennsylvania, Vermont, West Virginia. Delaware, Kentucky, Maryland, Nord Carolina, Tennessee.

Poa alta Hitchcock. *Proc. Biol. Soc. Wash.* xliii. 93. (1930).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Shanxi: open slope of mountain below summit at Ningwu Xian, 21 Aug. 1929, *T. Tang 1439* (HT: US-1445582).

Jüngste Synonyme: *Poa mongolica* (Rendle) Keng, *Claves Gen. & Spec. Gramin. Sinic.* 166 (1957).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 410).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln. Halme aufrecht, 100 cm lang. Halminternodien vorwärts rau. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden vorwärts rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2 mm Länge. Blattspreite 15–30 cm lang, 3–4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich, 12 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt, 2 -ästig, 5 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodicalae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China, Mongolien, Ost Asien, Russland. Nei Mongol. Heilongjiang, Jilin, Liaoning. China Süd-zentral, Innermongoleigan, Mandscherei, China Nord-zentral, Tibet, Xinjiang. Mongolei. China Nord-Zentral Shaanxi, Shanxi. China Süd-Zentral Sichuan, Yunnan.

Poa altaica Trin. *Ledeb. Fl. Alt. i. 97.* (1829).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. T: ST: Altai Mnts. (LE). Herb. Ledebour. Altai. ST: *Ledebour [164]*, Jun-Jul, Russia: Altai, monte crucis aplium Ulbsium prope Riddersk (LE-TRIN-2576.02). [this matches the protologue loc. best. Fide: RJS 2002]. ST: *160*, (LE-TRIN-2577.01 (& fig.)). [close to type loc. protologue, fide. RJS 2002].

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome verlängert. Halme aufrecht, 10–30 cm lang. Halminternodien glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1–3 mm breit. Blattspreitenränder Blätter fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, 5–10 cm lang. Primäre Rispenäste 2–4 -ästig, wirtelig an den meisten Knoten. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 2–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2.5–3.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 28$ (1 ref TROPICOS), or 42 (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Siberien, Mittel Asien, China, Mongolien. "Sowjetunion" Westlich Siberien, Ostlich Siberien, Zentral Asien. Altai. Lena-Kolyma, Angara-Sayan, Daurien. Jungarien-Tarbagatai. Altay, Buryatiya, Chita, Irkutsk, Tuva. Kasachische.

Poa ammophila A.E.Porsild. *Sargentia*, iv. 12 (1943).

Regarded by K as a synonym of (*P. hartzii*).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Canada. T: HT: A.E. Porsild & R.T. Porsild 2704, 7–14 Aug 1927, Canada: Northwest Territories: Distr. Mackenzie Cape Dalhousie (CAN; IT: C, LE, US-1866325).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (593).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Subarctisch Amerika. Nordwest Territories.

Poa anae O. Tovar. *Publ. Mus. Hist. Nat. Javier Prado*, B, 33: 6 (1985).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Peru. T: T: O. Tovar, S. Rivas-Martínez & A. Crespo 9257, Mar 1982, Peru: Junín: Yauli Prov., Collado de Ticlio, entre Lima la Oroya, Puna, borde de charca, casi acuética, 4800 m (USM-185253; IT: MAF, MO-3812384, US-3029232).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 9–15 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden 2–4.5 cm lang, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 2.5–6 cm lang, 2–3 mm breit. Mittelrippe der Blattspreite gekielt unterseits.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, linealisch or länglich, unterbrochen, 3–4.5 cm lang, 0.6–1 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend und gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3.2–3.7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3.8 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 2.9 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2.9–3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Peru.

Poa anceps Forst. f. *Prod.* 8. (1786).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. T: LT: *Forster s.n.*, New Zealand (K; ILT: C-VAHL (ded. Dr. Fabricius), CHR-399138 (fragm.)). LT designated by Edgar, New Zealand J. Bot. 24: 450 (1986).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 30–100 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5 mm Länge. Blattspreite 10–30 cm lang, 2.5–6 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 5–30 cm lang. Primäre Rispenäste wirtelig an unteren Knoten. Rispenäste haarfein. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 5–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 2–3 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 3–4 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3–5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Newseeland. Kermadec In., Newseeland Nord, Newseeland Süd.

Poa andicola S.A. Renvoize. *Gramineas de Bolivia*: 138 (1998).

Regarded by K as a synonym of (*P. dissanthelioides*).

TYP aus Bolivia. T: HT: X. *Menhofer X-1846*, 13 Jan 1983, Bolivia: Dpto. La Paz, Prov. B. Saavedra, mas arriba de Amarete, 4250 m, cantizal fino en repoblacion (LPB).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Halme 2–3 cm lang. Blattscheiden aufgeblasen. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.2 mm Länge. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1–2 cm lang, 1 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe zusammengezogen, länglich or eiförmig, 1–1.5 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 3.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2.5–3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 1 -adrig, 0–3-adrig. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.6 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Bolivien.

Poa androgyna Hack. *Fedde, Repert. Nov. Sp.* vi. 159 (1908).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Bolivia. T: HT: *Buchtien 846*, 15 Mar 1907, Bolivia: La Paz, Bergabhänge, 3700 m (W; IT: US-1099694).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 60–90 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Grund der Blattspreite einfach or herzförmig. Blattspreite aufrecht, 15–25 mm lang, 2–4 mm breit. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 10–15 cm lang, mit Ährchen gedrängt gegen Astenden. Primäre Rispenäste zurückgebogen, 1–2 -ästig, spärlich geteilt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or länglich, seitlich zusammengepresst, 4–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2–4 mm lang, 0.66–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 3.5–5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.5–3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Bolivien, Peru.

Poa angustifolia L. *Sp. Pl.* 67 (1753).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987) (as *P. viridula*).

TYP aus Europe. T: LT: (LINN-87.12 (excluding second culm from the left)). LT designated by Soreng in Cafferty et al., *Taxon* 49(2): 254 (2000).

Illustrationen: C.E.Hubbard, *Grasses* (1968); (188), M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (165, Fig 103).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome verlängert. Halme aufrecht, 20–60 cm lang, 2 -knotig. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden gekielt, glatt or fein rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge, stumpf. Blattspreite fadenförmig, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 3–30 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen or zusammengezogen, lanzettlich or eiförmig, dicht or lose, 3–14 cm lang, 2–9 cm breit. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 3–5 -ästig. Rispenäste haarfein, gebogen, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 0.3–2 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengepresst, 2.5–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien deutlich, Rhachillainterdodien verborgen durch Deckspelzen, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1.5–2.5 mm lang, 0.7–0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere

Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 2–3 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2–3 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze deutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze stumpf or spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5–2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$N = 32$ (1 ref TROPICOS). $2n = 72$ (1 ref TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien, Süd Amerika.

Nord Europa, Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa, Ost Europa. : Denmark, Finland, Grossbritannien, Island, Norwegen. : Österreich, Belgian, Tzechoslovakei, Deutschland, Ungarn, Niederlande, Polen, die Schweiz. : Balears, Korsica, Frankreich, Portugal, Sardinien, Spanien, Azoren. : Bulgarien, Griechenland, Italien, Rumanien, Türkei Europa, Jugoslawien. Ostseestatten, Krim, Zentral-europien Russland, Osteuropien Russland, Nord Europien Russland, Nordwest Europien Russland. Siberien, Russland weit Ost, Mittel Asien, Kaukasus, West Asien, China, Mongolien, Ost Asien. Iran, Irak. Mandschurei. Japan, Korea. SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest. Indien 1 to z Uttah Pradesh. Wetter Himalaya Himachal Pradesh, Jammu Kashmir. Argentinien Sud Chubut, Neuquén, Río Negro.

Poa ankaratrensis A.Camus & H.Perrier. *Bull. Mus. Hist. Nat. Paris*, xxviii. 440. (1922).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Madagascar. T: ST: *Perrier de la Bathie 13382*, Dec 1920, Ankaratra (P). ST: *Perrier de la Bathie 13516*, Mar 1921, (P).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Halme niederliegend, schwach, 60 cm lang, 0.25–0.33 Halmlänge unterhalb des obersten Knotens. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge, ausgefranst. Blattspreite 7–10 cm lang, 1 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 3 sekundär gereihete Adern. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, 8 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend, 2 -ästig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 2–5 mm länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 4.1–4.2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich or eiförmig, 3–3.8 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 2.5–2.8 mm lang. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

WestIndischer Ozean. Madagaskar.

Poa annua L. *Sp. Pl.* 68. (1753).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*), N.L.Bor, Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan (1960), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987), W.D.Clayton & N.Snow, Key to Pacific Grasses (2010).

TYP aus Europe. T: LT: (LINN-87.17 (right-hand plant)). LT designated by Soreng in Cafferty et al., *Taxon* 49(2): 254 (2000); same specimen indicated with uncertainty as HT by Veldkamp, *Blumea* 38: 421 (1994).

Illustrationen: C.E.Hubbard, *Grasses* (1968); (168), G.Hegi, *Flora von Mitteleuropa* 1 (1909); (& as ssp. *supina*), L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (53, Fig. 22), G.E.Gibbs Russell et al, *Grasses of Southern Africa* (1990) (271, Fig. 168), J.Bosser, *Graminees des Paturage et des Cultures a Madagascar* (1969); (189, Fig. 66), N.Feinbrun-Dothan, *Flora Palaestina* 4 (1986); (Pl. 322), L.Boulos, *Flora of Egypt* 4 (2005) (147, Fig. 41), C-C Hsu, *Flora of Taiwan*, Vol 5 (1978) (330), C-C Hsu, *Taiwan Grasses* (1975), K.M.Matthew, Illustrations on the *Flora of Tamilnadu Carnatic* (1982) (Pl. 916 & 917), H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (569, Fig. 18), J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (145, Fig. 96), N.Walsh & T.Entwistle, *Flora of Victoria* Vol 2 (1994) (422, Fig 83), S.W.L Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (347), J.C.Tothill, & J.B.Hacker. *The grasses of southern Queensland* (1983) (352), T.D.Stanley & E.Ross, *Flora of South East Queensland, Gramineae* (1989), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002), K.F.Best, et al, *Prairie Grasses* (1971) (183), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (520), F.W.Gould, *The Grasses of Texas* (1975), A.S.Hitchcock, *Manual of the Grasses of the West Indies* (1936) (29, Fig. 10), S.A.Renvoize, *Gramineas de Bolivia* (1998) (127, Fig. 31), L.B. Smith, D.C. Wasshausen, R.M. Klein *Flora Illustrada Catarinensis Gramineas* (258, Fig. 55 & 259, Fig. 56), A.Burkat, *Flora Illustrada de Entre Rios (Argentina)*, Pt II, Gramineas (1969) (84, Fig. 24), W.Burger, *Flora Costaricensis* 15, Gramineae: *Fielidiana Botany New Series* 4 (1980) (489, Fig. 183), M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (137, Fig. 87), B.Rosengurt, *Gramineas Uruguayas* (1970), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 364), H.M. Longhi-Wagner, *Flora Illustrada do Rio Grande do Sul, Gramineae, Poaceae* (1987), E.Hafliger & E.Schultz, *Grass Weeds*, CIBA-GEIGY (2:118(1990)).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);, L.Boulos, *Flora of Egypt* 4 (2005);, H.B.Gilliland et al., *Flora of Malaya Vol. 3 Grasses* (1971);, F.van Oudtshoorn, *Guide to Grasses of Southern Africa* (1999).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poaeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschtig. Basale Blattcheiden kräuterartig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend or niederliegend, 3–30 cm lang, 2–4 -knotig. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend or spärlich, wenige. Blätter meistens basal. Blattscheiden gekielt, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–5 mm Länge, stumpf. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1–14 cm lang, 1–5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze stumpf or plötzlich zugespitzt, kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig or eiförmig, 1–12 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 1–2 -ästig. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 0.3–4 mm länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–10 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengepresst, 3–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien verborgen durch Deckspelzen, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u or kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich or eiförmig, 1.5–3 mm lang, 0.7–0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch or länglich, Obere Hüllspelze 2–4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2,5–4 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kahl or kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele ungewimpert or schwach gewimpert. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0,7–1.3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$N = 14$ (14 refs TROPICOS), or 21 (1 ref TROPICOS). $2n = 28$ (17 refs TROPICOS), or 42 (1 ref TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Afrika, Gemässigte Asien, Tropische Asien, Australasien (*), Pazifik, Nord Amerika, Süd Amerika, Antarktis.

Nord Europa, Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa, Ost Europa. : Denmark, Finland, Foroyar, GB Aliens (Ryves et al), Island, Irland, Nord Irland, Norwegen, Schweden. : Österreich, Liechtenstein, Belgian, Luxembourg, Tzechoslowakei, Deutschland, Ungarn, Niederlande, Polen, die Schweiz. : Baleares, Korsica, KanalIn., Frankreich, Monaco, Portugal, Sardinien, Andorra, Gibraltar, Spanien, Azoren. : Albanien, Bulgarien, Griechenland, Italien, San Marino, Vatikan, Kreta, Rumänien, Malta, Sicilien, Türkei Europa, Jugoslawien. Belarus, Estonien, Kaliningrad, Latvien, Lithuanien, Ostseestatten, Krim, Zentral-europien Russland, Osteuropien Russland, Nord Europien Russland, Südeuropien Russland, Nordwest Europien Russland, Moldau, Ukrainische. Nord Afrika, Macaronesien, West tropisch Afrika, West-zentral tropischen Afrika, Nord-ost tropischen Afrika, Osttropischen Afrika, Süd tropischer Afrika, Süd Afrika (*), Mittel Atlantischer Ozean, WestIndischer Ozean. Algerien, Agypten, Libyen, Marokko, Tunesien. Acores, Kanarische In., Madeira. Kameran, Annobon, Principe & Sao Tome, Bioko, Rwanda. Eritrea, Äthiopien (inc. Eritrea). Kenia, Tansanien, Uganda. Sambien, Simbabwe. Namibien, Südafrika Limpopo, Südafrika Nord-West, Südafrika Gauteng, Südafrika Mpumalanga, Swasiland, Südafrika Freistaaten, Südafrika KwaZulu-Natal, Lesotho, Südafrika Nordlich Kap, Südafrika Westlich Kap, Südafrika Ostlich Kap. Ascension, St Helena. Mauritius (*), Madagaskar (*), Rodrigues (*). Siberien, Russland weit Ost, Mittel Asien, Kaukasus, West Asien, Arabische Halbinsel, China, Mongolien, Ost Asien. "Sowjetunion" Europaisch Russien, Kaukasus, Westlich Siberien, Ostlich Siberien, Ferne Osten, Zentral Asien. Arctic, Kola, Karelia, Baltic, Ladoga-Ilmen, Divina-Pechora, Upper Dniepr, Upper Volga, Volga-Kama, Ural, Carpathians, Middle Dniepr, Volga-Don, Transvolga, Moldavia, Black Sea, Lower Don, Lower Volga, Crimea. Kiskasin, Dagestan, Grosser Kaukasus, Westlich Transkaukasien, Ostlich Transkaukasien, Südlich Transkaukasien, Talysh. Arktisch, Ob, Upper Tobol, Irtysh, Altai. Kamcatka, Ochotsk, Uda, Zee-Bureya, Ussuri, Sachalin, Kurilan. Aralskoje-Kaspisches, Balkhash, Jungarien-Tarbagatai, Tien-Shan, Kyzylkum, Syr Darya, Amu Darya, Gissar-Darvaz, Alai, Pamir, Turkmenien. Nei Mongol. Heilongjiang, Jilin, Liaoning. Altay, Buryatiya, Chita, Irkutsk, Krasnoyarsk, Tuva. Amur, Kamcatka, Khabarovsk, Kurilen, Magadan, Primorye, Sachalin. Kasachische, Kirgische, Turkmenische, Tadschikische, Usbekische. Afghanistan, Iran, Irak. Golfstaaten, Kuwait. China Süd-zentral, Hainan, Innermongoleigan, Mandschurei, China Nord-zentral, Qinghai, China Südost, Tibet, Xinjiang. Japan, Korea, Nansei-Shoto, Ogosawara Gunto, Taiwan. Indisch Subkontinent, Indo-China, Malesien, Papuasien. Ostlich Himalaya, Pakistan, Sri Lanka, West Himalaya. Burma, Vietnam. Jawa, Lesser Sunda In., Malaya, Philippinen, Sumatra. New Guinea West Papua. Bismark Archipelago. Australien, Neuseeland. Western Australia (*), Northern Territory (*), South Australia (*), Queensland (*), New South Wales (*), A.C.T. (*), Victoria (*), Tasmania (*), Lord Howe-Norfolk In. (*). Antipodes In., Chatham In., Kermadec In., Newseeland Nord, Newseeland Süd, Stewart In., Campbell In., Auckland In., Snares In., Macquarie In. Südwest Pazifik, Süd-zentral Pazifik, Nord-zentral Pazifik. Nouvelle'Caledonie (*). Isla de Pascua (*). Hawaii (*). Subarctisch Amerika, West Kanada, Ost Kanada, NordwestUSA, Nord-zentral USA, Nord-ost USA, Süd-west USA, Süd-zentral USA, Süd-ost USA, Mexiko. Mexiko Mexiko Zentral, Mexiko Nordosten, Mexiko Golf, Mexiko Nordwest, Mexiko Südwest, Mexiko Südosten. SÜD AMERIKA Zentral Amerika, Karibik, Nördlich Süd Amerika, Westlich Süd Amerika, Brasilien, Südlich Süd Amerika. Bermuda, Cuba, Haiti, Jamaika. Bolivien, Kolombien. Brasilien West Zentral, Brasilien Nord, Brasilien Süd. Argentinien Süd, Argentinien Nordwest, Argentinien NordOst, Chile Zentral, Desventurados In., Juan Fernandez Islas. ANTARKTIS Subantarktisch In. Iles Crozet, Falkland In., Heard-McDonald In., Iles Kerguelen, Macquarie In., Sud Georgien, Tristan de Cunha. China Nord-Zentral Gansu, Hebei, Shaanxi, Shandong, Shanxi. China SudOsten Anhui, Fujienn, Guangdong, Guangxi, Henan, Hunan, Jiangsu, Jiangxi, Zhejiang. China Sud-Zentral Hubei, Sichuan, Yunnan. Osten Himalaya Darjeeling, Bhutan, Sikkim. Westlich Australien Südwesten. Nördlich Territorium Zentral Australien. Sudaustralien Südlich. Queensland Nord, Zentral, Südosten. NSW Küste, Tafelland, Westlich Hang, Westlich Flach. Argentinien

Nordwest Catamarca, Jujuy (*), La Rioja, Mendoza, Salta, Santiago del Estero, San Juan, Tucuman. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Chaco, Cordoba, Corrientes, Distrito Federal, Entre Rios, Formosa, La Pampa, Misiones, Santa Fe. Argentinien Sud Chubut, Neuquén, Río Negro, Santa Cruz, Feuerland. Chile North Antofagasta. Chile Central Coquimbo, Valparaiso, Santiago, O'Higgins, Maule, Biobio, La Araucania. Chile South Los Lagos, Aisen, Magellanes. Mexiko Zentral Distrito Federal, Mexikostaaten, Morelos, Puebla. Mexiko Golf Veracruz. Mexiko Nordosten Aguascalientes, Coahuila, Chihuahua, Durango, Hidalgo, Neuvo Leon, Queretaro, San Luis Potosi, Zacatecas. Mexiko Nordwest Baja California. Mexiko Südwest Colima, Jalisco, Oaxaca. Mexiko Südosten Chiapas.

Poa antipoda Petrie. *Chilton, Subantarctic Isl. N. Zeal.* ii. 478 (1909).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. T: ST: *F.R. Chapman s.n.*, Auckland Islands ST: *H.C. Field s.n.*, Campbell Island LT: *T. Kirk s.n. [1474 to Hackel]*, Jan 1890, Antipodes Islands (WELT-66428; ILT: AK-1965, US-2044128 (ex hb. Cheeseman), WELT-29644, WELT-66404, WELT-66408, WELT-66409, WELT-66410, WELT-66411, WELT-66423). LT designated by Edgar, *New Zealand J. Bot.* 24: 454 (1986).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Ausläufer anwesend. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme 20–60 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–4.5 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, ganz, spitz. Blattspreite 7.5–25 cm lang, 2–4.5 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, 5–15 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet. Rispenachse glatt. Rispenäste glatt or gelegentlich mit Stacheln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 0.5 mm lang, Rhachillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.5–3 mm lang, 0.75–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt. Obere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 2.5–5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3(–5) -adrig, 0–3-adrig or mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze etwas rau, gewimpert, Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 2–4 mm lang. Vorspelzenkiele rau, schwach gewimpert. Vorspelzenoberfläche kahl. Rhachillafortsatz 1 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.4–0.5 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.5–1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Neuseeland. Antipodes In., Stewart In., Campbell In., Auckland In.

Poa arachnifera Torr. *Marcy, Exp. Red Riv. Louis. Bot.* 301. (1853).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), W.D.Clayton & N.Snow, *Key to Pacific Grasses* (2010).

TYP aus USA. T: LT: *Marcy s.n.*, 1852, USA: Arkansas "crop timbers" (NY). LT designated by Hitchcock.

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (569), F.W.Gould, *The Grasses of Texas* (1975) (121, Fig. 59).

Bilder: R.Darke, *The Encyclopaedia of Grasses for Liveable Landscapes* (2007);.

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome verlängert. Basale Blattcheiden kräuterartig. Halme aufrecht, 25–85 cm lang. Halminternodien rund. Blattscheiden mit 0.33–0.5 ihrer Länge geschlossen, gekielt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–4 mm Länge, spitz. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1.5–4.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, länglich, unterbrochen, 3–15 cm lang. Primäre Rispenäste 2–4 -ästig, 2–7 cm lang, nackt unten or ährchentragend fast bis zum Grund. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–9 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien 0.5–0.9 mm lang, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3–5 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 4.2–6.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5–7 -aderig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenoberfläche glatt or papillös, kahl. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele ungewimpert or gewimpert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.6–2.7 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen verschieden von den weiblichen, 2–10 blütig, 4–9 mm lang, kahl. Deckspelze männlicher Ährchen 3.5–5 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Marianas (*). NordwestUSA, Nord-zentral USA, Süd-zentral USA, Süd-ost USA. Idaho. Kansas, Oklahoma. Texas. Alabama, Arkansas, Florida, Georgia, Mississippi, Nord Carolina, South Carolina.

Poa araratica Trautv. *Act. Hort. Petrop.* ii. 486 (1873).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus Turkey. T: Asia: Turkey: In armeniae monte Ararat majore, ad lacum Kup-gol, 8 Aug. 1871, *G. Radde 649* (HT: LE; IT: LE, W).

Jüngste Synonyme: *Poa psilolepis* keng, *Sunyatsenia*, 6: 56 (1941). *Poa sinoglauca* Ohwi, *Journ. Jap. Bot.* 19: 169 (1943).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (as subspecies *oligophylla*, *ianthina*, *araratica*, *psilolepis* in Figures 419, 420, 422, 423).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Rhizome kurz. Basale Blattcheiden kräuterartig. Halme aufrecht, (15–)25–30 cm lang, 0.25–0.33 Halmlänge unterhalb des obersten Knotens. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–2.5 mm Länge, zerschlitzt. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 4–10 cm lang, 1–1.5 mm breit. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich, dicht or lose, 4–9 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend, 2 -ästig. Rispenäste gebogen, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 4–6.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch or länglich, 3–3.8 mm lang, 0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere

Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch or länglich, Obere Hüllspelze 3.2–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze elliptisch im Profil or länglich im Profil, (2.8–)3–4.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenränder gewimpet. Deckspelzespitze stumpf or spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5–2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 42$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

Siberien, Russland weit Ost, Mittel Asien, Kaukasus, West Asien, China, Mongolien, Russland. Nei Mongol. Kasachische, Kirgische, Turkmenische, Tadschikische, Usbekische. Iran, Irak. China Süd-zentral, Innermongoleigan, China Nord-zentral, Qinghai, Tibet, Xinjiang. Mongolei. Indisch Subkontinent. Indien, Nepal, Pakistan, West Himalaya. China Nord-Zentral Gansu, Hebei, Shaanxi. China Sud-Zentral Sichuan, Yunnan. Wetter Himalaya Himachal Pradesh.

Poa arctica R. Br. *Parry's Ist Voy. Suppl.* 288 (err. typ. 188) (1824).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Canada. T: IT: *Parry*, (LE fol.1, LE fol.2). IT: *Parry Hooker dedit Mart. 1825*, (LE). HT: *Capt. Parry [R.Br. no. 59]*, [1819–1820], Mellville Island (BM ["sheet I"]; IT: BM [sheet II], BM "59" separate, US-556777 ex PH drawn by A.Chase, US-556778 ex BM, LE).

Jüngste Synonyme: *Poa malacantha* Komarov, *Not. Syst. Herb. Hort. Petrop.* 5: 149 (1924).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (531 as subspecies *arctica*, *aperta*, *caespitans*, *grayana* & *lanata*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln or bueschlig. Rhizome verlängert. Basale Blattcheiden kräuterartig. Halme niederliegend, 20–60 cm lang, drahtig. Halminternodien rund, glatt. Blattscheiden mit 0.5–0.75 ihrer Länge geschlossen, ohne Kiel. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–7 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche, spitz or langspitzig. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1–2.5 mm breit, Blätter (mittel) grün or blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich or eiförmig, 4–15 cm lang, trägt wenige Ährchen, mit Ährchen gedrängt gegen Astenden. Primäre Rispenäste aufsteigend, 2 -ästig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 5–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u or wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3.5–6 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3.5–6 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele glatt or schwach rau, ungewimpert or schwach gewimpert. Vorspelzeoberfläche kahl or kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.4–2.5 mm lang, fahl or purpurn. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 70$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien, Nord Amerika, Süd Amerika.

Nord Europa, Ost Europa. : Finland, Island, Norwegen, Spitzbergen, Schweden. Zentral-europäen Russland, Osteuropäen Russland, Nord Europäen Russland. Sibirien, Russland weit Ost, China. "Sowjetunion" Europäisch Russien, Westlich Sibirien, Ostlich Sibirien, Ferne Osten. Arctic, Kola, Ural. Arktisch, Altai. Arktisch, Enisei, Lena-Kolyma, Angara-Sayan, Daurien. Arktisch, Kamcatka, Ochotsk, Zee-Bureya, Ussuri, Sachalin, Kurilan. Altay, Buryatiya, Chita, Irkutsk, Krasnoyarsk, Tuva. Amur, Kamcatka, Kurilen, Magadan, Primorye, Sachalin. China Nord-zentral, Qinghai, Xinjiang. Subarctisch Amerika, West Kanada, Ost Kanada, NordwestUSA, Süd-west USA, Süd-zentral USA. Aleutienn In., Alaska, Yukon, Nordwest Territories, Nunavut, Grönland. Alberta, British Columbia, Manitoba, Saskatchewan. Labrador, Newfoundland, Ontario, Quebec. Colorado, Montana, Oregon, Washington, Wyoming. California, Nevada, Utah. New Mexico. SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest. China Nord-Zentral Gansu, Hebei. Argentinien Süd Feuerland.

Poa arechavaletae L. Parodi. *Rev. Argent. Agron.* iii. 141. (1936).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Uruguay. T: Uruguay: Montevideo, Nov 1877, *Arechavaleta* 47 3/4 (HT: MVM).

Illustrationen: B.Rosengurt, *Gramineas Uruguayas* (1970) (138, Fig. 51).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Halme aufrecht, 70 cm lang, 2–3 -knotig. Halminternodien elliptisch. Blattscheiden länger als das angrenzende Internodium, fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge, ganz, gestutzt. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 20–25 cm lang, 5–6 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich, 15 cm lang, 4–5 cm breit, zusammengezogen an Hauptästen. Primäre Rispenäste aufsteigend, 4–9 cm lang, nackt unten or ährchentragend fast bis zum Grund. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 0.5–1 mm Länge, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3 fruchtbare Blütchen, mit vermindertem Blütchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütchenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze linealisch, 4 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze linealisch, Obere Hüllspelze 4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Blütchen weiblich. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 4.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau, leicht gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze deutlich. Deckspelzenränder kurz weichhaarig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 3 mm lang, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach rau, ungewimpert or schwach gewimpert. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, spindelförmig, 1.8 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Uruguay.

Poa (Bellardiochloa) argaea (Boiss. & Bal.) FORSAN. (1999).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Turkey. Basionym oder ersetzt Namen: *Festuca pilosa* var. *argaea* Boiss. & Balansa, *Diagn. Pl. Orient., ser. 2* 3(4): 138 (1859)

. T: IT: *B. Balansa* 825, 9 Jul 1856, Europe: Cappadoce: Mont-Argee: alpine region: 2200 m (LE).
B. Balansa Pl. d'Orient 1856.

Jüngste Synonyme: *Bellardiochloa argaea*.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme 11–35 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2 mm Länge, langspitzig. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 7–15 cm lang, 0.5–0.7 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, 4–7.5 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet. Rispenäste gebogen, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4.5–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien keulenartig, lang weichhaarig, haarig oben. Blütenchenkallus kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 2.6–3.1 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 2.6–3.1 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.7–3.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenscheitel gezähnt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze unbewehrt or stachelspitzig. Vorspelze 2.6–3.4 mm lang, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Gemässigte Asien.

West Asien. Türkei.

Poa arida Vasey. *Contrib. U. S. Nat. Herb.* i. 270. (1893).

Akzeptiert von der: R.J. Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D. Clayton & K. Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: IT: *G.R. Vasey* 274, 1881, USA: New Mexico (LE (specimen a)). *b* is *P. fendleriana* (Steud.) Vasey. IT: *G.R. Vasey s.n.*, 1881, USA: New Mexico: Socorro (GH, US-556854, US-748959, US-824665, US-918162).

Jüngste Synonyme: *Poa glaucifolia* Vasey, *Contrib. U. S. Nat. Herb.* 1: 270. (1893).

Illustrationen: M.E. Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (600).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome verlängert. Basale Blattcheiden kräuterartig. Halme 15–80 cm lang. Halminternodien rund, gerieft, glatt or rau. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden mit 0.2 ihrer Länge geschlossen, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–4 mm Länge, ganz or zerschlitzt, spitz. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 3–12 cm lang, 1–5 mm breit, 1–6 cm lang am Halmende, Blätter hellgrün or blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich, 4–12 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt, 2–3 -ästig. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–7 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 4–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien glatt, Rhachillainternodien kurz weichhaarig. Blütenchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 2.5–3.5 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 2.5–4 mm

lang, Obere Hüllspelze 0.66–0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2.5–4 mm lang, häutig, gekielt, leicht gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend. Deckspelzenoberfläche kahl or lang weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze stumpf or spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach gewimpert or gewimpert. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.3–1.7 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 84$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

West Kanada, NordwestUSA, Nord-zentral USA, Süd-west USA, Süd-zentral USA. Alberta, British Columbia, Manitoba, Saskatchewan. Colorado, Idaho, Montana, Wyoming. Iowa, Kansas, Minnesota, North Dakota, Nebraska, Oklahoma, South Dakota. Arizona, Nevada, Utah. New Mexico, Texas.

Poa arnowiae R.J. Soreng. *Novon*, 8(2): 197 (1998).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: IT: *M.E. Jones 5573*, 3 Jul 1894, USA: Utah: Utah Co.: Provo, 2438 mt (US-278718).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (544).

Illustrationen: *Novon* (8: 198 Fig.2 (1998)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln or bueschlig, klumpen lose. Rhizome kurz. Halme geknickt aufsteigend or niederliegend, 15–80 cm lang. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge, mit 0.5–0.9 ihrer Länge geschlossen, gekielt, glatt or fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–4 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche or rau auf rückseitiger Oberfläche, ganz or ausgefranst, gestutzt or stumpf. Blattspreite 2.5–6 cm lang, 2.5–6 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, rau auf beiden Seiten, kahl. Bisexuell or gynodiözisch ("männlich", in diesem Kontext, zeigt den bisexuellen Zustand an).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich or eiförmig, 5–22 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet or zurückgebogen, 2–4 -ästig. Rispenäste glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–6 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 5–9 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 1 mm lang, Rhachillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.5–3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or deutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 1.5–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.25–0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3–6.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze nicht b gewimpert. Deckspelzenoberfläche kahl. Deckspelzenränder ungewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.3–3.6 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

NordwestUSA and Süd-west USA. Idaho, Wyoming. Utah.

Poa asirensis Cope. *Kew Bull.* 61: 243 (2006).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Saudi Arabia. T: Saudi Arabia: Sooda, near Abha, 7 Apr 1982, S. Chaudhary 3873 (HT: K; IT: B, RIY).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Rhizome verlängert. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Halme 15–25 cm lang. Halminternodien rund. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5 mm Länge, stumpf. Blattspreite 1.5–2.5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich, dicht or lose, 7–9 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend, ährchentragend fast bis zum Grund. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengepresst, 3.5–4.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich or elliptisch, 2.3–2.6 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich or elliptisch, Obere Hüllspelze 2.7–2.9 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich or elliptisch, 2.8–3.1 mm lang, krautig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze etwas rau. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
Arabische Halbinsel. Saudi Arabien.

Poa asperiflora Hack. *Fedde, Repert.* xi. 28 (1912).

Regarded by K as a synonym of (*P. kurtzii*).

TYP aus Bolivia. T: HT: *Buchtien 2549*, Mar 1910, Bolivia: La Paz: Isla del Sol, Lago Titicaca, 3840 m (W; IT: B, BAA-2458, US-89699 (fragm. ex W)).

Jüngste Synonyme: *Poa megalothyrsa* Keng ex Tsvelev, *Akad. Nauk SSSR Bot. Inst. Komarova, Rast. Tsentral. Azii, Fasc.* 4, 136 (1968).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 14–35 cm lang, 2–3 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 4–7 mm Länge. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 5–25 cm lang, 1–3 mm breit, lederig. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau auf beiden Seiten. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt or fein rau oben. Rispe offen, elliptisch, 6–12 cm lang. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3.5–3.7 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze

3.7–4.2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4.2–4.8 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodivulae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika, Südlich Süd Amerika. Bolivien, Peru. Chile Nord.

Poa asperifolia Bor. *Kew Bull.* 1952, 130 (1952).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus China. T: China: Xizang: Pemba La, 10–15 mi N of Lhasa, Sept. 1904, *H.J. Walton s.n.* (HT: K; IT: K).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 382).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Basale Blattcheiden kräuterartig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 25–50 cm lang, 4 -knotig. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden eng anliegend, streifig geadert, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäuten eine Membran ohne Wimpern, 3–6 mm Länge, stumpf. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 6–12 cm lang, 2.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau auf beiden Seiten. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, elliptisch, 15 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend, 2–5 -ästig, 5–10 cm lang. Rispenäste gebogen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 5–5.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt or leicht rau. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 2.5–3 mm lang, 0.7–0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 3.5–3.75 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3.5–4 mm lang, häutig, Drüsen auf der Oberfläche, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodivulae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5–1.7 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China. China Süd-zentral, China Nord-zentral, Qinghai, Tibet. Indisch Subkontinent. Ostlich Himalaya. China Nord-Zentral Gansu. China Süd-Zentral Sichuan, Yunnan.

Poa astonii Petrie. *Trans. N. Z. Inst.* viii. 423 (1906).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. T: LT: *D. Petrie s.n.*, New Zealand: Brighton, near Dunedin (WELT-66186). LT designated by Edgar, *New Zealand J. Bot.* 24: 439 (1986).

Illustrationen: E.Edgar. & H.E.Connor, *Flora of New Zealand* 5, *Gramineae* (2000).

Bilder: E. Edgar & H.E. Connor, *Flora of New Zealand 5, Gramineae* (2000);

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig, klumpen dicht. Rhizome verlängert. Basale Blattscheiden lederig. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme 20–45 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, stumpf. Blattspreite abfallend am Blatthäutchen, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 10–30 cm lang, 0.5–1 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze fadenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, linealisch, 5–10 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt. Rispenäste glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–6 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5.5–12 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 0.5–1 mm lang, Rhachillainternodien glatt. Blütenchenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 2–5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or deutlich. Untere Hüllspelze, Ränder leicht gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 2–5.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66–0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3(–5) -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or etwas rau. Obere Hüllspelze, Ränder fein gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 3.5–7 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3–5 -adrig, 0–3-adrig or mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau, gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche etwas rau, rau zwischen Adern. Deckspelzenränder fein gewimpert. Deckspelzenspitze spitz or allmählich zugespitzt, Deckspelzenspitze stachelspitzig. Vorspelze 3–6 mm lang. Vorspelzenkiele rau. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.5–1 mm lang, dünnhäutig, kahl or gewimpert. Staubbeutel 3, 2–3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1.5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Neuseeland. Newseeland Süd, Stewart In., Campbell In., Auckland In.

Poa atropidiformis Hack. ex Dusen. *Ergebn. Schwed. Exp. Magell.* iii. v. 224. (1900).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D. Clayton & K. Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Chile. T: HT: *Bruno Ansoerge 478*, 1896 or 1897 [1891? at W], Chile: [Isla Grande de Tierra del Fuego] hab. *Fuegia orientalis*, Río Cullen, páramo (W-8022; IT: B, BAA-2462 (fragm. ex B), US-89697).

Illustrationen: M.N. Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (148, Fig 89).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme 10–30 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3 mm Länge, zerschlitzt. Blattspreite gerade or gekrümmt, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 2–4 cm lang, 2–3 mm breit. Blattspreiten-Adern hervorstehend. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt or spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, umschlossen am Grunde vom Tragblatt or umschlossen. Rispe zusammengezogen, linealisch, 5–10 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt, 1–4 cm lang. Rispenachse rau. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 3.5–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 0.5–1 mm lang. Blütenchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen or den Scheitel des Blütchens erreichend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3.5–5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or deutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 3.5–5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.2–1.7 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.5–3 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Deckspelzenoberfläche glatt or etwas rau, rau oben, kahl or kurz weichhaarig. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Vorspelzeoberfläche kahl or kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.4–0.8 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch, 1.2–1.5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest, Chile Sud. Argentinien Sud Santa Cruz, Feuerland. Chile Chiloe, Aisen, Magellanes. Chile South Magellanes.

Poa atropurpurea Scribn. *U.S. Dept. Agric. Bull. Agrost.* xi. 53. (1898).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: LT: *S.B. Parish 2968*, 18 Jun 1894, USA: California: San Bernardino Mts., 6500 ft (US-213220). LT designated by A.S. Hitchcock, *Man. Grasses U.S.*, f. 127 and p. 938 (1935).

ST: *Parish 3696*, Jun 1895, USA: California: San Bernardino Mts. (RSA).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico Vol 24 Poaceae*, part 1 (2007) (557).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Rhizome verlängert. Basale Blattcheiden kräuterartig. Halme aufrecht, 30–40 cm lang, 0.4 Halmlänge unterhalb des obersten Knotens. Halminternodien rund. Blätter basal und halmständig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite gerade, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 1–2 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, länglich, 3–5 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blütchen, mit vermindertem Blütchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 1.5–2 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, purpurn, 1-kielig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 1.5–2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2.5 mm lang, häutig, purpurn, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche kahl. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Süd-west USA. California.

Poa attenuata Trin. *Bunge, Verz. Suppl. Fl. Alt.* 9 (1835).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. T: Russia: Siberia: Altai Mt., in montosis ad fontem fluvii Jolo, 1833, *D. Bunge* (HT: ?; IT: LE).

Illustrationen: H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (567, Fig. 17 & 571, Fig. 19), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 424 as *Poa attenuata* var. *attenuata*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden kräuterartig. Halme aufrecht, (10-)25-50 cm lang, 0.25-0.33 Halmlänge unterhalb des obersten Knotens. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5-2.5 mm Länge, stumpf. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 1.5-10 cm lang, 1-3 mm breit. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, länglich, 2.5-9 cm lang, trägt wenige Ährchen. Primäre Rispenäste aufsteigend, 1-2 -ästig. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2-4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or eiförmig or keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 4-5.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 2.3-3.3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze (2.5-)3-3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, (2-)2.3-3(-3.2) mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1-1.8 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 28$ (1 ref TROPICOS), or 42 (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

Sibirien, Russland weit Ost, Mittel Asien, China, Mongolien, Russland. "Sowjetunion" Westlich Sibirien, Ostlich Sibirien, Ferne Osten, Zentral Asien. Altai. Enisei, Lena-Kolyma, Angara-Sayan, Daurien. Arktisch, Kamcatka, Ochotsk, Uda, Zee-Bureya, Ussuri. Jungarien-Tarbagatai, Tien-Shan. Nei Mongol. Altay, Buryatiya, Chita, Irkutsk, Krasnoyarsk, Tuva. Amur, Kamcatka, Khabarovsk, Magadan, Primorye. Kasachische, Kirgische, Tadschikische, Usbekische. China Süd-zentral, Innermongoleigan, China Nord-zentral, Qinghai, Tibet, Xinjiang. Mongolei. Indisch Subkontinent. Ostlich Himalaya, Indien, Nepal, Pakistan, West Himalaya. China Nord-Zentral Gansu, Hebei, Shaanxi. China Süd-Zentral Sichuan, Yunnan. Osten Himalaya Bhutan, Sikkim.

Poa aucklandica Petrie. *Chilton, Subantarctic Isl. N. Zeal.* ii. 478 (1909).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. T: LT: *B.C. Aston s.n.*, Nov 1907, New Zealand: mountain top behind Camp Cove, Carnley Harbour, Auckland Islands (WELT-66441; ILT: CHR-1437, CHR-29276, WELT-66431, WELT-66442). LT designated by Edgar, *New Zealand J. Bot.* 24: 465 (1986).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome verlängert. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme 2-40 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.3-2 mm Länge, stumpf. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 2-20 cm lang, 0.5-1.5 mm breit, fest or schlaff. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel vorwärts rau oben. Rispe offen, 1.5–7.5 cm lang. Primäre Rispenäste tragen 1 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4.5–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 1 mm lang, Rhacillainternodien leicht rau. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 3–5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 4–5.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3(–5) -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 4–5.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5–7 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche etwas rau, rau auf Adern. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 3–4.5 mm lang. Vorspelzenkiele schwach rau. Rhachillafortsatz 2 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.5–0.7 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.3–0.7 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1.5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Neuseeland. Stewart In., Campbell In., Auckland In.

Poa aurigae J.F. Veldkamp. *Blumea*, 38(2): 422 (1994).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*).

TYP aus Papua New Guinea. T: HT: *J.F. Veldkamp 6574*, 27 Apr 1975, Papua New Guinea: New Guinea, West Sepik, Star, 3350 m (L).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal or innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 7–17 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.75–4 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche, spitz. Blattspreite aufrecht, plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 3–7 cm lang, 0.6–1.4 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, lanzettlich, 1.8–3.5 cm lang, 0.6–1.4 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt or aufsteigend, 2–5 -ästig, 0.8–1.5 cm lang, tragen 3–7 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 2–3 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1–1.5 mm lang, 0.8–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 1.25–1.75 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2.15–2.6 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele glatt. Rhachillafortsatz 0.75–1.5 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.5–0.75 mm lang, schliesslich herausragend or innerhalb des Blütchens eingeschlossen. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.

Papuasien. New Guinea West Papua. Bismark Archipelago.

Poa autumnalis Muhl. *Ell. Sketch*, i. 159 (1816).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: HT: *Herbemont*, Aug-Sep, USA: South Carolina: Columbia (CHARL-3969).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico Vol 24 Poaceae*, part 1 (2007) (513), F.W.Gould, *The Grasses of Texas* (1975) (115, Fig. 55).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden kräuterartig. Halme schwach, 30–70 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge. Blattspreite 1–4.5 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, pyramidenförmig, 8–18 cm lang, mit Ährchen gedrängt gegen Astenden. Primäre Rispenäste ausgebreitet or hängend, 2 -ästig, 4–8 cm lang, tragen 1–3 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste haarfein, gebogen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 0.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3.5–4.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf der ganzen Länge ganz entlang or unten. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1–1.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Nord-zentral USA, Nord-ost USA, Süd-zentral USA, Süd-ost USA. Illinois. Indiana, Massachusetts, Michigan, Ohio, Pennsylvania. Texas. Alabama, Arkansas, Delaware, Florida, Georgia, Kentucky, Louisiana, Maryland, Mississippi, Nord Carolina, South Carolina, Tennessee, Virginia.

Poa ayacuchensis Tovar. *Bol. Soc. Peru. Bot.* 7:8 (1974).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Peru. T: HT: *O. Tovar 7007*, 5 Nov 1972, Peru: Ayacucho: Huamanga Prov., desvio carretera Libertadores, carretera Ayacucho-Pisco, monte bajo, parte humeda, 3800 m (USM-185262; IT: MO-3812382 (fragm. ex USM as 3800 m), US-3029236).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Halme stark, 100–150 cm lang, 5–7 -knotig. Blattscheiden gekielt, vorwärts rau. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, 4–7 mm Länge, gestutzt. Blattspreite 25–40 cm lang, 8–10 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau auf beiden Seiten. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 25–35 cm lang, mit Ährchen geklumpt entlang der Äste. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet, 7–15 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–7

mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3.8–4 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 4.8–5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 5–5.4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.
SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Peru.

Poa ayseniensis Hack. Fedde, *Repert.* x. 173 (1911).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Chile. T: Chile austr.: in expeditione ad fl. Aysén, 17 Jan 1897, P. Dusén 514.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 25–50 cm lang, 3 -knotig, 0.33 Halmlänge unterhalb des obersten Knotens. Halminternodien rund or elliptisch, rau. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden meistens kürzer als das angrenzende Internodium, gekielt, fein rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge, gestutzt. Blattspreite 8–12 cm lang, 3 mm breit, steif, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich or eiförmig, 7–14 cm lang, 3–6 cm breit. Rispenachse rau. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich or elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 4.5–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus spärlich behaart.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich or eiförmig, 3–3.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich or eiförmig, Obere Hüllspelze 3–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich or eiförmig, 4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche etwas rau. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach gewimpert.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.
SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Chile Sud. Chile South Aisen.

Poa bactriana Roshev. *Not. Syst. Herb. Hort. Petrop.* iv. 93 (1923).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. T: ST: Komarov 1892, Spiridonow 1915, Minkwitz 1913, Dessistoff 1913, Regel 1883, Lipsky 1896, Popow 1915, (LE). LT: V. Lipskii, 8 Jul 1896, Gissar Range: Gissar, Pyanjkan, 7800 ft, souther slope of Gissar range, along Gzigdya River (LE; ILT: LE, LE). LT cited by Tzvelev, *Zlaki SSSR* 450 (1976).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattscheiden verdicht und eine Zwiebelwird geformt. Halme aufrecht, 10–70 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–3 mm Länge, stumpf. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1.5–17 cm lang, 1–3.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich or pyramidenförmig, dicht or lose, 1.5–10 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend, (1–)2–3(–4) -ästig. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4(–6) fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or eiförmig, seitlich zusammengepresst, (3–)3.5–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 2–3(–3.5) mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig. Obere Hüllspelze 2–3(–3.5) mm lang, Obere Hüllspelze 0.9–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze lanzettlich im Profil or elliptisch im Profil, 2–3.5(–4) mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze ohne deutliche Rauheit or etwas rau. Deckspelzenränder ohne deutliche Rauheit or etwas rau. Deckspelzespitze stumpf or spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.6–2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

Mittel Asien, West Asien, China. "Sowjetunion" Zentral Asien. Tien-Shan, Gissar-Darvaz, Alai, Pamir, Turkmenien. Kasachische, Kirgische, Turkmenische, Tadschikische, Usbekische. Afghanistan, Iran. Tibet, Xinjiang. Indisch Subkontinent. Pakistan, West Himalaya. Wetter Himalaya Himachal Pradesh.

Poa badensis Haenke ex Willd. *Sp. Pl.* i. 392 (1797).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Austria. T: ST: *Haenke*, Austria: collibus uinem ad Baden nec non in montibus ad Petersdorf (LE-TRIN-2575.20, W (ex hb Jacq.)).

Illustrationen: G.Hegi, *Flora von Mitteleuropa* 1 (1909);.

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Basale Erneuerungstriebe innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 20–35 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–6 mm Länge, 1–2 mm Länge auf basal Sprosse, spitz. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 2.5–6 cm lang, 2–3 mm breit, Blätter blaugrün. Blattspreitenränder knorpelig. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, dicht, 4–7 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–9 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der

angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodicalae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 14$ (2 refs TROPICOS), or 28 (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien.

Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa. : Österreich, Tzechoslovakei, Deutschland, Ungarn, die Schweiz. : Frankreich. : Albanien, Bulgarien, Italien, Rumanien, Jugoslawien. Kaukasus, China. "Sowjetunion" Kaukasus. Kiskasin, Dagestan, Grosser Kaukasus, Westlich Transkaukasien, Ostlich Transkaukasien, Sudlich Transkaukasien. Xinjiang.

Poa balbisii Parl. Fl. Ital. 1: 369 (1848).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa.

Südwest Europa. : Korsica, Sardinien.

Poa bajaensis Soreng. *Madrono* 48:123 (2002).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Mexico. T: Mexico: Baja California, Sierra San Pedro Mátir, E rim above Yerba Buena, 31° 01' N, 115°W, 2700m, 1 Jun 1968, R. Moran 15070 (HT: US-259736; IT: SD-69304).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Blattcheiden papurig, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 20–50 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, mit 0.33 ihrer Länge geschlossen, 8–15 cm lang, gekielt, vorwärts rau. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.25–1.5(–2) mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt or stumpf. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1–4 cm lang, 1.5–2.75 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, rau auf beiden Seiten. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt, kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 4–13 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet or zurückgebogen, 2–5 -ästig, 3–7 cm lang, tragen 5–15 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenachse mit unteren Internodien 1.8–3.9(–5.2) cm lang, glatt. Rispenäste glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus (1–)2–4(–6) fruchtbare Blütchen, mit vermindertem Blütchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen einvielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 3.75–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Rhachillinternodien 1.25–2 mm lang, Rhacillinternodien glatt. Blütchenkallus kahl u or wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, untere schmaler als obere, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5–3 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1(–3) -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze glatt or leicht rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit auf den Adern or zwischen den Adern. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.8–3.8 mm lang, Obere Hüllspelze 0.5–0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or etwas rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt or leicht rau, Oberflächenrauheit auf den Adern or zwischen den Adern. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.2–4.2 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze etwas rau. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche kahl or schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenhaare 0.2–0.5 mm lang. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele glatt or schwach rau. Vorspelzeoberfläche kahl or

schwach flaumig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken, Vorspelzenoberfläche haarig in der Mitte. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.7–3.2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Mexiko. Mexiko Mexiko Nordwest.

Poa barrosiana Parodi. *Physis*, xi. 134 (1932).

Regarded by K as a synonym of (*P. bergii*).

Akzeptiert von der: U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. T: HT: *L.R. Parodi* 9820, 31 Jan 1930, Argentina: Buenos Aires (BAA; IT: US-89694).

Illustrationen: A.L.Cabrera, *Flora de la Provincia de Buenos Aires, IV Pt 2 Gramineas* (1970) (1120, Fig. 31).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln. Rhizome verlängert. Halme geknickt aufsteigend, 50–80 cm lang, 5–6 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden 10–25 cm lang, länger als das angrenzende Internodium, streifig geadert, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 15–20 mm Länge, langspitzig. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 15–25 cm lang, 1.5–2 mm breit. Blattspreitenspitze langspitzig. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch or länglich, 8–18 cm lang, 2–3 cm breit. Primäre Rispenäste 3–6 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, kahl.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 9–11 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 8–10 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 8.5–11 mm lang, Obere Hüllspelze 1.1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3–5 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 8–9 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze 5–6 mm lang. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 3–3.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, lanzettlich, konkav-konvex, 3 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen aber weniger entwickelt. Deckspelze männlicher Ährchen 6–8 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Sud. Argentinien Nordosten Buenos Aires.

Poa bergii Hieron. *Bol. Acad. Nac. Cordova*, iii. 374. (1879).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. T: HT: *C. Berg* 205, Argentina: Rio Negro, boca del Rio Negro (CORD).

Illustrationen: M.N.Correra, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (204, Fig 135).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal or innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme stark, 50–100 cm lang. Blattscheiden länger als das angrenzende Internodium, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 7–25 mm Länge, spitz. Blattspreite convolut, als

Ganzes der Länge nach eingerollt, 25–50 cm lang, 3–6 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche feinflaumig, dicht behaart, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze spitz. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, elliptisch, unterbrochen, 12–25 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt, 2–5 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, glatt.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 6–7 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 10–14 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig. Blütenkallus, Haare 1 Länge der Deckspelze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 6–8.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 3–5 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 6.5–10 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3–7 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 7.5–9.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze ohne deutliche Rauheit or etwas rau, gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele kurz weichhaarig, verziert unten. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodicalae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch, dreieckig, 2.5–3 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Sud, Argentinien Nordwest. Argentinien Nordosten Buenos Aires. Argentinien Sud Río Negro.

Poa beringiana Probatova. *Novosti Sist. Vyssh. Rast.* 8: 29, 49 (1971).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. T: HT: *N. Probatova* 532, 26 Aug 1965, Isls. Komandor's: vic. village Preobrazhenskoe (LE). original label:" Komandorskie ostrova: okr. pos. Preobrazhenskoe:raznotravnyaya al'pijskaya luzhajka na sklone u vershiny gory".

Jüngste Synonyme: *P.chonotica*.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme aufrecht, 20–30 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3 mm Länge, gestutzt. Blattspreite 4–16 cm lang, 1.5–3.5 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich or pyramidenförmig, 5–8 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet or zurückgebogen, 2–4 -ästig, tragen 2–5 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3–3.5 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit auf den Adern. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 3.5–4 mm lang, Obere Hüllspelze 1–1.1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau, Oberflächenrauheit auf den Adern. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3–4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern

der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenränder gewimpet, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau.

Blumen und Früchte. Lodiculæ (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.8–1.1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Russland weit Ost. "Sowjetunion" Ferne Osten. Kamcatka. Kamcatka.

Poa bigelovii Vasey. *Cat. Grass. U. St.* 81. (1885).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa annua* var. *stricta* Vasey ex Scribn., *Bull. Torrey Bot. Club* 10(1): 31 (1883). T: IT: *C.G. Pringle s.n.*, 1881, USA: Arizona (US-81668).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (537), F.W.Gould, *The Grasses of Texas* (1975) (113, Fig. 54).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig, klumpen lose. Basale Blattcheiden kräuterartig. Halme aufrecht, 10–60 cm lang. Halminternodien rund. Blätter halmständig. Blattscheiden mit 0.25–0.5 ihrer Länge geschlossen, gekielt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–6 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche or rau auf rückseitiger Oberfläche, spitz. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1.5–5 mm breit. Mittelrippe der Blattspreite gekielt unterseits. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt, kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, lanzettlich, ununterbrochen or unterbrochen, 2–15 cm lang, 0.5–1.5 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt, 2 -ästig, nackt unten or ährchentragend fast bis zum Grund. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 4–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien verborgen durch Deckspelzen, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, eingebogen an Spitze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3–5 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Seitliche Adern der Deckspelze mit deutlichen Hauptader aber undeutlichen Zwischenadern. Deckspelzenoberfläche glatt or papillös, kahl or schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenränder gewimpet. Deckspelzespitze stumpf or spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele gewimpert. Vorspelzenoberfläche papillös. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculæ (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.2–1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

N = 14 (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

NordwestUSA, Nord-zentral USA, Süd-west USA, Süd-zentral USA, Mexiko. Colorado. Oklahoma. Arizona, California, Nevada, Utah. New Mexico, Texas.

Poa billardierei (Labill.) E.B. Alexeev. *Byull. Moskovsk. Obsc. Isp. Prir., Otd. Biol.* 81: 55. 1976.

Akzeptiert von der: D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002) (as *Austrofestuca littoralis*).

TYP aus Australia. Basionym oder ersetzt Namen: *Festuca littoralis* Labill. *Nov. Holl. Pl.* 1: 22, t. 27 (1804[1805]). T: T: *Labillardiere*, Tasmania: Capite Van-Diemen (FI).

Jüngste Synonyme: *Austrofestuca littoralis* (Labill.) E.B. Alexeev, *Byull. Moskovsk. Obsc. Isp. Prir., Otd. Biol.* 81: 55 (1976). *Austrofestuca triticoides* (Trin.) E.B. Alexeev, *Novosti Sistematiki Vysshchikh Rastenii* 24: 15 (1987).

Illustrationen: J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (113, Fig 73 as *Austrofestuca littoralis*), C.A.Gardner, *Flora of Western Australia*, Vol 1, Part 1, *Gramineae* (1952) (93, Pl 26 as *Festuca*), N.Walsh & T.Entwistle, *Flora of Victoria* Vol 2 (1994) (437, Fig 85 as *Austrafestuca littoralis*), S.W.L Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (348), A.Wilson (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44A. *Poaceae* (2009) (273, Fig 36 as *Austrafestuca littoralis*).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);, E.Edgar & H.E.Connor, *Flora of New Zealand 5, Gramineae* (2000);.

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme 25–60 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.8–1.5 mm Länge. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 20–50 cm lang, 1–2 mm breit, lederig, steif. Blattspreiten-Adern enthalten (7–)9–11(–15) Gefässbündel, mit ununterbrochener gleichförmiger Sklerenchymschicht auf der Unterseite. Blattspreiten-Oberfläche kurz weichhaarig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze stechend.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch or lanzettlich, 7–16 cm lang. Rispenäste kurz weichhaarig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, keilförmig, 1–5 mm Länge, kurz weichhaarig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 15–18 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien lang weichhaarig. Blütenkallus kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, ähnlich der fruchtbaren Deckspelze in Textur. Untere Hüllspelze linealisch, 10–13 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, lederartig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 11–14 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze lederartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 11–14 mm lang, lederig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 7 -adrig. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert. Deckspelzenoberfläche schwach rau. Deckspelzenscheitel gezähnt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze stachelspitzig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Vorspelzenoberfläche leicht rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodicalae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig, gewimpert, 2-gezähnt. Staubbeutel 3, 6–9 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) elliptisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien, Neuseeland. Western Australia, South Australia, New South Wales, Victoria, Tasmania. Chatham In., Newseeland Nord, Newseeland Süd, Stewart In. Westlich Australien Südwesten. Sudastralien Südlich. NSW Küste.

Poa binata Nees. *Fl. Afr. Austr.* 379. (1841).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus South Africa. T: IT: *Drege*, Africa Austral (LE-TRIN-2571.04a (fragm.), W-242945a, W-221027a, W-242944a).

Illustrationen: H.Jacques-Felix, *Les Graminees d'Afrique tropicale* (1962); (170, Fig. 92), L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (54, Fig. 23 & 24- & as *P. heterogama*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 30–60 cm lang, 2 -knotig. Halminternodien elliptisch (below). Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–6 mm Länge. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 2–15(–18) cm lang, 2–5 mm breit. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig or eiförmig, lose or ausgebreitet, gleichseitig or nickend, 5–15 cm lang, mit Ährchen gedrängt gegen Astenden. Primäre

Rispenäste ausgebreitet or zurückgebogen, 1–2 -ästig. Rispenäste gebogen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 4–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 2–3 mm lang, 0.6–0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1(–3) -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 3–4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.7–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich or eiförmig, Fruchtbare Deckspelze lanzettlich im Profil, 4–4.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kahl or kurz weichhaarig. Deckspelzespitze ausgerandet or stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$N = 14$ (1 ref TROPICOS), or 21 (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd tropischer Afrika, Süd Afrika. Simbabwe. Südafrika Mpumalanga, Südafrika Freistaaten, Südafrika KwaZulu-Natal, Lesotho, Südafrika Ostlich Kap.

Poa binodis Keng ex L.Liu. *Fl. Reipubl. Popularis Sin.* 9(2): 388 . (2002).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: HT: *K.L. Chu* 7468, 21 July 1940, "Sikiang" [Tibet, according to Chen S.L.] (NAS-704475). NAS-704475 was Keng's "Isotype". The province is uncertain at this point [07 2004 rjs].

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 367).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig, klumpen lose. Rhizome verlängert. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal or innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 10–90 cm lang, 2 -knotig. Halminternodien glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, mit 0.66 ihrer Länge geschlossen, 7–16 cm lang, mit geflügeltem Kiel, glatt, lang weichhaarig or borstenhaarig. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne or kurz weichhaarig or bewimpert. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 4–10 cm lang, 3 mm breit, verhärtet. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, rau auf beiden Seiten.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, lanzettlich, lose, 12–20 cm lang, 3–5 cm breit. Primäre Rispenäste 2–3 -ästig, 3–9 cm lang, tragen 10–17 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 0.5–1 mm Länge, 2 mm lang an der Zweigspitze.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 3.5–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 0.5–1.5 mm lang, Rhachillainternodien leicht rau. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2–2.5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.8–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 3–4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5(–7) -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend, weniger als zwei Drittel der Deckspelzenlänge. Deckspelzenoberfläche glatt, schwach flaumig. Deckspelzenränder ungewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau, mit 0.3–0.5 ihrer Länge verziert, mit 30–50 Auswüchse pro Kiel. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
China. China Süd-zentral. China Süd-Zentral Sichuan.

Poa boecheri L. Parodi. *Rev. Argent. Agron.* xxviii. 100 (1962).

Regarded by K as a synonym of (*P. lanuginosa*).

TYP aus Argentina. T: HT: *T.W. Boecher, J.P. Hjerting & K. Rahn 801*, 4 Oct 1955, Argentina: Mendoza: Dpto. San Rafael: Valle del Atuel, El Sosneado, 35° S (BAA; IT: C).

Jüngste Synonyme: *P. lanuginosa*.

Illustrationen: M.N. Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (200, Fig 130).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Halme aufrecht, 30–60 cm lang, 2–3 -knotig. Blattscheiden länger als das angrenzende Internodium, glatt or fein rau. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, 5–12 mm Länge, spitz. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 10–15 cm lang, 1–2 mm breit, steif. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch or länglich, 10–20 cm lang. Primäre Rispenäste 4–8 cm lang. Rispenachse glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–7 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 7–8.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus lang weichhaarig. Blütenkallus, Haare 1–3 mm lang, 0.33 Länge der Deckspelze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 4–7 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -adrig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 5–7.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -adrig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blütenchen weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 7 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5–7 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzenhaare 0.5–1 mm lang. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 4.5 mm lang. Vorspelzenkiele rau, gewimpert, verziert unten (as to hairs). Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.7–3.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, dreieckig, 2.5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen, 4–7 blütig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Süd, Argentinien Nordwest. Argentinien Nordosten Buenos Aires. Argentinien Süd Río Negro.

Poa boelckeii E.G. Nicora. *Hickenia*, 1(18): 104 (1977).

Regarded by K as a synonym of (*P. obvallata*).

TYP aus Argentina. T: HT: *M.N. Correa et al. 5926*, 23 Feb 1974, Argentina: Neuquen, Dpto. Lacar, Co. Chapelco, encima del refugio, 1800–1870m (BAB).

Jüngste Synonyme: *P. obvallata*.

Illustrationen: M.N. Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (195, Fig 129).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporschwappend, intravaginal. Halme 15–25 cm lang, 1 -knotig. Blattscheiden aufgeblasen, länger als das angrenzende Internodium, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2.5–4 mm Länge, 1 mm Länge auf basal Sprosse, rau auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt or spitz. Blattspreite *conduplicat*, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 5–8 cm lang, 2.5 mm breit, 1–3.5 cm lang am Halmende, steif. Blattspreiten-Oberfläche glatt. Blattspreitenränder Blätter rau. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, eiförmig, 5.5–6.5 cm lang. Rispenachse glatt. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 6.5–8.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt or leicht rau. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 4–5.5 mm lang, 0.75–0.85 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or deutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 5.5–6.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 6–6.5 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche rau, rau auf Adern. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 4.5–5 mm lang. Vorspelzenoberfläche rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Staminodien vorhanden, 1.3–1.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, spindelförmig, dreieckig, 2.7–3 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest. Argentinien Sud Neuquén.

Poa bolanderi Vasey. *Coult. Bot. Gaz.* vii. 32. (1882).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: IT: *Bolander 6115*, Mar 1882, USA: California: Ostrand, Yosemite Valley (US-556795; IT: GH [Jul 1866]). US spc. has Mar 1882. PT: *M. E. Jones s.n.*, 25 Jul 1881, USA: California, Soda Springs (NA).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (535).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 15–60 cm lang. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–3 mm Länge, stumpf. Blattspreite 3–8 cm lang, 3–5 mm breit. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt, kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, länglich, 10–15 cm lang. Primäre Rispenäste 2–5 -ästig. Rispenäste steif. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainterdodien sichtbar zwischen Deckspelzen. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 2 mm lang, 0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.7–0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze lanzettlich im Profil, 3–3.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze etwas rau. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodicalae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.8 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

NordwestUSA, Süd-west USA. Idaho, Oregon, Washington. California, Nevada, Utah.

Poa bomiensis C.Ling. *Acta Phytotax. Sin.*, 17(1): 101 (1979).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus Tibet. T: HT: *T.S. Ying & D.Y. Hong* 65–863, 3 Aug. 1965, Tibet: Bomi Co., shrubby grassland, 9 30" E x 2 55" N (PE-918726; IT: PE-887423 [or 887432?], PE-887334). [918726 is the one with C. Ling annotation and typus written on it].

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 366).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 20–35(–55) cm lang, 0.8–1.5 mm im Durchmesser, 2–3 -knotig. Halminternodien elliptisch, vorwärts rau. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, mit 0.4–0.5 ihrer Länge geschlossen, 8–12 cm lang, fast gleich so lang wie das Internodium, mit geflügeltem Kiel, rückwärts rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2.5 mm Länge, gestutzt or stumpf or spitz. Blattspreite 6–11 cm lang, 2–5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt or (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter glatt or fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich, dicht, 7–14 cm lang, 1–3 cm breit. Primäre Rispenäste 2 -ästig, 3–5 cm lang, tragen 1–4 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenachse mit unteren Internodien 2–2.5 cm lang. Rispenäste gebogen, glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 5–6 mm lang, zerbrechend in der Frucht reife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien leicht rau. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze linealisch or lanzettlich, 2.3–3.5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -adrig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt to rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit oben. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3.3–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -adrig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau, Oberflächenrauheit oben. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich or länglich or eiförmig, 3.2–5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5(–7) -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend. Deckspelzenoberfläche etwas rau. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelzenkiele rau, mit 0.66–0.75 ihrer Länge verziert. Vorspelzenoberfläche etwas rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodicalae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1–1.7 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. Tibet.

Poa bonariensis (Lam.) Kunth. *Rev. Gram.* i. 115 (1829).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*).

TYP aus Argentina. Basionym oder ersetzt Namen: *Festuca bonariensis* Lam., *Tabl. Encycl.* 1: 192 (1791)

. T: HT: *E. Commerson s.n.*, 7 or 9, 1767, [Argentina]: Buenos Aires, E. Bonaria Circa Montevideo, inter rupes et maritimas (P; IT: BAA (fragm.), US-2875384 (a; fragm. ex P HT, b; fragm. ex hb. Haum? IT-fragm.?, c; fragm. ex P & photo)).

Illustrationen: A.Burkat, *Flora Illustrada de Entre Rios (Argentina)*, Pt II, Gramineas (1969) (85, Fig. 25), B.Rosengurtt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (138, Fig. 51), H.M. Longhi-Wagner, *Flora Illustrada do Rio Grande do Sul, Gramineae, Poeae* (1987).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Halme 30–70 cm lang, 3–4 -knotig. Halminternodien elliptisch. Blattscheiden glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2.5 mm Länge. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 15–30 cm lang, 2–6 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 8–20 cm lang, 3–3.5 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3 mm lang, 0.85 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4–5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenränder fein gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2–2.2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen, 4–8 blütig, 4–7 mm lang. Deckspelze männlicher Ährchen 4.2 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Brasilien, Südlich Süd Amerika. Brasilien Sud. Argentinien Sud, Chile Nord, Chile Zentral, Uruguay. Argentinien Nordwest Catamarca, Tucuman. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Cordoba, Distrito Federal, Entre Rios, La Pampa, Santa Fe. Argentinien Sud Neuquén. Chile Tarapaca, Antofagasta, Atacama, Coquimbo. Chile North Antofagasta, Atacama. Chile Central Coquimbo, Valparaiso, Santiago, Biobio, La Araucania.

Poa borneensis Jansen. *Reinwardtia*, ii. 322 (1953).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Brunei. T: HT: *M.S. Clemens & J. Clemens 51527*, 17 Dec 1933, Brunei: Borneo (UC-557540; IT: L, US-2182705).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Blattscheiden purpur. Halme aufrecht, 20–30 cm lang, 3–4 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 4 mm Länge. Blattspreite fadenförmig, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 5–15 cm lang, 0.5–0.75 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich, 3–5 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend, 2–3 -ästig, 1 cm lang, ährchentragend fast bis zum Grund. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1–2 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten, or mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder

die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 3–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.5 mm lang, 0.6 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.7 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1(–3) -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend oder undeutlich. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3.5 mm lang, krautig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien. Malesien. Borneo.

Poa boxiana Luces. *Bol. Soc. Venez. Cienc. Nat.* xv. 4 (1953).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Venezuela. T: Venezuela: ha sido coleccionado en el Páramo de La Negra, Edo. Táchira, 16 Mar 1949, *H.E. Box 3726a* (HT: VEN).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme geknickt aufsteigend, schwächig, schlank, 30–40 cm lang. Halminternodien elliptisch, im oberen Teil kahl. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden länger als das angrenzende Internodium, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 4 mm Länge, ausgefranst, spitz. Blattspreite gewellt, plan, flach oder involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 5–8 cm lang, 1.5–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, linealisch, 8–9 cm lang, 0.7 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3 fruchtbare Blütchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütchenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2–2.5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2.8–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Ränder leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt, Deckspelzenspitze stachelspitzig. Vorspelzenkiele schwach gewimpert.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika. SÜD AMERIKA Nördlich Süd Amerika. Venezuela.

Poa bradei Pilger. *Notizbl. Bot. Gart. Berlin*, xii. 689 (1935).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Brazil. T: HT: *R.K.F. Pilger s.n.*, Dec 1934, Brazil: Rio de Janeiro: Serra da Mantiquiera, Itaitania, 2200 m (B; IT: BAA-2479 (fragm. ex B), US-89689 (fragm. ex B)). [anthers ca 0.5 mm, web, lemmas pub on K and M veins].

Illustrationen: H.M. Longhi-Wagner, *Flora Illustrada do Rio Grande do Sul, Gramineae, Poeae* (1987).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome verlängert. Halme aufrecht oder geknickt aufsteigend, 30–75 cm lang, 0.4 Halmhöhe unterhalb des obersten Knotens. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–3.2 mm Länge, stumpf oder spitz. Blattspreite 7.5–17 cm lang, 2–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich, 11–22 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus (2–)3(–4) fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst stark, 6–8.5 mm lang, 3–3.5 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien sichtbar zwischen Deckspelzen. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.75–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 3.2–5.5 mm lang, 0.5–0.7 mm breit, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.6–1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1.5–2 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Brasilien. Brasilien Nord, Brasilien Süd.

***Poa breviglumis* Hook. f. *Fl. Antarct.* 101. (1845).**

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. T: HT: *J.D. Hooker s.n.*, Dec 1840, New Zealand: Campbell's Island, moist banks near the sea, not uncommon (K; IT: AK-1956 (fragm.), CHR-309873 (fragm.)).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Ausläufer anwesend. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme schwach, 5–40 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1.5 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche, ganz, stumpf. Blattspreite 2–9 cm lang, 0.5–1.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, eiförmig, 3–10 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 2 -ästig. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 2–3 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 0.5 mm lang, Rhachillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 0.3–0.8 mm lang, 0.33–0.5 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 1–1.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 1,2–2 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Mittelader der Deckspelze etwas rau. Deckspelzenoberfläche glatt, kahl. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1–1,5 mm lang. Vorspelzenkiele glatt or schwach rau (slightly), verziert oben. Vorspelzenoberfläche glatt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0,4 mm lang, dünnhäutig, kahl or gewimpert. Staubbeutel 3, 0,2–0,3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 0,9–1 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Neuseeland. Antipodes In., Newseeland Nord, Newseeland Süd, Stewart In., Campbell In., Auckland In.

Poa brevis Hitchcock. *Contrib. U. S. Nat. Herb.* xxiv. 328 (1927).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Peru. T: HT: *J.F. MacBride 4356*, 10–24 Jun 1923, Peru: Tambo de Vaca, wet mossy rocky open uplands, about 1300 ft (F-535441; IT: US-1256333, USM fragm.).

Illustrationen: *Ruizia* (13:113, Fig12k-1 (1993)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, schmächtig, schlank, 4–7 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0,5–1 mm Länge, gestutzt. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1,5–4,5 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, linealisch, 2–4 cm lang, 0,3 cm breit, trägt wenige Ährchen. Primäre Rispenäste 1–2 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, glatt.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3–3,3 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2–2,3 mm lang, 0,9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -adrig. Untere Hüllspelze, Seitenadern hervorstehend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 2–2,3 mm lang, Obere Hüllspelze 0,75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -adrig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern unübersehbar, auffällig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2,5–2,7 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0,8 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Peru.

Poa buchananii Zotov. *Trans. & Proc. Roy. Soc. N. Z.* lxxiii. 236 (1943).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa sclerophylla* Berggr., *Minneskr. Fysiogr. Sallsk. Lund* 8: 30–31 (1877). T: HT: *J. Haast 629*, 1862, New Zealand: Mt. Darwin and Mt. Dobson, Canterbury, 4000–6000 ft (K).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Blattscheiden ledrig. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme 7–25 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter zweizeilig. Blattscheiden breiter als die Spreite am Kragen, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0,5–1,5 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, ausgefranst, stumpf. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1,5–5 cm lang, 3 mm breit, ledrig, steif, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Adern

hervorstehend. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel fein rau oben. Rispe ährenförmig, länglich, 1.5–5.5 cm lang. Rispenachse fein rau. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 2.5–3.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 0.5 mm lang, Rhacillainternodien leicht rau. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2–2.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 2–2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt or leicht rau, Oberflächenrauheit oben. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2–2.5 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Deckspezlenoberfläche etwas rau or papillös, rau zwischen Adern, kahl. Deckspezlenspitze stumpf. Vorspelze 1.5 mm lang. Vorspezlenkiele rau. Vorspezlenoberfläche papillös.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.3–0.4 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.4–0.6 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.
Neuseeland. Newseeland Süd.

Poa bucharica Roshev. *Not. Syst. Herb. Hort. Petrop.* iv. 94 (1923).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Afghanistan. T: LT: *V. Lipskii*, 2 Aug 1896, Afghanistan: Bukhara, southern slope of Gissar range, upper reaches of Sio River, 10000 ft (LE; IT: K(-44)). LT: cited by Tzvelev, Zlaki SSSR p. 462 (1976). [K-with same date, elev, river, det by Roshevits, ex LE].

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Halme niederliegend, 50–100 cm lang. Halminternodien glatt, im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 7–15 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch or länglich, dicht, 5–10 cm lang, 1–3 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien verborgen durch Deckspezlen, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, klaffend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspezlenspitze stumpf. Vorspezlenkiele rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

Mittel Asien, West Asien, China. "Sowjetunion" Zentral Asien. Tien-Shan, Gissar-Darvaz. Kasachische, Kirgische, Turkmenische, Tadschikische, Usbekische. Afghanistan. Xinjiang. Indisch Subkontinent. Pakistan, West Himalaya.

Poa buchtienii Hack. *Fedde, Repert.* xi. 29 (1912).

Regarded by K as a synonym of (*P. calchaquiensis*).

TYP aus Bolivia. T: ST: *Buchtien* 2467, 1911, Bolivia (W; IST: US-89695 (fragm. ex W)). staminate. ST: *Buchtien* 2468, 1911, Bolivia (W; IST: GH, US-89695 (fragm. ex W)). staminate GH, US. ST: *Buchtien* 2469, 1911, Bolivia ST: *Buchtien* 2470, 1911, Bolivia ST: *Buchtien* 2466, 1911, Bolivia (W; IST: US-89695 (fragm. ex W)). pistillate.

Jüngste Synonyme: *P. calchaquiensis*.

Illustrationen: S.A.Renvoize, *Gramineas de Bolivia* (1998) (135, Fig 33).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme 30–70 cm lang, 2 -knotig, 0.33 Halmlänge unterhalb des obersten Knotens. Blattscheiden fein rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–4 mm Länge, 2 mm Länge auf basal Sprosse, gestutzt or stumpf. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 20–40 cm lang, 2–3 mm breit, fest. Blattspreiten-Adern hervorstehend. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze spitz. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich or eiförmig, dicht, 12–18 cm lang. Primäre Rispenäste 5–6 -ästig, 6 cm lang. Rispenachse glatt. Rispenäste glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3–3.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze kurz weichhaarig, Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenränder kurz weichhaarig, behaart unten. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelzenkiele schwach gewimpert.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen, 3–5 blütig, 5–6 mm lang. Deckspelze männlicher Ährchen 4–5 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika, Südlich Süd Amerika. Bolivien.

Poa bulbosa L. *Sp. Pl.* 70. (1753).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus France. T: LT: *Hasselquist s.n.*, (LINN-87.57). LT designated by Meikle, *Fl. Cyprus* 2: 1742, but specific sheet not indicated; specific sheet indicated by Soreng in Cafferty et al., *Taxon* 49(2): 255 (2000).

Illustrationen: C.E.Hubbard, *Grasses* (1968); (170), G.Hegi, *Flora von Mitteleuropa* 1 (1909);, N.Feinbrun-Dothan, *Flora Palaestina* 4 (1986); (Pl. 317 as var. *bulbosa* & var. *hackelii*), J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (146, Fig 97 as var. *bulbosa*), N.Walsh & T.Entwistle, *Flora of Victoria* Vol 2 (1994) (422, Fig 83 as var. *bulbosa*), S.W.L Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (348), A.Wilson (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44A. *Poaceae* (2009) (308, Fig 41), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (517 as subsp. *bulbosa* & subsp. *vivipara*), E.Hafliger & E.Schultz, *Grass Weeds*, CIBA-GEIGY (2:119(1980)).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);.

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden verdicht und eine Zwiebelwird geformt. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 5–40 cm lang, 2–4 -knotig. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–4 mm Länge, spitz. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1–10 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich or eiförmig, dicht, 2–6 cm lang, 1–2.5 cm breit. Primäre Rispenäste aufsteigend. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 0.3–3 mm länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–6 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 3–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien verborgen durch Deckspelzen, Rhachillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 2–3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2.5–3.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1–1.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$N = 14$ (1 ref TROPICOS), or 21 (1 ref TROPICOS), or 29 (1 ref TROPICOS). $2n = 14$ (1 ref TROPICOS), or 28 (2 refs TROPICOS), or 33 (1 ref TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Afrika, Gemässigte Asien, Tropische Asien, Australasien (*), Nord Amerika, Süd Amerika.

Nord Europa, Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa, Ost Europa. : Denmark, Finland, GB Aliens (Ryves et al), Nord Irland, Norwegen, Schweden. : Österreich, Liechtenstein, Belgian, Luxembourg, Tschoslovakei, Deutschland, Ungarn, Niederlande, Polen, die Schweiz. : Balears, Korsica, KanalIn., Frankreich, Monaco, Portugal, Sardinien, Andorra, Gibraltar, Spanien. : Albanien, Bulgarien, Griechenland, Italien, San Marino, Vatikan, Kreta, Rumänien, Malta, Sicilien, Türkei Europa, Jugoslawien. Belarus, Estland, Kaliningrad, Litauen, Lituanien, Ostseestatten, Krim, Zentral-europäen Russland, Osteuropäen Russland, Südeuropäen Russland, Nordwest Europäen Russland, Moldau, Ukrainische. Nord Afrika, Macaronesien, Nord-ost tropischen Afrika, Süd Afrika. Algerien, Libyen, Marokko, Tunesien. Kanarische In., Madeira. Sudan. Südafrika Nordlich Kap, Südafrika Westlich Kap. Sibirien, Mittel Asien, Kaukasus, West Asien, Arabische Halbinsel, China. "Sowjetunion" Europäisch Russland, Kaukasus, Westlich Sibirien, Zentral Asien. Kola, Ladoga-Ilmen, Upper Volga, Volga-Kama, Ural, Carpathians, Middle Dniepr, Volga-Don, Transvolga, Moldavia, Black Sea, Lower Don, Lower Volga, Crimea. Kiskasin, Dagestan, Grosser Kaukasus, Westlich Transkaukasien, Ostlich Transkaukasien, Südlich Transkaukasien, Talysh. Upper Tobol, Irtysh, Altai. Aral-See-Kaspisches, Balkhash, Jungarien-Tarbagatai, Tien-Shan, Kyzylkum, Syr Darya, Amu Darya, Gissar-Darvaz, Alai, Pamir, Turkmenien. Altai. Kasachische, Kirgische, Turkmenische,

Tadschikische, Usbekische. Afghanistan, Iran, Irak. Tibet, Xinjiang. Indisch Subkontinent. Nepal, Pakistan, West Himalaya. Australien, Neuseeland. Western Australia (*), South Australia (*), New South Wales (*), A.C.T. (*), Victoria (*), Tasmania (*). Neuseeland Süd. West Kanada, NordwestUSA, Nord-zentral USA, Nord-ost USA, Süd-west USA, Süd-zentral USA, Süd-ost USA. British Columbia. Colorado, Idaho, Montana, Oregon, Washington, Wyoming. Illinois, Iowa, Kansas, Minnesota, Missouri, North Dakota, Nebraska, Oklahoma, South Dakota. New York, Pennsylvania. Arizona, Utah. New Mexico. Kentucky, Tennessee. SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Chile Sud. Indien 1 to z Uttah Pradesh. Wetter Himalaya Himachal Pradesh, Jammu Kashmir. Westlich Australien Südwesten. Sudaustralien Südlich. NSW Tafelland, Westlich Hang. Argentinien Sud Santa Cruz. Chile South Magellanes.

Poa burmanica Bor. *Kew Bull.* 1948, 141 (1948).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus Burma. T: Myanmar: Kachin State, Myitkyina Distr., Hpimaw Pass, 11,000 ft, 6 Aug. 1929, *Sukoe 10074* (HT: K; IT: K).

Illustrationen: H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (573, Fig. 20).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden kräuterartig, gelb, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Halme niederliegend, schwächlig, schlank, 30 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden eng anliegend, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge, derbhäutig, weiss, rau auf rückseitiger Oberfläche. Blattspreite 2–6 cm lang, 1.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, länglich oder pyramidenförmig, 5–10 cm lang, 2–5 cm breit. Primäre Rispenäste 2 -ästig. Rispenäste haarfein, gebogen, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze linealisch, 2.75–3 mm lang, 0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 3–3.75 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75–0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 4–4.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze etwas rau, gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzenstumpfe. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.9 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China. China Süd-zentral, Tibet. Indisch Subkontinent, Indo-China. Ostlich Himalaya. Burma. China Sud-Zentral Sichuan, Yunnan. Osten Himalaya Bhutan.

Poa cabreriana A.M.Anton & Ariza. *Darwiniana*, 22(4): 535 (1980).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentinien. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa serotina* var. *purpurea* Griseb., *Abh. Konigl. Ges. Wiss. Göttingen* 19: 251 (1874)

. T: HT: *P.G. Lorentz* 653, Feb 1872, Argentina: Catamarca: Depto. Belén: Yacutula, cerca de Belén (GOET; IT: B, BAA-2698 (fragm. ex B), CORD, US-3413584 (fragm. ex GOET)).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome verlängert. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 15–30 cm lang. Halminternodien rund. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–2.5 mm Länge. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 5–10 cm lang, 1–1.5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich or eiförmig, 5–10 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengepresst, 3–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien deutlich, Rhachillainterodien verborgen durch Deckspelzen, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2–3 mm lang, 0.8–1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch or eiförmig, Obere Hüllspelze 2.5–3 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2.5–3 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf dem Rücken or auf den Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien NordOst. Argentinien Nordwest Catamarca, Salta.

Poa calchaquiensis Hackel apud Stuckert. *An. Mus. Nac. Buenos Aires*, xxi. 148 (1911).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. T: HT: *Lillo 5605 (T.J.V. Stuckert HB. ARG. 17777)*, 29 Jan 1907, Argentina: Tucumán: Dpto. Tafí, Cumbres Chalchaquíes a 4200m "Formando pajonales" (W; IT: BAA, CORD, LIL, US-89686 (ex W)).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 6–12 cm lang, 1 -knotig, 0.25 Halmhöhe unterhalb des obersten Knotens. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–2.5 mm Länge, spitz. Blattspreite aufrecht, fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 2–10 cm lang, 0.5–0.8 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze spitz. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch or länglich, unterbrochen, 1–3 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt, 2 -ästig. Rispenachse glatt. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5–3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.5–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 3.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert. Deckspelzenränder fein gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika, Südlich Süd Amerika. Bolivien. Argentinien NordOst. Argentinien Nordwest Jujuy, La Rioja, Salta, Tucuman.

Poa calliopsis Litw. Komarov, *Fl. URSS*, ii. 414, 755 (1934).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Tajikistan. T: LT: *Th. Alexeenko 3023/1451*, (LE). LT designated as HT by Roshevits, *Fl. SSSR* 2: 755 (1934). ST: *S.I. Korchinskij*, 21 Jul 1897, ST: *S.I. Korchinskij s.n.*, 9 Jul 1895, ST: *S.I. Korchinskij s.n.*, 9 Jul 1895, ST: *S.I. Korchinskij s.n.*, 11 Jul 1897, ST: *S.I. Korchinskij s.n.*, 13 Jul 1897, ST: *Dzejver s.n.*, 4 Jul 1901,.

Jüngste Synonyme: *Poa phariana* Bor, *Kew Bull.* 1948, 141 (1948).

Illustrationen: H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (567, Fig. 17 & 571, Fig. 19).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Basale Blattcheiden kräuterartig, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Halme aufrecht, 5–15 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–2 mm Länge, stumpf. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1–4 cm lang, 1.5–2 mm breit. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich or pyramidenförmig, 1.5–4.5 cm lang, mit Ährchen gedrängt gegen Astenden. Primäre Rispenäste ausgebreitet or zurückgebogen, 1–2 -ästig. Rispenäste haarfein, gerade or gebogen, glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus (1–)2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 3.5–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch or eiförmig, 2.3–2.8 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1(–3) -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch or eiförmig, Obere Hüllspelze 2.3–2.8 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2.7–3.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, gekielt, leicht gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, verziert oben. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5–2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

Mittel Asien, China. "Sowjetunion" Zentral Asien. Tien-Shan. Kirgische, Tadschikische. China Süd-zentral, China Nord-zentral, Qinghai, Tibet, Xinjiang. Indisch Subkontinent. Ostlich Himalaya,

Indien, Nepal, Pakistan, West Himalaya. China Nord-Zentral Gansu. China Sud-Zentral Sichuan, Yunnan. Osten Himalaya Bhutan. Wetter Himalaya Himachal Pradesh, Jammu Kashmir.

Poa callosa Stapf. *Kew Bull.* 1899, 116. (1901).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*).

TYP aus PNG. T: British New Guinea. Mount Scratchley., A. *Giulianetti*.

Illustrationen: E.E.Henty, *A Manual of the Grasses of New Guinea* (1969) (152, Pl. 57).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 4–12 cm lang, 1–2 -knotig. Blätter zweizeilig. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge, spitz. Blattspreite abfallend am Blatthütchen, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 1.5–4.8 cm lang, 1–2 mm breit, ledrig, steif. Blattspreiten-Adern mit 5–7 sekundär gereihte Adern. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel fein rau oben. Rispe zusammengezogen, lanzettlich, 1.2–1.8 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt, 2.2–2.7 cm lang, tragen 1–4 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengepresst, 4.5–6.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 1–1.75 mm lang, Rhachillainternodien glatt. Blütenkallus spärlich behaart.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 2–3.1 mm lang, 0.66–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or deutlich, zusammentreffend an der Spitze. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3–3.2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3–5 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau, gewimpert. Obere Hüllspelze, seitliche Adern zusammentreffen an der Spitze. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 3.2–3.7 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche rau, rau oben or auf Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 2.6–2.9 mm lang. Vorspelzenkiele gewimpert. Vorspelzenoberfläche lang weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken or an den Seiten. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculæ (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.6–0.7 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.

Papuasien. Bismark Archipelago.

Poa candamoana Pilger. *Engl. Jahrb.* vii. 381 (1906).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Peru. T: LT: A. *Weberbauer* 472, Feb 1902, Peru: Puno: ad Azangaro, in rupestris calcareis 4000 m (S; ILT: BAA-2491, US-81673 (fragm. ex B)). LT designated by Anton & Negritto, *Willdenowia* 27: 236 (1997).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme geknickt aufsteigend, 10–30 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1.8 mm Länge, gestutzt. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 5–16 cm lang, 2–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt or spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 4–8 cm lang. Rispenäste glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, glatt or leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4.3–5.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.8–3.5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 3.5–4 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.5–4.3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach gewimpert.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5–2.2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Bolivien, Kolombien, Peru.

Poa carazensis Pilger. *Engl. Jahrb.* vii. 380 (1906).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Peru. T: LT: A. *Weberbauer 3073*, May 1903, Peru: Ancash: in Cordillera negra supra Caraz, in planatie montana, plantas pulvinares et rosylatas gignescente, 4200 m (S; ILT: BAA-2493, MO, US-81729 (fragm. ex B)). LT designated by Anton & Negritto, *Willdenowia* 27: 237 (1997).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 10–24 cm lang, 2–3 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt or fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–2.5 mm Länge, ausgefranst. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 4–12 cm lang, 1.5–4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau auf beiden Seiten. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich, 5–12 cm lang, 1–2 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, glatt or leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1.7–2.4 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2.2–2.8 mm lang, Obere Hüllspelze 0.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.5–5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend. Deckspelzenoberfläche rau. Deckspelzenscheitel ganz or ausgenagt, Deckspelzespitze stumpf. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2–2.7 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Peru.

Poa (Bellardiochloa) carica (Mill). (1999).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

Basionym oder ersetzt Namen: *Bellardiochloa carica* R.R. Mill, *Fl. Turkey & E. Aegean Isl.* 9: 623, 444 (1985).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme 9–30 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.7–2.5 mm Länge. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 1–6.5 cm lang, 0.2–0.3 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, länglich, 6–8 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4.7–5.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien keulenartig, lang weichhaarig, haarig oben. Blütenkallus kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 3 mm lang, 0.75–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3.5–4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 4.6–4.7 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenscheitel gezähnt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze unbewehrt or mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, 0–0.5 mm lang. Vorspelze 3.5 mm lang, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 2.7 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

West Asien. Türkei.

Poa caucasica Trin. *Mem. Acad. Sc. Petersb. Ser. VI.* i. 378. (1831).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. T: LT: *D. Meyer*, 7 Jul 1829, [Caucasus]: In rupestribus Mt. Junguschi: elev. 8600' (LE-TRIN-2598.12[fig. LE-TRIN-2598.11]; ILT: LE-[TRIN microfiche 432-c4]). LT cited by Tzvelev, *Zlaki SSSR* p. 460 (1976). ST: *D. Meyer*, 13 Jul, Caucasus: 7500 ft (LE-TRIN-2598.13; IST: LE [432-c3]).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Rhizome verlängert. Ausläufer anwesend. Halme geknickt aufsteigend, 10–30 cm lang. Halminternodien glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5 mm Länge. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1.5–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, 4–5 cm lang, trägt wenige Ährchen. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 2–3 -ästig. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert. Seitliche Adern der

Deckspelze undeutlich. Deckspelzenränder fein gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Gemässigte Asien.

Kaukasus, West Asien. "Sowjetunion" Kaukasus. Grosser Kaukasus. Nord Kaukasus. Türkei.

Poa celebica J.F. Veldkamp. *Blumea*, 38(2): 424 (1994).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*).

TYP aus Indonesia. T: T: *P.J. Eyma 869 a*, 20 Jun 1937, Indonesia: Sulawesi, Sulawesi Selatan, Rantemario, 3350 m (L).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal or innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 4–9 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.85–1.6 mm Länge, 0.85–1.6 mm Länge auf basal Sprosse, kahl auf rückseitiger Oberfläche, spitz. Blattspreite aufrecht, fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 2.5–3.2 cm lang, 0.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 1.6–2 cm lang, 0.5–0.8 cm breit. Primäre Rispenäste aufsteigend, 2 -ästig, 0.8–1 cm lang, tragen 2 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus (1–)2 fruchtbare Blütchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen, or mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 2.1–2.85 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Rhachillainternodien 0.2–0.25 mm lang, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.1–1.75 mm lang, 0.75–0.85 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze glatt. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 1.5–2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 1.85–2.4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3(–5) -aderig, 0–3-aderig or mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze ohne deutliche Rauheit or etwas rau. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche glatt. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele glatt. Rhachillafortsatz 0.3–0.65 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, innerhalb des Blütchens eingeschlossen. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Tropische Asien.

Malesien. Sulawesi.

Poa celsa E.Edgar. *New Zealand J. Bot.*, 24(3): 463 (1986).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. T: New Zealand: Luna L., NW Nelson, 4500 ft, rocky ground at foot of cliff, Jan 1974, *A.P. Druce s.n.* (CHR-275245).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme aufrecht, 25–50 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–3 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, ganz or ausgefranst, stumpf. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 6–20 cm lang, 3–6 mm breit, ledrig.

Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau auf beiden Seiten, kahl. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel vorwärts rau oben. Rispe offen, lanzettlich or elliptisch, 8–15 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 6–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 1 mm lang, kurz weichhaarig, Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 3.5–5.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 4–5.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 4–5.6 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche rau, rau überall or auf Adern. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 3.5–4.5 mm lang. Vorspelzenkiele rau. Vorspelzeoberfläche schwach flaumig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Rhachillafortsatz 2 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.5–0.6 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1–1.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1–2 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.
Neuseeland. Newseeland Süd.

Poa cenisia All. *Auct. Fl. Pedem.* 40. (1789).

Akzeptiert von der; W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980).

TYP aus Italy. T: Italy, Mt. Cenisio: Allioni.

Illustrationen: G.Hegi, *Flora von Mitteleuropa* 1 (1909);

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Rhizome kurz. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme aufrecht, 20–40 cm lang. Halminternodien rund. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–9 mm Länge, spitz. Blattspreite 2–3 mm breit, Blätter blaugrün.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen or zusammengezogen, linealisch or länglich or eiförmig, 4.5–10 cm lang. Rispenäste stielrund, rau, rau überall or im oberen Teil (distal). Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 0.8–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4–5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert. Deckspelzenränder fein gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau, ungewimpert or schwach gewimpert, verziert unten. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5–2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 49$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien.

Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa. : Österreich, Deutschland, die Schweiz. : Korsica, Frankreich, Sardinien, Spanien. : Albanien, Bulgarien, Griechenland, Italien, Kreta, Rumänien. West Asien. Türkei.

Poa chaixii Vill. *Fl. Delph.* 7. (1786).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus France. T: France, Chaudun: Villars (GRM holo, LIV).

Illustrationen: C.E.Hubbard, *Grasses* (1968); (184), G.Hegi, *Flora von Mitteleuropa* 1 (1909);, M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (541).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Basale Blattcheiden kräuterartig. Basale Erneuerungstrieb fächerförmig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 60–120 cm lang, 2–3 -knotig. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden gekielt, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1.5 mm Länge, gestutzt. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 15–45 cm lang, 5–10 mm breit, Blätter hellgrün. Blattspreiten-Aderung mit undeutlichen Queradern. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreiten Spitze plötzlich zugespitzt, kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt or vorwärts rau oben. Rispe offen, länglich or eiförmig, ausgebreitet, gleichseitig or nickend, 10–25 cm lang, 5–12 cm breit. Primäre Rispenäste ausgebreitet or hängend, 4–7 -ästig. Rispenäste gebogen, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 0.5–3 mm Länge.

Fruchtbare Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien verborgen durch Deckspelzen, Rhachillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2–3.5 mm lang, 0.7–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch or eiförmig, Obere Hüllspelze 3–4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3.5–4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -aderig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche schwach rau. Deckspelzenränder ungewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2–2.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$N = 7$ (1 ref TROPICOS). $2n = 14$ (6 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien, Nord Amerika (*).

Nord Europa, Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa, Ost Europa. : Denmark, Finland, GB Aliens (Ryves et al) (*), Norwegen, Schweden. : Österreich, Belgian, Tschoslowakei, Deutschland, Niederlande, Polen, die Schweiz. : Frankreich, Spanien. : Albanien, Bulgarien, Griechenland, Italien, Rumänien, Jugoslawien. Estonien, Litauen, Lithuanien, Ostseestatten, Zentral-europien Russland, Nordwest Europien Russland, Ukrainische. Kaukasus, West Asien, China. "Sowjetunion" Europaisch Russien, Kaukasus. Baltic, Ladoga-Ilmen, Upper Volga, Carpathians. Grosser Kaukasus. Nei Mongol. Innermongoleigan, Xinjiang. Nord-zentral USA, Nord-ost USA. Wisconsin. New York.

Poa chamaeclinos Pilger. *Engl. Jahrb.* vii. 379 (1906).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Peru. T: LT: A. *Weberbauer 5118*, Mar 1904, Peru: in andibus elevatis supra Lima ad 4500 m (USM; ILT: BAA-2510, US-89685 (fragm. ex B)). LT designated by Anton & Negritto, *Willdenowia* 27: 237 (1997).

Illustrationen: S.A.Renvoize, *Gramineas de Bolivia* (1998) (137, Fig 34).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 1.5–4 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5 mm Länge. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 1–2 cm lang, 0.5–1 mm breit, lederig, steif. Blattspreiten-Oberfläche kahl or feinflaumig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze stumpf or plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, eiförmig, 1–1.5 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4.5–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3–3.5 mm lang, 0.8–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig. Obere Hüllspelze 3.5–4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4–4.5 mm lang, lederig, purpurn, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche glatt or etwas rau. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach rau.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika, Südlich Süd Amerika. Bolivien, Peru. Argentinien NordOst. Argentinien Nordwest Catamarca, Jujuy.

Poa chambersii R.J. Soreng. *Novon*, 8(2): 195 (1998).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: USA, Oregon, Oakridge: Chambers 5746 (US holo, K, OSC, WTU).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (549).

Illustrationen: *Novon* (8: 196 Fig.1 (1998)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome kurz. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Halme geknickt aufsteigend, 10–50 cm lang, 0–2 -knotig. Seitliche Äste, Zweige weit ausladend, reichlich. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge, mit 0.4–0.9 ihrer Länge geschlossen, gekielt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–2 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche, ausgefranst, gestutzt or stumpf. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 4–8 cm lang, 2–5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Gynodiözisch ("männlich", in diesem Kontext, zeigt den bisexellen Zustand an) or diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, länglich or eiförmig, 2–9 cm lang, trägt wenige Ährchen. Primäre Rispenäste aufsteigend, 1–2 -ästig, 1–3.5 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–7 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 6–12 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt or leicht rau. Blütenchenkallus kahl u or wollig (slightly).

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3.5–4.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze

spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3.5–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.6–0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 5–7 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5–7 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze nicht b gewimpert or leicht gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenränder ungewimpert or fein gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.6 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.8–3.7 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 2 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

NordwestUSA. Oregon.

Poa chapmaniana Scribn. *Bull. Torrey Bot. Club*, xxi. 38. (1894).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: USA: Chapman ; USA, Tennessee, Knoxville: Gattinger (US syn); USA, St Louis: Hitchcock.

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (535).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend or niederliegend, 3–30 cm lang, 2–4 -knotig. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend or spärlich, wenige. Blätter meistens basal. Blattscheiden gekielt, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–5 mm Länge, stumpf. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1–14 cm lang, 1–5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze stumpf or plötzlich zugespitzt, kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, 1–12 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 1–2 -ästig. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 0.3–4 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–10 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenan der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengepresst, 3–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien verborgen durch Deckspelzen, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich or eiförmig, 1.5–3 mm lang, 0.7–0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch or länglich, Obere Hüllspelze 2–4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2.5–4 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze mit deutlichen Hauptader aber undeutlichen Zwischenadern, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.1–0.2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Nord-zentral USA, Nord-ost USA, Süd-ost USA. Iowa, Kansas, Missouri. Indiana, Ohio, New Hampshire, New York, West Virginia. Alabama, Arkansas, Florida, Georgia, Kentucky, Louisiana, Mississippi, Nord Carolina, South Carolina, Virginia.

Poa chathamica Petrie. *Trans. Proc. N. Z. Inst.* iv. 394. (1902).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. T: HT: L. Cockayne & F.A.D. Cox 6575; Jan 1890; New Zealand: growing on Sphagnum or very boggy ground, south end of Chatham Island (WELT-66386a; AK-1858(i), AK-1858(ii), AK-1859, WELT-66386b).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, mattenförmig or bueschtig. Rhizome verlängert. Basale Blattscheiden lederig. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme rankend, 50–90 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden gekielt, glatt or vorwärts rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 0.5–1 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 5–30 cm lang, 2.5–4.5 mm breit, lederig, Blätter hellgrün. Blattspreiten-Oberfläche gerippt, gefurcht adaxiale, zugekehrte (ventrale), (sehr) rau, kahl. Blattspreitenränder knorpelig. Blätter rau. Blattspreiten Spitze stechend.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen or zusammengezogen, 5.5–12 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt or aufsteigend or ausgebreitet. Rispenäste gelegentlich mit Stacheln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 6.5–14.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 0.5–1 mm lang, kahl or kurz weichhaarig. Blütenchenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4.5–7.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze glatt or rau. Untere Hüllspelze, Ränder leicht gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 4.5–8 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt or rau. Obere Hüllspelze, Ränder fein gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich or elliptisch, 4.5–9 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche rau, rau zwischen Adern, kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzen Spitze stumpf. Vorspelze 3.5–7.5 mm lang. Vorspelzenkiele rau. Vorspelzenoberfläche schwach flaumig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Rhachillafortsatz 1–2 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.5–2 mm lang, dünnhäutig, kahl or gewimpert. Staubbeutel 3, 1.2–1.7 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 2 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Neuseeland. Chatham In.

Poa cheelii Vickery. *Contrib. N. S. Wales Nat. Herb.* iv. 195 (1970).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. T: Australia: New South Wales: Blue Mts.: Between Mt. Victoria and Blackheath: 1 Jan 1958, *J. Vickery s.n.* (HT: NSW 43187).

Illustrationen: S.W.L.Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (348).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln. Rhizome kurz. Basale Blattscheiden kräuterartig, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme 40–100 cm lang, 3 -knotig. Halminternodien rund, glatt. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden gekielt, fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt. Blattspreite 8–25 cm lang, 1–4 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt or fein rau oben. Rispe offen, elliptisch, 8–25 cm lang, mit Ährchen gedrängt gegen Astenden. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 2–6 -

ästig, 4–14 cm lang. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 2–3 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 2–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.5–0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3–4.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze etwas rau, gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, verziert oben. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.8–2.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 2 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. Queensland, New South Wales. Queensland Zentral, Südosten. NSW Küste, Tafelland, Westlich Hang.

Poa chirripoensis R.W. Pohl. *Fieldiana, Bot.*, 38(2): 10 (1976).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Costa Rica. T: HT: W.C. Burger & R.L. Liesner 7448; 19–22 Jan 1970; Costa Rica: San José: Valle de Los Conejos (upper Río Talarí) and trails to Cerro Chiripó and the Valle de los Lagos, 3400–3820 m, 9.30°N 83.13°W (F; IT: CR-182844, US-2776629).

Illustrationen: W.Burger, *Flora Costaricensis* 15, Gramineae: *Fieldiana Botany New Series* 4 (1980) (490, Fig 184).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme aufrecht, 37–58 cm lang. Halminternodien elliptisch, im oberen Teil kahl. Halmknoten braun. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden gekielt, fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–4.5 mm Länge. Blattspreite aufrecht, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 15–30 cm lang, 2–3 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche fein rau. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt, bespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel 7–25 cm lang, glatt. Rispe offen, pyramidenförmig, 6–8 cm lang, 3–5 cm breit, mit Ährchen gedrängt gegen Astenden. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 2 -ästig. Rispenäste gebogen, mit zerstreuten Haaren. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1–2 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten, or mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3.7–4.4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 3.5–4 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, gekielt unten, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit auf den Adern. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 3.5–3.9 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau, Oberflächenrauheit auf den Adern. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.6–3.9 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig,

Deckspelzenoberflächenbehaarung in Linien, mit geschwollenen Haaren. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Rhachillafortsatz 0.33–0.5 Länge des fruchtbaren Blütchens.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Zentral Amerika, Westlich Süd Amerika. Costa Rica. Kolombien.

Poa chokensis S.M. Phillips. *Kew Bull.*, 41(4): 1027 (1989).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Ethiopia. T: Ethiopia: Evans & Hiller 565 (K holo).

Illustrationen: S.Phillips, *Poaceae* (Gramineae) in I.Hedberg & S.Edwards, *Flora of Ethiopia and Eritrea* (1995); (21, Fig 10).

Illustrationen: *Kew Bulletin* (44: 136, Fig.3 (1989)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme aufrecht, 30–100 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–6 mm Länge. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1.7–3.3 mm breit. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt, kapuzenförmig, vorwärts rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 9–20 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend. Rispenäste gebogen, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–5 fruchtbare Blütchen, mit vermindertem Blütchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 6–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Rhachillainterodien verborgen durch Deckspelzen. Blütchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit auf den Adern. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau, Oberflächenrauheit auf den Adern. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch or länglich, Fruchtbare Deckspelze lanzettlich im Profil, 4–5 mm lang, papierartig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5–7 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.2–1.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Nord-ost tropischen Afrika. Äthiopien (inc. Eritrea).

Poa chrysantha Lindm. apud Skotts. *Svensk. Vet.-Akad. Handl.* n. s. lvi. No. 5, 176 (1916).

Regarded by K as a synonym of (*P. yaganica*).

TYP aus Argentina or Chile. T: Argentina or Chile: Feuerland; unweit der Mündung des Rio Azopardo (Bl. 2–3, 2, 3.08): Magelhaens Land. 1852.

Illustrationen: M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (167, Fig 106).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 30–90 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden gekielt, vorwärts rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 6–20 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, spitz. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 15–30 cm lang, 4–5 mm breit, steif. Blattspreitenspitze stechend.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 8–20 cm lang. Primäre Rispenäste 3–4 -ästig, wir wirtelig an unteren Knoten, 5–8 cm lang. Rispenäste gebogen, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 3.5–5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 5–6.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1–1.3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4.5–5.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche rau, rau unten. Deckspelzenränder ungewimpert or fein gewimpert, behaart am Grunde. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2–2.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1.8–2 mm lang, dunkelbraun. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest. Argentinien Sud Chubut, Feuerland. Chile Rest of Chile- Biobio, La Auracani, Maule, O'Higgins, Santado, Valpariso.

Poa chumbiensis H.J. Noltie. *Edinburgh J. Bot.*, 57(2): 282 (2000).

TYP aus China. T: China: Xizang: Chumbi Valley, Yatung, 10000 ft, 18 April 1945.

Illustrationen: H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (555, Fig. 15).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 15–30 cm lang. Blattscheiden gekielt, vorwärts rau. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–6 mm Länge, spitz. Blattspreite 5–13 cm lang, 2–4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau auf beiden Seiten.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel vorwärts rau oben. Rispe offen, eiförmig, 7–14 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 3 -ästig, 5.7 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 2.7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.5 mm lang, 0.8–1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 2.1 mm lang, Obere Hüllspelze 1.1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze elliptisch im Profil or länglich im Profil, 1.9 mm lang, 1.2 mm breit, häutig, mittelgrün and purpurn, farbig an der Spitze, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche etwas rau. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1.8 mm lang. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.

Indisch Subkontinent. Ostlich Himalaya.

Poa cita E.Edgar, nom nov. *New Zealand J. Bot.*, 24(3): 446 (1986).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. T: HT: Forster s.n.; ; New Zealand (B-W-1894; IT: CHR-399139 (fragm. ex K), K).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Bilder: E.Edgar & H.E.Connor, *Flora of New Zealand* 5, *Gramineae* (2000);, R.Darke, *The Encyclopaedia of Grasses for Liveable Landscapes* (2007);

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht or rankend, 30–100 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt or fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 0.5 mm Länge, gestutzt. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 20–60 cm lang, 1–1.5 mm breit, ledrig. Blattspreiten-Oberfläche gerippt, glatt, feinflaumig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze verhärtet.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt or fein rau oben. Rispe offen, eiförmig, 10–20 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 6–9 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 1 mm lang, Rhacillainternodien leicht rau. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3.5–5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3.5–5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze 1–1.1 Länge des Ährchens, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt or leicht rau. Obere Hüllspelze, Ränder leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch or länglich, 3–5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau, gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche etwas rau, rau zwischen Adern. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 3–4 mm lang. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Vorspelzenoberfläche rau.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.5 mm lang, dünnhäutig, gewimpert. Staubbeutel 3, 2–3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Neuseeland. Chatham In., Kermadec In., Newseeland Nord, Newseeland Süd, Stewart In.

Poa clavigera J.F. Veldkamp. *P. van Royen, Alp. Fl. New Guinea*, 2: 1094 (1994).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), J.F.Veldkamp, *Poaceae* ms (*Flora Malesiana*).

TYP aus PNG. T: HT: J.F. Veldkamp 6589; 1 May 1975; Papua New Guinea: New Guinea, West Sepik, Dagabulon, camp 10, 3400 m (L).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme 5–10 cm lang. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–0.75 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, stumpf. Blattspreite gekrümmt, fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 1–5 cm lang, 0.5 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, linealisch, 2–2.9 cm lang, 0.2 cm breit, trägt wenige Ährchen. Primäre Rispenäste 1–2 -ästig, 1–1.7 cm lang, tragen 1–3 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 2,5–3 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1,1–1,6 mm lang, 0,75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 1,5–1,9 mm lang, Obere Hüllspelze 0,66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1–3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend or deutlich. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 2,25–2,75 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3–5 -adrig, 0–3-adrig or mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze ohne deutliche Rauheit or etwas rau. Deckspelzespitze spitz or abrupt zugespitzt. Vorspelzenkiele rau, verziert oben.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0,75 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, spindelförmig, 1,75 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.

Papuasien. New Guinea West Papua. Bismark Archipelago.

Poa clelandii Vickery. *Contrib. N. S. Wales Nat. Herb.* iv. 193 (1970).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. T: Australia: South Australia: National Park (near Adelaide): 17 Dec 1949, *J.B. Cleland* (HT: AD 95626093).

Illustrationen: J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (147, Fig 98), N.Walsh & T.Entwistle, *Flora of Victoria* Vol 2 (1994) (429, Fig 84), A.Wilson (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44A. *Poaceae* (2009) (323, Fig 43), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Wurzelstock deutlich. Miderblätter deutlich. Rhizome abwesend or kurz. Basale Blattscheiden kräuterartig. Basale Erneuerungstriebtriebe die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme 40–75 cm lang, 3–4 -knotig. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden lose, gekielt, glatt or fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0,25–1,75 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt. Blattspreite 10–25 cm lang, 1–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, kahl. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, lanzettlich, 10–20 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend, 2–3 -ästig. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 4–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u or wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 0,9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 0,66–0,75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 1,75–3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze etwas rau. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0,9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, schwach gewimpert, verziert unten (ciliate). Vorspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken, Vorspelzenoberfläche haarig unten. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1,3 mm lang, gelb or purpurn. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1,5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.
Australien. South Australia, Victoria, Tasmania. Sudastralien Südlich.

Poa clivicola Vickery. *Contrib. N. S. Wales Nat. Herb.* iv. 213 (1970).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. T: Australia: New South Wales: Kosciusko Plateau: jct. of Wragge's and Piper's Creeks: 9 Jan 1956, *J.Vickery & M. E. Phillips* (HT: NSW 46029).

Illustrationen: S.W.L.Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (348).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Basale Blattcheiden kräuterartig, fahl. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme schwächig, schlank, 15–60 cm lang, 1–2 -knotig. Halminternodien rund, glatt. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt or fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 0.5–1.5 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche or rau auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt. Blattspreite fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 3–15 cm lang, 0.2–0.4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, elliptisch, ausgebreitet, 2–12 cm lang. Primäre Rispenäste 2–5 -ästig, spärlich geteilt. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, leicht rau.

Fruchtbare Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–7 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze glatt or leicht rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit oben. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt or leicht rau, Oberflächenrauheit oben. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze lanzettlich im Profil, 3–4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze ohne deutliche Rauheit or etwas rau, nicht b gewimpert or leicht gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenränder ungewimpert or fein gewimpert, behaart am Grunde. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, verziert oben. Vorspelzenoberfläche glatt or rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5–2.5 mm lang, gelb or purpurn. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. New South Wales, A.C.T., Victoria. NSW Tafelland.

Poa cockayneana Petrie. *Trans. & Proc. New Zealand Inst.* 45: 274 (1913).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. T: LT: L. Cockayne s.n.; 7 Apr 1911; New Zealand: Rolleston R., Westland (WELT-66379a; ILT: AK-1857, CHR-3000, WELT-66378, WELT-66379B) LT designated by Edgar, New Zealand J. Bot. 24: 448 (1986).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, mattenförmig or pluricaespitos. Ausläufer anwesend. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme niederliegend, 20–40 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 0.5 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt. Blattspreite 10–35 cm lang, 2–4 mm breit, lederig. Blattspreiten-

Adern hervorstehend. Blattspreiten-Oberfläche glatt, feinflaumig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter glatt or rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, kürzer als die Grundblätter. Blütenstandsstiel glatt or fein rau oben. Rispe offen, eiförmig, ausgebreitet, 10–20 cm lang, mit Ährchen gedrängt gegen Astenden. Primäre Rispenäste ausgebreitet. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 7–9.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 1–1.5 mm lang, Rhacillainternodien leicht rau, kahl or wenig behaart. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 5–6.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze glatt or leicht rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit zwischen den Adern. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 5–6.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt or leicht rau, Oberflächenrauheit zwischen den Adern. Obere Hüllspelze, Ränder rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch or länglich, 5–6.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend. Deckspelzenoberfläche rau, rau überall. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 4–4.5 mm lang. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Vorspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig unten. Rhachillafortsatz 2–3 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.5 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 2 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Neuseeland. Newseeland Süd.

Poa colensoi Hook. f. *Handb. N. Zeal. Fl.* 340. (1864).

Akzeptiert von der; W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. T: LT: Colenso 1589; ; New Zealand: top Ruahine Mountain, grass (K; ILT: WELT-21953) LT designated by Edgar, *New Zealand J. Bot.* 24: 440 (1986).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Bilder: E.Edgar & H.E.Connor, *Flora of New Zealand* 5, *Gramineae* (2000);, R.Darke, *Ornamental Grasses* (2004);, R.Darke, *The Encyclopaedia of Grasses for Liveable Landscapes* (2007);.

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden gelb or grau. Basale Erneuerungstriebe innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme 5–30 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–5.5 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche or rau auf rückseitiger Oberfläche, stumpf. Blattspreite abfallend am Blatthäutchen, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 5–15 cm lang, 0.5 mm breit, steif, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze stumpf or spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, eiförmig, 1–10 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet. Rispenäste glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–5 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, (3.5–)5–7(–10) mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 0.5–1 mm lang, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u or wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2–3 mm lang, 0.9–1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze,

Hauptader glatt. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or deutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.5–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch or eiförmig, 3–5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze nicht b gewimpert or leicht gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche glatt or etwas rau, rau überall or auf Adern or zwischen Adern, kahl or schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung zwischen den Adern. Deckspelzenränder ungewimpert or fein gewimpert. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 2–4 mm lang. Vorspelzenkiele rau. Vorspelzenoberfläche rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.5 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1–2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1–2 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Neuseeland. Neuseeland Nord, Neuseeland Süd, Stewart In.

Poa compressa L. *Sp. Pl.* 69. (1753).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987), W.D.Clayton & N.Snow, *Key to Pacific Grasses* (2010).

T: LT: (LINN-87.41). LT designated by Soreng in Cafferty et al., *Taxon* 49(2): 255 (2000).

Illustrationen: C.E.Hubbard, *Grasses* (1968); (194), G.Hegi, *Flora von Mitteleuropa* 1 (1909);, S.W.L.Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (349), K.F.Best, et al, *Prairie Grasses* (1971) (187), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (581), M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (161, Fig 101), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 404), E.Hafliger & E.Schultz, *Grass Weeds*, CIBA-GEIGY (2:120(1980)).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. *Grasses of Australia*. CD-Rom Version 1.0. (2002);.

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln or bueschlig. Rhizome verlängert. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 10–60 cm lang, drahtig, 4–6 -knotig. Halminternodien elliptisch, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden gekielt, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–3 mm Länge, stumpf. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 2–12 cm lang, 1–4 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, kahl. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen or zusammengezogen, länglich or eiförmig, dicht or lose, 1.5–10 cm lang, 0.5–3 cm breit. Primäre Rispenäste aufsteigend, 2–4 -ästig, ährchentragend fast bis zum Grund. Rispenäste gerade, eckig, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 0.3–2 mm länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–10 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or länglich or eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 3–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien verborgen durch Deckspelzen, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u or wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 2–3 mm lang, 0.9–1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2.5–3 mm lang, häutig, viel dünner oben, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1

Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculæ (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.3–1.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$N = 21$ (1 ref TROPICOS). $2n = 14$ (2 refs TROPICOS), or 35 (1 ref TROPICOS), or 42 (8 refs TROPICOS), or 49 (1 ref TROPICOS), or 56 (1 ref TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Afrika, Gemässigte Asien, Tropische Asien, Australasien (*), Nord Amerika, Süd Amerika.

Nord Europa, Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa, Ost Europa. : Denmark, Finland, GB Aliens (Ryves et al), Irland, Nord Irland, Norwegen. : Korsica, KanalIn., Frankreich, Monaco, Sardinien, Andorra, Gibraltar, Spanien. : Albanien, Bulgarien, Griechenland, Italien, San Marino, Vatikan, Rumanien, Malta, Sicilien, Türkei Europa, Jugoslawien. Belarus, Estonien, Kaliningrad, Latvien, Lithuanien, Ostseestatten, Krim, Zentral-europien Russland, Osteuropien Russland, Nord Europien Russland, Südeuropien Russland, Nordwest Europien Russland, Moldau, Ukrainische. Nord Afrika, Macaronesien. Algerien, Marokko. Madeira. Sibirien, Russland weit Ost, Mittel Asien, Kaukasus, West Asien, China, Ost Asien. "Sowjetunion" Europaisch Russien, Kaukasus, Westlich Sibirien, Ferne Osten. Kola, Karelia, Baltic, Ladoga-Ilmen, Divina-Pechora, Upper Dniepr, Upper Volga, Volga-Kama, Ural, Carpathians, Middle Dniepr, Volga-Don, Transvolga, Moldavia, Black Sea, Lower Don, Crimea. Kiskasin, Dagestan, Grosser Kaukasus, Westlich Transkaukasien, Ostlich Transkaukasien, Sudlich Transkaukasien. Ob (*). Kamcatka (*), Ussuri (*). Kamcatka, Primorye. Kasachische. Iran. China Süd-zentral, China Nord-zentral, Qinghai, China Südost, Xinjiang. Japan, Taiwan. Indisch Subkontinent. Indien, Pakistan. Australien, Neuseeland. New South Wales (*), Tasmania (*). Newseeland Nord, Newseeland Süd. Hawaii (*). Subarctisch Amerika, West Kanada, Ost Kanada, NordwestUSA, Nord-zentral USA, Nord-ost USA, Süd-ost USA, Süd-west USA, Süd-zentral USA, Süd-ost USA, Mexiko. Aleutienn In., Alaska, Yukon, Nordwest Territories, Nunavut, Grönland. Alberta, British Columbia, Manitoba, Saskatchewan. Colorado, Idaho, Montana, Oregon, Washington, Wyoming. Illinois, Iowa, Kansas, Minnesota, Missouri, North Dakota, Nebraska, Oklahoma, South Dakota, Wisconsin. Arizona, California, Nevada, Utah. New Mexico, Texas. Alabama, Arkansas, Delaware, Georgia, Kentucky, Louisiana, Maryland, Mississippi, Nord Carolina, South Carolina, Tennessee, Virginia, District of Columbia. SÜD AMERIKA Karibik, Südlich Süd Amerika. Haiti, Jamaika. Argentinien Sud, Argentinien Nordwest, Chile Zentral, Chile Sud. China Nord-Zentral Hebei, Shandong. China SudOsten Jiangxi. China Sud-Zentral Yunnan. Wetter Himalaya Himachal Pradesh. NSW Küste, Tafelland, Westlich Hang. Argentinien Nordwest Mendoza. Argentinien Nordosten Buenos Aires. Argentinien Sud Chubut, Neuquén, Río Negro. Chile Central La Araucania. Chile South Los Lagos, Magellanes.

Poa confinis Vasey. *Illustr. N. Am Grass.* ii. t. 75 (1893).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: ST: T.J. Howell s.n.; 11 Jul 1882; USA: Oregon (US-133404, US-824640) ST: T.J. Howell 69; 17 Jul 1882; USA: Oregon: on the sandy ocean beach, Tillamook Bay (US-556843; IST: F, NY, WTU).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (555).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome verlängert. Halme geknickt aufsteigend, 10–25 cm lang. Halminternodien rund. Blattscheiden mit 0.33–0.5 ihrer Länge geschlossen. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.8–2 mm Länge, ganz, spitz. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 1–2 mm breit, fest. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, lanzettlich or länglich, 1.5–3.5 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5–3 mm lang, 0.75–0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze,

Hauptader glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche glatt or schwach rau. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 1 mm lang, dünnhäutig, unregelmässig gezähnt. Staubbeutel 3, 1.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen aber weniger entwickelt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

West Kanada, NordwestUSA, Süd-west USA. British Columbia. Oregon, Washington. California.

Poa cookii (Hook.f.) Hook. f. *Phil. Trans.* clxviii. 14. (1879).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. T: LT: J.D.Hooker 762; May-Aug 1840; Kerguelen's Land, Christmas Harbour, on rocks and in moist places always near the sea, abundant (K-H2003/00969–290; ILT: LE) LT designated by Edgar, *New Zealand J. Bot.* 24: 433 (1986) ST: Anderson (in Cook's Voyage) s.n.; ; Hab. Kerguelen's Land ST: D. Lyall s.n.; ; Kerguelen's Land (K-H2003/00969–289) [Lyall was on the Terror, on the 1839–1843 voyage].

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden leicht braun or dunkel braun, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Basale Erneuerungstriebe innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 9–25 cm lang. Halminternodien glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 4–7.5 mm Länge, zerschlitzt. Blattspreite (9–)15–30 cm lang, 3.5–5.5 mm breit, ledrig. Mittelrippe der Blattspreite gekielt unterseits. Blattspreiten-Oberfläche gerippt, gefurcht adaxiale, zugekehrte (ventrale), fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter glatt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, länglich, 5–25 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt. Rispenachse glatt. Rispenäste warzig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4.5–8.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 1 mm lang, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2–3 mm lang, 0.66–0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1(–3) -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3–4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten die untersten ungleich. Unterste fruchtbare Deckspelze weiblich. Fruchtbare Deckspelze elliptisch or länglich, 4.8–6 mm lang, häutig, hellgrün, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Deckspelzenoberfläche glatt, schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze 4 mm lang. Vorspelzenkiele rau, verziert oben. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 1 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2–3 mm lang (lowest) or 0.2–0.4 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien, Antarktis.

Neuseeland. Macquarie In. ANTARKTIS Subantarktisch In. Iles Crozet, Heard-McDonald In., Iles Kerguelen, Macquarie In., Marion-Prince Edward In.

Poa cooperi H.J. Noltie. *Edinburgh J. Bot.*, 57(2): 283 (2000).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Sikkim. T: HT: R.E. Cooper 118; 1 Jul 1913; India: Sikkim: Laghep, 10000ft (E-70/88 197).

Illustrationen: H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (565, Fig. 16).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme 7–13 cm lang. Halminternodien glatt. Blattscheiden glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–2.2 mm Länge, ausgefranst, gestutzt. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 4.5–6.9 cm lang, 2.2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, 8–16 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend, 1 -ästig, 7.7 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus (3–)4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4.5–5.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.4–2.5 mm lang, 0.66–0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 3.1–3.4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze lanzettlich im Profil oder länglich im Profil, 3.6–3.8 mm lang, 1.8 mm breit, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche rau, rau oben und zwischen Adern, schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung zwischen den Adern. Deckspelzenränder kurz weichhaarig, behaart am Grunde. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 3.5 mm lang. Vorspelzenkiele schwach rau. Vorspelzeoberfläche schwach flaumig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, elliptisch, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.9 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Tropische Asien.

Indisch Subkontinent. Ostlich Himalaya. Osten Himalaya Sikkim.

Poa costiniana Vickery. *Contrib. N. S. Wales Nat. Herb.* iv. 214 (1970).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. T: IT: R. Helms 45793, Feb 1893, Australia: New South Wales, Kosciusko Mt, 1524 m (L).

Illustrationen: S.W.L Jacobs, R.D.B. Whalley & D.J.B. Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (349).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig, klumpen dicht. Basale Blattscheiden kräuterartig, fahl. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 15–80 cm lang, 1–2 -knotig. Halminternodien rund, glatt. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 1–3 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, stumpf. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 7–40 cm lang, 0.3–1.75 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, pyramidenförmig, 5–20 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 2–5 -ästig. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn

zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 6–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u or wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3(–5) -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt or leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3.5–5.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau, gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche glatt or etwas rau, rau auf Adern. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart am Grunde. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, verziert oben. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodicalae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2–2.6 mm lang, gelb or purpurn. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, länglich, 2.5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Vegetative Sprossung vorkommend.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa (*), Australasien.

Nord Europa (*). : Grossbritannien. Australien. New South Wales, A.C.T., Victoria, Tasmania. NSW Tafelland.

Poa crassicaudex Vickery. *Contrib. N. S. Wales Nat. Herb.* iv. 233 (1970).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. T: Australia: South Australia: Hindmarsh Tiers: 10 Nov 1950, *J.B. Cleland* (HT: AD 95626061).

Illustrationen: J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (148, Fig 99).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);.

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Wurzelstock deutlich. Basale Blattcheiden kräuterartig, fahl. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme 50–90 cm lang, 3 -knotig, am Grunde nicht angeschwollen or am Grunde angeschwollen, bilden eine eiförmige Knolle. Halminternodien rund, glatt, im oberen Teil kurz weichhaarig (below nodes). Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden lose, glatt, kurz weichhaarig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern or eine Membran mit kurzen Wimpern, 1.5 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt or stumpf. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 15–30 cm lang, 0.75–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kurz weichhaarig, behaart auf beiden Seiten. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt, unbehaart or kurz weichhaarig oben. Rispe offen, elliptisch, 8–17 cm lang, mit Ährchen gedrängt gegen Astenden. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 0.75–0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2–4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze

gewimpert, Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, schwach gewimpert, verziert unten (ciliolate). Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodicae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5 mm lang, gelb. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. South Australia. Sudastralien Südlich.

Poa crassicaulis Pilger. *Engl. Jahrb.* lxii. 458 (1929).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*).

TYP aus PNG. T: New Guinea, Suruwaged Mts.: *Keysser 4*.

Illustrationen: E.E.Henty, *A Manual of the Grasses of New Guinea* (1969) (152, Pl. 57).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, mattenförmig. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme 5–20 cm lang, 1–3 -knotig. Halminternodien rau. Blätter zweizeilig. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5 mm Länge, ausgefranst, gestutzt. Blattspreite länglich, 1.2–3 cm lang, 3–5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche gerippt, kahl. Blattspreiten Spitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, länglich, 1.5–2 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt or aufsteigend, 0.5–4 cm lang. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus (1–)2(–4) fruchtbare Blütchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 1.8–3.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Rhacillainternodien glatt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1.5–3 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 1.6–3.2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2–3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1.5–2 mm lang. Vorspelzenkiele rau.

Blumen und Früchte. Lodicae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.

Papuasien. Bismark Archipelago.

Poa crassinervis Honda. *Bot. Mag., Tokyo*, 1926, xl. 442. (1926).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987).

TYP aus Japan. T: T: ; ; (TI-M04–02–13, TI-M04–02–14)

ST: K. Mayebara 80; 19 Apr 1925; Japan: Sashiki, Prov. Higo (TI-M04–02–15)

ST: K. Mayebara 81; 19 Apr 1925; Japan: Sashiki, prov. Higo (TI-M04–02–16)

ST: K. Mayebara 99; 19 Apr 1925; Japan: Sashiki, Prov. Higo (TI-M04–02–20)

ST: K. Mayebara 179; 25 Apr 1926; Japan: Matsutaka, prov. Higo (TI-M04–02–17)

ST: K. Mayebara 181; 18 Apr 1926; Japan: Oono, Prov. Higo (TI-M04–02–19)

ST: K. Mayebara 180; 9 Apr 1926; Japan: Hitoyoshi, Prov. Higo (TI-M04–02–18)

ST: K. Mayebara s.n.; 19 Apr 1925; Japan: Kinsin - Prov. Higo, Sashiki (KYO s.n.).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig, klumpen lose. Halme niederliegend, 10–30 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Seitliche Äste, Zweige weit ausladend, reichlich. Blätter halbständig. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge, mit 0.5–0.66 ihrer Länge

geschlossen, 2–6 cm lang, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.8–2.5 mm Länge, weiss. Blattspreite 4–10 cm lang, 1.8–4 mm breit. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, 6–10 cm lang, 2–3 cm breit. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 1–3 -ästig, einfach, 2–5 cm lang, tragen 6–12 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 1–1.5 mm Länge, glatt.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengepresst, 4–6 mm lang, 1.5–2 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1.2–1.7 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 1-aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2–2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3-aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2–3.5 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5-aderig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze stumpf or spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.5–0.8 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Ost Asien. Japan.

Poa cucullata Hack. *Oesterr. Bot. Zeitschr.* 1902, 377. (1902).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Ecuador. T: HT: Sodiro s.n. [36/1 at W]; ; Ecuador: Pichincha (W-1111).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Miderblätter deutlich. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme aufrecht, 20–30 cm lang, 0-knotig. Halminternodien rund. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3 mm Länge, 1 mm Länge auf basal Sprosse, spitz. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 3–10 cm lang, 5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze stumpf, kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, dicht, 8 cm lang, mit Ährchen gedrängt gegen Astenden. Primäre Rispenäste 2-ästig, 2–4 cm lang. Rispenachse glatt. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengepresst, 5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3.5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1-aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3-aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 4 mm lang, häutig, purpurn, gekielt, Fruchtbare Deckspelze (3–)5-aderig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Deckspelzenoberfläche schwach rau. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 0.75 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1–2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Ecuador.

Poa cumingii Trin. *Bull. Sc. Acad. Petersb.* ser. 6, 4,2(1): 66. (1836).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Chile. T: HT: Cuming s.n.; dt. am. Prescott, 1832; Chile (LE-TRIN-2611.01a; IT: US-89678 (fragm. ex LE-TRIN-2611.01a)) 2611.01 b "mis. de Martius 1835 Chile 12" is the same species and perhaps the same collector, both a & b are pistillate. W-s.n. Cuming 176, 1831/4, staminate det as *P. curva* by Munro OM: Cuming 460 as ~*Koeleria cumingii*~; 1832; Chile: Valparaiso (BM (ex hb. Shuttleworth, mixed with *Trisetum*), K, US-89678 (fragm. ex K)) Possible type. the US fragm. ex K seems to be a different ~*Poa*~, certainly not ~*Koeleria cumingii*~. This seems to be the same as LE-TRIN-2611.01b, web present.

Jüngste Synonyme: *Distichlis volckmannii*.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Basale Blattcheiden papierig, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Halme aufrecht, 8–22 cm lang. Halminternodien rund. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter basal und halmständig. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 0.5 mm Länge. Blattspreite aufrecht or ausgebreitet, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 2–10 cm lang, 2–4 mm breit (at base), steif, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche gerippt, gefurcht adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich, dicht, 3.5–4.5 cm lang, 1–2.5 cm breit. Rispenäste gebogen, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 0.5–2.5 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–7 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 7–11 mm lang, 2–7 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig. Blütenkallus, Haare 1–3 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 6–7 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, papierartig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader kleindornig. Untere Hüllspelze, Ränder leicht gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 6–7 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader schwach dornig. Obere Hüllspelze, Ränder kurz weichhaarig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich or eiförmig, 7–8 mm lang, papierartig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau, kurz weichhaarig. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 5.5 mm lang, häutig, 2 Kiele. Vorspelzenkiele fein flaumig. Vorspelzeoberfläche schwach flaumig, Vorspelzenoberfläche haarig an den Rändern. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, dreieckig, 3.5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Chile Zentral. Chile Rest of Chile- Biobio, La Auracanian, Maule, O'Higgins, Santado, Valparaiso. Chile Central Valparaiso, Biobio.

Poa curtifolia Scribn. *US Dept. Agric., Div. Agrost. Circ.* 16:3 (1899).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: ST: A.D.E. Elmer 1148; Aug 1898; USA: Washington: Kittitas Co.: Mount Stuart (US-343119) ST: A.D.E. Elmer 1150; Aug 1898; USA: Washington: Kittitas Co.: Mount Stuart (US).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (591).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme 15–30 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, mit 0.2–0.33 ihrer Länge geschlossen, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–4 mm Länge,

ausgefranst, stumpf or spitz. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1–2.5 cm lang, 1.5–2.5 mm breit. Blattspreiten-Adern hervorstehend. Blattspreitenränder knorpelig. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt, kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, linealisch or lanzettlich, 4–8 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt, tragen 1–3 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst wenig, 7–9 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus bärtig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4–5 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 4.5–5.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 5–6 mm lang, häutig, gekielt, leicht gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze ohne deutliche Rauheit to rau. Deckspelzenränder ungewimpert or kurz weichhaarig, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.2–3.5 mm lang, purpurn. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 42$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

NordwestUSA. Washington.

Poa cusickii Vasey. *Contrib. U. S. Nat. Herb.* i. 271. (1893).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: LT: W.C. Cusick 1219; May 1885; USA: Oregon: Baker Co.: Powder River (US-556821; ILT: NY, ORE-15047, US-1869103, US-924906, US-824863, WSU-115340) LT designated by Soreng, *Syst. Bot.* 16: 518 (1991).

Illustrationen: K.F.Best, et al, *Prairie Grasses* (1971) (189), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (561 as subspecies *cusickii*, *pallida*, *epilis* & *purpurascens*).

Illustrationen: *Systematic Botany* (16: 515. Fig.4 (1991)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome kurz. Halme 20–40 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge, mit 0.5 ihrer Länge geschlossen. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–3 mm Länge, ausgefranst, langspitzig. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 10–20 cm lang, 0.5–3.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, länglich or eiförmig, 2–9 cm lang, 1–2 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u or wollig (slightly).

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3.5–5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3.5–5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4.5–6 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze nicht b gewimpert to gewimpert. Deckspelzenoberfläche glatt to rau. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.2–3.2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 56$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Subarctisch Amerika, West Kanada, NordwestUSA, Süd-west USA. Alaska, Nordwest Territories. Alberta, British Columbia, Manitoba, Saskatchewan. Colorado, Idaho, Montana, Oregon, Washington, Wyoming. Arizona, California, Nevada, Utah.

Poa cuspidata Nutt. *Barton, Comp. Fl. Philad.* i. 61 (1818).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: Around Philadelphia in rocky situations, on the banks of the Schuylkill.

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (544).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Rhizome verlängert. Halme aufrecht, 30–50 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden vorhanden, kahl. Blätter meistens basal. Blattscheiden glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–3 mm Länge, gestutzt. Blattspreite 30–50 cm lang, 2–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, dicht or lose, 7–12 cm lang, mit Ährchen gedrängt gegen Astenden. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet, weit von einander, 2 -ästig. Rispenäste gebogen, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 2–4 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 3–6 mm lang, mit überragenden Haaren 6–8 mm jenseits der Spitze, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4–5 mm lang, häutig, 1-kielig, 1(–3) -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2 mm lang, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, Fruchtbare Deckspelze elliptisch im Profil or länglich im Profil, 4–6 mm lang, häutig, ähnliche Konsistenz oben, ähnliche Konsistenz an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau, kurz weichhaarig, , Behaarung auf der ganzen Länge. Seitliche Adern der Deckspelze deutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche etwas rau. Deckspelzenränder kurz weichhaarig, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach rau or rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 1, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Nord-ost USA and Süd-ost USA. Ohio, Pennsylvania, West Virginia. Alabama, Georgia, Nord Carolina, South Carolina, Tennessee.

Poa darwiniana L. Parodi. *Rev. Argent. Agron.* iv. 243 (1937).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

Basionym oder ersetzt Namen: *Triodia antarctica* Hook. f., *Fl. Antarct.* 2: 380 (1846). T: LT: C. Darwin [518], Jan or Feb 1833, South part of Tierra del Fuego (K; ILT: BM, CGE, US-s.n. (fragm. ex CGE, fragm. ex K)). LT designated by D. M. Porter, Bot. J. Linn. Soc. 93: 36. 1986.. ST: J.D. Hooker, [Sep–Nov 1842], Tierra del Fuego: Rocks near the tops of the mountains of Hermite Island (K; IST: LE). K is a sterile specimen, fide ASH, DMPorter.

Illustrationen: M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (148, Fig 90).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme 1.5–10 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–2 mm Länge, langspitzig. Blattspreite nadelförmig, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 0.5–4 cm lang, 0.5–1 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe zusammengezogen, länglich, ununterbrochen or unterbrochen, 1–2.5 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3.5–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 0.6–0.7 mm lang. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5–2.7 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 2.5–2.7 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 2.8–3 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche etwas rau. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.5 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.4–0.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1.5–1.7 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest, Chile Sud. Argentinien Sud Feuerland. Chile Chiloe, Aisen, Magellanes. Chile South Magellanes.

Poa davisii Bor. *Notes Roy. Bot. Gard. Edinburgh*. 31 (3): 395 (1972).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Turkey. T: Turkey, C4. Antalya: Ak Dag (south of Geyik Dag), 2300m, shady cliffs near little lake, *Davis 14391* (HT: E; IT: K).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig, klumpen lose. Rhizome verlängert. Halme niederliegend, 15–35 cm lang. Halminternodien glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–1.5 mm Länge, stumpf. Blattspreite fadenförmig, 5–10 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, 5–9 cm lang, 1–2 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2(–4) fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4–4.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 4–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelzenkiele gewimpert, verziert unten.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
West Asien. Türkei.

Poa densa Troitzky. *Bull. Jard. Bot. Princ. URSS*, xxvii. 619 (1928).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

T: PT: *N. Troitzky s. n.*, 17 Jun 1927, see sp. # 1 (LE). Orig. label: Gruzija, Tiflissk. u., Garedzhijskaya step' (na vodorazdele mezdu rr. Ioroj i Kuroj..

LT: *N. Troitzky s. n.*, 17 Jun 1927, [Caucasus: Georgia]: Dist. Tiflis: Garedzhijskaya steppe (LE). Orig. label: Tifl. u., Garedzhijskaya steppe..

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome kurz. Basale Blattcheiden verdicht und eine Zwiebelwird geformt. Halme aufrecht, 20–40 cm lang. Halminternodien glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 5–8 cm lang, 1.5–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, elliptisch, 4–7 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche rau, rau auf Adern. Deckspelzespitze spitz.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 14$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Mittel Asien, Kaukasus, China. "Sowjetunion" Kaukasus, Zentral Asien. Ostlich Transkaukasien, Südlich Transkaukasien, Talysh. Turkmenien. Tadschikische. Xinjiang.

Poa denticulata Hack. *Fedde, Repert.* xi. 27 (1912).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Bolivia. T: HT: *O. Buchtien 2584*, Nov 1910, Bolivia: Unduavi, onninge abhange, 3200 m (W: IT: US-71872, US-1099669).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal or innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme geknickt aufsteigend, 15–25 cm lang, 2 -knotig, 0.25–0.33 Halmlänge unterhalb des obersten Knotens. Halminternodien elliptisch. Blattscheiden glatt. Blatthütchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 1.5 mm Länge, stumpf. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 6–8 cm lang, 2–3 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche glatt. Blattspreitenränder Blätter glatt or fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 6–8 cm lang. Primäre Rispenäste 2–5-ästig. Rispenachse glatt. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1-aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3-aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5-adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze kurz weichhaarig, , Behaarung unten. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach rau.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Bolivien.

Poa dentigluma O. Tovar. *Publ. Mus. Hist. Nat. Javier Prado, B, 33: 5* (1985).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Peru. T: HT: *O. Tovar, S. Rivas-Martínez & A. Crespo 9173*, Mar 1982, Peru: Junín: Yauli Prov., abra entre Chinchán y Marcapomacocha, Puna alta, 4800 m (USM-185252; IT: MAF, MO-3812385, US-3029232).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 3–6 cm lang, 0-knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.3–0.5 mm Länge. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1–2.2 cm lang, 1.5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, lanzettlich, 1.5–2 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt, ährchentragend fast bis zum Grund. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 2.8–3 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.1–2.4 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1-aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze ausgenagt, stumpf. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2.1–2.4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3-aderig. Obere Hüllspelze, Spitze ausgenagt, stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2.5–2.6 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5-adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche etwas rau, rau oben. Deckspelzespitze stumpf.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Peru.

Poa denudata Steud. *Syn. Pl. Gram.* 259. (1854).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Chile. T: HT: W. *Lechler [R.F. Hohenacker exiccata]* 578, Nov. 1850, Chile: Prov. Valdivia: near Corral (P-STEUD-388; IT: BAA (fragm.), GOET-5632, K, LE, US-946979 (fragm. ex LE), US-946980 (fragm. ex P), W-s.n. (staminate), W-s.n. (pistillate), W-s.n.).

Jüngste Synonyme: *Poa chiloensis*.

Illustrationen: M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (204, Fig 133).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal or innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme 20–70 cm lang, 2–4 -knotig. Blattscheiden länger als das angrenzende Internodium, glatt or vorwärts rau. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 2–6 mm Länge, 0.5–1 mm länge auf basal Sprosse, spitz. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 4–20 cm lang, 2–6 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale) or auf beiden Seiten. Blattspreitenspitze verschmälert. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, länglich, 6–20 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 5.5–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig. Blütenkallus, Haare 1 Länge der Deckspelze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 3–4.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or deutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 3.5–5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4–6 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenränder gewimpert, behaart am Grunde. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach gewimpert, verziert unten. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2–2.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, spindelförmig, dreieckig, 1.5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen, 4–8 blütig, 4–7 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest, Chile Zentral, Chile Sud. Argentinien Sud Chubut, Neuquén, Río Negro. Chile Chiloe, Aisen, Magellanes. Chile Central Biobio, La Araucania. Chile South Los Lagos.

Poa deschampsoides Ohwi. *Bot. Mag., Tokyo*, xlv. 195. (1931).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Korea. T: HT: *J. Ohwi* 2741, 26 Jul 1930, Korea: Mt. Tsuryusan (KYO; IT; TNS-234026 (ex hb. Ohwi), US-1964502).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Rhizome abwesend. Halme geknickt aufsteigend, 15–30 cm lang, 1–2 -knotig. Halminternodien im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge. Blattspreite 2–5 cm lang, 2–2.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 5–6 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn

zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 4.5–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 1 mm lang, lang weichhaarig. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit oben. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau, Oberflächenrauheit oben. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 3.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze kurz weichhaarig. Deckspelzenränder kurz weichhaarig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Vorspelzeoberfläche schwach flaumig, Vorspelzenoberfläche haarig an den Seiten, Vorspelzenoberfläche haarig unten. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.8 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Ost Asien. Korea.

Poa diabolii Soreng & Keil. *Madrono* 50:306 (2003).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

T: HT: (HT-3526258: US; IT: OBI-55333, CAS, K, RSA).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (555).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Rhizome verlängert. Ausläufer anwesend. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal or innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme geknickt aufsteigend, 25–50 cm lang, 0.5–0.9 mm im Durchmesser, 0.33–0.5 Halmlänge unterhalb des obersten Knotens. Seitliche Äste, Zweige spärlich, wenige, Äste entstehen im unteren Teil des Halmes. Blattscheiden mit 0.4–0.7 ihrer Länge geschlossen, 4.5–9 cm lang, gekielt, fein rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–3 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt or stumpf or spitz. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 2.6–11 cm lang, 0.8–2 mm breit. Blattspreiten-Adern hervorstehend. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze kapuzenförmig. Monözisch, einhäusig, gynomonoeicious Geschlecht wechselt gemäss der Jahreszeit.

Blütenstand. Rispe offen, eiförmig or pyramidenförmig, 4–10.5 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet, 2.1–7 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus (2–)3–6(–7) fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen einvielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, 5.3–9 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 1–1.3 mm lang, Rhachillainterdodien sichtbar zwischen Deckspelzen, Rhacillainternodien glatt or leicht rau. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2–3.8 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.3–3.9 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten bisexuell or weiblich. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 3.2–5 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend. Deckspelzenoberfläche schwach rau, kahl. Deckspelzespitze spitz, Deckspelzenspitze unbewehrt or stachelspitzig. Vorspelze 0.8–1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Vorspelzenoberfläche leicht rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodicalae (Schwellkörper) 2, lanzettlich, 1 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.4–2.6 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen aber weniger entwickelt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.
Süd-west USA. California.

Poa diaphora Trin. *Bull. Sc. Acad. Petersb.* 1: 69 (1836).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. Basionym oder ersetzt Namen: *Aira altaica* Trin., *Mem. Acad. Imp. Sci. St.-Petersbourg Divers Savans* 2: 526 (1835). T: China: Xinjiang?: sterilissimus salsuginois deserti editi Tschujae, 1800–3000 m, July 1832, A. Bunge (HT: LE; IT: LE) Altai?.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

Mittel Asien, West Asien, China. Kasachische, Kirgische, Turkmenische, Tadschikische, Usbekische. Afghanistan. Tibet, Xinjiang. Indisch Subkontinent. Indien, Pakistan.

Poa dimorphantha Murb. *Act. Univ. Lund.* vi. *Afd.* II. no. 1, 20. (1900).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Morocco. T: HT: *Mellerio*, Morocco: Environs de Casablanca (P; IT: US- (fragm. ex P), W (sent by Murbeck)).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig, klumpen lose. Halme aufrecht, 8–25 cm lang. Halmknoten braun. Blattscheiden gekielt, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3 mm Länge, stumpf. Blattspreite 5–10 cm lang, 2–4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich or länglich, 4–10 cm lang, 0.5–4 cm breit. Primäre Rispenäste aufsteigend, 2–4 -ästig. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, Spitze rechteckig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1–4 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen, or mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 2.2–3.5 mm lang, zerbrechend in der Frucht reife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1–1.4 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze verkehrteiförmig, Obere Hüllspelze 1.4–1.6 mm lang, Obere Hüllspelze 0.5–0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit trockenhäutigen Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze ausgerandet or stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Blütenchen bisexuell (below) or weiblich (uppermost), die obersten ungleich (ovate, 1–1.5mm). Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 2.2–3 mm lang, häutig, hellgrün or purpurn, einfarbig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelzenkiele schwach gewimpert, verziert unten.

Blumen und Früchte. Lodicalae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.8–2 mm lang. Staubfäden 4–6 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, länglich, 0.9–1 mm lang. Embryo 0.25 Länge der Karyopse. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.
Nord Afrika. Marokko.

Poa dipsacea Petrie. *Trans. N. Z. Inst.* xxvi. 271. (1894).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. T: HT: *D. Petrie s.n.*, New Zealand: source of Broken River, 3500–4000 ft (WELT-68267a; ILT: WELT-68267b).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome kurz. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme 15–30 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche, ganz, gestutzt or stumpf. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 5–20 cm lang, 1.5–3 mm breit, fest, Blätter (mittel) grün or blaugrün, verschiedenfarbig mit ausdauernder Farbe unterseits. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenränder Blätter glatt or fein rau. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, 4–6 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–5 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–8.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 0.5 mm lang. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 2.5–5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, papierartig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 2.5–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3.5–5.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5(–7) -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 3–4.5 mm lang. Vorspelzenkiele rau. Vorspelzeoberfläche kahl or schwach flaumig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.5–0.7 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.6–2.7 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 2 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Australasien.

Neuseeland. Neuseeland Süd.

Poa disjecta Ovczinn. *Bull. Tadjik. Acad. Sc.* i. 1. 25 (1933).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

T: HT: *P. Ovchinnikov*, 2 Oct 1932, Tadjikistan: Alai Range, Zeravshan range, southern slopes of Surkhant pass, alpine stony places (LE; IT: K (-41, fragm. ex Akad Sci. USSR & photo), LE).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Halme 20–40 cm lang. Halminternodien rund, glatt, im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge, mit 0.33–0.5 ihrer Länge geschlossen. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–1.3 mm Länge, stumpf. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 0.5–1.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, ausgebreitet, nickend. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 2.5–4 cm lang. Rispenäste rau, rau im oberen Teil (distal). Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich or länglich, seitlich

zusammengespreßt, 5–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1-aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3-aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.5–4.5 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5-aderig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.8–1.3 mm lang, gelb. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Mittel Asien. "Sowjetunion" Zentral Asien. Gissar-Darvaz, Alai. Turkmenische.

Poa dissanthelioides O. Tovar Serpa. *Rev. Cienc. Univ. Nacion. Mayor San Marcos*, 73(1): 102 (1981).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Peru. T: HT: *O. Tovar* 6529, 3 Mar 1970, Peru: Junin: Yauli Prov., los alrededores de la hacienda Corpacancha, 4250 m (USM; IT: MO-3812386, US-3029234).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme aufrecht, 3–5 cm lang, 1-knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge. Blattspreite 1.5–2 cm lang, 1 mm breit, lederig. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt or spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, länglich, 1.5–2 cm lang, 0.8–1 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blütchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengespresst, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2–2.5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 1-aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2.5–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3-aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3.5–4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5-aderig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzespitze spitz.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Peru.

Poa diversifolia (Boiss. & Bal.) Hack. ex Boiss. *Fl. Orient.* v. 600. (1884).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Turkey. T: LT: *Balansa* 136, 11 Jun 1854, [Turkey: Manisa], in parte media Sipyli (Manisa Da.) prope Magnesiam (K); ILT: BM, BM, US-1129355, US-1063611 (ex Manilla), US-1127140 (ex W)). LT: J.R.Edm. *Fl. Turkey* 9: 480 (1985). ST: *B. Balansa Pl. d' Orient 1855 no. 746*,

30 Jun 1855, Region montagneuse du Taurus, pres du defile des Portes Ciliciennes (BM, US-153432, US-1006558 (ex hb. J. Gay)).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 42–74 cm lang. Halminternodien rund. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–3 mm Länge, gestutzt. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 0.8–1.5 mm breit. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt, kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, dicht, 10–18 cm lang. Primäre Rispenäste 3–5 -ästig. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainterdodien sichtbar zwischen Deckspelzen. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 4 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5-aderig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

West Asien, China. Xinjiang.

Poa dolichophylla Hackel apud Stuckert. *An. Mus. Nac. Buenos Aires*, xxi. 150 (1911).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa calamagrostoides* Hack. T: HT: Lillo 5066 (T.J.V. Stuckert Hb. Arg. 17778), 8 Jun 1906, Argentina: Tucumán: Dept. Tafí: Bajo de Anfama, a 1600 m (W; IT: CORD, LIL, US-1867541, US-00089670 (fragm. ex W)).

Jüngste Synonyme: *Poa calamagrostoides* Hack., *An. Mus. Nac. Buenos Aires*, 21: 150 (1911).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme aufrecht, 60 cm lang, 3–4 -knotig, 0.5 Halmlänge unterhalb des obersten Knotens. Halminternodien rund, glatt. Blattscheiden fein rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge, gestutzt or stumpf. Blattspreite 30–60 cm lang, 4 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze spitz. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt or fein rau oben. Rispe offen, eiförmig, 15–20 cm lang, zusammengezogen an Nebenästen. Primäre Rispenäste 5–7 -ästig, wirtelig an den meisten Knoten, 6–12 cm lang. Rispenachse rau. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3–3.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4–4.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien NordOst. Argentinien Nordwest Catamarca, Jujuy, La Rioja, Salta, Tucuman.

Poa douglasii Nees. *Ann. Nat. Hist. Ser. I. i.* 284. (1838).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: IT: *Douglas s.n.*, USA: California (BM, CGE (Lindley herb.), GH, LE-TRIN-2622.01, LE (fragm.), NY, US- (fragm. ex CGE (Lindley herb.) (fragm. ex LE-TRIN (misit. Hooker 1835))). California herb. no. 5. IT: *Douglas s.n.*, 1833, Nova California (LE-TRIN-2509.01a (ex herb. Soc. Hort. Lond.)).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (553).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Basale Blattscheiden papierig. Halme geknickt aufsteigend or niederliegend, 15–30 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 5–15 cm lang, 1 mm breit. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen or ährenförmig, länglich or eiförmig, 2–5 cm lang, 1–2 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 6–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 4–6 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -adrig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 4–6 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66–0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -adrig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 6–7 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5–7 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze etwas rau (above), kurz weichhaarig, , Behaarung unten. Deckspelzenränder kurz weichhaarig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Süd-west USA. California.

Poa dozyi J.F. Veldkamp. *Blumea*, 30(1): 71 (1984).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), J.F.Veldkamp, *Poaceae ms (Flora Malesiana)*.

TYP aus Indonesia. T: IT: *ANU 10967*, 19 Jan 1972, Indonesia: New Guinea, Irian Jaya, Carstensz Mountains, 4360 m (BO, CANB, L).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, kissen formig. Basale Erneuerungstriebe innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 38 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.75–2.5 mm Länge, 0.75–1.5 mm Länge auf basal Sprosse, gestutzt (basal) or spitz (cauline). Blattspreite aufrecht, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 1–3.5 cm lang, 0.7–1 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 1.5–2.5 cm lang, 0.2–0.4 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt, 1–2 -ästig, 0.9–1.2 cm lang, tragen 2(–3) fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste kurz weichhaarig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 0.75–1 mm lang, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.8–3 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze glatt. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 2–3.2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern undeutlich. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2.25–3.6 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3(–5) -adrig, 0–3-adrig or mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze etwas rau. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche glatt. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach rau, schwach gewimpert, verziert oben. Rhachillafortsatz 1.25–2 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.8–1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.
Papuasien. Bismark Archipelago.

Poa drummondiana Nees. *Hook. Lond. Journ. Bot.* ii. 418 (1843).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. T: Australia: "Novae Hollandiae": ad flumen Cygnorum, *Drummond* (HT: CGE).

Illustrationen: J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (148, Fig 100), C.A.Gardner, *Flora of Western Australia*, Vol 1, Part 1, *Gramineae* (1952), N.Walsh & T.Entwistle, *Flora of Victoria* Vol 2 (1994) (422, Fig 83), A.Wilson (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44A. *Poaceae* (2009) (308 & 314, Fig 41 & 42), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome kurz. Basale Blattcheiden kräuterartig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 25–80 cm lang, 2–3 -knotig, am Grunde angeschwollen, bilden eine eiförmige Knolle. Halminternodien rund, glatt. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden lose, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–6 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche or rau auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt or stumpf or spitz. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 8–30 cm lang, 2–4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche gerippt, (sehr) rau, rau auf beiden Seiten.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt or fein rau oben. Rispe offen, lanzettlich or pyramidenförmig, 10–20 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet, 2–5 -ästig, spärlich geteilt, 5–11 cm lang. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen hängend, einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 2–12 mm Länge, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–8 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst,

zusammengepresst wenig, 7–12 mm lang, 6–10 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 0.6 mm lang, Rhachillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 2.5–5 mm lang, 0.75–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or rau. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 3–6 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3–5 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or rau. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3–6 mm lang, häutig, viel dünner oben, gekielt, leicht gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze nicht b gewimpert or gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze gestutzt or stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.2–3 mm lang, gelb. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, länglich, dreieckig, 5 mm lang. Embryo 0.2 Länge der Karyopse. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. Western Australia, South Australia, Victoria. Westlich Australien Trocken, Südwesten. Sudastralien Südlich.

Poa durifolia L.M. Giussani, E.G. Nicora & F.A. Roig. *Darwiniana*, 38: 53 (2000).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa ligularis* var. *stricta* Nicora & F.A. Roig, *Hickenia* 2(58): 275, f. 1 (g-j) (1998). T: Argentina: Mendoza Dpto. San Rafael, rta. 40, El Portezuelo, entre Arroyo La Fja y El Sosneado, 21 Nov 1961, F.A. Roig 4164 (HT:MERL. IT:BAA).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden ohne zwiebel or verdicht und eine Zwiebelwird geformt. Basale Erneuerungstriebe innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme 20–40 cm lang. Blattscheiden 5–16 cm lang, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 9–20 mm Länge, zerschlitzt, spitz. Blattspreite fadenförmig, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 8–30 cm lang, 1.5–2.5 mm breit, steif. Blattspreitenspitze stechend. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, hochragend or kürzer als die Grundblätter. Rispe zusammengezogen, elliptisch, 7–12 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengespreist, 7–9 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kahl u or wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 4.3–5.5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or deutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 4.5–6 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blütenchen weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 5–6.5 mm lang, 0.9–1.5 mm breit, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung zwischen den Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 3.5–4.7 mm lang. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.6–0.85 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.5–3 mm lang. Staminodien vorhanden. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen, 3–7 blütig, kahl. Hüllspelzen männlicher Ährchen 2, lanzettlich, ännlicher Ährchen 3–4 mm lang, 1–3 -aderig. Deckspelze männlicher Ährchen 4–5.2 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien NordOst. Argentinien Nordwest Mendoza. Argentinien Sud Neuquén.

Poa dusenii Hack. *Arkiv Bot. Stockh.* vii. No. 2, 8 (1907).

Regarded by K as a synonym of (*P. ibarii*).

Akzeptiert von der: U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. T: HT: *P.K.H. Dusén 5318*, 17 Jan 1905, Argentina: Santa Cruz: Dpto. Deseado: Pto. Mazaredo, 47°41'S (W-12264; IT: BAA (fragm.), S, US-89702 (ex W), US-1161178). [date on W is 17 Jan 1905, S is 17 "a." 1904].

Illustrationen: M.N.Corréa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (186, Fig 122).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden verdicht und eine Zwiebelwird geformt. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 12–35 cm lang, 1 -knotig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 5–8 mm Länge, spitz. Blattspreite fadenförmig, 4–10 cm lang, 0.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, rau abaxiale, abgekehrte (dorsale). Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch or länglich, 3–9 cm lang, 1.5 cm breit. Primäre Rispenäste 2–3 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 5–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u or spärlich behaart.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 3.5–5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 3.5–5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.5–5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele gewimpert, verziert unten. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken, Vorspelzenoberfläche haarig unten. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2–2.8 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 2 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest. Argentinien Sud Chubut, Santa Cruz.

Poa dzongicola H.J. Noltie. *Edinburgh J. Bot.*, 57(2): 283 (2000).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus Bhutan. T: Bhutan: Upper Mo Chu district, Lingshi Dzong, 27° 55', 89° 27', on wall of dzong, 4100 m, 28 Sept. 1984, *Sinclair & Long 5396* (HT: E; IT: K).

Illustrationen: H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (555, Fig. 15).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 13–32 cm lang. Blattscheiden glatt or fein rau. Blatthäutchen 4–6 mm Länge, spitz. Blattspreite 4.7–22 mm breit, 2–3 cm lang am Halmende. Blattspreiten-Oberfläche glatt. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt or fein rau oben. Rispe offen, pyramidenförmig, 6.5–16 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 1–2 -ästig, 3–8 cm lang, tragen 1–2 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus (2–)3–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–7.4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.9–3.8 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or deutlich. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 3.3–4.3 mm lang, Obere Hüllspelze 1.1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze lanzettlich im Profil, 3.1–4.1 mm lang, 1.2–1.8 mm breit, häutig, mittelgrün and purpurn, farbig an der Spitze, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche glatt or etwas rau, rau auf Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 2.6–3.4 mm lang. Vorspelzenkiele schwach rau. Vorspelzenoberfläche glatt or etwas rau (at base). Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2. Staubbeutel 3, 0.9–1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China. China Süd-zentral, Tibet. Indisch Subkontinent. Ostlich Himalaya, Indien. China Süd-Zentral Sichuan. Osten Himalaya Bhutan.

Poa eigii Feinbr. *Kew Bull.* 1940, 280 (1941).

Regarded by K as a synonym of (*P. bulbosa*).

TYP aus Palestine. T: Palestine: Judean Desert: km. 18 on the Jerusalem-Jericho road, 1935, *Eig, Zohary & Grizi s.n.* (HT: HJ).

Illustrationen: N.Feinbrun-Dothan, *Flora Palaestina* 4 (1986); (Pl. 318).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, mattenförmig or bueschlig, klumpen dicht. Basale Blattcheiden verdicht und eine Zwiebelwird geformt, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 10–25 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–1.5 mm Länge. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 1 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich or länglich, 2.5–5 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 3–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, untere schmaler als obere, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich or eiförmig, 2–2.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze länglich or eiförmig, Obere Hüllspelze 2–2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2–2.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodicalae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Vegetative Sprossung fehlend, or vorkommend.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
West Asien. Palestine.

Poa eleanorae Bor. *Kew Bull.* 1948, 142 (1948).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus India, Bhutan. T: HT: *H. A. Cummins*, "Laid in" 13 Jun 1894, India: Northeast Sikkim (K(-194)). K(-239) has the same data but is not *P. eleanorae*, but is *P. polyneuron*. PT: *H. A. Cummins*, Aug-Sep 1893, Bhutan: Gnatong (K?). [Bor's notes on the HT concerning dates do not coincide with dates cited in his publication].

Illustrationen: H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (571, Fig. 19).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Basale Blattcheiden rauch, gelb, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Halme geknickt aufsteigend, 20–40 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Halminternodien rund, glatt. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden lose, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–2.5 mm Länge. Blattspreite aufrecht or aufsteigend, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 9–18 cm lang, 2–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau auf beiden Seiten. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, elliptisch, 12–24 cm lang, 5–10 cm breit. Primäre Rispenäste 2 -ästig. Rispenäste gebogen, glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 6.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 1.5 mm lang, Rhacillainternodien glatt, kurz weichhaarig. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens erreichend. Untere Hüllspelze länglich, 6–6.5 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, purpurn, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 6.5–7 mm lang, Obere Hüllspelze 1.2–1.3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 5–6 mm lang, häutig, viel dünner oben, mittelgrün or purpurn, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau, gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche schwach rau. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Vorspelzenoberfläche etwas rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodicalae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.75–1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China. Tibet. Indisch Subkontinent. Ostlich Himalaya, Nepal. China Sud-Zentral Sichuan, Yunnan. Osten Himalaya Sikkim.

Poa (Arctopoa) eminens J. & C. Presl. *Rel. Haenk.* i. 272 (1830).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987).

TYP aus Canada. T: HT: *T. Haenke s.n.*, Canada: Notka-Sund (PR; IT: LE-TRIN-2628.09a, US-89666 (fragm.)).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (599).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln. Rhizome verlängert. Halme aufrecht, stark, 50–130 cm lang, 3–6 mm im Durchmesser. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.2–3 mm Länge. Blattspreite 10–25 cm lang, 4–11 mm breit. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, elliptisch, 9–24 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend, ährchentragend fast bis zum Grund. Rispenäste steif. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 7–11.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 5–6 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3-aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 7–8 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3-aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 7–8 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5-aderig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig to lang weichhaarig. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.3–4 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$N = 21$ (1 ref TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Nord Amerika.

Russland weit Ost, China, Ost Asien. "Sowjetunion" Ferne Osten. Arktisch, Kamcatka, Ochotsk, Uda, Ussuri, Sachalin, Kurilan. Nei Mongol. Heilongjiang. Kamcatka, Khabarovsk, Kurilen, Magadan, Primorye, Sachalin. Innermongoleigan, Mandscherei. Japan. Subarctisch Amerika, West Kanada, Ost Kanada. Aleutienn In., Alaska, Yukon. British Columbia. Labrador, New Brunswick, Newfoundland, Quebec.

Poa ensiformis Vickery. *Contrib. N. S. Wales Nat. Herb.* iv. 188 (1970).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. T: Australia: New South Wales: ridge above Happy Jacks township, ca. 12 miles s of Kiandra: 20 Jan 1958, *J. Vickery* (HT: NSW 43474).

Illustrationen: S.W.L.Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (349).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);.

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Miderblätter deutlich. Rhizome verlängert. Basale Blattcheiden kräuterartig, purpur. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme 30–110 cm lang, 2–3 -knotig. Halminternodien rund, glatt. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden lose, gekielt, glatt or fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 0.5–2 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 5–30 cm lang, 2–5 mm breit, steif, Blätter dunkelgrün. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, kahl. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt or fein rau oben. Rispe offen, lanzettlich, 6–18 cm lang. Primäre Rispenäste 1–5 -ästig, 4–10 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–8 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 0.66–0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3–5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, verziert oben. Vorspelzeoberfläche kahl or kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2–3 mm lang, gelb or purpurn. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 2 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. New South Wales, A.C.T., Victoria. NSW Küste, Tafelland.

Poa epileuca (Stapf) Stapf. *Hook. Ic. Pl. sub t.* 2607 (1899).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*).

TYP aus Borneo, Sabah. Basionym oder ersetzt Namen: *Deyeuxia epileuca* Stapf, *Trans. Linn. Soc. London, Bot.* 4: 247, t. 20c, 10–16 (1894). T: HT: *Haviland 1401*, Borneo: Sabah: Mount Kinabalu, 3200 m (K).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, kissen formig or bueschlig. Halme aufrecht, 10–20 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern or fehlend, 0.1 mm Länge. Blattspreite aufrecht, nadelförmig, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 2–7 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche papillös, rau abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich, dicht, 2–3 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1–2 fruchtbare Blütchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla or mit vermindertem Blütchen an der Spitze. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen, or mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich or eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 2–3 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1–1.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 1–1.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.5–0.6 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze lanzettlich im Profil, 2–2.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach rau. Rhachillafortsatz 0.25 Länge des fruchtbaren Blütchens. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.

Malesien, Papuasien. Borneo, Sulawesi. Bismark Archipelago.

Poa erinacea Speg. *Anal. Mus. Buenos Aires*, 7: 198 (1902).

TYP aus Argentina. T: HT: N. Illin s.n.; Dec 1899; Argentina: R. Chubut, in aridissimis subsalsis secus R. Chubut (LPS-67; IT: BAA-2534 (ex herb. Speg.), US-88783 (fragm. ex herb. Speg.)).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Sud Chubut.

Poa erectifolia Hitchcock. *Brittonia*, ii. 111 (1936).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*).

TYP aus Papua New Guinea. T: Papua New Guinea: Central Division: in the vicinity of rocks on open grasslands, Mt. Albert Edward, 3680 m, 24 June 1933, *Brass 4326* (HT: NY; IT: US-1614473).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Blattcheiden grau or purpur. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 20–40 cm lang, 2–3 -knotig. Blattscheiden 2–5 cm lang, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–4 mm Länge, spitz. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 8–20 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 7–9 sekundär gereichte Adern. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt or fein rau oben. Rispe offen, pyramidenförmig, 4–8 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt or aufsteigend, 1–3 -ästig, 1.5–3 cm lang. Rispenäste gebogen, eckig, rau, rau im oberen Teil (distal). Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 3.5–4.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 0.3–0.5 mm lang, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.2–3.5 mm lang, 0.66–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or deutlich. Untere Hüllspelze rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3.2–3.7 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau. Obere Hüllspelze, Ränder fein gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3–4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche rau. Deckspelzenränder ungewimpert or fein gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze elliptisch, 3.5–3.8 mm lang. Vorspelzenoberfläche rau. Rhachillafortsatz 0.75–1.5 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.1–2.25 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, spindelförmig, 1.7 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.

Papuasien. Bismark Archipelago.

Poa faberi Rendle. *Journ. Linn. Soc.* vi. 423. (1904).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: T: (K). ST: *Hugh*, Jun 1897, China: Shensi, Mt. Laoyan, Teuziscien (BM). [3 sheets at BM agree with this location, 1) is annotated *P. faberi*, 2) is denser paniced and may be *P. ochotensis*, 3) is *P. acroleuca* according to Liou Liang (1998). ST: *Hugh*, 1895, China: Shensi, Kaolinsien (BM). ST: *Hugh*, Oct 1898, China: Shensi: Hansunfu, Mt. Leansan (BM).

Jüngste Synonyme: *Poa prolixior* Rendle, *Journ. Linn. Soc.* 6: 427 (1904).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 414 as *P. faberi* var. *longifolia*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Wurzelstock deutlich. Halme geknickt aufsteigend, 45–60 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3 mm Länge, spitz. Blattspreite 4–10 cm lang, 0.7–1.2 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 3 sekundär gereichte Adern. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau. Blattspreitenspitze verschmälert.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich, dicht, 7–11 cm lang. Primäre Rispenäste 3–5 -ästig, 2.5–5 cm lang, ährchentragend fast bis zum Grund. Rispenäste gebogen, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen verkehrtlanzettlich or verkehrteiförmig, seitlich zusammengepresst, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenchenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2–3 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit auf den Adern. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3–4 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau, Oberflächenrauheit auf den Adern. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3–4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau, gewimpert. Deckspelzenoberfläche etwas rau. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.8 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Süd-zentral, China Nord-zentral, China Südost, Tibet, Xinjiang. China Nord-Zentral Gansu, Shaanxi, Shanxi. China SudOsten Anhui, Henan, Hunan. China Sud-Zentral Guizhou, Hubei, Sichuan, Yunnan.

Poa falconeri Hook. f. *Fl. Brit. Ind.* vii. 342. (1896).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus India. T: T: (BM-200 IST: BM-198). [Jumnotri to Kasauli, Uttar Pradesh to Himachal Pradesh]. ST: *Duthie* 288, 16 Aug. 1983, [India: Uttar Pradesh]: Tihri-Garwhal, in Nila Valley 12–13,000 ft (BM).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Basale Blattcheiden ledrig, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Halme niederliegend, stark, 25–75 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2.5–4 mm Länge, stumpf or spitz. Blattspreite 6–20 cm lang, 2–4 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau auf beiden Seiten. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze verschmälert.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich, 8–15 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt, 1–2 -ästig. Rispenäste gebogen, glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or länglich, seitlich zusammengepresst, 7–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien sichtbar zwischen Deckspelzen, Rhacillainternodien glatt. Blütenchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich or eiförmig, 3.5–4 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1(–3) -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich or eiförmig, Obere Hüllspelze 4.5–5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blütenchen divergierend. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze elliptisch im Profil or länglich im Profil, 4–5 mm lang, häutig, Drüsen auf der Oberfläche,

gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenränder fein gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$N = 21$ (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China. Tibet. Indisch Subkontinent. Indien, Nepal, Pakistan, West Himalaya. Indien 1 to z Uttah Pradesh. Wetter Himalaya Himachal Pradesh, Jammu Kashmir.

Poa fauriei Hack. *Bull. Herb. Boiss.* vii. 711. (1899).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987).

TYP aus Japan. T: ST: (LE (fragm.)). ST: *Faurie* 8259, 11 {Jul?} 1892, Japan: Karibasan (W-11090). ST: *P.U.J. Faurie* 9874, 9 Jun 1893, Japan: falaises de Shakotan (W-11090; IT: US-88782).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome kurz. Halme niederliegend, 20–60 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Blattscheiden glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge, gestutzt. Blattspreite 4–12 cm lang, 2–3 mm breit. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich or eiförmig, nickend, 2–10 cm lang, 1–3 cm breit. Primäre Rispenäste 2 -ästig, tragen 1–5 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 5–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u or wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3.5–4.7 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 1 -adrig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3.5–4.7 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -adrig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 4–5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5(–7) -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze stumpf. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2–3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Ost Asien. Japan.

Poa fawcettiae Vickery. *Contrib. N. S. Wales Nat. Herb.* iv. 232 (1970).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. T: Australia: New South Wales: Victoria: Bogong High Plains: ca. 5500 ft: in subalpine grassland: 14 Jan 1959, *J. Vickery* (HT: NSW 51303).

Illustrationen: S.W.L.Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (350).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);.

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Blattscheiden kräuterartig, purpur. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme 20–60 cm lang, 1–2 -knotig. Halminternodien rund, glatt or rau. Halmknoten weichhaarig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine

Membran ohne Wimpern, 0,5–1,5 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt or stumpf. Blattspreite aufrecht or aufsteigend, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or involut. Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 4–35 cm lang, 1–2 mm breit, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenspitze stechend.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, pyramidenförmig, 3–18 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 1–5 -ästig. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u or wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 0,9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3–3,5 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0,9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, schwach gewimpert, verziert unten (ciliolate). Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. New South Wales, Victoria, Tasmania. NSW Tafelland.

Poa fax (Willis & Court) Clayton. *Kew Bull.*, 40(4): 728 (1985).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Neuropoa*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. **Basionym oder ersetzt Namen:** *Poa lepida* F. Muell., *Fragm.* 8: 170 (1873). T: LT: *Burkitt s.n.*, Australia: between Darling and Lachlan Rivers (MEL). LT cited by Clayton, *Kew Bull.* 40: 728 (1985).

Jüngste Synonyme: *Neuropoa fax* .

Illustrationen: J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (149, Fig 101), N.Walsh & T.Entwistle, *Flora of Victoria* Vol 2 (1994) (422, Fig 83), S.W.L Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (348). A.Wilson (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44A. *Poaceae* (2009) (308, Fig 41), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Halme aufrecht, 5–30 cm lang, 2–3 -knotig. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–4 mm Länge. Blattspreite 2–5 cm lang, 1–2,5 mm breit, schlaff.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 3–15 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt, 1–2 cm lang. Ährchen angedrückt, einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, linealisch, 0,5–3 mm länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–13 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst stark, 5–13 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien 0,5–1 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 2–3 mm lang, 0,6–1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3–5 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 2–5 mm lang, Obere Hüllspelze 0,6–1,1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3–5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, Fruchtbare Deckspelze linealisch im Profil, 3,5–4,5 mm lang, papierartig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze (5–)9–11 -adrig, mehr

als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze mit Rippen. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze ausgerandet or stumpf. Vorspelze linealisch, 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele ungewimpert or gewimpert, verziert unten. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 2–3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 0,6–2 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. Western Australia, South Australia, New South Wales, Victoria. Westlich Australien Südwesten. Sudastralien Südlich. NSW Westlich Hang, Westlich Flach.

Poa fendleriana (Steud.) Vasey. *Illustr. N. Am. Grass.* ii. t. 74 (1893).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: LT: A. *Fendler* 932, 1847, USA: New Mexico: [probably in Santa Fe Canyon above Santa Fe (P; ILT: GH, GH, GH, NY, NY, US-2891469). LT designated by Marsh, Amer. Midl. Naturalist 47: 202–250 (1952). Type locality originally given as Mexico; see Soreng, Great Basin Nat. 45: 407 (1985)..

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (558 as subspecies *albescens*, *fendleriana* & *longiligula*), F.W.Gould, *The Grasses of Texas* (1975) (117, Fig. 57).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Rhizome kurz. Basale Blattcheiden kräuterartig. Halme aufrecht, 25–60 cm lang. Halminternodien rund. Blätter meistens basal. Blattscheiden mit 0.33 ihrer Länge geschlossen, streifig geadert, vorwärts rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–3 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt or stumpf. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1–20 cm lang, 0.8–2 mm breit, 0.1–1 cm lang am Halmende, steif, Blätter (mittel) grün. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 15–60 fruchtbaren Ährchen. Blütenstandsstiel fein rau oben. Rispe zusammengezogen, lanzettlich, (3–)4–8(–12) cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt, nackt unten or ährchentragend fast bis zum Grund. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbare Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–7 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 3–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 0.9–1.3 mm lang, Rhacillainternodien glatt or leicht rau, kahl or wenig behaart. Blütenkallus kahl u or kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, glänzend. Untere Hüllspelze länglich, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 0.5–0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit trockenhäutigen Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3–6 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, mittelgrün, glänzend, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze mit deutlichen Hauptader aber undeutlichen Zwischenadern. Deckspelzenoberfläche glatt or papillös. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, ungewimpert or gewimpert. Vorspelzenoberfläche rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5–3 mm lang. Staminodien ehrend or vorhanden, 0–0.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

West Kanada, NordwestUSA, Nord-zentral USA, Süd-west USA, Süd-zentral USA, Mexiko. Alberta, British Columbia. Colorado, Idaho, Montana, Oregon, Washington, Wyoming. North Dakota, Nebraska, Oklahoma, South Dakota. Arizona, California, Nevada, Utah. New Mexico, Texas.

Poa feratiana Boiss. & Reut. *Pugill. Pl. Nov.* 128 (1852).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Ausläufer anwesend. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme geknickt aufsteigend, 50–90 cm lang. Halminternodien glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3.5–6.5 mm Länge, spitz. Blattspreite 1–2 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich or elliptisch, 15–25 cm lang. Primäre Rispenäste 2 -ästig. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzespitze spitz.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa.
Südwest Europa. : Frankreich, Spanien.

Poa fernaldiana Nannf. *Symb. Bot. Upsal. No. 5*, 50: 5 (1935).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: HT: *E.F. Williams & B.L. Robinson s.n., P. Exsic. Gray. 123*, 24 Jul 1903, USA: New Hampshire: Mt. Washington, the most abundant grass in thin soil between rocks at the summit, 1890 m (U; IT: CU, DAO, NY, NY, TEX, US-1100338).

Poa griffithsii Hitchcock, *Contrib. U. S. Nat. Herb.* 17: 375 (1913).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Halme schwächlig, schlank, 10–20 cm lang. Halminternodien rund. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge, gestutzt. Blattspreite 3–6 cm lang, 1 mm breit, Blätter (mittel) grün. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich or pyramidenförmig, 2–6 cm lang, trägt wenige Ährchen. Primäre Rispenäste aufsteigend. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u or wollig (sparsely).

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.7 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 2.3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der

angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3–3.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze kurz weichhaarig, , Behaarung unten. Deckspelzenränder kurz weichhaarig, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Ost Kanada, Nord-ost USA. Newfoundland, Nova Scotia, Prince Edward I. Maine, Massachusetts, New Hampshire, Rhode In.land, Vermont.

Poa ferreyrae Tovar. *Mem. Mus. Hist. Nat. 'Javier Prado', Lima, No. 15. 37* (1965).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Peru. T: HT: *R. Ferreyra 7619*, 9 Jun 1950, Peru: La Libertad: Otuzco Prov. (US-2014570).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattscheiden verdorrt. Halme geknickt aufsteigend, 50–80 cm lang, 4–5 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden ohne Kiel, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 4–7 mm Länge, gestutzt. Blattspreite 10–30 cm lang, 2–4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau auf beiden Seiten. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, 18–25 cm lang. Rispenäste haarfein. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4.5–6 mm lang, zerbrechend in der Frucht reife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 2.5–3.4 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 3–4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.5–4.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche etwas rau. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach rau.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Peru.

Poa fibrifera Pilger. *Engl. Jahrb. vii. 380* (1906).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Peru. T: LT: *A. Weberbauer 2662*, Mar 1903, Peru: Ancash: Cajatambo Prov. prope Ocos, in graminosis ubi numerosi intermixti sunt, 3200–3400 m (MOL; ILT: BAA-2535, S, US-2947087 (fragm. ex B)). LT designated by Anton & Negritto, *Willdenowia* 27: 237 (1997).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Halme geknickt aufsteigend, 20–60 cm lang, 3–4 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–5 mm Länge, ausgefranst, gestutzt. Blattspreite 10–20 cm lang, 2–3.8 mm

breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau auf beiden Seiten. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, 10–16 cm lang. Rispenäste haarfein, glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, glatt or leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–5 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 6–9 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5–4 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Ränder leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4.2–5.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend. Deckspelzenoberfläche rau. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach rau, verziert oben. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.4–2.7 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Peru.

Poa filiculmis Roshev. *Not. Syst. Herb. Inst. Bot. Acad. Sci. URSS*, xi. 28 (1949).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. T: 2 IT: (LE).

HT: *I.Vasilev 1160*, 13 Jul 1933, Basin of Rv.Anadyr: valley of rv.Anadyr: mouth of Rv.Majna: on sands (LE). orig.label: "Bassein r.Anadyrya: dolina r.Anadyrya pri ust'e r.Majna: peschanye otlozheniya".

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Halme aufrecht, 30–35 cm lang. Halminternodien vorwärts rau. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge, ganz or zerschlitzt, gestutzt. Blattspreite plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 1–3.5 cm lang, 1 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, lanzettlich, 3–6 cm lang, 1–1.5 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3–4 mm lang, häutig, 1-kielig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 3–4 mm lang, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Seitliche Adern der Deckspelze deutlich. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Siberien, Russland weit Ost. "Sowjetunion" Ostlich Siberien, Ferne Osten. Arktisch, Lena-Kolyma. Arktisch. Kamcatka.

Poa flabellata (Lam.) Raspail. *Saigey & Raspail, Ann. Sc. Observ.* ii. 76, 78 (1829).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980).

TYP aus South America. Basionym oder ersetzt Namen: *Festuca flabellata* Lam., *Encycl.* 2: 462 (1788). T: HT: *M. Commerson s.n.*, Dec 1767- Jan 1768, Straights of Magellan (P; IT: US-2875414 (2 frags. ex P)).

Illustrationen: M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (148, Fig 88).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Erneuerungstriebes fächerförmig. Halme aufrecht, 100–250 cm lang. Blattscheiden gekielt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 7–12 mm Länge, ganz oder zerschlitzt, stumpf or spitz. Blattspreite 30–70 cm lang, 10–15 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengesogen, pyramidenförmig or eiförmig, 5–20 cm lang, 1–4 cm breit, zusammengesogen an Hauptästen. Primäre Rispenäste angedrückt, ährchentragend fast bis zum Grund. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, länglich.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengesogen, zusammengesogen stark, 6–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4–6 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Ränder leicht gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 4–6 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1–3 -aderig. Obere Hüllspelze, Ränder fein gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 4–6 mm lang, papierartig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze etwas rau. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig. Deckspelzespitze stumpf to allmählich zugespitzt, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne 0.5–3 mm lang. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 2–2.5 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Süd Amerika, Antarktis.

Nord Europa. : GB Aliens (Ryves et al) (*). SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest, Chile Sud. ANTARKTIS Subantarktisch In. Falkland In., Sud Georgien. Argentinien Sud Feuerland. Chile Chiloe, Aisen, Magellanes. Chile South Magellanes.

Poa flaccidula Boiss. & Reut. *Pugill. Pl. Nov.* 128. (1852).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980).

TYP aus Spain. T: ST: *Boissier & Reuter*, Jun 1849, Spain: Serrania de Ronda ST: *Boissier & Reuter*, Spain: Cerro de San Cristoval ST: *Boissier & Reuter*, Spain: Sierra de la Nieve.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 25–60 cm lang. Blattscheiden länger als das angrenzende Internodium, gekielt, glatt or fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 4–5 mm Länge, zerschlitzt, spitz. Blattspreite 5–10 cm lang, 2–4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau abaxiale, abgekehrte (dorsale), kahl. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz, schwielig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich or eiförmig, 8–16 cm lang, 5–10 cm breit. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet, 2–3 -ästig. Rispenäste haarfein, gebogen, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau, Spitze verbreitert.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 2–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien leicht rau. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3 mm lang, 0.8–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 1-aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit trockenhäutigen Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3-aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3.5–4.5 mm lang, papierartig, viel dünner oben, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5-adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, Behaarung auf der ganzen Länge. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze ausgerandet or stumpf. Vorspelze 0.2–0.25 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.6–1.8 mm lang, gelb. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, länglich, 2.25 mm lang. Embryo 0.25 Länge der Karyopse. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 28$ (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Afrika.

Südwest Europa. : Balears, Spanien. Nord Afrika. Algerien, Marokko, Tunesien.

Poa foliosa (Hook.f.) Hook. f. *Handb. N. Zeal. Fl.* 338. (1864).

Akzeptiert von der; W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus Antarctica. Basionym oder ersetzt Namen: *Festuca foliosa* Hook. f., *Fl. Antarct.* 1: 99, t. 55 (1845). T: HT: *J.D. Hooker [Herb.]*, Dec 1840, Antart. Exp. 1839–1843, Lord Auckland's Islands: abundant, especially in rocky places near the sea, on the ground forming large green tufts on the cliffs never far from the sea, 2–3 ft (K-H203/00969–288; IT: CHR-278601 (fragm.), LE). Relig. Ledebour. OM: *J.D. Hooker*, McQuarrie's Island (K-H2003/00969–287 p.p.). "*Festuca foliosa*, Hook. fil. vars.". OM: *J. D. Hooker* 1633, Dec 1840, Campbell's Island, in elevated dense tufts on banks near the sea (K-H2003/00969–287 p.p. cental plant). LT var. Beta designated by Edgar, N.Z. J. Bot. 24: 434 (1986).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Bilder: E.Edgar & H.E.Connor, *Flora of New Zealand* 5, *Gramineae* (2000);

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Rhizome kurz. Basale Blattscheiden lederig, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme stark, 100–150 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden gekielt, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–3 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, stumpf. Blattspreite 15–40 cm lang, 3–6 mm breit, lederig. Mittelrippe der Blattspreite gekielt unterseits. Blattspreiten-Oberfläche gefurcht auf beiden Seiten der Mittellinie, fein rau, kahl. Blattspreitenränder knorpelig. Blattspreitenspitze verhärtet. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe zusammengezogen, 10–25 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt, ährchentragend fast bis zum Grund. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–6 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 7–9 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 0.5 mm lang, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3–5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1(–3)-aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 4–5.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8 Länge

der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Blütenchen weiblich. Fruchtbare Deckspelze länglich, 5–6 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche rau, kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 3.5–4.5 mm lang. Vorspelzenkiele gewimpert. Vorspelzeoberfläche schwach flaumig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.4–0.7 mm lang, dünnhäutig, kahl or gewimpert. Staubbeutel 3, 2.5–3.5 mm lang. Staminodien vorhanden, 0.6–1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 2 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien, Antarktis.

Neuseeland. Antipodes In., Stewart In., Campbell In., Auckland In., Macquarie In. ANTARKTIS Subantarktisch In. Macquarie In.

Poa fordeana F. Muell. *Fragm.* viii. 130 (1873).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. T: LT: *Mrs. Forde*, Australia: Darling River [lower] (MEL; ILT: K).

Illustrationen: J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (150, Fig 102), N.Walsh & T.Entwistle, *Flora of Victoria* Vol 2 (1994) (422, Fig 83), S.W.L Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (350), A.Wilson (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44A. *Poaceae* (2009) (308, Fig 41), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln. Rhizome verlängert. Basale Blattscheiden kräuterartig, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Halme geknickt aufsteigend, 20–100 cm lang, ohne Knotenwurzeln 1 or wurzelnd an unteren Knoten. Halminternodien elliptisch, vorwärts rau. Seitliche Äste, Zweige fehlend or spärlich, wenige. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge, mit 0.5 ihrer Länge geschlossen, länger als das angrenzende Internodium, gekielt, vorwärts rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–5 mm Länge, gestutzt or stumpf. Blattspreite 5–30 cm lang, 1.5–4 mm breit. Blattspreiten-Adern deutlich. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, kahl. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, elliptisch or pyramidenförmig, 6–15 cm lang, mit Ährchen gedrängt gegen Astenden. Primäre Rispenäste 2 -ästig, Rispenäste, Verzweigung gegabelt, 5–10 cm lang. Rispenäste rau, mit auffallenden Pulvini. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 0.5–8 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–12 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch or lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, zusammengedrückt stark, 5–11 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 0.75–1 mm lang, Rhachillainternodien glatt, wenig behaart, haarig an der Spitze. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 3–4 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, krautig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 3–4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze krautig, Obere Hüllspelze mit häutigen Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3–5 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3.5–5 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze ausgerandet or stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, verziert oben. Vorspelzeoberfläche kahl or kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken, Vorspelzenoberfläche haarig unten. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5–2.2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Europa (*), Australasien.

Nord Europa (*). : Grossbritannien. Australien. South Australia, Queensland, New South Wales, Victoria. Sudastralien NW & Eyresee, Südlich. Queensland Zentral, Südosten. NSW Küste, Tafelland, Westlich Hang, Westlich Flach.

Poa formosae Ohwi. *Fedde, Repert.* vi. 41 (1934).

Regarded by K as a synonym of (*P. khasiana*).

TYP aus China. T: T: (US-1647212). IT: *J. Ohwi 2504*, 1 Jun 1933, Formosa: Mt. Nankotaisan (US-1964381).

Illustrationen: C-C Hsu, *Flora of Taiwan*, Vol 5 (1978) (332), C-C Hsu, *Taiwan Grasses* (1975).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme schwächig, schlank, 25–50 cm lang, 2 mm im Durchmesser. Halminternodien rund. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–1.5 mm Länge, stumpf. Blattspreite 9–10 cm lang, 3–5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, 10–20 cm lang, 4–8 cm breit. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, kurz weichhaarig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengepresst, 5 mm lang, 3 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2.5 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 2.5 mm lang. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, länglich, 1.5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Gemässigte Asien.

Ost Asien. Taiwan.

Poa fragilis Ovczinn. *Fl. Tadjikist.* i. 150 (1957).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. T: Tadjikistan: W. Pamir, Shugnan, Bogusch-Gannczasca Pass, 6 Aug. 1904, *B.A. Fedtschenko s.n.* (HT: LE).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig, klumpen dicht. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 20–38 cm lang. Halminternodien rund, rau, im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, mit 0.2–0.25 ihrer Länge geschlossen, länger als das angrenzende Internodium, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 1 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich, 6–7 cm lang. Primäre Rispenäste 0.6–1 cm lang. Rispenäste steif, rau, rau überall. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–5 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or länglich, seitlich zusammengedrückt, 6–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, häutig, purpurn, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3 mm lang, häutig, purpurn, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche kahl. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Mittel Asien. "Sowjetunion" Zentral Asien. Gissar-Darvaz, Alai, Pamir. Turkmenische.

Poa gamblei Bor. *Kew Bull.* 1948, 144 (1948).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.L.Bor, Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan (1960).

TYP aus India. T: HT: *J.S. Gamble 18129*, Sep 1886, India: Madras, Nilgiris Distr. Ootacamund, 7000 ft (K).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Basale Blattcheiden rauch, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Halme aufrecht, 20–45 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden eng anliegend, fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5 mm Länge, stumpf. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 4–8 cm lang, 2–3 mm breit. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel fein rau oben. Rispe offen, elliptisch, 6–12 cm lang, 10 cm breit. Primäre Rispenäste 2 -ästig, 3–7 cm lang. Rispenäste gebogen, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 6.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 5 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, purpurn, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze leicht rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit an der Spitze. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 5.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau, Oberflächenrauheit an der Spitze. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 5.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, gelb, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend. Deckspelzenoberfläche rau. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.75 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China. China Süd-zentral, Tibet. Indisch Subkontinent. Indien. China Sud-Zentral Yunnan. Indien 1 to z Orissa.

Poa gammieana Hook. f. *Fl. Brit. Ind.* vii. 345. (1896).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus India. T: Sikkim: Tankra Mts., 4000 m, 5 Aug. 1892, G.A. *Gammie 641* (HT: K).

Illustrationen: H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (569, Fig. 18).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Basale Blattcheiden kräuterartig. Halme 30–60 cm lang, 6 -knotig. Halminternodien rund, glatt. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden lose, gekielt, fein rau or vorwärts rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 4 mm Länge. Blattspreite 5–10 cm lang, 3–7 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, rau abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, elliptisch, 5–10 cm lang, 3–6 cm breit. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 2–3 -ästig. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 6–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 1 mm lang, Rhacillainternodien glatt, kurz weichhaarig. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze linealisch, 4 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, mit Drüsen, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspezle, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit Drüsen, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspezle länglich, Fruchtbare Deckspezle länglich im Profil, 4.5–5 mm lang, häutig, Drüsen auf der Oberfläche, gekielt, Fruchtbare Deckspezle 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspezle etwas rau, gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspezle auffallend. Deckspezlenoberfläche schwach rau, rau unten. Deckspezlespitze stumpf. Vorspezle 0.9 Länge der Deckspezle. Vorspezlenkiele rau, gewimpert, verziert unten. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China. Tibet. Indisch Subkontinent. Ostlich Himalaya. Osten Himalaya Bhutan, Sikkim.

Poa garhwalensis D.C. Nautiyal & R.D. Gaur. *J. Bombay Nat. Hist. Soc.*, 96(2): 285 (1999).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus India. T: India, NW Himalaya, Leptal: Nautyal 13501 (GUH holo).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 45–60 cm lang, 3 mm im Durchmesser, 2 -knotig. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden 10–20 cm lang, gekielt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–3 mm Länge, stumpf. Blattspreite 4–10 cm lang, 2–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau auf beiden Seiten. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 4–10 cm lang, 3–4 cm breit. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 3–5 -ästig. Rispenachse rau. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–8 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 5.1 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 0.5–0.8 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 3–3.2 mm lang, 0.85 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere

Hüllspelze 3.2–3.8 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 4–4.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau (above), gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2–2.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.
Indisch Subkontinent. West Himalaya.

Poa gayana E.Desv. *C. Gay, Fl. Chil.* vi. 416. (1853).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Chile. T: T: *C. Gay 90*, 1828–1834 (VI, 416 on photos at BAA), Chile: Province de [nothing further] (P; IT: BAA-4099 (a, fragm. ex P), b, fragm. ex P), K, US-88728 (fragm. ex K, fragm. ex P & photo)). Pistillate and staminate lemmas glabrous, on different plants.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Basale Blattcheiden papierig. Halme aufrecht, 20–30 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2.5–3 mm Länge. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 5–8 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch or länglich, 5–9 cm lang. Rispenäste etwas borstenhaarig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 6–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 4 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3–4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Chile Zentral. Argentinien Sud Neuquén. Chile Central Santiago, O'Higgins, Maule.

Poa gilgiana Pilger. *Engl. Jahrb.* vii. 507 (1906).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Peru. T: LT: A. *Weberbauer 477*, 28 Feb 1902, Peru: Puno: ad Azangaro, in calcareis ad 4000 m (S; BAA-2548, US-2947086 (fragm. ex B)). LT designated by Anton & Negritto, *Willdenowia* 27: 237 (1997).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Rhizome kurz. Halme aufrecht, 25–35 cm lang, 3–4 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden gekielt, glatt or fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3.5 mm Länge, ausgefranst. Blattspreite

conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 8–25 cm lang, 3–4 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau auf beiden Seiten. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 8–13 cm lang, mit Ährchen gedrängt gegen Astenden. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 7–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 1.2–1.7 mm lang. Blütenchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4.5–5.5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 6.2–6.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern unübersehbar, auffällig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 6.2–6.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze deutlich. Deckspelzenoberfläche glatt or etwas rau, rau auf Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.5–2.8 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Bolivien, Peru.

Poa glaberrima Tovar. *Mem. Mus. Hist. Nat. 'Javier Prado', Lima, No. 15. 40* (1965).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Peru. T: HT: A.S. *Hitchcock 22216*, 29 Oct 1923, Peru: Junin: near Junín, hacienda Atocsico, sheep camp, rocky slope on Montaro R., 4000 m (US-1164472).

Illustrationen: S.A.Renvoize, *Gramineas de Bolivia* (1998) (135, Fig 33).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattscheiden verdorrt. Halme aufrecht, 12–23 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden ohne Kiel, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3 mm Länge, gestutzt. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 2–4 cm lang, 2–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 5–8 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, glatt or leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5.5–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 3–3.5 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 4–4.6 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4.3–5 mm lang, lederig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele glatt or schwach rau.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.6–3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Bolivien, Peru.

Poa glabriflora Roshev. ex Komarov. *Fl. URSS*, ii. 376 (1934).

Regarded by K as a synonym of (*P. bactriana*).

Akzeptiert von der: S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan (1960).

TYP aus Kirgizstan. T: Kirgizstan: Alai Valley, Dara River, from Izmail burial ground to Arakungo winter quarters, soft hillocks, 2400–4000 m, 25 June 1913, N. Desyatova (HT: LE; IT: LE).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Basale Blattcheiden verdicht und eine Zwiebelwird geformt, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Halme schwächig, schlank, 8–16 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden so breit wie die Spreite am Kragen, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–2 mm Länge, spitz. Blattspreite 1–2 cm lang, 1 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt or (sehr) rau, rau auf beiden Seiten. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt, an der Spitze mit einem spelzenartigen Anhang. Rispe zusammengezogen, linealisch, 1–2 cm lang, 0.3–0.5 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt, 1–2 -ästig, 1–1.5 cm lang. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 3.5–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 2.25 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.8–1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien. West Asien. Afghanistan, Iran. Indisch Subkontinent. Pakistan.

Poa glauca Vahl. *Fl. Dan.* 17:3 (1790).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987).

TYP aus Norwegen. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa litwinowiana*. T: HT: [Norwegen]: legi in Alpebus Norvegica Valdres verser Vang (C (hb. Vahlia.)). web tiny, ligule 1mm, lemma pub on 3 nerves, branches scabrous angled.

Jüngste Synonyme: *Poa glaucantha* Gaud., *Alpina* 3 36 (1808).

Illustrationen: C.E.Hubbard, *Grasses* (1968); (180), G.Hegi, *Flora von Mitteleuropa* 1 (1909); (as *P. caesia*), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (577 as subspecies *glauca*, *pekulnejensis* & *rupicola*), M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (161, Fig 100), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (as subspecies *glauca*, *altaica* in Figure 428).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Basale Blattcheiden kräuterartig. Halme aufrecht, 10–40 cm lang, 2–3 -knotig. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden ohne Kiel or gekielt, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2.5 mm Länge, gestutzt. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs

der Mittelrippe, 2–8 cm lang, 2–4 mm breit, steif, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt, kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen or zusammengezogen, lanzettlich or eiförmig, dicht or lose, 2–10 cm lang, 1–4 cm breit. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 2–3 -ästig. Rispenäste steif, gerade, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 0.5–4 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 4–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainterdodien verborgen durch Deckspelzen, Rhachillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 3–4.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch or eiförmig, Obere Hüllspelze 3–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1–1.1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3–4 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kahl or schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele glatt or schwach rau, ungewimpert or schwach gewimpert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5–2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$N = 28$ (1 ref TROPICOS). $2n = 42$ (1 ref TROPICOS), or 56 (2 refs TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien, Tropische Asien, Nord Amerika, Süd Amerika.

Nord Europa, Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa, Ost Europa. : Finland, Foroyar, GB Aliens (Ryves et al), Island, Norwegen, Spitzbergen, Schweden. : Österreich, Tschoslovakei, Polen, die Schweiz. : Frankreich. : Griechenland, Italien, Jugoslawien. Zentral-europäen Russland, Osteuropäen Russland, Nord Europäen Russland. Sibirien, Russland weit Ost, Mittel Asien, Kaukasus, West Asien, China, Mongolien, Ost Asien, Russland. "Sowjetunion" Europäisch Russien, Kaukasus, Westlich Sibirien, Ostlich Sibirien, Ferne Osten, Zentral Asien. Arctic, Kola, Divina-Pechora, Ural. Dagestan, Grosser Kaukasus. Altai. Arktisch, Enisei, Lena-Kolyma, Angara-Sayan, Daurien. Arktisch, Kamchatka, Ochotsk, Uda, Zee-Bureya, Ussuri, Sachalin. Jungarien-Tarbagatai, Tien-Shan, Gissar-Darvaz, Alai, Pamir. Nei Mongol. Altay, Buryatiya, Chita, Irkutsk, Krasnojarsk, Tuva. Amur, Kamchatka, Khabarovsk, Magadan, Primorye, Sachalin. Kasachische, Kirgische, Turkmenische, Tadschikische, Usbekische. Iran. China Süd-zentral, Innermongoleigan, China Nord-zentral, Qinghai, Tibet, Xinjiang. Mongolei. Japan, Korea, Taiwan. Indisch Subkontinent. Indien, Nepal, Pakistan, West Himalaya. Subarctisch Amerika, West Kanada, Ost Kanada, NordwestUSA, Nord-zentral USA, Nord-ost USA, Süd-west USA, Süd-zentral USA. Aleutienn In., Alaska, Yukon, Nordwest Territories, Nunavut, Grönland. Alberta, British Columbia, Manitoba, Saskatchewan. Labrador, New Brunswick, Newfoundland, Nova Scotia, Ontario, Prince Edward I, Quebec. Colorado, Idaho, Montana, Oregon, Washington, Wyoming. Maine, New Hampshire, Rhode In.land, Vermont. Arizona, California, Nevada, Utah. New Mexico. SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest, Chile Sud. China Nord-Zentral Gansu, Shaanxi. China Sud-Zentral Sichuan, Yunnan. Wetter Himalaya Jammu Kashmir. Argentinien Sud Chubut, Santa Cruz. Chile South Magellanes.

Poa glomerifera Hackel apud Stuckert. *An. Mus. Nac. Buenos Aires*, xxi. 151 (1911).

Regarded by K as a synonym of (*P. plicata*).

TYP aus Argentina. T: HT: *T.J.V. Stuckert HB. ARG. 17744 ex Lillo 5622*, 1 Feb 1907, Argentina: Tucumán: Dept. Taff: Cumbres Calchaquies a 4250 m, entre rocas (W; IT: BAA, CORD, LIL, US-2947088 (fragm.)).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Basale Blattcheiden paperig. Halme aufrecht, stark, 40–100 cm lang, 3 -knotig. Blattscheiden fein rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 5 mm Länge, stumpf. Blattspreite 15–30 cm lang, 4–8 mm breit, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau auf beiden Seiten. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreiten Spitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 12–20 cm lang, zusammengezogen an Nebenästen. Primäre Rispenäste 2 -ästig. Rispenachse rau. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 7–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 5.5–6 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 5.5–6 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 6 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Deckspelzenoberfläche etwas rau. Deckspelzen Spitze spitz. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien NordOst. Argentinien Nordwest Tucuman.

Poa goletanensis H. Scholz & H. Akhani. *Edinburgh J. Bot.*, 55(3): 449 (1998).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Iran. T: HT: *H. Akhani 11329*, 18 Jun 1995, Iran: E. Mazandaran [Prov. Golestan]: ca. 11km ENE of Tanggol, summit of Divar Kaji Mount (MMTT; IT: B, W-1999-04934).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig, klumpen dicht. Rhizome abwesend or verlängert. Halme 55–100 cm lang. Halminternodien rund, vorwärts rau. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden vorwärts rau (above). Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge, ganz or ausgefranst, gestutzt or stumpf. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 25–50 cm lang, 2–5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenränder Blätter fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, elliptisch, 7–16 cm lang. Rispenachse rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 6–7.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.8–3.5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3.5–4.7 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 4–5 mm lang, 2 mm breit, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche schwach rau. Deckspelzen Spitze spitz. Vorspelze elliptisch, 3–4 mm lang. Vorspelzenkiele rau. Vorspelzen Spitze gezähnt, 2 -zählig. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2–2.6 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
West Asien. Iran.

Poa grandis Hand.-Mazz. *Symb. Sin.* Pt. VII. 1284 (1936).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: ST: *Handel-Mazzetti 8081*, Tibeticas, sub jugo Doker-la , 28° 15' N, in regionis alpinae, altoherbertis, substr. granitico, 4200–4250 m (W). ST: *Handel-Mazzetti*, China: NW Yunnan, häufig wieter s. im obersten Doyon-lumba bis ins Tal Schidsaru, 28° 9'N, 4050m HT: (W-14528).

Jüngste Synonyme: *Poa spontanea* Bor.,

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 385).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Wurzelstock deutlich. Halme aufrecht, 50–120 cm lang, 2–5 mm im Durchmesser, 5–12 -knotig. Halminternodien glatt. Halmknoten angeschwollen, weichhaarig. Seitliche Äste, Zweige spärlich, wenige. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge, mit 0.75 ihrer Länge geschlossen, 6–9 cm lang, gekielt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–6 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche or rau auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt or stumpf. Blattspreite 7–25 cm lang, 2–12 mm breit. Mittelrippe der Blattspreite gekielt unterseits. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl or feinflaumig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter glatt or fein rau. Blattspreitenspitze kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, ausgebreitet, 15–35 cm lang, 10–20 cm breit. Primäre Rispenäste ausgebreitet or zurückgebogen, 2–9 -ästig, 6–12 cm lang, tragen 7–26 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenachse mit unteren Internodien 3–8 cm lang. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 5–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 0.3–1 mm lang, Rhacillainternodien glatt or leicht rau, kahl or wenig behaart. Blütenkallus kahl u or wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich or eiförmig, 2.3–4 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt to rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich or eiförmig, Obere Hüllspelze 3.5–5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche papillös. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten bisexuell or weiblich. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich or elliptisch, 3.5–5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert, , Behaarung oben. Deckspelzenoberfläche rau. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart oben. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau, ungewimpert or schwach gewimpert, verziert in der Mitte. Vorspelzenoberfläche rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.8–2.8 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China. China Süd-zentral, Tibet. Indo-China. Burma. China Sud-Zentral Sichuan, Yunnan.

Poa granitica Braun-Blanquet. *Arch. Bot. Caen, Bull.* iii. 46. (1929).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983) (as *P. deylii*).

TYP aus Hungary. T: Hab.: in glareosis graniticis regionis alpin. Tatrae ubi frequens; Jul-Aug 1928, *J. Braun-Banquet (Excursion Phytogeographique Internationale)*.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Rhizome kurz. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme aufrecht, 25–30 cm lang. Halminternodien rund. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–5 mm Länge, ganz or zerschlitzt, gestutzt or stumpf. Blattspreite 3–5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 5–10 cm lang. Rispenäste stielrund. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.8–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 0.8–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3–4.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele gewimpert, verziert unten. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2–2.4 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Vegetative Sprossung fehlend, or vorkommend.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien.

Mittel Europa, Südost Europa, Ost Europa. : Tzechoslovakei, Polen. : Rumanien. Nordwest Europien Russland, Ukrainische. China. "Sowjetunion" Europaisch Russien. Carpathians. Xinjiang.

Poa grayana Vasey. *Contrib. U. S. Nat. Herb.* i. 272 (1893).

Regarded by K as a synonym of (*P. arctica*).

TYP aus USA. T: HT: *H.N. Patterson 14*, 1885, USA: Colorado: High mountains about Gray's Peak, near timberline (US-556767; IT: GH).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome verlängert. Halme 30–60 cm lang. Halminternodien rund. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, mit 0.33 ihrer Länge geschlossen, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–3 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche or kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, ausgefranst, gestutzt or stumpf or spitz or langspitzig. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 2–4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt or (sehr) rau. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze stumpf, kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, lose, 4–10 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 7–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus spärlich behaart.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3.5–4 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, purpurn, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 4–6 mm lang, Obere Hüllspelze 1–1.2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4–5 mm lang, häutig, purpurn, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf der ganzen Länge ganz entlang or unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.7 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

NordwestUSA, Süd-zentral USA. Colorado, Wyoming. New Mexico.

Poa greuteri N. Gabrieljan. *Willdenowia* 36(1): 437–440, f. 1–2. (2006).

TYP aus Armenia. T: Armenia: Jugum Geghamicum, in viciniis boreali-occidentalibus lac. Aknalicz, 3300 m, 4 Aug 1960, *E. Gabrielan s.n.* (HT: ERE; IT: B).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome kurz. Ausläufer anwesend. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme aufrecht, 13–15 cm lang. Halminternodien glatt, im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, mit 0.5–0.66 ihrer Länge geschlossen, gekielt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge, zerschlitzt, gestutzt. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 15–25(–30) cm lang, 2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt, bespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, elliptisch or länglich, 2 cm lang, 1 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 3–4 mm lang, 2 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich or eiförmig, 1.5–2.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern hervorstehend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich or eiförmig, Obere Hüllspelze 1.5–2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.5–0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader unübersehbar, auffällig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3–3.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, glänzend, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, verziert oben. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.5–1 mm lang, fahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Kaukasus. Transkaukasus.

Poa grisebachii R. Fries. *Nov. Act. Soc. Sci. Upsal. Ser. IV. i. no. 1, 182.* (1906).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. T: LT: *Kurtz 11412 (leg. F. Claren)*, 10 Jan 1901, Argentina: Jujuy: Depto. Santa Catalina: región de la Puna (S; ILT: BAA, CORD, US-91465 (fragm. ex S), w). LT designated by Negritto & Anton, *Kurtziana* 27(2): 366 (1999). ST: *F. Kurtz 11409*, 10 Jan 1901, Argentina: Jujuy: Dept. Santa Catalina: región de la Puna (CORD, S, US-91465 (fragm. ex S)).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Halme aufrecht, 12–18 cm lang. Halminternodien glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2 mm Länge, zerschlitzt. Blattspreite plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 5–9 cm lang, 1.5–2.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich, 5–9 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt, 4–6 -ästig, 3–5 cm lang. Rispenachse kahl. Rispenäste unbehaart. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 1–2 mm länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn

zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 6–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1.5–2 mm lang, 0.66–0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4.5–5 mm lang, 2 mm breit, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Deckspelzenoberfläche kahl or schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 4 mm lang. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien NordOst. Argentinien Nordwest Jujuy.

Poa gunnii Vickery. *Contrib. N. S. Wales Nat. Herb.* iv. 217 (1970).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. T: Australia: Tasmania: Summit of Mt. Wellington: 7 Jan 1841, *Gunn 1466* (HT: K; IT: NSW 45698).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Basale Blattcheiden kräuterartig, fahl. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme 6–40 cm lang, 1–2 -knotig. Halminternodien rund, glatt or rau. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden breiter als die Spreite am Kragen, glatt or fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 1.5 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche or kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 5–25 cm lang, 0.3–0.75 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt or vorwärts rau oben. Rispe offen, elliptisch, 3–8 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 1–5 -ästig. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–5 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 5–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3–4.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze nicht b gewimpert or gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach rau, verziert oben. Vorspelzenoberfläche rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2 mm lang, fahl or purpurn. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Vegetative Sprossung vorkommend.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa (*), Australasien.

Nord Europa (*). : Grossbritannien. Australien. Tasmania.

Poa gymnantha Pilger. *Engl. Jahrb. lvi. Beibl.* 123, 28 (1920).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Peru. T: LT: *Weberbauer 6905*, Apr 1914, Peru: 15°50'-16°00'S, südlich von Sumbay, Eisenbahn Arequipa-Puno, Tola-Heide, 4000 m (S; ILT: BAA-2555, MOL, US-1498091, US-2947085 (specimen & fragm. ex B), USM). LT designated by Anton & Negritto, *Willdenowia* 27: 236 (1997). ST: *Weberbauer 5440*, May 1910, Peru: Silbergruben von Sta. Ines, Hochanden zwischen 13 und 14 S, zwischen dem Hafen Pisco und der Gebirgsstadt Ayacucho, Felsen eines Berggipfels bei 4900 m (B (destroyed); IST: BAA (fragm. ex B), S, US-2947085 (fragm. ex B)).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Halme aufrecht, 13–25 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 4–8 mm Länge. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 5–12 cm lang, 2–3 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche feinflaumig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt or spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, lanzettlich, 3–5.5 cm lang, 0.8–1.3 cm breit. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, kurz weichhaarig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3.5–3.8 mm lang, 0.8–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 4–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspezle, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspezle eiförmig, 4.6–5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspezle 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspezlenoberfläche rau. Deckspezlespitze spitz. Vorspezlenkiele schwach rau.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika, Südlich Süd Amerika. Bolivien, Peru. Argentinien Nordwest, Chile Nord. Argentinien Nordwest Jujuy, Salta. Chile North Tarapaca, Antofagasta.

Poa hachadoensis E.G.Nicora. *Hickenia*, 1(18): 102 (1977).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. T: HT: *J. Valla 3026*, 22 Jan 1963, Argentina: Prov. Neuquen: Dpt. Picunches: Pino Hachado, Refugio Coonel Pringles, 500 msm (BAA; IT: BAA (orrilla de un afluente del Arroyo Haichal)).

Illustrationen: M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (152, Fig 94).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 20–50 cm lang. Halminternodien glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden gekielt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–3 mm Länge, gestutzt. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 4–10 cm lang, 2–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze stumpf, kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, herausragend or umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe offen, elliptisch, nickend, 6–10 cm lang. Primäre Rispenäste 2–4 -ästig, 3–6 cm lang. Rispenäste gebogen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 6–8

mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4–5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3-aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit auf den Adern. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 4.5–6 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3-aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau, Oberflächenrauheit auf den Adern. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 5.5–6.7 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5-aderig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend. Deckspelzenoberfläche rau, mit basalen Haarbüscheln an den Rändern, trägt 2 Haarbüschel insgesamt. Deckspelzespitze ausgerandet. Vorspelze 4–5 mm lang. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.8–1.2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 2–2.5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest, Chile Zentral, Chile Sud. Argentinien Sud Chubut, Neuquén. Chile Rest of Chile- Biobio, La Auracanian, Maule, O'Higgins, Santado, Valpariso. Chile Central Maule, Biobio. Chile South Los Lagos.

Poa hackelii Post. *Bull. Herb. Boiss.* v. 760. (1897).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Mesopotamia. T: HT: *Post* 37, 1893, Mesopotamia (W-14390; IT: G).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 25–50 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, spitz. Blattspreite 15–30 cm lang, 1 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, länglich, unterbrochen, 5–10 cm lang. Primäre Rispenäste ährchentragend fast bis zum Grund. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–7 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich or eiförmig, 2–2.5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1-aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze länglich or eiförmig, Obere Hüllspelze 2.5–3 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3-aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5-aderig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert, Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

West Asien. Lebanon-Syrien.

Poa hakusanensis Hack. *Bull. Herb. Boiss.* vii. 709. (1899).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987).

TYP aus Japan. T: HT: *J. Matsumura* 236, 8 Aug 1881, Japan: monte Hakusan prov. Kaga (W-14387; IT: TI-M04-03-5, TI-M04-03-6 [sheet divided], US-3413579 (fragm. ex W)). TI-M04-03-6 agrees with Hackel's descr., -5 does not [fide rjs 2004].

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Rhizome kurz. Halme aufrecht, 35–70 cm lang, 0.8–1.5 mm im Durchmesser, 2–3 -knotig. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge, mit 1 ihrer Länge geschlossen, ohne Kiel, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge, gestutzt. Blattspreite 10–20 cm lang, 2–6 mm breit. Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreitenspitze verschmälert.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 8–16 cm lang, 3.5–9 cm breit. Primäre Rispenäste 2–4 -ästig, 3–6 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 5–7 mm lang, zerbrechend in der Frucht reife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3.5–3.7 mm lang, 0.75–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3.8–4.8 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau, Oberflächenrauheit auf den Adern. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 5–5.2 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze kurz weichhaarig, , Behaarung am Grunde. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Ost Asien. Japan.

Poa halmaturina J. M. Black. *Trans. Roy. Soc. S. Austral.* lxvi. 248 (1943).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. T: Australia: Rocky River, Kangaroo Isl: in burnt consolidated dunes: Dec 1940, *J.B.Cleland (Tate Soc. Exped.)* (HT: AD).

Illustrationen: J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (151, Fig 103).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);.

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Rhizome verlängert, schuppig. Basale Blattscheiden kräuterartig, fahl or purpur. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme aufrecht, 5–10 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 0.5 mm Länge, gestutzt. Blattspreite nadelförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 2–8 cm lang, 0.7 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe zusammengezogen, linealisch, 1.5–3 cm lang, trägt wenige Ährchen. Primär Rispenäste 1–3 in Zahl, primäre Rispenäste 1 -ästig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 4–5

mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 3 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3–3.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenoberfläche kahl or kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. South Australia, Victoria, Tasmania. Sudastralien Südlich.

Poa hartzii Gandoger. *Bull. Soc. Bot. France*, lxvi. 302 (1920).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Greenland. T: HT: *Hartz s.n.*, Aug 1890, Greenland: Kordlunguak (LY; IT: US-1107736 (ex hb. Gandoger)). "f. arenaria" is penciled in on the sheet at US.

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico Vol 24 Poaceae*, part 1 (2007) (593 as subspecies *hartzii*, *vrangolica* & *alaskana*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme aufrecht, 15–25 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–5 mm Länge. Blattspreite aufrecht or aufsteigend, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 2–7 cm lang, 1 mm breit, steif. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 3–5 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 3 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern undeutlich. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 4–5 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Vegetative Sprossung vorkommend.

$2n = 70$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Nord Amerika.

Russland weit Ost. "Sowjetunion" Ferne Osten. Arktisch. Kamcatka. Subarctisch Amerika. Nordwest Territories, Nunavut, Grönland.

Poa hayachinensis Koidz. *Bot. Mag., Tokyo*, i. 254. (1917).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987).

TYP aus Japan. T: HT: *G. Koidzumi*, Jul 1914, Japan: prov. Rikutsiu, Mt. Hayachinesan, alpine belt (TI-M04-03-3; IT: TI-M04-03-4).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln. Rhizome kurz. Ausläufer anwesend. Halme geknickt aufsteigend, 30–60 cm lang, 1–1.7 mm im Durchmesser, 2–3 -knotig. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge, mit 0.5 ihrer Länge geschlossen, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge, gestutzt. Blattspreite 7–18 cm lang, 4–6 mm breit. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, nickend, 8–15 cm lang, 3–6 cm breit. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 2–3 -ästig, 3–6 cm lang. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 7–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3.8–4 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 5–5.2 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 5–5.2 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze kurz weichhaarig, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche schwach rau, kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.5–3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China, Ost Asien. Xinjiang. Japan.

Poa hedbergii S.M. Phillips. *Kew Bull.*, 44(1): 134 (1989).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Ethiopia. T: Ethiopis.

Illustrationen: S.Phillips, *Poaceae* (Gramineae) in I.Hedberg & S.Edwards, *Flora of Ethiopia and Eritrea* (1995); (21, Fig 10).

Illustrationen: *Kew Bulletin* (44: 136, Fig.3 (1989)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig, klumpen dicht. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 15–35 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–8 mm Länge. Blattspreite plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 0.8–2.3 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, elliptisch or länglich, ununterbrochen or unterbrochen, 4–8 cm lang, zusammengezogen an Hauptästen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 5–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze glatt. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch or länglich, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der

angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich or länglich, Fruchtbare Deckspelze lanzettlich im Profil, 5–5.3 mm lang, häutig, purpurn or gelb, farbig gesäumt, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Deckspelzenoberfläche rau. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.3–2.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Nord-ost tropischen Afrika. Äthiopien (inc. Eritrea).

Poa helenae J.F. Veldkamp. *Blumea*, 38(2): 428 (1994).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*).

TYP aus PNG. T: New Guinea, Lake Omha: *Hopkins 871* (L holo, UPNG).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal or innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 12–17 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.75–1.75 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche or rau auf rückseitiger Oberfläche, spitz. Blattspreite aufrecht, fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 4–6.5 cm lang, 0.4–1 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, 1.8–3.5 cm lang, 0.5–1 cm breit. Primäre Rispenäste aufsteigend, 2 -ästig, 0.9–1.1 cm lang, tragen 3–7 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 1.8–2 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1–1.25 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze leicht rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit auf den Adern. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 1–1.3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66–0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1(–3) -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend or undeutlich. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau, Oberflächenrauheit auf den Adern. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 1.6–1.75 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Mittelader der Deckspelze etwas rau. Deckspelzenoberfläche schwach rau. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach rau. Rhachillafortsatz 0.25 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.6 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.

Papuasien. Bismark Archipelago.

Poa helmsii Vickery. *Contrib. N. S. Wales Nat. Herb.* iv. 205 (1970).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. T: Australia: New South Wales: Mt. Kosciusko: Pretty Point: 5000 ft: Feb 1893, *R. Helms* (HT: NSW 44113).

Illustrationen: S.W.L.Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (351).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);.

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Wurzelstock deutlich. Basale Blattscheiden kräuterartig, fahl. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme 50–150 cm lang, 3–6 mm im Durchmesser. Halminternodien elliptisch, glatt. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden lose, gekielt, vorwärts rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 0.5–2 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt. Blattspreite 5–50 cm lang, 3–8 mm breit, Blätter hellgrün. Mittelrippe der Blattspreite auffällig. Blattspreiten-Oberfläche gefurcht auf beiden Seiten der Mittellinie, (sehr) rau, kahl. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel vorwärts rau oben. Rispe offen, lanzettlich, 15–35 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 5–7 -ästig, 4–12 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–8 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 5–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf to zugespitzt. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 0.5–0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf to zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2.75–3.75 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach rau, verziert oben. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2 mm lang, gelb or purpurn. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. New South Wales, Victoria. NSW Küste, Tafelland, Westlich Hang.

Poa hentyi J.F. Veldkamp. *P. van Royen, Alp. Fl. New Guinea*, 2: 1091 (1994).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*).

TYP aus PNG. T: New Guinea: Veldkamp & Vinas 7539 (L holo, LAE).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme 2–9 cm lang. Blätter zweizeilig. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite abfallend am Blatthäutchen, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 2–3 cm lang, 0.5–1 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 3–13 fruchtbaren Ährchen. Blütenstandsstiel glatt. Rispe zusammengezogen, linealisch, 2.2–3.3 cm lang, 0.3–0.4 cm breit, trägt wenige Ährchen. Primäre Rispenäste angedrückt, 1–2 -ästig, 1.2–2.3 cm lang, tragen 1–5 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus (1–)2–3(–4) fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 2.5–3.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien 0.25–0.5 mm lang, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 1.3–1.75 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or deutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 1.5–1.85 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig,

Obere Hüllspelze mit trockenhäutigen Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 1.9–2.6 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Mittelader der Deckspelze ohne deutliche Rauheit or etwas rau. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau, verziert auf der ganzen Länge. Rhachillafortsatz 1.5–1.6 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodivulae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.5–0.65 mm lang, purpurn. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, länglich, 1.2 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.
Papuasien. New Guinea West Papua. Bismark Archipelago.

Poa hesperia E. Edgar. *New Zealand J. Bot.*, 24(3): 442 (1986).

Akzeptiert von der: W.D. Clayton & K. Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E. Edgar, & H. Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. T: HT: *P. Wardle s.n.*, 21 Feb 1972, New Zealand: Lower Otoko Pass, at head of Clarke tributary of Landsborough River, dominant in stony grassland, 4500 ft (CHR-223875).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, mattenförmig. Rhizome abwesend or verlängert. Basale Blattcheiden grau or leicht braun. Basale Erneuerungstriebe innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 20–40 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattcheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, stumpf. Blattspreite abfallend am Blatthäutchen, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 5–10 cm lang, 0.5–1 mm breit, ledrig, fest, Blätter hellgrün. Blattspreiten-Oberfläche kahl or feinflaumig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, eiförmig, 2–5.5 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, tragen 1–3 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–8 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4.5–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 0.5 mm lang, Rhachillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5–3.5 mm lang, 0.9–1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, (1–)3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt. Untere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3–4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt. Obere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 3.5–4.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart auf der ganzen Länge or oben. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 2.5–4 mm lang. Vorspelzenkiele rau, verziert unten. Vorspelzenoberfläche glatt. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodivulae (Schwellkörper) 2, 0.5 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5–2.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.
Neuseeland. Neuseeland Süd, Stewart In.

Poa hiemata Vickery. *Contrib. N. S. Wales Nat. Herb.* iv. 230 (1970).

Akzeptiert von der: W.D. Clayton & K. Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D. Sharp, D. & B.K. Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. T: Australia: New South Wales: Mt. Kosciusko: 5000–7000 ft: Feb 1893, *R. Helms* (HT: NSW 39172).

Illustrationen: S.W.L.Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (351).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Blattcheiden kräuterartig, fahl. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 15–60 cm lang, 2 -knotig. Halminternodien rund, glatt. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 0.5 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 5–25 cm lang, 1–2 mm breit, Blätter hellgrün. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt or fein rau oben. Rispe offen, pyramidenförmig, 5–12 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 1–3 -ästig. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 5–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u or wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2–3.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze stumpf or spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, schwach gewimpert, verziert unten (ciliolate). Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5–2 mm lang, gelb. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. New South Wales, A.C.T., Victoria, Tasmania. NSW Küste, Tafelland.

Poa hieronymi Hack. *Oesterr. Bot. Zeitschr.* 1902, 380. (1902).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. T: HT: *Lorentz & Hieronymus 654*, 15–20 Jan 1879, Argentina: La Rioja: en las cercanías del pie de la cuesta, más arriba del Vallecito, Sierra de Famatina (W; IT: B, BAA-2562 (fragm. ex B), CORD, LIL, US).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme geknickt aufsteigend, 100–150 cm lang, 20 -knotig. Halminternodien vorwärts rau. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden meistens kürzer als das angrenzende Internodium, fein rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2 mm Länge, ausgefranst, gestutzt. Blattspreite 10–20 cm lang, 2–4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, nickend, 20 cm lang. Primäre Rispenäste 5 -ästig, wirtelig an den meisten Knoten, reich geteilt, 6–12 cm lang. Rispenachse rau. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 3–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 2.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau.

Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 2 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Deckspelzenoberfläche etwas rau, rau auf Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien NordOst. Argentinien Nordwest Jujuy, La Rioja, Salta, Tucuman.

Poa himalayana Nees ex Steud. *Syn. Pl. Gram.* 256. (1854).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus India, Nepal. T: LT: *Royle 163 on 187/163*, India: Uttar Pradesh, Mussooree, Shalma (LIV-12514; ILT-LE-TRIN-2631.01). LT LT designated by Noltie, *Edinburgh J. Bot.* 57(2): 289 (2000). LT: *Wallich 8885 ["Alia spec. 3802"]*, 1821, Nepal (K-155; K-154). LT (rej.) LT incorrectly proposed by Bor, *Kew Bull* 6: 181–186 (1951), this collection not original material. This collection belongs to *P. rajbhandari* Noltie.

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 393).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig or mehrjährig, Kurzlebig, bueschtig. Rhizome abwesend or verlängert. Basale Blattcheiden kräuterartig. Halme 5–30 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge. Blattspreite 5–15 cm lang, 2 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau auf beiden Seiten. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, eiförmig, 8–16 cm lang, 4–8 cm breit. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 2 -ästig, 1–3 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3 fruchtbare Blütchen, mit vermindertem Blütchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4.5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Rhachillainternodien 1.5 mm lang, Rhacillainternodien glatt. Blütchenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze linealisch, 2.25–2.5 mm lang, 0.7–0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit an der Spitze. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.75–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.7–0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Ränder rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 4–4.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau, gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze ausgedehnt bis in die Nähe der Spitze. Deckspelzenoberfläche etwas rau or tüpfelig. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.75–1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China. China Süd-zentral, Tibet. Indisch Subkontinent. Indien, Pakistan, West Himalaya. China Sud-Zentral Sichuan, Yunnan. Osten Himalaya Sikkim. Indien I to z West Bengal. Wetter Himalaya Jammu Kashmir.

Poa hirtiglumis Hook. f. *Fl. Brit. Ind.* vii. 343. (1896).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus India. T: LT: [*J.D. Hooker*] *Herb. Ind. Or. Hf. & T.*, 9 Sept. 1849, Sikkim: Donkaih Pass, 18,000 ft (K-184 (& fig.)) [Bor's LT], K-185). ["*P. alpina* partly, & *P. flexuosa*, ?? partly"] LT designated by Bor B.N.H.S.J. 51: 94 (1952), without indication of herb.. ST: *J.D. Hooker*, Sikkim: Lachoong Valley, 11,000 ft ["*P. alpina* partly, & *P. flexuosa*, ?? partly"].

Illustrationen: H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (569, Fig. 18), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 398 as *P. hirtiglumis* var. *nimuana*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden kräuterartig, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 16–25 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden eng anliegend, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–4 mm Länge. Blattspreite 5–7.5 cm lang, 3–4 mm breit. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, pyramidenförmig, 5–9 cm lang. Primäre Rispenäste hängend, 3 -ästig. Rispenäste gebogen, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blütchen, mit vermindertem Blütchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or verkehrteiförmig or keilförmig, seitlich zusammengepresst, 4.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Rhacillainternodien glatt. Blütchenkallus kahl u or kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5–3 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 2.75–3.25 mm lang, Obere Hüllspelze 1.3–1.4 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2–2.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung auf der ganzen Länge. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf der ganzen Länge ganz entlang. Deckspelzenhaare gelb. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele gewimpert, verziert auf der ganzen Länge. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculæ (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.75–1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China. China Süd-zentral, China Nord-zentral, Qinghai, Tibet. Indisch Subkontinent. Assam, Ostlich Himalaya, Nepal. China Nord-Zentral Gansu. China Sud-Zentral Sichuan. Osten Himalaya Bhutan, Sikkim.

Poa hisauchii Honda. *Bot. Mag., Tokyo*, xlii. 132. (1928).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987).

TYP aus Japan. T: Japan: Hondo: Kagoska Prov. Suruga, 4 June 1926, *K. Hisauchii* 272 [on TNS sheet] (HT: TI; IT: KYO, TNS).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 388).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig, klumpen lose. Halme 30–45 cm lang, 3–4 -knotig. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge, mit 0.5–0.66 ihrer Länge geschlossen, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–1.6 mm Länge, weiss. Blattspreite 4–14 cm lang, 1.5–3 mm breit. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, linealisch or länglich, 9–15 cm lang, 0.8–2 cm breit. Primäre Rispenäste 2–4 -ästig, tragen 4–10 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengepresst, 3.75–4 mm lang, 1.8–2 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 0.8–1 mm lang, Rhacillainternodien glatt. Blütenchenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.5–1.8 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2–2.2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch or eiförmig, 2.2–3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3–5 -adrig, 0–3-adrig or mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze nicht b gewimpert or leicht gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 2–2.5 mm lang. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.5–0.7 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 28$ (3 refs TROPICOS), or 35 (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China, Ost Asien. China Nord-zentral, China Südost. Japan, Korea. China Nord-Zentral Hebei. China SudOsten Zhejiang.

Poa hissarica Roshev. ex Komarov. *Komarov, Fl. URSS*, ii. 416 (1934).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. T: V: V. *Lipski* 4823, 10 July 1896, Bukhara, Gissar, Karatogmon pass, 11000–12000 ft (LE). "HT" cited by Tzvelev, *Zlaki SSSR* 452 (1976), but not among the elements cited by Ovchennikov. Roshevits (1934) only provides "Gissar Range" and indicates his type is in LE.. ST: *A.I. Michelson* 2809, ST: *A.I. Michelson* 2490, ST: *A. Regel*, Aug 1884, ST: *V.I. Lipsky*, 11 Jul 1896, ST: *V.I. Lipsky*, 27 Jun 1899, ST: *A. Regel*, 20 Aug 1884, ST: *V.L. Komarov*, 16 Jul 1893,.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome kurz. Halme 15–40 cm lang. Halminternodien glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge, stumpf. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, 5–10 cm lang. Primäre Rispenäste 2–5 cm lang. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–6 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 7–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.66–0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Mittel Asien, China, Mongolien. "Sowjetunion" Zentral Asien. Jungarien-Tarbagatai, Tien-Shan, Gissar-Darvaz. Kasachische, Kirgische, Turkmenische, Tadschikische, Usbekische. Xinjiang.

Poa holciformis J. & C. Presl. *Rel. Haenk.* i. 272. (1830).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Chile. T: HT: *T. Haenke s.n.*, Chile (PR; IT: B, BAA-2564 (fragm. ex B), LE-TRIN-2599.06b, MO-3049180 (Bernhardi herb.), US-88777 (fragm.)). pistillate, stout plant ca 30 cm tall, infl. ca 10 cm, interrupted, blades 3 mm wide the upper diverging at ca 16 cm, about 4 cm long.

Illustrationen: M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (183, Fig 116).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome kurz. Halme geknickt aufsteigend or niederliegend, 10–50 cm lang, 2–3 -knotig, ohne Knotenwurzeln 1 or wurzelnd an unteren Knoten. Blattscheiden glatt or fein rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 4–8 mm Länge. Blattspreite gerade or gekrümmt, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 10–20 cm lang, 2.5–3.5 mm breit, ledrig, steif. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze spitz, verhärtet. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, lanzettlich, unterbrochen, 5–15 cm lang, 1–2 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 7–9 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 4.5–5.5 mm lang, 0.75–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or deutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 5–7 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blütenchen weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 5–7 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.5–3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, lanzettlich, dreieckig, 2.8–3 mm lang, dunkelbraun. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest, Chile Zentral. Argentinien Nordwest Mendoza, Salta, San Juan. Argentinien Sud Neuquén. Chile Rest of Chile- Biobio, La Auracanian, Maule, O'Higgins, Santado, Valpariso. Chile Central Coquimbo, Valparaiso, Santiago, O'Higgins, Maule, Biobio, La Araucania.

Poa homomalla Nees. *Lehm. Pl. Preiss.* ii. 104. (1846).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. T: Australia: In solo sublimoso vallis Toodyay-valley: Mar 1840, *Hb. Preiss* 1829 (IT: LE, MEL).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln. Rhizome kurz or verlängert, schuppig. Basale Blattcheiden papierig. Halme aufrecht, 30–75 cm lang, 5–9 -knotig. Halminternodien elliptisch, vorwärts rau. Seitliche Äste, Zweige fehlend or spärlich, wenige. Blätter halmständig. Blattscheiden eng anliegend, länger als das angrenzende Internodium, gekielt, streifig geadert, glatt or fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–7 mm Länge, lang weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, stumpf or spitz. Blattspreite 10–20 cm lang, 1.5–4 mm breit. Blattspreiten-

Adern undeutlich. Blattspreiten-Oberfläche glatt or (sehr) rau, rau abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt, kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe zusammengezogen, lanzettlich, 5–20 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt, 2 -ästig, 2.5–9 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen angedrückt, einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, glatt or rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 2–3.5 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 2–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2.2–4.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze nicht b gewimpert or gewimpert. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend. Deckspelzenoberfläche kahl or kurz weichhaarig. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, ungewimpert or gewimpert, verziert unten (ciliate). Vorspelzenoberfläche kahl or kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5 mm lang, gelb. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. Western Australia. Westlich Australien Südwesten.

Poa hookeri Vickery. *Contrib. N. S. Wales Nat. Herb.* iv. 222 (1970).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. T: Australia: Tasmania: M B, Kenmore: 19 Nov 1842, *Gunn 1469* (HT: NSW 9051; IT: K).

Illustrationen: N.Walsh & T.Entwistle, *Flora of Victoria* Vol 2 (1994) (429, Fig 84), S.W.L Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (351), A.Wilson (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44A. *Poaceae* (2009) (323, Fig 43), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden kräuterartig, fahl or leicht braun. Basale Erneuerungstriebe innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme schwächlig, schlank, 25–50 cm lang, 1–2 -knotig. Halminternodien rund, glatt or rau. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden vorwärts rau, kahl auf der Oberfläche. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–4.5 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche or rau auf rückseitiger Oberfläche, spitz or langspitzig. Blattspreite fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 5–15 cm lang, 1 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, kahl or borstenhaarig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, elliptisch, 3–10 cm lang. Primäre Rispenäste 1–4 -ästig. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, am Rücken gerade am Rücken, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2–2.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze nicht b gewimpert or leicht gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche kahl or schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenränder ungewimpert or fein gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach rau, verziert unten. Vorspelzeoberfläche kahl or kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. New South Wales, Victoria, Tasmania. NSW Tafelland.

Poa horridula Pilger. *Engl. Jahrb.* vii. 506 (1906).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Peru. T: LT: A. *Weberbauer 3113*, May 1903, Peru: Ancash: inter Samanco et Caraz, infra Hacienda Cajambamba, in formatione plantis herbaceis et fruticibus mixta, 3000–3500 m (MOL; ILT: BAA-2569, S (fragm.), US-81728 (fragm. ex B)). LT designated by Anton & Negritto, *Willdenowia* 27: 237 (1997).

Illustrationen: *Ruizia* (13:132, Fig13j-k (1993)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome kurz. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, stark, 30–90 cm lang, 3–4 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden vorwärts rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 3–6 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt. Blattspreite 10–40 cm lang, 5–10 mm breit, krautig or lederig. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau auf beiden Seiten. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 16–30 cm lang, 7–10 cm breit. Primäre Rispenäste 7–15 cm lang. Rispenäste haarfein, gebogen, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5.7–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5–3.5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -adrig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 3–4.2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -adrig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4.5–6 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche glatt or etwas rau, rau oben, kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.2–2.8 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Bolivien, Kolombien, Ecuador, Peru.

Poa hothamensis Vickery. *Contrib. N. S. Wales Nat. Herb.* iv. 191 (1970).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. T: Australia: Victoria: Mt. Buffalo: on granite: 4300 ft: 19 Jan 1913, *R.H.Cambage 3742* (HT: NSW 9059; IT: K, SYD).

Illustrationen: N.Walsh & T.Entwistle, *Flora of Victoria* Vol 2 (1994) (429, Fig 84 as var. *hothamensis*), A.Wilson (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44A. *Poaceae* (2009) (323, Fig 43), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Wurzelstock nicht zu echen, or deutlich. Rhizome kurz. Basale Blattscheiden kräuterartig, purpur. Basale Erneuerungstriebe die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 15–90 cm lang, 3 -knotig. Halminternodien rund, rau. Halmknoten weichhaarig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden lose, vorwärts rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 0.5–2 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt. Blattspreite 7–30 cm lang, 1.5–5 mm breit, Blätter dunkelgrün or blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau abaxiale, abgekehrte (dorsale), lang weichhaarig, spärlich behaart, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt or fein rau oben. Rispe offen, elliptisch, 3–25 cm lang. Primäre Rispenäste 2–5 -ästig, 1–12 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbare Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 5–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 2 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2.75–3.75 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze stumpf or spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, gewimpert, verziert in der Mitte (ciliate). Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.
Australien. Victoria.

Poa howellii Vasey & Scribn. *Vasey. Illustr. N. Am. Grass.* ii. t. 78 (1893).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: ST: *Thomas Howell*, 24 May 1882, USA: near Shell Rock: Columbia River (LE). Possible type. Howell's Pacific Coast Plants.

HT: *T.J. Howell* 25, May 1881, USA: Oregon: in fir forests near Portland (US-556797; IT: GH).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (535).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 40–80 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge, mit 0.5 ihrer Länge geschlossen, gekielt, fein rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–5 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, ausgefranst, stumpf or spitz or langspitzig. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 5–10 cm lang, 2–5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, 20–25 cm lang. Primäre Rispenäste wirtelig an den meisten Knoten. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbare Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2 mm lang, 0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze deutlich. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.7 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

West Kanada, NordwestUSA, Süd-west USA. British Columbia. Oregon, Washington. California.

Poa huancavelicae Tovar. *Mem. Mus. Hist. Nat. 'Javier Prado', Lima, No. 15. 52 (1965).*

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses (2000–2003)*, W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase (2008)*, U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses (2006)*.

TYP aus Peru. T: HT: *O. Tovar 2846*, 2 Mar 1958, Peru: Dpto. Huancavelica: Prov. Castrovirreyna: alrededores de Choclococha, entre Huancavelica y Castrovirreyna, rocoso, 4500–4600 m (USM-185264; IT: MO-3812379).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Halme geknickt aufsteigend, 25–45 cm lang, 3–4 -knotig. Halminternodien rau. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 5–12 mm Länge, langspitzig. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 4–12 cm lang, 2.5–4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, rau abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt, kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, 5–9 cm lang, mit Ährchen geklumpert entlang der Äste. Rispenäste haarfein, glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blütchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4.5–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütchenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3.3–4 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 3.8–4.3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4–4.5 mm lang, lederig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche etwas rau. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach rau.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Peru.

Poa hubbardiana L. Parodi. *Not. Mus. La Plata, Bot.*, ii. 10 (1937).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses (2000–2003)*, W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase (2008)*, U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses (2006)*.

TYP aus Argentina. T: HT: *L.R. Parodi 7501*, 1–4 Dec 1926, Argentina: Córdoba: Sierra de Achala, al bajar de la Pampa de Achala (BAA; IT: US-1721255).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme aufrecht, 40–60 cm lang, 2–3 -knotig. Halminternodien elliptisch. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3 mm Länge. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 20–40 cm lang, 3–4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 8–12 cm lang, 1.5 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, 10–15 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 6–6.5 mm lang, 0.8–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 7–7.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 7–8 mm lang, 1.5 mm breit, häutig, gekielt. Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze kurz weichhaarig, , Behaarung unten. Deckspelzenränder kurz weichhaarig, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 4.5 mm lang. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen, 4 blütig, 7 mm lang. Deckspelze männlicher Ährchen 5.5 mm lang.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien NordOst, Chile Sud. Argentinien Nordwest San Luis. Argentinien Nordosten Cordoba.

Poa huecu L. Parodi. *Rev. Argent. Agron.* xvii. 183 (1950).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. T: Argentina: Neuquen: Cordillera del Viento, Cajon Grande: 25 Jan 1935, A. Ragonese 284A.

Illustrationen: M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (178, Fig. 114).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme 30–50 cm lang, 2–3 -knotig. Blattscheiden glatt or fein rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–10 mm Länge. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 8–15 cm lang, 2–3 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau. Blattspreitenspitze spitz, stechend. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, ununterbrochen or unterbrochen, 7–10 cm lang, 1 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau, kahl or schwach flaumig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 2.5–4.2 mm lang, 0.75–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 3–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.8–4.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau.

Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2–2.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, spindelförmig, 2.5 mm lang, dunkelbraun. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest. Argentinien Nordwest La Rioja, Mendoza, San Juan. Argentinien Sud Chubut, Neuquén.

Poa humilis Ehrh. ex Hoffm. *Deutschl. Fl.* 1:45 (1800).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Sweden. T: IT: *Ehrhart 115*, Upsaliae (LE (plant B on sheet with P. alpigena plant A), LE-TRIN-2598.02). LE IT has 2 plants and IX, 93 (ref. to Herb. norm. Fasc.), plant B. is *Poa humilis*, A. is *Poa pratensis* var. *alpigena* [with rare pilose hairs on intermediate veins; rjs 2004].

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln. Rhizome verlängert. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 10–36 cm lang, 1–2 -knotig. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden gekielt, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge, stumpf. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 3–15 cm lang, 1.5–4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt, kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, ausgebreitet, 2–8 cm lang, 2–6 cm breit. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 2–3 -ästig. Rispenäste gebogen, glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 0.5–3.5 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 4–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien verborgen durch Deckspelzen, Rhachillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 3–4.5 mm lang, 0.9–1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 3–5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3–5 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze deutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5–3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa and Gemässigte Asien.

Ost Europa. Südeuropien Russland. Russland weit Ost, Kaukasus, West Asien, China. Nord Kaukasus, Transkaukasus. Afghanistan, Iran, Lebanon-Syrien. Xinjiang.

Poa humillima Pilger. *Engl. Jahrb.* vii. 378 (1906).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Peru. T: LT: *Weberbauer 2602*, Feb 1903, Peru: Junín: prope la Oroya, in planitie montana, plantas pulvinares et plantas rosulatas gignescente, 4300 m (S; ILT: BAA-2576, CORD, MOL, US-88776 (fragm. ex B), USM). LT designated by Anton & Negritto, *Willdenowia* 27: 236 (1997). ST: *Weberbauer 5113*, 2 Mar 1904, Peru: in andibus supra Lima, 4300 m (B (destroyed); IST: S, US (fragm.)).

Illustrationen: S.A.Renvoize, *Gramineas de Bolivia* (1998) (137, Fig 34).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 1–4 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–0.8 mm Länge, gestutzt. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 0.5–3 cm lang, 1–2 mm breit, krautig or lederig, steif. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, kürzer als die Grundblätter, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe ährenförmig, länglich or eiförmig, 0.5–1.5 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3.3–4.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.6–2 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 1.8–2.3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2.3–3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.6–0.7 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika, Südlich Süd Amerika. Bolivien, Ecuador, Peru. Argentinien NordOst, Chile Nord. Argentinien Nordwest Catamarca, Salta, Tucuman. Chile North Antofagasta.

Poa hybrida Gaud. *Alpina*, iii. 46. (1808).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Switzerland. T: ST: *Gay*, Switzerland: auf den höchsten Bergen der Jurakette ST: Switzerland: auf der Dolaz und au creux du vent.

Illustrationen: G.Hegi, *Flora von Mitteleuropa* 1 (1909);

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome kurz. Basale Erneuerungstriebe die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme aufrecht, stark, 50–150 cm lang. Halminternodien elliptisch. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 3–5 mm Länge, stumpf or spitz. Blattspreite 5–8 mm breit. Blattspreitenspitze verschmälert.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, 15–20 cm lang. Rispenäste stielrund, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 6–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.5–0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 0.5–0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3–4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 14$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien.

Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa, Ost Europa. : Österreich, Deutschland, die Schweiz. : Frankreich. : Griechenland, Italien, Rumanien, Jugoslawien. Nordwest Europien Russland, Ukrainische. China. "Sowjetunion" Europaisch Russien. Carpathians. Xinjiang.

Poa hyllobates Bor. *Bull. Bot. Surv. Ind.* vii. 132 (1965).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus Nepal. T: Nepal: near Tarakoti, Bheri River, 10500 ft, grassy clearings in mixed forest, 13 July 1952, *Polunin, Sykes & Williams 2445* (HT: K; IT: BM).

Jüngste Synonyme: *Poa elanata* Keng ex Tselev.,

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Halme 10–75 cm lang. Halminternodien glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden lose, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–4.5 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, spitz. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 3–6 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau auf beiden Seiten, kahl. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 5–9 cm lang, 3–4 cm breit. Primäre Rispenäste ausgebreitet. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze linealisch, 2.5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -adrig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze verschmälert or borstenförmig zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -adrig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3–3.5 mm lang, häutig, gekielt, gekielt oben, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau, gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelzenoberfläche rau.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China. China Süd-zentral, Qinghai, Tibet, Xinjiang. Indisch Subkontinent. Nepal. China Süd-Zentral Sichuan.

Poa hypsinephs Veldkamp. *Alpine Fl. New Guinea* 2: 1093 (1979).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*).

TYP aus Papua New Guinea. T: HT: *ANU 5163*, May 1965, Papua New Guinea: New Guinea, Chimbu, Wilhelm Mountain, 4115 m (CANB, K, L, LAE, US).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Erneuerungstriebe innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme 2–12 cm lang. Blätter zweizeilig. Blattscheiden 2–5 cm lang, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.8–2 mm Länge, rau

auf rückseitiger Oberfläche. Blattspreite aufrecht, abfallend am Blatthäutchen, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 2.2–4.5 cm lang, 0.75–1.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreiten-Oberfläche stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 5–38 fruchtbaren Ährchen. Blütenstandsstiel 0.8–3.5 cm lang. Rispe zusammengezogen, linealisch or lanzettlich, 2.1–4.1 cm lang, 0.3–0.8 cm breit, trägt wenige Ährchen. Primäre Rispenäste angedrückt, 1–2 -ästig, 1.4–2.9 cm lang, tragen 1–8 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 2.35–3.7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 0.3–0.7 mm lang, Rhacillainternodien glatt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 1.2–1.6 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 1-aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 1.5–2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit trockenhäutigen Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3-aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 1.7–2.25 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3-aderig, 0–3-aderig. Mittelader der Deckspelze rau. Deckspelzespitze spitz. Rhachillafortsatz 0.6–1.5 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig, Staubbeutel 3, 0.5–0.75 mm lang, purpurn. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, länglich, 1.25 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.
Papuasien. Bismark Archipelago.

Poa ibarii R. Phil. *Anal. Univ. Chil.* xciv. 170. (1896).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Chile. T: HT: *H. Ibar s.n.*, Jan 1877, Chile: Dpto. Ultima Esperanza, Lago Pinto (SGO; IT: BAA).

Illustrationen: M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (183, Fig 118).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden verdicht und eine Zwiebelwird geformt, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Halme 12–20 cm lang, 1-knotig. Halminternodien glatt or vorwärts rau. Blattscheiden glatt or fein rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 4.5–8 mm Länge, spitz. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 2.5–6 cm lang, 1 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale) or auf beiden Seiten. Blattspreitenränder Blätter rau. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel vorwärts rau oben. Rispe zusammengezogen, lanzettlich, 4–7 cm lang, 0.5–1 cm breit, trägt wenige Ährchen. Rispenäste rau, kahl in Achseln or weichhaarig in Achseln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–7 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 8.5–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u or kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 6–7.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3-aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 6.5–7.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3-aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 6.5–8.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5-aderig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche kahl or schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzenränder gewimpert,

behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 4–5.5 mm lang. Vorspelzenkiele gewimpert, verziert unten. Vorspelzeoberfläche kahl or schwach flaumig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 2.5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Chile Sud. Argentinien Sud Santa Cruz. Chile Chiloe, Aisen, Magellanes.

Poa iberica Fisch. Mey. & Ave-Lall. *Ind. Sem. Hort. Petrop.* ix. *Suppl.* 15 (1843).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. T: Sem. legit Wilhelms in Iberia prope Kodian. Cult. in horto Bot. Petropolit, 1834, (IT: LE, LE, LE).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln or bueschlig. Halme geknickt aufsteigend, 70–150 cm lang, 2.5–5 mm im Durchmesser. Halminternodien elliptisch, glatt or rau, im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge, mit 0.33–0.66 ihrer Länge geschlossen, gekielt or mit geflügeltem Kiel. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3 mm Länge. Blattspreite 3–8 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, länglich, ununterbrochen or unterbrochen, 10–15 cm lang. Primäre Rispenäste 6–12 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 8–9 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt, Rhacillainternodien kahl. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.5 mm lang, 0.5 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.5–5.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Seitliche Adern der Deckspelze deutlich. Deckspelzenoberfläche kahl. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, verziert oben, mit 0.5 ihrer Länge verziert. Vorspelzenoberfläche glatt. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 28$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Gemässigte Asien.

Kaukasus. "Sowjetunion" Kaukasus. Kiskasin, Dagestan, Grosser Kaukasus, Westlich Transkaukasien, Ostlich Transkaukasien, Sudlich Transkaukasien. Nord Kaukasus, Transkaukasus.

Poa imbecilla Spreng. *Fl. Hal. Mant.* i. 33 (1807).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. T: HT: *Forster s.n.*, New Zealand (B-W-1896; IT: CHR-312713 (fragm. ex K), K).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Bilder: E.Edgar & H.E.Connor, *Flora of New Zealand* 5, *Gramineae* (2000);

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Rhizome kurz. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme 15–50 cm lang. Halmknoten angeschwollen. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.2–0.4 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, ganz, stumpf. Blattspreite fadenförmig, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 5–12 cm lang, 0.5–1 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, eiförmig, 8–15 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet. Rispenachse glatt or fein rau. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 0.5–1 mm lang, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.8–1.5 mm lang, 0.7–0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 1.3–1.8 mm lang, Obere Hüllspelze 0.7–0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Ränder leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 1.8–2.2 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze mit deutlichen Hauptader aber undeutlichen Zwischenadern. Deckspelzenoberfläche etwas rau, rau oben or auf Adern, kahl. Deckspelzenränder etwas rau. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1.2–2 mm lang. Vorspelzenkiele rau, gewimpert. Vorspelzenoberfläche rau.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.2 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.2–0.4 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa (*), Australasien.

Nord Europa (*). : Grossbritannien. Neuseeland. Chatham In., Newseeland Nord, Newseeland Süd, Stewart In.

Poa imperialis Bor. *Kew Bull.* 1957, 414 (1958).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus Nepal. T: Nepal: Tamur Valley, Yangma Khola, NE of Walungchung Gola, 14500 ft, on stones at edge of stream, 24 July 1956, *J.D.A. Stainton 1105* (HT: BM, IT: BM, K, US).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln. Rhizome verlängert. Halme niederliegend, 40–80 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Halminternodien rund. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden lose, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 4–6 mm Länge. Blattspreite 15–20 cm lang, 5–6 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 20–30 cm lang, 15–20 cm breit. Primäre Rispenäste 2 -ästig. Rispenäste gebogen, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 6 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 5 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzenränder gewimpet. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, schwach gewimpert, verziert unten (ciliolate).

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.6 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China. China Süd-zentral. Indisch Subkontinent. Nepal. China Süd-Zentral Sichuan.

Poa inconspicua J.F. Veldkamp. *P. van Royen, Alp. Fl. New Guinea, 2: 1062 (1994).*

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*).

TYP aus Papua New Guinea. T: HT: *J.F. Veldkamp 6494*, 19 Apr 1975, Papua New Guinea: New Guinea, West Sepik, Capella, 3850 m (L).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, kissen formig or mattenformig, klumpen dicht. Basale Erneuerungstriebe innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, schwach, 1–10 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.1–0.25 mm Länge, 0.1–0.25 mm länge auf basal Sprosse, kahl auf rückseitiger Oberfläche, stumpf or spitz. Blattspreite aufsteigend or ausgebreitet, fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 0.6–2 cm lang, 0.3–0.6 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche glatt. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand bestehend aus nur einigen Ährchen, besteht aus 1 fruchtbaren Ährchen, kürzer als die Grundblätter. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 2.5–3 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.5–0.75 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -adrig. Untere Hüllspelze, Seitenadern undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 0.85–1.25 mm lang, Obere Hüllspelze 0.33–0.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -adrig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern undeutlich. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2.5–2.6 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 0–3 -adrig, 0–3-adrig, ohne Adern or einadrig or mehradrig. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche glatt. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele glatt. Rhachillafortsatz 1.15–1.35 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.6–0.9 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.

Papuasien. New Guinea West Papua. Bismark Archipelago.

Poa incrassata Petrie. *Trans. Proc. N. Z. Inst. iv. 394. (1902).*

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae 5* (2000).

TYP aus New Zealand. T: HT: *F.R. Chapman s.n.*, Jan 1891, New Zealand: plant taken from the Auckland Islands (jan. 1890) and grown in Mr. F.R. Chapman's garden at Dunedin (WELT-66452; IT: AK-1934, CHR-8629).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden glängend. Basale Erneuerungstriebe die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme 5–15 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran

ohne Wimpern, 0.2–0.7 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche, ausgefranst, stumpf. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1–6 cm lang, 0.6–2 mm breit, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Adern undeutlich. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt or fein rau oben. Rispe zusammengezogen or ährenförmig, linealisch, 0.5–2.5 cm lang. Rispenachse rau. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 2.5–3.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 0.5 mm lang, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 1.5–2.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1(–3) -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 1.5–2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 2–2.5 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5(–7) -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Deckspelzenoberfläche papillös, kahl. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1.5–2.3 mm lang. Vorspelzenkiele rau, verziert oben. Vorspelzenoberfläche glatt. Rhachillafortsatz 1 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.4–0.5 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.2–0.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1–1.3 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Neuseeland. Newseeland Süd, Stewart In.

Poa indigesta L. Parodi. *Rev. Argent. Agron.* xvii. 187 (1950).

Regarded by K as a synonym of (*P. huecu*).

TYP aus Argentina. T: HT: *G. Dawson 1227*, 7 Dec 1946, Argentina: Neuquén: Zapala, Campito cerca del cementerio d. Zapala (IT: US-2150654 (staminate)).

Illustrationen: M.N. Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (178, Fig 115).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome kurz. Halme 60–70 cm lang, 2–3 -knotig. Blattscheiden länger als das angrenzende Internodium, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 4–15 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 15–35 cm lang, 4–6 mm breit, 8–15 cm lang am Halmende. Blattspreiten-Oberfläche glatt. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz, verhärtet. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, herausragend or umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe offen or zusammengezogen, länglich, 25–30 cm lang. Primäre Rispenäste 4–8 cm lang, ährchentragend fast bis zum Grund. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau, kahl or schwach flaumig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 5–5.7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 4–5 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 4.2–5.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4.5–5 mm lang, häutig, viel dünner oben, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2–2.3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, eiförmig, 2.5 mm lang, dunkelbraun. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen.
Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.
SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest. Argentinien Sud Neuquén.

Poa induta Vickery. *Contrib. N. S. Wales Nat. Herb.* iv. 236 (1970).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. T: Australia: New South Wales: Tooma Rd. above Tumut Pond: 3 Feb 1956, M.E. Phillips (HT: NSW 39543).

Illustrationen: S.W.L.Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (351).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Blattcheiden kräuterartig, fahl. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme 50–90 cm lang, 1–2 -knotig. Halminternodien rund, rau, im oberen Teil kahl or kurz weichhaarig. Halmknoten weichhaarig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt, lang weichhaarig. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 1 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt or stumpf. Blattspreite fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 10–25 cm lang, 0.7–0.8 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche lang weichhaarig. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, lanzettlich or pyramidenförmig, 4–18 cm lang. Primäre Rispenäste 2–6 -ästig. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–7 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt, Rhachillainternodien kurz weichhaarig. Blütenkallus kahl u or wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 0.66–0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt or leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2.2–2.8 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenränder gewimpert, behaart am Grunde. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, schwach gewimpert, verziert unten (ciliolate). Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.3–1.5 mm lang, gelb or purpurn. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, länglich. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. New South Wales, A.C.T. NSW Tafelland.

Poa infirma H. B. & K. *Nov. Gen. et Sp.* i. 158. (1815).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Colombia. T: IST: *Humboldt Willd. hb.* 1974, plate 223, [Colombia]: Nova Granada (LE-TRIN-2638.01 (fragm., illustr.)). ST: *Humboldt & Bonpland* 134, Aug 1801, Colombia (P; IST: US-1851276 (fragm. ex P), US-2851277 (fragm. ex P-HUMB)).

Illustrationen: C.E.Hubbard, *Grasses* (1968); (166), N.Feinbrun-Dothan, *Flora Palaestina* 4 (1986); (Pl. 323), L.Boulos, *Flora of Egypt* 4 (2005) (147, Fig 41), N.L.Bor, *Gramineae* in *Flora of*

Iraq (1968) (123, Pl. 42), T.A.Cope, *Flora of Pakistan* 143: *Poaceae* (1982) (396, Fig. 42), J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (151, Fig 104), S.W.L Jacobs, R.D.B. Whalley & D.J.B. Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (352), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, *Poaceae* (2007) (Fig. 365).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden kräuterartig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend or niederliegend, 1–25 cm lang, 1–3 -knotig. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend or spärlich, wenige. Blätter meistens basal. Blattscheiden gekielt, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3 mm Länge, stumpf. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 0.5–8 cm lang, 1–4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze stumpf or plötzlich zugespitzt, kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich or eiförmig, dicht or lose, 0.5–10 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 1–2 -ästig. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 0.3–3 mm länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengepresst, 2–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien sichtbar zwischen Deckspelzen, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1–1.5 mm lang, 0.6–0.7 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch or länglich, Obere Hüllspelze 1.3–2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1–3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2–2.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzenspitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele gewimpert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.2–0.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$N = 7$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Afrika, Gemässigte Asien, Tropische Asien, Australasien (*), Nord Amerika, Süd Amerika.

Nord Europa, Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa, Ost Europa. : GB Aliens (Ryves et al). : Österreich. : Korsica, Frankreich, Portugal, Sardinien, Spanien. : Griechenland, Kreta, Türkei Europa. Nord Afrika, Macaronesien. Agypten, Libyen. Kanarische In. Mittel Asien, Kaukasus, West Asien, Arabische Halbinsel, China, Ost Asien. "Sowjetunion" Kaukasus, Zentral Asien. Talysh. Gissar-Darvaz. Kasachische, Tadschikische. Iran, Irak. Kuwait. China Süd-zentral, China Nord-zentral, China Südost. Japan. Indisch Subkontinent. Indien, Pakistan, West Himalaya. Australien, Neuseeland. South Australia (*), New South Wales (*), A.C.T. (*), Victoria (*), Tasmania (*). Newseeland Nord, Newseeland Süd. West Kanada, Süd-west USA. British Columbia. California. SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika, Südlich Süd Amerika. Bolivien, Kolombien, Peru. Chile Zentral. China Nord-Zentral Shanxi. China SudOsten Fujienn, Zhejiang. China Sud-Zentral Sichuan. Osten Himalaya Arunachal Pradesh, Darjeeling, Bhutan, Sikkim. Westlich Australien Südwesten. Sudaustralien Südlich. NSW Tafelland, Westlich Flach. Chile Central Valparaiso, Santiago.

Poa interior Rydb. *Bull. Torr. Bot. Club*, 1905: 604. (1905).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: HT: *Tweedy 3706*, 1900, USA: Wyoming: headwaters of Clear Creek and the Crazy Woman River (NY; IT: US-919842b (fragm. ex NY, mounted with E. Nelson 5129)).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (577).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Blattscheiden kräuterartig. Halme aufrecht, 5–50 cm lang, drahtig, 0.33–0.66 Halmlänge unterhalb des obersten Knotens. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 1–2 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt or stumpf. Blattspreite 6–15 cm lang, 1–2.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt or fein rau oben. Rispe offen, pyramidenförmig, 2–15 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend, 2 -ästig, spärlich geteilt, 3–6 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 2.5–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u or wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, eingebogen an Spitze or zurückgebogen an Spitze. Untere Hüllspelze länglich, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2.5–3.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung auf der ganzen Länge. Seitliche Adern der Deckspelze mit deutlichen Hauptader aber undeutlichen Zwischenadern. Deckspelzenoberfläche papillös, kahl or kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele glatt or schwach rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.1–1.8 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Subarctisch Amerika, West Kanada, Ost Kanada, NordwestUSA, Nord-zentral USA, Nord-ost USA, Süd-west USA, Süd-zentral USA. Alberta, British Columbia, Manitoba, Saskatchewan. Ontario, Quebec. Colorado, Idaho, Montana, Washington, Wyoming. Minnesota, North Dakota, Nebraska, South Dakota, Wisconsin. Michigan, Vermont. Arizona, Utah. New Mexico, Texas.

Poa intrusa E.Edgar. *New Zealand J. Bot.*, 24(3): 463 (1986).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. T: New Zealand: Craigieburn Range, head of Craigieburn, tussock grassland among *Chionochloa pallens* and *C. flavescens*, ca. 4500 ft, 19 Feb 1968, *I.M. Ritchie s.n.* (HT: CHR-187790).

Illustrationen: K.M.Matthew, *Flora Palni Hills* (1996) (863, Pl 863 as *Schizostachyum flavescens*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme 30–60 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden gekielt, glatt or fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 0.5–1.5 mm Länge, spitz. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 7–15.5 cm lang, 2–3.5 mm breit, lederig. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreiten Spitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, länglich or eiförmig, 6.5–18 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, tragen 2–4 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 6.5–

9.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 1 mm lang, Rhacillainternodien leicht rau. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich or elliptisch, 4–5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich or elliptisch, Obere Hüllspelze 4–5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.5–3.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze stumpf. Rhachillafortsatz 2 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.
Neuseeland. Neuseeland Süd.

Poa irtutica Roshev. *Bot. Mater. Gerb. Glavn. Bot. Sada RSFSR* 3: 91 (1922).

Akzeptiert von der: N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. T: HT: *N. Struzinsky & B. & V. Ogiewsky*, 26 Jun 1913, Russia: Prov. Irkutsk, Baical, Komar. Daban. Alpais (LE: IT: LE, LE, LE). [possibly two collections], [Tzvelev in *Zlaci SSSR* p.460 (1976), gives a V. Smirnov collection in 1927 as the type, but that date is inconsistent with the protologue].

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Ausläufer anwesend. Halme geknickt aufsteigend, 50–90 cm lang. Halminternodien glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2 mm Länge, stumpf. Blattspreite 4–15 cm lang, 4–7 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, 7–15 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4–4.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze deutlich. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 28$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Siberien, China. "Sowjetunion" Ostlich Siberien. Angara-Sayan. Irkutsk.

Poa iridifolia Hauman. *An. Mus. Nac. Buenos Aires*, xxix. 407 (1917).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. T: Argentina: est abundante entre 500 et 900 m: del la sierra del la Ventana.,

Illustrationen: A.L.Cabrera, *Flora de la Provincia de Buenos Aires, IV Pt 2 Gramineas* (1970) (116, Fig. 30).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Basale Erneuerungstriebe fächerförmig. Halme stark, 60–100 cm lang, 5–7 mm im Durchmesser, 2 -knotig. Halminternodien elliptisch. Blattscheiden 15–25 cm lang, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge,

ausgefranst, stumpf. Blattspreite 40–50 cm lang, 10–18 mm breit, ledrig. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze spitz. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich, dicht, 20 cm lang, 4 cm breit. Primäre Rispenäste 4–6 -ästig, 5–10 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3–3.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blütenchen weiblich. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 3–4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze mit deutlichen Hauptader aber undeutlichen Zwischenadern. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach gewimpert.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen, 2–4 blütig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Sud. Argentinien Nordosten Buenos Aires.

Poa irkutica Roshev. *Not. Syst. Herb. Hort. Petrop.* 3: 91 (1922).

TYP aus Russia.

Jüngste Synonyme: Khamar-Daban range: *Smirnov* (LE holo).

Poa jansenii J.F. Veldkamp. *P. van Royen, Alp. Fl. New Guinea*, 2: 1077 (1994).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*).

TYP aus Indonesia. T: IT: *L.J. Brass & R. Schodde 9929*, Sep 1938, Indonesia: New Guinea I., Irian Barat Prov. (US-1761717). *Poa jansenii* j.f. veldkamp is the replaced name for *poa turfosa* publ. in reinwardtii 2: 239. 1953.. HT: *L.J. Brass; E. Meyer-Dress 9929*, Sep 1938, Indonesia: New Guinea, Irian Jaya, Wilhelmina Mountain, 3720 m (L).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlrig, klumpen dicht. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme 20–35 cm lang. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3 mm Länge, spitz. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 5–10 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 11 sekundär gereichte Adern. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel fein rau oben. Rispe offen, eiförmig, 5–8 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet or zurückgebogen, 1–2 -ästig, 0.5–1.5 cm lang. Rispenäste gebogen, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengepresst, 3.5–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 0.3–0.5 mm lang, Rhacillainternodien glatt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich or eiförmig, 2.1–3.5 mm lang, 0.8–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze verkehrteiförmig, Obere

Hüllspelze 2.5–3.7 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3–4.1 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Deckspelzespitze spitz.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.3–1.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.

Papuasien. New Guinea West Papua. Bismark Archipelago.

Poa jeremiadis J.F. Veldkamp. *Blumea*, 38(2): 431 (1994).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal or innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme geknickt aufsteigend, 9–23 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.75–1.4 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche, spitz. Blattspreite aufrecht, fadenförmig, 4.5–7.5 cm lang, 0.6–0.8 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 3.5–4 cm lang, 1.5–2 cm breit. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet or zurückgebogen, 1–2 -ästig, 1.3–1.9 cm lang, tragen 4–6 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1–2 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen, or mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3.3–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 0.75–1.35 mm lang, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.85–2.15 mm lang, 0.8–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze glatt. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2.25–2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3(–5) -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2.9–3.15 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5(–7) -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche glatt. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele glatt. Rhachillafortsatz 1.1–1.5 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.6 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.

Papuasien. Bismark Archipelago.

Poa jubata Kern. *Oestr. Bot. Zeitschr.* xxiii. 6 (1873).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, halm einzeln. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend or niederliegend, schwächig, schlank, 12–27 cm lang. Halminternodien rund, purpurn bis rotviolett (at base), glatt. Blattscheiden glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2.5 mm Länge, spitz. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1–3 cm lang, 1–4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, 2–5 cm lang, trägt wenige Ährchen. Primäre Rispenäste 1 -ästig. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–11 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengepresst, 3–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainterodien sichtbar zwischen Deckspelzen, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, untere schmaler als obere, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 0.6–0.7 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch or länglich, Obere Hüllspelze 0.9–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1–3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2–2.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche rauhaarig. Deckspelzenränder weich kraushaarig, zottig. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele gewimpert, verziert auf der ganzen Länge. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.6–0.7 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa.

Südost Europa. : Albanien, Griechenland, Türkei Europa, Jugoslawien.

Poa jugicola D.I.Morris. *Muelleria*, 7(2): 167 (1990).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. T: Australia: Tasmania: Quamby Bluff, 6 Mar 1986, A. Moscal 12591 (HT: HO-96575; IT: NSW).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose or mässig or dicht. Rhizome verlängert. Ausläufer anwesend. Basale Blattscheiden fahl, matt or glänzend, unbehaart or weich haarig. Halme geknickt aufsteigend, schwächlig, schlank, 45–90 cm lang, 2 -knotig. Halminternodien rund. Halmknoten kahl. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche to kurz weichhaarig. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 0.5–2 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt or stumpf. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 15–35 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl or lang weichhaarig, spärlich behaart. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt, kapuzenförmig, vorwärts rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, 10–25 cm lang. Rispenachse eckig, rau. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u or wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt or leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich or länglich, 3.5–4.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze etwas rau, gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche glatt or etwas rau, rau oben. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelzenkiele rau, verziert oben. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.5 mm lang, gelb oder purpurn. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.
Australien. Tasmania.

Poa jujuyensis (Pirodi ex Nicora) Giussani, Soreng & Anton. *Darwiniana* 49: 91 (2011).

TYP aus Argentina. T: Juyjuy, Humahumaca, Mina Aguilar, 4600–4800 m, *J. Fernandez s.n.* (holo: BAA-4785; iso: SI).

Poa kamczatensis Probatova. *Novosti Sist. Vyssh. Rast.*, 10: 70 (1973).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. T: Russia: Kamczatka, Petropavlovsk, promontorium Signaljnyj, in parte inferiore declivitatibus monticuli, 8 Aug 1971, *N. Probatova* (HT: LE).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Halme niederliegend, 30–70 cm lang, 3–5 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, mit 0.25–0.33 ihrer Länge geschlossen, fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2.5–5 mm Länge, spitz. Blattspreite 2.5–4 mm breit. Blattspreitenoberfläche (sehr) rau, rau auf beiden Seiten. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich oder elliptisch, 7–10 cm lang. Primäre Rispenäste 2–3 -ästig, tragen 6–15 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 5–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien kurz weichhaarig. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.9–4.2 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2.9–4.2 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3–4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -aderig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Seitliche Adern der Deckspelze mit deutlichen Hauptader aber undeutlichen Zwischenadern. Deckspelzenoberfläche rau, rau oben. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelzenkiele rau, schwach gewimpert, verziert unten (as to hairs). Vorspelzenoberfläche schwach flaumig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.3–1.9 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 49$ (1 ref TROPICOS), or 56 (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Russland weit Ost. "Sowjetunion" Ferne Osten. Kamcatka. Kamcatka.

Poa keckii R.J. Soreng. *Syst. Bot.*, 16(3): 520 (1991).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: HT: *J.T. Howell 20566*, 15 Aug 1944, USA: California: Toulomne Co.: Mt. Connes, 3658 mt (US-1895937).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (583).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme 3–7(–22) cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, mit 0.1–0.2 ihrer Länge

geschlossen. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0–3 mm Länge, trockenhäutig, durchscheinend farblos, kahl auf rückseitiger Oberfläche or rau auf rückseitiger Oberfläche, ganz, stumpf or spitz. Krage kahl. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, eckig, 3–6(–12) cm lang, fest. Blattspreiten-Adern deutlich, enthalten 7–15 Gefäßbündel. Blattspreiten-Oberfläche glatt or (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 8–30 fruchtbaren Ährchen, hochragend or kürzer als die Grundblätter (mostly). Blütenstandsstiel 2–12.5 cm lang. Rispe offen or zusammengezogen, lanzettlich to eiförmig, 1.5–6(–10) cm lang, 0.25–0.5 von Halmlänge. Rispenäste stielrund or eckig, rau, rau überall. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, (0.5–)1.5–5 mm Länge (mostly more than 2).

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 0.5–1 mm lang, Rhachillainterodien sichtbar zwischen Deckspelzen, Rhachillainternodien glatt, kahl or wenig behaart. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, glänzend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3–4.7 mm lang, 0.9–1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3–4.9 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten bisexuell (sometimes female). Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, am breitesten bei 0.15 ihrer Länge oberhalb der Basis, Fruchtbare Deckspelze lanzettlich im Profil, 3–3.8–4.8 mm lang, 1 mm breit, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze ohne deutliche Rauheit or etwas rau, nicht b gewimpert or gewimpert. Seitliche Adern der Deckspelze mit deutlichen Hauptader aber undeutlichen Zwischenadern. Deckspelzenoberfläche glatt to etwas rau, rau unten and auf Adern or zwischen Adern. Deckspelzespitze gestutzt. Vorspelze lanzettlich, 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2. Staubbeutel an der Basis befestigt, 0.6–1.7(–2) mm lang, purpurn. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.
Süd-west USA. California.

Poa kelloggii Vasey. U.S.D.A. *Div. Bot. Bull.* 13 (2): 79, t.79 (1893).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: HT: *H.N.Bolander 4705*, 1866, USA: California, woodlands (US-556765; IT: GH, US-749199(a), US-918210, W-14324 (possible IT)).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (513).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Halme 30–60 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 15–30 cm lang, 2–4 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, 7–15 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet or zurückgebogen, 1–2 -ästig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 4–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8–1 Länge der

angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4–5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzespitze spitz or lang zugspitzt. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.
NordwestUSA, Süd-west USA. California.

Poa kenteica Ivanova. *Not. Syst. Herb. Inst. Bot. Acad. Sci. URSS*, vii. 278 (1938).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Mongolia. T: HT: *Ikonnikovi-Galitzkie N.P. & V.A.* 579, 26 Jul 1928, Mongolia: E Kentei: Rv. Kerulen: NW from mts. Kentei-chan (LE; IT: LE).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Ausläufer abwesend or anwesend. Halme aufrecht, 15–35 cm lang. Halminternodien glatt, im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge, stumpf. Blattspreite 3–5 cm lang, 2–2.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig or pyramidenförmig, 4–6 cm lang, 2–3 cm breit. Primäre Rispenäste aufsteigend, 2 -ästig, tragen 2–3 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3 fruchtbare Blütchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 4–5.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütchenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5 mm lang, 0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, purpurn, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.7–0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3.2–4 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, mittelgrün or gelb, farbig an der Spitze, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze deutlich. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung zwischen den Adern. Deckspelzenränder gewimpet. Deckspelzenhaare 0.5 mm lang. Deckspelzespitze stumpf.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
Mongolien, Russland. Mongolei.

Poa kerguelensis (Hook. f.) Steud. *Syn. Pl. Glum.* 1:257 (1854).

TYP aus Kerguelen Land. Basionym oder ersetzt Namen: *Triodia kerguelensis* Hook.f., *Fl. Antarct.* 379 t.138 (1847). T: HT: *J.D. Hooker* 761, May 1840, Kerguelen Land: on the debris of the rocks common [perennial] and alpina, Christmas Harbour (K-H2003/00969–293; IT: CN, US-1127149 (fragm. ex CGE) (fragm. ex CN)).

Jüngste Synonyme: *Tzvelevia kerguelensis* (Hook.f.) E.B.Alexeev.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

HT: *J.D. Hooker*, Kerguelen Land (CGE; IT: CN, US-1127149 (fragm. ex CGE) (fragm. ex CN)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Antarktisch.

ANTARKTIS Subantarktisch In. Heard-McDonald In., Iles Kerguelen.

Poa keysseri Pilger. *Engl. Jahrb.* lxii. 460 (1929).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*).

Illustrationen: E.E.Henty, *A Manual of the Grasses of New Guinea* (1969) (152, Pl. 57 as *P. saruwagedica*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden dunkel braun. Basale Erneuerungstriebe innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 25–120 cm lang, 3–6 -knotig. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 0.4–0.7 mm Länge. Blattspreite aufrecht, plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 10–14 cm lang, 2–3 mm breit, steif. Blattspreiten-Adern mit 5–9 sekundär gereihte Adern. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau or papillös, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel vorwärts rau oben. Rispe offen, länglich or eiförmig, 7–25 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt or aufsteigend, 1–7 -ästig, 3–6 cm lang. Rispenäste stielrund or eckig, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blütchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 5–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Rhachillainternodien 0.7–0.8 mm lang, Rhacillainternodien glatt. Blütchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.7–5.5 mm lang, 0.66–1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3–5 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit auf den Adern. Untere Hüllspelze, Ränder leicht gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.5–5.3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau, Oberflächenrauheit auf den Adern. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 2.2–5.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5–11 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche schwach rau. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart oben. Deckspelzespitze stumpf or spitz. Vorspelze elliptisch, 2–4.5 mm lang. Vorspelzenkiele rau. Rhachillafortsatz 1–1.75 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculæ (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.8–2.7 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.
Papuasien. Bismark Archipelago.

Poa khasiana Stapf. *Hook.f. Fl. Brit. Ind.* vii. 343. (1896).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus India. T: ST: *J.D. Hooker [17 Poa]*, Sikkim Himalaya, 11–14000 ft (BM, GOET-5927). [IT of *P. lachenensis* Noltie]. ST: *King's Collector*, Sikkim Himalaya ST: *J.D. Hooker & T. Thompson, Herb Ind. Or. Hf. & T. 17 p.p.*, Khasia Hills, 4–6000 ft 17 other part. is type of *P. lachenensis* Noltie. ST: *Clarke*, Khasia Hills LT: *J. D. Hooker [1081 Poa]*, 18 June 1850, India: Khasia Hills, Cherrapunji, 2000 m (K-151;). LT designated by Bor, *Bombay Natur. Hist. Soc. J.* 50: 831 (1952), without indication of herb. As in the protolog, this was originally det as *P. himalayana* Nees. Stapf figure pinned on illustrates this and H.I.O.H.f.&T. *Poa* n. 17 [from Sikkim], the latter being *P. lachenensis* Noltie..

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 396).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden kräuterartig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 35–70 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden lose, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge, ausgefranst. Blattspreite

10–20 cm lang, 2–3 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, pyramidenförmig, 10–15 cm lang, trägt wenige Ährchen. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 3–5 -ästig, tragen 1–3 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or keilförmig, seitlich zusammengepresst, 5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 1.25–1.5 mm lang, Rhachillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u or wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 2–2.5 mm lang, 0.6–0.7 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, mit Drüsen, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau, Oberflächenrauheit oben. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3–4 mm lang, häutig, Drüsen auf der Oberfläche, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau, gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze ausgedehnt bis in die Nähe der Spitze. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$N = 4$ (1 ref TROPICOS). $2n = 28$ (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China, Ost Asien. China Süd-zentral, Tibet. Taiwan. Indisch Subkontinent, Indo-China. Indien. Burma. China Süd-Zentral Guizhou, Sichuan, Yunnan. Osten Himalaya Arunachal Pradesh, Sikkim. Assam Meghalaya. Indien I to z West Bengal.

Poa kilimanjarica (Hedb.) Markgraf-Dannenberg. *Willdenowia*, v. 273 (1969).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

Basionym oder ersetzt Namen: *Koeleria convoluta* var. *vulcanica* Domin, *Biblioth. Bot.* 14(65): 111, t. 1, f. 16, t. 6, f. 3–9 (1907). T: LT: *Volkens 1507*, 1907, Tanganyika: Kilimanjaro (B).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattscheiden verdorrt. Halme 14–20 cm lang. Blätter meistens basal. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–3.5 mm Länge. Blattspreite nadelförmig, 5–10 cm lang, 0.5–1 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen or ährenförmig, linealisch, 4–7 cm lang. Rispenäste rau, unbehaart. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4.5–5 mm lang, 0.8–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, papierartig, ohne Kiel, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 5–6 mm lang, Obere Hüllspelze 1.2–1.3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3–5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 4–5 mm lang, papierartig, gekielt, gekielt oben, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, kahl. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.
Osttropischen Afrika. Tansanien.

Poa kirkii J. Buch. *Indig. Gras. N. Zeal. t.* 51 (1880).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. T: HT: A. Mackay *s.n.*, New Zealand: Mount Arthur (WELT-59610 (Buchanan's folio); IT: CHR-51649).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Ausläufer abwesend or anwesend. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme 20–50 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–4 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche or rau auf rückseitiger Oberfläche, ganz, spitz. Blattspreite 7.5–10 cm lang, 1–3 mm breit, ledrig. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale) or auf beiden Seiten, kahl. Blattspreitenränder Blätter fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt or fein rau oben. Rispe offen, 5–10 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet. Rispenäste glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 3–6.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 0.5–1 mm lang. Blütenkallus kahl u or spärlich behaart.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.5–4 mm lang, 0.75–0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, purpurn, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or deutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 2–5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich or eiförmig, 2–5 mm lang, häutig, viel dünner oben, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze nicht bewimpert or leicht bewimpert, Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche etwas rau, rau auf Adern. Deckspelzespitze gestutzt or stumpf. Vorspelze 1.5–4 mm lang. Vorspelzenkiele schwach bewimpert. Vorspelzenoberfläche kahl or schwach flaumig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Rhachillafortsatz 1–2 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.3–0.6 mm lang, dünnhäutig, kahl or bewimpert. Staubbeutel 3, 0.6–1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1–1.5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.
Neuseeland. Neuseeland Nord, Neuseeland Süd, Stewart In.

Poa kokuensis Golosk. *Not. Syst. Herb. Inst. Bot. Acad. Sci. URSS*, xiv. 72 (1951).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Kazakhstan. T: HT: V. Goloskokov, 24 Aug 1948, Kazakhstan: [Jungarian Alatau] Koku basin, glacial origin of Korzhu River, moist places among mosses near the present moraines, 3000 m (AA; IT: LE, LE).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Halme geknickt aufsteigend, 20–40 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine

Membran ohne Wimpern, 0,5–1 mm Länge, stumpf. Blattspreite 2–3 mm breit. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 3–5 cm lang, trägt wenige Ährchen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, häutig, 1-kielig. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3–4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze deutlich. Deckspelzespitze stumpf or spitz. Vorspelzenkiele glatt. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2–3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Mittel Asien. "Sowjetunion" Zentral Asien. Ungarien-Tarbagatai. Kasachische.

Poa kolymensis Tsvelev. *Bot. Zhurn.*, 57(6): 646 (1972) (1972).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Kazakhstan. T: HT: A. *Khokhryakov s.n.*, 25 Jul 1969, [Primorskij Territ.]: Khasanskij Distr.: Chernoe Lk. (LE). orig.label:"Khasanskij rajon: Chornoe ozero : shchebnistyj sklon S-E ehkspozitsii".

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme 7–25 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge, mit 1 ihrer Länge geschlossen, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–4 mm Länge, 0,7–2 mm länge auf basal Sprosse. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 0,6–1,5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau auf beiden Seiten.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt or fein rau oben. Rispe offen or zusammengezogen, elliptisch, 2–5 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien leicht rau. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2,3–3,8 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -adrig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2,8–3,8 mm lang, Obere Hüllspelze 0,8–0,9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -adrig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3,5–4,3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche etwas rau. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau, verziert unten. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1,3–1,7 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Russland weit Ost, China. "Sowjetunion" Ferne Osten. Ochotsk. Heilongjiang. Magadan. Mandschurei.

Poa kronokensis Prob. *Fl. Rastitel'n. Dal'nego Vostoka* 449, 358–359 (2006).

TYP aus Russia. T: Russia: [Far East] Kamschatka, distr. Elizovskij, reservatum Kronotzkij, ad fontes fluminis Unana, in declivo jugi Valaginskij, prope rivulum, 29.VIII.1978, V. Petjko (HT: VLA).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln. Rhizome verlängert. Halme geknickt aufsteigend, 20–25 cm lang. Blattscheiden fein rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2.3 mm Länge. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl or feinflaumig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, ausgebreitet, 5–12 cm lang. Rispenäste haarfein, glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, glatt or leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 4–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus lang weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, untere schmaler als obere, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 3.5 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert. Deckspelzenränder kurz weichhaarig. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.5–1.3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Russland weit Ost. Kamcatka.

Poa kuborensis J.F. Veldkamp. *Blumea*, 38(2): 434 (1994).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*).

TYP aus Papua New Guinea. T: HT: *W. Vink 16184*, 26 Jul 1963, Papua New Guinea: New Guinea, Western Highlands, Kubor, 3860 m (L).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal or innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 2.5–8 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3.5 mm Länge, 1.25–2 mm Länge auf basal Sprosse, kahl auf rückseitiger Oberfläche or rau auf rückseitiger Oberfläche, spitz. Blattspreite aufrecht, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1.3–4.5 cm lang, 1.25 mm breit, steif. Mittelrippe der Blattspreite gekielt unterseits. Blattspreiten-Oberfläche glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 2.5–3.5 cm lang, 0.3–0.6 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt, 1 -ästig, 2–2.5 cm lang, tragen 1–2 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste rau, rau im oberen Teil (distal). Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus (2–)3(–4) fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 6–7.6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 0.5–1 mm lang, Rhachillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4.15–5.25 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -adrig. Untere Hüllspelze, Seitenadern undeutlich. Untere Hüllspelze glatt. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 4.5–5.1 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -adrig. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4,6–5,35 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5–7(–9) -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche glatt. Deckspelzespitze spitz, Deckspelzenspitze unbewehrt or stachelspitzig. Vorspelzenkiele schwach rau, verziert oben. Rhachillafortsatz 0,6–2,75 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0,8 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.
Papuasien. Bismark Archipelago.

Poa kumgansani Ohwi. *Acta Phytotax. & Geobot.* iv. 62. (1935).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Korea. T: HT: *J. Ohwi*, 12–13 Aug 1932, Korea: (KYO s.n.; IT: TNS-233984).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 40–50 cm lang, 4–5 -knotig. Halminternodien rund, rau. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden fein rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0,2–0,5 mm Länge, gestutzt. Blattspreite 7–14 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich, 8–12 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend, 2–3 -ästig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 3–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2,5–4 mm lang, 0,8–1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -adrig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3–4 mm lang, Obere Hüllspelze 0,66–0,75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -adrig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1,5–2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
Ost Asien. Korea.

Poa kurdistanica Chrtek & Hadac. *Candollea* 25: 260 (1970).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattscheiden verdicht und eine Zwiebelwird geformt. Halme geknickt aufsteigend, 20–30 cm lang. Halminternodien elliptisch, rau. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden fein rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–1,5 mm Länge. Blattspreite 2,5–7 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, 5–9 cm lang. Rispenachse fein rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien kahl. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 2.6–3 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2.8–3.1 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3–3.2 mm lang, häutig, blaugrün and purpurn, farbig an der Spitze, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche kahl. Deckspelzenränder kurz weichhaarig, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.2–1.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
West Asien. Irak.

Poa kurtzii R. Fries. *Nov. Act. Soc. Sci. Upsal. Ser. IV. i. no. 1, 183. (1906).*

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses (2000–2003)*, W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase (2008)*, U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses (2006)*.

TYP aus Argentina. T: LT: *Kurtz 11584 (leg. F. Claren)*, 5 Feb 1901, Argentina: Jujuy: Depto. Santa Catalina: región de la Puna, Timón Cruz, 3850 m (S; ILT: BAA (fragm.), CORD, US-88772 (fragm. ex S)). LT designated by Negritto & Anton, *Kurtziana 27(2): 366 (1999)*. ST: *Kurtz 11598 (leg. F. Claren)*, 6 Feb 1901, Argentina: Jujuy: Depto. Rinconada: Cuesta de San José: cerca de de Rinconada, 4200 m, ad ripam amnis (BAA, CORD, S). same species as 11584 fide ASH. ST: *Kurtz 11609 (leg. F. Claren)*, 8 Feb 1901, Argentina: Jujuy: región de la Puna, Rinconada, 3800 m, in petrosis (BAA, BAF, CORD). same species as 11584 fide ASH.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 30–65 cm lang. Halminternodien vorwärts rau. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt or vorwärts rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 5–8 mm Länge, spitz. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 10–25 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau. Blattspreitenspitze stechend. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 8–20 cm lang, trägt wenige Ährchen. Primäre Rispenäste 2–3 -ästig, 4–8 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 0.5–2 mm länge, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blütchen, mit vermindertem Blütchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -adrig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 3–4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66–0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -adrig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blütchen weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4–5 mm lang, 2.5 mm breit, häutig, purpurn and gelb, farbig an der Spitze, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche glatt or etwas rau. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 3.5 mm lang. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika, Südlich Süd Amerika. Bolivien, Peru. Argentinien NordOst, Chile Nord. Argentinien Nordwest Catamarca, Jujuy, La Rioja, Salta, Tucuman. Chile North Tarapaca.

Poa labillardieri Steud. *Syn. Pl. Gram.* 262. (1854).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus Australia. T: Australia: N. Holl., *Labillardier* (HT: ex herb. Labillardieri); HT: (IT: K).

Illustrationen: J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (152, Fig 105 as var. *labillardieri*), N.Walsh & T.Entwistle, *Flora of Victoria* Vol 2 (1994) (429, Fig 84 as var. *labillardieri*), S.W.L Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (352), T.D.Stanley & E.Ross, *Flora of South East Queensland, Gramineae* (1989), A.Wilson (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44A. *Poaceae* (2009) (323 & 333, Fig 43 & 44 as var.*labillardieri*), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002); R.Darke, *The Encyclopaedia of Grasses for Liveable Landscapes* (2007);

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig, klumpen dicht. Wurzelstock deutlich. Basale Blattcheiden kräuterartig, fahl. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme 30–120 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden vorwärts rau, kahl auf der Oberfläch. Blathäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 0.5 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 40–80 cm lang, 3–5 mm breit, Blätter dunkelgrün. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau auf beiden Seiten, kahl. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreiten Spitze verschmälert, fadenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel vorwärts rau oben. Rispe offen, lanzettlich, 10–25 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 3 -ästig, 4–12 cm lang. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 4–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2.5–4.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche etwas rau, rau oben, lang weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzen Spitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, verziert oben. Vorspelzenoberfläche rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

2n = 28 (1 ref TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa (*), Australasien.

Nord Europa (*). : Grossbritannien. Australien, Neuseeland. South Australia, Queensland, New South Wales, A.C.T., Victoria, Tasmania. Newseeland Nord, Newseeland Süd. Sudastralien Südlich. Queensland Zentral, Südosten. NSW Küste, Tafelland, Westlich Hang, Westlich Flach.

Poa lachenensis H.J. Noltie. *Edinburgh J. Bot.*, 57(2): 286 (2000).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus India. T: HT: *J. D. Hooker [hb. Ind. Or. Hook. fil. & Thomson] 17 Poa, p.p.*, 11 Jun 1849, Sikkim: Lachen, 11–13000 ft (K-178; IT: BM). [K "Lachen, 11000 ft June 11/49"; BM "11–13000 ft", both say "Poa 17", but the BM specimen seems to be of a 2nd gathering, as it is also of a smaller more slender individual of the same species. RJS 2003].

Illustrationen: H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (565, Fig. 16).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig or mehrjährig, Kurzlebig, bueschlig. Ausläufer abwesend or anwesend. Halme 16–45 cm lang. Halminternodien glatt. Blattscheiden glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.4–2.3 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche or kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt. Blattspreite 4–12 cm lang, 0.9–2.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, lose, 8–18 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend, weit von einander, Rispenäste, Unterteilung 1–4 wie oft, 3–7 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3(–4) fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, 4.1–6.2 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.5–2.2 mm lang, 0.66–0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 2.2–2.3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze 0.75 Länge des Ährchens, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze lanzettlich im Profil, 2.8–4.2 mm lang, 1.6 mm breit, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -aderig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze nicht b gewimpert. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche glatt or punktiert, kahl. Deckspelzenränder ungewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 2.1–2.8 mm lang. Vorspelzenkiele schwach gewimpert, verziert oben. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.6–0.9 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.

Indisch Subkontinent. Ostlich Himalaya. Osten Himalaya Sikkim.

Poa laetevirens R. Fries. *Nov. Act. Soc. Sci. Upsal. Ser. IV.* i. no. 1, 181. (1905).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. T: LT: *Fries 806*, 21 Feb 1901, Argentina: Jujuy: Depto. Tumbaya: Moreno, in ripa rivyli humidi [US: ad margines fossarum], 3500 m, (S; ILT: BAA (fragm.), CORD, US-946937 (ex S), US-1162321 (ex S)). LT designated by Negritto & Anton, *Kurtziana* 27(2): 366 (1999).

ST: *Kurtz 11614a*, 8 Feb 1901, Argentina: Jujuy: Dpto. Rinconada, in ripar. humidissimis, 3800 m (BAA, BAF, CORD, S, US-88771 (fragm. ex S)).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Rhizome verlängert. Halme niederliegend, 5–15 cm lang, 3–6 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden gekielt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge, ausgefranst. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 3–8 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, kürzer als die Grundblätter, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe ährenförmig, elliptisch, 3–5 cm lang, 0.5–1 cm breit. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, glatt.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3.5–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 1.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2,5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze deutlich. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0,6–0,7 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika, Südlich Süd Amerika. Bolivien, Peru. Argentinien NordOst, Chile Nord. Argentinien Nordwest Jujuy, La Rioja, Salta. Chile North Tarapaca, Antofagasta, Atacama.

Poa lamii Jansen. *Reinwardtia*, ii. 326 (1953).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*).

TYP aus Indonesia. T: T: *H.J. Lam 1664*, 18 Oct 1920, Indonesia: New Guinea, Irian Jaya, Doorman Mountain (L).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme aufrecht, 25–40 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden 4–5 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–2,5 mm Länge, spitz. Blattspreite fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 10–15 cm lang, 0,75–1 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 4–6 cm lang, mit Ährchen gedrängt gegen Astenden. Primäre Rispenäste zurückgebogen, tragen 1–4 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste haarfein, gebogen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2(–3) fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 2 mm lang (distal), weich kraushaarig. Blütenkallus kahl u or kurz weichhaarig (sparsely).

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3,5–4,5 mm lang, 0,9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -adrig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3,5–4,5 mm lang, Obere Hüllspelze 1,1–1,5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3(–5) -adrig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3 mm lang, krautig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1,5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.

Papuasien. New Guinea West Papua. Bismark Archipelago.

Poa lanata Scribn. & Merrill. *Contrib. U. S. Nat. Herb.* xiii. 72 (1910).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus USA. T: HT: *F.V. Coville & T.H. Kearney 2191*, 17 Jul 1899, USA: Alaska: Aleutian Islands, Unalaska [from Kearney's notes: "Dutch Harbor"... "spent a few hours ascending the mountain (about 1800 ft high) near the wharf", it is apparent that they collected from the coastal belt on up to near the summit.] (US-376421). [rachilla segments glabrous to pilose. Fide RJS 2003].

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln. Rhizome kurz. Halme 20–40 cm lang. Halminternodien rund, glatt, im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, mit 0,33 ihrer Länge geschlossen, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2 mm Länge. Blattspreite 2–4 cm lang, 2–3 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich, 5–7 cm lang, 3–3.5 cm breit. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 6–8 mm lang, 5 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt, Rhacillainternodien kahl. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 4.5–5.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Vorspelzeoberfläche schwach flaumig. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodicalae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Russland weit Ost, China. "Sowjetunion" Ferne Osten. Arktisch, Kamcatka, Ochotsk. Heilongjiang, Mandschurei, Xinjiang.

Poa langtangensis A.Melderis. *Enum. Fl. Pl. Nepal*, 1: 143 (1978).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus Nepal. T: Nepal: central, Langtang Valley, river side, in mica silt, 4000 m, 28 June 1965, *Schilling, Sayers & Bista 461* (HT: K; IT: US).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Rhizome verlängert. Halme aufrecht, schwächig, schlank, 9–25 cm lang. Halminternodien rund, glatt, im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1.2 mm Länge. Blattspreite fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 2–5 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, ausgebreitet, 3–5 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 2 -ästig, 1–3 cm lang. Rispenäste haarfein, gebogen, glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich or keilförmig, seitlich zusammengepresst, 3–3.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, untere schmaler als obere, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.6–2 mm lang, 0.7–0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2–2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.7–0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern undeutlich. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2.5–3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach rau, verziert oben. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodicalae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5 mm lang, purpurn. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

West Asien, China. Tibet. Indisch Subkontinent. Nepal.

Poa languida Hitchcock. *Proc. Biol. Soc. Wash.* xli. 159 (1928).

Regarded by K as a synonym of (*P. saltuensis*).

Akzeptiert von der: U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa debilis* Torr., *Fl. New York* 2: 459 (1843). T: LT: *Torrey*, 1831, USA: New York, Gorham (NY). LT designated by A. Haines, Bot. Not. (Woodlot Alternatives, Inc. 10: 2. 2004). ST: *Torrey herbarium*, Jun 1834, USA: New York, Watertown (NY-TORR, US- (fragm. & photostat ex NY-TORR)).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Halme schwach, 30–60(–100) cm lang. Halminternodien glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge. Blattspreite 6–15 cm lang, 2–4 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Oberfläche glatt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, nickend, 5–10 cm lang, mit Ährchen gedrängt gegen Astenden. Primäre Rispenäste aufsteigend, 2–3 -ästig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 3–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.66–0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 0.75–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2–3 mm lang, papierartig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Ost Kanada, Nord-zentral USA, Nord-ost USA, Süd-ost USA.

Poa lanigera Nees. *Agrost. Bras.* 491. (1829).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Brazil. T: ST: *F. Sellow mis. am. [Trinius] de Chamisso. 1834*, Brazil (B, BAA-4101 (fragm. ex B), LE-TRIN-2643.03, US-88765 (fragm. ex LE)). pistillate, cespitose. IST: (LE-TRIN-2643.02). pistillate, cespitose.

Illustrationen: A.Burkat, *Flora Illustrada de Entre Rios (Argentina)*, Pt II, Gramineas (1969) (87, Fig. 26), B.Rosengurt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (133, Fig. 49), H.M. Longhi-Wagner, *Flora Illustrada do Rio Grande do Sul, Gramineae, Poeae* (1987).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattscheiden verdicht und eine Zwiebelwird geformt. Halme 20–70 cm lang, 2–3 -knotig. Halmknoten kahl. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge, gestutzt or stumpf. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 25–55 cm lang, 1.5–4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, dicht, 5–15 cm lang, 2.5–3.5 cm breit. Primäre Rispenäste ährchentragend fast bis zum Grund. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–8 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 4.5–9 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend.

Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 4–5.5 mm lang, 1 mm breit, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze deutlich. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Brasilien, Südlich Süd Amerika. Brasilien Sud. Argentinien Sud, Paraguay, Uruguay. Brasilien Mato Grosso. Argentinien Nordwest La Rioja, Mendoza, San Luis, Tucuman. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Cordoba, Corrientes, Distrito Federal, Entre Rios, La Pampa, Misiones, Santa Fe. Argentinien Sud Neuquén, Río Negro.

Poa lanuginosa Poir. *Encyc. v. 91.* (1804).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Uruguay. T: HT: *Commerson [Poiret no. 55]*, no date, Uruguay: Montevideo (P; IT: BAA (fragm.), US-88769 (fragm. ex P)).

Illustrationen: E.G.Nicora, *Los Generos de Gramineas de America Austral* (1987) (318, Fig. 108), A.Burkat, *Flora Ilustrada de Entre Rios (Argentina)*, Pt II, Gramineas (1969) (84, Fig. 24), M.N.Correra, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (204, Fig. 134), B.Rosengurt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (138, Fig. 51).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme 30–60 cm lang, 2–4 -knotig. Blattscheiden meistens kürzer als das angrenzende Internodium. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 5–12 mm Länge, zerschlitzt, spitz. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 10–40 cm lang, 2–4 mm breit. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, linealisch or lanzettlich, 10–20 cm lang. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–7 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 8–12 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig. Blütenkallus, Haare 1 Länge der Deckspelze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4.5–7.5 mm lang, 0.8–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 5.5–8 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze. Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 6–8 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau, gewimpert, verziert unten (as to hairs). Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2–2.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch, dreieckig, 2–2.2 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen, 5–7 blütig, 7–7.5 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Brasilien, Südlich Süd Amerika. Argentinien Sud, Argentinien Nordwest, Chile Sud, Uruguay. Argentinien Nordwest La Rioja, Mendoza, Santiago del Estero, San Juan, San Luis. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Cordoba, Corrientes, Distrito Federal, Entre Rios, La Pampa, Santa Fe. Argentinien Sud Chubut, Neuquén, Río Negro, Santa Cruz, Feuerland. Chile Tarapaca,

Antofagasta, Atacama, Coquimbo, Rest of Chile- Biobio, La Auracanian, Maule, O'Higgins, Santado, Valpariso. Chile Central Coquimbo, Valparaiso, Biobio, La Araucania.

Poa lapponica Prokudin. *Journ. Inst. Bot. Acad. Sci. Ukraine*, No. 20 (28) 198 (1939).

Akzeptiert von der: S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus Russia. T: Russia: Kola Peninsula, Murmansk, Tuloma River, 1839, *Schrenk s.n.* (HT: LE; IT: LE).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (as subspecies *amocalyx*, *pilipes* in Figures 408, 409 respectively).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien.

Ost Europa. Nord Europien Russland. Mittel Asien, China, Mongolien, Ost Asien, Russland. Nei Mongol. Heilongjiang, Jilin, Liaoning. Kasachische, Kirgische. Innermongoleigan, Mandschurei, China Nord-zentral, Xinjiang. Mongolei. Japan, Korea. China Nord-Zentral Hebei, Shaanxi. China Sud-Zentral Sichuan, Yunnan.

Poa lavrenkoi Kuczerov. *Bot. Zhurn.* 86(11): 132 (2001).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Russia. T: Russia, Urals, Peczora R.: Kuczerov & Bezkodov (LE holo).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 18–30 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge, mit 0.8 ihrer Länge geschlossen. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–0.8 mm Länge, gestutzt. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1–2 mm breit, Blätter blaugrün.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch. Primäre Rispenäste 2–4 -ästig. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 2.5–3.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien leicht rau. Blütenchenkallus lang weichhaarig. Blütenchenkallus, Haare 0.33–0.5 Länge der Deckspelze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1.8–2.2 mm lang, 1–1.5 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch or eiförmig, Obere Hüllspelze 1.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 1.8–2.2 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze kurz weichhaarig, Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele glatt or schwach rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1–1.8 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa.

Ost Europa. Osteuropien Russland.

Poa laxa Haenke. *Jirasek, Beob. Riesengeb.* 118. (1791).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980).

T: Hall. Hist. II. p. 221. no. 1457....Scheuchz. *Agrost* p. 163. Prodr. 19 Tab IV cited.,

Jüngste Synonyme: *Poa flexuosa* Sm., *Eng. Bot.* t. 1123 (1800).

Illustrationen: G.Hegi, *Flora von Mitteleuropa* 1 (1909);, M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (571 as subspecies *banffiana* & *fernaldiana*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig, klumpen dicht. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme aufrecht, 13–20 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden meistens kürzer als das angrenzende Internodium, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3 mm Länge, ganz or zerschlitzt, gestutzt or stumpf or spitz. Blattspreite 0.8–1.5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich or länglich, 2.8–3.5 cm lang. Rispenäste gerieft, glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 5–5.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 - adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenränder gewimpert, behaart auf der ganzen Länge. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1–1.3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$N = 14$ (1 ref TROPICOS). $2n = 28$ (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien, Nord Amerika.

Nord Europa, Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa. : GB Aliens (Ryves et al). : Österreich, Tschoslovakei, Deutschland, Polen, die Schweiz. : Korsica, Frankreich, Spanien. : Bulgarien, Italien, Rumänien, Jugoslawien. China. Xinjiang. West Kanada, Ost Kanada, NordwestUSA, Nord-ost USA. Alberta. Quebec. Montana, Oregon, Washington. Maine, New York, Vermont.

Poa laxiflora Buckl. *Proc. Acad. Sc. Philad.* 1862 :96 (1863).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: HT: *Nuttall s.n.*, USA: Oregon: Columbia Woods (PH; IT: NY, US-556800 (fragm. ex PH & photostat)).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (539).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln. Rhizome verlängert. Halme aufrecht, 90–120 cm lang. Halminternodien rückwärts rau. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge, mit 0.5 ihrer Länge geschlossen, gekielt, rückwärts rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–3 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, ausgefranst, stumpf. Blattspreite 2–5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau auf beiden Seiten. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt, kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, 12–20 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet or zurückgebogen, 2–3 -ästig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3.5 mm lang, Obere

Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 - adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze kurz weichhaarig. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenränder kurz weichhaarig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Nord Amerika.

Subarctisch Amerika, West Kanada, NordwestUSA. Alaska. British Columbia. Oregon, Washington.

Poa laxiuscula (Blytt) Lange. *Fl. Dan. t.* 2946 (1880).

Regarded by K as a synonym of (*P. glauca*).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Scandinavia. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa aspera* var. *laxiuscula* Blytt, *Norges Fl.* 1 122 (1861). T: Scandinavia: Fries herb. norm. Fasc. 3 n. 95.,

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (as *P. laxa x glauca*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Nord Amerika.

West Kanada, NordwestUSA. British Columbia. Oregon, Washington.

Poa legionensis (Lanz) Fernandez Casas & M. Lainz. M. Lainz, *Mis contrib. conocim. fl. Asturias:* 83: (1982).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 15–35 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.3–0.4 mm Länge, ausgefranst. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 6–12 cm lang, 1–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze spitz, kapuzenförmig or einfach.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich or pyramidenförmig, 5–8 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 1 -ästig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blütchen, mit vermindertem Blütchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengepresst, 2.5–4.6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütchenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.9–2.8 mm lang, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.2–3.2 mm lang, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern undeutlich. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2.9–3.3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze kurz weichhaarig, , Behaarung am Grunde. Deckspelzespitze gestutzt or spitz. Vorspelze 2.6–3.1 mm lang. Vorspelzenkiele glatt or schwach rau. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.3–0.4 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5–2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1.5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

$N = 7$ (1 ref TROPICOS). $2n = 28$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Europa.

Südwest Europa.

Poa leibergii Scribn. *U.S. Dept. Agric. Bull. Agrost.* viii. 6. (1897).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: LT: *Leiberg 2171*, 31 May 1896, USA: Oregon: Malheur Co.: summits of ridges which form the NW angle of the barren valley, Owyhee-Malheur Divide, alt. 1250 m (US-276821; ILT: GH, UC, US-1869462, US-748849). LT designated by Hitchcock, *Man. Grass. U.S. f.* 250, 934 (1935).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico Vol 24 Poaceae*, part 1 (2007) (565).

Illustrationen: *Systematic Botany* (16: 515. Fig.4 (1991)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme 10–30 cm lang. Halminternodien glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge, mit 0.5–0.66 ihrer Länge geschlossen, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–4 mm Länge, ganz or ausgefranst, stumpf. Blattspreite gekräuselt, plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 2–6 cm lang, 1 mm breit. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt, kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 3–10 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, pyramidenförmig, dicht or lose, 2–8 cm lang, trägt wenige Ährchen. Primäre Rispenäste tragen 1–2 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–8 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 4–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus bärtig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5–3.5 mm lang, 0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3–4.2 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3–4.5 mm lang, häutig, purpurn, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze deutlich. Deckspelzenoberfläche glatt or schwach rau. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.8–3.2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Nord Amerika.

Subarctisch Amerika, West Kanada, NordwestUSA, Süd-west USA. Alaska. British Columbia. Idaho, Oregon, Washington.

Poa leioclada Hack. *Oesterr. Bot. Zeitschr.* 1902, 452. (1902).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Ecuador. T: HT: A. *Sodiro S, 36/2*, 1887, Ecuador: Pichincha: 3000–4000 m (W-14258).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome kurz. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 30–50 cm lang, 3 -knotig, 0.5 Halmlänge unterhalb des obersten Knotens. Halminternodien rund. Blattscheiden fein rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 5 mm Länge, ausgefranst, stumpf. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 7–14 cm lang, 1–1.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig. Primäre Rispenäste 2 -ästig. Rispenachse glatt. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 5

mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 0.7 mm lang, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3 mm lang, 0.85 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze kurz weichhaarig, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche schwach rau. Deckspelzenränder kurz weichhaarig, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Ecuador.

Poa leptalea J.F. Veldkamp. *Blumea*, 38(2): 437 (1994).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal or innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, schwach, 13–25 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.4–3.5 mm Länge, spitz. Blattspreite aufrecht or aufsteigend, 8.7–12.5 cm lang, 1–1.5 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Oberfläche glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, nickend, 3.5–4.5 cm lang, 0.7–1.5 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt, 2 -ästig, 1.2–1.7 cm lang, tragen 4–7 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1(–2) fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten, or mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3.4–3.8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 0.7 mm lang, Rhacillainternodien glatt or leicht rau. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen or den Scheitel des Blüten erreichend or den Scheitel des Blüten überragend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5–2.8 mm lang, 0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2.9–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9–1.1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.1–3.25 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele glatt. Rhachillafortsatz 0.4–1 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.

Papuasien. Bismark Archipelago.

Poa leptoclada Hochst. ex A. Rich. *Tent. Fl. Abyss.* ii. 422. (1850).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Ethiopia. T: ST: *Schimper 1826*, Ethiopia (TUB; IST: K).

ST: *Petit s.n.*, Ethiopia (P).

Illustrationen: G.V.Pope et al., *Flora Zambesiaca* 10 (1(1971):49, t. 13), S.Phillips, *Poaceae* (Gramineae) in I.Hedberg & S.Edwards, *Flora of Ethiopia and Eritrea* (1995); (21, Fig 10), T.A.Cope, in M.Thulin, *Poaceae* (Gramineae). *Flora of Somalia* (1995) (154, Fig 77).

Illustrationen: *Kew Bulletin* (44: 136, Fig.3 (1989)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattscheiden verdorrt or dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 5–75 cm lang, 2–5 -knotig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.6–4.5(–6) mm Länge. Blattspreite fadenförmig or linealisch, linear, 2–12 cm lang, 0.5–4 mm breit. Blattspreitenspitze plötzl. zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, unterbrochen, gleichseitig or nickend, (2.5–)5–19 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt, ährchentragend fast bis zum Grund. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–5 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 3–4.5(–6) mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenchenkallus kahl u or wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 1.7–2.5(–3) mm lang, 0.7–0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1(–3) -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 2–3 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, Fruchtbare Deckspelze lanzettlich im Profil, 2–3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kahl or kurz weichhaarig. Deckspelzespitze stumpf or spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.5–1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 42$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa (*), Afrika, Gemässigte Asien.

Nord Europa (*). : Grossbritannien. West-zentral tropischen Afrika, Nord-ost tropischen Afrika, Osttropischen Afrika, Süd tropischer Afrika, Süd Afrika. Kameran, Bioko, Rwanda, DRC. Eritrea, Äthiopien (inc. Eritrea), Somalien, Sudan. Kenia, Tansanien, Uganda. Malawi, Simbabwe. Südafrika KwaZulu-Natal, Lesotho. Arabische Halbinsel. Saudi Arabien, Jemen.

***Poa leptocoma* Trin. Mem. Acad. Petersb. Ser. VI. i. 374. (1831).**

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus USA. T: OM: *D. Mertens*, USA: Alaska: Sitka (LE).

IT: *D. Mertens*, USA: Alaska: Sitka (LE; GH, US (photo of GH), W-s.n.).

IT: *D. Mertens*, 1829, (LE-TRIN-2646.01). ca. 35 cm tall, panicles 5.5–7.5 cm long, very few flw., branches smooth, glumes lanceolate (not broadly so as in *P. paucispicula*).

IT: *Mertens s.n.*, 1829, (LE). orig.label: " herb. Trinius sub *Poa leptokoma* m.: Mertens. 1829".

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (575).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln or bueschlig, klumpen lose. Basale Blattscheiden kräuterartig. Halme geknickt aufsteigend or niederliegend, 20–100 cm lang. Halminternodien rund, glatt or rau. Blattscheiden mit 0.25–0.5 ihrer Länge geschlossen, glatt or fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–4 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche, ganz or ausgefranst, gestutzt or stumpf. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 8–15 cm lang, 1–4 mm breit, Blätter hellgrün. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, nickend, 7–10 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet or zurückgebogen, 1–3 -ästig. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengepresst, 4–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien sichtbar zwischen Deckspelzen, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze linealisch, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze leicht rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit auf den Adern. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1–3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend or undeutlich. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau, Oberflächenrauheit auf den Adern. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3–4 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze mit deutlichen Hauptader aber undeutlichen Zwischenadern. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele glatt or schwach rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.25–1 mm lang, schliesslich herausragend or innerhalb des Blütchens eingeschlossen. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 42$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Nord Amerika.

Siberien, Russland weit Ost, Mittel Asien. "Sowjetunion" Ostlich Siberien, Ferne Osten. Arktisch, Enisei, Lena-Kolyma, Angara-Sayan, Daurien. Arktisch, Kamcatka, Ochotsk. Buryatiya, Irkutsk, Krasnoyarsk, Tuva. Kamcatka, Magadan. Subarctisch Amerika, West Kanada, NordwestUSA, Südwest USA, Süd-zentral USA. Aleutienn In., Alaska, Yukon. Alberta, British Columbia. Colorado, Idaho, Montana, Oregon, Washington, Wyoming. Arizona, California, Nevada, Utah. New Mexico.

Poa lettermanii Vasey. *Contrib. U. S. Nat. Herb.* 1 273. (1893).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: T: *Letterman G.W.*, USA: mts of Colorado (LE). HT: *Letterman 7*, USA: Colorado: Grays Peak (US-556753; IT: GH).

Jüngste Synonyme: *Poa monteansii Biol. Leafl., No. 29, 2* (1945).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (581).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme 20–90 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, mit 0.1 ihrer Länge geschlossen. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3 mm Länge, ausgefranst, gestutzt. Blattspreite 1 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, länglich, 1–3 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3 mm lang, Obere Hüllspelze 1–1.2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2,5–3 mm lang, häutig, purpurn, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 14$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

West Kanada, NordwestUSA, Süd-west USA. Alberta, British Columbia. Colorado, Idaho, Montana, Oregon, Washington, Wyoming. California, Nevada, Utah.

Poa lhasaensis Bor. *Bull. Bot. Surv. Ind.* vii. 132 (1965).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus China. T: China: Xizang: Lhasa, 10000 ft., Sep 1904, *Walton s.n.* (HT: K; IT: K).

Jüngste Synonyme: *Poa jaunsarensis* Bor, *Kew Bull.* 1948, 143 (1948).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome verlängert. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, schwächlich, schlank, 30–40 cm lang. Halminternodien rund, glatt, im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2 mm Länge, gestutzt. Grund der Blattspreite breit abgerundet. Blattspreite linealisch, linear, 5–18 cm lang, 4 mm breit, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen or zusammengezogen, linealisch, dicht, nickend, 15–18 cm lang, 0.5–4 cm breit. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet, 5 -ästig. Rispenäste gebogen, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengepresst, 3–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenchenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze linealisch, 2.5 mm lang, häutig, 1-kielig, 1 -adrig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze linealisch, Obere Hüllspelze 3.25–3.75 mm lang, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -adrig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze linealisch, 4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Vorspelze 2 Kiele. Vorspelzenkiele rau.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.5–1.75 mm lang. Narben federhaarig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China. China Süd-zentral, Tibet. Indisch Subkontinent. Indien, Nepal, Pakistan. China Süd-Zentral Sichuan.

Poa ligularis Nees ex Steud. *Syn. Pl. Gram.* 257. (1854).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. T: LT: [*C. Darwin*] *G. Henslow no. 552*, early Oct 1832, Argentina: Bahia Blanca coast (K; ILT: CGE, B, BAA-2615 (fragm. ex B), US-88761 (fragm.)). LT designated by D. M. Porter, *Bot. J. Linn. Soc.* 93: 37 (1986), as Nees hb. at B destroyed. ST: *C. Darwin 549, 550, 551, 552b, 552c, 554, 554b, 555, 556, 556b, 557*, Argentina: Patagonia, Bahia Blanca (CGE, K).

Illustrationen: A.L.Cabrera, *Flora de la Provincia de Buenos Aires, IV Pt 2 Gramineas* (1970) (111, Fig. 28), M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (186, Fig. 120).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Basale Blattscheiden verdicht und eine Zwiebelwird geformt, fahl or gelb. Basale Erneuerungstribe innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme 10–15 cm lang, 3–4 -knotig. Halminternodien vorwärts rau. Blattscheiden vorwärts rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 8–18 mm Länge, 5 mm länge auf basal Sprosse, spitz. Blattspreite fadenförmig, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 10–20 cm lang, 1–1.5 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau,

rau abaxiale, abgekehrte (dorsale), kurz weichhaarig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, elliptisch, 6–18 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–13 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 5–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig. Blütenkallus, Haare 1 Länge der Deckspelze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 2.5–4 mm lang, 0.75–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 3.5–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4–5 mm lang, häutig, viel dünner oben, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau, gewimpert, verziert unten (as to hairs). Vorspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5–2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch, dreieckig, 1.5–2.8 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen, 3–8 blütig, 4–5 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa (*), Süd Amerika.

Nord Europa (*). : Grossbritannien. SÜD AMERIKA Brasilien, Südlich Süd Amerika. Argentinien Sud, Argentinien Nordwest, Chile Zentral. Argentinien Nordwest La Rioja, Mendoza, Salta, San Juan, San Luis. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Cordoba, La Pampa, Santa Fe. Argentinien Sud Chubut, Neuquén, Río Negro, Santa Cruz. Chile Chiloe, Aisen, Magellanes. Chile Central Biobio.

Poa ligulata Boiss. *Voy. Bot. Espagne*, ii. 659. t. 178 a. (1845).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980).

TYP aus Spain. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa concinna* var. *membranacea* Boiss., *Elench. Pl. Nov.* 89 (1838). T: ST: *Corral*, Spain: Sierra Nevada: hab. in glareosis frigidis in summa.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Basale Erneuerungstriebe innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 12–20 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2.5–6 mm Länge, weiss, zerschlitzt, spitz. Blattspreite 1.5–5 cm lang, 1.2–1.8 mm breit, Blätter blaugrün. Blattspreitenränder unverdickt. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, eiförmig, 1.8–3 cm lang. Primäre Rispenäste 1–2 -ästig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–10 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2.5–3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert. Deckspelzenränder fein gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Afrika, Gemässigte Asien.

Südwest Europa. : Spanien. Nord Afrika. Algerien, Marokko, Tunesien. China. Tibet, Xinjiang.

Poa lilloi Hack. *An. Mus. Nac. Buenos Aires*, xxi. 153 (1911).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. T: HT: *Lillo 5619* (hb. T.J.V. Stuckert 17741), 29 Feb 1907, Argentina: Tucumán: Dept. Tafí: Cumbres Calchaquíes, 4000 m (W; IT: BAA, CORD, GH, LIL, SI, US-88760 (fragm. ex W), US-1867542 (ex NY)).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 8–20 cm lang, 2 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–3 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche. Blattspreite fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 1–5 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 2–4 cm lang, 1.3–2 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–4.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.3–2.7 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -adrig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2.8–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -adrig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3–3.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Deckspelzenoberfläche etwas rau, rau auf Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach gewimpert, verziert oben.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika, Südlich Süd Amerika. Bolivien, Peru. Argentinien NordOst, Chile Nord. Argentinien Nordwest Jujuy, Salta, Tucuman. Chile North Tarapaca.

Poa lindebergii Tsvelev. *Novosti Sist. Vyssh. Rast.*, 11: 27 (1974).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Norway. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa stricta* Lindeb., *Bot. Not.* 1855: 10 (1856). T: OM: *C.J.Lindeberg*, 2 Feb 1856, Norway: Dovre (LE). 3 IT: *M.N.Blytt & C.J.Lindeberg*, Norway: Dovre (LE). Fries Herbar Normale: Fasc. XV. ST: *C.J. Lindeberg*, 1854, Norway: Dovre, Knudshoe (ST: US-1628009 (ex GH)).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome kurz. Halme geknickt aufsteigend, 10–35 cm lang. Halminternodien rund, glatt, im oberen Teil kahl. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, mit 0.33–0.5 ihrer Länge geschlossen, länger als das angrenzende Internodium, ohne Kiel, streifig geadert, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2 mm Länge, zerschlitzt. Blattspreite aufrecht, plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der

Mittelrippe, 2.5–5 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, linealisch or lanzettlich, dicht, 5 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt, 1–2 -ästig, tragen 1–4 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste glatt, unbehaart. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, 3–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, häutig, Ränder viel dünner, purpurn, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern undeutlich. Untere Hüllspelze leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern undeutlich. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich or eiförmig, 3–3.5 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, mittelgrün and purpurn, farbig an der Spitze, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 3–4 mm lang. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Viviparie fehlend, or vorkommend.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Sibirien. "Sowjetunion" Ostlich Sibirien. Arktisch. Krasnojarsk.

Poa lindsayi Hook. f. *Handb. N. Zeal. Fl.* 340. (1864).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. T: LT: *L. Lindsay s.n.*, 20 Nov 1861, New Zealand: northern slopes of Saddle Hill, near Dunedin, Otago (K). LT designated by Edgar, New Zealand J. Bot. 24: 474 (1986).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Bilder: E.Edgar & H.E.Connor, *Flora of New Zealand* 5, *Gramineae* (2000);

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme 5–40 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 0.2–0.7 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche, ausgefranst, gestutzt. Blattspreite gekrümmt, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 0.5–1.5 cm lang, 1–1.5 mm breit, Blätter blaugrün or graugrün. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, 1.5–6.5 cm lang. Rispenachse glatt. Rispenäste haarfein, gerade or gebogen, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 1.5–4.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 0.5 mm lang, kahl or wenig behaart. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1–2 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 1–2 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 1–2 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig,

Deckspelzenoberflächenbehaarung auf der ganzen Länge ganz entlang or unten. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1–2 mm lang. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Vorspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.2–0.4 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.2–0.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.
Neuseeland. Neuseeland Nord, Neuseeland Süd.

Poa lipskyi Roshev. *Bull. Jard. Bot. Acad. Sc. URSS*, . 303 (1932).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Kazakhstan. T: LT: *V. Lipskii* 2398, 20 July 1909, Kazakhstan: Semireschensk distr., Lepsinskii post, along Julsi River (left tributary of Tektek), 2200–3000 m (LE). LT cited by Tzvelev, *Zlaki SSSR* 451 (1976).

ST: *V. Lipskii*, 16–29 Jun 1903, Kyrgystan: Semirechaja obl., jugam Alexanbij, angust. Ak-Su. (K).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 378 as *P. lipskyi* ssp. *lipskyi*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme 30–50 cm lang. Halminternodien glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–4 mm Länge. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 3–8 cm lang, 2–4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 5–14 cm lang, 8 cm breit. Primäre Rispenäste 3–7 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 6–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 4–5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4–5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

Mittel Asien, China, Mongolien. "Sowjetunion" Zentral Asien. Jungarien-Tarbagatai, Tien-Shan, Gissar-Darvaz, Alai, Pamir. Kasachische, Kirgische, Turkmenische, Tadschikische, Usbekische. Qinghai, Tibet, Xinjiang. Mongolei. Indisch Subkontinent. Pakistan.

Poa litorosa Cheeseman. *Man. N. Zeal. Fl.* 902, 1156 (1906).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. Basionym oder ersetzt Namen: *Festuca scoparia* Hook. f., *Fl. Antarct.* 1: 98 (1844). T: HT: *J.D. Hooker s.n.*, Nov 1840, New Zealand: Dea's head on rocks near the sea in large tufts Lord Auckland's Islands (K-H2003/00969–292; IT: CHR-309876 (fragm.)). T: *J.D. Hooker*, Dec 1840, Campbell's Island: on ledges of rock, 1000 ft (K-H2003/00969–291). var B..

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome verlängert. Basale Blattcheiden ledrig, gelb or grau or leicht braun, glänzend. Basale Erneuerungstriebe innerhalb der Scheiden emporschwendend, intravaginal. Halme 100–180 cm lang, drahtig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt or fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 0.3–1 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 10–65 cm lang, 2 mm breit, ledrig. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kurz weichhaarig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze stechend.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, kürzer als die Grundblätter. Blütenstandsstiel glatt or fein rau oben. Rispe zusammengezogen, lanzettlich, 6–15 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–6 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 11–14 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 1–1.5 mm lang, kurz weichhaarig. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 5.5–7 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit oben. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 6–7.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau, Oberflächenrauheit oben. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch or länglich, 6–7.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche rau, kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 5.5–6.5 mm lang. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Vorspelzenoberfläche etwas rau. Rhachillafortsatz 2–3 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.8–1.5 mm lang, dünnhäutig, kahl or gewimpert. Staubbeutel 3, 3–4 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 3 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien, Antarktis.

Neuseeland. Antipodes In., Campbell In., Auckland In., Macquarie In. ANTARKTIS Subantarktisch In. Macquarie In.

Poa longifolia Trin. *Bull. Sc. Acad. Petersb.* i. 69. (1836).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Caucasus. T: ST: [*C. A. Meyer*] s. n., 15 Sep [1829], [Caucasus]: Rv. Baidara (LE [ex hb. TRIN, microfiche 433-c1]). This is *Poa iberica* according to Litwinov. LT: *C.A. Meyer*, 14 Aug 1829, Caucasus: In locis graminosis versus montem Pagun, 3000 m (LE [ex hb. TRIN, microfiche 433-c2]; IT: LE [TRIN microfiche 433-c3, K-42 photo]). LT: indicated in Tzvelev, *Zlaki SSSR* p. 463 (1976). K photo of LE plant *C.A. Meyer* no. 90, 14 July 1829–1830.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Blattcheiden kräuterartig. Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Halme 30–60(–100) cm lang. Halminternodien rund, glatt. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge, gestutzt. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 10–20 cm lang, (1.5–)2–4.5 mm breit, 5 cm lang am Halmende (and erect). Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt, bespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, elliptisch, 7–15 cm lang. Primäre Rispenäste 2–4 -ästig. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, (5–)7–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, fast gleichbreit, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3.5 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 4.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, verziert oben. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.5–3.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 42$ (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien.

Ost Europa. Krim. Kaukasus, West Asien, China. "Sowjetunion" Europaisch Russien, Kaukasus. Crimea. Kiskasin, Dagestan, Grosser Kaukasus, Westlich Transkaukasien, Ostlich Transkaukasien, Sudlich Transkaukasien, Talysh. Irak. Xinjiang.

Poa longii H.J. Noltie. *Edinburgh J. Bot.*, 57(2): 285 (2000).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus India. T: HT: *Edinburgh Expedition to Sikkim and Darjeeling (ESIK)* 286, 12 Jul 1992, India: Sikkim: Bikkari, Choktsering Chu Valley, 27°30'53N, 88°08'28"E, loose stones and scree at base of cliff in acidic soil 4000 m (E).

Illustrationen: H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (565, Fig. 16).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme 15–31 cm lang. Halminternodien glatt. Blattscheiden glatt or fein rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–1.8 mm Länge, stumpf. Blattspreite 3–6.5 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, lose, 6.5–13 cm lang. Primäre Rispenäste zurückgebogen, weit von einander, 2–4 -ästig. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbare Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3.6–5.6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.1–2.2 mm lang, 0.5–0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 2.5–3.2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze lanzettlich im Profil, 2.9–3.8 mm lang, 1.4 mm breit, häutig, mittelgrün and purpurn, farbig an der Spitze, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche glatt or punktiert, schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 2.3–2.4 mm lang. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.7 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.

Indisch Subkontinent. Ostlich Himalaya. Osten Himalaya Sikkim.

Poa longiramea Hitchcock. *Brittonia*, ii. 112 (1936).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*).

TYP aus Papua New Guinea. T: T: *L.J. Brass 4393*, May 1933, Papua New Guinea: New Guinea, Central, Albert Edward. 3600 m (L).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Basale Blattscheiden purpur. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, schwächig, schlank, 20–42 cm lang, 4–6 -knotig. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.2–2.5 mm Länge, ganz or ausgefranst. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 12–18 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 12–16 inneren Furchen. Blattspreiten-Oberfläche gerippt, kahl. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, 6–12 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 1–2 -ästig, 6–9 cm lang. Rispenäste gebogen, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 0.7–1.2 mm länge, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 3–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u or spärlich behaart.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 2.5–3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3–5 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.5–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3–5 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.2–3.5 mm lang, häutig, mittelgrün or purpurn, farbig an der Spitze, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 2.8–3.2 mm lang. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.4–0.9 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Tropische Asien.

Papuasien. Bismark Archipelago.

Poa lowanensis N.G. Walsh. *Muelleria*, 7(3): 381 (1991).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. T: Australia: Victoria: Wyperfeld National Park, NE corner of The Hump", 11 Nov 1968, *Beaglehole & Finck 29505* (HT: MEL).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);.

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome abwesend or kurz. Halme aufrecht, 45–90 cm lang. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt. Blattspreite aufrecht, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 20–40 cm lang, 1–3 mm breit, steif, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich, 15–25 cm lang. Primäre Rispenäste angegedrückt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3.5 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, hellbraun or purpurn, farbig gesprenkelt, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze nicht b gewimpert or gewimpert, , Behaarung am Grunde. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenscheitel ganz or ausgenagt, Deckspelzespitze ausgerandet or gestutzt or stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken, Vorspelzenoberfläche haarig unten. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.
Australien. Victoria.

Poa lunata Chase. *Journ. Arn. Arb.* xxiv. 81 (1943).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*).

TYP aus Indonesia. T: Indonesia: Irian Jaya: northern slopes of Mt. Wilhelmina, small clumps under rocks of old screes, 3950 m, Sept. 1938, *Brass & Myer-Drees 10067* (HT: A; IT: L, US-1761732).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 25–35 cm lang. Blattscheiden 3–5 cm lang, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–5 mm Länge, spitz. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 8–15 cm lang, 1–2 mm breit. Mittelrippe der Blattspreite auffällig. Blattspreiten-Adern mit 7–9 sekundär gereichte Adern. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel vorwärts rau oben. Rispe offen, lanzettlich, 5–9 cm lang, 1–1.5 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt or aufsteigend, 1–2 -ästig, 3–5.3 cm lang, tragen 3–25 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenachse rau. Rispenäste gebogen, eckig, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1–3 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen, or mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 4–7.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.25–4 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -adrig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or deutlich. Untere Hüllspelze rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit auf den Adern. Untere Hüllspelze, Ränder nicht gewimpert or leicht gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.25–4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -adrig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau, Oberflächenrauheit auf den Adern. Obere Hüllspelze, Ränder ungewimpert or fein gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 3.5–5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3–5 -adrig, 0–3-adrig or mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze lanzettlich, 3.5–4.1 mm lang. Vorspelzenkiele rau. Rhachillafortsatz 2–4 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.6–1.4 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.
Papuasien. New Guinea West Papua. Bismark Archipelago.

Poa macrantha Vasey. *Bull. Torrey Bot. Club*, xv: 11 (1885).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: LT: *T. Howell s.n.*, May 1887, USA: Oregon: mouth of the Columbia River (US-55679; ILT: US-914674). LT designated by Soreng, *Contr. U.S. Natl. Herb.* 48: 547 (2003). ST: *T.J. Howell* 72, 17 Jul 1882, USA: Oregon, Tillamook Bay (US-83050; IST: MO).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (553).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Halme aufrecht, 20–40 cm lang. Halminternodien rund, im oberen Teil kahl. Blattscheiden mit 0.25 ihrer Länge geschlossen, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–1.5 mm Länge, gestutzt. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 1–2 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche kurz weichhaarig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengesogen, elliptisch, 4–12 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend. Rispenäste steif. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–6 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 12 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt, Rhacillainternodien kurz weichhaarig. Blütenchenkallus kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 8–9 mm lang, 0.75–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3-aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 5-aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blütenchen weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 9–10 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 7–11-aderig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze kurz weichhaarig. Deckspelzenränder kurz weichhaarig. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 1.3 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 3.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen aber weniger entwickelt.

Viviparie fehlend, or vorkommend.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

West Kanada, NordwestUSA, Süd-west USA. British Columbia. Oregon, Washington. California.

Poa macroanthera D.F.Cui. *Acta Bot. Bor.-Occid. Sin.*, 7(2): 97 (1987).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983) (as *P. tatwakiana*).

TYP aus China. T: China: Xinjiang: Tian Shan, Hejingxian [ca. 42° N 86°E], ad sylvapratum, 2600 m, 4 July 1983, *N.R. Cui* (HT: XJA-1AC).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 379).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose or mässig or dicht. Rhizome abwesend. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal or innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme 40–45 cm lang, 2–4-knotig, 0.5 Halmlänge unterhalb des obersten Knotens. Halminternodien rund, glatt, im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, mit 0.4 ihrer Länge geschlossen, 10–11 cm lang, meistens kürzer als das angrenzende Internodium, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung spärlich. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–3 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche or rau auf rückseitiger Oberfläche, stumpf. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 3–15 cm lang, 1–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, rau auf beiden Seiten, kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, ausgebreitet, 8–15 cm lang. Primäre Rispenäste 2–3 -ästig, 2–5 cm lang, tragen 8 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich or elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 5.6–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 2 mm lang, Rhachillainterdodien sichtbar zwischen Deckspelzen, Rhachillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3–4 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3.5–5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blütenchen bisexuell or weiblich. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 4–5.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, Behaarung oben. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche etwas rau, rau oben, kahl. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau, gewimpert, verziert in der Mitte. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.5–3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
China. Xinjiang.

Poa macrocalyx Trautv. & Mey. *Middend. Reise (Fl. Ochot. 108)* (1856).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987).

TYP aus Russia. T: HT: *Middendorf*, Aug 1844, [Russian Far East]: Isl. Bol'shoj Shantar (LE). orig.label:"O.B.Shantar"; Roshev. (1934) says described from De-Kastri Bay, type LE.

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (528).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln or bueschlig. Rhizome verlängert. Ausläufer anwesend. Halme aufrecht, 22–75 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2.5–5.5 mm Länge, ausgefranst. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 4–12 cm lang, 2–3 mm breit. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch or eiförmig, dicht or lose, 4–12 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–6 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 6–11.2 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 7 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 4–8 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 5–8 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze kurz weichhaarig. Deckspelzenoberfläche kahl to lang weichhaarig. Deckspelzenränder kurz weichhaarig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.7–2.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 42$ (1 ref TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Nord Amerika.

Russland weit Ost, China, Mongolien, Ost Asien. "Sowjetunion" Ferne Osten. Arktisch, Kamcatka, Ochotsk, Uda, Sachalin, Kurilan. Heilongjiang. Kamcatka, Khabarovsk, Kurilen, Magadan, Sachalin. Mandschurei. Japan. Subarctisch Amerika. Aleutienn In., Alaska.

Poa macroclada Rydb. *Bull. Torr. Bot. Club*, 1905: 604. (1905).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003).

TYP aus USA. T: HT: C.F. Baker 802, 14 Aug 1901, USA: Colorado, Roger's, Gunnison Watershed, 9000 ft (NY; IT: MO. US-412429).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme 50–80 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden gekielt, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3 mm Länge. Blattspreite 2–3 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, 10–20 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 2–3 -ästig, 4–8 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengepresst, 6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainterdodien verborgen durch Deckspelzen. Blütenkallus kahl u or spärlich behaart.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3.5–4 mm lang, 0.8–1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, purpurn, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3.5–4 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4–4.5 mm lang, häutig, purpurn, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze mit deutlichen Hauptader aber undeutlichen Zwischenadern, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

NordwestUSA. Colorado.

Poa madecassa A.Camus. *Bull. Soc. Bot. France*, cii. 122 (1955).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Madagascar. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa madagascariensis* A. Camus, *Bull. Mus. Hist. Nat. (Paris)* 441 (1922). T: Madagascar, Mont Tsiafajavona, *Perrier del la Bathie 13381*.

Illustrationen: J.Bosser, *Graminees des Paturage et des Cultures a Madagascar* (1969); (189, Fig 66).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Ausläufer anwesend. Halme aufrecht, 15–60 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2.5–3 mm Länge. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 4–10 cm lang, 1–1.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 4–20 cm lang, zusammengezogen an Hauptästen. Primäre Rispenäste aufsteigend, 1–2 -ästig, 2–12 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5–3 mm lang, 0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3–4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3–5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 4.5–6 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5–7 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

WestIndischer Ozean. Madagaskar.

Poa magadanica V.B. Kuvaev. *Novosti Sist. Vyssh. Rast.*, 21: 23 (1984).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Russia. T: Russia, Omsukczan: Kuvajev & Lapin N143–5 (LE holo).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose or mässig. Halme aufrecht, 18–25 cm lang, 0.33 Halmlänge unterhalb des obersten Knotens. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, mit 0.15–0.2 ihrer Länge geschlossen, glatt or fein rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3 mm Länge. Blattspreite 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel fein rau oben. Rispe offen or zusammengezogen, lanzettlich or eiförmig, 2.5–4.5 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengepresst, 5–5.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, häutig, 1-kielig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch or eiförmig, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3.5 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, mittelgrün and purpurn, farbig an der Spitze, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzespitze stumpf. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, (1.5–)1.8(–2) mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Russland weit Ost. Magadan.

Poa magensiana Potz. *Willdenowia*, ii. 168 (1958).

Regarded by K as a synonym of (*P. pratensis*).

TYP aus Chile, cultivated. T: HT: *Hort. Bot. Berol.* 1957, as *Magens 3350A*, 1957, Cult: Hort. Berol (B; IT; HIP (ex B, as 3350 Ba)). PT: *Sillard, in Herb. O. Magens 3350*, 16 Mar 1956, Chile: Magallanes: Chabunco, ca 35 km von Punta Arenas, Fundo los Robles, Weg nach Norden (B).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Basale Erneuerungstriebe innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 30–50 cm lang, 0.7–1.3 mm im

Durchmesser, 3 -knotig. Halminternodien gerieft. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–2 mm Länge. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 1–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich, 2.5–8 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 1–3 -ästig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, zugespitzt, 5 mm lang, 3.5 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 0.6–1.2 mm lang, kahl. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 4 mm lang, 0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader fein gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.2–1.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.4–4.1 mm lang, 2–2.4 mm breit, häutig, viel dünner oben, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 2.5–3 mm lang. Rhachillafortsatz 1.5 mm lang. Apikale sterile Blüten 1 in Zahl, unfruchtbare Blüten rudimentär.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, 0.8 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Chile Sud. Chile South Magellanes.

Poa maia E.Edgar. *New Zealand J. Bot.*, 24(3): 470 (1986).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. T: New Zealand: saddle between Mount Owen and Lookout Ra., NW Nelson, 3800 ft, silver beech forest, wet ground, Jan 1972, *A.P. Druce s.n.* (CHR-324197).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome kurz. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme 20–40 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.7–1.5 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, ganz, stumpf. Blattspreite fadenförmig or linealisch, linear, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1.5–16 cm lang, 0.5–1.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, eiförmig, 3–9 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 2 -ästig. Rispenachse glatt. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 0.5 mm lang, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1–2.5 mm lang, 0.5–0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt or leicht rau, Oberflächenrauheit auf den Adern. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze breiter als lang, 2.5–3.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche glatt, kahl. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 2–3 mm lang. Vorspelzenkiele schwach rau, verziert oben. Vorspelzenoberfläche glatt. Rhachillafortsatz 1 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.3–0.5 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.8–1.2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1.5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Neuseeland. Neuseeland Nord, Neuseeland Süd.

Poa mairei Hack. Fedde, *Repert.* xii. 387 (1913).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Yunnan: pr. Tong-Tchouan, 1910, *R.P. Maire 6992, ser. B* (HT: W).

Jüngste Synonyme: *Poa ludens* R. R. Stewart, *Brittonia*, 5: 420: (1945).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Figures 380, 381).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Wurzelstock deutlich. Basale Blattcheiden rauch, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Halme 30–60 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden lose, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.2–0.8 mm Länge. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 5–25 cm lang, 1.5–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt or (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, elliptisch, 5–10 cm lang, 4–8 cm breit, mit Ährchen gedrängt gegen Astenden. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 2 -ästig. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengepresst, 5.6–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt, Rhachillainternodien wenig behaart. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 3.5–4 mm lang, 0.8–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 4–5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 4.5–5.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze etwas rau, gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend. Deckspelzenoberfläche etwas körnig, kurz weichhaarig. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2–3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China. China Süd-zentral, Tibet. Indisch Subkontinent. Assam, Ostlich Himalaya, Indien, Nepal. China Süd-Zentral Sichuan, Yunnan.

Poa maniototo Petrie. *Trans. N. Z. Inst.* xxii. 443. (1890).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. T: LT: *D. Petrie s.n.*, New Zealand: Maniototo Plain, Upper Clutha, Otago, 1000–3000 ft (AK-1940; ILT (possible): WELT-66145, WELT-76707). LT designated by Edgar, New Zealand J. Bot. 24: 446 (1986).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Bilder: E.Edgar & H.E.Connor, *Flora of New Zealand* 5, *Gramineae* (2000);

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden fahl or gelb, glängend. Basale Erneuerungstriebe innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme 5–10 cm lang. Halminternodien glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt, kahl auf der

Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 0.5–1 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche. Kragen mit äusseren Blatthäutchen. Blattspreite gekrümmt, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 0.25–1.5 cm lang, 0.3–0.5 mm breit, Blätter graugrün. Blattspreitenoberfläche glatt, kahl. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel fein rau oben. Rispe ährenförmig, länglich, 0.5–1.5 cm lang. Rispenäste gebogen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 2–3.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 1.5–2 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 1.5–2 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 1.5–2 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3–5 -adrig, 0–3-adrig or mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf der ganzen Länge ganz entlang. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzeoberfläche lang weichhaarig. Rhachillafortsatz 0.5 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.2–0.4 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.2–0.4 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 0.5–1 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.
Neuseeland. Newseeland Süd.

Poa mannii Munro ex Hillebr. *Fl. Hawaiian* IIs. :526 (1888).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), W.D.Clayton & N.Snow, *Key to Pacific Grasses* (2010).

TYP aus Hawaii. T: HT: *H. Mann & W.T. Brigham 274*, no date, Hawaii: Kauai, Waimea (CU; IT: US-947522).

Illustrationen: W.L.Wagner et al., *Manual of the Flowering Plants of Hawai'i*, Vol. 2 (1990) (1580, Pl. 234).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme niederliegend, 30 cm lang, drahtig. Halminternodien markig. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge, kahl auf der Oberfläche. Blattscheiden-Öhrchen aufrecht, 2–3 mm Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.7–3 mm Länge, zerschlitzt. Blattspreite abfallend am Blatthäutchen, 5–15 cm lang, 2–4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 2–5 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengepresst, 5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien kahl. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3–4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze kurz weichhaarig, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze mit deutlichen Hauptader aber undeutlichen Zwischenadern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der

Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Pazifik.
Nord-zentral Pazifik. Hawaii.

Poa marcida Hitchcock. *Proc. Biol. Soc. Wash.* xli. 158. (1928).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: HT: A.S. Hitchcock 23466, 14 Jul 1927, USA: Washinton: Olympic Mts., Sol Duc Hot Springs, in moist place in deep timber (US-1299172; IT: US-1610958).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (513).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme niederliegend, 40–80 cm lang, ohne Knotenwurzeln l or wurzelnd an unteren Knoten. Halminternodien glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge, mit 0.9 ihrer Länge geschlossen, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.3–1 mm Länge, stumpf. Blattspreite 1–2.5 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Oberfläche fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich, 10–18 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt or hängend, weit von einander, 1–2 -ästig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 1–2 mm lang, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus bärtig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4.5–5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.4–0.6 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.
West Kanada, NordwestUSA. British Columbia. Oregon, Washington.

Poa markgrafii H. Hartmann. *Candollea*, 39(2): 514 (1984).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus India. T: India, Ladakh, Panikhar: Hartman 2380.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 10–15 cm lang, 0.5 Halmlänge unterhalb des obersten Knotens. Halminternodien rund. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden länger als das angrenzende Internodium. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge, gestutzt. Blattspreite fadenförmig, 0.5–1 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, lanzettlich, 2–3 cm lang, 0.5–0.8 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus (1–)3(–4) fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or eiförmig, seitlich zusammengepresst, 2.5–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien kahl. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich or eiförmig, 1.5–2.5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 1-aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 2–3 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit trockenhäutigen Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3-aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 2–3.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5–7-aderig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze etwas rau (above), kurz weichhaarig, Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze mit deutlichen Hauptader aber undeutlichen Zwischenadern. Deckspelzenränder wollig, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.4–1.9 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.
Indisch Subkontinent. West Himalaya.

Poa marshallii O. Tovar *Serpa. Rev. Cienc. Univ. Nacion. Mayor San Marcos*, 73(1): 103 (1981).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Peru. T: Peru: Junin: Huancayo: San Jose de Acobambilla region, 75° 22' S 120° 40' W, Cerro Millpa, 15600 ft, steep NE slopes, 30 Jul 1961, *J.R. Lloyd & J.K. Marshall 241* (HT: K).

Illustrationen: *Ruizia* (13:132, Fig13d-f (1993)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 28–33 cm lang, 1-knotig. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3 mm Länge. Blattspreite fadenförmig, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 15–20 cm lang, 1 mm breit, steif. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch or länglich, 5.5–8 cm lang, 0.7–1 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3.2–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.5 mm lang, 0.5 Länge der oberen Hüllspelze, lederartig, 1-kielig, 1-aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3 mm lang, Obere Hüllspelze 1.1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze lederartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3-aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2.4–2.6 mm lang, lederig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5-aderig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze deutlich. Deckspelzenoberfläche glatt or etwas rau. Deckspelzespitze spitz.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.
SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Peru.

Poa masenderana Freyn & Sint. *Bull. Herb. Boiss. Ser. II. ii.* 915. (1902).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Iran. T: IT: *P. Sintenis 1486*, 3 Apr 1901, Persia borealis: prov. Asterabad, Bender Ges, in silvis primaevae (BM, US-1127139 (ex W)). [Bandar-e Gaz]. ST: *P. Sintenis 354*, 3 Apr 1901, Iran: Mazarandan: Bei Bender in der Provinz Asterbad, ca. 500 m (BM, US-557340 (Kneucker Gramineae exciccatae XII. Lieferung), WAG). 354 seems to be the same collection as 1486 [rjs].

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Rhizome verlängert. Basale Blattscheiden kräuterartig. Halme niederliegend, 25–30(–45) cm lang. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1.5 mm Länge. Blattspreite 10–30 cm lang, 2–3(–5) mm breit, schlaff. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 8–12 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, ausgebreitet, 7–15 cm lang, trägt wenige Ährchen. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet, 1–2 -ästig, tragen 1 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 2–2.5 mm lang, 0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2.5–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3–4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenspitze spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1–1.7 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Gemässigte Asien.

Kaukasus, West Asien, China. "Sowjetunion" Kaukasus. Dagestan, Grosser Kaukasus, Ostlich Transkaukasien, Talysh. Iran, Irak. Xinjiang.

Poa matthewsii Petrie. *Trans. Proc. N. Z. Inst.* iv. 392. (1902).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. T: LT: *D. Petrie s.n.*, New Zealand: Waipahi, S. Otago, by banks of river (WELT-66983; ILT: CHR-6768, WELT-66990). LT designated by Edgar, *New Zealand J. Bot.* 24: 470 (1986).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Bilder: E.Edgar & H.E.Connor, *Flora of New Zealand* 5, *Gramineae* (2000);

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Ausläufer anwesend. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme geknickt aufsteigend, schwächig, schlank, 25–50 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden vorwärts rau (on margins), kahl auf der Oberfläche, aussen am Rand haarig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.7–1.5 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, ganz, stumpf. Blattspreite 10–17 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche feinflaumig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder bbewimpert, behaart am Grunde. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt or fein rau oben. Rispe offen, eiförmig, 10–25 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet. Rispenachse fein rau. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3.5–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien 0.5–1 mm lang, Rhacillainternodien glatt, kahl or wenig behaart. Blütenkallus kahl u or spärlich behaart.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.8–1.5 mm lang, 0.5–0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 1.5–2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66–0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 2–3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche etwas rau, rau oben or auf Adern. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1.5–2 mm lang. Vorspelzenkiele rau. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.2–0.4 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.3–0.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.
Neuseeland. Newseeland Nord, Newseeland Süd.

Poa matris-occidentalis Peterson & Soreng. *Sida* 22:906 (2006).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Mexico. T: Mexico, Durango, Cerro Gordo: Peterson 19145 & Alvarado (US holo, CHDIR, MEXU).

Illustrationen: *Sida* (22 (2): 907, Fig.1 and 908, Fig.2 (2006)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Rhizome verlängert. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal or innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 45–80 cm lang, 2–4 -knotig. Halminternodien rund (weakly), glatt, im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge, mit 0.66–0.8 ihrer Länge geschlossen, 3–14 cm lang, fein rau, kahl auf der Oberfläche or flaumhaarig (flaumig). Blattscheidenmündung-Behaarung ohne or bewimpert. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3.5–6 mm Länge, stumpf or spitz. Blattspreite 12–22 cm lang, 2–6 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 24–85 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, pyramidenförmig, nickend, 10–26 cm lang. Primäre Rispenäste (1–)2(–3) -ästig, 5.5–10 cm lang, tragen 3–15 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenachse mit unteren Internodien 2.5–5.5 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 4–8 mm lang, 1.8–2.7 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 1–2 mm lang, Rhachillainternodien verborgen durch Deckspelzen, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig. Blütenkallus, Haare 0.33–0.5 Länge der Deckspelze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, untere schmaler als obere, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich or eiförmig, 3–5 mm lang, 0.8–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern undeutlich. Untere Hüllspelze leicht rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit auf den Adern. Untere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt. Obere Hüllspelze eiförmig or verkehrteiförmig, Obere Hüllspelze 3.7–5.6 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau, Oberflächenrauheit auf den Adern. Obere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4.6–6.3 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Seitliche Adern der Deckspelze deutlich. Deckspelzenoberfläche schwach rau to rau. Deckspelzenränder ungewimpert or kurz weichhaarig, behaart unten. Deckspelzespitze stumpf or spitz. Vorspelze 4.4–6 mm lang, 3 -aderig. Vorspelzenkiele genähert. Vorspelzenoberfläche leicht rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2–2.2 mm lang, gelb. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, spindelförmig, 2.6–2.9 mm lang, hellbraun. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.
Mexiko. Mexiko Mexiko Nordosten.

Poa matsumurae Hack. *Bull. Herb. Boiss.* vii. 709. (1899).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987).

TYP aus Japan. T: HT: *J. Matsumura 61*, Japan: Shinano, Togakushi Prov. (W-14218; IT: TI-M04-02-38, US-3413580 (ex W)).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Ausläufer anwesend. Halme aufrecht, 35–75 cm lang, 1–1.25 mm im Durchmesser, 2–3 -knotig. Halminternodien rund. Blätter meistens basal. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, ohne Kiel, glatt, kahl auf der Oberfläche or kurz weichhaarig. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge, weiss, gestutzt or stumpf. Blattspreite 12–25 cm lang, 1.2–3.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl to kurz weichhaarig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze verschmälert.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch or eiförmig, 6–15 cm lang, 3–5 cm breit. Primäre Rispenäste 3–5 -ästig, 1.7–6 cm lang. Rispenäste haarfein. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 4.5–6.2 mm lang, 2.5–3 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig. Blütenkallus, Haare 0.6 Länge der Deckspelze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5–3 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.8–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 3.2–4 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3–5 -adrig, 0–3-adrig or mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze kurz weichhaarig, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze mit deutlichen Hauptader aber undeutlichen Zwischenadern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.7–2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 28$, or 70.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
China, Ost Asien. Japan, Korea.

Poa megalantha (L. Parodi) Herter. *Rev. Sudamer. Bot.* ix. 64 (1953).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Uruguay. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa stuckertii* var. *megalantha* Parodi, *Revista Argent. Agron.* 3: 150, t. 6 (1936). T: Uruguay: hab. campo: Dec 1920, *M.J. Schroeder [hb. Oste. 16310]* (T: B).

Illustrationen: B.Rosengurt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (133, Fig. 49).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Erneuerungstrieb fächerförmig. Halme 60–100 cm lang. Halmknoten kahl. Blätter zweizeilig. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge, gestutzt or stumpf. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 25–55 cm lang, 5–8 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, dicht, 5–15 cm lang, 2,5–3,5 cm breit, zusammengezogen an Hauptästen. Primäre Rispenäste ährchentragend fast bis zum Grund. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 6–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0,75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 0,75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 4,5–5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung zwischen den Adern. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Uruguay.

Poa meionectes Vickery. *Contrib. New S. Wales Nation. Herb.*, 4(5): 250 (1972).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa exilis* Vickery, *Contr. New South Wales Natl. Herb.* 4: 212 (1970). T: Australia: New South Wales: Tantawanglo Mt.: on hill w of 6-mile Cr.: 7 Jan 1959, J. Vickery (HT: NSW 50163).

Illustrationen: J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (153, Fig 106), N.Walsh & T.Entwistle, *Flora of Victoria* Vol 2 (1994) (429, Fig 84), S.W.L.Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (352), A.Wilson (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44A. *Poaceae* (2009) (323, Fig 43), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);.

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden kräuterartig. Basale Erneuerungstriebe innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme 10–60 cm lang, 2 -knotig. Halminternodien rund, glatt or rau. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden eng anliegend, glatt or fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0,5 mm Länge, gestutzt. Blattspreite gewellt, fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 5–15 cm lang, 0,3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau auf beiden Seiten, kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, elliptisch, 1–10 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 1–4 -ästig. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 1,5–2 mm lang, 0,9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 1,5–2 mm lang, Obere Hüllspelze 0,6–0,75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2–3,5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze

nicht b gewimpert or leicht gewimpert, , Behaarung am Grunde. Deckspelzenränder ungewimpert or fein gewimpert, behaart am Grunde. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach rau. Vorspelzenoberfläche etwas rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.25 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. South Australia, New South Wales, A.C.T., Victoria. Sudastralien Südlich. NSW Küste, Tafelland.

Poa membranigluma D.F. Cui. *Acta Bot. Boreal.-Occid. Sin.* 7(2): 89, f. 4 (1987).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus China. T: China: Xinjiang: Heiyang Shan, Baicheng Xian et Wensu Xian, (ca. 42°N 81°E) 2000–2700 m., 15 July 1982, c.i. 04–003 (HT: XJA-1AC).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 16–30 cm lang, 0.33 Halmhöhe unterhalb des obersten Knotens. Blattscheiden glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5 mm Länge. Blattspreite nadelförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 0.7 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen or zusammengezogen, linealisch, 4–5 cm lang, trägt wenige Ährchen. Primäre Rispenäste angedrückt, 1–2 -ästig. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien kahl. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 2.5–3 mm lang, 0.75–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 3–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 4.5–5.5 mm lang, papierartig, ähnliche Konsistenz an Rändern, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kahl. Deckspelzenspitze unbewehrt. Vorspelze 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach gewimpert, verziert oben, mit 0.75 ihrer Länge verziert. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. Xinjiang.

Poa menachensis Schweinf. *Bull. Herb. Boiss.* ii. App. II, 43. (1894).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattscheiden papierig. Halme 25–55 cm lang. Halminternodien rund. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5 mm Länge, stumpf. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 1–2 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich, dicht, 8–14 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or länglich, seitlich

zusammengespreßt, 4,5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2,2–2,6 mm lang, 0,75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2,7–3,1 mm lang, Obere Hüllspelze 0,75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch or länglich, 3,4–3,8 mm lang, krautig, Drüsen auf den Adern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche punktiert, kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf dem Rücken or auf den Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1,6 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
Arabische Halbinsel. Jemen.

Poa mendocina E.G.Nicora & F.A.Roig. *Hickenia*, 2(58): 273 (1998).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Argentina. T: Argentina: Dept. San Rafael: Dist. El Sosneado: cerro Volcán Overo, 3100 m, 10 Feb 1955, R.A. Ruiz Leal 16894 (HT: MERL; IT: BAA, SI).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 10–15 cm lang. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–1,5(–3) mm Länge. Blattspreite 3–6 cm lang, 2–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe zusammengezogen, linealisch, 3,5–4 cm lang, 0,6–0,8 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengespreßt, 5–6,5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kahl u or wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3,5–4 mm lang, 0,75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 4,3–4,8 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4,5 mm lang, 2 mm breit, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert. Deckspelzenränder fein gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0,5–1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Chile Zentral. Argentinien Nordwest Mendoza. Chile Central Santiago.

Poa minimiflora Stapf. *Hook. Ic. Pl. t.* 2608. (1899).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*).

TYP aus Papua New Guinea. T: HT: A. *Giulianetti*, 1896, Papua New Guinea: New Guinea, Central, Scratchley, 3,719 m (L).

Illustrationen: *Hooker's Icones Plantarum* (t.2608 (1899)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Basale Erneuerungstriebe die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal or innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 15–30 cm lang. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–4.5 mm Länge, spitz or langspitzig. Blattspreite fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 4–8 cm lang, 0.6 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt or fein rau oben. Rispe offen, lanzettlich, 3–5.5 cm lang, 0.5–1.4 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt or aufsteigend, 1–3 -ästig, 1–2.6 cm lang, tragen 2–8 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 2.25–2.75 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 0.2–0.35 mm lang, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.35–2.2 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 1.75–2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 2–2.4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche etwas rau. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach rau. Rhachillafortsatz 0.4–0.65 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.5–1.2 mm lang, gelb or purpurn. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch, 1.4–1.5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.
Papuasien. Bismark Archipelago.

Poa minor Gaud. *Alpina*, iii. 44. (1808).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980).

Illustrationen: G.Hegi, *Flora von Mitteleuropa* 1 (1909);.

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig, klumpen dicht. Basale Erneuerungstriebe die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme aufrecht, 5–30 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter halmständig. Blattscheiden rudimentär am oberen Internodium. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–2.5 mm Länge, spitz. Blattspreite 1–1.5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 2.5–3 cm lang. Rispenäste stielrund, glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–6 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$N = 14$ (1 ref TROPICOS). $2n = 28$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa.

Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa. : Österreich, Deutschland, die Schweiz. : Frankreich, Spanien. : Italien, Rumänien, Jugoslawien.

Poa moabitica Bor. *Notes Roy. Bot. Gard. Edinburgh*, 31 (3): 396 (1972).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Palestine. T: HT: W.A. Hayne (*Plants of the Holy Land*) [*comm. Rev. H.E. Fox, Oct 1873*], *Plants of the Holy Land* (K-H2003/00969-162). [presumably from the Moab Plateau; Bor].

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome verlängert. Basale Blattscheiden verdorrt. Halme aufrecht, 60–110 cm lang, 3–6 mm im Durchmesser. Halminternodien glatt. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt. Blattspreite 10–35 cm lang, 5–9 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreiten Spitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich, 20–35 cm lang, 2–5 cm breit. Primäre Rispenäste 4–5 -ästig, wirtelig an den meisten Knoten, 0.5–10 cm lang. Rispenachse mit unteren Internodien 10 cm lang, glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 4–4.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.25–3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 1.75–2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Seitliche Adern der Deckspelze mit deutlichen Hauptadern aber undeutlichen Zwischenadern. Deckspelzenoberfläche etwas rau, rau auf Adern. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

West Asien. Palestine.

Poa molineri Balb. *Elenco* 85 (1801).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980).

TYP aus Italy, cultivated. T: Cult. Italy: prope Tenda --- in hortum Taurinensem adlata ab eximio Igantio Molineri,.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 12–18 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge, 0.5–1 mm Länge auf basal Sprosse, ganz oder zerschlitzt. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 2–6 cm lang, 1–2.5 mm breit, Blätter blaugrün. Blattspreitenränder unverdickt oder knorpelig. Blattspreiten Spitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, elliptisch or eiförmig, 1–2 cm lang. Primäre Rispenäste 2 -ästig. Rispenäste steif. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2–2.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau, gewimpert, verziert unten (as to hairs). Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 14$ (1 ref TROPICOS), or 28 (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa.

Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa. : Österreich, Tschoslovakei, die Schweiz. : Frankreich, Spanien. : Albanien, Bulgarien, Griechenland, Italien, Rumänien, Jugoslawien.

Poa mollis Vickery. *Contrib. N. S. Wales Nat. Herb.* iv. 241 (1970).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. T: Australia: Tasmania: Rocky cliffs at Cataract Gorge, S. Esk Rv., Launceston: 27 Oct 1943, W.M. Curtis 82 (HT: K; IT: HO).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Basale Blattcheiden kräuterartig, purpur. Halme 25–80 cm lang, 1–3 -knotig. Halminternodien rund, glatt, im oberen Teil kurz weichhaarig. Halmknoten weichhaarig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt, kurz weichhaarig. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 0.5–0.75 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 12–20 cm lang, 1–3 mm breit, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche kurz weichhaarig. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, elliptisch, 8–15 cm lang. Primäre Rispenäste 3–6 -ästig. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze leicht rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit oben. Untere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau, Oberflächenrauheit oben. Obere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze lanzettlich im Profil, 2.75–3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert. Deckspelzenränder fein gewimpert. Deckspelzespitze stumpf or spitz. Vorspelze 0.9

Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, verziert oben. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.
Australien. Tasmania.

Poa montevidensis Arech. *An. Mus. Montevideo*, i. 479 (1897).

Regarded by K as a synonym of (*P. bonariensis*).

TYP aus Uruguay. T: LT: *Arechaveleta 5101*, Nov, Uruguay: Montevideo, en parajes humedos (MVM; IT: LP [fragm. & photo]). LT, Parodi (1936).

Illustrationen: A.L.Cabrera, *Flora de la Provincia de Buenos Aires, IV Pt 2 Gramineas* (1970) (124, Fig. 32), B.Rosengurt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (18, Fig. 1 & 138, Fig. 51 as *Agrostis*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Halme 50–80 cm lang, 3–4 -knotig. Halmknoten kahl. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 5–6 mm Länge, 1 mm Länge auf basal Sprosse, ausgefranst, gestutzt. Blattspreite 35–50 cm lang, 3–7 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, lanzettlich, 15–25 cm lang, 3–3.5 cm breit. Primäre Rispenäste nackt unten or ährchentragend fast bis zum Grund. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbare Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–5 fruchtbare Blütchen, mit vermindertem Blütchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, 7–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütchenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3–4 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3–4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blütchen weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4–5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.8 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen. Deckspelze männlicher Ährchen 4 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Sud. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Entre Rios.

Poa morrisii Vickery. *Contrib. N. S. Wales Nat. Herb.* iv. 239 (1970).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. T: Australia: Victoria: Sandringham: 1934, *P. Morris* (HT: : MEL; IT: K).

Illustrationen: J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (154, Fig 107), A.Wilson (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44A. *Poaceae* (2009) (323, Fig 43), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);.

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome abwesend or verlängert. Basale Blattscheiden kräuterartig, fahl. Basale Erneuerungstriebe die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme 50–90 cm lang, 2–3 -knotig. Halminternodien rund, glatt, im oberen Teil kurz weichhaarig. Halmknoten weichhaarig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt, kurz

weichhaarig. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 1–1.5 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 15–30 cm lang, 1–3.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kurz weichhaarig or lang weichhaarig, behaart auf beiden Seiten.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, elliptisch, 9–25 cm lang. Primäre Rispenäste 1–3 -ästig. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–8 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengepresst, 5–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt, Rhachillainternodien kahl or wenig behaart. Blütenkallus kahl u or wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Oberfläche kurz weichhaarig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche kurz weichhaarig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2.2–4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, ungewimpert or schwach gewimpert, verziert unten (ciliolate). Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.8 mm lang, gelb or purpurn. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. South Australia, Victoria. Sudastralien Südlich.

Poa mucuchachensis Luces. *Bol. Soc. Venez. Cienc. Nat.* xv. 3 (1953).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Venezuela. T: Venezuela: Edo. Mérida: fué colecciando en los alrededores de Laguna Negra en el Páramo de Mucuchies, 25 Nov 1943, *Luces [de Febres]* 277 (HT: VEN [MAC]).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Ausläufer abwesend or anwesend. Halme geknickt aufsteigend, 40–45 cm lang. Halminternodien im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3 mm Länge, langspitzig. Blattspreite gewellt, plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 3–15 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 6–11 cm lang, mit Ährchen gedrängt gegen Astenden. Primäre Rispenäste 2–4 -ästig, wirtelig an den meisten Knoten. Rispenäste gebogen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend or gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 3.8 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche rau. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau.

Blumen und Früchte. Lodicae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.
SÜD AMERIKA Nördlich Süd Amerika. Venezuela.

Poa muhavurensis C.E.Hubb. *Bull. Jard. Bot. Brux.* xxv. 244 . (1955).

Regarded by K as a synonym of (*P. schimperiana*).

Akzeptiert von der: U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Uganda.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme aufrecht, 10–40 cm lang. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–3.5 mm Länge. Blattspreite aufrecht, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 3–10 cm lang, 2–4 mm breit. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, 4–10 cm lang, mit Ährchen gedrängt gegen Astenden. Primäre Rispenäste ausgebreitet or zurückgebogen. Rispenäste steif. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 4–5.5(–6.5) mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u or wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5–3.5(–4) mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3–4 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze lanzettlich im Profil, 3–3.5(–4.5) mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodicae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.5–1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

West-zentral tropischen Afrika, Nord-ost tropischen Afrika, Osttropischen Afrika. Rwanda, DRC. Äthiopien (inc. Eritrea). Kenia, Tansanien, Uganda.

Poa mulalensis H. B. & K., uncertain application. *Nov. Gen. et Sp.* i. 162. (1815).

Regarded by K as a synonym of (*P. horridula*).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Ecuador. T: ST: *Humboldt & Bonpland s.n.*, May-Jun, Ecuador: Cotopaxi (P?).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Ecuador.

Poa mulleri Swallen. *Journ. Wash. Acad. Sc.* . 211 (1940).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Mexico. T: HT: *C.H. Mueller 2251*, 21 Jul 1935, Mexico: Nuevo León: Galeana Mun. (US-1645320; IT: GH, US-1646008).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig, klumpen lose. Halme geknickt aufsteigend, 25–40 cm lang. Halminternodien elliptisch. Blätter meistens basal. Blattscheiden gekielt,

kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0,5 mm Länge, gestutzt. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 3–6 cm lang, 1,2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, dicht, 5–8 cm lang. Primäre Rispenäste zurückgebogen, 1–2 -ästig, 2–3 cm lang. Rispenäste gebogen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 3 mm lang, 0,8–0,9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 3,5 mm lang, Obere Hüllspelze 0,9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3,5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze kurz weichhaarig. Deckspelzenränder kurz weichhaarig, behaart am Grunde. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 0,9 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Mexiko. Mexiko Mexiko Nordosten. Mexiko Nordosten Neuvo Leon.

Poa multinodis Chase. *Journ. Arn. Arb.* xxiv. 81 (1943).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*).

TYP aus Indonesia. T: Indonesia: Irian Jaya: Lake Habbema, 3225-m Camp, wet forest glade, Aug. 1938, *Brass 9584* (HT: A; IT: L, US-1761692).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Basale Erneuerungstriebe innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme geknickt aufsteigend, 20–40 cm lang, 2 -knotig. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0,5–1 mm Länge, gestutzt. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 2,5–9 cm lang, 1–1,6 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche gerippt, kahl. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel fein rau oben. Rispe offen, eiförmig, 6–7 cm lang. Primäre Rispenäste 2–3 -ästig, einfach or spärlich geteilt, 0,5–2,6 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 2–3 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 0,4 mm lang, Rhacillainternodien glatt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch or eiförmig, 0,8–1,2 mm lang, 0,75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 1,1–1,8 mm lang, Obere Hüllspelze 0,75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 2–2,4 mm lang, häutig, purpurn, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze etwas rau. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1,2–2,2 mm lang. Vorspelzenkiele rau, verziert oben.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0,4 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, eiförmig, 1,2–1,5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.

Papuasien. New Guinea West Papua. Bismark Archipelago.

Poa munozensis Hackel apud Stuckert. *An. Mus. Nac. Buenos Aires*. xxi. 155 (1911).

Regarded by K as a synonym of (*P. kurtzii*).

TYP aus Argentina. T: ST: *Lillo 7444 (T.J.V. Stuckert 18833)*, 27 Jan 1908, Argentina: Tucuman, Tafi Dept., Cerro Munoz, pajonales in monte, 3900 m (W; IST: BAA, CORD, LIL, US-88756 (fragm. ex W, plant on left)). LT: *Lillo 7955 (Stuckert herb. 18851)*, 25 Jan 1908, Argentina: Tucuman, Dpto. Tafi, Cerro Muñoz, 3900m, Cienegas in monte (CORD; ILT: LIL, US-88756 (plant on right, fragm. ex W), W). LT designated by Negritto & Anton, *Kurtziana* 28(1): 114 (2000).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden gelb. Basale Erneuerungstriebe innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme 20–40 cm lang, 1 - knotig, 0.25 Halmlänge unterhalb des obersten Knotens. Halminternodien rund. Blattscheiden vorwärts rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 4–8 mm Länge, stumpf or spitz. Blattspreite fadenförmig, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 20–30 cm lang, 0.7 mm breit, steif, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau abaxiale, abgekehrte (dorsale), feinflaumig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel fein rau oben. Rispe offen, eiförmig, 8–13 cm lang, 4–7 cm breit. Primäre Rispenäste hängend, 2 -ästig, 5–6 cm lang. Rispenachse rau. Rispenäste haarfein, gebogen, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or eiförmig, seitlich zusammengepresst, 5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3–3.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 4–5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau, leicht gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche etwas rau. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien NordOst.

Poa muricata J.F. Veldkamp. *Blumea*, 38(2): 441 (1994).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*).

TYP aus Papua New Guinea. T: HT: *ANU 15496*, 15 Aug 1972, Papua New Guinea: New Guinea, Chimbu, Wilhelm Mountain 4,176 m (L).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Erneuerungstriebe die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal or innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 7–23 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2.3–3.5 mm Länge, 0.5–2 mm länge auf basal Sprosse, kahl auf rückseitiger Oberfläche or rau auf rückseitiger Oberfläche, spitz. Blattspreite aufrecht, gerade or gekrümmt, nadelförmig, 2.7–8 cm lang, 0.6–1.3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 2.5–4.5 cm lang, 0.4–1.1 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt, 1–3 -ästig, 0.9–2 cm lang, tragen 5–16 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus (1–)2 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst,

2.85–3.25 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 0.3–0.5 mm lang, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.25–2.75 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2.25–3 mm lang, Obere Hüllspelze 1.1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern undeutlich. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2.4–2.8 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Mittelader der Deckspelze rau. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche glatt or schwach rau. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau. Rhachillafortsatz 0.5–0.8 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.6–1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.
Papuasien. Bismark Archipelago.

Poa myriantha Hack. *Anal. Mus. Buenos Aires, Ser. III. vi. 517* (1906).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. T: HT: *M. Lillo 3656* (*Stuckert hb. 14915*), 15 Apr 1904, Argentina: Tucumán: Tafí Dept., prope La Ciénaga, in silvis de "Aliso", 2600 m (W; IT: BAA, CORD, LIL, US-88755).

Illustrationen: S.A.Renvoize, *Gramineas de Bolivia* (1998) (137, Fig. 34).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme aufrecht, 160 cm lang, 20 -knotig. Halminternodien rund, glatt. Blätter halmständig. Blattscheiden gekielt, vorwärts rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge, gestutzt. Blattspreite 20–35 cm lang, 4–8 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau auf beiden Seiten. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 25–35 cm lang, 15–20 cm breit. Primäre Rispenäste 7–9 -ästig, 15–30 cm lang. Rispenachse 6 -knotig, rau. Rispenäste haarfein, verwickelt, glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–7 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig or kreisförmig, seitlich zusammengedrückt, zusammengedrückt stark, 4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 0.5 mm lang, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66–0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau, Oberflächenrauheit auf den Adern. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 3.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze etwas rau, gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend. Deckspelzenoberfläche rau, rau unten. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze 0.75 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.8 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika, Südlich Süd Amerika. Bolivien. Argentinien NordOst. Argentinien Nordwest Jujuy, Tucuman.

Poa nahuelhuapiensis E.G.Nicora. *Hickenia*, 1(18): 106 (1977).

Regarded by K as a synonym of (*P. denudata*).

TYP aus Argentina. T: HT: *O. Boelcke & J.H. Hunziker 3458*, 1 Nov 1949, Argentina: Neuquen, Dpto. Los Lagos, Peninsula Quetruhue, hab. entre rocos (BAA).

Illustrationen: M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (195, Fig 127).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Halme schwächig, schlank, 15–30 cm lang. Blattscheiden vorwärts rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 4–5 mm Länge, 1–2.5 mm Länge auf basal Sprosse, spitz. Blattspreite elliptisch, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 15–17 cm lang, 1.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau abaxiale, abgekehrte (dorsale) or auf beiden Seiten. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, elliptisch, 4–5 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 5.5–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 4.5–5.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 4.5–5.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4.5–6 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche rau. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze gestutzt or stumpf. Vorspelze 4–4.8 mm lang. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Vorspelzenoberfläche rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2–2.5 mm lang. Staminodien vorhanden, 0.2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, dreieckig. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen, 4–5 blütig, 6.5–7.5 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest. Argentinien Sud Neuquén.

Poa nankoensis Ohwi. *Acta Phytotax. & Geobot.* ii. 165. (1933).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Taiwan: Mt. Nankotaisan in Taihokushu, 18 July 1933, *J. Ohwi 3984* (HT: KYO, IT: US).

Illustrationen: C-C Hsu, *Flora of Taiwan*, Vol 5 (1978) (334), C-C Hsu, *Taiwan Grasses* (1975), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 397).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme schwächig, schlank, 15–25 cm lang, 0.5–1 mm im Durchmesser. Halminternodien rund. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–3 mm Länge, spitz. Blattspreite 5–8 cm lang, 2–2.5 mm breit. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 5 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen verkehrteiförmig, seitlich zusammengepresst, 6 mm lang, 4 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3.5–4 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze,

Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 5 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
China, Ost Asien. Taiwan.

Poa napensis Beetle. *Leaflet. West. Bot.* iv. 289 (1946).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: HT: A.A. Beetle 4256, 7 May 1946, USA: California: Napa Co.: damp banks of overflow stream, associated with *Puccinellia simplex* and *Agrostis microphylla*, 2 mi N of Calistoga at Myrtle Dale Hot Springs (DAV; IT: CAS, US-1886553, US-2461593).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (597).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme 20–60 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge. Blattspreite fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 20–30 cm lang, 1.5–2.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, lanzettlich, 3–8 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbare Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 6–7 mm lang, zerbrechend in der Frucht reife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3 mm lang, 0.85 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche etwas rau or rau. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$N = 21$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.
Süd-west USA. California.

Poa naspociana Polunin, appl incert. *Bull. Nat. Mus. Canada*, No. 92, *Biol. Ser. No.* 24:65 (1940).

Akzeptiert von der: U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Canada. T: HT: *N. Polunin* 549, 3–5 Sep 1934, Canada: Baffin Island: Pangnirtung (BM; IT: CAN). Fruit replaced by sclerotia, 1 floret w/ a distinct tuft of hairs (web), ligules.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 8 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge, stumpf. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 1 mm breit. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, mit Deckblättern am Zweiggrund (probably monstrous). Rispe offen, eiförmig, dicht, 1–2 cm lang. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 5–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 3.5–5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3.5–5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich oder eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 4–6 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze deutlich. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.
Subarctisch Amerika.

Poa nemoraliformis Roshev. *Not. Syst. Herb. Inst. Bot. Acad. Sci. URSS*, 11: 29 (1949).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus India. T: ST: *Bor 14143*, (K-(143 ex Dehra Dun)). K-143 with letter from Roshevits (1947) indicating he would describe the new species in the near future. ST: *Bor 16589*, 31 Jul 1941, India orientalis, Lahul, Biling Lumpa, 12000 ft (K-(-144)). ST: *Bor 12488*, 4 Jul 1938, India orientalis, In clivibus siccis Lahul. Sisso, 10100 ft (K-(-145)).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 415).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

Mittel Asien, China. Tadschikische. Tibet, Xinjiang. Indisch Subkontinent. Indien, West Himalaya.

Poa nemoralis L. *Sp. Pl.* 69. (1753).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987).

TYP aus Sweden. T: LT: *Scheuzer. Agrostogr. Helv. Prodr. t. 2 (1708)*, LT designated by Soreng in Cafferty et al., *Taxon* 49(2): 255 (2000).

ET: *Hylander s.n.*, 14 Jun 1933, Sweden: Uppland, Danmark Parish, Linnés Hammarby (BM). ET designated by Soreng & Edmonson in Cafferty et al., *Taxon* 49(2): 255 (2000).

OM: (LINN; US (fragm. ex LINN)). *Poa nemoralis* L. [fide rjs 2007].

OM: (LINN; US (fragm. ex LINN)). *Poa palustris* [fide rjs 2007].

Jüngste Synonyme: *Poa major* D.F.Cui, *Acta Bot. Bor.-Occid. Sin.*, 7(2): 83 (1987).

Illustrationen: C.E.Hubbard, *Grasses* (1968); (176), G.Hegi, *Flora von Mitteleuropa* 1 (1909);, N.Feinbrun-Dothan, *Flora Palaestina* 4 (1986); (Pl. 3), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighbouring regions* (1987) (191, Fig 67 as *Agostis alba*), K.M.Matthew, *Flora Palmi Hills* (1996) (859, Pl 859), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (577), L.B. Smith, D.C. Wasshausen, R.M. Klein *Flora Illustrada Catarinensis Gramineas* (476, Fig. 102 as *Agrostis alba*), A.Burkat, *Flora Illustrada de Entre Rios (Argentina)*, Pt II, Gramineas (1969) (125, Fig 40 as *Agrostis alba*), M.N.Correa, *Flora Patagonica Parte III, Gramineae* (1978) (156, Fig 95), B.Rosengurtt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (18, Fig. 1 as *Agrostis alba*), A.S.Hitchcock, *Manual of the Grasses of the West Indies* (1936) (as *Agrostis alba*), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Figs. 405/406 as *P. nemoralis* var. *nemoralis*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Basale Blattcheiden kräuterartig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 15–90 cm lang, 3–5 -knotig. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden gekielt, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.1–0.5 mm Länge, gestutzt. Blattspreite 5–12 cm lang, 1–3 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, kahl. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt or spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich or länglich or eiförmig, ausgebreitet, 3–20 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet. Rispenäste gebogen, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 0.5–6 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten, or mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 3–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien verborgen durch Deckspelzen, Rhachillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2–3 mm lang, 0.8–1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich or länglich or eiförmig, Obere Hüllspelze 2.5–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2.6–3.6 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele glatt or schwach rau, ungewimpert or schwach gewimpert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.3–2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$N = 7$ (1 ref TROPICOS), or 21 (1 ref TROPICOS), or 28 (1 ref TROPICOS). $2n = 14$, or 28 (5 refs TROPICOS), or 42 (all in TROPICOS as *Agrostis alba*). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Afrika, Gemässigte Asien, Tropische Asien, Australasien, Nord Amerika, Süd Amerika.

Nord Europa, Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa, Ost Europa. : Denmark, Finland, Foroyar, GB Aliens (Ryves et al), Island, Irland, Nord Irland, Norwegen, Schweden. : Österreich, Liechtenstein, Belgien, Luxemburg, Tschoslovakei, Deutschland, Ungarn, Niederlande, Polen, die Schweiz. : Korsica, KanalIn., Frankreich, Monaco, Portugal, Sardinien, Andorra, Gibraltar, Spanien. : Albanien, Bulgarien, Griechenland, Italien, San Marino, Vatikan, Rumänien, Malta, Sizilien, Türkei Europa, Jugoslawien. Belarus, Estland, Kaliningrad, Letland, Litauen, Ostseestatten, Krim, Zentral-europäen Russland, Osteuropäen Russland, Nord Europäische Russland, Südeuropäen Russland, Nordwest Europäische Russland, Moldau, Ukrainische. Nord Afrika. Marokko, Tunesien. Sibirien, Russland weit Ost, Mittel Asien, Kaukasus, West Asien, China, Mongolien, Ost Asien, Russland. "Sowjetunion" Europäische Russland, Kaukasus, Westlich Sibirien, Ostlich Sibirien, Ferne Osten, Zentral Asien. Arctic, Kola, Karelien, Baltik, Ladoga-Ilmen, Divina-Pechora, Upper Dniepr, Upper Volga, Volga-Kama, Ural, Carpathians, Middle Dniepr, Volga-Don, Transvolga, Moldavia, Black Sea, Lower Don, Lower Volga, Crimea. Kiskasin, Dagestan, Grosser Kaukasus, Westlich Transkaukasien, Ostlich Transkaukasien, Südlich Transkaukasien, Talysh. Ob, Upper Tobol, Irtysh, Altai. Enisei, Lena-Kolyma, Angara-Sayan, Daurien. Arktisch, Kamchatka, Ochotsk, Uda, Zee-Bureya, Ussuri, Sachalin, Kurilen. Balkhash, Jungarien-Tarbagatai, Tien-Shan, Gissar-Darvaz, Turkmenien. Nei Mongol. Heilongjiang, Jilin, Liaoning. Altay, Buryatiya, Chita, Irkutsk, Krasnoyarsk, Tuva. Amur, Kamchatka, Khabarovsk, Kurilen, Magadan, Primorye. Sachalin. Kasachische, Kirgische, Turkmenische, Tadschikische, Usbekische. Afghanistan, Iran. China Süd-zentral, Innermongoleigan, Mandschurei, China Nord-zentral, China Südost, Tibet, Xinjiang. Mongolei. Japan, Korea. Indisch Subkontinent. Ostlich Himalaya, Indien, Nepal, Pakistan, West Himalaya. Neuseeland. Neuseeland Nord, Neuseeland Süd. Subarctisch Amerika, West Kanada, Ost Kanada, NordwestUSA, Nord-zentral USA, Nord-ost USA, Süd-west USA, Süd-zentral USA, Süd-ost USA. Alaska, Yukon, Nordwest Territories, Nunavut, Grönland. Alberta, British Columbia, Manitoba, Saskatchewan. Labrador, New Brunswick, Newfoundland, Nova Scotia, Ontario, Prince Edward I, Quebec. Colorado, Idaho, Montana, Oregon, Washington, Wyoming. Illinois, North Dakota, South Dakota, Wisconsin. Connecticut, Indiana, Maine, Massachusetts, Michigan, Ohio, New Hampshire, New Jersey, New York, Pennsylvania, Rhode

Inland, Vermont, West Virginia. Arizona, California, Nevada, Utah. New Mexico. SÜD AMERIKA Karibik, Westlich Süd Amerika, Südlich Süd Amerika. Haiti, Jamaika. Kolombien. Argentinien Nordwest, Chile Zentral, Chile Sud. China Nord-Zentral Gansu, Hebei, Shaanxi, Shanxi. China Süd-Zentral Guizhou, Sichuan, Yunnan. Indien I to z Uttah Pradesh. Wetter Himalaya Himachal Pradesh, Jammu Kashmir. Argentinien Sud Chubut, Santa Cruz, Feuerland. Chile Central Santiago. Chile South Aisen, Magellanes.

Poa neosachalinensis N.S. Probatova. *Sosud. Rast. Sovet. Dal'nego Vostoka*, 1: 274 (1985).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Russia. T: Russia, Sachalin, Sinegorsk: Probatova 5454 (LE holo).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln. Rhizome verlängert. Halme geknickt aufsteigend, 30–90 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden fein rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–4 mm Länge. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 2–5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, lose, nickend, 6–15 cm lang. Primäre Rispenäste tragen 3–9 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–7 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengepresst, 6–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien leicht rau. Blütenkallus lang weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch or eiförmig, Obere Hüllspelze 2.5–4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66–0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich or länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, (3.5–)4–5(–6) mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche etwas rau, rau zwischen Adern. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzeoberfläche schwach flaumig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.5–2.5 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Russland weit Ost. Sachalin.

Poa nepalensis (Wall. ex Griseb.) Duthie. *List Grasses N.-W. India*, 40 (1883).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus India. T: ST: *Strachey & Winterbottom* [13], Kumaon, Binsar (K(-161)(a)). LT designated by Bor, *J. Bombay Natural Hist. Soc.* 50: 820 (1952), without specifying the herbarium. T. Cope narrowed this to *Strachey & Winterbottom* 13 (K) in *Fl. of Pakistan* 143: 398 (1982). [Plant (a) is *P. nepalensis*, (b) is *P. setulosa*; RJS]. ST: *T. Thompson*, North-western India.

Jüngste Synonyme: *Poa mariesii* Rendle, *Journ. Linn. Soc.* 6.: 425. (1904).

Illustrationen: H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (569, Fig. 18), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 389 as *P. nepalensis* var. *nepalensis* & Fig. 390 as *Poa nepalensis* var. *nipponica*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Basale Blattscheiden kräuterartig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 20–50 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1.5 mm Länge, gestutzt. Blattspreite 3.5–15 cm lang, 1.5–4 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau auf beiden Seiten. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze verschmälert.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, ausgebreitet, 7.5–14 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 2 -ästig. Rispenäste haarfein, glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengepresst, 3.5–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1.5–2.3 mm lang, 0.75–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 2–2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2.5–3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, schwach gewimpert, verziert auf der ganzen Länge. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.6–0.75 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China, Ost Asien. Liaoning. China Süd-zentral, Mandschurei, China Nord-zentral, Qinghai, China Südost, Tibet. Japan, Korea. Indisch Subkontinent, Indo-China. Ostlich Himalaya, Indien, Nepal, Pakistan, West Himalaya. Burma. China Nord-Zentral Gansu, Hebei, Shaanxi, Shanxi. China SüdOsten Henan, Jiangsu, Zhejiang. China Süd-Zentral Hubei, Sichuan, Yunnan. Osten Himalaya Bhutan.

Poa nephelophila Bor. *Kew Bull.* 1948, 140 (1948).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.L.Bor, Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan (1960).

TYP aus Myanmar. T: Myanmar: Myitkhina, Chemli Pass, 10000 ft, *Sukoe 9974* (HT: K).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Basale Blattscheiden kräuterartig, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 20–45 cm lang, 1.5–3 mm im Durchmesser. Halminternodien rund, glatt. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden lose, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–1.5 mm Länge, ausgefranst. Blattspreite 8–16 cm lang, 2–5 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder knorpelig, Blätter rau, kahl or bbewimpert, behaart am Grunde. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, pyramidenförmig, 6–12 cm lang. Primäre Rispenäste 4 -ästig, wirtelig an den meisten Knoten, 1–3.5 cm lang. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–6 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–6.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien 0.75–1 mm lang, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 2–2.5 mm lang, 0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 2.5–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.7–0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau, gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9

Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach gewimpert, verziert auf der ganzen Länge. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.6–0.75 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.
China. Tibet. Indo-China. Burma.

Poa nervosa (Hook.) Vasey. *Illustr. N. Am. Grass.* ii. t. 81 (1893).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Canada. T: HT: *Scouler s.n.*, 1824–1825, Canada: British Columbia: Vancouver Island, Nootka Sound (K; IT: GH, NY-5748, US-s.n. (fragm.& photo ex GH), US-s.n. (fragm. ex K)).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (547).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Rhizome verlängert. Basale Blattcheiden kräuterartig. Halme aufrecht, 20–85 cm lang. Halminternodien rund. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge, mit 0.5–0.9 ihrer Länge geschlossen, ohne Kiel or gekielt, streifig geädert, flaumhaarig (flaumig). Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–3 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt or stumpf or spitz. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 5–10 cm lang, 1.5–3 mm breit, 1–6 cm lang am Halmende, Blätter hellgrün. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, nickend, 5–13 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet, 2–4 -ästig, tragen 3–8 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–8 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 5–11 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien leicht rau. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 4–6 mm lang, häutig, mittelgrün or dunkelbraun (bronze), farbig an der Spitze, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche etwas rau or papillös. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach rau. Vorspelzenoberfläche etwas rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen.

$2n = 56$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

West Kanada, NordwestUSA, Süd-west USA, Süd-zentral USA. British Columbia. Idaho, Oregon, Washington. California, Utah.

Poa nipponica Koidz. *Bot. Mag., Tokyo*, i. 256. (1917).

Akzeptiert von der: U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987).

TYP aus Japan. T: ST: Japan: Yezo (TI-M04–03–7). Whole plant, good for LT. Distributed as "P. annua, pratensis, var. anceps Gaud.". ST: Japan: Hitachi (TI-M04–03–8). Large plant. ST: 13 May 1887, Japan: insl. Hatsijo-shima (TI-M04–03–9). OK. As "P. pratensis var.". ST: *T. Goya*, Japan: Prov. Suwo (TI-M04–03–10). *Poa acroleuca* [fide rjs 2004]. ST: *T. Goya*, Japan: Prov Suwo (TI-M04–03–11). *P. nipponica* [fide rjs 2004].

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig, klumpen mässig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 30–50 cm lang, 1.5–2.2 mm im Durchmesser, zusammendrückbar, 4–5 -knotig. Halminternodien rund, 2–8 cm lang. Blätter meistens basal. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge, mit 0.75 ihrer Länge geschlossen, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 1–1.5 mm Länge, gestutzt. Blattspreite 3.5–14 cm lang, 2–7 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch or eiförmig, lose, nickend, 7–15 cm lang, 2.5–7 cm breit. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet, 2–3 -ästig, 3–7 cm lang. Rispenachse 5–8 -knotig, mit unteren Internodien 1–3 cm lang, rau. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 1–2 mm Länge, leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 4–6 mm lang, 2–2.5 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 0.5–0.7 mm lang, Rhachillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.5–2.2 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 2.2–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2–3 mm lang, häutig, viel dünner oben, hellgrün, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzenränder kurz weichhaarig, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele gewimpert. Vorspelzenspitze gezähnt, 2 -zählig. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.8 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 42$ (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China, Ost Asien. Japan, Korea.

Poa nitidespiculata Bor. *Kew Bull.* 1948, 139 (1948).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus India. T: Sikkim: Valley running into Teesta from West, half a mile above Tangu, 13500–14000 ft, 13 July 1903, *F.E. Younghusband s.n.* (HT: K; IT: K) Tibet Frontier Commission.

Illustrationen: H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (571, Fig. 19).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Ausläufer anwesend. Basale Blattscheiden kräuterartig, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Halme aufrecht, 15–30 cm lang, 2–3 -knotig, wurzelnd an unteren Knoten. Halminternodien rund, mit Drüsen, glatt. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden eng anliegend, glatt, kahl auf der Oberfläche or kurz weichhaarig. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 4 mm Länge. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 6–12 cm lang, 2.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau auf beiden Seiten. Blattspreitenränder Blätter rau, bbewimpert, behaart am Grunde. Blattspreitenspitze verhärtet.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, pyramidenförmig, 8–16 cm lang, 4–8 cm breit. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 2 -ästig. Rispenäste haarfein, gebogen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 3–4 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or länglich, seitlich zusammengepresst, 7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien glatt, Rhachillainternodien kurz weichhaarig. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4.5–4.75 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, mit Drüsen, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.7–0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze mit Drüsen, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 6–6.5 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, blaugrün, glänzend, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau, gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China. Tibet. Indisch Subkontinent. Ostlich Himalaya, Indien, Nepal. Osten Himalaya Sikkim.

Poa nivicola Ridley. *Trans. Linn. Soc., Bot.* ix. 251 (1916).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme 18–40 cm lang, 2–3 -knotig. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2.75–9.25 mm Länge, spitz. Blattspreite aufrecht, conduplicat, zusammengefalzt längs der Mittelrippe or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 3–15 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 9 sekundär gereihte Adern. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel fein rau oben. Rispe offen, eiförmig, 5–12 cm lang, 1.5–7 cm breit. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 2 -ästig, 2–4 cm lang. Rispenäste glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blütchen, mit vermindertem Blütchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 4.5–7.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Rhachillainternodien 0.5–0.9 mm lang, Rhachillainternodien glatt. Blütchenkallus wollig. Blütchenkallus, Haare 1–2 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 3.2–3.8 mm lang, 0.6–1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze rau. Untere Hüllspelze, Ränder leicht gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze spitz, unbewehrt or grannenspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne, Mucro). Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3.25–6.75 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau, Oberflächenrauheit auf den Adern. Obere Hüllspelze, Ränder fein gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch or eiförmig, 3.5–6.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3–7 -adrig, 0–3-adrig or mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung oben. Seitliche Adern der Deckspelze zuammentreffend oben. Deckspelzenoberfläche etwas körnig. Deckspelzenscheitel gezähnt, 3 -zählig, Deckspelzespitze spitz, Deckspelzenspitze stachelspitzig. Vorspelze 4–4.5 mm lang. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.1–1.7 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch, 3–5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.

Papuasien. New Guinea West Papua. Bismark Archipelago.

Poa novae-zelandiae Hack. *Trans. Proc. N. Z. Inst.* v. 381. (1903).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. T: LT: *T.F. Cheesman s.n. [1339 to Hackel]*, New Zealand: Arthurs Pass, Canterbury Alps, alt. 3000 ft (W-7886; ILT: AK1769.1(a),(c), AK-1769.3(c),(d), US-2044132 (ex hb. Cheesman)). LT designated by Edgar, New Zealand J. Bot. 24: 435 (1986). ST: *Cheesman 1338*, ST: *Cheesman 1341*, New Zealand: South Island, Hooker Glacier, Canterbury Alps, 3500 ft (US-2044131 (ex hb Cheesman)). ST: *Cheesman 1340*, Jan 1886?, New Zealand: South Island, Mt. Arthur Plateau, Nelson, 4000 t (US-2044133 (ex hb. Cheesman)).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Bilder: E.Edgar & H.E.Connor, *Flora of New Zealand* 5, *Gramineae* (2000);

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden kräuterartig. Basale Erneuerungstriebe innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal, fächerförmig. Halme aufrecht, 7–45 cm lang, 3 -knotig, 0.5 Halmhöhe unterhalb des obersten Knotens. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3 mm Länge, langspitzig. Blattspreite 5–25 cm lang, 2–6 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen or zusammengezogen, länglich or eiförmig, dicht, 2.5–10 cm lang. Primäre Rispenäste 2 -ästig. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or länglich, seitlich zusammengedrückt, 6–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3–4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.7–0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 4–5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze 0.66 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Neuseeland. Neuseeland Nord, Neuseeland Süd, Stewart In.

Poa novarae Reichardt. *Verh. Zool.-Bot. Ges. Wien* 21: 31 (1871).

TYP aus St Paul. T: IST: *Jelinek*, St. Paul, Ozebnien [ca. 38.5oS x 77oE] (NY-38799, MO, US-3278457, US-1126484 (ex W)).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Rhizome kurz. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Halme aufrecht, 30–45 cm lang. Halminternodien rund, im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden 7–13 cm lang, länger als das angrenzende Internodium, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge, ausgefranst. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 17–23 cm lang, 4–6 mm breit, steif, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenspitze langspitzig, verhärtet.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, hochragend or kürzer als die Grundblätter. Rispe zusammengezogen, länglich, 10–13 cm lang, 5–8 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt, 2–3 -ästig, 3–5 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 5–6

mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Oberfläche lang weichhaarig, behaart am Grunde and auf den Adern. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche lang Weichhaarig, Oberflächenbehaarung Haare unten and auf den Adern. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3 mm lang, häutig, hellgrün, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, eiförmig. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Antarktis.

ANTARKTIS Subantarktisch In. Nouvelle Amsterdam-St Paul.

Poa nubensis Giussani, M.G. Fernandez & Morrone. *Bot. J. Linn. Soc.* 157((2)): 243–245, f. 3a-j (2008).

TYP aus Argentina. T: Argentina: Salta Dpto. Los Andes, Ruta 51, de San Antonio de Los Cobres a Viaducto La Polvorilla, 4170m, 24°12'S, 66°24'W, 18 Feb 2002, A.M. Cialdella, N.B. Deginani & L.M. Giussani 429 (HT: SI; IT: CTES).

Illustrationen: *Bot. J. Linn. Soc.* (157: 244, Fig.3 (2008)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome kurz. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme aufrecht, 12–26 cm lang, 2–3 -knotig. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge, mit 0.66 ihrer Länge geschlossen, 3.2–8.6 cm lang, gekielt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–4.2 mm Länge, langspitzig. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 5.7–13.3 cm lang, 1–1.5 mm breit. Blattspreitenspitze stumpf, kapuzenförmig. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, elliptisch, dicht, 3.5–7 cm lang, 0.15 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt. Rispenäste glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–6 mm lang, 2.5–4.5 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5–4 mm lang, 0.8–1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3–4 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Blütenchen weiblich. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 3–4 mm lang, 0.8–1 mm breit, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Deckspelzenoberfläche glatt. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach rau, verziert oben. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, lanzettlich, 0.5–0.8 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.8–2.2 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch, 2 mm lang. Embryo 0.25 Länge der Karyopse. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien NordOst. Argentinien Nordwest Salta.

Poa nubigena Keng ex L.Liu. *Fl. Reipubl. Popularis Sin.* 9(2): 400 . (2002).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Sichuan: Hi-ma-la, Tsa-wa-rung, ad montem alpinum, circ. 3700 m, 7 Aug. 1935, C.W. Wang 65626 (HT: NAS; IT: NAS, PE).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 384).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig, klumpen dicht. Rhizome abwesend. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme 30–65 cm lang, 1 mm im Durchmesser, 2–3 -knotig, 2–3 Halmlänge unterhalb des obersten Knotens. Halminternodien glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden lose, offen auf fast der ganzen Länge, mit 0.4–0.6 ihrer Länge geschlossen, 4.5–12 cm lang, gekielt, glatt or fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung spärlich or ohne. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–4.1 mm Länge, 0.5 mm Länge auf basal Sprosse, kahl auf rückseitiger Oberfläche, stumpf or spitz. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 3–11 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, ausgebreitet, 5.5–14 cm lang, 3–8 cm breit. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 2 -ästig, 3–7.5 cm lang, tragen 3–11 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenachse mit unteren Internodien 2–3.5 cm lang. Rispenäste gebogen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 3.5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 1.2 mm lang, Rhachillainternodien leicht rau. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, untere schmaler als obere, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich or eiförmig, 2.3–3.5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt to rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze länglich or eiförmig, Obere Hüllspelze 2.7–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern undeutlich. Obere Hüllspelze, Oberfläche papillös. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten bisexuell or weiblich. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 3.5–5.2 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung oben. Deckspelzenoberfläche etwas rau or papillös. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau. Vorspelzenoberfläche rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Süd-zentral, Tibet. China Süd-Zentral Sichuan, Yunnan.

Poa obvallata Steud. *Syn. Pl. Gram.* 258. (1854).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Chile. T: Chili: Cordilleras, Gay.

Jüngste Synonyme: *Poa phalaroides*. *Poa stachyodes*.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Basale Blattscheiden dunkel braun, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Halme aufrecht, 13–60 cm lang. Halminternodien vorwärts rau. Blattscheiden länger als das angrenzende Internodium, glatt or vorwärts rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 5–10 mm Länge, spitz. Blattspreite gekrümmt, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 2.5–10 cm lang, 3.5–5 mm breit, verhärtet, steif. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale) or auf beiden Seiten. Blattspreitenpitze stechend. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, herausragend or umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe zusammengezogen, länglich or eiförmig, 4–8 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 7.5–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus lang weichhaarig. Blütenkallus, Haare 3–6 mm lang, 0.5 Länge der Deckspelze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 5.5–7 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 6–8.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3–5 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 6–8 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5–7 -adrig, mehr als 3 Ader. Mittelader der Deckspelze nicht b gewimpert or leicht gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart unten. Deckspelzenhaare 0.5 mm lang. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau, gewimpert, verziert unten (as to hairs). Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.5–4.3 mm lang. Staminodien vorhanden, 0.2–0.3 mm lang. Narben 2–3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, dreieckig, 3–3.5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen, 2–6 blütig, 5–9 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest, Chile Zentral, Chile Sud. Argentinien Nordwest Mendoza. Argentinien Sud Chubut, Neuquén, Río Negro. Chile Rest of Chile-Biobio, La Auracanian, Maule, O'Higgins, Santado, Valpariso. Chile Central Valparaiso, Santiago, O'Higgins, Maule, Biobio, La Araucania. Chile South Los Lagos, Magellanes.

Poa occidentalis (Vasey) Vasey. *Contrib. U. S. Nat. Herb.* i. 274. (1893).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: HT: *G.R. Vasey s.n.*, 1881, USA: New Mexico: Las Vegas (US-79610).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (537).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Basale Blattcheiden kräuterartig, rot. Halme geknickt aufsteigend or niederliegend, stark, 20–110 cm lang. Halminternodien rund, rau. Blätter halmständig. Blattscheiden mit 0.25–0.5 ihrer Länge geschlossen, länger als das angrenzende Internodium, gekielt, rückwärts rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–12 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, spitz or langspitzig. Blattspreite 4–18 cm lang, 1.2–5.5(–10) mm breit, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, kahl. Blattspreitenspitze kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, 12–40 cm lang, mit Ährchen gedrängt gegen Astenden. Primäre Rispenäste ausgebreitet or zurückgebogen, 3–5 -ästig, 5–23 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–7 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien verborgen durch Deckspelzen, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere

Hüllspelze 1–3 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend or undeutlich. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2.6–4.2 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, mittelgrün or purpurn, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche kahl or schwach flaumig. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele glatt or schwach rau. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.3–1 mm lang, schliesslich herausragend or innerhalb des Blütchens eingeschlossen. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 14$ (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

NordwestUSA, Süd-zentral USA. Colorado. New Mexico, Texas.

Poa oligeria Steud. *Syn. Pl. Gram.* 426. (1854).

Regarded by K as a synonym of (*P. pratensis*).

TYP aus Chile. T: IT: W. *Lechler 1192*, Dec, Chile: prope Sandy Point (IT: LE, US-81727 (ex W), US-946978 (fragm. ex LE), , W-243018 (1192 Dec, P. Change to - -57730 (Dec prope Sandy Point in freto Magellanis, *P. pratensis*)).

Illustrationen: M.N.Corréa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (165, Fig 104).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Halme 30–60 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden ohne Kiel, kahl auf der Oberfläche or flaumhaarig (flaumig). Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3.5 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche or rau auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 7–15 cm lang, 2–4 mm breit, fest.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, lanzettlich, 8–10 cm lang. Primäre Rispenäste 2–4 -ästig, wirtelig an den meisten Knoten, 2–5 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blütchen, mit vermindertem Blütchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5.5–6.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütchenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3–4 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 3.5–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 4.5–5.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest. Argentinien Süd Chubut, Feuerland. Chile Chiloe, Aisen, Magellanes.

Poa orba N.G.Walsh. *Muelleria*22: 15 [2005 publ. 27 Jan 2006] (2006).

TYP aus Australia. T: Victoria, Lake Omeo, Benambra: *Black* (MEL holo).

Poa orizabensis Hitchcock. *Contrib. US. Nat. Herb.* xvii. 374 (1913).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Mexico. T: HT: A.S. *Hitchcock 6254*, 17 Aug 1910, Mexico: Puebla (US-691227).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 40–60 cm lang, 1 -knotig. Blattscheiden fein rau. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2 mm Länge. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 5–15 cm lang, 2–4 mm breit, 1.5–2 cm lang am Halmende. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 16 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet or hängend, 1–2 -ästig. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3 mm lang, häutig, purpurn, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5–7 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze kammförmig gewimpert. Deckspelzenoberfläche schwach rau. Deckspelzespitze spitz.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Nord Amerika, Süd Amerika.

Mexiko. Mexiko Mexiko Zentral, Mexiko Golf. SÜD AMERIKA Zentral Amerika. Guatemala.

Poa orthoclada N.G.Walsh. *Muelleria*22: 13 (-15; fig. 2)[2005 publ. 27 Jan 2006] (2006).

TYP aus Australia. T: Victoria, Alpine Nat. Park, Neilsons Crag: *Walsh 5272* (MEL holo, CANB, NSW).

Poa orthophylla Pilger. *Engl. Jahrb.* xxv. 715 (1898).

Regarded by K as a synonym of (*P. cucullata*).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Colombia. T: HT: A. *Stübel 438*, no date, Colombia (B; IT: US-2947090).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Nord Amerika, Süd Amerika.

NordwestUSA. Colorado. SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Kolombien.

Poa oscariana Negritto & Anton. *Syst. Bot.*31(1): 84 (83, 88; fig. 2) (2006).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Peru. T: Peru, Cusco, Altura de Teleban: Cano 3802 (USM holo).

Illustrationen: *Systematic Botany* (31:86, Fig.2 (2006)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 60 cm lang, 2(–4) -knotig. Halminternodien 6–14 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter halmständig. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, 15–20 cm lang, kahl auf der Oberfläche. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, 6–9 mm Länge, spitz. Blattspreite gewellt,

conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 15–30 cm lang, 2–4 mm breit. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel 15–18 cm lang. Rispe offen, elliptisch oder eiförmig, 15–18 cm lang, 3 cm breit, mit Ährchen gedrängt gegen Astenden. Primäre Rispenäste aufsteigend, 2–4 -ästig, 8 cm lang, tragen 13–15 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengepresst, 4.5–5 mm lang, 4 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 0.5 mm lang, kahl. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 0.5–3.7 mm lang, 0.8–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 4–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern undeutlich. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blütenchen gleich ausser das weibliche oben. Fruchtbare Deckspelze länglich, 4–4.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze mit deutlichen Hauptader aber undeutlichen Zwischenadern. Deckspelzespitze lang zugespitzt. Vorspelze 3.5 mm lang. Vorspelzenkiele schwach rau.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.8–2 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Peru.

Poa ovata Tovar. *Mem. Mus. Hist. Nat. 'Javier Prado', Lima, No. 15, 17 (1965).*

Regarded by K as a synonym of (*P. gymnantha*).

TYP aus Peru. T: HT: *C. Vargas 3187*, 29 Jan 1943, Peru: Cuzco: Quispicanchi Prov., paso de Hualla-hualla, 4700 m (US-1865932).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Halme aufrecht, 1.5–3.5 cm lang, 2 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge, gestutzt. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 1–2.5 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche feinflaumig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze stumpf or plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, kürzer als die Grundblätter. Rispe ährenförmig, eiförmig, 1–2 cm lang, 0.5–0.7 cm breit. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3.8–4.2 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5–2.9 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2.6–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.5–3.8 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze spitz.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Bolivien.

Poa pagophila Bor. *Kew Bull.* 1949, 239 (1949).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus India. T: Sikkim: Yeumtang, 4600 m, 6 Sept. 1849, *Hooker f. s.n.* (HT: K; IT: GOET).

Illustrationen: H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (567, Fig. 17 & 573, Fig. 20).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Basale Blattcheiden kräuterartig, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Halme aufrecht, schwächig, schlank, 13–40 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–3.5 mm Länge, stumpf. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 3–16 cm lang, 1.5–2.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau auf beiden Seiten. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, 6–15 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet or zurückgebogen, 2 -ästig. Rispenäste haarfein, glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or eiförmig, seitlich zusammengepresst, 4.5–5.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u or wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 2.5–3 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3.5–4.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenoberfläche etwas rau, kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele feindornig. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2–3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China. China Süd-zentral, Qinghai, Tibet. Indisch Subkontinent. Ostlich Himalaya, Indien, Nepal, Pakistan, Sri Lanka. China Sud-Zentral Sichuan, Yunnan. Osten Himalaya Bhutan, Sikkim. Indien I to z Uttah Pradesh. Wetter Himalaya Himachal Pradesh, Jammu Kashmir.

Poa paludigena Fernald & Wieg. *Rhodora*, xx. 126. (1918).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: HT: *Butter, F.P. Metcalf & K.M. Wiegand 7572*, 24 Jun 1917, USA: New York: Wayne Co., Westbury Bog (GH; IT: CAS (DS), US-1062747, US- (fragm. ex DS & photo)).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (575).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln or bueschlig, klumpen lose. Halme geknickt aufsteigend, 15–70 cm lang. Halminternodien rund. Blattscheiden fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.3–1.5 mm Länge, gestutzt. Blattspreite aufrecht, 0.3–2 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, lose, 5–10 cm lang. Primäre Rispenäste 2 -ästig. Rispenäste haarfein. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–5

mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien sichtbar zwischen Deckspelzen. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze linealisch, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1–3 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend or undeutlich. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.5–3.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze mit deutlichen Hauptader aber undeutlichen Zwischenadern. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Nord-zentral USA, Nord-ost USA. Illinois, Wisconsin. Indiana, Michigan, New York, Pennsylvania.

Poa palustris L. *Syst. Nat. (ed. 10) 2: 874 (1759).*

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses (2000–2003)*, W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase (2008)*, U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses (2006)*, E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae 5 (2000)*, S-L.Chen et al, *Flora of China 22 (Poaceae) (2006)*, N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan (1960)*, T.G.Tutin et al, *Flora Europaea 5 (1980)*, N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union (1983)*, T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions (1987)*.

TYP aus India, Kashmir. T: ST?: R.R. Stewart 23152, Kashmir: Fras Nag, 3000 m (K).

Illustrationen: C.E.Hubbard, *Grasses (1968)*; (182), G.Hegi, *Flora von Mitteleuropa 1 (1909)*;; K.F.Best, et al, *Prairie Grasses (1971) (193)*, M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico Vol 24 Poaceae, part 1 (2007) (575)*, M.N.Correa, *Flora Patagonica Parte III, Gramineae (1978) (152, Fig 93)*.

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden kräuterartig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend or niederliegend, 30–150 cm lang, 3–4 -knotig. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden gekielt, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–5 mm Länge, stumpf or spitz. Blattspreite 5–20 cm lang, 2–4 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, kahl. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich or eiförmig, ausgebreitet, gleichseitig or nickend, 10–30 cm lang, 5–15 cm breit. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 3–6 -ästig. Rispenäste gebogen, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 1–5 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–5 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengepresst, 3–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien deutlich, Rhachillainternodien verborgen durch Deckspelzen, Rhachillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2–3 mm lang, 0.8–1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch or eiförmig, Obere Hüllspelze 2.5–3 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze. Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2.5–3 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.3–3.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 28$ (7 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien, Tropische Asien, Australasien, Nord Amerika, Süd Amerika.

Nord Europa, Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa, Ost Europa. : Denmark, Finland, GB Aliens (Ryves et al), Irland, Norwegen, Schweden. : Österreich, Belgian, Tzechoslovakei, Deutschland, Ungarn, Niederlande, Polen, die Schweiz. : Bulgarien, Griechenland, Italien, Krete, Jugoslawien. Belarus, Estonien, Latvien, Lithuanien, Ostseestatten, Krim, Zentral-europien Russland, Osteuropien Russland, Nord Europien Russland, Südeuropien Russland, Nordwest Europien Russland, Ukrainische. Sibirien, Russland weit Ost, Mittel Asien, Kaukasus, China, Mongolien, Ost Asien, Russland. "Sowjetunion" Europaisch Russien, Kaukasus, Ostlich Sibirien. Arctic, Kola, Karelia, Baltic, Ladoga-Ilmen, Divina-Pechora, Upper Dniepr, Upper Volga, Volga-Kama, Ural, Carpathians, Middle Dniepr, Volga-Don, Transvolga, Moldavia, Black Sea, Lower Don, Lower Volga, Crimea. Kiskasin, Grosser Kaukasus, Sudlich Transkaukasien. Enisei, Lena-Kolyma, Angara-Sayan, Daurien. Arktisch, Kamcatka, Ochotsk, Uda, Zee-Bureya, Ussuri, Sachalin, Kurilan. Aralskoje-Kaspisches, Balkhash, Jungarien-Tarbagatai, Tien-Shan, Turkmenien. Nei Mongol. Heilongjiang. Buryatiya, Chita, Irkutsk, Krasnoyarsk, Tuva. Amur, Kamcatka, Khabarovsk, Kurilen, Magadan, Primorje, Sachalin. Kasachische, Kirgische, Tadschikische. Innermongoleigan, Mandschurei, China Nord-zentral, China Südost, Xinjiang. Mongolei. Japan, Korea. Indisch Subkontinent. Indien, Pakistan, West Himalaya. Neuseeland. Newseeland Nord, Newseeland Süd. Subarctisch Amerika, West Kanada, Ost Kanada, NordwestUSA, Nord-zentral USA, Nord-ost USA, Süd-west USA, Süd-zentral USA. Aleutienn In., Alaska, Yukon, Nordwest Territories, Grönland. Alberta, British Columbia, Manitoba, Saskatchewan. Labrador, New Brunswick, Newfoundland, Nova Scotia, Ontario, Prince Edward I, Quebec. Colorado, Idaho, Montana, Oregon, Washington, Wyoming. Illinois, Iowa, Minnesota, Missouri, North Dakota, Nebraska, South Dakota, Wisconsin. Connecticut, Indiana, Maine, Massachusetts, Michigan, Ohio, New Hampshire, New Jersey, New York, Pennsylvania, Rhode In.land, Vermont, West Virginia. Arizona, California, Nevada, Utah. New Mexico. SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest, Chile Zentral, Chile Sud. China Nord-Zentral Hebei. China SudOsten Anhui, Henan. Wetter Himalaya Jammu Kashmir. Argentinien Sud Río Negro. Chile Central Valparaiso, Santiago. Chile South Magellanes.

Poa pannonica Kern. *Oestr. Bot. Zeitschr.* xiv. 84. (1864).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980).

TYP aus Hungary. T: ST: Hungary: Bontos Ko prope Belenyas in valle fluvii Koros, ---.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme aufrecht, 25–45 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3 mm Länge, ganz oder zerschlitzt, stumpf. Blattspreite 1.5–2.5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel vorwärts rau oben. Rispe offen, elliptisch oder eiförmig, 3–6 cm lang. Primäre Rispenäste 2–4 -ästig. Rispenäste steif, stielrund, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien leicht rau. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculæ (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa.

Mittel Europa, Südost Europa, Ost Europa. : Tzechoslovakei. : Rumanien, Jugoslawien. Nordwest Europien Russland, Ukrainische.

Poa paposana Phil. *Fl. Atac.* 55 (1860).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Chile. T: HT: *Philippi*, Chile: Paposo [coastal, 25° 03' S 70° 30' W] (SGO-PHIL-394 (now W-s.n. staminate); IT: B, BAA-2640 (fragm. ex B), US-88750 (fragm. ex SGO-PHIL-394 & photo)). staminate, lemmas glabrous.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 30 cm lang. Blattscheiden vorwärts rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 2–5 mm breit. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel vorwärts rau oben, unbehaart. Rispe zusammengezogen, länglich, 5–8 cm lang. Primäre Rispenäste ährchentragend fast bis zum Grund. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen kreisförmig, seitlich zusammengepresst, 5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien sichtbar zwischen Deckspelzen, Rhachillainternodien kahl.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, häutig, 1-kielig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzespitze stumpf.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Chile Nord. Chile North Antofagasta, Atacama.

Poa papuana Stapf. *Hook. Ic. Pl. t.* 2607. (1899).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*).

TYP aus New Guinea. T: New Guinea: Mount Scratchley, 12200 ft, *Giulianetti s.n.* (HT: K).

Illustrationen: *Hooker's Icones Plantarum* (t.2607 (1899)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Basale Erneuerungstriebe innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 7–28 cm lang, 2–5 -knotig. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2.6 mm Länge, ausgefranst, stumpf or spitz. Blattspreite aufrecht, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 1.3–7 cm lang, 0.25–0.5 mm breit, Blätter (mittel) grün or dunkelgrün. Blattspreiten-Adern mit 5–7 sekundär gereifte Adern. Blattspreiten-Oberfläche gefurcht auf beiden Seiten der Mittellinie, (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel 3–18 cm lang, vorwärts rau oben. Rispe offen, länglich, dicht, 0.5–3.5 cm lang, 0.2–1.2 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt or aufsteigend, 1–2 -ästig, 0.3–1.3 cm lang, tragen 1–12 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste steif, stielrund, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 1.4–2.1 mm länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich

zusammengedrückt, 2.1–3.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1.2–2 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or deutlich. Untere Hüllspelze, Ränder leicht gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 1.3–2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Ränder fein gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 1.9–2.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3–5 -adrig, 0–3-adrig or mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze lanzettlich, 2.6–2.8 mm lang. Vorspelzenkiele glatt or schwach rau. Rhachillafortsatz 0.2–0.9 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.75–1 mm lang, fahl or purpurn. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch, 1.4–1.6 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.

Malesien, Papuaasien. Borneo, Sulawesi. Bismark Archipelago.

Poa paramoensis S. Laegaard. *Novon*, 8(1): 28 (1998).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Ecuador. T: HT: S. Laegaard 52843, 2 Sept 1984, Ecuador: Azuay: Páramo de las Cajas W of Cuenca, 79°4'W 02°47'S, 4000–4150 m, loosely tufted, at pond in mosses (QCA!; IT: AAU!, MO-5100303!, QCNE!, S!, US-3352667!).

Illustrationen: *Novon* (8: 28 Fig.2 (1998)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig, klumpen lose. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, schwächig, schlank, 15–40 cm lang, 0.5 mm im Durchmesser. Halminternodien rund, im oberen Teil kahl. Blätter meistens basal. Blattscheiden länger als das angrenzende Internodium, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–4 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, spitz. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 3–6 cm lang, 2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt, kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 6–8 cm lang, mit Ährchen geklumpert entlang der Äste. Primär Rispenäste 2–3 in Zahl, primäre Rispenäste hängend, primäre Rispenäste weit von einander, primäre Rispenäste 1 -ästig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, keulenförmig, 0.5–2 mm Länge, leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 5–5.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillinternodien 1 mm lang. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen or den Scheitel des Blütenchens erreichend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4.5–5.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 4.5–5.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1–1.2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit trockenhäutigen Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern undeutlich. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 4.5 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Mittelader der Deckspelze rau. Deckspelzenoberfläche schwach rau, rau auf Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 3–5 mm lang, 0.75 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.8 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, lanzettlich, 2 mm lang. Embryo 0.2 Länge der Karyopse. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.
SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Ecuador.

Poa pardoana Pilger. *Engl. Jahrb.* vii. 379 (1906).

Regarded by K as a synonym of (*P. pauciflora*).

TYP aus Peru. T: LT: A. *Weberbauer* 3975, May 1904, Peru: Cajamarca: in jugo Coymolache supra Hualgayoc, in graminosis altis densis, ubi cactaceae et frutices desunt (S; ILT: BAA-2641, US-2947089, USM (fragm.)). LT designated by Anton & Negritto, *Willdenowia* 27: 237 (1997).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 15–35 cm lang, 2–3 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden gekielt, kahl auf der Oberfläche. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 4–4.5 mm Länge, spitz. Blattspreite fadenförmig, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 7–17 cm lang, 0.5–1 mm breit, lederig, steif. Blattspreiten-Oberfläche glatt. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 8–15 cm lang. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3.2–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.8–3.4 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 3–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3–3.4 mm lang, lederig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze etwas rau. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach rau.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.3–1.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.
SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Peru.

Poa parva J.F. Veldkamp. *Blumea*, 38(2): 444 (1994).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*).

TYP aus Indonesia. T: HT: *J.M. Mangen* 1002, 9 Aug 1984, Indonesia: New Guinea, Irian Jaya, Trikora, Gunung, 3,780 m8 (L).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal or innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 2.5–4 cm lang. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–0.75 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche, spitz. Blattspreite aufrecht, gerade or gekrümmt, fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 1.4–1.8 cm lang, 0.4–0.75 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 4–5 fruchtbaren Ährchen. Rispe zusammengezogen, linealisch, 1–1.5 cm lang, 0.1–0.2 cm breit, trägt wenige Ährchen. Primäre Rispenäste angedrückt, 1 -ästig, 0.45–0.7 cm lang, tragen 1 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich

zusammengespreßt, 2,5–3 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1,25–1,6 mm lang, 0,75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 1,75–2,1 mm lang, Obere Hüllspelze 0,75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 2,4–2,65 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 0,9–1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele glatt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0,75 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.

Papuasien. New Guinea West Papua. Bismark Archipelago.

Poa parviceps Hack. *Ann. Conserv. & Jard. Bot. Geneve*, xvii. 298 (1914).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. T: HT: *Lillo 11474 (T.J.V. Stuckert herb. 22531)*, 17 Feb 1912, Argentina: Prov. Tucumán: prope Lara, in pratis vallium, 3200m (W-39277; IT: BAA, SI, US-88749 (ex W)).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 20–30 cm lang, 2 -knotig, 0,2 Halmlänge unterhalb des obersten Knotens. Halminternodien im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden lose, länger als das angrenzende Internodium. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3 mm Länge, langspitzig. Blattspreite aufrecht, 3–6 cm lang, 1,5–4 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, linealisch or länglich, unterbrochen, 4–8 cm lang, 0,6–1,2 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt, 2 -ästig, 1–3 cm lang. Rispenachse glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengespreßt, 2,5 mm lang, 1,2 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 1,5–2 mm lang, häutig, hellgrün or purpurn, gekielt, Fruchtbare Deckspelze (3–)5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze ohne deutliche Rauheit or etwas rau. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0,5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien NordOst, Chile Nord. Argentinien Nordwest Catamarca, Jujuy, La Rioja, Salta, Tucuman. Chile North Antofagasta.

Poa patagonica R. Phil. *Anal. Univ. Chil.* xciv. 168. (1896).

Regarded by K as a synonym of (*P. lanuginosa*).

TYP aus Chile. T: HT: *Henricus Ibar [Enrique Ibar]*, 11 Dec 1877, Chile: Ultima Esperanza, Lago Pinto (SGO-PHIL-423; IT: BAA (fragm.), US-88748 (fragm. ex SGO-PHIL-423 & photo)).

Illustrationen: M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (195, Fig 128).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Halme 12–75 cm lang. Halminternodien glatt or rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 6–17 mm Länge, 5 mm länge auf basal Sprosse, spitz. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 5–20 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche lang weichhaarig. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, länglich, unterbrochen, 5–15 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–9 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 7–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u or spärlich behaart.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 5–6 mm lang, 0.8–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or deutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 5.5–7.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 5–7 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenoberfläche kahl or kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau, gewimpert, verziert unten (as to hairs). Vorspelzenoberfläche kahl. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.7–2.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, dreieckig, 2.5–3 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen, 5–8 blütig, 6–7.5 mm lang.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest. Argentinien Sud Chubut, Río Negro, Santa Cruz, Feuerland.

Poa pattersonii Vasey. *Contrib. U. S. Nat. Herb.* i. 275. (1893).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus USA. T: HT: *H.N. Patterson 154*, 19 Aug 1885, USA: Colorado: mountains about the head waters of Clear Creek, 11–14000 ft, top of Mt. McClellan near Grays Peak (US; IT: GH, LE (2 sheets), NY, US-91464).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme 5–20 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, mit 0.1 ihrer Länge geschlossen, glatt or fein rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–2.5 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche or kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, ausgefranst, stumpf or spitz. Blattspreite 5–10 cm lang, 1–1.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, lanzettlich, 2–5 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u or wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 3.2–3.7 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 3.5–4.2 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.5–4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze kurz weichhaarig. Deckspelzenoberfläche kahl to kurz weichhaarig. Deckspelzenränder kurz weichhaarig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodicae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.7–1.7 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Subarctisch Amerika, West Kanada, NordwestUSA, Süd-west USA. Alaska, Yukon. British Columbia. Colorado, Oregon, Washington. California.

Poa pauciflora Roem. & Schult. *Syst. ii.* 549 (1817).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Ecuador. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa depauperata* Kunth, *Prodr.* 1: 162 (1815 [1816]). T: HT: *Humboldt & Bonpland s.n.*, Apr-May, Ecuador: Pichincha: 2430–2860 m (P; IT: BAA-2528 (2 sheets, fragm. ex P-Bonpland) US-89675 (fragm. ex B)). [US-865589c (fragm. ex P-HBK), mounted with type of *Avena deyeuxioides*, has "Poa depauperata?" in Kunth script].

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 15–35 cm lang, 2–3 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden gekielt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 4–4.5 mm Länge, spitz. Blattspreite fadenförmig, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 7–17 cm lang, 0.5–1 mm breit, verhärtet, steif. Blattspreiten-Oberfläche glatt. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 8–15 cm lang. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3.2–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütchenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.8–3.4 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -adrig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 3–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -adrig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3–3.4 mm lang, lederig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze etwas rau. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach rau.

Blumen und Früchte. Lodicae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.3–1.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Kolombien, Ecuador.

Poa paucispicula Scribn. & Merrill. *Contrib. U. S. Nat. Herb.* xiii. 69 (1910).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA, Alaska. T: HT: *F.V. Coville & T.H. Kearney 970*, 20 Jun 1899, USA: Alaska, Yakutat Bay, Hidden Glacier (US-376352; IT: LE, US-7488672 (possible)).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (539).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 20–30 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden länger als das angrenzende Internodium. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2 mm Länge, gestutzt.

Blattspreite plan, flach, 4–6 cm lang, 3–4 mm breit, schlaff, Blätter hellgrün. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 5–9 cm lang. Primäre Rispenäste 2–5 cm lang, tragen 2–3 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste gebogen, unbehaart. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, 7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien deutlich. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 4–5 mm lang, häutig, purpurn, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze kurz weichhaarig, , Behaarung am Grunde. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kahl. Deckspelzenränder kurz weichhaarig, behaart am Grunde. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 28$ (1 ref TROPICOS), or 42 (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Subarctisch Amerika, West Kanada, NordwestUSA. Aleutienn In., Alaska, Yukon, Nordwest Territories. Alberta, British Columbia. Idaho, Washington, Wyoming.

Poa pearsonii Reeder. *Journ. Wash. Acad. Sci.* xli. 295 (1951).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Peru. T: HT: *O.P. Pearson & A. Pearson 91*, 22 Nov 1946, Peru: Puno (YU; IT: US-1962954). blades and sheaths very scabrous.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme geknickt aufsteigend, 18–40 cm lang, 2–3 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt or fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, 10–20 mm Länge, langspitzig. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 8–20 cm lang, 2–4 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau abaxiale, abgekehrte (dorsale), kurz weichhaarig, dicht behaart, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt or fein rau oben. Rispe offen, elliptisch, 6–12 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4.5–5.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 3–3.8 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 3.5–4.2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4.2–4.8 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche rau. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.
SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika, Südlich Süd Amerika. Bolivien, Peru. Chile Nord. Chile North Tarapaca.

Poa pedersenii E.G.Nicora. *Candollea*, 50(2): 544 (1995).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Paraguay. T: Paraguay: Caaguazu: Ihu, rough grassland and ope shrub, 19 Sep 1988, *T.M. Pedersen 15049* (HT: SI; IT: Herb. Pedersen).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 25–35 cm lang. Blattscheiden länger als das angrenzende Internodium, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–2 mm Länge, 0.3–0.5 mm Länge auf basal Sprosse, gestutzt. Blattspreite 5–20 cm lang, 1.2–1.5 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder mit Haarbüscheln. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 5.5–7 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 5.5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3.5–4.5 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit auf den Adern. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 4.2–5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Ränder rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 4.5–5.5 mm lang, 1.6 mm breit, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze 3.5–4.5 mm lang. Vorspelzenkiele rau, gewimpert, verziert unten. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.6–2 mm lang. Staminodien vorhanden, 0.3–2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen, 4 blütig, mit rudimentären apikalen Blüten, lanzettlich, 4.8–6.5 mm lang. Hüllspelzen männlicher Ährchen 2, lanzettlich, männlicher Ährchen 2.4–5.2 mm lang. Deckspelze männlicher Ährchen 3.8–4 mm lang, Vorspelze männlicher Ährchen 5 -aderig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Paraguay.

Poa pentapolitana H. Scholz. *Willdenowia*, 6(2): 292 (1971).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Libya. T: PT: *P.H. Davis 50250*, Libya: East of Shabat (E, K).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 8–15 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–1.5 mm Länge, langspitzig. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 3–5 cm lang, 1.5–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, dicht, 2–3 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 2–3 -ästig, 0.5–1.5 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 2–2.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 1.6–1.8 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, purpurn, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 1.7–2 mm lang, Obere Hüllspelze 1.1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 1.6–1.8 mm lang, häutig, purpurn, farbig gestreift or farbig an der Spitze, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze etwas rau. Deckspelzespitze stumpf or spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach rau.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.
Nord Afrika. Libyen.

Poa perconcinna J.R. Edmondson. *Bot. J. Linn. Soc.*, 76(4): 330, (1978).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980).

Basionym oder ersetzt Namen: *Poa concinna* Gaudin, *Agrost. Helv.* 196 (1811). T: Hab. in arenosis Valesiae inferioris, praecipue Seduni.,

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Basale Blattcheiden verdicht und eine Zwiebelwird geformt. Halme aufrecht, 5–10 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.8–1.2 mm Länge. Blattspreite 1–6 cm lang, 0.5–1.5 mm breit. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch or eiförmig, dicht, 2–5 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 6–10 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2.5–3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$N = 7$ (1 ref TROPICOS). $2n = 14$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa.

Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa. : Die Schweiz. : Frankreich, Sardinien. : Bulgarien, Griechenland, Italien, Jugoslawien.

Poa perennis Keng ex P.C. Keng. *Acta Bot. Yunnanica*, 4(3): 276 (1982).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Yunnan: Lijiang Snow Range, nivale Jugan ad declivitatam orient. montem alpinum, 1923–1924, *J.F. Rock 10685* (HT: N-11493; IT: US-1214296).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 383).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 20–60 cm lang, 0.5–1.5 mm im Durchmesser, 2–3 -knotig. Halminternodien rund, gerieft or gefurcht, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, mit 0.25–0.5 ihrer Länge geschlossen, 4–10 cm lang, glatt or fein rau, kahl auf der Oberfläche or lang weichhaarig, mit zurückgebogenen Haaren. Blattscheidenmündung-Behaarung spärlich or ohne. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–2 mm Länge, ausgefranst. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 5–10 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt or (sehr) rau, kahl, haarlos überall or mit Ausnahme nahe am Grund (Basis). Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, 6–13 cm lang, 2–7 cm breit. Primäre Rispenäste 2–3 -ästig, 2–8 cm lang, tragen 3–10 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenachse mit unteren Internodien 1.4–3.5 cm lang. Rispenäste gebogen, stielrund or eckig, rau, rau im oberen Teil (distal). Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengepresst, 4–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 1.2 mm lang, Rhacillainternodien glatt or leicht rau. Blütenkallus kahl u or spärlich behaart.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2–2.5 mm lang, 0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, purpurn, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 4.7–5.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau, ohne Wimpern or leicht gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 3.3–4.8 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche rau. Deckspelzenränder etwas rau, ungewimpert or fein gewimpert, behaart oben. Deckspelzespitze spitz or allmählich zugespitzt. Vorspelzenkiele rau. Vorspelzenoberfläche glatt or etwas rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5–2.3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Süd-zentral, Tibet. China Sud-Zentral Yunnan.

Poa perligulata Pilger. *Notizbl. Bot. Gart. Berlin*, xi. 779 (1933).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Bolivia. T: LT: *Troll 3014*, Dec 1926, Bolivia: Santa Cruz: Cordillera de Azanaque, Quellmoore 4500 m (BAA-2652; ILT: US-88747 (fragm. ex B)). LT: Negritto & Anton, *Kurtziana* 28(1): 122 (2000). Note: locality also as Lago Pinto.

Illustrationen: S.A.Renvoize, *Gramineas de Bolivia* (1998) (137, Fig 34).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme geknickt aufsteigend, 3.5–7 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–3.5 mm Länge, gestutzt. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1–3 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt or spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, eiförmig, 2–2.5 cm lang, 0.5–0.7 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, glatt or leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig

dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–4.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5–2.8 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 2.7–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.7–4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche glatt or etwas rau, rau oben. Deckspelzespitze stumpf.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika, Südlich Süd Amerika. Bolivien, Peru. Argentinien NordOst, Chile Nord. Argentinien Nordwest Catamarca, Jujuy, Salta, Tucuman. Chile North Tarapaca.

Poa perrieri A.Camus. *Bull. Mus. Hist. Nat. Paris*, xxviii.440. (1922).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Madagascar. T: Madagascar: Massif d'Andringitra, *Perrier de la Bathie 14586*.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Halme geknickt aufsteigend, 30–40 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 5–6 cm lang, 1 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, ausgebreitet, 10–13 cm lang, zusammengezogen an Hauptästen. Primäre Rispenäste 2–3 -ästig. Rispenäste gebogen, glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 0.5–5 mm länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt, Rhacillainternodien kahl or wenig behaart.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.2 mm lang, 0.5 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau, Oberflächenrauheit oben. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 3.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 3 mm lang. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, länglich, 2.5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

WestIndischer Ozean. Madagaskar.

Poa petrophila Vickery. *Contrib. N. S. Wales Nat. Herb.* iv. 238 (1970).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. T: Australia: New South Wales: Barney's Cr, part Headwaters of Happy Jacks Rv., ca. 16 mi S of Kiandra: on rocky outcrop of slate on steep hillside: 21 Jan 1958, *J. Vickery* (HT: NSW 44267).

Illustrationen: S.W.L.Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (352), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass. Grasses of Australia*. CD-Rom Version 1.0. (2002).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass. Grasses of Australia*. CD-Rom Version 1.0. (2002);

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Blattscheiden kräuterartig, purpur. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme 20–70 cm lang, 1–2 -knotig. Halminternodien rund, rau, im oberen Teil kahl or kurz weichhaarig. Halmknoten kahl or weichhaarig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden glatt, kurz weichhaarig. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 2–3 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt. Blattspreite fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 5–25 cm lang, 0.5–0.7 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche kurz weichhaarig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, elliptisch, 5–13 cm lang. Primäre Rispenäste 1–4 -ästig, spärlich geteilt. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–8 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 5–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 0.75–0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3–4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenoberfläche rau, rau oben, kurz weichhaarig. Deckspelzenränder gewimpert, behaart am Grunde. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. New South Wales, Victoria. NSW Tafelland.

Poa petrosa Swallen. *Contrib. U. S. Nat. Herb.* xxix. 255 (1948).

Regarded by K as a synonym of (*P. cucullata*).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Venezuela. T: HT: *J.A. Steyermark 55737*, 24 Mar 1944, Venezuela: Mérida (US-1912270).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Nördlich Süd Amerika. Venezuela.

Poa pfisteri Soreng. *Bot. Res. Inst. Texas* 2 (2): 850 (2008).

Illustrationen: *J. Bot. Res. Inst. Texas* 2 (2): 851, Fig.1 (2008).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Chile Zentral. Chile Central Biobio.

Poa phillipsiana Vickery. *Contrib. N. S. Wales Nat. Herb.* iv. 220 (1970).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. T: Australia: New South Wales: Ridge above Happy Jacks township, beside creek, ca. 11 mi s of Kiandra: 20 Jan 1958, *J. Vickery* (HT: NSW 44381).

Illustrationen: S.W.L.Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (353).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);.

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Blattcheiden kräuterartig, purpur. Basale Erneuerungstriebe innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme 40–80 cm lang, 1–2 -knotig. Halminternodien rund, glatt or rau. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden vorwärts rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 0.5–0.75 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt. Blattspreite aufrecht, nadelförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 7–25 cm lang, 0.5–0.75 mm breit, steif, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel vorwärts rau oben. Rispe offen, elliptisch, 6–20 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 2–5 -ästig, 5–10 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u or wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze glatt or leicht rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit oben. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt or leicht rau, kurz weichhaarig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2.5–3.25 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, schwach gewimpert, verziert unten (ciliolate). Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5–2 mm lang, gelb or purpurn. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. New South Wales, A.C.T., Victoria. NSW Tafelland.

Poa physoclina N.G. Walsh. *Muelleria* 26(2): 17, 20, f. 1–3 (2008).

Basionym oder ersetzt Namen: Australia. T: Australia: Victoria, Lake Bolac township, opposite Lake Paracemalac, E side of Lake Bolac - Ararat Rd., 1.3 km N of Glenelg Hwy, *N.G. Walsh 6781* (HT: MEL; IT: CANB, K, NSW).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden unbehaart. Basale Erneuerungstriebe innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht or flach ausgebreitet (blown flat by wind), schwächlig, schlank, 15–40 cm lang. Halminternodien rund or elliptisch, im oberen Teil kurz weichhaarig. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche or flaumhaarig (flaumig). Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.3 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt. Blattspreite fadenförmig, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 10–20(–25) cm lang, 0.2–0.4 mm breit, Blätter dunkelgrün. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), feinflaumig, dicht behaart, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, ausgebreitet, 5–12 cm lang, 5–10 cm breit. Primäre Rispenäste ausgebreitet. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2(–4) fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3.5–5(–6.5) mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig. Blütenkallus, Haare 1–1.5 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 2.2–3.1 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 2.5–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3–4.1 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze etwas rau (above), kurz weichhaarig, , Behaarung unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.5–2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.
Australien. Victoria.

Poa pilata Chase. *Journ. Arn. Arb.* xxiv. 83 (1943).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*).

TYP aus Indonesia. T: Indonesia: Irian Jaya: northern slopes Mt. Wilhelmina, alpine grassland, on boggy ground, 4100 m, Sept. 1938, *Brass & Myer-Drees 10153* (HT: A; IT: L, US-1761741) and 9554, 9580, 9942, 10205.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme 3–6 cm lang, 2 -knotig. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge, spitz. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 13–20 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 5–7 inneren Furchen. Blattspreiten-Oberfläche gerippt, (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich, 12–15 cm lang, trägt wenige Ährchen. Primäre Rispenäste angedrückt, 1–2 -ästig, 0.4–0.8 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1–2 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten, or mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 2–3.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 0.5–0.6 mm lang, Rhacillainternodien glatt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1.5–2.5 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3–5 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz, grannenspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne, Mucro). Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 1.6–2.7 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3–5 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz, Hüllspelze stachelspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne).

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2–3.3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3–5 -adrig, 0–3-adrig or mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 2–2.5 mm lang. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Rhachillafortsatz 1–1.5 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0,9 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.
Papuasien. Bismark Archipelago.

Poa pilcomayensis Hack. *Fedde, Repert. Nov. Sp.* vi. 346 (1909).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Paraguay. T: ST: *T. Rojas* 279, 1906, Paraguay: ad ripas fluminis Pilcomayo in regione cursus inferiores, staminate plant (W; IST: US-88742 (fragm. ex W), US-946954). ST: *T. Rojas* 279a, Jul, Paraguay: ad ripas fluminis Pilcomayo in regione cursus inferiores, pistillate plant (W; IST: US-946953).

Illustrationen: A.Burkat, *Flora Illustrada de Entre Rios (Argentina)*, Pt II, Gramineas (1969) (89, Fig. 27), A.L.Cabrera, *Flora de la Provincia de Buenos Aires, IV Pt 2 Gramineas* (1970) (114, Fig. 29), B.Rosengurt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (133, Fig. 49).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden verdicht und eine Zwiebelwird geformt. Halme 10–80 cm lang, 2 -knotig. Halmknoten kahl. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 25–55 cm lang, 1,5–4 mm breit, schlaff. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich or länglich, dicht, 5–20 cm lang, 1,5–4 cm breit. Primäre Rispenäste ährchentragend fast bis zum Grund. Rispenäste rau, rau im oberen Teil (distal). Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–8 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 4,5–9 mm lang, zerbrechend in der Frucht reife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0,75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 0,75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze linealisch, 2,5–3,5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Brasilien, Südlich Süd Amerika. Argentinien Sud, Paraguay, Uruguay. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Chaco, Entre Rios, Santa Fe.

Poa pilgeri Negritto & Anton. *Syst. Bot.* 31(1): 88 (83–84; fig. 3) (2006).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Peru. T: Peru, Junin, Huancayo: Blair 424 (K holo).

Illustrationen: *Systematic Botany* (31:87, Fig.3 (2006)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 7–15 cm lang, 1 -knotig. Halminternodien 4–6,8 cm lang, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, 2–3,5 cm lang, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0,5–1 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche or rau auf rückseitiger Oberfläche, ausgefranst. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 2–3 cm lang, 1 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich or eiförmig, 3–4,5 cm lang, 3–4,2 cm breit, mit Ährchen gedrängt gegen Astenden. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 2 -ästig, 1–2 cm lang, tragen 3–4 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 2.8–4.5 mm lang, 1–2 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 0.5–1 mm lang, kahl. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1.5–2.2 mm lang, 0.75–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2–2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern unübersehbar, auffällig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten gleich ausser das weibliche oben. Fruchtbare Deckspelze länglich, 1.8–3.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 2.5–3 mm lang. Vorspelzenkiele schwach gewimpert, verziert unten.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Peru.

Poa piperi Hitchcock. *Abranu, Ill. Fl. Pacific States*, i. 201 (1923).

Regarded by K as a synonym of (*P. rhizomata*).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: USA: Oregon: Mountains 8 mi SW of Waldo, on dry Mountain side under yellow pine, 14 Jun 1904, C. V. Piper 6496 (HT: US).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico Vol 24 Poaceae*, part 1 (2007) (557).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

NordwestUSA, Süd-west USA. Oregon. California.

Poa pirinica Stoyanoff & Achtaroff. *Bull. Inst. Roy. Hist. Nat. Sophia*, xii 181. (1939).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980).

TYP aus Bulgarien. T: T: Aug, Bulgarien: Cresit in glaris maarmoreis mt. Pirin, declivibus septentrionalis cacuminis El-Tepe, loci dicti Golemi Kazan et Malki Kazan ad cca. 2300–2900 m.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme aufrecht, 5–30 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden meistens kürzer als das angrenzende Internodium, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.4–0.6 mm Länge, gestutzt. Blattspreite fadenförmig, 0.2–0.4 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen or zusammengezogen, linealisch or elliptisch, 3–5.5 cm lang. Rispenäste gebogen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenränder gewimpert, behaart

unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele gewimpert, verziert auf der ganzen Länge. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 14$ (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa.
Südost Europa. : Bulgarien, Griechenland.

Poa pitardiana H. Scholz. *Willdenowia*, 13(1): 129 (1983).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 10–30 cm lang, 2–4 -knotig. Halminternodien rund. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.3–3 mm Länge, spitz. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1–10 cm lang, 1–1.5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich or eiförmig, dicht, 2–6 cm lang, 1–2.5 cm breit. Primäre Rispenäste aufsteigend. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengepresst, 3–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien verborgen durch Deckspelzen, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 2–3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, grannenspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne, Mucro). Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, Hüllspelze stachelspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne).

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele gewimpert, verziert unten. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.
Macaronesien. Kanarische In.

Poa planifolia Kuntze. *Rev. Gen.* iii. II. 366. (1898).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina, Chile. T: HT: *Otto Kunze s.n.*, Jan 1892, Paso Cruz 34°, border between Argentina at 2800 m and Chile at 2600 m (NY; IT: B, BAA-2662 (fragm. ex B), US-81726 (shoot ex W), W-9661 (Argentina 2800 m)). broad short stiff leaves and short contracted panicle.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Rhizome verlängert. Basale Blattcheiden papierig. Halme aufrecht, 12–18 cm lang, 2–3 mm im Durchmesser. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, gestutzt. Blattspreite 2–3.5 cm lang, 2–3.5 mm breit, ledrig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch or länglich, 3–4 cm lang, 1 cm breit. Primäre Rispenäste 1–2 -ästig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 4 mm lang, 2 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 4 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4–5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodicalae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Chile Zentral. Argentinien Nordwest Mendoza. Chile Central Santiago.

Poa platyantha Komarov. *Not. Syst. Herb. Hort. Petrop.* v. 148 (1924).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Kamchatka. T: HT: *V.Komarov s.n.*, 30 Jul 1908, Kamchatka: vic. seleniya Nachiki: birch grove in valley of Rv. Poperechnaya (LE). orig.label:"Bassein Bol'shoj Reki: rajon seleniya Nachiki: bereznyaki u verkhnej granitsy lesa po doline r.Poperechnoj".

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Rhizome kurz. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Halme 20–100 cm lang. Halminternodien glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–4 mm Länge. Blattspreite 10–20 cm lang, 2–4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich or pyramidenförmig, 11–13 cm lang. Primäre Rispenäste 1–5 cm lang. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3–5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodicalae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Vegetative Sprossung vorkommend.

$2n = 42$ (1 ref TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Russland weit Ost, China. "Sowjetunion" Ferne Osten. Arktisch, Kamcatka, Ochotsk, Kurilan. Heilongjiang. Kamcatka, Kurilen, Magadan. Mandschurei.

Poa plicata Hack. *Oesterr. Bot. Zeitschr.* 1902, 378. (1902).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. T: HT: *G.H.E. Hieronimus & G. Niederlein* 396, 26–28 Jan 1879, Argentina: La Rioja: Sierra Famatina ad Cueva de Pérez (W; IT: B, BAA-2663 (fragm. ex B), CORD, US-88741 (fragm.)).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Miderblätter undeutlich. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme aufrecht, 10–20 cm lang, 0.5 Halmlänge unterhalb des obersten Knotens. Halminternodien rund, vorwärts rau. Blattscheiden länger als das angrenzende Internodium, gekielt, fein rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–5 mm Länge, stumpf. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 15–25 cm lang, 6–10 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau auf beiden Seiten. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreiten spitze.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, dicht, 5–7 cm lang, mit Ährchen gedrängt gegen Astenden. Primäre Rispenäste 2 -ästig, 2–4 cm lang. Rispenachse rau. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 6–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 0.5–1 mm lang, Rhachillainternodien leicht rau. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 6 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9–1.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau, Oberflächenrauheit unten. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 4–6.5 mm lang, häutig, hellgrün, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Deckspelzenoberfläche rau, rau unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Sud. Argentinien Nordwest Catamarca, La Rioja, Salta, Tucuman.

Poa poecila Phil. *Anal. Univ. Chil.* 573. (1873).

Regarded by K as a synonym of (*P. spiciformis*).

Akzeptiert von der: U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Chile. T: HT: 1864–1865, Chile: Magallanes (SGO-PHIL-433; IT: B, BAA-534 (fragm. ex B), SGO-37353, US-88740 (fragm. ex SGO-PHIL-433 & photo), US- (photo ex SGO-37353)).

Illustrationen: M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (189, Fig 124).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattscheiden verdicht und eine Zwiebelwird geformt, dunkel braun, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Halme 5–15 cm lang, 1 -knotig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5 mm Länge, spitz. Blattspreite gerade or gekrümmt, fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 2–7 cm lang, 0.5–1 mm breit. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, länglich or eiförmig, 1–6.5 cm lang, 1–1.5 cm breit. Primäre Rispenäste 1–3.5 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 5.5–

7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus wollig. Blütenkallus, Haare 0.2 Länge der Deckspelze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 3.5–5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 4–5.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blütenchen weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4.5–6 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau, gewimpert, verziert unten (as to hairs). Vorspelzeoberfläche kahl or schwach flaumig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodicalae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.2–2.3 mm lang. Staminodien vorhanden, 0.2–0.3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, dreieckig, 2 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen, 2–5 blütig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest. Argentinien Süd Feuerland. Chile Tarapaca, Antofagasta, Atacama, Coquimbo, Rest of Chile- Biobio, La Auracanian, Maule, O'Higgins, Santado, Valpariso, Chiloe, Aisen, Magellanes.

Poa pogonantha (Franch.) L. Parodi. *Rev. Argent. Agron.* xx. 180 (1953).

Regarded by K as a synonym of (*P. alopecurus*).

TYP aus Chile. T: HT: *Savatier 1844*, 24 Jan 1879, Chile: Prov. Magallanes: Port Eden (P; IT: BAA (fragm. ex P), US-91894 (fragm. ex P & photo)). photo and fragm. at US prove plant to be viviparous.

Illustrationen: M.N.Corréa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (200, Fig 132).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Halme 30–45 cm lang, 2 -knotig. Blattscheiden meistens kürzer als das angrenzende Internodium, glatt or fein rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–5 mm Länge, ganz or zerschlitzt, spitz. Blattspreite fadenförmig, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 6–20 cm lang, 2–2.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale) or auf beiden Seiten. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt or fein rau oben. Rispe offen, länglich, 3–6 cm lang. Rispenachse rau. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 6–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus lang weichhaarig. Blütenkallus, Haare 0.5 Länge der Deckspelze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4.5–6.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 4.5–7 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75–0.85 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Blütenchen weiblich. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 6–8 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenränder ungewimpert or fein gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt, Deckspelzenspitze unbewehrt or stachelspitzig. Vorspelzenkiele rau, ungewimpert or kurz weichhaarig, verziert unten (as to hairs). Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5–3 mm lang. Staminodien vorhanden, 0.1–0.3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, dreieckig, 2–2.5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen, 6–7.5 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest. Argentinien Sud Chubut, Río Negro, Feuerland. Chile Chiloe, Aisen, Magellanes.

Poa poiformis (Labill.) Druce. *Rep. Bot. Exch. Cl. Brit. Isles*, 1916, 640 (1917).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. Basionym oder ersetzt Namen: *Arundo poiformis* Labill., *Nov. Holl. Pl.* 1: 27 (1804). T: Australia: *Labillardiere* (FI holo, K).

Illustrationen: J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (155, Fig 108 as var. *poiformis*), N.Walsh & T.Entwistle, *Flora of Victoria* Vol 2 (1994) (429, Fig 84 as var. *poiformis*), S.W.L.Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (353), A.Wilson (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44A. *Poaceae* (2009) (323, Fig 43 as var. *poriformis*), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. *Grasses of Australia*. CD-Rom Version 1.0. (2002).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. *Grasses of Australia*. CD-Rom Version 1.0. (2002);

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Blattcheiden kräuterartig, fahl. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 20–90 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden eng anliegend, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 0.25–1.25 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt. Blattspreite nadelförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 20–50 cm lang, 1–2 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe zusammengezogen, linealisch, 8–30 cm lang, 1–6 cm breit. Primäre Rispenäste 2–7 -ästig, ährchentragend fast bis zum Grund. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 0.5–7 mm Länge, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–7 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, 6–10 mm lang, 5–7 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 3–5 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, (1–)3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 3–5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze lanzettlich im Profil, 3–6 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5(–7) -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze etwas rau, gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche glatt or etwas rau. Deckspelzenränder gewimpert, behaart am Grunde. Deckspelzespitze gestutzt or stumpf or spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, verziert unten. Vorspelzenoberfläche glatt or rau, Vorspelzeoberfläche kahl or kurz weichhaarig, haarig auf dem Rücken. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.7–3 mm lang, gelb. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, länglich, 1.8 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa (*), Australasien.

Nord Europa (*). : Grossbritannien. Australien. Western Australia, South Australia, New South Wales, Victoria, Tasmania, Lord Howe-Norfolk In. Westlich Australien Südwesten. Sudastralien Südlich. NSW Küste.

Poa poiphagorum Bor. *Kew Bull.* 1948:143 (1948).

TYP aus India. T: HT: *Rohmo Lepcha* 374, 1912, Sikkim: Temu La, 16000 ft (K; IT: E). US-1271888, cult from type, coll by Reed, date 31 May 1915.

Illustrationen: H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme aufrecht, 10–20 cm lang. Halminternodien rund, glatt, im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden lose. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3.5 mm Länge. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 3–6 cm lang, 1.5 mm breit, steif, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau auf beiden Seiten.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich, 3–5 cm lang, 1–1.5 cm breit. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or keilförmig, seitlich zusammengepresst, 4–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt or leicht rau. Blütenkallus kahl u or wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5–3 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, purpurn, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 2.75–3 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mittelgrün or purpurn, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 1.75–3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kahl. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5–2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China. China Süd-zentral, Qinghai, Tibet, Xinjiang. Indisch Subkontinent. Ostlich Himalaya.

Poa polychroa (Trautv.) Grossheim. *Fl. Kavkaza*, i. 267 (1939).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983) (as *Bellardiachloa*).

TYP aus Turkey. Basionym oder ersetzt Namen: *Bellardiachloa polychroa* ; *Festuca polychroa* Trautv., *Trudy Imp. S.-Peterburgsk. Bot. Sada* 2: 485 (1873). T: IT: (LE). HT: *G. Radde* 652, 8 Aug 1871, [Turkey]: Mt. Ararat majore: Lk. Kup-gol (LE).

Illustrationen: N.L.Bor, *Gramineae* in K.H.Rechinger, *Flora Iranica*. No. 70/30 (1970) (Tab. 1 as *Bellardiachloa*), N.L.Bor, *Gramineae* in *Flora of Iraq* (1968) (55, Pl. 16 as *Bellardiachloa*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Halme 9–26(–30) cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–3 mm Länge, ausgefranst. Blattspreite fadenförmig, plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 3–11 cm lang, 0.3–0.6(–0.8) mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel kurz weichhaarig oben. Rispe zusammengezogen, länglich, 2–6 cm lang, 1.5–2.5 cm breit. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien keulenartig, lang weichhaarig, haarig oben. Blütenkallus lang weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 2–3 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 2.7–3.7 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze

häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3–4.5 mm lang, häutig, purpurn, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Deckspelzenoberfläche rau, rau auf Adern. Deckspelzenscheitel gezähnt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze stachelspitzig or mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, 0.5–1.2 mm lang. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.2–2.2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch. Embryo 0.33 Länge der Karyopse. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Kaukasus, West Asien. "Sowjetunion" Kaukasus. Westlich Transkaukasien, Südlich Transkaukasien. Irak.

Poa polycolea Stapf. *Hook.f. Fl. Brit. Ind.* vii. 342. (1896).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus West Himalaya, Nepal. T: T. *Strachey & Winterbottom 11 (as P. serotina)*, (K; IST: BM). LT: *J.D. Hooker & Thomson, Herb. Ind. Or. Hf. & T. 15*, West Himalaya: Valley north of Chamba, 3–3500 m (K; ILT; BM). LT designated by Bor B.N.H.S.J. 50: 835 (1952), without indication of herb..

Illustrationen: H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (573, Fig. 20), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Figs. 369 & 371 & 372).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Ausläufer anwesend. Basale Blattcheiden rauch, Blattscheiden verdorrt or dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 15–40 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–3 mm Länge, gestutzt. Blattspreite fadenförmig or linealisch, linear, 3.5–8 cm lang, 1–2.5 mm breit. Blattspreitenoberfläche fein rau, rau abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenränder Blätter fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, ausgebreitet, gleichseitig or nickend, 5–10 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 2–5 -ästig. Rispenäste haarfein, gebogen, glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 4–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien sichtbar zwischen Deckspelzen, Rhachillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u or kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze linealisch, 2.5–3(–3.7) mm lang, 0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch to eiförmig, Obere Hüllspelze 3–3.5(–5) mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze elliptisch im Profil or länglich im Profil, 3.5–5.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze nicht b gewimpert or leicht gewimpert. Deckspelzenoberfläche kahl or kurz weichhaarig. Deckspelzenränder ungewimpert or fein gewimpert. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, verziert in der Mitte. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2–2.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

West Asien, China. Afghanistan, Iran. China Süd-zentral, Qinghai, Tibet, Xinjiang, Indisch Subkontinent. Ostlich Himalaya, Indien, Nepal, Pakistan, West Himalaya. China Süd-Zentral Sichuan, Yunnan. Indien I to z Uttah Pradesh. Wetter Himalaya Himachal Pradesh, Jammu Kashmir.

Poa polyneuron Bor. *Kew Bull.* 1952, 223 (1952).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus India. T: Sikkim: Natu La, grass in wet places, 4000 m. 23 June 1945, *Bor & Kiratram* 20685 (HT: K) and 20575 (Xizang).

Illustrationen: H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (569, Fig. 18).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Halme geknickt aufsteigend, 15–30 cm lang. Halmknoten kahl. Blattscheiden streifig geadert, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 2 mm Länge, spitz. Blattspreite 2–5 cm lang, 2–5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt, kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen or zusammengezogen, linealisch or elliptisch, 8–15 cm lang. Primäre Rispenäste 2 -ästig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengepresst, 5.5–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 4.5–5 mm lang, 0.9–1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3–5 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 5 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5–7 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze mit deutlichen Hauptader aber undeutlichen Zwischenadern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, verziert oben. Vorspelzeoberfläche lang weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

West Asien, China. Afghanistan. Tibet. Indisch Subkontinent. Ostlich Himalaya, Pakistan. Osten Himalaya Sikkim.

Poa poophagorum Bor. *Kew Bull.* 1948, 143 (1948).

Akzeptiert von der: N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus India. T: Sikkim: Temu La, 16000 ft, 1912, *Rohmoo Lepcha* 374 (HT: K; IT: E).

Illustrationen: H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (571, Fig. 19).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Blattcheiden kräuterartig. Halme 10–20 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden lose, glatt or fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 2.5–3.5 mm Länge, spitz. Blattspreite 3 cm lang, 1.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau auf beiden Seiten. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, linealisch, dicht, 3–5 cm lang, 1.5 cm breit. Primäre Rispenäste 2 -ästig, 0.5–1.5 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or keilförmig, seitlich zusammengepresst, 3 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien leicht rau. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5–3 mm lang, 0.8–1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, purpurn, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit oben. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau, Oberflächenrauheit oben. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten divergierend. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2.75–3.25 mm lang, häutig, viel dünner oben, Drüsen auf der Oberfläche, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Seitliche Adern der Deckspelze mit deutlichen Hauptader aber undeutlichen Zwischenadern. Deckspelzenoberfläche rau, rau oben. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Vorspelzenoberfläche tüpfelig. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5–2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China. Tibet. Indisch Subkontinent. Ostlich Himalaya. Osten Himalaya Bhutan, Sikkim.

Poa porphyroclados Nees. *Lehm. Pl. Preiss.* ii. 105 (1846).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. T: Australia: "In Australia occidentali: Ad flumen Cygnorum, *Hb. Preiss 1820 (Drummond)* (LT: LE) Type said to be in herb. Lindl. by Nees; LT: *Hb. Preiss 1820*, Australia: Western Australia: Nova Hollandia (LE).

Jüngste Synonyme: *Poa serpentum* Nees, *Lehm. Pl. Preiss.* 2: 106 (1846).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass.* Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Miderblätter deutlich. Basale Blattcheiden kräuterartig, fahl. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme 45–90 cm lang, 1–2 -knotig. Halminternodien rund, glatt. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche. Blattspreite fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 13–40 cm lang, 0.3–0.4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel fein rau oben. Rispe offen, eiförmig, ausgebreitet, 10–22 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 4 -ästig. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 4–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3.2–3.75 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenränder ungewimpert oder gewimpert, behaart am Grunde. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach rau, verziert oben. Vorspelzenoberfläche glatt oder rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.2 mm lang, gelb oder purpurn. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. Western Australia. Westlich Australien Südwesten.

Poa serpentum Nees. *Lehm. Pl. Preiss.* ii. 106 (1846).

Regarded by K as a synonym of (*P. porphyroclados*).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Australia. T: Australia: In solo humoso ad flumen Serpentine, Wellington: Dec 1839, *Hb. Preiss 1855* (LT: LE) LT Vickery, 1970.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig, klumpen dicht. Basale Blattcheiden kräuterartig. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme 50–100 cm lang, 3 -knotig. Halminternodien rund, glatt or rau. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden eng anliegend, glatt or fein rau or vorwärts rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 0.5 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 20–50 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche gerippt, (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt or fein rau oben. Rispe offen, eiförmig, ausgebreitet, 15–25 cm lang. Primäre Rispenäste 3–7 -ästig, spärlich geteilt, 5–13 cm lang. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 0.5–1 mm Länge, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 4–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillinternodien 0.75 mm lang, Rhacillinternodien glatt or leicht rau. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 0.75–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2.75–4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5(–7) -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze etwas rau. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach rau, verziert oben. Vorspelzenoberfläche glatt or rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.75 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, länglich, 2 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. Western Australia.

Poa porsildii Graerevoll. *K. Norske Vidensk. Selsk. Forh.* xxix. No. 16, 72 (1957).

Regarded by K as a synonym of (*P. leibergii*).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Canada. T: HT: A. E. Porsild & Breitung 11188, 31 Aug 1944, Canada: Yukon Terr.: MacMillan Pass, alpine treeless country, 4000–5000 ft (CAN).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (565).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Subarctisch Amerika. Alaska, Yukon, Nordwest Territories.

Poa pratensis L. *Sp. Pl.* 67. (1753).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp,

D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*), N.L.Bor, Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan (1960), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987), W.D.Clayton & N.Snow, Key to Pacific Grasses (2010).

TYP aus Russia. T: CT: *N.N. Tzvelev [Cvelev] N-257*, 26 Jun 1997, Russia: Rossia, Prov. Sanct-Petersburg, 5 km australi-occi (BM; IT: B, C, CAN, CONC, H, K, KW, L, LE, LIV, MA, MO, MW, NSW, P, PE, PR, S, SI, TNS, US-3456252, W). CT: prop. 1391 Taxon 48(1): 157–159 (1998), recommended Taxon 49 (4): 802 (2000).

Jüngste Synonyme: *Poa subcaerulea* Sm., *Engl. Bot. t.* 1004 (1802).

Illustrationen: C.E.Hubbard, *Grasses* (1968); (190), G.Hegi, *Flora von Mitteleuropa* 1 (1909);, H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (567, Fig. 17 & 571, Fig. 19), J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (157, Fig 109), C.A.Gardner, *Flora of Western Australia*, Vol 1, Part 1, *Gramineae* (1952) (105, Pl 30), N.Walsh & T.Entwistle, *Flora of Victoria* Vol 2 (1994) (422, Fig 83), S.W.L Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (353), A.Wilson (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44A. *Poaceae* (2009) (214, Fig 42), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002), K.F.Best, et al, *Prairie Grasses* (1971) (195), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (524 & 525 as subspecies *alpigena*, *agassizensis*, *angustifolia*, *colpodea*, *irrigata* & *pratensis*), F.W.Gould, *The Grasses of Texas* (1975) (119, Fig. 58), A.S.Hitchcock, *Manual of the Grasses of the West Indies* (1936) (31, Fig. 11), S.A.Rennoize, *Gramineas de Bolivia* (1998) (135, Fig 33), A.Burkat, *Flora Illustrada de Entre Rios (Argentina)*, Pt II, Gramineas (1969) (84, Fig 24), W.Burger, *Flora Costaricensis* 15, Gramineae: *Fieldiana Botany New Series* 4 (1980) (489, Fig 183), M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (165, Fig 102), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (as subspecies *pruinosa*, *pratensis*, *stenachyra*, *satintonii* in Figs. 373, 374, 375, 376 respectively), H.M. Longhi-Wagner, *Flora Illustrada do Rio Grande do Sul, Gramineae, Poaceae* (1987).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome verlängert. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 10–90 cm lang, 2–4 -knotig. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden gekielt, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–3 mm Länge, gestutzt. Blattspreite 5–30 cm lang, 2–4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, kahl or kurz weichhaarig (rarely), spärlich behaart. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreiten spitze plötzlich zugespitzt, kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen or zusammengezogen, länglich or pyramidenförmig or eiförmig, dicht or lose, 2–20 cm lang, 1–12 cm breit. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet, 3–5 -ästig. Rispenäste gebogen, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 0.2–2 mm länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 4–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien verborgen durch Deckspelzen, Rhachillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 2–3.5 mm lang, 0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1(–3) -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch or eiförmig, Obere Hüllspelze 2.5–4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3–4 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau, gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze deutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche etwas körnig. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5–2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$N = 7$ (1 ref TROPICOS), or 14 (1 ref TROPICOS), or 21 (1 ref TROPICOS), or 28 (1 ref TROPICOS). $2n = 28$ (1 ref TROPICOS), or 42 (2 refs TROPICOS), or 46 (1 ref TROPICOS), or 56 (2 refs TROPICOS), or 70. Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Afrika, Gemässigte Asien, Tropische Asien, Australasien (*), Pazifik, Nord Amerika, Süd Amerika, Antarktis.

Nord Europa, Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa, Ost Europa. : Denmark, Finland, Foroyar, GB Aliens (Ryves et al), Island, Irland, Nord Irland, Norwegen, Spitzbergen, Schweden. : Österreich, Liechtenstein, Belgian, Luxembourg, Tzechoslovakei, Deutschland, Ungarn, Niederlande, Polen, die Schweiz. : Korsica, Kanalln., Frankreich, Monaco, Portugal, Sardinien, Andorra, Gibraltar, Spanien, Azoren. : Albanien, Bulgarien, Griechenland, Italien, San Marino, Vatikan, Kreta, Rumänien, Malta, Sicilien, Türkei Europa, Jugoslawien. Belarus, Estonien, Kaliningrad, Latvien, Lithuanien, Ostseestatten, Krim, Zentral-europien Russland, Osteuropien Russland, Nord Europien Russland, Südeuropien Russland, Nordwest Europien Russland, Moldau, Ukrainische. Nord Afrika, Macaronesien, Süd Afrika (*), Mittel Atlantischer Ozean. Algerien, Libyen, Marokko. Acores, Kanarische In., Madeira. Südafrika Gauteng. St Helena. Siberien, Russland weit Ost, Mittel Asien, Kaukasus, West Asien, Arabische Halbinsel, China, Mongolien, Ost Asien, Russland. "Sowjetunion" Europaisch Russien, Kaukasus, Westlich Siberien, Ostlich Siberien, Ferne Osten, Zentral Asien. Arctic, Kola, Karelia, Baltic, Ladoga-Ilmen, Divina-Pechora, Upper Dniepr, Upper Volga, Volga-Kama, Ural, Carpathians, Middle Dniepr, Volga-Don, Transvolga, Moldavia, Black Sea, Lower Don, Lower Volga, Crimea. Kiskasin, Dagestan, Grosser Kaukasus, Westlich Transkaukasien, Ostlich Transkaukasien, Südlich Transkaukasien, Talysh. Arktisch, Ob, Upper Tobol, Irtysh, Altai. Arktisch, Enisei, Lena-Kolyma, Angara-Sayan, Daurien. Arktisch, Kamcatka, Ochotsk, Uda, Zee-Bureya, Ussuri, Sachalin, Kurilan. Aralskoje-Kaspisches, Balkhash, Jungarien-Tarbagatai, Tien-Shan, Gissar-Darvaz, Alai, Pamir, Turkmenien. Nei Mongol, Ningxien. Heilongjiang, Jilin, Liaoning. Altay, Buryatiya, Chita, Irkutsk, Krasnoyarsk, Tuva. Amur, Kamcatka, Khabarovsk, Kurilen, Magadan, Primorye, Sachalin. Kasachische, Kirgische, Turkmenische, Tadschikische, Usbekische. Afghanistan, Iran, Irak. China Süd-zentral, Innermongoleigan, Mandschurei, China Nord-zentral, Qinghai, China Südost, Tibet, Xinjiang. Mongolei. Japan, Korea, Taiwan. Indisch Subkontinent, Indo-China, Malesien, Papuasien. Ostlich Himalaya, Indien, Nepal, Pakistan, Sri Lanka, West Himalaya. Burma. Jawa, Philippinen. Bismark Archipelago. Australien, Neuseeland. Western Australia (*), South Australia (*), New South Wales (*), A.C.T. (*), Victoria (*), Tasmania (*), Lord Howe-Norfolk In. (*). Chatham In., Newseeland Nord, Newseeland Süd, Stewart In., Campbell In., Auckland In. Nord-zentral Pazifik. Hawaii (*). Subarctisch Amerika, West Kanada, Ost Kanada, NordwestUSA, Nord-zentral USA, Nord-ost USA, Süd-west USA, Süd-zentral USA, Süd-ost USA, Mexiko. Aleutienn In., Alaska, Yukon, Nordwest Territories, Nunavut, Grönland. Alberta, British Columbia, Manitoba, Saskatchewan. Labrador, New Brunswick, Newfoundland, Nova Scotia, Ontario, Prince Edward I, Quebec. Colorado, Idaho, Montana, Oregon, Washington, Wyoming. Illinois, Iowa, Kansas, Minnesota, Missouri, North Dakota, Nebraska, Oklahoma, South Dakota, Wisconsin. Connecticut, Indiana, Maine, Massachusetts, Michigan, Ohio, New Hampshire, New Jersey, New York, Pennsylvania, Rhode In.land, Vermont, West Virginia. Arizona, California, Nevada, Utah. New Mexico, Texas. Alabama, Arkansas, Delaware, Florida, Georgia, Kentucky, Louisiana, Maryland, Mississippi, Nord Carolina, South Carolina, Tennessee, Virginia, District of Columbia. SÜD AMERIKA Zentral Amerika, Karibik, Westlich Süd Amerika, Brasilien, Südlich Süd Amerika. Costa Rica. Bermuda, Haiti, Jamaika. Bolivien, Kolombien, Ecuador, Peru. Brasilien Sud. Argentinien Sud, Argentinien Nordwest, Argentinien NordOst, Chile Nord, Chile Zentral, Chile Sud, Juan Fernandez Islas, Uruguay. ANTARKTIS Subantarktisch In. Iles Crozet, Falkland In., Heard-McDonald In., Iles Kerguelen, Sud Georgien, Tristan de Cunha. China Nord-Zentral Gansu, Hebei, Shaanxi, Shandong, Shanxi. China SudOsten Anhui, Henan, Jiangsu, Jiangxi. China Sud-Zentral Guizhou, Hubei, Sichuan, Yunnan. Osten Himalaya Darjeeling, Bhutan, Sikkim. Westlich Australien Südwesten. Sudastralien Südlich. NSW Küste, Tafelland, Westlich Hang, Westlich Flach. Argentinien Nordwest Jujuy, La Rioja, Mendoza. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Distrito Federal, Entre Rios, La Pampa. Argentinien Sud Chubut, Neuquén, Río Negro, Santa Cruz, Feuerland. Chile North Atacama. Chile Central Coquimbo, Valparaiso, Santiago, Maule, Biobio, La Araucania. Chile South Los Lagos, Magellanes.

Poa prichardii Rendle. *Journ. Bot.* 1904, 324. (1904).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Argentina. T: HT: *H. Prichard s.n.*, 1900–1, Argentina: Santa Cruz, Dpto. Lago Argentino, Mt. Buenos Aires (BM; IT: BAA (fragm.), US-88739 (fragm. ex BM & photo)).

Illustrationen: M.N.Corrae, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (195, Fig 126), E.Hafliger & E.Schultz, *Grass Weeds*, CIBA-GEIGY (2:121(1980)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Halme aufrecht, 30–45 cm lang. Halminternodien vorwärts rau. Blattscheiden meistens kürzer als das angrenzende Internodium, glatt or fein rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 6–8 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, spitz. Blattspreite plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 2–15 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale) or auf beiden Seiten. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel vorwärts rau oben. Rispe zusammengezogen, linealisch, unterbrochen, 4–11 cm lang, trägt wenige Ährchen. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–6 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 7–9 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenchenkallus kahl u or spärlich behaart.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 5–5.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 5.5–6 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blütenchen weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 5.5–6 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze nicht b gewimpert or leicht gewimpert. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenränder ungewimpert or fein gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau, schwach gewimpert, verziert unten (as to hairs). Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 3–3.5 mm lang. Staminodien vorhanden, 0.2–0.3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, dreieckig, 3.5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen, 5–6 blütig, 7.5–8 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest, Chile Sud. Argentinien Sud Chubut, Santa Cruz.

Poa prima Tsvelev. *Novosti Sist. Vyssh. Rast.*, 11: 36 (1974).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Chechnya. T: IT: (LE). HT: *V. M. Prima s. n.*, 10 Aug 1971, [Caucasus]: Chechnya: Pass Vaglbasakh: elev. 3200 m (LE). Orig. label: Chechnya, verk. r. Kerigo, pereval Vaglbasakh, na shcheb.-kam. mestakh, 3200 m..

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Rhizome abwesend or kurz. Halme 15–35 cm lang, 2 -knotig, 0.33 Halmlänge unterhalb des obersten Knotens. Halminternodien glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, mit 0.2–0.25 ihrer Länge geschlossen, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.7–2.5 mm Länge, 0.2–0.5 mm länge auf basal Sprosse. Blattspreite fadenförmig, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 0.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche feinflaumig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, lanzettlich, 5–10 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2(–3) fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–5

mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien kurz weichhaarig. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, häutig, 1-kielig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.5–4.3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach rau.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.6–2.3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 42$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Kaukasus. "Sowjetunion" Kaukasus. Grosser Kaukasus. Nord Kaukasus.

Poa pringlei Scribn. *Bull. Torrey Bot. Club*, x. 31. (1883).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: LT: *Pringle s.n.*, 1 Sep 1882, USA: California: Mts. about the headwaters of the Sacramento River [probably Trinity or Shasta Co.], 8000 ft (US-556759; ILT: DS-136690, GH, LE, MICH, MO, MSC-4370, NY-431307, NY-431308, US-824800, US-748845 in part). LT designated by Soreng, *Syst. Bot.* 16: 516 (1991).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico Vol 24 Poaceae*, part 1 (2007) (567).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme 10–20 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden vorhanden, papierartig. Blätter meistens basal. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge, ausgefranst, gestutzt. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 2–5 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, feinflaumig (above).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch or länglich, 1–5 cm lang, trägt wenige Ährchen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 6–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 4–5(–7) mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -adrig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 4–5(–7) mm lang, Obere Hüllspelze 1–1.2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -adrig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 5–6(–8) mm lang, häutig, fahl, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche glatt or etwas rau. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

NordwestUSA, Süd-west USA. Oregon, Washington. California.

Poa pseudamoena Bor. *Kew Bull.* 1953, 276 (1953).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus Xizang (Tibet). Basionym oder ersetzt Namen: *Poa amoena* Bor, *Kew Bull.* 1948: 140 (1948). T: HT: *Strachey* 26/2, Aug 1848, Tibet Occ., Regio Alp. [Kumaon region, the precise loc. something like Kuedo] (K-188).

Jüngste Synonyme: *Puccinellia platyglumis* L. Liou, *Fl. Xizangica*, 5: 128 (1987).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschtig. Halme 2–4 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0,5 mm Länge, spitz. Blattspreite 2–4 cm lang, 1–1,5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, kürzer als die Grundblätter. Rispe zusammengezogen, linealisch, 1–2,5 cm lang, 0,4–0,6 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt, 1–2 -ästig. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengepresst, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch or länglich, 4–4,75 mm lang, 0,9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 4,5–5 mm lang, Obere Hüllspelze 1,2–1,3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch or länglich, 3,5–4 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenoberfläche rau.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0,6–0,75 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China. Qinghai, Tibet, Xinjiang. Indisch Subkontinent. Indien. Indien l to z Uttah Pradesh.

Poa pseudoabbreviata Roshev. *Not. Syst. Herb. Hort. Petrop.* iii. 91 (1922).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia, Siberia. T: ST: *I. Shulga s.n.*, 26 Aug 1905, Yakutia: Kolymiskij okrug: slopes of Mt.Bolshoj Baranov Kamen' (LE). orig.label:"Yakutskaya obl.: Kolymiskij okr.: Sl;abo zabolochennye sklonoy Bolshogo Baranova Kamnya". LT: *V. Komarov s.n.*, 30–31 Aug 1902, U.S.S.R.: Siberia: Irkutsk: Distr. Tunkinsk: montius Sajanensis, trajectus Gargansk (LE; ILT: LE). LT designated by Tzvelev, x (1976).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (581).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig, klumpen dicht. Halme 5–8 cm lang. Halminternodien rund, im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, mit 0–0,25 ihrer Länge geschlossen. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1,5–2 mm Länge, zerschlitzt. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 2–3 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, ausgebreitet, 2–5 cm lang, trägt wenige Ährchen. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 4 mm lang, 3 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, purpurn, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 3 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2,5–3,2 mm lang, häutig, purpurn, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert. Seitliche Adern der

Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.4–0.6 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 14$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Nord Amerika.

Siberien, Russland weit Ost. "Sowjetunion" Ostlich Siberien, Ferne Osten. Arktisch, Lena-Kolyma, Angara-Sayan, Daurien. Arktisch. Buryatiya, Chita, Irkutsk, Tuva. Kamcatka. Subarctisch Amerika, West Kanada. Aleutienn In., Alaska, Yukon. British Columbia.

Poa pseudoaequigluma Tovar. *Bol. Soc. Peru. Bot.* 7:8 (1974).

Regarded by K as a synonym of (*P. aequigluma*).

TYP aus Peru. T: HT: *O. Tovar & Franklin 6631*, 4 Apr 1970, Peru: Dpto. Ayacucho: Lucanas Prov.: Valle de Cupitay, en Pampa Galeras, Reserva Nacional de Vicuñas, entre Nazca y Puquio, puna, 4000 m (USM-185258; IT: CORD, MO-3812380, US-2942178, US-3029235).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 4–7 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 1–2.5 cm lang, 1 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 1–2 cm lang, 0.3–0.4 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3–3.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche etwas rau, rau oben. Deckspelzespitze stumpf or spitz.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Peru.

Poa pseudoattenuata Probatova. *Novosti Sist. Vyssh. Rast.* 8: 32, 54 (1971).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. T: PT: *N.Probatova 1055*, 5 Aug 1966, Isl.Sakhalin: Makarovskij Dist.: v.Zaozernoe: to N from village on slope of sopka (Mt.) (LE). orig.label:"Sakhalin: Makarovskij rajon: pos.Zaozernoe (k N ot poselka krutoj sklon sopki)". PT: *N.S.Probatova 1200*, 21 Jul 1968, Isl.Sakhalin: vic. v.Zaozernoe: rv.Lazovaya :side of road. (LE). orig.label:"Skhalin: okr. pos.Zaozernoe: obochina dorogi u r.Lazovoj". HT: *N.Probatova 1253 [Herb. Fl. SSSR 5456]*, 21 Jul 1968, [Far East]: Ins. Sakhalin: vill.Zaozernoe: upper part of slope sopka (mt.) (LE; IT: K(-123), US-2859800). orig.label:"O-v Sakhalin: okr. pos. Zaozernoe: verkhnnyaya tret' sklona sopki (SE ehkspoz.): kamenistyje ustupy". IT: (MW-exicat Herb. FI.USSR n 5436).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme 20–35 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.2–0.8 mm Länge. Blattspreite 1–1.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau auf beiden Seiten.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 3–8 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–4.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt or leicht rau. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2–3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2.5–3.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach rau. Vorspelzeoberfläche kahl or schwach flaumig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.2–1.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Sibirien, Russland weit Ost. "Sowjetunion" Ostlich Sibirien, Ferne Osten. Angara-Sayan, Daurien. Arktisch, Sachalin. Buryatiya, Chita, Irkutsk, Tuva. Kamcatka, Sachalin.

Poa pseudobulbosa Bor. *Notes Roy. Bot. Gard. Edinburgh*, 31 (3): 395 (1972).

Akzeptiert von der; W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Turkey. T: Turkey, C4, Antalya, NW side of Ak Dag (S of Geyik Dag), by the little lake, 2200–2300 m, shady rocks, *Davis 14342a* (HT: E; IT: K).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden rauch, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Halme aufrecht, 20–45 cm lang. Halminternodien glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–0.75 mm Länge. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 1–2.5 cm lang, 1–1.5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, linealisch, 4–7 cm lang, 1 cm breit, trägt wenige Ährchen. Primäre Rispenäste aufsteigend, tragen 1–2 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1–3 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4.5–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien sichtbar zwischen Deckspelzen. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5–3.5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 3–4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze oben viel dünner, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4.5–5 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz, Deckspelzenspitze unbewehrt or stachelspitzig. Vorspelzenkiele rau.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
West Asien. Türkei.

Poa pseudoschimperiana Chiov. *Ann. Ist. Bot. Roma*, viii. 376. (1908).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Eritrea. T: ST: *Pappi 2805, 2890, 5925, 1238, 1327, 1626, 818, 1543, 1950*, Africa: Eritrea (FT; IST: EA (of some)).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh or faserig. Halme 20–45 cm lang. Halminternodien rund. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–4 mm Länge, stumpf. Blattspreite 2–3 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, linealisch or elliptisch, dicht or lose, 10–15 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt or aufsteigend. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or länglich, seitlich zusammengedrückt, 3.2–5.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u or spärlich behaart.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch or länglich, 2–2.8 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch or länglich, Obere Hüllspelze 2.5–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze ausgerandet or stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch or länglich, 2.3–5 mm lang, krautig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche schwach rau, kahl or schwach flaumig. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.3–2.2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika, Gemässigte Asien.

Nord-ost tropischen Afrika. Eritrea. Arabische Halbinsel. Saudi Arabien, Jemen.

Poa pseudotibetica H.J. Noltie. *Edinburgh J. Bot.*, 57(2): 279 (2000).

TYP aus India. T: Sikkim: Chholhamoo, marshy meadows, 17820 ft, 6 Aug. 1972, *Pradham, Norbu & Naku 206* (HT: E).

Illustrationen: H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (555, Fig. 15).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome verlängert. Halme 20–45 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–5.5 mm Länge, ausgefranst, spitz. Blattspreite 4–16 cm lang, 4–5 mm breit, verhärtet, steif. Blattspreiten-Oberfläche gerippt, gefurcht adaxiale, zugekehrte (ventrale) and abaxiale, abgekehrte (dorsale), (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze spitz, ohne scharfe Spitze.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, linealisch, 5–9 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt, 3–4 -ästig, 1–4 cm lang. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 6.6–

8.2 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich or elliptisch, 4–4.6 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or deutlich. Untere Hüllspelze, Ränder leicht gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich or elliptisch, Obere Hüllspelze 4.8–6 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche schwach flaumig, Oberflächenbehaarung Haare am Grunde. Obere Hüllspelze, Ränder fein gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze lanzettlich im Profil or länglich im Profil, 5.3–5.7 mm lang, 2–2.4 mm breit, häutig, mittelgrün and purpurn, farbig an der Spitze, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche rau, rau oben. Deckspelzenränder weich kraushaarig, zottig, behaart unten. Deckspelzenhaare 1–2 mm lang. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze 4.1–4.9 mm lang, 0.8 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.2–3.1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.

Indisch Subkontinent. Ostlich Himalaya. Osten Himalaya Sikkim.

Poa pubinervis (Vickery) S.W.L. Jacobs. *Telopea* 12(2): 277 (2008).

TYP aus Australia. Basionym oder ersetzt Namen: *Festuca pubinervis* Vickery. T: IT ? : *J.Drummond* 70.150. 377.393., Australia: Cygnorum rv. (LE, 2 sheets). =*Austrofestuca triticoides* (Trin.) m. (E.Alexeev, 1985).

Jüngste Synonyme: *Austrofestuca pubinervis* (Vickery) B.K. Simon, *Austrobaileya* 2(3): 241 (1986).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome verlängert. Halme aufrecht, 40–60 cm lang, 3–4 -knotig. Halmknoten kahl. Blattscheiden lose. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–8 mm Länge, stumpf. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 25–50 cm lang, 2–3 mm breit, lederig, steif. Blattspreiten-Oberfläche gerippt, kurz weichhaarig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze langspitzig, stechend.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe zusammengezogen, linealisch, 8–15 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt. Rispenachse fein rau. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 12–16 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 2–3 mm lang, weich kraushaarig. Blütenkallus lang weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, ähnlich der fruchtbaren Deckspelze in Textur. Untere Hüllspelze lanzettlich, 12–15 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, lederartig, 1-kielig, 5–7 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze leicht rau. Untere Hüllspelze, Ränder leicht gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 12–15 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze lederartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 5–7 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau. Obere Hüllspelze, Ränder fein gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 12–15 mm lang, lederig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 7–9 -adrig. Mittelader der Deckspelze rau. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzenscheitel ganz or gezähnt, 3 -zählig, Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele weich kraushaarig, zottig. Vorspelzeoberfläche weich kraushaarig, zottig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken or an den Seiten. Vorspelzenspitze stumpf. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 4.5 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, verkehrtlanzettlich, gefurcht auf der Nabelseite, gestützt. Hilum (Nabel) elliptisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.
Australien. New South Wales.

Poa pulviniformis (Veldkamp) J.F. Veldkamp. *Blumea*, 38(2): 446: (1994).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*).

TYP aus Papua New Guinea. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa papuana* subsp. *pulviniformis* Veldkamp, *Alpine Fl. New Guinea* 2: 1150 (1979). T: HT: LAE 54225, 23 Jun 1972, Papua New Guinea: New Guinea, Milne Bay, Suckling, 3,100 m (L).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, kissen formig. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 2–6 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.25–0.75 mm Länge, 0.25–0.75 mm Länge auf basal Sprosse, kahl auf rückseitiger Oberfläche, spitz. Blattspreite aufrecht, fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 4–14 cm lang, 0.3 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 0.5–1.3 cm lang, 0.2–0.5 cm breit. Primäre Rispenäste aufsteigend, 1–2 -ästig, 0.35–0.4 cm lang, tragen 1 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 1.75–2.15 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.9–1.6 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze glatt. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 0.95–1.75 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 1.4–1.9 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Mittelader der Deckspelze etwas rau. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche glatt. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele glatt. Rhachillafortsatz 0.3–0.6 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.75–0.85 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.
Papuasien. Bismark Archipelago.

Poa pumila Host. *Fl. Austr.* i. 146. (1827).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.G.Tutin et al. *Flora Europaea* 5 (1980).

T: In Carniolia in agri labacensis montibus, *Hladnik*.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 6–18 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge, durchscheinend farblos, spitz. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 2–5 cm lang, 0.5–1.5 mm breit. Blattspreitenränder unverdickt. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig or pyramidenförmig, 2,5–5 cm lang. Primär Rispenäste 2–3 in Zahl. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 0,75–0,9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 0,8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2,5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert. Deckspelzenränder fein gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau, ungewimpert or schwach gewimpert, verziert unten. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1,4–1,8 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 14$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien.

Mittel Europa, Südost Europa. : Österreich. : Albanien, Griechenland, Rumanien, Jugoslawien. China. Xinjiang.

Poa pumilio Hochst. *Flora*, viii. 321. (1855).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Ethiopia. T: IT: *Schimper* 208, 1850, Ethiopia, Semien, Mt. Bachit (STR).

Illustrationen: S.Phillips, *Poaceae* (Gramineae) in I.Hedberg & S.Edwards, *Flora of Ethiopia and Eritrea* (1995); (21, Fig 10).

Illustrationen: *Kew Bulletin* (44: 136, Fig.3 (1989)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, kissen formig. Halme 3 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0,5 mm Länge, gestutzt. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 3 cm lang, 0,3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, kürzer als die Grundblätter. Rispe zusammengezogen, linealisch or länglich, 1–1,5 cm lang, trägt wenige Ährchen. Primäre Rispenäste undeutlich, Rispe fast traubenartig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 1–2 mm länge, leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengepresst, 3 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 2,8 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2,8 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 2,8 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Nord-ost tropischen Afrika. Äthiopien (inc. Eritrea).

Poa pungionifolia Speg. *Anal. Mus. Buenos Aires* 7: 199 (1902).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. T: Argentina, Rio Chico: Ameghino ; Argentina, Rio Sehuen: Ameghino sn (LPT syn).

Illustrationen: M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (3: 172, Fig 112).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest.

Poa pusilla Bergg. *Minneskr. Fisiog. Sallks. Lund*, 31. n. 8. (1877).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. T: HT: *S. Berggren s.n.*, Feb 1874, New Zealand: in alpinis ad flum. Bealey (LD; ILT: WELT-66082 (probable)).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Rhizome verlängert. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme schwächig, schlank, 5–35 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden gekielt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 0.2–0.5 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 5–15 cm lang, 0.5–1 mm breit, schlaff, Blätter hellgrün. Blattspreiten-Oberfläche kurz weichhaarig, spärlich behaart, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze stumpf or plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, 1.5–8.5 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, tragen 1–4 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–5 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3–7.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 0.6–0.8 mm lang, wenig behaart. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich or elliptisch, 2–4 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze glatt or leicht rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit auf den Adern. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich or elliptisch, Obere Hüllspelze 2–4 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt or leicht rau, Oberflächenrauheit auf den Adern. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich or eiförmig, 2–4 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze ohne deutliche Rauheit or etwas rau, gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche glatt or etwas rau, rau zwischen Adern, lang weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 2–3.5 mm lang. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Vorspelzeoberfläche schwach flaumig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.5 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1–2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Neuseeland. Newseeland Nord, Newseeland Süd, Stewart In.

Poa pygmaea J. Buch. *Indig. Grasses N. Zeal.* t. 50. (1880).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. T: HT: *D. Petrie s.n. [1356 to Hackel]*, New Zealand: Mount Pisa, 4000–6000 ft (WELT-59606; IT: AK-1902(1),(2),(3), WELT-15854, WELT-66744, WELT-66745, WELT-66747, WELT-66748).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, kissen formig. Basale Blattscheiden glänzend. Basale Erneuerungstriebe innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme flach ausgebreitet, 1.5–2.5 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Seitliche Äste, Zweige weit ausladend, reichlich. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, ganz, spitz. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 0.3–0.7 cm lang, 1–2 mm breit, steif, Blätter dunkelgrün. Blattspreiten-Oberfläche gerippt, feinflaumig. Blattspreitenspitze stumpf or plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe or bestehend aus nur einigen Ährchen, besteht aus 1–3 fruchtbaren Ährchen. Blütenstandsstiel glatt. Rispe zusammengezogen, linealisch, 0.5–1 cm lang, trägt wenige Ährchen. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–5 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4.5–5.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 0.5 mm lang, kurz weichhaarig. Blütenkallus spärlich behaart or wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 2.5–3.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2.5–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3–3.5 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -aderig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 2.5–3 mm lang. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Vorspelzeoberfläche schwach flaumig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Rhachillafortsatz 2 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.4–0.6 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.2–1.6 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1.5–2 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Australasien.

Neuseeland. Newseeland Süd.

Poa qinghaiensis Sorong & G. Zhu. *Fl. China* 22:280 (2006).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China, Qinghai, Dulan Xian, Ngola Shan: Sorong, Perterson & Sun Hang 5461 (US holo, KUN, PE).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 377).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome abwesend or kurz. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Basale Erneuerungstriebe die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal and innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, (5–)15–55 cm lang, 1–3 -knotig, 0.25–0.5 Halmlänge unterhalb des obersten Knotens. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, mit 0.5 ihrer Länge geschlossen, 2–15 cm lang, glatt or fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–4 mm Länge. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 2–10 cm lang, 2–3(–5) mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau abaxiale, abgekehrte (dorsale) or auf beiden Seiten, kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 2–10 cm lang, 1.5–6 cm breit. Primäre Rispenäste ausgebreitet or zurückgebogen, 2 -ästig, 1–6 cm lang, tragen 2–6 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenachse mit unteren Internodien 0.4–2.1 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn

zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 7–10 mm lang, mitübertragenden Haaren 5–10 mm jenseits der Spitze, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 0.5–1 mm lang, Rhacillainternodien glatt, kahl. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3.5–6 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 4–7 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blütenchen bisexuell or weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4–7.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5(–9) -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Seitliche Adern der Deckspelze deutlich. Deckspelzenoberfläche rau, kahl or schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau. Vorspelzenoberfläche rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 2–3 mm lang.

Vegetative Sprossung fehlend, or vorkommend.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Nord-zentral, Qinghai, Tibet, Xinjiang. China Nord-Zentral Gansu.

Poa quadrata J.F. Veldkamp. *Blumea*, 38(2): 446 (1994).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*).

TYP aus Papua New Guinea. T: IT: LAE 68028, 25 May 1975, Papua New Guinea: New Guinea, West Sepik, Scorpion, 3,400 m (A,BRI, CANB, L).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal or innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 48–63 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2.75–3.25 mm Länge, 1–2 mm Länge auf basal Sprosse, rau auf rückseitiger Oberfläche, spitz. Blattspreite aufrecht, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 5.2–14 cm lang, 0.5–1 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 3.5–7 cm lang, 4–5.5 cm breit. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet, 2 -ästig, 2.4–3.2 cm lang, tragen 4–6 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4.5–5.25 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 0.6–0.8 mm lang, Rhacillainternodien leicht rau. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.25–2.5 mm lang, 0.75–0.85 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze leicht rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit allgemein. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2.8–2.9 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66–0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau, Oberflächenrauheit überall. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.8–4.25 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche etwas rau, rau überall. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt, Deckspelzenspitze stachelspitzig. Hauptdeckspelzengranne 0.25–0.6 mm lang. Vorspelzenkiele schwach rau. Vorspelzenoberfläche etwas rau. Rhachillafortsatz 1.25–2.25 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.

Papuasien. Bismark Archipelago.

Poa radula Franch. & Sav. *Enum. Pl. Jap.* ii. 602. (1879).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987).

T: Hab. in insula Yeso ad sinum Vulcanorum, *Savatier*.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln. Rhizome kurz. Halme aufrecht, 40–120 cm lang, 1–2.2 mm im Durchmesser, 2–4 -knotig. Halminternodien elliptisch, rückwärts rau. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge, mit 0.5 ihrer Länge geschlossen, gekielt, rückwärts rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–3 mm Länge, stumpf. Blattspreite 20–30 cm lang, 5–9 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel rückwärts rau oben. Rispe offen, eiförmig, 20–30 cm lang, 5–8 cm breit. Primäre Rispenäste 4–7 -ästig, 3–10 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–8 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 4–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5–3 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.8–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich or eiförmig, 3.5–4.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze kurz weichhaarig, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze stumpf. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 42$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Gemässigte Asien.

Russland weit Ost, China, Ost Asien. "Sowjetunion" Ferne Osten. Kamcatka, Sachalin, Kurilan. Jilin. Kamcatka, Kurilen, Sachalin. Mandschurei. Japan.

Poa raduliformis Probatova. *Novosti Sist. Vyssh. Rast.* 8: 25, 48 (1971).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. T: PT:) 26, 12 Jun 1911, [Far East]: Amur railway: between stations Erofej Pavlovich & Magdagachi (LE). orig.label:" Amurskaya zh. dor. mezhdru Erofej Pavlovich i Magdagachi". PT: *Petrinin s.n.*, 25 Jun 1939, Russia [Far East]; Jettulakasky region, valley of the Madyol'doi River, the floodland terrace, cut forest, near the road (LE). orig.label:"Dzhelulakskij rajon Chitinskoj obl.: Bassejn r.Amura, dolina r. M.Ol'dot: pojmennaja terrasay, vyrublennyj les u dorogi". HT: *V.Docturovsky 165*, 4 Jun 1909, [Far East]: Amurskaya Dist.: Basin of Rv.Tyrma: Rv.Talaya: slopes of mts. (LE). orig.label:"Amurskaya obl.: Bassejn r.Tymy: r.Talaya: gornye sklony".

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme aufrecht, 35–90 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden gekielt, vorwärts rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3.5 mm Länge, gestutzt. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 3–5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich, 8–19 cm lang. Primäre Rispenäste 3–5 -ästig. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3.5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2–3 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 2.5–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Ränder rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3–4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert. Seitliche Adern der Deckspelze deutlich. Deckspelzenränder fein gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.8–1.8 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Sibirien, Russland weit Ost, China, Mongolien, Ost Asien, Russland. "Sowjetunion" Ostlich Sibirien, Ferne Osten. Lena-Kolyma. Arktisch, Zee-Bureya, Ussuri. Amur, Primorye. China Nord-zentral. Mongolei. Japan. China Nord-Zentral Shanxi.

Poa ragonesei E.G.Nicora. *Hickenia*, 2(33): 145 (1995).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Argentina. T: Argentina: Salta: Dpto. Anta: Sierra de Anta, Oct 1934, A. *Ragonese* 272 (HT: BAA; IT: BA-13059, SI).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Halme 32–60 cm lang, 1–2 -knotig. Blattscheiden 18–22 cm lang, glatt or fein rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge, gestutzt. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 20–30 cm lang, 7–10 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, herausragend or umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe offen, eiförmig, lose, 10–17 cm lang, 5 cm breit. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 4–6 -ästig, 5–9 cm lang, ährchentragend fast bis zum Grund. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3.5–4.3 mm lang, 2 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1–1.4 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Oberfläche kahl. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 1.3–2.1 mm lang, Obere Hüllspelze 0.5–0.6 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern undeutlich. Obere Hüllspelze, Oberfläche unbehaart. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.8–3.3 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze stumpf or spitz. Vorspelze 2–2.4 mm lang. Vorspelzenkiele schwach rau, verziert oben, mit 0.5 ihrer Länge verziert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.3–1.8 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1.6 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Sud. Argentinien Nordwest Salta, Tucuman.

Poa rajbhandarii H.J. Noltie. *Edinburgh J. Bot.*, 57(2): 288 (2000).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus India. T: Sikkim: Phedang to Tsoka, S of Dzongri, 27° 26'N, 88° 10'E, 3500 m, 26 July 1992, *Edinburgh Expedition to Sikkim and Darjeeling (ESIK) 748* (HT: E).

Illustrationen: H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (565, Fig. 16).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig or mehrjährig, Kurzlebig, bueschlig. Ausläufer abwesend or anwesend. Halme 16–45 cm lang. Halminternodien glatt. Blattscheiden glatt. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.4–2.3 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche or kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt. Blattspreite 4–12 cm lang, 0.9–2.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, lose, 8–18 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend, weit von einander, 1–4 -ästig, 3–7 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3(–4) fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 3.7–5.2 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.5–2.2 mm lang, 0.66–0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 1-aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 2.2–2.3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3-aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze lanzettlich im Profil, 2.8–4.2 mm lang, 1.6 mm breit, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5-aderig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche glatt or punktiert, kahl. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart am Grunde. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 2.1–2.8 mm lang. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.6–0.9 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China. China Süd-zentral, Tibet. Indisch Subkontinent. Ostlich Himalaya, Indien, Nepal. China Sud-Zentral Yunnan. Osten Himalaya Darjeeling, Bhutan, Sikkim.

Poa ramosissima Hook. f. *Fl. Antarct.* 101. (1845).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae 5* (2000).

TYP aus Lord Auckland's Islands. T: HT: *J.D. Hooker s.n.*, Nov 1840, Lord Aucklands Islands, hangs down from the cliffs and rocks near the sea, common, very stoloniferous (K-H2003/00969–298; IT: US-1126480 (1 flw. culm ex W), W). [typical var.: US specimen "var. a"]].

OM: *J.D. Hooker 1) s.n.*, 2) 1625, Dec 1840, Campbell's Island: 1) on sloping ground from the top of the hills to the sea (1000 ft) on the other side of Campbell's Island; 2) 700 ft on teh Windward side of the islad. (K-H2003/00969–299; US-1126479 (1 flw. culm ex W), W). [var. Beta: US OM "var. B", which Edgar (1986) indicates as a syn. of the species].

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, mattenförmig. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme flach ausgebreitet, 10–30 cm lang. Seitliche Äste, Zweige weit ausladend, reichlich. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2.5–4 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche, zerschlitzt. Blattspreite 9–15 cm lang, 1–2 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Oberfläche gerippt, gefurcht adaxiale, zugekehrte (ventrale), fein rau, kahl. Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, kürzer als die Grundblätter. Blütenstandsstiel glatt. Rispe zusammengezogen, länglich, 4–5 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt. Rispenachse glatt. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 4.5–7.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 0.5–1 mm lang, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5–4 mm lang, 0.8–1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten gleich ausser das weibliche oben. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 3.8–5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5(–7) -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze kurz weichhaarig, , Behaarung am Grunde. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze spitz or allmählich zugespitzt. Vorspelze 2.5–4.5 mm lang. Vorspelzenkiele rau.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.3–1 mm lang, dünnhäutig, kahl or gewimpert. Staubbeutel 3, 1.5–2.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.
Neuseeland. Campbell In., Auckland In.

Poa reflexa Vasey & Scribn. ex Vasey. *Contrib. U. S. Nat. Herb.* i. 276. (1893).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: HT: *Letterman s.n.*, 1885, USA: Kelso Mt. near Torrey Peak (US-28544900).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (539).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, Kurzlebig, bueschlig, klumpen lose. Basale Blattcheiden kräuterartig. Halme niederliegend, 10–60 cm lang. Halminternodien rund. Blätter halbständig. Blattscheiden mit 0.33–0.66 ihrer Länge geschlossen, gekielt, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–3.5 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche, ganz or ausgefranst or zerschlitzt, gestutzt or stumpf. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 2–10 cm lang, 1.5–4 mm breit, Blätter hellgrün. Mittelrippe der Blattspreite gekielt unterseits. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, nickend, 4–15 cm lang, mit Ährchen gedrängt gegen Astenden. Primäre Rispenäste ausgebreitet or zurückgebogen, 1–3 -ästig. Rispenäste haarfein, glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 5–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien verborgen durch Deckspelzen, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1–3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend or undeutlich. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, Fruchtbare Deckspelze lanzettlich im Profil, 3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung auf der ganzen Länge. Deckspelzenoberfläche kahl or schwach flaumig. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.25–1 mm lang, schliesslich herausragend or innerhalb des Blütchens eingeschlossen. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 28$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

NordwestUSA, Süd-west USA, Süd-zentral USA. Colorado, Idaho, Montana, Oregon, Wyoming. Arizona, Nevada, Utah. New Mexico, Texas.

Poa rehmannii (Asch. & Graeb.) Richt. *Pl. Europ. i.* 83 (1890).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Rumania. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa anceps* Rehmman, *Akad. Umiejtnosci Krakow. Sprawozdanie* 7(1872): 5 (1873)

. T: Rumania: Auf Sandsteinfelsen in der Bukowina in Thale Kolbu,.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen mässig. Basale Erneuerungstriebe die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme aufrecht, 30–40 cm lang. Halminternodien elliptisch, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden gekielt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.3–0.5 mm Länge, gestutzt. Blattspreite 4–5 mm breit, Blätter blaugrün. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, gleichseitig or nickend, 10–12 cm lang. Primäre Rispenäste 3–5 -ästig. Rispenäste stielrund, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blütchen, mit vermindertem Blütchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Rhacillainternodien glatt. Blütchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 0.75–0.85 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 - adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa.

Südost Europa, Ost Europa. : Rumanien. Nordwest Europien Russland, Ukrainische. "Sowjetunion" Europaisch Russien. Carpathians.

Poa reitzii Swallen. *Sellowia*, No. 7, 9 (1956).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Brazil. T: HT: *R. Reitz* 2373, 16 Dec 1948, Brazil: Santa Catarina (US-2011894).

Illustrationen: L.B. Smith, D.C. Wasshausen, R.M. Klein *Flora Illustrada Catarinensis Gramineae* (258, Fig. 55), H.M. Longhi-Wagner, *Flora Ilustrada do Rio Grande do Sul, Gramineae, Poeae* (1987).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme stark, 70–130 cm lang. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge. Blattspreite 25–55 cm lang, 5–9 mm breit. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, 10–22 cm lang. Primäre Rispenäste ährchentragend fast bis zum Grund. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3–3.5 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3.5–4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze kurz weichhaarig. Deckspelzenränder kurz weichhaarig, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Brasilien. Brasilien Sud. Brazilien Catarina, Rio Grande do Sul.

Poa remota Forselles. *Act. Inst. Linn. Upsal.* i. t. 1 (1807).

Akzeptiert von der; W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Finland. T: Finland: in sylvis uliginosis Nylandiae,.

Illustrationen: G.Hegi, *Flora von Mitteleuropa* 1 (1909); (as *Glyceria remota*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Ausläufer abwesend or anwesend. Halme 30–40 cm lang. Halminternodien elliptisch. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden vorwärts rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3 mm Länge, gestutzt or stumpf. Blattspreite 3–4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt, kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel fein rau oben. Rispe offen, eiförmig, 16 cm lang. Primäre Rispenäste hängend, 2 -ästig, tragen 1 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus spärlich behaart.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3 mm lang, 0.9–1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze leicht rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit auf den Adern. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau, Oberflächenrauheit auf den Adern. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3–4 mm lang, häutig, viel dünner oben, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche etwas rau, rau auf Adern. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelzenkiele rau.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.6 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$N = 7$ (1 ref TROPICOS). $2n = 14$ (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien.

Nord Europa, Mittel Europa, Südost Europa, Ost Europa. : Denmark, Finland, Norwegen, Schweden. : Österreich, Tschoslovakie, Deutschland, Ungarn, Polen, die Schweiz. : Rumänien. Belarus, Estland, Litauen, Ostseestatten, Zentral-europien Russland, Osteuropien

Russland, Nord Europien Russland, Südeuropien Russland, Nordwest Europien Russland, Ukrainische. Sibirien, Mittel Asien, Kaukasus, China, Russland. "Sowjetunion" Europaisch Russien, Kaukasus, Westlich Sibirien, Ostlich Sibirien, Zentral Asien. Kola, Karelia, Baltic, Ladoga-Ilmen, Divina-Pechora, Upper Dniepr, Upper Volga, Volga-Kama, Ural, Carpathians, Middle Dniepr, Volga-Don, Black Sea, Lower Don. Dagestan, Grosser Kaukasus, Westlich Transkaukasien, Ostlich Transkaukasien. Ob, Upper Tobol, Irtysh, Altai. Angara-Sayan, Daurien. Jungarien-Tarbagatai, Tien-Shan. Altay, Buryatiya, Chita, Irkutsk, Tuva. Kasachische, Kirgische. Xinjiang.

Poa resinulosa Nees ex Steud. *Syn. Pl. Gram.* 259. (1854).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Argentina. T: HT: *J. Gillies s.n.*, no date, Argentina: Mendoza (B; IT: BAA-335 (fragm. ex K), BAA-536 (fragm. ex B), GH, US-88736 (fragm. ex B), US-88736 (fragm. ex K), US-1763041 ("Poa no. 2").

Illustrationen: A.L.Cabrera, *Flora de la Provincia de Buenos Aires, IV Pt 2 Gramineas* (1970) (109, Fig. 27), M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (189, Fig. 125), B.Rosengurt, *Gramineas Uruguayas I* (1970).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden verdicht und eine Zwiebelwird geformt. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 15–30 cm lang, 1 -knotig. Halminternodien vorwärts rau. Blattscheiden glatt. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–4 mm Länge, stumpf or spitz. Blattspreite gerade or gekrümmt, fadenförmig, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 10–25 cm lang, 0.5–1 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt or (sehr) rau. Blattspreiten Spitze stechend. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, länglich, 5–10 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 4.5–7.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig. Blütenkallus, Haare 0.5 Länge der Deckspelze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 3–4 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or deutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 3.5–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.5–5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -aderig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche rau, rau oben, kahl or kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau, gewimpert, verziert unten (as to hairs). Vorspelzenoberfläche kahl. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.7–3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, spindelförmig, dreieckig, 1.5–2.5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen, 5–7 blütig, 4–4.5 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Sud, Argentinien Nordwest, Uruguay. Argentinien Nordwest Mendoza, San Luis, Tucuman. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Cordoba, La Pampa, Santa Fe. Argentinien Sud Chubut, Neuquén, Río Negro.

Poa rhadina Bor. *Kew Bull.* 1948, 138 (1948).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus Tehri-Garwahal. T: HT: *J. F. Duthie 265*, 7 Aug 1883, Tehri-Garwahal, Jaulea bah, Srikanta, 12–13000 ft (BM).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Basale Blattscheiden kräuterartig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, schwächig, schlank, 8–16 cm lang, 2 -knotig. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden länger als das angrenzende Internodium, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3 mm Länge. Blattspreite aufsteigend, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 3–5.5 cm lang, 1 mm breit, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau auf beiden Seiten. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, elliptisch or länglich, 3–6.5 cm lang, 1.5–3 cm breit, trägt wenige Ährchen. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 2 -ästig. Rispenäste glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3(–4) fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 3–3.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 2.5–2.75 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 2.75–3 mm lang, Obere Hüllspelze 1.2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2.25–2.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, Drüsen auf der Oberfläche, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculæ (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.5–0.6 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China. Tibet. Indisch Subkontinent. Indien. Indien l to z Uttah Pradesh.

Poa rhizomata Hitchcock. *Jepson, Fl. Calif.* i. 155 (1912).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: HT: *G.D. Butler 1205*, 21 Apr 1910, USA: California: Siskiyou Co. (US-1815751).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (549).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome verlängert. Halme 40–60 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Kragen kurz weichhaarig. Blattspreite gewellt, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 10–20 cm lang, 0.5–1 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche feinflaumig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, 5–8 cm lang. Primäre Rispenäste 2 -ästig, 2–3 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 6–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3–5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz.

Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 3–5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig, Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4–5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze kurz weichhaarig, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze deutlich. Deckspelzenoberfläche etwas rau, rau auf Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

NordwestUSA, Süd-west USA. Oregon, Washington. California.

Poa rigidifolia Steud. *Syn. Pl. Gram.* 260. (1854).

Regarded by K as a synonym of (*P. alopecurus*).

TYP aus Falkland Islands. T: HT: *W. Lechler s.n.*, Sept 1850, Falkland Islands: [Isl. Soledad], Port William (P-STEUD; IT: BAA (fragm. ex P-STEUD), US-88734 (fragm. ex P)). "an *Festuca arundo*?" on label.

Illustrationen: M.N.Corrêa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (189, Fig. 123).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden kräuterartig. Halme geknickt aufsteigend, 2–60 cm lang, ohne Knotenwurzeln 1 or wurzelnd an unteren Knoten. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–6 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, spitz. Blattspreite fadenförmig, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1.5–2.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich, dicht, 5–10 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend, 2–3 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blütchen, mit vermindertem Blütchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 6–9.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütchenkallus wollig. Blütchenkallus, Haare 0.25 Länge der Deckspelze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 5–7 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Ränder leicht gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 5.5–7.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Ränder fein gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blütchen weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 5.5–7 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau, gewimpert, verziert unten (as to hairs). Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2–2.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, dreieckig, 2.5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen, 5–7 blütig, 6.5–10 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika, Antarktis.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest. ANTARKTIS Subantarktisch In. Falkland In. Argentinien Sud Feuerland. Chile Chiloe, Aisen, Magellanes.

Poa rigidula J.F. Veldkamp. *Blumea*, 38(2): 447 (1994).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*).

TYP aus Indonesia. T: HT: *J. Raynal 17391*, 29 Apr 1973, Indonesia: New Guinea, Irian Jaya, Carstensz Mountains (L).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal or innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 12–50 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3,5–7 mm Länge, 1,25–4 mm Länge auf basal Sprosse, kahl auf rückseitiger Oberfläche, spitz. Blattspreite aufrecht, plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 2–12 cm lang, 0,5–2 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen or zusammengezogen, lanzettlich or eiförmig, 3,5–8,5 cm lang, 2–4,7 cm breit. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet or zurückgebogen, 2–3-ästig, 1,5–3,3 cm lang, tragen 5–16 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3,1–3,75 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1–1,5 mm lang, 0,75 mm Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1-aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze glatt. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 1,4–2 mm lang, Obere Hüllspelze 0,5–0,66 mm Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3-aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2,6–3,5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3-aderig, 0–3-aderig. Mittelader der Deckspelze etwas rau. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach rau. Vorspelzenspitze gezähnt, 2-zählig. Rhachillafortsatz 1–1,75 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0,6–1,6 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Tropische Asien.

Papuasien. New Guinea West Papua. Bismark Archipelago.

Poa rivas-martinezii O. Tovar. *Publ. Mus. Hist. Nat. Javier Prado, B*, 33: 3 (1985).

Regarded by K as a synonym of (*P. anae*).

TYP aus Peru. T: HT: *O. Tovar, S. Rivas, C. Arnaiz, J. Loidi & P. Canto* 9782, 20 Mar 1982, Peru: Ancash: de Pachacoto a La Unión, valle de Huallanca, parte alta puna alta, 4750 m (USM-185255; IT: MAF, MO-3099118, MO-3812383, US-3029237).

Illustrationen: *Ruizia* (13:132, Fig13a-c (1993)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 5–8 cm lang, 0–1-knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden 1,5–4,5 cm lang, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1,5–3 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau. Blattspreitenspitze kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, eiförmig, 2,5–3 cm lang, 1–1,3 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2(–3) fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3–3,5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2,8–3 mm lang, 1 mm Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1-aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 2,8–3 mm lang, Obere Hüllspelze 1 mm Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3-aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2,8–3 mm lang, häutig, mittelgrün or gelb, farbig an der Spitze, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend. Deckspelzespitze spitz.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Peru.

Poa rodwayi Vickery. *Contrib. N. S. Wales Nat. Herb.* iv. 235 (1970).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. T: Australia: Tasmania: Domain (Hobart): 19 Nov 1929, *L. Rodway* (HT: HO H1175).

Illustrationen: J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (157, Fig 110), N.Walsh & T.Entwistle, *Flora of Victoria* Vol 2 (1994), A.Wilson (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44A. *Poaceae* (2009) (323, Fig. 43).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden kräuterartig, fahl. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme schwächig, schlank, 25–60 cm lang, 1–2 -knotig. Halminternodien rund, glatt, im oberen Teil kurz weichhaarig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt, kurz weichhaarig. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 1 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche or kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt or stumpf. Blattspreite fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 8–30 cm lang, 0,3–0,75 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kurz weichhaarig. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, elliptisch, 5–15 cm lang. Primäre Rispenäste 2–5 -ästig. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u or wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 0,9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -adrig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze glatt or leicht rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit oben. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -adrig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt or leicht rau, Oberflächenrauheit oben. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2,5–3,5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0,9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, schwach gewimpert, verziert unten (ciliolate). Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1,5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. South Australia, Victoria, Tasmania. Sudastralien Südlich.

Poa roemerii Bor. *K. H. Rechinger, Fl. Iran., Lief.* 70, 39 (1970).

Regarded by K as a synonym of (*P. glauca*).

TYP aus Afghanistan. T: Afghanistan (NE): Wakhan: In valle Mandaras, "feinsandige Stellen zwischen Moränenblöcken", 4300 m, July 1964, *Roemer* 222 (HT: W; IT: M?).

Illustrationen: N.L.Bor, *Gramineae* in K.H.Rechinger, *Flora Iranica*. No. 70/30 (1970) (Tab. 13).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme aufrecht, 5–10 cm lang. Halminternodien glatt, im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2.5–3 mm Länge. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1–2.5 cm lang, 1–1.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, kahl. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 1–2.5 cm lang, 0.5–0.8 cm breit. Primäre Rispenäste aufsteigend, 0.6–1 cm lang, tragen 2–3 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, 4.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien verborgen durch Deckspelzen, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u or spärlich behaart.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.75 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, purpurn, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern or zwischen den Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.25 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
West Asien, China. Afghanistan.

Poa rohmoana H.J. Noltie. *Edinburgh J. Bot.*, 57(2): 281 (2000).

TYP aus India. T: Sikkim: Chugya, 15000 ft, 12 Nov. 1912, *Rohmo Lepcha 284* (HT: E).

Illustrationen: H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (555, Fig. 15).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Halme aufrecht, schwächig, schlank, 2–3 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden vorwärts rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5 mm Länge, stumpf. Blattspreite 1–1.7 cm lang, 1–1.4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel vorwärts rau oben. Rispe offen, pyramidenförmig, 1–3 cm lang. Primäre Rispenäste zurückgebogen, 2 -ästig, 0.9–1.3 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengepresst, 2.3 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.6 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze länglich or eiförmig, Obere Hüllspelze 1.6 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze elliptisch im Profil, 1.5 mm lang, 1 mm breit, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche glatt, kahl. Deckspelzenränder rau. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1.4 mm lang, 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, verziert oben. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.
Indisch Subkontinent. Ostlich Himalaya. Osten Himalaya Sikkim.

Poa rupicola Nash ex Rydb. *Mem. N. York Bot. Gard.* i. 49. (1900).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: ILT: *J. Wolfe 341*, 1873, USA: Colorado (US-556811 [right-hand plant]). ILT designated by Soreng, *Contr. U.S. Natl. Herb.* 48: 563 (2003).

LT: *Wolf 341*, 1873, USA: Colorado: South Park (NY-5750 (middle plant of 3)). LT designated by Hitchcock as *Wolf 341*. LT specifically restricted to NY-5750 middle plant of 3 by Soreng, *Contr. U.S. Natl. Herb.* 48: 563 (2003).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme 10–20 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, mit 0.1 ihrer Länge geschlossen. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1.5 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt or stumpf. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1–2 cm lang, 1–1.5 mm breit, steif.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich or länglich, dicht, 2–5 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt or aufsteigend. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2–3 mm lang, 0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 2.5–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3–3.5 mm lang, häutig, purpurn, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze kurz weichhaarig. Deckspelzenoberfläche kahl to kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenränder kurz weichhaarig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 28$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

NordwestUSA, Süd-west USA, Süd-zentral USA. Montana, Oregon, Washington. California. New Mexico.

Poa ruprechtii Peyr. *Linnaea*, : 6 (1859).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Mexico. T: T: [type not at IB, fide K. Pagitz, 2006].

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome abwesend. Halme 40–60 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2 mm Länge, ausgefranst. Blattspreite 5–15 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich or eiförmig, 10–18 cm lang. Rispenäste haarfein. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 6–8 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 6–7

mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1–1.5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 1.5–2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.5–0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze kurz weichhaarig, , Behaarung unten. Deckspelzenränder kurz weichhaarig, behaart am Grunde. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Mexiko. Mexiko Mexiko Nordosten.

Poa ruwenzoriensis Robyns & Tournay. *Fl. Spermatopkyt. Parc Nat. Albert*, iii. 186 (1955).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Africa, Uganda. T: Africa: Uganda: Mubuka Valle, 3900–3960 m, up to the glacier, *Dogget & Dawe 567* (HT: K).

Illustrationen: R.M.Polhill, FTEA, *Gramineae* ; (1(1970):46, Fig17).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Basale Blattcheiden papierig. Halme aufrecht, 10–35 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2.5–10 mm Länge. Blattspreite 4–15 cm lang, 2–8 mm breit, steif. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengesogen, länglich, unterbrochen, 2.5–12 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend, ährchentragend fast bis zum Grund. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 5–6.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 3–5 mm lang, 0.75–1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 4–5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, Fruchtbare Deckspelze lanzettlich im Profil, 4.5–5 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.3–1.7 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

West-zentral tropischen Afrika, Osttropischen Afrika. DRC. Uganda.

Poa sachalinensis (Koidz.) Honda. *Bot. Mag., Tokyo*, xli. 641 (1927).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987).

Basionym oder ersetzt Namen: *Poa macrocalyx* var. *sachalinensis* Koidz., *Bot. Mag. (Tokyo)* 31: 255 (1917). T: LT: *S. Komatsu* 3, Sachalin (sin. loco. particular) (TI-M04–02–24; IT: TI-M04–02–25, TI-M04–02–26). [cited by Honda, *Bot. Mag. Tokyo* 41: 641 (1927)] LT cited by Probatova (1985) *Vasc. Pl. Russ. Far East* 1: 275.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln. Rhizome kurz. Ausläufer anwesend. Halme aufrecht, 30–80 cm lang, 1–1.5 mm im Durchmesser, 2–3 -knotig. Halminternodien rund. Blattscheiden glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2.5 mm Länge, gestutzt or stumpf. Blattspreite 20–30 cm lang, 2–5 mm breit. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich, 7–20 cm lang, 3.5–5 cm breit. Primäre Rispenäste 3–5 -ästig, tragen 3–7 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengepresst, 5–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5–4 mm lang, 0.66–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3.7–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern undeutlich, alle enden kurz vor der Spitze. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 4–4.5 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze stumpf or spitz. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5–2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Russland weit Ost, China, Ost Asien. "Sowjetunion" Ferne Osten. Sachalin. Heilongjiang. Sachalin. Mandschurei. Japan.

Poa sallacustris N.G. Walsh. *Muelleria*, 7(3): 379 (1991).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. T: Australia: Victoria: Lake Corangamite, SW of Causeway and Lake Martin, 11.5 km SW of Cressy, 27 km NNW of Colac P.O., 12 Sep 1977, *Beaglehole & Hirth 56460* (HT: MEL; IT: BRI, NSW).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 15–30 cm lang. Halminternodien rund or elliptisch. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge, stumpf or spitz. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 6–12 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt, kapuzenförmig or einfach.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 5–10 cm lang, 3–7 cm breit. Primäre Rispenäste ausgebreitet. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u or spärlich behaart.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze nicht b gewimpert or gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenränder ungewimpert or gewimpert, behaart am Grunde. Deckspelzespitze spitz.

Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, verziert oben. Vorspelzeoberfläche kahl or kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken, Vorspelzenoberfläche haarig unten. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.
Australien. Victoria.

Poa saltuensis Fernald & Wieg. *Rhodora*, xx. 122. (1918).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Canada. T: HT: *Fernald & Collins 357*, (GH).

Jüngste Synonyme: *Poa languidior* Hitchcock, *Brittonia*, 2: 111 (1936).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (511 & as subsp. *languida* & subsp. *saltuensis*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Halme schwach, 30–60(–100) cm lang. Halminternodien glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge. Blattspreite 6–15 cm lang, 2–4 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Oberfläche glatt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, nickend, 5–10 cm lang, mit Ährchen gedrängt gegen Astenden. Primäre Rispenäste aufsteigend, 2–3 -ästig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbare Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 3–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.66–0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 0.75–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.5–3.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Ost Kanada, Nord-zentral USA, Nord-ost USA, Süd-ost USA. Labrador, New Brunswick, Newfoundland, Nova Scotia, Ontario, Prince Edward I, Quebec. Minnesota, Nebraska. Connecticut, Indiana, Maine, Massachusetts, Michigan, Ohio, New Hampshire, New Jersey, New York, Pennsylvania, Rhode In.land, Vermont, West Virginia. Tennessee.

Poa sandvicensis (Reich.) Hitchcock. *Mem. Bishop Mus., Honolulu*, viii. 121 (1922).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & N.Snow, *Key to Pacific Grasses* (2010).

TYP aus Hawaiian Islands. T: Hawaiian Isls: Kauai: um Halemanu an offenen, humusreichen Stellen der Thaler nr. 2124, 2143", syntypes.

Illustrationen: W.L.Wagner et al., *Manual of the Flowering Plants of Hawai'i*, Vol. 2 (1990) (1580, Pl. 234).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 30–100 cm lang. Halminternodien elliptisch. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge, mit 1 ihrer Länge geschlossen, gekielt, glatt or rückwärts rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge. Blattspreite 10–20 cm lang, 3–6 mm breit, ledrig. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 3–15 cm lang, mit Ährchen gedrängt gegen Astenden. Primäre Rispenäste 3–10 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainterdodien sichtbar zwischen Deckspelzen, Rhachillainternodien kurz weichhaarig. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.7–0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 4–5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze etwas rau. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Pazifik.
Nord-zentral Pazifik. Hawaii.

Poa scaberula Hook. f. *Fl. Antarct.* 378. (1847).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Chile. **Basionym** oder ersetzt Namen: *Poa anfamensis*. T: HT: *King s.n.*, Chile: Stright of Magalhaens, Port Famine (K; IT: BAA (fragm.), GH).

Jüngste Synonyme: *Poa anfamensis* Negritto & Anton, *Darwinia* 35: 159 (1998).

Illustrationen: S.A.Renouvoise, *Gramineas de Bolivia* (1998) (135, Fig 33), M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (148, Fig 91).

Illustrationen: *Darwiniana* (35: 160, Fig.1 (1992) as *P. anfamensis*), *Ruizia* (13:132, Fig13g-i (1993)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 20–80 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden streifig geadert, vorwärts rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–3.5 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt or stumpf. Blattspreite 4–15 cm lang, 1–4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau auf beiden Seiten.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, länglich, unterbrochen, 5–12 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt, 1–3 cm lang. Rispenachse rau. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3.5–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 0.5 mm lang. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze leicht rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit oben. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau, Oberflächenrauheit oben. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2.5–3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten.

Deckspelzenränder gewimpet, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Zentral Amerika, Westlich Süd Amerika, Südlich Süd Amerika. Guatemala. Bolivien, Kolombien, Ecuador, Peru. Argentinien Nordwest, Argentinien NordOst, Chile Sud. Argentinien Nordwest Catamarca, Jujuy, La Rioja, Mendoza, San Juan, Tucuman. Argentinien Nordosten Cordoba. Argentinien Sud Chubut, Neuquén, Río Negro, Santa Cruz, Feuerland. Chile Tarapaca, Antofagasta, Atacama, Coquimbo, Chiloe, Aisen, Magellanes. Chile South Los Lagos, Aisen, Magellanes.

Poa scabrivaginata Tovar. *Mem. Mus. Hist. Nat. 'Javier Prado', Lima, No. 15, 48 (1965).*

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses (2000–2003)*, W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase (2008)*, U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses (2006)*.

TYP aus Peru. T: HT: *J.F. MacBride 4354*, 10–24 Jun 1923, Peru: Huánuco (US-125635; IT: K).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme geknickt aufsteigend, 35–65 cm lang, 3–4 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden vorwärts rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–4 mm Länge, ausgefranst, gestutzt. Blattspreite 8–12 cm lang, 2–3.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau auf beiden Seiten. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt, kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 8–12 cm lang. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3.6–4 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 4–4.3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4.2–4.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach rau.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.6–2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Peru.

Poa schimperiana Hochst. ex A. Rich. *Tent. Fl. Abyss. ii. 423. (1850).*

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase (2008)*.

TYP aus Ethiopia. T: Eritrea: Scimezana: altiplano di Gheleba, 2400m, 21 Sep 1902, *Pappi 845* (HT: FT).

Illustrationen: G.V.Pope et al., *Flora Zambesiaca* 10, S.Phillips, *Poaceae (Gramineae)* in I.Hedberg & S.Edwards, *Flora of Ethiopia and Eritrea (1995)*; (21, Fig 10).

Illustrationen: *Kew Bulletin* (44: 136, Fig.3 (1989)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme geknickt aufsteigend or niederliegend, 17–100 cm lang, 2–4 -knotig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–4 mm Länge. Blattspreite aufsteigend, plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 5–20 cm lang, 2–4 mm breit. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich, ausgebreitet, gleichseitig or nickend, 7–35 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet or zurückgebogen, 1–2 -ästig. Rispenäste haarfein, gebogen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengepresst, 2.5–7.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u or wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.7–4 mm lang, 0.75–1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze lanzettlich im Profil, 2.5–4.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kahl or kurz weichhaarig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.3–0.8 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 2 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 42$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa (*), Afrika, Gemässigte Asien.

Nord Europa (*). : Grossbritannien. West tropisch Afrika, West-zentral tropischen Afrika, Nord-ost tropischen Afrika, Osttropischen Afrika, Süd tropischer Afrika. Nigerien. Kameran, Rwanda, DRC. Äthiopien (inc. Eritrea), Sudan. Kenia, Tansanien, Uganda. Malawi. Arabische Halbinsel. Saudi Arabien, Jemen.

Poa (Arctopoa) schischkini Tsvelev. *Novosti Sist. Vyssh. Rast.*, 11: 32 (1974).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Altai Mountains. T: HT: *B.K.Shishkin*, 30 Jul 1937, Altai Mts.: Kashagachskij aimak: Chujskaya stepp: Ak-tal (LE). Orig.label:"Altai: Ojrotiya: Kashagachskij aimak: chujskaya step: uroch. Ak-tal: lug".

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Halme 25–70 cm lang. Halminternodien glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 2.5–6 mm breit, steif, Blätter graugrün.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, ausgebreitet, 10–20 cm lang. Rispenäste rau, rau im oberen Teil (distal). Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–7 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 6.5–8.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, häutig, 1-kielig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.5–5.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2–3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Sibirien, China, Mongolien, Russland. "Sowjetunion" Westlich Sibirien. Altai. Nei Mongol. Altay. Innermongoleigan, Qinghai, Xinjiang. Mongolei.

Poa schistacea E.Edgar & H.E.Connor. *New Zealand J. Bot.*, 37(1): 63 (1999).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. T: New Zealand: Two-mile V., Hecot Mountains, 5300 ft, rocks at foot of cliff, Mar 1985, female, *A.P. Druce s.n.* (CHR-395536A; IT: CHR-395536B).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme 10–30(–60) cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, gekielt, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt. Blattspreite gerade to gekrümmt, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 4.5–28 cm lang, 0.5–1 mm breit, Blätter graugrün. Blattspreiten-Oberfläche feinflaumig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel deutlich, 4.5–25 cm lang, fein rau oben. Rispe offen, 2–8 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend. Rispenäste glatt to rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–7 fruchtbare Blüten. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 4.5–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 1 mm lang, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich to elliptisch, 2.5–4 mm lang, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Oberfläche kahl. Untere Hüllspelze, Spitze spitz to zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch to eiförmig, Obere Hüllspelze 3–5.5 mm lang, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche unbehaart. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf to spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch or eiförmig, 4–5 mm lang, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kahl. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 3–3.5 mm lang. Vorspelzenkiele glatt or schwach rau, verziert oben, mit 0.5–0.75 ihrer Länge verziert.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.3–0.6 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel of male floret 2–3 mm lang. Karyopse 1.5–2.5 mm lang. Embryo 0.25 Länge der Karyopse.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Neuseeland. Neuseeland Süd.

Poa schizantha L. Parodi. *Not. Mus. La Plata, Bot.*, v. 325 (1940).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Argentina. T: HT: *L.R. Parodi 13672*, 8 Nov 1940, Argentina: Buenos Aires (LP; IT: US-1815792).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 50–100 cm lang, 2–3 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden länger als das angrenzende Internodium, streifig geadert, rückwärts rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–8 mm Länge. Blattspreite gewellt, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 15–20 cm lang, 1.5–2.5 mm breit. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, unterbrochen, nickend, 20–40 cm lang, 0.7–1.7 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 6–10 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 10–12 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 6–6.5 mm lang, 0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 7–7.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze

häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 7–8 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 7–9 -aderig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenscheitel gezähnt, 2 -zählig, Deckspelze eingeschnitten 0.2 Deckspelzelänge, Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.5–3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch, dreieckig, 2 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen aber weniger entwickelt, 8–11 blütig. Hüllspelzen männlicher Ährchen 2, ännlicher Ährchen 4–4.5 mm lang. Vorspelze männlicher Ährchen 5–7 -aderig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Sud. Argentinien Nordosten Buenos Aires.

Poa scitula Bor. *Arbok Univ. Berg., Mat.-Nat., No. 18, 39 (1964).*

TYP aus Afghanistan. T: Afghanistan: Bamian prov.: west side of Shibar pass, streamside, 20 May 1962, I. Hedge & P. Wendelbo 3301 (HT: BG; IT: K (ex BG)).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden verdicht und eine Zwiebelwird geformt. Halme 5–10 cm lang. Halminternodien glatt, im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 1.5 cm lang, 1 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, herausragend or umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe offen, eiförmig, ausgebreitet, 4 cm lang, 2 cm breit. Primäre Rispenäste 2 -ästig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch or eiförmig, 2 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch or eiförmig, Obere Hüllspelze 2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1–1.2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch or länglich, 2–2.25 mm lang, häutig, purpurn, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -aderig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

West Asien. Afghanistan.

Poa secunda J. & C. Presl. *Rel. Haenk. i. 271. (1830).*

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses (2000–2003)*, W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase (2008)*, U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses (2006)*.

TYP aus Chile. T: HT: *T. Haenke s.n.*, 1790, Chile (PR; IT: B, BAA-2691 (fragm. ex B), GH (fragm.), LE, LE-TRIN-2625.01 a, MO-209304, US-88729 (fragm. ex PR)).

Jüngste Synonyme: *Poa ampla*. *Poa gracillima*.

Poa juncifolia Scribn., *U.S. Dept. Agric. Bull. Agrost.* 11: 52. (1898).

Poa nevadensis Vasey,.

Poa sandbergii Vasey, *Contrib, U. S. Nat. Herb.* 1: 276 (1893).

Poa scabrella (Thurb.) Benth. ex Vasey, *Grass. U. St.* 42. (1883).

Illustrationen: K.F.Best, et al, *Prairie Grasses (1971)* (197 & 185 as *P. canbyi*), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico Vol 24 Poaceae, part 1 (2007)* (587 as subspecies *secunda* & *juncifolia*), M.N.Correa, *Flora Patagonica Parte III, Gramineae (1978)* (161, Fig 99).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig, klumpen dicht. Basale Blattscheiden kräuterartig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 15–120 cm lang, drahtig. Halminternodien rund. Blätter meistens basal. Blattscheiden mit 0–0.25 ihrer Länge geschlossen, glatt or fein rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–5 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche or rau auf rückseitiger Oberfläche, ganz or zerschlitzt, spitz or langspitzig. Blattspreite 1–5 cm lang, 1–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 2–27 cm lang. Primäre Rispenäste 3–4 -ästig. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–6 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst wenig, 3.5–9 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainterdodien sichtbar zwischen Deckspelzen, Rhacillainternodien glatt or leicht rau, Rhachillainternodien kahl or wenig behaart. Blütenchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze leicht rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit oben. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1–3 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend or undeutlich. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau, Oberflächenrauheit oben. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 4–5 mm lang, häutig, gekielt, leicht gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze mit deutlichen Hauptader aber undeutlichen Zwischenadern. Deckspelzenoberfläche schwach rau, kahl or schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzespitze stumpf or spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach rau. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig unten. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1–3.8 mm lang, gelb or purpurn. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

N = 21 (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien, Nord Amerika, Süd Amerika.

West Asien, China (*). Iran. Indisch Subkontinent. Indien, Pakistan. Subarctisch Amerika, West Kanada, NordwestUSA, Nord-zentral USA, Süd-west USA, Süd-zentral USA. Yukon, Nordwest Territories. Alberta, British Columbia, Manitoba, Saskatchewan. Colorado, Idaho, Montana, Oregon, Washington, Wyoming. North Dakota, Nebraska. Arizona, California, Nevada, Utah. New Mexico, Texas. SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest, Chile Zentral, Chile Sud. Argentinien Sud Chubut, Neuquén, Río Negro, Santa Cruz, Feuerland. Chile Central Valparaiso, Santiago, O'Higgins. Chile South Magellanes.

Poa seleri Pilger. *Verh. Bot. Ver. Brand.* li. 195 (1910).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Guatemala. T: HT: *E. Seler* 2360, 25 Sep 1896, Guatemala: Quezaltenango und Sololá: Bergwold in Totonicapam und Los Encuentros (B; IT: B, BAA-2693 (fragm. ex B), GH, US-1389285).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme niederliegend, 45–95 cm lang. Blattscheiden vorwärts rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3 mm Länge. Blattspreite 10–20 cm lang, 2–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich, nickend, 7–19 cm lang, 5 cm breit. Primäre Rispenäste 2–5 -ästig. Ährchen ausgebreitet, einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengepresst, 3.2–4.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich or eiförmig, 1.1–1.4 mm lang, 0.6–0.7 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch or länglich, Obere Hüllspelze 1.8–2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2.2–2.7 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze ohne deutliche Rauheit or etwas rau. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodivulae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika, Süd Amerika.

Mexiko. Mexiko Mexiko Südosten. SÜD AMERIKA Zentral Amerika. Guatemala.

Poa sellowii Nees. *Agrost. Bras.* 491. (1829).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Brasil. T: T: *F. Sellow Hb. Cham.*, Brasil: Bras. merid. (LE, US-946955 (ex B ex hb. Manila), US-1126647 (fragm. ex W), US-88727 (fragm. ex B [Sellow, Brasil])). HT: *Sellow [ex Herb. Reg. Berolinense]*, Brasil (B; IT: BAA-2694 (fragm. ex B), BAA-2696 (fragm. ex B), BAA-2697 (fragm. ex B), LE, US-1126647 (fragm. ex W-213024), US-88727 (fragm. ex B, fragm. ex hb. Haun), W-213024). [large form of *P. scaberula?*, rjs 05]. OM: *Sellow 1146*, Uruguay: Hab ad Montevideo [loc. in question by Parodi] (HT: B). Possible type. Possible type.. OM: *Sellow*, Monte Video (US-88727 (fragm. ex P-Haun, sent by Otto)).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Halme aufrecht, 30–50 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5 mm Länge, gestutzt. Blattspreite 6–30 cm lang, 2–3 mm breit. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich, dicht, 6–10 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 3–4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodivulae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Brasilien, Südlich Süd Amerika. Brasilien Sud. Uruguay.

Poa senex E.Edgar. *New Zealand J. Bot.*, 24(3): 477 (1986).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus New Zealand. T: New Zealand: Old Man Range, Otago, water-course, 5200 ft, 13 Feb 1963, *V.D. Zotov s.n.* (HT: CHR-133878; IT: CHR-133877, CHR-133879, CHR-133880, CHR-133881).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Ausläufer anwesend. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme 5–12 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden gekielt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1.5 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche, ganz, spitz. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1–3.5 cm lang, 1–2 mm breit, ledrig. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenränder Blätter fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen or zusammengezogen, lanzettlich or eiförmig, 1–3 cm lang. Rispenachse rau, mit zerstreuten haaren. Rispenäste mit zerstreuten Haaren. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 2–3 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 0.5 mm lang. Blütenkallus spärlich behaart.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.5–2 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 2–2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2–2.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze etwas rau, gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1.5–1.8 mm lang. Vorspelzenkiele schwach rau. Vorspelzenoberfläche kahl.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.1 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.3–0.4 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.
Neuseeland. Neuseeland Süd.

Poa setulosa Bor. *Kew Bull.* 1948, 142 (1948).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus India. T: India: Lower Kunawar: 15 Aug. 1847, *T. Thomson* (HT: K-146).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattscheiden kräuterartig. Halme aufrecht, 16–33 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3 mm Länge, zerschlitzt. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 7–11 cm lang, 1.5–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau auf beiden Seiten. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreiten-spitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich, gleichseitig or nickend, 9–12 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend, 1–2 -ästig. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–5 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 4–4.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5–4 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.5–4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2.7–3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodicae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.6–0.75 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.
China. Tibet. Indisch Subkontinent. Pakistan. Indien I to z Uttah Pradesh.

Poa sharpii Swallen. *Contrib. U. S. Nat. Herb.* xxix. 400 (1950).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Mexico. T: HT: *A.J. Sharp 44688*, 6 Sep 1944, Mexico: Veracruz, moist shaded soil near El Puerto (above Acultzingo), 7700 ft (US-1939432).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme geknickt aufsteigend, 45 cm lang. Halminternodien elliptisch, rau. Blattscheiden gekielt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5 mm Länge. Blattspreite 5–8 cm lang, 2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 11 cm lang. Primäre Rispenäste weit von einander, 1–2 -ästig. Rispenäste gebogen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.7 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2.8 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze kurz weichhaarig. Deckspelzenränder kurz weichhaarig. Deckspelzespitze stumpf. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodicae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Mexiko. Mexiko Mexiko Golf. Mexiko Golf Veracruz.

Poa shuka (Speg.) L. Parodi. *Rev. Argent. Agron.* xx. 180 (1953).

Regarded by K as a synonym of (*P. prichardii*).

TYP aus Argentina. T: LT: *C. Spegazzini s.n.*, Argentina: Ushuaia, Isl. de los Estados, Port Vancouver, Blossom Bay (LPS-14322; ILT: LP). LT designated (as holotype) by Giussani, *Ann. Missouri Bot. Gard.* 87: 220 (2000). ST: *C. Spegazzini*, Argentina: Isla de los Estados, Pto. San Juan.

Illustrationen: M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (183, Fig 117).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, schwächig, schlank, 15–40 cm lang. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 5–

10 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, spitz. Blattspreite fadenförmig or linealisch, linear, plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 10–25 cm lang, 2.5–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, lanzettlich or länglich, ununterbrochen or unterbrochen, 4–9 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 10–12 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien zickzack zg-zag, 1–1.5 mm lang, Rhachillainterdodien sichtbar zwischen Deckspelzen. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 6.5–8 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 7–9 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 7–8 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Deckspelzenoberfläche glatt or rau. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze 4.5–6 mm lang. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest. Argentinien Sud Feuerland. Chile Chiloe, Aisen, Magellanes.

Poa shumushuensis Ohwi. *Acta Phytotax. & Geobot.* iv. 62. (1935).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Kuril Islands. T: HT: *J. Ohwi & R. Yoshii 5658*, 28 Jul 1934, Kuril Is.: Ins. Shumushu (KYO s.n.; IT: LE).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Rhizome kurz. Halme 8–15 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden 1.5–3 cm lang, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, gestutzt. Blattspreite 1–3 cm lang, 1–1.5 mm breit, schlaff. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt, kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, ausgebreitet, 2–4 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet or zurückgebogen, 1–2 -ästig, tragen 1–2 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste gebogen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen verkehrteiförmig, seitlich zusammengepresst, 3–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2–2.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 2–2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3–3.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelzenkiele schwach rau, verziert oben.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 28$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Russland weit Ost, China. "Sowjetunion" Ferne Osten. Arktisch, Kamcatka, Kurilan. Heilongjiang. Kamcatka, Kurilen. Mandschurei.

Poa sibirica Roshevitz. *Bull. Jard. Bot. Petersb.* xii. 121 (1912).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987).

TYP aus Russia. T: T: LT cited by Tzvelev, *Zlaki SSSR* 462 (1976). OM: A. *Vydrin*, 9 Jun 1904, Russia: Siberia: prov. Tomsk, distr. Minussinsk inter pag. Tissul et Tanbar in pratis sylvaticis (K-48).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 368 as *P. sibirica* ssp. *sibirica*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome verlängert. Halme aufrecht, 50–120 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge, stumpf. Blattspreite 3.5–6 mm breit. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, länglich oder pyramidenförmig, 6–18 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1–2 mm lang, 0.33–0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1-aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3-aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5-aderig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.3–1.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 14$ (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien.

Ost Europa. Zentral-europäen Russland, Osteuropäen Russland, Nord Europaen Russland, Südeuropäen Russland. Siberien, Russland weit Ost, Mittel Asien, China, Mongolien, Ost Asien, Russland. "Sowjetunion" Europäisch Russien, Westlich Siberien, Ostlich Siberien, Ferne Osten, Zentral Asien. Arctic, Divina-Pechora, Volga-Kama, Ural. Ob, Irtysh, Altai. Arktisch, Enisei, Lena-Kolyma, Angara-Sayan, Daurien. Arktisch, Kamcatka, Ochotsk, Uda, Zee-Bureya, Ussuri, Sachalin. Jungarien-Tarbagatai, Tien-Shan. Nei Mongol. Heilongjiang, Jilin, Liaoning. Altay, Buryatiya, Chita, Irkutsk, Krasnoyarsk, Tuva. Amur, Kamcatka, Khabarovsk, Magadan, Primorye, Sachalin. Kasachische, Kirgische. China Süd-zentral, Innermongoleigan, Mandschurei, China Nord-zentral, Xinjiang. Mongolei. Korea. China Nord-Zentral Hebei, Shanxi. China Süd-Zentral Sichuan, Yunnan.

Poa sichotensis Probatova. *Novosti Sist. Vyssh. Rast.* 10: 68 (1973).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. T: Russia: Siberia: vic. Vladivostok, on road to Bay Patrokl., in bushes, 23 June 1967, N. Probatova 1237 (HT: LE; ST?: MO).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme aufrecht, 60–110 cm lang, 3–5 -knotig, 0.66 Halmlänge unterhalb des obersten Knotens. Halminternodien glatt or rau. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, mit 0.1–0.2 ihrer Länge geschlossen, vorwärts rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.3–1.3 mm Länge. Blattspreite plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 3–6 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau auf beiden Seiten.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, 15–20 cm lang. Primäre Rispenäste 2–3 -ästig, tragen 6–16 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 4–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillinternodien kurz weichhaarig. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.8–6 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2.8–6 mm lang, Obere Hüllspelze 1.1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2.5–5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert. Deckspelzenränder fein gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau. Vorspelzenoberfläche kahl or schwach flaumig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.2–2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 42$ (1 ref TROPICOS), or 56 (1 ref TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Russland weit Ost, China. "Sowjetunion" Ferne Osten. Ussuri. Heilongjiang, Jilin. Primorye. Mandschurei.

Poa sieberiana Spreng. *Syst. iv. Cur.Post.* 35 (1827).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus Australia. T: Australia: "Nov. Holl. (P. asutralis Nees in Sieber agrost. n. 77)", *Sieber* 77; IT: (IT: BM, GOET-2401, K, MEL, MO).

Illustrationen: J.P.Jessop, G.R.M. Dasher & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (158, Fig 111 as var. *sieberiana*), N.Walsh & T.Entwistle, *Flora of Victoria* Vol 2 (1994) (429, Fig 84 as var. *sieberiana* and var. *hirtella*), S.W.L.Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (354), A.Wilson (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44A. *Poaceae* (2009) (323, Fig 43 as var. *sieberiana* and var. *hirtella*), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. *Grasses of Australia*. CD-Rom Version 1.0. (2002).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. *Grasses of Australia*. CD-Rom Version 1.0. (2002);

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Wurzelstock deutlich. Basale Blattscheiden kräuterartig, fahl. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme 15–80 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt or fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 0.1–1 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt. Blattspreite gerade or gekrümmt or gewellt, fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 5–60 cm lang, 0.2–0.7 mm breit, Blätter blaugrün or graugrün. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau auf beiden Seiten, kahl or rauhaarig. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, pyramidenförmig, 3–20 cm lang. Primäre Rispenäste 1–5 -ästig, spärlich geteilt. Rispenäste biegsam or haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–7 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 5–8

mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u or wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnllich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt or leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze lanzettlich im Profil or länglich im Profil, 1.8–3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze nicht b gewimpert or gewimpert. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenränder ungewimpert or gewimpert. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, ungewimpert or schwach gewimpert, verziert unten (ciliolate). Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig. Apikale sterile Blütenchen ähnllich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1–2 mm lang, gelb or purpurn. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, länglich, 1.5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa (*), Australasien.

Nord Europa (*). : Grossbritannien. Australien, Neuseeland. South Australia, Queensland, New South Wales, A.C.T., Victoria, Tasmania. Newseeland Süd. Sudastralien Südlich. Queensland Südosten. NSW Küste, Tafelland, Westlich Hang, Westlich Flach.

Poa sierrae J.T.Howell. *Wasmann J. Biol.*, 37(1–2): 18 (1980).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus USA. T: HT: *J.T. Howell & G.H. True 42204 (pistillate)*, 9 May 1967, USA: California: Plumas Co., Feather River Canyon, 3.5 mi SW of Belden, 2000 ft (CAS; IT: US-2999808). PT: *J.T. Howell & G.H. True 42204 (staminate)*, 9 May 1967, USA: California: Plumas Co., Feather River Canyon, 3.5 mi SW of Belden, 2000 ft (US-2979547,).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (550).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose or mässig. Wurzelstock nicht zu echen. Miderblätter deutlich. Rhizome verlängert. Ausläufer anwesend. Basale Blattscheiden purpur. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme aufrecht, schwächlig, schlank, gekrümmt, 20–50 cm lang. Halminternodien ähnllich in Länge, rund (sometimes elliptical), einfarbig, gefurcht, glatt, im oberen Teil kahl. Halmknoten nicht eingeschnürt (auf gleicher Ehene mit Internodium), grün, ohne Absonderung, kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal, 3–4 per Zweig. Blattscheiden eng anliegend, röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge, mit 0.95 ihrer Länge geschlossen, 0.4–3.5 cm lang, fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–6 mm Länge, trockenhäutig, durchscheinend farblos, rau auf rückseitiger Oberfläche, zweilappig or dreilappig, spitz or langspitzig. Kragen kahl. Blattspreite gewellt, verjüngt zur Spitz und Scheide, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 3–15 cm lang, 1–3 mm breit, Blätter blaugrün. Mittelrippe der Blattspreite deutlich. Blattspreiten-Adern deutlich. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze kapuzenförmig, vorwärts rau. Diözisch, zweihäusig (sometimes incomplete).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 5–8 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, elliptisch, lose, 6–11 cm lang, 0.5–3 cm breit, trägt wenige Ährchen. Primär Rispenäste 5–8 in Zahl, primäre Rispenäste aufsteigend, primäre Rispenäste 1–3 -ästig, primäre Rispenäste undeutlich, Rispe fast traubenartig, primäre Rispenäste 0.4–1 cm lang, primäre Rispenäste tragen 1 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenachse wenig von den Ästen unterschieden, mit unteren Internodien 1.5–3 cm lang, rau. Rispenäste tragen einander genäherte Ährchen, rau. Ährchen aufsteigend, einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Männliche Ährchen gestielt, 1 in einer Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, 0.5–0.6 Länge der fruchtbaren Ährchen.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–6 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, (5–

)6–7(–8.5) mm lang, 3–4 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien leicht rau. Blütenkallus spärlich behaart.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, untere schmaler als obere, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, symmetrisch, nicht umgreifend, 2.5–3 mm lang, 0.75–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, hellgrün or mittelgrün, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader Ausdehnung zur Spitze, leicht rau. Untere Hüllspelze glatt, Hüllspelze, Oberfläche kahl, Hüllspelze, inner Oberfläche kahl. Untere Hüllspelze, Ränder flach. Untere Hüllspelze, Spitze ganz, spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 3–4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mittelgrün, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt, unbehaart, innerer Oberfläche kahl. Obere Hüllspelze, Ränder glatt. Obere Hüllspelze, Spitze ganz, spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blütenchen angedrückt der Rhachilla, überlappend 0.6–0.8 ihrer Länge, frei an Spitze, abnehmend in Grösse aufwärts, weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, symmetrisch, seitlich zusammengedrückt, Fruchtbare Deckspelze lanzettlich im Profil, 4–5 mm lang, häutig, mittelgrün, mischfarbig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze einfach, kurz weichhaarig, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze deutlich. Deckspelzenoberfläche etwas rau, rau auf Adern, schwach flaumig to rauhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf dem Rücken or auf den Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 4–4.5 mm lang, 0.95 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2–2.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, eiförmig, 2 mm lang (0.6 mm thick), hellbraun or dunkelbraun, gestreift, spitz (subacute). Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Süd-west USA. California.

Poa sikkimensis (Stapf) Bor. *Kew Bull.* 1952, 130 (1952).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus Nepal. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa annua* var. *sikkimensis* Stapf, *Fl. Brit. India* 7(22): 346 (1897 [1896])

. T: ST: *J.D. Hooker & c.*, Eastern Himalaya, 11–15000 ft

ST: *Cummins*, W. Bhutan

LT: *J.D. Hooker*, Nepal: Wallanchoon [Walungchung], 10–12000 ft (K). LT (called type) designated by N.L. Bor, *Kew Bull* 1952: 130 (1952).

Illustrationen: H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (567, Fig. 17 & 569, Fig. 18), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 391, 392).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig or mehrjährig, Kurzlebig. Basale Blattcheiden kräuterartig, Blattscheiden verdorrt or dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 10–45 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2.5–6 mm Länge, ganz. Blattspreite verjüngt zur Scheide, plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 3–10 cm lang, 2–5 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Oberfläche glatt or (sehr) rau. Blattspreitenränder Blätter glatt or rau. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich or pyramidenförmig, 6–15 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet or zurückgebogen, 2 -ästig. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 4–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich or elliptisch, 1.5–2.5 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, (1–)3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch or verkehrteiförmig, Obere Hüllspelze 2.5–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze ausgenagt, spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze elliptisch im Profil, 2.7–3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenränder ungewimpert or gewimpert. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, gewimpert, verziert unten (ciliate). Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.5–0.8 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

N = 21 (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China. China Süd-zentral, China Nord-zentral, Qinghai, Tibet. Indisch Subkontinent. Ostlich Himalaya, Nepal, Pakistan, West Himalaya. China Nord-Zentral Gansu. China Süd-Zentral Sichuan, Yunnan. Osten Himalaya Darjeeling, Bhutan, Sikkim.

Poa silvicola Guss. *Enum. Pl. Inarim.* 371, pl. 18 (1854).

TYP aus Italy. T: Italy: In sylvaticis apricis ubique vulgatissima; nec non prope Neapolim, et Stabias,.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln or bueschlig, klumpen lose. Rhizome verlängert, knotig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 30–60 cm lang. Halminternodien rund, glatt, im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden gekielt, streifig geadert, glatt or rückwärts rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 4–6 mm Länge, spitz. Blattspreite 10–20 cm lang, 2–6 mm breit, schlaff, Blätter (mittel) grün or graugrün. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich, ausgebreitet, nickend, 10–20 cm lang, 3–6 cm breit. Primäre Rispenäste 5 -ästig, wirtelig an den meisten Knoten. Rispenäste haarfein, gebogen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 3–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenchenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, klaffend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66–0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit trockenhäutigen Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2–5 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5–2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

West Asien. Iran, Irak.

Poa simensis Hochst. ex A. Rich. *Tent. Fl. Abyss.* ii. 422. (1850).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Ethiopia. T: ST: *Ant. Petit s.n.*, Ethiopia: crescit in montosis regni Choaë (P; IST: US-843548 (ex hb. J. Gay)).

ST: *Schimper pl. Abyss., sect. II, 993 [443]*, [23 Jun 1838], Ethiopia: in monte Bouahit, provinciae Semiene (P; IST: K, MO, WAG).

Illustrationen: S.Phillips, *Poaceae* (Gramineae) in I.Hedberg & S.Edwards, *Flora of Ethiopia and Eritrea* (1995); (21, Fig 10).

Illustrationen: *Kew Bulletin* (44: 136, Fig.3 (1989)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Halme schwächlich, schlank, 15–50 cm lang, drahtig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Blattspreite fadenförmig or linealisch, linear, 5–20 cm lang, 0.5–1 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 6–15 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 4.5–5.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainterdodien sichtbar zwischen Deckspelzen. Blütenkallus kahl u or wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2–3.5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 2.5–4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3–4.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert, Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche kahl or schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzen spitze spitz.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.6–2.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Nord-ost tropischen Afrika. Äthiopien (inc. Eritrea).

Poa sinaica Steud. *Syn. Pl. Gram.* 256. (1854).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Egypt. T: Egypt: Sinai peninsula: arid situations, 1600–2000 m, 19 May 1835, *Schimper* 326 (HT: K; IT: BM, K, LE).

Illustrationen: N.Feinbrun-Dothan, *Flora Palaestina* 4 (1986); (Pl. 319), N.L.Bor, *Gramineae* in K.H.Rechinger, *Flora Iranica*. No. 70/30 (1970) (Tab. 11), N.L.Bor, *Gramineae* in *Flora of Iraq* (1968) (119, Pl. 40), T.A.Cope, *Flora of Pakistan* 143: *Poaceae* (1982) (402, Fig. 43).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattscheiden verdicht und eine Zwiebelwird geformt. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 10–65 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–4 mm Länge, spitz. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 3–12 cm lang, 1.5–2.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreiten spitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch or länglich, dicht, (3–)6–13 cm lang. Primäre Rispenäste 2–4 -ästig. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–7 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or länglich, seitlich zusammengepresst, 6–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 3–4 mm lang, 0.8–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3.5–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3.5–5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze

gewimpert. Deckspelzenränder gewimpet. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5–2.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$N = 7$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika, Gemässigte Asien, Tropische Asien.

Nord Afrika. Ägypten, Libyen. Mittel Asien, Kaukasus, West Asien, Arabische Halbinsel, China. "Sowjetunion" Kaukasus, Zentral Asien. Ostlich Transkaukasien, Südlich Transkaukasien, Talysh. Turkmenien. Tadschikische. Transkaukasus. Afghanistan, Iran, Irak, Lebanon-Syrien, Palestine, Türkei. Kuwait, Saudi Arabien. Qinghai, Xinjiang. Indisch Subkontinent. Pakistan, West Himalaya.

Poa siphonoglossa Hack. *Fedde, Repert.* xi. 24 (1912).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), W.D.Clayton & N.Snow, *Key to Pacific Grasses* (2010).

TYP aus Hawaii. T: LT: A. *Faurie & U. Faurie 1305*, Mar 1910, Hawaii: Kauai I.: Kauai Co., Kauai prope Weimea, 1000 m (US-950392; ILT: US-A0091141). LT designated by Hitchcock, Mem. Bernice Bish. Mus. 8: 119 (1922).

ST: U. *Faurie 1306*, Mar 1910, USA: Hawaii: Kauai, prope Holokele (KYO s.n., US).

Illustrationen: W.L.Wagner et al., *Manual of the Flowering Plants of Hawai'i*, Vol. 2 (1990) (1580, Pl. 234).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme rankend, 100–400 cm lang (long). Halminternodien markig, 30–65 cm lang. Blattscheiden vorhanden, ausdauernd. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3 mm Länge, ausgefranst. Blattspreite abfallend am Blatthäutchen, 5–10 cm lang, 2–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 2–5 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbare Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–5 fruchtbare Blütchen, mit vermindertem Blütchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 4–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Rhachillinternodien kurz weichhaarig. Blütchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 4 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 4–5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Seitliche Adern der Deckspelze deutlich. Deckspelzenoberfläche kahl or schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenränder rau. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Pazifik.

Nord-zentral Pazifik. Hawaii.

Poa skvortzovii Probatova. *Novosti Sist. Vyssh. Rast.*, 10: 72, (1973).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Manchuria. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa pseudonemorale* Skvortsov, *Zap. Kharbin. o-va estestovoisp. i etnogr. (Bot.)* 12: 28 (1954). T: T: B. *Skvortzov*, 3 Jul 1948, Manshuria, mt. Takuokui, in silvis montanis.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose or mässig. Halme 50–120 cm lang, 0.33–0.5 Halmlänge unterhalb des obersten Knotens. Halminternodien rund, vorwärts rau. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, vorwärts rau. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.2–1.2 mm Länge. Blattspreite 5–20 cm lang, 1–3.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich or eiförmig, lose, 10–23 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengepresst, 3–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien verborgen durch Deckspelzen, Rhachillainternodien kurz weichhaarig. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.8–1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch or eiförmig, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.5–4.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Gemässigte Asien.

Russland weit Ost, China. "Sowjetunion" Ferne Osten. Uda, Zee-Bureya, Ussuri. Amur, Khabarovsk, Primorye.

Poa smirnowii Roshev. *Bull. Jard. Bot. Princ. URSS*, xxviii. 381 (1929).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. T: Siberia: Irkut basin, Tunkinskie bald mountain peaks, sandy deposits at source of Tunka, above 2000 m, 11 Aug. 1926, V. Smirnov s.n. (HT: LE; IT: LE).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Rhizome verlängert. Halme aufrecht, 25–40 cm lang. Halminternodien glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3 mm Länge, stumpf. Blattspreite 2–4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, 5–8 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.5–4.5 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze spitz.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 42$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
Siberien, China, Mongolien, Russland. "Sowjetunion" Westlich Siberien, Ostlich Siberien. Ob, Altai. Lena-Kolyma, Angara-Sayan, Daurien. Altay, Buryatiya, Chita, Irkutsk, Tuva. Xinjiang.

Poa soderstromii Negritto & Anton. *Syst. Bot.*31(1): 84 (83; fig. 1) (2006).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Colombia. T: Colombia, Cundinamarca, Paramo de Chisaca: Soderstrom 1310 (K holo, US, W).

Illustrationen: *Systematic Botany* (31:85, Fig.1 (2006)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 10–18 cm lang, 1–2 -knotig. Halminternodien glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, mit 0.33–0.5 ihrer Länge geschlossen, 7.5–8.5 cm lang, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–4 mm Länge, ausgefranst, spitz. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 4.2–5 cm lang, 2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, kürzer als die Grundblätter, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Blütenstandsstiel 2–4.5 cm lang. Rispe zusammgezogen, elliptisch, 4.5–6 cm lang, 1–2 cm breit, trägt wenige Ährchen, mit Ährchen gedrängt gegen Astenden. Primäre Rispenäste 2 -ästig, 0.9–2 cm lang, tragen 5–6 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 0.5 mm Länge, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 2.8–3.2 mm lang, 1–2 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 0.4–0.5 mm lang, kahl. Blütenkallus kahl u or wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 2.8–3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or deutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 2.8–3.2 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3(–5) -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern unübersehbar, auffällig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blütenchen gleich ausser das weibliche oben. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze etwas rau. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend. Deckspelzenoberfläche glatt or etwas körnig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1.5–1.8 mm lang. Vorspelzenkiele geflügelt, schwach rau, verziert oben, mit 0.66 ihrer Länge verziert.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1–1.2 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Kolombien.

Poa spania E.Edgar & B.P.J.Molloy. *New Zealand J. Bot.*, 37(2): 43 (1999).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. T: HT: *B.P.J. Molloy s.n.*, 14 Nov 1996, New Zealand: North Otago, Waitaki Valley, Awahokomo Creek, true left, 14 Nov 1996 (CHR-511252).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, Kurzlebig, bueschlig. Basale Erneuerungstriebie die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme 10–22 cm lang, drahtig. Halminternodien im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden gerippt, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 1–1.5 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, zerschlitzt. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 3–6 cm lang, 1 mm breit, Blätter graugrün. Blattspreiten-Oberfläche feinflaumig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, 2–6 cm lang. Primäre Rispenäste tragen 1–2 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenachse glatt, kahl. Rispenäste haarfein, glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 2.2–3 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 0.5 mm lang, kahl or wenig behaart. Blütenkallus spärlich behaart.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, untere schmaler als obere, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2–2.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or deutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2–2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2–2.4 mm lang, häutig, viel dünner oben, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 2 mm lang. Vorspelzenkiele fein flaumig, verziert unten, mit 0.75 ihrer Länge verziert. Vorspelzeoberfläche schwach flaumig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.4 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.7–1.1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1.5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.
Neuseeland. Newseeland Süd.

Poa speluncarum J.R. Edmondson. *Fl. Turkey & E. Aegean Is.*, 9: 623, 473 (1985).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Turkey. T: Turkey, Ermenek to Oyuklu Dag: Davis 16180 (K holo, E).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Basale Blattcheiden kräuterartig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend or niederliegend, 10–25 cm lang. Halminternodien elliptisch, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3 mm Länge, langspitzig. Blattspreite 0.5–1.5 mm breit, schlaff.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, lose, 3–7 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend, (2–)3–5 -ästig, wirtelig an den meisten Knoten, tragen 1–2 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 2.5–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1.5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2.3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.2–1.3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
West Asien. Türkei.

Poa sphondylodes Trin. ex Bunge. *Mem. Sav. Etr. Petersb.* 2: 145 (1835).

Akzeptiert von der: S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987).

TYP aus China. T: ST: Bunge, China: Hebei: Panshan (LE-TRIN-2698.02). ST: Bunge, China: [Hebei] prope Ssi-juj Ssy: in montosis (LE-TRIN-2698.03; IST: LE-TRIN-2698.01 (& fig.)).

Illustrationen: T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighbouring regions* (1987) (103, Fig 29), C-C Hsu, *Flora of Taiwan*, Vol 5 (1978) (336), C-C Hsu, *Taiwan Grasses* (1975) (as var. *kelungensis*), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (as varieties *sphondylodes*, *subtrivialis*, *erikssonii* in Figures 411, 412, 413 respectively).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Russland weit Ost, China, Ost Asien. Nei Mongol. Heilongjiang, Jilin, Liaoning. China Süd-zentral, Innermongoleigan, Mandschurei, China Nord-zentral, China Südost. Japan, Korea, Taiwan. China Nord-Zentral Hebei, Shaanxi, Shandong, Shanxi. China SüdOsten Anhui, Henan, Jiangsu, Zhejiang. China Süd-Zentral Sichuan.

Poa spiciformis (Steud.) Hauman & Parodi. *Physis*, ix. 344 (1929).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Chile. T: HT: W. Lechler 1068b, Oct, Chile: Magallanes, prope Sandy Point in fresco (P; IT: K, MB, P, US-2695870 (ex P-hb. Cosson), US-76310 (fragm. ex P [dupl. in Steudel script], fragm. ex K [also in Steudel script])).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden verdicht und eine Zwiebelwird geformt, dunkel braun, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Halme 5–15 cm lang, 1 -knotig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5 mm Länge, spitz. Blattspreite gerade or gekrümmt, fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 2–7 cm lang, 0.5–1 mm breit. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, länglich or eiförmig, 1–6.5 cm lang, 1–1.5 cm breit. Primäre Rispenäste 1–3.5 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 5.5–7 mm lang, zerbrechend in der Frucht reife, Ablgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig. Blütenkallus, Haare 0.2 Länge der Deckspelze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 3.5–5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 4–5.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4.5–6 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau, gewimpert, verziert unten (as to hairs). Vorspelzeoberfläche kahl or schwach flaumig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.2–2.3 mm lang. Staminodien vorhanden, 0.2–0.3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, dreieckig, 2 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen, 2–5 blütig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Chile Sud. Argentinien Sud Chubut, Santa Cruz, Feuerland. Chile South Magellanes.

Poa spicigera Tovar. *Mem. Mus. Hist. Nat. 'Javier Prado', Lima, No. 15, 20* (1965).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Peru. T: HT: C. Vargas 11194, 24 Mar 1956, Peru: Cuzco: Espinar Prov., Hda. C'uyo, estepa Gram., 4200–4500 m (US-2207305). pistillate, with vestigial anthers (US).

Illustrationen: S.A.Renvoize, *Gramineas de Bolivia* (1998) (137, Fig 34).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Halme aufrecht, 10–16 cm lang, 2 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 2.5–3.5 mm Länge, ausgefranst, gestutzt. Blattspreite 3–5 cm lang, 1–2.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter glatt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, linealisch or länglich, 3.5–5.5 cm lang, 0.7–0.8 cm breit. Rispenäste glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, schwach flaumig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–4.3 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.7–2.8 mm lang, 0.9–1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 2.8–3.1 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4.2–4.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche glatt or schwach rau, rau oben. Deckspelzespitze spitz.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Bolivien, Peru.

Poa stapfiana Bor. *Kew Bull.* 1949, 239 (1949).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus Kashmir. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa tremula* Stapf, *Fl. Brit. India* 7(22): 344 (1897) [1896]. T: ST: Munro in hb. *Jacquemont 277 no. 1285 (as P. altaica)*, in Basre et Paber vallibus (K(-156)); IST: US-1063513 [1285, ex Manilla ex P]). [these are *P. hirtiglumis*, fide rjs 2005]. ST: *Herb. Ind. Or. Hf. & T. (in part) (as P. nepalensis & nemoralis)*, ST: *Wallich Cat. 3798 (in part)*, 1821, Nepal: (BM-57). [see also *P. pseudopratisensis*]. ST: *Jacquemont & c.*, Kashmir: 8–15000 ft (US-1063511 (probable, as no. 1239 ex P ex Manilla, but with no other data than Indes orient label provides)). ST: *Duthie*, Garwhal ST: *Thomson*, China: Xizang: Ladak ST: *Schlagintweit*, China: Xizang: Ladak ST: *Duthie Grass. N.W. Ind. 41*, NW India (US-947517 (Duthie 13516, 8 Aug 1893, could be material of this)). LT: *C.B. Clarke 31061*, 4 Sept. 1876, Kashmir: Palgam, 13,000 ft (K-158). LT designated by Rajbhandari, Univ. Mu. Univ. Tokyo Bull. 34: 239 (1991), cited as Holotype [this is not cited for the species by Stapf, but for var. micranthera; RJS 2003].

Illustrationen: H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (571, Fig. 19).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Ausläufer anwesend. Basale Blattcheiden kräuterartig. Halme niederliegend, 20–60 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 2.5–5 mm Länge, stumpf. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 5–14 cm lang, 1–4 mm breit, fest or schlaff. Blattspreiten-Oberfläche glatt or (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt or spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, ausgebreitet, 15–25 cm lang, mit Ährchen gedrängt gegen Astenden. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 2 -ästig. Rispenäste haarfein, gebogen, glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or länglich, seitlich zusammengedrückt, 4–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich or elliptisch, 2.8–3.8 mm lang, 0.8–1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1(–3) -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 3–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3–4.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung zwischen den Adern. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, gewimpert, verziert unten (ciliate). Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.8–1.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

West Asien, China. Iran. Tibet. Indisch Subkontinent. Ostlich Himalaya, Indien, Nepal, Pakistan, West Himalaya. Osten Himalaya Sikkim. Wetter Himalaya Himachal Pradesh.

Poa stebbinsii R.J. Soreng. *Syst. Bot.*, 16(3): 513 (1991).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus USA. T: HT: *J.T. Howell 25020*, 26 Jul 1948, USA: California: Tulare Co., Bubbs Creek Canyon, Sierra Nevada, 3139 m (US-2079027).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (567).

Illustrationen: *Systematic Botany* (16: 514, Fig.3; 515. Fig.4 (1991)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme aufrecht, schwächig, schlank, gerade, (6–)10–30(–40) cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, mit 0.2–0.4 ihrer Länge geschlossen. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, (2.5–)3–6 mm Länge, dünnhäutig (durchscheinend) or trockenhäutig, durchscheinend farblos, kahl auf rückseitiger Oberfläche, zerschlitzt, stumpf or spitz or langspitzig. Kragen kahl. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, (5–)6–15 cm lang. Blattspreiten-Adern deutlich, enthalten 7–9 Gefässbündel. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau or (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl or feinflaumig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel 3–20(–29) cm lang. Rispe offen or zusammengezogen, lanzettlich to eiförmig, lose, gerade, (2.4–)3–6.5(–7.2) cm lang, trägt wenige Ährchen. Rispenäste stielrund or eckig, rau, rau überall. Ährchen aufsteigend, einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 2–5 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 5.3 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien 1 mm lang, Rhacillainternodien glatt or leicht rau. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze or ähnlich der fruchtbaren Deckspelze in Textur, glänzend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5–4 mm lang, 0.85–0.95 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 2.7–4.7 mm lang, Obere Hüllspelze 0.72–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau, Oberflächenrauheit auf den Adern. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blütenchen bisexuell (sometimes female). Fruchtbare Deckspelze eiförmig, am Rücken konvex am Rücken, Fruchtbare Deckspelze eiförmig im Profil, 3.7–4.4–5(–5.5) mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze ohne deutliche Rauheit oder etwas rau, nicht b gewimpert or leicht gewimpert. Seitliche Adern der Deckspelze gleichmässiger Zwischenraum. Deckspelzenoberfläche glatt to etwas rau, kahl. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau (finely), fein flaumig. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel an der Basis befestigt, 2–4.5 mm lang, sich öffnend mit einem länglichen Schlitz (?), purpurn. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.
Süd-west USA. California.

Poa stellaris J.F. Veldkamp. *Blumea*, 38(2): 448 (1994).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*).

TYP aus PNG. T: HT: *J.F. Veldkamp 6221*, 01 Apr 1975, Papua New Guinea: New Guinea, West Sepik, Star, 2,960 m (L).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 17–40 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.3–0.65 mm Länge, 0.3–0.65 mm Länge auf basal Sprosse, kahl auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt. Blattspreite aufrecht, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 4–8 cm lang, 0.5–1 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 5.5–8 cm lang, 1–1.5 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt, 2 -ästig, 3–4 cm lang, tragen 7–10 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus (2–)3 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–5.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 0.75 mm lang, Rhacillainternodien leicht rau. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.1–2.5 mm lang, 0.8–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -adrig. Untere Hüllspelze, Seitenadern undeutlich. Untere Hüllspelze leicht rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit auf den Adern. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2.5–2.75 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -adrig. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau, Oberflächenrauheit auf den Adern. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.25–3.6 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend. Deckspelzenoberfläche etwas rau, rau auf Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach rau, verziert auf der ganzen Länge. Rhachillafortsatz 2.25–2.5 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.45–0.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.
Papasien. Bismark Archipelago.

Poa stanantha Trin. *Mem. Acad. Sc. Petersb. Ser. VI. i. 376.* (1831).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Alaska & Russia. T: ST: *Eschscholtz Spec. Trin in litt. s. n. 29*, USA: Unalashka (LE). ST var. vivipara: *D. Peters*, 1831, [Russia]: Kamtschatka (LE-TRIN 2699.08; IST: US- (ex hb. TRIN)). all *P. arctica* s.lat., viviparous and normal flw. specimens; TRIN 2699.07 is Unalashka, Kastalsky 1829

= *P. arctica* (viviparous) also; only TRIN 2699.06 is *P. stenantha* (viviparous) Sitka D. Mertens 1829. ST: 56, [USA: Alaska] Unal. (LE-TRIN-2699.05). "*Poa caespitosa*". ST: *Postels*, 1829, [Russia]: Ins. Karaginsky (LE-TRIN-2699.04 a). 2699.04 a=*P. arctica* s.l. *P. malacantha* form (RJS), *P. malacantha* Kom. (Tzvelev); b=*Poa wheeleri* Vasey, mis. Lindly 1829 from Columbia no. 43 (RJS). ST: *D. Mertens*, [USA: Alaska]: Sitka (LE-TRIN 2699.03). "var. *pluriflora*" [in sched.]; a tall long branched broader leaved form RJS 94. ST: *D. Mertens*, 1829, [USA: Alaska]: Sitka (LE-TRIN-2699.02a & b). "var. *angustifolia*" [in sched.]; a=2700.01 a, 2700.04 etc.b=2700.01 c. ST: *Eschscholtz ded.* 22, [USA: Alaska] Unalaska (LE-TRIN-2699.01). this plant is the same as 2700.01 b; this specimen was not part of the Trinius herb. but was added in May 94 by Tzvelev and Soreng. ST var. *vivipara*: *Chamisso*, [USA: Alaska] Unalaska: "etiam spiculis aliquot viviparis ... (LE-TRIN-2700.05). ST: *D. Mertens*, [USA: Alaska]: Sitka (LE-TRIN-2700.04). ST: *D. Mertens*, 1829, [USA: Alaska]: Sitka (LE-TRIN-2700.03 b). b) is probably the shorter plant, a good match for 2700.02, 2700.01 a, 2700.04. ST: *D. Kyber*, 1827, [USA: Alaska]: Sitka (LE-TRIN-2700.03 a). a) is probably the taller more open paniced plant. ST: [USA: Alaska]: Ins. Sitka (LE-TRIN-2700.02). Hortus Botanicus Imperialis Petropolitanus (not stamped as Trinius Herbarium). ST: 27, [USA: Alaska] Unalaska: in rupius fissuris (LE-TRIN-2700.01 b). scabrous branches, slender rachilla, v. sparse callus pub.. ST: 29, [USA: Alaska] Unalaska: in rupibus (LE-TRIN-2700.01 a). smooth branches, stout rachilla, callus pub. around. IST: *Coll. Ukn. s.n.*, no date, USA: Alaska (US-556779b). ST: *Coll. Ukn. s.n.*, no date, USA: Alaska (US-556779a)

Jüngste Synonyme: *Poa chorizantha*.

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (595 as var. *stenantha* & var. *vivipara*), M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (*Fl. Pat.* 3: 161, Fig. 98 (1978)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme 25–60 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, mit 0.25 ihrer Länge geschlossen, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–3.5 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, zerschlitzt, spitz. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 1–2 mm breit, schlaff.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, nickend, 7–15 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet or hängend, 2–3 -ästig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 6–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3–4 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 4–5.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4–6 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung zwischen den Adern. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.2–2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Nord Amerika, Süd Amerika.

Subarctisch Amerika, West Kanada, NordwestUSA. Aleutienn In., Alaska, Yukon. Alberta, British Columbia. Colorado, Idaho, Montana, Oregon, Washington, Wyoming. SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest, Chile Zentral, Chile Sud. Argentinien Sud Neuquén, Río Negro, Santa Cruz, Feuerland. Chile Rest of Chile- Biobio, La Auracanian, Maule, O'Higgins, Santado, Valpariso. Chile Central Santiago, Maule, Biobio, La Araucania. Chile South Los Lagos.

Poa sterilis Bieb. *Cauc.Fl. Taur.* i. 62 (1808).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.L.Bor, Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan (1960), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Turkey. T: in *Tauriae collibus apricis sterilibus*; 1300–4700 m, (HT: LE (ex Tauria); IT: BM, LE [4]) "Tauria" not further identified; possibly Turkey [Taurus Mts.].

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome verlängert. Basale Blattcheiden kräuterartig. Halme aufrecht, 25–40 cm lang, 0.5 Halmlänge unterhalb des obersten Knotens. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–3 mm Länge, gestutzt. Blattspreite plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 3–15 cm lang, 1–2 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Oberfläche glatt or (sehr) rau. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich, 7–15 cm lang, trägt wenige Ährchen. Primäre Rispenäste aufsteigend, 2–3 -ästig. Rispenäste gebogen, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus (2–)3–4(–5) fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 4–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich or elliptisch, 3–4 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich or elliptisch, Obere Hüllspelze 3–4 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2.5–4(–5) mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5–2.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Europa, Gemässigte Asien, Tropische Asien.

Nord Europa (*), Ost Europa. : Grossbritannien. Krim, Osteuropien Russland, Nordwest Europien Russland, Ukrainische. Kaukasus, West Asien, China. "Sowjetunion" Europaisch Russien, Kaukasus. Black Sea, Crimea. Westlich Transkaukasien. Afghanistan, Iran, Irak. China Süd-zentral, Xinjiang. Indisch Subkontinent. Pakistan, West Himalaya. China Sud-Zentral Sichuan. Wetter Himalaya Jammu Kashmir.

Poa stewartiana Bor. *Kew Bull.* 1951, 185 (1951).

Akzeptiert von der: N.L.Bor, Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan (1960).

TYP aus India. T: India: Jaunsar Distr., Mandali, in forest, 2000 m, 5 May 1897, *J.F. Duthie* 19777 (HT: K).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Basale Blattcheiden kräuterartig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, schwächlig, schlank, 30–70 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–3 mm Länge, stumpf. Blattspreite 7–15 cm lang, 1.5–4 mm breit, schlaff. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, ausgebreitet, nickend, 12–20 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt or ausgebreitet or zurückgebogen, 2 -ästig. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or keilförmig, seitlich

zusammengespreßt, 3–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze linealisch, 2.5–3 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 2.5–4 mm lang, Obere Hüllspelze 1–1.1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze elliptisch im Profil or länglich im Profil, 2.5–3.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenränder ungewimpert or gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, gewimpert, verziert unten (ciliate). Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.5–1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$N = 40$ (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.

Indisch Subkontinent. Pakistan. Indien 1 to z Punjab, Uttah Pradesh. Wetter Himalaya Jammu Kashmir.

Poa stiriaca Fritsch & Hayek. *Fritsch, Exkursionsfl. ed. 3*, 666 (1922).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980).

TYP aus Austria. T: Austria: Styria,.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Ausläufer anwesend. Basale Erneuerungstriebe die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme aufrecht, 50–80 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge, stumpf. Blattspreite fadenförmig, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 30–40 cm lang, 0.2–0.3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche feinflaumig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch or eiförmig, 4–18 cm lang. Rispenäste gerieft, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–6 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengespreßt, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2–3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert. Deckspelzenränder fein gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 14$ (1 ref TROPICOS), or 56 (4 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa.

Mittel Europa, Südost Europa. : Österreich, Tzechoslovakei, Polen. : Rumanien, Jugoslawien.

Poa strictiramea Hitchcock. *Contrib. US. Nat. Herb.* xvii. 375 (1913).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Mexico. T: HT: *Pringle 1437*, 2 Sep 1887, Mexico: Chihuahua: Cusihiuriachic, cool ledges of La Bufa Mt. (US-820909; IT: GH, MSC, NY).

Jüngste Synonyme: *Poa involuta* Hitchcock, *Proc. Biol. Soc. Wash.* 41: 159. (1928).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (541).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme aufrecht, 30–40 cm lang, 3 - knotig. Blattscheiden vorwärts rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2 mm Länge. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 15–20 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 10 cm lang, mit Ährchen gedrängt gegen Astenden. Primäre Rispenäste aufsteigend, 2 - ästig, 5–6 cm lang. Rispenäste steif. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, 5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 - adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche etwas rau, rau überall. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

N = 14 (1 ref TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Nord Amerika.

Süd-zentral USA, Mexiko. Texas. Mexiko Nordosten Zacatecas.

Poa stuckertii (Hack.) Parodi. *Physis*, xi. 137 (1932).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa lanigera* var. *stuckertii* Hack., *Anales Mus. Nac. Buenos Aires* 21: 152 (1911). T: ST: *T.J.V. Stuckert 21060*, no date, Argentina: (W(fragm., US-88722)).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme geknickt aufsteigend, 60–100 cm lang. Halmknoten kahl. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge, gestutzt or stumpf. Blattspreite 15–30 cm lang, 5–7 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, dicht, 5–15 cm lang, 2.5–3.5 cm breit. Primäre Rispenäste ährchentragend fast bis zum Grund. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–8 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 4.5–9 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 4–5.5 mm lang, 1 mm breit, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze deutlich. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Sud, Argentinien NordOst. Argentinien Nordwest San Luis. Argentinien Nordosten Cordoba.

Poa suavis J.F. Veldkamp. *Blumea*, 38(2): 448 (1994).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*).

TYP aus PNG. T: HT: *R.D. Hoogland*; *R. Schodde* 7400, 10 Aug 1960, Papua New Guinea: New Guinea, Western Highlands, Lagaip, 2,591 m (L).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal or innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 9–30 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheidenmündung-Behaarung kurz weichhaarig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5 mm Länge, 0.5 mm Länge auf basal Sprosse, rau auf rückseitiger Oberfläche, spitz. Blattspreite aufrecht, fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 4.5–7 cm lang, 0.5–0.6 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 1.7–3.4 cm lang, 0.8–1.5 cm breit. Primäre Rispenäste aufsteigend, 1–3 -ästig, 0.7–1.3 cm lang, tragen 2–9 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 2.5–3.25 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 0.4–0.5 mm lang, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.1–1.5 mm lang, 0.8–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -adrig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 1.35–1.6 mm lang, Obere Hüllspelze 0.7–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -adrig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 1.4–2.25 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3–5 -adrig, 0–3-adrig or mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze etwas rau. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach rau. Rhachillafortsatz 1–1.5 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.4 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.

Papuasien. Bismark Archipelago.

Poa (subfastigiata) subfastigiata Trin. ex Ledeb. *Fl. Alt.* i. 96 (1829).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980).

TYP aus Russia. T: HT: *comm. am. Fischer*, Russia: ad Udum montosum Altaicorum (LE-TRIN-2703.05). [other specimens, 01--04, are collected by Turcz., in Transbaical region, or lack label data].

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 361).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Halme 35–120 cm lang. Halminternodien elliptisch, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5 mm Länge. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 2–5 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, 15–25 cm lang, 10–25 cm breit. Primäre Rispenäste 2–5 -ästig, 5–10 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–8 mm lang, 2–4 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4–5.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Siberien, Russland weit Ost, China, Mongolien, Russland. "Sowjetunion" Westlich Siberien, Ostlich Siberien, Ferne Osten. Altai. Enisei, Lena-Kolyma, Angara-Sayan, Daurien. Zee-Bureya, Ussuri. Nei Mongol. Heilongjiang, Jilin, Liaoning. Altay, Buryatiya, Chita, Irkutsk, Krasnoyarsk, Tuva. Amur, Primorye. Innermongoleigan, Mandschurei, China Nord-zentral, Qinghai. Mongolei. China Nord-Zentral Gansu.

Poa sublanata Reverd. *Animadvers. Syst. Herb. Univ. Tomsk.* 1934, Nos. 2–3, p. 1. (1934).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. T: ST: (LE). Possible type.. ST: *T. Vobloková & A. Protopopova s.n.*, 1920, Lower part of Rv. Enisej: vic. Dudinka: Isl. Kabatsky (LE). Orig. label: Nizov'ya Eniseya: okr.Dudinki: Kobatskij ostrov.. LT: *V. Reverdatto*, 31 Jul 1914, Russia: Enisei, 69°45' N, Leontievskii Island, sands (TK). LT noted in Tzvelev, *Zlakii SSSR* p. 458 (1976).

Illustrationen: N.N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983); (633 (421), Pl.8), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (528).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Halme 50–70 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 5 mm Länge, zerschlitzt, langspitzig. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 20–30 cm lang, 3–3.5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, 12–17 cm lang, 7–8 cm breit. Primäre Rispenäste 3–6 -ästig, 1–8 cm lang, tragen 1–3 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, 6–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4–4.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig.

Deckspelzenränder gewimpet, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemäßigte Asien, Nord Amerika.

Sibirien, Russland weit Ost. "Sowjetunion" Westlich Sibirien, Ostlich Sibirien, Ferne Osten. Arktisch. Arktisch, Lena-Kolyma. Arktisch, Kamcatka. Kamcatka. Subarctisch Amerika. Alaska.

Poa sublimis E.Edgar. *New Zealand J. Bot.*, 24(3): 465 (1986).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. T: HT: *V.D. Zotov s.n.*, 21 Feb 1943, New Zealand: Arthurs Pass National Park, Mount Blimit, 6000 ft (CHR-25232).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, kissen formig or bueschlig. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme 5–15 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche, ganz, stumpf. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1–5 cm lang, 1–1.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, eiförmig, 1–4.5 cm lang. Rispenäste haarfein, glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, glatt.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 0.5 mm lang, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.5–2.5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 1.8–3.2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2–3.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5–7 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche glatt, kahl. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1.5–2.5 mm lang. Vorspelzenkiele rau. Vorspelzenoberfläche glatt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.3–0.6 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Neuseeland. Neuseeland Süd.

Poa subspicata (Presl) Kunth. *Enum. Pl. i.* 326. (1830).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Peru. Basionym oder ersetzt Namen: *Brizopyrum subspicatum* J. Presl, *Reliq. Haenk.* 1(4–5): 281 (1830). T: HT: *Haenke s.n. [172 at W]*, Jan 1831, Peru: Mont Quañve (PR; IT: US-865536A (fragm. ex PR), W-s.n.).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 8–24 cm lang, 3–4 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge, ausgefranst. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 3–8 cm lang, 2–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, linealisch, 3–7 cm lang, 0.5–0.8 cm breit. Rispenäste glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 3–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4–4.3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach gewimpert.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.8–1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Nördlich Süd Amerika, Westlich Süd Amerika. Venezuela. Bolivien, Kolombien, Ecuador, Peru.

Poa subvestita (Hack.) E. Edgar. *New Zealand J. Bot.*, 24(3): 436: (1986).

Akzeptiert von der: W.D. Clayton & K. Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E. Edgar, & H. Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa novae-zelandiae* var. *subvestita* Hack., *Trans. & Proc. New Zealand Inst.* 35: 382 (1903). T: LT: *L. Cockayne s.n. [1346 to Hackel]*, 1898, New Zealand: Arthurs Pass, Canterbury Alps, pistillate plant (W-9510; ILT (probable): WELT-66701, WELT-66709 (both dated 1898)). LT designated by Edgar, *New Zealand J. Bot.* 24: 436 (1986).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme stark, 20–40 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2.5 mm Länge, ganz or ausgefranst, spitz. Blattspreite 5–20 cm lang, 2–4 mm breit, ledrig. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenränder knorpelig, Blätter glatt. Blattspreitenspitze stumpf or plötzlich zugespitzt. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, nickend, 6–10 cm lang. Rispenäste glatt or gelegentlich mit Stacheln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–6 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 8–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 1 mm lang, kahl or wenig behaart. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3–4.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3–5.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 4.5–6 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Deckspelzenoberfläche glatt, kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze stumpf or spitz. Vorspelze 3.5–4 mm lang. Vorspelzenkiele schwach gewimpert, verziert oben.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.5–1 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2–3 mm lang. Staminodien vorhanden, 0.3–0.7 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 0.5–0.8 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Neuseeland. Newseeland Süd.

Poa sudicola E.Edgar. *New Zealand J. Bot.*, 24(3): 437 (1986).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae 5* (2000).

TYP aus New Zealand. T: HT: A.P. Druce s.n., Feb 1982, New Zealand: Pike Peak, Allen Range, NW Nelson, 4900 ft, limestone scree, pistillate plant (CHR-369894A).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Basale Erneuerungstriebe die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme 10–25 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden gekielt, glatt or fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge, gestutzt. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 5–9 cm lang, 1 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl or kurz weichhaarig, spärlich behaart, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze verschmälert, verhärtet. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, 2–4.5 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, glatt.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 6–9 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 1 mm lang, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 3.5–4 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or deutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 4–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3–5 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blütenchen weiblich. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 4.5–5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5–7 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze etwas rau, leicht gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 3–4 mm lang. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Vorspelzenoberfläche glatt.

Blumen und Früchte. Lodicalae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.9–3.3 mm lang. Staminodien vorhanden, 0.6–1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1–2 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Neuseeland. Newseeland Süd.

Poa sugawarae Ohwi. *Acta Phytotax. & Geobot.* iv. 63. (1935).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. T: HT: S. Sugawara 26, 1 Jul 1934, Saghalien: (KYO s.n.). Possible type..

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden fahl, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Basale Erneuerungstriebe innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme 15–30 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden 1–3 cm lang, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5 mm Länge, ausgefranst, gestutzt. Blattspreite 2–5 cm lang, 2–3 mm breit, 1 cm lang am Halmende, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, nickend, 2 cm lang. Primäre Rispenäste 1–2 -ästig, 0.5–1 cm lang, tragen 1–2 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen verkehrteiförmig, seitlich zusammengedrückt, 4–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenchenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5–3 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 3.5–4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern undeutlich. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4–5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzenscheitel ausgegabt, Deckspelzespitze stumpf. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2–2.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Russland weit Ost. "Sowjetunion" Ferne Osten. Sachalin. Sachalin.

Poa suksdorfii (Beal) Piper. *Contrib. US Nat. Herb.* 11:135 (1906).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus USA. Basionym oder ersetzt Namen: *Atropis suksdorfii* Beal, *Grass. N. Amer.* 2: 574 (1896). T: HT: *Suksdorf 1116*, 3 Sep 1891, USA: Washington: Mt. Paddo [Mt. Adams], gravelly places near glaciers, 7000–8000 ft (US-556755; IT: GH, MICH, MO-3050424, MSC, OSC, UC, US-824830, WSU).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (587).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme 10–15 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge, mit 0.5 ihrer Länge geschlossen. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, ganz or zerschlitzt, spitz. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 2–5 cm lang, 1–2 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, rau abaxiale, abgekehrte (dorsale), kahl or feinflaumig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, linealisch, 2–5 cm lang, 0.5–1 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 5–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 1–1.5 mm lang, Rhacillainternodien glatt. Blütenchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4–4.5 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 4.5–5 mm lang, Obere Hüllspelze 1–1.1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche glatt to rau, kahl. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1–1.3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

West Kanada, NordwestUSA, Süd-west USA. British Columbia. Oregon, Washington. California.

Poa sunbisinii Soreng & G. Zhu. *Fl. China* 22:294 (2006).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China, Yunnan, Bijiang: Soreng, Perterson & Sun Hang 5222 (US holo, KUN, PE).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 399).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig or mehrjährig, Kurzlebig, bueschlig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 25–80 cm lang, 1–3.5 mm im Durchmesser, 2–4 -knotig, 0.5 Halmlänge unterhalb des obersten Knotens. Halminternodien glatt or rau. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, mit 0.5 ihrer Länge geschlossen, 6–15 cm lang, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2(–5) mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, stumpf. Kragen kahl. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 8–30 cm lang, 1.5–5 mm breit. Blattspreiten-Adern hervorstehend, mit 4–10 sekundär gereichte Adern. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau abaxiale, abgekehrte (dorsale) or auf beiden Seiten, kahl. Blattspreitenränder Blätter glatt or fein rau. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt, kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 8–25 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet, 2 -ästig, 8–11 cm lang, tragen 5–13 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenachse mit unteren Internodien 4 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, 7–10 mm lang, mit überragenden Haaren 4–7 mm jenseits der Spitze, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 1 mm lang, Rhachillainternodien leicht rau. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3.3–4.6 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, purpurn, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3.8–5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.7–5.2 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Deckspelzenoberfläche rau. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenoberfläche rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.7–1.6 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
China. China Süd-zentral. China Süd-Zentral Yunnan.

Poa superata Hackel apud Stuckert. *An. Mus. Nac. Buenos Aires*, xxi. 159 (1911).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. T: HT: *T.J.V. Stuckert Herb. ARG. 17738 ex Lillo 5604*, 29 Jan 1907, Argentina: Tucumán: Dept. Tafí: Cumbres Calchaquies, 4200 m (W; IT: BAA, CORD, LIL, US-88721 (fragm. ex W)). pistillate (W).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Halme aufrecht, 18–25 cm lang, 3 -knotig, 0.33 Halmlänge unterhalb des obersten Knotens. Halminternodien im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden länger als das angrenzende Internodium. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3

mm Länge, ausgefranst, gestutzt. Blattspreite 10–12 cm lang, 1–2 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze langspitzig. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich or eiförmig, 10 cm lang, mit Ährchen gedrängt gegen Astenden. Primäre Rispenäste 3–4 -ästig. Rispenachse glatt. Rispenäste gebogen, glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 4.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele fein flaumig. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodicae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaltender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien NordOst, Chile Nord. Argentinien Nordwest Jujuy, La Rioja, Salta, Tucuman. Chile North Tarapaca.

Poa superbiens (Steud.) Hauman & Parodi. *Physis*, ix. 344 (1929).

Regarded by K as a synonym of (*P. alopecurus*).

TYP aus Chile. Basionym oder ersetzt Namen: *Aira superbiens* Steud., *Syn. Pl. Glumac.* 1: 424 (1854). T: HT: *W. Lechler hb. 1194*, Dec, Chile: Magallanes, Sandy Point, in arenosis pr. (P; IT: BAA (fragm.), MB, US-2695872 (ex P-hb. Cosson), US-76311 (ex W), US-88720 (fragm. ex K)). viviparous.

Illustrationen: M.N.Correra, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (183, Fig 119).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Halme geknickt aufsteigend, stark, 30–60 cm lang, 2–3 -knotig. Blattscheiden lose, streifig geadert, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 5–10 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, spitz. Blattspreite plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 12–25 cm lang, 3–5 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze stechend. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, lanzettlich, 7–15 cm lang, 1.5–2.5 cm breit. Rispenachse rau. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 8–12 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u or kurz weichhaarig. Blütenkallus, Haare 0–1 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 6.5–8 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 6.5–8 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 6.5–9.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche etwas rau, rau oben, kahl or schwach flaumig. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 4.5–6.5 mm lang.

Vorspelzenkiele gewimpert, verziert unten. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 1 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Staminodien vorhanden, 0.2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Chile Sud. Argentinien Sud Chubut, Santa Cruz. Chile Chiloe, Aisen, Magellanes. Chile South Magellanes.

Poa supina Schrad. *Fl. Germ.* i. 289 (1806).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Austria. T: HT: In alpebus Austriae, Styriae, Carinthiae, Carniolae, Tirolis: Sieber (LE). T: Sieber, In alpebus Austriae, Styriae, Carinthiae, Carniole, Tyrolis (LE). sp.no. b. Steyeam: sp. no. c. ex Helvetia. T: *Mielichofer Herb. Schrader*, [Austria]: ex summis alpeb. Salisburg. (LE). T: *ab ipso acc. Goett. 1836*, (LE). T: in monte Pasterze admales glacialis altissimi montis Glohner (LE). b equals *Poa pallens* Hallier f. ex Gaudin : Tyroler Alpen: Hoppe.

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (52 1).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden kräuterartig. Halme niederliegend, 6–25 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–1.5 mm Länge, stumpf. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1–7 cm lang, 2–3 mm breit, schlaff. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, 2–3 cm lang, mit Ährchen gedrängt gegen Astenden. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 1–2 -ästig. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 3.5–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 1.5–1.7 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 2–2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze elliptisch im Profil or länglich im Profil, 2.5–3.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, schwach gewimpert, verziert auf der ganzen Länge. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, (1.2–)1.6–2(–2.5) mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$N = 7$ (1 ref TROPICOS), or 14 (3 refs TROPICOS). $2n = 14$ (1 ref TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien, Tropische Asien, Nord Amerika.

Nord Europa, Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa, Ost Europa. : Denmark, Finland, Norwegen, Schweden. : Österreich, Tschoslovakie, Deutschland, Ungarn, Polen, die Schweiz. : Korsica, Frankreich, Spanien. : Italien, Rumänien, Jugoslawien. Ostseestatten, Zentral-europien Russland, Nord Europien Russland, Nordwest Europien Russland, Ukrainische. Siberien, Mittel Asien, West Asien, China, Mongolien. "Sowjetunion" Europaisch Russien, Westlich Siberien, Ostlich Siberien, Zentral Asien. Arctic, Ladoga-Ilmen (*), Upper Volga (*), Ural, Carpathians. Ob, Irtysh, Altai. Enisei, Lena-Kolyma, Angara-Sayan, Daurien. Jungarien-Tarbagatai, Tien-Shan, Gissar-Darvaz, Alai, Pamir. Altay, Buryatiya, Chita, Irkutsk, Krasnoyarsk, Tuva. Kasachische, Kirgische,

Turkmenische, Tadschikische. Afghanistan, Iran. China Süd-zentral, Tibet, Xinjiang, Mongolei. Indisch Subkontinent. Nepal, Pakistan, West Himalaya. Nord-ost USA. New York. China Süd-Zentral Sichuan, Yunnan. Wetter Himalaya Himachal Pradesh, Jammu Kashmir.

Poa sylvestris A.Gray. *Man. Bot. N. U. St.* ed. I. 596. (1848).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: LT: C. W. Short, 1842, USA: Meadows of Ohio (GH; IT: US-556808 (fragm. ex GH holotype & photo)). as "*P. shortii*", LT designated by A.S. Hitchc., *Man. Grasss* 936 (1935), without citation of herbarium, GH has the specimen. ST: *Short* 8, 1835, USA: Kentucky, cliffs (GH). ST: *Sullivant*, USA: Michigan (GH).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (511).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden kräuterartig. Halme 30–60(–90) cm lang. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche or kurz weichhaarig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3 mm Länge. Blattspreite 2–5 mm breit, schlaff.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, eiförmig, 10–18 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 3–7 -ästig, 3.5–6 cm lang. Rispenäste gebogen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbare Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, häutig, 1-kielig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2.5–3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze kurz weichhaarig. Deckspelzenoberfläche glatt or etwas rau, kahl or kurz weichhaarig. Deckspelzenränder kurz weichhaarig. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Nord-zentral USA, Nord-ost USA, Süd-zentral USA, Süd-ost USA. Illinois, Iowa, Kansas, Minnesota, Missouri, Nebraska, Oklahoma, South Dakota, Wisconsin. Indiana, Ohio, New Jersey, New York, Pennsylvania, West Virginia. Texas. Alabama, Arkansas, Delaware, Florida, Georgia, Kentucky, Louisiana, Maryland, Mississippi, Nord Carolina, South Carolina, Tennessee, Virginia, District of Columbia.

Poa szechuensis Rendle. *Journ. Bot.* xlvii. 173 (1904).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa gracillima* Rendle, *J. Linn. Soc., Bot.* 36(254): 424–425 (1904). T: China: Sichuan: Emei Shan, *Faber* 1185 (HT: K).

Jüngste Synonyme: *Poa tibeticola* Bor, *Kew Bull.* 1948, 139 (1948). *Poa debilior* Hitchcock, *Proc. Biol. Soc. Wash.* 53: 93. (1930).

Poa rossbergiana Hao, *Engl. Jahrb.* 68: 581 (1938).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (as *P. szechuensis* var. *debilior* & *P. szechuensis* var. *rossbergiana* in Fig. 400 & Figs. 401/402 respectively).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 10 cm lang. Halminternodien elliptisch. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge, stumpf. Blattspreite 1.5 mm breit, schlaff. Blattspreitenspitze verschmälert.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe offen, elliptisch, 4 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend, 1 -ästig, 1 cm lang, tragen 1–5 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenachse 5 -knotig. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 2.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 1.7 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze etwas rau. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelzenkiele schwach rau, verziert oben.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China. China Süd-zentral, China Nord-zentral, Qinghai, Tibet. Indisch Subkontinent. Ostlich Himalaya, Nepal. China Nord-Zentral Gansu, Hebei, Shaanxi, Shanxi. China Süd-Zentral Sichuan, Yunnan.

Poa tacanae Swallen. *Contrib. U. S. Nat. Herb.* xxix. 399 (1950).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Guatemala. T: HT: *J.A. Steyermark* 36083, 19 Feb 1940, Guatemala: San Marcos (F-1059917; IT: US-2236477 (fragm.)).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Halme aufrecht, 30 cm lang. Blattscheiden länger als das angrenzende Internodium, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge, gestutzt. Blattspreite 10–15 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 9 cm lang. Rispenäste gebogen, glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.8–2 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche rau, rau oben or auf Adern. Deckspelzespitze spitz.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Zentral Amerika. Guatemala.

Poa taiwanicola Ohwi. *Acta Phytotax. & Geobot., Kyoto*, vii. 131. (1938).

TYP aus Taiwan. T: HT: *J. Ohw* 4115, 19–20 Jul 1933, Taiwan (KYO s.n.).

Illustrationen: C-C Hsu, *Flora of Taiwan*, Vol 5 (1978) (338), C-C Hsu, *Taiwan Grasses* (1975).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig, klumpen dicht. Halme aufrecht, 20–30 cm lang. Halminternodien rund. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden 5–7 cm lang, länger als das angrenzende Internodium, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 2–3 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche glatt. Blattspreitenspitze verschmälert.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch or lanzettlich, 10–15 cm lang, 1–2 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt, 2–4 -ästig, mit unteren 0.33–0.5 Länge der Ripe, tragen 1–10 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengepresst, 4–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3.5–4 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 3.5–4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3.5–4 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, hellbraun or purpurn, einfarbig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze kurz weichhaarig, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze mit deutlichen Hauptader aber undeutlichen Zwischenadern. Deckspelzenoberfläche punktiert. Deckspelzenränder kurz weichhaarig, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5–2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China, Ost Asien. Taiwan.

Poa takasagomontana Ohwi. *Fedde, Repert.* vi. 41 (1934).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus Taiwan. T: HT: PT: *Ohwi 4219*, 21 Jul 1933, Taiwan: M. Nankotaisan in Taihokushu (KYO s.n.).

Illustrationen: C-C Hsu, *Flora of Taiwan*, Vol 5 (1978) (340), C-C Hsu, *Taiwan Grasses* (1975), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 395).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig, klumpen dicht. Halme schwächig, schlank, 40–50 cm lang, 0.3–0.5 mm im Durchmesser. Halminternodien rund. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–1.5 mm Länge, langspitzig. Blattspreite 10–15 cm lang, 1–1.5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 10 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, 3.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.5 mm lang, 0.5 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.5 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kahl. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 3 mm lang. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1.5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
China, Ost Asien. Taiwan.

Poa talamancae R.W. Pohl. *Fieldiana, Bot.*, 38(2): 8 (1976).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Costa Rica. T: IT: *Scott Mori & Roger Anderson 214*, 22 Jul 1966, Costa Rica: Prov. de Cartago: 83 km from San Jose on the Pan American Highway: Asuncion (summit of the Cerro de la Muerte) (LE).

Illustrationen: W.Burger, *Flora Costaricensis* 15, Gramineae: *Fieldiana Botany New Series* 4 (1980) (489&492, Fig 183&185).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 20–60 cm lang, 1 mm im Durchmesser, 3 -knotig. Halmknoten purpurn bis rotviolett. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden gekielt, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimperm, 1–2 mm Länge. Blattspreite 3–15 cm lang, 2–4 mm breit, Blätter dunkelgrün. Blattspreiten-Oberfläche fein rau. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel 6–10 cm lang. Rispe offen, pyramidenförmig, 8–11 cm lang, 3–6 cm breit, trägt wenige Ährchen. Primäre Rispenäste 1–2 -ästig, 2–3 cm lang. Rispenäste gebogen. Ährchen angedrückt, einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blütchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4.5–5.6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Rhacillainternodien glatt. Blütchenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 1.8–2.4 mm lang, 0.75–0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -adrig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich or verkehrteiförmig, Obere Hüllspelze 2.3–3.4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75–0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -adrig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3.1–4.1 mm lang, häutig, purpurn, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau, gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche etwas rau, rau oben. Deckspelzenränder gewimpert, behaart am Grunde. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.1–1.4 mm lang, gelb. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, eiförmig, 2 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.
SÜD AMERIKA Zentral Amerika. Costa Rica.

Poa tanfiljewii Roshev. ex Komarov. *Fl. URSS*, ii. 413 (1934).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. T: HT: *G. Tanfiliev*, 8 Aug 1892, Russia: Timanskaya tundra, Pechora bank near Kuraboz between Viska and Oksin (LE; IT: LE).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme geknickt aufsteigend, 40–60 cm lang, 0.33–0.5 Halmlänge unterhalb des obersten Knotens. Halminternodien rund, glatt, im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine

Membran ohne Wimpern, 0.3–1.2 mm Länge, stumpf. Blattspreite 1.5–4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich, lose, 5–11 cm lang. Primäre Rispenäste 3–5 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 3.5–5.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien kurz weichhaarig. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3–3.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien.

Ost Europa. Nord Europen Russland. Sibirien, Mittel Asien, Kaukasus, China. "Sowjetunion" Europaisch Russien, Kaukasus, Ostlich Sibirien, Zentral Asien. Arctic, Divina-Pechora, Ural. Dagestan, Grosser Kaukasus, Westlich Transkaukasien, Ostlich Transkaukasien, Sudlich Transkaukasien. Angara-Sayan, Daurien. Jungarien-Tarbagatai, Tien-Shan. Xinjiang.

Poa tangii Hitchcock. *Proc. Biol. Soc. Wash.* xliii. 94. (1930).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Shanxi: Pingyao Xian, shady ravine at Me-chaio-ku village, 1700 m, 21 May 1929, *T. Tang* 835 (HT: US; IT: NAS, PE).

Jüngste Synonyme: *Poa shansiensis* Hitchcock, *Proc. Biol. Soc. Wash.* 43: 93. (1930).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Figs. 369 & 370).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln. Rhizome verlängert. Halme aufrecht, 40 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge, gestutzt. Blattspreite 1.5–3 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 2–6 cm lang, mit Ährchen gedrängt gegen Astenden. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet, 2 -ästig, 2–3 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 6–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4–4.5 mm lang, häutig, fester oben, glänzend, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze stumpf. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
China. Nei Mongol. Innermongoleigan, China Nord-zentral, Qinghai. China Nord-Zentral Gansu, Hebei, Shanxi.

Poa telata J.F. Veldkamp. *Blumea*, 38(2): 449 (1994).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*).

TYP aus Papua New Guinea. T: IT: W. *McGregor* 29, 1889, Papua: New Guinea: New Guinea I., Central Div., Mt. Knustford (L, US-1259890).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 17–30 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 3.5–4.15 mm Länge, 2–3 mm Länge auf basal Sprosse, langspitzig. Blattspreite aufrecht, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 5.5–11 cm lang, 0.75–1.25 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche glatt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich, nickend, 6–10 cm lang, 1–2 cm breit. Primäre Rispenäste 1–2 -ästig, 4.5–5 cm lang, tragen 7–10 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5.75–6.25 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 0.75–1 mm lang, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4.4–5.5 mm lang, 0.8–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern undeutlich. Untere Hüllspelze leicht rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit allgemein. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 5.3–6.2 mm lang, Obere Hüllspelze 1.1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau, Oberflächenrauheit überall. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 5–5.6 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche etwas rau. Deckspelzespitze spitz, Deckspelzenspitze stachelspitzig. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach rau. Vorspelzenoberfläche etwas rau. Rhachillafortsatz 1.5–2 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.6–3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.

Papuasien. Bismark Archipelago.

Poa tenera F. Muell. ex Hook. f. *Fl. Tasm.* ii. 124. t. 164 (1858).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa saxicola* var. *effusa* Nees, *London J. Bot.* 2: 418 (1843). T: Australia: "Insula Van Diemen: 13 Dec 1837", *Gunn 1009* (HT: CGE).

Illustrationen: J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (159, Fig 112), N.Walsh & T.Entwistle, *Flora of Victoria* Vol 2 (1994) (422, Fig 83), S.W.L.Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (354), A.Wilson (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44A. *Poaceae* (2009) (323, Fig. 43), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. *Grasses of Australia*. CD-Rom Version 1.0. (2002).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln or bueschlig. Miderblätter deutlich. Ausläufer anwesend. Basale Blattcheiden kräuterartig. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme aufrecht or rankend, schwach, 10–30 cm lang. Halminternodien rund, glatt or rau, im oberen Teil kahl or kurz weichhaarig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden lose, glatt or fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1.5 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche or rau auf rückseitiger Oberfläche,

gestutzt. Blattspreite fadenförmig or linealisch, linear, plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 5–20 cm lang, 1–1.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, elliptisch, 2–12 cm lang, trägt wenige Ährchen. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 2–6 -ästig. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengepresst, 3–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 1–1.5 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 1–1.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2–3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -aderig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kahl or kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, ungewimpert or gewimpert, verziert unten (ciliate). Vorspelzeoberfläche kahl or kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1–1.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. South Australia, New South Wales, Victoria, Tasmania. Sudastralien Südlich. NSW Küste, Tafelland, Westlich Hang.

Poa tenerrima Scribn. *U.S. Dept. Agric. Circ. Agrost. ix. 4.* (1899).

Regarded by K as a synonym of (*P. secunda*).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: HT: *Anonymous s.n.*, no date, USA: California (US-748917).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (590).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Süd-west USA. California.

Poa tennantiana Petrie. *Chilton, Subantarctic Isl. N. Zeal. ii.* 476 (1909).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. T: LT: *T. Kirk s.n.*, 9 Jan 1890, New Zealand: The Snares (WELT-36063). LT designated by Edgar, *New Zealand J. Bot.* 24: 188 (1986).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome kurz. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Basale Erneuerungstribe innerhalb der Scheiden emporschwendend, intravaginal. Halme stark, 50–100 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt or fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 6–16 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, langspitzig. Blattspreite 16–38 cm lang, 4.5–9 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche papillös, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenränder bbewimpert, behaart am Grunde. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe zusammengezogen, 9–15 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt. Rispenäste glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 3.5–4.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 0.5 mm lang, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 2–2.5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2.5–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3–3.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze etwas rau, gewimpert, Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche etwas rau, schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 2.5–3 mm lang. Vorspelzenkiele rau, verziert oben. Vorspelzenoberfläche glatt. Rhachillafortsatz 1 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.5–0.8 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1–1.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1.5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Newseeland. Newseeland Süd, Stewart In., Auckland In.

Poa tenuicula Ohwi. *Fedde, Repert.* vi. 42 (1934).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Taiwan: Mt. Nankotaisan, July 1933, *J. Ohwi 4078b* (HT: KYO).

Illustrationen: C-C Hsu, *Flora of Taiwan*, Vol 5 (1978) (342), C-C Hsu, *Taiwan Grasses* (1975), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 394).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme aufrecht, 20–30 cm lang, 2 -knotig. Halminternodien rund. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden 2–3 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge, spitz. Blattspreite 3–5 cm lang, 1.5–2.5 mm breit. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 5–7 cm lang. Primäre Rispenäste 1–3.5 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt, Rhachillainternodien kurz weichhaarig. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 4 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, purpurn, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau, schwach gewimpert, verziert with hairs in der Mitte. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1.5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China, Ost Asien. Taiwan.

Poa tianschanica (Regel) Hack. ex O. Fedtsch. *Pl. Pamir*, 75. (1903).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

Basionym oder ersetzt Namen: *Poa macrocalyx* var. *tianschanica* Regel, *Trudy Imp. S.-Peterburgsk. Bot. Sada* 7: 619 (1881). T: Kirgizstan: Tien shan, in valle Dshauka med., 8--1000 ft, 7 Sept. 1877, A. Regel (LT: LE; ILT: LE) [only one collection cited].

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Ausläufer anwesend. Halme geknickt aufsteigend, 10–70 cm lang. Halminternodien rund, purpurn bis rotviolett, im oberen Teil bereift or kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge, mit 0.5 ihrer Länge geschlossen, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.25–3 mm Länge, stumpf. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 2–5 mm breit, Blätter graugrün. Blattspreiten-Oberfläche fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich or pyramidenförmig, 5–12 cm lang, 3–5 cm breit. Primäre Rispenäste 4–5 -ästig. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–6 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, 4–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenchenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 3.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, purpurn, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.5 mm lang, häutig, purpurn, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, mit 10–20 Auswüchse pro Kiel. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Siberien, Mittel Asien, China, Mongolien. "Sowjetunion" Westlich Siberien, Ostlich Siberien, Zentral Asien. Altai. Lena-Kolyma, Angara-Sayan, Daurien. Jungarien-Tarbagatai, Tien-Shan, Alai, Pamir. Altay, Buryatiya, Chita, Irkutsk, Tuva. Kasachische, Kirgische.

Poa (arctopoa) tibetica Munro ex Stapf. *Hook. f. Fl. Brit. Ind.* vii. 339 (1896).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus China. T: T: (LE (fragm.)). LT: *Strachey & Winterbottom*, China: Xizang: plains n. of Kumaon, 5000 m LT designated by Bor B.N.H.S.J. 51: 96 (1952), without indication of herb..

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 362 as *P. tibetica* var. *tibetica*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome verlängert. Basale Blattscheiden kräuterartig, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 17–65 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–4.5 mm Länge, zerschlitzt. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 6–20 cm lang, 4–5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 5–12 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt, 2–4 -ästig. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or länglich, seitlich zusammengepresst, 6–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich or elliptisch, 2.8–4.5 mm lang, 0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze ausgenagt, spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich or elliptisch, Obere Hüllspelze 3.5–5.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze ausgenagt, spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze elliptisch im Profil or länglich im Profil, 4–5.25 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenoberfläche schwach rau. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau or feindornig, verziert unten (spinulose). Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5–2.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

Siberien, Mittel Asien, West Asien, China, Mongolien, Russland. "Sowjetunion" Westlich Siberien, Ostlich Siberien, Zentral Asien. Altai. Angara-Sayan. Jungarien-Tarbagatai, Tien-Shan, Alai, Pamir. Nei Mongol. Altay, Irkutsk, Tuva. Kasachische, Kirgische, Turkmenische, Tadschikische. Iran. Innermongoleigan, China Nord-zentral, Qinghai, Tibet, Xinjiang. Mongolei. Indisch Subkontinent. Ostlich Himalaya, Nepal, Pakistan. China Nord-Zentral Gansu. Indien 1 to z Uttah Pradesh. Wetter Himalaya Himachal Pradesh.

Poa timoleontis Heldr. ex Boiss. *Fl. Orient.* v. 607. (1884).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Greece. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa dshilgensis*. T: ST: *Heldreich*, Greece: in montosis siccis, Attica ad radices et in pascuis montais Hymeniti atque prope Laurion (G; IST: US-947483 (ex hb. Hack.)). ST: *Orphanides*, Greece: monte Parnes (G). ST: *Heldreich*, Greece: in monte Panachaicon prope Patras (G). ST: *T. von Heldreich* 29107, 02 May 1878, (L). ST: *T. von Heldreich* 104, 02 May 1878, (GOET-2398, L).

Illustrationen: N.L.Bor, *Gramineae in Flora of Iraq* (1968) (121, Pl. 41).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Blattcheiden verdicht und eine Zwiebelwird geformt. Halme 7–15(–20) cm lang. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–6 mm Länge, weiss. Blattspreite fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 2–5 cm lang, 0.3–1 mm breit. Blattspreitenränder Blätter fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, dicht, 2–4 cm lang. Primäre Rispenäste 1–3 -ästig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–7 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 2–2.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 2 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert. Deckspelzenränder fein gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Rhachillafortsatz mit 1 mm lange Haare.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1–1.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Viviparie fehlend, or vorkommend.

$2n = 14$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien.

Südost Europa. : Albanien, Bulgarien, Griechenland, Türkei Europa, Jugoslawien. Mittel Asien, West Asien, China. "Sowjetunion" Zentral Asien. Syr Darya. Kasachische, Kirgische. Afghanistan, Irak, Lebanon-Syrien, Palestine. Xinjiang.

Poa tolmatchewii Roshev. *Izvest. Bot. Sada AN SSSR* 30:299 (1932).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. T: ST: *A.I. Tolmachev* 25, 13 Sep 1928, E.Tajmyr: lower reaches of a Rv.Yamu-Tarida (basin of Lk. Tajmyrskoje) (LE). Possible type. orig. lab.: E. Tajmyr: nizov'ya r.Yamu-tarida (basin Tajmyrskogo Ozera: region vesnovki ehkspeditsii (17[ca. 75]°27'N, 102°50'E) nizhn. chast' sklona u berega Yamu-Tarida.. HT: *Tolmatchew* 834, Eastern Taimyr, lower reaches of Yamu-Tarida, lower [art pf the slope near the Yamu-Tarida banks.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen mässig. Rhizome abwesend or kurz. Halme 30–45 cm lang, drahtig. Halminternodien rund, glatt, im oberen Teil kahl. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge, mit 0.5–0.75 ihrer Länge geschlossen, ohne Kiel, kahl auf der Oberfläche or flaumhaarig (flaumig). Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche, spitz or langspitzig. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 3–6 cm lang, 1.5–2.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, 5.5–11 cm lang, 5–9 cm breit, trägt wenige Ährchen, mit Ährchen gedrängt gegen Astenden. Primäre Rispenäste aufsteigend, 2-ästig, 2–5 cm lang, tragen 2–4 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 4–5 mm lang, 2–3 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3–3.5 mm lang, 0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -adrig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 3–3.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung zwischen den Adern. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 56$ (1 ref TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien.

Ost Europa. Nord Europien Russland. Siberien, Russland weit Ost, China. "Sowjetunion" Europäisch Russland, Ostlich Siberien, Ferne Osten. Kola. Arktisch. Arktisch. Heilongjiang, Jilin. Mandschurei.

Poa tonsa E.Edgar. *New Zealand J. Bot.*, 24(3): 477 (1986).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. T: HT: *A.F. Mark s.n.*, 9 Jan 1967, New Zealand: Omarama saddle, Central Otago, 5500 ft, occasional in snow tussock grassland (CHR-175630; IT: OTA-18377).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme 7–15 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt oder papillös, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, ausgefranst, spitz. Blattspreite plan, flach, 1–3.5 cm lang, 1–2 mm breit, lederig, Blätter hellgrün. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt oder fein rau oben. Rispe offen, länglich, 2–4.5 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend, tragen 1–2 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 3–4.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 0.5 mm lang, Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus spärlich behaart oder wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 1.5–2 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend oder deutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 1.5–2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt oder leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2–2.5 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5–7 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Deckspelzenoberfläche rau, rau oben, schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1.5–2 mm lang. Vorspelzenkiele rau. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.2 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.3–0.6 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1–1.5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Neuseeland. Neuseeland Süd.

Poa tovarii R.J. Soreng. *Novon*, 8(2): 200, nom. nov., as 'tovari' (1998).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Peru. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa geniculata* Tovar, *Publ. Mus. Hist. Nat. Javier Prado, Ser. B, Bot.* 32: 8, f. 6–8 (1984)

. T: HT: *Edwin Anderson 1265*, 9 Jun 1950, Peru: La Libertad: Prov. de Otuzco: cerca Usquil, 3100 m, residual soil, roadside, small colong, not common (US-2012876; IT: US-2012877).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme geknickt aufsteigend, 70–90 cm lang, 4–6 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 5–6 mm Länge, gestutzt. Blattspreite 15–30 cm lang, 3–4 mm breit. Blattspreitenränder Blätter fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 17–27 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend. Rispenäste haarfein. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–5 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 6–7

mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.8–3 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 5–5.3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend. Deckspelzenoberfläche rau, rau auf Adern. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.
SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Peru.

Poa trachyphylla Pilger. *Engl. Jahrb.* xxv. 715 (1897).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Colombia. T: HT: A. *Stübel* 209, Colombia: Volcán de Tolima (B; IT: BAA-2711 (fragm. ex B)).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 30 cm lang. Halminternodien gerieft, vorwärts rau. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–4 mm Länge. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 5–11 cm lang, 2–4 mm breit, verhärtet, steif. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau auf beiden Seiten. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt, stechend.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe offen, länglich or eiförmig, 6–13 cm lang, zusammengezogen an Hauptästen. Primäre Rispenäste 2 -ästig. Rispenachse rau. Rispenäste gebogen, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens erreichend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4.5 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 4.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche etwas rau. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Vorspelzenspitze gezähnt, 2 -zählig. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Nördlich Süd Amerika, Westlich Süd Amerika. Venezuela. Kolombien, Peru.

Poa tracyi Vasey. *Bull. Torrey Bot. Club.* xv. 49 (1888).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: LT: *S.M. Tracy s.n.*, July 1887, USA: New Mexico: Colfax Co.: mesa sides near Raton, alt. 7000–8000 ft (US-556764; ILT; CAS, NY, RM, TAES). LT designated by Soreng & Hatch, Sida 10: 138 (1983).

ST: *Jun 1887*, (GH (Jun 10), US-517137 (Jun 8), US-723321 (Jun 10), US-919436 (Jun 10), , US-1869692 (sin. date), US-919210 (sin. date)).

ST: *S. M. Tracy*, 10 Jun 1887, USA: New Mexico, Raton (US-824809).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (544).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden kräuterartig. Halme geknickt aufsteigend or niederliegend, 25–125 cm lang. Halminternodien rund. Blätter halmständig. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge, mit 0.5–0.9 ihrer Länge geschlossen, gekielt, flaumhaarig (flaumig). Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–4.5 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche or kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, stumpf or spitz. Blattspreite 6–18 cm lang, 2–5.5 mm breit, Blätter blaugrün. Mittelrippe der Blattspreite gekielt unterseits. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze kapuzenförmig. Bisexuell or gynodiozisch ("männlich", in diesem Kontext, zeigt den bisexuellen Zustand an), mit männlichen und weiblichen Ährchen am selben Blütenstand or mit männlichen und weiblichen Ährchen an verschiedenen Blütenständen.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, 13–29 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet or zurückgebogen, 1–5 -ästig, 2.5–8 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–8 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich or länglich, seitlich zusammengedrückt, 3–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien sichtbar zwischen Deckspelzen, Rhachillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 0.5 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1–3 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend or undeutlich. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blütenchen bisexuell or weiblich. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, Fruchtbare Deckspelze lanzettlich im Profil, 2.6–5 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze mit deutlichen Hauptadern aber undeutlichen Zwischenadern. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach rau. Vorspelzeoberfläche kahl or kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig unten. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.25–3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand bisexuell ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen. $2n = 28$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

NordwestUSA, Süd-zentral USA. Colorado, Wyoming. New Mexico.

Poa (Arctopoa) trautvetteri Tzvelev. *Fl. Arct. URSS, Pasc.* 2, 122 (1964).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa glumaris* var. *laevigata* Trautv., T: HT: *Checkanowski*, 25 Jul 1875, Russia: [Siberia], ad Lenanm inferiorem prope pag. Goworowo (LE; IT: LE).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 17–65 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 2–4.5 mm Länge. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 6–20 cm lang, 4–5 mm breit. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, dicht, 5–15 cm lang, 1–7 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt, 2–4 -ästig. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or länglich, seitlich zusammengepresst, 6–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich or elliptisch, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze ausgenagt, spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich or elliptisch, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze ausgenagt, spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4–5.25 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 7 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenoberfläche schwach rau, lang weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5–2.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Siberien. "Sowjetunion" Ostlich Siberien. Arktisch, Lena-Kolyma. Krasnoyarsk.

Poa trichophylla Boiss. *Fl. Orient.* v. 604. (1884).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980).

TYP aus Greece. T: ST: *Sartori*, 1846, Greece: Hab. in pascuis alpinis Parnassi, alt. 6000–7000' (G-Boiss, JE). ST: *Heldreich*, 1852, Greece OM: *Orph 366*, 14–26 Jul 1854, Greece: in pascuis alpinis montis Parnassi (W-s.n.). Possible type..

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, kissen formig. Halme aufrecht, 5–10 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–2 mm Länge, weiss, spitz. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 1–2 cm lang, 0.3–0.5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, 1.5–2.5 cm lang, 0.8–1 cm breit. Primäre Rispenäste 1–2 -ästig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2.5 mm lang, häutig, gekielt, leicht gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzespitze stumpf.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien.
Südost Europa. : Griechenland. China. Xinjiang.

Poa trinervis (Hack.) Monod de F. ex P. van Royen. *Alp. Fl. New Guinea*, 2: 1109 (1979).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*).

TYP aus Papua New Guinea. Basionym oder ersetzt Namen: *Festuca trinervis* Hack., *Oesterr. Bot. Z.* 53: 35 (1903). T: T: *W.E. de Margrat Armit s.n.*, Aug 1894, Papua New Guinea: New Guinea, Milne Bay, Dayman, [2743 m] (L).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden leicht braun, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Basale Erneuerungstriebe die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme aufrecht, 15–35 cm lang. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–3.25 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, spitz. Blattspreite aufrecht, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 4–15 cm lang, 0.5–0.7 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt or fein rau oben. Rispe offen, lanzettlich, 4–8.5 cm lang, 0.5–2.5 cm breit. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet, 1–3-ästig, 1.5–3.2 cm lang, tragen 2–15 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 2.8–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Rhachillainternodien 0.4–0.5 mm lang, Rhacillainternodien glatt. Blütchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 2.1–3.1 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3-aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or deutlich. Untere Hüllspelze rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 2.6–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3-aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2.5–3.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3–7-aderig, 0–3-aderig or mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzespitze spitz. Rhachillafortsatz 0.5–1 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.3–1.6 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch, 1.5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.
Papuasien. Bismark Archipelago.

Poa tristigmatica E.Desv. *C. Gay, Fl. Chil.* vi. 419. (1853).

Regarded by K as a synonym of (*P. obvallata*).

TYP aus Chile. T: LT: *C. Gay* 49, Feb 1831, Chile: Cordillera de Talcaregue (P; ILT: BAA (fragm. ex P), US-88717 (fragm. ex P & fragm. ex P-DESV-132)). LT designated by Soreng & Giussani, *Contr. U.S. Natl. Herb.* 48: 573 (2003). ST: *Commerson s.n.*, Chile: Bahia Dulcos en el estrecho de Magallanes (P).

Illustrationen: M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (200, Fig 131).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Basale Blattcheiden dunkel braun, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Halme aufrecht, 13–60 cm lang. Halminternodien vorwärts rau. Blattscheiden länger als das angrenzende Internodium, glatt or vorwärts rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 5–10 mm Länge, spitz. Blattspreite gekrümmt, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 2.5–10 cm lang, 3.5–5 mm breit, lederig, steif. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale) or auf beiden Seiten. Blattspreitenspitze stechend. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, herausragend or umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe zusammengezogen, länglich or eiförmig, 4–8 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 7.5–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus lang weichhaarig. Blütenkallus, Haare 3–6 mm lang, 0.5 Länge der Deckspelze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 5.5–7 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 6–8.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3–5 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 6–8 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5–7 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze nicht b gewimpert or leicht gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart unten. Deckspelzenhaare 0.5 mm lang. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau, gewimpert, verziert unten (as to hairs). Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.5–4.3 mm lang. Staminodien vorhanden, 0.2–0.3 mm lang. Narben 2–3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, dreieckig, 3–3.5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen, 2–6 blütig, 5–9 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest. Argentinien Sud Neuquén, Río Negro. Chile Rest of Chile- Biobio, La Auracanian, Maule, O'Higgins, Santado, Valpariso.

Poa trivialiformis Komarov. *Not. Syst. Herb. Hort. Petrop.* v. 150 (1924).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. T: HT: V. Komarov 2548, 31 Aug 1908, Russia: Kamchatka: basin of Bolshaya River near village Nachika, pebbled bank of Uzdets with willows (LE; IT: LE). LT according to Probatova (1985) 1: 273. OM: V. Komarov s.n., 8 Jul 1908, Kamchatka (K-56).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Ausläufer anwesend. Halme aufrecht, 30–80 cm lang. Halminternodien glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 4 mm Länge, stumpf. Blattspreite 8–12 cm lang, 2–4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, 10–15 cm lang. Primäre Rispenäste 5–10 cm lang. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 4–5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4–5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Seitliche Adern der Deckspelze deutlich. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzenränder gewimpet. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Russland weit Ost, China. "Sowjetunion" Ferne Osten. Kamcatka. Heilongjiang. Kamcatka. Mandschurei.

Poa trivialis L. *Sp. Pl.* 67. (1753).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*), N.L.Bor, Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan (1960), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987).

TYP aus Europe. T: NT: *Hudson* 16, (LINN-87.9). NT designated by Soreng in Cafferty et al., *Taxon* 49(2): 256 (2000). OM: (LINN; US- (fragm. 2348 ex LINN)). fragm. 2348 is *Poa trivialis* L. [fide rjs 2007]. OM: (LINN; US- (fragm. 2349 ex LINN)). fragm. 2349 is *Poa pratensis* L. [fide rjs 2007].

Illustrationen: C.E.Hubbard, *Grasses* (1968); (186), G.Hegi, *Flora von Mitteleuropa* 1 (1909);, N.Feinbrun-Dothan, *Flora Palaestina* 4 (1986); (Pl. 320), N.L.Bor, *Gramineae in Flora of Iraq* (1968) (115, Pl. 39), H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (571, Fig. 19), S.W.L.Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (355), K.F.Best, et al, *Prairie Grasses* (1971) (199), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (569), W.Burger, *Flora Costaricensis* 15, Gramineae: *Fieldiana Botany New Series* 4 (1980) (489, Fig 183), M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (152, Fig 92), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 403 as *P. trivialis* ssp. *trivialis*), E.Hafliger & E.Schultz, *Grass Weeds*, CIBA-GEIGY (2:122(1980)).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);.

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Ausläufer anwesend. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend or niederliegend, 20–100 cm lang, 3–5 -knotig. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden gekielt, vorwärts rau. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, 4–10 mm Länge, spitz. Blattspreite 3–20 cm lang, 1.5–6 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, kahl. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt, verhärtet.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen or zusammengezogen, länglich or eiförmig, dicht or lose or ausgebreitet, gleichseitig or nickend, 3–20 cm lang, 1–15 cm breit. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 3–7 -ästig. Rispenäste gebogen, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 0.3–2 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or länglich or eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 3–4 mm lang, zerbrechend in der Frucht reife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien verborgen durch Deckspelzen, Rhachillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2–3 mm lang, 0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2.5–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2.5–3.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze deutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5–2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$N = 7$ (4 refs TROPICOS). $2n = 14$ (5 refs TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Afrika (*), Gemässigte Asien, Tropische Asien, Australasien (*), Nord Amerika (*), Süd Amerika (*), Antarktis.

Nord Europa, Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa, Ost Europa. : Denmark, Finland, Foroyar, GB Aliens (Ryves et al), Island, Irland, Nord Irland, Norwegen, Schweden. : Österreich, Liechtenstein, Belgian, Luxembourg, Tzechoslovakei, Deutschland, Ungarn, Niederlande, Polen, die Schweiz. : Balears, Korsica, KanalIn., Frankreich, Monaco, Portugal, Sardinien, Andorra, Gibraltar, Spanien, Azoren. : Albanien, Bulgarien, Griechenland, Italien, San Marino, Vatikan, Kreta, Rumänien, Malta, Sicilien, Türkei Europa, Jugoslawien. Belarus, Estonien, Kaliningrad, Latvien, Lithuanien, Ostseestatten, Krim, Zentral-europäen Russland, Osteuropäen Russland, Nord Europäische Russland, Südeuropäen Russland, Nordwest Europäische Russland, Moldau, Ukrainische. Nord Afrika, Macaronesien, Süd Afrika (*). Libyen, Marokko, Tunesien. Acores, Kanarische In., Madeira. Südafrika Gauteng. Sibirien, Russland weit Ost, Mittel Asien, Kaukasus, West Asien, China, Mongolien, Ost Asien, Russland. "Sowjetunion" Europäische Russen, Kaukasus, Westlich Sibirien, Ostlich Sibirien, Ferne Osten, Zentral Asien. Arctic, Kola, Karelia, Baltic, Ladoga-Ilmen, Divina-Pechora, Upper Dniepr, Upper Volga, Volga-Kama, Ural, Carpathians, Middle Dniepr, Volga-Don, Transvolga, Moldavia, Black Sea, Lower Don, Lower Volga, Crimea. Kiskasin, Dagestan, Grosser Kaukasus, Westlich Transkaukasien, Ostlich Transkaukasien, Südlich Transkaukasien, Talysh. Ob, Upper Tobol, Irtysh, Altai. Enisei, Lena-Kolyma, Angara-Sayan, Daurien. Arktisch (*), Kamchatka, Ussuri, Sachalin, Kurilan. Balkhash, Jungarien-Tarbagatai, Tien-Shan, Syr Darya, Amu Darya, Gissar-Darvaz, Alai, Turkmenien. Nei Mongol. Altay, Buryatiya, Chita, Irkutsk, Krasnoyarsk, Tuva. Kamchatka, Kurilen, Primorye, Sachalin. Kasachische, Kirgische, Turkmenische, Tadschikische, Usbekische. Iran, Irak. China Süd-zentral, Innermongoleigan, China Nord-zentral, China Südost, Xinjiang. Mongolei. Japan. Indisch Subkontinent, Malesien. Ostlich Himalaya, Indien, Pakistan, West Himalaya. Jawa. Australien, Neuseeland. South Australia (*), New South Wales (*), A.C.T. (*), Victoria (*), Tasmanien (*). Chatham In., Neuseeland Nord, Neuseeland Süd, Stewart In., Campbell In., Auckland In. Subarctisch Amerika, West Kanada, Ost Kanada, NordwestUSA, Nord-zentral USA, Nord-ost USA, Süd-west USA, Süd-zentral USA, Süd-ost USA. Aleutienn In., Alaska, Yukon, Grönland. British Columbia. Labrador, New Brunswick, Newfoundland, Nova Scotia, Ontario, Prince Edward I, Quebec. Colorado, Idaho, Montana, Oregon, Washington, Wyoming. Illinois, Iowa, Kansas. Connecticut, Indiana, Maine, Massachusetts, Michigan, Ohio, New Hampshire, New Jersey, New York, Pennsylvania, Rhode In.land, Vermont, West Virginia. Arizona, California, Nevada, Utah. New Mexico, Texas. Nord Carolina, Tennessee. SÜD AMERIKA Zentral Amerika, Westlich Süd Amerika, Südlich Süd Amerika. Costa Rica. Bolivien, Kolumbien, Ecuador, Peru. Argentinien Süd, Argentinien Nordwest, Argentinien NordOst, Chile Zentral, Chile Süd, Uruguay. ANTARKTIS Subantarktisch In. Iles Kerguelen, Tristan de Cunha. China Nord-Zentral Hebei. China SüdOsten Jiangsu, Jiangxi. China Süd-Zentral Sichuan. Osten Himalaya Darjeeling. Sudastralien Südlich. NSW Küste, Tafelland, Westlich Hang. Argentinien Nordwest Jujuy, Salta. Argentinien Nordosten Buenos Aires. Argentinien Süd Chubut, Neuquén, Río Negro, Feuerland. Chile Central Valparaiso, Santiago, Maule, Biobio. Chile South Los Lagos, Magellanes.

Poa tuberifera Faurie ex Hack. *Oesterr. Bot. Zeitschr.* 451. (1902).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987).

TYP aus Japan. T: IT: *U. Faurie 4491*, Jun 1900, Japan: Shikoku, in humidis secus rivulos silvarum Tsurugi, ad 2000 m (BM, KYO, US-947485).

Illustrationen: T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighbouring regions* (1987) (99, Fig 28).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln. Basale Blattcheiden fahl. Halme aufrecht, 15–30 cm lang, 0.5–0.8 mm im Durchmesser, 2–4 -knotig, am Grunde angeschwollen, bilden eine eiförmige Knolle. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge, mit 0.66–0.8 ihrer Länge geschlossen, glatt. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge, weiss, gestutzt oder stumpf. Blattspreite 5–10 cm lang, 0.7–2 mm breit. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 4–15 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, ausgebreitet, 2–15 cm lang, 1.5–4 cm breit, trägt wenige Ährchen. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 1–2 -ästig, 1–5 cm lang, tragen 1–5 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste haarfein, glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 8–10 mm länge, glatt.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 4,5–6 mm lang, 2–3 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillinternodien 0,8–1,5 mm lang, Rhacillinternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 2,2–2,5 mm lang, 0,75–0,9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2,5–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0,75–0,9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3–3,5 mm lang, 1,4–1,6 mm breit, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 2,2–2,8 mm lang. Vorspelzenkiele rau, gewimpert, verziert with hairs unten. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0,6–0,8 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
Ost Asien. Japan.

Poa tucumana L. Parodi. *Rev. Argent. Agron.* xxix. 15 (1963).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Argentina. T: HT: *Hjerting, Peterman & Sparre 9486*, 10 Feb 1952, Argentina: Tucumán: Depto. Tafí: Infiernillo, Quebrada Honda, a 3300 m (BAA; IT: C, CORD).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig, klumpen dicht. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 12–20 cm lang. Halminternodien im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2 mm Länge, ausgefranst. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 3–6 cm lang, 0,5–1,5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, 5–8 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 1 -ästig, 2–3 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 2–2,4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillinternodien 0,5 mm lang. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2 mm lang, Obere Hüllspelze 0,66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 2 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1,5 mm lang. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 1, 0,5–0,8 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, länglich, 1 mm lang, dunkelbraun. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Sud. Argentinien Nordwest Catamarca, Tucuman.

Poa tzvelevii N.S. Probatova. *Bot. Zhurn.*, 69(2): 258 (1984).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Russia. T: USSR: Prov. Magadan, distr. Srednekansk, 50–60 km ad boreali-orientem versus a pag. Sejmczan, rivulum Ognennyj, in lapidosis, 4 Aug 1975, *M. Mazurenko* (HT:VLA; IT:LE) U.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Halme aufrecht, 15–20 cm lang, 0.1 Halmlänge unterhalb des obersten Knotens. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden vorwärts rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–2.3 mm Länge, 1.5–2 mm länge auf basal Sprosse. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 0.5–1.7 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel fein rau oben. Rispe offen oder zusammengezogen, lanzettlich, 3–3.5 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt, 1–2 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–5.6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillinternodien kurz weichhaarig. Blütenkallus kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.7–4 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 2.7–4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.7–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 3.3–4.2 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche schwach rau, rau oben. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau, verziert unten. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1–1.3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Russland weit Ost. Magadan.

Poa ullungdoensis Chung. *Journ. Wash. Acad. Sci.* xlv. 212 (1955).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Korea. T: HT: *Chung, In-Cho 1673*, 1 Jul 1948, Korea (MICH).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattscheiden purpur. Halme geknickt aufsteigend, 25–40 cm lang, 5–8 -knotig. Halminternodien elliptisch. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge, länger als das angrenzende Internodium, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.2 mm Länge, gestutzt. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 9–17 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, lanzettlich, 5–10 cm lang, 1–1.7 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt, 2–5 -ästig, einfach or spärlich geteilt, 2.2–2.8 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 2.5–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillinternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.2–2.2 mm lang, 0.8–1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 1.7–2.8 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66–0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader glatt or etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze kurz weichhaarig, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich or deutlich. Deckspelzenränder lang weichhaarig, behaart am Grunde. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau. Vorspelzenspitze ganz or gezähnt, 2 -zählig. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.2–0.3 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.2–2 mm lang, gelb. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
Ost Asien. Korea.

Poa umbricola Vickery. *Contrib. N. S. Wales Nat. Herb.* iv. 194 (1970).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. T: Australia: South Australia: Mt. Lofty Range: Morialta Falls, ca. 10.5 km. ENE of Adelaide, near top of first fall: 12 Oct 1957, *Hj. Eichler 14257* (HT: AD 95824051; IT: NSW 85459).

Illustrationen: J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (160, Fig 113).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Basale Blattcheiden kräuterartig, fahl. Basale Erneuerungstriebe die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme rankend, 20–40 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige weit ausladend, reichlich. Blattscheiden eng anliegend, länger als das angrenzende Internodium, gekielt, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 0.5 mm Länge, gestutzt. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 2–15 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenspitze verschmälert.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, elliptisch. Primäre Rispenäste ausgebreitet. Rispenäste haarfein. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 3.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2.5–3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze nicht b gewimpert or leicht gewimpert. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, verziert oben. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1–1.25 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.
Australien. South Australia. Sudastralien Südlich.

Poa umbrosa Trin. *Mem. Acad. Petersb. Ser. VI. i. 386.* (1831).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Brazil. T: T: *G.H. von Langsdorff s.n.*, 1829, Brazil: in umbrosis arenosis rivi Parana (LE-TRIN-2708.01; IT: US-88716 (fragm. ex LE-TRIN-2708.01)).

Illustrationen: S.A.Renouze, *Gramineas de Bolivia* (1998), L.B. Smith, D.C. Wasshausen, R.M. Klein Flora Illustrada Catarinensis Gramineas (258 & 262, Fig. 55 & 57).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Halme geknickt aufsteigend, 40–100 cm lang. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 3–4 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 8–19 cm lang. Primäre Rispenäste 2–4 -ästig. Rispenäste gebogen, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–8 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 6–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2–3 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.5–4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika, Brasilien, Südlich Süd Amerika. Bolivien. Brasilien Sud. Paraguay, Uruguay. Brazilien Minas Gerais, Rio de Janeiro, Espirito Santo, Sao Paulo, Parana, Catarina, Rio Grande do Sul.

Poa unilateralis Scribn. ex Vasey. *Illustr. N. Am. Grass. ii. t. 85.* (1893).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: HT: *M. E. Jones 15*, May 1882, USA: California: San Francisco (US-556774).

Jüngste Synonyme: *Poa pachypholis* Piper, *Proc. Biol. Soc. Washington*, 18: 146. (1904).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (as subspecies *unilateralis* & *pachypholis*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig, klumpen dicht. Basale Blattscheiden paprig. Halme geknickt aufsteigend or niederliegend, 10–40 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 2–8 cm lang, 1–3 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, länglich, 2–6 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 6–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u or kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 2–3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66–0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3–4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

N = 42 (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

NordwestUSA, Süd-west USA. Oregon, Washington. California.

Poa unispiculata Davidse, Soreng & P.M.Peterson. *J. Bot. Res. Instit. Texas* 4: 37 (2010).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Peru.

Poa ursina Velen. *Beitr. Fl. Bulg.* (1886).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Bulgarien. T: Bulgarien: Am höchsten Bitoa ganze Plätze bedeckend, nicht rasig.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig, klumpen lose. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Basale Erneuerungstriebe innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 20–30 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2.5 mm Länge, zerschlitzt, stumpf. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 4–9 cm lang, 1–1.5 mm breit. Blattspreitenränder unverdickt. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, elliptisch, 3.5–5 cm lang. Primäre Rispenäste 2 -ästig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenchenkallus kahl u or wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -adrig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 0.8–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -adrig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3–3.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert. Deckspelzenränder fein gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele gewimpert, verziert unten. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.6 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa.

Südost Europa and Ost Europa. Ukrainische.

Poa urssulensis Trin. *Bunge, Verz. Suppl. Fl. Alt.* 10. (1835).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. T: Russia: Altai Mts.: in montosis versus fontes fluvii Urssul, 1833, *Bunge* (HT: ?; IT: LE).

Jüngste Synonyme: *Poa krylovii* Sist. *Zam. Gerb. Tomsk. Univ.* 8:3 (1936).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose or mässig. Halme 20–60 cm lang, 0.33–0.5 Halmlänge unterhalb des obersten Knotens. Halminternodien rund, vorwärts rau. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.2–1.5 mm Länge. Blattspreite 5–20 cm lang, 1.3–3.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich or eiförmig, 10–30 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengepresst, 3–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien verborgen durch Deckspelzen, Rhacillainternodien leicht rau, Rhachillainternodien kahl. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.8–1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch or eiförmig, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.2–4 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 28$ (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien.

Ost Europa. Nord Europien Russland. Sibirien, Russland weit Ost, Mittel Asien, China, Mongolien, Ost Asien, Russland. "Sowjetunion" Europaisch Russien, Westlich Sibirien, Ostlich Sibirien, Ferne Osten, Zentral Asien. Arctic, Ural. Altai. Lena-Kolyma, Angara-Sayan, Daurien. Arktisch. Balkhash, Jungarien-Tarbagatai, Tien-Shan, Gissar-Darvaz, Alai. Nei Mongol. Heilongjiang, Liaoning. Altay, Buryatiya, Chita, Irkutsk, Tuva. Kamcatka, Kurilen, Primorye. Kasachische, Kirgische, Turkmenische. Innermongoleigan, Mandschurei, China Nord-zentral, Tibet, Xinjiang. Mongolei. Korea. China Nord-Zentral Gansu, Hebei, Shandong.

Poa uruguayensis L. Parodi. *Rev. Argent. Agron.* iii 147. (1936).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Uruguay. T: Uruguay: Montevideo: Oct 1876, *Arechavaleta 42.5 carton 18b female* paratype no. 43 male.

Illustrationen: B.Rosengurtt, *Gramineas Uruguayas I* (1970).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 40–50 cm lang, 2 -knotig. Halmknoten kahl. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–4 mm Länge, 1 mm Länge auf basal Sprosse. Blattspreite 10–15 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig or pyramidenförmig, 8–12 cm lang, 3–5 cm breit. Primäre Rispenäste wie wirtelig an unteren Knoten. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 6–7 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 6–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien wenig behaart. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3.5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren

Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig, Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blütenchen weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 5.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze etwas rau, leicht gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 3.5–4 mm lang. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem. Männliche Ährchen ähnlich den weiblichen, 6–8 blütig. Deckspelze männlicher Ährchen 3–4 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.
SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Uruguay.

Poa ussuriensis Roshev.

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. T: Russia: Siberia: Ussuri terr., basin of Sujfun River, Suputinka river valley and tributary Volkhva, 5 June 1913, V. Komarov 136 (HT: LE).

Jüngste Synonyme: *Poa kanboensis* Roshev., *Komarov, Fl. URSS*, 2: 394, 754 (1934).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 386).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme geknickt aufsteigend, 35–80 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5 mm Länge. Blattspreite 2–5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, länglich, 10–20 cm lang. Primäre Rispenäste 3–7 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich or eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 3–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze linealisch, 1.5 mm lang, 0.5 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze linealisch, Obere Hüllspelze 3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 3.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze kurz weichhaarig, , Behaarung am Grunde. Seitliche Adern der Deckspelze deutlich. Deckspelzenränder kurz weichhaarig, behaart am Grunde. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Russland weit Ost, China, Ost Asien. "Sowjetunion" Ferne Osten. Ussuri, Kurilan. Heilongjiang, Jilin. Mandschurei. Korea.

Poa uzonica Prob. *Fl. Rastitel'n. Dal'nego Vostoka* 449–450, 365–366 (2006).

TYP aus Russia. T: Russia: [Far East] Kamtschatka, distr. Jelizovskij, reservatum Kronotskij, caldera vulcani Uzon, vallis rivuli, pratum montanum, 1.VIII. 1982, N.S. Probatova, E.G. Rudyka (HT: VLA; IT: LE, MO).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Rhizome kurz. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Halme 30–50 cm lang, 0.66 Halmlänge unterhalb des obersten Knotens. Halminternodien glatt. Blattscheiden mit 0.5 ihrer Länge geschlossen, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.4–2 mm Länge, gestutzt or stumpf. Blattspreite 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 5–7 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend. Rispenäste gebogen, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 4–5.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien kahl oder wenig behaart. Blütenkallus kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.9–3.8 mm lang, häutig, 1-kielig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.9–3.8 mm lang, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 3.6–5.3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze kurz weichhaarig, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche schwach rau, schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau. Vorspelzeoberfläche schwach flaumig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.7–1.8 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Russland weit Ost. Kamcatka.

Poa vaginata Pamp. *Archiv. Bot., Forli*, xii. (n. s. ii.) 20. (1936).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Libya. T: T: Libya: Oum-er-Rezem.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Rhizome kurz. Basale Blattscheiden verdicht und eine Zwiebelwird geformt. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 6–7 cm lang, 1 -knotig. Halminternodien ungleich, die oberen länger, rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden länger als das angrenzende Internodium. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–6 mm Länge, langspitzig. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 3–4 cm lang, 0.5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe offen, lanzettlich, dicht, 2–2.5 cm lang. Primäre Rispenäste 1–2 -ästig. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 0.8–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 0.9–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze stumpf. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Nord Afrika. Libyen.

Poa (Bellardiochloa) variegata Lam. *Illustr. i.* 181 (1791).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980) (as *Bellardiochloa violacea*), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983) (as *Bellardiochloa violacea*).

T: HT: (P-Lam; IT: US-3413583 (fragm. ex P-LAM)).

Jüngste Synonyme: *Poa violacea* Mem Bell., *Acad. Turin*, 5. 214. (1792).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme 20–60 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3.5–5 mm Länge, zerschlitzt. Blattspreite fadenförmig, plan, flach oder convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 8–17 cm lang, 0.5–0.7 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, länglich, 5–10.5 cm lang. Primäre Rispenäste 3–7 -ästig. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus (2–)3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 5–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien keulenartig, lang weichhaarig, haarig oben. Blütenkallus lang weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 2–4.7 mm lang, 0.75–1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 2–4.7 mm lang, Obere Hüllspelze 0.6–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3.5–5.2 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Deckspelzenoberfläche rau, rau auf Adern. Deckspelzenränder kurz weichhaarig. Deckspelzenscheitel gezähnt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze stachelspitzig or mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, 0.5–1.6 mm lang. Vorspelze 3.2–4.6 mm lang, 0.9 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach rau. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 2.5–2.8 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa and Gemässigte Asien.

Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa, and Ost Europa. Ukrainische. West Asien. "Sowjetunion" Europaisch Russien. Carpathians. Türkei.

Poa venosa Swallen. *Contrib. U. S. Nat. Herb.* xxix. 399 (1950).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Guatemala. T: HT: *J.A. Steyermark 50310*, 8 Aug 1942, Guatemala: Huehuetenango (US-1935067; IT: F-1201922).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme aufrecht, 50–70 cm lang. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge. Blattspreite 3–8 cm lang, 2–8 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 10–13 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend, 2 -ästig, 2–5 cm lang. Rispenäste gebogen, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2–3 mm lang, 0.8–1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.5–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.5 mm lang, häutig, purpurn, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.
SÜD AMERIKA Zentral Amerika. Guatemala.

Poa veresczaginii Tsvelev. *Novosti Sist. Vyssh. Rast.* 1 1: 34 (1974).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Kazakhstan. T: HT: *V. Vereshchagin s.n.*, 12 Aug 1926, Kazakhstan (extreme NE): Semipalatinsk Prov.: Katon-Karagaj: at the source of Rv. Ushkungaj-tributary of Rv. Sarymsan (LE; IT: LE). orig.label: "Katon-Karagaj Semipalatinskoy gubern.: b istokakh r.Ushkungaj: pritoka r.Sarymsan".

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Rhizome kurz. Halme 17–30 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge, mit 0.5–0.75 ihrer Länge geschlossen, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2.5–4 mm Länge, 0.5–1.5 mm Länge auf basal Sprosse. Blattspreite 1.5–3.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, ausgebreitet, 3.5–8 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 4.5–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhacillainternodien glatt. Blütenchenkallus lang weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, häutig, 1-kielig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.5–4.5 mm lang, häutig oder ledrig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.7–3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Siberien, Mittel Asien, China, Mongolien, Russland. "Sowjetunion" Westlich Siberien. Altai. Altay. Kasachische. Xinjiang.

Poa versicolor Bess. *Enum. Pl. Volh.* 41 (1821).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980) (& as *P.stepposa*), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa sphondylodes*. *Poa stepposa*. T: Russia: Bolhynia, Podolia, prope Jaorlik, Sept. 1822, *Besser* (HT: ?; IT: LE).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (as subspecies *varia*, *relaxa*, *reverdattoi*, *orinosa*, *ochotensis* in Figures 407, 416, 417, 418, 421).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme (20–)25–40(–65) cm lang.

Halminternodien rund, glatt. Blattscheiden länger als das angrenzende Internodium. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–2.5 mm Länge, stumpf or spitz. Blattspreite 4–10 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig or pyramidenförmig, dicht or lose, 6–17 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend, 2–5 -ästig. Rispenäste gebogen, rau or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4(–5) fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 4–6.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt or leicht rau. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch or länglich, 3–3.8 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 3–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze elliptisch im Profil or länglich im Profil, 2.5–4 mm lang, häutig, mittelgrün or purpurn, einfarbig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelzenkiele rau. Vorspelzenoberfläche kahl or kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.5–2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien, Tropische Asien.

Südost Europa, Ost Europa. : Albanien, Griechenland, Rumanien, Jugoslawien. Zentral-europäen Russland, Osteuropäen Russland, Nord Europäen Russland, Südeuropäen Russland, Nordwest Europäen Russland. Sibirien, Russland weit Ost, Mittel Asien, Kaukasus, China, Mongolien, Ost Asien, Russland. "Sowjetunion" Europäisch Russland, Kaukasus, Westlich Sibirien, Ostlich Sibirien, Ferne Osten, Zentral Asien. Divina-Pechora, Volga-Kama, Ural, Carpathians, Middle Dniepr, Volga-Don, Transvolga, Moldavia, Lower Don. Grosser Kaukasus, Ostlich Transkaukasien, Südlich Transkaukasien, Talysh. Upper Tobol, Irtysh, Altai. Enisei, Lena-Kolyma, Angara-Sayan, Daurien. Arktisch, Kamcatka, Ochotsk, Uda, Zee-Bureya, Ussuri. Aralskoje-Kaspisches, Balkhash, Ungarieren-Tarbagatai, Tien-Shan, Gissar-Darvaz, Alai, Pamir, Turkmenien. Nei Mongol, Ningxien. Heilongjiang, Jilin, Liaoning. Altay, Buryatiya, Chita, Irkutsk, Krasnoyarsk, Tuva. Amur, Kamcatka, Khabarovsk, Magadan, Primorye. Kasachische, Kirgische, Turkmenische, Tadschikische, Usbekische. China Süd-zentral, Innermongoleigan, Mandschurei, China Nord-zentral, Qinghai, China Südost, Tibet, Xinjiang. Mongolei. Japan, Korea, Taiwan. Indisch Subkontinent. Nepal, Pakistan, West Himalaya. China Nord-Zentral Gansu, Hebei, Shaanxi, Shandong, Shanxi. China SüdOsten Anhui, Henan, Jiangsu, Jiangxi, Zhejiang. China Süd-Zentral Sichuan, Yunnan.

Poa vorobievii N.S. Probatova. *Bot. Zhurn.*, 68(12): 1659 (1983).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Russia. T: Russia, Vladivostok: Probatova & Rudyka (VLA holo, LE).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme aufrecht, gekrümmt, 35–70 cm lang. Halminternodien glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, (0.3–)1.1–1.5 mm Länge. Blattspreite 1.3–2.5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich or eiförmig, 6–15 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend, mit unteren 0.33–0.5 Länge der Ripe. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 2.8–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien leicht rau. Blütenkallus kahl u or lang weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, häutig, 1-kielig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch or eiförmig, Obere Hüllspelze 3.8–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2.8–3.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert. Deckspelzenränder fein gewimpert. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelzenkiele rau. Vorspelzeoberfläche schwach flaumig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.2–1.4 mm lang.

$2n = 28$ (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
Russland weit Ost. Primorye.

Poa vrangolica Tsvelev. *Novosti Sist. Vyssh. Rast.* 11: 37 (1974).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

T: HT: V.V. Petrovskij s.n., 4 Aug 1964, Isl.Vrangel: bay Somnitelnaya: vic. vill.Zvezdnyj (LE).
Orig.label:"O-v Vrangelya: bukhta Somnitel'naya (okr. pos. Zvezdnogo) rechnaya terrasa".

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme 10–20 cm lang. Halminternodien glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, mit 0.2–0.25 ihrer Länge geschlossen, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–4 mm Länge, 1–2.5 mm Länge auf basal Sprosse, kahl auf rückseitiger Oberfläche or rau auf rückseitiger Oberfläche. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch or lanzettlich, 3–7 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 6–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.3–4.1 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Vegetative Sprossung vorkommend.

$2n = 49$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Russland weit Ost, China. "Sowjetunion" Ferne Osten. Arktisch. Xinjiang.

Poa vvedenskyi Drobov. *Fl. Uzbekist., ed. Schreder*, i. 538 (1941).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

T: Uzbekistan: Chulbair Mts., Khoja-Barnu Peak, rocks, 29 June 1929, A. Vvedenskii 402 (HT: TAK; IT: LE).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Basale Blattcheiden verdicht und eine Zwiebelwird geformt. Halme 7–15 cm lang. Halminternodien glatt, im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite fadenförmig, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1.5–3 cm lang, 1 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, ausgebreitet, 5 cm lang, 3–5 cm breit. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 1–2 -ästig. Rispenäste glatt, unbehaart. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengepresst, 5–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, klaffend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 2.5–2.75 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch or länglich, 3.5 mm lang, häutig, purpurn, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewipert. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Mittel Asien, West Asien, China. "Sowjetunion" Zentral Asien. Gissar-Darvaz. Turkmenische. Afghanistan. Xinjiang.

Poa wardiana Bor. *Kew Bull.* 1948, 143 (1948).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus India. T: India: Assam, Balipara Frontier Tract, Poshing La, 10000–12000, a shade grass scattered along the path in Silver Fir-Rhododendron climax, 21 July 1938, *F. Kingdon-Ward 13990* (HT: DD; IT: BM, K).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Basale Blattcheiden kräuterartig, Blattscheiden verdorrt or dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Halme niederliegend, 20–35 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5 mm Länge, zerschlitzt, gestutzt. Blattspreite 4–8 cm lang, 2 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau auf beiden Seiten. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt, kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt. Rispe offen, lanzettlich, 12 cm lang. Primäre Rispenäste 1 -ästig. Rispenäste gebogen, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 2.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten divergierend. Fruchtbare Deckspelze länglich, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau, gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend. Deckspelzenoberfläche rau. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Vorspelzenoberfläche rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.75 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China. China Süd-zentral, Tibet. Indisch Subkontinent. Assam. China Sud-Zentral Yunnan. Assam Assam.

Poa wheeleri Vasey. *Rothr. Rep. Bot. U. St. Surv.* vi. 291. (1874).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: HT: *J. Wolf 1131A*, no date, USA: Colorado: South Park, in timber (US-55676; IT: GH [p.p.]).

Jüngste Synonyme: *Poa curta* Rydb., *Bull. Torr. Bot. Club*, 6: 584. (1909).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (547).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Rhizome verlängert. Basale Blattscheiden kräuterartig, grün. Halme aufrecht, 40–70 cm lang. Halminternodien rund. Blattscheiden röhrenförmig auf fast ihrer ganzen Länge, glatt or fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–2 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, ausgefranst or zerschlitzt, stumpf or spitz. Kragen kahl. Blattspreite plan, flach, eckig, 5–10 cm lang, 3–5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 5–15 cm lang, mit Ährchen gedrängt gegen Astenden. Primäre Rispenäste ausgebreitet or zurückgebogen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 6–9 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 2.6–3.5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3–4.2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66–0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -adrig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 4.5–5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze etwas rau. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend. Deckspelzenoberfläche etwas rau, rau auf Adern, kahl or schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung zwischen den Adern. Deckspelzespitze spitz. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.8 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 2.5–3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

West Kanada, NordwestUSA, Süd-west USA, Süd-zentral USA. Alberta, British Columbia, Saskatchewan. Colorado, Idaho, Montana, Oregon, Washington, Wyoming. Arizona, California, Nevada, Utah. New Mexico.

Poa wilhelminae J.F. Veldkamp. *P. van Royen, Alp. Fl. New Guinea*, 2: 1081 (1979).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), J.F.Veldkamp, *Poaceae* ms (*Flora Malesiana*).

TYP aus Papua New Guinea. T: IT: *L.J. Brass & E. Myer-Drees 10347 BIS*, Sep 1938, Papua New Guinea: New Guinea I., Irian Barat Prov. (L, US-176749).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Ausläufer abwesend or anwesend. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Basale Erneuerungstriebe die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme 15–30 cm lang. Blattscheiden 0.5–3.7 cm lang, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 2.25–3.5 mm Länge, ausgefranst, spitz. Blattspreite aufrecht, plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 2.3–9 cm lang, 1.6–3.5 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel 10–22 cm lang, glatt. Rispe offen, eiförmig, 5.5–8 cm lang, 3.7–4 cm breit. Primäre Rispenäste aufsteigend, 2–4 -ästig, 2.5–3.8 cm lang, tragen 3–7 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste steif, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1–2 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen, or mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 3.75–5.25 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 0.5–1.1 mm lang, Rhacillainternodien glatt. Blütenchenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich or eiförmig, 2.25–2.75 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or deutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 2.65–2.9 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze ausgerandet to spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.5–4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche rau, rau auf Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, verziert oben. Rhachillafortsatz 1.5–2.25 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1–1.4 mm lang, gelb. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Tropische Asien.
Papuasien. Bismark Archipelago.

Poa wisselii Jansen. *Reinwardtia*, ii. 330 (1953).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*).

T: Mt. Carstenz, *Wissel 25a* (HT: BO-26830).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Basale Erneuerungstriebe die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal or innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 10–20 cm lang. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 0.4–0.75 mm Länge, ausgefranst. Blattspreite aufrecht or aufsteigend, plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 2.5–9.5 cm lang, 1.7–2.6 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt, kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich, 2–3.5 cm lang, 0.4–1.6 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt or aufsteigend, 1–4 -ästig, 1.3–2 cm lang, tragen 3–6 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 2.3–3.25 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenchenkallus kahl u or spärlich behaart or wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1.25–1.5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze,

Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 1.65–1.85 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2.6–2.85 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt, Deckspelzenspitze unbewehrt or stachelspitzig. Vorspelzenkiele glatt or schwach rau, verziert oben. Vorspelzenspitze gezähnt, 2 -zählig. Rhachillafortsatz 1.1–1.6 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.65–0.8 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, verkehrteiförmig, 1–1.5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.
Papuasien. New Guinea West Papua. Bismark Archipelago.

Poa wolfii Scribn. *Bull. Torrey Bot. Club*, xxi. 228. (1894).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: HT: *J. Wolf s.n.*, 1882, USA: Illinois (US-556809; IT: GH).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (515).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 40–80 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 5–10 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 8–15 cm lang, mit Ährchen gedrängt gegen Astenden. Primäre Rispenäste aufsteigend, 2 -ästig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 3–3.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 3–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.5–4.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze kurz weichhaarig. Seitliche Adern der Deckspelze deutlich. Deckspelzenränder kurz weichhaarig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Nord-zentral USA, Nord-ost USA. Illinois, Iowa, Minnesota, Missouri, North Dakota, Wisconsin, Indiana, Ohio, West Virginia.

Poa x jemlandica (Almq.) C.Richt. *Pl. Europ.* 1: 84. (1890).

Akzeptiert von der: T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Poa x gaspensis Fernald. *Rhodora*, i. 46. (1929).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Canada. T: ST: *Fernald & Collins 344*, 14–16 Jul 1906, Canada: Quebec: Gaspe Co., wooded alluvial banks, Rv. Ste. Anne des Monts (GH; IT: US- (fragm. ex GH & photo)).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (as *P.xgaspensis*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Blattcheiden rauch, leicht braun, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Halme aufrecht, 15–50 cm lang. Halminternodien rund, glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–6 mm Länge, gestutzt. Blattspreite 10–20 cm lang, 1–4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, rau auf beiden Seiten. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt, kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich or eiförmig, 3–12 cm lang, 0.6–6 cm breit, mit Ährchen gedrängt gegen Astenden. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet. Rispenäste haarfein, glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 3–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 2–3.4 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2.8–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, Fruchtbare Deckspelze länglich im Profil, 2.5–4.5 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau, gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.2–1.4 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Nord Amerika.

Ost Kanada. Labrador, Quebec.

Poa x limosa Scribn. & Williams ex Scribn. *U.S. Dept. Agric. Circ. Agrost. ix. 5.* (1899).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: HT: *H.N. Bolander s.n.*, no date, USA: California: Mono Lake (US-748920; IT: US-556832).

Jüngste Synonyme: *Poa fibrata* Swallen, *Journ. Wash. Acad. Sc.* . 210. (1940).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (as *P.xlimosa*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Rhizome verlängert. Basale Blattcheiden kräuterartig, glänzend, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Halme geknickt aufsteigend, 15–35 cm lang. Halminternodien rund. Blätter meistens basal. Blattscheiden glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–1.5 mm Länge. Blattspreite gekrümmt, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 4–8 cm lang, 1–2 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau. Blattspreitenspitze stechend.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 4–10 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt, ährchentragend fast bis zum Grund. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 5–6

mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.5–3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche rau, kahl or schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzespitze stumpf or spitz. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodicalae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.
Süd-west USA.

Poa x multnomae Piper. *Bull. Torr. Bot. Club*, 1905, 435. (1905).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus USA. T: HT: *C.V. Piper 6459*, 25 Jun 1904, USA: Oregon (US-556812; IT:US-923732, US-748837).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Poa x nematophylla Rydb. *Bull. Torr. Bot. Club*, 1905: 606. (1905).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus USA. T: HT: *Osterhout 2601*, 8 Jun 1902, USA: Colorado: Rio Blanco Co., Meeker (NY).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (as *P.xnematophylla*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Poa x nobilis Skalinska. *Acta Soc. Bot. Polon.* 24: 751 (1955).

Akzeptiert von der: T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Poa x taurica H. Pojark. *Novit. Syst. Pl. Vasc., Acad. Sci. URSS*, 1965, 51 (1965).

Akzeptiert von der: N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. "Sowjetunion" Europaisch Russien. Crimea.

Poa xenica E.Edgar & H.E.Connor. *New Zealand J. Bot.*, 37(1): 65 (1999).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. T: New Zealand: Riwaka River, bluffs in South Branch, 600 m, male plant, 3 Dec 1997, *G. Jane s.n.* (HT: CHR-512884A; IT: CHR-514884B).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme 40–85 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Halmknoten angeschwollen, kahl. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, 5–10 cm lang, gekielt, gerippt, kurz weichhaarig (retroscaly). Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 1 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche. Blattspreite plan, flach, 40–80 cm lang, 3–4

mm breit. Blattspreiten-Oberfläche feinflaumig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, getragen von Deckblättern. Rispe lanzettlich, 12–25 cm lang. Rispenachse glatt or fein rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen seitlich zusammengedrückt, 10–12 mm lang, 2 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillinternodien 1.5 mm lang. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze 2.5–3.5 mm lang, purpurn, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern gerippt. Obere Hüllspelze 3.5–5 mm lang, purpurn, 5 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern gerippt. Obere Hüllspelze, Ränder gewimpert.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze 4.5–6 mm lang, purpurn, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau (above). Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzenscheitel ausgenagt. Vorspelze vorhanden, 4.5–5.2 mm lang, 2 Kiele. Vorspelzenkiele rau. Vorspelzenspitze gezähnt, 2 -zählig. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodicalae (Schwellkörper) 2, 0.5–1 mm lang, dünnhäutig, gewimpert. Staubbeutel of male flowers 2.75–3.5 mm lang, gelb or purpurn.

Männlicher Blütenstand ähnlich weiblichem.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Neuseeland. Neuseeland Süd.

Poa xingkaiensis Y.X.Ma. *Bull. Bot. Res., Harbin* 22(4): 387 . (2002).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Heilongjiang: Mudanjiang, Xingkaihu, 400 m, 26 Aug. 2001, Y.X. Ma 9080 (HT: ?) HT institute given in Chinese, may be Mudanjiang Teachers College.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Halme aufrecht, 40–50 cm lang, 1–2 mm im Durchmesser, 3–4 -knotig. Halminternodien glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden länger als das angrenzende Internodium, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2.5–3 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt. Blattspreite plan, flach, 5–20 cm lang, 2–3 mm breit. Blattspreitenspitze kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, 10–15 cm lang, 2–3 cm breit. Primäre Rispenäste aufsteigend, 5 -ästig, 1–3 cm lang, tragen 6–9 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenachse mit unteren Internodien 1–2 cm lang. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 3.5–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3.8–4 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 4.1–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 3–3.3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert, , Behaarung oben. Deckspelzenoberfläche kahl. Deckspelzenspitze spitz. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodicalae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.7–0.8 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. Heilongjiang. Mandschurei.

Poa yaganica Speg. *Anal. Mus. Buenos Aires*, v. 90. (1896).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Argentina. T: Argentina: Patagonia: Hab. Vulgateissima in sylvis, Onniuuaia, Agaia, Ushuuuaia, Vallamatu. [Plantae per Fuegiam a ... in 1882], *C. Spegazzini s.n.* syntypes, no collections cited.

Illustrationen: M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (167, Fig 105).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Halme 20–90 cm lang. Halminternodien im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal, zweizeilig. Blattscheiden gekielt, glatt or fein rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–4 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, spitz. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 5–20 cm lang, 4–5 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich, gleichseitig or nickend, 6–12 cm lang. Rispenäste gebogen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, 5–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3.5–4 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or deutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 4–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4.5–5.5 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Deckspelzenoberfläche rau, rau auf Adern. Deckspelzenränder gewimpert, behaart unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.8–2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest, Chile Sud. Argentinien Sud Chubut, Feuerland. Chile Chiloe, Aisen, Magellanes. Chile South Magellanes.

Poa zhongdianensis L. Liou. *Fl. Reipubl. Popularis Sin.* 9(2): 405 (2002).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Yunnan: Zhongdian, 3400–3600 m, 17 Aug. 1981, *Hengduanshan Exped. 3109* (HT: PE; IT: PE).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Rhizome kurz. Halme 40–70 cm lang, 1–1.5 mm im Durchmesser, 3–4 -knotig. Halminternodien glatt. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, mit 0.6 ihrer Länge geschlossen, 4.5–7.5 cm lang, gekielt, rückwärts rau, flaumhaarig (flaumig). Blattscheidenmündung-Behaarung ohne or bewimpert. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.7–2.2 mm Länge, 0.3–0.5 mm Länge auf basal Sprosse, rau auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt or stumpf. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 5–20 cm lang, 2–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale) or auf beiden Seiten. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, 10–18 cm lang, 5–10 cm breit. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 2–4 -ästig, 4–7 cm lang, tragen 4–12 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenachse mit unteren Internodien 2–3.5 cm lang. Rispenäste glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich or eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 4–5.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 1–1.2 mm lang, Rhachillainternodien leicht rau. Blütenkallus wollig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, untere schmaler als obere, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.5–2.3 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader glatt. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.5–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten bisexuell or weiblich. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 3.5–4 mm lang, papierartig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze leicht gewimpert, , Behaarung oben. Deckspelzenoberfläche etwas rau and papillös. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart oben. Deckspelzespitze spitz. Vorspelzenkiele rau. Vorspelzenoberfläche etwas rau or papillös. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1.8–2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
China. China Süd-zentral. China Süd-Zentral Yunnan.

Podagrostis aequivalvis (Trin.) Scribn. & Merrill. *Contrib. U. S. Nat. Herb.* xiii, 58 (1910).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Agrostis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Alaska. Basionym oder ersetzt Namen: *Agrostis canina* var. *aequalis* Trin., *Mem. Acad. Imp. Sci. St.-Petersbourg, Ser. 6, Sci. Math.* 2(2): 171 (1832). T: T: *Mertens s.n.*, 1829, USA: Alaska, Sitka (LE-TRIN-1586.03 (& fig.); IT: LE-TRIN-1586.02, US-2479150 (fragm. & photo ex LE-TRIN)).

Jüngste Synonyme: *Agrostis aequivalvis*.

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (695).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Rhizome kurz. Halme 30–80 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–4 mm Länge, ganz or zerschlitzt, gestutzt. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 4–6 cm lang, 1.5–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 7–20 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 3.1–4.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blüten überragend, fester als fruchtbare Deckspelze, glänzend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3.1–4.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3.1–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 3–4 mm lang, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze ausgedehnt bis in die Nähe der Spitze. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze stumpf, Deckspelzenspitze unbewehrt. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, durchscheinend. Rhachillafortsatz 0.6–1 mm lang, kurz weichhaarig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.7 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika, Süd Amerika.

Subarctisch Amerika, West Kanada, NordwestUSA, Nord-zentral USA. Aleutienn In., Alaska. British Columbia. Oregon, Washington. Minnesota. SÜD AMERIKA Nördlich Süd Amerika.

Podagrostis humilis (Vasey) Bjorkm. *Symb. Bot. Upsal.* xvii. No. 1, 15 (1960).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Agrostis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus US. Basionym oder ersetzt Namen: *Agrostis humilis* Vasey, *Bull. Torrey Bot. Club* 10(2): 21 (1883)

. T: ST: *W.N. Saksdorf s. n.*, 16 Sep 1883, USA: Washington: Mount Paddo (Adams), elev. 7000 ft. (US-2479653 (packet); IST: LE (GST)). Flora of Washington.. LT: *T.J. Howell* 85, Aug 1882, USA: Washington: Yakima Co.: Mt. Adams (US-2479653). LT designated by A.S. Hitchcock, *Man. grasses U. S.*, p.332, f. 668., p. 782 (1935).

Jüngste Synonyme: *Agrostis humilis*.

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (695).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 5–10 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge, ausgefranst, gestutzt or stumpf. Blattspreite fadenförmig, plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 2–10 cm lang, 0.5–1 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 1.5–2.5 cm lang, 0.5 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla or mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengepresst, 2 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens erreichend, fester als fruchtbare Deckspelze, glänzend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2 mm lang, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 2 mm lang, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze ausgedehnt bis in die Nähe der Spitze. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze gestutzt, Deckspelzenspitze unbewehrt. Vorspelze 0.66–0.75 Länge der Deckspelze, durchscheinend. Rhachillafortsatz 0–0.15 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.3 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.6–0.7 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

NordwestUSA, Süd-west USA. Colorado.

Podagrostis sesquiflora (Desvaux) L.R. Parodi ex E.G.Nicora. *Fl. Patagonica*, 3: 368 (1978).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Agrostis*).

TYP aus Chile. Basionym oder ersetzt Namen: *Agrostis sesquiflora* E. Desv., *Fl. Chil.* 6: 318, t. 77, f. 3 (1854)

. T: HT: *Cl. [Desv. 3] Gay s.n. [185]*, no date, Chile: Antuco (P; IT: US-75367 (fragm. ex P)).

Jüngste Synonyme: *Agrostis sesquiflora* E.Desv., C. Gay, *Fl. Chil.* 6: 318. (1853).

Illustrationen: E.G.Nicora, *Los Generos de Gramineas de America Austral* (1987) (190, Fig. 53), M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (365, Fig 244).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Halme 10–30 cm lang, 2 -knotig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–2.5 mm Länge, zerschlitzt, stumpf or spitz. Blattspreite 1–6.5 cm lang, 0.5–2.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 2–6.5 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengepresst, 2–2.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kurz weichhaarig. Blütenkallus, Haare 0.1–0.2 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2–2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1–1.1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 1.9–2.1 mm lang, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenspitze unbewehrt. Vorspelze 1.3–1.6 mm lang, durchscheinend. Rhachillafortsatz 0.2–0.4 mm lang, 0.25 Länge des fruchtbaren Blütenchens, kurz weichhaarig, behaart an Spitze.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.4–0.5 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.4–0.6 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, spindelförmig, 1 mm lang. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest, Chile Zentral. Argentinien Nordwest Mendoza. Argentinien Sud Río Negro. Chile Rest of Chile- Biobio, La Auracani, Maule, O'Higgins, Santado, Valpariso. Chile Central O'Higgins, Maule, Biobio, La Araucania.

Podagrostis thurberiana (Hitchcock) Hulth. *Fl. Aleut. Isl.* 75 (1937).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Agrostis*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Agrostis*).

TYP aus USA. Basionym oder ersetzt Namen: *Agrostis thurberiana* Hitchc., *U.S.D.A. Bur. Pl. Industr. Bull.* 68: 23, t. 1, f. 1 (1905). T: HT: *W.N. Suksdorf 1021*, 28 Aug 1890, USA: Washington: Skamania Co. (US-2479143; IT: MO).

Jüngste Synonyme: *Agrostis thurberiana* Hitchc., *U.S. Dept. Agric. Bull. Pl. Ind.* 68: 23. (1905).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome kurz. Halme 15–30 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–3 mm Länge, ganz or zerschlitzt, gestutzt or stumpf. Blattspreite 0.5–3 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich, 5–10 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengepresst, 2–2.3 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze, glänzend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2–2.3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2–2.3 mm lang, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 2 mm lang, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze austretend.

Deckspelzenscheitel gezähnt, 4 -zählig, Deckspelzespitze gestutzt, Deckspelzenspitze unbewehrt. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, durchscheinend. Rhachillafortsatz 0.1–0.3 mm lang, kurz weichhaarig.

Blumen und Früchte. Lodicalae (Schwellkörper) 2, 0.5–0.6 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.4–0.6 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Subarctisch Amerika, West Kanada, NordwestUSA, Süd-west USA. Aleutienn In., Alaska. Alberta, British Columbia. Colorado, Idaho, Montana, Oregon, Washington, Wyoming. California, Utah.

Podophorus bromoides Phil. *Bot. Zeit.* xiv.649. (1856).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Chile. T: LT: *F. Germain s.n.*, Oct 1854, Chile: Juan Fernández Islands (SGO-37130; IT: BHU, K, SGO-PHIL-35, SGO-63072, US- (fragm. ex SGO-PHIL-35 & photo), US-995981 (fragm. ex ?), US-112786). LT designated by Baeza et al., *Brittonia* 54: 159 (2002).

Illustrationen: E.G.Nicora, *Los Generos de Gramineas de America Austral* (1987) (295, Fig. 97).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme niederliegend, 30–40 cm lang. Blattscheiden kurz weichhaarig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, zerschlitzt. Blattspreite 5–15 cm lang, 2–5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, 5–7 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 9–12 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blüten erreichend or kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze, klaffend. Untere Hüllspelze linealisch, 5–9 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, krautig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze linealisch, Obere Hüllspelze 7–12 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze krautig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3–5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, fast stielrund, 9–12 mm lang, lederig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne geschlängelt hin- und her gebogen, zurückgebogen, 20–25 mm lang. Vorspelze lederartig. Apikale sterile Blüten 1 in Zahl, unfruchtbar, unfruchtbare Blüten rudimentär. Apikale unfruchtbare Deckspelzen begrannt, apikal unfruchtbare Deckspelzen 1 -begrannt. Grannen der apikalen unfruchtbaren Deckspelze 6–12 mm lang.

Blumen und Früchte. Fruchtknoten (Ovar) ohne Anhängsel, kurz weichhaarig am Scheitel. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Juan Fernandez Islas.

Poecilostachys ambositrensis A.Camus. *Bull. Soc. Bot. France*, c. 23 (1953).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Madagascar. T: Madagascar Centre: environs d'Ambositra, foret de Ranomena., *Humbert & Swingle 4864* (HT: not designated).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme rankend, 60 cm lang. Halminternodien rund, im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige weit ausladend, reichlich. Blattscheiden streifig geadert, kahl auf der Oberfläche, aussen am Rand haarig. Blattscheiden-Öhrchen aufrecht. Blatthäutchen eine

Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge. Blattspreite nadelförmig, 5–10 cm lang, 4–5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 5–8, an einer zentralen Achse, eine Seite, 3–9 cm lang. Zentrale Blütenstandsachse 10–28 cm lang. Rhachis (Spindel) eckig -, glatt am Rand. Ährchen-Anordnung unregelmässig. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen gestielt, 2 in Gruppe, fast gleich. Ährchenstiele vorhanden, 1–7.5 mm Länge, kahl.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütenchen, 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen zweiblütig - unteres Blütenchen männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 5.5–7 mm lang, als Ganze abfallend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 2.5–3 mm lang, 0.3–0.5 Länge des Ährchens, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Oberfläche kahl. Untere Hüllspelze, Spitze spitz, begrannt, 1 -grannig, Granne 3–6 mm lang (deciduous). Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.6–0.75 Länge des Ährchens, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche unbehaart. Obere Hüllspelze, Spitze spitz, Hüllspelze stachelspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne) (0.5mm).

Grasblüte. Grundständige sterile Blütenchen 1, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütenchens lanzettlich, 1 Länge des Ährchens, häutig, 5 -aderig, kahl, spitz. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 4 mm lang, rau, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze Seitenteile eingerollt, 4 mm lang, knorpelig, 2 -aderig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 2 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

WestIndischer Ozean. Madagaskar.

Poecilostachys bakeri (Schinz) C.E.Hubb. *Kew Bull.* 1935, 307 (1935).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Madagascar. Basionym oder ersetzt Namen: *Oplismenus bakeri* Schinz, *Consp. Fl. Afr.* 5: 771 (1985). T: Madagascar, *Baron 3213* (HT: K).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme geknickt aufsteigend oder niederliegend, schwächig, schlank, 30–45 cm lang. Blattscheiden 2–3 cm lang, lang weichhaarig, aussen am Rand haarig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge. Blattspreite linealisch, linear, 4–10 cm lang, 4–6 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl, haarlos mit Ausnahme nahe am Grund (Basis). Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 4–6, an einer zentralen Achse, 3–5 cm lang. Zentrale Blütenstandsachse 10–20 cm lang. Ährchen-Anordnung locker. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen gestielt, 2 in Gruppe. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen zweiblütig - unteres Blütenchen männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 5 mm lang, als Ganze abfallend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3–4 mm lang, 0.66–0.75 Länge des Ährchens, 5–7 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze begrannt, 1 -grannig, Granne 3–6 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge des Ährchens, Obere Hüllspelze 5–7 -aderig.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütenchen 1, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütenchens 5 mm lang, 1 Länge des Ährchens, 5–7 -aderig. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 4 mm lang, papierartig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

WestIndischer Ozean. Madagaskar.

Poecilostachys confertiflora A. Camus. *Not. Syst., Paris*, 15: 411 (1959).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Madagascar. T: Madagascar, Vohemar to Ambilobe: Decary 666.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Halme flach ausgebreitet, 30–40 cm lang. Halminternodien glatt, im oberen Teil kahl. Blattscheiden streifig geadert, lang weichhaarig. Blattscheiden-Öhrchen aufrecht. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Blattspreite lanzettlich, 4,5–7 cm lang. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, lang weichhaarig, spärlich behaart, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 4–5, an einer zentralen Achse, eine Seite, 1,2–3,5 cm lang. Zentrale Blütenstandsachse 10–15 cm lang. Rhachis (Spindel) eckig -. Ährchen einfach or paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend und gestielt, 1 in Gruppe or 2 in Gruppe, fast gleich or untere kleiner. Ährchenstiele vorhanden, 0,5–1,5 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen zweiblütig - unteres Blüten männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen linealisch or lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 5 mm lang, als Ganze abfallend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2,5–3 mm lang, 0,5 Länge des Ährchens, häutig, 1-kielig, 3–7 -aderig. Untere Hüllspelze, Oberfläche lang weichhaarig. Untere Hüllspelze, Spitze gestutzt, begrannt, 1 -grannig, Granne 2–6 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3,5–4 mm lang, Obere Hüllspelze 0,75 Länge des Ährchens, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3–7 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze gestutzt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 1–2 mm lang.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 1, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens elliptisch, 1 Länge des Ährchens, häutig, verschmälert. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 4–4,5 mm lang, rau, fahl, ohne Kiel. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzespitze verschmälert. Vorspelze Seitenteile eingerollt, knorpelig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

WestIndischer Ozean. Madagaskar.

Poecilostachys festucacea (Mez) A.Camus. *Bull. Soc. Bot. France*. lxxvii. 641 (1931).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Madagascar. Basionym oder ersetzt Namen: *Oplismenus festucaceus* Mez, *Notizbl. Bot. Gart. Berlin-Dahlem* 7: 54 (1917). T: T: *Forsyth-Major* 209, Madagascar: in silva Ambohimombo (B).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Halme flach ausgebreitet, 20–30 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite linealisch, linear or lanzettlich, 3–25 cm lang, 3–11 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 3–8, an einer zentralen Achse, eine Seite, 1,5–9 cm lang. Zentrale Blütenstandsachse 4–25 cm lang. Rhachis (Spindel) eckig -. Ährchen-Anordnung locker, unregelmässig. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen gestielt, 2 in Gruppe, fast gleich or untere kleiner. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen zweiblütig - unteres Blüten männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 7–8 mm lang, als Ganze abfallend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 3,5–5,5 mm lang, 1–1,1 Länge der oberen Hüllspelze, 0,5–0,7 Länge des Ährchens, häutig, 1-kielig, 5 -aderig. Untere Hüllspelze rau. Untere Hüllspelze, Ränder nicht gewimpert or gewimpert (above). Untere Hüllspelze, Spitze spitz, begrannt, 1 -grannig, Granne fast endständig, Granne 3–10 mm lang. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 3,5–4 mm lang, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 1, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens eiförmig, 1 Länge des Ährchens, häutig, 7 -aderig, stumpf. Fruchtbare

Deckspelze eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 5 mm lang, rau, glänzend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze Seitenteile eingerollt, knorpelig, 2 -adrig, ohne Kiel.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.
WestIndischer Ozean. Madagaskar.

Poecilostachys geminata (Baker) Hack. *Sitzb. Acad. Wien*, 1 ix. 133 (1884).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Madagascar. Basionym oder ersetzt Namen: *Lophatherum geminatum* Baker, *Journ. Linn. Soc.* xx. 300. (1883). T: Madagascar: Baron 1061 (K holo).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme rankend, 100 cm lang. Halminternodien im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige weit ausladend, reichlich. Blattscheiden streifig geadert, kahl auf der Oberfläche, aussen am Rand haarig. Blattscheidenmündung-Behaarung bewimpert. Blattscheiden-Öhrchen aufrecht, 0.25–3 mm Länge. Blathäutchen eine Membran mit langen Wimpern, 1.5 mm Länge. Blattspreite lanzettlich, 11–21 cm lang, 7–16 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl or lang weichhaarig, spärlich behaart. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 5–11, an einer zentralen Achse, eine Seite, 2 cm lang. Zentrale Blütenstandsachse 15–23 cm lang. Rhachis (Spindel) eckig -, rau an Rändern. Ährchen-Anordnung unregelmässig. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen gestielt, 2 in Gruppe, fast gleich or untere kleiner. Ährchenstiele vorhanden, 0.5–3 mm länge, schwach flaumig or kurz weichhaarig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütenchen, 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen zweiblütig - unteres Blütenchen männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 5.5–6.5 mm lang, als Ganze abfallend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 2–3.5 mm lang, 0.3–0.5 Länge des Ährchens, häutig, 1-kielig, 5–7 -adrig. Untere Hüllspelze, Oberfläche kahl. Untere Hüllspelze, Spitze spitz, unbewehrt or grannenspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne, Mucro). Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2.5–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.4 Länge des Ährchens, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 5–7 -adrig. Obere Hüllspelze, Oberfläche unbehaart. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütenchen 1, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütenchens lanzettlich, 1 Länge des Ährchens, häutig, 5–9 -adrig, kahl, spitz. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 4 mm lang, rau, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze Seitenteile eingerollt, 4 mm lang, knorpelig, 2 -adrig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 3 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.
WestIndischer Ozean. Madagaskar.

Poecilostachys gougerotiana A. Camus. *Bull. Soc. Bot. France*, 92: 52 (1945).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Madagascar. T: Madagascar, Analabe: Perrier 18530.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, schwächig, schlank, 20–25 cm lang. Halmknoten weichhaarig. Blattscheiden streifig geadert, lang weichhaarig. Blathäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Blattspreite lanzettlich, 3–4.5 cm lang, 3–4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl or feinflaumig. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 3–5, an einer zentralen Achse, aufrecht, eine Seite, 3.5–5 cm lang. Zentrale Blütenstandsachse 10–12 cm lang. Rhachis (Spindel)

eckig -. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend und gestielt, 1 in Gruppe or 2 in Gruppe, fast gleich or untere kleiner. Ährchenstiele vorhanden, 2–6 mm länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütchen, 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen zweiblütig - unteres Blütchen männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen lanzettlich or länglich, seitlich zusammengepresst, 4.5–5 mm lang, als Ganze abfallend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich or eiförmig, 2.5–3 mm lang, 0.5 Länge des Ährchens, häutig, 1-kielig, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Ränder leicht gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze begrannt, 1 -grannig, Granne 2.5–2.8 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich or eierförmig, Obere Hüllspelze 2.6–2.8 mm lang, Obere Hüllspelze 0.5–0.6 Länge des Ährchens, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütchen 1, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens lanzettlich, 1 Länge des Ährchens, häutig, 5 -aderig, spitz. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 3 mm lang, rau, ohne Kiel. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze Seitenteile eingerollt, knorpelig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.
WestIndischer Ozean. Madagaskar.

Poecilostachys hildebrandtii Hack. *Sitzb. Acad. Wien*, 1 ix. 132. (1884).

Akzeptiert von der; W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Madagascar. T: Madagascar, Andrangoloaka: Hildebrandt 3759 (K iso).

Illustrationen: *Hooker's Icones Plantarum* (t.3071 (1916)).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme flach ausgebreitet, 50–70 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Halmknoten weichhaarig. Blattscheiden lang weichhaarig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–1.5 mm Länge. Blattspreite lanzettlich, 2–7 cm lang, 5–14 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl or kurz weichhaarig, spärlich behaart.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 3–5, an einer zentralen Achse, eine Seite, 2–5 cm lang. Zentrale Blütenstandsachse 3–8 cm lang. Rhachis (Spindel) eckig -. Ährchen-Anordnung unregelmässig. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend und gestielt, 2 in Gruppe, fast gleich or untere kleiner. Ährchenstiele vorhanden, 3 mm länge, Spitze becherförmig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütchen, 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen zweiblütig - unteres Blütchen männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, 6–7 mm lang, als Ganze abfallend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4–5 mm lang, 0.66 Länge des Ährchens, häutig, 1-kielig, 7 -aderig. Untere Hüllspelze, Oberfläche kahl or kurz weichhaarig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz, unbewehrt or begrannt, 1 -grannig, Granne fast endständig, Granne 1–8 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 5–6 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge des Ährchens, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 7 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche unbehaart or kurz weichhaarig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütchen 1, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens eiförmig, 1 Länge des Ährchens, häutig, 7 -aderig, spitz. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 5.5–6 mm lang, rau, glänzend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze Seitenteile eingerollt, knorpelig, 2 -aderig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 4 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.
WestIndischer Ozean. Madagaskar.

Poecilostachys humbertii A. Camus. *Bull. Soc. Bot. France*, lxxv. 37. (1928).

Akzeptiert von der: W.D. Clayton & K. Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Madagascar. T: Madagascar, Tsaratanana: Perrier 16173 (K iso).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme niederliegend, 20–40 cm lang. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche, aussen am Rand haarig. Blatthäutchen eine Membran mit langen Wimpern. Blattspreite lanzettlich, 8–9 cm lang, 4–6 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl or lang weichhaarig, spärlich behaart, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 6–8, an einer zentralen Achse, eine Seite, 0.8–1.5 cm lang. Zentrale Blütenstandsachse 7–20 cm lang. Rhachis (Spindel) eckig -, rauhaarig auf Oberfläche. Ährchen-Anordnung dicht gedrängt. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend und gestielt, 2 in Gruppe, fast gleich or untere kleiner. Ährchenstiele vorhanden, 0.5 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütenchen, 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen zweiblütig - unteres Blütenchen männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 4.5–5 mm lang, als Ganze abfallend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 3 mm lang, 0.66 Länge des Ährchens, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Ränder gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, begrannt, 1 -grannig, Granne 3–5 mm lang. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 3.5–4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge des Ährchens, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Ränder gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze spitz, Hüllspelze stachelspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne).

Grasblüte. Grundständige sterile Blütenchen 1, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütenchens eiförmig, 1 Länge des Ährchens, häutig, 5 -aderig, gewimpert an Rändern, Blütenchens, Fransen oben, spitz, stachelspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne). Fruchtbare Deckspelze eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 3.5 mm lang, rau, ohne Kiel. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze Seitenteile eingerollt, 3.5 mm lang, knorpelig, 2 -aderig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 2.5 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

WestIndischer Ozean. Madagaskar.

Poecilostachys mainborondroensis A. Camus. *Bull. Soc. Bot. France*, 97: 81 (1950).

Akzeptiert von der: W.D. Clayton & K. Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Madagascar. T: Madagascar, Mt Mainborondro, Lokoko: Humbert 23376.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme flach ausgebreitet, 35–40 cm lang. Halminternodien glatt, im oberen Teil kahl. Halmknoten weichhaarig. Seitliche Äste, Zweige spärlich, wenige or weit ausladend, reichlich. Blattscheiden meistens kürzer als das angrenzende Internodium, streifig geadert, kurz weichhaarig, aussen am Rand kahl or haarig. Blattscheiden-Öhrchen abwesend or aufrecht. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Blattspreite lanzettlich, 3–12 cm lang, 5–7 mm breit. Mittelrippe der Blattspreite hervorstehend unterseits. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben an einer zentralen Achse, eine Seite, 0.7–4 cm lang. Zentrale Blütenstandsachse 6–15 cm lang. Rhachis (Spindel) eckig -. Ährchen einfach or paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend und gestielt, 1 in Gruppe or 2 in Gruppe, fast gleich or untere kleiner. Ährchenstiele vorhanden, 1.5–2.5 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütenchen, 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen zweiblütig - unteres Blütenchen männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 4.8–6 mm lang, als Ganze abfallend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.5 Länge des Ährchens, häutig, 1-kielig, 3–5 -aderig. Untere Hüllspelze leicht

rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz, grannenspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne, Mucro) or begrannt, 1 -grannig, Granne 3–5 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 0.5 Länge des Ährchens, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 1, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens elliptisch, 1 Länge des Ährchens, häutig, spitz. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 3.5–4 mm lang, rau, glänzend, ohne Kiel. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze Seitenteile eingerollt, knorpelig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.
WestIndischer Ozean. Madagaskar.

Poecilostachys manongarivensis A.Camus. *Bull. Soc. Bot. France*, lxxv. 33 (1928).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Madagascar. T: Madagascar, Manongarivo: *Perrier 11063* ; Madagascar, Manongarivo: *Perrier 11261*.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme rankend, 100–200 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Halminternodien glatt. Seitliche Äste, Zweige weit ausladend, reichlich. Blattscheiden streifig geadert, kahl auf der Oberfläche or lang weichhaarig. Blattscheiden-Öhrchen aufrecht. Blatthäutchen eine Membran mit langen Wimpern. Blattspreite lanzettlich or länglich, 7–20 cm lang, 5–12 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche lang weichhaarig, spärlich behaart, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 6–20, an einer zentralen Achse, eine Seite, 2–6 cm lang. Zentrale Blütenstandsachse 15–30 cm lang. Rhachis (Spindel) eckig -, mit zerstreuten Haaren. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen gestielt, 2 in Gruppe, fast gleich or untere kleiner. Ährchenstiele vorhanden, 1.6 mm länge, bewimpert.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen zweiblütig - unteres Blüten männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 5–7 mm lang, als Ganze abfallend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 2 mm lang, 0.33 Länge des Ährchens, häutig, 1-kielig, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Oberfläche lang weichhaarig. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf, unbewehrt. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 2.8 mm lang, Obere Hüllspelze 0.4–0.5 Länge des Ährchens, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche lang Weichhaarig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 1, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens lanzettlich or eiförmig, 1 Länge des Ährchens, häutig, 5–7 -aderig, lang weichhaarig, spitz. Fruchtbare Deckspelze länglich, seitlich zusammengedrückt, 4.8–5.2 mm lang, rau, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze Seitenteile eingerollt, 5–6 mm lang, knorpelig, 2 -aderig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.
WestIndischer Ozean. Madagaskar.

Poecilostachys marojejensis A. Camus. *Bull. Soc. Bot. France*, 97: 81 (1950).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Madagascar. T: Madagascar, Marojejy: Humbert 22731.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme niederliegend, 18–20 cm lang. Blattscheiden streifig geadert, kahl auf der Oberfläche, aussen am Rand haarig. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Blattspreite lanzettlich, 1–1.5 cm lang, 2.5–3 mm breit. Blattspreiten-Adern hervorstehend. Blattspreitenränder warzig-gewimpert. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzel, eine Seite, tragen wenige fruchtbare Ährchen. Rhachis (Spindel) eckig -. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütenchen, 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen zweiblütig - unteres Blütenchen männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–5.5 mm lang, als Ganze abfallend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4 mm lang, 0.75 Länge des Ährchens, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze gestutzt, grannenspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne, Mucro). Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge des Ährchens, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche schwach flaumig, Oberflächenbehaarung Haare an der Spitze. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütenchen 1, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütenchens elliptisch, 1 Länge des Ährchens, häutig, purpurn, 5 -aderig, stumpf. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 3–3.5 mm lang, rau, fahl, ohne Kiel. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze Seitenteile eingerollt, knorpelig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

WestIndischer Ozean. Madagaskar.

Poecilostachys mollis Stapf. *Hook. Ic. Pl.* sub t. 3071 (1916).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Madagascar. T: Madagascar, Tanala country: Major 86 (K holo).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Halme geknickt aufsteigend or niederliegend, 60 cm lang. Blattscheiden lang weichhaarig. Blattscheiden-Öhrchen abwesend. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–1.5 mm Länge, derbhäutig. Blattspreite lanzettlich, 10–15 cm lang, 10–15 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kurz weichhaarig. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 10, an einer zentralen Achse, eine Seite, 3–5 cm lang. Rhachis (Spindel) eckig -. Ährchen-Anordnung nahe beieinander, unregelmässig. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend und gestielt, 2 in Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, 1–2 mm länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütenchen, 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen zweiblütig - unteres Blütenchen männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, 6.5–7 mm lang, als Ganze abfallend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3–3.5 mm lang, 0.5 Länge des Ährchens, krautig, ohne Kiel, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Oberfläche kahl. Untere Hüllspelze, Spitze spitz, begrannt, 1 -grannig, Granne 2–5 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66 Länge des Ährchens, Obere Hüllspelze krautig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 7 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche unbehaart. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütenchen 1, unfruchtbar, mit Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütenchens lanzettlich, 1 Länge des Ährchens, 7 -aderig, lang weichhaarig (sparsely). Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, lederig, ohne Kiel. Vorspelze Seitenteile eingerollt, lederartig, ohne Kiel.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

WestIndischer Ozean. Madagaskar.

Poecilostachys musicola A. Camus. *Bull. Soc. Bot. France*, 100: 21 (1953).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Madagascar. T: Madagascar, Ambondrombe: Herb. Jard. Bot. *Tananan* 4626.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme aufrecht, 30–35 cm lang. Halminternodien glatt, im oberen Teil kahl. Blattscheiden streifig geadert, kahl auf der Oberfläche, aussen am Rand haarig. Blattscheiden-Öhrchen abwesend. Blatthütchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Blattspreite ausgebreitet, lanzettlich, 1.5–2 cm lang, 1–1.5 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 8 sekundär gereihte Adern. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze spitz or langspitzig or verschmälert.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben an einer zentralen Achse, ausgebreitet, eine Seite. Zentrale Blütenstandsachse 4–5 cm lang. Rhachis (Spindel) eckig -. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütenchen, 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen zweiblütig - unteres Blütenchen männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5.5 mm lang, als Ganze abfallend.

Hüllspelzen unähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.5 Länge des Ährchens, häutig, 1-kielig, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze begrannt, 1 -grannig, Granne 5–6 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 0.75 Länge des Ährchens, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz, Hüllspelze stachelspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne).

Grasblüte. Grundständige sterile Blütenchen 1, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütenchens elliptisch, 1 Länge des Ährchens, häutig, 7 -aderig, spitz. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, seitlich zusammengedrückt, 4 mm lang, rau, gekielt. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzespitze allmählich zugepitzt. Vorspelze Seitenteile eingerollt, knorpelig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.
WestIndischer Ozean. Madagaskar.

Poecilostachys nacre Judz. ms.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.
WestIndischer Ozean. Madagaskar.

Poecilostachys paniculata Judz. ms.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.
WestIndischer Ozean. Madagaskar.

Poecilostachys oplismenoides (Hack.) Clayton. *Kew Bull.*, 42(2): 403: (1987).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Mozambique. Basionym oder ersetzt Namen: *Panicum oplismenioides* Hack. *Bol. Soc. Brot.* 6: 141 (1888). T: Mozambique, Gorungosa: *Rodrigues de Cavalho* (W holo).

Jüngste Synonyme: *Chloachne oplismenoides* (Hack.) Robyns.

Illustrationen: H.Jacques-Felix, *Les Graminees d'Afrique tropicale* (1962); (235, Fig. 161 as *Chloachne*), R.M.Phillip, FTEA, *Gramineae* ; (as *Chloachne*), G.V.Pope et al., *Flora Zambesiaca* 10, S.Phillips, *Poaceae* (Gramineae) in I.Hedberg & S.Edwards, *Flora of Ethiopia and Eritrea* (1995); (193, Fig. 80), R.M.Phillip, FTEA, *Gramineae* ; (3(1982):546, Fig.130 as *Chloachne secunda*).

Illustrationen: *Hooker's Icones Plantarum* (t.3072 (1916) as *Chloachne secunds*).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme flach ausgebreitet, 30–100 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Blatthütchen eine Membran mit langen Wimpern. Blattspreite lanzettlich, 4–15 cm lang, 5–20 mm breit. Blattspreiten-Aderung mit undeutlichen Queradern.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben an einer zentralen Achse, eine Seite, 2–7 cm lang, einfach or verzweigt. Zentrale Blütenstandsachse 6–20 cm lang. Rhachis (Spindel) eckig -. Ährchen-Anordnung locker, unregelmässig. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen gestielt, 2 in Gruppe. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen zweiblütig - unteres Blüten männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, 6–8 mm lang, als Ganze abfallend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 0.3–0.6 Länge des Ährchens, krautig, ohne Kiel, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Oberfläche borstig, mit Haaren am Grunde höckerig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 5–6 mm lang, Obere Hüllspelze krautig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche borstig, mit Warzenhaaren. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 1, unfruchtbar, mit Vorspelze or ohne deutliche d Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blüten ähnlich der oberen Hüllspelze, eiförmig, 1 Länge des Ährchens, krautig, 7 -aderig, borstenhaarig, Warzenhaare, spitz. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 4 mm lang, rau, glänzend, ohne Kiel, gerundet ausser in der Nähe der Spitze, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenränder nach oben eingerollt. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze Seitenteile eingerollt, knorpelig, ohne Kiel.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

West tropisch Afrika, West-zentral tropischen Afrika, Nord-ost tropischen Afrika, Osttropischen Afrika, Süd tropischer Afrika. Nigerien. Burundi, Kameran, Annobon, Principe & Sao Tome, Bioko, Rwanda. Äthiopien (inc. Eritrea), Sudan. Kenia, Tansanien. Malawi, Mocambique, Sambien, Simbabwe.

Poecilostachys tsaratananensis A.Camus. *Bull. Soc. Bot. France*, lxxv. 35 (1928).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Madagascar. T: Madagascar, Tsaratanana: *Perrier 15522* (K iso).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme niederliegend, 40–60 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Halminternodien glatt, im oberen Teil kahl. Blattscheiden streifig geadert, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran mit langen Wimpern. Blattspreite lanzettlich, 5–12 cm lang, 8–14 mm breit. Blattspreiten-Aderung mit undeutlichen Queradern. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 5–10, an einer zentralen Achse, eine Seite, 1–3 cm lang. Zentrale Blütenstandsachse 6–25 cm lang. Rhachis (Spindel) eckig -, kurz weichhaarig auf Oberfläche. Ährchen-Anordnung dicht gedrängt. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen gestielt, 2 in Gruppe, fast gleich or untere kleiner. Ährchenstiele vorhanden, 0.5–1.5 mm länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen zweiblütig - unteres Blüten männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5.5–7 mm lang, als Ganze abfallend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4 mm lang, 0.66 Länge des Ährchens, häutig, 1-kielig, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Oberfläche lang weichhaarig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, grannenspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne, Mucro) or begrannt, 1 -grannig, Granne 1.5–5 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 5–5.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge des Ährchens, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 5–7 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche kurz weichhaarig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz, Hüllspelze unbewehrt or stachelspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne).

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 1, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blüten lanzettlich, 1 Länge des Ährchens, häutig, 7 -aderig, kurz weichhaarig, spitz. Fruchtbare Deckspelze länglich, seitlich zusammengedrückt, 4.5 mm lang, rau, ohne Kiel. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze Seitenteile eingerollt, knorpelig, 2 -aderig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

WestIndischer Ozean. Madagaskar.

Poecilostachys verruculosa Judz.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.
WestIndischer Ozean. Madagaskar.

Poecilostachys viguieri A.Camus. *Bull. Soc. Bot. France*, lxxv. 36 (1928).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Madagascar. T: Madagascar, Analamazoatra: *Perrier 10817*.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme rankend, 20–40 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Halminternodien im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige weit ausladend, reichlich. Blattscheiden streifig geadert, kahl auf der Oberfläche, aussen am Rand haarig. Blatthäutchen eine Membran mit langen Wimpern. Blattspreite lanzettlich, 4–7.5 cm lang, 6–7 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, kahl. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 4–6, an einer zentralen Achse, eine Seite, 1.5–4 cm lang. Zentrale Blütenstandsachse 5–12 cm lang. Rhachis (Spindel) eckig -, mit zerstreuten Haaren. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen gestielt, 2 in Gruppe, fast gleich or untere kleiner. Ährchenstiele vorhanden, 0.5–3 mm Länge, kahl.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütenchen, 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen zweiblütig - unteres Blütenchen männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 6–7 mm lang, als Ganze abfallend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3–3.5 mm lang, 0.5 Länge des Ährchens, häutig, 1-kielig, 5 -aderig. Untere Hüllspelze leicht rau, Hüllspelze, Oberfläche kahl. Untere Hüllspelze, Spitze spitz, begrannt, 1 -grännig, Granne 5–6 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.8–3.2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.5 Länge des Ährchens, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche unbehaart. Obere Hüllspelze, Spitze spitz, Hüllspelze unbewehrt or stachelspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne).

Grasblüte. Grundständige sterile Blütenchen 1, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütenchens lanzettlich, 1 Länge des Ährchens, häutig, 5 -aderig, kahl, spitz. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 4 mm lang, rau, ohne Kiel. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze Seitenteile eingerollt, 4 mm lang, knorpelig, 2 -aderig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 2.5 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.
WestIndischer Ozean. Madagaskar.

Pogonachne racemosa Bor. *Kew Bull.* 1949, 176 (1949).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus India. T: IT: *Woodrow s.n.*, 25 Oct 1896, India (US-727936 (fragm.)).

Illustrationen: N.L.Bor, *The grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960) (201, Fig 11), S.W.L.Jacobs & J.Everett (2000) (376, Fig.6).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Andropogoneae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Halme 60–100 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3 mm Länge, zerschlitzt. Blattspreite 12–25 cm lang, 10–15 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche lang weichhaarig, behaart auf beiden Seiten, mit Warzenhaaren. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Synfloreszenz zusammengesetzt, spärlich.

Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben, endständig und achselständig (axillär), getragen von einer Spatheola. Spatheola linealisch, 6–12 cm Länge, krautig. Trauben 1, einzel, 4–6 cm lang. Rhachis (Spindel) zerbrechlich an Knoten, abgeflacht, bewimpert an Rändern. Rhachis-(Spindel-)Internodien linealisch, 4 mm lang. Ährchen einfach or paarig. Fruchtbare Ährchen gestielt, 1 in Gruppe.

Begleitende sterile Ährchen sitzend, 0–1 in der Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, keilförmig, abgeflacht, 2,5–3 mm Länge, bewimpert, Spitze becherförmig.

Steril Ährchen. Begleitende sterile Ährchen vorhanden oder repräsentiert durch einzelne Hüllspelzen, linealisch, 0,5 mm lang, kürzer als fruchtbare, ausdauernd.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen zweiblütig - unteres Blüten männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, gewölbt, 10 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend an der Basis abfallend. Ährchenkallus keilförmig, 1 mm lang, bärtig, Basis des Ährchenkallus gestützt. Ährchenkallus, Kallushaare 0,4 Länge des Ährchens.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, den Scheitel des Blüten überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 1 Länge des Ährchens, lederartig, ohne Kiel, 7 -adrig. Untere Hüllspelze, Oberfläche lang weichhaarig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze gewölbt, Obere Hüllspelze lederartig, Obere Hüllspelze mit häutigen Rändern, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze ohne Kiel ausser in der Nähe der Spitze, Obere Hüllspelze 5 -adrig. Obere Hüllspelze, Oberfläche lang Weichhaarig, mit rückenständigen Haarbüscheln. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 1, unfruchtbar, mit Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blüten lanzettlich, durchscheinend, 3 -adrig. Fruchtbare Deckspelze länglich, 5–6 mm lang, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Deckspelzenscheitel gezähnt, 2 -zählig, Deckspelzespitze stumpf, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 30–40 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne kahl. Vorspelze 0,8 Länge der Deckspelze, 2 -adrig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 2 mm lang. Staubbeutel 3.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.

Indisch Subkontinent. Indien. Indien I to Z Maharashtra.

Pogonarthria fleckii (Hack.) Hack. *Vierteljahrsschr. Nat. Ges. Zurich*, Ivii. 532 (1912).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Namibia. Basionym oder ersetzt Namen: *Diplachne fleckii* Hack., *Bull. Herb. Boissier* 4(App. 3): 25 (1896). T: HT: *Fleck s.n.*, Namibia: Rehoboth (Z).

Illustrationen: M.A.N.Muller, *Grasses of South West Africa/Namibia* (1984).

Klassifikation. Unterfamilie Chloridoideae. Tribe: Eragrostideae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschtig, klumpen dicht. Halme niederliegend, 13–42 cm lang. Halminternodien im oberen Teil lang weichhaarig. Blattscheiden lang weichhaarig, mit Warzenhaaren. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 6–18 cm lang, 3–6 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche lang weichhaarig, mit Warzenhaaren.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben zahlreich, an einer zentralen Achse, aufsteigend, eine Seite, 2–5 cm lang. Zentrale Blütenstandsachse 8–15 cm lang. Rhachis (Spindel) abfallend von Achse, eckig -. Ährchen-Anordnung breite Seite zu Rachis gewandt ob, dicht gedrängt. Ährchen aufsteigend, einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, länglich, 0,8–1,6 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 5–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien kurz weichhaarig, haarig an der Spitze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1,2–2,4 mm lang, 0,5–0,75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -adrig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze verschmälert. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2,4–3,2 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -adrig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze verschmälert.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten abnehmend in Grösse aufwärts. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 2–3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Mittelader der Deckspelze etwas rau. Deckspelzenoberfläche schwach rau. Deckspelzespitze verschmälert,

Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1-grannig. Hauptdeckspelzengranne 1–2 mm lang. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd tropischer Afrika, Süd Afrika. Angola, Mocambique, Sambien, Simbabwe. Namibien, Botswana.

Pogonarthria leiarthra Hack. *Vierteljahrsschr. Nat. Ges. Zurich*, lvii. 531 (1912).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Namibia. T: HT: *Rautanen s.n.*, Namibia: Ovamboland, Ondonga (W).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Chloridoideae. Tribe: Eragrostideae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig, klumpen lose. Halme aufrecht, stark, 25–80 cm lang. Halminternodien im oberen Teil kahl. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche or lang weichhaarig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 7–20 cm lang, 3–4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben zahlreich, an einer zentralen Achse, aufsteigend or ausgebreitet, eine Seite, 1–3 cm lang. Zentrale Blütenstandsachse 15–30 cm lang. Rhachis (Spindel) abfallend von Achse, eckig -. Ährchen-Anordnung breite Seite zu Rachis gewandt ob, dicht gedrängt. Ährchen aufsteigend, einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, länglich, 0.8–1.6 mm Länge.

Fruchtbare Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 5–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillinternodien kurz weichhaarig, haarig an der Spitze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.1–3.2 mm lang, 0.6–0.7 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze verschmälert. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3.2–4.8 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze verschmälert.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten abnehmend in Grösse aufwärts. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 3.2–4.4 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Mittelader der Deckspelze etwas rau. Deckspelzenoberfläche schwach rau. Deckspelzespitze verschmälert, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1-grannig. Hauptdeckspelzengranne 2 mm lang. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Namibien.

Pogonarthria refracta Launert. *Senck. Biol.* xlvii. 304 (1966).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Zambia. T: Zambia: prope Namwalam, 17 Feb 1962, *Mitchell 13/9* (HT: BM; IT: FR, K, SRGH).

Illustrationen: G.V.Pope et al., *Flora Zambesiaca* 10 (2(1999):151 t. 43).

Klassifikation. Unterfamilie Chloridoideae. Tribe: Eragrostideae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme geknickt aufsteigend, 15–45 cm lang, 3–5 -knotig. Halminternodien im oberen Teil lang weichhaarig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche or lang weichhaarig. Blattscheidenmündung-Behaarung bärtig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben

ingerollt, (1.5–)3–15(–20) cm lang, 1.5–2.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche lang weichhaarig, behaart auf beiden Seiten. Blattspreitenspitze verschmälert.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben, trägt jugentliche Ährchen an Emergenzen. Trauben zahlreich, an einer zentralen Achse, herabgebogen or ausgebreitet, eine Seite, 0.8–1.5 cm lang. Zentrale Blütenstandsachse 4–15 cm lang. Rhachis (Spindel) abfallend von Achse, eckig -, sehr rau an Rändern. Ährchen-Anordnung breite Seite zu Rachis gewandt ob, dicht gedrängt. Ährchen aufsteigend, einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, keilförmig, 0.8–2 mm Länge, leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengepresst, 4–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen zwischen fruchtbaren Blütenchen aber das unterste Blütenchen mit seinen Hüllspelzen abfallend. Rhachillainternodien verlängert unterhalb proximaler fruchtbarer Blütenchen, keulenartig, 0.8 mm lang, kurz weichhaarig, haarig an der Spitze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen abfallend mit dem Ährchenstiel (to rhachis), ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.5–1.7 mm lang, 1–1.1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1-aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 1.4–1.6 mm lang, Obere Hüllspelze 0.6 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1-aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blütenchen abnehmend in Grösse aufwärts. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2.5–3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3-aderig, 0–3-aderig. Mittelader der Deckspelze etwas rau. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart oben. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze elliptisch, 0.9 Länge der Deckspelze, 2-aderig. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig. Staubbeutel 3, 0.6 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, lanzettlich, isodiametrisch, dreieckig, 1.6 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd tropischer Afrika. Sambien.

Pogonarthria squarrosa (Roem. & Schult.) Pilger. *Notizbl. Bot. Gart. Berlin*, v. 149 (1910).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa squarrosa* Roem. & Schult., *Syst. Veg.* 2: 553 (1817). T: HT: *Lichtenstein s.n.*, South Africa: Cape: In terra Beetjunarum prope Rissipien (B).

Illustrationen: R.M.Phillips, FTEA, *Gramineae*; (2(1974):268, Fig.73), L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (184, Fig 159), M.A.N.Muller, *Grasses of South West Africa/Namibia* (1984), G.E.Gibbs Russell et al, *Grasses of Southern Africa* (1990) (273, Fig 169), J.Bosser, *Graminees des Paturage et des Cultures a Madagascar* (1969); (179, Fig 62), S.Phillips, *Poaceae* (Gramineae) in I.Hedberg & S.Edwards, *Flora of Ethiopia and Eritrea* (1995); (132, Fig 54), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico Vol 25 Poaceae*, part 2 (2003) (107).

Bilder: F.van Oudtshoorn, *Guide to Grasses of Southern Africa* (1999).

Klassifikation. Unterfamilie Chloridoideae. Tribe: Eragrostideae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 40–150 cm lang. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz, 0.25–0.5 mm Länge. Blattspreite plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 4–33 cm lang, 2–5.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau. Blattspreitenspitze verschmälert.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben, trägt jugentliche Ährchen an Emergenzen. Trauben zahlreich, an einer zentralen Achse, ausgebreitet or aufsteigend, gerade or bogenförmig, eine Seite, 1–6.5 cm lang. Zentrale Blütenstandsachse 11–44 cm lang. Rhachis (Spindel) abfallend von Achse, eckig -. Ährchen-Anordnung breite Seite zu Rachis gewandt ob, dicht gedrängt. Ährchen aufsteigend, einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–10 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengepresst, 3.3–7.8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Rhachilla dauerhaft, Vorspelzen stehenbleibend, zerbrechlich oberhalb, mit den distalen Blütenchen Zergliederung einzeln getrennt. Rhachillainternodien kurz weichhaarig, haarig an der Spitze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.8–1.5 mm lang, 0.5–0.7 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze rau. Untere Hüllspelze Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.6–4.2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.7–0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten abnehmend in Grösse aufwärts. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2–3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Mittelader der Deckspelze etwas rau. Deckspelzenoberfläche schwach rau. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze elliptisch, 0.9 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, keilförmig, fleischig. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch, seitlich zusammengedrückt, dreieckig, 0.5–0.75 mm lang. Embryo 0.3–0.4 Länge der Karyopse.

$N = 60$ (1 ref TROPICOS). $2n = 40$ (1 ref TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika, Nord Amerika.

West tropisch Afrika, West-zentral tropischen Afrika, Nord-ost tropischen Afrika, Osttropischen Afrika, Süd tropischer Afrika, Süd Afrika, WestIndischer Ozean. Benin, Ghana, Nigerien, Eritrea, Sudan. Kenia, Tansanien, Uganda. Angola, Malawi, Mocambique, Sambien, Simbabwe. Namibien, Botswana, Südafrika Limpopo, Südafrika Nord-West, Südafrika Gauteng, Südafrika Mpumalanga, Swasiland, Südafrika Freistaaten, Südafrika KwaZulu-Natal, Lesotho, Südafrika Nordlich Kap, Südafrika Ostlich Kap (?). Madagaskar. Süd-west USA. Arizona.

Pogonatherum biaristatum S.L. Chen & G.Y. Sheng. *Bull. Bot. Res. North-East. Forest. Univ.*, 13(1): 76 (1993).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Hainan: Ya Xian, sub silvis, 19 March 1933, *F.C. Hao 70381* (HT: SCBI).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 828).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Andropogoneae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, mattenförmig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 40–60 cm lang, 1–2 mm im Durchmesser, drahtig, 10–13 -knotig. Halmknoten bärtig. Seitliche Äste, Zweige weit ausladend, reichlich. Blattscheiden meistens kürzer als das angrenzende Internodium, kahl auf der Oberfläche or lang weichhaarig. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 0.3–0.7 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt or stumpf. Blattspreite 2–4.5 cm lang, 1–3 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche kahl, haarlos überall or mit Ausnahme nahe am Grund (Basis). Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben, endständig und achselständig (axillär). Achselständige Blütenstände vorhanden an der ganzen Pflanze, (axilläre) Blütenstände Ähnlich den endständigen. Blütenstandsstiel geschlängelt hin- und her gebogen. Trauben 1, einzel, 2–3 cm lang, 2 mm breit. Rhachis (Spindel) zerbrechlich an Knoten, fast stielrund, weich kraushaarig (zottig) an Rändern. Rhachis-(Spindel-)Internodien linealisch. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend und gestielt, 2 in Gruppe, obere kleiner. Ährchenstiele vorhanden, linealisch, weich kraushaarig, zottig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen zweiblütig - unteres Blüten männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengepresst, 2–3 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend an der Basis abfallend or mit zusätzlichen Zweigstrukturen. Ährchenkallus lang weichhaarig or bärtig, Basis des Ährchenkallus stumpf, quer angefügt. Ährchenkallus, Haare weiss, 0.5–3 mm lang, Kallushaare 0.2–1 Länge des Ährchens.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze länglich, 2.5 mm lang, 0.8 Länge der oberen Hüllspelze, 0.8 Länge des Ährchens, knorpelig, Ränder viel dünner, ohne Kiel, 5 -aderig. Untere Hüllspelze rau, Hüllspelze, Oberfläche kahl to kurz weichhaarig. Untere Hüllspelze, Spitze gestutzt or stumpf, begrannt, 1 -grannig, Granne 15 mm lang. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze knorpelig. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau. Obere Hüllspelze, Spitze gezähnt, Hüllspelze 2 -geteilt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 16–17 mm lang.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 1, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens linealisch or lanzettlich, durchscheinend, 0 -aderig, ohne Mittelader, ohne seitliche Adern. Fruchtbare Deckspelze länglich, 1.5–2 mm lang, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 1 -adrig, 0–3-adrig, einadrig. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart oben. Deckspelzenscheitel gezähnt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 17.5 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Vorspelze lanzettlich or länglich, durchscheinend, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) fehlend. Staubbeutel 1 or 2. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, spindelförmig or länglich or eiförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. Hainan.

Pogonatherum crinitum (Thunb.) Kunth. *Enum. Pl.* i. 478. (1833).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987), W.D.Clayton & N.Snow, *Key to Pacific Grasses* (2010).

TYP aus Japan. Basionym oder ersetzt Namen: *Andropogon crinitus* Thunb., *Fl. Jap.* 40, pl. 7 (1784). T: Japan: no loc. given.,

Jüngste Synonyme: *Pogonatherum paniceum* (Lam.) Hack., *Allg. Bot. Zeitschr.* 12: 178 (1906).

Illustrationen: T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighbouring regions* (1987) (419, Fig. 164), C-C Hsu, *Flora of Taiwan*, Vol 5 (1978) (750), C-C Hsu, *Taiwan Grasses* (1975) (684, Pl. 1475), K.M.Matthew, *Illustrations on the Flora of Tamilnadu Carnatic* (1982) (Pl. 918 & 919), H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (779, Fig. 53), H.Duistermaat, *Field Guide to the Grasses of Singapore* (2005) (113, Fig. 116), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 826).

Bilder: H.Duistermaat, *Field Guide to the Grasses of Singapore* (2005);

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Andropogoneae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, mattenförmig. Halme flach ausgebreitet, 10–30 cm lang, drahtig. Seitliche Äste, Zweige büschelig. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Blattspreite 1–4 cm lang, 1–3 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben, endständig und achselständig (axillär). Achselständige Blütenstände vorhanden an der ganzen Pflanze, (axilläre) Blütenstände Ähnlich den endständigen. Blütenstandsstiel geschlängelt hin- und her gebogen. Trauben 1, einzel, gerade or bogenförmig, 1–3 cm lang. Rhachis (Spindel) zerbrechlich an Knoten, fast stielrund, weich kraushaarig (zottig) an Rändern. Rhachis-(Spindel-)Internodien linealisch. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend und gestielt, 2 in Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, linealisch, weich kraushaarig, zottig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen zweiblütig - unteres Blüten männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 1.3–2 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend an der Basis abfallend or mit zusätzlichen Zweigstrukturen. Ährchenkallus bärtig, Basis des Ährchenkallus stumpf, quer angefügt. Ährchenkallus, Haare weiss, Kallushaare 1–1.5 Länge des Ährchens.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze elliptisch, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, 0.9 Länge des Ährchens, knorpelig, ohne Kiel. Untere Hüllspelze, Oberfläche kurz weichhaarig. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze elliptisch. Obere Hüllspelze, Spitze ausgerandet, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 8–22 mm lang.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 1, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens länglich, 0.66 Länge des Ährchens, durchscheinend, 0 -aderig, ohne Mittelader, ohne seitliche Adern. Fruchtbare Deckspelze länglich, 1–2 mm lang, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 1 -adrig, 0–3-adrig, einadrig. Deckspelzenscheitel gezähnt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, geschlängelt hin- und her gebogen, 8–22 mm lang. Vorspelze fehlend oder winzig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) fehlend. Staubbeutel 1.

N = 10 (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika, Gemässigte Asien, Tropische Asien, Australasien, Pazifik, Süd Amerika.

Nord Afrika, WestIndischer Ozean. Agypten. Mauritius (+), Madagaskar (*), Rodrigues (+). West Asien, China, Ost Asien. Afghanistan. China Süd-zentral, Hainan, China Nord-zentral, China Südost. Japan, Nansei-Shoto, Ogosawara Gunto, Taiwan. Indisch Subkontinent, Indo-China, Malesien, Papuasien. Ostlich Himalaya, Indien, Nepal, Pakistan, Sri Lanka. Kambodien, Laos, Burma, Thailand, Vietnam. Borneo, Jawa, Lesser Sunda In., Malaya, Singapur, Molukkas, Philippinen, Sulawesi, Sumatra. New Guinea West Papua. Bismark Archipelago, Salomonen In. Australien. Queensland. Südwest Pazifik, Nord-west Pazifik. Marianas. SÜD AMERIKA Brasilien. Brasilien West Zentral, Brasilien Nord. China SudOsten Anhui, Fujienn, Guangdong, Guangxi, Hunan, Jiangxi, Zhejiang. China Sud-Zentral Guizhou, Hubei, Sichuan, Yunnan. Osten Himalaya Darjeeling, Bhutan, Sikkim. Assam Assam, Meghalaya, Mizoram, Nagaland, Tripura. Indien a to k Andhra Pradesh, Bihar, Kerala, Karnataka. Indien l to z Orissa, Punjab, Tamilnadu, Uttah Pradesh, West Bengal. Queensland Nord.

Pogonatherum rufobarbatum Griff. *Notul.* iii. 81. (1851).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus India. T: HT: *Iter Assam 159*, 18 Oct 1835, India: Assam: in aquois, Moosmai (?).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Andropogoneae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, mattenformig. Halme rankend, 25–60 cm lang. Blattscheiden-Ohrchen aufrecht. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge. Blattspreite lanzettlich, 5–10 cm lang, 3–6 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben, endständig und achselständig (axillär). Achselständige Blütenstände vorhanden an der ganzen Pflanze, (axilläre) Blütenstände Ähnlich den endständigen. Blütenstandsstiel geschlängelt hin- und her gebogen. Trauben 1, einzel, gerade or bogenförmig, 2.5–6 cm lang. Rhachis (Spindel) zerbrechlich an Knoten, fast stielrund, weich kraushaarig (zottig) an Rändern. Rhachis-(Spindel-)Internodien linealisch, 2.5 mm lang, 0.66 Länge des fruchtbaren Ährchens. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend und gestielt, 2 in Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 2 mm länge, weich kraushaarig, zottig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütenchen, 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen zweiblütig - unteres Blütenchen männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3.2–3.5 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend an der Basis abfallend or mit zusätzlichen Zweigstrukturen. Ährchenkallus kurz weichhaarig, Basis des Ährchenkallus stumpf, quer angefügt. Ährchenkallus, Haare weiss.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze länglich, 0.9 Länge des Ährchens, knorpelig, ohne Kiel, 3–7 -aderig. Untere Hüllspelze, Oberfläche kurz weichhaarig. Untere Hüllspelze, Spitze lappig, 2 -zählig. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 1 Länge des Ährchens, Obere Hüllspelze knorpelig, Obere Hüllspelze 1 Kiel. Obere Hüllspelze, Oberfläche lang Weichhaarig, Oberflächenbehaarung Haare oben. Obere Hüllspelze, Spitze gezähnt, Hüllspelze 2 -geteilt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 1.5 mm lang.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütenchen 1, männlich, mit Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütenchens lanzettlich, durchscheinend, 0 -aderig, ohne Mittelader, ohne seitliche Adern, spitz. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 3 mm lang, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 1 -adrig, 0–3-adrig, einadrig. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelze eingeschnitten 0.33–0.5 Deckspelzelänge, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzenranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 17–20 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, durchscheinend, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) fehlend. Staubbeutel 2, 2.5–3 mm lang.

N = 20 (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.

Indisch Subkontinent. Assam. Assam Assam, Meghalaya. Indien l to z Orissa.

Pogonochloa greenwayi C.E.Hubb. *Hook. Ic. Pl.* v. t. 3421 (1940).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Zimbabwe. T: *P.J. Greenway 5768*, 23 Sep 1938, Zimbabwe: (US-1815405).

Illustrationen: G.V.Pope et al., *Flora Zambesiaca* 10 (2(1999):245, t. 75).

Illustrationen: *Hooker's Icones Plantarum* (t.3421 (1940)).

Klassifikation. Unterfamilie Chloridoideae. Tribe: Chloridoideae incertae sedis.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome kurz. Basale Erneuerungstriebefächerformig. Halme 30–40 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 2–14 cm lang, 2–6 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben zahlreich, an einer zentralen Achse, eng gestellt, in einer allseitigen falschen Ähre, eine Seite, 0.5–1 cm lang. Zentrale Blütenstandsachse 3–10 cm lang. Rhachis (Spindel) eckig -, kahl an Rändern. Ährchen-Anordnung breite Seite zu Rachis gewandt ob, unregelmässig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 3–3.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, ähnlich der fruchtbaren Deckspelze in Textur, klaffend. Untere Hüllspelze länglich, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz, begrannt, 1 -grannig, Granne 0.5–1.5 mm lang. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 1.3–1.4 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze ausgerandet or gestützt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 0.5–1.5 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 2.3–2.6 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig. Deckspelzenspitze mit Grannen, 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne geschlängelt hin- und her gebogen, 20–45 mm lang. Vorspelze länglich, 0.8 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenspitze gewimpert. Apikale sterile Blüten 1–2 in Zahl, unfruchtbar, unfruchtbare Blüten in einen Klumpen, unfruchtbare Blüten linealisch, unfruchtbare Blüten 0–2 mm lang. Apikale unfruchtbare Deckspelzen begrannt, apikal unfruchtbare Deckspelzen 1 -begrannt. Grannen der apikalen unfruchtbaren Deckspelze 15–25 mm lang, 1–2 pro Ährchen, in Zahlen.

Blumen und Früchte. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd tropischer Afrika. Sambien, Simbabwe.

Pogononeura biflora Napper. *Kirkia*, iii. 112 (1963).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Tanzania. T: Tanzania, Seronera: Greenway 10091 (EA holo, K).

Illustrationen: R.M.Phill, FTEA, *Gramineae* ; (2(1974):301, Fig.83 as 'Pogoneura').

Klassifikation. Unterfamilie Chloridoideae. Tribe: Zoysieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Halme geknickt aufsteigend, 28–70 cm lang. Blätter halmständig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 2–12 cm lang, 3–5 mm breit, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Adern deutlich. Blattspreiten-Oberfläche lang weichhaarig, spärlich behaart, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder knorpelig, bbewimpert. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 12–25, an einer zentralen Achse, eine Seite, 1–6.5 cm lang. Zentrale Blütenstandsachse 12–28 cm lang. Rhachis (Spindel) eckig - . Ährchen angedrückt, einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla or mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, fast stielrund, 5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen untere dauerhaft , obere abfallend, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4.5–5.1 mm lang, 0.8–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 5.4–5.9 mm lang, Obere Hüllspelze 1.8–2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig,

Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten angedrückt der Rhachilla, übereinanderliegend zur Spitze. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 2,7–3,2 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Mittelader der Deckspelze kurz weichhaarig. Seitliche Adern der Deckspelze in der Nähe der Ränder. Deckspelzenränder gewimpet (grey-green hairs). Deckspelzenscheitel gezähnt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, 1 mm lang, nicht oder kaum aus dem Ährchen herausragend. Vorspelze 2 -aderig. Vorspelzenkiele gewimpert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch, vom Rücken (dorsal) zusammengedrückt, plano-konvex, 1,3–1,6 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.
Osttropischen Afrika. Tansanien, Uganda.

Pohlidium petiolatum G. Davidse, T.R. Soderstrom & R.P. Ellis. *Syst. Bot.*, 11(1): 131 (1986).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Panama. T: IT: *G. Davidse 25059*, 29 Sep 1983, Panama: Coclé: Pintada Dist. (US-2993221).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Centothecoideae. Tribe: Centotheceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 7–19 cm lang. Blattscheiden aufgeblasen. Blattscheiden-Öhrchen aufrecht, 2–8 mm Länge. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 2–8 mm Länge. Grund der Blattspreite mit einem falschen Blattstiel. Blattspreite elliptisch or eiförmig, 2–4,5 cm lang, 8–16 mm breit. Blattspreiten-Aderung mit deutlichen Queradern. Blattspreitenspitze langspitzig, fadenförmig. Monözich, einhäusig, mit männlichen und weiblichen Ährchen am selben Blütenstand.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 4–8 cm lang, 2–3 cm breit. Primäre Rispenäste 0,5–1,5 cm lang. Geschlechter getrennt, auf zweigeschlechtige (bisexuellen) Zweige, mit männlich oben. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Männliche Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 3–14 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch, seitlich zusammengedrückt, 2,5–3 mm lang, als Ganze abfallend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen beide abwesend oder unklar.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 2,5–3 mm lang, krautig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5–7 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 0,9 Länge der Deckspelze. Vorspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, fleischig, gestützt. Staubbeutel 2–3, 1,5–2,4 mm lang. Narben 2. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 1,8 mm lang. Embryo 0,33 Länge der Karyopse.

Männliche Ährchen verschieden von den weiblichen, 1–4 blütig, lanzettlich, 3–6,4 mm lang. Hüllspelzen männlicher Ährchen fehlend or 1. Vorspelze männlicher Ährchen 5–7 -aderig, männliche Ährchen unbewehrt.

$N = 12$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.
SÜD AMERIKA Zentral Amerika. Panama.

Poidium juergensii (Hack.) Matthei. *Willdenowia, Beih.* 8: 114 (1975).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D. Clayton & K. Harman, *GrassBase* (2008) (as *Briza*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Brasil. Basionym oder ersetzt Namen: *Briza juergensii* Hack., *Verh. K.K. Zool.-Bot. Ges. Wien* 65(1–2): 76 (1915). T: Brasil: Rio Grande do Sul: Pinheiral, municipio rio Pardo, alt. 70 m, 1909, *C. Juergens s.n.* (HT: W).

Illustrationen: L.B. Smith, D.C. Wasshausen, R.M. Klein Flora Illustrada Catarinensis Gramineas, H.M. Longhi-Wagner, *Flora Illustrada do Rio Grande do Sul, Gramineae, Poae* (1987) (as *Briza*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme aufrecht, 25–80 cm lang, 2–3 -knotig. Halmknoten kahl. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–4 mm Länge. Blattspreite plan, flach, 15–50 cm lang, 2–10 mm breit. Mittelrippe der Blattspreite gekielt unterseits. Blattspreiten-Oberfläche ohne Furchen, kahl or feinflaumig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, 4–20 cm lang. Primäre Rispenäste 6–12 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 2–15 mm Länge, kahl.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–10 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 5–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 0.2–0.5 mm lang, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 2.6–3.1 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Oberfläche kurz weichhaarig. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2.6–3.1 mm lang, Obere Hüllspelze 1.1–1.2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche kurz weichhaarig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze kellenartig, 3–3.7 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, gekielt, Flügel an den Rändern, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kahl or schwach flaumig. Deckspelzespitze lang zugspitzt, Deckspelzenspitze stachelspitzig. Vorspelze lanzettlich or elliptisch, 2.3–2.6 mm lang, häutig, 2 -aderig. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig auf dem Rücken. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, lanzettlich, 0.5–0.6 mm lang, dünnhäutig, spitz. Staubbeutel 1(–3), 0.1–0.2 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch, dreieckig, 1.2 mm lang. Hilum (Nabel) elliptisch.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika, Brasilien. Kolombien. Brasilien Nord, Brasilien Sud.

Poidium rufum (Presl) Matthei. *Willdenowia, Beih.* 8: 98 (1975).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003) (as *Briza*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Peru. Basionym oder ersetzt Namen: *Chascolytrum rufum* J. Presl, *Reliq. Haenk.* 1(4–5): 282 (1830). T: T: *T. Haenke s.n.*, no date, Peru (PR(fragm., US-865688)).

Jüngste Synonyme: *Briza rufa* (Presl) Steud., *Nom. ed.* 2, 1: 225 (1840).

Illustrationen: L.B. Smith, D.C. Wasshausen, R.M. Klein Flora Illustrada Catarinensis Gramineas (243, Fig. 54), A.L.Cabrera, *Flora de la Provincia de Buenos Aires, IV Pt 2 Gramineas* (1970) (75, Fig. 19 as *Briza*), B.Rosengurt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (95, Fig. 31 as *Briza*), H.M. Longhi-Wagner, *Flora Illustrada do Rio Grande do Sul, Gramineae, Poae* (1987).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Halme aufrecht, 20–100 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge. Blattspreite 6–25 cm lang, 5–10 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, lanzettlich or eiförmig, 3–9 cm lang, 0.5–3 cm breit. Primäre Rispenäste ährchentragend fast bis zum Grund. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, linealisch.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3(–4) fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 2.5–3.2 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien verborgen durch Deckspelzen. Blütenkallus kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze kreisrund, 1.4–1.7 mm lang, 0.8–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, papierartig, 1-kielig, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader gewimpert. Untere Hüllspelze leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere

Hüllspelze kreisförmig, Obere Hüllspelze 1.7–2 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze breiter als lang, verdickt an Rändern am Grunde, gewölbt, 1.7–2 mm lang, lederig, viel dünner oben, dunkelbraun, Drüsen auf den Adern (base of marginal veins), ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 7 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung oben. Deckspelzenränder flach or nach oben eingerollt. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.4–0.6 mm lang. Staubbeutel 3, 0.8–1 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch, 1–1.4 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien, Süd Amerika.

Neuseeland, Newseeland Nord. SÜD AMERIKA Brasilien and Südlich Süd Amerika. Brasilien Sud. Uruguay. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Corrientes, Entre Rios.

Polevansia rigida De Winter. *Bothalia*, ix. 131 (1966).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Lesotho. T: Lesotho, Lekhalabatesi valley: Pole-Evans 12 (PRE holo, K).

Illustrationen: G.E.Gibbs Russell et al, *Grasses of Southern Africa* (1990) (274, Fig 170).

Klassifikation. Unterfamilie Chloridoideae. Tribe: Cynodonteae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 8–40 cm lang. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Blattspreite 2–15 cm lang, 1–2 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 5–12, an einer zentralen Achse, eng gestellt, in einer allseitigen falschen Ähre, eine Seite, 0.5–2 cm lang. Zentrale Blütenstandsachse 1–3 cm lang. Rhachis (Spindel) abgeflacht. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, vom Rücken her zusammengedrückt, 4–4.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütchenkallus stumpf.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, den Scheitel des Blütchens erreichend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 2 mm lang, 0.5 Länge der oberen Hüllspelze, 0.5 Länge des Ährchens, durchscheinend, ohne Kiel, 0 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 4–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader unübersehbar, auffällig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 4–4.5 mm lang, lederig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenscheitel gezähnt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze stachelspitzig. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, lederartig, 2 -aderig.

Blumen und Früchte. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Lesotho, Südafrika Ostlich Kap.

Polypogon australis Brongn. *Duperr. Voy. Coq. Bot.* 21 (1829).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Chile. T: HT: *D. Lesson, D. Urville*, Jan 1825, Chile: La Conception du Chili (P; IT: US- (fragm. ex P [Brongn. 10])).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (666), E.G.Nicora, *Los Generos de Gramineas de America Austral* (1987) (178, Fig. 47), M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (396, Fig 262).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme 30–120 cm lang. Blattscheiden glatt or vorwärts rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–3 mm Länge, ausgefranst, gestutzt. Blattspreite 3–15 cm lang, 1.5–8 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau auf beiden Seiten.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, länglich, unterbrochen, 5–25 cm lang. Primäre Rispenäste 4–8 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 1.8–3.5 mm lang, als Ganze abfallend. Ährchenkallus länglich, 0.2–1 mm lang. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blüten überragend, fester als fruchtbare Deckspelze, klaffend. Untere Hüllspelze länglich, 1.8–3.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze rau. Untere Hüllspelze, Spitze gestutzt, begrannt, 1 -grannig, Granne 4–15 mm lang. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 1.8–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.8–2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau. Obere Hüllspelze, Spitze gestutzt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 4–15 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 1–1.7 mm lang, rau, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze austretend. Deckspelzenscheitel gezähnt, 4 -zählig, Deckspelzespitze gestutzt, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzenranne von einer Ausbuchtung, 3.5–9 mm lang. Vorspelze 1 mm lang, 1 Länge der Deckspelze, durchscheinend, 2 -aderig. Vorspelzenspitze mit austretenden Kieladern.

Blumen und Früchte. Lodiculæ (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.6–0.9 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa (*), Nord Amerika, Süd Amerika.

Nord Europa (*). : Grossbritannien. NordwestUSA, Süd-west USA, Mexiko. Washington. California, Nevada, Utah. SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest, Chile Nord, Chile Zentral, Chile Sud, Juan Fernandez Islas. Argentinien Nordwest Mendoza, Tucuman. Argentinien Nordosten La Pampa. Argentinien Sud Chubut, Neuquén, Río Negro, Santa Cruz. Chile Rest of Chile- Biobio, La Auracanian, Maule, O'Higgins, Santado, Valpariso, Chiloe, Aisen, Magellanes. Chile North Tarapaca, Antofagasta, Atacama. Chile Central Coquimbo, Valparaiso, Santiago, O'Higgins, Maule, Biobio, La Araucania. Chile South Los Lagos, Aisen.

Polypogon chilensis (Kunth) Pilger. *Fedde Rept.* xvi. 386 (1920).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Chile. **Basionym oder ersetzt Namen:** *Chaetotropis chilensis* Kunth, *Revis. Gramin.* 1: 271, t. 47 (1830). T: ST: *d'Urville*, Chile (P; IST: US (fragm. ex P [Brongn. script])). ST: *d'Urville*, Jan 1823–1825, Chile: La Conception du chile [...dans la bot de la Coquille - added in Brongn. script] (P). see *P. australis* Brongn. type.

Illustrationen: S.W.L.Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (353), L.B. Smith, D.C. Wasshausen, R.M. Klein *Flora Illustrada Catarinensis Gramineas* (508, Fig. 109), A.Burkat, *Flora Illustrada de Entre Rios (Argentina)*, Pt II, Gramineas (1969) (129, Fig. 42), A.L.Cabrera, *Flora de la Provincia de Buenos Aires, IV Pt 2 Gramineas* (1970) (206, Fig. 54 as *Chaetotropis*), M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (400, Fig. 266 as *Chaetotropis*), B.Rosengurt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (34, Fig. 8).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Halme 60–120 cm lang. Blattscheiden glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 4–10 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, zerschlitzt. Blattspreite 15–35 cm lang, 5–9 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale) or auf beiden Seiten. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch or lanzettlich, unterbrochen, 15–30 cm lang, 1.5–3 cm breit. Primäre Rispenäste ährchentragend fast bis zum Grund. Rispenachse rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 2–4 mm Länge, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen

ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 2,5–3 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit Blütenstiel. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze, klaffend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2,5–3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader kammförmig gewimpert. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze leicht rau. Untere Hüllspelze, Haare 0,2–0,5 mm lang. Untere Hüllspelze, Spitze spitz, unbewehrt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2,5–3 mm lang, Obere Hüllspelze 1,5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader kammartig gewimpert. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau. Obere Hüllspelze, Haare 0,2–0,5 mm lang. Obere Hüllspelze, Spitze spitz, Hüllspelze unbewehrt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 1,5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenscheitel gezähnt, 4 -zählig, Deckspelzespitze gestutzt, Deckspelzespitze mit Grannen, Deckspelzespitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne fast endständig, 0,5–1 mm lang, Hauptdeckspelzengranne abfallend. Vorspelze 0,4–0,5 Länge der Deckspelze, durchscheinend, 0 -aderig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0,4 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0,5–0,6 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, spindelförmig, 1,3 mm lang. Embryo 0,25–0,33 Länge der Karyopse. Endosperm weich.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Brasilien, Südlich Süd Amerika. Brasilien Nord, Brasilien Süd. Argentinien Süd, Argentinien Nordwest, Chile Zentral, Juan Fernandez Islas, Paraguay, Uruguay. Brasilien Sao Paulo, Parana, Catarina, Rio Grande do Sul. Argentinien Nordwest Santiago del Estero. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Chaco, Corrientes, Distrito Federal, Entre Rios, La Pampa, Misiones, Santa Fe. Argentinien Süd Río Negro. Chile Rest of Chile- Biobio, La Auracanien, Maule, O'Higgins, Santado, Valpariso. Chile North Antofagasta, Atacama. Chile Central Santiago, Maule, Biobio. Chile South Los Lagos.

Polypogon elongatus H. B. & K. *Nov. Gen. et Sp.* i. 134. (1815).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

Basionym oder ersetzt Namen: *Chaetotropis elongata*.

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (664), S.A.Rennoize, *Gramineas de Bolivia* (1998) (238, Fig 46), L.B. Smith, D.C. Wasshausen, R.M. Klein *Flora Illustrada Catarinensis Gramineas* (507 & 512, Fig. 108 & 110), A.Burkat, *Flora Illustrada de Entre Rios (Argentina)*, Pt II, *Gramineas* (1969) (129, Fig 42 & as var. *muticus*), W.Burger, *Flora Costaricensis* 15, *Gramineae: Fieldiana Botany New Series* 4 (1980) (494, Fig 186), M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, *Gramineae* (1978) (400, Fig 268 as *Chaetotropis elongata*), B.Rosengurtt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (32, Fig. 7).

Illustrationen: *Ruizia* (13:197, Fig 21h-i (1993)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 60–100 cm lang, 1–3 mm im Durchmesser. Halmknoten eingeschnürt, braun. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 4–8 mm Länge, zerschlitzt. Blattspreite 15–30 cm lang, 4–15 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel 10–30 cm lang, unbehaart. Rispe zusammengedrückt, lanzettlich or elliptisch, 10–30 cm lang, 1–7 cm breit. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 3–5 mm Länge, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 2–3 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit Blütenstiel. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze, klaffend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2–3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze rau. Untere Hüllspelze, Spitze verschmälert, begrannt, 1 -grannig, Granne 1–2 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2–3 mm lang, Obere Hüllspelze 2–3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere

Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau. Obere Hüllspelze, Spitze verschmälert, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 1–2 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 1–1.5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze austretend. Deckspelzenscheitel gezähnt, 4 -zählig, Deckspelzespitze gestutzt, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, 1.2–2 mm lang. Vorspelze 0.33–0.5 Länge der Deckspelze, durchscheinend, 0 -adrig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.5–0.7 mm lang, gelb. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

$2n = 56$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Nord Amerika, Süd Amerika.

Nord Europa (*). : Grossbritannien. Süd-west USA, Süd-zentral USA, Mexiko. Arizona, California. Texas. Mexiko Zentral Mexiko Zentral, Mexiko Nordosten, Mexiko Golf, Mexiko Südwest, Mexiko Südosten. SÜD AMERIKA Zentral Amerika, Nördlich Süd Amerika, Westlich Süd Amerika, Brasilien, Südlich Süd Amerika. El Salvador, Guatemala, Honduras, Nicaragua, Panama. Venezuela. Bolivien, Kolombien, Ecuador, Peru. Brasilien Nord, Brasilien Sud. Argentinien Sud, Argentinien NordOst, Chile Zentral, Chile Sud, Uruguay. Brazilien Minas Gerais, Rio de Janeiro, Espirito Santo, Sao Paulo, Parana, Catarina, Rio Grande do Sul. Argentinien Nordwest Catamarca, Jujuy, Mendoza, Salta, Santiago del Estero, San Juan, Tucuman. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Cordoba, Corrientes, Entre Rios, La Pampa, Misiones, Santa Fe. Argentinien Sud Chubut, Río Negro. Chile Rest of Chile-Biobio, La Auracanian, Maule, O'Higgins, Santado, Valpariso. Chile Central Santiago, Biobio. Chile South Los Lagos. Mexiko Zentral Distrito Federal, Mexikostaaten, Morelos, Puebla. Mexiko Golf Veracruz. Mexiko Nordosten Aguascalientes, Coahuila, Chihuahua, Durango, Guanajuato, Queretaro, San Luis Potosi, Tamaulipas, Zacatecas. Mexiko Südwest Colima, Jalisco, Michoacan, Oaxaca. Mexiko Südosten Chiapas.

Polypogon exasperatus (Trin.) S.A. Renvoize. *Gramineas de Bolivia*: 235 (1998).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (& as *P. kuntzei*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

Basionym oder ersetzt Namen: *Agrostis exasperatus*.

Jüngste Synonyme: *Agrostis sanctaecruzensis* Speng., *Anal. Mus. BuenosAires*, 7:186 (1902). *Agrostis haenkeana* Hitchc., *Contrib. U. S. Nat. Herb.* 24: 381 (1927).

Agrostis kuntzei Mez, *Repert. Spec. Nov. Regni Veg.* 17(19–30): 300 (1921)

Illustrationen: M.N.Correra, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (390, Fig 259 as *Agrostis santacruzensis*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome abwesend or verlängert. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, (7–)20–50 cm lang. Blattscheiden glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1.5 mm Länge, gestutzt or stumpf. Blattspreite 5–15 cm lang, 2–5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt or (sehr) rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, lanzettlich or elliptisch, 7–25 cm lang. Primäre Rispenäste wirtelig an den meisten Knoten, ährchentragend fast bis zum Grund. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 2–4 mm Länge, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 2.8–3.5 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit Blütenstiel. Ährchenkallus kurz weichhaarig. Blütchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze, klaffend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.8–3.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -adrig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz, unbewehrt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.8–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 2–3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -adrig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz, Hüllspelze unbewehrt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 1.1–1.5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenscheitel gezähnt, 4 -zählig, Deckspelzespitze gestutzt, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne fast endständig, 1.2–3.5 mm lang. Vorspelze 0.4–0.7 Länge der Deckspelze, durchscheinend.

Blumen und Früchte. Lodiculæ (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.7–0.9 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, länglich.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika, Brasilien, Südlich Süd Amerika. Bolivien, Kolombien, Peru. Brasilien Sud. Argentinien Nordwest, Argentinien NordOst, Chile Zentral, Chile Sud. Argentinien Nordwest Catamarca, Jujuy, La Rioja, Tucuman. Argentinien Sud Chubut, Neuquén, Río Negro, Santa Cruz. Chile Chiloe, Aisen, Magellanes. Chile Central Santiago, Maule, Biobio, La Araucania. Chile South Los Lagos, Magellanes.

Polypogon fugax Nees ex Steud. *Syn. Pl. Gram.* 184 (1854).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987), W.D.Clayton & N.Snow, *Key to Pacific Grasses* (2010).

TYP aus India. T: NW India: wet ground beside lakes and streams or in marshes, 600–2400 m, Royle (HT: ?).

Illustrationen: N.L.Bor, *Gramineae in Flora of Iraq* (1968) (315, Pl. 113), C-C Hsu, *Flora of Taiwan*, Vol 5 (1978) (282), C-C Hsu, *Taiwan Grasses* (1975), T.A.Cope, *Flora of Pakistan* 143: *Poaceae* (1982) (469, Fig 51), H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (597, Fig. 24), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (666), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, *Poaceae* (2007) (Fig. 506).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, halm einzeln or bueschlig. Halme aufrecht or niederliegend, 5–60 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–10 mm Länge. Blattspreite 3–20 cm lang, 3–10 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale) or auf beiden Seiten.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, länglich or eiförmig, ununterbrochen or unterbrochen, 2–15 cm lang, 0.6–3.5 cm breit. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, länglich, 0.2–0.3 mm Länge, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 2–2.5 mm lang, als Ganze abfallend. Ährchenkallus länglich or keilförmig, 0.2–0.4 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze länglich, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, gekielt oben, 1 -adrig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze leicht rau. Untere Hüllspelze, Ränder leicht gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze ausgerandet, begrannt, 1 -grannig, Granne 1–3 mm lang. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze mit Kiel oben, Obere Hüllspelze 1 -adrig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau. Obere Hüllspelze, Ränder fein gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze ausgerandet, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 1–3 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 1–1.5 mm lang, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenscheitel gezähnt, 4 -zählig, Deckspelzenspitze unbewehrt or mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, 0–1.5 mm lang. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, durchscheinend, 2 -adrig.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.3–0.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) linealisch.

$N = 21$ (5 refs TROPICOS). $2n = 42$ (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa (*), Afrika, Gemässigte Asien, Tropische Asien, Australasien, Pazifik, Nord Amerika.

Nord Europa (*). : Grossbritannien. Macaronesien, Nord-ost tropischen Afrika. Kanarische In., Madeira. Äthiopien (inc. Eritrea), Somalien. Mittel Asien, Kaukasus, West Asien, China, Ost Asien, Russland. "Sowjetunion" Kaukasus, Zentral Asien. Ostlich Transkaukasien, Sudlich Transkaukasien. Balkhash, Tien-Shan, Syr Darya, Amu Darya, Gissar-Darvaz, Alai, Turkmenien. Kasachische, Kirgische, Turkmenische, Tadschikische, Usbekische. Iran, Irak. China Süd-zentral, China Nord-zentral, China Südost, Tibet, Xinjiang. Japan, Korea, Nansei-Shoto, Taiwan. Indisch Subkontinent, Indo-China. Ostlich Himalaya, Indien, Pakistan, West Himalaya. Burma. Neuseeland. Kermadec In., Newseeland Nord, Newseeland Süd. Nord-zentral Pazifik. Hawaii. Süd-west USA. California. China Nord-Zentral Shaanxi, Shandong, Shanxi. China SudOsten Anhui, Fujienn, Guangdong, Guangxi, Henan, Jiangsu, Zhejiang. China Sud-Zentral Guizhou, Hubei, Sichuan, Yunnan. Osten Himalaya Bhutan. Assam Manipur, Meghalaya, Nagaland. Indien a to k Bihar. Indien l to z Punjab, Tamilnadu, Uttah Pradesh. Wetter Himalaya Himachal Pradesh, Jammu Kashmir.

Polypogon griquensis (Stapf) Gibbs-Russ. & Fish. *Bothalia* 36:71 (2006).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Agrostis griquensis* Stapf, *Kew Bull.* 1897, 290 (1897). T: South Africa, Griquatown: *Burchell 1863* (K holo).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig, klumpen lose. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 3–20 cm lang, 1–3 -knotig. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend or spärlich, wenige. Blattscheiden glatt. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–4 mm Länge, zerschlitzt. Blattspreite 2–6 cm lang, 1–1.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch or lanzettlich, ununterbrochen or unterbrochen, 1–8 cm lang, 0.3–1 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt, 1–2.5 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend or gestielt. Ährchenstiele fehlend or vorhanden, linealisch, 0.2–0.4 mm länge, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 1–1.4 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit Blütenstiel. Ährchenkallus quadratisch.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blütchens erreichend or den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze länglich, 1–1.4 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Ränder leicht gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze ausgerandet or stumpf, unbewehrt or grannenspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne, Mucro). Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 1–1.4 mm lang, Obere Hüllspelze 1–1.4 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau. Obere Hüllspelze, Ränder fein gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze ausgerandet or stumpf, Hüllspelze unbewehrt or stachelspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne).

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 1 mm lang, rau, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze gestutzt, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne endständig, apikal or fast endständig, gerade, 0.4–0.5 mm lang. Vorspelze 0.66–0.75 Länge der Deckspelze, durchscheinend, 0 -aderig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.25 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, eiförmig, 0.5–0.75 mm lang. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Namibien, Südafrika Freistaaten, Südafrika Nordlich Kap.

Polypogon hackelii (R.E. Fr.) S.A. Renvoize. *Gramineas de Bolivia*: 236 (1998).

Regarded by K as a synonym of (*P. exasperatus*).

Akzeptiert von der: U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. Basionym oder ersetzt Namen: *Agrostis hackelii* R.E. Fr., *Nova Acta Regiae Soc. Sci. Upsal.* ser. 4, 1: 175, t. 9, f. 9–11 (1905). T: HT: [Fritz Claren] Kurtz 11632, Argentina: (S; IT: US-75317 (fragm. ex S), US-1126783 (fragm. ex W), W (comm. Fr.)).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Halme aufrecht, 100 cm lang, 4-knotig. Halminternodien glatt, im oberen Teil kahl. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 5–8 mm Länge, ausgefranst, stumpf. Blattspreite 5–25 cm lang, 4–5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich, 10–18 cm lang, 3–5 cm breit. Primäre Rispenäste 3–7 cm lang. Rispenachse rau. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig or linealisch, 1–2 mm Länge, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 2–2.5 mm lang, als Ganze abfallend. Ährchenkallus länglich.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blüten überragend, fester als fruchtbare Deckspelze, klaffend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2–2.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, purpurn, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2–2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.3–1.7 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 1.5 mm lang, rau, fahl, glänzend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze gestutzt, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne fast endständig, 1–1.5 mm lang. Vorspelze 0.5 mm lang, 0.33 Länge der Deckspelze, durchscheinend.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika, Südlich Süd Amerika. Bolivien.

Polypogon hissaricus (Roshev.) Bor. *K. H. Rechinger, Fl. Iran., Lief.* 70, 307 (1970).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960) (as *Agrostis stewartii*), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983) (as *Agrostis*).

TYP aus Tadschikistan: Basionym oder ersetzt Namen: *Agrostis hissarica* Rosesh., T: ST: *W. Lipsky no. 3511*, ST: *Balabajew s.n.*, 20 Jul 1915, Prov. Samerkand Utsch-Chada ST: *O. Knorring*, Minkwitz ST: *no. 1791*, 1911, Prov. Fergana, distr. Andishan, Otusart, sub trajectu Taldy bel.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme geknickt aufsteigend or niederliegend, 60–110 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–6 mm Länge, gestutzt or stumpf. Blattspreite 7–25 cm lang, 3–7.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau auf beiden Seiten.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich, unterbrochen, lose or ausgebreitet, 10–20 cm lang. Primäre Rispenäste wirtelig an den meisten Knoten. Rispenachse trägt abfallende Äste. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 1–1.5 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, (2.5–)3–3.5(–5) mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit Blütenstiel, Ährchenstielbasis spitz. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blüten überragend, fester als fruchtbare Deckspelze, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze länglich, 2.5–4 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz, unbewehrt. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 2.5–4 mm

lang, Obere Hüllspelze 1.2–1.6 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf, Hüllspelze unbewehrt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2–2.5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenscheitel ganz, Deckspelzespitze stumpf, Deckspelzenspitze unbewehrt. Vorspelze 0.66 Länge der Deckspelze, durchscheinend, 2 -aderig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1–1.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

Mittel Asien, West Asien, China. "Sowjetunion" Zentral Asien. Jungarien-Tarbagatai, Tien-Shan, Gissar-Darvaz, Alai, Pamir. Kasachische, Kirgische, Turkmenische, Tadschikische, Usbekische. Afghanistan, Iran. Xinjiang. Indisch Subkontinent. Pakistan, West Himalaya. Wetter Himalaya Jammu Kashmir.

Polypogon imberbis (Phil.) Jokow. *Est. Fl. Juan Fernandez* :136 (1896).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Chile. Basionym oder ersetzt Namen: *Nowodworskyia imberbis* Phil., *Anales Univ. Chile* 43: 562 (1873). T: HT: Chile: Juan Fernandez (SGO-63114; IT: US- (fragm. ex W ex herb. Philippi), SGO-63114).

Jüngste Synonyme: *Polypogon rioplatensis*. *Chaetotropis imberbis*.

Illustrationen: E.G.Nicora, *Los Generos de Gramineas de America Austral* (1987) (181, Fig. 48 as *Chaetotropis*), A.L.Cabrera, *Flora de la Provincia de Buenos Aires, IV Pt 2 Gramineas* (1970) (206, Fig. 54 as *Chaetotropis imberbis*), M.N.Correa, *Flora Patagonica Parte III, Gramineae* (1978) (400, Fig. 267 as *Chaetotropis imberbis* as var. *bonariensis*), B.Rosengurt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (32, Fig. 7as *Polypogon rioplatensis*), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico Vol 24 Poaceae*, part 1 (2007) (667).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme 15–80 cm lang. Blattscheiden glatt or vorwärts rau. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–5 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche. Blattspreite plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 10–15 cm lang, 2–8 mm breit. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, linealisch or länglich, unterbrochen, 5–25 cm lang. Primäre Rispenäste 0.5–5 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 1–3 mm Länge, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 3.5–4.5 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit Blütenstiel. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze, klaffend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3.5–4.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz, begrannt, 1 -grannig, Granne 1–2 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3.5–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 2.2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 1–2 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 1.6–2 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenscheitel gezähnt, 4 -zählig, Deckspelzespitze gestutzt, Deckspelzenspitze unbewehrt or stachelspitzig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung. Vorspelze 0.6–0.7 Länge der Deckspelze, durchscheinend.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.4 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.7–0.8 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, spindelförmig, 1.5 mm lang. Endosperm weich.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika, Brasilien, Südlich Süd Amerika. Brasilien Sud. Argentinien Sud, Argentinien Nordwest, Argentinien NordOst, Chile Zentral, Chile Sud, Juan Fernandez Islas, Uruguay. Brasilien Catarina, Rio Grande do Sul. Argentinien Nordwest Jujuy, Mendoza, San Luis, Tucuman. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Chaco, Cordoba, Distrito Federal,

Entre Rios, La Pampa, Santa Fe. Argentinien Sud Chubut, Río Negro, Santa Cruz. Chile Rest of Chile-Biobio, La Auracanian, Maule, O'Higgins, Santado, Valpariso. Chile Central Maule, La Araucania. Chile South Los Lagos.

Polypogon interruptus H. B. & K. *Nov. Gen. et Sp.* i. 134. t. 44. (1815).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), W.D.Clayton & N.Snow, *Key to Pacific Grasses* (2010).

TYP aus Venezuela. T: HT: *Humboldt & Bonpland s.n.*, May, Venezuela: Amazonas: in sylvis opacis Orinocensibus prope Atures, Rio Cataniapo et speluncam Ataruipe (P; IT: B-WILLD-1558, US-82088 (fragm. ex P-HBK as *Setaria*), US-82088 (fragm. ex B-WILLD, and letter from A. Chase to Hubbard at K)).

Jüngste Synonyme: *Polypogon tarapacanus*.

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (664), S.A.Renvoize, *Gramineas de Bolivia* (1998) (238, Fig 46).

Illustrationen: *Ruizia* (13:197, Fig 21j (1993)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme niederliegend, 30–80 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–5 mm Länge. Blattspreite 4–6 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen or ährenförmig, länglich, ununterbrochen or unterbrochen, 5–15 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, keilförmig, 0.5–1 mm länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 2.5–3 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit Blütenstiel. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze, klaffend. Untere Hüllspelze länglich, 2.5–3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze rau. Untere Hüllspelze, Spitze ausgerandet, begrannt, 1 -grannig, Granne 3–5 mm lang. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 2.5–3 mm lang, Obere Hüllspelze 2.5–3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 3–5 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 1 mm lang, rau, glänzend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenscheitel gezähnt, 4 -zählig, Deckspelzespitze gestutzt, Deckspelzespitze mit Grannen, Deckspelzespitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, 1.5–2 mm lang. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, durchscheinend, 2 -aderig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, länglich.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Pazifik, Nord Amerika, Süd Amerika.

Nord-zentral Pazifik. Hawaii (*). Subarctisch Amerika, West Kanada, NordwestUSA, Nord-zentral USA, Süd-west USA, Süd-zentral USA, Süd-ost USA, Mexiko. British Columbia. Oregon, Washington. Nebraska, Oklahoma. Arizona, California. New Mexico, Texas. Louisiana. Mexiko Mexiko Zentral, Mexiko Nordosten, Mexiko Nordwest. SÜD AMERIKA Karibik, Nördlich Süd Amerika, Westlich Süd Amerika, Südlich Süd Amerika. Venezuela. Bolivien, Kolombien, Peru. Argentinien NordOst, Chile Nord, Chile Zentral, Chile Sud. Argentinien Nordwest Catamarca, Jujuy, La Rioja, Mendoza, Salta, San Juan, Tucuman. Argentinien Nordosten Cordoba. Chile Rest of Chile-Biobio, La Auracanian, Maule, O'Higgins, Santado, Valpariso. Chile North Tarapaca, Antofagasta, Atacama. Chile Central Coquimbo, Valparaiso, Santiago, O'Higgins, Maule, Biobio, La Araucania. Chile South Los Lagos.

Polypogon ivanovae Tsvelev. *Akad. Nauk SSSR Bot. Inst. Komarova, Rast. Tsentral. Azii, Fasc. 4*, 7 (1968).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Xinjiang: Kunlun Shan ("Kaschgaria"), north slopes, 1300–1700 m, 12 June 1889, *W.J. Roborovski 315* (HT: LE).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Halme geknickt aufsteigend, 8–20 cm lang. Halminternodien glatt, im oberen Teil kahl. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 2–4.5 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 3–20 cm lang, 0.8–2.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau auf beiden Seiten.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel fein rau oben. Rispe zusammengezogen, linealisch, 2.5–7 cm lang, 0.5–1.5 cm breit. Primäre Rispenäste 4 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 0.7–2.5 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 2.2–2.8 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit Blütenstiel.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze länglich, 2.2–2.8 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, gekielt oben, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze rau. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf, begrannt, 1 -grannig, Granne 0.5–2 mm lang. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 2.2–2.8 mm lang, Obere Hüllspelze 2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze mit Kiel oben, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 0.5–2 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 1.4–1.7 mm lang, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenoberfläche glatt, kahl. Deckspelzenscheitel gezähnt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gerade or gebogen, 2.3–3.5 mm lang. Vorspelze 0.66 Länge der Deckspelze, durchscheinend, 2 -aderig.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.2–0.8 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. Xinjiang.

Polypogon linearis Trin. *Linnaea*, x. 301. (1836).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Chile. T: HT: *E.F. Poeppig s.n. [76]*, 1827, Chile: Concon (LE-TRIN-1569.01a; IT: US-82051 (ex W)). b equals IST *P.longiflorus* Nees ex Steud..

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 7–30 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 1–10 cm lang, 1–3 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, linealisch, 1–10 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig or linealisch, 0.5–2 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 3–4 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend an der Basis abfallend. Ährchenkallus quadratisch or länglich, 0.2–0.5 mm lang. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze, klaffend. Untere Hüllspelze länglich, 3–4 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze rau. Untere Hüllspelze, Spitze ausgerandet or stumpf, begrannt, 1 -grannig, Granne 4–5 mm lang. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 3–4 mm lang, Obere Hüllspelze 1.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze,

seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau. Obere Hüllspelze, Spitze ausgerandet or stumpf, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 4–5 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2–2.5 mm lang, rau, glänzend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenscheitel gezähnt, 4 -zählig, Deckspelzespitze gestutzt, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, 2–3 mm lang, Hauptdeckspelzengrane abfallend. Vorspelze 0.6–0.7 Länge der Deckspelze, durchscheinend.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa (*), Süd Amerika.

Nord Europa (*). : Grossbritannien. SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Chile Zentral. Chile Rest of Chile- Biobio, La Auracanen, Maule, O'Higgins, Santado, Valpariso. Chile North Tarapaca, Antofagasta. Chile Central Valparaiso, Santiago, O'Higgins, Maule, Biobio. Chile South Los Lagos.

Polypogon lutosus (Poir.) Hitchc. *U.S.D.A. Bull.*(1915–23) 772: 138 (1920).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Agropogon*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960) (as *A. subaristatus*), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983) (as *Agrostis subaristata*).

TYP aus UK. T: England: Specimens from Wells, on the Norfolk coast,.

Jüngste Synonyme: *Agropogon lutosus* (Poir.) P. Fourn., *Quatre Fl. France* 50 (1934). X *Agropogon littoralis* (Sm.) C.E.Hubb., *J. Ecol.* 33: 333 (1946), *nom. illeg.*

Illustrationen: S.W.L Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (356 as *Polypogon*), A.Wilson (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44A. *Poaceae* (2009) (232, Fig. 32 as *Polypogon*), A.S.Hitchcock, *Manual of the Grasses of the West Indies* (1936) (77, Fig. 43 as *Polypogon*), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (669), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, *Poaceae* (2007) (Fig. 471).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln or bueschlig, klumpen lose. Halme geknickt aufsteigend or niederliegend, schwächig, schlank, 8–60 cm lang. Halminternodien glatt. Seitliche Äste, Zweige spärlich, wenige, Äste entstehen im unteren Teil des Halmes. Blattscheiden glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–7 mm Länge, ausgefranst, stumpf. Blattspreite 3–20 cm lang, 2–11 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, lanzettlich or länglich or eiförmig, ununterbrochen or unterbrochen, 2–18 cm lang, 0.6–7 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, länglich.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 2–3 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze, klaffend. Untere Hüllspelze elliptisch or länglich, 2–3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, gekielt oben, 1 -adrig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze ausgerandet, begrannt, 1 -grannig, Granne 1–2 mm lang. Obere Hüllspelze elliptisch or länglich, Obere Hüllspelze 2–3 mm lang, Obere Hüllspelze 1.5–2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze mit Kiel oben, Obere Hüllspelze 1 -adrig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze ausgerandet, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 1–2 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch to länglich, 1.5–2 mm lang, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenscheitel gezähnt, 4 -zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne fast endständig, 3 mm lang. Vorspelze länglich, 0.75 Länge der Deckspelze, durchscheinend, 2 -adrig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, lanzettlich, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 1 mm lang. Narben 2. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Afrika, Gemässigte Asien, Tropische Asien, Australasien, Nord Amerika, Süd Amerika.

Nord Europa, Südwest Europa, and Südost Europa. : GB Aliens (Ryves et al). Nord-ost tropischen Afrika. Eritrea. West Asien, China. "Sowjetunion" Zentral Asien. Tien-Shan, Syr Darya. Afghanistan, Iran. China Süd-zentral, China Nord-zentral, Tibet. Indisch Subkontinent, Indo-China. Indien, Pakistan, West Himalaya. Burma. Australien und Neuseeland. Queensland, New South Wales, Victoria, Tasmania. NordwestUSA, Süd-west USA, Süd-zentral USA, Süd-ost USA, and Mexiko. Mexiko Mexiko Zentral. SÜD AMERIKA Zentral Amerika, Karibik, Nördlich Süd Amerika, Westlich Süd Amerika, and Südlich Süd Amerika. Bermuda. Kolombien. China Nord-Zentral Gansu. China Süd-Zentral Sichuan, Yunnan. Indien 1 to z Uttah Pradesh. Wetter Himalaya Jammu Kashmir.

Polypogon maritimus Willd. *Ges. Naturf Fr. Neue Schr.* iii. 442. (1801).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

T: T: Cult. from seed collected by Herrn Boupland from the coast of Rochella V: *Boupland*, Habitat in oceani littoribus occidentalibus gallicae (B-WILLD; IT: US (fragm. ex B [Willd. hb, sheet 1, no. 23, in cover 68])).

Illustrationen: N.Feinbrun-Dothan, *Flora Palaestina* 4 (1986); (Pl. 272), L.Boulos, *Flora of Egypt* 4 (2005) (177, Pl. 50), N.L.Bor, *Gramineae in Flora of Iraq* (1968) (316, Pl. 114), J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (246, Fig 189), N.Walsh & T.Entwistle, *Flora of Victoria* Vol 2 (1994) (499, Fig 97), A.Wilson (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44A. *Poaceae* (2009) (232, Fig 32 as var.*subspatheaceus*), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. *Grasses of Australia*. CD-Rom Version 1.0. (2002), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (667), B.Rosengurtt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (30, Fig. 6).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. *Grasses of Australia*. CD-Rom Version 1.0. (2002);.

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 10–30 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 2–5 cm lang, 2–4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, getragen von einer aufgeblasenen Blattscheide. Rispe ährenförmig, linealisch or länglich, 2–5 cm lang, 1–1.5 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, länglich, 0.5–1 mm länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengedrückt, 2–2.5 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend an der Basis abfallend. Ährchenkallus quadratisch, Basis des Ährchenkallus stumpf. Blütchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze, glänzend, klaffend. Untere Hüllspelze länglich, 2–2.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, oben viel dünner, purpurn, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit unten. Untere Hüllspelze, Ränder gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze lappig, 2 -zählig, begrannt, 1 -grannig, Granne 3–7 mm lang. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 2–2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.6–2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau, Oberflächenrauheit unten. Obere Hüllspelze, Ränder gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze gelappt, Hüllspelze 2 -geteilt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 3–7 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 1.25 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze ausgedehnt bis in die Nähe der Spitze. Deckspelzenscheitel ganz, Deckspelzespitze gestutzt, Deckspelzenspitze unbewehrt. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, durchscheinend, 2 -aderig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, verkehrteiförmig, 1 mm lang. Embryo 0.33 Länge der Karyopse.

$2n = 14$ (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Afrika, Gemässigte Asien, Australasien (*), Nord Amerika, Süd Amerika.

Nord Europa (*), Südwest Europa, Südost Europa, Ost Europa. : Grossbritannien. : Baleares, Korsica, Frankreich, Portugal, Sardinien, Spanien, Azoren. : Griechenland, Italien, Krete, Sicilien,

Turkei Europa, Jugoslawien. Osteuropien Russland, Südeuropien Russland. Nord Afrika, Macaronesien. Algerien, Agypten, Libyen, Marokko, Tunesien. Acores, Kanarische In., Madeira. Sibirien, Mittel Asien, Kaukasus, West Asien, China, Mongolien, Russland. "Sowjetunion" Europaisch Russien, Kaukasus, Westlich Sibirien, Zentral Asien. Lower Volga. Ostlich Transkaukasien, Sudlich Transkaukasien, Talysh. Irtysh, Altai. Aralскоje-Kaspisches, Balkhash, Jungarien-Tarbagatai, Tien-Shan, Kyzylkum, Syr Darya, Turkmenien. Altay. Kasachische, Kirgische, Turkmenische, Tadschikische, Usbekische. Afghanistan, Iran, Irak. Golfstaaten. Xinjiang. Mongolei. Australien. Western Australia (*), South Australia (*), Victoria (*), Tasmania (*). Süd-west USA, Süd-zentral USA. California. New Mexico, Texas. SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika, Brasilien, Südlich Süd Amerika. Kolombien. Brasilien Sud. Argentinien Sud, Chile Zentral, Uruguay. Westlich Australien Südwesten. Sudaustralien Südlich. Argentinien Nordosten Buenos Aires. Chile Central Valparaiso, Maule.

Polypogon mollis (Thouars) C.E.Hubb. & E.W.Groves. *Bull. Brit. Mus. (Nat. Hist.), Bot.*, 8(4): 399: (1981).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Tristan da Cunha. Basionym oder ersetzt Namen: *Phalaris mollis* Thouars, *Ess Fl. Isle Trist.* 37 (1808). T: Tristan da Cunha: Coll?.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Rhizome verlängert. Halme geknickt aufsteigend, 30–75 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–6 mm Länge, zerschlitzt. Blattspreite 10–25 cm lang, 4–8 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, länglich, ununterbrochen oder unterbrochen, 10–15 cm lang, 1.5–2 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, linealisch, 2–6 mm Länge, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 2.5–4.5 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit Blütenstiel.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5–4.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Oberfläche etwas borstenhaarig. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, begrannt, 1 -grannig, Granne 1–2.5 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.5–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche etwas borstenhaarig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 1–2.5 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2–2.5 mm lang, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze austretend. Deckspelzenoberfläche etwas rau, rau auf Adern. Deckspelzespitze stumpf, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne fast endständig, 0.6–1.5 mm lang. Vorspelze länglich, 1 mm lang, durchscheinend, 0 -aderig.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.3–1 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, länglich, 1 mm lang.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Antarktis.

ANTARKTIS Subantarktisch In. Tristan de Cunha.

Polypogon monspeliensis (L.) Desf. *Fl. Atlant.* i. 66. (1798).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987), W.D.Clayton & N.Snow, *Key to Pacific Grasses* (2010).

TYP aus France. Basionym oder ersetzt Namen: *Alopecurus monspeliensis* L., *Sp. Pl.* 1: 61 (1753). T: LT: *Anon.*, Europe (LINN-82.6). LT designated by Hubbard, *Fl. Trop. East Afr. Gramineae* 1: 100

(1970), but specific sheet not indicated; specific sheet designated by Scholz in Cafferty et al., *Taxon* 49(2): 245 (2000).

ST: (LINN-82.7).

Illustrationen: C.E.Hubbard, *Grasses* (1968); (310), G.Hegi, *Flora von Mitteleuropa* 1 (1909);, H.Jacques-Felix, *Les Graminees d'Afrique tropicale* (1962); (189, Fig. 111), R.M.Phillip, FTEA, *Gramineae*; (1(1970):99, Fig. 33), G.V.Pope et al., *Flora Zambesiaca* 10 (1(1970):85, T. 26), L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (103, Fig. 74), G.E.Gibbs Russell et al, *Grasses of Southern Africa* (1990) (274, Fig. 171), N.Feinbrun-Dothan, *Flora Palaestina* 4 (1986); (Pl. 273), S.Phillips, *Poaceae* (Gramineae) in I.Hedberg & S.Edwards, *Flora of Ethiopia and Eritrea* (1995); (45, Fig. 21), L.Boulos, *Flora of Egypt* 4 (2005) (177, Pl. 50), T.A.Cope, in M.Thulin, *Poaceae* (Gramineae). *Flora of Somalia* (1995) (155, Fig. 78), N.L.Bor, *Gramineae* in K.H.Rechinger, *Flora Iranica*. No. 70/30 (1970) (Tab. 47), N.L.Bor, *Gramineae* in *Flora of Iraq* (1968) (317, Pl. 115), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighbouring regions* (1987) (166, Fig. 57), C-C Hsu, *Flora of Taiwan*, Vol 5 (1978) (284), C-C Hsu, *Taiwan Grasses* (1975), H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (597, Fig. 24), J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (248, Fig. 190), C.A.Gardner, *Flora of Western Australia*, Vol 1, Part 1, *Gramineae* (1952) (141, Pl. 42), N.Walsh & T.Entwistle, *Flora of Victoria* Vol 2 (1994) (499, Fig. 97), S.W.L Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (357), J.C.Tothill, & J.B.Hacker. *The grasses of southern Queensland* (1983) (356), T.D.Stanley & E.Ross, *Flora of South East Queensland, Gramineae* (1989) (133, Fig. 20), A.Wilson (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44A. *Poaceae* (2009) (232, Fig. 32), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002), W.L.Wagner et al., *Manual of the Flowering Plants of Hawai'i*, Vol. 2 (1990) (1586, Pl. 235), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (666), F.W.Gould, *The Grasses of Texas* (1975) (146, Fig. 73), A.S.Hitchcock, *Manual of the Grasses of the West Indies* (1936) (76, Fig. 42), S.A.Renvoize, *Gramineas de Bolivia* (1998) (176, Fig. 42), A.Burkat, *Flora Illustrada de Entre Rios (Argentina)*, Pt II, Gramineas (1969) (129, Fig. 42), A.L.Cabrera, *Flora de la Provincia de Buenos Aires, IV Pt 2 Gramineas* (1970) (200, Fig. 53), M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (396, Fig. 263), B.Rosengurt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (30, Fig. 6), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, *Poaceae* (2007) (Fig. 505), E.Hafliger & E.Schultz, *Grass Weeds*, CIBA-GEIGY (2:111(1980)), E.Hafliger & E.Schultz, *Grass Weeds*, CIBA-GEIGY (2:123(1980)).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);, L.Boulos, *Flora of Egypt* 4 (2005);, F.van Oudtshoorn, *Guide to Grasses of Southern Africa* (1999).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, halm einzeln or bueschlig. Halme aufrecht or niederliegend, 6–80 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–15 mm Länge. Blattspreite 5–20 cm lang, 2–8 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale) or auf beiden Seiten.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, länglich or eiförmig, ununterbrochen or unterbrochen, 1.5–16 cm lang, 1–3.5 cm breit. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, linealisch, 0.5 mm länge, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 2–3 mm lang, als Ganze abfallend. Ährchenkallus quadratisch, Basis des Ährchenkallus stumpf.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze länglich, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, gekielt oben, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze leicht rau. Untere Hüllspelze, Ränder leicht gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze ausgerandet, begrannt, 1 -grannig, Granne 4–7 mm lang. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze mit Kiel oben, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau. Obere Hüllspelze, Ränder fein gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze ausgerandet, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 4–7 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 1–1.5 mm lang, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenscheitel gezähnt, 4 -zählig, Deckspelzenspitze unbewehrt or mit Grannen,

Deckspelzenspitze 1 -grännig. Hauptdeckspelzenranne von einer Ausbuchtung, 0–2 mm lang. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, durchscheinend, 2 -aderig.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.3–0.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, verkehrteiförmig. Hilum (Nabel) linealisch.

$N = 7$ (1 ref TROPICOS), or 14 (10 refs TROPICOS). $2n = 28$ (8 refs TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Afrika, Gemässigte Asien, Tropische Asien, Australasien (*), Pazifik, Nord Amerika, Süd Amerika, Antarktis.

Nord Europa, Südwest Europa, Südost Europa, Ost Europa, Mittel Europa. : GB Aliens (Ryves et al). : Tzechoslovakei. : Baleares, Korsica, Frankreich, Portugal, Sardinien, Spanien, Azoren. : Albanien, Bulgarien, Griechenland, Italien, Kreta, Rumänien, Sicilien, Türkei Europa, Jugoslawien. Krim, Nordwest Europäischen Russland, Ukrainische. Nord Afrika, Macaronesien, West tropisch Afrika, Nord-ost tropischen Afrika, Osttropischen Afrika, Süd tropischer Afrika, Süd Afrika (*), Mittel Atlantischer Ozean, WestIndischer Ozean. Algerien, Agypten, Libyen, Marokko, Tunesien. Acores, Kapverden, Madeira. Niger. Eritrea, Äthiopien (inc. Eritrea), Suqutra, Somalien, Sudan. Kenia, Tansanien. Simbabwe. Namibien, Botswana, Südafrika Gauteng, Südafrika Freistaaten, Südafrika KwaZulu-Natal, Südafrika Nordlich Kap, Südafrika Westlich Kap, Südafrika Ostlich Kap. St Helena. Mauritius (*). Sibirien, Russland weit Ost, Mittel Asien, Kaukasus, West Asien, Arabische Halbinsel, China, Mongolien, Ost Asien, Russland. "Sowjetunion" Europäisch Russien, Kaukasus, Westlich Sibirien, Ferne Osten, Zentral Asien. Baltic, Middle Dniepr, Black Sea, Crimea. Kiskasin, Dagestan, Grosser Kaukasus, Westlich Transkaukasien, Ostlich Transkaukasien, Südlich Transkaukasien, Talysh. Irtysh, Altai. Ussuri (*). Aralскоje-Kaspisches, Balkhash, Jungarien-Tarbagatai, Tien-Shan, Kyzylkum, Syr Darya, Amu Darya, Gissar-Darvaz, Alai, Turkmenien. Nei Mongol, Ningxien. Altay. Primorye. Kasachische, Kirgische, Turkmenische, Tadschikische, Usbekische. Iran, Irak. Golfstaaten, Kuwait, Oman. China Süd-zentral, Innermongoleigan, China Nord-zentral, Qinghai, China Südost, Tibet, Xinjiang. Mongolei. Japan, Nansei-Shoto, Taiwan. Indisch Subkontinent, Indo-China, Malesien, Papuasien. Ostlich Himalaya, Indien, Pakistan, Sri Lanka, West Himalaya. Vietnam. Bismark Archipelago. Australien, Neuseeland. Western Australia (*), Northern Territory (*), South Australia (*), Queensland (*), New South Wales (*), A.C.T. (*), Victoria (*), Tasmania (*), Lord Howe-Norfolk In. (*). Kermadec In., Newseeland Nord, Newseeland Süd. Nord-zentral Pazifik. Hawaii (*). Subarctisch Amerika, West Kanada, NordwestUSA, Nord-ost USA, Süd-west USA, Süd-zentral USA, Süd-ost USA, Mexiko. Colorado, Idaho, Montana, Oregon, Washington, Wyoming. New Jersey. Arizona, California, Nevada, Utah. New Mexico, Texas. Alabama, Florida, Georgia, Louisiana, Mississippi, South Carolina. Mexiko Mexiko Zentral, Mexiko Nordosten, Mexiko Nordwest, Mexiko Südwest. SÜD AMERIKA Zentral Amerika, Karibik, Westlich Süd Amerika, Brasilien, Südlich Süd Amerika. Costa Rica, Guatemala. Bermuda. Bolivien, Kolombien, Ecuador, Peru. Brasilien Sud. Argentinien Sud, Argentinien Nordwest, Argentinien NordOst, Chile Nord, Chile Zentral, Chile Sud, Paraguay, Uruguay. ANTARKTIS Subantarktisch In. Tristan de Cunha. China Nord-Zentral Gansu, Hebei, Shaanxi, Shandong, Shanxi. China SüdOsten Anhui, Fujienn, Guangdong, Henan, Jiangsu, Zhejiang. China Süd-Zentral Sichuan, Yunnan. Osten Himalaya Darjeeling, Sikkim. Assam Meghalaya. Indien a to k Bihar, Delhi, Karnataka. Indien l to z Madhya Pradesh, Maharashtra, Punjab, Rajasthan, Tamilnadu, Uttah Pradesh, West Bengal. Wetter Himalaya Himachal Pradesh, Jammu Kashmir. Westlich Australien Trocken, Südwesten. Nördlich Territorium Zentral Australien. Sudastralien NW & Eyresee, Südlich. Queensland Zentral, Südosten, Binnenländisch. NSW Küste, Tafelland, Westlich Hang, Westlich Flach. Argentinien Nordwest Catamarca, Jujuy (*), La Rioja, Mendoza, Salta, Santiago del Estero, San Juan, San Luis, Tucuman. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Cordoba, Distrito Federal, Entre Rios, La Pampa. Argentinien Sud Chubut, Neuquén, Río Negro, Santa Cruz. Chile North Tarapaca, Antofagasta, Atacama. Chile Central Coquimbo, Valparaiso, Santiago, O'Higgins, Maule, Biobio, La Araucania. Chile South Los Lagos. Mexiko Zentral Mexikostaaten. Mexiko Nordosten Aguascalientes, Chihuahua, Guanajuato, Zacatecas. Mexiko Nordwest Baja California. Mexiko Südwest Jalisco, Michoacan.

Polypogon nilgiricus Kabeer & V. J. Nair. *Nordic J. Bot.* 25: 9–11 (2008).

TYP aus India, Tamil Nadu, Nilgiri Hills, Manjakambai, ca 980 m, 3 Mar 2004, K. Althaf Ahamed Kabeer 117749 (CAL holotype, MH isotype).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Ausläufer anwesend. Halme niederliegend, 45–90 cm lang. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran

ohne Wimpern, 8–14 mm Länge, zerschlitzt, spitz. Blattspreite linealisch, linear or lanzettlich, 5–30 cm lang, 6–10 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel 10–30 cm lang, unbehaart. Rispe offen, länglich, dicht, 6–13 cm lang, 2–6 cm breit. Primäre Rispenäste wirtelig an den meisten Knoten, 1.5–3.5 cm lang. Rispenachse fein rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 0.6–0.8 mm Länge, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 1.8–2 mm lang, 0.8 mm breit, als Ganze abfallend, abfallend mit Blütenstiel. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze, klaffend. Untere Hüllspelze länglich, 1.8–2 mm lang, 0.4 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze rau. Untere Hüllspelze, Ränder leicht gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze ausgerandet or spitz, begrannt, 1 -grannig, Granne 2–3 mm lang. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 1.8–2 mm lang, Obere Hüllspelze 1.8–2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau. Obere Hüllspelze, Ränder fein gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze ausgerandet or spitz, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 2–3 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 1 mm lang, 0.3 mm breit, häutig or papierartig, glänzend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, austretend. Deckspelzenscheitel gezähnt, 2 -zählig or 4 -zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, 1.2–1.4 mm lang. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, durchscheinend, 2 -aderig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.2–0.3 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.2 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.

Indisch Subkontinent. Indien. Indien l to z Tamilnadu.

Polypogon parvulus Roseng., Arrill. de Maffei & Izag. de Artucio. *Gramin. Urug.* 33 (1970).

Akzeptiert von der: R.J. Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D. Clayton & K. Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Uruguay. T: Uruguay: Tacuarembó: blanqueal próximo al A. Yaguari, ruta 26, 7 Oct 1961, *Del Puerto 216* (HT: MVFA).

Illustrationen: B. Rosengurt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (34, Fig. 8 & 9).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 5–10 cm lang, 2 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–2.3 mm Länge, ausgefranst, gestutzt. Blattspreite 2 cm lang, 1 mm breit. Mittelrippe der Blattspreite undeutlich. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe ährenförmig, linealisch, 3–5 cm lang. Primäre Rispenäste 0.5–1 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig or linealisch, 1.5–6 mm Länge, leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 3.5–8 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit Blütenstiel. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze, zurückgebogen an Spitze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3.5–8 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader kleindornig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz, begrannt, 1 -grannig, Granne 3.5–4.5 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3.5–8 mm lang, Obere Hüllspelze 2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader schwach dornig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern

fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze ausgerandet or stumpf, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 3.5–4.5 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 1.8 mm lang, rau, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze austretend. Deckspelzenoberfläche schwach rau. Deckspelzenscheitel gezähnt, 3 -zählig, Deckspelzespitze gestutzt. Vorspelze 0.6 mm lang, 0.33 Länge der Deckspelze, durchscheinend, 0 -aderig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, 0.5 mm lang, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.5–0.6 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Uruguay. Argentinien Nordosten Santa Fe.

Polypogon pygmeus N.N. Tsvelev. *Byull. Mosk. Obshch. Ispyt. Prir., Biol.*, 80(6): 84 (1975).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Afghanistan. T: IT: *Gubanov I., Pavlov V. & Yunos M. 697*, 22 Jul 1974, Afghanistan: Bamian: Baidi-Amyr: 2850 m. (LE).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Halme 2–7 cm lang. Halminternodien glatt, im oberen Teil kahl. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.6–1.5 mm Länge. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 0.6–1.3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, lanzettlich or länglich, 0.5–1.4 cm lang, 0.4–0.5 cm breit. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, länglich, 0.2 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 1.2–2.5 mm lang, als Ganze abfallend. Ährchenkallus länglich or keilförmig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze länglich, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, gekielt oben, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze leicht rau. Untere Hüllspelze, Ränder leicht gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze gezähnt, 2 -zählig, begrannt, 1 -grannig, Granne 2–3 mm lang. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 1.2–1.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1.4–1.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze mit Kiel oben, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau. Obere Hüllspelze, Ränder fein gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze gezähnt, Hüllspelze 2 -geteilt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 2–3 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 0.8–1.1 mm lang, durchscheinend, glänzend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzenspitze unbewehrt. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, durchscheinend, 2 -aderig.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.2–0.4 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

West Asien. Afghanistan.

Polypogon schimperianus (Hochst. ex Steud.) T.A. Cope. *Kew Bull.*, 50(1): 116 (1995).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Ethiopia. Basionym oder ersetzt Namen: *Agrostis schimperiana* Hochst. ex Steud., *Syn. Pl. Glumac.* 1: 170 (1854). T: LT: *Schimper, pl. Schimp. Abyss, sect. II, 746*, 20 Dec 1838, Ethiopia: Tigre (K; ILT: LE, MO-2104769, US-843543 (ex hb. J. Gay)). LT designated (as type) by Ali Chaudahry, *Grass. Saudi Arabia* 132 (1989). ST: *Schimper, pl. Schimp. Abyss., sect. II, 973*, 20 Dec 1838, [Africa]: Abyssinia: prope Adoam (K, LE, MO-2104768). *Schimperi iter Abyssinicum. Sectio secunda.*

Illustrationen: S.Phillips, *Poaceae* (Gramineae) in I.Hedberg & S.Edwards, *Flora of Ethiopia and Eritrea* (1995); (45, Fig 21).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Ausläufer anwesend. Halme geknickt aufsteigend or niederliegend, 30–120 cm lang, 4–11 -knotig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–7 mm Länge. Blattspreite 6–15 cm lang, 3–5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch or länglich, ununterbrochen or unterbrochen, 6–20 cm lang, 0.6–2.5 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 1–3 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengepresst, 2–2.6 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit Blütenstiel, fertile Blüten leicht abfallend, Ährchenstielbasis spitz. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze, klaffend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2–2.6 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2–2.6 mm lang, Obere Hüllspelze 1.3–1.7 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 1.5 mm lang, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze austretend. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze gestutzt, Deckspelzespitze unbewehrt or stachelspitzig. Hauptdeckspelzengranne fast endständig. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze, durchscheinend, 2 -aderig.

Blumen und Früchte. Lodicular (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.8–1.4 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1 mm lang. Hilum (Nabel) linealisch. Endosperm mehlig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika, Gemässigte Asien.

West-zentral tropischen Afrika, Nord-ost tropischen Afrika, Osttropischen Afrika, Süd tropischer Afrika. Rwanda. Äthiopien (inc. Eritrea). Kenia, Tansanien, Uganda. Sambien, Simbabwe. Arabische Halbinsel. Saudi Arabien, Jemen.

Polypogon strictus Nees. *Linnaea*, vii. 297. (1832).

Regarded by K as a synonym of (*P. tenuis*).

Akzeptiert von der: U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Ascension Is. T: Ascension Is.: Coll?.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 7–70 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 10–20 cm lang, 1–5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, linealisch or lanzettlich, 10–20 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 1.5–1.8 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend an der Basis abfallend. Ährchenkallus quadratisch, Basis des Ährchenkallus stumpf. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blütchens erreichend or den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze, klaffend. Untere Hüllspelze länglich, 1.5–1.8 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze gezähnt, 2 -zählig, begrannt, 1 -grannig, Granne 10–25 mm lang. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 1.5–1.8 mm lang, Obere Hüllspelze 1–1.2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze gezähnt, Hüllspelze 2 -geteilt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 10–25 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 1.5 mm lang, rau, glänzend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelze eingeschnitten 0.33 Deckspelzelänge, Deckspelzespitze mit Grannen, Deckspelzespitze 1 -grannig.

Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, 5–10 mm lang. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, durchscheinend, 2 -aderig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika, Mittel Atlantischer Ozean. Südafrika Westlich Kap, Südafrika Ostlich Kap.

Polypogon tenellus R. Br. *Prod.* 173. (1810).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Australia. T: Austrialia, Lewin Promontory: Coll?.

Illustrationen: J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (249, Fig 191), C.A.Gardner, *Flora of Western Australia*, Vol 1, Part 1, *Gramineae* (1952) (141, Pl 42), A.Wilson (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44A. *Poaceae* (2009) (232, Fig 32), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);.

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 30–50 cm lang. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 3–15 cm lang, 0.5–4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, lanzettlich or länglich, ununterbrochen or unterbrochen, 5–12 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, linealisch or länglich, 0.5–2 mm länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 2.5 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend an der Basis abfallend. Ährchenkallus länglich, 0.5 mm lang, kurz weichhaarig. Basis des Ährchenkallus stumpf. Blütchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blütchens erreichend or den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze, zurückgebogen an Spitze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Oberfläche lang weichhaarig, behaart unten. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, begrannt, 1 -grännig, Granne 8–9 mm lang. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1–1.2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche lang Weichhaarig, Oberflächenbehaarung Haare unten. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grännig, Granne 8–9 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 2–2.5 mm lang, rau, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenscheitel ganz, Deckspelzespitze ausgerandet or spitz, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grännig. Hauptdeckspelzengranne rückenständig, dorsal, 0.5 oberwärts am Rücken der Deckspelze, gekniet, 16–25 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Vorspelze 0.5 Länge der Deckspelze, durchscheinend, 2 -aderig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 1. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa (*), Australasien.

Nord Europa (*). : Grossbritannien. Australien. Western Australia, South Australia. Westlich Australien Südwesten. Sudastralien Südlich.

Polypogon tenuis Brongn. *Duperr. Voy. Coq. Bot.* 22. (1829).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Ascension Is. T: L'île de l'Ascension,.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 7–70 cm lang. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 10–20 cm lang, 1–5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, linealisch or lanzettlich, 10–20 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 1.5–1.8 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend an der Basis abfallend. Ährchenkallus quadratisch, Basis des Ährchenkallus stumpf. Blütchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blütchens erreichend or den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze, klaffend. Untere Hüllspelze länglich, 1.5–1.8 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader leicht rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze gezähnt, 2 -zählig, begrannt, 1 -grannig, Granne 10–25 mm lang. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 1.5–1.8 mm lang, Obere Hüllspelze 1–1.2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze gezähnt, Hüllspelze 2 -geteilt, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 10–25 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 1.5 mm lang, rau, glänzend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelze eingeschnitten 0.33 Deckspelzelänge, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, 5–10 mm lang. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, durchscheinend, 2 -aderig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika and Mittel Atlantischer Ozean. Ascension, St Helena.

Polypogon viridis (Gouan) Breistr. *Bull. Soc. Bot. France, cx. Sess. Extraord.* 1 ix. 56 (1966).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Agrostis viridis*), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960) (as *Agrostis semiverticillata*), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983) (as *Polypogon semiverticillatus*), W.D.Clayton & N.Snow, *Key to Pacific Grasses* (2010).

TYP aus France. Basionym oder ersetzt Namen: *Agrostis viridis* Gouan, *Hortus Monsp.* 546 (1762). T: T: *Anon.*, France (P).

Jüngste Synonyme: *Polypogon semiverticillatus*.

Illustrationen: C.E.Hubbard, *Grasses* (1968); (306 as *Agrostis semiverticillata*), N.N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983); (437 (295), Pl.5 as *P. semiverticillatus*), L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (99, Fig. 69, as *Agrostis semiverticillata*), G.E.Gibbs Russell et al, *Grasses of Southern Africa* (1990) (275, Fig. 172), N.Feinbrun-Dothan, *Flora Palaestina* 4 (1986); (Pl. 274), S.Phillips, *Poaceae* (Gramineae) in I.Hedberg & S.Edwards, *Flora of Ethiopia and Eritrea* (1995); (45, Fig. 21), L.Boulos, *Flora of Egypt* 4 (2005) (177, Pl. 50), N.L.Bor, *Gramineae in Flora of Iraq* (1968) (319, Pl. 116 as *Polypogon semiverticillatus*), T.A.Cope, *Flora of Pakistan* 143: *Poaceae* (1982) (474, Fig. 52 as *Agrostis*), J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (249, Fig. 192), W.L.Wagner et al., *Manual of the Flowering Plants of Hawai'i*, Vol. 2 (1990) (1493, Pl. 218 as *Agrostis semiverticillata*), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (664), S.A.Renvoize, *Gramineas de Bolivia* (1998) (238, Fig. 46), M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (396, Fig. 264 as *Polypogon semiverticillatus*), B.Rosengurt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (20, Fig. 2 as *Polypogon semiverticillatus*), S.W.L.Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (as *Agrostis viridis*), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 507), E.Hafliger & E.Schultz, *Grass Weeds*, CIBA-GEIGY (2:124(1980)).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002); L.Boulos, *Flora of Egypt* 4 (2005);.

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, ausdauernd or Kurzlebig, bueschlig. Ausläufer abwesend or anwesend. Halme geknickt aufsteigend or niederliegend, (15–)30–100 cm lang, ohne Knotenwurzeln l or wurzelnd an unteren Knoten. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–4 mm Länge. Blattspreite 2–17 cm lang, 2–7 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, länglich or eiförmig, unterbrochen, 2–8(–11) cm lang, 0.5–4 cm breit. Primäre Rispenäste wirtelig an den meisten Knoten, ährchentragend fast bis zum Grund. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, linealisch, 0.2–0.5 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 1.75–2 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit Blütenstiel. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze elliptisch, 1.75–2 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze rau. Untere Hüllspelze, Ränder leicht gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 1.75–2 mm lang, Obere Hüllspelze 1.3–1.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau. Obere Hüllspelze, Ränder fein gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 1–1.5 mm lang, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenscheitel ausgegast, Deckspelzespitze gestutzt, Deckspelzespitze unbewehrt. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze, durchscheinend, 2 -aderig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 0.5–0.75 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, länglich, 1 mm lang. Hilum (Nabel) linealisch. Endosperm mehlig.

$N = 14$ (6 refs TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Afrika, Gemässigte Asien, Tropische Asien, Australasien (*), Pazifik, Nord Amerika, Süd Amerika.

Nord Europa (*), Südwest Europa, Südost Europa, Ost Europa, Mittel Europa. : GB Aliens (Ryves et al) (*). : Die Schweiz. : Baleares, Korsica, Frankreich, Portugal, Sardinien, Spanien, Azoren. : Albanien, Bulgarien, Italien, Kreta, Sicilien, Türkei Europa, Jugoslawien. Krim. Nord Afrika, Macaronesien, Nord-ost tropischen Afrika, Süd tropischer Afrika, Süd Afrika (*). Algerien, Agypten, Libyen, Marokko, Tunesien. Acores, Kanarische In., Madeira. Eritrea, Äthiopien (inc. Eritrea), Somalia. Angola, Simbabwe. Namibien, Südafrika Gauteng, Swasiland, Südafrika Freistaaten, Südafrika KwaZulu-Natal, Südafrika Nordlich Kap, Südafrika Westlich Kap, Südafrika Ostlich Kap. Mittel Asien, Kaukasus, West Asien, Arabische Halbinsel, China. "Sowjetunion" Europaisch Russien, Kaukasus, Zentral Asien. Crimea. Kiskasin, Dagestan, Grosser Kaukasus, Westlich Transkaukasien, Ostlich Transkaukasien, Sudlich Transkaukasien, Talysh. Balkhash, Tien-Shan, Kyzylkum, Syr Darya, Amu Darya, Gissar-Darvaz, Alai, Turkmenien. Kasachische, Kirgische, Turkmenische, Tadschikische, Usbekische. Iran, Irak. Oman. China Süd-zentral. Indisch Subkontinent, Indo-China. Pakistan, West Himalaya. Australien, Neuseeland. Western Australia (*), South Australia (*), New South Wales (*), Victoria (*), Tasmania (*). Newseeland Nord, Newseeland Süd. Nord-zentral Pazifik (*). Nouvelle'Calédonie (*). Hawaii (*). NordwestUSA, Süd-west USA, Süd-zentral USA, Mexiko. Colorado, Washington. Arizona, California, Nevada, Utah. New Mexico, Texas. SÜD AMERIKA Zentral Amerika, Karibik, Westlich Süd Amerika, Südlich Süd Amerika. Guatemala. Jamaika (& as *Agrostis semiverticillata*). Bolivien, Kolombien, Peru. Argentinien Sud, Argentinien Nordwest, Argentinien NordOst, Chile Sud, Uruguay. China Süd-Zentral Yunnan. Wetter Himalaya Jammu Kashmir. Westlich Australien Südwesten. Sudastralien Südlich. NSW Küste, Tafelland, Westlich Hang, Westlich Flach. Argentinien Nordwest Jujuy (*), Mendoza, Salta, San Juan, San Luis, Tucuman. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Cordoba, Distrito Federal, Entre Rios, La Pampa. Argentinien Süd Chubut, Neuquén, Río Negro. Chile North Tarapaca, Antofagasta. Chile Central Coquimbo, Valparaiso, Santiago, Biobio, La Araucania. Chile South Los Lagos. Mexiko Nordosten Zacatecas.

Polytoca digitata (L.f.) Druce. *Rep. Bot. Exch. Cl. Brit. Isles*, 1916, 641 (1917).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus Indonesia. Basionym oder ersetzt Namen: *Apluda digitata* L. f., *Suppl. Pl.* 434 (1782). T: probably Indonesia: Java.; *Thunberg s.n. in Herb. LINN-1213.6* (HT: LINN (microfiche IDC)).

Illustrationen: H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (835, Fig. 64), R.Pilger, *Die Natürlichen Pflanzenfamilien* 14e (1940) (99, Fig. 187), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 903).

Illustrationen: *Blumea* (47:571(2002)).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Andropogoneae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Halme 100–150 cm lang. Halmknoten weichhaarig. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Blattspreite 45–60 cm lang, 15–25 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl or rauhaarig. Monözisch, einhäusig, mit männlich endständigen und gemischt achselständigen Blütenständen.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben, achselständig, getragen von einer Spatheola, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Spatheola lanzettlich, krautig. Trauben 1, einzel, 3–8 cm lang, tragen wenige fruchtbare Ährchen, tragen 3–6 fruchtbare Ährchen je Traube (and 0–10 male spikelets). Rhachis (Spindel) zerbrechlich an Knoten, fast stielrund, lang weichhaarig auf Oberfläche. Rhachis-(Spindel-)Internodien länglich (oblong), seitlich mit einem sterilen Ährchen. Spitze des Rhachis-(Spindel-)Internodiums napfförmig. Geschlechter getrennt, auf zweigeschlechtige (bisexuellen) Zweige, mit männlich oben. Ährchen Internodium umschliessend, paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend, 1 in Gruppe. Begleitende sterile Ährchen gestielt, 1 in der Gruppe. Männliche Ährchen sitzend und gestielt, 2 in einer Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, verwachsen mit Stengelglied (Internodium), vereinigt völlig.

Steril Ährchen. Begleitende sterile Ährchen repräsentiert durch einzelne Hüllspelzen, lanzeettlich, 12–18 mm lang, länger als fruchtbare, separat abfallend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen zweiblütig - unteres Blüten männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen länglich, vom Rücken her zusammengepresst, 6–7 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit zusätzlichen Zweigstrukturen. Basis des Ährchenkallus gestützt, Ährchenkallus mit zentralem Zapfen, Ährchenkallus quer angefügt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze, glänzend. Untere Hüllspelze elliptisch, 1 Länge des Ährchens, verhärtet, oben viel dünner, blass, 2-kielig, gekielt oben, am Kiel geflügelt, geflügelt oben. Unterer Hüllspelze, Oberfläche ohne Einschnürung, untere Hüllspelze, Oberfläche weich kraushaarig, zottig, untere Hüllspelze, Oberfläche behaart unten. Untere Hüllspelze, Spitze ganz, stumpf. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze lederartig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 1, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütenchens länglich, knorpelig, zugespitzt. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze länglich, durchscheinend, ohne Kiel. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze durchscheinend, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 7–8 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand aus fast fingerförmigen Trauben. Männliche Ährchen verschieden von den weiblichen, mit Ährchenstiele verbunden mit Rhachis, 6–7 mm lang. Hüllspelzen männlicher Ährchen 2, unbewehrt.

N = 10 (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China. China Süd-zentral, Hainan, China Südost. Indisch Subkontinent, Indo-China, Malesien, Papuasien. Ostlich Himalaya, Indien. Kambodien, Burma, Thailand, Vietnam. Jawa, Malaya, Philippinen. Bismark Archipelago. China SudOsten Guangdong, Guangxi. China Sud-Zentral Yunnan. Osten Himalaya Sikkim. Assam Assam, Meghalaya. Indien l to z West Bengal.

Polytoca wallichiana (Steud.) Benth. *Journ. Linn. Soc.* xix. 52. (1881).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus Burma. Basionym oder ersetzt Namen: *Cyathorhachis wallichiana* Nees ex Steud., *Syn. Pl. Glumac.* 1: 403 (1854). T: LT: *Herb. Wallich 8629-B*, Jan 1827, Burma: Moalmyne (B; IT: K (IDC microfiche 7394), L (fragm. ex B)). LT designated by Henrard, *Meded. Rijks-Herb.* 67: 9 (1931).

Illustrationen: H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (835, Fig. 64).

Illustrationen: *Blumea* (47:570(2002) as *Cyathorhachis*).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Andropogoneae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Halme 30–120 cm lang, mit Stützwurzeln. Blattscheiden borstenhaarig, mit Warzenhaaren. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Blattspreite linealisch, linear or lanzettlich, 20–90 cm lang, 25–35 mm breit. Monözisch, einhäusig, mit männlich endständigen und gemischt achselständigen Blütenständen.

Blütenstand. Synfloreszenz zusammengesetzt, büschelförmig, 6–10 cm Länge, dicht.

Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben, achselständig, getragen von einer Spatheola, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Spatheola lanzettlich, krautig. Trauben 1–9 (1 of them female), einzeln or fingerförmig, 3–8 cm lang, tragen wenige fruchtbare Ährchen, tragen 3–7 fruchtbare Ährchen je Traube (and 0–10 male spikelets). Rhachis (Spindel) zerbrechlich an Knoten, abgeflacht, kurz weichhaarig auf Oberfläche, bewimpert an Rändern. Rhachis-(Spindel-)Internodien keulenförmig, 5–6 mm lang, seitlich mit einem sterilen Ährchen. Spitze des Rhachis-(Spindel-)Internodiums trichterförmig. Geschlechter getrennt, auf eingeschlechtige Zweige or zweigeschlechtige (bisexuellen) Zweige, mit männlich oben or unten. Ährchen Internodium umschliessend, paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend, 1 in Gruppe. Begleitende sterile Ährchen gestielt, 1 in der Gruppe. Männliche Ährchen sitzend und gestielt, 2 in einer Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, verwachsen mit Stengelglied (Internodium), vereinigt völlig.

Steril Ährchen. Begleitende sterile Ährchen repräsentiert durch einzelne Hüllspelzen, lanzettlich, 10–20 mm lang, länger als fruchtbare, separat abfallend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbarem Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, vom Rücken her zusammengepresst, 6–7 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit zusätzlichen Zweigstrukturen. Basis des Ährchenkallus gestützt, Ährchenkallus mit zentralem Zapfen, Ährchenkallus quer angefügt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze länglich, 1 Länge des Ährchens, verhärtet, oben viel dünner, blass, 2-kielig, gekielt oben, am Kiel geflügelt, geflügelt breit, geflügelt oben. Untere Hüllspelze, Oberfläche konvex, unterer Hüllspelze, Oberfläche seitlich eingeschnürt, kurz weichhaarig, behaart unten. Untere Hüllspelze, Spitze ganz or ausgenagt, ausgerandet or stumpf. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 0.75 Länge des Ährchens, Obere Hüllspelze lederartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 7 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze geschwänzt.

Grasblüte. Fruchtbare Blütchen weiblich. Fruchtbare Deckspelze länglich, 4 mm lang, rau, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 9 -aderig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze lang zugespitzt. Vorspelze länglich, 0.75 Länge der Deckspelze, durchscheinend, 1 -aderig, ohne Kiel. Vorspelzenspitze lang zugespitzt.

Blumen und Früchte. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, viereckig, abgeflacht, konkav-konvex, 2.5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Männlicher Blütenstand aus fast fingerförmigen Trauben. Männliche Ährchen verschieden von den weiblichen, mit freie Ährchenstiele, 2 blütig, eiförmig, 6 mm lang. Hüllspelzen männlicher Ährchen 2, mit Grannen (5–15mm). Vorspelze männlicher Ährchen 3 -aderig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Tropische Asien.

Indisch Subkontinent, Indo-China. Ostlich Himalaya. Andaman In., Burma, Thailand. Osten Himalaya Bhutan, Sikkim. Assam Assam.

Polytrias indica (Houtt.) J.F. Veldkamp. *Blumea*, 36(1): 180: (1991).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003) (as *P. amaura*), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*), N.L.Bor, Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan (1960) (as *P. amura*), W.D.Clayton & N.Snow, Key to Pacific Grasses (2010).

TYP aus Indonesia. Basionym oder ersetzt Namen: *Phleum indicum* Houtt., *Nat. Hist.* 13: 198, pl. 90, f. 2 (1782). T: Indonesia: Java.; *Herb. Houtteyn s.n.* (HT: G).

Jüngste Synonyme: *Andropogon amaurus* Büse, *Pl. Jungh.* 3: 360. 1854. *Polytrias amaura* (Büse) Kuntze.

Polytrias racemosa (Nees) Hack.

Illustrationen: H.B.Gilliland, *Grasses of Malaya* (1971) (245, Fig. 53 as *P. amaura*), H.Duistermaat, *Field Guide to the Grasses of Singapore* (2005) (113, Fig. 117), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 25 *Poaceae*, part 2 (2003) (625 as *P. amaura*), E.Judziewicz, *Flora of the*

Guianas, 187. *Poaceae* (1990) (as *P. amaura*), W. Burger, *Flora Costaricensis* 15, Gramineae: *Fieldiana Botany New Series* 4 (1980) (496, Fig. 187 as *P. amaura*), E. Judziewicz, *Flora of the Guianas*, 187. *Poaceae* (1990) (134, Fig. 19 as *P. amaura*), R. Pilger, *Die Natürlichen Pflanzenfamilien* 14e (1940) (121, Fig. 69 as *Eulalia praemorsa*), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 830 as *P. indica* var. *indica* & *P. indica* var. *nana*).

Bilder: H.B. Gilliland et al., *Flora of Malaya Vol. 3 Grasses* (1971); (as *P. amaura*).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Andropogoneae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, mattenförmig. Halme flach ausgebreitet, 10–30 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Blattspreite lanzettlich, 2–5 cm lang, 2–5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzeln, 2–6 cm lang. Rhachis (Spindel) zerbrechlich an Knoten, abgeflacht, bewimpert an Rändern. Rhachis-(Spindel-)Internodien linealisch. Ährchen zu dritt. Fruchtbare Ährchen sitzend und gestielt, 3 in Gruppe, alle gleich, 2 sitzend. Ährchenstiele vorhanden, linealisch, abgeflacht, bewimpert.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen zweiblütig - unteres Blüten männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen elliptisch, vom Rücken her zusammengedrückt, gestützt, 4–5 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend an der Basis abfallend oder mit zusätzlichen Zweigstrukturen. Basis des Ährchenkallus gestützt, Ährchenkallus quer angefügt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, den Scheitel des Blüten erreichend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze länglich, 1 Länge des Ährchens, knorpelig, 2-kielig, gekielt stumpflich, 6 -adrig. Untere Hüllspelze, Adern zwischen Kielen deutlich. Untere Hüllspelze, Oberfläche lang weichhaarig. Untere Hüllspelze, Spitze gestützt. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 4–5 mm lang, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -adrig. Obere Hüllspelze, Oberfläche lang Weichhaarig. Obere Hüllspelze, Spitze gestützt.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 1, mit verkümmerten unteren Blüten. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2 mm lang, durchscheinend, fester oben (coriaceous), ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 1 -adrig, 0–3-adrig, einadrig. Deckspelzenscheitel gezähnt, 2–3 -zählig, mit linealischen Lappen, Deckspelze eingeschnitten 0.3 Deckspelzelänge, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 10–12 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Vorspelze fehlend oder winzig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika, Gemässigte Asien, Tropische Asien, Australasien, Pazifik, Nord Amerika, Süd Amerika.

West-zentral tropischen Afrika. Kameron. Russland weit Ost, China, Ost Asien. Hainan, China Südost. Taiwan. Indisch Subkontinent, Indo-China, Malesien, Papuasien. Bangladesh, Indien, Laccadive In, Sri Lanka. Andaman In., Burma, Thailand, Vietnam. Borneo, Jawa, Lesser Sunda In., Malaya, Singapur, Philippinen, Sumatra. Bismark Archipelago. Australien. Queensland. Südwest Pazifik, Nord-west Pazifik. Fidschi (*), Samoa (*). Caroline In. (*), Marianas (*). Süd-ost USA. Florida. SÜD AMERIKA Zentral Amerika, Karibik, Nördlich Süd Amerika, Westlich Süd Amerika. Costa Rica, Guatemala, Panama. Surinam, Venezuela. Kolombien. China SüdOsten Hong Kong. Assam Assam, Tripura. Indien a to k Bihar, Kerala, Karnataka. Indien l to z Madhya Pradesh, Maharashtra, Orissa, Tamilnadu, Uttar Pradesh, West Bengal. Queensland Nord, Binnenländisch.

Pommereulla cornucopiae L. f. Nov. Gram. 31. (1779).

Akzeptiert von der: W.D. Clayton & K. Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), N.L. Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus India. T: Habitat in India, *König. s.n.*

Illustrationen: N.L. Bor, *The grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960) (621, Fig 74).

Klassifikation. Unterfamilie Chloridoideae. Tribe: Chloridoideae incertae sedis.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Ausläufer anwesend. Basale Erneuerungstrieb fächerförmig. Halme 5–15 cm lang. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite plan, flach oder conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 2.5–8 cm lang, 2–3 mm breit. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Trauben 1, einzeln, eine Seite, 2–8 cm lang. Rhachis (Spindel) eckig -. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1–2 basale sterile Blüten, 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten.

Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig (turbinate), vom Rücken her zusammengepresst, 7–9 mm lang, zerbrechend in der Frucht reife, Abgliederung der Ährchen oberhalb der Hüllspelzen aber nicht zwischen den Blüten. Blütenkallus verlängert, 3 mm lang, kurz weichhaarig, stechend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, den Scheitel des Blütchens erreichend, dünner als fruchtbare Deckspelze, klaffend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.5 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 1 or 2 oder mehr, ähnlich, unfruchtbar, ohne deutliche Vorspelze, angelagert dem fruchtbaren Blüten und zusammen mit ihm abfallend. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens ähnlich der fruchtbaren Deckspelze, elliptisch, 6 mm lang, lederartig, 7–9 -aderig, kurz weichhaarig, gelappt, 4 -zählig, begrannt. Granne des unteren sterilen Blütchens Grasblüte rückenständig, 5–6 mm lang. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 6 mm lang, lederig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 7–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzenscheitel gelappt, 3 -zählig, äussere Lappen länger, mit eiförmigen Lappen, Deckspelze eingeschnitten 0.4 Deckspelzelänge, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzenranne rückenständig, dorsal, 0.3 oberwärts am Rücken der Deckspelze, 5–6 mm lang. Vorspelze 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blüten 1 in Zahl, unfruchtbar, unfruchtbare Blüten elliptisch, unfruchtbare Blüten 3 mm lang. Apikale unfruchtbare Deckspelzen kurz weichhaarig, begrannt, apikal unfruchtbare Deckspelzen 1 -begrannt. Grannen der apikalen unfruchtbaren Deckspelzen rückenständig, Deckspelze 3–4 mm lang.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 2–3, 0.25 mm lang. Karyopse mit freier weicher Fruchtwand, verkehrteiförmig. Embryo 0.75 Länge der Karyopse. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.

Indisch Subkontinent. Indien, Sri Lanka. Indien a to k Andhra Pradesh, Karnataka. Indien l to z Tamilnadu.

Porteresia coarctata (Roxb.) Tateoka. *Bull. Nat. Sci. Mus., Tokyo*, viii. 406 (1965).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960) (as *Oryza*).

TYP aus India. Basionym oder ersetzt Namen: *Oryza coarctata* Roxb., *Fl. Ind.* 2: 206 (1832). T: India: Ganges Delta, 1796, *Dr. Buchanan*.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Ehrhartoideae. Tribe: Oryzeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme niederliegend, 50–90 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3 mm Länge. Blattspreite 20–40 cm lang, 5–8 mm breit, lederig. Blattspreiten-Oberfläche gerippt. Blattspreitenränder knorpelig, Blätter schwach dornig gezähnt. Blattspreitenspitze verschmälert.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, lanzettlich, 10–20 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, Spitze scheibenförmig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengepresst, 10–12 mm lang, als Ganze abfallend. Ährchenkallus quer angefügt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen beide abwesend oder unklar.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 2 oder mehr, ähnlich, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens pfriemenförmig, 3–4 mm lang. Fruchtbare Deckspelze länglich, 10–12 mm lang, lederig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenspitze geschnäbelt, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzenranne stechend, 3 mm lang. Vorspelze elliptisch, 1 Länge der Deckspelze, lederartig, 4 -aderig. Vorspelzenspitze zugespitzt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2. Staubbeutel 6. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, länglich, isodiametrisch, bikonvex. Embryo 0.5 Länge der Karyopse. Hilum (Nabel) linealisch, 1 Länge der Karyopsis.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.

Indisch Subkontinent, Indo-China. Bangladesh, Indien, Pakistan. Burma. Indien I to z Tamilnadu, West Bengal.

Potamophila parviflora R. Br. *Prod.* 211. (1810).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. T: Australia, Port Jackson: Brown 5171 (K iso).

Illustrationen: S.W.L Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (357), A.Wilson (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44A. *Poaceae* (2009) (363, Fig 49), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. *Grasses of Australia*. CD-Rom Version 1.0. (2002).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. *Grasses of Australia*. CD-Rom Version 1.0. (2002);.

Klassifikation. Unterfamilie Ehrhartoideae. Tribe: Zizaniinae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Halme 30–150 cm lang, 3–7 mm im Durchmesser. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 5–15 mm Länge. Blattspreite 20–50 cm lang, 4–6 mm breit. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, lanzettlich, 15–45 cm lang. Primäre Rispenäste ährchentragend fast bis zum Grund. Rispenäste haarfein, gebogen, weichhaarig in Achseln. Ährchen angedrückt, einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, Spitze becherförmig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 basale sterile Blütenchen, 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich or länglich, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst wenig, 3–5.5 mm lang, als Ganze abfallend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen beide abwesend oder unklar.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütenchen 2 oder mehr, ähnlich, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens eiförmig, 0.5–1.5 mm lang, Blütenchen 0.1–0.25 Länge der fruchtbaren Deckspelze, häutig, 0 -aderig, ohne Mittelader, ohne seitliche Adern, spitz. Fruchtbare Blütenchen bisexuell (or some unisexual). Fruchtbare Deckspelze länglich, 3–5.5 mm lang, papierartig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze elliptisch, 1 Länge der Deckspelze, papierartig, 3 -aderig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, lanzettlich, 1 mm lang. Staubbeutel 6, 3 mm lang. Narben 2. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, verkehrteiförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. New South Wales. NSW Küste.

Prospychochloa prehensilis (Nees) Schweickerdt. *Der Zuchter*, i. 194 (1961).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Maltebrunia prehensilis* Nees, *Fl. Afr. Austral. Ill.* 1: 194 (1841). T: IT: *J.F. Drège s.n.*, South Africa: Cape (L).

Illustrationen: L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (33, Fig.3, as *Potamophila*), G.E.Gibbs Russell et al, *Grasses of Southern Africa* (1990) (277, Fig 174).

Klassifikation. Unterfamilie Ehrhartoideae. Tribe: Oryzeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme kletternd, 100–1000 cm lang. Blätter heterophyll mit distal schmaleren Blättern und rückwärts rauer Spitze. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite lanzettlich, 8–15 cm lang, 3–12 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 4–14 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, eckig, Spitze becherförmig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengepresst, 6–9 mm lang, als Ganze abfallend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen beide abwesend oder unklar.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, seitlich zusammengedrückt, 6–9 mm lang, papierartig, gekielt, leicht gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, 0–3-adrig. Deckspelzenoberfläche

rau. Deckspelzenränder nach oben eingerollt. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze lanzettlich, 1 Länge der Deckspelze, papierartig, 3 -aderig, 1 Kiel. Vorspelzenkiele rau. Vorspelzenspitze spitz.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2. Staubbeutel 6. Narben 2.

N = 12 (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Limpopo, Südafrika Mpumalanga, Swasiland, Südafrika KwaZulu-Natal, Südafrika Ostlich Kap.

Psammagrostis wiseana C.A.Gardner & C.E.Hubb. *Hook. Ic. Pl.* iv. t. 3361 (1938).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. T: Australia, W Australia, Manberis Station: Gardner 3035 (K holo).

Illustrationen: C.A.Gardner, *Flora of Western Australia*, Vol 1, Part 1, *Gramineae* (1952) (112, Pl 32), K.O.Mallett (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44B. *Poaceae* (2004) (410, Fig 73), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002).

Illustrationen: *Hooker's Icones Plantarum* (t.3361 (1938)).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);.

Klassifikation. Unterfamilie Chloridoideae. Tribe: Eragrostideae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Basale Blattcheiden weich haarig. Halme niederliegend or flach ausgebreitet, 4–35 cm lang (long). Blattscheiden aufgeblasen. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite 0.3–3.5 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche gerippt. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben or bestehend aus nur einigen Ährchen, endständig und achselständig (axillär), Ganzes abfallend, getragen von einer Spatheola, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Spatheola lanzettlich, 0.3–1 cm Länge, krautig. Blütenstandsstiel gerade or nickend, verbreitert am Ende, abgliedernd, abgliedernd oberhalb der obersten Scheide, Blütenstandsstielbasis stumpf. Trauben 1, einzel, eine Seite, 0.5–1 cm lang, tragen 1 Ährchen or wenige fruchtbare Ährchen, tragen 1–3 fruchtbare Ährchen je Traube. Rhachis (Spindel) abgeflacht. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–7 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 4–8.5 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit zusätzlichen Zweigstrukturen. Rhachillainternodien keulenartig, 1–2 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, kürzer als Ährchen, ähnlich der fruchtbaren Deckspelze in Textur. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2.5 mm lang, 0.9–1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 2.5–3 mm lang, Obere Hüllspelze 1.1–1.3 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.2–2.3 mm lang, häutig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Seitliche Adern der Deckspelze mit Rippen. Deckspelzespitze stumpf, Deckspelzenspitze stachelspitzig. Vorspelze nach aussen gebeugt, 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach rau. Vorspelzenspitze gestützt. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.5–0.6 mm lang. Karyopse mit freier weicher Fruchtwand, länglich, dreieckig, 1 mm lang. Embryo 0.33 Länge der Karyopse. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. Western Australia. Westlich Australien Trocken.

Psammochloa villosa (Trin.) Bor. *Kew Bull.* 191 (1951).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. Basionym oder ersetzt Namen: *Arundo villosa* Trin., 3(30): , pl. 352 (1836)

. T: China, Inner Mongolia: Coll?.

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 258).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome verlängert. Basale Blattcheiden ledrig, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Halme kletternd, 50–150 cm lang. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–8 mm Länge. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 30–50 cm lang, 5–10 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche gerippt, kurz weichhaarig, dicht behaart, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder bbewimpert. Blattspreitenspitze verschmälert.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 30–60 cm lang, 2–4 cm breit. Primäre Rispenäste ährchentragend fast bis zum Grund. Rispenäste glatt or rau, unbehaart or kurz weichhaarig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, keilförmig, 5–10 mm Länge, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst or fast stielrund, 10–11 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenchenkallus lang weichhaarig, stumpf.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze, klaffend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 10 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, gekielt oben, 5–7 -aderig. Untere Hüllspelze rau. Untere Hüllspelze, Spitze gestützt or stumpf. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 11 mm lang, Obere Hüllspelze 1.1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze mit Kiel oben, Obere Hüllspelze 5–7 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau. Obere Hüllspelze, Spitze gestützt or stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, fast stielrund, 10 mm lang, papierartig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche weich kraushaarig, zottig. Deckspelzenränder flach, Vorspelze frei. Deckspelzenhaare weiss, 2.5 mm lang. Deckspelzenscheitel gezähnt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze unbewehrt or mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, 0–10 mm lang, Hauptdeckspelzengrane abfallend. Vorspelze elliptisch, 1 Länge der Deckspelze, papierartig, 5–7 -aderig, ohne Kiel. Vorspelzeoberfläche lang weichhaarig. Vorspelzenspitze gestützt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3, verkehrtlanzettlich, dünnhäutig, gewimpert, stumpf. Staubbeutel 3, 7.5 mm lang, Staubbeutelstipe pinselförmig. Narben 2.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China, Mongolien. Nei Mongol, Ningxien. Innermongoleigan, China Nord-zentral, Qinghai, Xinjiang. Mongolei. China Nord-Zentral Gansu, Shaanxi.

Psathyrostachys caduca (Boiss.) Melderis. *K. Danske Vid. Selsk., Biol. Skrift.*, xiv. No. 4 : 9 (1965).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Afghanistan. Basionym oder ersetzt Namen: *Elymus caducus* Boiss. *Fl. Orient.* 5: 691 (1884)

. T: ILT: *J.E.T.Aitchison 815*, Dec.1879, Afghanistan: Kurrum valley: Karatigah & Seratigah, from 9000 to 11,000 ft. (LE). LT: *Aitchison 815*, in valle Kurrum ad Karatigah et Sertigah, 9–11000' (G-BOISS; IBM, K, LISU, P, S).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Triticeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden leicht braun, unbehaart. Halme 23–45 cm lang, 3–4 -knotig. Halminternodien im oberen Teil kahl or kurz weichhaarig. Halmknoten braun, kahl. Blattscheiden kurz weichhaarig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 17–170 cm lang, 2–5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche gerippt, kurz weichhaarig, dicht behaart auf beiden Seiten. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Blütenstandsstiel kurz weichhaarig oben. Trauben 1, einzeln, linealisch or länglich, zwei Seiten, 3–7.6 cm lang, 7–12 mm breit. Rhachis (Spindel) zerbrechlich an Knoten, bewimpert an Rändern. Ährchen-Anordnung breite Seite zu Rachis gewandt ob. Rhachis-(Spindel-)Internodien keilförmig, 2.7–3.9 mm lang, b zerfallend mit obigen Ährchen. Ährchen zu dritt. Fruchtbare Ährchen sitzend, 3 in Gruppe, fast gleich.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1(–2) fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen, or mit 2

oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, vom Rücken her zusammengepresst, 15–28 mm lang, 1.2–2 mm breit, als Ganzes abfallend, abfallend mit zusätzlichen Zweigstrukturen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen seitlich, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze pfriemlich enförmig, 15–28 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze. Untere Hüllspelze, Oberfläche lang weichhaarig. Untere Hüllspelze, Haare 0.7–1 mm lang. Obere Hüllspelze pfriemförmig, Obere Hüllspelze 15–28 mm lang. Obere Hüllspelze, Oberfläche lang Weichhaarig. Obere Hüllspelze, Haare 0.7–1 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 7.5–19 mm lang, lederig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 7 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Deckspelzenoberfläche kahl. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne 6–14 mm lang, Hauptdeckspelzengranne, Obergranne (oberhalb der Untergranne, Kolumna) rau. Vorspelze lederartig. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig. Rhachillafortsatz 2–4.4 mm lang.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 5.5–6.8 mm lang, purpurn. Fruchtknoten (Ovar) kurz weichhaarig am Scheitel. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 6.5–7.5 mm lang. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
West Asien. Iran.

Psathyrostachys daghestanica (Alexeenko & Woronow) Nevski. *Komarov, Fl. URSS*, ii. 715 (1934).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. Basionym oder ersetzt Namen: *Elymus daghestanicus* Alex., *Trudy Tiflissk. Bot. Sada* 6(1): 97 (1902). T: LT2 IT: *Th. Alexeenko 57, Fl. Cauc. exs.*, 6(19) Jun 1901, [Caucasus]: Dagestan: Dist. Awarsk: Gimri (Genu): elev. 1500' (LE). Possible type. Orig. label: Dagestania, distr. Awarsk, in rupestribus schistosis supra p. Gimri (Genu), 1500' ca..

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Triticeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Rhizome kurz. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Halme 30–70 cm lang. Halminternodien glatt, im oberen Teil kahl. Blattscheiden-Öhrchen sichelförmig, krallenförmig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 2.5–6.5 cm lang, 1–3 mm breit, Blätter graugrün. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzel, linealisch, zwei Seiten, 5–6.5 cm lang, 8–10 mm breit. Rhachis (Spindel) zerbrechlich an Knoten, bewimpert an Rändern. Ährchen-Anordnung breite Seite zu Rachis gewandt ob. Rhachis-(Spindel-)Internodien keilförmig, b zerfallend mit obigen Ährchen. Ährchen zu dritt. Fruchtbare Ährchen sitzend, 3 in Gruppe.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, vom Rücken her zusammengepresst, 8–17 mm lang, als Ganzes abfallend, abfallend mit zusätzlichen Zweigstrukturen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen seitlich, ähnlich, den Scheitel des Blütchens erreichend, klaffend. Untere Hüllspelze pfriemlich enförmig, 8–16 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze. Untere Hüllspelze rau, Hüllspelze, Oberfläche lang weichhaarig. Obere Hüllspelze pfriemförmig, Obere Hüllspelze 8–16 mm lang. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau, lang Weichhaarig.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 8–17 mm lang, lederig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 7 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne 3–8 mm lang. Vorspelze lederartig. Vorspelzenkiele schwach rau.

Blumen und Früchte. Fruchtknoten (Ovar) kurz weichhaarig am Scheitel. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) linealisch.

$2n = 28$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Kaukasus. "Sowjetunion" Kaukasus. Dagestan. Nord Kaukasus.

Psathyrostachys fragilis (Boiss.) Nevski. *Komarov, Fl. URSS*, ii. 716 (1934).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Iran. Basionym oder ersetzt Namen: *Hordeum fragile* Boiss., *Diagn. Pl. Orient.* 7: 128 (1846). T: HT: *Kotschy* 375, 14 May 1842, in monte Sabst-Buschom prope Schiras, ca 4500 ft (G-BOISS; IT: BM, CAL, G, GOET, HEL, JE, K, L, LE, M, MO, S, US-865938 (fragm. ex CAEN), US-1127075 (ex W), W.).

Illustrationen: N.L.Bor, *Gramineae* in K.H.Rechinger, *Flora Iranica*. No. 70/30 (1970) (Tab. 34), N.L.Bor, *Gramineae* in *Flora of Iraq* (1968) (259, Pl. 89).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Triticeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome kurz. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Halme 30–60 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 15–30 cm lang, 1–2 mm breit, Blätter blaugrün.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzel, zwei Seiten, 7–9 cm lang. Rhachis (Spindel) zerbrechlich an Knoten. Ährchen-Anordnung breite Seite zu Rachis gewandt ob. Rhachis-(Spindel-)Internodien linealisch, 4–5 mm lang, b zerfallend mit obigen Ährchen. Ährchen aufsteigend, zu dritt. Fruchtbare Ährchen sitzend, 3 in Gruppe, alle gleich.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, vom Rücken her zusammengedrückt, 10–13 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit zusätzlichen Zweigstrukturen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen seitlich, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze pfriemlich enförmig, 35–55 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze. Untere Hüllspelze rau. Obere Hüllspelze pfriemförmig, Obere Hüllspelze 35–55 mm lang. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 10–13 mm lang, ledrig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 7 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche rau, rau oben. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne gebogen, spreizend, 40–55 mm lang. Vorspelze lederartig. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten 1 in Zahl, unfruchtbar, unfruchtbare Blüten linealisch.

Blumen und Früchte. Fruchtknoten (Ovar) schnabelig, kurz weichhaarig am Scheitel. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) linealisch, 1 Länge der Karyopsis.

$2n = 14$ (6 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Gemässigte Asien.

Kaukasus, West Asien. "Sowjetunion" Kaukasus. Ostlich Transkaukasien. Iran, Irak.

Psathyrostachys huashanica Keng ex P. C. Kuo. *Fl. Tsinlingensis*, 1(1): 440 (1976).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Shaanxi: Hua Shan, 600 m, 26 June 1956, *K.T. Fu & P.C. Kuo 10091* (HT: ?).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 549).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Triticeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Rhizome kurz. Basale Blattscheiden unbehaart. Halme 30–40 cm lang, 2–4 -knotig. Halminternodien im oberen Teil kahl. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 6–45 cm lang, 5–6.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche gerippt, (sehr) rau, rau abaxiale, abgekehrte (dorsale), feinflaumig or lang weichhaarig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Blütenstandsstiel kurz weichhaarig oben. Trauben 1, einzel, zwei Seiten, 4–9 cm lang, 10–15 mm breit. Rhachis (Spindel) zerbrechlich an Knoten, kurz weichhaarig auf Oberfläche, bewimpert an Rändern. Ährchen-Anordnung breite Seite zu Rachis gewandt ob. Rhachis-(Spindel-)Internodien keilförmig, 2.7–4.2 mm lang, b zerfallend mit obigen Ährchen. Ährchen zu dritt. Fruchtbare Ährchen sitzend, 3 in Gruppe, zentral kleiner (9–13mm).

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1–2(–3) fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten, or mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann

beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, vom Rücken her zusammengepresst, 11–19 mm lang, 1.2–1.3 mm breit, als Ganze abfallend, abfallend mit zusätzlichen Zweigstrukturen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen seitlich, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze pfriemlich enförmig, 11–19 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze. Untere Hüllspelze rau. Obere Hüllspelze pfriemförmig, Obere Hüllspelze 11–19 mm lang. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 8.2–10 mm lang, lederig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 7 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche glatt or etwas rau, kahl. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne 8.5–14 mm lang. Vorspelze lederartig. Rhachillafortsatz 2.8–3 mm lang.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 4–5 mm lang, gelb. Fruchtknoten (Ovar) kurz weichhaarig am Scheitel. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 4.5–6 mm lang. Hilum (Nabel) linealisch.

$2n = 14$ (1 ref TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Nord-zentral, China Südost. China Nord-Zentral Shaanxi. China Südosten Henan.

Psathyrostachys juncea (Fisch.) Nevski. *Komarov, Fl. URSS*, ii. 714 (1934).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. Basionym oder ersetzt Namen: *Elymus junceus* Fisch., *Mem. Soc. Imp. Naturalistes Moscou* 1: 25, pl. 4 (1811). T: T: (LE). HT: *Herb. Fischer s.n.*, s.d., Europ. Russia: Volga region (LE). Orig. label: "Ad Wolgam sponte,...". LT: *Redoffsky s.n.*, Ad Wolgam sponte (LE; IHEL).

Illustrationen: N.L.Bor, *Gramineae* in K.H.Rechinger, *Flora Iranica*. No. 70/30 (1970) (Tab. 35), K.F.Best, et al, *Prairie Grasses* (1971) (123 as *Elymus junceus*), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (373), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 550 as *Psathyrostachys juncea* var. *juncea*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Triticeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden grau or leicht braun, unbehaart. Halme 20–110 cm lang, 2–4 -knotig. Halminternodien im oberen Teil kahl. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne. Blattscheiden-Öhrchen sichelförmig, krallenförmig. Blathütchen eine Membran ohne Wimpern, 0.2–0.3 mm Länge. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 6–30 cm lang, 7–18 mm breit, Blätter blaugrün or graugrün. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau abaxiale, abgekehrte (dorsale) or auf beiden Seiten, kahl. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Blütenstandsstiel kurz weichhaarig oben. Trauben 1, einzel, zwei Seiten, 4.5–12.5 cm lang, 5–12 mm breit. Rhachis (Spindel) zerbrechlich an Knoten, kurz weichhaarig auf Oberfläche, bewimpert an Rändern. Ährchen-Anordnung breite Seite zu Rachis gewandt ob. Rhachis-(Spindel)-Internodien keilförmig, 3.7–6 mm lang, b zerfallend mit obigen Ährchen. Ährchen zu dritt. Fruchtbare Ährchen sitzend, 3 in Gruppe, fast gleich.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1–3 fruchtbare Blütchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen, or mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, vom Rücken her zusammengepresst, 6.1–9.4 mm lang, 1.4–1.8 mm breit, als Ganze abfallend, abfallend mit zusätzlichen Zweigstrukturen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen seitlich, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze pfriemlich enförmig, 4.5–9.4 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze. Untere Hüllspelze rau, Hüllspelze, Oberfläche kahl to kurz weichhaarig, Hüllspelze, Oberfläche behaart überall or unten. Untere Hüllspelze, Haare 0.2–0.5 mm lang. Obere Hüllspelze pfriemförmig, Obere Hüllspelze 4.5–9.4 mm lang. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau, unbehaart to schwach flaumig, Oberflächenbehaarung Haare überall or unten. Obere Hüllspelze, Haare 0.2–0.5 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 6.1–9.4 mm lang, lederig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 7 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kahl to kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenhaare 0.1–0.5 mm lang. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne 2–3 mm lang. Vorspelze lederartig. Rhachillafortsatz 3.2–6.2 mm lang.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3.8–5.1 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kurz weichhaarig am Scheitel. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 4.3–5 mm lang. Hilum (Nabel) linealisch.

$N = 7$ (3 refs TROPICOS). $2n = 14$ (10 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien, Nord Amerika (+), Süd Amerika.

Ost Europa. Zentral-europäen Russland, Osteuropäen Russland, Südeuropäen Russland. Sibirien, Mittel Asien, West Asien, China, Mongolien, Russland. "Sowjetunion" Europäisch Russien, Westlich Sibirien, Ostlich Sibirien, Zentral Asien. Ural, Volga-Don, Transvolga, Lower Don, Lower Volga. Upper Tobol, Irtysh, Altai. Lena-Kolyma, Angara-Sayan. Aralскоje-Kaspisches, Balkhash, Jungarien-Tarbagatai, Tien-Shan, Syr Darya, Gissar-Darvaz, Alai, Pamir, Turkmenien. Nei Mongol. Altay, Irkutsk, Tuva. Kasachische, Kirgische, Turkmenische, Tadschikische. Iran. Innermongoleigan, China Nord-zentral, Xinjiang. Subarctisch Amerika, West Kanada, NordwestUSA, Süd-zentral USA. Alaska, Yukon. Alberta, British Columbia, Saskatchewan. Colorado, Idaho, Montana, Wyoming. New Mexico, Texas. SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika. Bolivien. China Nord-Zentral Gansu.

Psathyrostachys kronenburgii (Hack.) Nevski. *Komarov, Fl. URSS*, ii. 713 (1934).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. Basionym oder ersetzt Namen: *Hordeum kronenburgii* Hack., *Allg. Bot. Z. Syst.* 11: 133 (1905). T: LT: A. *Kronenburg* 65, June 1904, Nordostseite des Pereval Taldyk im suedostl. Fergana, 2700 m (B; ILE, W).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 549).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Triticeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Basale Blattcheiden grau or leicht braun, unbehaart. Halme 50–90 cm lang, 3–5 -knotig. Halminternodien im oberen Teil kahl. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne. Blattscheiden-Öhrchen sichelförmig, krallenförmig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0,4 mm Länge. Blattspreite 20–40 cm lang, 4,5–5 mm breit, Blätter (mittel) grün or blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale) or auf beiden Seiten, kahl. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Blütenstandsstiel kurz weichhaarig oben. Trauben 1, einzel, zwei Seiten, 5–7.5 cm lang, 9–12 mm breit. Rhachis (Spindel) zerbrechlich an Knoten, kurz weichhaarig auf Oberfläche, bewimpert an Rändern. Ährchen-Anordnung breite Seite zu Rachis gewandt ob. Rhachis-(Spindel-)Internodien keilförmig, 3–6 mm lang, b zerfallend mit obigen Ährchen. Ährchen zu dritt. Fruchtbare Ährchen sitzend, 3 in Gruppe, fast gleich.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, vom Rücken her zusammengedrückt, 7.5–10.5 mm lang, 1.5–2.1 mm breit, als Ganze abfallend, abfallend mit zusätzlichen Zweigstrukturen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen seitlich, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze pfriemlich enförmig, 7.5–10.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze. Untere Hüllspelze, Oberfläche lang weichhaarig. Untere Hüllspelze, Haare 0.8–1.5 mm lang. Obere Hüllspelze pfriemförmig, Obere Hüllspelze 7.5–10.5 mm lang. Obere Hüllspelze, Oberfläche lang Weichhaarig. Obere Hüllspelze, Haare 0.8–1.5 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 7.5–9.5 mm lang, ledrig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig. Deckspelzenhaare 1–1.5 mm lang. Deckspelzenspitze allmählich zugespitzt, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne 2.2–4.5 mm lang. Vorspelze lederartig. Rhachillafortsatz 3.5–5.5 mm lang.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3.5–5.5 mm lang, purpurn. Fruchtknoten (Ovar) kurz weichhaarig am Scheitel. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 4–4.5 mm lang. Hilum (Nabel) linealisch.

$2n = 14$ (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Mittel Asien, China, Russland. "Sowjetunion" Zentral Asien. Jungarien-Tarbagatai, Tien-Shan, Gissar-Darvaz, Alai, Pamir. Kasachische, Kirgische, Turkmenische. China Nord-zentral, Qinghai, Xinjiang. China Nord-Zentral Gansu.

Psathyrostachys lanuginosa (Trin.) Nevski. *Komarov, Fl. URSS*, ii. 714 (1934).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. Basionym oder ersetzt Namen: *Elymus lanuginosus* Trin., *Fl. Altaic.* 1: 121 (1829). T: Russia: Siberia: Altai, legi versus cacumen montinum Arkaul et Dolenkaka, 15 May 1826, C.A. Meyer s.n. (LT: LE; IG, GOET, HEL, K, LE, MO, W).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 549).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Triticeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Basale Blattcheiden grau or leicht braun, unbehaart. Halme 15–60 cm lang, 2–3 -knotig. Halminternodien im oberen Teil kahl. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne. Blattscheiden-Öhrchen abwesend or sichelförmig, krallenförmig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.2–0.6 mm Länge. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 4–13 cm lang, 3–4 mm breit, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale) or auf beiden Seiten, kahl. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Blütenstandsstiel unbehaart or kurz weichhaarig oben. Trauben 1, einzeln, länglich, zwei Seiten, 1–3 cm lang, 4–9 mm breit. Rhachis (Spindel) zerbrechlich an Knoten, bewimpert an Rändern. Ährchen-Anordnung breite Seite zu Rachis gewandt ob. Rhachis-(Spindel-)Internodien keilförmig, 1.5–3 mm lang, b zerfallend mit obigen Ährchen. Ährchen paarig (rarely) or zu dritt. Fruchtbare Ährchen sitzend, (2–)3 in Gruppe, fast gleich.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1(–2) fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen, or mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, vom Rücken her zusammengepresst, 5.5–10.5 mm lang, 1.1–1.7 mm breit, als Ganze abfallend, abfallend mit zusätzlichen Zweigstrukturen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen seitlich, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze pfriemlich enförmig, 5.5–10.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze. Untere Hüllspelze, Oberfläche weich kraushaarig, zottig. Untere Hüllspelze, Haare 0.5–1.3 mm lang. Obere Hüllspelze pfriemenförmig, Obere Hüllspelze 5.5–10.5 mm lang. Obere Hüllspelze, Oberfläche weich kraushaarig, zottig. Obere Hüllspelze, Haare 0.5–1.3 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 5.8–9 mm lang, ledrig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 7 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig. Deckspelzenhaare 0.7–1 mm lang. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne 1.3–2.5(–3.7) mm lang, Hauptdeckspelzengranne, Obergranne (oberhalb der Untergranne, Kolumna) gewimpert. Vorspelze lederartig. Vorspelzeoberfläche lang weichhaarig. Rhachillafortsatz 2.7–5.5 mm lang.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3–4 mm lang, gelb. Fruchtknoten (Ovar) kurz weichhaarig am Scheitel. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 3.5–3.8 mm lang. Hilum (Nabel) linealisch.

$2n = 14$ (2 refs TROPICOS), or 28 (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Siberien, Mittel Asien, West Asien, China, Russland. "Sowjetunion" Westlich Siberien, Zentral Asien. Upper Tobol, Irtysh, Altai. Aralскоje-Kaspisches, Balkhash, Jungarien-Tarbagatai, Tien-Shan. Altay. Kasachische, Kirgische. Iran. China Nord-zentral, Xinjiang. China Nord-Zentral Gansu.

Psathyrostachys scabriphylla Ponert. *Feddes Repert.*, 83(7–8): 507 (1973).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

West Asien. Iran.

Psathyrostachys rupestris (Alexeenko) Nevski. *Komarov, Fl. URSS*, ii. 715 (1934).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. Basionym oder ersetzt Namen: *Hordeum rupestre* Alex., *Trudy Tiflissk. Bot. Sada* 6(1): 96 (1902). T: PT: *Alexeenko s. n.*, 22 May 1901, Caucasus: Dagestan: Dist. Awarsk: Gimri: Mt. Schuhi-meer: elev. 5200' (LE). LT: *Alexeenko 12922, Fl. Cauc.*, 24 May 1901, Caucasus: Dagestan: Dist. Awarsk: Gimri: Mt. Schuhi-meer: elev. 3900' (LE). LT: *Th. Alexeenko s.n.*, 22 May 1901, Dagestan, distr. Avarsk, in decliv meridionali monti (LE-selected by Tzvelev 1983).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Triticeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Basale Blattcheiden grau, unbehaart. Halme 20–70 cm lang, 3–4 -knotig. Halminternodien im oberen Teil kahl. Blattscheidenmündungs-Behaarung ohne. Blattscheiden-Öhrchen sichelförmig, krallenförmig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.2–0.4 mm Länge. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 2.5–6.5 cm lang, 0.8–2.8 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt or (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Blütenstandsstiel unbehaart. Trauben 1, einzel, linealisch or länglich, zwei Seiten, 2.5–6.5 cm lang, 5–10 mm breit. Rhachis (Spindel) zerbrechlich an Knoten, bewimpert an Rändern. Ährchen-Anordnung breite Seite zu Rachis gewandt ob. Rhachis-(Spindel-)Internodien keilförmig, 2–4 mm lang, b zerfallend mit obigen Ährchen. Ährchen paarig or zu dritt. Fruchtbare Ährchen sitzend, 2–3 in Gruppe, zentral kleiner (8–13mm).

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1–2 fruchtbare Blütchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen, or mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, vom Rücken her zusammengepresst, 9–16 mm lang, 1.1–1.5 mm breit, als Ganze abfallend, abfallend mit zusätzlichen Zweigstrukturen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen seitlich, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze pfriemlich enförmig, 9–16 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze. Untere Hüllspelze rau, Hüllspelze, Oberfläche kahl or lang weichhaarig. Untere Hüllspelze, Haare 0.6–1 mm lang. Obere Hüllspelze pfriemförmig, Obere Hüllspelze 9–16 mm lang. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau, unbehaart or lang Weichhaarig. Obere Hüllspelze, Haare 0.6–1 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 6.7–11.6 mm lang, lederig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 7 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kahl or lang weichhaarig. Deckspelzenhaare 0.6–1 mm lang. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne 4.7–8.5 mm lang, Hauptdeckspelzengranne, Obergranne (oberhalb der Untergranne, Kolumna) glatt or rau. Vorspelze lederartig. Vorspelzenkiele schwach rau. Vorspelzeoberfläche kahl or lang weichhaarig. Rhachillafortsatz 3–5 mm lang.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3–4 mm lang, gelb. Fruchtknoten (Ovar) kurz weichhaarig am Scheitel. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 4–6.5 mm lang. Hilum (Nabel) linealisch.

$2n = 42$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Kaukasus. "Sowjetunion" Kaukasus. Dagestan. Nord Kaukasus.

Psathyrostachys stoloniformis C.Baden. *Nordic J. Bot.*, 9(5): 449 (1990).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Gansu: s-Springs Mountain on S. outskirts of Lanzhou, 3 Aug. 1980, D.R. Dewey D2562 (HT: C; IT: K, LD, UT).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Triticeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Rhizome verlängert. Basale Blattcheiden leicht braun, unbehaart. Halme 40–60 cm lang, 2–3 -knotig. Halminternodien im oberen Teil kahl. Blattscheidenmündungs-Behaarung ohne. Blattscheiden-Öhrchen sichelförmig, krallenförmig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.4–0.6 mm Länge. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 10–17 cm lang, 3–5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau auf beiden Seiten, kahl. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Blütenstandsstiel kurz weichhaarig oben. Trauben 1, einzel, zwei Seiten, 7–9.5 cm lang, 8–12 mm breit. Rhachis (Spindel) zerbrechlich an Knoten, kurz weichhaarig auf Oberfläche, bewimpert an Rändern. Ährchen-Anordnung breite Seite zu Rachis gewandt ob. Rhachis-(Spindel-)Internodien keilförmig, 2–4.2 mm lang, b zerfallend mit obigen Ährchen. Ährchen zu dritt. Fruchtbare Ährchen sitzend, 3 in Gruppe, fast gleich.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1–2 fruchtbare Blütchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen, or mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, vom Rücken her zusammengepresst, 9–14 mm lang, 1.1–1.3 mm breit, als Ganze abfallend, abfallend mit zusätzlichen Zweigstrukturen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen seitlich, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, klaffend. Untere Hüllspelze pfriemlich enförmig, 8.8–14 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze. Untere Hüllspelze rau, Hüllspelze, Oberfläche lang weichhaarig, Hüllspelze, Oberfläche behaart unten. Untere Hüllspelze, Haare 0.5–0.8 mm lang. Obere Hüllspelze pfriemenförmig, Obere Hüllspelze 8.8–14 mm lang. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau, lang Weichhaarig, Oberflächenbehaarung Haare unten. Obere Hüllspelze, Haare 0.5–0.8 mm lang.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 9.4–10.2 mm lang, lederig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 7 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig. Deckspelzenhaare 0.2–0.5 mm lang. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne 3.4–7 mm lang. Vorspelze lederartig. Rhachillafortsatz 3.4–7 mm lang.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3.5–5 mm lang, gelb. Fruchtknoten (Ovar) kurz weichhaarig am Scheitel. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 4.4–4.6 mm lang. Hilum (Nabel) linealisch.

$2n = 14$ (6 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Nord-zentral, Qinghai. China Nord-Zentral Gansu.

Pseudanthistiria burmanica Hook. f. *Fl. Brit. Ind.* vii. 220 (1896).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus Burma. T: Burma, Pegu: Kurz 2755 (K holo).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Andropogoneae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, mattenförmig. Halme rankend, schwächig, schlank, 18–30 cm lang, drahtig, wurzelnd an unteren Knoten. Blattscheiden schmaler als die Spreite am Kragen, kahl auf der Oberfläche. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite lanzettlich, 2.5–5 cm lang, 2–5 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Adern deutlich. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Synfloreszenz zusammengesetzt, spärlich, 2–4 cm Länge.

Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben, endständig und achselständig (axillär), getragen von einer Spatheola, umschlossen. Spatheola lanzettlich, 1–1.5 cm Länge, trockenhäutig, unbehaart. Trauben 1, einzel, 1 cm lang, tragen wenige fruchtbare Ährchen, tragen 2 fruchtbare Ährchen je Traube. Rhachis (Spindel) zerbrechlich an Knoten. Rhachis-(Spindel-)Internodien linealisch. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend, 1 in Gruppe. Begleitende sterile Ährchen gestielt, 1 in der Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, linealisch.

Steril Ährchen. Begleitende sterile Ährchen gut entwickelt., enthält leere Deckspelzen oder männlich, lanzeettlich, 5–6 mm lang, länger als fruchtbare, separat abfallend. Kallus begleitender steriler Ährchen länglich, 0.5 mm lang, gestützt. Hüllspelzen begleitender steriler Ährchen knorpelig, kahl, ohne Haare an Rändern, stumpf. Deckspelzen begleitender steriler Ährchen 2, eingeschlossen von Hüllspelzen.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen zweiblütig - unteres Blüten männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen länglich, vom Rücken her zusammengepresst, 3–4 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit zusätzlichen Zweigstrukturen. Ährchenkallus lang weichhaarig, Basis des Ährchenkallus stumpf, schräg angefügt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze länglich, 1 Länge des Ährchens, knorpelig, ohne Kiel. Untere Hüllspelze leicht rau. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 1 Kiel.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 1, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens länglich, 1 mm lang, durchscheinend, 0 -adrig, ohne Mittelader, ohne seitliche Adern. Fruchtbare Deckspelze länglich. Deckspelzenscheitel ganz, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne gekniet, 25–35 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne kahl. Vorspelze fehlend oder winzig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.

Indo-China. Burma, Thailand.

Pseudanthistiria heteroclita (Roxb.) Hook. f. *Fl. Brit. Ind.* vii. 219 (1896).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus China ex India. Basionym oder ersetzt Namen: *Anthistiria heteroclita* Roxb., *Fl. Ind.* 1: 253–254 (1820). T: ST: *Roxburgh*, India: Bengal: pastures near Calcutta Possible type..

Jüngste Synonyme: *Pseudanthistiria hispida* Hook.f., *Fl. Brit. Ind.* 7: 219 (1896).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (fig. 891).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Andropogoneae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, mattenförmig. Halme geknickt aufsteigend oder niederliegend, 30–80 cm lang, drahtig, wurzelnd an unteren Knoten. Seitliche Äste, Zweige spärlich, wenige. Blattscheiden so breit wie die Spreite am Kragen, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 15–30 cm lang, 3–5 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Adern deutlich. Blattspreiten-Oberfläche lang weichhaarig, mit Warzenhaaren. Blattspreitenränder kahl oder bebümpert.

Blütenstand. Synfloreszenz zusammengesetzt, büschelförmig, 20–30 cm Länge.

Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben, endständig und achselständig (axillär), getragen von einer Spatheola, umschlossen. Spatheola lanzettlich, 0,7–1 cm Länge, trockenhäutig, höckerig, borstig. Trauben 1, einzeln, 0,6–0,8 cm lang, tragen wenige fruchtbare Ährchen, tragen 2 fruchtbare Ährchen je Traube. Rhachis (Spindel) zerbrechlich an Knoten. Rhachis-(Spindel-)Internodien linealisch. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend, 1 in Gruppe. Begleitende sterile Ährchen gestielt, 1 in der Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, linealisch.

Steril Ährchen. Begleitende sterile Ährchen gut entwickelt., enthält leere Deckspelzen oder männlich, lanzettlich, 4–5 mm lang, länger als fruchtbare, separat abfallend. Kallus begleitender steriler Ährchen länglich, 0,5 mm lang, gestützt. Hüllspelzen begleitender steriler Ährchen knorpelig, höckerig, gewimert an Rändern, stumpf. Deckspelzen begleitender steriler Ährchen 2, eingeschlossen von Hüllspelzen.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen zweiblütig - unteres Blüten männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen länglich, vom Rücken her zusammengepresst, 3–4 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit zusätzlichen Zweigstrukturen. Ährchenkallus lang weichhaarig, Basis des Ährchenkallus stumpf, schräg angefügt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze länglich, 1 Länge des Ährchens, knorpelig, ohne Kiel. Untere Hüllspelze, Oberfläche etwas borstenhaarig. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 1 Kiel.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 1, unfruchtbar, ohne deutliche Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens länglich, 1 mm lang, durchscheinend, 0 -aderig, ohne Mittelader, ohne seitliche Adern. Fruchtbare Deckspelze länglich. Deckspelzenscheitel ganz, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne gekniet, 18–24 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne kahl. Vorspelze fehlend oder winzig.

Blumen und Früchte. $2n = 20$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China. China Südost. Indisch Subkontinent. Bangladesh, Indien. China SüdOsten Hong Kong. Indien a to k Daman, Gujarat. Indien l to z Maharashtra, West Bengal.

Pseudanthistiria intermedia Birari & D'Cruz. *J. Bombay Nat. Hist. Soc.*, 73(1): 192 (1976).

TYP aus India. T: India, Satpura: Birari.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Andropogoneae.

Blumen und Früchte. $N = 10$ (1 ref TROPICOS). $2n = 20$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.

Indisch Subkontinent. Indien. Indien l to z Maharashtra.

Pseudanthistiria umbellata (Hack.) Hook. f. *Fl. Brit. Ind.* vii. 220 (1896).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus Sri Lanka. Basionym oder ersetzt Namen: *Andropogon umbellatus* Hack., in DC. *Monog. Phan.* vi. 401. (1889). T: Sri Lanka: Thwaites CP 963 (K iso).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Andropogoneae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, mattenförmig. Halme niederliegend, 30–60 cm lang, drahtig, wurzelnd an unteren Knoten. Blatthütchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Grund der Blattspreite breit abgerundet. Blattspreite lanzettlich, 1.5–5 cm lang, 3–8 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Oberfläche kahl or lang weichhaarig, spärlich behaart.

Blütenstand. Synfloreszenz zusammengesetzt, büschelförmig, 5–20 cm Länge.

Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben, endständig und achselständig (axillär), getragen von einer Spatheola, umschlossen. Spatheola lanzettlich, 1–1.5 cm Länge, trockenhäutig, purpurn bis rotviolett. Blütenstandsstiel geschlängelt hin- und her gebogen. Trauben 1, einzel, 1 cm lang, tragen wenige fruchtbare Ährchen, tragen 2 fruchtbare Ährchen je Traube. Rhachis (Spindel) zerbrechlich an Knoten. Rhachis-(Spindel-)Internodien linealisch. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend, 1 in Gruppe. Begleitende sterile Ährchen gestielt, 1 in der Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, linealisch.

Steril Ährchen. Begleitende sterile Ährchen gut entwickelt., enthält leere Deckspelzen or männlich, lanzettlich, 4–6 mm lang, länger als fruchtbare, separat abfallend. Kallus begleitender steriler Ährchen länglich, 0.5 mm lang, gestützt. Hüllspelzen begleitender steriler Ährchen knorpelig, stumpf. Deckspelzen begleitender steriler Ährchen 2, eingeschlossen von Hüllspelzen.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütenchen, 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen zweiblütig - unteres Blütenchen männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen länglich, vom Rücken her zusammengedrückt, 3–4 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit zusätzlichen Zweigstrukturen. Ährchenkallus lang weichhaarig, Basis des Ährchenkallus stumpf, schräg angefügt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze länglich, 1 Länge des Ährchens, knorpelig, ohne Kiel. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 1 Kiel.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütenchen 1, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütenchens länglich, 1 mm lang, durchscheinend, 0 -aderig, ohne Mittelader, ohne seitliche Adern. Fruchtbare Deckspelze länglich. Deckspelzenscheitel ganz, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne gekniet, 10–20 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne kahl. Vorspelze fehlend oder winzig.

Blumen und Früchte. $N = 10$ (1 ref TROPICOS). $2n = 20$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Tropische Asien.

Indisch Subkontinent. Indien, Sri Lanka. Indien a to k Kerala. Indien l to z Maharashtra, Orissa, Tamilnadu.

Pseudechinolaena camusiana Bosser. *Adansonia*, 15(1): 132 (1975).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Madagaskar. T: Madagascar, Ankirihitra: Perrier 11152 (P holo).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, mattenförmig. Halme flach ausgebreitet, 20–30 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Halmknoten weichhaarig. Blattscheiden lang weichhaarig. Blatthütchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Blätter Basis asymmetrisch. Blattspreite lanzettlich or eiförmig, 1–4 cm lang, 5–7 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl or lang weichhaarig. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 4–6, an einer zentralen Achse, eine Seite, 1–2.5 cm lang. Zentrale Blütenstandsachse 4–8 cm lang. Rhachis (Spindel) eckig -. Ährchen-Anordnung nahe beieinander, unregelmässig. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend und gestielt, 2 in Gruppe, untere kleiner (often maturing later). Ährchenstiele vorhanden, 0.7–1 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütenchen, 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen zweiblütig - unteres Blütenchen männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, gewölbt, 2.5–3 mm lang, als Ganze abfallend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze elliptisch, 1.5–2 mm lang, 0.6–0.7 Länge des Ährchens, krautig, ohne Kiel, 3 -aderig. Untere Hüllspelze glatt or leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz, grannenspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne, Mucro). Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze gewölbt, Obere Hüllspelze 2–2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8 Länge des Ährchens, Obere Hüllspelze krautig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze geflügelt an Rändern or geflügelt am Kiel or geflügelt an Rändern, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche unbehaart or kurz weichhaarig, mit Warzenhaaren. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 1, männlich or unfruchtbar, mit Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens lanzettlich, 1 Länge des Ährchens, papierartig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, dünner entlang der Mittellinie, 5 -aderig, stumpf. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, seitlich zusammengedrückt, gewölbt, 1.5–1.6 mm lang, lederig, glänzend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze Seitenteile eingerollt, lederartig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.4–1.5 mm lang. Karyopse 1.2–1.3 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

WestIndischer Ozean. Madagaskar.

Pseudechinolaena madagascariensis (A. Camus) Bosser. *Adansonia*, 15(1): 127 (1975).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Madagascar. Basionym oder ersetzt Namen: *Perulifera madagascariensis* A. Camus, *Bull. Soc. Bot. France* 74: 889 (1928)

. T: Madagascar, Tananarive: Waterlot.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Halme niederliegend, 10–20 cm lang, 5–6 -knotig. Halmknoten weichhaarig. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, gestutzt. Blattspreite linealisch, linear or lanzettlich, 1.5–6.5 cm lang, 3–8 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl or lang weichhaarig. Blattspreitenränder knorpelig, Blätter fein rau.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Trauben 5–13, an einer zentralen Achse, eine Seite, 0.8–1.3 cm lang. Zentrale Blütenstandsachse 2.5–7 cm lang. Rhachis (Spindel) eckig -, rau an Rändern. Ährchen-Anordnung dicht gedrängt, unregelmässig. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen gestielt, 1 in Gruppe. Begleitende sterile Ährchen sitzend, 1 in der Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, länglich, 0.2–0.4 mm länge.

Steril Ährchen. Begleitende sterile Ährchen rudimentär.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen zweiblütig - unteres Blüten männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, gewölbt, 1.7–2 mm lang, als Ganze abfallend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen den Scheitel des Blütchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze länglich, 1.5 mm lang, 0.75 Länge des Ährchens, krautig, ohne Kiel, 3 -aderig. Untere Hüllspelze leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze spitz, begrannt, 1 -grannig, Granne 3–4 mm lang. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze gewölbt, Obere Hüllspelze 1.7–2 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge des Ährchens, Obere Hüllspelze krautig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche höckerig, borstig, mit höckerigen Haaren. Obere Hüllspelze, Spitze geschwänzt.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 1, männlich, mit Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens eiförmig, buckelig, 1.5–1.6 mm lang, 0.9 Länge des Ährchens, papierartig, viel dünner an Rändern, gegittert (at the base), 3 -aderig, kurz weichhaarig, oben, stumpf. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, seitlich zusammengedrückt, gewölbt, 1.2–1.3 mm lang, lederig, glänzend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 3–5 -adrig, 0–3-adrig or mehr als 3 Adern. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze lederartig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, lanzettlich, 1 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

WestIndischer Ozean. Madagaskar.

Pseudechinolaena moratii Bosser. *Adansonia*, 15(1): 133 (1975).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Madagascar. T: Madagascar, Soalala: *Morat 720* (P holo, K).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, mattenförmig. Halme flach ausgebreitet, 15–25 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Halmknoten weichhaarig. Blattscheiden lang weichhaarig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge. Blätter Basis asymmetrisch. Blattspreite elliptisch, 1–2.5 cm lang, 4–10 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl or lang weichhaarig. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 6–8, an einer zentralen Achse, aufsteigend, eine Seite, 1.2–2 cm lang. Zentrale Blütenstandsachse 3–6 cm lang. Rhachis (Spindel) eckig -. Ährchen-Anordnung nahe beieinander, unregelmässig. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend und gestielt, 2 in Gruppe, untere kleiner (often maturing later). Ährchenstiele vorhanden, 0.5–1 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütenchen, 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen zweiblütig - unteres Blütenchen männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, gewölbt, 2 mm lang, als Ganze abfallend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze elliptisch, 1.5 mm lang, 0.75 Länge des Ährchens, krautig, ohne Kiel, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz, grannenspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne, Mucro). Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze gewölbt, Obere Hüllspelze 1.5–1.6 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8 Länge des Ährchens, Obere Hüllspelze krautig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader mit kammförmigen Knoten. Obere Hüllspelze, Oberfläche borstig, mit höckerigen Haaren. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütenchen 1, männlich or unfruchtbar, mit Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütenchens eiförmig, 1 Länge des Ährchens, lederartig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, dünner entlang der Mittellinie, 3 -aderig, stumpf. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, seitlich zusammengedrückt, gewölbt, 1–1.1 mm lang, lederig, glänzend, ohne Kiel. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze Seitenteile eingerollt, lederartig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.9–1 mm lang. Karyopse eiförmig, 0.7–0.8 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

WestIndischer Ozean. Madagaskar.

Pseudechinolaena perrieri A.Camus. *Bull. Soc. Bot. France*, xcvi. 51 (1949).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Madagascar. T: Madagascar, Ankirihitra: *Perrier 11152*; Madagascar, Ankarafantsika: *Perrier 11219*; Madagascar, Ankarafantsika: *Perrier 11224*.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, mattenförmig. Halme flach ausgebreitet, 15–30 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern or eine Membran mit kurzen Wimpern, 0.5–1 mm Länge. Grund der Blattspreite breit abgerundet. Blattspreite länglich, 0.8–3 cm lang, 4–8 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl or lang weichhaarig. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 5–8, an einer zentralen Achse, ausgebreitet, eine Seite, 0.5–2.5 cm lang. Zentrale Blütenstandsachse 4–12 cm lang. Rhachis (Spindel) eckig -. Ährchen-Anordnung nahe beieinander, unregelmässig. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend und gestielt, 2 in Gruppe, untere kleiner (often maturing later). Ährchenstiele vorhanden, 0.5–1 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütenchen, 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen zweiblütig - unteres Blütenchen männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, gewölbt, 2.2–2.5 mm lang, als Ganze abfallend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen den Scheitel des Blütenchens erreichend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze länglich, 1.5–2.2 mm lang, 0.7–0.9 Länge des Ährchens, krautig, ohne

Kiel, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Oberfläche kahl. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze gewölbt, Obere Hüllspelze 1.5–2.2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.7–0.9 Länge des Ährchens, Obere Hüllspelze krautig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche borstig, Oberflächenbehaarung Haare unten, mit höckerigen Haaren. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 1, unfruchtbar, mit Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütenchens eiförmig, 1 Länge des Ährchens, lederartig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, gegittert (at the base), 3 -aderig, stumpf. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, seitlich zusammengedrückt, gewölbt, 1.5 mm lang, lederig, glänzend, ohne Kiel. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze Seitenteile eingerollt, lederartig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1 mm lang. Karyopse 1 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

WestIndischer Ozean. Madagaskar.

Pseudechinolaena polystachya (H. B. & K.) Stapf. *Prain, Fl. Trop. Afr.* ix. 495 (1919).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus Colombia. Basionym oder ersetzt Namen: *Echinolaena polystachya* Kunth, *Nov. Gen. Sp. (quarto ed.)* 1: 119 (1815) [1816]. T: HT: *Humboldt & Bonpland s.n.*, May, Colombia: in ripa fluminis Magdalenae inter Tenriffe et Zambrano (P; IT: B-W, US-2907501 (fragm. ex B, P)).

Illustrationen: H.Jacques-Felix, *Les Graminees d'Afrique tropicale* (1962); (245, Fig. 173), R.M.Phillips, FTEA, *Gramineae* ; (3(1982):548, Fig.131), G.V.Pope et al., *Flora Zambesiaca* 10, L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (365, Fig. 314), G.E.Gibbs Russell et al, *Grasses of Southern Africa* (1990) (278, Fig. 175), J.Bosser, *Graminees des Paturage et des Cultures a Madagascar* (1969); (343, Fig 128), S.Phillips, *Poaceae* (Gramineae) in I.Hedberg & S.Edwards, *Flora of Ethiopia and Eritrea* (1995); (193, Fig. 80), K.M.Matthew, *Illustrations on the Flora of Tamilnadu Carnatic* (1982) (Pl. 920 & 921), H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (683, Fig. 37), E.E.Henty, *A Manual of the Grasses of New Guinea* (1969) (157, Pl. 60), S.A.Renvoize, *Gramineas de Bolivia* (1998) (379, Fig. 80), S.A.Renvoize, *The Grasses of Bahia*, 1984 (247, Fig. 92), E.G.Nicora, *Los Generos de Gramineas de America Austral* (1987) (431, Fig. 150), L.B. Smith, D.C. Wasshausen, R.M. Klein *Flora Illustrada Catarinensis Gramineas* (898, Fig. 182 & 904, Fig. 183), A.Burkat, *Flora Illustrada de Entre Rios (Argentina)*, Pt II, Gramineas (1969) (331, Fig. 136), W.Burger, *Flora Costaricensis* 15, Gramineae: *Fieldiana Botany New Series* 4 (1980) (498, Fig. 188), A.L.Cabrera, *Flora de la Provincia de Buenos Aires, IV Pt 2 Gramineas* (1970) (494, Fig. 127), B.Rosengurtt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (386, Fig. 171), G.Harling & C.Persson, *Flora of Ecuador* (2006) (78: 9, Fig. 1 (2006)), E.Judziewicz, *Flora of the Guianas*, 187. *Poaceae* (1990) (356, Fig. 66), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 705).

Illustrationen: *Hooker's Icones Plantarum* (t.3094 (1922)), *Ruizia* (13:298, Fig 36c-d (1993)).

Bilder: H.B.Gilliland et al., *Flora of Malaya Vol. 3 Grasses* (1971);

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, mattenförmig. Halme flach ausgebreitet, 10–30 cm lang, mit Luftwurzeln an den Knoten. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, gestutzt. Blattspreite lanzettlich, 1–8 cm lang, 3–14 mm breit. Blattspreiten-Aderung ohne Queradern oder mit undeutlichen Queradern.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 2–8, an einer zentralen Achse, eine Seite, 0.5–6 cm lang. Zentrale Blütenstandsachse 2–20 cm lang. Rhachis (Spindel) fast stielrund. Ährchen-Anordnung entfernt, unregelmässig. Ährchen einfach oder paarig. Fruchtbare Ährchen gestielt oder sitzend und gestielt, untere kleiner (often much reduced). Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen zweiblütig - unteres Blüten männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, gewölbt, 3.5–5.7 mm lang, als Ganze abfallend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen den Scheitel des Blütenchens erreichend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich to elliptisch, 1 Länge des Ährchens, krautig, ohne Kiel, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze gewölbt, Obere Hüllspelze krautig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 7 -aderig. Obere

Hüllspelze, Oberfläche unbehaart or borstig, mit höckerigen Haaren. Obere Hüllspelze, Spitze spitz or zugespitzt.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 1, unfruchtbar, mit Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens länglich, 1 Länge des Ährchens, papierartig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, gegittert (at the base), gestutzt. Fruchtbare Deckspelze länglich, seitlich zusammengedrückt, gewölbt, 2 mm lang, lederig, glänzend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt. Deckspelzespitze ausgerandet. Vorspelze Seitenteile eingerollt, lederartig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. $N = 18$ (1 ref TROPICOS). $2n = 36$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika, Gemässigte Asien, Tropische Asien, Nord Amerika, Süd Amerika.

West tropisch Afrika, West-zentral tropischen Afrika, Nord-ost tropischen Afrika, Osttropischen Afrika, Süd tropischer Afrika, Süd Afrika, WestIndischer Ozean. Ghana, Guinea, Elfenbein Küste, Liberien, Nigerien, Sierre Leone. Burundi, Zentralafrika, Kameran, Gabun, Annobon, Principe & Sao Tome, Bioko, Rwanda, DRC. Äthiopien (inc. Eritrea), Sudan. Kenia, Tansanien, Uganda. Angola, Malawi, Mocambique, Sambien, Simbabwe. Südafrika Limpopo, Südafrika KwaZulu-Natal, Südafrika Ostlich Kap. Madagaskar. China. China Süd-zentral, Hainan, China Südost, Tibet. Indisch Subkontinent, Indo-China, Malesien, Papuasien. Ostlich Himalaya, Sri Lanka. Thailand, Vietnam. Jawa, Lesser Sunda In., Molukkas, Sumatra. New Guinea West Papua. Bismark Archipelago. Mexiko. Mexiko Mexiko Zentral, Mexiko Golf, Mexiko Südwest, Mexiko Südosten. SÜD AMERIKA Zentral Amerika, Nördlich Süd Amerika, Westlich Süd Amerika, Brasilien, Südlich Süd Amerika. Costa Rica, Guatemala, Honduras, Nicaragua, Panama. Guyana, Venezuela. Bolivien, Kolombien, Ecuador, Peru. Brasilien West Zentral, Brasilien NordOst, Brasilien Nord, Brasilien SudOst, Brasilien Sud. Argentinien Sud, Argentinien NordOst, Paraguay, Uruguay. China SudOsten Fujienn, Guangdong, Guangxi. China Sud-Zentral Yunnan. Osten Himalaya Darjeeling, Bhutan, Sikkim. Assam Assam, Manipur, Nagaland. Indien a to k Kerala, Karnataka. Indien l to z Tamilnadu, West Bengal. Argentinien Nordwest Jujuy, Salta, Tucuman. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Corrientes, Misiones, Santa Fe.

Pseudechinolaena tenuis Bosser. *Adansonia*, 15(1): 128 (1975).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Madagascar. T: Madagascar, Marovoay: Perrier 11219 (P holo).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, mattenförmig. Halme flach ausgebreitet, 20–35 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Blattscheiden lang weichhaarig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–0.7 mm Länge. Blätter Basis asymmetrisch. Blattspreite elliptisch, 0.6–1.5 cm lang, 3–6 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche lang weichhaarig, behaart auf beiden Seiten. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 4–8, an einer zentralen Achse, eine Seite, 3–5 cm lang, mit Seitenästen am Grunde längerer Trauben. Zentrale Blütenstandsachse 8–12 cm lang. Rhachis (Spindel) eckig -. Ährchen-Anordnung entfernt, unregelmässig. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend und gestielt, 2 in Gruppe, untere kleiner (often maturing later). Ährchenstiele vorhanden, 1 mm länge.

Steril Ährchen. Basale sterile Ährchen fehlend or rudimentär.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen zweiblütig - unteres Blüten männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengedrückt, gewölbt, 2–2.2 mm lang, als Ganze abfallend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 1.8 mm lang, 0.8–0.9 Länge des Ährchens, krautig, ohne Kiel, 3 -adrig. Untere Hüllspelze, Oberfläche kahl. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze gewölbt, Obere Hüllspelze 2 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge des Ährchens, Obere Hüllspelze krautig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze geflügelt am Kiel or geflügelt an Rändern, Obere Hüllspelze 5 -adrig. Obere Hüllspelze, Oberfläche kurz weichhaarig, mit Warzenhaaren. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 1, männlich or unfruchtbar, mit Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens eiförmig, 1 Länge des Ährchens, papierartig, viel dünner oben, viel

dünn an Rändern, dünner entlang der Mittellinie, 3 -aderig, stumpf. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, seitlich zusammengedrückt, gewölbt, 1.5 mm lang, ledrig, glänzend, ohne Kiel. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze Seitenteile eingerollt, lederartig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.7–0.9 mm lang. Karyopse 1 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

WestIndischer Ozean. Madagaskar.

Pseudochaetochloa arnhemica (F.Muell.) B.K.Simon ms. *Flora of Australia*.

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *P. australiensis*), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002) (as *P. australiensis*).

TYP aus Australia. Basionym oder ersetzt Namen: *Pennisetum arnhemicum* F.Muell., *Fragm.* 8: 109. (1874). T: Australia, Victoria R.: Mueller (K iso).

Jüngste Synonyme: *Pseudochaetochloa australiensis* Hitchcock.

Illustrationen: C.A.Gardner, *Flora of Western Australia*, Vol 1, Part 1, *Gramineae* (1952) (269, Pl 77 as *P. australiensis*), J.R.Wheeler et al, *Flora of the Kimberley Region* (1992) (1210 & 1211, Fig 342 & 343 both male & female plants as *P. australiensis*), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002) (as *P. australiensis*).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002); (as *P. australiensis*).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome kurz. Halme aufrecht, 50–120 cm lang, 3–12 -knotig. Halmknoten weichhaarig. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz, 0.8–2.3 mm Länge. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 20–50 cm lang, 2–5.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze verschmälert, fadenförmig. Diözisch, zweihäusig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, linealisch, 8–15 cm lang. Primäre Rispenäste mit einer zentralen Achse zusammengewachsen, mit sitzenden Narben auf der Achse. Rispenachse eckig, fein rau, trägt abfallende Ährchengruppen. Ährchen in einer Hülle (Involucrum). Fruchtbare Ährchen sitzend, 1 in Gruppe. Männliche Ährchen gestielt. Hülle (Involucrum) besteht aus Borsten, eiförmig, 10–20 mm Länge, Basis der Hülle gestutzt, Basis der Hülle (Involucrum) kurz weichhaarig. Borsten der Hülle (Involucrum) abfallend mit den fruchtbaren Ährchen, 7–12 an dem Hauptwirtel, längste Borste kaum hervorragend, stielrund, Hülle Borsten der Hülle (Involucrum) biegsam, vorwärts rau (above), federhaarig (below). Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütenchen, 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen zweiblütig - unteres Blütenchen männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen lanzettlich, vom Rücken her zusammengedrückt, 4–6 mm lang, 1.2–1.4 mm breit, als Ganze abfallend, abfallend mit zusätzlichen Zweigstrukturen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen ähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 1.4–3.8 mm lang, 0.33–0.66 Länge des Ährchens, häutig, ohne Kiel, 0–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze ganz or ausgenagt, stumpf or spitz, unbewehrt or grannenspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne, Mucro). Obere Hüllspelze lanzettlich or eiförmig, Obere Hüllspelze 2.3–2.6 mm lang, Obere Hüllspelze 0.5–0.66 Länge des Ährchens, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3(–5) -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütenchen 1, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütenchens lanzettlich, 1 Länge des Ährchens, häutig, 5 -aderig, gewimpert an Rändern, spitz or zugespitzt, unbewehrt or stachelspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne). Fruchtbare Blütenchen weiblich. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 3.4–3.8 mm lang, ledrig, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche gestreift furcht. Deckspelzenränder flach. Deckspelzespitze spitz or allmählich zugespitzt, Deckspelzenspitze kurz weichhaarig. Vorspelze lederartig.

Blumen und Früchte. Männlicher Blütenstand nicht ähnlich weiblichem (spiciform with branches, involucre sparsely hairy), männlicher Blütenstand eine Rispe. Männliche Ährchen verschieden von den weiblichen, 2 blütig, lanzettlich, kahl. Hüllspelzen männlicher Ährchen 2. Vorspelze männlicher Ährchen 3 -aderig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. Western Australia, Northern Territory. Westlich Australien Kimberley, Trocken. Nördlich Territorium Darwin & Golf, Victoria R & Barkly Tableland.

Pseudodanthonia himalaica (Hook. f.) Bor & C.E.Hubb. *Kew Bull.* 1958:427 (1958).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus India. Basionym oder ersetzt Namen: *Danthonia himalaica* Hook. f., *Fl. Brit. India* 7(22): 281 (1897) [1896]. T: TYPE COLLECTION: *J.F. Duthie 14467*, 19 Apr 1894, India: (US-00878184). CS.

Illustrationen: N.L.Bor, *The grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Phaenospermateae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 30–45 cm lang. Blattscheiden-Öhrchen aufrecht. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, 7 mm Länge, spitz. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 15–30 cm lang, 1.5–2 mm breit, ledrig. Blattspreiten-Oberfläche fein rau. Blattspreitenspitze verschmälert.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe or zusammengesetzt aus Trauben, besteht aus 1–10 fruchtbaren Ährchen. Rispe zusammengezogen, lanzettlich, 2–9 cm lang, trägt wenige Ährchen. Primäre Rispenäste einfach. Rispenäste eckig. Trauben 1, einzel (reduced from a panicle). Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, bewimpert.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–8 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 12–25 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainterodien verborgen durch Deckspelzen. Blütenkallus bärtig, stumpf.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend or den Scheitel des Blütchens erreichend, dünner als fruchtbare Deckspelze, klaffend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 15–20 mm lang, 0.8 Länge der oberen Hüllspelze, papierartig, gelb or dunkelbraun, 1-kielig, 5–7 -aderig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Spitze verschmälert. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 20–25 mm lang, Obere Hüllspelze 2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze gelb or dunkelbraun, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 7–9 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Spitze borstig zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 10–14 mm lang, ledrig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 7–9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, mit linealischen Lappen, Deckspelze eingeschnitten 0.3 Deckspelzelänge, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 20 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Vorspelze 0.6 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele geflügelt, schmal geflügelt. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, eiförmig, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Narben 3. Griffel frei bis Basis. Fruchtknoten (Ovar) kurz weichhaarig überall.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.

Indisch Subkontinent. West Himalaya. Indien l to z Uttah Pradesh.

Pseudodichanthium serrafalcoides (Cooke & Stapf) Bor. *Indian Forester*, lxvi. 272 (1940).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus India. Basionym oder ersetzt Namen: *Andropogon serrafalcoides* Cooke & Stapf, *Bull. Misc. Inform. Kew* 1908: 450 (1908). T: India orientalis Western Ghat, Sakarpattar, near Lanauli, *Woodrow s.n.*

Illustrationen: S.W.L.Jacobs & J.Everett (2000) (377, Fig. 7).

Illustrationen: *Hooker's Icones Plantarum* (t.3598 (1962)).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Andropogoneae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Halme 30–90 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Blathäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 1 mm Länge. Blattspreite 5–15 cm lang, 4–6 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Blütenstandsstiel geschlängelt hin- und her gebogen. Trauben 1, einzel, länglich, bogenförmig, eine Seite, 1.5–4 cm lang. Rhachis (Spindel) zerbrechlich an Knoten, eckig -, bewimpert an Rändern. Rhachis-(Spindel-)Internodien keilförmig. Spitze des Rhachis-(Spindel-)Internodiums schräg, Rhachis-(Spindel-)Internodiums napfförmig.

Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend, 1 in Gruppe. Begleitende sterile Ährchen gestielt, 1 in der Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, keilförmig, abgeflacht, 2 mm Länge, bewimpert, Spitze becherförmig, gezähnt.

Steril Ährchen. Basale sterile Ährchen gut entwickelt, 4–6 in der Zahl, unfruchtbar, elliptisch, 8–9 mm lang, grösser als fruchtbare. Hüllspelzen basaler steriler Ährchen papierartig (winged).

Begleitende sterile Ährchen gut entwickelt., enthält leere Deckspelzen, elliptisch, asymmetrisch, vom Rücken her zusammengedrückt, 10 mm lang, länger als fruchtbare, abfallend mit den fruchtbaren. Hüllspelzen begleitender steriler Ährchen papierartig, geflügelt an Rändern, deutliche Adern, spitz. Deckspelzen begleitender steriler Ährchen 1, eingeschlossen von Hüllspelzen.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen zweiblütig - unteres Blüten männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen elliptisch, vom Rücken her zusammengedrückt, 6.5–7 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit zusätzlichen Zweigstrukturen. Basis des Ährchenkallus stumpf, Ährchenkallus angefügt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, den Scheitel des Blüten überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze elliptisch, asymmetrisch, 6.5–7 mm lang, 1 Länge des Ährchens, papierartig, ohne Kiel, an Ränder geflügelt, geflügelt breit, geflügelt in ganzer Länge. Untere Hüllspelze, Spitze ausgerandet. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 6 mm lang, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 1, unfruchtbar, ohne deutliche Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blüten elliptisch, 3.5 mm lang, durchscheinend, 0 -aderig, ohne Mittelader, ohne seitliche Adern. Fruchtbare Deckspelze linealisch, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 1 -aderig, 0–3-aderig, einaderig. Deckspelzenspitze mit Grannen, 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne endständig, apikal, gekniet, 35 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne 15 mm lang, kahl. Vorspelze fehlend oder winzig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

Arabische Halbinsel. Oman. Indisch Subkontinent. Indien. Indien l to z Maharashtra.

Pseudopentameris brachyphylla (Stapf) Conert. *Mitt. Bot. Staatssamml. München*, 10: 304 (1971).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Danthonia brachyphylla* Stapf, *Fl. Cap.* 7: 520–521 (1899). T: T: *Zeyher 1826 delta*, South Africa T: *G.A. Zenker 25740*, South Africa: Cape (L).

Illustrationen: L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (2550, Fig 221as *Danthonia*), G.E.Gibbs Russell et al, *Grasses of Southern Africa* (1990) (279, Fig 176).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Arundineae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden lockig, gekräuselt. Halme 30–90 cm lang. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 5–15 cm lang, 2–4 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche gerippt. Blattspreitenspitze verschmälert, fadenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 5–10 fruchtbaren Ährchen. Rispe zusammengezogen, lanzettlich or länglich, 7–12 cm lang, trägt wenige Ährchen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla or mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 30–45 mm lang, 10 mm breit, zerbrechend in der Frucht reife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus verlängert, kurz weichhaarig, stechend, g Abgliederung schräg.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blüten überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 30–45 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, trockenhäutig, ohne Kiel, 3–7 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze verschmälert. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 30–45 mm lang, Obere Hüllspelze 3–4 Länge der angrenzenden

fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze trockenhäutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3–7 -aderig, Obere Hüllspelze, Spitze verschmälert.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, fast stielrund, 9–11 mm lang, lederig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf der ganzen Länge ganz entlang. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelze eingeschnitten 0.3–0.4 Deckspelzelänge, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 19–30 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen am Scheitel der Lappen, um die Hauptgranne gewickelt, 6–8 mm lang, kürzer als Hauptgranne. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze.

Blumen und Früchte. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, spindelförmig. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.
Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap.

Pseudopentameris caespitosa N.P. Barker. *Bothalia*, 25(2): 147 (1995).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus South Africa. T: South Africa: Western Cape: 3419 (Caledon): Bredasdorp (-DC), eastern corner of Farm Buffeljagt, 19 Nov 1987, *Linder 4362* (HT: BOL).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Arundineae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme geknickt aufsteigend, 70–100 cm lang. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 45–50 cm lang, 2–8 mm breit. Blattspreitenspitze verschmälert.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 10–20 fruchtbaren Ährchen. Rispe zusammengezogen, lanzettlich, 9–23 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla or mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 33–60 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 33–60 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, trockenhäutig, purpurn, ohne Kiel, 5–9 -aderig. Untere Hüllspelze leicht rau. Untere Hüllspelze, Spitze verschmälert. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 33–60 mm lang, Obere Hüllspelze 4–6 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze trockenhäutig, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5–9 -aderig. Obere Hüllspelze, Hauptader etwas rau. Obere Hüllspelze, Spitze verschmälert.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, fast stielrund, 8–10 mm lang, rau, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 9–11 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze Queradern an der Spitze. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung oben. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Lemma mit Lappen 2–4 mm lang, Deckspelzespitze spitz or allmählich zugespitzt, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 27–45 mm lang, mit < Länge der Obergranne oberhalb der Untergranne (Kolumna) oder distalen Bogen 17–27 mm langer Obergranne, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne 10–18 mm lang. Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen am Scheitel der Lappen, 15–30 mm lang, kürzer als Hauptgranne. Vorspelzenspitze gezähnt, 2 -zählig. Apikale sterile Blütenchen 0–1 in Zahl, unfruchtbar, unfruchtbare Blütenchen lanzettlich, unfruchtbare Blütenchen 0–1 mm lang.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, kahl or gewimpert. Staubbeutel 3, 9 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, spindelförmig, 5–6 mm lang. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.
Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap.

Pseudopentameris macrantha (Schrader) Conert. *Mitt. Bot. Staatssamml. München*, 10: 304 (1971).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus South Africa. Basionym oder ersetzt Namen: *Danthonia macrantha* Schrad., *Mant.* 2: 385 (1824). T: T: *Hesse s.n.*, South Africa.

Illustrationen: *Ann. Missouri Bot. Gard.* (97: 339, Fig.8 (2010)).

Klassifikation. Unterfamilie Danthonioideae. Tribe: Arundineae. Tribe: Danthonieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 50–120 cm lang. Blatthütchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 15–45 cm lang, 2–8 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche gerippt. Blattspreitenspitze verschmälert, fadenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, eiförmig, 9–23 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla or mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 35–55 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus verlängert, 2,5 mm lang, bärtig, mit längeren Haare oben, g Abgliederung schräg. Blütenkallus, Haare 0.33 Länge der Deckspelze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 35–55 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, trockenhäutig, ohne Kiel, 3–7 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze verschmälert. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 35–55 mm lang, Obere Hüllspelze 4–5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze trockenhäutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3–7 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze verschmälert.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, fast stielrund, 9–11 mm lang, ledrig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 9 -aderig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung oben. Deckspelzenränder nach oben eingerollt, ineinandergreifend mit Vorspelzenkielen. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelze eingeschnitten 0.3 Deckspelzelänge, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 3 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 20–30 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Seitliche Deckspelzengrannen vorhanden, entspringen am Scheitel der Lappen, 10–18 mm lang, kürzer als Hauptgranne. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blütenchen 0–1 in Zahl, unfruchtbar, unfruchtbare Blütenchen lanzettlich, unfruchtbare Blütenchen 0–1 mm lang.

Blumen und Früchte. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, spindelförmig. Hilum (Nabel) linealisch, 0.8 Länge der Karyopsis.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Westlich Kap.

Pseudopogonatherum contortum (Brongn.) A.Camus. Lecomte, *Fl. Gen. Indo-Chine*, vii. 255 (1922).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Eulalia*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus Australia. Basionym oder ersetzt Namen: *Pogonatherum contortum* Brongn., *Voy. Monde* 2(2): 90, pl. 17 (1831). T: Molucca Islands: Bourou,.

Jüngste Synonyme: *Eulalia contorta* (Brongn.) Kuntze. *Rev. Gen.* 775 (1891). *Eulalia collina*.

Illustrationen: H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (773, Fig. 52 as *Eulalia*), J.R.Wheeler et al, *Flora of the Kimberley Region* (1992) (1201, Fig 340), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 823/824 as *P. contortum* var. *linearifolium* & *P. contortum* var. *sinense*).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);.

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Andropogoneae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Halme aufrecht, schwächig, schlank, 20–50 cm lang. Blatthütchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Blattspreite fadenförmig or linealisch, linear, plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 10–30 cm lang, 1.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 3–20, fingerförmig, 4–6 cm lang. Rhachis (Spindel) zäh or zerbrechlich an Knoten, fast stielrund, bewimpert an Rändern. Rhachis-(Spindel-)Haare verlängert zur Internodiumspitze, weiss. Rhachis-(Spindel-)Internodien linealisch. Spitze des Rhachis-(Spindel-)Internodiums quer. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen gestielt or sitzend und gestielt, 2 in Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, linealisch, eckig, bewimpert.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen zweiblütig - unteres Blüten männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen lanzettlich, vom Rücken her zusammengedrückt, 1.5–2.5 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend an der Basis abfallend or mit zusätzlichen Zweigstrukturen. Ährchenkallus quadratisch, 0.4 mm lang, lang weichhaarig, Basis des Ährchenkallus stumpf, quer angefügt. Ährchenkallus, Haare weiss, 0.4–0.8 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, den Scheitel des Blüten übertragend, fester als fruchtbare Deckspelze, glänzend. Untere Hüllspelze elliptisch, 1 Länge des Ährchens, papierartig, oben viel dünner, 2-kielig, gekielt oben, gekielt stumpflich. Untere Hüllspelze, Hauptader fein gewimpert. Untere Hüllspelze, Ader zwischen Kielen fehlend. Untere Hüllspelze, Oberfläche konkav. Untere Hüllspelze, Spitze gezähnt, 2 -zählig, gestutzt or stumpf. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Ader fehlend. Obere Hüllspelze, Ränder ungewimpert or fein gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1 -grannig, Granne 7–15 mm lang.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 1, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blüten eiförmig, 0.75–1.25 mm lang, 0.5 Länge des Ährchens, durchscheinend, 0 -aderig, ohne Mittelader, ohne seitliche Ader, stumpf. Fruchtbare Deckspelze linealisch, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 1 -adrig, 0–3-adrig, einadrig. Deckspelzenscheitel gezähnt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 20–30 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne etwas borstenhaarig. Vorspelze fehlend oder winzig.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.6–0.7 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien, Australasien.

China. China Süd-zentral, Hainan, China Südost. Indisch Subkontinent, Indo-China, Malesien. Ostlich Himalaya, Indien, Nepal. Laos, Burma, Thailand, Vietnam. Jawa, Lesser Sunda In., Molukkas, Philippinen. Australien. Western Australia, Northern Territory, Queensland. China SüdOsten Fujienn, Guangdong, Guangxi, Jiangxi. China Süd-Zentral Sichuan, Yunnan. Osten Himalaya Sikkim. Assam Assam, Nagaland. Indien a to k Bihar, Karnataka. Indien l to z Tamilnadu, Uttar Pradesh, West Bengal. Westlich Australien Kimberley. Nördlich Territorium Darwin & Golf, Victoria R & Barkly Tableland. Queensland Nord, Zentral.

Pseudopogonatherum egregium (Reeder) Jansen. *Reinwardtia* 2(2): 335. 1953.

Regarded by K as a synonym of (*P irritans*).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Papua New Guinea. Basionym oder ersetzt Namen: *Eulalia irritans* var. *egregia* Reeder, *J. Arnold Arbor.* 29(4): 336, pl. y, f. d-e (1948). T: Papua New Guinea: Western Division: Wai Kussa River, 1890, *MacGregor* 8 (HT: US (1128068)).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Andropogoneae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.

Papuasien. Bismark Archipelago.

Pseudopogonatherum filifolium (S.L.Chen) H.Yu, Y.F.Deng & N.X.Zhao. *Novon* 14(2): 242 (2004).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006) (as *Eulalia*).

TYP aus China. Basionym oder ersetzt Namen: *Eulalia filifolia* S.L. Chen, *Gram. Orient. Sin.* 249, 287, f. 165 (1962). T: China: Anhui: Jingde, grassy hillsides, 25 Sept. 1915, *F. Courtois* 12570 (HT: NAS).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Andropogoneae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme 17–30 cm lang, 3–4 -knotig. Halminternodien im oberen Teil kahl. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.1 mm Länge. Blattspreite fadenförmig or linealisch, linear, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 5–17 cm lang, 1 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche feinflaumig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1–3, einzel or paarig or fingerförmig, 2–4.5 cm lang. Rhachis (Spindel) zäh, bewimpert an Rändern. Rhachis-(Spindel-)Internodien linealisch, 1.3 mm lang. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen gestielt, 2 in Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, linealisch, ungleich.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütenchen, 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen zweiblütig - unteres Blütenchen männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen lanzettlich, vom Rücken her zusammengeschoben, 2 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend an der Basis abfallend. Ährchenkallus quadratisch, lang weichhaarig or bärtig, Basis des Ährchenkallus stumpf, quer angefügt. Ährchenkallus, Haare 0.3–1.7 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1 Länge des Ährchens, papierartig, hellbraun, 2-kielig. Untere Hüllspelze, Oberfläche lang weichhaarig. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel. Obere Hüllspelze stachelspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne).

Grasblüte. Grundständige sterile Blütenchen 1, unfruchtbar, ohne deutliche d Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütenchens länglich, 1 mm lang, durchscheinend, 0 -aderig, ohne Mittelader, ohne seitliche Adern, stumpf. Fruchtbare Deckspelze linealisch, 1 mm lang, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 1 -adrig, 0–3-adrig, einadrig. Deckspelzenscheitel gezähnt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 6–7 mm lang, mit einer geraden oder kaum gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne kahl. Vorspelze fehlend oder winzig.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.7 mm lang.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost. China SüdOsten Anhui.

Pseudopogonatherum irritans (R.Br.) A.Camus. *Ann. Soc. Linn. Lyon*, n. s., lxviii. 205 (1922).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Eulalia*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus Australia. Basionym oder ersetzt Namen: *Saccharum irritans* R. Br., *Prodr.* 1: 203 (1810). T: (T.) *Littora Novae Hollandiae intra tropicum.*

Jüngste Synonyme: *Eulalia irritans* (R.Br.) Kuntze, *Rev. Gen.* 775 (1891).

Illustrationen: J.C.Tothill, & J.B.Hacker. *The grasses of southern Queensland* (1983) (358).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Andropogoneae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Halme aufrecht, 60–100 cm lang, 6–8 -knotig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 0.5 mm Länge. Blattspreite fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 25–50 cm lang, 1 mm breit, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche kurz weichhaarig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze verschmälert.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben zahlreich, fingerförmig, aufrecht or aufsteigend, 3–5 cm lang. Zentrale Blütenstandsachse 1–3 cm lang. Rhachis (Spindel) zäh or zerbrechlich an Knoten, 0.4 mm breite, bewimpert an Rändern. Rhachis-(Spindel-)Internodien linealisch. Spitze des Rhachis-(Spindel-)Internodiums quer. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend und gestielt or gestielt (when tough), 2 in Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, linealisch, eckig, 1–2.5 mm Länge, bewimpert.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütenchen, 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen zweiblütig - unteres Blütenchen männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen elliptisch, vom Rücken her zusammengeschoben, 2.5–3 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend an der Basis abfallend or mit zusätzlichen Zweigstrukturen. Ährchenkallus 1 mm lang, bärtig, Basis des Ährchenkallus spitz, schräg angefügt. Ährchenkallus, Haare 1–1.5 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze länglich, 1 Länge des Ährchens, papierartig, 2-kielig, gekielt oben, 2-aderig. Untere Hüllspelze, Oberfläche konvex oder flach, lang weichhaarig. Untere Hüllspelze, Haare weiss. Untere Hüllspelze, Spitze gezähnt, 2-zählig. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 1 Länge des Ährchens, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1–3-aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend oder undeutlich. Obere Hüllspelze, Oberfläche lang Weichhaarig. Obere Hüllspelze, Haare weiss. Obere Hüllspelze begrannt, 1-grannig, Hüllspelze, Granne 5–7 mm lang.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütchen 1, mit verkümmerten unteren Blütchen. Fruchtbare Deckspelze länglich, durchscheinend, ohne Kiel. Deckspelzenscheitel gelappt, 2-zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1-grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, zweimal gekniet, 30–50 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne gewimpert, (Kolumna) der Deckspelzengranne mit 1.5–2 mm langen Haaren. Vorspelze fehlend oder winzig.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien, Australasien.

Indo-China, Malesien, Papuasien. Burma, Thailand. Philippinen. Bismark Archipelago. Australien. Western Australia, Northern Territory, Queensland. Westlich Australien Kimberley. Nördlich Territorium Darwin & Golf. Queensland Nord, Zentral.

Pseudopogonatherum koretrostachys (Trin.) Henrard. *Blumea* 4(3): 521. 1941.

Regarded by K as a synonym of (*Pseudopogonatherum contortum*).

Akzeptiert von der: S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus Philippinen. Basionym oder ersetzt Namen: *Andropogon koretrostachys* Trin., *Mem. Acad. Imp. Sci. St.-Petersbourg, Ser. 6, Sci. Math.* 2(3): 273 (1832). T: V. spp. Manill.,.

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 825).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Andropogoneae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China. China Süd-zentral, Hainan, China Südost. Indo-China, Malesien. Laos, Thailand. Malaya, Philippinen. China SüdOsten Anhui, Fujienn, Guangdong, Guangxi, Jiangxi, Zhejiang. China Süd-Zentral Yunnan.

Pseudoraphis abortiva (R.Br.) Pilger. *Notizbl. Bot. Gart. Berlin*, x. 210 (1928).

Regarded by K as a synonym of (*P. spinescens*).

Akzeptiert von der: U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. Basionym oder ersetzt Namen: *Panicum abortivum* R. Br., *Prodr.* 193 (1810). T: Littora Novae Hollandiae intra tropicum.,.

Illustrationen: C.A.Gardner, *Flora of Western Australia*, Vol 1, Part 1, *Gramineae* (1952) (239, Pl 70), J.R.Wheeler et al, *Flora of the Kimberley Region* (1992) (1201, Fig 340), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. Western Australia, Northern Territory. Westlich Australien Kimberley. Nördlich Territorium Darwin & Golf.

Pseudoraphis balansae Henrard. *Blumea*, Suppl. 1, 230 (1937).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus Vietnam. T: IT: *B. Balansa s.n.*, (L, US-1761558). HT: *B. Balansa s.n.*, 25 Nov 1886, Vietnam: Quang Nam-Da Nang, Da Nang (L).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, mattenformig. Ausläufer anwesend. Halme flach ausgebreitet, 30–40 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Seitliche Äste, Zweige weit ausladend, reichlich. Blattscheiden-Öhrchen aufrecht. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite schwimmend, 2–3 cm lang, 2–3 mm breit. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Blütenstandsstiel 4 cm lang. Trauben 4–6, an einer zentralen Achse, angedrückt, 1 cm lang, tragen 1 Ährchen or wenige fruchtbare Ährchen, tragen 1–2 fruchtbare Ährchen je Traube. Zentrale Blütenstandsachse 4 cm lang. Rhachis (Spindel) eckig -, sehr rau an Rändern, endet in ein(e) unfruchtbare Verlängerung, Rhachis-(Spindel-)Verlängerung Borsten ähnlich, Rhachis-(Spindel-)Verlängerung 6–9 mm lang. Ährchen-Anordnung abaxial (der Rhachis abgewandt). Ährchen angedrückt, einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen zweiblütig - unteres Blüten männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen lanzettlich, vom Rücken her zusammengepresst, 4.5–5 mm lang, als Ganze abfallend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze breiter als lang, 0.1 Länge des Ährchens, durchscheinend, ohne Kiel, 0 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge des Ährchens, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 7 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 1, männlich, mit Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blüten elliptisch, 1 Länge des Ährchens, häutig, 11–12 -aderig, stumpf. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 2.3 mm lang, rau, ohne Kiel. Deckspelzenränder flach. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, knorpelig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 4 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.
China. Hainan. Indo-China. Thailand, Vietnam.

Pseudoraphis brunoniana (Griff.) R. Pilger. *Notizbl. Bot. Gart. Berlin-Dahlem*, 10(93): 209, 210: (1928).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), J.F.Veldkamp, Poaceae ms (*Flora Malesiana*), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus Bangladesh. Basionym oder ersetzt Namen: *Panicum brunonianum* Wall. & Griff., *J. Asiat. Soc. Bengal* 5: 574 (1836)

. T: Bangladesh ("Bengal"): Sylhet district, near Goalnuyar, 28 Sept. 1835. (locality uncertain), *W. Griffith 6559* (HT: L; IT: L) "Hab. In aquis leniter currentibus profundis plagarum Bheels dictarum prope Goalna.

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 766).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, mattenformig. Ausläufer anwesend. Halme flach ausgebreitet, 15–30 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Halmknoten weichhaarig. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Blattspreite schwimmend, 4–6 cm lang, 2–4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 15–20, an einer zentralen Achse, aufsteigend or ausgebreitet, 2.5–3 cm lang, tragen 1 Ährchen or wenige fruchtbare Ährchen, tragen 1–3 fruchtbare Ährchen je Traube. Zentrale Blütenstandsachse 5–12 cm lang. Rhachis (Spindel) eckig -, sehr rau an Rändern, endet in ein(e) unfruchtbare Verlängerung, Rhachis-(Spindel-)Verlängerung Borsten ähnlich, Rhachis-(Spindel-)Verlängerung 10–15 mm lang. Ährchen-Anordnung abaxial (der Rhachis abgewandt). Ährchen angedrückt, einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen zweiblütig - unteres Blüten männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen lanzettlich, vom Rücken her zusammengepresst, 8–10 mm lang, als Ganze abfallend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, den Scheitel des Blüten übertragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze breiter als lang, 1 mm lang, 0.1 Länge des Ährchens, durchscheinend, ohne Kiel, 0 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 1 Länge des Ährchens, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 7–9 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau. Obere

Hüllspelze, Ränder ungewimpert or fein gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze verschmälert, Hüllspelze begrannt, Hüllspelze 1-grannig, Granne 1–10 mm lang.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütchen 1, männlich, mit Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens elliptisch, 7–8 mm lang, 0.8 Länge des Ährchens, häutig, verschmälert, begrannt. Granne des unteren sterilen Blütchens 1–5 mm lang. Vorspelze des unteren sterilen Blütchens 0.5 Länge ihrer Deckspelze. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.5–3 mm lang, rau, ohne Kiel. Deckspelzenränder flach. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, knorpelig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, eiförmig, 1.5 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China, Ost Asien. China Südost. Taiwan. Indisch Subkontinent, Indo-China, Malesien. Bangladesh, Indien. Burma, Thailand, Vietnam. Philippinen. China SüdOsten Anhui, Guangdong. Assam Assam. Indien a to k Bihar. Indien l to z Orissa, Rajasthan, West Bengal.

Pseudoraphis depauperata (Nees ex Hook.f.) Keng. *Sinensia*, xi. 413 (1940).

Regarded by K as a synonym of (*P. sordida*).

Akzeptiert von der: T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987).

TYP aus India. Basionym oder ersetzt Namen: *Chamaeraphis spinescens* var. *depauperata* Nees ex Hook. f., *Fl. Brit. India* 7(21): 62 (1897) [1896]. T: India: 'Jheels of Bengal, the Deccan and Ceylon", *R. Wight 1654* (HT: K).

Illustrationen: T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighbouring regions* (1987) (381, Fig 149).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, mattenförmig. Ausläufer anwesend. Halme flach ausgebreitet, 50–90 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Halminternodien 3–7 cm lang. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige weit ausladend, reichlich. Blattscheiden aufgeblasen. Blattscheiden-Öhrchen aufrecht, 0.7–1 mm Länge. Blathäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz, 1 mm Länge. Blattspreite schwimmend, 3–9 cm lang, 2–5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Trauben 6–12, an einer zentralen Achse, eng gestellt, in einer allseitigen falschen Ähre, angedrückt, 1 cm lang, tragen 1 Ährchen, tragen 1(–2) fruchtbare Ährchen je Traube. Zentrale Blütenstandsachse 3–6 cm lang. Rhachis (Spindel) eckig -, sehr rau an Rändern, endet in ein(e) unfruchtbare Verlängerung, Rhachis-(Spindel-)Verlängerung Borsten ähnlich, Rhachis-(Spindel-)verlängerung 7–15 mm lang. Ährchen-Anordnung abaxial (der Rhachis abgewandt). Ährchen angedrückt, einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütchen, 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen zweiblütig - unteres Blütchen männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen lanzettlich, vom Rücken her zusammengedrückt, 4–5 mm lang, als Ganze abfallend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, den Scheitel des Blütchens erreichend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze breiter als lang, 0.6–0.75 mm lang, 0.1 Länge des Ährchens, durchscheinend, ohne Kiel, 0 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 1 Länge des Ährchens, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 7–9 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche etwas borstenhaarig. Obere Hüllspelze, Spitze verschmälert.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütchen 1, unfruchtbar, mit Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens elliptisch, 4–4.3 mm lang, 0.9–1 Länge des Ährchens, häutig, rau, Blütchens, Rauheit oben, spitz. Vorspelze des unteren sterilen Blütchens 0.5 Länge ihrer Deckspelze. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 1.25 mm lang, rau, fahl, ohne Kiel. Deckspelzenränder flach. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, knorpelig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.5–0.7 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, verkehrteiförmig, 1.8 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China, Ost Asien. Japan, Taiwan.

Pseudoraphis jagonis B.K.Simon. *Austrobaileya* 8: 212 (2010).

Illustrationen: *Austrobaileya* (8: 213, Fig.5 (2010)).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.
Australien. Queensland. Queensland Nord.

Pseudoraphis minuta (Mez) Pilger. *Notizbl. Bot. Gart. Berlin*, x. 210 (1928).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus Vietnam. Basionym oder ersetzt Namen: *Chamaeraphis minuta* Mez, *Notizbl. Bot. Gart. Berlin-Dahlem* 7: 48 (1917). T: ST: C.B. Clarke 17040, no date, Vietnam: Bengalia inferior prope Daccar (B; IST: US-865690 (fragm. ex B)). ST: *B. Balansa* 1593, no date, Vietnam: Tonkin, prope Hanoi ad paludum margines (P; IST: US-865691 (fragm. ex P)). ST: *B. Balansa* 1592, no date, Vietnam: Tonkin, prope Hanoi ad paludum margines (P; IT: US-865692 (fragm. ex P)). ST: *B. Balansa* 4779, no date, Vietnam: Tonkin, prope Hanoi ad paludum margines (B(fragm., US-865693)). From berlin. ST: *Kurz*, Burma ST: *Keenan*, Cachar.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, mattenförmig. Ausläufer anwesend. Halme flach ausgebreitet, 30–35 cm lang, 3–6 -knotig, wurzelnd an unteren Knoten. Halmknoten weichhaarig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite schwimmend, 2.5–4 cm lang, 3–4 mm breit. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben zahlreich, an einer zentralen Achse, eng gestellt, ausgebreitet, 2–3 cm lang, tragen 5–10 fruchtbare Ährchen je Traube. Zentrale Blütenstandsachse 4.5–5 cm lang. Rhachis (Spindel) eckig -, sehr rau an Rändern, endet in ein(e) unfruchtbare Verlängerung, Rhachis-(Spindel-)Verlängerung Borsten ähnlich, Rhachis-(Spindel-)verlängerung 3–5 mm lang. Ährchen-Anordnung abaxial (der Rhachis abgewandt). Ährchen angegedrückt, einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütenchen, 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen zweiblütig - unteres Blütenchen männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen lanzettlich, vom Rücken her zusammengepresst, 3.5–4 mm lang, als Ganze abfallend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze breiter als lang, 0.1 Länge des Ährchens, durchscheinend, ohne Kiel, 0 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 1 Länge des Ährchens, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 7–9 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche unbehaart or kurz weichhaarig, Oberflächenbehaarung Haare auf den Adern. Obere Hüllspelze, Spitze lang zugespitzt.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütenchen 1, männlich or unfruchtbar, mit Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütenchens elliptisch, 2–2.5 mm lang, 0.5–0.66 Länge des Ährchens, häutig, 7–9 -aderig, spitz. Fruchtbare Deckspelze länglich, 1.2 mm lang, papierartig, ohne Kiel. Deckspelzenränder flach. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, papierartig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch, gefurcht auf der Nabelseite.

$N = 8$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien, Australasien.

Indisch Subkontinent, Indo-China. Burma, Vietnam. Australien. Northern Territory. Assam Assam. Nördlich Territorium Darwin & Golf.

Pseudoraphis paradoxa (R.Br.) Pilger. *Notizbl. Bot. Gart. Berlin*, x. 210 (1928).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Australia. Basionym oder ersetzt Namen: *Panicum paradoxum* R.Br., *Prod.* 193 (1810). T: Australia, Port Jackson: Brown (K iso).

Illustrationen: S.W.L Jacobs, R.D.B. Whalley & D.J.B. Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (358), T.D. Stanley & E. Ross, *Flora of South East Queensland, Gramineae* (1989) (215, Fig. 34), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);.

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, mattenformig. Ausläufer anwesend. Halme flach ausgebreitet, 30–40 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Halmknoten kahl. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern or eine Membran mit kurzen Wimpern, 1–1.5 mm Länge. Blattspreite schwimmend, 1–5 cm lang, 2.75 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau auf beiden Seiten. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben an einer zentralen Achse, angedrückt, 1 cm lang, tragen 1 Ährchen, tragen 1(–2) fruchtbare Ährchen je Traube. Zentrale Blütenstandsachse 3–8 cm lang. Rhachis (Spindel) eckig -, sehr rau an Rändern, endet in ein(e) unfruchtbare Verlängerung, Rhachis-(Spindel-)Verlängerung Borsten ähnlich, Rhachis-(Spindel-)Verlängerung 10–20 mm lang. Ährchen-Anordnung abaxial (der Rhachis abgewandt). Ährchen angedrückt, einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütenchen, 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen zweiblütig - unteres Blütenchen männlich, oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen lanzettlich, vom Rücken her zusammengepresst, zugespitzt, 7.5–10 mm lang, als Ganze abfallend. Rhachillainternodien verlängert unterhalb proximaler fruchtbarer Blütenchen. Rhachillaverlängerung 0.4 mm lang

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, den Scheitel des Blütenchens erreichend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze breiter als lang, 1.5 mm lang, 0.15 Länge des Ährchens, durchscheinend, ohne Kiel, 0 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 1 Länge des Ährchens, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 13–15 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt or leicht rau, Oberflächenrauheit auf den Adern. Obere Hüllspelze, Spitze verschmälert.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütenchen 1, männlich, mit Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütenchens elliptisch, 1 Länge des Ährchens, häutig, 13 -aderig, zugespitzt. Fruchtbare Blütenchen weiblich. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 3.25–3.5 mm lang, rau, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenränder flach. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, knorpelig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 3.5 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch, 2 mm lang. Embryo 0.33 Länge der Karyopse. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. Queensland, New South Wales, A.C.T., Victoria. Queensland Nord, Zentral, Südosten. NSW Küste.

Pseudoraphis simaoensis Y.Y. Qian. *Guihaia* 15(4): 305–306, f. 1. 1995.

TYP aus ?China. T: Simao, alt. 1300 m in stagnis is, *Qian Yiyong* 494 (HT: SMAO).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Süd-zentral. China Sud-Zentral Yunnan.

Pseudoraphis sordida (Thwaites) Phillips. *Novon* 13(4): 469 (2003).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus Sri Lanka. Basionym oder ersetzt Namen: *Panicum sordidum* Thwaites, *Enum. Pl. Zeyl.* 443 (1864). T: Sri Lanka: Columbo, *G. Thwaites C.P.* 3857 (IT: K).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 766).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Ausläufer anwesend. Halme flach ausgebreitet, schwächig, schlank, 20–50 cm lang. Halminternodien purpurn bis rotviolett. Halmknoten kahl. Blattscheiden lose. Blatthäutchen eine Membran mit langen Wimpern. Blattspreite schwimmend, linealisch, linear, 2–6 cm lang, 2–4 mm breit. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Trauben 8–30, an einer zentralen Achse, aufrecht, 1.5–4 cm lang, tragen 1(–2) fruchtbare Ährchen je Traube. Zentrale Blütenstandsachse 3–9 cm lang. Rhachis (Spindel) eckig -, sehr rau an Rändern, endet in ein(e) unfruchtbare Verlängerung, Rhachis-(Spindel-)Verlängerung Borsten ähnlich, Rhachis-

(Spindel-verlängerung 8–12 mm lang. Ährchen-Anordnung abaxial (der Rhachis abgewandt), entfernt. Ährchen angedrückt, einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen zweiblütig - unteres Blüten männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen lanzettlich, vom Rücken her zusammengepresst, zugespitzt, 4–6 mm lang, als Ganze abfallend. Ährchenkallus länglich.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, den Scheitel des Blüten überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze breiter als lang, 0.6–0.8 mm lang, 0.1 Länge des Ährchens, durchscheinend, ohne Kiel, 0 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 1 Länge des Ährchens, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 7 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche lang Weichhaarig. Obere Hüllspelze, Ränder schwach dornig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt (sharply).

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 1, männlich, mit Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blüten elliptisch, 1 Länge des Ährchens, häutig, 7 -aderig, spitz. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 1.3–1.4 mm lang, rau, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenränder flach. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze oben getrennt von Deckspelze, 1 Länge der Deckspelze, knorpelig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 2, 0.6–1.1 mm lang. Karyopse frei zwischen klaffender Deck- und Vorspelze wenn ausgereift.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China, Ost Asien. China Süd-zentral, China Nord-zentral, China Südost. Japan, Korea. Indisch Subkontinent. Indien, Sri Lanka. China Nord-Zentral Shandong. China SüdOsten Fujienn, Hunan, Jiangsu, Zhejiang. China Süd-Zentral Hubei, Yunnan.

Pseudoraphis spinescens (R. Br.) Vickery. *Proc. Roy. Soc. Queensl.* lxii. 69 (1952).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), J.F.Veldkamp, *Poaceae ms (Flora Malesiana)*, N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987).

TYP aus Australia. Basionym oder ersetzt Namen: *Panicum spinescens* R. Br., *Prod.* 193 (1810). T: HT: R. Brown, Australia: New South Wales: near Port Jackson (BM).

Illustrationen: C-C Hsu, *Flora of Taiwan*, Vol 5 (1978) (606), C-C Hsu, *Taiwan Grasses* (1975) (595, Pl. 1444), K.M.Mathew, *Illustrations on the Flora of Tamilnadu Carnatic* (1982) (Pl. 922 & 923), H.B.Gilliland, *Grasses of Malaya* (1971) (161, Fig 31), E.E.Henty, *A Manual of the Grasses of New Guinea* (1969) (160, Pl. 6), J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (475, Fig 408), J.R.Wheeler et al, *Flora of the Kimberley Region* (1992) (as *P. abortiva*), N.Walsh & T.Entwistle, *Flora of Victoria* Vol 2 (1994) (616, Fig 124), S.W.L Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (358), J.C.Tothill, & J.B.Hacker. *The grasses of southern Queensland* (1983) (360), T.D.Stanley & E.Ross, *Flora of South East Queensland, Gramineae* (1989) (215, Fig. 34), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Paniceae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, mattenformig. Ausläufer anwesend. Halme flach ausgebreitet, 10–30 cm lang. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Blattspreite schwimmend, 3–12 cm lang, 2–7 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 8–30, an einer zentralen Achse, 1.5–4 cm lang. Zentrale Blütenstandsachse 3–9 cm lang. Rhachis (Spindel) eckig -, sehr rau an Rändern, endet in ein(e) unfruchtbare Verlängerung, Rhachis-(Spindel-)Verlängerung Borsten ähnlich. Ährchen-Anordnung abaxial (der Rhachis abgewandt), entfernt. Ährchen angedrückt, einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen zweiblütig - unteres Blüten männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen lanzettlich, vom Rücken her zusammengepresst, zugespitzt, 5–8 mm lang, als Ganze abfallend. Ährchenkallus länglich.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, den Scheitel des Blüten überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze breiter als lang, 0.1 Länge des Ährchens, durchscheinend, ohne Kiel, 0 -

aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 7–11 -aderig. Obere Hüllspelze, Ränder schwach dornig. Obere Hüllspelze, Spitze geschwänzt or verschmälert.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütenchen 1, männlich, mit Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens elliptisch, 0.7 Länge des Ährchens, häutig, 5–9 -aderig, spitz. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 1.5 mm lang, rau, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -aderig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenränder flach. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze oben getrennt von Deckspelze, 1 Länge der Deckspelze, knorpelig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Karyopse frei zwischen klaffender Deck- und Vorspelze wenn ausgereift.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien, Australasien.

China, Ost Asien. China Süd-zentral, China Nord-zentral, China Südost. Taiwan. Indisch Subkontinent, Indo-China, Malesien, Papuasien. Indien, Sri Lanka. Burma, Thailand, Vietnam. Borneo, Jawa, Malaya, Philippinen, Sulawesi. New Guinea West Papua. Bismark Archipelago. Australien. Western Australia, Northern Territory, South Australia, Queensland, New South Wales, Victoria. China Nord-Zentral Shandong. China Südosten Guangdong, Hunan, Jiangsu, Zhejiang. China Süd-Zentral Hubei, Yunnan. Indien a to k Andhra Pradesh, Bihar, Goa, Kerala. Indien l to z Madhya Pradesh, Maharashtra, Rajasthan, Tamilnadu, Uttah Pradesh, West Bengal. Westlich Australien Kimberley. Nördlich Territorium Darwin & Golf, Victoria R & Barkly Tableland, Zentral Australien. Südaustralien NW & Eyresee, Südlich. Queensland Nord, Zentral, Südosten, Binnenländisch. NSW Küste, Westlich Hang, Westlich Flach.

Pseudoroegneria cognata (Hack.) Á.Löve. *Fl. Pakistan*, 143: 628 (1982).

Akzeptiert von der; W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960) (as *Agropyron*).

TYP aus India. Basionym oder ersetzt Namen: *Agropyron cognatum* Hack., *Allg. Bot. Z. Syst.* 11: 22 (1905). T: India, Kashmir: Duthie 11895 (W holotype).

Jüngste Synonyme: *Elymus cognatus* (Hack.) T.A. Cope.

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 603).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Triticeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 25–60 cm lang. Blattscheiden aussen am Rand kahl. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 6–15 cm lang, 1–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kurz weichhaarig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzel, zwei Seiten, 6–12 cm lang. Rhachis (Spindel) abgeflacht, sehr rau an Rändern. Ährchen-Anordnung breite Seite zu Rachis gewandt ob. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch to länglich, seitlich zusammengedrückt, 10–15 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 5–7 mm lang, 0.8–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, lederartig, ohne Kiel, 3–5 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern gerippt. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 6–8 mm lang, Obere Hüllspelze 0.7–0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze lederartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5–7 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern gerippt. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich or länglich, 8–10 mm lang, lederig, gekielt, gekielt oben, Fruchtbare Deckspelze 5 -aderig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze ausgerandet or spitz, Deckspelzenspitze unbewehrt. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, elliptisch, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 3–5 mm lang. Narben 2. Fruchtknoten (Ovar) kurz weichhaarig am Scheitel. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

$2n = 14$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

West Asien, China. Tibet. Indisch Subkontinent. Pakistan. Indien I to z Uttah Pradesh. Wetter Himalaya Jammu Kashmir.

Pseudoroegneria dsinalica (Sablina) Á. Löve. *Feddes Repert.* 95(7–8): 445 (1984).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Elymus*), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983) (as *Elytrigia*).

TYP aus Russia. Basionym oder ersetzt Namen: *Elytrigia dshinalica* Sablina, *Novosti Sist. Vyssh. Rast.*, 12: 44 (1975). T: PT: *Sablina s. n.*, 12 Jul 1972, [Caucasus]: Dist. Stavropol: Kislovodsk: Mt. Dzhinal (LE). Orig. label: Stavropol'skij kraj, st. Podkumok, yugo-zapadnyj sklon g. Dzhinal, slabo zadernovannyi izvestnyakovyj sklon.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Triticeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Rhizome kurz. Halme geknickt aufsteigend, 60–65 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 1.5–2.2 mm breit, Blätter graugrün. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzel, gerade oder bogenförmig, zwei Seiten, 15–18 cm lang. Rhachis (Spindel) abgeflacht, sehr rau an Rändern. Ährchen-Anordnung breite Seite zu Rachis gewandt ob. Rhachis-(Spindel-)Internodien linealisch. Spitze des Rhachis-(Spindel-)Internodiums flach. Ährchen angedrückt, einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–9 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen keilförmig, seitlich zusammengepresst, 12–19 mm lang, 4–6 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen seitlich, dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 9–10 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, lederartig, ohne Kiel, 5–7 -aderig. Untere Hüllspelze rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit unten. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 9–10 mm lang, Obere Hüllspelze lederartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5–7 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau, Oberflächenrauheit unten. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 7–9 mm lang, lederig, Fruchtbare Deckspelze 5 - adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche etwas rau, rau oben. Deckspelzenspitze mit Grannen, 1 -grännig. Hauptdeckspelzengranne gebogen, 17–20 mm lang. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau, verziert oben, mit 0.75 ihrer Länge verziert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Narben 2. Fruchtknoten (Ovar) kurz weichhaarig am Scheitel. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Gemässigte Asien.

Kaukasus. "Sowjetunion" Kaukasus. Kiskasin. Nord Kaukasus, Transkaukasus.

Pseudoroegneria gracillima (Nevski) Á. Löve. *Feddes Repert.* 95(7–8): 447 (1984).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Elymus*), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983) (as *Elytrigia*).

TYP aus Russia. Basionym oder ersetzt Namen: *Agropyron gracillimum* Nevski, *Komarov, Fl. URSS*, 2: 638 (1934). T: HT: *G. Radde* 422, 1 Jul 1885, Caucasus: [Dagestan]: Mikra (LE).

Jüngste Synonyme: *Elytrigia gracillima* (Nevski) Nevski.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Triticeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme 30–65 cm lang. Halminternodien im oberen Teil kahl or kurz weichhaarig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 7–15 cm lang, 0.5–1.5 mm breit, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche feinflaumig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale) or auf beiden Seiten. Blattspreitenränder kahl. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzel, zwei Seiten, 6.5–16 cm lang. Rhachis (Spindel) abgeflacht, sehr rau an Rändern. Ährchen-Anordnung breite Seite zu

Rachis gewandt ob, locker. Rhachis-(Spindel-)Internodien linealisch, 13–22 mm lang. Spitze des Rhachis-(Spindel-)Internodiums flach. Ährchen angedrückt, einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–7 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch to länglich, seitlich zusammengepresst, 15–20 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen seitlich, dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 6–8 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, lederartig, ohne Kiel, 5–7 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 8–11 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze lederartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5–7 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 8–11 mm lang, ledrig, Fruchtbare Deckspelze 5 - adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze stumpf or spitz, Deckspelzenspitze unbewehrt. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Narben 2. Fruchtknoten (Ovar) kurz weichhaarig am Scheitel. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Kaukasus. "Sowjetunion" Kaukasus. Dagestan, Grosser Kaukasus. Nord Kaukasus.

Pseudoroegneria heidemaniae (Tzvelev) Á. Löve. *Feddes Repert.* 95(7–8): 446 (1984).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Elymus*), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983) (as *Elytrigia*).

TYP aus Russia. Basionym oder ersetzt Namen: *Elytrigia heidemaniae* Tsvelev, *Novosti Sist. Vyssh. Rast.*, 9: 60 (1972). T: HT: *T. Heideman s. n.*, 7 Jun 1933, [Caucasus: Azerbaijan]: Nakhichevan: Ordubad: Utsh-Daranga (LE). Possible type and 5 isotypes. Orig. label: Transcaucasia, Nachrespublica, Ordubad, pr. p. Utsh-Daranga, in rupibus..

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Triticeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome kurz. Halme 20–30 cm lang. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche or flaumhaarig (flaumig). Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 0.4–0.9 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kurz weichhaarig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzel, zwei Seiten, 4–8 cm lang. Rhachis (Spindel) abgeflacht. Ährchen-Anordnung breite Seite zu Rachis gewandt ob, locker. Rhachis-(Spindel-)Internodien linealisch. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–6 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch to länglich, seitlich zusammengepresst, 7–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4.5–6.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, lederartig, 1-kielig, 2–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf, unbewehrt or grannenspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne, Mucro). Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 4.5–6.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75–0.85 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze lederartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 2–3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf, Hüllspelze unbewehrt or stachelspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne).

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 6–7.5 mm lang, ledrig, Fruchtbare Deckspelze 5 - adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz, Deckspelzenspitze unbewehrt or mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne 2–4 mm lang. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3, 3.5–4.5 mm lang. Narben 2. Fruchtknoten (Ovar) kurz weichhaarig am Scheitel. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Kaukasus. "Sowjetunion" Kaukasus. Sudlich Transkaukasien. Nord Kaukasus.

Pseudoroegneria kosaninii (Nábelek) Á. Löve. *Feddes Repert.* 95(7–8): 445 (1984).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Kurdistan. Basionym oder ersetzt Namen: *Agropyron kosaninii* Nabelek, *Spisy Prir. Fak. Masarykovy Univ.* 111: 25 (1929)

. T: Kurdistan turcicae distr. Ramoran, mons Halakur-Dagh ad orientem ab urbe Seert, ca. 2400 m, *Nabelek 3336* (HT: BRA).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Triticeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome kurz. Halme aufrecht, schwächig, schlank, 35–40 cm lang. Halminternodien im oberen Teil kurz weichhaarig. Blattscheiden kurz weichhaarig, aussen am Rand haarig. Blattscheiden-Öhrchen sichelförmig, krallenförmig. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 15–20 cm lang, 2–4 mm breit, steif, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche kurz weichhaarig.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzel, zwei Seiten, 5–12 cm lang, tragen wenige fruchtbare Ährchen, tragen 5–8 fruchtbare Ährchen je Traube. Rhachis (Spindel) abgeflacht, lang weichhaarig auf Oberfläche, sehr rau an Rändern. Ährchen-Anordnung breite Seite zu Rachis gewandt ob, locker. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–8 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch to länglich, seitlich zusammengedrückt, zusammengedrückt wenig, 15 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze verkehrteiförmig, 6–7 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, lederartig, Ränder viel dünner, ohne Kiel, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern gerippt. Untere Hüllspelze leicht rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit auf den Adern. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze verkehrteiförmig, Obere Hüllspelze 8–9 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze lederartig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern gerippt. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau, Oberflächenrauheit auf den Adern. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 8–9 mm lang, lederig, gekielt, gekielt oben, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz, Deckspelzespitze unbewehrt. Vorspelzenkiele schwach gewimpert, verziert auf der ganzen Länge. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, elliptisch, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Narben 2. Fruchtknoten (Ovar) kurz weichhaarig am Scheitel. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

West Asien. Iran.

Pseudoroegneria spicata (Pursh) A.Lvve. *Taxon*, 29(1): 168 (1980).

More checking of status required.

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Elmus*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. Basionym oder ersetzt Namen: *Festuca spicata* Pursh, *Fl. Amer. Sept.* 1: 83 (1814) [1813]. T: USA: On the waters of the Missouri and Columbia rivers...v.s. in Herb. Lewis, *Lewis s.n.*

Jüngste Synonyme: *Elymus spicatus* (Pursh) Gould, *Madrono*, 9: 125 (1947).

Illustrationen: K.F.Best, et al, *Prairie Grasses* (1971) (43 as *Agropyrum spicatum*), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (280).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Triticeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 50–100 cm lang. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheiden-Öhrchen abwesend. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge. Blattspreite fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 1–3 mm breit, Blätter hellgrün or (mittel) grün. Blattspreiten-Oberfläche feinflaumig, behaart adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzel, zwei Seiten, 10–25 cm lang, tragen 5–12 fruchtbare Ährchen je Traube. Rhachis (Spindel) abgeflacht, sehr rau an Rändern.

Ährchen-Anordnung breite Seite zu Rachis gewandt ob, locker. Rhachis-(Spindel-)Internodien linealisch, 10–20 mm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 6–8 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch to länglich, seitlich zusammengepresst, 20–25 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 1.5–2 mm lang, Rhacillainternodien leicht rau.

Hüllspelzen. Hüllspelzen seitlich, dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 10 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, lederartig, gelb, ohne Kiel, 3–5 -aderig. Untere Hüllspelze glatt or rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit auf den Adern. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 10 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze lederartig, Obere Hüllspelze gelb, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3–5 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt or rau, Oberflächenrauheit auf den Adern. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich to länglich, 8–10 mm lang, lederig, Fruchtbare Deckspelze 5–7 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich. Deckspelzespitze spitz, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne gebogen, 10–20 mm lang. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, dünnhäutig. Staubbeutel 3. Narben 2. Fruchtknoten (Ovar) kurz weichhaarig am Scheitel. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

$2n = 14$ (15 refs TROPICOS), or 28 (2 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Subarctisch Amerika, West Kanada, NordwestUSA, Nord-zentral USA, Süd-west USA, Süd-zentral USA. Alaska, Yukon. Alberta, British Columbia, Saskatchewan. Colorado, Idaho, Montana, Oregon, Washington, Wyoming. North Dakota, Nebraska, Oklahoma. Arizona, California, Nevada, Utah. New Mexico, Texas.

Pseudosasa acutivagina T.H. Wen & S.C. Chen. *J. Bamboo Res.*, 3(2): 31 (1984).

Akzeptiert von der: U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Zhejiang: Qingyuan, slopes, below 500 m, *S.Q. Chen 83053* (HT: ZJFI; IT: NAS).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost. China SüdOsten Zhejiang.

Pseudosasa aeria T.H. Wen. *Bull. Bot. Res. North-East. Forest. Inst.*, 3(1): 94 (1983).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Zhejiang: Pingyang, *C.H. Feng 76003* (HT: ZJFI).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 300–600 cm lang, 20 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, dünnwandig, 30–40 cm lang, mittelgrün, im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) zwei. Blattscheiden vorhanden, lederig, lang weichhaarig, behaart an Rändern, mit Öhrchen, bewimperte Schultern. Blattspreiten lanzettlich, aufrecht. Blätter halmständig, 3–5 per Zweig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung borstig, Blattscheidenmündung-Behaarung 13 mm Länge. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 11–20 cm lang, 12–20 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–8 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn

zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch, seitlich zusammengepresst, 20–40 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen mehrere, 1–2 leere Hüllspelzen, dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Obere Hüllspelze lanzettlich. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 11 mm lang, papierartig, ohne Kiel, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze mit Queradern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelzenspitze stumpf. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3, gewimpert. Staubbeutel 3. Narben 3. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Gemässigte Asien.
China. China Südost. China SüdOsten Zhejiang.

Pseudosasa amabilis (McClure) P. C. Keng. Keng, *Claves Gen. & Spec. Gramin. Sinic.* 154 (1957).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. Basionym oder ersetzt Namen: *Arundinaria amabilis* McClure, *Lingnan Sci. J.* 10(1): 6, pl. 1–8 (1931). T: China: Guangdong: Lingnan, Guangning Xian, Mung Haang above Koo Shui on the Sui River, March 3, 1929, *Tang & Feng 17531–2* (HT: Lingnan University).

Illustrationen: D.Farrelly, *The Book of Bamboo* (1984) (159), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 149 as *Pseudosasa amabilis* var. *amabilis* & *Pseudosasa amabilis* var. *convexa*).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph, schuppig. Basale Blattscheiden abwesend. Halme 600–1300 cm lang, 30–57 mm im Durchmesser, holzig, 28–44 -knotig, ohne Knotenwurzeln l. Halminternodien rund, dünnwandig, 24–48 cm lang, hellgrün, gerieft. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Knospen oder Zweige fehlend am unteren Teil des Halmes. Zweig (ergänzende Angaben) drei. Blattscheiden vorhanden, abfallend, 20–42 cm Länge, braun, borstenhaarig, mit anliegenden Haaren, mit dunkelbraunen Haaren, behaart an Rändern, gestutzt am Scheitel, borsthaarige Schultern, Schultern der Blattscheiden mit gekrümmten Haaren, Schultern der Blattscheiden mit 10–15 mm langen Haaren. Blatthäutchen der Blattscheiden 5 mm lang, Blattscheide fein gewimpert. Blattspreiten lanzettlich, abfallend, 9–18 cm lang, 8–20 mm breit. Blattscheiden aussen am Rand haarig. Blattscheidenmündung-Behaarung bewimpert, Blattscheidenmündung-Behaarung 5–15 mm Länge. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 1–2 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide, Stiel am Grund der Blattspreite 0.5 cm lang. Blattspreite lanzettlich, 15–35 cm lang, 15–35 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 14–18 sekundär gereichte Adern, Blattspreiten-Aderung mit undeutlichen Queradern. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 3–15 fruchtbaren Ährchen, mit Deckblätter am Grund des Ährchenstiels. Rispe zusammengezogen, länglich, 4–6 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 2.5–9 mm Länge, kurz weichhaarig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–14 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, 15–27 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillinternodien 3–4 mm lang, kurz weichhaarig, haarig an der Spitze.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 6–7 mm lang, papierartig, ohne Kiel. Untere Hüllspelze, Oberfläche kurz weichhaarig, behaart oben. Untere Hüllspelze, Ränder gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 9–11 mm lang, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele. Obere Hüllspelze, Oberfläche kurz weichhaarig, Oberflächenbehaarung Haare oben. Obere Hüllspelze, Ränder gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich or eiförmig, 10–15 mm lang, 4–8 mm breit, papierartig, ohne Kiel, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig. Deckspelzenränder gewimpert, behaart oben. Deckspelzenhaare 3–5 mm lang. Vorspelze 5–9.5 mm lang, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig, Vorspelzenoberfläche

haarig auf dem Rücken, Vorspelzenoberfläche haarig oben. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3, 2.5 mm lang, gewimpert. Staubbeutel 3, 6–7 mm lang. Staubfäden 9 mm lang. Narben 3. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, scheidel der Karyopse ohne Anhängsel.

$2n = 48$ (3 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Nord Amerika (+).

China. China Südost. China SudOsten Fujienn, Guangdong, Guangxi, Hunan, Jiangxi.

Pseudosasa amplexicaulis W.T. Lin & Z.J. Feng. *J. South China Agr. Univ.* 14(1): 51. 1993.

TYP aus China. T: Pingyan, Changtianxiang, Gaoshe, *Z.J. Feng 83784* (HT: CANT).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost. China SudOsten Guangdong.

Pseudosasa brevivaginata G.H.Lai. *J. Bamboo Res.* 19(2): 37 (2001).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China, Anhui, Tiantang: Lai 97127 (NF holo).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 120–160 cm lang, 5–7 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund. Halmknoten mit deutlicher Furche. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich, Äste aufrecht. Blattscheiden vorhanden, zögernd abfallend or abfallend, 0.5 Länge des Internodiums, ledrig, grün and purpurn bis rotviolett, deutlich gesprenkelt, vorwärts rau, borstenhaarig, mit dunkelbraunen Haaren, ohne Öhrchen, kahle Schultern. Blathäutchen der Blattscheiden 0.5–1 mm lang, Blattscheide grob gewimpert. Blattspreiten linealisch, zurückgebogen, 1.6–2.8 cm lang, kahl auf Oberfläche. Blätter halmständig, (2–)3–4 per Zweig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche, aussen am Rand haarig. Blattscheidenmündung-Behaarung borstig, abfallend. Blattscheiden-Öhrchen sichelförmig, krallenförmig. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge, gestutzt. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 11–18 cm lang, 14–25 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 12–14 sekundär gereichte Adern, Blattspreiten-Aderung mit deutlichen Queradern. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost. China SudOsten Anhui.

Pseudosasa cantorii (Munro) P. C. Keng. *Claves Gen. & Spec. Gramin. Sinic.* 154 (1957).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus India. Basionym oder ersetzt Namen: *Bambusa cantorii* Munro, *Trans. Linn. Soc. London*. T: India: Cantor (K holo).

Jüngste Synonyme: *Sinobambusa pulchella* T.H. Wen, *J. Bamboo Res.*, 1(2): 16 (1982). *Pseudosasa hainanensis* G.A.Fu, *J. Bamboo Res.*, 13(3): 1 (1994).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 153).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, holzig. Halminternodien rund or rinnig, dünnwandig, im oberen Teil kurz weichhaarig. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) ein or zwei or drei, Zweige alle gleich, dünner als der Halm. Blattscheiden vorhanden, ausdauernd or zögernd abfallend or abfallend, mit Öhrchen, borsthaarige Schultern, Schultern der Blattscheiden mit 6–8 mm langen Haaren. Blätter halmständig, 3–4 per Zweig. Blattscheiden 5–6 cm lang, kahl auf der Oberfläche, aussen am Rand haarig. Blattscheidenmündung-Behaarung bewimpert. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich or länglich, 10–17 cm lang, 20–35 mm breit. Blattspreiten-Aderung

mit deutlichen Queradern. Blattspreiten-Oberfläche kahl or kurz weichhaarig, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Synfloreszenz einfach.

Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend or gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–13 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch, seitlich zusammengepresst, 10–70 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 5–6 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen zwei, dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 8–10 mm lang, papierartig, ohne Kiel, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, papierartig, 4 -aderig. Vorspelzenkiele schwach gewimpert or gewimpert. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3, 2 mm lang, gewimpert. Staubbeutel 3. Narben 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. Hainan, China Südost. China SüdOsten Fujienn, Guangdong, Jiangxi.

Pseudosasa distichus (Mitf.) Nakai. *Rika Kyo-iku*, 15: No. 6 69 (1932).

TYP aus UK, cult. Basionym oder ersetzt Namen: *Bambusa disticha* Mitford, *Garden (London)* 46: 547 (1894). T: Britain, Cult.: Coll?.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China, Ost Asien. "Sowjetunion" Kaukasus. Westlich Transkaukasien. China Südost. Japan. China SüdOsten Jiangsu (+), Zhejiang (+).

Pseudosasa gracilis S.L. Chen & G.Y. Sheng. *Acta Phytotax. Sin.*, 21(4): 405 (1983).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Hunan: Yizhang, 6 May 1977, Z.P. Wang et al. 77004 (HT: JSB).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 160 cm lang, 4 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, dünnwandig, 15–24 cm lang, mittelgrün. Halmknoten nicht eingeschnürt (auf gleicher Ehene mit Internodium). Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) zwei or drei. Blattscheiden vorhanden, ausdauernd, ledrig, kahl or feinflaumig, behaart an Rändern, ohne Öhrchen, borsthaarige Schultern, Schultern der Blattscheiden mit 8 mm langen Haaren. Blattspreiten linealisch or lanzettlich, an der Basis ebenso breit wie die Scheide, aufrecht, kahl auf Oberfläche, langspitzig. Blätter halmständig, 2–3 per Zweig. Blattscheiden 2.5–3.5 cm lang, lang weichhaarig, aussen am Rand haarig. Blattscheidenmündung-Behaarung borstig, spreizend or gekräuselt, Blattscheidemündung-Behaarung 7–14 mm Länge. Blattscheiden-Öhrchen abwesend. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 0.5–1.5 mm Länge. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 14–19 cm lang, 12–17 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 12–14 sekundär gereihte Adern, Blattspreiten-Aderung mit undeutlichen Queradern. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost. China SüdOsten Hunan.

Pseudosasa hindsii (Munro) S.L. Chen & G.Y. Sheng ex T.G. Liang. *Fujian Bamboos* 1987: 142, 131, f. 2–102 (1987).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983) (as *Pleioblastus*).

TYP aus China. Basionym oder ersetzt Namen: *Arundinaria hindsii* Munro, *Trans. Linn. Soc. London* 26(1): 31 (1868). T: China: Guangdong: Hongkong, 1841, *Hinds s.n. (herb. Bentham)* (H: K).

Jüngste Synonyme: *Pseudosasa magilaminaris*. *Acidosasa denigrata* W.T. Lin, *J. South China Agr. Univ.* 14(1): 48–49, f. 4 (1998).

Pleioblastus hindsii.

Arundinaria panda Keng, *Sinensia* 7: 416 (1936).

Pseudosasa aureovagina W.T.Lin, *J. Bamboo Res.*, 12(3): 4 (1993).

Pseudosasa baiyunensis W.T.Lin, *J. Bamboo Res.*, 13(2): 20 (1994).

Pseudosasa multifloscula (W.T. Lin) W.T. Lin.

Pseudosasa nigrinodis G.A.Fu, *J. Bamboo Res.*, 15(1): 4 (1996).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 153).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Basale Blattcheiden abwesend. Halme 4 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, dünnwandig. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) ein or zwei. Blattscheiden vorhanden. Blätter 1–3 per Zweig. Blattscheiden 2.5–4 cm lang, kahl auf der Oberfläche or kurz weichhaarig. Blattscheidenmündung-Behaarung borstig, Blattscheidenmündung-Behaarung 8 mm Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge, kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, gestutzt. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide, Stiel am Grund der Blattspreite 0.2–0.4 cm lang. Blattspreite lanzettlich, 5–15 cm lang, 7–12 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 4–10 sekundär gereichte Adern, Blattspreiten-Aderung mit deutlichen Queradern. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter glatt. Blattspreiten spitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Trauben 1, einzeln, tragen 2–5 fruchtbare Ährchen je Traube. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 2–15 mm Länge, kahl or schwach flaumig.

Fruchtbare Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–11 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch, seitlich zusammengepresst, 23–55 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillinternodien 3–5 mm lang, kurz weichhaarig and lang weichhaarig, haarig auf der ganzen Länge aber oben länger behaart. Blütenkallus kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 8–13 mm lang, papierartig, ohne Kiel, 5–9 -aderig. Untere Hüllspelze, Ränder nicht gewimpert or leicht gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 8–13 mm lang, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5–9 -aderig. Obere Hüllspelze, Ränder ungewimpert or fein gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich or eiförmig, 10–14 mm lang, papierartig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 9–11 -aderig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kahl or schwach flaumig. Deckspelzenränder gewimpert, behaart oben. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze 8–10 mm lang, 2 -aderig. Vorspelzenkiele gewimpert. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig. Vorspelzenspitze ganz. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3, 3 mm lang, mit Adern, gewimpert. Staubbeutel 3, 4.5–6 mm lang. Narben 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, scheidet der Karyopse ohne Anhängsel.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemäßigte Asien.

China. China Südost. China SüdOsten Fujienn, Guangdong, Guangxi, Hunan, Jiangxi, Zhejiang.

Pseudosasa japonica (Steud.) Makino. *Journ. Jap. Bot.* ii. 15 (1920).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980) (as *Arundinaria*), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Japan. Basionym oder ersetzt Namen: *Arundinaria japonica* Siebold & Zucc. ex Steud., *Syn. Pl. Glumac.* 1: 334 (1854). T: T: *P.F. von Siebold s.n.*, no date, Japan: Metake (L (2 sheets), US-2808850).

Jüngste Synonyme: *Pseudosasa usawae* (Hayata) Makino & Nemoto, *Fl. Jap.* ed. 2, 1390 (1931).

Illustrationen: C-C Hsu, *Taiwan Grasses* (1975) (721, Pl. 1488), E.Edgar. & H.E.Connor, *Flora of New Zealand* 5, *Gramineae* (2000) (35, Fig. 1), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of*

Mexico Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (.28), D.Farrelly, *The Book of Bamboo* (1984) (177), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, *Poaceae* (2007) (Fig. 148).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattscheiden abwesend. Halme aufrecht, 300–500 cm lang, 10–20 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, dünnwandig, 15–30 cm lang. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Anzahl der Knospen 1. Zweig (ergänzende Angaben) ein, einfach, so dick wie der Halm. Blattscheiden vorhanden, ausdauernd, lang weichhaarig, ohne Öhrchen, kahle Schultern. Blattspreiten linealisch or lanzettlich. Blätter halmständig, 4–7 per Zweig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündungs-Behaarung ohne. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 8–35 cm lang, 10–45 mm breit. Blattspreiten-Aderung mit deutlichen Queradern. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, verkehrt-eiförmig, 10–20 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–12 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch, seitlich zusammengepresst, 15–45 mm lang, 3–4 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4–9 mm lang, 0.5–0.8 Länge der oberen Hüllspelze, papierartig, ohne Kiel, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 8–12 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 7–9 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 8–13 mm lang, papierartig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 17–23 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt, Deckspelzenspitze unbewehrt or stachelspitzig or mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne 0–2 mm lang. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze, 8–10 -aderig. Vorspelzenkiele gewimpert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3, eiförmig, 3–4 mm lang, gewimpert. Staubbeutel 3–4, 6 mm lang. Narben 3. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, eiförmig, 11 mm lang.

$2n = 48$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa (+), Afrika (+), Gemässigte Asien, Tropische Asien, Australasien (+), Nord Amerika (+), Süd Amerika (+).

Nord Europa (*), Südwest Europa. : Grossbritannien, Irland. : Frankreich, Azoren. Nord Afrika, Macaronesien. Acores, Madeira. Kaukasus, West Asien, China, Ost Asien. "Sowjetunion" Kaukasus. Westlich Transkaukasien. China Südost. Japan, Korea, Nansei-Shoto, Taiwan. Indo-China, Malesien. Vietnam. Jawa. Neuseeland. Newseeland Nord, Newseeland Süd. SÜD AMERIKA Brasilien. Brasilien Nord. China SüdOsten Guangdong, Jiangsu, Shanghai, Zhejiang.

Pseudosasa jiangleensis N.X. Zhao & N.H. Xia. *Pl. Longqi Mount., Fujian, China* (ed. Z.Y. Li): 600 (1994).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (*Poaceae*) (2006).

TYP aus China.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattscheiden abwesend. Halme aufrecht, 70–100(–120) cm lang, 10–30(–50) mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, dickwandig, 40 cm lang. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich, Äste aufrecht. Zweig (ergänzende Angaben) drei. Blattscheiden vorhanden, abfallend, papierartig, blaugrün, graugrün, einfarbig, borstenhaarig, unbehaart an Rändern, konkav am Scheitel or gestutzt am Scheitel, ohne Öhrchen, kahle Schultern or bewimperte Schultern. Blatthütchen der Blattscheiden 4–5 mm lang, Blattscheide ganz or grob gewimpert. Blattspreiten linealisch or lanzettlich, zurückgebogen, weichhaarig. Blätter halmständig, 4–6(–7) per Zweig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündungs-Behaarung ohne. Blattscheiden-Öhrchen abwesend. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 2 mm Länge. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 9–20 cm lang, 10–25 mm breit.

Blattspreiten-Adern mit 8–12 sekundär gereihte Adern, Blattspreiten-Aderung mit deutlichen Queradern. Blattspreiten-Oberfläche kahl, haarlos mit Ausnahme nahe am Grund (Basis). Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
China. China Südost. China SüdOsten Fujienn.

Pseudosasa longiligula T.H. Wen. *J. Bamboo Res.*, 1(1): 27 (1982).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Guangxi: Chuanchoun, *Wen 77806* (HT: ZJFI).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 800 cm lang, 50 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, 40–56 cm lang, im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) ein or zwei or drei. Blattscheiden vorhanden, lederig, lang weichhaarig, behaart an Rändern, konkav am Scheitel, mit Öhrchen, borsthaarige Schultern. Blatthäutchen der Blattscheide ganz. Blattspreiten linealisch or lanzettlich, schmaler als die Scheide, aufrecht. Blätter halmständig, 4–6 per Zweig. Blattscheiden 6 cm lang, kurz weichhaarig, aussen am Rand haarig. Blattscheidenmündung-Behaarung spärlich. Blattscheiden-Öhrchen abwesend or sichelförmig, krallenförmig. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 8 mm Länge. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich or länglich, 15–22 cm lang, 13–30 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 10–14 sekundär gereihte Adern, Blattspreiten-Aderung mit deutlichen Queradern. Blattspreiten-Oberfläche kurz weichhaarig, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
China. China Südost. China SüdOsten Guangxi.

Pseudosasa magilaminaris B.M. Yang. *J. Hunan Sci. Technol. Univ.* 1(1): 111 (1985).

Akzeptiert von der: S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Hunan: Jiangyong, slopes of hills, 24 Nov. 1983, B.M. Yang 0949 (HT: HNTC).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
China. China Süd-zentral.

Pseudosasa maculifera J.L. Lu. *Jour. Hen. Agr. Coll.* 1981(2): 71, f. 4 (1981).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China.

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 151 as *Pseudosasa maculifera* var. *maculifera* & *Pseudosasa maculifera* var. *hirsuta*).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 200–400 cm lang, 5–15 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, 21–31 cm lang, gelb or hellgrün, im oberen Teil mehlig bestäubt. Halmknoten mit deutlicher Furche. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) ein or zwei or drei. Blattscheiden vorhanden, grün and braun, einfarbig or deutlich gesprenkelt, kahl or borstenhaarig, mit gelbbraunen Haaren, behaart an Rändern, ohne Öhrchen, kahle Schultern or bewimperte Schultern. Blatthäutchen der Blattscheiden 1.5–4 mm lang, grün. Blattspreiten lanzettlich or dreieckig, aufrecht or zurückgebogen. Blätter halmständig, 2–4 per Zweig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche, aussen am Rand haarig. Blattscheidenmündung-Behaarung borstig, spreizend. Blattscheiden-Öhrchen aufrecht or sichelförmig, krallenförmig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich or elliptisch, 7–14 cm lang, 12–22 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 10–18 sekundär

gereichte Adern. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, kurz weichhaarig, spärlich behaart, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand bestehend aus nur einigen Ährchen, besteht aus 1–2 fruchtbaren Ährchen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–7 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch, seitlich zusammengepresst, 30–50 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 6 mm lang, kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen zwei, dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, papierartig, ohne Kiel. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, papierartig, ohne Kiel, mehr als 3 Adern. Vorspelzen gewimpert. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3. Staubbeutel 3. Narben 3. Fruchtknoten (Ovar) kurz weichhaarig am Scheitel. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, länglich, 9–13 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost. China SüdOsten Henan, Zhejiang.

Pseudosasa membraniligulata B.M.Yang. *Bamboo Res.*, 1989(2): 3 (1989).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus China. T: China: Hunan:., *B.M. Yang 06537* (HT: HNNU) abnormal type specimen.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 100 cm lang, 5 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, dünnwandig, 10–15 cm lang, mittelgrün, im oberen Teil kahl. Halmknoten kahl. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) ein or zwei or drei. Blattscheiden vorhanden, zögernd abfallend, 5.5–9 cm Länge, 4–5 wie viel Mal länger als breit, papierartig, purpurn bis rotviolett, kurz weichhaarig, behaart am Grunde, mit purpurnen/violetten Haaren, behaart an Rändern, ohne Öhrchen, kahle Schultern. Blatthäutchen der Blattscheiden 2–3 mm lang. Blattscheide zerschlitzt. Blattspreiten dreieckig, aufrecht, 4–5 cm lang, 1–15 mm breit. Blätter halmständig, 2–4 per Zweig. Blattscheiden 5–5.5 cm lang, kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne. Blattscheiden-Öhrchen abwesend. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 1 mm Länge, gestutzt. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich or länglich, 12–18 cm lang, 12–25 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 10–14 sekundär gereichte Adern. Blattspreiten-Oberfläche kurz weichhaarig. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. Hainan.

Pseudosasa nabeshimana (Koidz.) Koidz. *Acta Phytotax. & Geobot.* iii. 151 (1934).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Japan. Basionym oder ersetzt Namen: *Pleioblastus nabeshimanus* Koidz., *Acta Phytotax. Geobot.* 3: 15 (1934). T: Hab. Kyushiu: Prov. Chikuzen, insl. Shirashima, 2 Oct 1932, *Y.Nabeshima*.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 200–300 cm lang, 5–8 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, gelb, im oberen Teil kurz weichhaarig. Halmknoten angeschwollen, kahl. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) zwei or drei or mehrere. Blattscheiden vorhanden, ausdauernd, kurz weichhaarig, mit zurückgebogenen Haaren. Blattspreiten lanzettlich. Blätter halmständig. Blattscheiden flaumhaarig (flaumig), aussen am Rand haarig. Blattscheidenmündung-Behaarung bewimpert, abfallend. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 20–30 cm lang, 12–23 mm breit, fleischig. Blattspreiten-Aderung mit deutlichen

Queradern. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze verschmälert. Blühende Exemplare unbekannt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
Ost Asien. Japan.

Pseudosasa orthotropa S.L. Chen & T.H. Wen. *J. Bamboo Res.*, 1(1): 46 (1982).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Zhejiang: Wencheng, *S.D. Yu 80506* (HT: ZJFI; IT: Jiang. Inst. Bot.).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 300–400 cm lang, 10–14 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, 40 cm lang, purpurn bis rotviolett, im oberen Teil kurz weichhaarig. Halmknoten nicht eingeschnürt (auf gleicher Ehene mit Internodium). Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) ein or zwei or drei. Blattscheiden vorhanden, purpurn bis rotviolett, kurz weichhaarig, mit weissen Haaren, mit Öhrchen, bewimperte Schultern. Blatthäutchen der Blattscheide ganz. Blattspreiten lanzettlich, aufrecht. Blätter halmständig, 8–11 per Zweig. Blattscheiden 6–9 cm lang, kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung bewimpert. Blattscheiden-Öhrchen sichelförmig, krallenförmig. Blatthäutchen eine Membran mit langen Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 16–34 cm lang, 15–35 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 10–16 sekundär gereichte Adern, Blattspreiten-Aderung mit deutlichen Queradern. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost. China SüdOsten Fujienn, Jiangxi, Zhejiang.

Pseudosasa owatarii (Makino) Makino. *Journ. Jap. Bot.* 2: 16 (1920).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Japan. Basionym oder ersetzt Namen: *Arundinaria owatarii* Makino, *Bot. Mag. (Tokyo)* 21: 16 (1907). T: Japan: Shikoko I.: Tokushima Prefect., Dec. 1914, *H. Nakano s.n.* (HT: US).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 40–100 cm lang, 2–5 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, dünnwandig, im oberen Teil kahl. Halmknoten nicht eingeschnürt (auf gleicher Ehene mit Internodium), kahl. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich, Äste entstehen im oberen Teil des Halmes. Anzahl der Knospen 1. Zweig (ergänzende Angaben) ein, einfach, so dick wie der Halm. Blattscheiden vorhanden, kahl. Blätter halmständig, 3–4 per Zweig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite linealisch, linear or lanzettlich, 6–12 cm lang, 8–12 mm breit, fleischig. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Ost Asien. Japan.

Pseudosasa pubicatrix W.T. Lin. *J. Bamboo Res.*, 13(2): 22 (1994).

Akzeptiert von der: U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus China. T: China: Hainan: Ledong, Jianfengling, 22 March 1964, *Q. Huang 0002* (HT: CANT).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. Hainan.

Pseudosasa pubiflora (Keng) P. C. Keng, Keng, *Claves Gen. & Spec. Gramin. Sinic.* 154 (1957).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. Basionym oder ersetzt Namen: *Arundinaria pubiflora* Keng, *Sinensia* 7(3): 414–416, f. 4 (1936). T: China: Guangdong: top of hill at rear of Iu Village, Lung Tsu Shan, 30 May 1924, K.P. Yo[To?] & W.T. Tsang CCC 12284 (HT: US).

Jüngste Synonyme: *Pseudosasa parilis* . *Acidosasa paucifolia* W.T. Lin, *Bull. Bot. Res., Harbin* 12(4): 352, f. 3 (1992).

Pseudosasa pallidiflora (McClure) S.L. Chen & G.Y. Sheng, *Bull. Bot. Res. North-East. Forest. Inst.*, 11(4): 44 (1991).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 150).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Basale Blattcheiden abwesend. Halme 120 cm lang, holzig. Halminternodien rund, 4–5.5 cm lang. Seitliche Äste, Zweige halbstrauchartig. Zweig (ergänzende Angaben) zwei to drei. Blattscheiden vorhanden. Blätter halmständig, 1–2 per Zweig. Blattscheiden 3 cm lang, flaumhaarig (flaumig), aussen am Rand kahl or haarig. Blattscheidenmündung-Behaarung borstig, Blattscheidenmündung-Behaarung 12 mm Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge, gestutzt. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide, Stiel am Grund der Blattspreite 0.2–0.3 cm läng. Blattspreite länglich, 8–18 cm lang, 11–15 mm breit. Blattspreiten-Aderung mit undeutlichen Queradern. Blattspreiten-Oberfläche kahl or feinflaumig, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben, herausragend or umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Trauben 1, einzel, 3–9 cm lang, tragen 3–5 fruchtbare Ährchen je Traube. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 5–9 mm länge, schwach flaumig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 16–20 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillinternodien verlängert zwischen Hüllspelzen. Rhachillverlängerung 1 mm lang . Rhachillinternodien 3–4 mm lang, kurz weichhaarig, haarig oben. Blütenkallus lang weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 7–10 mm lang, papierartig, ohne Kiel. Untere Hüllspelze, Oberfläche leicht behaart, behaart oben. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 7–12 mm lang, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele. Obere Hüllspelze, Oberfläche schwach flaumig, Oberflächenbehaarung Haare oben. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 10–12 mm lang, papierartig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 9 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze 7–8 mm lang, papierartig. Vorspelzenkiele gewimpert. Vorspelzenspitze ganz, stumpf. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3, 2 mm lang, mit Adern, gewimpert. Staubbeutel 3, 5 mm lang, braun. Narben 2. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost. China SüdOsten Guangdong, Hunan, Jiangxi.

Pseudosasa subsolida S.L. Chen & G.Y. Sheng, *Acta Phytotax. Sin.*, 21(4): 405 (1983).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Hunan: Yiyang, low slopes of hills, 7 April 1978, L.H. Liu 06909 (HT: JSB).

Jüngste Synonyme: *Pseudosasa yuelushanensis* .

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 250 cm lang, 5–12 mm im Durchmesser, holzig, 14–16

-knotig. Halminternodien rund, markig, 18–20 cm lang, mittelgrün. Halmknoten nicht eingeschnürt (auf gleicher Ebene mit Internodium). Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) ein or zwei or drei. Blattscheiden vorhanden, papierartig, kahl, behaart an Rändern, ohne Öhrchen, borsthaarige Schultern, Schultern der Blattscheiden mit geraden Haaren. Blattspreiten dreieckig, aufrecht or zurückgebogen. Blätter halmständig, 6–7 per Zweig. Blattscheiden 4–8 cm lang, kurz weichhaarig, aussen am Rand haarig. Blattscheidenmündung-Behaarung spärlich. Blattscheiden-Öhrchen abwesend. Blatthütchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide, Stiel am Grund der Blattspreite 0.2 cm lang. Blattspreite lanzettlich or länglich, 15–23 cm lang, 12–23 mm breit, Blätter dunkelgrün and hellgrün, verschiedenfarbig mit ausdauernder Farbe unterseits. Blattspreiten-Adern mit 10–12 sekundär gereichte Adern, Blattspreiten-Aderung mit undeutlichen Queradern. Blattspreiten-Oberfläche kurz weichhaarig, dicht behaart, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Blumen und Früchte. $2n = 48$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost. China SüdOsten Fujienn, Hunan, Jiangxi.

Pseudosasa viridula S.L. Chen & G.Y. Sheng. *Bull. Bot. Res. North-East. Forest. Inst.*, 11(4): 46 (1991).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Zhejiang: Hangzhou, Hangzhou Botanic Garden, 22 May 1979, S.L. Chen & G.Y. Sheng et al. 79459 (HT: JSBI).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 154).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattscheiden abwesend. Halme aufrecht, 400 cm lang, 10 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, dünnwandig, 13–15 cm lang, mittelgrün. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich, Äste schräg aufsteigend. Zweig (ergänzende Angaben) ein or zwei or drei. Blattscheiden vorhanden, papierartig, lang weichhaarig, mit weissen Haaren, behaart an Rändern, gestutzt am Scheitel, mit Öhrchen, borsthaarige Schultern, Schultern der Blattscheiden mit geraden Haaren, Schultern der Blattscheiden mit 5–10 mm langen Haaren. Blatthütchen der Blattscheiden 1.5 mm lang, Blattscheide fein gewimpert. Blattspreiten lanzettlich, aufrecht, langspitzig. Blätter halmständig, (2–)4–5 per Zweig. Blattscheiden borstenhaarig, aussen am Rand haarig. Blattscheidenmündung-Behaarung ohne. Blattscheiden-Öhrchen abwesend. Blatthütchen eine Membran mit kurzen Wimpern, rau auf rückseitiger Oberfläche. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich or elliptisch, 8–30 cm lang, 20–30 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 14–20 sekundär gereichte Adern. Blattspreiten-Oberfläche feinflaumig, dicht behaart, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz. Blühende Exemplare unbekannt.

Blumen und Früchte. $2n = 48$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost. China SüdOsten Zhejiang.

Pseudosasa wuyiensis S.L. Chen & G.Y. Sheng. *Bull. Bot. Res. North-East. Forest. Inst.*, 11(4): 46 (1991).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Fujian: Wuyi Shan, valley slopes, 16 June 1974, Z.P. Wang et al. 74120 (HT: NJU).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 152).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome verlängert, leptomorph. Basale Blattscheiden abwesend. Halme aufrecht, 250–350 cm lang, 8 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, dünnwandig, 30–40 cm lang, mittelgrün, im oberen Teil mehlig bestäubt. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Zweig (ergänzende Angaben) drei. Blattscheiden vorhanden, lederig, kahl, behaart an Rändern, ohne Öhrchen, kahle Schultern. Blatthütchen der Blattscheiden 3–4 mm lang. Blattspreiten linealisch or lanzettlich, zurückgebogen, spitzt. Blätter halmständig, 3–4 per

Zweig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche, aussen am Rand haarig. Blattscheidenmündungsbehaarung ohne. Blattscheiden-Öhrchen abwesend. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern, 3 mm Länge. Grund der Blattspreite keilförmig, mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide, Stiel am Grund der Blattspreite 0.3 cm lang. Blattspreite lanzettlich, 11–17 cm lang, 7–16 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche feinflaumig, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenspitze langspitzig. Blühende Exemplare unbekannt.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
China. China Südost. China SüdOsten Fujienn.

Pseudosasa yuelushanensis B. M. Yang., *Nat. Sci. J. Hunan Norm. Univ.* 9(3): 90 (1986).

Akzeptiert von der: S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
China. China Süd-zentral.

Pseudosorghum fasciculare (Roxb.) A.Camus. *Bull. Mus. Hist. Nat. Paris*, xxvi. 662. (1920).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus India. Basionym oder ersetzt Namen: *Andropogon fascicularis* Roxb., *Fl. Ind.* 1: 269 (1820). T: India: Roxburgh.

Jüngste Synonyme: *Bothriochloa gracilis* W.Z. Fang, *Bull. Bot. Res. North-East. Forest. Inst.*, 6(1): 100 (1986). *Bothriochloa yunnanensis* W.Z. Fang, *Bull. Bot. Res. North-East. Forest. Inst.*, 6(1): 99 (1986).

Illustrationen: H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (787, Fig. 55), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 809).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Andropogoneae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Halme niederliegend, 60–150 cm lang. Blatthäutchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Blattspreite 30–50 cm lang, 4–8 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe mit Ästen bespitzt von einer Traube. Rispe offen, länglich, dicht, 2.5–12 cm lang. Primäre Rispenäste 0.1–1 cm lang. Trauben 0.6–3 cm lang, tragen wenige fruchtbare Ährchen, tragen 3–6 fruchtbare Ährchen je Traube. Rhachis (Spindel) zerbrechlich an Knoten, bewimpert an Rändern. Rhachis-(Spindel)-Internodien fadenförmig, 2–3 mm lang. Spitze des Rhachis-(Spindel)-Internodiums quer. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend, 1 in Gruppe. Begleitende sterile Ährchen gestielt, 1 in der Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 2–3 mm länge, ohne durchscheinende Mittellinie, bewimpert, Spitze rechteckig.

Steril Ährchen. Begleitende sterile Ährchen gut entwickelt., besteht aus 2 fast gleichen Hüllspelzen ohne Deckspelzen, lanzettlich, 3.5–4 mm lang, kürzer als fruchtbare, separat abfallend. Hüllspelzen begleitender steriler Ährchen krautig ä, Begleiter der Hüllspelzen steriler Ährchen 7 - aderig, zugespitzt.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütchen, 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen zweiblütig - unteres Blütchen männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen lanzettlich, vom Rücken her zusammengedrückt, 4–5 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit zusätzlichen Zweigstrukturen. Ährchenkallus lang weichhaarig, Basis des Ährchenkallus stumpf, quer angefügt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, den Scheitel des Blütchens erreichend, fester als fruchtbare Deckspelze, glänzend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1 Länge des Ährchens, knorpelig, ohne Kiel, 7–9 -aderig. Untere Hüllspelze, Oberfläche kahl. Untere Hüllspelze, Spitze gestutzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze knorpelig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze ohne Kiel ausser in der Nähe der Spitze, Obere Hüllspelze 5–7 -aderig.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütchen 1, männlich, mit Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens lanzettlich, 1 Länge des Ährchens, durchscheinend, 2 -aderig, gewimpert an Rändern. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, durchscheinend. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelze eingeschnitten 0.4 Deckspelzelänge, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer

Ausbuchtung, gekniet, 8–15 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne kahl. Vorspelze fehlend oder winzig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, kahl.

N = 10 (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China. China Süd-zentral. Indisch Subkontinent, Indo-China, Malesien. Ostlich Himalaya, Indien. Burma, Thailand, Vietnam, Philippinen. China Süd-Zentral Yunnan. Osten Himalaya Sikkim. Assam Assam, Nagaland. Indien a to k Bihar, Kerala. Indien l to z Madhya Pradesh, Maharashtra, Orissa, Tamilnadu, Uttah Pradesh, West Bengal.

Pseudosorghum zollingeri (Steud.) A. Camus. *Bull. Mus. Hist. Nat. Paris*, xxvi. 663. (1920).

Akzeptiert von der: W.D. Clayton & K. Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Indonesia. Basionym oder ersetzt Namen: *Andropogon zollingeri* Steud., *Syn. Pl. Glumac.* 1: 369 (1854). T: Indonesia: Java., *H. Zollinger* 2802 (HT: P; IT: US-865429 (fragm. ex P)).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Panicoideae. Tribe: Andropogoneae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Halme niederliegend, 40–90 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–2 mm Länge. Blattspreite 30–40 cm lang, 6–10 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kurz weichhaarig. Blattspreitenränder Blätter schwach dornig gezähnt. Blattspreiten spitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe mit Ästen besetzt von einer Traube. Rispe offen, länglich, dicht, 8–10 cm lang. Trauben 3.5–4 cm lang, tragen 10–14 fruchtbare Ährchen je Traube. Rhachis (Spindel) zerbrechlich an Knoten, bewimpert an Rändern. Rhachis-(Spindel-)Internodien fadenförmig. Spitze des Rhachis-(Spindel-)Internodiums quer. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend, 1 in Gruppe. Begleitende sterile Ährchen gestielt, 1 in der Gruppe. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 3 mm Länge, ohne durchscheinende Mittellinie, bewimpert, Spitze rechteckig.

Steril Ährchen. Begleitende sterile Ährchen gut entwickelt., männlich, linealisch or lanzettlich, 4–5 mm lang, ebenso lang wie fruchtbare, separat abfallend. Hüllspelzen begleitender steriler Ährchen krautig ä, Begleiter der Hüllspelzen steriler Ährchen 9 -aderig, kahl, gestutzt. Deckspelzen begleitender steriler Ährchen 2, eingeschlossen von Hüllspelzen.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 basale sterile Blütenchen, 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen zweiblütig - unteres Blütenchen männlich oder unfruchtbar, das obere fruchtbar. Ährchen lanzettlich, vom Rücken her zusammengedrückt, 4–5 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit zusätzlichen Zweigstrukturen. Ährchenkallus lang weichhaarig, Basis des Ährchenkallus stumpf, quer angefügt. Ährchenkallus, Haare weiss, 1–2 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze, glänzend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1 Länge des Ährchens, knorpelig, ohne Kiel, 7–9 -aderig. Untere Hüllspelze, Oberfläche flach, kahl. Untere Hüllspelze, Spitze gestutzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze knorpelig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze ohne Kiel ausser in der Nähe der Spitze, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütenchen 1, männlich, mit Vorspelze. Deckspelze des unteren sterilen Blütenchens lanzettlich, 3.5–4.5 mm lang, 0.9 Länge des Ährchens, durchscheinend, 0 -aderig, ohne Mittelader, ohne seitliche Adern, nicht gewimpert an Rändern or leicht gewimpert an Rändern, spitz or zugespitzt. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2–2.5 mm lang, durchscheinend. Deckspelzenscheitel gelappt, 2 -zählig, Deckspelze eingeschnitten 0.5 Deckspelzelänge, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 15–24 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna). Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne kahl. Vorspelze fehlend oder winzig.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 2, kahl. Staubbeutel 3, 1.5 mm lang.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Tropische Asien.

Indo-China, Malesien. Thailand, Vietnam. Jawa, Philippinen.

Pseudostachyum polymorphum Munro. *Trans. Linn. Soc.* 26: 142 (1868).

Akzeptiert von der: W.D. Clayton & K. Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus India. Basionym oder ersetzt Namen: *Pseudostachyum polymorphum* Munro, *Trans. Linn. Soc.* 26: 142 (1868). T: India, Sikkim, Balasier: Hooker & Thomson ; India, Darjeeling: Hooker & Thomson sn.

Jüngste Synonyme: *Schizostachyum polymorphum* (Munro) R.B. Majumdar, *Trans. Linn. Soc.* 26: 142 (1868).

Illustrationen: H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (494, Fig. 3).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus, halm einzeln. Rhizome verlängert, pachymorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht or sich stützend, 1500–2000 cm lang, 30–35 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, dünnwandig, 20–23 cm lang, dunkelgrün or blaugrün, graugrün. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Blattscheiden vorhanden, kurz weichhaarig, mit anliegenden Haaren, mit dunkelbraunen Haaren, gestutzt am Scheitel, mit Öhrchen, bewimperte Schultern. Blathäutchen der Blattscheide gezähnt. Blattspreiten dreieckig, an der Basis ebenso breit wie die Scheide, langspitzig. Blattscheiden flaumhaarig (flaumig). Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blätter Basis asymmetrisch, Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide, Stiel am Grund der Blattspreite 0.7–1.3 cm läng. Blattspreite lanzettlich or länglich, 10–20 cm lang, 25–60 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 14–22 sekundär gereichte Adern, Blattspreiten-Aderung mit deutlichen Queradern. Blattspreiten-Oberfläche glatt. Blattspreitenspitze verschmälert.

Blütenstand. Synfloreszenz mit Deckblättern (), rispig, locker, mit spelzenartigen Deckblättern, mit achselständigen Knospen am Ährchengrund, mit Vorblättern unterhalb seitlicher Ährchen.

Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1–3 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, mit einer Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen die untere abwesend oder unklar, dauerhaft, kürzer als Ährchen. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 7-aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz, Hüllspelze stachelspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne).

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 2 oder mehr. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 5 mm lang, papierartig, ohne Kiel, mehr als 3 Adern. Deckspelzenränder gewimpet. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze eng um die Blüte gerollt, papierartig. Vorspelzenkiele gewimpert.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3 or viele (3–5), gewimpert. Staubbeutel 6, Staubbeutelsspitze zugespitzt. Narben 2, kurz weichhaarig. Fruchtknoten (Ovar) mit einem turmförmigen Anhängsel, kahl. Karyopse mit freier zerbröckelnder Fruchtwand, kreisrund.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China. China Süd-zentral, China Südost. Indisch Subkontinent, Indo-China. Ostlich Himalaya. Burma. China SudOsten Guangdong, Guangxi. China Sud-Zentral Yunnan.

Pseudoxytenanthera bourdillonii (Gamble) H.B. Naithani. *J. Bombay Nat. Hist. Soc.*, 87(3): 440 (1991).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus India. Basionym oder ersetzt Namen: *Oxytenanthera bourdillonii* Gamble, *Ann. Bot. Gard. Calc.* 7: 76 (1896). T: India, Travancore: Bourdillon (K iso).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus, pluricaespitos. Rhizome kurz, pachymorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme holzig. Halminternodien rund, dickwandig. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Blattscheiden vorhanden, 15–30 cm Länge, 2 wie viel Mal länger als breit, lederig, borstenhaarig, behaart am Grunde, mit schwarzen Haaren, mit Öhrchen. Blathäutchen der Blattscheiden 5 mm lang, Blattscheide gezähnt. Blattspreiten dreieckig, 5–7.5 cm lang. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, ausgefranst. Kragen mit äusseren Blathäutchen. Blätter Basis asymmetrisch, Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide, Stiel am Grund der Blattspreite 0.5 cm läng. Blattspreite lanzettlich, 15–22.5 cm lang, 25–35 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 14–16 sekundär gereichte Adern. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Synfloreszenz mit Deckblättern (), in Gruppen an den Knoten, in kugelartigen Gruppen, 4–5 cm Länge, dicht, 4 cm zwischen den Gruppen, mit spelzenartigen Deckblättern, mit achselständigen Knospen am Ährchengrund, mit Vorblättern unterhalb seitlicher Ährchen, ohne Blätter zwischen den Gruppen.

Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, 17–20 mm lang, 2–5 mm breit, als Ganze abfallend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen zwei, ähnlich, kürzer als Ährchen. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 5–10 mm lang, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, Hüllspelze stachelspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne).

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 15–18 mm lang, papierartig, ohne Kiel, mehr als 3 Ader. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt, Deckspelzenspitze stachelspitzig. Vorspelze papierartig, 5 -adrig, 2 Kiele aber die obersten ohne Kiele. Vorspelzenkiele gewimpert. Rhachillafortsatz lang weichhaarig. Apikale sterile Blüten 1 in Zahl, unfruchtbar, unfruchtbare Blüten linealisch.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) fehlend. Staubbeutel 6, Staubbeutelsspitze zugespitzt. Staubfäden verbunden zu einer Röhre. Narben 3, kurz weichhaarig. Fruchtknoten (Ovar) gebuckelt, kurz weichhaarig am Scheitel. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, länglich, 10 mm lang, behaart am Scheitel. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.

Indisch Subkontinent. Indien.

Pseudoxytenanthera monadelpha (Thwaites) T.R. Soderstrom & R.P. Ellis. *Smithsonian Contrib. Bot.*, 72: 52: (1988).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Sri Lanka. Basionym oder ersetzt Namen: *Dendrocalamus monadelphus* Thwaites, *Enum. Pl. Zeyl.* 5: 376 (1864). T: LT: *Thwaites C.P.* 3359, Dec 1854, Sri Lanka: Ambagamuwa (PDA). LT designated by Soderstrom & Ellis, *Smithsonian Contr. Bot.* 72: 52 (1988).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Bilder: Journal (*Smith. Contr. Bot.* No. 72 : 55 (1988)).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus, pluricaespitos. Rhizome kurz, pachymorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme kletternd, pendelnd an der Spitze, 400–800 cm lang, 10–15 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, dickwandig. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich, Äste ausserhalb der Scheide (die Scheide durchbrechend, extravaginal). Knospen oder Zweige vorhanden am unteren Teil des Halmes. Anzahl der Knospen 1. Zweig (ergänzende Angaben) viele, in einer Gruppe, geklummt, Zweige alle gleich or 1 Zweig dominierend, so dick wie der Halm (when 1 dominant) or dünner als der Halm. Blattscheiden vorhanden, abfallend aber ein ausdauernder Gürtel bleibt, gelb or purpurn bis rotviolett, lang weichhaarig, mit Öhrchen, borsthaarige Schultern, Schultern der Blattscheiden mit 10–20 mm langen Haaren. Blattspreiten lanzettlich, abfallend, abstehend or zurückgebogen, 10–15 cm lang, 15–20 mm breit, kahl auf Oberfläche, langspitzig. Blätter 7–12 per Zweig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.3–1.7 mm Länge, ausgefranst. Kragen mit äusseren Blatthäutchen, gewimpert. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite linealisch, linear or lanzettlich, 12–20 cm lang, 20–30 mm breit, Blätter dunkelgrün. Blattspreiten-Aderung ohne Queradern. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Synfloreszenz mit Deckblättern (), in Gruppen an den Knoten, in kugelartigen Gruppen, dicht, mit spelzenartigen Deckblättern, mit achselständigen Knospen am Ährchengrund, mit Vorblättern unterhalb seitlicher Ährchen, ohne Blätter zwischen den Gruppen.

Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1–3 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten, or mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 13–16 mm lang, als Ganze abfallend. Rhachillainternodien unterdrückt zwischen den Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen mehrere, umfassen 2 knospengragender Deckblätter, 2 leere Hüllspelzen, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 6–7 mm lang, papierartig, ohne Kiel, 10–11 -

aderig. Untere Hüllspelze, Ränder gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 7–9 mm lang, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 10–11 -aderig. Obere Hüllspelze, Ränder gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 10 mm lang, papierartig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 13–16 -aderig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze mit Queradern. Deckspelzespitze abrupt zugespitzt. Vorspelze papierartig, 7 -aderig, 2 Kiele. Vorspelzenkiele gewimpert. Vorspelzenspitze gewimpert.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) fehlend. Staubbeutel 6, 3 mm lang, orange, Staubbeutelsspitze pinselförmig. Staubfäden verbunden zu einer Röhre. Narben 1–3, kurz weichhaarig. Fruchtknoten (Ovar) gebuckelt, kahl. Karyopse mit zögernd frei werdender Fruchtwand (below), spindelförmig, 5 mm lang. Embryo 0.15 Länge der Karyopse. Hilum (Nabel) linealisch, 1 Länge der Karyopsis.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.
Indisch Subkontinent, Indo-China. Indien. Burma.

Pseudoxytenanthera ritcheyi (Munro) H.B. Naithani. *J. Bombay Nat. Hist. Soc.*, 87(3): 440 (1990).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus India. Basionym oder ersetzt Namen: *Bambusa ritcheyi* Munro, *Trans. Linn. Soc. London* 26(1): 113 (1868). T: Hab. in Ind. or. Bombay, Kala Nuddi, *Ritchie 820*.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome kurz, pachymorph. Basale Blattcheiden abwesend. Halme 300–450 cm lang, 25–35 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, markig, 37–45 cm lang, im oberen Teil kurz weichhaarig. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Blattscheiden vorhanden, 15–22 cm Länge, 2 wie viel Mal länger als breit, borstenhaarig, mit anliegenden Haaren, mit weissen Haaren, konkav am Scheitel. Blatthäutchen der Blattscheide gefranzt. Blattspreiten lanzettlich, 7.5 cm lang. Blattscheiden streifig geadert, kahl auf der Oberfläche or kurz weichhaarig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 5 mm Länge, stumpf or spitz. Kragen mit äusseren Blatthäutchen. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide, Stiel am Grund der Blattspreite 0.5 cm läng. Blattspreite lanzettlich, 15–20 cm lang, 20–40 mm breit, Blätter hellgrün. Blattspreiten-Adern mit 14–24 sekundär gereichte Adern. Blattspreiten-Oberfläche kurz weichhaarig, spärlich behaart, behaart abaxiale, abgekehrte (dorsale). Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Synfloreszenz mit Deckblättern (), in Gruppen an den Knoten, in kugelartigen Gruppen, 5–6.5 cm länge, dicht, mit spelzenartigen Deckblättern, mit achselständigen Knospen am Ährchengrund, mit Vorblättern unterhalb seitlicher Ährchen, ohne Blätter zwischen den Gruppen.

Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch, seitlich zusammengepresst, 20–25 mm lang, als Ganze abfallend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen mehrere, 2–3 leere Hüllspelzen, ähnlich, kürzer als Ährchen. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, Hüllspelze stachelspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne).

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze linealisch, 15 mm lang, papierartig, ohne Kiel, mehr als 3 Adern. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt, Deckspelzenspitze stachelspitzig. Vorspelze papierartig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) fehlend. Staubbeutel 6, 5–7 mm lang, Staubbeutelsspitze zugespitzt or kurz weichhaarig. Staubfäden verbunden zu einer Röhre. Narben 1, federhaarig. Fruchtknoten (Ovar) gebuckelt, kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, linealisch, gefurcht auf der Nabelseite. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Tropische Asien.
Indisch Subkontinent. Indien.

Pseudoxyanthera stocksii (Munro) Nguyen To Quyen. *Bot. Zhurn.*, 76(7): 993: (1991).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus India. Basionym oder ersetzt Namen: *Oxytenanthera stocksii* Munro, *Trans. Linn. Soc. London* 26(1): 130 (1868). T: Hab. in Ind. or. Concan, *Stocks s.n.*.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Bambusoideae. Tribe: Bambuseae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, holziger Bambus. Rhizome kurz, pachymorph. Basale Blattscheiden abwesend. Halme 600–900 cm lang, 25–40 mm im Durchmesser, holzig. Halminternodien rund, markig, 15–30 cm lang, grau, im oberen Teil kahl or kurz weichhaarig. Seitliche Äste, Zweige baumähnlich. Blattscheiden vorhanden, 15–22 cm Länge, 1.3–2 wie viel Mal länger als breit, kurz weichhaarig, mit anliegenden Haaren, mit roten Haaren, behaart an Rändern, konkav am Scheitel, mit Öhrchen, borsthaarige Schultern. Blatthäutchen der Blattscheiden 7 mm lang, Blattscheide gefranzt. Blattspreiten linealisch, langspitzig. Blattscheiden streifig geadert, kahl auf der Oberfläche or kurz weichhaarig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, ausgefranst. Kragen mit äusseren Blatthäutchen. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide, Stiel am Grund der Blattspreite 0.2 cm läng. Blattspreite lanzettlich, 10–20 cm lang, 10–20 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 10–12 sekundär gereichte Adern. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze verschmälert.

Blütenstand. Synfloreszenz mit Deckblättern (), in Gruppen an den Knoten, in kugelartigen Gruppen, 2.5 cm länge, dicht, 2.5–5 cm zwischen den Gruppen, mit spelzenartigen Deckblättern, mit achselständigen Knospen am Ährchengrund, mit Vorblättern unterhalb seitlicher Ährchen, ohne Blätter zwischen den Gruppen.

Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 10–12 mm lang, als Ganze abfallend.

Hüllspelzen. Hüllspelzen zwei, ähnlich, kürzer als Ährchen. Obere Hüllspelze eierförmig. Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5–7 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt, Hüllspelze stachelspitzig (mit aufgesetzter kurzer Granne).

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 9 mm lang, papierartig, ohne Kiel, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt, Deckspelzenspitze stachelspitzig. Vorspelze papierartig, 7 -aderig, 2 Kiele aber die obersten ohne Kiele. Vorspelzenkiele gewimpert.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) fehlend. Staubbeutel 6. Staubfäden verbunden zu einer Röhre. Narben 1, federhaarig. Fruchtknoten (Ovar) gebuckelt, kurz weichhaarig überall. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Tropische Asien.

Indisch Subkontinent. Indien.

Pseudozoyisia sessilis Chiov. *Pl. Nov. Aethiop.* 21 (1928).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Somalia. T: Somalia media: Sultanato do Obbia, duna presso Obbia, 16 Apr 1924, *Puccioni & Stefanini 355 [405]*.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Chloridoideae. Tribe: Chloridoideae incertae sedis.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 8–15 cm lang. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 1.5–2.5 cm lang, 2–2.7 mm breit. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben, getragen von einer aufgeblasenen Blattscheide, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Trauben zahlreich, an einer zentralen Achse, eng gestellt, in einer allseitigen falschen Ähre, länglich, 2.5 cm lang, tragen wenige fruchtbare Ährchen, tragen 2 fruchtbare Ährchen je Traube. Zentrale Blütenstandsachse 1.3–5 cm lang. Rhachis (Spindel) rudimentär, abfallend von Achse. Ährchen paarig. Fruchtbare Ährchen sitzend, 2 in Gruppe, heteromorph, obere kleiner.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen

ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 2,5 mm lang, als Ganze abfallend, abfallend mit zusätzlichen Zweigstrukturen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen unähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, fester als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 1 Länge der oberen Hüllspelze, 1 Länge des Ährchens, verhärtet, ohne Kiel. Untere Hüllspelze weichstachelig, Hüllspelze, Oberflächenrauheit auf den Seiten. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze gewölbt, Obere Hüllspelze 2,5 mm lang, Obere Hüllspelze verhärtet, Obere Hüllspelze ohne Kiele. Obere Hüllspelze, Oberfläche höckerig, Oberflächenrauheit oben. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2 mm lang, durchscheinend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 1 -adrig, 0–3-adrig, einadrig. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0,5 Länge der Deckspelze, durchscheinend. Vorspelzenkiele schwach gewimpert.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Nord-ost tropischen Afrika. Somalia.

Psilolemma jaegeri (Pilg.) S.M. Phillips. *Kew Bull.* 29(2): 267 (1974).

Akzeptiert von der: W.D. Clayton & K. Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Tanzania. Basionym oder ersetzt Namen: *Diplachne jaegeri* Pilg., *Bot. Jahrb. Syst.* 43(1): 94 (1909). T: HT: *Jaeger* 320, Tanzania: Lake Eyasi (B).

Illustrationen: R.M. Polhill, FTEA, *Gramineae*; (2(1974):180, Fig. 56).

Klassifikation. Unterfamilie Chloridoideae. Tribe: Eragrostideae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, mattenförmig. Miderblätter deutlich. Ausläufer anwesend. Basale Blattscheiden verdicht und eine Zwiebelwurz geformt, gelb, glänzend, unbehaart. Halme aufrecht, 7–35 cm lang, drahtig. Halmknoten braun. Seitliche Äste, Zweige spärlich, wenige. Blätter halmständig, zweizeilig. Blattscheiden länger als das angrenzende Internodium, breiter als die Spreite am Kragen, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Haarreihe, ein Haarkranz, 0,3–0,75 mm Länge. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 0,5–7 cm lang, 1,5–2 mm breit, steif. Blattspreiten-Oberfläche gerippt, papillös. Blattspreitenspitze spitz, stechend, glatt.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1–6, einzel (when depauperate) or an einer zentralen Achse, angedrückt, 1–4 cm lang, tragen wenige fruchtbare Ährchen, tragen 1–5 fruchtbare Ährchen je Traube. Zentrale Blütenstandsachse 3,5–12 cm lang. Rhachis (Spindel) fast stielrund. Ährchen-Anordnung breite Seite zu Rhachis gewandt ob, locker, unregelmässig. Ährchen aufsteigend, einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt or sitzend. Ährchenstiele fehlend or vorhanden, linealisch, 0–3 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–14 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch, seitlich zusammengedrückt, zusammengedrückt wenig, 5–15 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien deutlich, Rhachillainternodien sichtbar zwischen Deckspelzen. Blütenkallus deutlich, 0,1 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, fast gleichbreit, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich to eiförmig, 1,2–3 mm lang, 0,6–0,8 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, ohne Kiel, 1 -adrig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2,3–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0,6–0,8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 1 -adrig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Blüten frei an Spitze. Fruchtbare Deckspelze länglich, seitlich zusammengedrückt, 3–3,8 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Seitliche Adern der Deckspelze halbwegs zwischen Mittelader und Rand, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzespitze ausgerandet (rarely) or stumpf. Vorspelze länglich, 0,9 Länge der Deckspelze, 2 -adrig. Vorspelzenspitze ganz, stumpf. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, linealisch, 1,7–2 mm lang. Narben 2. Karyopse mit zögernd frei werdender Fruchtwand, elliptisch, isodiametrisch, bikonvex, ohne Furche, 1,1–1,2 mm lang. Embryo 0,4 Länge der Karyopse. Verbreitungseinheit (Diaspore) besteht aus Blüten.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

West-zentral tropischen Afrika, Osttropischen Afrika. DRC. Kenia, Tansanien, Uganda.

Psilurus incurvus (Gouan) Schinz & Thellung. *Vierteljahrsschr. Nort. Ges. Zurich*, lviii. 40 (1913).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

Basionym oder ersetzt Namen: *Nardus incurva* Gouan, *Hortus Monsp.* 33 (1762). T: LT: J. Scheutzer, *Agrostographia t. 1, fig. 7K (1719)*, LT designated by Stace & Jarvis, *Bot. J. Linn. Soc.* 91: 441 (1985).

Illustrationen: N.N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983); (633 (421), Pl.8), N.Feinbrun-Dothan, *Flora Palaestina* 4 (1986); (Pl. 316), N.L.Bor, *Gramineae in Flora of Iraq* (1968) (105, Pl. 35), J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (161, Fig 114), N.Walsh & T.Entwistle, *Flora of Victoria* Vol 2 (1994) (413, Fig 82), S.W.L.Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (359), A.Wilson (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44A. *Poaceae* (2009) (345, Fig 46), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. *Grasses of Australia*. CD-Rom Version 1.0. (2002).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. *Grasses of Australia*. CD-Rom Version 1.0. (2002);

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Halme aufrecht, 20–40 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 2–5 cm lang, 2–3 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand zusammengesetzt aus Trauben. Trauben 1, einzeln, gewellt oder zickzackförmig, glatt stielrund, eine Seite, 3–25 cm lang. Rhachis (Spindel) zerbrechlich an Knoten (tardily), fast zylindrisch und ausgehöhlt, unbehaart auf der Oberfläche oder kurz weichhaarig auf Oberfläche. Ährchen-Anordnung breite Seite zu Rachis gewandt ob, entfernt. Ährchen tief eingesenkt, einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, mit einer Verlängerung der Rhachilla oder mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch, seitlich zusammengepresst, 3.5–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen die untere abwesend oder unklar, seitenständig, dauerhaft, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 0.5–1.3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.1–0.25 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 3.5–5 mm lang, lederig, gekielt, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne 3–5 mm lang. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 1, 0.3–0.9(–1.7) mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, lanzettlich, 3–4.5 mm lang. Hilum (Nabel) linealisch, 0.33–0.66 Länge der Karyopsis.

$N = 14$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Afrika, Gemässigte Asien, Tropische Asien, Australasien (*).

Nord Europa (*), Südwest Europa, Südost Europa, Ost Europa. : Grossbritannien. : Baleares, Korsica, Frankreich, Portugal, Sardinien, Spanien. : Albanien, Bulgarien, Griechenland, Italien, Krete, Rumänien, Sicilien, Türkei Europa, Jugoslawien. Krim. Nord Afrika. Algerien, Libyen, Marokko, Tunesien. Mittel Asien, Kaukasus, West Asien. "Sowjetunion" Europäisch Russien, Kaukasus, Zentral Asien. Crimea. Ostlich Transkaukasien, Südlich Transkaukasien. Amu Darya, Gissar-Darvaz, Turkmenien. Turkmenische, Tadschikische, Usbekische. Afghanistan, Iran, Irak. Indisch Subkontinent. Pakistan. Australien. South Australia (*), New South Wales (*), A.C.T. (*), Victoria (*). Sudastralien Südlich. NSW Küste, Tafelland.

Ptilagrostis dichotoma Keng ex Tsvelev. *Rast. Tsentr. Azii* 4: 43 (1968).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Stipa*).

TYP aus China. T: China: Gansu/Qinghai border.; *Y.C. Wu 478* (IT: LE (fragm.)).

Jüngste Synonyme: *Ptilagrostis dichotoma* var. *roshevitsiana* Tsvelev, *Pl. Asiae. Centr.* 4:43 (1968).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 15–45 cm lang. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2.5 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche. Blattspreite fadenförmig, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 0.3–0.6 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, ausgebreitet, 4–10 cm lang. Rispenäste gebogen, glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 4–5.3 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend. Untere Hüllspelze lanzettlich, 4–5.3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 4–5.3 mm lang, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, fast stielrund, 2.5–4.5 mm lang, häutig, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche rau, rau oben, lang weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzenscheitel gezähnt, 2-zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1-grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 10–18 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna), Hauptdeckspelzengranne, Obergranne (oberhalb der Untergranne, Kolumna) kurz weichhaarig, mit 0.6–1.2 mm langen Haaren. Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne rauhaarig, (Kolumna) der Deckspelzengranne mit 1.8–2.5 mm langen Haaren. Vorspelze ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.3–2 mm lang, Staubbeutelsspitze pinselförmig. Narben 2. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China. Nei Mongol. China Süd-zentral, Innermongoleigan, China Nord-zentral, Qinghai, Tibet. Indisch Subkontinent. Ostlich Himalaya, Indien, Nepal. China Nord-Zentral Gansu, Shaanxi. China Süd-Zentral Sichuan, Yunnan.

Ptilagrostis junatovii Grubov. *Bot. Mater. Gerb. Inst. Bot. Akad. Nauk Kazahsk. SSR* 17: 3 (1955).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Stipa*), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

Basionym oder ersetzt Namen: Mongolia. T: T: *Junatov A.A. s.n.*, 8 Aug 1951, Mongolia: Arachangai ajmak: Zachir somon: mts Tarbagatai: Tsagustin daba Pass (LE). Orig. label: " MNR, arachangajskij ajmak, Tsakhir somon, khr. Tarbagatai, pereval Tzagastuin daba, vysokogornyi poyas, zarosly Betula rotundifolia, po protalinam zanyatym osokovo-kobresievym lugom."

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 279 as *Ptilagrostis*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme 15–20 cm lang. Halminternodien im oberen Teil kahl. Blattscheiden 2–2.5 cm lang. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 2 mm Länge, stumpf. Blattspreite gekrümmt or gewellt, fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 0.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche gerippt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 10–15 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, linealisch, 4–5 cm lang. Primäre Rispenäste 0.5–1.5 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, fast stielrund, 5–6.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütenkallus deutlich, 1 mm lang, lang weichhaarig, spitz.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, hellbraun, ohne Kiel. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 5–6.5 mm lang, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden

Rändern, Obere Hüllspelze hellbraun, Obere Hüllspelze ohne Kiele. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, fast stielrund, 4–5 mm lang, lederig, dunkelbraun, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzenscheitel gezähnt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 15–17 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna), Hauptdeckspelzengranne, Obergranne (oberhalb der Untergranne, Kolumna) kurz weichhaarig. Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne 5–6 mm lang, rauhaarig. Vorspelze ohne Kiel. Vorspelzeoberfläche lang weichhaarig, Vorspelzenoberfläche haarig unten.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3. Narben 2. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, spindelförmig. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Siberien, China, Mongolien, Russland. "Sowjetunion" Westlich Siberien, Ostlich Siberien. Altai. Angara-Sayan, Daurien. Altay, Buryatiya, Chita, Irkutsk, Tuva. Kasachische. Tibet, Xinjiang. Mongolei.

Ptilagrostis kingii (Bolander) M.E. Barkworth. *Syst. Bot.*, 8(4): 417: (1983).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Stipa*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. Basionym oder ersetzt Namen: *Stipa kingii* Bol., *Proc. Calif. Acad. Sci.* 4: 170 (1872). T: IT: *H.N. Bolander 6097*, 188-, USA: California: Tuolumne Co. (US-819910). Coll. no. erroneously cited as 6076.

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (144).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme aufrecht, schwächig, schlank, 20–40 cm lang. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge. Blattspreite gewellt, fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 1 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, linealisch, 4–9 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt or aufsteigend. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, fast stielrund, 4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze länglich, 3,5 mm lang, 0,9 Länge der oberen Hüllspelze, papierartig, ohne Kiel, 0 -adrig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 4 mm lang, Obere Hüllspelze 1.1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 0 -adrig. Obere Hüllspelze, Hauptader fehlend. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, fast stielrund, 3–3.5 mm lang, lederig, ohne Kiel. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzenspitze mit Grannen, 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne gebogen, 12 mm lang, Hauptdeckspelzengrane tardily abfallend, Hauptdeckspelzengranne, Obergranne (oberhalb der Untergranne, Kolumna) schwach flaumig. Vorspelze lederartig, 2 -adrig, ohne Kiel.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Süd-west USA. California.

Ptilagrostis luquensis Peterson, Soreng & Wu. *Sida* 21:1356 (2005).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus China. T: China, Chengdu to Langhou: Soreng, Peterson & Sun 5383 (US holo, HNWP, K, KUN, MO, PE).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporschwachend, intravaginal. Halme aufrecht, 5–23 cm lang, 0.5–0.8 mm im Durchmesser, 1 -knotig. Halminternodien glatt, im oberen Teil kahl. Blattscheiden 0.5–8 cm lang, meistens kürzer als das angrenzende Internodium, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern oder eine Membran mit kurzen Wimpern, 0.4–1.2 mm Länge, braun oder purpurn bis rotviolett, gestutzt oder stumpf. Blattspreite fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 2–6 cm lang, 0.2–0.5 mm breit, 1–2 cm lang am Halmende. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 10–15 fruchtbaren Ährchen, mit Deckblättern am Zweiggrund (1–5 mm long, on lower branches). Rispe offen, länglich, ausgebreitet, 2–5.2 cm lang, 1–3 cm breit. Primäre Rispenäste aufsteigend, (1–)2 -ästig, 0.7–2.8 cm lang. Rispenachse mit unteren Internodien 0.9–1.7 cm lang. Rispenäste haarfein, geschlängelt, glatt, unbehaart, mit auffallenden Pulvini. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 3–12 mm Länge, mit einigen wenigen Haaren oder kahl.

Fruchtbare Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, 2.6–3.5 mm lang, zerbrechend in der Frucht reife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus lang weichhaarig, stumpf. Blütenkallus, Haare 0.5–1 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blüten übertragend. Untere Hüllspelze elliptisch oder länglich, 2.6–3.5 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend oder undeutlich. Untere Hüllspelze, Oberfläche kahl oder kurz weichhaarig, behaart an der Spitze. Untere Hüllspelze, Spitze ausgenagt, stumpf. Obere Hüllspelze elliptisch oder länglich, Obere Hüllspelze 2.6–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 3–5 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern undeutlich. Obere Hüllspelze, Oberfläche unbehaart oder kurz weichhaarig, Oberflächenbehaarung Haare an der Spitze. Obere Hüllspelze, Spitze ausgenagt, stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, fast stielrund, 2.2–2.7 mm lang, papierartig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -aderig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche etwas rau, rau oben, lang weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzenhaare 0.2–0.6 mm lang. Deckspelzenscheitel gezähnt, 2 -zählig, Lemma mit Lappen 0.6 mm lang, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, gekniet, 6–10 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna), Hauptdeckspelzengranne, Obergranne (oberhalb der Untergranne, Kolumna) zottig behaart, mit 1.2–2 mm langen Haaren. Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne rauhaarig, (Kolumna) der Deckspelzengranne mit 1.2–2 mm langen Haaren. Vorspelze 2.2–2.7 mm lang, 2 -aderig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3, verkehrteiförmig, 0.7–1 mm lang. Staubbeutel 3, 1–1.4 mm lang, gelb, Staubbeutel Spitze glatt. Narben 2. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, spindelförmig, 1.6–1.9 mm lang. Embryo 0.25 Länge der Karyopse. Hilum (Nabel) linealisch, 1 Länge der Karyopsis.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Süd-zentral, China Nord-zentral, Qinghai, Tibet. China Nord-Zentral Gansu. China Süd-Zentral Sichuan.

Ptilagrostis macrospicula L.B.Cai. *Acta Bot. Boreal.-Occid. Sin.* 23(11): 2018 . (2003).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Stipa*).

TYP aus China. T: China: Xizang, Yadong Xian, Near Chuntang, in pratis clivorum, at 4200 m, 14 Sept. 1974, *Qinghai-Xizang Exped. 74–2496* (HT: HNWP)

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
China. Tibet.

Ptilagrostis malyshevii Tsvelev. *Novosti Sist. Vyssh. Rast.* 11: 7 (1974).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Stipa*), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

Basionym oder ersetzt Namen: *Ptilagrostis mongholica* var. *barbellata* (Roshev.) Roshev., *Fl. SSSR* 2:75 (1934).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme aufrecht, 15–35 cm lang. Halminternodien im oberen Teil kahl. Blätter basal und halmständig. Blattscheiden meistens kürzer als das angrenzende Internodium, fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, stumpf. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 0,4–0,6 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 5–7 sekundär gereichte Adern. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 5–15 cm lang, trägt wenige Ährchen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, fast stielrund, 4,7–5,8 mm lang, zerbrechend in der Frucht reife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütchenkallus kurz, 0,2–0,8 mm lang, kurz weichhaarig, spitz.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, fast gleichbreit, den Scheitel des Blütchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 4,7–5,8 mm lang, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze ohne Kiele. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze linealisch to lanzettlich, fast stielrund, 4,6–5,7 mm lang, ledrig, dunkelbraun, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzenscheitel gezähnt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grännig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, zweimal gekniet, 23–42 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna), Hauptdeckspelzengranne, Obergranne (oberhalb der Untergranne, Kolumna) federhaarig. Mittelabschnitt der Deckspelzengranne federhaarig. Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne federhaarig. Vorspelze 2 -aderig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Lodicae (Schwellkörper) 3. Staubbeutel 3, Staubbeutelspitze pinselförmig. Narben 2. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Mittel Asien. "Sowjetunion" Zentral Asien. Jungarien-Tarbagatai, Tien-Shan, Alai, Pamir. Kasachische, Kirgische, Turkmenische.

Ptilagrostis mongholica (Turcz. ex Trin.)Griseb. *Flora Rossica* 4(13): 447. (1852).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Mongolia. Basionym oder ersetzt Namen: *Stipa mongholica* Turcz. ex Trin., *Bull. Sc. Acad. Petersb.* i. 67 (1836). T: Mongolia, Dschizini R.: Turczaninov (LE holo, K).

Illustrationen: H.J.Noltie, *The Grasses of Bhutan* (2000) (522, Fig.10 as *Stipa*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme aufrecht, 15–60 cm lang. Halminternodien mittelgrün or purpurn bis rotviolett, im oberen Teil kahl. Blätter basal und halmständig. Blattscheiden meistens kürzer als das angrenzende Internodium, fein rau, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, stumpf. Blattspreite fadenförmig, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 3–7 sekundär gereichte Adern. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 8–20 fruchtbaren Ährchen. Rispe offen, eiförmig, 5–15 cm lang, trägt wenige Ährchen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, fast

stielrund, 4.5–6.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kurz, 0.2–0.8 mm lang, kurz weichhaarig, spitz.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, fast gleichbreit, den Scheitel des Blütenchens überragend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1 Länge der oberen Hüllspelze, durchscheinend, blass and purpurn. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 4.5–6.5 mm lang, Obere Hüllspelze durchscheinend, Obere Hüllspelze bleich and purpurn, Obere Hüllspelze ohne Kiele. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze linealisch to lanzettlich, fast stielrund, 3.3–5.3 mm lang, ledrig, dunkelbraun, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzenscheitel gezähnt, 2 -zählig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1 -grannig. Hauptdeckspelzengranne von einer Ausbuchtung, zweimal gekniet, 15–30 mm lang, mit einer gedrehten Untergranne (Kolumna), Hauptdeckspelzengranne, Obergranne (oberhalb der Untergranne, Kolumna) federhaarig. Mittelabschnitt der Deckspelzengranne federhaarig. Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne federhaarig. Vorspelze 2 -adrig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3. Staubbeutel 3, Staubbeutelsspitze glatt or kurz weichhaarig. Narben 2. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

Siberien, Mittel Asien, China, Mongolien, and Ost Asien. "Sowjetunion" Westlich Siberien, Ostlich Siberien, Zentral Asien. Altai. Enisei, Lena-Kolyma, Angara-Sayan, Daurien. Jungarien-Tarbagatai, Tien-Shan, Pamir. Nei Mongol. Heilongjiang, Jilin, Liaoning. Altay, Buryatiya, Chita, Irkutsk, Krasnoyarsk, Tuva. Kasachische, Kirgische, Turkmenische. China Süd-zentral, Innermongoleigan, Mandschurei, China Nord-zentral, Qinghai, Xinjiang. Mongolei. Indisch Subkontinent. Ostlich Himalaya, Nepal, Pakistan, West Himalaya. China Nord-Zentral Gansu, Hebei, Shaanxi, Shanxi. China Süd-Zentral Sichuan, Yunnan. Osten Himalaya Bhutan, Sikkim.

Ptilagrostis porteri (Rydb.) W. A. Weber. *Univ. Colorado Stud., Ser. Biol.*, No. 23, 2 (1966).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008) (as *Stipa*), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. Basionym oder ersetzt Namen: *Stipa porteri* Rydb., *Bull. Torrey Bot. Club* 32(11): 599 (1905). T: IT: *E. Hall & J.P. Harbour 646*, 1862, USA: Colorado (US-992164).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (144).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme aufrecht, 20–35 cm lang, 1 -knotig. Blattscheiden glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche or kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche, zweilappig. Blattspreite fadenförmig, stielrund, 2–12 cm lang, 0.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche gefurcht entlang der Mittellinie, fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, 5–8 cm lang. Primäre Rispenäste 2 -ästig, einfach or spärlich geteilt, wieder verzweigt in der Mitte, 1–3 cm lang. Rispenäste haarfein, gebogen, glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, bewimpert, Ährchenstiel behaarung an der Spitze.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, fast stielrund, 5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus deutlich, 0.5 mm lang, kurz weichhaarig, stumpf.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, den Scheitel des Blütenchens erreichend, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze elliptisch, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, purpurn, ohne Kiel, 5 -adrig. Untere Hüllspelze leicht rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit an der Spitze. Untere Hüllspelze, Ränder gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze ausgerandet or stumpf. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 25–40 mm lang, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5 -adrig. Obere Hüllspelze, Oberfläche leicht rau, Oberflächenrauheit an der Spitze. Obere Hüllspelze, Ränder gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze ausgerandet or stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, fast stielrund, 5 mm lang, ledrig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich.

Deckspelzenoberfläche etwas rau, rau oben, kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenränder als Ganzes der Länge nach eingerollt, Vorspelze in meisten Teilen bedeckt. Deckspelzenspitze ausgerandet, Deckspelzenspitze kurz weichhaarig, Deckspelzenspitze mit Grannen, Deckspelzenspitze 1-grännig. Hauptdeckspelzengranne zweimal gekniet, 12–15 mm lang, mit < Länge der Obergranne oberhalb der Untergranne (Kolumna) oder distalen Bogen 8–10 mm langer Obergranne, mit einer geraden oder kaum gedrehten Untergranne (Kolumna), Hauptdeckspelzengranne, Obergranne (oberhalb der Untergranne, Kolumna) schwach flaumig. Untergranne (Kolumna) der Deckspelzengranne 4–5 mm lang, gewimpert, (Kolumna) der Deckspelzengranne mit 1–2 mm langen Haaren. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3. Staubbeutel 3. Narben 2. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) linealisch.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.
NordwestUSA. Colorado.

Ptilagrostis roshevitsiana (Tzvelev) L.B. Cai. *Acta Phytotax. Sin.* 43(1): 65–67. 2005.

TYP aus China. Basionym oder ersetzt Namen: *Ptilagrostis dichotoma* var. *roshevitsiana* Tzvelev, *Rast. Centr. Azii, Mater. Bot. Inst. Komarov* 4: 43 (1968). T: HT: (LE). Tzvelev indicates Yuzhno-Tetungsk Mt. range [apparently a small range between 80 and 90 km due E of Xining]. ST: *Tzvelev?*, China: Qinghai: Nanshan, 2800 m.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Stipeae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Süd-zentral, China Nord-zentral, Qinghai, Tibet. China Nord-Zentral Gansu. China Süd-Zentral Sichuan.

Puccinellia acroxantha C.A.Smith & C.E.Hubb. *Kew Bull.* 1929, 86. (1929).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus South Africa. T: South Africa: Orange Free State: Fauresmith Div. Knoffelfontein, by side of eroded ditch below the Goedemansberg, ca 1390 m, Jan 1928, *Smith 5415* (ST: K, PRE).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal and innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 30–60 cm lang, 2 -knotig. Halminternodien rund, glatt, im oberen Teil kahl. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden lose, streifig geadert, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3.5 mm Länge, stumpf. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 9–18 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 12–20 cm lang, 1.5 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt, einfach, 1–5 cm lang. Rispenachse mit unteren Internodien 2–4.5 cm lang, fein rau, mit zerstreuten haaren. Rispenäste gebogen, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 1–2.5 mm länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 5 mm lang, 1.5 mm breit, zerbrechend in der Frucht reife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1–1.3 mm lang, 0.5–0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, oben viel dünner, Ränder viel dünner, ohne Kiel, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze oben viel dünner, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.5–2.8 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, mittelgrün and gelb, farbig an der Spitze, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -

adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze kurz weichhaarig, Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenränder kurz weichhaarig, behaart unten. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele gewimpert. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$N = 21$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika and WestIndischer Ozean. Namibien, Südafrika Freistaaten, Südafrika Nordlich Kap.

Puccinellia altaica Tsvelev. *Akad. Nauk SSSR Bot. Inst. Komarova, Rast. Tsentral. Azii, Fasc. 4*, 15 (1968).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. T: Russia: Siberia:, (HT: LE).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 350).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Miderblätter deutlich. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme 20–45 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.6–2 mm Länge. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 0.6–1.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 5–15 cm lang. Rispenäste glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbare Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, zusammengedrückt wenig, 5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.3–3 mm lang, häutig, viel dünner oben, purpurn, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -aderig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kahl or schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach rau, verziert oben. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.1–1.6 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 14$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Siberien, China, Mongolien. "Sowjetunion" Westlich Siberien. Altai. Altay. Xinjiang. Mongolei.

Puccinellia andersonii Swallen. *Journ. Wash. Acad. Sci.* iv. 21 (1944).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: HT: *J.P. Anderson 4399A*, 5 Aug 1938, USA: Alaska (US-2209342 (ex NA); IT: CAN (a mixed coll. of *P. andersonii* [-a] and *P. langeana* [-b]), US-1819614 (ex LD)).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (474).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme geknickt aufsteigend or niederliegend, 15–50 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.7–3.2 mm Länge, kahl

auf rückseitiger Oberfläche or kurz weichhaarig auf rückseitiger Oberfläche. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 3–7 cm lang, 0.5–3 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich or eiförmig, 5–14 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet. Rispenäste glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–7 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 5.3–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.6–2.2 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze ganz or ausgenagt, spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2.5–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze ganz or ausgenagt, stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3–4 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzenscheitel ganz or ausgenagt, Deckspelzespitze stumpf or spitz. Vorspelze 0.9–1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.9–1.3 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Subarctisch Amerika. Grönland.

Puccinellia angusta (Nees) C.A.Smith & C.E.Hubb. *Kew Bull.* 1929, 85. (1929).

Akzeptiert von der: U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden glänzend. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 30–60 cm lang, 1 -knotig. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden 6–25 cm lang, länger als das angrenzende Internodium. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 5–10 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe zusammengezogen, linealisch, 5–10 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–8 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 4–5.5 mm lang, 1–1.5 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1.25 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig or kreisrund, 2–2.8 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$N = 7$ (1 ref TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

Süd Afrika. Südafrika Freistaaten, Südafrika Westlich Kap, Südafrika Ostlich Kap.

Puccinellia angustata (R.Br.) Rand. & Redf. *Fl. Mount Desert Is. Maine* :181 (1894).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Melville Island. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa angustata* R. Br., *Chlor. Melvill.* 29 (1823). T: IT: *Parry*, (LE (fragm.)).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (470).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden fahl. Halme geknickt aufsteigend, 15–30 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2,5–4 mm Länge, spitz. Blattspreite 3–6 cm lang, 1,5–2,5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 6–10 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt, tragen 3–4 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste rau, rau im oberen Teil (distal). Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend or gestielt. Ährchenstiele fehlend or vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst wenig, 6–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1,6–2,2 mm lang, 0,5–0,66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, purpurn, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 2,8–3,2 mm lang, Obere Hüllspelze 0,75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3,5–4 mm lang, häutig, viel dünner oben, purpurn, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -aderig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 2 -aderig. Vorspelzenkiele rau, gewimpert, verziert with hairs unten. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0,6–0,8 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien, Nord Amerika.

Nord Europa, Ost Europa. : Spitzbergen. Nord Europien Russland. Siberien, Russland weit Ost, China. "Sowjetunion" Europaisch Russien, Westlich Siberien, Ostlich Siberien. Arctic. Arktisch. Arktisch. Krasnoyarsk. Kamcatka. Xinjiang. Subarctisch Amerika. Alaska, Yukon, Nordwest Territories, Nunavut, Grönland.

Puccinellia arctica (Hook.) Fernald & Weatherby. *Rhodora*, xviii. 5 (1916).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

Basionym oder ersetzt Namen: *Glyceria arctica* Hook., *Fl. Bor.-Amer.* 2: 248, pl. 229 (1840). T: HT: *Dr. Richardson*, Arctic sea-coast (K; IT: US- (fragm. ex K)).

Jüngste Synonyme: *Puccinellia agrostidea* T. Serensen,.

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (472).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 10–55 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2,5 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche or rau auf rückseitiger Oberfläche. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 4–9 cm lang, 0,5–2,5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich or elliptisch, 5–15 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3.6–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 0.8–1.5 mm lang, 0.5–0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 1.5–2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 1.9–2.7 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 0.9 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.5–1.1 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.
Subarctisch Amerika. Nunavut.

Puccinellia argentinensis (Hack.) L. Parodi. *Not. Mus. La Plata, Bot.*, ii. 13 (1937).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. Basionym oder ersetzt Namen: *Atropis argentinensis* Hack., *Ark. Bot.* 8(8): 45 (1908). T: Argentina: Prov. Jujuy: in ora fl. Río Grande pr. Tilcara, *Fr. Claren* (HT: [Kurtz Herb. argent. 11733]; IT: BAA).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 10–25 cm lang, 2 -knotig. Halminternodien im oberen Teil kahl. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, länger als das angrenzende Internodium. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3 mm Länge, stumpf. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 3–6 cm lang, 0.5–0.7 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, lanzettlich or länglich, 10–12 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt or aufsteigend. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 2.5–3 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 0.7 mm lang, kahl.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1–1.5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze ausgenagt, stumpf. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 1.5–2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze ausgenagt, stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2–2.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele glatt. Vorspelzenspitze gestützt. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.5 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien NordOst, Chile Nord. Argentinien Nordwest Catamarca, Jujuy, La Rioja, Mendoza, Salta, San Juan. Chile North Atacama.

Puccinellia arjinshanensis D.F. Cui. *Fl. Xinjiangensis* 6: 119, 601, pl. 46, f. 1–7. 1996.

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Xinjiang: Arjingshan, Ruoqiang Xian ad aquosa, 3500 m, 15 July 1983, N.R. Cui C830201 (HT: XJA-1AC).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 349).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Verbreitung (TDWG). **Kontinent.** Gemässigte Asien.
China. Xinjiang.

Puccinellia banksiensis Consaul. *Novon* 18: 17 (2008).

TYP aus Canada. T: Northwest Territories: Banks Island, 19 July 2003, L.L.Cosaul 2810, L.J.Gillespie & H.Bickerton (holotype CAN; isotypes ALA, MO, MTMG, O).

Illustrationen: *Novon* (18: 18, Fig. 1 (2008)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 5–20 cm lang, 0.5 Halmlänge unterhalb des obersten Knotens. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–2 mm Länge. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 4–8 cm lang, 0.7–1.2 mm breit, 0.5–1.2 cm lang am Halmmende.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 2–8 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt, 0.6–4 cm lang. Rispenachse mit unteren Internodien 0.5–2.6 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4(–5) fruchtbare Blütchen, mit vermindertem Blütchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 2.2–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Rhachillainternodien 0.5–1.5 mm lang. Blütchenkallus kurz weichhaarig. Blütchenkallus, Haare 0.1–0.2 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 0.8–1.8 mm lang, 0.6–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze elliptisch or eiförmig, Obere Hüllspelze 1.3–2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele. Obere Hüllspelze, Ränder leicht rau. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 1.7–2.3(–2.7) mm lang, 0.8–1 mm breit, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzenränder etwas rau. Deckspelzespitze gestutzt or stumpf or spitz. Vorspelze 1.5–2.3 mm lang, 0.9–1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach rau (above), gewimpert, verziert unten, mit 0.5 ihrer Länge verziert. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.4–0.8 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). **Kontinent.** Nord Amerika.

Subarctisch Amerika. Nordwest Territories.

Puccinellia beringensis Tsvelev. *Novosti Sist. Vyssh. Rast.* 10: 86 (1973).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Miderblätter undeutlich. Halme geknickt aufsteigend or niederliegend or flach ausgebreitet, 5–30 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–3 mm Länge, gestutzt or stumpf. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 4–7 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Adern ohne subepidermale Sklerchymsschicht, welche die gestreifte Aderung maskieren. Blattspreiten-Oberfläche glatt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen or zusammengezogen, länglich or eiförmig, 3–12 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet or zurückgebogen, 2–6 -ästig. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–6 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich or länglich, 0.4–0.7 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze ausgenagt, stumpf or spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich or eiförmig or verkehrteiförmig, 2–3 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze gestutzt or stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele glatt, ungewimpert. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1–1.4 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Russland weit Ost. "Sowjetunion" Ferne Osten. Arktisch. Kamcatka.

Puccinellia biflora (Steud.) L. Parodi. *Not. Mus. La Plata, Bot.*, ii. 14 (1937).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. Basionym oder ersetzt Namen: *Festuca biflora* Steud., *Syn. Pl. Glumac.* 1: 428 (1854). T: IT: W. *Lechler 1218*, Febr. m., [Argentina]: Ad margines lacuum salsos Patagoniae (LE, US-2875381, US-2875382). IT (CT) Pl. magellan. Ed. R.F.Hohenacker.

Illustrationen: M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (129, Fig 78).

Illustrationen: *Darwiniana* (37: 308, Fig.3 (1999)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome kurz. Halme 10–30 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–2.5 mm Länge, spitz. Blattspreite 0.3–1.5 mm breit. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 5–10 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend or gestielt. Ährchenstiele fehlend or vorhanden, glatt.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst wenig, 9–12 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 2 mm lang, Rhachillainternodien glatt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 3–4 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1–2 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 4–5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3–5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 4–6 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 2 -aderig. Vorspelzenkiele gewimpert, verziert in der Mitte. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1–1.2 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, eiförmig, 1.7–2.3 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest, Chile Sud. Argentinien Sud Santa Cruz, Feuerland. Chile Chiloe, Aisen, Magellanes. Chile South Magellanes.

Puccinellia bilykiana Klokov. *Not. Syst. Herb. Inst. Bot. Acad. Sci. URSS*, xii. 46 (1950).

Regarded by K as a synonym of (*P. convoluta*).

Akzeptiert von der: N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. T: RSS Ucr., dit Charcov., distr. Koselczansk., propre pagum Solonytzi, in pratis salsugineis, 3–4 Jul 1932, *Czernjak s.n.* (HT: Insttuti botanicae Ac. Sc. RSS Ucr. conservature.).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Blattscheiden verdicht und eine Zwiebelwird geformt. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 12–60 cm lang, 2–3 -knotig. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.75–3 mm Länge, langspitzig. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 2–9 cm lang, 0.75–1.5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich or eiförmig, 3–13.5 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet or zurückgebogen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–7 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 3–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.25–1.5 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2–2.25 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 1–3 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend or undeutlich. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 1.75–2.25 mm lang, häutig, viel dünner oben, purpurn, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze endet vor der Spitze. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.3–1.5 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1.5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa.

Ost Europa. Nord Europien Russland. "Sowjetunion" Europaisch Russien. Middle Dniepr, Volga-Don, Moldavia, Black Sea, Lower Don.

Puccinellia bruggemannii T. Sorensen. *Bull. Nat. Mus. Canada*, No. 135 : 80 (1955).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Canada. T: Canada: Prince Patrick Isl: Mould Bay: 76°14' N x 118°57' W: around lemming burrows on mound of damp sand: 8 Aug 1952, *Bruggemann 470* (HT: DAO; IT: C).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico Vol 24 Poaceae*, part 1 (2007) (470).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 50–110 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–1.8 mm Länge. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 2–4 cm lang, 1 mm breit, steif. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 1.5–2.3 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt, 2 -ästig, tragen 1–2 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, glatt or leicht rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 4–6

mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 1.4–1.7 mm lang, 0.66–0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze ganz or ausgenagt, spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 2–2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze ganz or ausgenagt, spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2.2–3.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach rau, gewimpert, verziert as to hairs unten. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.6–0.8 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Subarctisch Amerika. Nunavut.

Puccinellia bulbosa (Grossh.) Grossheim. *Fl. Kavkaza*, i. 114 (1928).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Transcaucasus. **Basionym oder ersetzt Namen:** *Atropis bulbosa* Grossh., *Vestn. Tiflissk. Bot. Sada* 46: 36, pl. 2 (1919). T: TT: *D. Sosnowsky s. n.*, 23 May 1910, Transcaucasus, Georgia, Tiflis (LE). Orig. label: Tiflis, mons Machati..

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden verdicht und eine Zwiebelwird geformt. Halme aufrecht, 20–40 cm lang. Blätter meistens basal. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 3–6 cm lang, 0.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale) or auf beiden Seiten. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich, 8–14 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 4–7 -ästig. Rispenäste haarfein, glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–6 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch or länglich, seitlich zusammengedrückt, 4–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch or eiförmig, 1–1.5 mm lang, 0.66–0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze elliptisch or eierförmig, Obere Hüllspelze 1.5–2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Blütenchen divergierend. Fruchtbare Deckspelze elliptisch or länglich, 2–2.75 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, mittelgrün or purpurn, einfarbig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kahl or schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze gestutzt. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele rau, verziert auf der ganzen Länge or oben, mit 0.5–1 ihrer Länge verziert. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.5 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Kaukasus, West Asien, China. Afghanistan, Iran. Xinjiang.

Puccinellia byrrangensis Tsvelev. *Novosti Sist. Vyssh. Rast.*, 8: 80 (1971).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme 6–25 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 0.6–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 2–6 cm lang. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst wenig, 3.5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 1.5–3 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 1.5–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.7–4 mm lang, häutig, viel dünner oben, purpurn, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -aderig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 2 -aderig. Vorspelzenkiele glatt, ungewimpert or schwach gewimpert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.3–1.7 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Siberien. "Sowjetunion" Ostlich Siberien. Arktisch. Krasnojarsk.

Puccinellia chinampoensis Ohwi. *Acta Phytotax. & Geobot* iv. 31. (1935).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus Korea. T: Korea: Chinampo,.

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 347).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 60–70 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge, stumpf. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 3–7 cm lang, 2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche gerippt, gefurcht adaxiale, zugekehrte (ventrale), (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 7–15 cm lang. Primäre Rispenäste 3–5 -ästig. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.7–1 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 1–1.3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze verkehrteiförmig, 1.8–2 mm lang, häutig, viel dünner oben, mittelgrün or hellbraun, einfarbig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -aderig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den

Adern. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach rau, schwach gewimpert, verziert with hairs unten. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1–1.2 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China, Ost Asien. Liaoning. Mandschurei, China Nord-zentral. Korea. China Nord-Zentral Hebei.

Puccinellia choresmica (Krecz.) Krecz. ex Drobov. *Fl. Uzbekist.* i. 252 (1941).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. Basionym oder ersetzt Namen: *Atropis choresmica* V.I. Krecz., *Fl. URSS* 2: 479, 761, t. 36, f. 14 (1934). T: USSR: Karakalpakia, in ostia fl. Oxus: in silulis spetentrionem versus a mont. Kran-tau: 16 Apr 1915, *Krascheninnikov*.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme geknickt aufsteigend, 10–30 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 1–2 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, linealisch or elliptisch, 10 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–8 fruchtbare Blütchen, mit vermindertem Blütchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or länglich, seitlich zusammengedrückt, zusammengedrückt wenig, 5–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1.5–1.8 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Oberfläche leicht behaart. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2–2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche schwach flaumig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze verkehrteiförmig, 2–2.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, gekielt, leicht gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach gewimpert, verziert auf der ganzen Länge. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.6–0.8 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien.

Ost Europa. Südeuropien Russland. Mittel Asien, Kaukasus. "Sowjetunion" Europaisch Russien, Kaukasus, Zentral Asien. Lower Volga. Dagestan. Aralскоje-Kaspisches, Kyzylkum. Kasachische, Usbekische.

Puccinellia ciliata Bor. *Notes Roy. Bot. Gard. Edinb.* xxviii. 299 (1968).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002).

TYP aus Turkey. T: Turkey: Bi Izmir: Kahic, 12 km from Menemen, N of Izmir, near the sea, 1951, *Miles & Donald s.n.* (HT: E; IT: K).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);.

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 40–80 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–4 mm Länge. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 10–25 cm lang, 0.5–1 mm breit. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 25 cm lang, 20 cm breit. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 3–6 -ästig. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, linealisch.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 8–11 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 7–17 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 1.5–2 mm lang, 0.5 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 3–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.5–3 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kahl or kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze stumpf or spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach gewimpert, verziert oben, mit 0.66 ihrer Länge verziert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.5–2 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Australasien (*).

West Asien. Zypern, Türkei. Australien. Western Australia (*), South Australia (*), New South Wales (*). Westlich Australien Südwesten. Sudastralien Südlich. NSW Tafelland, Westlich Hang.

Puccinellia convoluta (Hornem.) Fourr. *Ann. Soc. Linn. Lyon, N. S.* xvii. 184 (1869).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Europe. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa convoluta* Hornem., *Hort. Bot. Hafn.* 2: 953, add.. (1815). T: Europe: Hort.: Copenhagen,.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 20–45 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–4 mm Länge. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 3–14 cm lang, 0.5–1.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen or zusammengezogen, elliptisch, 8–15 cm lang, 1–10 cm breit. Primäre Rispenäste 3–6 -ästig. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, linealisch.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–7 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 5–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2–2.2 mm lang, 0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.5–2.8 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich or verkehrteiförmig, 3 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, gerundet ausser in der Nähe der Spitze, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach gewimpert, verziert oben, mit 0.66 ihrer Länge verziert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.3–1.6 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien.

Mittel Europa, Südost Europa, Ost Europa. Zentral-europäen Russland, Südeuropäen Russland, Ukrainische. West Asien, China. China Nord-zentral, Qinghai, Xinjiang. China Nord-Zentral Gansu.

Puccinellia coreensis Honda. *Journ. Fac. Sc. Tokyo, Sect. III. Bot.* iii. 57 (1930).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus Korea. T: ST: *Taquet 3408*, 1909, Korea: in herbidis Mokpho ST: *Taquet 5119*, 1911, Ins. Quelpaert in agris.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, schwächig, schlank, 30–60 cm lang. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–2.5 mm Länge. Blattspreite 10–20 cm lang, 2–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 10–20 cm lang. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, glatt.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, zusammengedrückt wenig, 4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 1.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele rau. Vorspelzenspitze gezähnt. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Gemässigte Asien.

China, Ost Asien. Jilin, Liaoning. Mandschurei. Korea.

Puccinellia decumbens A.R.Williams. *Fl. Australia* 44A:386 (2009).

TYP aus Australia. T: Australia, South Australia, Dog Is.: *Wace 81* (CANB holo).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig, klumpen dicht. Ausläufer abwesend or anwesend. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 7–13 cm lang. Seitliche Äste, Zweige weit ausladend, reichlich. Blattscheiden eng anliegend. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.2–2 mm Länge. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 1–2 cm lang, 0.2–0.7 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe offen, lanzettlich, 3–6 cm lang. Primäre Rispenäste 1.3–1.5 cm lang, ährchentragend fast bis zum Grund. Rispenäste glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 3–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus spärlich behaart.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1–1.3 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 1.7–1.9 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2–2.6 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze ausgedehnt bis zur Spitze. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzespitze stumpf, Deckspelzenspitze unbewehrt or stachelspitzig. Vorspelze 1.9–2.2 mm lang, 2 -adrig. Vorspelzenkiele rau, verziert unten, mit 0.5 ihrer Länge verziert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.5–0.6 mm lang, fahl.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. South Australia.

Puccinellia degeensis L. Liou. *Fl. Reipubl. Popularis Sin.* 9(2): 405 (2002).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Sichuan: alpine riversides, marshes, meadows, ca. 3600 m, (HT: ?).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme geknickt aufsteigend, 15–20 cm lang, 1–1.5 mm im Durchmesser. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge, gestutzt. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 3–5 cm lang, 1–3 mm breit. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe offen, elliptisch, 3–4 cm lang, 3 cm breit. Primäre Rispenäste 2–4 -ästig, 1–2 cm lang. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 0.6–1 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 0–1 -adrig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 1–1.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 1–3 -adrig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend or undeutlich.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2–2.5 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kahl. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 2 -adrig. Vorspelzenkiele glatt. Vorspelzenspitze gezähnt, 2 -zählig, mit austretenden Kieladern. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.2–1.5 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Süd-zentral. China Süd-Zentral Sichuan.

Puccinellia diffusa (Krecz.) Krecz. ex Drobov. *Fl. Uzbekist.* i. 253 (1941).

Akzeptiert von der: S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattscheiden verdicht und eine Zwiebelwird geformt. Halme 30–60 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 0.8–1.3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, ausgebreitet, 10–20 cm lang. Rispenachse glatt. Rispenäste haarfein, rau, rau im oberen Teil (distal). Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–8 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst,

zusammengepresst wenig, 5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1.2 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze verkehrteiförmig, 2–2.3 mm lang, häutig, viel dünner oben, purpurn, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach gewimpert, verziert unten. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1–1.5 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Mittel Asien, China. "Sowjetunion" Zentral Asien. Aralskoje-Kaspisches, Balkhash, Tien-Shan, Syr Darya, Turkmenien (*). Kasachische, Kirgische, Tadschikische, Usbekische. Qinghai, Xinjiang.

Puccinellia distans (Jacq.) Parl. *Fl. Ital.* i. 367 (1848).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983) (& as *P. limosa*, *P. capillaris*, *P. coararcta*).

TYP aus Austria. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa distans* Jacq., *Observ. Bot.* 1: 42 (1764). T: LT: *Herb. Jacquin fil. s.n.*, Austria: crescit in fossis aquosis et locis humidis per Austriam (W). LT designated by Cope in Cafferty et al., *Taxon* 49(2): 255 (2000).

Jüngste Synonyme: *Puccinellia sevangensis*. *Puccinellia hauptiana* (Krecz.) Kitag.,.

Puccinellia kobayashii Ohwi, *Acta Phytotax. & Geobot.* 4: 31. (1936).

Illustrationen: C.E.Hubbard, *Grasses* (1968); (198 also as *P. capillaris*), N.N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983); (633 (421), Pl.8), J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (163, Fig 115), N.Feinbrun-Dothan, *Flora Palaestina* 4 (1986); (Pl. 325), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico Vol 24 Poaceae*, part 1 (2007) (474), S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 357).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);.

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht or niederliegend or flach ausgebreitet, 10–60 cm lang, 2–4 -knotig. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, ohne Kiel, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge. Blattspreite 2–10 cm lang, 1.5–4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze stumpf or plötzlich zugespitzt, kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 3–18 cm lang, 2–14 cm breit. Primäre Rispenäste zurückgebogen, nackt unten. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, linealisch.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–9 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 3–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1–1.5 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 1.5–2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2–2.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, mittelgrün or purpurn, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der

Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.8–1 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch, 1.5 mm lang. Embryo 0.25 Länge der Karyopse. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 14$ (3 refs TROPICOS), or 42 (6 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Afrika, Gemässigte Asien, Tropische Asien, Australasien (*), Nord Amerika.

Nord Europa, Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa, Ost Europa. : Denmark, GB Aliens (Ryves et al), Spitzbergen. : Österreich, Liechtenstein, Belgian, Luxembourg, Tschoslovakei, Deutschland, Ungarn, Niederlande, Polen, die Schweiz. : Balears, KanalIn., Frankreich, Monaco, Portugal, Andorra, Gibraltar, Spanien. : Bulgarien, Griechenland, Italien, San Marino, Vatikan, Rumänien, Malta, Türkei Europa, Jugoslawien. Belarus, Estland, Kaliningrad, Litauen, Ostseestatten, Krim, Zentral-europien Russland, Osteuropien Russland, Nord Europien Russland, Südeuropien Russland, Nordwest Europien Russland, Moldau, Ukrainische. Nord Afrika, Süd Afrika (*). Algerien, Marokko, Tunesien. Südafrika Nordlich Kap, Südafrika Westlich Kap, Südafrika Ostlich Kap. Sibirien, Russland weit Ost, Mittel Asien, Kaukasus, West Asien, China, Mongolien, Ost Asien. "Sowjetunion" Europaisch Russland, Kaukasus, Westlich Sibirien, Ostlich Sibirien, Ferne Osten, Zentral Asien. Arctic, Kola, Karelia, Baltic, Ladoga-Ilmen, Divina-Pechora, Upper Dniepr, Upper Volga, Volga-Kama, Ural, Carpathians, Middle Dniepr, Volga-Don, Transvolga, Moldavia, Black Sea, Lower Don, Lower Volga, Crimea. Kiskasin, Dagestan, Ostlich Transkaukasien, Südlich Transkaukasien. Ob, Upper Tobol, Irtysh. Angara-Sayan (*), Daurien (*). Ussuri (*), Sachalin (*). Aralскоje-Kaspisches, Balkhash, Jungarien-Tarbagatai, Tien-Shan, Kyzylkum, Syr Darya, Amu Darya, Gissar-Darvaz, Alai, Pamir, Turkmenien. Nei Mongol. Heilongjiang, Jilin, Liaoning. Altay, Buryatiya, Chita, Irkutsk, Krasnoyarsk, Tuva. Amur, Kamcatka, Khabarovsk, Kurilen, Magadan, Primorye, Sachalin. Kasachische, Kirgische, Turkmenische, Tadschikische, Usbekische. Afghanistan, Iran. China Süd-zentral, Innermongoleigan, Mandschurei, China Nord-zentral, Qinghai, China Südost, Xinjiang. Mongolei. Japan, Korea. Indisch Subkontinent. Pakistan, West Himalaya. Australien, Neuseeland. South Australia (*), Tasmania (*). Newseeland Nord, Newseeland Süd. Subarctisch Amerika, West Kanada, Ost Kanada, NordwestUSA, Nord-zentral USA, Süd-west USA, Süd-zentral USA. Yukon. Alberta, British Columbia, Manitoba, Saskatchewan. Nova Scotia. Colorado, Idaho, Montana, Oregon, Washington, Wyoming. Iowa, North Dakota, Nebraska, South Dakota, Wisconsin. Arizona, California, Nevada, Utah. New Mexico. China Nord-Zentral Gansu, Hebei, Shaanxi, Shandong, Shanxi. China SüdOsten Henan, Jiangsu. China Süd-Zentral Sichuan. Sudastralien Südlich.

Puccinellia dolicholepis (Krecz.) Pavlov. *Fl. Kazakh*. 1:243 (1956).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Halme geknickt aufsteigend, 30–60 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 10–25 cm lang, 1–1.5 mm breit, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich, 10–20 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch or lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, zusammengedrückt wenig, 5–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze linealisch, 1.5–2.5 mm lang, 0.66–0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 2.5–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze,

Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3–3.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, purpurn, ohne Kiel, gerundet ausser in der Nähe der Spitze, Fruchtbare Deckspelze 5 -aderig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele rau, schwach gewimpert, verziert with hairs unten. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1–1.5 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien.

Ost Europa. Zentral-europien Russland, Osteuropien Russland, Südeuropien Russland, Ukrainische. Siberien, Mittel Asien, Kaukasus, China. "Sowjetunion" Europaisch Russien, Kaukasus, Westlich Siberien, Zentral Asien. Ural, Transvolga, Moldavia, Black Sea, Lower Don, Lower Volga, Crimea. Kiskasin, Dagestan, Ostlich Transkaukasien. Upper Tobol, Irtysh. Aralskoje-Kaspisches, Balkhash, Tien-Shan, Alai. Kasachische, Kirgische. Qinghai, Xinjiang.

Puccinellia fasciculata (Torr.) E.P.Bickn. *Bull. Torr. Bot. Club*, v. 197 (1908).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980).

TYP aus USA. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa fasciculata* Torr., *Fl. N. Middle United States* 1: 107 (1823). T: HT: *J. Torrey*, USA: New York: salt marsh near New York (NY-TORR; IT: US-fragm. ex NY-TORR & photo)).

Illustrationen: C.E.Hubbard, *Grasses* (1968); (196), L.K.A. Chippindall, *Grasses and Pastures of South Africa* (1955) (50, Fig 19), G.E.Gibbs Russell et al, *Grasses of Southern Africa* (1990) (280, Fig 177), J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (165, Fig 117), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (464).

Bilder: D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002);.

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 6–60 cm lang, 1–3 -knotig. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, ohne Kiel, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2.5 mm Länge. Blattspreite 2–16 cm lang, 1.5–5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze stumpf or plötzlich zugespitzt, kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen or zusammengezogen, lanzettlich or länglich or eiförmig, einseitswendig, 2.5–18 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend, ährchentragend fast bis zum Grund. Rispenäste steif, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, länglich.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–8 fruchtbare Blütchen, mit vermindertem Blütchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 4–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütchenkallus kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1–1.5 mm lang, 0.6–0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 1.5–1.8 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75–0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 1.8–2.3 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -aderig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze stumpf, Deckspelzenspitze stachelspitzig. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.6–1 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch, 1.5 mm lang. Embryo 0.2 Länge der Karyopse. Hilum (Nabel) punktförmig.

N = 14 (1 ref TROPICOS). Chromosome to check check.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Afrika, Australasien (*), Nord Amerika.

Nord Europa, Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa. : GB Aliens (Ryves et al), Irland. : Belgian, Niederlande. : Frankreich, Portugal, Sardinien, Spanien. : Italien, Sicilien, Jugoslawien. Süd Afrika (*). Südafrika Nordlich Kap, Südafrika Westlich Kap, Südafrika Ostlich Kap. Australien, Neuseeland. South Australia (*), Victoria (*). Newseeland Nord, Newseeland Süd, Stewart In. Ost Kanada, Nord-ost USA, Süd-west USA, Süd-ost USA. Nova Scotia. Connecticut, New York, Rhode In.land. Arizona, Nevada, Utah. Delaware. Sudastralien Südlich.

Puccinellia festuciformis (Host) Parl. *Fl. Ital.* i. 368 (1848).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980).

TYP aus Jugoslawia. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa festuciformis* Host, *Icon. Descr. Gram. Austriac.* 3: 12, t. 17 (1805). T: Jugoslawia: In Dalmatia in palustribus insulae Ugliano, non multum a Civitate Zara dissitae, *I. Host s.n.*

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln or bueschlig. Halme aufrecht, 35–90 cm lang. Halminternodien blaugrün, graugrün. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–4 mm Länge. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 7–22 cm lang, 1–2.5 mm breit. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, länglich, einseitwendig, 12–21 cm lang, 3–8 cm breit. Primäre Rispenäste 4–6 -ästig. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, linealisch.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 6–8 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 8–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich or eiförmig, 2.7–3 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich or eiförmig, Obere Hüllspelze 3.5–4 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich or verkehrteiförmig, 3.5–4 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -aderig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze gestutzt. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach gewimpert, verziert oben, mit 0.66 ihrer Länge verziert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 2–2.5 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien.

Nord Europa (*), Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa, Ost Europa. : Grossbritannien. : Österreich, Ungarn. : Korsica, Frankreich, Portugal, Sardinien, Spanien. : Bulgarien, Griechenland, Italien, Rumanien, Sicilien, Türkei Europa, Jugoslawien. Krim, Osteuropien Russland, Nordwest Europien Russland. West Asien, China. Xinjiang.

Puccinellia filifolia (Trin.) Tzvelev. *Novit. Syst. Pl. Vasc., Acad. Sci. URSS*, 1964, 18 (1964).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus Mongolia. Basionym oder ersetzt Namen: *Colpodium filifolium* Trin., *Mem. Acad. Imp. Sci. Saint-Petersbourg, Ser. 6, Sci. Math., Seconde Pt. Sci. Nat.* 4,2(1): 70 (1836). T: Mongolia: V. spp. Monghol.,.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 15–40 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.2–2 mm Länge, kahl auf rückseitiger Oberfläche. Blattspreite fadenförmig, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 3–11 cm lang, 0.2–0.6 mm breit, Blätter (mittel) grün or graugrün. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen or zusammengezogen, länglich, 5–20 cm lang, 1–5 cm breit. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, linealisch, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.5–1.2 mm lang, 0.5–0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 1–1.8 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich or verkehrteiförmig, 1.5–2 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze ausgedehnt bis zur Spitze. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart oben. Deckspelzespitze gestutzt. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele glatt or rau, verziert oben. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.9–1.5 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China, Mongolien. Nei Mongol. Innermongoleigan. Mongolei.

Puccinellia florida D.F. Cui. *Fl. Xinjiangensis* 6: 600, 117, pl. 44, f. 1–4 (1996).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Xinjiang: Wulumugi, ad aquosa, ca. 1100 m, 21 May 1957, C.Z. Guan 491 (HT: XJBI).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 355).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 15–40 cm lang. Blattscheiden glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3 mm Länge, langspitzig. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 3–6 cm lang, 1.2–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe zusammengezogen, lanzettlich, 8–12 cm lang, 2–3 cm breit. Primäre Rispenäste 2–5 -ästig. Rispenachse fein rau. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 6–9 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 6–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1–1.5 mm lang, 0.66–0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 1.5–2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2–2.2 mm lang, häutig, viel dünner an Rändern, mittelgrün and purpurn, einfarbig, ohne Kiel, gerundet ausser in der Nähe der Spitze, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze rau. Deckspelzenoberfläche kahl. Deckspelzespitze gestutzt or stumpf. Vorspelze 2 -aderig. Vorspelzenkiele glatt, gewimpert, verziert oben, mit 0.5 ihrer Länge verziert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.5–0.7 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
China. Xinjiang.

Puccinellia frigida (Phil.) I. M. Johnston. {Physis (Buenos Aires) 9 (34): 300 (1929).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Chile. Basionym oder ersetzt Namen: *Catabrosa frigida* Phil., *Fl. Atacam.* 55 (1860). T: HT: Chile: riachuelo del valle río Frío (SGO-PHIL-363; IT: SG0–37544, SG0–63510, SGO-62666, US-1939360 (fragm. ex SG0–37544 & photo)).

Jüngste Synonyme: *Poa taltalensis*.

Illustrationen: S.A.Renvoize, *Gramineas de Bolivia* (1998) (Fig. 36).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 7–30 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–2 mm Länge. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1–5 cm lang, 1–1.5 mm breit. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 2–10 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, ährchentragend fast bis zum Grund. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 2.5–3 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 0.7 mm lang, 0.5 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 1–1.2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze gestutzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 1.5–1.7 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele glatt. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika, Südlich Süd Amerika. Bolivien. Argentinien NordOst, Chile Nord, Chile Zentral. Argentinien Nordwest Catamarca, Jujuy, La Rioja, Mendoza, Salta, San Juan, Tucuman. Chile Tarapaca, Antofagasta, Atacama, Coquimbo. Chile North Tarapaca, Antofagasta, Atacama. Chile Central Coquimbo.

Puccinellia gigantea (Grossh.) Grossheim. *Fl. Caucas.* v. 1. 114 (1928).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. Basionym oder ersetzt Namen: *Atropis gigantea* Grossh., *Vestn. Tiflissk. Bot. Sada* 46: 35, pl. 2 (1919). T: TT: *A. Grossheim s. n.*, 16 Jul 1917, see sp. # 1 (LE). Orig. label: Prov. Baku, distr. Lenkoran (Talush), Kumbashi, in salsis maritimis.. HT: *A. Grossheim s. n.*, 17 May 1916, Transcaucasus, Lenkoran (LE). Orig. label: Prov. Baku, distr. Lenkoran (Talysh), Kumbashi, in pratis..

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 345 & Fig. 350).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 30–100 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3 mm Länge. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 10–20 cm lang, 1–3 mm breit, Blätter (mittel) grün or blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel fein rau oben. Rispe offen, lanzettlich or eiförmig, dicht or lose, 10–25 cm lang, 6–12 cm breit. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet or zurückgebogen, 4–8 -ästig, 2–5 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 8–11 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 8–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich or eiförmig, 0.8–1 mm lang, 0.5 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich or eiförmig, Obere Hüllspelze 1.5–2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66–0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 1–3 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend or undeutlich. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich or verkehrteiförmig, 2.2–2.75 mm lang, häutig, viel dünner oben, mittelgrün or purpurn or gelb, farbig gesäumt or farbig an der Spitze, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze endet vor der Spitze. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze gestutzt, Deckspelzenspitze mit Grannen. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele rau, verziert oben, mit 0.5 ihrer Länge verziert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.3–1.5 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien, Tropische Asien.

Ost Europa. Krim, Zentral-europäen Russland, Osteuropäen Russland, Südeuropäen Russland, Nordwest Europäen Russland, Ukrainische. Siberien, Mittel Asien, Kaukasus, West Asien, China, Mongolien, Russland. "Sowjetunion" Europäisch Russien, Kaukasus, Westlich Siberien, Zentral Asien. Baltic, Upper Volga, Volga-Kama, Ural, Middle Dniepr, Volga-Don, Transvolga, Moldavia, Black Sea, Lower Don, Lower Volga, Crimea. Kiskasin, Dagestan, Ostlich Transkaukasien, Südlich Transkaukasien, Talysh. Upper Tobol, Irtysh. Aral-See-Kaspisches, Balkhash, Jungarien-Tarbagatai, Tien-Shan, Kyzylkum, Syr Darya, Amu Darya, Gissar-Darvaz, Alai, Turkmenien. Kasachische, Kirgische, Turkmenische, Tadschikische, Usbekische. Afghanistan, Iran. Qinghai, Xinjiang. Mongolei. Indisch Subkontinent. Pakistan.

Puccinellia glaucescens (R. Phil.) L. Parodi. *Not. Mus. La Plata, Bot.*, ii. 14 (1937).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Chile. Basionym oder ersetzt Namen: *Catabrosa glaucescens* Phil., *Anales Univ. Chile* 43: 569 (1873). T: HT: *Coll. Ukn. s.n.*, Chile: Provincia de Santiago, la vega entre Quilicura y Batauco (SGO-PHIL-361; IT: BAA-4489, K, SGO-37545, SGO-63501, US-81731 ex W, ex hrb. Musei. Palat. Vindob., US- (photo SGO-37545)).

Illustrationen: A.L.Cabrera, *Flora de la Provincia de Buenos Aires, IV Pt 2 Gramineas* (1970) (85, Fig. 21 as var. *osteniana*), M.N.Corréa, *Flora Patagónica Parte III, Gramineae* (1978) (129, Fig 79 as var. *osteniana*), B.Rosengurt, *Gramineas Uruguayas I* (1970) (140, Fig. 53 as *P. osteniana*).

Illustrationen: *Darwiniana* (37: 306, Fig.2 (1999)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme geknickt aufsteigend, 15–70 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3 mm Länge, spitz. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 0.5–1 mm breit. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe offen, linealisch, 10–30 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt. Rispenachse rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–12 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst wenig, 5–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 1 mm lang, Rhacillainternodien glatt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 1.5–2 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 2–2.8 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.8–3 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf dem Rücken or auf den Adern. Deckspelzespitze stumpf or spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.5 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch, 1.8–2 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Sud, Chile Zentral, Chile Sud, Uruguay. Falkland In. Argentinien Nordwest Mendoza, San Juan. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Distrito Federal, Entre Rios, La Pampa, Santa Fe. Argentinien Sud Chubut, Río Negro, Santa Cruz, Feuerland. Chile Rest of Chile- Biobio, La Auracanian, Maule, O'Higgins, Santado, Valpariso, Chiloe, Aisen, Magellanes. Chile Central Coquimbo, Valparaiso, Santiago, Biobio. Chile South Los Lagos, Magellanes.

Puccinellia gorodkovii Tzvelev. *Fl. Arct. URSS, Fasc. 2*, 199 (1964).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. T: Russia, Taimyr: *Gorodkov 20* (LE holo).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme geknickt aufsteigend, 10–40 cm lang, 2–3 -knotig. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–2.5 mm Länge. Blattspreite plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 0.7–2.5 mm breit, Blätter graugrün. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, ausgebreitet, 3–8 cm lang. Primäre Rispenäste 2 -ästig, tragen 2–8 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste haarfein, glatt or rau, rau im oberen Teil (distal). Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst wenig, 4–6.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 1 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 1.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2–2.8 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1

Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele rau, verziert oben. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1–1.5 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, eiförmig, 1.4–2 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Gemässigte Asien.

Siberien. "Sowjetunion" Westlich Siberien. Arktisch. West Siberien.

Puccinellia groenlandica T. Sorensen. *Meddel. Grenl. c vi. No. 3, 37* (1953).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Greenland. T: IT: *J.Vahl*, Aug. 1832, [Greenland]: in locis argillosis humidis ad littus sinus Ikkatoka, fl.Kolstensb. (C: LE).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico Vol 24 Poaceae*, part 1 (2007) (468).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme geknickt aufsteigend, 40–65 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3 mm Länge, gestutzt. Blattspreite 2–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, 20–30 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend, 2–3 -ästig. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 7–12 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1.5–2 mm lang, 0.66–0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 2–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66–0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze ausgenagt, stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3–3.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach rau, gewimpert, verziert as to hairs unten. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.1–1.5 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 2 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Nord Amerika.

Subarctisch Amerika. Grönland.

Puccinellia grossheimiana Krecz., nom altern. *Komarov, Fl. URSS, ii. 477* (1934).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. Basionym oder ersetzt Namen: *Atropis grossheimiana* V.I. Krecz., *Fl. URSS 2: 477, 761, t. 35, f. 9* (1934). T: USSR,.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 30–40 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–2.8 mm Länge. Blattspreite fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 3–7 cm lang, 0.5–1 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich, 10–12 cm lang, 3–5 cm breit. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 2–5 -ästig. Rispenäste gebogen, gelegentlich mit Stacheln, rau im unteren Teil (proximal). Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1.2–1.6 mm lang, 0.6–0.7 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, purpurn, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 2–2.3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich or eiförmig, 2.8–3 mm lang, häutig, viel dünner oben, hellgrün or purpurn, einfarbig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele rau, verziert oben, mit 0.5–0.66 ihrer Länge verziert. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.4–1.7 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Kaukasus, West Asien. "Sowjetunion" Kaukasus. Südlich Transkaukasien. Iran.

Puccinellia gyirongensis L. Liou. *Fl. Xizangica*, 5: 125 (1987).

TYP aus China. T: China: Xizang: dry grasslands, dampish grassy places, 1500–3500 m,.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 10–18 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 1–2 cm lang, 0.7–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich or länglich, 5 cm lang, 1–2.5 cm breit. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet, 1–2 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 2.5–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 0.9–1.5 mm lang, 0.5–0.6 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 1.2–2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.5–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich or eiförmig, 1.5–2.1 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze ausgedehnt bis zur Spitze. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzespitze ausgerandet or spitz, Deckspelzenspitze unbewehrt or stachelspitzig. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele glatt or rau, verziert oben. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.5 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Mittel Asien, China. Kasachische, Kirgische, Tadschikische, Usbekische. Qinghai, Tibet, Xinjiang.

Puccinellia hackeliana (Krecz.) Krecz. ex Drobov. *Fl. Uzbekist.* i. 250 (1941).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. Basionym oder ersetzt Namen: *Atropis hackeliana* V.I. Krecz., *Fl. URSS* 2: 762, 484, pl. 35, f. 20 (1934). T: Pamir.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig, klumpen dicht. Halme niederliegend, 15–35 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 1–3 cm lang, 1–1.5 mm breit, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt or fein rau oben. Rispe offen, linealisch or elliptisch, dicht, 2–4 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–6 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst wenig, 8–9 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze linealisch, 1.5–2 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, oben viel dünner, Ränder viel dünner, ohne Kiel, 1-aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2–2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze oben viel dünner, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3-aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern undeutlich. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 2.5–3.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, purpurn, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5-aderig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2-aderig. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 28$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemäßigte Asien, Tropische Asien.

Mittel Asien, West Asien, China, Mongolien. "Sowjetunion" Zentral Asien. Tien-Shan, Alai, Pamir. Kasachische, Kirgische, Turkmenische, Tadschikische. Afghanistan. Qinghai, Tibet, Xinjiang. Mongolei. Indisch Subkontinent. Pakistan.

Puccinellia harcusiana A.R. Williams. *Fl. Australia* 44A: 386 (2009).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Ausläufer abwesend or anwesend. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, schwächig, schlank, 24–30 cm lang. Seitliche Äste, Zweige weit ausladend, reichlich. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–3 mm Länge. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 8–12 cm lang, 1–1.3 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe offen, lanzettlich, 7–14 cm lang. Primäre Rispenäste 3–5 cm lang, ährchentragend fast bis zum Grund. Rispenäste glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 7–11 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 6–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenchenkallus kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 2–3.3 mm lang, 0.4–0.5 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1-aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 4.2–8 mm lang, Obere Hüllspelze 1.4–2 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3-aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3–4 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze endet vor der Spitze. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 3–4 mm lang, 2 -adrig. Vorspelzenkiele rau, verziert unten, mit 0.5 ihrer Länge verziert. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.5–1.1 mm lang, fahl.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.
Australien. Tasmanien.

Puccinellia himalaica Tzvelev. *Not. Syst. Herb. Inst. Bot. Acad. Sci. URSS*, xvii. 66 (1955).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

T: Kashmir: Soo Morari Peldo, Rupshu, in wet sand, 3000 m, 8 July 1931, *W. Koelz 2216* (HT: LE; IT: K, MO (GST), US-1819464).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 359).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 5–20 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 2–6 cm lang, 0.7–2 mm breit, Blätter hellgrün or graugrün. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, linealisch, 4–9 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet. Rispenäste glatt or gelegentlich mit Stacheln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4(–5) fruchtbare Blütchen, mit vermindertem Blütchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3.5–4 mm lang, zerbrechend in der Frucht reife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 0.9–1.5 mm lang, 0.5–0.6 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -adrig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 1.2–2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -adrig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich or eiförmig, 1.5–2.1 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze ausgedehnt bis zur Spitze. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzespitze ausgerandet or spitz, Deckspelzenspitze unbewehrt or stachelspitzig. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -adrig. Vorspelzenkiele glatt or rau, verziert oben. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.5–0.7 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

West Asien, China. Afghanistan, Iran. Tibet, Xinjiang. Indisch Subkontinent. Indien, Pakistan, West Himalaya. Wetter Himalaya Jammu Kashmir.

Puccinellia hispanica M.A. Julia Berrueto & J.M. Montserrat Marti. *Fontqueria*, 53: 3 (1999).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

T: Huesca, Sariñena, zona oeste de la Laguna, 180 m, 30TYM3431I, 20 Apr 1980, *G. Montserrat s.n.* (HT: JACA-5259–80).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Ausläufer abwesend or anwesend. Halme aufrecht, 10–70 cm lang, 2–3 -knotig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–3.5 mm Länge, 0.8–2.6 mm länge auf basal Sprosse, stumpf. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, elliptisch, 5–20 cm lang, 0.6–1.1 mm breit. Mittelrippe der Blattspreite gekielt unterseits. Blattspreiten-Adern mit 2–3 inneren Furchen.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch or pyramidenförmig, gerade, 3–25 cm lang, 1.1–8.7 cm breit. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 3–4 -ästig, wirtelig an den meisten Knoten. Rispenachse 8–16 -knotig, fein rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–7 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or langrautig, seitlich zusammengedrückt, zusammengedrückt wenig, 3–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 0.5–6.5 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich or elliptisch, 1.4–2 mm lang, häutig, ohne Kiel, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern hervorstehend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 2.4–3 mm lang, häutig, mittelgrün or purpurn, einfarbig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend. Deckspelzenränder rau. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.55–1 mm lang, purpurn. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch, 1.2 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa.
Südwest Europa. : Spanien.

Puccinellia howellii J.I. Davis. *Madrono*, 37(1): 55 (1990).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: IT: *J.I. Davis* 526, 26 Jul 1988, USA: California: Shasta Co., Whiskeytown-Shasta-Trinity Nat. Rec. Area, Whiskeytown Unit, ca. 0.8 mi W of junction of Cal. Hwy 299 with Crystal Creek road (US-3063984).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (474).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 7–40 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–2.7 mm Länge, ganz or ausgefranst, stumpf. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 1.4–2.2 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich, 7–12 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt or aufsteigend. Rispenäste glatt, unbehaart. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, kahl.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–5 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 3–7.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 0.8–1.9 mm lang, 0.5–0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 1.7–2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern undeutlich. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch or eiförmig, 2.4–3.3 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenränder rau (above). Deckspelzespitze stumpf or spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.5–2 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, eiförmig, 1.5–2 mm lang, grün or hellbraun. Embryo 0.25–0.33 Länge der Karyopse. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Süd-west USA. California.

Puccinellia humilis (Krecz.) Bor. *Nytt Mag. Bot., Oslo*, 1: 19 (1952).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus Russia. Basionym oder ersetzt Namen: *Atropis humilis* Krecz., Komarov, *Fl. URSS*, 2: 473, 759 (1934). T: Russia, Alai range, Taldyk Pass: Korzhinsky 6892 (LE holo, K).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme aufrecht, 4–15 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 1–3 cm lang, 1 mm breit, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe ährenförmig, linealisch or lanzettlich, 2–5 cm lang, 0.5–1 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt, tragen 1–3 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze linealisch, 2,2 mm lang, 0.75–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.5–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 2.5–3.5 mm lang, häutig, purpurn, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele rau, verziert oben. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.7–1.2 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

Mittel Asien, West Asien, China. Kasachische, Kirgische, Turkmenische, Tadschikische, Usbekische. Afghanistan. Tibet, Xinjiang. Indisch Subkontinent. Pakistan.

Puccinellia iberica (Wolley-Dod) Tsvelev. *Fl. Arctica* 2:188 (1964).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus Spain. T: Spain: Palmones River, near Algeciras [Gibraltar], 2062.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 60 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 5 mm Länge, langspitzig. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 2.5–3 mm breit. Blattspreiten-Adern mit 6–8 sekundär gereihte Adern.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, nickend, 16–24 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 2–3 -ästig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 1–2 mm länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 8–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1 mm lang, 0.5 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2–5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 5 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kahl or kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -adrig. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 3 mm lang. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa.

Südwest Europa. : Spanien.

Puccinellia iliensis (Krecz.) Serg. Krylov, *Fl. Zap. Sibiri* 12:3116 (1961).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus Russia. Basionym oder ersetzt Namen: *Atropis iliensis* Krecz., Komarov, *Fl. URSS*, 2: 485, 763 (1934). T: Russia, Ili-Balkhash Volost: Sokolov 641 (LE holo).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme (5–)10–25(–30) cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge. Blattspreite 1–6 cm lang, 0.5–2 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen or zusammengezogen, lanzettlich or eiförmig, 5–8 cm lang. Primäre Rispenäste 2–4 -ästig, tragen 3–5 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4(–5) fruchtbare Blütchen, mit vermindertem Blütchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 2.5–3 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 0.5 mm lang, 0.5 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -adrig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 1 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -adrig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 1.4–1.6 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 2 -adrig. Vorspelzenkiele schwach rau, verziert oben. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.3–0.5 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Mittel Asien, China. Kasachische, Kirgische, Usbekische.

Puccinellia intermedia (Schur) Janchen. *Wiener Bot. Zeitschr.* 93:84 (1944).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Austria. Basionym oder ersetzt Namen: *Atropis intermedia* Schur, *Enum. Pl. Transsilv.* 779 (1866). T: Austria: auf Salzhonschlamm auf allen Salzlokalitäten: Salzbur, Torda, Udvarhely, Kolos, Maros-Uyvar., syntypes.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 30–60 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3 mm Länge. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 6–15 cm lang, 2.5–5 mm breit. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 13–17 cm lang, 3–8 cm breit. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 3–5 -ästig. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, linealisch.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–7 fruchtbare Blütchen, mit vermindertem Blütchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn

zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 7–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1.5–2 mm lang, 0.7–0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 2–2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich or verkehrteiförmig, 2.5–2.8 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze gestutzt. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach gewimpert, verziert auf der ganzen Länge or oben, mit 0.66–1 ihrer Länge verziert. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.5–1.6 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien.

Mittel Europa, Südost Europa. : Österreich, Ungarn. : Rumanien. West Asien, China. Ost Agaischen In., Türkei. Xinjiang.

Puccinellia jeholensis Kitagawa. *Rep. First Sc. Exped. Manchoukuo, Sect. IV. iv. 10* (1936).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus Manchuria. T: Manchuria,.

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 346).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme geknickt aufsteigend, 30–60 cm lang. Halminternodien im oberen Teil kahl. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, stumpf. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 4–8.5 cm lang, 2–3 mm breit, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche gerippt, gefurcht adaxiale, zugekehrte (ventrale), (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, ausgebreitet, 8–17.5 cm lang, 7–13 cm breit. Primäre Rispenäste zurückgebogen, 1–4 -ästig, 3–7 cm lang. Rispenäste rau, rau im oberen Teil (distal). Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blütchen, mit vermindertem Blütchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.7–1.4 mm lang, 0.5–0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, purpurn, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Ränder leicht gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 1.5–2.2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche glatt or leicht rau, Oberflächenrauheit auf den Adern. Obere Hüllspelze, Ränder fein gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 2.5–3 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche glatt or etwas rau, rau oben or auf Adern, schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart oben. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.4–1.8 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China, Mongolien. Nei Mongol. Heilongjiang. Innermongoleigan, Mandschurei, China Nord-zentral, China Südost. Mongolei. China Nord-Zentral Hebei. China SüdOsten Jiangsu.

Puccinellia jennisseiensis (Roshev.) Tsvelev. *Fl. Arct. URSS, Fasc. 2*, 195 (1964).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. Basionym oder ersetzt Namen: *Atropis jennisseiensis* Roshev., *Izv. Bot. Sada Akad. Nauk SSSR* 30: 300 (1932). T: USSR,.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme geknickt aufsteigend, 25–40 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 2–2.5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 8–15 cm lang. Rispenäste haarfein, gebogen, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–7 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst wenig, 8–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 2 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 2.5–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze ausgenagt, stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze verkehrteiförmig, 4–4.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, purpurn, gekielt, deutlich gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzenränder fein gewimpert. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 2 -aderig. Vorspelzenkiele gewimpert, verziert auf der ganzen Länge. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 2 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Siberien. "Sowjetunion" Ostlich Siberien. Arktisch. Krasnoyarsk.

Puccinellia kamtschatica O. R. Holmberg. *Bot. Notiser*, 1927, 208. (1927).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

T: Kamtschatka, (T: S) (no collections identified for the typical element).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 12–25 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, länger als das angrenzende Internodium, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2 mm Länge. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 4–10 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend. Rispenäste gelegentlich mit Stacheln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst wenig, 3–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 1 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend.

Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 1.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze oben viel dünner, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2 mm lang, häutig, viel dünner oben, glänzend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1.1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.6–0.8 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 56$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Russland weit Ost, China. "Sowjetunion" Ferne Osten. Kamcatka. Jilin. Kamcatka. Mandschurei.

Puccinellia kashmiriana Bor. *Kew Bull.* 1953, 270 (1953).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus India. T: Kashmir: Kamri Valley near Kalapani, 3500–3700 m, 25 Aug. 1893, *J.F. Duthie* 12543 (HT: K) 3400–5300 m.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 6–23 cm lang, 2 -knotig. Halmknoten kahl. Blattscheiden lose, offen auf fast der ganzen Länge, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–1.5 mm Länge, zerschlitzt. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1–5 cm lang, 1–1.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel fein rau oben. Rispe zusammengezogen, linealisch, 1.3–3.5 cm lang, 0.5 cm breit. Primäre Rispenäste zurückgebogen, 2 -ästig, 0.5–1.3 cm lang, tragen 1–2 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, linealisch.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch or länglich, seitlich zusammengepresst, 4.5–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 1 mm lang. Blütenchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch or länglich, 1.2–1.8 mm lang, 0.6–0.7 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, purpurn, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch or länglich, Obere Hüllspelze 2–2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.6–0.7 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch or länglich, 3.2–3.5 mm lang, 2 mm breit, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, purpurn, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze ausgedehnt bis zur Spitze. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kahl. Deckspelzespitze abrupt zugespitzt. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele glatt, ungewimpert. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.6–1 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 2 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

West Asien, China. Afghanistan. Tibet, Xinjiang. Indisch Subkontinent. Pakistan, West Himalaya.

Wetter Himalaya Himachal Pradesh, Jammu Kashmir.

Puccinellia kengiana (Ohwi) Tzvelev. *Bot. Zhurn. (Moscow & Leningrad)* 89(5): 841 (2004).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. Basionym oder ersetzt Namen: *Puccinellia kengiana* Ohwi, *J. Jap. Bot.* 12(9): 654 (1936). T: China: Jiangsu: "Tsehsia" Shan, *Chen & Teng* 48 (HT: ?) based on *P. stricta* Keng (1934) not Blom (1930).

Jüngste Synonyme: *Pseudosclerochla kengiana* (Ohwi) Tzvelev, *Bot. Zhurn. (Moscow & Leningrad)* 89(5): 841 (2004).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 436).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschtig, klumpen lose. Basale Blattscheiden unbehaart or wanig behaart. Halme 10–60 cm lang, 2 mm im Durchmesser. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, 7–9 cm lang, länger als das angrenzende Internodium, gekielt, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3.5 mm Länge. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 8–15 cm lang, 2.5–4 mm breit, schlaff. Blattspreitenränder Blätter fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, herausragend or umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe zusammengezogen, linealisch, 6–12 cm lang, 0.5–0.9 cm breit. Primäre Rispenäste 2 -ästig, 1–2.5 cm lang. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, länglich, 0.5–1 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, zusammengedrückt wenig, 3–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillinternodien 1 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1.2–2 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3–5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2–2.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, gekielt, leicht gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 2–2.5 mm lang, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach rau, verziert oben. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Südost. China SüdOsten Anhui, Henan, Jiangsu, Jiangxi.

Puccinellia koeieana Melderis. *K. Danske Vid. Selsk., Biol. Skrift.*, xiv. No. 4 :7 (1965).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, halm einzeln or bueschtig, klumpen lose. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 15–35 cm lang. Halminternodien blaugrün, graugrün. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3.5 mm Länge. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 3–9 cm lang, 0.5–2 mm breit, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, elliptisch, 5–10 cm lang, 2 cm breit. Primäre Rispenäste 3–6 -ästig, 2–3.5 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich or eiförmig, 1.3–1.6 mm lang, 0.6–0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze lanzettlich or eiförmig, Obere Hüllspelze 1.6–2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 1–3 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend or undeutlich. Obere Hüllspelze, Ränder fein gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze ausgenagt, stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich or eiförmig, 2–2.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, purpurn or gelb, farbig gesäumt or farbig an der Spitze, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze stumpf, Deckspelzenspitze unbewehrt or stachelspitzig. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele rau, verziert oben, mit 0.33 ihrer Länge verziert. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.3–1.5 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
West Asien, China. Afghanistan, Iran. Tibet.

Puccinellia kuenlunica Tzvelev. *Bot. Mater. Gerb. Bot. Inst. Komarova Acad. Nauk SSSR* 17: 62 (1955).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal or innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 20–30 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2 mm Länge. Blattspreite 3–8 cm lang, 1–2.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengesetzt, linealisch, 8–18 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt. Rispenäste glatt or gelegentlich mit Stacheln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 4–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1–1.5 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 1.5–2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich or eiförmig, 2.5–3.2 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kahl. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze 2 -aderig. Vorspelzenkiele rau, verziert oben. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.7–1.2 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Nord-zentral, Qinghai, Tibet, Xinjiang. China Nord-Zentral Gansu.

Puccinellia kulundensis L.I. Sergievskaya. *Sist. Zam. Mater. Gerb. Tomsk Gos. Univ.*, 82: 5 (1961).

Akzeptiert von der: N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Miderblätter undeutlich. Halme 30–50 cm lang, 1–2 mm im Durchmesser. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge.

Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge. Blattspreite plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 1.2–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, 10–25 cm lang. Primäre Rispenäste 7–13 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–5 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst wenig, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 1.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 1.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 2 -aderig. Vorspelzenkiele rau, schwach gewimpert. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1–1.3 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Siberien, Russland weit Ost, China, Mongolien. "Sowjetunion" Westlich Siberien, Ostlich Siberien, Ferne Osten. Irtysh. Lena-Kolyma, Angara-Sayan, Daurien. Ussuri (*). Nei Mongol. Heilongjiang. Innermongoleigan, Mandschurei, China Nord-zentral, China Südost. China Nord-Zentral Beijing, Gansu, Shanxi, Tianjin. China SudOsten Jiangsu.

Puccinellia ladakhensis (H. Hartmann) Dickori. *Stapfia* 39: 182 (1995).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus India. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa ladakhensis* H. Hartmann, *Candollea* 39(2): 510 (1984). T: India: Kashmir,.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Halme geknickt aufsteigend, 8–20 cm lang, 3–4 -knotig. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge. Blattspreite 2–5 cm lang, 0.2–0.5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 5–10 cm lang, 1–2 cm breit. Primäre Rispenäste 2–3(–5) cm lang. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1.5–1.8 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3.2–3.5 mm lang, häutig, purpurn, ohne Kiel, gerundet ausser in der Nähe der Spitze, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kahl. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze 2 -aderig. Vorspelzenkiele glatt, ungewimpert. Vorspelzenspitze mit austretenden Kieladern. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.2–1.6 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China. Tibet. Indisch Subkontinent. Nepal, Pakistan, West Himalaya.

Puccinellia ladyginii Ivanova ex Tzvelev. *Not. Syst. Herb. Inst. Bot. Acad. Sci. URSS*, xvii. 65 (1955).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Qinghai: Kunlun?, alpine sandy river beaches,.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Blattscheiden verdorrt. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 15–32 cm lang, 2 -knotig. Halminternodien glatt. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge, stumpf. Blattspreite plan, flach, 1–6 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 5–8 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 2 -ästig. Rispenäste glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 6–9 mm lang, zerbrechend in der Frucht reife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich or eiförmig, 1.5–1.9 mm lang, 0.66–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich or eiförmig, Obere Hüllspelze 1.9–2.6 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 2.6–3.4 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenränder fein gewimpert. Deckspelzespitze stumpf or spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.3–2 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. Qinghai.

Puccinellia langeana (Berlin) T. Serensen. *Fl. Alaska & Yukon*, x:1709 (1950).

Regarded by K as a synonym of (*P. tenella*).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus Greenland. Basionym oder ersetzt Namen: *Glyceria langeana* Berlin, *Ofvers. Forh. Kongl. Svenska Vetensk.-Akad.* 7: 79 (1884). T: IT: A. Berlin, 30 Jun 1883, Western Greenland: Kangaitsiak (S, UPS).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Subarctisch Amerika. Grönland.

Puccinellia leirolepis L. Liou. *Fl. Xizangica*, 5: 126 (1987).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus China. T: China: Xizang: wet ravines, alpine meadows, 3000–4500 m.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht or niederliegend or flach ausgebreitet, 10–20 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, ohne Kiel, glatt.

Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge. Blattspreite 2–4 cm lang, 1.5–2 mm breit. Blattspreitenspitze stumpf or plötzlich zugespitzt, kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengesogen, lanzettlich, 5–8 cm lang. Primäre Rispenäste 1 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, linealisch.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–9 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1–1.5 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 1.5–2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2–2.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche glatt, kahl. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.8–1 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. China Süd-zentral, Qinghai, Tibet. China Süd-Zentral Sichuan.

Puccinellia lemmonii (Vasey) Scribn. *U.S. Dept. Agric. Bull. Agrost.* xvii. 276 (1899).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa lemmonii* Vasey, *Bot. Gaz.* 3(2): 13 (1878). T: HT: (US-82054). ; USA: California: Sierra Co., *J.G.Lemmon s.n.* (T: US).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (472).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme (10–)20–40(–50) cm lang. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge, ganz or ausgefranst, stumpf or spitz. Blattspreite aufrecht, fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 4–8 cm lang, 2–10 mm breit, steif.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, (3–)5–10(–13) cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, wirtelig an den meisten Knoten. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus (3–)5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainterdodien sichtbar zwischen Deckspelzen, Rhachillainternodien wenig behaart. Blütenkallus kahl u or kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1 mm lang, 0.5 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.5–0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3.5–4 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Lodicalae (Schwellkörper) 2, 0.5 mm lang. Staubbeutel 3, 1.3–2 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.
West Kanada, NordwestUSA, Süd-west USA. Saskatchewan. Idaho, Montana, Oregon, Washington. California, Nevada.

Puccinellia lenensis (Holmb.) Tsvelev. *Novosti Sist. Vyssh. Rast.*, 8: 80 (1971).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 10–15 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–1.5 mm Länge, weiss, ausgefranst, gestutzt. Blattspreite gekrümmt, conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 2–3 cm lang, 1.5–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt, kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, 3–4 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, 2 -ästig, 1–2 cm lang, tragen 2–5 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste gebogen, glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend or gestielt. Ährchenstiele fehlend or vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, zusammengedrückt wenig, 4–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1.2–1.6 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, purpurn, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze ganz or ausgenagt, stumpf. Obere Hüllspelze verkehrteiförmig, Obere Hüllspelze 2–2.6 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern unübersehbar, auffällig. Obere Hüllspelze, Spitze ganz or ausgenagt, stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.8–3.2 mm lang, häutig, viel dünner oben, purpurn or gelb, farbig gesäumt, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze gestutzt. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele rau, gewimpert, verziert with hairs unten. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.8–1 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 2 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Sibirien. "Sowjetunion" Ostlich Sibirien. Arktisch, Lena-Kolyma. Krasnoyarsk.

Puccinellia longior A.R.Williams. *Nuytsia* 16:458–460, Fig 8 (2007).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig or mehrjährig, Kurzlebig, bueschlig. Halme 25–75 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3.3–4.8 mm Länge. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 7.5–35 cm lang, 0.5–1.5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe zusammengezogen, linealisch, 8.5–29 cm lang. Primäre Rispenäste 2–5 -ästig, 1.1–12 cm lang, tragen 8–137 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenachse fein rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–9 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch, seitlich zusammengedrückt, 4–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus lang weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1.2–2.2 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 2–3.3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.4–3.7 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze endet vor der Spitze. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kahl or kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 2.3–3.4 mm lang, 0.9 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele rau, verziert unten. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.1–1.7 mm lang, fahl.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. Western Australia. Westlich Australien Südwesten.

Puccinellia macquariensis (Cheesem.) Allan & Jansen. *Trans. & Proc. Roy. Soc. N. Z.* lxi. 268 (1939).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. Basionym oder ersetzt Namen: *Triodia macquariensis* Cheeseman, *Aust. Antart. Exped. 1911–1914, Sci. Rep., Ser. C* 7(3): 34 (1919). T: LT: *H. Hamilton s.n.*, New Zealand: Macquarie Island, coastal form only found near sea (AK-1732). LT designated by Edgar, *Fl. Austr. 50(Oceanic Islands)* 2: 572 (1993).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattcheiden fahl. Basale Erneuerungstriebe innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 4–25 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, länger als das angrenzende Internodium, breiter als die Spreite am Kragen, ohne Kiel, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.7–1.5 mm Länge, ausgefranst. Blattspreite 2–8 cm lang, 1 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, kürzer als die Grundblätter. Rispe offen, lanzettlich, 1.5–6 cm lang, 0.5–1 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt. Rispenäste eckig, glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 4–6.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 0.7–1.2 mm lang. Blütenchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 1.6–2.6 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 2–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 3–4 mm lang, häutig, viel dünner oben, hellgrün, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kahl or schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzenscheitel ganz, Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 2 -aderig. Vorspelzenkiele rau, gewimpert, verziert in der Mitte. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.4–0.9 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1.5–1.7 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien, Antarktis.

Neuseeland. Macquarie In. ANTARKTIS Subantarktisch In. Macquarie In.

Puccinellia macranthera (Krecz.) Norlindh. *Fl. Mongol. Steppe* 1:102 (1949).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. Basionym oder ersetzt Namen: *Atropis macranthera* V.I. Krecz., *Flora URSS* 2: 759, 471, pl. 35, f. 2 (1934). T: Russia: Siberia:.

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 350).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme geknickt aufsteigend, 30–50 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 4–5 mm breit, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig or pyramidenförmig, 10–20 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet. Rispenachse rau. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengedrückt, zusammengedrückt wenig, 5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1–1.5 mm lang, 0.5–0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Oberfläche leicht behaart. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66–0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Oberfläche schwach flaumig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2.3–3 mm lang, häutig, viel dünner oben, gekielt, leicht gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze deutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart oben. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 2 -aderig. Vorspelzenkiele gewimpert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.6–2 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Siberien, China, Mongolien, Russland. "Sowjetunion" Ostlich Siberien. Angara-Sayan. Nei Mongol. Jilin, Liaoning. Buryatiya, Chita, Irkutsk, Tuva. Innermongoleigan, China Nord-zentral, Xinjiang. Mongolei. China Nord-Zentral Gansu.

Puccinellia macropus Krecz. *Komarov, Fl. URSS*, ii. 489 (1934).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. Basionym oder ersetzt Namen: *Atropis macropus* Krecz., *Flora URSS* 2: 489, 765, t. 38, f. 29 (1934). T: USSR,.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden faserig. Halme aufrecht, 40–50 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite aufrecht, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 1.9–2 mm breit, steif, Blätter graugrün.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengedrückt, linealisch, 3–10 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, zusammengedrückt wenig, 2–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze linealisch, 1 mm lang, 0.5 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze linealisch, Obere Hüllspelze 2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2–2.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, purpurn oder gelb, farbig gesäumt, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach rau, verziert auf der ganzen Länge. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.2–1.5 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Mittel Asien. "Sowjetunion" Zentral Asien. Balkhash. Kasachische.

Puccinellia magellanica (Hook. f.) L. Parodi. *Not. Mus. La Plata, Bot.*, ii. 15 (1937).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Chile. Basionym oder ersetzt Namen: *Catabrosa magellanica* Hook. f., *Fl. Antarct.* 2: 387 (1847). T: HT: *Capt. King s.n.*, no date, Chile: Magallanes (K; IT: US-865748 (fragm. ex K)).

Illustrationen: M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (133, Fig 81).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht oder geknickt aufsteigend, 15–50 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2.5–3.6 mm Länge, spitz. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 3–4 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, lose, 15–20 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–6 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengedrückt, zusammengedrückt wenig, 5–15 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 1–1.5 mm lang, Rhachillainternodien glatt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 1–1.5 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 3–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66–0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 4.4–4.6 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 4–4.2 mm lang, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach gewimpert, verziert oben. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.5–0.8 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, eiförmig, 0.8 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest, Chile Sud. Argentinien Sud Chubut, Santa Cruz, Feuerland. Chile Rest of Chile- Biobio, La Auracanian, Maule, O'Higgins, Santado, Valpariso, Chiloe, Aisen, Magallanes. Chile South Magallanes.

Puccinellia manchuriensis Ohwi. *Acta Phytotax. & Geobot* 4: 31 (1935).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Miderblätter undeutlich. Halme 30–50 cm lang, 1–2 mm im Durchmesser. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge.

Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge. Blattspreite plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 1,2–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, 10–25 cm lang. Primäre Rispenäste 7–13 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst wenig, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1 mm lang, 0,75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 1,5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 1,5 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 2 -aderig. Vorspelzenkiele rau, schwach gewimpert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1–1,3 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Siberien, Russland weit Ost, China, Mongolien, and Ost Asien. Nei Mongol. Heilongjiang. Buryatiya, Chita, Irkutsk, Tuva. Primorye. Innermongoleigan, Mandschurei, China Nord-zentral, China Südost. Mongolei. Japan. China Nord-Zentral Beijing, Gansu, Shanxi, Tianjin. China Südosten Jiangsu.

Puccinellia maritima (Huds.) Parl. *Fl. Ital.* i. 370 (1848).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus UK. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa maritima* Huds., *Fl. Angl.* 35 (1762). T: UK: England: in littoribus maritimis ubique,.

Jüngste Synonyme: *Puccinellia americana* T. Sorensen, *Meddel. Gronl.* c vi. No. 3. 67 (1953).

Illustrationen: C.E.Hubbard, *Grasses* (1968); (202), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico Vol 24 Poaceae*, part 1 (2007) (466).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Ausläufer anwesend. Halme aufrecht or niederliegend or flach ausgebreitet, 10–80 cm lang, 2–4 -knotig. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, ohne Kiel, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–3 mm Länge. Blattspreite 2–20 cm lang, 1–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze stumpf or plötzlich zugespitzt, kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch or lanzettlich or eiförmig, 3–25 cm lang, 0,4–8 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt or aufsteigend, ährchentragend fast bis zum Grund. Rispenäste steif, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, länglich.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–10 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–13 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich or eiförmig, 2–3,5 mm lang, 0,8–1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2–4 mm lang, Obere Hüllspelze 0,6–0,8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3–5 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig,

Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 2–2.8 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch, 2–3 mm lang. Embryo 0.2 Länge der Karyopse. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Afrika, Nord Amerika.

Nord Europa, Mittel Europa, Südwest Europa, Südost Europa, Ost Europa. : Denmark, Foroyar, GB Aliens (Ryves et al), Island, Norwegen, Schweden. : Belgian, Deutschland, Niederlande, Polen. : Korsica, Frankreich, Portugal, Sardinien, Spanien. : Italien. Estonien, Latvien, Lithuanien, Ostseestatten, Nord Europien Russland. Nord Afrika, Macaronesien. Marokko. Kanarische In. "Sowjetunion" Europaisch Russien. Kola, Karelia, Baltic, Divina-Pechora. Subarctisch Amerika, Ost Kanada, Nord-ost USA. Grönland. Nova Scotia.

Puccinellia mendozina (Hack.) L. Parodi. *Rev. Argent. Agron.* xxviii. 105 (1962).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. Basionym oder ersetzt Namen: *Atropis convoluta* var. *mendozae* Hack., *Anales Mus. Nac. Buenos Aires* 13: 519 (1906). T: HT: K. Kurtz 7481, 5 Dec 1893, Argentina: Mendoza: Laguna Piedras Negras, Cordillera (Stuckert Herb. 15958; IT: BAA (fragm.)).

Illustrationen: M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (129, Fig 80).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 10–50 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3 mm Länge, spitz. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 0.5–1.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe offen, linealisch or lanzettlich, 5–15 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt, wir wirtelig an unteren Knoten. Rispenachse rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–6 fruchtbare Blütchen, mit vermindertem Blütchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst wenig, 3.5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Rhachillainternodien 0.6–0.8 mm lang, Rhacillainternodien glatt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 1.3–1.5 mm lang, 0.6 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 2–2.4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66–0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.6–3 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kahl or kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 2.4–2.8 mm lang, 2 -aderig. Vorspelzenkiele glatt, ungewimpert. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.5–1 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, eiförmig, 1.6–1.8 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest. Argentinien Nordwest Mendoza, Salta. Argentinien Nordosten Buenos Aires, Cordoba, La Pampa. Argentinien Sud Chubut, Santa Cruz.

Puccinellia micrandra (Keng) Keng & S. L. Chen.

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 358).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig, klumpen lose. Halme geknickt aufsteigend, 10–20 cm lang, 1 mm im Durchmesser. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge, gestutzt or spitz. Blattspreite 2–4 cm lang, 1–2 mm breit, Blätter graugrün. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 5–8 cm lang, 3–5 cm breit. Primäre Rispenäste 2 -ästig, 2–4 cm lang. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 0.5 mm Länge, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 2.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus spärlich behaart.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 0.6–1 mm lang, 0.5 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 1.2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 1.5 mm lang, häutig, gelb and purpurn, einfarbig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kahl. Deckspelzespitze gestutzt. Vorspelze 2 -aderig. Vorspelzenkiele glatt. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.3–0.5 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. Innermongoleien, Mandschurei, China Nord-zentral, China Südost.

Puccinellia micranthera D.F. Cui. *Fl. Xinjiangensis* 6: 122, 600–601, pl. 47, f. 1–4 (1996).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Xinjian: Fuwen, Tacheng et Wuqia Zian, ad paluides et aquosa, 1300–2000 m, 15 July 1977, *sine coll.* 11569 (HT: XJBI).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 354).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig, Halme aufrecht, 25–40 cm lang, 2–3 -knotig, 0.33 Halmlänge unterhalb des obersten Knotens. Blattscheiden glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–2 mm Länge, stumpf. Blattspreite 3–8 cm lang, 1.5–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, ausgebreitet, 12–20 cm lang, 5–7 cm breit, 0.5 von Halmlänge. Primäre Rispenäste 5–10 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, 5–8 mm Länge, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 4–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1–1.5 mm lang, 0.5–0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.5–0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3–4 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kahl. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze 2 -aderig. Vorspelzenkiele rau, verziert oben. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.3–0.5 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China. Tibet, Xinjiang.

Puccinellia minuta Bor. *Nytt Mag. Bot., Oslo*, i. 19 (1952).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus Pakistan. T: Pakistan: Chitral distr.: Barum Gol, S. Barum Glacier, ca. 4500 m, 27 July 1950, *P. Wendelbo s.n.* (HT: K) dwarf species, known only from the type.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Halme aufrecht, 2–5 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 0.5–4.5 cm lang, 1 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreiten Spitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 1–2 cm lang, 0.3–0.5 cm breit. Primäre Rispenäste aufsteigend. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, fast spitz zu spitz, 3–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch or länglich, 0.75–1 mm lang, 0.66–0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 1–1.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.5–0.6 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch or länglich, 2.2–2.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, mittelgrün or purpurn, farbig gesäumt or farbig an der Spitze, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Mittelader der Deckspelze ausgedehnt bis zur Spitze. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzespitze ausgerandet, Deckspelzenspitze stachelspitzig. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele rau, verziert oben. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.75–1 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China. Qinghai, Tibet. Indisch Subkontinent. Pakistan.

Puccinellia multiflora L. Liou. *Fl. Xizangica*, 5: 123 (1987).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Xizang: sandy saline lake shores, alluvial fans, 2900–4200 m.,

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 25–50 cm lang. Halminternodien glatt, im oberen Teil kahl. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge, stumpf. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 8–11 cm lang, 2–3 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 15 cm lang. Primäre Rispenäste 4–10 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–9 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch or länglich, seitlich zusammengedrückt, 8–11 mm lang, 2–3 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2–2.5 mm

lang, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3–3.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 2 -aderig. Vorspelzenkiele rau, verziert oben. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.5 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
China. Qinghai, Tibet.

Puccinellia nipponica Ohwi. *Bot. Mag., Tokyo*, xlv. 379. (1931).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987).

TYP aus Japan. T: Japan, Matsushima: *Faurie 1184*.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 30–100 cm lang, 2–3 -knotig. Halminternodien 3–20 cm lang. Blätter meistens basal. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3 mm Länge, weiss. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 10–20 cm lang, 2–3 mm breit, Blätter blaugrün. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, herausragend or umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe offen, lanzettlich or eiförmig, 7–20 cm lang, 3.5–6 cm breit. Primäre Rispenäste aufsteigend, 3–6 -ästig, 4–8 cm lang, ährchentragend fast bis zum Grund. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst wenig, 4–6 mm lang, 2–2.5 mm breit, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 2–2.5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2.7–3.2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch or länglich, 3–3.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.7 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 28$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Russland weit Ost, China, Ost Asien. "Sowjetunion" Ferne Osten. Ussuri. Nei Mongol. Liaoning. Primorye. Innermongoleigan, Mandschurei. Japan, Korea.

Puccinellia nudiflora (Hack.) Tsvelev. *Bot. Mat. (Tashkent)* 17:75 (1962).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Turkmenistan. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa nudiflora* Hack., *Oesterr. Bot. Z.* 52(11): 453 (1902). T: Turkmenistan: Tian Shan in valle Caende 2400–3000 m, 25–27 July 1900, *Brocherel 225* (HT: G(W?); IT: US).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Basale Blattscheiden verdorrt. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme geknickt aufsteigend or niederliegend, 7–15 cm lang, 2 -knotig, 0.25 Halmlänge unterhalb des obersten Knotens. Blattscheiden lose, offen auf fast der ganzen Länge, länger als das angrenzende Internodium, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–2 mm Länge, stumpf. Blattspreite plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 1–6 cm lang, 2–3 mm breit, schlaff. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich, 3–5 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt, 2 -ästig. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst wenig, 5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 1 mm lang, Rhacillainternodien glatt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 1 mm lang, Obere Hüllspelze 0.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 3 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze nicht b gewimpert or leicht gewimpert, , Behaarung unten. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzespitze stumpf or spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Mittel Asien, China, Mongolien. "Sowjetunion" Zentral Asien. Tien-Shan. Kirgische, Tadschikische. Qinghai, Tibet, Xinjiang.

Puccinellia nutkaensis (Presl) Fernald & Weatherby. *Rhodora*, xviii. 22 (1916).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Canada. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa nutkaensis* J. Presl, *Reliq. Haenk.* 1(4–5): 272 (1830). T: IT: *cl. Presl mis. 1833*, Nootka-Sund (LE-TRIN-2762.01 (& fig.)). HT: *T. Haenke s.n.*, no date, Canada: British Columbia: Vancouver Island (PR; IT: US-91371 (fragm.)).

Puccinellia lucida Fernald & Weatherby, *Rhodora*, 18: 16. (1916).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (474).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Ausläufer abwesend or anwesend. Halme 20–60 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–3.5 mm Länge, stumpf. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 1–2 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, 8–15 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet, 1–3 cm lang. Rispenäste glatt or gelegentlich mit Stacheln. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 6–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 1 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 1.5 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze ganz or ausgenagt, stumpf. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 2.2–2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze ganz or ausgenagt, stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3–3.6 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -adrig. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.7–1.2 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 56$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Subarctisch Amerika, West Kanada, Ost Kanada, NordwestUSA, Nord-zentral USA, Süd-west USA. Aleutienn In., Alaska, Yukon, Nordwest Territories, Nunavut, Grönland. British Columbia, Manitoba. Newfoundland, Nova Scotia, Ontario, Quebec. Oregon, Washington. Nebraska. California.

Puccinellia nuttalliana (Schult.) Hitchcock. *Jepson, Fl. Calif.* i. 162 (1912).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa nuttalliana* Schult., *Mant.* 2: 303 (1824). T: Around the Mandan village on the Missouri River,.

Jüngste Synonyme: *Puccinellia borealis* Swallen, *Journ. Wash. Acad. Sci.* 4: 19 (1944). *Puccinellia deschampsoides* T. Sorensen, *Meddel. Gronl.* c vi. No. 3, 31 (1953).

Illustrationen: K.F.Best, et al, *Prairie Grasses* (1971) (201), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico Vol 24 Poaceae*, part 1 (2007) (474).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 40–80 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–3 mm Länge, rau auf rückseitiger Oberfläche, stumpf. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 1–2.5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, 6–20 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, wirtelig an den meisten Knoten, 5–10 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–7 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 4–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 1.3–2 mm lang, 0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -adrig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 1.5–2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -adrig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.5–3.2 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -adrig. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.7–1 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 42$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Nord Amerika.

Sibirien, Russland weit Ost, Kaukasus, China, Mongolien. Krasnojarsk. Kamcatka. Subarctisch Amerika, West Kanada, Ost Kanada, NordwestUSA, Nord-zentral USA, Süd-west USA, Süd-zentral USA. Alaska, Yukon, Nordwest Territories, Nunavut, Grönland. Alberta, British Columbia, Manitoba, Saskatchewan. Labrador. Colorado, Idaho, Montana, Oregon, Washington, Wyoming. North Dakota, South Dakota. Arizona, California, Nevada, Utah. New Mexico.

Puccinellia oresigena (Phil.) Hitchcock. *Contrib. U. S. Nat. Herb.* xxiv. 326 (1927).

Regarded by K as a synonym of (*P. frigida*).

TYP aus Chile. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa oresigena* Phil., *Verz. Antofagasta Pfl.* 87 (1891). T: HT: [*Philippi s.n.*], Chile: Tarapacá (SGO-PHIL-401; IT: BAA-4502, SGO-37330, SGO-63506, SGO-71538, US-88753 (fragm. ex SGO-PHIL-401 & photo), US- (photo SGO-37330)).

Illustrationen: E.G.Nicora, *Los Generos de Gramineas de America Austral* (1987) (306, Fig. 102).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Halme niederliegend, 10–20 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern, 3–4 mm Länge. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 1 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 5–10 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3 fruchtbare Blütchen, mit vermindertem Blütchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1 mm lang, 0.5 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze ausgerandet. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika, Südlich Süd Amerika. Bolivien, Ecuador. Argentinien NordOst. Argentinien Nordwest Jujuy, San Juan.

Puccinellia pamirica (Roshev.) Krecz. ex Ovczinn. & Czukav. *Fl. Tadjikist.* i. 224 (1957).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 352).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattscheiden glänzend, Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Halme geknickt aufsteigend, 20–40 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, vorwärts rau. Blatthütchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 2–4 cm lang, 1–1.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich, 5–10 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blütchen, mit vermindertem Blütchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich or länglich or keilförmig, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst wenig, 4–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütchen. Blütchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1–1.5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, oben viel dünner, Ränder viel dünner, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 1.75–2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze oben viel dünner, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern undeutlich. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.5–3 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, purpurn, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze spitz or allmählich zugespitzt. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Apikale sterile Blütchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.8–2 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 14$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Mittel Asien, West Asien, China. "Sowjetunion" Zentral Asien. Alai, Pamir. Kasachische, Kirgische, Turkmenische, Tadschikische, Usbekische. Afghanistan. Qinghai, Tibet, Xinjiang.

Puccinellia parishii Hitchcock. *Proc. Biol. Soc. Wash.* xli. 157. (1928).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus USA. T: HT: *S.B. Parish 9799*, 24 Apr 1915, USA: California: San Bernardino Co.: Rabbit Springs (US-906851).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (466).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Halme geknickt aufsteigend, 3–10 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge, ausgefranst, stumpf. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 0.5–1 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, linealisch, 1–4 cm lang, trägt wenige Ährchen. Primäre Rispenäste angedrückt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien glatt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1.5–2 mm lang, 1 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, ohne Kiel, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 1.5–2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze mit durchscheinenden Rändern, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze gestutzt or stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.5 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, verkehrteiförmig, 0.6 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Süd-west USA, Süd-zentral USA. Arizona, California. New Mexico.

Puccinellia parviflora (Hack.) I. Parodi. *Not. Mus. La Plata, Bot.*, ii. 15 (1937).

Regarded by K as a synonym of (*P. pusilla*).

Akzeptiert von der: U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Tierra del Fuego. Basionym oder ersetzt Namen: *Atropis parviflora* Hack., *Svenska Exped. Magell.* 3(5): 226 (1900). T: ST: *P. Dusén 295*, 4 Jan 1896, Tierra del Fuego, San Sebastián (IST: B, BAA-4494 (fragm. ex B)).

Illustrationen: M.N.Corréa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (133, Fig 88).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 10–30 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1.5–2.5 mm Länge, stumpf. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 0.8–1 mm breit. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 4–10 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet or zurückgebogen. Rispenachse rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst wenig, 4–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillinternodien 0.5–1 mm lang, Rhacillinternodien glatt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 0.6–1 mm lang, 0.5–0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 1.1–1.4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 1.5–2 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach gewimpert, verziert oben. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.2–0.5 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, eiförmig, 1 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest. Argentinien Sud Chubut, Santa Cruz, Feuerland.

Puccinellia parvula Hitchcock. *Contrib. U. S. Nat. Herb.* xxiv. 325 (1927).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Bolivia. T: HT: *Hitchcock* 22878, 9 Jan 1924, Bolivia: Potosí: Atocha, ca. 3500 m (US-1164915; IT: BAA).

Illustrationen: S.A.Renouze, *Gramineas de Bolivia* (1998) (153, Fig 36).

Illustrationen: *Darwiniana* (37: 304, Fig.1 (1999)).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig, klumpen dicht. Halme 5–10 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1 mm Länge, gestutzt. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 1–3 cm lang, 1 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, getragen von einer aufgeblasenen Blattscheide, umschlossen. Rispe zusammengezogen, linealisch, 2–4 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, länglich, 0.5 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst wenig, 2 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 0.5 mm lang, 0.5 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 1 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch or länglich, 1.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Westlich Süd Amerika, Südlich Süd Amerika. Bolivien. Argentinien NordOst, Chile Nord. Argentinien Nordwest Tucuman.

Puccinellia pauciramea (Hack.) Krecz. ex Ovczinn. & Czukav. *Fl. Tadjikist.* i. 227 (1957).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattscheiden verdorrt. Halme geknickt aufsteigend, 15–30 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenränder Blätter rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich, 4–6 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt. Rispenäste glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst wenig, 5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.2–1.5 mm lang, 0.66–0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 1.8–2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze verkehrteiförmig, 3–3.2 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenränder gewimpet. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele glatt. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.5–1.8 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemäßigte Asien.

Mittel Asien, West Asien, China, Mongolien. "Sowjetunion" Zentral Asien. Tien-Shan, Alai, Pamir. Kirgische, Turkmenische, Tadschikische, Usbekische. Afghanistan. Qinghai, Tibet, Xinjiang. Mongolei.

Puccinellia perlaxa (N.G.Walsh) N.G.Walsh & A.R.Williams. *Nuytsia* 16 (2): 464 (2007).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig or mehrjährig, Kurzlebig, bueschlig. Halme aufrecht, 25–50 cm lang. Blattscheiden lose. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge, stumpf. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 15–30 cm lang, 1 mm breit, Blätter hellgrün or blaugrün.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 15–30 cm lang, 15–25 cm breit. Primäre Rispenäste ausgebreitet or zurückgebogen. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 2–2.5 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1–2 mm lang, 0.5 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2.2–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.5–3 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze endet vor der Spitze. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze

stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. Western Australia, South Australia. Westlich Australien Südwesten.

Puccinellia phryganodes (Trin.) Scribn. & Merrill. *Contrib. U. S. Nat. Herb.* xiii. 78 (1910).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus USA. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa phryganodes* Trin., *Mem. Acad. Imp. Sci. St.-Petersbourg, Ser. 6, Sci. Math.* 1(4): 389 (1830). T: V: *Chamisso Hb. Cham.*, (LE (GST)).

IT: *Eschscholtz 46*, USA: Alaska: Kotzebue Sund (LE-TRIN-2773.04 (lower left spec.), LE (GST)). There are 4 frags. on 2773.04, all seem to be this species..

Jüngste Synonyme: *Puccinellia ambigua* T. Serensen, *Meddel. Gronl. c vi. No. 3.* 64 (1953).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico Vol 24 Poaceae*, part 1 (2007) (464).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Rhizome verlängert. Halme 5–15 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.5–1 mm Länge. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 2–7 cm lang, 1–1.5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich, dicht, 1.5–3 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbare Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5.7–8.4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien 2 mm lang, Rhacillainternodien glatt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 1.5–2.5 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, papierartig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 2.5–4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 3.3–3.7 mm lang, papierartig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.5–2 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 14$ (1 ref TROPICOS), or 21 (3 refs TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien, Nord Amerika.

Nord Europa, Ost Europa. : Finland, Norwegen, Spitzbergen. Nord Europien Russland. Sibirien, Russland weit Ost, China. "Sowjetunion" Europaisch Russien, Westlich Sibirien, Ostlich Sibirien, Ferne Osten. Arctic, Kola. Arktisch. Arktisch. Arktisch, Kamcatka, Ochotsk, Uda, Sachalin. Kamcatka, Khabarovsk, Magadan, Sachalin. Xinjiang. Subarctisch Amerika, West Kanada, Ost Kanada. Aleutienn In., Alaska, Yukon, Nordwest Territories, Nunavut, Grönland. Manitoba. Labrador, Newfoundland, Nova Scotia, Ontario, Quebec.

Puccinellia poecilantha (Koch) Grossheim. *Opred. Rast. Kavk.* :706 (1949).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 344).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme geknickt aufsteigend, 20–40 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern.

Blattspreite 3–6 cm lang, 2–3 mm breit, steif, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich, 10–15 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 6–9 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst wenig, 6–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenchenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 1.5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Ränder leicht gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66–0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Ränder fein gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze verkehrteiförmig, 2.5–3 mm lang, häutig, viel dünner oben, purpurn, ohne Kiel, gerundet ausser in der Nähe der Spitze, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze stumpf, Deckspelzenspitze stachelspitzig. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.5–2 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien.

Ost Europa. Osteuropien Russland, Südeuropien Russland. Mittel Asien, Kaukasus, West Asien, China, Russland. "Sowjetunion" Europaisch Russien, Kaukasus, Zentral Asien. Lower Volga. Kiskasin, Dagestan, Ostlich Transkaukasien. Aralскоje-Kaspisches, Turkmenien. Kasachische, Turkmenische, Tadschikische, Usbekische. Afghanistan, Iran. Qinghai, Xinjiang.

Puccinellia porsildii T. Sorensen. *Meddel. Gronl.* c vi. No. 3. 35 (1953).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Greenland. T: HT: *Morten P. Porsild s.n.*, 8 Sept. 1933, Groenland occ.: Disko, noer Arktisk Station 69°15'N. (C; IT: LE, US-1674344).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme niederliegend, 30–50 cm lang. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3 mm Länge. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 5–8 cm lang, 1–2 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 10–15 cm lang. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–7 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 7–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 2.7–4 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze ausgenagt, stumpf. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 3.1–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze ausgenagt, stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich or eiförmig, 3–4.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -

aderig. Vorspelzenkiele schwach rau, verziert oben, verziert spärlich. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.3–1.6 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.
Subarctisch Amerika. Grönland.

Puccinellia preslii (Hack.) Ponert. *Feddes Repert.*, 84(9-10): 740 (1974).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Chile. Basionym oder ersetzt Namen: *Catabrosa tenuifolia* J. Presl, *Reliq. Haenk.* 1(4–5): 256 (1830); *Atropis preslii* Hack., *Svenska Exped. Magell.* 3(5): 227 (1900). T: IT: *T. Haenke* 4138, 1907, Chile: (IT: US-82089).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 10–15 cm lang. Halminternodien rund, im oberen Teil kahl. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel fein rau oben. Rispe zusammengezogen, linealisch, 6 cm lang. Rispenachse kahl. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend or gestielt. Ährchenstiele fehlend or vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 3 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 0.5 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf dem Rücken. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 2 -aderig. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Chile Zentral, Chile Sud. Argentinien Nordwest Mendoza, San Juan. Argentinien Sud Chubut, Santa Cruz. Chile North Atacama. Chile Central Coquimbo.

Puccinellia przewalskii Tzvelev. *Not. Syst. Herb. Inst. Bot. Acad. Sci. URSS*, xvii. 63 (1955).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Basale Blattscheiden rot. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal or innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 25–40 cm lang. Halminternodien glatt. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2 mm Länge, stumpf or spitz. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 5–10 cm lang, 1–3 mm breit, steif, Blätter graugrün. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich, 8–14 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt, 2–5 cm lang. Rispenäste glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–7 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn

zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenkallus kahl u or spärlich behaart.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1.1–1.5 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 1.8–2.6 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich or eiförmig, 2.8–3.9 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, hellgrün, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze ausgedehnt bis zur Spitze. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenränder fein gewimpert. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele feindornig, verziert oben. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.8–2.4 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

China, Mongolien. China Nord-zentral, Qinghai. China Nord-Zentral Gansu.

Puccinellia pumila (Vasey) Hitchcock. *Am. Journ. Bot.* 1934, xxi. 129 (1934).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighboring regions* (1987).

TYP aus Canada. Basionym oder ersetzt Namen: *Glyceria pumila* Vasey, *Bull. Torrey Bot. Club* 15(2): 48 (1888). T: HT: *J.M. Macoun 143*, 2 Aug 1887, Canada: British Columbia: Vancouver Island, salt marsh, Barclay Sound (US-948646).

Puccinellia kurilensis (Takeda) Honda,.

Illustrationen: T.Koyama, *Grasses of Japan and its neighbouring regions* (1987) (87, Fig 26), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico Vol 24 Poaceae*, part 1 (2007) (472).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 10–30 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.8–2 mm Länge, stumpf. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 1–2.5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, lanzettlich, 3–10 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt or aufsteigend. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–6 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 6–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 1 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 1.5–2 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3–4 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.7–1.2 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 28$.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien and Nord Amerika.

Russland weit Ost, China, and Ost Asien. Kamcatka, Khabarovsk, Kurilen, Primorye, Sachalin. Japan. Subarctisch Amerika, West Kanada, NordwestUSA, and Nord-ost USA. British Columbia. Washington.

Puccinellia pusilla (Hack.) L. Parodi. *Not. Mus. La Plata, Bot.*, ii. 15 (1937).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Tierra del Fuego. Basionym oder ersetzt Namen: *Atropis preslii* subsp. *pusilla* Hack., *Svenska Exped. Magell.* 3(5): 227 (1900). T: ST: *Dusen s.n.*, Tierra del Fuego: Porvenir.

Illustrationen: M.N.Corraea, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (133, Fig 84).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, mattenförmig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 3–12 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, kahl auf der Oberfläche. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.6–1.5 mm Länge, stumpf. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 0.6 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe offen, eiförmig, 1–4 cm lang. Primäre Rispenäste 1–3 -ästig. Rispenachse rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend or gestielt. Ährchenstiele fehlend or vorhanden, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst wenig, 2–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhacillainternodien 0.4 mm lang, Rhacillainternodien glatt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 0.5–0.9 mm lang, 0.33–0.5 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 1.5–1.9 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 1.5–1.8 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.3–0.7 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, eiförmig, 1.2 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest, Chile Sud. Falkland In. Argentinien Sud Chubut, Neuquén, Santa Cruz, Feuerland. Chile Chiloe, Aisen, Magellanes. Chile South Magellanes.

Puccinellia qinghaica Tzvelev. *Bot. Zhurn. (Moscow & Leningrad)* 89(5): 842 (2004).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Qinghai, Guinan Xian, Shatongtou, 25 km NE of Wangjia between Guomaying and Tongde, steppe, 3300 m, 19 Jul 1993, *B. Bartholomew & M. Gilbert N-27* (HT: CAS).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 10–25 cm lang. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–1.5 mm Länge. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 3–11 cm lang, 1–1.5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich, 5–10 cm lang. Primäre Rispenäste 1–2 -ästig. Rispenäste glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.5–1.2 mm lang, 0.5–0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 1–1.8 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren

Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich or verkehrteiförmig, 1.5–2.2 mm lang, häutig, viel dünner oben, purpurn, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzespitze gestutzt. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.1–1.3 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
China. Qinghai.

Puccinellia raroflorens E.Edgar. *New Zealand J. Bot.*, 34(1): 22 (1996).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. T: New Zealand: Otago Land District: Alexandra, Conroys Road, salty soil patch on side of small valley in dry rolling country, 280 m, 19 Nov 1993, *B. Patrick* 3 (HT: CHR-402693).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, mattenförmig. Basale Erneuerungstrieb die Scheiden am Grunde durchbrechend, extravaginal. Halme 2–4.5 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, länger als das angrenzende Internodium, breiter als die Spreite am Kragen, ohne Kiel, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.2–0.6 mm Länge, gestutzt or stumpf. Blattspreite fadenförmig, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 1–3 cm lang, 0.2–0.5 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt. Blattspreitenränder Blätter fein rau. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, besteht aus 4–12 fruchtbaren Ährchen, kürzer als die Grundblätter, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe offen, lanzettlich, 1–1.6 cm lang, 2–14 cm breit, trägt wenige Ährchen. Rispenäste eckig, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 3–4 mm lang, zerbrechend in der Frucht reife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillinternodien 0.4–0.5 mm lang. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 0.6–1 mm lang, 0.5–0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 1.1–1.4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.5–0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 1.8–2.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze ausgedehnt bis zur Spitze. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kahl. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach rau, ungewimpert, verziert oben, mit 0.66 ihrer Länge verziert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.4–0.6 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1.2–1.6 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Neuseeland. Neuseeland Süd, Stewart In.

Puccinellia roborovskyi Tsvelev. *Akad. Nauk SSSR Bot. Inst. Komarova, Rast. Tsentral. Azii, Fasc. 4*, 15 (1968).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Xizang:, *W. Roborovsky s.n.* (HT: LE).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Basale Erneuerungstriebe innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme 20–40 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, glatt, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.8–2 mm Länge. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 0.5–1.2 mm breit, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche glatt, kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Blütenstandsstiel glatt or fein rau oben. Rispe offen, eiförmig, ausgebreitet, 5–10 cm lang, trägt wenige Ährchen. Primäre Rispenäste 3–6 cm lang, tragen 1–4 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste rau, rau im oberen Teil (distal). Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3.5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze linealisch, häutig, oben viel dünner, Ränder viel dünner, ohne Kiel. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf or spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 2.8–4.2 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche lang weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -adrig. Vorspelzenkiele rau, ungewimpert or schwach gewimpert, verziert with hairs oben. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1–1.3 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
China. Qinghai, Tibet.

Puccinellia roshevitsiana (Schischk.) Krecz. ex Tzvelev. *Not. Syst. Herb. Inst. Bot. Acad. Sci. URSS*, xvii. 60 (1955).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

Basionym oder ersetzt Namen: *Atropis roshevitsiana* Schischk., *Sist. Zametki Mater. Gerb. Krylova Tomsk. Gosud. Univ. Kuybysheva* 1929(3): 1 (1929). T: Mongolia boreali-occidentalis,.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattscheiden leicht braun or rot. Halme 30–80 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite gerade, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 2–4 mm breit, Blätter graugrün. Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, linealisch, 10–15 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet, 3–5 cm lang. Rispenäste rau, rau im oberen Teil (distal). Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend or gestielt. Ährchenstiele fehlend or vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–7 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst wenig, 5–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1.5–2 mm lang, 0.5–0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -adrig. Untere Hüllspelze, Hauptader rau. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze rau, Hüllspelze, Oberflächenrauheit oben. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 3 -adrig. Obere Hüllspelze, Hauptader rau. Obere Hüllspelze, Oberfläche rau, Oberflächenrauheit oben. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze verkehrteiförmig, 3–3.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel or gekielt, leicht gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig,

Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 2 -aderig. Vorspelzenkiele gewimpert, verziert oben. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1–1.2 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Siberien, Mittel Asien, China. "Sowjetunion" Westlich Siberien, Zentral Asien. Altai. Balkhash. Altay. Kasachische. Xinjiang.

Puccinellia rupestris (With.) Fernald & Weatherby. *Rhodora*, 18: 10 (1916).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003) (as *Puccinellia*), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006) (as *Puccinellia*), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000) (as *Puccinellia*), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980) (as *Puccinellia*).

TYP aus UK. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa rupestris* With., *Arr. Brit. Pl. (ed. 3)* 2: 146 (1796). T: UK: England: Gatherd on St. Vincent's Rocks, near Bristol, *Milne*.

Jüngste Synonyme: *Pseudosclerochloa rupestris* (With.) Tzvelev, *Bot. Zhurn. (Moscow & Leningrad)* 89(5): 841 (2004).

Illustrationen: C.E.Hubbard, *Grasses* (1968); (204 as *Puccinellia*), M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (464 as *Puccinellia*).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig, bueschlig. Halme niederliegend or flach ausgebreitet, 4–40 cm lang, 1–3 -knotig. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, ohne Kiel, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2.5 mm Länge. Blattspreite 1–10 cm lang, 2–6 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche (sehr) rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze stumpf or plötzlich zugespitzt, kapuzenförmig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich or eiförmig, dicht, einseitwendig, 2–8 cm lang, 1–4.5 cm breit. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet, ährchentragend fast bis zum Grund. Rispenäste steif, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, länglich.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–9 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenchenkallus kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1.5–2.5 mm lang, 0.6–0.8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, Ränder viel dünner, ohne Kiel, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2.5–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75–0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 3–4 mm lang, häutig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -aderig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze stumpf, Deckspelzenspitze unbewehrt or stachelspitzig. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, elliptisch, 2 mm lang. Embryo 0.6 Länge der Karyopse. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Australasien, and Nord Amerika.

Nord Europa, Mittel Europa, and Südwest Europa. : GB Aliens (Ryves et al). : Belgian, Niederlande. : Frankreich, Spanien. Neuseeland. Stewart In. Nord-ost USA. Pennsylvania.

Puccinellia schischkini Tsvelev. *Not. Syst. Herb. Inst. Bot. Acad. Sci. URSS*, xvii. 57 (1955).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 350).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen mässig or dicht. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 20–55 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3 mm Länge, stumpf or spitz. Blattspreite plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 1–3 mm breit, steif, Blätter graugrün. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, linealisch, 8–27 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt, 4–9 cm lang, nackt unten or ährchentragend fast bis zum Grund. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–7 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, zusammengedrückt wenig, 5–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze linealisch, 0.9–1.5 mm lang, 0.5–0.6 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, kiellos - mit Ausnahme nahe der Spitze, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Ränder leicht gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze ausgenagt, spitz. Obere Hüllspelze linealisch, Obere Hüllspelze 1.6–2.6 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze ohne Kiel ausser in der Nähe der Spitze, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Ränder fein gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze ausgenagt, stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2.2–3.2 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart oben. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 2 -aderig. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.7–1.2 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1.6–1.8 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Gemässigte Asien.

Siberien, Mittel Asien, China, Mongolien, Russland. "Sowjetunion" Westlich Siberien, Ostlich Siberien, Zentral Asien. Irtysh, Altai. Angara-Sayan. Balkhash, Tien-Shan, Pamir. Nei Mongol. Altay, Irkutsk, Tuva. Kasachische, Kirgische, Turkmenische, Tadschikische. Innermongoleigan, Xinjiang. Mongolei.

Puccinellia shuanghuensis L. Liou. *Fl. Xizangica*, 5: 125 (1987).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Xizang: saline grassland on mountain slopes, 4500–5100 m.,

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Basale Blattscheiden dauerhaft und die Halmbasis umhüllend, tote Blattscheiden fest, zäh. Halme aufrecht, 8 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite fadenförmig, convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 2 cm lang, 1 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengedogen, länglich, 1–2 cm lang, 1 cm breit. Primäre Rispenäste aufsteigend, tragen 1–2 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2(–3) fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, fast spitz to spitz, 3–3.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch or länglich, 1.2–1.5 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, 1-kielig, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere

Hüllspelze 2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 1 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern fehlend. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch or länglich, 2.8–3 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Mittelader der Deckspelze ausgedehnt bis zur Spitze. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzespitze ausgerandet, Deckspelzenspitze stachelspitzig. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele rau, verziert oben. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.5 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
China. Tibet.

Puccinellia sibirica O. R. Holmberg. *Bot. Notiser*, 1927, 206. (1927).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Siberia. T: ST: *H. W. Arnell*, 1876, Siberia, Jenissei: Tolstoinos, 70°10' N ST: *M. Brenner*, 1876, Siberia, Jenissei, Tolstoinos ST: *M. Brenner*, 1876, Siberia, Jenissei, Dudino ST: *A.N. Lundström*, 1876, Siberia, Jenissei, Mesenkin ST: *A.N. Lundström*, 1876, Siberia, Jenissei, Jenremov Kamen.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Miderblätter undeutlich. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 25–50 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blathäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2–3 mm Länge, ganz or zerschlitzt, spitz. Blattspreite 3–6 cm lang, 1.5–2.5 mm breit, Blätter hellgrün. Blattspreiten-Adern ohne subepidermale Sklerchymsschicht, welche die gestreifte Aderung maskieren. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale), kahl. Blattspreitenränder Blätter fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig or pyramidenförmig, lose, 8–15 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet, tragen 5–20 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste gebogen, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–7 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, zusammengedrückt wenig, 4–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1–1.2 mm lang, 0.5–0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, purpurn, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze ausgerandet or stumpf. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 1.5–2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.5–0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Ränder fein gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze ausgerandet.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2.7–3 mm lang, rau, viel dünner oben, hellgrün or purpurn, einfarbig, glänzend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche rauhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzenränder gewimpert. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele rau, gewimpert, verziert with hairs unten. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.6–0.7 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, lanzettlich, 1.5 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien, Nord Amerika.

Ost Europa. Nord Europien Russland. Siberien, Russland weit Ost, China. "Sowjetunion" Europaisch Russien, Westlich Siberien, Ostlich Siberien. Arctic, Divina-Pechora. Arktisch. Arktisch. Krasnoyarsk. Kamcatka. Xinjiang. Subarctisch Amerika, West Kanada. Yukon, Nordwest Territories. Alberta.

Puccinellia simplex Scribn. *US Dept. Agric., Div. Agrost. Circ.* 16:1 (1899).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008).

TYP aus USA. T: HT: *L.A. Blankinship s.n.*, 6 May 1893, USA: California: Yolo Co.: Woodland (US-81370; IT: US-749563).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (466).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig, bueschlig. Halme 7–20 cm lang, 1–3 -knotig. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite 2–4 cm lang, 0.5–1.5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe or zusammengesetzt aus Trauben (when depauperate). Rispe zusammengezogen, linealisch, einseitwendig, 1–12 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt, ährchentragend fast bis zum Grund. Rispenäste steif. Trauben 1, einzel, eine Seite. Ährchen angedrückt, einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, länglich.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–6 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 6–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien deutlich, Rhachillainternodien sichtbar zwischen Deckspezeln.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1–2 mm lang, 0.5 Länge der oberen Hüllspelze, krautig, ohne Kiel, 3 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 2–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.7–0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspezeln, Obere Hüllspelze krautig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, seitliche Adern dick. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspezeln elliptisch, 3.5 mm lang, papierartig, viel dünner oben, viel dünner an Rändern, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspezeln 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspezeln kurz vor der Spitze endend. Deckspezelnoberfläche kurz weichhaarig. Deckspezelnspitze spitz. Vorspezeln 1 Länge der Deckspezeln, 2 -aderig. Vorspezelnkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Nord Amerika.

Süd-west USA. California, Utah.

Puccinellia skottsbergii (Pilger) L. Parodi. *Not. Mus. La Plata, Bot.*, ii. 16 (1937).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Argentina. Basionym oder ersetzt Namen: *Atropis skottsbergii* Pilg., *Repert. Spec. Nov. Regni Veg.* 12: 305 (1913). T: HT: *C. Skottsberg 652*, 12 Feb 1908, Argentina: Santa Cruz: Río Fénix (B; IT: BAA-4493 (fragm. ex B)).

Illustrationen: M.N.Correa, *Flora Patagonica* Parte III, Gramineae (1978) (133, Fig 83).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, 10–40 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, kahl auf der Oberfläche. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3–5 mm Länge, spitz. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 1–1.2 mm breit. Blattspreitenspitze stumpf.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, pyramidenförmig, 10–25 cm lang. Primäre Rispenäste ausgebreitet or zurückgebogen. Rispenachse rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–3 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst wenig, 3.5–4.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillainternodien 0.8–1 mm lang, Rhachillainternodien glatt.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 0.7–1 mm lang, 0.66–0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 1–1.4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66–0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspezeln, Obere

Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 1.3–1.9 mm lang, papierartig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1.6–1.8 mm lang, 2 -aderig. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.5–0.7 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, eiförmig, 0.8–1 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Süd Amerika.

SÜD AMERIKA Südlich Süd Amerika. Argentinien Nordwest, Chile Sud. Argentinien Sud Chubut, Santa Cruz, Feuerland. Chile South Magellanes.

Puccinellia stapfiana R. R. Stewart. *Brittonia*, v. 418 (1945).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus India. Basionym oder ersetzt Namen: *Glyceria poaeoides* Stapf, *Fl. Brit. India* 7(22): 348 (1897 [1896]). T: Kashmir: Rupshu, head of Salt Lake, 15500 ft, 25 Sept. 1847, *T. Thomson s.n.* (HT: K) known only from 2 specimens.

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 351).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 30–45 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 5–10 cm lang, 1–2.5 mm breit, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, linealisch or lanzettlich, 6–11 cm lang, 1–1.5 cm breit. Primäre Rispenäste aufsteigend, 2–3 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 5–6 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 1.5–2.2 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Ränder leicht gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 2–2.8 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66–0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Ränder fein gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch or länglich, 3–3.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze ausgedehnt bis zur Spitze. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart oben. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele rau, verziert oben. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 2 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China. Tibet. Indisch Subkontinent. Indien, Pakistan, West Himalaya. Wetter Himalaya Jammu Kashmir.

Puccinellia stricta Keng, non Blom. (1930). *Sinensia*, iv. 321 (1934).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), D.Sharp, D. & B.K.Simon, *AusGrass* (2002), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus Australia. Basionym oder ersetzt Namen: *Glyceria stricta* Hook. f., *Fl. Nov.-Zel.* 304 (1853). T: LT: *Gunn 1463*, 24 Dec 1844, Australia: Tasmania: Launceston, marsh (K). LT designated by Allan & Jansen, *Trans. Roy. Soc. New Zealand* 69: 265 (1939).

Jüngste Synonyme: *Glyceria tenuispica* Steud.

Illustrationen: J.P.Jessop, G.R.M. Dashorst & F.M.James, *Grasses of South Australia* (2006) (as var. *stricta*), C.A.Gardner, *Flora of Western Australia*, Vol 1, Part 1, *Gramineae* (1952) (101, Pl 28), N.Walsh & T.Entwistle, *Flora of Victoria* Vol 2 (1994) (413, Fig 82 as var. *stricata* and *perlaxa*), S.W.L.Jacobs, R.D.B.Whalley & D.J.B.Wheeler, *Grasses of New South Wales*, 4th ed. (2008) (359), A.Wilson (ed.), *Flora of Australia*, Vol 44A. *Poaceae* (2009) (273, Fig 36), D.Sharp & B.K.Simon, *AusGrass*. Grasses of Australia. CD-Rom Version 1.0. (2002).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig. Halme aufrecht, 10–40 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 4–10 cm lang, 0,5–1 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe offen, lanzettlich, 5–15 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 8–10 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 6–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1,7–2,5 mm lang, 0,8 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 2–3 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2–3 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach gewimpert. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Australasien.

Australien, Neuseeland. Western Australia, South Australia, New South Wales, Victoria, Tasmania. Newseeland Nord, Newseeland Süd, Stewart In. Westlich Australien Südwesten. Sudastralien Südlich. NSW Tafelland, Westlich Flach.

Puccinellia strictura L. Liou. *Fl. Reipubl. Popularis Sin.* 9(2): 405 (2002).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus China. T: China: Xizang: Shuanghu, moist places in alpine ravines, ca. 3900 m, 2 Aug. 1976, *Qinghai-Xizang Exped. 12118* (HT: PE).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme geknickt aufsteigend, 3–10 cm lang, wurzelnd an unteren Knoten. Blattscheiden glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–1,5 mm Länge. Blattspreite convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 2–3 cm lang, 1–2 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe ährenförmig, linealisch, 3–5 cm lang, 0,5 cm breit. Primäre Rispenäste 1 -ästig, 2 cm lang, tragen 4–5 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4–4,5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1,2–1,5 mm lang, 0,66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze zugespitzt. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere

Hüllspelze 2 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2–2.2 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzenoberfläche kahl. Deckspelzespitze allmählich zugespitzt. Vorspelze 2 -aderig. Vorspelzenkiele glatt. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.8–1.2 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.
China. Tibet.

Puccinellia sublaevis (Holmb.) Tsvelev. *Novosti Sist. Vyssh. Rast.*, 8: 80 (1971).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Kamtschatka. Basionym oder ersetzt Namen: *Puccinellia kamtschatica* var. *sublaevis* Holmb., *Bot. Not.* 1927: 209 (1927). T: ST: V. Komarov, 1909, Kamtschatka: prope pagum Schtschapina (S).

ST: V. Komarov, 1909, Kamtschatka, ad fontem calidum Kipploje prope Schtschapina (S).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen lose. Miderblätter undeutlich. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 12–25 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2 mm Länge. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, eiförmig, 4–10 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend, einfach. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, zusammengedrückt wenig, 3–8 mm lang, zerbrechend in der Frucht reife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kurz weichhaarig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze elliptisch, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze oben viel dünner, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.7–3.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 2 -aderig. Vorspelzenkiele glatt. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.5–0.9 mm lang, purpurn. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Russland weit Ost. "Sowjetunion" Ferne Osten. Kamcatka. Kamcatka.

Puccinellia subspicata (Krecz.) Krecz. ex Ovczinn. & Czukav. *Fl. Tadjikist.* i. 226 (1957).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

Basionym oder ersetzt Namen: *Atropis subspicata* V.I. Krecz., *Fl. URSS* 2: 760, 474, pl. 35, f. 7 (1934). T: Central Asia: Bokhara,.

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 353).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme 3–15 cm lang. Blattscheiden eng anliegend, offen auf fast der ganzen Länge, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite gekrümmt, plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 1–2 mm breit, Blätter hellgrün or graugrün. Blattspreitenspitze plötzlich zugespitzt.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch or länglich, 1–5 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt, 1–2 cm lang, tragen 1–2 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–7 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst wenig, 8–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1–1.5 mm lang, 0.5–0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, purpurn, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 2–2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch or eiförmig, 4–5 mm lang, häutig, viel dünner oben, mittelgrün or purpurn, farbig an der Spitze, gekielt, leicht gekielt, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze deutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach gewimpert, verziert oben. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 2 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 14$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Mittel Asien, China. "Sowjetunion" Zentral Asien. Tien-Shan, Gissar-Darvaz, Alai, Pamir. Kasachische, Kirgische, Turkmenische, Tadschikische, Usbekische. Xinjiang.

Puccinellia syvaschica Bilyk. *Ukrayin. Bot. Zhurn.* ix. No. 3, 77 (1952).

Regarded by K as a synonym of (*P. convoluta*).

Akzeptiert von der: N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Miderblätter undeutlich. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 3–30 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 1–2 mm breit. Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, 2.5–8 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, linealisch.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–8 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, 6–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1–1.5 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze elliptisch, Obere Hüllspelze 2.5–3 mm lang, Obere Hüllspelze 0.8–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3–3.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, purpurn or gelb, farbig gesäumt, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 3 -adrig, 0–3-adrig. Seitliche Adern der Deckspelze auffallend, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele rau, schwach gewimpert, verziert unten. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.5–2.3 mm lang, gelb. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, eiförmig. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa.

Ost Europa. Nord Europien Russland. "Sowjetunion" Europaisch Russien. Black Sea, Crimea.

Puccinellia tenella (Lange) O.R. Holmberg ex Porsild. *Meddel. Gronl.* lviii. 45 (1926).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. Basionym oder ersetzt Namen: *Glyceria tenella* Lange, *Vega-exped. Vet. Iaktt* 1: 313, t. 6 (1882). T: NT: *O. Esktam*, 19 Aug 1907, Insula Waigatsch, Sinus Ljamtchina (S). NT designated by T. Sorensen, *Meddel. Groen.* 136(3): 81 (1953). Sorensen was unable to locate any original material that matched Lange's description. LT: *Kjellman & Lundstrom s.n.*, 30–31 Jul 1879 [1875?], Waigatsch, Cape Grebeni (UPS). LT indicated by Tzvelev, *Zlaki SSSR*, 511 (1976). ST: *Kjellman & Lundstrom s.n.*, Jul 1875, In sinu Rogatschew insularum Novaja-Semlja.

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme geknickt aufsteigend or niederliegend or flach ausgebreitet, 5–30 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–3 mm Länge, gestutzt or stumpf. Blattspreite plan, flach or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 4–7 cm lang, 1–2 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, getragen von einer unspezialisierten Blattscheide or einer aufgeblasenen Blattscheide. Rispe offen or zusammengezogen, länglich or eiförmig, 3–12 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet or zurückgebogen, 2–6 -ästig. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, Spitze verbreitert.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–6 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengedrückt, 3–7 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillainternodien verlängert zwischen Hüllspelzen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich or länglich, 0.5–1.5 mm lang, 0.4–0.7 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze ausgenagt, gestutzt or spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 1.2–2.1 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich or eiförmig or verkehrteiförmig, 2–3 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze gestutzt or stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele rau, ungewimpert, verziert unten. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.5–1 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1.4–1.6 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien, Nord Amerika.

Nord Europa, Ost Europa. : Spitzbergen. Nord Europien Russland. Siberien, Russland weit Ost, China. "Sowjetunion" Europaisch Russland, Ostlich Siberien, Ferne Osten. Arctic. Arktisch. Arktisch, Kamcatka. Krasnojarsk. Kamcatka. Tibet. Subarctisch Amerika, West Kanada, Ost Kanada. Aleutienn In., Alaska, Nunavut, Grönland. Manitoba. Labrador, New Brunswick, Newfoundland, Nova Scotia, Prince Edward I, Quebec.

Puccinellia tenuiflora (Griseb.) Scribn. & Merrill. *Contrib. U. S. Nat. Herb.* xiii. 78 (1910).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus China, Russia. Basionym oder ersetzt Namen: *Atropis tenuiflora* Griseb., *Fl. Ross.* 4(13): 389 (1852). T: ST: *T. Thomson*, China: Xizang: (K).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 348).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 15–40 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite plan, flach or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 3–11 cm lang, 1–

1.5 mm breit, Blätter (mittel) grün or graugrün. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale).

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen or zusammengezogen, länglich, 5–20 cm lang, 1–5 cm breit. Rispenäste haarfein, rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, linealisch, rau.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 3–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 0.5–1.2 mm lang, 0.5–0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 1–1.8 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich or verkehrteiförmig, 1.5–2 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze ausgedehnt bis zur Spitze. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenränder fein gewimpert, behaart oben. Deckspelzespitze gestutzt. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele glatt or rau, verziert oben. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.9–1.5 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

$2n = 28$ (1 ref TROPICOS).

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

Sibirien, Mittel Asien, West Asien, China, Mongolien, Ost Asien, Russland. "Sowjetunion" Westlich Sibirien, Ostlich Sibirien, Zentral Asien. Altai. Lena-Kolyma, Angara-Sayan, Daurien. Balkhash, Jungarien-Tarbagatai, Tien-Shan, Pamir. Nei Mongol. Heilongjiang, Jilin, Liaoning. Altay, Buryatiya, Chita, Irkutsk, Tuva. Kasachische, Kirgische, Turkmenische. Iran. Innermongoleigan, Mandschurei, China Nord-zentral, Qinghai, China Südost, Xinjiang. Mongolei. Japan. Indisch Subkontinent. Pakistan, West Himalaya. China Nord-Zentral Gansu, Hebei, Shanxi. China SudOsten Anhui.

Puccinellia tenuissima (Krecz.) Pavlov. *Fl. Kazakh.* 1:242 (1956).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

Basionym oder ersetzt Namen: *Atropis tenuissima* Litv. ex Krecz., *Fl. URSS* 2: 489, 765, pl. 38, f. 32 (1934).

Illustrationen: S-L Chen et al, *Flora of China*, Illustrations, Poaceae (2007) (Fig. 350).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme aufrecht, schwächig, schlank, 20–50 cm lang, 0.2–0.5 mm im Durchmesser. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite fadenförmig, 0.5–1 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, 5–15 cm lang. Rispenäste haarfein, glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen elliptisch, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst wenig, 3–4 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 0.7–1 mm lang, 0.5 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 1.5–1.7 mm lang, Obere Hüllspelze 0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2 mm lang, häutig, viel dünner oben, purpurn, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich,

kurz vor der Spitze endend. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 2 -aderig. Vorspelzenkiele schwach gewimpert, verziert oben. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1.2–1.5 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Europa, Gemässigte Asien.

Ost Europa. Zentral-europäen Russland, Osteuropäen Russland, Südeuropäen Russland. Sibirien, Mittel Asien, China, Russland. "Sowjetunion" Europäisch Russland, Ostlich Sibirien, Zentral Asien. Ural, Transvolga. Angara-Sayan. Aralскоje-Kaspisches, Balkhash, Turkmenien (*). Irkutsk, Tuva. Kasachische, Tadschikische. Qinghai, Xinjiang.

Puccinellia thomsonii (Stapf) R. R. Stewart. *Brittonia*, v. 418 (1945).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006), N.L.Bor, *Grasses of Burma, Ceylon, India and Pakistan* (1960).

TYP aus India. Basionym oder ersetzt Namen: *Glyceria thomsonii* Stapf, *Fl. Brit. India* 7(22): 347–348 (1897). T: Kashmir: Rupchu above Pugh, open basins, 4000–5200 m, *T. Thomson s.n.* (HT: K) known from only 3 specimens collected at Pugh.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme aufrecht or geknickt aufsteigend, 30–50 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Blattspreite plan, flach or conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or convolut, als Ganzes der Länge nach eingerollt, 6–10 cm lang, 1–3.5 mm breit, Blätter blaugrün. Blattspreiten-Oberfläche fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenspitze spitz.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen or zusammengezogen, linealisch or länglich, 7–19 cm lang, 0.5–3 cm breit. Primäre Rispenäste aufsteigend, 1–9 cm lang. Rispenäste rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–5 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 6–9 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze länglich, 1.5–2.5 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze länglich, Obere Hüllspelze 2–3.2 mm lang, Obere Hüllspelze 0.6–0.7 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 3.5–4.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze ausgedehnt bis zur Spitze. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele rau, verziert oben. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 2–3 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Tropische Asien.

China. Tibet. Indisch Subkontinent. Pakistan, West Himalaya. Wetter Himalaya Jammu Kashmir.

Puccinellia vachanica Ovczinn. & Czukav. *Fl. Tadjikist.* 1: 505 (1957).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), S-L Chen et al, *Flora of China* 22 (Poaceae) (2006).

TYP aus Russia. T: Russia, Dashaï R.: Ovchinnikov & Afanasiev 1599 (LE holo).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig. Halme aufrecht, schwächig, schlank, 20–40 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe or involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 3–5 cm lang, 0.5–1.5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, elliptisch, 5–10 cm lang. Primäre Rispenäste 1–3 -ästig. Rispenäste haarfein, glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich or länglich, seitlich zusammengepresst, 3–5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 1–1.5 mm lang, 0.5–0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 1–1.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 2.2–2.8 mm lang, häutig, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele glatt or schwach rau, verziert oben. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.9–1.2 mm lang.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien.

Mittel Asien, China. Turkmenische, Tadschikische. Qinghai, Tibet, Xinjiang.

Puccinellia vaginata (Lange) Fernald & Weatherby. *Rhodora*, 1916, xviii. 14 (1917).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Greenland. Basionym oder ersetzt Namen: *Glyceria vaginata* Lange, *Fl. Dan.* 15: 3, t. 2583 (1858). T: Greenland: ad littora Groenlandiae borealis v.c. ad Tessermuit, Omenak, *J. Vahl*.

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (474).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme geknickt aufsteigend, 12–20 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. 0.8–2 mm Länge, gestutzt or stumpf. Blattspreite 4–6 cm lang, 1–2 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche glatt or fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter glatt or fein rau.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, getragen von einer aufgeblasenen Blattscheide. Rispe offen, pyramidenförmig, 3–12 cm lang. Primäre Rispenäste angedrückt or aufsteigend. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, Spitze rechteckig.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–7 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 4.5–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, unähnlich, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze kreisrund or verkehrteiförmig, 0.7–2 mm lang, 0.5–0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze ausgenagt, stumpf. Obere Hüllspelze kreisförmig or verkehrteiförmig, Obere Hüllspelze 1.4–2.6 mm lang, Obere Hüllspelze 0.6–0.8 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze ausgenagt, stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 2.4–3 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze gestutzt or stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele rau, ungewimpert, verziert unten. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.6–0.8 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1.7–2.3 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Nord Amerika.

Siberien, Russland weit Ost. "Sowjetunion" Ostlich Siberien, Ferne Osten. Arktisch. Arktisch, Sachalin. Kamcatka, Sachalin. Subarctisch Amerika. Alaska, Yukon, Nordwest Territories, Grönland.

Puccinellia vahliana (Liebm.) Scribn. & Merrill. *Contrib. U. S. Nat. Herb.* xiii. 78 (1910).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Greenland. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa vahliana* Liebm., *Fl. Dan.* t. 2401 (1845). T: IT: *J. Vahl*, Juli 1836, Greenland: Niakornak pr. Umanak (LE). A Museo botanico Hauniensi.

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (468).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig. Halme geknickt aufsteigend or niederliegend, 6–12 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2.5–4 mm Länge, ausgefranst, spitz. Blattspreite 3–5 cm lang, 2–2.5 mm breit, Blätter gelbgrün. Blattspreiten-Oberfläche kahl.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 3–5 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend, 2 -ästig. Rispenachse glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen lanzettlich, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst wenig, 6–7.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Rhachillinternodien keulenartig.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich, 3–3.5 mm lang, 0.9 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, purpurn, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze lanzettlich, Obere Hüllspelze 3.5–4 mm lang, Obere Hüllspelze 1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze purpurn, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 3.5–4 mm lang, häutig, viel dünner oben, purpurn, glänzend, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten. Deckspelzespitze spitz. Vorspelze 3–3.5 mm lang, 2 -aderig. Vorspelzenkiele rau, gewimpert, verziert with hairs unten. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 1–1.2 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 2 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG), Kontinent. Europa, Nord Amerika.

Nord Europa, Ost Europa. : Spitzbergen. Nord Europien Russland. "Sowjetunion" Europaisch Russien. Arctic. Subarctisch Amerika. Alaska, Yukon, Nordwest Territories, Nunavut, Grönland.

Puccinellia vassica A.R. Williams. *Nuytsia* 16 (2): 460 (2007).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Einjährig or mehrjährig, Kurzlebig, bueschlig. Halme 41–54 cm lang. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 2.5–5 mm Länge. Blattspreite aufrecht, involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 12–21 cm lang, 0.8–2.5 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, herausragend or umschlossen am Grunde vom Tragblatt. Rispe zusammengezogen, linealisch, 15–18 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet, 2–15 -ästig, 1–7 cm lang, tragen 20–75 fruchtbare Ährchen auf jedem unterem Ast, ährchentragend fast bis zum Grund. Rispenachse glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–10 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen linealisch, seitlich zusammengepresst, 6.5–10.5 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen or den Scheitel des Blüten erreichend. Untere Hüllspelze eiförmig, 1.9–2.8 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 3.1–4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.9–1 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere

Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze länglich, 3.1–4.5 mm lang, häutig, viel dünner oben, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze endet vor der Spitze. Seitliche Adern der Deckspelze undeutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kahl. Deckspelzenscheitel ausgenagt, Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 2.9–3.4 mm lang, 0.75–0.9 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele glatt. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.8–1 mm lang, fahl.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Australien. Western Australia. Westlich Australien Südwesten.

Puccinellia walkeri (Cheesem.) Allan. *Introd. Grasses N. Z.* 40, in ic., 157, indice (1936).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), E.Edgar, & H.Connor, *Flora of New Zealand Gramineae* 5 (2000).

TYP aus New Zealand. Basionym oder ersetzt Namen: *Poa walkeri* Kirk, *Trans. & Proc. Roy. Soc. New Zealand* 17: 224 (1885). T: LT: *T. Kirk s.n.*, 31 Dec 1883, New Zealand: The Old Neck, Stewart Island (WELT-66495; ILT: US-947493 (fragm.)). LT designated by Edgar, *New Zealand J. Bot.* 34: 25 (1996).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschtig, klumpen dicht. Basale Blattcheiden gelb or grau or leicht braun or purpur. Basale Erneuerungstrieb innerhalb der Scheiden emporwachsend, intravaginal. Halme aufrecht, 10–50 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge, länger als das angrenzende Internodium, ohne Kiel, glatt. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 0.6–3 mm Länge, ganz, gestutzt or stumpf. Blattspreite conduplicat, zusammengefaltet längs der Mittelrippe, 5–25 cm lang, 5–10 mm breit. Blattspreiten-Oberfläche gerippt, gefurcht adaxiale, zugekehrte (ventrale), fein rau, rau adaxiale, zugekehrte (ventrale). Blattspreitenränder Blätter rau. Blattspreiten spitze.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 2–17 cm lang, 2–14 cm breit. Primäre Rispenäste angedrückt. Rispenäste eckig, glatt or rau. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 2–5 fruchtbare Blütenchen, mit vermindertem Blütenchen an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, 5–9 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Rhachillinternodien 0.8–1.5 mm lang. Blütenkallus kahl u.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze lanzettlich or länglich, 1.5–3.6 mm lang, 0.75 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1–3 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend or undeutlich. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze lanzettlich or länglich, Obere Hüllspelze 2–4.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.66–0.9 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3–5 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze zugespitzt.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze elliptisch or länglich, 3–4.8 mm lang, häutig, viel dünner oben, blaugrün, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5–7 -adrig, mehr als 3 Adern. Mittelader der Deckspelze ausgedehnt bis zur Spitze. Seitliche Adern der Deckspelze kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kahl or schwach flaumig, Deckspelzenoberflächenbehaarung unten or am Grunde, Deckspelzenoberflächenbehaarung auf den Adern. Vorspelze 2 -aderig. Vorspelzenkiele rau, ungewimpert, verziert oben, mit 0.33–0.66 ihrer Länge verziert. Vorspelzenspitze unbewehrt or mit austretenden Kieladern. Apikale sterile Blütenchen ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3, 0.8–1.5 mm lang. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand, 1.8–2.6 mm lang. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Australasien.

Neuseeland. Antipodes In., Chatham In., Newseeland Süd, Stewart In., Campbell In., Auckland In.

Puccinellia wrightii (Scribn. & Merrill) Tzvelev. *Fl. Arct. URSS, Fasc.* 2, 193 (1964).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), N.Tsvelev, *Grasses of the Soviet Union* (1983).

TYP aus Russia. Basionym oder ersetzt Namen: *Colpodium wrightii* Scribn. & Merr., *Contr. U.S. Natl. Herb.* 13: 74 (1910). T: HT: C.H. Wright s.n., U.S. North Pacific Exploring Expedition (under Commanders Ringgold & Rodgers), 1853–1856, USSR: Russia: Siberia: on Arakmtchetchene, or Kayne Island (US-592344).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (468).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig, bueschlig, klumpen dicht. Halme 30–50 cm lang. Blattscheiden offen auf fast der ganzen Länge. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 3 mm Länge, spitz. Blattspreite involut, Seitenteile der Spreiten nach oben eingerollt, 3–5 cm lang, 1 mm breit.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich or eiförmig, 4–9 cm lang. Primäre Rispenäste aufsteigend or ausgebreitet, 2 -ästig, 3–4 cm lang. Rispenäste glatt. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 fruchtbare Blüten, mit vermindertem Blüten an der Spitze. Ährchen mit 2 oder mehr fruchtbaren Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen länglich, seitlich zusammengepresst, zusammengepresst wenig, 6–8 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, kürzer als Ährchen. Untere Hüllspelze eiförmig, 1.5–2.5 mm lang, 0.66 Länge der oberen Hüllspelze, häutig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Spitze stumpf. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 2.5–3.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.5–0.75 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze häutig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 3 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze stumpf.

Grasblüte. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 4.5–5 mm lang, häutig, viel dünner oben, purpurn, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 5 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze deutlich, kurz vor der Spitze endend. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig, Deckspelzenoberflächenbehaarung am Grunde. Deckspelzespitze stumpf. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, 2 -aderig. Vorspelzenkiele rau. Apikale sterile Blüten ähnlich der fruchtbaren obgleich unterentwickelt.

Blumen und Früchte. Staubbeutel 3. Fruchtknoten (Ovar) kahl. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand. Hilum (Nabel) punktförmig.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Gemässigte Asien, Nord Amerika.

Russland weit Ost. "Sowjetunion" Ferne Osten. Arktisch, Kamcatka. Kamcatka. Subarctisch Amerika. Alaska.

xPucciphippsia vacillans (Th. Fries) Tsvelev. *Novosti Sist. Vyssh. Rast.*, 8: 76 (1971).

Akzeptiert von der: R.J.Soreng et al., *Catalogue of New World Grasses* (2000–2003), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006), T.G.Tutin et al, *Flora Europaea* 5 (1980).

Basionym oder ersetzt Namen: *Catabrosa vacillans* Th. Fr., *Ofvers. Forh. Kongl. Svenska Vetensk.-Akad.* 26: 142 (1869).

Illustrationen: M.E.Barkworth et al, *Flora of North America north of Mexico* Vol 24 *Poaceae*, part 1 (2007) (479).

Klassifikation. Unterfamilie Pooideae. Tribe: Poeae.

Puelia ciliata Franch. *Bull. Soc. Linn. Paris*, 1. 674 (1887).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Cameroon. T: HT: *Preuss* 277, Cameroun (P).

Illustrationen: H.Jacques-Felix, *Les Graminees d'Afrique tropicale* (1962); (116, Fig. 41).

Klassifikation. Unterfamilie Puelioideae. Tribe: Puelieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome kurz, pachymorph, knotig. Basale Blattscheiden abwesend. Halme aufrecht, 30–70 cm lang, fest. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden vorhanden. Blätter halmständig, 4–14 per Zweig. Blattscheiden kurz weichhaarig. Blattscheidenmündung-Behaarung kurz weichhaarig. Blatthäutchen eine Membran mit langen Wimpern. Kragen mit äusseren Blatthäutchen. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite elliptisch, 9–20 cm lang, 20–35 mm breit. Blattspreiten-Aderung mit deutlichen Queradern. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe, mit Deckblättern am Zweiggrund. Rispe zusammengezogen, elliptisch, einseitwendig, 1.5–3.5 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–6 basale sterile Blütenchen, 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 9–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenchenkallus am Grunde mit fleischigem Kragen.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspezle. Untere Hüllspelze eiförmig, 3–4 mm lang, 0.7–0.9 Länge der oberen Hüllspelze, papierartig, 1-kielig, 9–11 -aderig. Untere Hüllspelze, Ränder leicht gewimpert. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 3–4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspezle, Obere Hüllspelze papierartig, Obere Hüllspelze 1 Kiel, Obere Hüllspelze 9–11 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütenchen 2 oder mehr, ähnlich, männlich, mit Vorspezle, angelagert dem fruchtbaren Blütenchen und zusammen mit ihm abfallend. Deckspezle des unteren sterilen Blütenchens eiförmig, 5–6 mm lang, papierartig, 11 -aderig, leicht gewimpert an Rändern, spitz. Fruchtbare Blütenchen weiblich. Fruchtbare Deckspezle elliptisch, 9 mm lang, lederig (softly), fahl, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspezle 11 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspezlespitze gestutzt. Vorspezle 1 Länge der Deckspezle, lederartig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3, verkehrtlanzettlich, dünnhäutig. Staubbeutel 6. Staubfäden verbunden zu einer Röhre. Narben 3, papillös. Griffel verwachsen unten. Fruchtknoten (Ovar) gebuckelt. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

West-zentral tropischen Afrika. Kameran, Kongo, Gabun, DRC.

Puelia coriacea Clayton. *Kew Bull.* xx. 271 (1966).

Akzeptiert von der; W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Congo Rep. T: Congo Republic: Yangambi, 12 Nov 1935, *Jean Luis 602* (HT: K)

Illustrationen: *Hooker's Icones Plantarum* (t.3642 (1967)).

Klassifikation. Unterfamilie Puelioideae. Tribe: Puelieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Würzel knollen tragend. Rhizome kurz, pachymorph, knotig. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 20–40 cm lang, fest. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden vorhanden. Blätter halmständig. Blattscheiden kurz weichhaarig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern, 1–2 mm Länge, zerschlitzt. Kragen mit äusseren Blatthäutchen. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite elliptisch, 8–26 cm lang, 20–45 mm breit. Blattspreiten-Aderung mit deutlichen Queradern. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, länglich, einseitwendig, 7–10 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden, fadenförmig, 2–4 mm Länge.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 basale sterile Blütenchen, 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 8–10 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenchenkallus am Grunde mit fleischigem Kragen, mit seinem Anhang 1.5 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, fester als fruchtbare Deckspezle, glänzend. Untere Hüllspelze keilförmig, 0.75 mm lang, 0.3 Länge der oberen Hüllspelze, krautig, ohne Kiel, 1 -aderig. Untere Hüllspelze, Seitenadern fehlend. Untere Hüllspelze, Ränder leicht gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 2.5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.25 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspezle, Obere Hüllspelze lederartig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 5 -aderig. Obere Hüllspelze, Ränder fein gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütenchen 2 oder mehr, ähnlich, männlich, mit Vorspezle, angelagert dem fruchtbaren Blütenchen und zusammen mit ihm abfallend. Deckspezle des unteren sterilen Blütenchens eiförmig, 8 mm lang, lederartig, 9 -aderig, deutlich geadert, leicht gewimpert an Rändern, stumpf. Vorspezle des unteren sterilen Blütenchens geflügelt an Kielen, lang weichhaarig.

Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze eiförmig, 9 mm lang, ledrig (softly), fahl, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 9 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze mit Queradern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzenränder fein gewimpert. Deckspelzespitze gestutzt. Vorspelze eiförmig, 1 Länge der Deckspelze, lederartig, 8 -adrig, ohne Kiel. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig. Vorspelzenspitze gestutzt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3, verkehrtlanzettlich, 1 mm lang, dünnhäutig, gewimpert. Staubbeutel 6, 3 mm lang. Staubfäden verbunden zu einer Röhre. Narben 3, papillös. Griffel verwachsen unten. Fruchtknoten (Ovar) gebuckelt. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

West-zentral tropischen Afrika. DRC.

Puelia dewevrei Wildem. & Th. Dur. *Ann. Mus. Congo, Ser. II. i. II. 77.* (1900).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus DRC. T: Zaire: Dewevre 1121.

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Puelioideae. Tribe: Puelieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome kurz, pachymorph, knotig. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 60–90 cm lang, fest. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden vorhanden. Blätter halmständig, 3–7 per Zweig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche oder kurz weichhaarig. Blatthäutchen eine Membran ohne Wimpern. Kragen mit äusseren Blatthäutchen. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite elliptisch, 32–38 cm lang, 60–70 mm breit. Blattspreiten-Aderung mit deutlichen Queradern. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen, linealisch, 10–20 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 5–6 basale sterile Blüten, 1 fruchtbare Blüten, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blüten mit oder ohne zusätzliche sterile Blüten. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 17–19 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blüten. Blütenkallus am Grunde mit fleischigem Kragen, mit seinem Anhang 1.5 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 2 mm lang, 0.5 Länge der oberen Hüllspelze, krautig, ohne Kiel, 3 -adrig. Untere Hüllspelze, Ränder leicht gewimpert. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 4 mm lang, Obere Hüllspelze 0.3–0.4 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze krautig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 7 -adrig. Obere Hüllspelze, Ränder fein gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 2 oder mehr, ähnlich, männlich, mit Vorspelze, angelagert dem fruchtbaren Blüten und zusammen mit ihm abfallend. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens eiförmig, 12–13 mm lang, krautig, 11 -adrig, stumpf or spitz. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 14–15 mm lang, ledrig (softly), fahl, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 11 -adrig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze gestutzt. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, lederartig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3, verkehrtlanzettlich, dünnhäutig. Staubbeutel 6. Staubfäden verbunden zu einer Röhre. Narben 3, papillös. Griffel verwachsen unten. Fruchtknoten (Ovar) gebuckelt. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

West-zentral tropischen Afrika. Gabun, DRC.

Puelia olyrifformis (Franch.) Clayton. *Kew Bull. xx. 273* (1966).

Akzeptiert von der: W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus DRC. Basionym oder ersetzt Namen: *Atractocarpa olyrifformis* Franch., *Bull. Mens. Soc. Linn. Paris* 1: 675 (1887). T: HT: *Thollon 596*, Congo (P).

Illustrationen: H.Jacques-Felix, *Les Graminees d'Afrique tropicale* (1962); (as *Atractocarpa*), R.M.Phill, FTEA, *Gramineae* ; (1(1970):16, Fig.5).

Klassifikation. Unterfamilie Puelioideae. Tribe: Puelieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome kurz, pachymorph, knotig. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 40–100 cm lang, fest. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden vorhanden. Blätter halmständig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthütchen eine Membran mit kurzen Wimpern. Kragen mit äusseren Blatthütchen. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite lanzettlich, 12–30 cm lang, 20–60 mm breit. Blattspreiten-Aderung mit deutlichen Queradern. Blattspreiten-Oberfläche kahl. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Blütenstand eine Rispe. Rispe offen, linealisch, 10–20 cm lang, 1–3 cm breit. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen gestielt. Ährchenstiele vorhanden.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 3–4 basale sterile Blütenchen, 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 10–16 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenchenkallus am Grunde mit fleischigem Kragen, mit seinem Anhang 0.2 mm lang.

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 2–4 mm lang, 0.5–0.8 Länge der oberen Hüllspelze, krautig, ohne Kiel, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Ränder leicht gewimpert. Untere Hüllspelze, Spitze spitz. Obere Hüllspelze eiförmig, Obere Hüllspelze 4–5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze krautig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 9 -aderig. Obere Hüllspelze, Ränder fein gewimpert. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Grundständige sterile Blütenchen 2 oder mehr, ähnlich, männlich, mit Vorspelze, getrennt abfallend. Deckspelze des unteren sterilen Blütenchens eiförmig, 9–11 mm lang, krautig, 11 -aderig, mit Rippen, leicht gewimpert an Rändern, stumpf. Vorspelze des unteren sterilen Blütenchens lang weichhaarig. Fruchtbare Blütenchen weiblich. Fruchtbare Deckspelze lanzettlich, 10–11 mm lang, ledrig (softly), fahl, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 9 -adrig, mehr als 3 Adern. Seitliche Adern der Deckspelze mit Queradern. Deckspelzenoberfläche kurz weichhaarig. Deckspelzenränder fein gewimpert. Deckspelzespitze gestutzt. Vorspelze eiförmig, 1 Länge der Deckspelze, lederartig, 8 -aderig, ohne Kiel. Vorspelzeoberfläche kurz weichhaarig. Vorspelzenspitze gestützt.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3, verkehrtlanzettlich, dünnhäutig, gewimpert. Staubbeutel 6, 3.5 mm lang. Staubfäden verbunden zu einer Röhre. Narben 3, papillös. Griffel verwachsen unten. Fruchtknoten (Ovar) gebuckelt. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

West tropisch Afrika, West-zentral tropischen Afrika, Osttropischen Afrika. Liberien, Sierre Leone. Kongo, Gabun, DRC. Tansanien.

Puelia schumanniana Pilger. *Engl. Jahrb.* . 126. (1901).

Akzeptiert von der; W.D.Clayton & K.Harman, *GrassBase* (2008), U. Quattrocchi, *CRC World Dictionary of Grasses* (2006).

TYP aus Cameroon. T: HT: *Zenker 2074*, Cameroun (B+; IT: K, P).

Illustrationen: Klein Bild gefunden (BKS).

Klassifikation. Unterfamilie Puelioideae. Tribe: Puelieae.

Habit, Vegetative Morphologie. Mehrjährig. Rhizome kurz, pachymorph, knotig. Basale Blattcheiden abwesend. Halme aufrecht, 50–100 cm lang, fest. Seitliche Äste, Zweige fehlend. Blattscheiden vorhanden. Blätter halmständig, 1 per Zweig. Blattscheiden kahl auf der Oberfläche. Blatthütchen fehlend. Kragen mit äusseren Blatthütchen. Grund der Blattspreite mit einer kurzen stielähnlichen Verbindung zur Scheide. Blattspreite elliptisch, 25–30 cm lang, 60–90 mm breit. Blattspreiten-Aderung mit deutlichen Queradern. Blattspreitenspitze langspitzig.

Blütenstand. Synfloreszenz auf getrennten blattlosen Halm.

Blütenstand eine Rispe. Rispe zusammengezogen or kopfförmig, länglich or kugelig, 3–4 cm lang. Ährchen einfach. Fruchtbare Ährchen sitzend.

Fruchtbaren Ährchen. Ährchen bestehend aus 4–5 basale sterile Blütenchen, 1 fruchtbare Blütenchen, ohne Verlängerung der Rhachilla. Ährchen mit 1 fruchtbarem Blütenchen mit oder ohne zusätzliche sterile Blütenchen. Ährchen ein-vielblütig - wenn zweiblütig dann beide fruchtbar oder die obere steril. Ährchen eiförmig, seitlich zusammengepresst, 15–17 mm lang, zerbrechend in der Fruchtreife, Abgliederung der Ährchen unterhalb jedem fruchtbaren Blütenchen. Blütenchenkallus am Grunde mit fleischigem Kragen (horn shaped).

Hüllspelzen. Hüllspelzen dauerhaft, ähnlich, kürzer als Ährchen, dünner als fruchtbare Deckspelze. Untere Hüllspelze eiförmig, 3–4 mm lang, 0.7–0.8 Länge der oberen Hüllspelze, krautig,

ohne Kiel, 5 -aderig. Untere Hüllspelze, Ränder leicht gewimpert. Obere Hüllspelze eierförmig, Obere Hüllspelze 4–5 mm lang, Obere Hüllspelze 0.5 Länge der angrenzenden fruchtbaren Deckspelze, Obere Hüllspelze krautig, Obere Hüllspelze ohne Kiele, Obere Hüllspelze 7 -aderig. Obere Hüllspelze, Spitze spitz.

Grasblüte. Grundständige sterile Blüten 2 oder mehr, ähnlich, männlich, mit Vorspelze, angelagert dem fruchtbaren Blüten und zusammen mit ihm abfallend. Deckspelze des unteren sterilen Blütchens eiförmig, 9–11 mm lang, krautig, 11–15 -aderig, spitz. Fruchtbare Blüten weiblich. Fruchtbare Deckspelze elliptisch, 9–11 mm lang, lederig (softly), fahl, ohne Kiel, Fruchtbare Deckspelze 11 -aderig, mehr als 3 Adern. Deckspelzespitze gestutzt. Vorspelze 1 Länge der Deckspelze, lederartig, ohne Kiel.

Blumen und Früchte. Lodiculae (Schwellkörper) 3, verkehrtlanzettlich, dünnhäutig. Staubbeutel 6. Staubfäden verbunden zu einer Röhre. Narben 3, papillös. Griffel verwachsen unten. Fruchtknoten (Ovar) gebuckelt. Karyopse mit anhaftender Fruchtwand.

Verbreitung (TDWG). Kontinent. Afrika.

West-zentral tropischen Afrika. Kameran, Gabun.